





Freiburger Diöcesan-Archiv.

Organ

des kirchlich-historischen Vereins

für

Geschichte, Altertumskunde und christliche Kunst

der

Erzdiocese Freiburg

mit Berücksichtigung der angrenzenden Diöcesen.

Register

zu

Band I bis XXVII.

Bearbeitet von



Dr. Heinrich Klenz.

Freiburg im Breisgau.

Herder'sche Verlagsbuchhandlung.

1902.

Zweigniederlassungen in Wien, Straßburg, München und St. Louis, Mo.



Freiburger Diöcesan-Archiv.

Organ

des kirchlich-historischen Vereins

für

Geschichte, Altertumskunde und christliche Kunst

der

Erzdiocese Freiburg

mit Berücksichtigung der angrenzenden Diöcesen.

Register

zu

Band I bis XXVII.

Bearbeitet von

Dr. Heinrich Alenz.

Freiburg im Breisgau.

Herder'sche Verlagshandlung.

1902.

Zweigniederlassungen in Wien, Straßburg, München und St. Louis, Mo.

Alle Rechte, besonders das der Übersetzung in fremde Sprachen,
werden vorbehalten.

Register

zu Band I bis XXVII

des

Freiburger Diöcesan-Archivs.

Im Auftrag des Vereinsvorstands

bearbeitet

von

Dr. Heinrich Stenz.

DD

901

F87

A2

Index

1-27

Vorwort.

Die Mitglieder des „Kirchengeschichtlichen Vereins für das Erzbistum Freiburg“ und Abnehmer des „Freiburger Diöcesan-Archivs“ erhalten hier den vor 2 Jahren angekündigten Registerband und damit den Schlüssel zu den ersten 27 Jahrgängen des Freiburger Organs für kirchliche Geschichte, Kunst und Altertumskunde des Oberrheins. Es findet damit ein vielfach gefühltes Bedürfnis und ein lange gehegter Wunsch aller derjenigen Befriedigung, welche sich thatächlich, lesend, lernend und belehrend jetzt und künftighin mit dem „Diöcesan-Archiv“ beschäftigen, und es ist diesem selbst nunmehr der ihm zukommende ehrenvolle Platz in der deutschen Zeitschriftenliteratur unentwegt und dauernd gesichert.

Schon seit 20 Jahren trug sich die Redaktion des „Diöcesan-Archivs“, von dem Nutzen und der Notwendigkeit eines Registers gleicherweise überzeugt, mit dem Plane dazu, ohne jedoch die entgegenstehenden Hindernisse überwinden zu können. Bereits im Vorwort zum 14. Band vom 1. März 1881 wird „den verehrlichen Mitgliedern ein genaues und vollständiges Namen- und Sachregister zu den bisher erschienenen Bänden“ angekündigt und an gleicher Stelle zum 15. Band im Mai 1882 das Erscheinen des „seiner Vollenendung entgegengehenden Registers“ zugleich mit dem nächsten (16.) Band in bestimmte Aussicht gestellt. Dann verkundet aber nichts mehr davon bis zu demselben Zeitpunkt 1896. Der in diesem Jahr zur Ausgabe bestimmte 25. Band des „Diöcesan-Archivs“ legte der Redaktion von neuem und noch unabweisbarer als bisher den Gedanken nahe, den sie „vielen Wünschen entsprechend“ nun durch eine „Einladung zur Subscription auf ein Generalregister zum „Freiburger Diöcesan-Archiv“ Band I bis XXV“ um so sicherer verwirklichen zu können hoffte. Eine Vorarbeit dazu, hieß es, sei bereits in den Händen der Redaktion, indeß könne der Druck der hohen Kosten wegen und mit Rücksicht auf den an sich begrenzten Abnehmerkreis einer historischen Zeitschrift von engerem geographischem Umfang nicht unternommen werden, wenn nicht im voraus ein bestimmter Absatz dafür gesichert sei. Es wurde deshalb der Preis des auf etwa 16—18 Oktavbogen im Format des „Diöcesan-Archivs“ berechneten Registers auf 5—6 M festgesetzt und daraufhin eine Subscription eröffnet, die jedoch hinter allen Erwartungen zurückblieb. Infolge des hohen Alters des damaligen Redakteurs, des am 22. Juni 1900 verstorbenen Herrn Geistlichen Rats und Professors a. D. Dr. Joh. König, blieb dann die Angelegenheit wieder auf sich beruhen, bis sie mit der Reorganisation des Vereins im Jahre 1900 zum dritten Male in

Fluß kam. Der neue Vorstand des Vereins erachtete es für eine seiner ersten und wichtigsten Aufgaben, dem Vereinsorgan durch ein Register zu den, eine abgeschlossene Folge bildenden ersten 27 Bänden den wissenschaftlichen Charakter in der für eine solche Zeitschrift unerläßlichen Weise zu wahren. Nicht weniger schwerwiegend fiel dabei die praktische Seite der Frage ins Gewicht. Gestaltete sich die Übersicht über die alljährlich sich mehrende Zahl der Bände des „Diöcesan-Archivs“ schon für die ihm näher stehenden älteren Herren, die gewissermaßen mit ihm aufgewachsen waren, immer schwieriger, so war dies in noch ungleich höherem Maße bei den jüngeren der Fall, die studienhalber die Zeitschrift benötigten und nachzuschlagen hatten und mit immer größerem Widerwillen an die Arbeit gingen, je öfter sich dieselbe wiederholte. Es kam in dieser Beziehung nur noch ein schlimmeres Seitenstück geben: Kirchenbücher ohne Register, der Schrecken aller Benutzer! Wer jemals mit solchen Dingen zu thun gehabt hat, der weiß die außerordentlichen Vorzüge eines Registers zu würdigen, nicht bloß für Augenblicke und Zwecke, die eine rasche, sondern auch für solche, die einen vollständigen und zuverlässigen Überblick erfordern.

Die Klage ist eine ebenso oft gehörte wie selbst erfahrene und berechtigte, daß auf keinem Wissensgebiet der Gegenwart die Literatur so außerordentlich zersplittert ist wie auf dem der Geschichte, der kirchlichen wie der profanen. Der Spezialist selbst vermag sich nicht mehr über alles und jedes zu unterrichten, was alljährlich in sein Fach Einschlägiges erscheint, da ein sehr großer Teil der Spezialuntersuchungen in den Zeitschriften der lokalen und provincialen Geschichtsvereine veröffentlicht wird, deren heute annähernd 400 in deutscher Sprache geschriebene vorhanden sind. In den meisten Fällen lohnt es sich für den Forscher nicht, auch nur eine Zeitschrift in ihrem gegenwärtig bisweilen mehr als 100, sehr oft gegen 50 Bände umfassenden Bestande durchzugehen, wenn er Material für eine bestimmte Arbeit sucht, und so bleiben auch die Zeitschriften, welche infolge des Tauschverkehrs unter den Vereinen die Vereinsbibliotheken oft in recht stattlicher Reihe schmücken, leider fast ganz unbenützt, ungelesen und uneingebunden. Schon früh hat man eingesehen, daß ein Wegweiser durch das in den Zeitschriften vergrabene Material unbedingt notwendig ist, falls das darin Niedergelegte nicht vollständig brach liegen soll. Aus diesen Erwägungen heraus ist bereits in den Jahren 1790–92 das Repertorium über die allgemeinen deutschen Journale und andere periodische Sammlungen für Erdbebeschreibung, Geschichte und verwandte Wissenschaften von J. E. Erich in Lemgo und seit Anfang des 19. Jahrhunderts ein Werk entstanden, welches diese Aufgabe für alle Wissenschaften zu lösen suchte, das *Repertorium commentationum associataribus literariis editarum secundum disciplinarum ordinem digestum* J. D. Reuss. Göttingae. Tom. I. (1801) bis Tom. XV (1820). Der 8. Band dieses Werkes (1810) enthält die Geschichte mit ihren Hilfswissenschaften, aber freilich ist die Zahl der Zeitschriften, deren Aufsätze in stofflicher Anordnung vorgeführt werden, nicht allzu groß.

Wiederholt ist der von Henß unternommene Versuch erneuert worden wie 1845 von M. J. Walther in seinem *Systematischen Repertorium*

über die Schriften sämtlicher historischer Gesellschaften Deutschlands, auf Veranlassung des historischen Vereins für das Großherzogtum Hessen herausgegeben (Darmstadt 1845), und wenige Jahre später von W. Koner in seinem 1852—54 zu Berlin in 2 Bänden veröffentlichten Repertorium über die vom Jahre 1800 bis zum Jahre 1850 in akademischen Abhandlungen, Gesellschaftschriften und wissenschaftlichen Journalen auf dem Gebiete der Geschichte und ihrer Hilfswissenschaften erschienenen Aufsätze.

Für ihre Zeit sind diese drei Werke von hoher Bedeutung gewesen. Sie sind noch heute unentbehrlich, soweit die Literatur der älteren Zeit in Frage kommt. Aber wie bei jeder Bibliographie wird als Mangel empfunden, daß eben nur der Aufsatztitel angegeben ist, welcher letzterer sich recht oft durchaus nicht mit dem Inhalte vollständig deckt, und viele andere Gesichtspunkte nicht berücksichtigt sind, auf die der Forscher so oft Gewicht zu legen hat. Neuerdings ist der Plan aufgetaucht, die von Reuß, Walther und Koner begonnene Arbeit, jedoch unter Beschränkung auf die Veröffentlichungen der geschichtsforschenden Vereine deutscher Sprache fortzusetzen. Die mit dem Verband der deutschen Historiker tagende Konferenz von Vertretern landesgeschichtlicher Publikationsinstitute hat bereits auf dem III. Historikertag zu Frankfurt a. M. an Ostern 1895 sich mit diesem Plane beschäftigt und auf dem IV. Tag zu Innsbruck im September 1896 weiter darüber beraten, auf dem V. Tag zu Nürnberg an Ostern 1898 aber die Beratung darüber wegen der sich ergebenden Schwierigkeiten vertagt. Die anfangs April des Jahres 1900 in Halle mit der VI. Versammlung deutscher Historiker zusammengetretene Konferenz hat sich der Frage abermals zugewandt und eine Verständigung mit dem Gesamtverein der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine anzustreben beschlossen. Der Erfolg auch dieser Bemühungen bleibt abzuwarten, zumal da durch andere Unternehmungen wie durch die seit 1880 erscheinenden Jahresberichte der Geschichtswissenschaft und die der „Historischen Vierteljahrschrift“ beigegebene Bibliographie der deutschen Geschichte (seit 1889), durch die seit 1885/86 zur Ausgabe gelangenden Jahresverzeichnisse der an deutschen Universitäten erschienenen Schriften und das 1889 begonnene Systematische Verzeichnis der Abhandlungen, welche in den Schulschriften sämtlicher an dem Programm Austausch teilnehmender Lehranstalten erschienen sind, scheinbar und zum Teil auch in der That ein teilweiser Ersatz geboten ist.

Bei diesem Stand der Dinge ist der einzelne Verein den Forscher nach Kräften zu unterstützen verpflichtet, und dies kann nur dadurch geschehen, daß er für eine möglichst rasche und ausgiebige Benützung seiner eigenen Zeitschrift Sorge trägt, was nur an der Hand eines gut gearbeiteten Registers möglich ist. Vonseiten der künftigen Forscher wird den Vereinen und meist mit Recht der Vorwurf gemacht, daß sie nur schlecht für ihre Veröffentlichungen sorgen, indem sie genug gethan zu haben meinen, wenn jährlich ein Band erscheint. „Nach höchstens 20 Bänden“, lautet dann die allgemeine sich daran knüpfende Forderung, „sollte stets ein Registerband bearbeitet werden, der bestrebt sein muß, ein sachliches Ganzes aus den vielen einzelnen Beiträgen herzustellen. Erst

VIII

durch ein gutes Register, welches Personen, Orte und Sachen in einer einzigen alphabetischen Reihe bieten muß, wird eine Zeitschrift für die näher wie feruer Stehenden recht benutzbar“. Sache der Redaktion ist es dann, bei jeder Arbeit, die zum Abdrucke gelangt, Berührungspunkte zu älteren Aufsätzen zu suchen und darauf hinzuweisen. So wird die Zeitschrift geistig ein Ganzes, hört auf, eine Mehrheit von Teilen zu sein, und zugleich wird das Interesse der Leser für die ganze Serie der Zeitschrift dauernd wachgehalten und verhindert, daß die mit so vieler Mühe und oft mit so großen Opfern an Zeit und Geld zustandegekommenen Arbeiten der besten alten und neuen Freunde des Vereins und Mitarbeiter der Zeitschrift unverdient und zum Schaden der Forschung in Vergessenheit geraten.

Das Register hat endlich auch für alle diejenigen seinen großen Wert, welche alle Bände der Zeitschrift oder einen Teil derselben nicht besitzen oder nicht besitzen können, sie aber zu Rate zu ziehen wünschen oder gezwungen sind. Das Register ersetzt ihnen den Besitz der Zeitschrift selbst, die man sich im Bedarfsfalle leicht aus einer nächstliegenden größeren Bibliothek verschaffen kann; es muß sie erliegen bei der übergroßen Zahl der Zeitschriften und der Menge ihrer Bände.

Die Erwägung dieser und anderer Gründe und Gesichtspunkte hat gleich bei der Neugestaltung des „Kirchengeschichtlichen Vereins“ dem Vorstande die Herausgabe eines Registers zu den bis dahin erschienenen 27 Bänden des „Diöcesan-Archivs“ zur Pflicht gemacht, zumal ihm dasselbe ohne Zweifel auch als der beste Rechenschaftsbericht über das Erschienen, was der Verein in den 35 Jahren seines Bestehens geleistet hat. Um das Unternehmen nicht abermals an den Kosten scheitern zu sehen, wurde beschlossen, das Register wie jeden andern Band als integrierenden Bestandteil des „Diöcesan-Archivs“ zu betrachten und zu behandeln, zu dessen Abnahme jedes Mitglied gleichmäßig verbunden sei. So erscheinen nun im laufenden Jahre statt eines einzigen 2 Bände des „Diöcesan-Archivs“. Man glaubt und hofft mit diesem Verfahren sich auch mit denjenigen Mitgliedern und Abnehmern in Übereinstimmung zu befinden, welche der I. Generalversammlung des Vereins am 27. November 1900 nicht beizuwohnen und zu dem diesbezüglichen Beschlusse selbstthätig mitzuwirken in der Lage waren.

Im Mai 1900 übernahm der früher in der Herder'schen Verlagshandlung dahier thätige Herr Dr. Heinrich Klenz in Leipzig die Anfertigung des Registers und unterzog sich dieser Aufgabe mit dankenswertem Eifer und Geschick unter Befolgung der neuesten und besten in dieser Hinsicht bestehenden Grundsätze. Wir zweifeln nicht, daß es ihm gelungen ist, die Anforderungen und Bedürfnisse der überwiegenden Mehrheit der Benutzer zu befriedigen; allen Wünschen gerecht zu werden, ist auf diesem Gebiete noch weniger wie auf irgend einem andern möglich. Im einzelnen sei für den Gebrauch bemerkt, daß das in deutschen Wörtern wie *t* gesprochene *c* unter *t*, ebenso das wie *f* gesprochene *v* unter *f* und *y* unter *i* gebracht ist. Bei der Schreibung der Ortsnamen wurde nach den amtlichen Ortsverzeichnissen verfahren. Die mit Ober-, Unter-, Nieder-, Groß-, Klein-, Hohen- u. s. w. zusammengesetzten Ortsnamen sind jeweils unter dem betreffenden Stammnamen (vgl. z. B. Hansen)

angeführt, wenn nicht wichtige Gründe dagegen sprachen, wie bei Oberkirch, dem kein Unterkirch, bei Niederbühl, dem kein Oberbühl entspricht. Die Adeligen stehen gewöhnlich unmittelbar hinter dem Orte, nach dem sie benannt sind oder von dem sie abstammen scheinen. Während bei den Adeligen die chronologische Anführung der einzelnen Glieder eines Geschlechts angewendet ist, wird bei den übrigen Personennamen die alphabetische Anordnung nach Vornamen eingehalten. Das Zeichen < > bedeutet „verheiratet mit“, in [] stehen die Zusätze und Bemerkungen des Bearbeiters; alle übrigen Abkürzungen sind als allgemein bekannt und gebräuchlich voransgesetzt.

Zum Schlusse sei noch darauf aufmerksam gemacht, daß das im 1. Band des „Diöcesan-Archivs“ (S. 247—299) befindliche Specialregister zu dem Liber decimationis sowie das hinter Band 4 (S. 347—362) stehende „Namen- und Sachregister zu den vier ersten Bänden“ in manchen Fällen neben dem Hauptregister mit Nutzen zu Rate gezogen werden kann.

Freiburg i. Br., den 2. Mai 1902.

Im Auftrag des Redaktions-Komitees:

Dr. Peter B. Albert. —



I.

Verzeichnis der Mitarbeiter des Diöcesan- Archivs und ihrer in Band I—XXVII veröffentlichten Beiträge.

Albers, P. Bruno, O. S. B. in Beuron: Vertrag der beiden Gottes-
häuser St. Blasien und Petershausen wegen des Priorates in Mengen: **27**, 326—330.

Albert, Dr. Peter P., Stadtarchivar in Freiburg: Konrad
Buchner, ein Freiburger Münsterorganist des 16. Jahrhunderts: **26**, 287
bis 295. — Gottfried Bessel und das Chronicon Gottwicense: **27**, 217
bis 250. — Litterarische Anzeigen: Regesta episcoporum Con-
stantiensium. II. Bd. 1. Liefg.: **24**, 314—315. — Regesta episcoporum
Constantiensium. II. Bd. 2. u. 3. Liefg.: **25**, 327—328. — A. v. Dechel-
häuser, Die Kunstdenkmäler des Amtsbezirks Wertheim; D. Vally, Beschrei-
bung von Münzen u. Medaillen des Fürstenhauses u. Landes Baden, 1. Tl.;
B. Bauer, Das Frauenkloster Lichtenthal: **26**, 331—340; H. Adamy und
E. Wagner, Die ehemal. frühromanische Centralkirche des Stiftes St. Peter
und Paul zu Wimpfen im Thal; S. Ed., Studierende aus Wimpfen bis
1650; A. von Dechelhäuser, Die Kunstdenkmäler des Amtsbezirks Tauber-
bischofsheim: **27**, 334—338.

Alzog, Dr. Johannes, Prof. an der Universität Freiburg,
gest. 1. März 1878: über Johann Nicolaus Weislinger: **1**, 405—436.
— Itinerarium oder Reisbüchlein des P. Konrad Burger: **5**, 247—358;
6, 72—157. — Die deutschen Plenarien: **8**, 255—330.

Almus, Johann Rudolf, Prof. am Gymnasium in Freiburg:
Litterarische Anzeige von D. Kunzer, Katalog der Leopold-Sophien-
Bibliothek der ehemal. Reichsstadt Überlingen a. B.: **27**, 339.

Bader, Dr. Joseph, Großh. Archivrat in Karlsruhe, gest.
in Freiburg 7. Februar 1883: Die Schicksale der ehemaligen Abtei
St. Märgen im Schwarzwald: **2**, 210—278. — Der konstanziische Bischof
Balthasar Merklin, Reichsvizekanzler u. j. w.: **3**, 1—24. — Aus der
Geschichte des Pfarrdorfes Griefen im Metgau: **4**, 225—249. — Die

Schicksale des ehemaligen Frauenstiftes Güntersthal: 5, 119—206. — Zur Geschichte des Bischofs Johann Wibloch zu Konstanz: 6, 241—258. — Erklärung zur Bistumskarte: 6, 316. — Das Thal Simonswald unter dem St. Margarethenstift zu Waldbirch: 7, 1—80. — Das ehemalige Kloster St. Blasien und seine Gelehrtenakademie: 8, 103—253. — Vita ep. Salomonis tertii u. s. w., deutsch aus dem 15. Jahrhundert: 10, 49—70. — Zusätze und Ergänzungen: 10, 84 ff. 173 ff. 315 ff. — Das Klosterleben in Salem nach Aufzeichnungen eines ehemaligen Konventualen: 6, 217—230. — Nachtrag zum Leben des P. van der Meer: 12, 189—201. — Kurze Geschichte der katholischen Pfarrgemeinde Karlsruhe: 13, 1—26. — Ein Kloster-Epigrammatist (P. Meggle von St. Peter): 14, 197—206. — Der Freiburger Münsterbau: 15, 289—297. — Litterarische Anzeige: Huber, Regesten über die Propsteien Klingnau und Wislikofen: 12, 306.

Baumann, Dr. Franz Ludwig, k. bayer. Reichsarchivrat in München: Die Reichsstadt Wangen vorübergehend protestantisch: 8, 363—368. — Mitteilungen aus den Annales Biberac. des Obervogtes Heinrich Ernst von Plummern: 9, 239—264. — Zur schwäbischen Reformationsgeschichte. Urkunden und Regesten aus dem k. k. Hauptarchive: 10, 97—124. — Die Freiherren von Wartenberg: 11, 145—210. — Geschichtliches aus St. Peter 13.—18. Jahrhundert: 14, 63—96.

Baur, Aloys, Geistl. Rat, Pfarrer in St. Trudpert: Das Todesjahr des hl. Trudpert: 11, 247—252.

Baur, P. Johannes, O. M. Cap., Professor in Budscha bei Smyrna: Einrichtung des Grafen Arco: 10, 358—362. — Unruhen in der freien Reichsstadt Lindau wegen Wiedereinführung der Ohrenbeicht: 13, 77—98. — Beiträge zur Chronik der vorderösterreichischen und der schwäbischen Kapuzinerprovinz. 1744 bis zur Aufhebung: 17, 245—289; 18, 153—218.

Beck, Paul, Amtsrichter a. D. in Ravensburg: Adelige Kapuziner: 10, 368.

Birkenmayer, Adolf, Landgerichtsrat in Freiburg: Beiträge zur Geschichte des Klosters St. Blasien: 20, 45—61. — Beiträge zur Geschichte der Pfarrei Waldshut: 21, 161—266.

Boß, Dr. Cornelius P., Honorarprofessor der Geschichte an der Universität Freiburg, gest. 18. Okt. 1870: Die biblischen Darstellungen der Himmelfahrt Christi vom 6. bis zum 12. Jahrhundert: 2, 409—438. — Eine Reliquie des Apostels der Deutschen. Größtenteils unediertes Gedicht des hl. Bonifatius: 3, 221—271.

Braun, Theodor, Pfarrer in Wagschurst, gest. 4. Juni 1891: Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Wagschurst: 22, 267 bis 283.

Brennig, August, Professor am Gymnasium in Rastatt: Kurze Geschichte der Stadt und Pfarrei Buchen: 13, 27—76.

- Brunner, Fidelis**, Pfarrer in Ballrechten, gest. 28. September 1889: Über die Pfarrei Ballrechten: **14**, 288—291.
- Dreher, Dr. Theodor**, Domkapitular in Freiburg: Elogium Theodori Amadenii auf den Cardinal Andreas von Österreich: **1**, 437 bis 443. — Ergänzende Notiz zu Diözesan-Archiv 9, 12: **21**, 326. — Der Martertod des hl. Fidelis: **23**, 359—363.
- Ehrensberger, Dr. Hugo**, Monsignore, Prof. am Gymnasium in Bruchsal: Beiträge zur Geschichte der Abtei Gengenbach: **20**, 257 bis 275. — Zur Geschichte der Benefizien in Tauberbischofsheim: **23**, 121—213. — Litterarische Anzeige: A. Krieger, Topographisches Wörterbuch des Großh. Baden: **27**, 344—350.
- Engler, Felician**, f. Zell, Franz.
- Frank, Dr. Wilhelm**, (zur Zeit der Einsendung) f. f. Archivvorstand in Donaueschingen: Die Einführung des Interims im Kinzigthale. Urkunden-Nachtrag: **4**, 211—223. — Zur Geschichte der Benediktinerabtei und der Reichsstadt Gengenbach: **6**, 1—26. — Zur Geschichte der Abtswahl des Friedrich von Keppenbach zu Gengenbach 1540: **7**, 81—105.
- Gams, Dr. Pius Bonifatius**, Konventual im Stifte St. Bonifaz in München, gest. 12. Mai 1892: Nekrologien der früheren Benediktiner-, Cistercienser-, Norbertiner- und Augustiner-Chorherrenklöster im jetzigen Großherzogtum Baden (in Verbindung mit Archivar F. Zell): **12**, 229—249; **13**, 237—272.
- Ginschofer, Ernst**, Stadtpfarrer in Adolfszell, gest. 17. Mai 1879: Die Millenarfeier der Kirche und Stadt Adolfszell: **9**, 335—358.
- Glatz, Dr. Karl Jordan**, Pfarrer in Wiblingen bei Ulm, gest. 5. September 1880: Über Johann V., Bischof von Konstanz 1532—1537: **4**, 123—134. — Das ehemalige Reichsstift Rotenmünster in Schwaben: **6**, 27—71. — Zur Geschichte des Bischofs Hugo von Landenberg. Mit Regesten: **9**, 101—140. — Beiträge zur Geschichte des Landkapitels Rottweil: **12**, 1—38.
- Grammer, P. Dominikus**, Minoritenordenspriester in Würzburg: Nachtrag zu den Konstanzer Weihbischöfen: **9**, 26—28.
- Hafner, Dr. Gustav**, Sanitätsrat in Klosterwald: Beiträge zur Geschichte des ehemaligen Klosters und Oberamtes Wald: **12**, 167—187.
- Haid, Wendelin**, Dekan und Pfarrer in Lautenbach, gest. 19. Oktober 1876: Liber decimationis cleri Constanciensis pro papa 1275: **1**, 1—299. — Über den kirchlichen Charakter der Spitäler, besonders in der Erzdiocese Freiburg: **2**, 279—341. — Fortsetzung: **3**, 25—100. — Liber quartarum et bannalium in dioec. Constanciensi de a. 1324: **4**, 42—62. — Liber taxationis in dioec. Constanciensi de a. 1353: **5**, 1—117. — Die Konstanzer Weihbischöfe 1076—1548: **7**, 199—229. — Fortsetzung, 1550—1813, mit Nachträgen zur ersten Abtheilung: **9**, 1—31.

- Hansjakob, Dr. Heinrich**, Stadtpfarrer zu St. Martin in Freiburg: Das Kapuzinerkloster zu Haslach im Kinzigthal: **4**, 135—146.
- Huber, Joh.**, Stiftspropst in Surzach, gest. 16. August 1879: Zur Geschichte der Kirche Berau bei St. Blasien: **7**, 344—347. — Die St. Blasianischen Pröpste zu Klingnau und Wislikofen: **9**, 361—366. — Urkunden-Regeste über diese zwei Propsteien: **10**, 315—339. — Schreiben des Kardinal-Erzbischofs Karl Borromäus an Propst u. Kapitel in Surzach: **11**, 237—245.
- Jäger, Cajetan**, Hofgerichts-Sekretär und Stadtarchivar in Freiburg, gest. 25. August 1887: Zur Geschichte der Münsterkirche in Freiburg während der letzten hundert Jahre: **15**, 277—288. — Wertmeister der Stadt und des Münsters: **15**, 307—308.
- Karg, Franz August**, Dekan und Pfarrer in Steißlingen, gest. 30. März 1872: Zur Geschichte des Bischofs Gerhard von Konstanz: **2**, 49—60. — Bischof Johann IV. von Konstanz: 1351—1356: **3**, 100—110. — Frommes Leben im Hegau: **3**, 111—122. — Historisch-Topographisches über die Dorf- u. Pfarngemeinde Steißlingen: **5**, 207—246.
- Kärcher, Ludwig**, Benefiziat in Ohningen, gest. 17. November 1885: Heinrich Suso aus dem Predigerorden. Über Ort und Zeit seiner Geburt: **3**, 187—221.
- Kästle, Dr. Ludwig**, Pfarrer in Grunern, gest. 2. August 1889: Des hl. Bernhard von Clairvaux Reise und Aufenthalt in der Diözese Konstanz: **3**, 273—315.
- Kaufmann, Dr. Alexander**, fürstl. Löwenst. Archivrat in Wertheim, gest. 1. Mai 1895: Einige Bemerkungen über die Zustände des Landvolkes in der Grafschaft Wertheim während des 16. und 17. Jahrhunderts: **2**, 48—60.
- Keffler, Ignaz**, Stadtpfarrer in Freiburg-Herdern: Die Reliefbilder am jüdischen Pahlenturme des Münsters zu Freiburg: **17**, 153—195.
- Knöpfler, Dr. Morys**, Prof. an der Universität München: Beiträge zur Pfarrgeschichte der Stadt Ravensburg: **12**, 156—166.
- König, Dr. Joseph**, Geistl. Rat, Prof. an der Universität Freiburg, gest. 22. Juni 1900: über Balasied Strabo v. Reichenau: **3**, 317—464. — Die Reichenauer Bibliothek: **4**, 251—298. — Die Reichenauer Kirchen: **5**, 259—294. — Reissbüchlein des M. Stürkel von Buchheim aus dem Jahre 1616: **7**, 159—198. — Legende in mittelhochdeutscher Sprache. Leben des hl. Dominikus: **8**, 331—362. — Beiträge zur Geschichte der theologischen Fakultät in Freiburg: a) die Zeit des Generalseminariums 1783—1790; b) die Verlegung der katholisch-theologischen Fakultät von Heidelberg nach Freiburg 1807: **10**, 251—314. — Zur 9. Säcularfeier des hl. Konrad: **11**, 253—272. — Beiträge zur Geschichte der theologischen Fakultät in Freiburg, ein Wort der Verteidigung: **11**, 273—296. — Heinrich Bullingers Memnische Geschichte: **12**, 203—228. — Die Chronik der Anna von Munzingen, mit geschichtlicher Einleitung

und fünf Beilagen: **13**, 129—236. — Zur Geschichte der Stiftung des Paulinerklosters in Bonndorf: **14**, 207—224. — Zur Geschichte von St. Trudpert, Pastoration der Klosterpfarreien. Wilhelmitenklöster: **15**, 119—132. — Walafried Strabo und sein vermeintliches Tagebuch: **15**, 185—200. — Zur Geschichte des Freiburger Münsters, Referat über Abtlers baugeschichtliche Studie: **15**, 247—271. — Die Statuten des Deutschen Ordens nach der Revision des großen Ordenskapitels im Jahre 1609: **16**, 65—135. — Necrologium Friburgense 1827—1877: **16**, 273—344 und **17**, 1—111. — Necrologium Friburgense, Fortsetzung 1878—1887: **20**, 1—44. — Kleinere Mittheilungen: a) Zur Geschichte des Breisgau's und der Stadt Freiburg. — b) Herzog Karl von Württemberg und die Universität Freiburg: **10**, 343—346. — c) Eine feierliche Doktorpromotion: **11**, 299—303. — d) Zur Geschichte der Freiburger Klöster: **12**, 291—303. — e) Friburgensia. Albertus Magnus in Freiburg. Zur Geschichte der Martinspfarre: **13**, 282. 298. 312. — f) Mittelhochdeutsche Übersetzung des Kanons *Omnis utriusque sexus*: **16**, 265 bis 266. Außerordentliche Besteuerung des Klerus: **16**, 272. — g) Die Universitätskapelle im Freiburger Münster: **17**, 290—292. — h) Zur Geschichte des Städtchens Nach: **19**, 297—299. — i) Der Dichter Heinrich Lousenberg, Kaplan am Münster in Freiburg: **20**, 302—304. Zusätze und Ergänzungen: **5**, 117 f.; **7**, 138 f.; **8**, 376 f.; **9**, 290 bis 300. 327—334. 342—344. 353 f.; **12**, 229 ff.; **13**, 237 ff. zu den Klosternekrologien. — **15**, 201 ff. zu Ettenheimmünster. — **19**, 248 bis 254 zur Geschichte der württembergischen Klöster. — **20**, 76—78 zu dem Aufsatz über das Stift Baden. — **20**, 78 ff. zu den Schriftstellern des Benediktinerordens. — Die ältesten Statuten der theologischen Fakultät in Freiburg: **21**, 1—23. — Die ältesten Statuten der theologischen Fakultät in Freiburg, Fortsetzung: **22**, 1—40. — Zur Geschichte der Universität Freiburg: **22**, 327—343. — Rektoren und Prorektoren der Universität Freiburg: **23**, 61—120. Nachtrag über die Universität: 349—354. — Die Statuten der theologischen Fakultät in Freiburg vom Jahre 1652. Beilage: **24**, 1—128. — Gemeinde und Pfarrei Hausen an der Aach: **25**, 291—320. — Litterarische Anzeigen: **9**, 378—380: Dämmeler, Ermenrici ep. ad Grimoldum. Hal. 1873. — **11**, 320—324: Glas, Gesch. d. Kl. Alpirsbach; Rosenberger, Der Hochaltar im Münster zu Alt-Breisach. — **14**, 295—297 u. **17**, 306: Lindner, Benediktiner in Bayern. — **19**, 307—308: Holzherr, Gesch. der Benediktiner-Reichsabtei Zwiefalten; Stengele, *Linzovia sacra*. — Im Vorwort zu **19**, Anzeige der Regesten der Konstanzer Bischöfe und der Statistik der Kunstdenkmäler in Baden. — **20**, 313—318: Anzeige der Abhandlungen von Brambach, Die Reichenauer Sängerschule, und Ehrensberger, *Bibliotheca liturgica manuscripta*. — Viele Redaktionsnoten. — Litterarische Anzeigen: Kraus, Durm u. Wagner, Kunstdenkmäler im Großherzogtum Baden; von Mirbach, Beiträge z. Personalgesch. d. Deutschordens; Busl, Die ehemal. Benediktinerabtei Weingarten: **21**, 321—325. — Anzeige d. 2. Bandes der Kunstdenkmäler: **21**, 321; des 3. Bandes: **23**, 365—368. — Martin Gerberts Abstammung: **26**, 297 bis 302. — Zur Geschichte der theologischen Promotion an der Universität

- Freiburg: **27**, 1—15. — Die Professoren der theologischen Fakultät zu Freiburg i. Br. 1470—1870: **27**, 305—316.
- Korth, Leonard, Archivar a. D. und Redakteur in Baden-Baden: Bitterarische Anzeigen von P. Albert, Geschichte der Stadt Radolfzell a. B. **26**, 340—342.
- Krieg, August, Pfarrer in Heddingen, gest. 13. Juli 1887: Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Heddingen: **18**, 119—159.
- Krieg, Dr. Cornel, Geistl. Rat, Prof. an der Universität Freiburg: Urkunde über die Grundsteinlegung der Wallfahrtskirche in Waghäusel: **16**, 256—260. — Die in der Universitätskirche zu Freiburg i. B. entdeckte „Katakomba“: **25**, 323—326.
- Kürzel, Albert, Pfarrer in Ettenheimmünster, gest. 27. Mai 1884: Das Leben des P. Gervasius Bülffer, Conventual im Benediktinerstift Ettenheimmünster: **3**, 465—472. — Beiträge zur Geschichte des Klosters Ettenheimmünster: a) Abt Johannes Cä. b) Nekrologien 1739 bis 1801: **15**, 201—224.
- Lichtschlag, Anton, Gymnasial-Oberlehrer in Hanau, gest. 6. Juni 1878: Urkunden des Klosters Beuron: **12**, 139—149.
- Lindner, P. Firmin, Benediktiner in Salzburg: Ehirte den von Prior Waltenpöl verfaßten Catalogus religiosorum Rhenaugiens.: **12**, 251—288; **14**, 1—62; Register dazu S. 297—304. — Von demselben Verfasser Catalogus possessionum Rhenaugiensium: **16**, 216—238. — Die Schriftsteller der ehemaligen Benediktinerklöster im jetzigen Großherzogtum Baden: **20**, 79—140. — Fürstabtei St. Blasien: **21**, 26—48.
- Löffler, Lorenz, Pfarrer in Zell a. N.: über das Kloster Königsbrunn, die Stadtpfarrei und die beiden Frauenklöster in Pfaffenloren: **26**, 303—315. — Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Zell am Amdelsbach: **27**, 289—303.
- Manns, Peter, Oberlehrer am Gymnasium zu Heddingen: Die Gründung des Franziskanerklosters St. Luzen zu Heddingen: **26**, 317—326.
- Marmor, Johann Fidelis Nikolaus, prakt. Arzt, Stadtarchivar in Konstanz, gest. 12. Dezember 1879: Zur Geschichte des Domschatzes des ehemaligen Hochstiftes Konstanz: **6**, 231 bis 240. — Ulrich von Richenthal und seine Concilschronik: **7**, 133 bis 144. — Konstanzer Bischofschronik von Christoph Schultzhäuf: **8**, 1—102 und 368—374. — Kleinere Mittheilungen aus Schultzhäuf' Collectaneen zur Geschichte des Bistums Konstanz: **10**, 346—351. — Zur Geographie und Topographie des Bistums Konstanz: **11**, 306—313.
- Martin, Theodor, Monsig., f. f. Geistl. Rat und Hofkaplan in Heiligenberg: Die Klausen in der Egg: **11**, 225—236. — Das Ende des Klosters Salem: **15**, 101—118. — Tagebuch des Salemer Paters Dionys Ebe 1796 bis 1801: **18**, 21—117.

Mayer, Georg, Pfarrer in Oberurnen (Kt. Glarus): *Leben und Schriften des Vaters M. van der Meer*: 11, 1—34. — *Monumenta historico-chronologica des P. G. Mezler in St. Gallen*: a) die Äbte von St. Peter: 13, 283—297; b) von Ettenheimmünster und Schuttern: 14, 141—167; c) von Tennenbach und St. Georgen: 15, 225—246; d) von Gengenbach: 16, 157—195.

Mayer, Dr. Karl Julius, Professor an der Universität in Freiburg: P. Karlmann, Prior zu St. Peter: 23, 329—347. — Markgraf Hermann I., der Stammvater des markgräflichen und großherzoglichen Fürstenhauses von Baden: 26, 241 bis 266. — Die Allerheiligen-Litanei im Brevier des Bistums Konstanz vom Jahre 1509: 27, 331—333. — *Litterarische Anzeigen*: D. Cartellieri, Abt Euger von Saint-Denis, 1081—1151; R. Hölz, Fürstbischof Jakob Fugger von Konstanz 1604—1626; P. Albert, Steinbach bei Mubau; A. Thoma, Geschichte des Klosters Frauenalb: 27, 340—344.

Mone, Dr. Franz Joseph, vormaliger Archivdirektor in Karlsruhe, gest. 12. März 1871: Aus dessen litt. Nachlaß: 1. Bereitung und Behandlung der Malerfarben im 15. Jahrhundert. 2. Urkunden über das Kloster Mehrerau. 3. Auszüge aus dem Nekrolog des Klosters Feldbach. 4. Urkunden zur Geschichte des Kirchenrechtes vom 13.—15. Jahrhundert. 5. Verzeichnisse der Einkünfte des Domkapitels in Chur im 12. und 13. Jahrhundert. 6. Urkunde der Stadt Bregenz von 1390: 7, 231—272.

Mone, Dr. Fridemar, Gymnasial-Professor a. D., gest. 8. April 1900 zu Karlsruhe: Weiterer Beitrag zur Geschichte des Bischofs Johann IV. zu Konstanz: 7, 145—158.

Müller, Paul, Gymnasial-Professor a. D., gest. 23. Februar 1899 in Freiburg: *Litterarische Anzeigen* von: Brambach, Die verloren geglaubte Historia de s. Afra etc. (altkirchliche Musik in Reichenau); über D. Ringholz, Markgraf Bernhard von Baden: 23, 368—370.

Neff, Johann Nep., Münsterpfarrer in Reichenau, gest. 13. Mai 1880: Indulgenzbrief Innocenz' VIII. zu Gunsten der Münsterkirche in Reichenau: 7, 343 f.

Nothhelfer, Johann Ev., Pfarrer in St. Ulrich, gest. 8. Okt. 1899: *Leben und Wirken des Gründers von St. Ulrich im Breisgau*: 10, 125—173. — Das Priorat St. Ulrich im Breisgau: 14, 97—140.

Neßler, Hermann, Pfarrer in Ebringen: *Die Beneficien der hl. Jobocus, Michaelis und Sebastianus in Immenstaad am Bodensee (Kapitel Linzgau)*: 26, 193—220.

Poinfignon, Gustav Adolf, Hauptmann und Stadtarchivar a. D. gest. in Konstanz 22. Febr. 1900: Heinrich Bayler, Bischof von Alet, Administrator des Bistums Konstanz: 14, 237—248. — Das Predigertloster zu Freiburg: 16, 1—48.

Reinfried, Karl, Pfarrer in Moos: Die Stadt- und Pfarrgemeinde Bühl: **11**, 65—144. — Epitaphien der Herren von Windel in den Kirchen zu Kappel, Ottersweier und Schwarzach: **14**, 251—260. — Die Pfarrei Ottersweier: **15**, 31—92. — Die Maria-Lindenkirche bei Ottersweier: **18**, 1—19. — Beiträge zur Geschichte des Gebietes der ehemaligen Abtei Schwarzach: **20**, 141—218. — Eine Gründonnerstags-Stiftung für die Pfarrei Oberachern: **21**, 303—307. — Beiträge zur Geschichte des Gebietes der ehemaligen Abtei Schwarzach, 2. Teil: **22**, 41—142. — Die ältesten Statuten des Landkapitels Ottersweier: **23**, 268—286. — Zwei Altentafeln, den Kult des sel. Markgrafen Bernhard in der Diözese Straßburg betreffend: **23**, 355—358. — Die ehemalige Jesuiten-Residenz zu Ottersweier: **24**, 239—256. — Kirchliche Urkunden aus der Ortenau: **25**, 195—224. — Der bischöflich-strasburgische Generalvikar und Offizial Dr. Wolfgang Tucher und seine Zeit (1542 bis ca. 1568): **26**, 221 bis 239. — Referat über L. Dacheux, Eine Steuerrolle der Diözese Straßburg für das Jahr 1464: **26**, 329 f. — Nachträge hierzu: **27**, 319 bis 320. — Verzeichnis der Pfarr- und Kaplaneipfründen der Markgrafschaft Baden vom Jahre 1488: **27**, 251—269. — Baden-badische Kirchen- und Polizei-Ordnung vom 25. Oktober 1625: **27**, 321—325.

Ringholz, P. Odilo, O. S. B., Stifts-Archivar in Einsiedeln: Das märkgräfliche Haus Baden und das fürstliche Benediktinerstift in Einsiedeln: **23**, 1—48.

Roeder von Diersburg, Felix, Freiherr, Großh. Kammerherr in Karlsruhe, gest. 3. Januar 1885: Über kirchliche Stiftungen der Familie v. Roeder in Neuweier, Baden, Kappelrodeck, Lautenbach: **13**, 273—281. — Über einen Herenprozeß zu Tiersberg im Jahre 1486: **15**, 93—100.

Roth, Friedrich Wilhelm C., Archivar a. D. in Wiesbaden: Die Grabinschriften des Speirer Doms nach dem Syntagma monumentorum des Dombinars Helwich: **19**, 193—213.

Rüpplin, Dr. August von, Stadtpfarrer in Überlingen: Mitteilungen aus den Hagauer Sterberegistern: **18**, 333—336. — Heiligenverzeichnis des Konstanzer Bistums: **22**, 321—326. — Salemisches Tagebuch: **25**, 1—70. — Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Ludwigshafen a. D. (Sernatingen): **27**, 143—195.

Rüpplin, Dr. Karl von, Landgerichtsrat in Konstanz: Panegyrici zur vierhundertjährigen Jubelfeier der Aufnahme des sel. Bernhard, Markgrafen von Baden, in den Himmel, gehalten von Alexander Marchese d'Angennes, Erzbischof von Vercelli u. a., in der Kollegiatkirche zu Moncalieri am 15. Juli 1858: **26**, 267—285; **27**, 197—216.

Ruppert, Philipp, Gymnasial-Professor a. D., gest. 13. September 1900 in Freiburg: Abt Friedrich von Keppenbach in Gengenbach: **16**, 196—215. — Kirchliche Urkunden aus der Ortenau: **15**: 303—307; **18**, 327—332; **19**, 303—307; **20**, 299—302. — Refro-

logien des Deutschordens in Freiburg: **20**, 293—298. — Päpstliche Schutz- und Lehensbriefe an das Kloster Allerheiligen, solche des Abtes von Reichenau an G. W. v. Geroldseck: **21**, 308—311. — Reichenauer Weistum: **24**, 289 ff. — Die Kirche in Lautenbach: **24**, 273 ff. — Der alte Münsterschloß zu Konstanz: **25**, 227—287.

Sambeth, G., Professor, Schulinspektor und Pfarrer a. D. in Mergentheim: Beschreibung des Vinzgaues: **9**, 33—100. — Zur Geschichte der Cistercienserklöster Schöndal u. Mergentheim: **13**, 109 bis 128. — Die Konstanzer Synode v. J. 1567, 1. Teil: **21**, 50—160. 2. Teil: **22**, 143. 242.

Schilling, Albert, Inspektor in Bothnang (Württemberg): Dotationsurkunde aus dem Dreißigjährigen Kriege: **18**, 324—327. — Der Schmalkaldische Krieg in seinen Folgen für die oberösterreichischen Donaufürstentümer Mengen, Munderlingen, Niedlingen und Saulgau: **20**, 277 bis 292. — Kloster Reuthin und seine Restitution: **23**, 215—263. — Einführung der Türklengede in Vorberösterreich: **24**, 305.

Schilling, Andreas, (3. Bt. der Einföndung) Kaplan in Viberach: Heinrich von Plummern, Tagebücher über die Reformation in Viberach: **9**, 141—238. — Die religiösen und kirchlichen Zustände der Stadt Viberach vor Einführung der Reformation: **19**, 1—191.

Schindler, Dr. Hermann, Direktor der Lehranstalt in Sasbach: Stöftungsurkunde der St. Hilarius-Kaplanei in der Pfarrkirche zu Sasbach: **24**, 257—266.

Schmidt, Franz Sales, Domdekan in Freiburg, gest. 23. Oktober 1885: Zwei Altentstücke, die erste Erzöbischofswahl in Freiburg betr.: **11**, 318—320. — Über Nikolaus Weislinger, **18**, 338.

Schnell, Eugen, fürstl. hohenzoll. Archivvar in Sigmaringen, gest. 28. November 1897: Die Herrschaft Hirschlatt: **2**, 81—90. — Zur Geschichte der Konversion des Markgrafen Jakob III. von Baden: **4**, 89—122. — Ein hohenz. Missionär: **4**, 289—303. — Die oberdeutsche Provinz des Cistercienserklosters: **10**, 217—250. — Die Anniversarbücher der Klöster Beuron und Gorheim: **15**, 1—30. — Die Klausen Wannenthal unter dem Schloß Schalksburg: **16**, 266—269. — Über die Pfarrei Urlau: **17**, 298—301.

Schnell, Max, Geistlicher Rat, Dekan in Haigerloch, gest. 22. Juli 1900: Zur Geschichte des Kapitels Haigerloch: **13**, 99—108.

Schön, Theodor, Schriftsteller in Stuttgart: Geschichte der Kartause Güterstein in Württemberg: **26**, 135—192.

Schöttle, Johann Ev., Pfarrer in Seefirch, gest. 18. Oktober 1884: Beschreibung und Geschichte der Pfarrei Seefirch: **2**, 91—128. — Liber foundationis seu annales ecclesiae Marchtalensis: **4**, 147 bis 209. — Zur Geschichte der Augustiner-Eremiten in den Provinzen Rheinischswaben und Bayern: **13**, 299—309. — Nekrologien der Klaus-

- nerinnen zu Munderkingen: **14**, 279–288. — Erste Begräbnisstätte des Hermann von Reichenau (Herm. Contractus): **16**, 260–265.
- Noth von Schredenstein, Dr. Karl Heinrich, Freiherr, Archivdirektor a. D. in Karlsruhe, gest. 19. Juni 1894:** Die Einführung des Interims im Kinzigthal: **2**, 1–45.
- Schubiger, Alphons, Stiftskapitular in Einsiedeln, gest. 14. März 1888:** Über die angebliche Mitschuld der Gebrüder von Brandis am Morde des Bischofs Johannes von Winiblock: **10**, 1–48.
- Staiger, Franz Xaver, Litterat in Konstanz, gest. 29. Juli 1883:** Die ehemalige Benediktinerabtei Petershausen bei Konstanz: **7**, 231–272. — Beiträge zur Klostergeschichte von Kreuzlingen u. Münsterlingen: **9**, 265–289. 301–327. — Kleinere Mittheilungen über das Kloster Grüenberg und das Schloß Gottlieben: **10**, 351–358. — Das Kloster St. Katharinenthal: **11**, 313–318. — Das Klosterlein Rugader: **12**, 303–306. — Das Kloster Paradies: **13**, 310–311. — Zur Geschichte des bischöflichen Seminars in Meersburg: **14**, 260–267. — Die Propstei Klingenzell: **14**, 291–293. — Das Kloster Wagenhausen: **16**, 270–272. — Steckborn: **21**, 316–320.
- Staudenmaier, Paul, Pfarrer a. D. von Sulz (bei Lahr):** Aus den Kapitelsarchiven Offenburg und Lahr: **14**, 268–279. — Urkunde über ein Anniversar in Staufen vom Jahre 1485: **18**, 336–337.
- Stengels, P. Benvenut, Minoriten-Ordenspriester zu Würzburg:** Das Franziskaner-Nonnenkloster Hermannsberg: **15**, 298–302. — Inventaraufnahme der dem deutschen Orden 1802 zur Entschädigung zugewiesenen Klöster im Rinzgau: **16**, 136–156. — In gleicher Angelegenheit der Klöster Grüenberg und Adelsheim: **18**, 315 bis 321. — Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Großschönach im Rinzgau: **19**, 265–295. — Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Altheim: **20**, 219–256. — Die ehemaligen Augustiner-Nonnenklöster im Bistum Konstanz: **20**, 307–313. — Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Oberhomburg: **21**, 284–302. — Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Lippertsreuth: **22**, 289–313. — Das ehemal. Kollegiatstift Bettenbrunn: **22**, 315–320. — Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Denklingen und ihrer Filialen: **23**, 286–329. — Nachträge zur Geschichte der Pfarrei Großschönach zc.: **25**, 267–290.
- Stocker, C. W. F. L., (z. Z. der Einsendung) Pfarrer a. D. in Mingsolsheim:** Der Schüpfergrund und seine Besitzer: **25**, 155 bis 193. — Copia confirmationis et dotationis capellanie altaris s. Wolfgangi ville Eichtersheim: **27**, 271–287.
- Trenkle, Johann Bapt., Sekretär am Verwaltungshof in Karlsruhe, gest. 11. Februar 1891:** Über süddeutsche geistliche Schulkomödien: **2**, 129–189. — Über die Musik in den Ordenauischen Klöstern: **3**, 165–186. — Geschichte der Pfarrei Ebnet im Breisgau: **4**, 63–88. — Geschichte des Domstift-Baselschen Fronhofes zu Thengen im Breisgau: **6**, 179–218. — Beiträge zur Geschichte der Pfarreien in

den Landkapiteln Ettlingen und Gernsbach: **10**, 181—216; **11**, 35—64; **12**, 39—137; **14**, 169—196; **16**, 49—63; **17**, 131—151. — Geschichte der Pfarrei und des Kollegiatstiftes Baden: **20**, 63—78.

Vanotti, Dr. Johann Nep., Domkapitular in Rottenburg, gest. 21. November 1847: Beiträge zur Geschichte der Orden in der jetzigen Diocese Rottenburg (opus posthumum). Der Deutsche Orden: **16**, 239—252. — Der Johanniter-Orden. Kanonikatsliste: **17**, 197 bis 243. — Regulierte Kanoniker. Norbertiner. Benediktiner: **18**, 219 bis 314; **19**, 215—263.

Weech, Dr. Friedrich von, Geh. Rat, Archivdirektor in Karlsruhe: Der Rotulus San-Petrinus nach dem Original herausgegeben: **15**, 133—184. — Das Haupt des hl. Konrad im Münsterschatz zu Konstanz: **23**, 49—60.

Werkmann, Lorenz, Pfarrer in Heitersheim, gest. 3. Sept. 1879: Beiträge zur Geschichte des Frauenstiftes Waldbach: **3**, 123 bis 163. — Zwei Urkunden über die St. Oswaldskapelle: **5**, 359—361. — Historisch-Statistisches über das Dekanat Neuenburg: **6**, 159—177. — Die Grafen von Nimbürg im Breisgau: **10**, 71—83.

Zell, Dr. Karl, Geh. Hofrat, emeritierter Universitäts-Professor in Freiburg, gest. 24. Januar 1873: Gebhard von Zähringen, Bischof von Konstanz: **1**, 304—404. — Die Kirche der Benediktinerabtei Petershausen bei Konstanz: **2**, 343—408. — Rudolf von Zähringen, Bischof von Bättich: **7**, 107—132.

Zell, Franz, erzbischöflicher Archivar a. D. in Freiburg, gest. 12. Febr. 1901: Urkunden über den Cardinal Andreas von Österreich: **1**, 444—446. — Urkunde Heinrichs VII., das Kloster Odenheim betr.: **7**, 347 bis 349. — Über die Siegel und Wappen des Freiburger Münsters: **7**, 349 bis 352. — Vom zweiten bis zum zehnten Bande aus dem erzbischöflichen Archive mitgeteilte Memorabilien: **2**, 439—472: 1. Hirtenbrief K. Th. v. Dalbergs. 2. Generalvikar v. Wessenberg für die Kapuzinerklöster. 3. Passionspiel zu Mittelberg. 4. Brief J. C. Lavaters. 5. Den Freib. „Freisinnigen“ von 1832 betr. — **3**, 473—482: Zur Geschichte der Kapuziner in Stuttgart. — **4**, 305—246: 1. Circular des Konst. Generalvikars an die Dekane bei Abschluß des Westfälischen Friedens. 2. Zur Geschichte der Kirchenzucht im 17. Jahrhundert. 3. Manifest des Kurfürsten Karl Friedrich an die Katholiken in der Markgrafschaft Baden-Baden 1771. 4. Die Festfeier des sel. Markgrafen Bernhard in der Diocese Konstanz betr. 5. Erlaß des Bischöfl. Konst. Geisfl. Rats über die Taufe toter Kinder 1779. 6. Über das Perüdentragen der Geistlichen. 7. Brief Martin Gerberts. 8. Diarium culinarium für die Reichenausschen Missionspriester von 1764. 9. Die Kirchhofsmauern um das Freiburger Münster betr. 10. Zur Geschichte der Freiburger Zeitung. 11. Trauerrede Detersers auf Großherzog Karl Friedrich. — **5**, 363—368: Zur Geschichte des markgräfl. Prinzen Gustav Adolf von Baden-Durlach. — **6**, 295—316: Die Säkularisierung der Reichsabtei Gengenbach betr. — **7**,

353—358: Bistumsverweiser v. Wessenberg und die „Stunden der Andacht.“ — 8, 375—378: 1. Eine Konversion im Kloster St. Anna zu Bregenz. 2. Bericht des Konst. Generalvikars über die Wunderkuren des J. Gassner. — 9, 367—377: Indulgenzbrieife für die Kirchen zu Hagnau, Endingen, Dreisach, Bruchsal. — 10, 362—364: 1. Kloster Allerheiligen in Freiburg betr. 2. Innocenz IV. über die Abzeichen der Juden. — 11, 303—306: Zur Baugeschichte des Münsters. — 12, 187—188: Bestätigungsbrief des Klosters Walb. — Klosternektrologien (i. S. 3 unter P. Gams). — 14, 293—295: Incorporation der Münsterpfarre an die Universität Freiburg. — 15, 272—276: Mitteilungen über den Münsterbau. — 16, 253—256: Zur Geschichte der Münsterpfarre. — 18, 321—324: Bericht über die Reliquien des hl. Alexander in der Münsterkirche. — 19, 299 bis 302: Urkunden, betreffend die Münsterpfarre und Münsterreparatur, — 20, 304 ff.: Zwei bischöfliche Dekrete, die Verleihung des Almutiums betr. — Schenkungen an das Münster in Freiburg. Regesten, das Münster und dessen Bau betr. 21, 308—311. — Registrum subsidii charitativi von 1493 und 1497. Erster Teil: 24, 183—238. — Zweiter Teil: 25, 71—150. — Registrum subsidii charitativi von 1508. (Drittes Register.) 1. Hälfte: 26, 1—133; 2. Hälfte: 27, 17—142.

Zell, Franz und Engler, Felician, Pfarrer a. D., gest. 3. Sept. 1867 in Freiburg: Zur Geschichte der Münsterpfarre; die derselben i. J. 1664 inkorporierten beneficia simplicia: 22, 243—288; 24, 129 bis 182.

II.

Systematisches Verzeichnis der Aufsätze und Mittheilungen.

I. Allgemeines und einzelne Landes- und Bistumsteile.

1. Manifest Karl Friedrichs von Baden an die Katholiken der Markgrafschaft Baden-Baden bei deren Übergang durch Erbvertrag an Baden-Durlach. Von Fr. Zell. 4, 310—11.
 2. Verzeichnis der Pfarr- und Kaplaneipfründen der Markgrafschaft Baden vom Jahre 1488. Von K. Reinfried. 27, 251—69. — Siehe auch Nr. 254.
 3. Zur Geschichte des Breisganes und der Stadt Freiburg. Von J. König. 10, 343—45.
 4. Der Schmalkaldische Krieg in seinen Folgen für die oberösterreichischen Donaufürstentümer Mengen, Munderkingen, Nieslingen und Saulgau und der Fürstenkrieg. Von A. Schilling. 20, 277—92.
 5. Frommes Leben im Hegau. Von A. Karg. 3, 111—21.
 6. Die Herrschaft Hirschlatt. Von E. Schnell. 2, 81—90.
 7. Die Einführung des Interims im Rinzgthale nach urkundlichen Quellen (1542—49). 1. Von K. F. Freih. Roth von Schredenstein. 2. Von W. Brand. 2, 1—45; 4, 211—23.
 8. Beschreibung des Linzganes. Von G. Sambeth. 9, 33—100. — Siehe auch Nr. 100.
 9. Kirchliche Urkunden aus der Ortenau (1245—1686). Von Ph. Ruppert. 15, 303—7; 18, 327—32; 19, 303—7.
 10. Der Schüpfergrund und seine Besitzer. Von C. W. F. L. Stöcker. 25, 151—93.
 11. Zur schwäbischen Reformationsgeschichte. Urkunden und Regesten 1521—1596). Von F. L. Baumann. 10, 97—124.
 12. Beiträge zur Geschichte des ehemaligen Klosters und Oberamtes Wald. Von G. Hafner. 12, 167—88.
 13. Einige Bemerkungen über die Zustände des Landvolks in der Grafschaft Wertheim während des 16. und 17. Jahrhunderts. Von A. Kaufmann. 2, 47—60.
-

14. Des hl. Bernhard von Clairvaux' Reise und Aufenthalt in der Diözese Konstanz. Von L. Kästle. 3, 273—315.
15. Zur Geschichte des Bistums Konstanz. 1. Auszüge aus den Kollektae des Christoph Schultze; 2. Grenzen und Besitzungen. Politische und kirchliche Einteilung. Von J. Marmor. 10, 346—51; 11, 306—13.
16. Die Konstanzer Weihbischöfe von 1076—1813. Von W. Heid. 7, 199—229; 9, 1—31; 21, 326. — Siehe auch Nr. 166, 178, 181, 182, 187, 192, 195—201, 205, 206, 221, 222, 238—42, 252, 260, 261, 271—73.
17. Beiträge zur Geschichte der Pfarreien in den Landkapiteln Ettlingen und Gernsbach. Von J. B. Trenkle. 10, 181—216; 11, 35—64; 12, 39—137; 14, 169—96; 16, 49—63; 17, 131—51; 20, 63—78.
18. Zur Geschichte des Kapitels Haigerloch. Von E. Schnell. 13, 99—108.
19. Historisch-Statistisches über das Dekanat Neuenburg im Breisgau (bis 1556). Von L. Werkmann. 6, 159—77.
20. Zur Geschichte der Landkapitel Offenburg, Ottersweier und Lahr. Von P. Staudenmaier. 14, 268—79.
21. Die ältesten Statuten des Landkapitels Ottersweier mit Zusätzen aus dem 15. Jahrh. Von R. Reinfried. 23, 265—86.
22. Kirchliche Urkunden aus dem Landkapitel Ottersweier (1267 bis 1514). Von demselben. 25, 195—223.
Rottenburg, Diözese s. Nr. 105.
23. Beiträge zur Geschichte des Landkapitels Rottweil am Neckar. Von R. J. Glag. 12, 1—38.
Straßburg, Diözese s. Nr. 167, 209.
24. Zur Geschichte des Ruralkapitels Stodach. Von M. Karg. 2, 191—209.

II. Einzelne Orte, Kirchen und Pfarreien.

25. Zur Geschichte des Städtchens Ach im Hegau. Von J. König. 19, 297—99.
Alleshausen s. Nr. 82.
26. Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Altheim im Linzgau. Von P. B. Stengele. 20, 219—56.
27. Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Andelsbosen im Linzgau. Von demselben. 24, 291—304.
28. Papst Gregor XII. bestätigt dem Kloster Allerheiligen auf dem Schwarzwald die Inkorporation der Pfarrei Appenweier am 10. Mai 1407. Von Ph. Ruppert. 21, 314—16.
29. Geschichte der Pfarrei und des Kollegiatstiftes zu Baden-Baden. Von J. B. Trenkle. 20, 63—78.
30. Historische Notizen über die Pfarrei Ballrechten. Von F. Brunner. 14, 288—91.

31. Beiträge zur Geschichte der Einführung der Reformation in Biberach (Württemberg). 1. Zeitgenössische Aufzeichnungen des Weltpriesters Heinrich von Plummern. Von A. Schilling. 2. Mitteilungen aus den Annales Biberacenses des Obervogts Heinrich Craß von Plummern. Von F. L. Baumann. 9, 141—264.
32. Die religiösen und kirchlichen Zustände der ehemaligen Reichsstadt Biberach unmittelbar vor Einführung der Reformation. Von A. Schilling. 19, 1—191.
Bischmannshausen s. Nr. 82.
33. Zur Geschichte der Benefizien zu Bischofsheim an der Tauber. Von F. Ehrensberger. 23, 121—214.
Braßenberg s. Nr. 82.
34. Gerichtsurkunde der Stadt Bregenz vom Jahre 1390. Von Fr. J. Wone. 7, 338—340.
35. Bericht über die Hinrichtung des Grafen (Philipp) von Arco, Kommandanten zu Breisach (1704). Von P. J. B. Baur. 10, 358—62. —
Siehe auch Nr. 60.
Bruchsal s. Nr. 60.
36. Kurze Geschichte der Stadt und Pfarrei Buchen. Von A. Breunig. 13, 27—76.
37. Die Stadt- und Pfarrgemeinde Bühl unter Windeck geschichtlich dargestellt. Von R. Reinfried. 11, 65—144.
38. Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Denkingen im Linggau sowie der dazu gehörigen Filialen. Von P. B. Stengele. 23, 287—328.
39. Geschichtliche Notizen über kirchliche Verhältnisse zu Diersburg seit 1471. Von F. Freih. Aeeder von Diersburg. 14, 227—31.
40. Verhöre und Beurteilung in einem Ehenprozesse zu Tiersperg im Jahre 1486. Von demselben. 15, 95—100.
41. Geschichte der Pfarrei Ebnet im Breisgau. Von J. B. Trenkle. 4, 63—88.
42. Eichtersheim. Copia confirmationis et dotationis capellanie altaris s. Wolfgangi ville Uechtersheim. Von C. W. F. L. Stoder. 27, 271—87.
Endingen s. Nr. 60.
43. Lehenbrief des Abts Diethelm zu Reichenau für Walter von Geroldssee (über Empfingen [Hohenzollern], vom 6. August 1325). Von Ph. Ruppert. 21, 314.
44. Friburgensia. (Zurücknahme der Exkommunikation von Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg durch den Münsterpfarrer am 26. Mai 1483.) Von J. König. 13, 282.
45. Zur Geschichte der Martinspfarre zu Freiburg. Von J. L. Hug. 13, 312.
46. Die Wegschaffung der Kirchhofsmauern um das Münster zu Freiburg betreffend. Von Fr. Zell. 4, 332—40.
47. Über die Siegel und Wappen des Münsters zu Freiburg. Von demselben. 7, 349—52.

48. Die Inkorporation der Münsterpfarre zu Freiburg (in die dortige Universität 1464). Von Fr. Zell. **14**, 293—95.
49. Die Universitätskapelle im Freiburger Münster. Von J. König. **17**, 290—92.
50. Zur Geschichte des Münsters und der Münsterpfarre (1484—1502). Von Fr. Zell. **19**, 299—302.
51. Schenkungsbrief der Margaret Böggin für die Münsterfabrik und Münsterpräsenz zu einem Fenster im neuen Chor und zu einer Jahrzeit vom 18. November 1476. Von demselben. **21**, 308—9.
52. Regesten, die Münsterpfarre und den Münsterbau betr. Von demselben. **21**, 310—11.
53. Zur Geschichte der Münsterpfarre zu Freiburg. Von demselben. **16**, 253—56.
54. Beiträge zur Geschichte der Münsterpfarre zu Freiburg. Von F. Engler und Fr. Zell. **22**, 243—88; **24**, 129—81.
55. Die in der Universitätskirche zu Freiburg entdeckte „Katakomben“. Von C. Krieg. **25**, 321—26. — Siehe auch Nr. 3, 180, 185, 203, 259, 264—70.
Gengenbach s. Nr. 120.
56. Das ehemals bischöflich konstanziſche Schloß Gottlieben. Von F. X. Staiger. **10**, 353—58.
57. Aus der Geschichte des Pfarrdorfes Griesen im Metgau. Von J. Bader. **4**, 225—49.
58. Geschichtliches über den Ort und die Pfarre Großschönach im Linzgau. Von P. B. Stengele. **19**, 265—95; **25**, 267—90.
59. Notizen aus den Hagnauer Sterberegistern von den Jahren 1632 bis 1636. Von A. Freih. von Rüpplin. **17**, 333—36.
60. Indulgenzbrieſe zu Gunſten der Pfarrkirchen zu Hagnau, Emdingen, Breisach, Bruchſal u. Von Fr. Zell. **9**, 367—77.
61. Zur Geschichte des Dorſes Hauſen an der Ach. Von J. König. **25**, 291—320.
62. Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarre Heddingen. Von A. Krieg. **18**, 119—51.
63. Zwei Urkunden über die St. Oswalds-Kapelle im Höllethal. Von L. Werkmann. **5**, 359—61.
64. Schiedsrichterliche Entscheidung des Streites zwischen dem Kloster Ettenheimmünſter und dem Ritter Albert von Schopſheim über die Vogtei zu Ghenheim (1255). Von Ph. Ruppert. **20**, 300—301.
65. Die Benefizien der Heiligen Iodocus, Michaelis und Sebastianus zu Immenstaad am Bodensee. Von H. Dehſler. **26**, 193—220.
66. Ein Schreiben des Kardinal-Erzbischofs von Mailand, Karl Borromäus, an Propst und Kapitel in Zurzach, die Zurückführung der Einwohner zu Nadelburg zur katholiſchen Kirche betreffend (1584). Von J. Huber. **11**, 237—45.
67. Zwei Urkunden über den Pfarrſaß in Kappel a. Rh. (1400—1403). Von Ph. Ruppert. **20**, 298—300.

- Kappel unter Windeck f. Nr. 176.
 Kappel unter Rodach f. Nr. 213.
68. Kurze Geschichte der katholischen Pfarrgemeinde Karlsruhe. Von J. Baber. 13, 1—26.
 Konstanz f. Nr. 184.
69. Die Kirche zu Lautenbach im Neckthal. Von Ph. Ruppert. 24, 273—90.
 70. Unruhen in der Reichsstadt Lindau aus Anlaß der Wiedereinführung der Ehrenbrecht (1626). Von P. J. B. Baur. 13, 77—98.
 71. Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Lippertsreuth im Linggau. Von P. B. Stengele. 22, 289—313.
 72. Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Ludwigshafen am Bodensee (Sernatingen). Von A. Freih. v. Rüppin. 27, 143—95.
 Meersburg f. Nr. 232.
 Mengen f. Nr. 4, 138.
 Mergentheim f. Nr. 158.
 Mittelberg f. Nr. 277.
 Munderkingen f. Nr. 4.
73. Eine Gründonnerstagsstiftung für die Pfarrkirche zu Oberachern (1470). Von R. Reinfried. 21, 303—7.
 74. Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Oberhomburg im Linggau. Von P. B. Stengele. 21, 285—302.
 Odenahlen f. Nr. 82.
 Ostrach f. Nr. 224.
75. Die Pfarrei Ottersweier mit ihren ehemaligen und jetzigen Filialen. Von R. Reinfried. 15, 31—92.
 76. Die Maria-Vindkirche bei Ottersweier. Von demselben. 18, 1—19.
 — Siehe auch Nr. 176.
 Psullendorf, Stadtpfarrei f. Nr. 134.
77. Die Willenarfeier Bischof Adolfs von Verona, Gründers der Kirche und Stadt Radolfzell. Von E. Ginzhofer. 9, 335—58.
 78. Beiträge zur Pfarrkirche der Stadt Ravensburg. Von A. Knöpfler. 12, 151—66.
 79. Die Reichenauer Kirchen. Von J. König. 6, 259—94.
 80. Zur Geschichte der Münsterkirche in Reichenau. Von J. R. Reff. 7, 343—44.
 Riedlingen f. Nr. 4.
81. Stiftungsurkunde der St. Hilariuskaplanei in der Pfarrkirche zu Sasbach, Def. Ottersweier. Von H. Schindler. 24, 257—66.
 Saulgau f. Nr. 4.
 Schönbühl f. Nr. 158.
82. Beschreibung und Geschichte der Pfarrei Seelkirch mit ihren Filialen Alleshausen, Brasenberg und Tiefenbach. Mit einem Anhang: Odenahlen und Bischmannshausen. Von J. E. Schöttle. 2, 91—128.
 Sernatingen f. Nr. 72.
83. Das Thal Simonswald unter dem Margaretenfeste zu Walbkirch. Von J. Baber. 7, 1—80.
 84. Die Grabinschriften des Speyerer Doms nach dem Syntagma monumentorum des Dombinars Helwich. Von J. W. E. Roth. 19, 193—213.

85. Gräfin Erentzut von Werdenberg, geb. von Staufeu, stiftet einen Jahrestag in der St. Martinskirche zu Staufeu 1485. Von P. Staudenmaier. 18, 336—7.
86. Stedborn. Von F. A. Staiger. 21, 316—20.
87. Historisch-Topographisches über die Dorf- und Pfarrgemeinde Steißlingen im Hegau. Von A. Karg. 5, 207—46.
Thiengen s. Nr. 245.
Tiefenbach s. Nr. 82.
88. Urkundliches über die Pfarrei Urlau. Von E. Schnell. 17, 298—301.
89. Urkunde über die Grundsteinlegung der Wallfahrtskirche zu Waghäusel vom 24. April 1683. Von E. Krieg. 16, 256—60.
90. Beiträge zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Wagschurt. Von Th. Braun (und R. Reinfried). 21, 267—84.
91. Beiträge zur Geschichte der Pfarrei Waldshut. Von A. Vickenmayer. 21, 161—266.
92. Die Reichsstadt Wangen vorübergehend protestantisch. Von F. L. Baumann. 8, 363—68.
93. Zur Geschichte des Ortes und der Pfarrei Zell am Audeisbach. Von L. Löffler. 27, 289—309.

III. Einzelne Orden und Klöster.

94. Zur Geschichte der Augustiner-Emeriten in den Jahren 1695 bis 1807, vorzugsweise aus den beiden Provinzen Rhein-Schwaben und Bayern. Von J. E. Schöttle. 13, 299—309.
95. Die ehemaligen Augustiner-Konnenklöster in der Diözese Konstanz. Von P. B. Stengele. 20, 307—13.
96. Monumenta historico-chronologica monastica collecta a P. Gallo Wepler. Von J. G. Mayer. 1. Die Äbte des Klosters St. Peter; 2. Die Äbte der Klöster Eitenheimmünster und Schuttern; 3. Die Äbte der Klöster von Tennenbach und St. Georgen; 4. Die Äbte von Gengenbach. 13, 283—97; 14, 141—67; 15, 225—46; 16, 157—95.
97. Nekrologien der in den Jahren 1802—13 in der Erzbischofsdiözese Freiburg aufgehobenen Männerklöster Benediktiner-, Cisterzienser-, Norbertinerordens und der regulierten Chorherren. Von P. P. Gams. Mit Ergänzungen von Fr. Zell und J. König. 12, 229—49; 13, 237—72.
98. Die oberdeutsche Provinz des Cisterzienser-Ordens. Von E. Schnell. 10, 217—50.
99. Die Statuten des Deutschen Ordens nach der Revision des großen Ordenskapitels zu Mergentheim 1606. Von J. König. 16, 65—135.
100. Protokolle über die Inventuraufnahme der dem Deutschen Orden als Entschädigung im Jahre 1802 zugewiesenen Klöster des Linzgaues. Von P. B. Stengele. 16, 136—56; 18, 315—24.
101. Adelige Mitglieder in der vorberösterreichischen Provinz des Kapuzinerordens im 17. und 18. Jahrh. Von P. Bed. 10, 368.

102. Beiträge zur Chronik der vorderösterreichischen Kapuzinerprovinz von 1744 bis zu ihrer Auflösung. Von P. J. B. Vaur. 17, 245—89; 18, 153—218.
 103. Generalvikar Freiherr von Wessenberg verwendet sich für die Erhaltung von Kapuzinerklöstern (1806). Von Fr. Zell. 2, 451—58.
 104. Beiträge zur Chronik (der Straßburger Minoritenprovinz) des P. Berard Müller. Von P. B. Stengele. 17, 292—98.
 105. Beiträge zur Geschichte der Orden in der Diözese Rottenburg. Von J. N. Banotti. 16, 239—52; 17, 197—243; 18, 219—314; 19, 215—63.
-
106. Papst Honorius III. ertheilt dem Kloster Allerheiligen auf dem Schwarzwald einen Schutzbrief am 3. Juli 1216. Von Ph. Ruppert. 21, 311—13. — Siehe auch Nr. 28.
Baden-Baden, Kollegiatstift s. Nr. 29.
 107. Zur Geschichte der Klosterkirche Verau bei St Blasien. Von J. Huber. 7, 344—47.
 108. Das ehemalige Kollegiatstift Bettenbrunn. Von P. B. Stengele. 22, 315—20.
 109. Urkunden des Klosters Beuron. Von A. Lichtschlag. 12, 139—49.
 110. Die Anniversarienbücher der Klöster Beuron und Gorheim. Von E. Schnell. 15, 1—30.
 111. Zur Geschichte des Paulinerklosters zu Bonndorf. Von J. König. 14, 207—24.
 112. Eine Konversion in dem Kloster St. Anna zu Bregenz am 24. April 1700. Von Fr. Zell. 8, 375—76.
 113. Die Klausen in der Egg bei Heiligenberg im Linzgau. Von Th. Martin 11, 225—36.
Einsiedeln, Benediktinerstift s. Nr. 165.
 114. Beiträge zur Geschichte des Klosters Eitenheimmünster. Von A. Kürzel. 15, 201—24. — Siehe auch Nr. 64, 96, 186.
 115. Auszüge aus dem Nekrolog von Feldbach im Thurgau. Von Fr. J. Wone. 7, 292—97.
 116. Zur Geschichte der Freiburger Klöster. Von J. König. 12, 291—303.
 117. Annexio sive applicacio prepositure et monasterii Ad Omnes Sanctos Friburgi in Brisgovia monasterio de Creuzlingen facta 1312. Von Fr. Zell. 10, 362—64.
 118. Das Dominikaner- oder Predigerkloster zu Freiburg i. Br. Von A. Poinsignon. 16, 1—48.
 119. Verzeichniß aller in Gott ruhenden Personen bei dem Gotteshaus St. Johann (zu Freiburg) im Breisgau. Von Ph. Ruppert. 20, 293—98.
Fulda, Abtei s. Nr. 170.
 120. Zur Geschichte der Benediktinerabtei und der Reichsstadt Gengenbach (1525—39). Von W. Grand. 6, 1—26.

121. Zur Geschichte der Abtwahl des Friedrich von Keppenbach zu Gengenbach im Jahre 1540. Von W. Frand. 7, 81—105.
122. Abt Friedrich von Keppenbach und der Versuch, das Kloster Gengenbach in die Hände des Grafen Anton von Salm zu bringen. Von Ph. Ruppert. 16, 196—215.
123. Beiträge zur Geschichte der Abtei Gengenbach (1729). Von H. Ehrenzberger. 20, 257—75.
124. Die Säkularisation der Reichsabtei Gengenbach betr. Von Fr. Zell. 6, 297—316. — Siehe auch Nr. 96.
Gorheim f. Nr. 110.
125. Das ehemalige Klosterlein Grönenberg in der jetzigen Pfarrei Weiler, Kapittel Hegau. Von F. X. Staiger. 10, 351—53.
126. Die Schicksale des ehemaligen Frauenstifts Güntersthal bei Freiburg im Breisgau. Von J. Vater. 5, 119—206.
127. Geschichte der Karthause Güterstein in Württemberg. Von Th. Schön. 26, 135—92.
128. Das Kapuzinerkloster zu Haslach im Kinzigthale. Von H. Hansjakob. 4, 135—46.
129. Die Gründung des Franziskanerklosters St. Luzen zu Hedingen. Von P. Manns. 26, 317—26.
130. Das ehemalige Franziskaner-Nonnenkloster Hermannsberg. Von P. B. Stengele. 15, 298—302.
131. Die St. Blasien-Pröpste in Klingnau und Wislikofen. Von J. Huber. 9, 261—66.
132. Urkunden-Regeste über die ehemaligen sanktblasischen Propsteien Klingnau und Wislikhofen im Aargau. Von J. Huber (und J. Vater.) 10, 315—39.
133. Die ehemalige Propstei und Stadthalterei Klingenzell. Von F. X. Staiger. 14, 291—93.
134. Über das Kloster Königsbrunn, die Stadtpfarrei und die beiden Frauenklöster zu Pfullendorf. Von L. Vöfser. 26, 303—15.
135. Beiträge zur Klostergeschichte von Kreuzlingen und Münsterlingen. Von F. X. Staiger. 9, 265—334. — Siehe auch Nr. 117.
136. Liber foundationis seu annales ecclesiae Marchthallensis ab anno 992—1299. Von J. E. Schöttle. 4, 147—209.
137. Urkunden über das Kloster Mehrerau in Vorarlberg. Von Fr. J. Mone. 7, 288—91.
138. Vertrag der beiden Gotteshäuser St. Blasien auf dem Schwarzwald und Petershausen wegen Übergabe des Priorates in Mengen. Von P. Br. Albers. 22, 326—30.
Mergentheim f. Nr. 158.
139. Nekrologien der Klausnerinnen zu Munderfingen 1673—1782. Von J. E. Schöttle. 14, 279—88.
Münsterlingen f. Nr. 135.
140. Urkunde König Heinrichs VII. über die Rechte, Güter und Freiheiten des Benediktinerklosters Odenheim im Kraichgau vom 18. Januar 1225. Von Fr. Zell. 7, 347—49.

141. Die ehemalige Jesuitenresidenz zu Ottersweier. Von R. Reinfried. **24**, 239—56.
142. Das Kloster Paradies (bei Schaffhausen). Von F. X. Staiger. **13**, 310—11.
143. Die ehemalige Benediktiner-Reichsabtei Petershausen bei Konstanz. Von demselben. **7**, 231—72. Siehe auch Nr. 138, 274.
Pfullendorf, Frauenkloster s. Nr. 134.
Reichenau s. Nr. 43, 79, 80, 211, 212, 234, 236.
144. Kloster Reuthin und seine Restitution durch Kaiser Ferdinand II. Von A. Schilling. **23**, 215—63.
145. Catalogus religiosorum exempti monasterii Rhenaugiensis a P. Fr. Waltenpühl. Von A. Lindner. **12**, 251—88; **14**, 1—62; 297—304. — Siehe auch Nr. 218, 243.
146. Das ehemalige Reichsstift Rotenmünster in Schwaben. Von R. J. Blas. **6**, 27—71.
147. Das Klosterlein Rugader. Von F. X. Staiger. **12**, 303—6.
148. Beschreibung des Klosterlebens im Reichsstifte Salem in den letzten Jahren seines Bestehens. Von einem ehemaligen Konventualen (J. D. Ebe). **6**, 219—30.
149. Das Ende des Klosters Salem. Von Th. Martin. **15**, 101—18. — Siehe auch Nr. 217, 224, 280.
150. Das ehemalige Kloster St. Blasien auf dem Schwarzwalde und seine Gelehrtenakademie. Von J. Bader. **8**, 103—253.
151. Beiträge zur Geschichte St. Blasiens (1596—1710). Von A. Birkenmayer. **20**, 45—61.
152. Fürstabtei St. Blasien. Von P. B. Lindner. **21**, 25—48. — Siehe auch Nr. 131, 132, 138, 190, 191.
St. Georgen s. Nr. 96.
153. St. Katharinenthal. Von F. X. Staiger. **11**, 313—18.
154. Die Schicksale der ehemaligen Abtei St. Märgen im breisgauischen Schwarzwalde. Von J. Bader. **2**, 211—78.
155. Geschichtliches aus St. Peter (13. bis 18. Jahrh.) Von F. L. Baumann. **14**, 63—95. — Siehe auch Nr. 96, 166, 219, 244.
156. Zur Geschichte von St. Trudpert. über die Pastoration der Klosterpfarreien. Von J. König. **15**, 119—92. — Siehe auch Nr. 208.
157. Das ehemalige Priorat St. Ulrich im Breisgau. Von J. E. Rothhelfer. **14**, 97—140. — Siehe auch Nr. 210.
158. Beiträge zur Geschichte der Cisterzienserkloster Schöntal und Mergentheim. Von E. Schnell und G. Sambeth. **11**, 211—24; **13**, 109—28.
159. Kurze Notizen über das Kloster Schuttern und dessen Schirmvogtei. Von F. Freih. Roeder von Diersburg. **13**, 279—81. — Sie auch Nr. 96.
160. Zur Geschichte des Gebietes der ehemaligen Abtei Schwarzach am Rhein. Von R. Reinfried. **20**, 141—218; **22**, 41—142. — Siehe auch Nr. 176.
161. Zur Geschichte der Kapuziner in Stuttgart. Von Fr. Jell. **3**, 475—82.

Tennenbach f. Nr. 96, 216.

162. Das ehemalige Kloster Wagenhausen. Von F. X. Staiger. 16, 270—72.

Wald, Kloster f. Nr. 12.

163. Beiträge zur Geschichte des Frauenstiftes Waldbirch. Von L. Werkmann. 3, 123—63. — Siehe auch Nr. 83, 205.

164. Die frühere Klause Wannenthal unter dem Schlosse Schalksburg. Von E. Schnell. 16, 266—69.

Wisklofen f. Nr. 131, 132.

Zurzach f. Nr. 66.

IV. Biographie und Familiengeschichte.

165. Das markgräfliche Haus Baden und das fürstliche Benediktinerstift u. d. Fr. zu Einsiedeln in ihren gegenseitigen Beziehungen. Von P. D. Ringholz. 23, 1—48.

166. Verhandlungen über die Ausdehnung der in der Abtei St. Peter bis dahin abgehaltenen jährlichen Festfeier am 24. Juli zu Ehren des sel. Markgrafen Bernhard von Baden auf die ganze Diöcese Konstanz. Von Fr. Zell. 4, 311—19.

167. Zwei Altentafeln, den Kult des sel. Markgrafen Bernhard von Baden in der Diöcese Straßburg betr. Von R. Meinfried. 23, 355—58.

168. Panegyrikus zur 400jährigen Jubelfeier des sel. Bernhard Markgrafen von Baden. Von A. March. d'Angennes und Joh. Balma. Übersetzt von R. Freih. von Rüpplin. 26, 267—85; 27, 197—216.

169. Markgraf Hermann I., der Stammvater des markgräflichen und großherzoglichen Fürstenhauses von Baden. Von J. Mayer. 26, 241—66.

170. Zur Geschichte des markgräflichen Prinzen Gustav Adolf (später Bernhard Gustav) von Baden-Durlach, Abts von Fulda (1671—76). Von Fr. Zell. 5, 365—68.

171. Zur Geschichte der Konversion des Markgrafen Jakob III. von Baden (1590). Von E. Schnell. 4, 89—122.

172. Trauerrede bei der Leichenfeier für den hochsel. Großherzog Karl Friedrich von Baden, gehalten in der katholischen Pfarrkirche zu Karlsruhe den 1. Juli 1811 von Th. M. Derejer. Von Fr. Zell. 4, 342—46.

173. Die Grafen von Nimburg im Breisgau. Von L. Werkmann (und J. Bader). 10, 71—96.

174. Kardinal Andreas von Österreich, Bischof zu Konstanz. Von Th. Dreher und Fr. Zell. 1, 437—43; 444—46.

175. Die Freiherren von Wartenberg. Von F. E. Baumann. 11, 145—210.

176. Grablegen und Epitaphien der Herren von Windeck in den früheren Pfarrkirchen zu Kappel und Ottersweier bei Bühl sowie in der Klosterkirche zu Schwarzach. Von R. Meinfried. 14, 251—60.

177. Herzog Karl von Württemberg hört Vorlesungen an der Universität Freiburg, 18. Dez. 1789. Von J. König. 10, 345—46.
 178. Gebhard von Zähringen, Bischof zu Konstanz. Von R. Zell. 1, 305—404.
 179. Rudolf von Zähringen, Bischof zu Lüttich. Von demselben. 107—32.
-
180. Albertus Magnus in Freiburg. Von J. König. 13, 298; 15, 308.
 181. Über den Minoriten Albert, Bischof zu Pomesanien. Von P. R. Eubel. 17, 301—6.
 182. Urkundliche Mitteilungen über Heinrich Bayler, Bischof von Met und Administrator des Bistums Konstanz. Von A. Pöschmann. 14, 237 bis 48.
 183. Gottfried Bessel und das Chronicon Gottwicence. Von P. Albert. 27, 216—50.
 184. Bischof Heinrich von Brandis und die Stadt Konstanz. Von J. Marmor. 8, 368—74. — Siehe auch Nr. 198.
 185. Konrad Buchner, ein Freiburger Münsterorganist des 16. Jahrh. Von P. Albert. 26, 287—95.
 186. Leben des P. Gervasius Bülffer, Konventualen der Benediktinerabtei Ettenheimmünster. Von A. Kürzel. 3, 465—72.
 187. Karl Theodor von Dalberg, Bischof zu Konstanz. Von Fr. Zell. 2, 441—50.
 188. Der Martertod des hl. Fidelis von einem Zeitgenossen erzählt. Von Theodor Dreher. 23, 359—63.
 189. Bericht des bischöflichen Generalvikars von Deuring zu Konstanz über die Wunderkuren des Priesters Jos. Gafner vom 11. Dezember 1775. Von Fr. Zell. 8, 376—78.
 190. Martin Gerberts Abstammung. Von J. König. 26, 297—302.
 191. Ein Brief von Abt Gerbert von St. Blasien. Von Fr. Zell. 4, 323 bis 25.
 192. Zur Geschichte des Bischofs Gerhard (IV. de Bena[r]) zu Konstanz. Von A. Rarg. 2, 61—80.
 193. P. Karlmann (Hanselman), Pfarr-Rektor zu Dreisach und Prior zu St. Peter. Ein Lebensbild aus dem 17. Jahrh. Von J. Mayer. 23, 329—47.
 194. Erste Begräbnisstätte des berühmten Chronisten Hermannus Contractus. Von J. E. Schöttle. 16, 260—65.
 195. Bischof Johann IV. (Windlof) von Konstanz (1351—66). Von A. Rarg. 3, 101—10.
 196. Zur Geschichte des Bischofs Johann Windlof zu Konstanz. Von J. Baber. 6, 241—58.
 197. Weiterer Beitrag zur Geschichte des Johann IV., Bischofs zu Konstanz. Von Frid. Mone. 7, 145—58.
 198. Über die angebliche Mitschuld der Gebrüder von Brandis am Morde des Bischofs Johann Windlof von Konstanz. Von A. Schubiger. 10, 1—48.

199. Über Johann V., Bischof zu Konstanz 1532—37, Landgraf von Lupfen-Stühlingen, Herrn von Herten und Rosnegg. Von K. J. Glag. 4, 123—34.
200. Zur neunten Säcularfeier des hl. Konrad. Von J. König. 9, 253—72.
201. Zur Geschichte Hugo's von Landenberg, Bischofs zu Konstanz. Von K. J. Glag. 9, 101—40.
202. Ein Brief Joh. Kaspar Lavaters. Von Fr. Zell. 2, 462—64.
203. Der Dichter Heinrich Loufenberg, Kaplan am Münster in Freiburg und Kapitelsdekan (1429—45). Von J. König und Fr. Zell. 20, 302—5.
204. Ein hohenzollernscher Missionär (P. Dominicus Mayer S. J.). Von E. Schnell. 4, 299—303.
205. Der konstanzi'sche Bischof Dr. Balthasar Merklin, Reichsvicekanzler u. Stifftspropst zu Waldkirch. Von J. Bader. 3, 1—24.
206. Vita sancti Salomonis III. episcopi et abbatis. Deutsch aus dem 15. Jahrh. Von J. Bader. 10, 49—70.
207. Heinrich Suso aus dem Predigerorden. Abhandlung über Ort und Zeit seiner Geburt. Von L. Kärcher. 3, 187—220.
208. Über das Todesjahr des hl. Trudpert. Von A. Baur. 11, 247—52.
209. Der bischöflich straßburgische Generalvikar und Offizial Dr. Wolfgang Zucher und seine Zeit (1542—68). Von K. Reinfried. 26, 221—39; 27, 319—20.
210. Leben und Wirken des Gründers von St. Ulrich im Breisgau. Von J. E. Rothhelfer (und J. Bader). 10, 125—80.
211. Über Walahfrid Strabo von Reichenau. Von J. König. 3, 137.
212. Walahfrid Strabo und sein vermeintliches Tagebuch. Von J. König. 15, 185—200.
213. Joh. Nikolaus Weislinger, Pfarrer zu Kappel unter Rodet i. Br., zur Verständigung über seine Person und seine litterarische Thätigkeit. Von J. Mzog. 1, 405—36.

V. Gelehrten-, Litteratur- und Schulgeschichte.

214. Eine Reliquie des Apostels der Deutschen. (Größtenteils unediertes Gedicht des heil. Bonifatius.) Von C. P. Bod. 3, 221—72.
215. Heinrich Bullingers Alamannische Geschichte. Nach dem Autograph des Verfassers. Von J. König. 12, 203—28.
216. Itinerarium oder Reisbüchlein des P. Konrad Burger, Konventualen des Cisterzienserklosters Tennenbach u. vom Jahre 1641—78. Von J. Mzog. 5, 247—358; 6, 72—157.
217. Tagebuch des Salerner Konventualen Dionysius Ebe aus den Jahren 1796—1801. Von Th. Martin. 18, 21—117.
218. Leben und Schriften des P. Moriz Hohenbaum von der Meer, Benediktiners im Stifte Rheinau. Von J. G. Mayer. — Nachtrag dazu von J. Bader. 11, 1—34; 12, 189—201.
219. Ein Kloster-Epigrammatist vom Übergang des 18. ins 19. Jahrh. (P. Basilius Meggle in St. Peter.) Von J. Bader. 14, 197—206.

220. Die Chronik der Anna von Munzingen. Von J. König. 13, 129 bis 236.
221. Ulrich von Richental und seine Konzilschronik. Von J. Marmor. 7, 133—44.
222. Konstanzer Bistums-Chronik von Christoph Schultze. Von demselben. 8, 1—101.
223. Reisbüchlein des Maximilian Stürzel aus dem Jahre 1616. Von J. König. 7, 159—98.
224. Tagebuch des jalemischen Konventualen Karl Wächter während dessen Anwesenheit zu Ostrach in den Jahren 1796 und 1799. Von A. Frh. von Rüpplin. 25, 1—70.
225. Bistumsverweiser J. H. von Wessenberg und die „Stunden der Anacht“. Von Fr. Zell. 7, 355—58.
-
226. Die Schriftsteller und Gelehrten der ehemaligen Benediktinerabteien im jetzigen Großh. Baden vom Jahre 1750 bis zur Säkularisation. Von P. P. Lindner. 20, 78—140.
227. Necrologium Friburgense 1827—87. Von J. König. 16, 273—344; 17, 1—130; 20, 1—44.
228. Beiträge zur Geschichte der theologischen Fakultät zu Freiburg. 1. Die Zeit des Generalseminariums 1783—1790. 2. Die Verlegung der katholisch-theologischen Fakultät von Heidelberg nach Freiburg 1807 (auch separat als Universitätschrift. Freiburg i. Br. 1884). 3. Eine feierliche Doktorpromotion. 4. Die ältesten Statuten der theologischen Fakultät. 5. Zur Geschichte der Universität im 15., 16. und 19. Jahrh. 6. Die Statuten vom Jahre 1578. 7. Rektorat und Prorektorat. 8. Die Statuten vom Jahre 1632. 9. Zur Geschichte der theologischen Promotion. 10. Die Professoren der theologischen Fakultät 1470—1870. Von J. König. 10, 251—314; 365—67; 11, 273—296; 299—303; 21, 1—23; 22, 1—40; 327—43; 23, 61—120; 349—54; 24, 1—127; 27, 1—15; 305—16. — Siehe auch Nr. 177.
229. Ein Nachklang des Freiburger „Freisinnigen“ vom Jahre 1832. Von Fr. Zell. 2, 465—72.
230. Zur Geschichte der „Freiburger Zeitung“. Von Fr. Zell. 4, 340—42.
231. Legende in mittelhochdeutscher Sprache. (Leben des hl. Dominikus). Von J. König. 8, 331—59.
232. Zur Geschichte der Errichtung des bischöflichen Seminars zu Meersburg. Von demselben und F. X. Staiger. 14, 260—68.
233. Die deutschen Plenarien im 15. und zu Anfang des 16. Jahrh. (1470—1522). Von J. Mzog. 8, 255—330.
234. Die Reichenauer Bibliothek. Von J. König. 4, 251—98.
St. Blasien, Gelehrtenakademie f. Nr. 150.

VI. Rechts-, Finanz- und Wirtschaftsgeschichte, Stiftungen.

235. Urkunden zur Geschichte des Kirchenrechts vom 13.—15. Jahrh.
Von Fr. J. Mone. 7, 298—317.
236. Ein Reichenauer Weistum. Von Ph. Ruppert. 24, 269—72.
237. Kurze geschichtliche Notizen über die von Roeder'schen katholischen
Patronatspfarreien. Von J. Freih. Roeder von Diersburg. 14,
231—36.
- Bregenz, Gerichtsurkunde s. Nr. 34.

238. Liber decimationis cleri Constanciensis pro papa de anno
1275. Von W. Haib. 1, 1—303.
239. Liber quartarum et bannalium in dioecesi Constanciensi de
anno 1324. Von demselben. 4, 1—62.
240. Liber taxationis ecclesiarum et beneficiorum in dioecesi
Constantiensi de anno 1353. Von demselben. 5, 1—118.
241. Registra subsidii charitativi im Bistum Konstanz am Ende
des 15. und zu Anfang des 16. Jahrh. Von Fr. Zell und M. Burger.
24, 183—237; 25, 71—150; 26, 1—133; 27, 17—142.
242. Außerordentliche Besteuerung des Klerus. Von J. König. 16, 272.

243. Catalogus possessionum monasterii Rhenaugiensis. Nach P.
Fr. Waltenpül. Von A. Lindner. 16, 217—38.
244. Der Rotulus Sanpetrinus nach dem Original im Großh. General-
Landesarchiv zu Karlsruhe. Von Fr. von Weech. 15, 133—84.
245. Geschichte des Domstift-Basel'schen Fronhofes zu Thengen
im Breisgau. Von J. B. Trenkle. 6, 179—218.
246. Verzeichnis der Einkünfte des Domkapitels in Ebur aus dem
12. und 13. Jahrh. Von Fr. J. Mone. 7, 318—37.

247. Confirmatio cujusdam donationis in pios usus vom 29. Aug.
1521. Von Fr. Zell. 21, 309—10.
248. Eine Dotationsurkunde aus der Zeit des Dreißigjährigen
Krieges. Von A. Schilling. 18, 324—27.
249. Zwei Universitätsstiftungen von Joh. Nikolaus Weisslinger.
Von J. C. Schmidt. 18, 338.
250. Stiftungen der Familie Roeder. Von J. Freiherr Roeder von
Diersburg. 13, 275—79.
251. Über den kirchlichen Charakter der Spitäler, besonders in der
Erzdiocese Freiburg. Von W. Haib. 2, 279—341; 3, 25—100.

VII. Konzilien, Verordnungen und Verwandtes.

252. Die Konstanzer Synode vom Jahre 1567. Von J. G. Sambeth. 21, 49—160; 22, 143—242. — Siehe auch Nr. 221.
253. Die Einführung der Türklenglocke in Vorderösterreich (1566). Von A. Schilling. 24, 305—13.
254. Baden-babische Kirchen- und Polizeiordnung vom 25. Okt. 1625. Von R. Reinfried. 27, 321—25.
255. Zirkulare des Generalvikars des Bistums Konstanz an sämtliche Dekane bei Gelegenheit des Abschlusses des Westfälischen Friedens. Von Fr. Zell. 4, 307—8.
Manifest Karl Friedrichs von Baden an die Katholiken der Markgrafschaft Baden-Baden bei deren Übergang durch Erbvertrag an Baden-Durlach s. Nr. 1.
256. Reformen unter Markgraf Karl Friedrich. Von N. Schott. 12, 306.
257. Zwei Altentstücke, die erste Wahl eines Erzbischofs von Freiburg betr. Von J. C. Schmidt. 11, 318—20.
258. Expositio capituli omnis utriusque sexus, Kanon über die jährliche Weichpflicht (1216). Von J. König. 16, 265—66.
259. Almutii usus conceditur clero Fryburgensi. Von Fr. Zell und J. König. 20, 305—7.
260. Heiligenverzeichnis des Konstanzer Bistums. Von A. Freih. von Rüpplin. 22, 321—26.
261. Die Allerheiligen-Vitanei im Brevier des Bistums Konstanz vom Jahre 1509. Von J. Mayer. 27, 331—33.
262. Die Taufe toter Kinder. Von Fr. Zell. 4, 319—21.
263. Decretum Innocentii IV. contra Judaeos vom 14. März 1254. Von Fr. Zell. 10, 364.

VIII. Kunst- und Kulturgeschichte.

264. Beiträge zur Baugeschichte des Münsters zu Freiburg. Von Fr. Zell. 11, 303—6.
265. Zur Geschichte des Freiburger Münsters. Nach F. Adler von J. König. 15, 247—71.
266. Kleinere Mitteilungen, den Münsterbau betr. Von Fr. Zell. 15, 272—76.
267. Varia zur Geschichte der Freiburger Münsterkirche während der letzten 100 Jahre. Von E. Jäger. 15, 277—88.
268. Der Freiburger Münsterbau. Von J. Bader. 15, 289—97.
269. Die symbolischen Reliefbilder am südlichen Hahnenturme des Freiburger Münsters. Von J. Kehler. 17, 153—95.
270. Werkmeister der Stadt und des Münsters (Freiburg i. Br.). Von E. Jäger. 15, 307—8.
271. Zur Geschichte des Domkapitels des vormaligen Hochstifts Konstanz. Von J. Marmor. 6, 231—40.

272. Das Haupt des heil. Konrad im Münsterschatze zu Konstanz. Von Fr. von Weech. **23**, 49—60.
273. Was aus dem alten Münsterschatz zu Konstanz geworden ist. Von Ph. Ruppert. **25**, 225—66.
274. Die Kirche der Benediktinerabtei Petershausen bei Konstanz. Ein Beitrag zur Kunstgeschichte des südlichen Deutschlands. Von R. Zell. Mit einem Anhang: Die biblischen Darstellungen der Himmelfahrt Christi vom 6. bis 12. Jahrh. Von C. P. Bodt. **2**, 409—38.
275. Bereitung und Behandlung der Malerfarben im 15. Jahrh. Von Fr. J. Mone. **7**, 275—87.
276. Über süddeutsche geistliche Schulkomödien. Von J. B. Trentke. **2**, 129—39.
277. Passionspiel zu Mittelberg in Tirol. Von Fr. Zell. **2**, 458—63.
278. Über die Musik in den ortenauischen Klöstern. Von J. B. Trentke. **3**, 165—86.

Kirchliche Verhältnisse zu Diersburg s. Nr. 39; Hegenprozeß s. Nr. 40.

279. Diarium culinarium oder Regulierung des reichenauiischen Missions-Tisches. Von Fr. Zell. **4**, 325—32.
280. Beschreibung des Klosterlebens im Reichsstifte Salem in den letzten Jahren seines Bestehens. Von einem ehemaligen Konventualen (J. D. Ebe). **6**, 219—30.
Über die Zustände des Landvolks in der Grafschaft Wertheim s. Nr. 13.
281. Zur Geschichte der Kirchenzucht im 17. Jahrhundert. Von Fr. Zell. **4**, 309—10.
282. Das Verüßentragen der Geistlichen betr. Von Fr. Zell. **4**, 321—23.

IX. Litterarische Anzeigen.

283. Adam, H. Die ehemalige frühromanische Centralkirche des Stiftes St. Peter zu Wimpfen im Thal. Darmst. 1898. (P. Albert.) **27**, 334—35.
284. Albert, P. Geschichte der Stadt Adolfszell a. D. Adolfsz. 1896. (L. Korth.) **26**, 340—42.
285. — — Steinbach bei Mudau. Freib. i. Br. 1899. (Zul. Mayer.) **27**, 341—42.
286. Ball, D. Beschreibung von Münzen und Medaillen des Fürstenhauses und Landes Baden. Narau 1896. (P. Albert.) **26**, 333—38.
287. Bauer, B. Das Frauenkloster Dichtenthal. Baden-B. 1896. (P. Albert.) **26**, 338—40.
288. Brambach, B. Die verloren geglaubte „Historia de sancta Afra martyre“ und das „Salve regina“ des Hermanus Contractus. Karlsruhe 1892. (P. Müller.) **23**, 368—69.

289. Buzl, K. A. Die ehemalige Benediktinerabtei Weingarten. Ravensb. 1890. (J. König.) 21, 324—25.
290. Cartellieri, A. Regesta episcoporum Constantiensium. II. Bd. 1.—3. Bief. Jnnsbr. 1894—96. (B. Albert.) 24, 314—15; 25, 327—28.
291. Cartellieri, D. Abt Suger von St.-Denis. Berl. 1898. (Zul. Mayer. 27, 340.
292. Dacheug, L. Eine Steuerrolle der Diözese Straßburg f. d. J. 1464. Straßb. 1897. (K. Reinfried.) 26, 329—30.
293. Dümmler, E. Ermenrici epistola ad Grimoldum archicapel-
lanum. Hal. Sax. 1873. (J. König.) 9, 378—79.
294. Ed, S. Studierende aus Wimpfen bis 1650. Wimpfen 1898. (B. Albert.) 27, 335.
295. Ehrensberger, H. Bibliotheca liturgica manuscripta. Karlsru. 1889. (J. König.) 20, 313—18.
296. Glasp, K. J. Geschichte des Klosters Alpirsbach. Straßb. 1877. (J. König.) 11, 320—22.
297. Holl, Konst. Fürstbischof Jakob Fugger von Konstanz und die katho-
lische Reform der Diözese im ersten Viertel des 17. Jahrh. Freib. i. Br. 1898. (Zul. Mayer.) 27, 340—41.
298. Holzherr, K. Geschichte der ehemaligen Benediktiner-Reichsabtei
Zwiefalten. Stuttg. 1887. (J. König.) 19, 307—8.
299. Huber, J. Die Urkunden-Regeste über die ehemaligen sanktblasischen
Propsteien Klingenau und Wislikofen im Aargau. Luzern 1878. (J. Bader.) 12, 306—7.
300. — — Das Leben der hl. Jungfrau Verena in Wort und Bild. Klingenau
1878. (Von demselben.) 12, 307—8.
301. Kraus, F. K., Durm, J. und Wagner, E. Die Kunstdenkmäler des
Großherzogtums Baden. Bd. I—IV, 2. Freib. i. Br. 1887—98. (J. König und B. Albert.) 19, 6—10; 21, 321—22; 23 365—68; 26,
331—33; 27, 335—38.
302. Krieger, A. Topographisches Wörterbuch des Großherzogtums Baden.
Heidelb. 1898. (H. Ehrensberger.) 27, 344—50.
303. Kunzer, D. Katalog der Leopold-Sophien-Bibliothek der ehemaligen
freien (?) Reichsstadt Überlingen a. B. überl. 1898. (J. R. Kömud.) 27, 339.
304. Ladewig, B. Regesta episcoporum Constantiensium. I. Bd. 1.
und 2. Bief. Jnnsbr. 1886—87. (J. König.) 19, IV—VI.
305. Lindner, Aug. Die Schriftsteller und die um Wissenschaft und Kunst
verdienten Mitglieder des Benediktiner-Ordens im heutigen Königreich
Bayern vom Jahre 1750 bis zur Gegenwart. Regensb. 1880—84.
(Von demselben.) 14, 295—97; 17, 306.
306. Mirbach-Harff, E. Graf von. Beiträge zur Personalgeschichte des
Deutschen Ordens. 1880. (Von demselben.) 21. 322—24.
307. Marmor, J. Kurze Geschichte der kirchlichen Bauten und deren Kunst-
schätze auf der Insel Reichenau. Konst. 1874. (Von demselben.) 9,
379—80.

308. Ringholz, P. D. Der selige Markgraf Bernhard von Baden. Freib. i. Br. 1892. (P. Müller.) 23, 369—70.
 309. Rosenberg, M. Der Hochaltar im Münster zu Alt-Breisach. Heidelb. 1877. (F. König.) 11, 322—24.
 310. Thoma, A. Geschichte des Klosters Frauenalb. Freib. i. Br. 1898. (Jul. Mayer.) 27, 342—44.

X. Abbildungen und Karten.

311. Petershausen. Gesamtansicht des Klosters vom Jahre 1825. 2, 388.
 — Portal der Kirche. 2, 390—91.
 Petershausen. Der heil. Gregorius. 2, 394.
 — Der heil. Gebhard. 2, 394.
 312. Tauberbischofsheim. 1. Unser Lieben Frauen End. Von dem Meister des Ereglinger Altars (Tilman Riemenschneider?) 23, 167—63.
 2. Mariä Verkündigung und Geburt Christi. 3. Christus stirbt am Kreuze.
 4. Christus fällt unter dem Kreuze. (Von M. Grünewald.) 23, 190 bis 191.
 313. Tennenbach. Ansicht des Klosters unter Abt Leopold Münzer (1724 bis 1754) aus der Vogelperspektive. 6, 154.
 314. Karte über die Archidiaconate und Deanate oder Landkapitel des Bistums Konstanz vor der Reformationszeit nach P. Tr. Neugart's Angaben. 6, 317—18.

Personen-, Orts- und Sachregister.

Bearbeitet von Dr. Heinrich Klenz.

A.

Ab, Friedr., Pfarrverweser in Zell a. A. (1875—77) **27**, 295.
Abch, Nebenfluß der Schussen **9**, 48.
 — Fluß, der bei Friedrichshafen in den Bodensee fällt **4**, 32.
 — (Aha, Ahe, auch Murge) Fluß im Hegau **5**, 209. **217**. **19**, 297.
 — (Ah, Ahe) Stadt im Hegau, A. Engen **1**, 21. **23**. **346**. **4**, 5 f. **5**, 209. **217**. **221**. **8**, 30. **13**, 241. **19**, 297 ff. **27**, 162.
 — Herren von: Berthold (1158); dess. Bruder: Rupert <Williburgis> Sohn: Ulrich (1200), Dompropst in Konstanz, der Letzte seines Geschlechts **1**, 346. **19**, 297 f.
 — A. Pfaffenlof **9**, 75.
 — Ober-, St. Thurgau **11**, 309.
 — Joseph von, i. Ach.
Adchen **1**, 378. **2**, 352. 368. 401. **3**, 211. 321 f. 329. 332. 357. 365. 420.
Adorf (Adorf) St. Thurgau **1**, 167. 219 f.
Adh i. Ach.
Aden, Oberamtsstadt **17**, 209.
Adan (Arow, Arowe) St. Argau **1**, 12. 237. **4**, 39. **8**, 229. **9**, 298. **27**, 128 ff.
Aderberg (Arberch) St. Bern **1**, 185 f.
Aderburg, Grafen von: Gebrüder Adelbero u. Hermann (1125) **9**, 304.
Adargan (Argögia, Argoya, Ergoya) Archidiafonat des Bistums Konstanz **1**, 162. 169. 175. 191. 229. **4**, 38. 56. **22**, 240 f.
Adron, Mönch in Bamberg, Orgelbauer (um 1150) **7**, 245.
Adrüti (Aruthe) St. Zürich **1**, 171.
Adjen (Aseheim, Ashain, Asiheim,

Hasenheim) A. Donaueichingen **2**, 380. **9**, 20. **11**, 150. 201. **13**, 239. **15**, 9. 147. 152. 154. 229.
 — Heinrich von (12. Jh.) **15**, 141; Ulrich und Gozpert von (12. Jh.) **15**, 144; Rudolf von (12. Jh.) **15**, 152; Konrad von (1249) **11**, 158.
Adwangen (Onewanch, Oene-wanch) St. Thurgau **1**, 166. 219 f. 243. **9**, 268. 272. 277.
Adälfard **3**, 276. 282. 446.
Abbacella i. Appenzell.
Abbenwilare i. Appenweiler.
Abelach i. Ablach.
Abele, Gustav, Neupriester aus Büchenau († 1859) **17**, 41.
Abensberg, Grafen von: Konrad, Erzbischof von Salzburg (1106—47) **10**, 240; Raboto, erster Abt von Heilsbrunn (1132) <Rechtthild> **10**, 238; Konrad (1132) <Sophia> **10**, 238; Hemma <Graf Wosserus von Tegernwang> (1143) **10**, 240; Adelheid <Werner von Zimmern> (um 1200) **4**, 277.
Ablach (Abelach) im Sigmaringischen **1**, 106 f. **12**, 173.
 — Friedrich von (1367) **12**, 172.
Ablaß **4**, 128. **5**, 145. **9**, 217. **10**, 278.
Ablaßbriefe **9**, 370 f. **19**, 61.
Ablaßglocke (antlasglock) **9**, 171. 200. 215. **19**, 66.
Ablaßwoche **19**, 39.
Abs, Alf., Pfarrer von Mietingen († 1547) **9**, 255.
Abiagebrief des Grafen Heinrich v. Lupfen an den Bischof von Konstanz (1440) **8**, 63.
Abschingen i. Epsasingen.
Abstetter (Absteter?) Friedrich, Abt

- von Tennenbach (1566—68) **6**, 153, **15**, 234.
- Abt, Georg Placidus, Pfarrer von Göttingen († 1843) **16**, 330.
- Abtsgmünd, D.M. Malen **17**, 206, 209.
- Abtsmuhrwald, der, bei Schwarzbach, A. Bühl **22**, 77, 104 ff.
- Abtszell i. Bischofszell.
- Abzwil, Heinrich, Bürger in Stodach (1352) **2**, 197.
- Acelinischbach (= ?), südlich vom Mottenthal **15**, 142.
- Acelunwiler i. Azenweiler.
- Ach (Ach), Bach, der in den Federsee fließt **2**, 95, 99, 103.
- (Ach; D.M. Wangen?) Herren von (1353) **5**, 31.
- (Ach; bei Bregenz) Joseph von, General-Vicar des Bischofs von Montan († 1689) **12**, 154, **17**, 258.
- Acha i. Michach.
- Achalm, D.M. Reutlingen **18**, 242, **26**, 168.
- Grafen von **19**, 227; Rudolf **19**, 227; dessen Bruder: Egino <Adelheid v. Mumpelgard, Erbin von Wilflingen> **19**, 227; deren Kinder: 1) Anno († 1092) **19**, 227 ff. 230; 2) Ruitold (Rudolf, † als Mönch in Zwiefalten 1098) **1**, 382, **19**, 227 ff. 230; 3) Werner, Bischof von Straßburg **19**, 227; 4) Willibird <Graf H. v. Gröningen> **19**, 227; 5) Mathilde <Graf H. v. Hurburg> **19**, 230; — Adalbert (1161) **18**, 249.
- Adams i. Afams.
- Adberg im Sigmaringischen **1**, 120, **2**, 84, **12**, 179, **16**, 251 f. **17**, 300.
- Herren von, i. Eder v. A.
- Adbuch, Hermann v., Mönch in St. Blasien (um 1150) **8**, 121.
- Addorf, A. Boudorf **1**, 31, 34, **7**, 346 f. **10**, 113.
- Herren von: Burthard (1187) **10**, 318; Hartmann (1306) **10**, 322.
- Adern, Amtshadt **2**, 330 f. 338, **4**, 221, **11**, 70, **12**, 232, **15**, 40, 54, **17**, 256, **18**, 6, **20**, 186, 271.
- Ober-, A. Adern **2**, 331 f. **11**, 70, **12**, 92, 232, 246, **13**, 267, **15**, 54, 89, **18**, 6, 327, **21**, 303 ff. **25**, 205, **26**, 330.
- Adhaufen i. Ahauen.
- Adharren (Ahtekarle, Ahtkarle)
- A. Breijach **1**, 203 f. 206 f. **10**, 78 f. **13**, 288, **14**, 104 ff. **26**, 248.
- Adhietten, D.M. Langheim **18**, 285, **19**, 218, 221.
- Achstetten (= ?) **9**, 50 f.
- Adhietter: Anton, Titulirant in Pöpphanien († 1872) **17**, 92; Johann Joseph, Pfarrer von Pöpphanien († 1884) **20**, 24.
- Achterdingen i. Echterdingen.
- Ahtesowa (in der Ortenau?), Rudolf von (1148) **15**, 169.
- Achtzahl der Hauptünden **3**, 236.
- Aircius i. Alfred.
- Aderknecht, Martin, Pfarrer von Würtlingen (1527—32) **26**, 183.
- Aderle, A. Bühl **15**, 40.
- Adermann: Hans, Priester in Stodach (1443) **2**, 204; Karl, Pfarrer von Herdwangen († in Eichach 1880) **19**, 278, **20**, 11; Magnus, Beneficiat in Stadelhofen († in Heiligenzell 1884) **20**, 24.
- Adalbert, Irlehrer (745) **3**, 243.
- Adalbertus Magnus, Abt von Ferrières (um 800) **3**, 336.
- Adaldrudswilare i. Adriatsweiler.
- Adam, Leopold, Hofkaplan in Donauchingen, seit 1848 Pfarrverweier in Elgersweier († 1849) **17**, 8.
- Adelberg (Madelberg) D.M. Schorn-dori, Frauenkloster **1**, 74 f. 100, **4**, 172 f. 205.
- Adelberinwilare i. Alberweiler.
- Adelbero, Graf, fgl. Kammermeister in Franken (um 890) **10**, 57 f.
- Adellegg, D.M. Wangen **18**, 264.
- Adelgeswile i. Adligenswil.
- Adelhanien (Adalhusen) abgeg. Ort bei Freiburg im Breisgau **2**, 250, **3**, 136, **5**, 129, 132 f. 135, 163, 180, **13**, 298, **15**, 143, 159, 308.
- Adalbero von (um 1120) **3**, 159, **15**, 148; Lampertus von (1113) **15**, 157, 163; dessen Sohn: Eberhard **15**, 161.
- Kloster, i. Freiburg i. A.
- Adelheid, hl. Kaiserin **3**, 127.
- Adelheiden bei Hegne, A. Montan, Kloster **3**, 113, **5**, 242, **18**, 318 ff. **20**, 307 ff.
- Adelige: im Domkapitel zu Montan **27**, 341, in dem zu Straßburg **26**, 237; in Klöstern **6**, 243 f. **8**, 139, **10**, 166, **17**, 258; adelige Abte **8**, 159; a. Kapuziner **10**, 368, **17**, 257 f.

- Adelinus, Majp. Wilh., Propst in Mergenheim (1650—52) **11**, 224.
- Adelmann, Jhr. Joh. Chph. v., zu Adelmansfelden, Propst von Ellwangen (seit 1674) **17**, 216.
- Adelmansfelden, DM. Kalen **17**, 208.
- Adelsheim, Amtsstadt **13**, 57.
— Herren von **13**, 32. **25**, 161. 167. 171 f.
- Adelsinnung, St. Galler, zum „Rothweinstein“ (14. Jh.) **11**, 189.
- Adelsrenthe (Adelsruti) M. Überlingen **9**, 62. 82. 85. 87. **15**, 117.
— Guntram von, Gründer des Klosters Salem (1134) **1**, 139. **2**, 143. **3**, 311. **9**, 82. **10**, 230. **13**, 258.
- Adersleben, Cist.-Frauenkloster in der Diöcese Halberstadt **10**, 221.
- Adler, Fr., Geh. Raurat und Prof. in Berlin **15**, 247 ff.
— Hans, Dean und Pfarrrer von Empingen (um 1552) **13**, 107.
— Patrizierfamilie in Schwäbisch-Hall **25**, 190 ff.
- Adlerberg, der, in Tirol **5**, 345.
- Adligenwil (Adelgeswile) Mt. Luzern **1**, 231.
- Adlikon, Mt. Zürich **11**, 314.
- Admont, Kloster in Steiermark **5**, 344; — Abte: der sel. Gottfried (um 1130) **15**, 238; Jmbrecht (1160—72) **8**, 154.
- Adoptianer **3**, 458.
- Adorf i. Adorf.
- Adriani, Friedrich, Dominikaner-Prior in Freiburg (1666) **16**, 35.
- Adriatsweiler (Adalrudowilare) M. Bülendorf **3**, 79. **9**, 46.
- advocatus civitatis, ecclesiae **1**, 338. 348.
- Affelim, Hainricus dictus de (1275) **1**, 129.
- Affeltraugen, Mt. Thurgau **1**, 216 f. 239. **2**, 70. **9**, 11.
— (A. St. Margaretæ) Mt. St. Gallen (?) **1**, 166. 216.
- Affenthal (vom felt. asen d. i. Wasser) M. Bühl **11**, 69. 71 f. **25**, 213.
- Affenthaler (Wein) **11**, 68. 91. Aefferingen i. Effringen.
- Affiliation bei den Franziskanern **17**, 293.
- Affoltern (Affeltre, Affoltre) Mt. Bern **1**, 177. 181 f.
- (Affeltre) Mt. Zürich **1**, 232 ff.
- Aira, hl. **23**, 369.
- Aestenbach i. Reitenbad.
- Aitholderberg (Affolternberg) M. Bülendorf **5**, 44. **9**, 60. **23**, 298. 300. **26**, 307.
— (Affeltreberg, Affeltirberg): Ritter Rudolf von (Ans. 13. Jh.) **22**, 308; D. und W. von (1226) **9**, 90.
- Agatha, hl. **19**, 99.
- Agelschurt, abgeg. Ort bei Wagschurt, M. Achern **21**, 271.
- Agenden **10**, 196. **12**, 96.
- Agar Clavium i. Schlüßelan.
- Agri (Agre, Agrei, Egri), Ober- und Unter, Mt. Zug **1**, 181. 232 f. **27**, 123 f.
- Aggenhaujen (Aggahusen) DM. Spaichingen **1**, 28 f. 43. 47.
- Agneten, St., Cist.-Frauenkloster in der Diöcese Magdeburg **10**, 221.
- Agobard, Erzbischof von Lyon (um 820) **3**, 391.
- Agriola: Gisbert, Abt von Gengenbach (1556—86) **16**, 165 f. **20**, 271; Karl, Gen.-Bischof des Bischofs von Straßburg (1576) **26**, 237.
— (eigentl. Baner), Melchior, O. Praem., Mönch in Allerheiligen u. Pfarrverweier in Eiterweier (+ 1647) **15**, 75.
— i. a. Banr.
- Ah i. Ach und Ach.
- Aha, Nebenfluß der Rutenach **8**, 107. 109.
- Aha i. Ach.
- Aham, Ritter Jörg von, Rat des Kglzgr. Ludwig (1453) **25**, 167.
- Ahausen (auch Achhausen, Ahusen) M. Überlingen **3**, 83 f. **5**, 45. **9**, 40. 60. 90. **20**, 222.
- Ahbach, i. Mühlbach.
- Ahe i. Ach, Mühlbach.
- Ahebuege i. Echbed.
- Aheljingen, Ritter von **17**, 208.
- Ahlen (Ahelon) DM. Biberach **1**, 89. 91. 129. **2**, 99. 103. 108.
- Ahornkopf, der **8**, 108.
- Aich (Ehe) DM. Rürtingen **1**, 79.
- Aichach (Acha) DM. Ravensburg **9**, 80. **18**, 309.
— i. a. Eichen.
- Aichaim, Aichain, i. Eichen.
- Aiche i. Eich. — Aichein i. Eichen.
- Adelau (Aychiloch) DM. Münsingen **1**, 90 f.

Michelberg, DM. Schorndorf **1**, 82.
— (DM. Kirchheim) Grafen von **8**, 33.

Micheler, Johs., Stadtpfarrer von Ravensburg (ca. 1415—19) **12**, 158.

Michen (Eichin) M. Bonndorf **7**, 346 f. **10**, 324. **12**, 243.

— f. a. Eichen.

Michhorn, Dorothea, Äbtissin von Felsbach **7**, 297.

Michinger, Maximilian, Augustiner-Eremit († in Salzburg 1765) **13**, 308.

Mischdieß (Ainschiez) DM. Eßlingen **1**, 80. 82.

Aichshain i. Altheim.

Michpaster f. Mppelt.

Michstetten (Aistetten, Eichstat, Eichstetin) DM. Lentfird **1**, 122. 126. **2**, 375. **4**, 29 f. **5**, 9. **7**, 237 [nicht: Einstetten]. 245. **9**, 51. **17**, 255. **19**, 218; — f. a. Eichstetten.

Midlingen (Oettingen) DM. Böblingen **1**, 62 f. **9**, 131.

Migoltingen i. Eigoltingen.

Mija sive Wilperg (Wildberg, DM. Nagold) **26**, 83. 89.

Milgowe f. Elgg.

Milingen (Ailingas, Alingen, Eilinga, Helingas) Ober- u. Unter-, DM. Tettnang **1**, 11. 14. 127. 130. **2**, 380. **5**, 38. **9**, 39 f. 43. 50. 80. 82. 86 f. 89. **9**, 266. 289. — Ritter von **9**, 71; Werner (1198) **9**, 86 f.

Milstruti f. Mlisrente.

Miltringen, DM. Münzelsau **25**, 175.
Minhart, Joh. Mich., Pfarrer von Altheim im Linzgau (1685—1722) **20**, 237 ff.

Mynwil f. Mynwil.

Mirach (Ainrain, Ainra) M. Stodach **27**, 153. 176. 188 f.

Mispel (Obereinschweil) M. Waldbshut **21**, 185.

Mispfen f. Esbach.

Misperg (Einsperg) M. Waldbshut **20**, 53. **21**, 163.

Mistaig, DM. Sulz **1**, 37 f. 41. **12**, 5. 20. 31.

— (Eichsteiga), Gebrüder Ulrich u. Heinrich von (1135) **9**, 69.

Aistat f. Eichstetten.

Mistegen (Heichenstege), abgeg. Burg bei Löwenthal, DM. Tettnang **9**, 51 f. 69. 79.

— (Eigistegin, Eihstegen) Herren

von **9**, 71; Dieto <1153 Adelheid von Vohburg> **9**, 70; Wezilo (um 1180) **2**, 85. **9**, 84; Dieto (1220) **9**, 89; Dietos Sohn: Heinrich (f. Bogenburg).

Aistetten f. Michstetten.

Mnt, Konrad, Prior von Allerheiligen (1407) **21**, 316.

Mitlingen (abgeg. Ort bei Blumberg, M. Donauwörth), Herren von: Heinrich (IV.), Abt von Rheinau (1303—29) **12**, 257. 281; Ulrich, Ministerial des Frhrn. von Wartenberg (1308) **11**, 177; Heinrich (VI.), Abt von Rheinau (1352 bis 80) **10**, 16. **12**, 257. 281. **14**, 2; Johannes, Custos des M. Rheinau († 1410) **12**, 282 ff.

Mitrach (Aitra) DM. Lentfird **1**, 122. 126. **5**, 9 f.

Mixheim (Aichshain) DM. Spaichingen **1**, 27. 29. **6**, 44. 58. 60. 64. 66. **11**, 173.

— Her. von (1297) **12**, 143.

Mtams (Mchams, Machalms, Magghalms) bayer. RM. Sonthofen **1**, 118. 120. **5**, 20.

Mfroschicha **3**, 232 f.

Alaffin f. Alpfen.

Alahusen f. Steinhausen.

Alamont (?) am Comersee **3**, 407.

Alaudtje (Alangjee, Alendjee): Joh., Gen.-Bisr des Bischofs von Augsburg (1501); Georg, desgl. (1508); Ambrosius, Kartäuser-Prior zu Christgarten (15. Jh.) **26**, 188.

Alauns von Lisse **3**, 235.

Alapfin, Alaphen, f. Alpfen.

Alaspach f. Allensbach.

Alashusen f. Alleshaujen.

Alb, Nebenfluß d. Rhein **8**, 107 ff. 113.

Alba, Bischöfe von: Kardinal Heinrich, päpstl. Legat in Deutschland (1188) **7**, 117; Kardinal Georg (1500) **10**, 193.

Alba Dominarum f. Frauenalb.

Alba Dominorum f. Herrenalb.

Alban, St., Kloster, f. Bafel.

Albano, Bischöfe von: Kardinal Richard (1105) **1**, 396; Oliverius (1480) **9**, 377.

Albbrud, M. Waldbshut **8**, 107. **21**, 219.

Albegg f. Alped.

Albenswiler f. Almannsweiler.

Alber: Hermann, Propst in Bisthofen (1722) **9**, 366; Johs., Pfarrer von Schwarzach (1589) **22**, 67;

Matthäus, Reformator von Rentlingen († 1570) **9**, 154; Mathys, Dr., lat. Rat (1550) **8**, 91.

Überichwende (Alberswendi) bei Bregenz, Vorarlberg **5**, 27 f.

Albershausen (Alberhusen) *ÖA.* Göppingen **1**, 71, 73.

Alberskirch (Alberskilch) *ÖA.* Ravensburg **5**, 39, **9**, 62, **18**, 251.

Albersweiler (bayer. *Alb. Pfalz*?) **13**, 302.

Albert, Pfarrer von Schöllbrunn (1596) **12**, 122.

Albert von Frohburg, gelehrter Mönch in St. Blasien, i. 1276 Propst von Schlenkhausen, i. 1282 auch Abt von Wiblingen (bis 1288) **8**, 240 f. **18**, 288, **19**, 225.

Albert, Lehrer Alkains in Port (um 750) **3**, 327 f.

Albertshofen (Hadeprechtshoven) *ÖA.* Ravensburg **9**, 81.

Albertus, Johs., Stadtpfarrer von Ravensburg (1606—12) **12**, 162.

Albertus Magnus in Freiburg i. B. (1263, 68) **13**, 298, **15**, 263, 269, 295, 308, **16**, 5 f.

Alberweiler (Adelberinwilare, Alberswilare) bei Herdwangen, *Al.* Bülendorf **2**, 372, **3**, 76 f. **7**, 262, 269, **9**, 86, 110.

— (Alberwiler) *ÖA.* Biberach **1**, 147 f. **5**, 56, 58, **9**, 234, **19**, 104.

— (Albernwiler) *ÖA.* Tettnang **1**, 129 f.

Albühen (Alphiren) *Al.* Waldshut **16**, 220.

Albgaun, der (pagus Albogavensis), im j. *Al.* Eßlingen **10**, 185, **12**, 86.

— (Alpgoew) im j. *Al.* Waldshut **1**, 313, **8**, 235, **12**, 198; — Albgaugrafen: Adalbertus od. Adilbreth (871, 874) **16**, 224, 226 f.; Gerhard (von Stühlingen?) (1071) **1**, 313.

Albgoya, Albgoivia i. Allgäu.

Albini, Alexander, päpstlicher Nuntius in Luzern (1767) **9**, 20.

— Joh. Ernst, Konventual in Salem und Pfarrer von Schenkerberg († 1801) **13**, 259.

Albisheim bei Kirchheimbolanden, bayr. Pfalz **7**, 305.

Albivron i. Büren, *Alt.*

Albrecht: Mops, emer. Pfarrer in Todtnau († 1830) **16**, 285; Anton, Pfarrer von Ehningen († 1878) **20**, 3; Elias, Pfarrer von

Untergrömbach († 1836) **16**, 308; Joh. Bapt. Placidus, Konventual in Mehrerau, seit 1803 Pfarrer von Sigmaringendorf († 1844) **16**, 334; Konrad, Stadtschreiber in Konstanz (1459, 92.) **7**, 137, **8**, 75.

Albrechtsberg, Diöc. Passau **7**, 148.

Albus, Heinrich, Weihbischof von Konstanz (1345) und Basel **7**, 217.

— i. a. Weiß.

Albzeil i. Basien, *St.*

Alchendorf (Alchendorf) *Alt.* Bern **1**, 181 f.

Alchingen, Aelchingen i. Elchingen.

Alcimus Avitus, Dichter († 523) **3**, 390.

Alcinah i. Alznach.

Aldanpurias i. Benren, *Alt.*

Alderichsdorf i. Elbrisdorf.

Aldersbach bei Bilschhofen, Niederbayern, Kloster **10**, 239; — 1. Abt, Siegfried (1146) **10**, 239; Abt, Theobald (seit 1705) **10**, 239.

— Grafen von **10**, 239.

Aldehelm, Bischof von Eberburn, lat. Kätcheldichter († 708) **3**, 227 ff. 236 f. 239, 249, 254, 422.

Aldingen, *ÖA.* Ludwigsburg **1**, 66, 68.

— *ÖA.* Spaichingen **1**, 27, 29, **4**, 132, **6**, 68, **15**, 174, **25**, 150.

Aldebrandinus, Cinthius, Cardinal (1600) **1**, 441.

Aldrich, Erzbischof von Sens (um 800) **3**, 336.

Alemannen **5**, 222 f.; Wortableitung **3**, 430, **12**, 209 f.; Mundart **7**, 8, **8**, 331, **9**, 242; alemannische Ortsnamen in Baden **27**, 347; Volksglauben **8**, 234; Christianisierung **3**, 346 ff. **6**, 161 ff.; Geschichte **2**, 214 f. **6**, 184 f. **12**, 203 ff. — Herzoge: Reihenfolge **12**, 218 ff.; vgl. dazu: Burkhard I. (911—926) <Reginlind> **3**, 125 ff. **4**, 270, **6**, 184, **7**, 15, 55; deren Kinder: 1) Burkhard II. (957—973) <Edwig (993)> **3**, 127 ff. 378 [verdrückt in 380]. **4**, 272, **6**, 273, **7**, 237; 2) Adalrich, Enkel des *Al.* Einriedels († 973) **3**, 127; 3) Bertha <König Rudolf von Burgund> **3**, 127; 4) Dietburg <Graf Eupold (12, 221; Eupold) v. Dillingen> **12**, 221; 5) Gijela, erste Abtissin von Waldbirch († nach 950) **3**, 125 ff.; — i. a. Schwaben.

Alendsee s. Alandtje.
 Alenvelt s. Allfeld.
 Aletschusen s. Altschansen.
 Alexander, hl., Freiburger Stadtpatron **7**, 125. **18**, 321 ff.
 Alexandria; Bischof: Octavins, päpstl. Nuntius in der Schweiz (1590) **1**, 445. **4**, 91. 111.
 Alexios Komnenos, Kaiser <Irene Dufana (Xene)> **2**, 418. 422. 433.
 Aluelt (abgeg. Ort im Breisgau?), Gerungus de (12. Jh.) **15**, 140. 156. 163. 167.
 Alfred (Aircius), König von Northumburghland (684—705) **3**, 227.
 Algedorf, Ali(ge)dorf, s. Alensdorf.
 Algershofen, M. Ehingen **18**, 228.
 Alingen s. Allingen.
 Alsenhof (Halkheim) M. Waldshut **10**, 339.
 Altuin (Alhwin d. i. Tempelfreund) († 804) **3**, 231. 324 ff. 327 f. 337. 376 [verdruckt in 378]. 415. 435. **4**, 256; — Sacramentar des. **3**, 268.
 Allegorische Schrifterklärung **3**, 341. 438.
 Allemant, Louis d', Cardinal, Erzbischof von Arles, päpstl. Legat (1441) **2**, 332. 334.
 Allenforst, Johs., Dominikaner-Provincial (1646) **13**, 232.
 Allensbach (Alaspach, Almanspach, Alospach) M. Konstanz **1**, 343. **2**, 380. **4**, 6. **7**, 234. **9**, 339. **11**, 182. 314. **12**, 173. **13**, 241. **21**, 318. **27**, 163.
 Allenspach (Alsbain, Alseban) M. Spaichingen **1**, 28. 30.
 Allerheiligen bei Markdorf, M. Überlingen **9**, 60.
 — (Cella Omnium Sanctorum) im Schwarzwald, Prämonstratenser-Kloster, M. Oberkirch **2**, 303 f. 318. **3**, 173. 176. **4**, 186. 208. **11**, 121. **12**, 231 ff. **14**, 268 ff. **15**, 71. 75. 303. **21**, 270. 272 f. 311. 314. **24**, 273 ff. **25**, 198; — Pröpste: Walter von Weßernach (1215) **4**, 176; Konrad Ayt (1407) **21**, 316; Hulmann Fedinger (1440—65) **14**, 268. 270; Andreas Rohard v. Reutenstein (1471) **13**, 279; Johs. Magisfri (1481. 84) **24**, 276. 279. 281; Heinrich Vehl (1523) **24**, 277; Anastasius Schlect (1653—91) **14**, 272; — Äbte: Joachim (1727) **14**, 270; Wilhelm

Fischer (1797—1803, † 1824) **12**, 231 f.
 — Kloster, s. Freiburg i. N. und Schaffhausen.
 Aller-Heiligen-Vitane **27**, 331 ff.
 Alleshausen (Alashusen) am Federsee, M. Niedlingen **2**, 94. 96. 99. 100 f. 105. 108. 110. 115 f. 118. 126. **5**, 56. **16**, 260 ff. **18**, 228 f. 231.
 — Herren von: Manegold (1083. 86), Markwart (1130) **16**, 262.
 Allewinden, M. Überlingen **16**, 271.
 Allfeld (Allenfeld), M. Mosbach **13**, 31.
 — (Alenvelt), Berthold von (um 1200) **16**, 248.
 Allgäuer: Alfons, Pfarrverweier in Ottersweier (1878—80) **15**, 77; Joh. Michael, Dehan und Stadtpfarrer von Weinheim († pen.) in Karlsruhe 1848) **17**, 6.
 Allgäu (Albgoya, Albgovia), Archidiaconat des Bistums Konstanz **1**, 114. 120. 160. **4**, 29. **5**, 5. 17. **22**, 230 ff.
 Allisrente (Ailistruti) M. Ravensburg **12**, 159.
 Allmaier, M., Stadtphysikus von Radolfzell (1778) **9**, 357.
 Allmajer, Moys, Pfarrer von Elchingen, Ebnat, Seefirch († 1862) **2**, 123.
 Allmannsdorf (Almenesdorf) M. Konstanz **3**, 408. **7**, 256.
 Allmannshausen, M. Überlingen **7**, 239. **9**, 51.
 — Freiin M. Antonia von, in Arent u. Antzell (18. Jh.) <Antas Antonius von Grenth> **14**, 41.
 Allmannsweiler, M. Vahr **14**, 279.
 Allmannsweiler (Albenswiler) M. Saulgau **4**, 22. **5**, 49. 52. **9**, 47. **18**, 243.
 Allmend, adeliges Geschlecht **10**, 244; — Joh. an der, Landvogt in Luzern (1632) **9**, 320.
 Allmendingen (Almdingen), Groß- und Klein-, M. Ehingen **1**, 87 f. **2**, 100. **4**, 27 f.
 Allmendrecht **7**, 15.
 Allmendshofen, M. Donauessingen **1**, 35. **11**, 200 f. 203.
 — (Almshofen, Almshofen), Herren von **11**, 203; Friedrich (1281) **11**, 170; Hugo, Abt von Rheinau (1409 bis 34, † 51) **12**, 257. 283; Heinrich, zu Zimmendingen (1461) **23**, 313.

Allmeripann, Groß, Dtl. Hall
17, 224, 25, 164.

Allmuth, M. Bonndorf 3, 82, 12, 284.

Allmanns, Wih. von, Gegenabt
von Merseheim (1380—92, † 94)
18, 273.

Almanspach f. Allensbach.

Almenesdorf f. Allmannsdorf.

Almojen: gefattetes 14, 191; hei-
liges 13, 300.

Almutinum (Pelztragen der Kano-
nifer) 13, 292; zwei Dekrete über
den Gebrauch desselb. (aus den J.
1441 u. 48) 20, 304 ff.

Aloffia f. Alpfen.

Alospach f. Allensbach.

Alp (Alp) (Alp) (Alp), Herren
von: Biegen (1183) <Gräfin Bertha
von Helfenstein> 18, 221; dessen
Brüder: Beringer und Eibotho
(1219) 18, 222.

Alpersbach (Albersbach) M. Ren-
stadt 4, 66.

Alpes, circa, Archidiaconat des
Bistums Konstanz 1, 69, 4, 21,
22, 228 ff.

Alpfen (Alafin, Alapfin, Alaphen,
Aloffa), Ober- u. Unter-, M. Walds-
hut 1, 196 f. 8, 106, 12, 243,
16, 219, 20, 53, 21, 207, 228,
234; — f. a. Wihl.

Alpgowe f. Alpgau.

Alphiren f. Alpführen.

Alpirsbach (Alpersbach) Dtl.
Oberndorf 4, 219; — Benediktiner-
Kloster 1, 35, 41, 52, 109, 174 f.
189, 334, 380, 4, 15, 129,
142, 8, 239, 10, 75, 166, 11, 148,
168, 178, 184, 320 f. 13, 104,
18, 286, 22, 157; — Abte: Anno,
erster Abt (1098) 11, 320; Hiero-
nymus (Ende 15. Jh.) 14, 162;
Gerhard (1495—1505) 11, 321;
Jaf. Hohenreuter (1547—63) 11,
321.

Alpnach (Alpenach) St. Obwalden
1, 230 f.

Alsbaia, Alseeban, f. Allenspach.

Alschweiler (Alswiere) im Elsaß
16, 220.

Alseits, Joseph, Hofkaplan in Sig-
maringen (1764) 15, 27.

Alshusen f. Altschusen.

Alswiler f. Altschweiler.

Alta Christa f. Cere.

Altaha: Otto von; dessen Bruder:
Truttmund, Mönch in Reichenau
(um 800) 3, 355.

Altaich, Kloster in Niederbayern
3, 352 f. 4, 254.

Altamura, Ambrosius de, O.
Praed., Kirchengh. (17. Jh.) 3,
205.

Altar 2, 355 ff. 12, 99.

Alta Ripa f. Altenriif.

Altariif 10, 187.

Altariifcher 2, 363, 403.

Altdorf, M. Ettenheim 12, 245 f.

13, 267, 14, 279, 15, 222, 21, 282.

— Dtl. Böblingen 1, 62 f.

— Dtl. Ravensburg 1, 118, 133 f.

2, 83, 3, 349, 5, 35, 12,

155, 161, 163, 18, 290, 292, 295,

303, 305, 309, 311, 22, 212; —

f. a. Weingarten.

— Grafen von, f. Welfen.

— Ludwig von, gen. Wollschleger

(1506) 15, 87.

— St. Uri 1, 192, 231, 11, 156.

Altdorfer Wald 9, 89.

Altegger, M., Konventual in Wip-
lingen, seit 1806 Univ.-Prof. im
Österreichischen 19, 226.

Alteim f. Altheim.

Altelis-, Alteloshouen f.
Altshofen.

Altenshousen f. Altmannsho-
fen.

Altens f. Hohenems.

Alten, St. Zürich 11, 309, 16,
220.

Altenberg, Reg.-Bez. Köln, Cist.-
Kirche 10, 249 f.

Altenburg, M. Waldshut 11, 11,

13, 272, 14, 21, 52, 58, 16, 220.

— abgeg. Ort bei Camptatt 1, 66,
68, 2, 68 f. 26, 92, 97.

— abgeg. Burg bei Marchthal,
Dtl. Ehingen 2, 85, 89, 4, 156,

201, 18, 226, 230.

— am Redar, Dtl. Tübingen 19,
228 f. 235.

Altendorf, Konrad von, zu Ren-
hausen, Waldvogt zu Waldshut
(1628) <Maria v. Breiten-Landen-
berg> 21, 228.

Altenheim, M. Effenburg 14, 229 f.
279.

— Hugo v., Spitalmeister in Effen-
burg (1219) 2, 295.

Altenkamp, Cist.-Kirche 10, 249.

Altenrieth (Riet) Dtl. Rürtingen
26, 56, 58.

Altenriif (Alta Ripa, j. Haute-
rive) St. Freiburg, Cist.-Kloster 5,
266, 10, 244; — Commissarius:

- Franz Reuß (1617) **2**, 179; Äbte:
 Wilhelm (1633. 36) **5**, 267. 304;
 Heinrich von Fiva (seit 1714) **10**,
 244.
- Altenrhein, St. St. Gallen **7**,
 237.
- Altenstadt (Altengiselingen) DM.
 Geislingen **1**, 97. 100 f.
- Altenstatt i. Altstadt.
- Altensteig, DM. Ragold **1**, 53.
 56. **5**, 99. 102. **27**, 267.
- Altenzelle, Agr. Sachien, Eist-
 kloster **10**, 222; Eist-Kirche **10**, 249.
- Altermadt, Jakob, Werkmeister in
 Freiburg (1661–68) **15**, 269. 275 f.
 307.
- Alterswilen, St. Thurgau **1**, 243.
 245. **9**, 272. 313. 316.
- Altfeld, Graßh. Wertheim **2**, 55. 57.
- Althaus (Hahahusir) DM. Zett-
 nang **9**, 40.
- Altheim, M. Buchen **13**, 66. **25**, 181.
 — (Alteim, Althain) M. Meßkirch
1, 25. **11**, 179. **12**, 185.
 — Werner von (1326) **11**, 183.
 — (Althain, Althen) im Linzgau,
 M. Überlingen **1**, 137 f. **3**, 83.
4, 31. **5**, 47. **8**, 35. **9**, 60. 84. 93.
15, 299. **20**, 219 ff.
 — DM. Biberach **15**, 118.
 — DM. Ehingen **4**, 186. 208.
 — DM. Horb **1**, 51 f. **4**, 17. **5**, 98.
26, 41 ff.
 — DM. Laupheim **19**, 218. 224.
 — DM. Rieblingen **1**, 102. 104.
3, 496 f.; — i. a. Heiligkreuzthal.
 — DM. Ulm **1**, 95 f.
- Althochdeutsche Glossen und Über-
 setzungen **3**, 385 ff.
- Altikon, St. Järich **16**, 220. **27**,
 111. 113.
 — (Altikon) adeliges Geschlecht **11**,
 20; Eberhard von, Mönch in Rheinau
 (1243) **12**, 280.
 — ? (Altinchoven) Rudolf von (12.
 Jh.) **10**, 76. **15**, 150.
- Altinbrugg i. Brugg.
- Altlingen, DM. Herrenberg **1**, 54. 56.
- Altishofen (Altelis-, Altelshoven)
 St. Uzern **1**, 11. 14. 175. 238.
 241. **2**, 70. **4**, 38 f.
- Alt Katholiken in Marktnhe **13**, 25.
- Altman, Bischof von Passau (1065
 bis 91) **10**, 127.
- Altmanushofen (Altmanshoven)
 DM. Lentzsch **1**, 122. 125 f. **5**, 9.
 — Herren von **5**, 9. 18.
- Altman (Altnow) St. Thurgau **8**,
 17. 370. **9**, 314. 317. 324. **13**,
 310 f.
- Altmanster, Oberbayern, Kloster
18, 291 f.
- Altrostorf, St. Bern? **1**, 177.,
 Alrichweier (Altmeier, Alswiler)
 M. Bühl **11**, 69. 72. 92 ff. 96.
 98. 109. 113. 122. **15**, 42. 46. **16**,
 302. **20**, 170. **22**, 83.
- Altsetin, miles Dietericus de
 (1213) **20**, 250.
- Altshausen (Aletschusen, Als-
 husen, Althhusen) DM. Saulgau,
 Deutschordenskommande **1**, 109. 112.
4, 341. **5**, 50. 52. **9**, 51. **11**,
 164. 167 f. 176. 180. 183. **16**, 71.
 250 ff. 260 ff. **21**, 322.
 — Grafen von, i. Beringen.
- Altstadi (= ?), M. Überlingen **9**,
 40 f.
- Altstadt (Altenstätt) M. Meßkirch
12, 185.
- Altstätten, St. St. Gallen **1**, 164.
 215. **8**, 32.
- Altusried (Altungesriet) bair.
 Schwaben **1**, 124. 126. **5**, 11. **18**, 283.
 Alza i. Elzsch.
- Alzeia, Wignandus de (um 1200)
16, 248.
- Alzua (Alcinah, abgeg. Ort bei
 Lichtenau, M. Meßl) Ulrich von, u.
 deß. Brudersohn Konrad (12. Jh.)
15, 149. 151.
- Alzog, Joh. Bapt., Prof. der Theol.
 in Freiburg, Kirchenhist. († 1878)
20, 3.
- Amalarinus, der Liturgiker, Abt
 von Hornbach (um 800) **3**, 336.
 — Erzbischof von Trier (um 800)
3, 336.
- Amann: Benedikt, Beichtiger des M.
 Münsterlingen (1633) **9**, 328. 330.
 333; Franz, Vikar in Nieslinbergen
 († 1845) **16**, 338. **20**, 42; Frz.
 K., Pfarrer von Linzlingen († 1864)
17, 62; Johs., waldkirchlicher Ritter
 (1300) **2**, 238; Jos. Aut., Pfarrer
 von Zimmern († 1847) **17**, 3;
 Jos. Heinr., Pfarrer von Lipperts-
 renthe, i. 1827 von Herrenwies, wo
 er protestantisch wurde **22**, 306;
 Karl, Pfarrverweier in Gremmels-
 bach († 1878) **20**, 3; Wilh. Jos.,
 Pfarrer von Mögglingen († 1854)
17, 25; — i. a. Ammann.
- Amanti, Daniel, Pfarrverweier in
 Ottersweier († 1621) **15**, 74.
- Amarin, St., im Elsaß **17**, 303.

Amatingen bei Nördlingen **4**, 301.

Amause (Glasmalerei) **15**, 287.

ambacht (Amt) **21**, 305. **22**, 94.

ambo, Worterklärung **3**, 452.

Ambra f. Ammerhof.

Ambringen (Ampringen, Antparinga) Ober- u. Unter, im Schnedenslande, A. Staufeu **2**, 78. **5**, 138. **142**, **7**, **7**, **10**, **74**, **150**. **13**, 290. **14**, 106. **15**, **14**, 158 f.

— Herren von **5**, 131; Hermann (12. Jh.) **15**, 143; Karl (12. Jh.) **15**, 145; Heinrich (1189), später Lazaritenbruder in Jerusalem **10**, 95; Hugo (um 1200) **15**, 150, 173; Franzo < Brigitta Morjerin † 1336 > **15**, 231; Apollonia < Frz. Mour. v. Sickingen, † 1570 > **4**, 87; Michael, öfr. Kommissar (1582) **15**, 99; Haus Chph., erzherz. Kämmerer u. Obervogt (1627) **4**, 69; Joh. Maip., Großmeister des Deutschen Ordens (1664—84) **16**, 244.

Ambrorius, hl., Kirchenlehrer **3**, 233, 235; dess. Symmen **3**, 399. 461.

— Autpertus **3**, 233.

Ambs: Joh. Bapt., Dompräbendar in Freiburg († 1844) **16**, 334; Thomas, Stiftskanonikus in Waldfirch (1590) **3**, 155.

Amedes f. Ems.

Amelnungsbörn in Brannichweil, Cist.-Kloster **10**, 222; Cist.-Kirche **10**, 249 f.

Amelnungen, Herren von **19**, 213.

Amenestetten f. Amstetten.

Ament, Philipp, der letzte Mönventual von Schöndthal, Pfarrer von Michauhen († penf. 1853) **13**, 115.

Aemerkingen f. Emfingen.

Amfeld, Joh., Abt von Petershanfen (1425—26) **7**, 251.

Amicineswilleri f. Enzisweiler.

Amidenius (Amenden), Theodorus, Kirchenhist. (um 1600); dess. Sohn: Philipp **1**, 437, 439, 441, 443.

Amliug, Willh. Emil, Pfarrer von Malisch († 1885) **20**, 27.

Amman, dicti, de Macmmingen (1353) **5**, 63.

Ammann: Joh., Abt von Wiblingen († 1432) **19**, 225; Meinrad, Mönventual in St. Blasien, seit 1826 Abt von St. Paul († 1839) **12**, 237; — f. a. Amann.

Ammergau, Obers, in Oberbanern **1**, 411 f.; Passionspiel **2**, 459.

Ammerhof (Amnern, Ambra) bei Tübingen **2**, 127. **4**, 160. 162. 170 f. 181. 202. **9**, 91. **18**, 227.

Ammerich, Wendelin, Propst in Mergentheim (1519—23) **11**, 224.

Ammerstetten (Amerthusen, Amortshusen) OA. Laupheim **1**, 141, 143. **5**, 64. **19**, 225.

Ammerswil (Vmbrechtswile) St. Margau **1**, 235 f.

Ammonius von Alexandria (3. Jh.) **3**, 387.

Amnestie für die Dauer eines Freudenfestes **10**, 33 f.

Amolteru (Amiltra, Amindon) A. Emmendingen **1**, 201, 204, 206 f. **2**, 250, 272. **6**, 132. **15**, 150, 161.

Amorbach (d. i. an der Morre) im Odenwald, bayr. Reg.-Bezirk Unterfranken, Kloster **13**, 28 f. 32, 34 f. 44, 47 f. 52, 55, 57, 59, 61, 74, 124. **16**, 243; — Äbte: Otto Schaler (1316—18) **13**, 76; Eberhard Müdt von Gollenberg (1318—41) **13**, 33; Peter Winter (1503—17) **13**, 76; Celestin Mann (1674—1713) **13**, 60, 65; Sauberad Brenniq (1713—25) **13**, 62; Dr. Joh. Haberforu (1725—27) **13**, 60; Engelbert Rinbacher (1727—53) **13**, 76.

Amorsbrunn bei Amorbach **13**, 30.

Amortshusen f. Ammerstetten.

Amphingen f. Empfingen.

Ampringen f. Ambringen.

Amprg, Herren von: Ulrich (1409 bis 23) < Anna von Hohenfels > **25**, 279 f. 281 f.; Hans (1423) **25**, 281.

Amstein, Rit., Pfarrer von Althwil (seit 1490) **9**, 314; — f. a. Stein, am.

Amstetten (Amenestetten) OA. Weislingen **1**, 99 ff.

Amtenhausen (Amptenhusen) A. Engen, Bened.-Frauenkloster **1**, 26, 29, 400. **4**, 13. **6**, 42. **11**, 175 f. 182. **13**, 241 f. **14**, 52, 54, 298. **15**, 238 ff. **16**, 288. **20**, 125. **22**, 182. **25**, 150.

Änterbuch des Johs. Meyer (1454) **13**, 196 ff.

Amtsbühler, Joh. Bapt., Pfarrer von Emmendingen († 1831) **16**, 289.

Amtzell (Annencelle, Amptcell) OA. Wangen **1**, 129, 132 ff. **5**, 36. **18**, 251; — f. a. Weisligfrenz.

Anabis f. Nebi.

Anchin, Gräffch. Hennegau, Kloster;
Abt. Joh. van der Meer (17. Jh.)
11, 3.

Ancona in Italien **7**, 193.

Andech: Graf Heinrich von Bergen
und A., Bischof von Würzburg
(1163) **13**, 111.

Andela f. Andlau.

Andelfingen (Andilvingen, Ant-
tolvinga) OA. Niedlingen **1**, 102.
104, **8**, **13**, **9**, 63, 370.

— Konrad von (1278) **11**, 232;
Heinrich von, Domherr in Konstanz
(1371) **9**, 71.

— Groß- und Klein-, St. Zürich
1, 168, 218, **11**, 30, **16**, 221.

Andelsbach, der, Nebenfluß der
Ablach **1**, 25, 107 f. **3**, 68, 78.
80, 88, 95, **9**, 75, **23**, 304, **27**,
291, 303.

— Weiler im A. Pfüllendorf **23**,
296, 304 f. 324.

Andelsbuch (Andoltzbuoch) bei
Bregenz, Borarlberg **1**, 114, 117.
120 f. **5**, 27, 33.

Andelshofen (Andelsowe) A.
Überlingen **1**, 136, 138, **3**, 39, **4**,
32, **5**, 44, **9**, 60, **19**, 279, **22**,
304, **24**, 291 ff. **25**, 271.

— Rudolf von (1323) **11**, 234.

Andermatt (Urcell, Ursere; ital.
Orsera) St. Uri **7**, 168.

— Ephy., Pfarrer von Steißlingen
(1721–1742) **5**, 240; Adesons,
Subprior des A. Rheinau († 1708)
14, 28.

Andhausen, St. Thurgau **11**, 310.

Andlau (Andela), Unter-Elß,
Frauenkloster **1**, 191, **3**, 154.

— (Andlaw): Hartung u. Eberhard
von (1502–18) **6**, 170; Lucia von
<Frz. Monr. v. Sidingen, † 1558>
4, 87; Freiin Susanna Magdalena
(Ende 17. Jh.) <Frhr. Reinhard
v. Magened> **21**, 240.

Andrea, gen. Schmidlin, Jakob,
protest. Prof. der Theol. in Tü-
bingen († 1590) **4**, 92, 95 f.

Andreas, Sohn des Artavades,
Maler in Konstantinopel (10. Jh.)
2, 417.

Andwil (Annewile) St. St. Gallen
1, 214 f. **7**, 237.

— St. Thurgau **11**, 309 f.

Aneas Silvius, Kardinal († als
Papst Pius II. 1464) **4**, 126, **8**, 135.

Anegrai (Anagrates), Kloster **6**, 162.

Anemerchingen i. Emmerkingen.

Anemotingen, f. Emmendingen.
Anethan, Bonifaz b' (eigtl. Frz.
Joh. b'), Kapitulär in Einsiedeln,
auch bad. Geh. Rath u. kais. Hof-
kaplan († in Pfäfers 1797) **23**,
34, 40 ff. 45 ff.; dessen Bruder:
Heinrich (eigtl. Adolf), Konventual
in Rheinau u. Pfarrer von Baltes-
wil († 1761), Dist. u. Debräist **11**,
5, 10, **14**, 40.

angariae (Frondienste, -zünse, Qua-
temberlasten) **7**, 329, **13**, 278, **22**,
25, **23**, 138.

Angelis, Luca de, Agent des
Bischofs von Konstanz in Rom
(um 1800) **2**, 446, **9**, 23.

Angelloch (Angelach) f. Walde-
angeloch.

— Herren von (erloschen 1613) **16**,
246, **20**, 295; Eberhard (1426)
<Anna v. Rosenburg> **25**, 165;
Bernhard, Johannitermeister († 1599)
20, 294, **21**, 210.

Angelo, Mich., Martins in der
Schweiz (1697; † als Papst In-
nocenz XIII. 1724) **14**, 28.

Angelschjen **3**, 230 f.

Angeltshörn (Angertal) A. Tanber-
bischofsheim **25**, 177 f. 182, 186.

Angerer: Ephy., Propst von Aller-
heiligen zu Freiburg (1651–75)
2, 255; Marcus, Pfarrer von
Oberdorf († 1616) **12**, 37.

Angern, Benedikt Maria, Abt von
Keresheim (1755–87) **18**, 275.

Angestingen f. Engstingen.

August-Christi-Läuten: in Freiburg
i. S. **24**, 149; in Pfüllendorf **3**, 91.

Anhausen, OA. Heidenheim, Kloster
1, 59.

Anhäuser, Joh., Kaplan in Auer-
heim (1525) **18**, 271.

Anholt, Albrecht von (1357) **8**, 371.

Aniane, Frankr., Kloster **3**, 357.

Anjon, Herzog Ludwig von (1379)
14, 239.

Ankenrente, Ober- und Unter,
OA. Ravensburg, **18**, 298.

— Heinrich v., Abt von Weissenau
(1279–84) **18**, 253.

Ankum, Diöce. Brandenburg, Eist-
Frauenkloster **10**, 222.

Anna, hl. **18**, 6.

— Etmur Dionys, Pfarrer von
St. Roman, seit 1828 von Ober-
schopfheim († 1831) **16**, 289.

Annales Alamannici **3**, 429.

Annencelle f. Antzell.
 Annenwile f. Andwil.
 Anniverſarbücher **15**, 1 ff. **19**, 150.
 Anniverſarien f. Jahrtage
 Anurode, Diöceſe Mainz, Eiſt.-
 Frankfurter **10**, 221.
 Auſbach (Onolzbach), bayr. Reg.-
 Bez. Mittelfranken **2**, 104. **4**, 110.
 Auſeln von Laon (Laudunensis),
 Theolog († 1117) **3**, 445 f.
 Auſelment: Alois, Biſar in Karls-
 ruhe, ſeit 1826 Pfarrer von Stupfe-
 rich († 1839) **16**, 319. **20**, 42;
 Joh. Nep., Pfarrer von Dogern u.
 Pfarrverweſer in Hohenſachſen (†
 1847) **17**, 3.
 Ansmuotigen f. Duſtmettingen.
 Anſoluingen f. Neſſingen.
 Auſtett: Ludwig, Nonventual in
 Allerheiligen, zuletzt Pfarrer von
 Griesheim († 1841) **12**, 232. **16**,
 325; Theodor, Pfarrverweſer in
 Dahnheim († 1861) **17**, 49.
 Autimo, S., Kloſter **8**, 189.
 Autivendien f. Frontalien.
 Antiphonar von St. Gallen **3**,
 382 [verdrückt in 384].
 Antiphonen **3**, 414.
 antlaſglock f. Ablaßglocke.
 Antolvinga f. Andelfingen.
 Antoniter **22**, 186. **27**, 121.
 Antonius, hl. **19**, 184.
 Antonius-Bruderkchaft **2**, 123.
 Antparinga f. Ambringen.
 Antresbach f. Entersbach.
 Antwart, Jakob, Propſt in Kling-
 nau (1421—23) **9**, 363.
 Antwater, Georg, Weihbiſchof von
 Würzburg (1480) **13**, 124 f.
 Anwachs (= ?), Mt. Thurgau **9**,
 312. **11**, 309.
 Anwartſchaftsbrieſe, päpſtliche
8, 128.
 Anwil (Aynwil), Mt. Thurgau **8**,
 17. **9**, 312.
 — Ritter Friß Jakob von, biſch.
 Konſtanz'ſcher Hofmeiſter u. Vogt zu
 Biſchofszell (1510. 23) **8**, 80. **9**,
 119; Albrecht von (1549) <N.
 Stürzel> **7**, 163.
 Apfel, Franz Anton, Pfarrer von
 Büchenau († 1875) **17**, 100.
 Äpfingen, OA. Biberach **15**, 118.
 Äpfian, OA. Tettnang **9**, 59.
 Apollinaris, hl. **2**, 367.
 Apollonia, hl. **19**, 72. 99. **21**,
 237.

Apoſtel (Zwölſtmänner am Grün-
 donnerſtage) **21**, 307.
 App, Mariann, Pfarrer von See-
 ſirch (1683—98) **2**, 105. 119.
 Appel, Philipp, Pfarrer von Tauber-
 biſchofsheim (1612) **23**, 137.
 Appeltzhoſen, Paulus von, ſaij.
 Rat und Kanzler des Biſchofs von
 Konſtanz (1561. 65) **8**, 94. 97 f.
 Appen, OA. Ravensburg **9**, 81.
 Appenmühle, N. Karlsruhe **10**,
 193 f.
 Appenweier (Appenwilre, -wyhr)
 N. Offenburg **2**, 308. 315 f. **12**,
 233 f. **20**, 269. 271. **21**, 312. 314.
 — (Appinwilre), Saruaal von
 (1148. 15. 169).
 Appenweiler (Abbenwilare) OA.
 Tettnang **9**, 50. 89.
 Appenzell-Abbacella, Appacelle)
 Kantonsſtadt **1**, 164. 213. 215. **8**,
 53. 55. **9**, 313.
 Appert, Jüdor, Propſt in Wiſti-
 ſofen (1732. 36) **9**, 366.
 Appetshofen, bayr. Schwaben
17, 209.
 Appilinhufin f. Eppſhaufen.
 Appulejus, hebräiſcher, (medicin.
 Buch) **4**, 264.
 Aprimonasterium f. Ebers-
 müſter.
 Aprimons f. Ebersberg.
 Aquapendente, Italien **7**, 177.
 Aquaviva, Claudius, Jeſuiten-
 general (1603) **2**, 153.
 Aquileja, Patriarchen von: Ulrich
 von Eppſtein, Abt von St. Gallen
 (f. 1076) **1**, 351 f. 363 ff. 369.
 388. 394. **4**, 276. **8**, 26 f. 32 f.;
 Raimund (1292) **7**, 287; N. von
 Raudegg (14. Jh.) **8**, 52; Herzog
 Ludwig v. Teck († 1439) **26**, 334;
 Cardinal Marcus (1474) **4**, 286.
7, 343. **9**, 343.
 Aquitanien, Herzoge von: Wil-
 helm (909) **10**, 145; Wilh. IX. (um
 1100) **1**, 379.
 Arac Flaviae **6**, 32.
 Aragon f. Barcelona.
 Arator, Dichter (6. Jh.) **2**, 418.
3, 390.
 Arberch f. Warberg.
 Arbon (Arbor Felix) Mt. Thurgau
1, 11. 13. 164. 171. 176. 213.
 215. 445. **3**, 346 f. 431 f. **6**, 234.
7, 225. **8**, 36. 38. 48. 54. 65. 80.
 370. **9**, 36. 315. **10**, 59. **11**, 165.
 309. **12**, 208. **25**, 278.

- Frhr. Hermann v., Bischof von Konstanz (1140–66) **2**, 84. 88. **3**, 288. **8**, 30 f.; *N. v.* (um 1240) **18**, 250.
- Arch (Archon) *St. Bern* **1**, 185 f.
- Archidiaconate, Einteilung der Bistümer in **6**, 165 f. **11**, 312. **23**, 272.
- Archidiaconus, Antisgewalt dess. im Mittelalter **10**, 134.
- Archipresbyter **6**, 165 ff. **23**, 269 ff.
- Archiv für die Geistlichkeit der ober-rhein. Kirchenprovinz (Freiburg 1838 bis 41) **16**, 317.
- Archshofen, *OA. Mergentheim* **25**, 154.
- Arcinga f. Erzingen.
- Arco, Graf Philipp, Kommandant in Breisach († 1704). — Bericht über die Einrichtung dess. **10**, 358 ff.
- Arcta Vallis f. Engthal.
- Arctophus, Schriftst. (13. Jh.) **3**, 313.
- Aremberg, Prinzessin Maria Victoria († 1793) < 1735 Martgraf Aug. Georg von Baden-Baden † 1771 > **20**, 73. **23**, 36. 44 f.
- Arensberg (Arnsperg), Wilhelm von, Abt von Arenzlingen (1566 bis 72) **9**, 309.
- Argengan, der **7**, 233. **9**, 49; — (Graf: Rudhard (8. Jh.) **9**, 63; — f. a. Linzgan.
- Argenhardt, *OA. Tettnang* **18**, 251. **22**, 210.
- Argentaria, Argentovaria, i. Arzenheim.
- Argentier, Dionysius C, Abt von Clairvaux (1634) **5**, 278.
- Argentina f. Straßburg.
- Argetzingen f. Ergenzingen.
- Argógia, Argova, i. Argan.
- Argun f. Langenargen.
- Aristoteles **3**, 229. 381 [verdruckt in 383].
- Arlabus, Otto, Propst von Wengen (bis 1270) **18**, 224.
- Arlach (Arla, Arnach) *OA. Lentkirch* **1**, 125 f. **5**, 63. 65. **18**, 281 [nicht: Arlen].
- Arlen (Arloch), *N. Konstanz* **7**, 262. **25**, 76. 88.
- Arlen, Kirche St. Trophime **2**, 434.
- Arlenheim, *St. Baselland* **6**, 190. 209.
- armarium, armarius **2**, 383.
- Armbruster: Konrad, Stefan u. Pfarrer in Waldshut (1524) **21**, 170 f.; Ulrich, Kaplan in Pfaffen-dorf (1500) **3**, 85.
- Armbruster: Johs., Abt von Schut-tern (1416–39) **14**, 161; Johs. Bapt., Pfarrer von Heidenhofen († 1853) **17**, 22; Michael, Pfarrer von Weiler († 1857) **17**, 35; Ksthus, Pfr. von Nüchuan († 1845) **16**, 338.
- Armenbibeln **8**, 322.
- Armenhäuser f. Spitäler.
- Armenpflege **5**, 177. **15**, 66 f. **20**, 205. **21**, 307.
- Armer Konrad, Banernbund in Württemberg (um 1510) **11**, 112.
- Arnach f. Arlach.
- Arnach im Allgäu, *OA. Waldsee* **14**, 267. **17**, 235. 254.
- Arnachwald, der **7**, 239.
- Arnegg, *OA. Mauterndorf* **16**, 251 f.
- Arnegger, Pelagius, Pfarrverweier in Friedenweiler († 1857) **17**, 35.
- Arnold, Graf (ca. 990) **2**, 352.
- von Brescia **3**, 276. 278.
- von Straßburg, O. S. B., Exeget **8**, 240.
- Arnold: Arbogast, Administrator des *St. Ettenheimmünster* (1652–53) **14**, 152; Gottfried, Propst in Wis-lisofen (1791) **9**, 366; Jof. Matthias, Pfarrer von Wöhringen († 1861) **17**, 49; Konrad, Pfarrer von Zumpfen († 1849) **17**, 8; *N.*, Konventual in St. Blasien († 1702), Dikt. **8**, 161; *N.*, bad. Vaudirector, Kirchenbaumeister (Anfang 19. Jh.) **8**, 176. **15**, 288; Benantius, Kapuziner-Guardian, dann Pfarrer in Bertheim († 1836) **16**, 309. **20**, 42.
- Arnoldsfelden, abgeg. Ort im *N. Taubertal* **25**, 181.
- Arnoltzheim, Georgius de, armiger (um 1400) **2**, 328.
- Arnsburg, Oberheffen, Eist.-Kirche **10**, 249 f.
- Arnsperg f. Arensberg.
- Arow (e) f. Aran.
- Arth (Arct) *St. Schwyz* **1**, 230 f. **2**, 68. **7**, 214. **9**, 131.
- Acratzingen f. Erzingen.
- Aruthe f. Arutii.
- Arg: Anna Katharina von (1. Hälfte 16. Jh.) < Hans Jaf. v. Deidegg > **21**, 238; Zidesons von, Kapitular in St. Gallen und Pfarrer von Ebringen i. Br. (bis 1796, † 1833), Geschichtschreiber **3**, 429. **14**, 167. **16**, 296 f. **20**, 41.
- Arzenheim (Argentaria, Argen-tovaria) unterhalb Breisach **12**, 212.
- Arzet: August, Abt von Schussenried

(† 1666) **18**, 246; Dominik, Abt von Jönn (1650—61, † 69) **18**, 265.
 Arzneikunst von Geistlichen ausgeübt **11**, 155. **17**, 229.
 Aiaal, Joh. Bapt., Pfarrer von Sumpfhöfen († 1882) **20**, 17.
 Ascebach i. Eichbach.
 Asch (Asche) D. M. Blaubereun **1**, 95 f.
 — adeliges Geschlecht **10**, 233.
 Asch (Aesche, Esche) St. Luzern **1**, 175 f. 189. 234 f. **7**, 239.
 Aschach bei Lindau, bayr. Schwaben **13**, 79. 97 f. — i. a. Eichach.
 Aschaffenburg, bayr. N.-Bez. Unterfranken **13**, 36, 39, 49, 56, 60, **23**, 143, 146, 152, 188, 199.
 Aschelsmaton i. Eicholzmat.
 Ascher i. Eich.
 Aschermittwochsgewächse **18**, 132; — i. a. Schanertag.
 Aschersleben, Cist.-Frauenkloster **10**, 221.
 Aschhausen, D. M. Münzelsau **11**, 214, 222. **13**, 115.
 — (Aschhusen), Herren von: Theoderich (1163) **13**, 115; Mourad (1194, 1214) **13**, 113 ff. Heinrich (1234) **13**, 115; Gottfried, Propst von Ronburg (seit 1610) **17**, 223.
 Aschmanshart i. Aschmannshardt.
 Ascholsmat i. Eicholzmat.
 Aschowe i. Eichau.
 Aspach i. Eichbach.
 Asheim i. Main.
 Aseltingen (Ansoldingen) M. Bommendorf **1**, 31, 34, **8**, 149.
 Asenanch i. Asunang.
 Asenheim, abgeg. Ort bei Unlingen, D. M. Niedlingen **2**, 100.
 Asenhusen i. Eichenhausen.
 Asiheim, Ashain i. Aisen.
 Askach i. Eichach.
 Askanus, M., Amtmann zu Gernersheim (1638) **5**, 314 f. 324 f.
 Askefe, Wert der. **10**, 178.
 Asunang, Joh., Abt von Jönn (bis 1406) **18**, 265.
 Asp (Aspa), abgeg. Ort bei Thalheim, D. M. Untlingen **15**, 168.
 — Joseph, Pfarrer von Breitman, seit 1853 von Wehr († 1854) **17**, 25.
 Asven bei Temenbach, M. Emmendingen **15**, 230.
 Aspenrüt, St. Thurgau **11**, 309.
 Asperg, Hans von (1468) **25**, 168.
 Asperger, Johs., Pfarrer der Pörsche Konstanj (1483) **13**, 282.

Aspermont: Ulrich von, Ritter (1252) **7**, 336; C. von, des. Sohn: Ulrich, Domherr in Chur (1329) **7**, 337.
 Aspich (Aspach) bei Ottersweier, M. Bühl **15**, 33, 39 f. 48, 88.
 Assam, Cosm. Dam., kurf. bayr. Hofmaier (Jus. 18. Jh.) **18**, 308.
 Assamstadt (Assmannstadt, Assumstat) M. Tauberbißchofsheim **13**, 124, 126 f. **25**, 173.
 Asschebach i. Eichbach.
 Assalg, Johs., Pfarrer von Seefirch (1584—88) **2**, 118.
 Aschmannshardt (Aschmanshart, Asmoshart, Hasmanshart) D. M. Wiberach **1**, 147 f. **5**, 56, **9**, 168, 209.
 Assolvesburg (= ?) **9**, 84.
 Aspel, Peter von, gen. Aschpatter, Erzbischof von Mainz (seit 1305) **2**, 64 f. 67, 72 ff.
 Ast: Ad. von (1440) **8**, 64; Georg von, Abt von St. Georgen (1474 bis 1505) **15**, 240.
 Asti in der Lombardie, Bistum **3**, 45.
 Astlin, Rudolf, Bürger in Wiberach (1369) **2**, 98.
 Asyle i. Freistätten.
 Athanasius **3**, 460.
 Aethelwald i. Ethelwald.
 Atingen (Haettingen) St. Solothurn **1**, 181 f. 186, **4**, 37.
 Atiniacum i. Ettlingen.
 Atrocianus, Joh., Prof. der Med. in Freiburg (1530) **3**, 420.
 Attenhofer, Peter, Propst zu Zuzach (1641) **21**, 227.
 Attenthal, das, im Breisgau **2**, 218, 227, 235, 247 f.
 — Adelheid von, in Freiburg (1263) **15**, 132.
 Attenweiler, D. M. Wiberach **1**, 89, 91, **2**, 103, **9**, 64, 231, **18**, 243.
 Attigau, Franke, Synode (822) **3**, 325.
 Attikon i. Ettikon.
 Attinghausen, St. Uri **7**, 224, **9**, 17.
 Auenhof bei Ottersweier, M. Bühl **15**, 40.
 Auenhofen, D. M. Ravensburg **9**, 81.
 Auenweiler (Hetzlinswiller) D. M. Ravensburg **9**, 80, **18**, 292; — i. a. Auenweiler.
 Avo i. Azzo.
 Au bei Land, M. Bühl **15**, 40.
 — Anna bei Freiburg i. B. **2**, 276, **7**, 7, **10**, 150.

- am Rhein (Augia ultra Rhenum, Aw, Owa, Owe) *N. Raftatt* **10**, 189, 195, 210 ff. **12**, 107, **27**, 259.
- im Murgthal, *N. Raftatt* **14**, 178 f.
- (Auenhof?) *N. Überlingen* **21**, 287 f.
- Niederbayern, Kanonikatsstift **4**, 298.
- bei Steinen, *Alt. Schwiz* **5**, 82, **7**, 211, 219, **9**, 14, **27**, 136 f.
- (in der Owe), *Alt. Thurgau* **1**, 166, **27**, 99.
- Unter-, *Alt. Thurgau* **11**, 309.
- i. a. Owa und Sophienhof.
- Aubach, *N. Wühl* **15**, 40.
- *N. Staufen* **14**, 125.
- Aubertus, *hl.* **2**, 367.
- Aubingen i. Dwingen.
- Auciacensis, pagus, i. Dosgan.
- Audrit, *Alt.*, Kaplaneiverweiser in Weinheim († 1867) **17**, 72.
- Auer: Gerold, Abt von Maithebaslach (1146) **10**, 240; Joh. Georg, Kaplan in Überlingen († 1863) **17**, 58.
- Auerdori, von, Patriziergeschlecht in Wiberach **2**, 122.
- Auerbach (Orhan), Burkhard der (1313) **11**, 180.
- Auernheim, *DM.* Keresheim **18**, 267, 271 f.
- Aufen (Vfhain), *N. Donaueschingen* **4**, 8 ff. **11**, 166, 186.
- Aufhausen, *DM.* Weislingen **17**, 209, 225.
- Aufhof i. Mariahof.
- Auffkirch (Uffkilche) *N. Überlingen* **9**, 71, **24**, 296.
- Auffklärung im 18. Jh. **8**, 204 f.; — i. a. Zoiephismus.
- Aufuan i. Ufenan.
- Aufsch, Peter von, Erzpriester in Würzburg, seit 1504 Propst von Kumburg († 1522) **17**, 222.
- Auggen (Ouchen, Ougheim) *N.* Mühlheim **6**, 171, 209, **11**, 198, **15**, 164, **24**, 203 f.
- Augia f. Reichenau u. Weissenau.
- Alba f. Weissenau.
- Dives f. Reichenau.
- Maior f. Mehreran n. Reichenau.
- St. Mariae f. Marienan.
- Metae f. Rettnau.
- Minor f. Weissenau.
- Pulchra f. Schönan.
- Regalis f. Reichenau.

- Rheni f. Rheinau.
- ultra Rhenum f. Au am Rhein.
- Violarum f. Weisau.
- Virginum f. Magdenau.
- Augsburg (Augusta) **1**, 101, 336, 342, **2**, 13, 122, **3**, 19, 220, **8**, 99 f. **9**, 116, **20**, 287 f. 290 f.; Reichstage: (1530) **3**, 18 f. **10**, 108; (1548) **2**, 9, **13**; Städtetag (1552) **8**, 366; — Dom **2**, 352, 376; — Schulkommissien der Jesuiten **2**, 131.
- Kloster St. Ulrich und Afra **2**, 399, 407; — Äbte: Friedebold (1. Hälfte 11. Jahrh.) **3**, 399; Egino (1113) **1**, 393, **11**, 257 f. **13**, 288, **14**, 73; Udalshalt († 1151) **11**, 269; Dietrich (1285) **17**, 304; Melchior v. Steinheim (1466) **19**, 221; — Kirche **2**, 363, 380, 407.
- Bistum **1**, 360 f. **3**, 41, 70, **4**, 4, **7**, 204, **8**, 168, **17**, 226; — Bischöfe: Walbero (um 900) **2**, 370, **10**, 54, 56; Graf Ulrich von Dillingen 923 bis 973, kanonisiert 993) **2**, 374, 378, **8**, 18 f. **11**, 29, **12**, 221, **14**, 101, 132, 139, **18**, 266; Gebhard (Ende 10. Jh.) **17**, 211; Hermann (bis 1106) **1**, 397, **11**, 258; Walther (1144) **25**, 154; Siegfried von Rechberg (1223) **18**, 272; Sibotho (1250) **18**, 222; Graf Hartmann v. Dillingen (1250 bis 1286) **2**, 239, **3**, 40 f. **17**, 304; Wolfhard (Wolfrad) (1288 bis 1302) **3**, 44, 47 f. **18**, 272; Udalshalt (ca. 1310) **4**, 193; Joh. hannes (1372) **8**, 373, **9**, 71; Anselm v. Remningen (1413—23) **1**, 101; Kardinal Peter v. Schaumburg (1450) **17**, 212; Graf Friedrich von Zollern (1486—1505) **9**, 105, 126, **26**, 319; Heinrich von Lichtenau (1505—1517) **9**, 105; Christoph v. Stadion (1517—1543) **9**, 105, **21**, 59; Kardinal Otto Truchseß v. Waldburg-Scheer (1543 bis 73) **10**, 115, 117, **17**, 215, **21**, 58 ff. 115; Heinrich V. von Andringen (1598—1646) **21**, 52, 122; Erzherzog Sigismund Franz von Österreich (1646—65) **7**, 57; Frhr. Joh. Chph. von Freyberg (1665—90) **17**, 216; Alex. Sigismund (1693) **21**, 122; — Weihbischöfe: Joh. Kerer (1493—1507) **22**, 328, **24**, 236; Michael, Bischof von Adrumetum i. p. i. (1567) **9**, 6; N. von Westernach (1705) **9**,

15; Jhrh. Joh. Rep. Aug. v. Un-
gelter (1792) **18**, 275; Fürst Franz
Marl v. Hohenlohe († als erwählter
Bischof 1819) **17**, 217; — General-
vikare: Joh. Mendsee (1501), Ög.
Aldudie (1508) **26**, 188; — Dom-
propst: Graf Friedrich v. Zollern
(1281—1306) **1**, 86, 246.
Augustiner: A.-Chorherren (cano-
nici regulares St. Augustini) **2**,
220; — A.-Eremiten **10**, 279, **13**,
299 ff. **20**, 307 ff. **22**, 206 ff.;
— A. (Eadbrüder) **2**, 239.
Augustinus, hl. **3**, 226, 230, 233,
235, 340, **4**, 265, 294, **14**, 61,
27, 232.
Aulber, Jak., Dehan u. Pfarrer in
Kottweil (bis 1438) **12**, 5, 31.
Alendorj (Algedorf, Aligedorf,
Alidorf) DM. Waldsee **1**, 104, 110,
112, **2**, 87, 124, **5**, 50, 52,
9, 140.
Auldingen (Auwolvinca, Owolu-
ngen, Owellingen) A. Engen **1**, 29,
3, 82, **5**, 226, **9**, 64, **11**, 148, **25**,
149 f.
Avltingen i. Dailtingen.
Aurelia, hl. **3**, 346, **4**, 82.

Aurelia Aquensis, civitas, f. Baden-
Baden.
Aurora f. Frienisberg.
Ausnau (Ascenach) DM. Leut-
sich **1**, 122, 126, **5**, 11, 18, **18**, 309.
Austrägalgericht zu Heidelberg
(1527) **2**, 50.
Autenrieth, Konrad, Pfarrer in
Waldshut (2. Hälfte 15. Jh.) **21**, 263.
Auth, Valentin, Dehan und Pfarrer
von Unterbalbach († 1833) **16**, 297.
Auw, Herren von, f. Ew.
Auwa f. Au.
Avaren (8. Jh.) **3**, 241 f.
Ave Maria **5**, 174, 179, **19**, 9.
Avignon, Gerhard von, f. Bennar.
Aw f. Au.
Ayter, A. v., östr. Landvogt in der
Ortenau (1774) **15**, 76.
Azan, Fürst (um 800) **4**, 257.
Az, Bürger in Freiburg (1320) **3**,
134.
Azeweiler (Acelunwiler) A. Über-
lingen **9**, 51, 80, 83; — i. a.
Aeweiler.
Azzo (Ago), Mag., Chorherr in
Bischöfszell (1275) **1**, 21 f. 149,
179, 243.

B.

Bach (Bach), DM. Münzingen **19**,
229, 238, 246.
Bader: Andreas, Konventual in St.
Blasien, († 1844) **12**, 237; Marcus,
Dehan des hl. St. Blasien, zuletzt
Pfarrer der Stiftskirche in St. Paul
(† 1822), asket. Schriftst. **12**, 237,
21, 44; Martin, Pfarrer von Frieden-
weiler († 1857) **17**, 35; — i. a.
Bader.
Baar (Bare, Para) Landgrafschaft
2, 26, **3**, 406, **11**, 166, 175, 187.
— St. Zug **7**, 224, **9**, 15, 25.
Babenberg, Peter v., Abt von Kreuz-
lingen (1498—1545) **9**, 276 ff. 309.
baccalaurei: biblici, senten-
tarii, formati **21**, 13, **27**, 9.
Bachanalien der Klosterkinder **2**,
138.
Bacewilare f. Bagenweiler.
Bach, abgeg. Schloß bei Kappelwinden,
A. Bühl **14**, 252 f. **15**, 86.
— Herren von **4**, 27 f. **11**, 95,
101, **14**, 231, 252, **22**, 74 f.;
Konrad u. Berthold (1329) **13**, 276;
Albrecht († vor 1405), dess. Sohn:

Hans (1405) **22**, 74; Gebrüder
Adam, Georg u. Klaus (1432) **22**,
74; Georg, Amtmann zu Ortenberg
(1454) **22**, 105; Konrad, zu Neu-
weiler (1458) <1. Barbel v. Stein
(1458); 2. Anna v. Windeck> **25**,
215, 218; Georg der Ältere, zu
Veiberstung (1458, 71) <1. Brude
v. Windeck, 2. Rothburg v. Hand-
schuhsheim> **22**, 74 f. **24**, 274,
25, 216, 218; dess. Bruderssohn:
Konrad, zu Veiberstung (1471) **22**,
75; Reinhard († vor 1492) **15**,
84; Georg († 1497) <Ulrich vom
Stein, † 1512> **19**, 208; Otto,
Domherr in Mainz u. Speier (†
1497) **19**, 208; Georg, der Letzte
i. Geschlechts († 1538) **15**, 58; dess.
Töchter: 1) Anna <Hartmuth v.
Kronberg>, 2) Katharina <Friedr.
v. Fleckenstein> **25**, 218.
— DM. Ravensburg **9**, 280 f.
— Nieder-, A. Wolfach **20**, 270.
— Unter-, Hofgut b. Dwingen, A.
Überlingen **1**, 25.
— i. a. Bach.

Bach, Peter, der Melche (1530) **10**, 106 f.
 — A., Kommandant in Adelszell (1635) **27**, 167 f.
 — j. a. Bach.
 Bachain, i. Bachheim u. Allerbachen.
 Bacheberle: Placidus, letzter Abt von Schuttern (1786—1806, † 1824) **13**, 264. **14**, 167; Ziard, Monventual in Allerheiligen, später Pfarrer von Rühbach († peni. 1837) **12**, 232. **13**, 238. **16**, 312.
 Bachen i. Allerbachen.
 Bächen, A. Überlingen **7**, 222. **9**, 60. **19**, 274. **21**, 289. **22**, 200.
 Bachhaupten Bachoptun im Sigmaringischen **1**, 107 ff. **9**, 88. **15**, 117 f.
 Bachheim (Bachain) A. Donau-eichingen **1**, 30. 34. **11**, 203.
 Bachmann: Anquinus, Monventual in St. Gallen, seit 1798 in St. Peter **13**, 297; Christoph, Abt von Bettingen († 1641) **7**, 294; Georg Adalbert, Monventual in Amorbach, zuletzt Pfarrer von Höchst († peni. 1854) **17**, 25; Heinrich, Monventual in St. Blasien, dann Pfarrer von Rbad, i. 1825 von Hämmer († 1827) **12**, 239. **16**, 275; Joh. Bapt., Pfarrer von Dachtlingen († 1874) **17**, 97; Joseph, Pfarrer von Bollrechten († 1866) **14**, 291. **17**, 69 f.; Sigis, Monventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefisch (1800) **2**, 122. 127.
 Baechtertingen i. Bätterkinden.
 Bad: Anton, Pfarrer von Straßberg († 1878) **20**, 3; Hermann, Vikar in Nechingen († 1864) **17**, 62.
 Bäder und Müllerzunft in Schwarzbach **20**, 175 f.
 Badnang (Baggenang) Oberamtsstadt **4**, 20 f. **26**, 249. 263.
 Badelzhofen i. Badlshofen.
 Bademer von Rohrburg (A. Offen-burg), Geo. Heinrich (1682) **15**, 91.
 Baden (Badin) St. Margau **1**, 170. 222. 225. **5**, 349. **9**, 127 ff. 132. 137. **11**, 165; — Disputation (1526) **7**, 228. **9**, 155.
 — Graf Ulrich (1125) **9**, 304.
 — (Baden-Baden; civitas Aurelia Aquensis; Badin) Amtsstadt **10**, 188 f. 208. **11**, 69 f. 75. 89. 96. 143. **12**, 92. 246. **13**, 238. 240. **15**, 67. **17**, 140 ff. **18**, 14. **20**, 63 ff. **22**, 48. **27**, 255; — Religionsgespräch (1589) **4**, 91 f. 96; — Kollegiat-

stift **10**, 189. 204. 211. 310 ff. **11**, 57. **12**, 41. 95. 108. **13**, 278. **15**, 40. 69. 73. 75. **20**, 69 ff.; **27**, 254; — Reuten **11**, 97. 121. **12**, 105. **15**, 37. 48. 76. 91 f. **24**, 242 f. 245. 250 f. 255 f. — Mapuziner **11**, 94.
 — (Hohen Baden) Burgruine, A. Baden **17**, 138.
 — Land: Pfürnden (1488) **27**, 251 ff.; Revolution (1849) **22**, 141.
 Baden, Markgrafen von: Grabstätten **10**, 246. **20**, 71 ff.; — Hermann I. der Heilige, Sohn des Herzogs Berthold I. von Zähringen, zuletzt im Kloster Einsy († 1074) <Gräfin Judith von Calw?, † in Salerno 1091> **1**, 307 f. 312. **10**, 153. 156. **13**, 285. **14**, 82. 84. **26**, 241 ff.; dessen Sohn: Hermann II. († 1130) <Gräfin Judith v. Hohenberg (od. Henneberg?)> **1**, 390. **3**, 159. **8**, 190. **10**, 87. **13**, 285. **26**, 263; dessen Sohn: Hermann III. († 1160) **10**, 78. **20**, 68; dessen Sohn: Hermann IV. († 1190) **7**, 118. **10**, 89 f.; dessen Söhne: 1) Hermann V. († 1243) <Armengard, Tochter des Herzogs Heinrich des Schönen von Sachsen, † 1260> **1**, 139. **10**, 90. 246. **12**, 91 f. **16**, 248. **26**, 339. 2) Friedrich I. **16**, 248; — Hermann V. Minder: 1) Hermann VI. († 1250) **11**, 91. **12**, 92; 2) Rudolf I. († 1288) <Minigunde, † im Mt. Lichten-thal 1290> **11**, 51 f. 60. 91. **12**, 92; 3) A. <Graf A. von Württemberg> **12**, 93; — Rudolfs I. Sohn: Hermann VII. († 1291) **10**, 204. 211. **11**, 38. **12**, 60; dessen Söhne: 1) Friedrich II. († 1333) **12**, 53. 59. 119; 2) Rudolf IV. <Maria (1334. 53)> **12**, 53. **23**, 6; dessen Enkel: Rudolf VI. († 1372) **12**, 124; dessen Söhne: 1) Bernhard I. († 1431) **3**, 141. **11**, 39. 74. **12**, 68. **14**, 181 f. **20**, 71; 2) Rudolf VII. († 1391) **11**, 73. **12**, 67. **20**, 71; — Bernhards I. Sohn: Jakob I. († 1453) <Katharina von Lothringen> **7**, 308. **10**, 310. **11**, 74. **15**, 232. **17**, 140 f. **20**, 69. 71; dess. Söhne: 1) Karl I. († 1745) <1. Katharina von Österreich; 2. Minigunde von Eberstein> **10**, 94. 208. **11**, 59. 74 f. 209. **12**, 54. 94. 122. **14**, 162.

17, 149. **20**, 71. **23**, 7; 2) Georg, Bischof von Metz (1460—80) **23**, 7 f.; 3) Marcus, Propst zu Köln (1460) **23**, 7; 4) Bernhard II. der Selige († 1458) **2**, 150. **4**, 311 ff. **11**, 74. **20**, 71. **23**, 8. 355 ff. 369 f. **26**, 267 ff. **27**, 197 ff.; Karls I. Söhne: 1) Christoph I. († 1527) <Stilia von Maxenstobogen> **6**, 186. 188. **10**, 199. **11**, 76. **12**, 62. 101. **20**, 68. 71 f. 75; 2) Friedrich, Geistlicher († 1517) **20**, 72; — Christophs I. Söhne: 1) Philipp I. († 1533) **3**, 14. **10**, 199. **11**, 76. 114 ff. **12**, 126. **15**, 38. **20**, 72. 75. 188; 2) Bernhard III., i. Baden-Baden; 3) Ernst, i. Baden-Durlach; 4) Jakob II., Kurfürst von Trier († 1531) **20**, 67. 72; — Johs., Kurfürst von Trier (1470) **7**, 315. 317; R. <Graf Wilhelm von Sulz, † um 1566> **4**, 241. **Baden-Baden**, Markgrafen von: Bernhard III. (1527—36) **10**, 199. 208. **11**, 76. 117. **20**, 71 f.; dessen Söhne: 1) Philibert († 1569) <Mechthildis von Bayern> **10**, 204. **11**, 117. **12**, 90. **20**, 72. **22**, 48; 2) Christoph II. von Rodemachern († 1575) **20**, 72; — Philiberts Kinder: 1) Philipp II. († 1588) **10**, 200. **11**, 77. 89. 117 f. **20**, 72. **23**, 8; 2) Jakobine († 1597) <Herzog Wilhelm von Jülich-Kleve> **20**, 72; — Christophs II. Sohn: Eduard Fortunat († 1600) **14**, 228. **20**, 72; dessen Sohn: Wilhelm I. († 1677) <1. Gräfin Katharina Ursula von Hohenzollern; 2. Gräfin Maria Magdalena von Ottingen> **10**, 205. 212. **11**, 48. 119 f. 123. **12**, 105. **14**, 228 f. **15**, 48. 74. 90 f. **18**, 14. **20**, 73. 76. **23**, 8. 11 ff. **20**, **24**, 241 ff. **27**, 321; dessen Kinder: 1) Ferdinand Max († als Erbprinz 1669) <Enne von Savoyen-Carignan> **12**, 48. **20**, 73. **23**, 16; 2) Prinz Leopold Wilhelm († 1671) <1. verw. Gräfin Czernin; 2. Gräfin Maria Franziska von Fürstenberg, verw. Pfalzgräfin von Neuburg> Sohn aus 2. Ehe: Leopold **12**, 52. **14**, **15**, 75. 90. **20**, 73. **23**, 14 ff. **20**, **24**, 241. 244 f.; 3) Prinz Hermann († 1691) **12**, 54. **15**, 75. **24**, 244 f.; 4) Prinz Karl Bernhard (1671. 79) **15**, 75. 91. **24**, 245; 5) (aus 2.

Ehe) Maria Anna Wilhelmine <Herzog R. v. Sagan> **23**, 12 f. 16; — Ferd. Max's Sohn: Ludwig Wilhelm, lat. Feldmarschall († 1707) **10**, 195. **11**, 79. 138 ff. **12**, 47. **14**, 228. **15**, 40. 91. **20**, 73. **23**, 16 ff. **24**, 245; < Sibylla Augusta von Sachsen-Lauenburg († 1733)> **12**, 90. 107. 112. **13**, 15. **14**, 186. **23**, 16 ff. 30; beider Kinder: 1) Ludwig Georg († 1761) <1721 Maria Anna von Schwarzenberg> **20**, 73. **23**, 18 f. 21. 23. 26 ff. 29 ff. 32; 2) Augusta Maria Johanna <1724 Herzog Ludwig v. Orléans> **23**, 21. 28; 3) August Georg, der Letzte dieser Linie († 1771) **4**, 310 f. **11**, 5. 134. **12**, 51. **13**, 12 f. 15 f. **15**, 48. **20**, 73. 214. **23**, 28 f. 36 ff. <1735 Maria Victoria von Arenberg, † 1793> **15**, 69. **23**, 36. 44 f.; — Ludw. Georgs Kinder: 1) Elisabeth Augusta († 1789) **2**, 150. **4**, 312 f. **13**, 296. **18**, 125. **23**, 29. 42. 44 f.; 2) Karl Ludwig Adam († jung) **23**, 29 f.; — Prinzessin Maria Sidonia (1678. 85) <Fürst Philipp Friedr. von Hohenzollern-Hechingen> **23**, 12 ff.; — Prinz Alexander (1715) **12**, 52.

Baden-Durlach, Markgrafen von: Ernst (1527—53) <Elisabeth von Brandenburg-Ansbach> **4**, 93. **6**, 171. 186. **10**, 199. 208. **11**, 76. **13**, 293. **14**, 148. **20**, 72; dessen Kinder: 1) Anna <1537 Graf Karl I. von Hohenzollern> **4**, 93; 2) Karl II. (seit 1556 lutherisch, † 1577) **4**, 91. **6**, 170. 186. **10**, 190. 204. **14**, 163; dessen Söhne: 1) Ernst Friedrich (reformiert, † 1604) **4**, 91. 96. 100 f. 109 f. 116. **11**, 118; 2) Jakob III. (zuletzt katholisch, † 1590) <1584 Gräfin Elisabeth von Ansbach> **4**, 89 ff. **14**, 78 f.; 3) Georg Friedrich (lutherisch; reg. bis 1622, † 38) **4**, 91. 109. 114. 119. **11**, 118. **12**, 104. **22**, 49. **26**, 339; dessen Sohn: Friedrich V. († 1659) **7**, 62. **10**, 212; <Anna Maria von Geroldsdorf, † 1649> **4**, 143; — Friedrichs V. jüngster Sohn: Prinz Gustav Adolf (seit seiner Konversion: Bernh. Gust.), Fürstabt von Fulda und Kempten, Cardinal († 1677) **5**, 365 ff. **14**, **24**. **23**, 8 ff.; dessen Keffe: Karl Friedrich (konvertiert

- 1671) **5**, 366; — Prinzessin Matharina Barbara [Tochter Friedrichs V.] **5**, 365; — Friedrichs V. Enkel: Karl Wilhelm (1709—1738) **4**, 110, 344 f. **6**, 195. **11**, 140. **13**, 3 ff.; dessen Nefse: Karl Wilh. Eugen (1734) **13**, 15; — Karl Wilhelms Enkel: 1) Karl Friedrich, f. n.; 2) Wilhelm Ludwig (1767) **13**, 13.
- Baden** (wieder vereinigt seit 1771): Markgraf (seit 1806 Großherzog) Karl Friedrich († 1811) **3**, 170. **4**, 310 f. 342 ff. **6**, 198. **10**, 294. 311. **11**, 79 f. **12**, 306. **13**, 6 ff. 14. 20. **23**, 86. **26**, 339; dessen Enkels, des Großherzogs Karl († 1818), Gemahlin: Stephanie **13**, 23; — Karl Friedrichs Sohn: Großherzog Ludwig († 1830) **2**, 475 f. **6**, 156; dessen Halbbrüder: 1) Markgraf Wilhelm **2**, 346; 2) Markgraf Maximilian **2**, 346. **15**, 108.
- Baden**, Herren von **5**, 131. **6**, 174. **11**, 20. **15**, 40; Heinrich, Ministerial des Herzogs von Zähringen (12. Jh.) **10**, 76. **15**, 150. 152; Adalbert (1148) **15**, 169; Johannes (1324) **4**, 34; Heinzmann (geb. um 1338) <Anna v. Wärenfels> Söhne: Heinrich und Adalbert **6**, 170; — Hans **6**, 170; Daniel **6**, 170; Hans Heinrich (1495) **6**, 207; Rudolf, Johanniter-Komtur (1497) **9**, 127; Frhr. Franz Benedikt, Deutschordens-Komtur (1666. 1703) **14**, 290. **17**, 300. **21**, 324; Frhr. Wilh. Jos. Leop. Wilibald, Weihbischof von Konstanz (1779—98) **9**, 22 f.
- Badenia**, Zeitschrift **10**, 184.
- Badenweiler** (Baden, Badin) A. Mühlheim **1**, 204. 211. **4**, 34. **5**, 127. **6**, 168. 171. **9**, 132. **11**, 174 f.; — obere Vogtei **6**, 186. 197; niedere Vogtei **6**, 182. 197.
- Bader**: Anton, Bürger in Stodach (1751) **3**, 116; Berthold, Pfarrer von Homberg, A. Überlingen (1441) **21**, 289; — Joseph, Dr., großherzoglicher Archivrat in Karlsruhe († peni. in Freiburg 1883 Februar 7.), Geschichtsforscher **8**, 105 f. **10**, 184. **12**, 199 f. **14**, 42; — Joseph Stephan, Pfarrer von Ehingen († 1876) **17**, 103; Kaspar, Pfarrverweser in Breßlingen († 1833) **16**, 297; Ladislaus, O. S. Fr., zuletzt Dekan u. Pfarrer von Niedlinsbergen († 1848) **17**, 6; Michael, Pfarrer von Dancensbergstein (1683. 1701) **16**, 62 f.; — f. a. Baader.
- Bäder**, Joseph, Gmünd. Prof. in Freiburg, seit 1846 Pfarrer von Remig († 1867) **15**, 48. **17**, 72 f.
- Bader-Ordnung** in Buchen **13**, 43.
- Badin** f. Baden n. Badenweiler.
- Bavendorf** D. A. Ravensburg **5**, 39. 42. **9**, 62. 82. 84. 86. 89. **27**, 69.
- Baggenang** f. Bagnang.
- Bagenstein** f. Beinstein.
- Bäggling**, Ulrich von, Hofmeister des Herzogs Sigismund v. Österreich (1487) **11**, 31.
- Bahlingen** (Baldingen superior et inferior) im Kreisgau, A. Emmendingen **1**, 206 f. **2**, 250. **6**, 164. 195. **7**, 64. **16**, 13. **18**, 139; — f. a. Balingen.
- Baienbach**, D. A. Ravensburg **18**, 298.
- Baiensfurt**, D. A. Ravensburg **18**, 298.
- Bayer**: Benedikt B. von Buchholz, Konventual in St. Peter († 1792), Kalligraph **14**, 132. **20**, 108; — Gabriel, Domkaplan in Konstanz († 1835) **16**, 304; (Wair.) Hans Jak. Goldschmidt in Augsburg († 1628) **23**, 56 ff.; Jakob, S. J., Pfarrerector von Ettlingen (1732) **12**, 107. 118; Karl Anton, Vikar in Forchheim († 1838) **16**, 316; Marcus Aleis, Stadtpfarrer zu St. Martin in Freiburg, zuletzt Pfarrer von Miegel († peni. 1860) **17**, 44; Wilhelm, Vikar in Oberwolfach († in Buchholz 1877) **17**, 108; — f. a. Beher n. Bayer.
- Bavaru**, Herzoge von: Thaisio II. (um 780) **18**, 266; — Heinrich I. († 955); dessen Kinder: 1) Hedwig <Herzog Burkhard II. von Alemannien> **12**, 222; 2) Heinrich II. († 995); dessen Tochter: Gisela <1. Herzog Ernst I. von Schwaben, † 1015; 2. Kaiser Konrad II.> **12**, 224; — Welf I. (IV., † 1101) <Judith, † 1094> **1**, 319. 321. 326. 353. 358. 362 f. 373. 378 f. 401 f.; dess. Söhne: 1) Welf II. (V., † 1120) <Markgräfin Mathilde von Toskana> **1**, 367 ff. 372. 378. 390. 401;

- 2; Heinrich der Stoltz († 1139) **8**, 29. **19**, 239; dessen Sohn: Heinrich der Löwe (1152) **9**, 57; — Ludwig I. († 1231) <Judmilla von Böhmen> **10**, 239; Ludwig II. <Severus> († 1294) <Maria v. Brabant> Sohn: Ludwig **10**, 240 f.; Kaspar (2. Hälfte 15. Jh.) <Anna von Brandenburg> **27**, 255; Wilhelm IV. († 1550); dess. Tochter: Mechthildis <Markgr. Philibert v. Baden-Baden> **20**, 72; Wilhelm IV. Schwester: Sabina <1511 Herzog Ulrich von Württemberg> **9**, 123 f.; Wilhelm IV. Enkel: Wilhelm V. (bis 1598) **4**, 96. 98. 101. 118 f. **26**, 325; dessen Sohn: Kurfürst Maximilian I. († 1651) **2**, 58. **3**, 192. **10**, 294; Clemens August, Kurfürst von Köln (1723—61) **16**, 244; — i. a. Pfalzgrafen.
- Bayeru-Landskuth, Herzoge von: Grabstätten **10**, 240; — Heinrich (Bruder Ludwigs II.) (1275) **10**, 241; Heinrich (1458) **8**, 67; Ludwig der Reiche († 1479) **11**, 209. **17**, 210. 214; dessen Kinder: 1) Georg der Reiche († 1503) **18**, 271. **19**, 219; 2) Margareta <Kurfürst Philipp von der Pfalz> **17**, 214.
- Baierabrönn, Dñ. Freudenstadt **14**, 171.
- Baierhofen, Dñ. Ellwangen **17**, 214.
- Bayer, Heinrich, Administrator des Bistums Konstanz (1387—1409) u. Bischof von Metz (seit 1390) **14**, 237 ff.
- Baindt (Bünde, Bund; lat. Hortus Floridus) Dñ. Ravensburg, Eist.-Frauenkloster **1**, 113. 133 f. 140. **5**, 35. 37. 50. **6**, 36. **9**, 92. 242. 258. **10**, 232. **13**, 261. 263. **15**, 117. **22**, 179.
- Baindtner, Jakob, Pfarrer von Dürmentingen († vor 1752) **14**, 265.
- Bair f. Bayer
- Bayreuth **17**, 208.
- Baizingen (Bössingen) Dñ. Horb **5**, 99. 102.
- Baitenhäusen, A. Überlingen **1**, 18 f. 136. 138. **5**, 46.
- Balz, Wilh., Konventual in Marchthal u. Cooperator in Seefisch († 1748) **2**, 125.
- Balbach, Ober- u. Unter-, A. Tauberbischofsheim **25**, 156. 159. 175. 181.
- Friedr. Wilibald von, Hofkanzler (1754) **14**, 267.
- Balbe f. Balm.
- Balbiano, Karl Leop., Pfarrer von Büchig († 1839) **16**, 319.
- Balde, Jakob, S. J., lat. Dichter († 1668) **2**, 159.
- Baldeck (Baldegge), Herren von **4**, 61; Otto (1429. 34) **26**, 147; Rudolf <Agnes von Eckellenberg> Tochter: Dorothea <Balthasar v. Wartenberg-Wildenstein> (1434) **11**, 206.
- Baldenwegerhof, A. Freiburg **4**, 66. 85. 88.
- Baldericht f. Ballrechten.
- Baldingen, St. Margan **1**, 227. **229**, **16**, 221.
- (Ober- u. Unter-), A. Donau-eichingen **10**, 73. **11**, 149 f. 174. 176. 180. 182. 187 f. 192 f.
- Herren von: Bertholdus Scezili (1169) **11**, 150; Arnold (12. Jh.) **15**, 141; Anna, Nonne in Adelshausen (1272) **13**, 214; Rudolf (1281) **11**, 170; Johannes, anständig in Freiburg (1307) **11**, 176.
- i. a. Bahlingen.
- Baldrathinga, Baldracht, i. Ballrechten.
- Baldnin (Baldowinus), Abt (1146) **3**, 281 f.
- Baldung, gen. Grien, Hans, Maler (1516) **11**, 323. **26**, 340.
- Baldwile f. Balthwil.
- Balg, A. Baden **16**, 59. **17**, 134. 136 f.
- Balgach, St. St. Gallen **7**, 221. **9**, 319.
- Balgheim (Balgechain) Dñ. Spaichingen **1**, 27. 29. **6**, 68. **9**, 92. **11**, 154. **15**, 9. 165.
- Adelheid von, Äbtissin des Kl. Wald (um 1325) **12**, 174; Burthard u. Hans von (1421. 23) **15**, 9. **16**, 268.
- Balingen (Balgingen) Oberauersstadt **1**, 32. 48. 50. **3**, 70. **13**, 102 ff. 105. 107. **15**, 11. **16**, 267. 269; — i. a. Bahlingen.
- Konrad von (1324) **4**, 14.
- Ballei, Wortableitung **16**, 70.
- Ballenberg, A. Tauberbischofsheim **13**, 44. 52. 57.
- Ballenbors (Dñ. Ulm), Heinrich von, Kanonikus in Weiensteig u. Pfarrer von Horgensteig (1275. 81) **1**, 97. 100.

Ballhanjen, Groß, Cist.-Frauen-
kloster in der Diöc. Mainz **10**,
221.

Ballinholz s. Bannholz.

Ballmertshofen, OA. Keresheim
18, 267. 272.

Ballrechten (Baldrathinga, Bal-
derecht, Balldrecht) *M.* Staufen **1**,
210. 212. **2**, 226 f. **6**, 168. 171 f.
13, 269. **14**, 288 ff. **15**, 145. 151.

Ballwil (Baldwile) *Mt.* Luzern **1**,
234 f.

Balm (Balb, Palm) *M.* Waldshut
10, 319. **11**, 24. **12**, 256. 280.
16, 221.

— (Balbe) Herren von: Ulrich
(1200) **10**, 231. **12**, 169; Otto
(1290) **10**, 319; Ulrich, Cellarius
des *Mt.* Rheinau († 1330) **12**,
282.

— (Balme) *Mt.* Solothurn, Bez.
Bucheggberg-Griggstetten **1**, 185 f.

Balmer, Joh., Abt von Miblingen
(1473–84, † 97) **19**, 225.

Balspachespflut (= ?) **19**, 303.

Baltersweil (Walterswyl) *M.* Walds-
hut **9**, 135. **16**, 222.

Balterswil, *Mt.* Thurgau **11**, 310.
14, 13. 31. 33. 38. 40 f. 44. 58.

Balthasar, Basil von, Kapitular
in St. Gallen (1776) **11**, 19.

Baltmannsweiler (Waltmans-
wiler) *OA.* Schorndorf **26**, 120.
127 [wo unrichtig „Manolzweiler“
vermutet wird].

Baltringen, *OA.* Laupheim **9**,
153. 231. 247. 256. **18**, 285.

Bälz, Dietrich, württemb. Manzler
(1408) **26**, 144; — s. a. Belz
und Belz.

Balzheim (Balzhain), Ober- und
Unter, *OA.* Laupheim **1**, 141. 143.
5, 64.

— adeliges Geschlecht **10**, 232; —
s. a. Ehinger von B.

Balzhausen (Badelzhofen) *M.* Bühl
11, 137. **15**, 42. **20**, 147. 151.
159. 190. 214. **22**, 100 ff. 126.

— (Balzhof, *OA.* Brackenheim)
Herren von **11**, 73. **22**, 101; Ritter
Simon, Pfälz. Vogt zu Heidelberg
(1477) **25**, 170.

Balberg, Stadt **1**, 336; — An-
gustiner-Eremiten **13**, 302.

— Kloster St. Michael **10**, 78; —
Äbte: Rupert (bis 1071) **4**, 275;
Anselm (refigu., † in Minsenzell
1774) **14**, 293.

— Bistum **2**, 369. **8**, 22. 215.

20, 259. **26**, 247; Bischöfe: Grab-
stätten **10**, 236; Eberhard I. (um

1020) **14**, 158; Swiger († als
Papst Clemens II. 1047) **8**, 24;

hl. Otto v. Mittelbach (1102–39)
1, 400. **10**, 237. 239; Eberhard

II. (1150) **10**, 78; Edebert (1235)
25, 155; Ypold v. Bebenburg

(1353–63) **3**, 109. **8**, 43; Lambert
v. Buri (1375–98) **2**, 318. **16**,

163; Philipp (1477) **25**, 169;
Weigand (1522–56) **6**, 18. **7**, 101;

Fritz v. Salsfeld (1633–42) **25**,
179. 182; Graf Friedr. Karl v.

Schönborn (1729–46) **3**, 475. **27**,
224; — Weihbischöfe: Inzelerius,

O. S. Aug., Bisch. von Bndna
(1299) **9**, 28; Fritz. Jos. v. Sahn

(I. Hälfte 18. Jh.) **27**, 243 ff.

Bambergen, A. Ueberlingen **9**, 60.

Bamberger Miniaturbild (An-
fang 11. Jh.) **2**, 393.

Bamelaha s. Mühlbach.

Bamlach (Bamenanc, Bamme-
nanch) *M.* Müllheim **1**, 211 f. **3**,

141. **6**, 164. 168 ff. 171 f.

Bams s. Boms.

Bandel, Anton Cyprian, Stadt-
pfarrer von Markdorf († 1844)

16, 335.

Banhald s. Bnholt.

Banhölzen in der Hölri, *M.* Kon-
stanz **5**, 210.

— (Banchilhoven) Burkhard von
(1158) **19**, 298.

Bannalium, Liber **4**, 42 ff.

Bannholz (Ballin-, Pallinholz) *M.*
Waldshut **16**, 222.

banni (Fristen der Vorladung) **7**,
299.

Bannmühlen (Zwangm.) **20**, 175.

Bauried (Barnriet) *OA.* Ravens-
burg **9**, 80.

Bannwald, Worterklärng **20**, 165.
25, 317.

— der, *M.* Kastatt **20**, 165 ff.

Bauwart, Georg, Pfarrer von
Zell a. *M.* (1613) **27**, 293.

Bauwein **15**, 50. **20**, 177.

Bautle, Joh. Nep., Pfarrer von
Langenenslingen († 1874) **17**,

97.

Bauzer, Salome, und ihr Sohn
Bosso, in Mengen (1381) **18**, 229.

Bappenloch s. Bappelau.

Bär: Franz, Kirchenbaumeister aus
Jagdhaujen in Borsberg (1692).

- 1694) **16**, 190 f.; Ludwig, Prof. der Theol. (?) in Freiburg (1550) **24**, 11; — j. a. Beer und Ber.
- Barad, Karl Aug., Hofbibliothekar in Donauwörth (j. 1872 Oberbibl. in Straßburg, † 1900) **3**, 349
- Baratty, M. von, Oberamtmann des Klosters Wald (um 1800) **12**, 176. 184.
- Barbara, hl. **15**, 60. **19**, 110. **22**, 115 f.
- Barbara-Bruderschaft: in Großschönach **19**, 274; in Steinbach, A. Bühl **22**, 94; — j. a. Wendelin u. j. w. Bruderschaft.
- barbati (Laienbrüder) **1**, 316.
- Barbiich, Joseph, Cooperator zu St. Martin in Freiburg († 1832) **16**, 293.
- Barcelona-Aragon, James II. von, König von Majorca, Graf von Roussillon u. Montpellier <Nonstange, Schwester d. Königs Peter IV. von Aragon> Tochter: Donna Isabella <um 1380 Konrad von Reichenach> **14**, 247.
- Barckhusen j. Berghausen.
- Bardorf, Hermann, Pfarrer von Schriesheim († 1887) **20**, 33.
- Bare j. Baar.
- Baren j. Bärenthalhaus.
- Bären in der Ottenau **15**, 35. **22**, 44.
- Bärenau j. Baran.
- Bärenfels, Anna von <Ritter Heinzmann von Baden> (2. Hälfte 14. Jh.) **6**, 170.
- Bärenhalde, die **8**, 108. 113.
- Bärenlapp j. Schneewein.
- Bärenlingen (?), M. v. (2. Hälfte 16. Jh.) <Katharina von Heidegg> **21**, 238.
- Bärenthal im Sigmaringischen **12**, 183. 186. 235 f.
- Bärenthalhaus (Baren) OA. Tuttlingen **25**, 146. 149.
- Bärenweilerhof (Bermweiler) A. Heberlingen **7**, 262. 269. **20**, 247. 249.
- Bäretswil (Beroltswile) St. Zürich **1**, 226 f. **9**, 107.
- Barfüßler, Martin, Pfarrer von Hohen Schwand († 1832) **16**, 293.
- Bargen, St. Schaffhausen **1**, 18. 20.
- Barmettler, Eins, Konventual in Rheinan († 1877), Stift. **14**, 55.
- Barmherzige Schwestern **3**, 27.
- im Spital zu Pfaffenloren **3**, 96 ff.
- Barner, Joh., Abt von Roth († 1397) **18**, 239.
- Barniet j. Bannried.
- Baron, Michael, Pfarrer von Naueneberg († 1858) **17**, 38.
- Baronius, Kardinal († 1607) **1**, 439.
- Barquer, adeliges Geschlecht in Brüssel **10**, 231.
- Maria Theresia von, aus London, Abtissin von Münsterlingen (1688—1702) **9**, 326.
- Barrettus, Lucius, Pseudonym für Alb. Kurz (j. d.).
- Barich, Adolf, Pfarrer von Schutterwald (1583—94) **14**, 234.
- Bärshof, St. Thurgau **9**, 315.
- Bärtelin, Bartholomäus, Pfarrer von Horn († 1860) **17**, 44.
- Bartenstein, OA. Gerabronn **25**, 165 f.
- dicti de (1353) **5**, 51.
- Bartfeld, Ungarn, Eist. Kloster **10**, 222.
- Barth: Jakob, Konventual in Allerheiligen († 1811) **12**, 232; Joh. Mich., Pfarrer von Niederrimmigen († peni. in Freiburg 1854) **17**, 25 f.; Karl, Senior des St. Schuttern († 1807) **3**, 175. **13**, 265; Matthias, Dekan und Stadtpfarrer von Ravensburg (1634—77) **12**, 163.
- Barthel, Ernst, Koiprediger in Weimar, protest. Kirchenhist. (um 1750) **1**, 421. 426.
- Barthelmees, Balthasar, Dekan und Stadtpfarrer von Eßlingen († 1829) **16**, 281.
- Bartholme: Albin, Pfarrer von Marlsdorf († 1854) **17**, 26; Burkhard Joseph, Dekan und Pfarrer von Oberwiltstadt, seit 1862 von Wilsbaur († 1868) **17**, 77.
- Bartholomäus von Brescia, Missionist (um 1236) **3**, 443 f.
- Barzel (?), Barbara, Abtissin von Kottenmünster (1777—95) **6**, 50.
- Basadingen (Basindingen, Pazmundingen) St. Thurgau **1**, 167. 220 f. **11**, 310. 314. 317 f. **12**, 256. **16**, 222.
- Bäschlein (daemon) **7**, 54.
- Basel (Basilea), Stadt **1**, 336. 343. **3**, 295. 304. **4**, 33. **5**, 127. 152. 311. **7**, 167. **8**, 135. **10**, 30. 91. **14**, 160 f. **17**, 304; — Friedens-

instrument (1499) **9**, 117; Kameralamt des Hochstiftes Konstanz **11**, 310; Concil (1431—49) **2**, 332, 334, 336. **3**, 149. **4**, 284; Reformation **1**, 414; Todtentanz **1**, 414; — Münster **2**, 358. **7**, 218. **8**, 200. **17**, 172. **21**, 254; — Kapelle St. Nikolaus in Kleinbasel **7**, 214. 218. — Klöster: St. Alban **2**, 71. 78. **5**, 131. **6**, 166. 174. **10**, 80; St. Clara, Frauenkloster in Kleinbasel **11**, 175; Deutschordenskommende **10**, 15; Dominikanerkloster **3**, 204. **13**, 208; Dom-Frauenkl. Klingenthal in Kleinbasel **7**, 214. **9**, 133. **13**, 209; Dom-Frauenkloster St. Maria Magdalena an den Steinen **12**, 299. **13**, 208; Martinerkloster in Kleinbasel **6**, 174. **7**, 220. **9**, 135. — Bistum und Domkapitel **1**, 192. **3**, 149 f. **6**, 185. 190 f. **7**, 212. **8**, 118. **9**, 140. **14**, 77. **25**, 200; Besitz **1**, 370. **3**, 294 f. **5**, 131. **6**, 165. 171. 175 f. 190. **7**, 163. **9**, 138. **10**, 73 f. 151 f. **17**, 133. **20**, 271; Dinghöfe **6**, 199. 201; Dinghof zu Zülein **6**, 189; Fronhof zu Zhiengen i. Br. **6**, 179 ff.; — Bishöfe: Adelsheim (505) **8**, 7; Waldo (um 800) **3**, 355; Hatto (806—823) **3**, 359. **4**, 257. **6**, 268. **10**, 175; Adalbero (1005. 08) **6**, 185. **10**, 151; Berengar (1057—72) **26**, 250; Burkhard von Hasenburg (1083. 1103) **2**, 78. **6**, 174. **10**, 77. 152. **13**, 286; Berthold (1125) **9**, 304; Adalbero (1135—37) **14**, 82; Graf Ertlieb v. Froburg (1137—64) **3**, 295. **20**, 48; Ertlieb (?) (1183) **10**, 79; Heinrich (1184. 89) **10**, 80. 89; Ertold (um 1200) **10**, 90; Heinrich Godeshelmann (1275—86) **7**, 248. **17**, 304; Peter II. (1297 bis 1306) **7**, 214. **22**, 54; Gerhard v. Wippingen (1311) **25**, 200; Humbert (1406) **7**, 221. **14**, 245; Christoph v. Uttenheim (1502—27) **9**, 105; Philipp von Gundelsheim (seit 1527) **9**, 105; Frz. Frz. v. Reven-Bindschlag (1794—1803, † 28) **16**, 279 f. **20**, 41; — Weihbischöfe: Bonifacius, O. S. Aug., episcopus Bossoniensis (1293) **7**, 213 f.; Ivo, Bischof von Lacedaemon (um 1300) **7**, 214; Heinrich Albus, Erzbischof von Antivari

(1346) **7**, 217; Petrus, episc. Cythoniensis (1363) **7**, 218; Tillmann (1507) **9**, 133; Thom. Fridol. de Luciscella († 1553) **26**, 227. Marcus Tegginger (1566—1600) **9**, 353 f. **22**, 12; Frz. v. Schönauber (1648) **9**, 12. Thomas Heinrich, Bischof von Chrysopolis (1650) **9**, 11; Kaspar, Bischof von Chrysopolis (seit 1661) **9**, 12 f.; — General-Vikare: Albert, O. Minor., Bischof von Pomejanien (1279—80) **17**, 303; Dompropst Ertold von Mötteln († 1316) **1**, 201; Georgius, O. Praed., episc. Dimitriensis (um 1415) **7**, 221; — Domherr: Graf Wilhelm von Toggenburg (1249—76) **1**, 216. 224 f. 227. Bäsigin, Anna, Abtissin von Rottenmünster (um 1436) **6**, 38. Basilea s. Basel. Basilica ad lacum f. Seefirch. Basilikenbau **2**, 349 ff. Basler: Joh. Bapt., Pfarrer von Wolterdingen († 1873) **17**, 95; Martin, Bevollmächtigter der aufrühr. Banern (1525) **13**, 36. Basminningen s. Basadingen. Bassenheim s. Waldbott-B. Bässersdorf, St. Zürich **8**, 44. **10**, 35. — Konrad v. Chorherr in Heiligenberg bei Winterthur (1275) **1**, 195 f. Bastoluiswilre, abgeg. Ort in der Ortenau **15**, 168. Bättershausen (Batenhusen, Petershausen) St. Thurgau **8**, 33. 35. **11**, 309. **21**, 317. — Heinrich von, Abt von Kreuzlingen (1125—49) **9**, 309. Battenrüttin s. Bettenrente. Bätterkinden (Beterchingen, Baechtertingen) St. Bern **1**, 181 ff. **5**, 84. 86. Battmann, Erhard, Kanonikus in Bernmünster, Stifter einer Burja an der Freiburger Universität (1531) **9**, 25. Baturicus, Bischof von Regensburg (um 800) **3**, 337. Bagenberg im Breisgau **14**, 106. Bagenweiler (Bacc-, Boezzenwiler) Dn. Tettnang **9**, 59. 84. 89. Bauchet, Franz, Lyceal-Professor in Karlsruhe und Almonier der Großherzogin Stephanie († in Heidelberg 1849) **17**, 8. Baudinus (Bodin), Stephan, letzter

Prior von St. Ulrich bei Staufen (1544—46) **14**, 115. 117. 119.

Bauer: Alexander, Pfarrer von Odenheim († 1887) **20**, 33; Anton, Stadtpfarrer von Gengenbach († 1846) **16**, 341. **17**, 114; Bernhard, Konventual in Gerlachsheim, seit 1809 Pfarrer von Krensheim († 1835) **16**, 304; Bernard, Pfarrer von Marlen (reign., † 1872) **17**, 92; Bernard, Pfarrverweser zu Bühl im Metgau († 1877) **17**, 108; Clemens, Konventual in Allerheiligen († in Kappelrodt 1833) **12**, 232. **16**, 297; Franz Joseph, Pfarrer von Wolfach, f. 1842 von Griesheim († 1849) **17**, 8; Georg Friedr., Pfarrer von Schlierstadt († 1829) **16**, 281; (Villicus), Joh., Abt von Weißenau († 1523) **18**, 254; Joh. Bapt., Bisar in Oberried († in Ringelbach 1871) **17**, 88; Joh. Bapt., Pfarrer von Gerthen, f. 1869 von Stein († 1877) **17**, 108. **22**, 141; Joh. Franz, Pfarrer von Großschönach, f. 1736 Kaplan in Bächen († 1740) **19**, 274; Joh. Nep., Pfarrer von Menningen († 1848) **17**, 6; Joseph Anton, Pfarrer von Stein, f. 1833 Dekan u. Pfarrer von Grombach, f. 1836 von Rosbach († 1841) **16**, 325; Karl Joseph, Pfarrer von Felskirch († 1881) **20**, 13; Melchior, f. Agricola: A., Bildhauer in Konstanz (1866) **2**, 475; Philipp Nep., Pfarrer von Redarhausen, zuletzt von Malsch († 1871) **17**, 88; — f. a. Baur.

Bäuerliche Verhältnisse: im Hegau (1536) **25**, 313 ff.; im Schwarzachischen **20**, 169 ff.

Bauernaufstände: in Ochsenhausen (1501—02) **18**, 285; in Bühl (1514) **11**, 110 ff.

Bauernhäuser im Schwarzachischen **20**, 197.

Bauernkrieg (1525) **2**, 50 f. **4**, 234 ff. **5**, 231 f. **8**, 83 ff. 140 f. **9**, 139. 152 ff. **11**, 115 f. 242. **13**, 35 f. 280. **14**, 148. 163. **15**, 234. **16**, 246. **17**, 214. **18**, 150 f. 237. 244 f. 260. 271. 303. **19**, 221 f. 235 f. 259. 271. 280 f. **20**, 185 ff. 225. 250. 253. 279. **21**, 171 f. **25**, 172. 279. 160 ff. 185.

Baufnung (Bavencanc), A. Überlingen **9**, 81. 89. **11**, 152. **15**, 117. **22**, 308 f. j.

Baugert, Joh. Nep., Pfarrer von Schlatt, f. 1861 von Niederhoyheim, auch Dekan († 1870) **17**, 84.

Baugolf, Abt von Fulda (787) **3**, 331. 336 f.

Bauhöfe (Grangien) **10**, 202 f.

Bauhöfzer, Hermann, letzter Franziskaner vom Fremersberg († in Ulm 1837) **16**, 312. **22**, 140.

Bauand, das, im Odenwald **13**, 30.

Baumann: Bartholomäus, Dekan u. Pfarrer von Buchen († 1642) **13**, 45. 47. 60; Frz. Anton Thomas, Pfarrer von Denzingen († 1861) **17**, 49. **23**, 303; — Johs., Pfarrer von Ettenheim († 1848) **17**, 6; Joh. Jos., Pfarrer von Weienthal, f. 1843 von Roth († 1847) **17**, 3; Joh. Martin, Beneficiat in Lauda († 1851) **17**, 16; Joh. Mich., Pfarrer von Heßlingen (f. 1714) **18**, 143 f.; Joh. Sebast., Pfarrer von Waibstadt († 1838) **16**, 316; Karl Leop., Pfarrer von Dittwar († 1872) **17**, 92; Mich. Frz., Dekan u. Pfarrer von Lehen († 1884) **20**, 24; Philipp, Konventual in Öhningen, f. 1796 Kanonikus in Radolfzell **13**, 245; Valentin, Domvikar in Speier, f. 1811 Gymn.-Prof. in Tauberbischofsheim († 1832) **16**, 293; Valentin, Pfarrer von Rugenhausen († 1850) **17**, 12; Wilhelm, Pfarrer von Horben, f. 1852 von Böhrenbach († 1860) **17**, 44; W., Pfarrer von Hansen a. d. Neck (bis 1873), j. von Orsingen **25**, 307.

Baumburg (Buin-, Buwenburc, abgeg. Burg b. Hunderfingen, OA. Niedlingen), Herren von (1336. 39) **12**, 144; Weichbild von, Abtissin von Buchau (1223—47) **17**, 243.

Banmenktus **14**, 187. **18**, 4 f.

Banmeister (Stadtrechner) **21**, 264.

Banmeister, Gregor, Konventual in St. Peter und Prior zu St. Ulrich († 1772), Pfist. **8**, 250. **12**, 291. **20**, 103 ff.

Banner, Georg, Propst von Waldkirch (1637, † 51) **5**, 306. **6**, 118.

Baumgarten (Bongarten), Groß- und Neus, bei Berg, OA. Ravensburg **9**, 80.

— (Bon-, Bomgarten), Ober- und Unter-, OA. Tettnang **2**, 63. **5**, 41. 43. **8**, 34 f. 37. **9**, 71. 272.

— (Bongarten) Herren von: Hein-

rich (1185. 92) **9**, 86; Dieto (1218) **9**, 86; Friedr. (1226. 37) **9**, 90. 92.
 — i. a. Straßburg.
 Baumgarten, M., Pfarrer von Forbach (1677) **14**, 174.
 Baumgartner: Anselm, Konventual in Rheinau († 1726) **14**, 26; Joh., Konventual in St. Blasien (1536) **10**, 317; Joh. Ev., Konventual in Marchthal u. Cooperator in Seefirch († 1801) **2**, 127.
 Baunach, Sebast., S. J., Pfarrverweier in Ottersweier (gegen 1650) **15**, 75.
 Baugemare, Claude de, Abt von Paris im Unterelß (1720) **10**, 245.
 Baur: (Agricola), Bartholomäus, Konventual in Marchthal u. Cooperator in Seefirch († 1694) **2**, 124; Christian, Provincial der Augustiner-Eremiten († in Remmigen 1727) **13**, 304; Gilbert, Konventual in Marchthal und Pfarrer von Seefirch († nach 1799) **2**, 122. 126; Johs., Dehan (j. 1649) u. Pfarrer von Eudingen **23**, 337; Joh. Ev., Pfarrer von Reßelwang († 1858) **17**, 38; — i. a. Bauer.
 Bauren (= Burein) M. Ravensburg **9**, 81.
 Bausch: Johs., Konventual in Marchthal und Pfarrer von Seefirch († 1617) **2**, 118; Johs., Pfarrer von Wipperfrenth († 1735) **22**, 304 f.
 Baustetten (Bastetten) M. Lampenheim **1**, 145 f. **5**, 61.
 Baub j. Gappler von Edheim.
 Bawareve, Ludwig von (1477) **25**, 170.
 Bäs, Adam, Weihbischof von Straßburg (1626) **16**, 170; — i. a. Bess und Bess.
 Beatenberg, St. (i. a. St. Beati) Mt. Bern **1**, 183 f.
 Bebel: Heinrich, Humanist († 1518) **26**, 175; Peter, Konventual in St. Blasien u. Pfarrer von Griesen (1632) **4**, 246.
 Bebenburg, ehem. Burg über dem Weiler Bemberg, M. Gerabronn **13**, 111.
 — Herren von: M. <Freiin M. v. Verlichingen> Sohn: Wolfram, Gründer des M. Schönthal († d. selbst 1162) **10**, 234. **13**, 111. 116. **19**, 256 f.; M. <Sophie, 1214>

Tochter: M. <Berengar v. Ravensstein> **13**, 114; Emmerich, Abt von Romburg (um 1245) **17**, 219; Eupold, Bischof von Bamberg (1353 bis 63) **3**, 109. **8**, 43.
 Bebenhanen, M. Tübingen, Cistercienserkloster **1**, 59. 61. 82. 172. 175. **4**, 20. 174. 206. **5**, 170. 322. **7**, 226. **8**, 57. **10**, 235. **14**, 80. **23**, 221; Cist.-Kirche **10**, 249 f.; — Abte: Konr. v. Lustnan (1321 bis 53) **4**, 18; Petrus (1408) **1**, 82; Reinhard (1439) **26**, 151; Werner (bis 1471) **26**, 166; Johannes (1502) **6**, 40; Ambrosius (1513) **9**, 135; Sebast. Luk (1548—58) **15**, 234; Gerh. Widembach, der erste protest. Abt (i. 1560) **14**, 80.
 Behin)chon j. Böbikon.
 Behinwilare j. Behweiler.
 Beblingen j. Böblingen.
 Becherer: Berthold, Abt von Isny (1269—91, † 95) **18**, 265; Lorenz, Pfarrverweier in Reutlingen († 1851) **17**, 16.
 Becher: Seraphin, Konventual in Marchthal und Pfarrer von Seefirch (bis 1683, † 1707) **2**, 119. 124; Thomas, Pfarrer von Volkertshausen († 1834) **16**, 300.
 Bechlingen, M. Tettung **9**, 59.
 Becht: Margareta B. von Aldingen <Frhr. Dietrich Bleg von Rothenstein> (2. Hälfte 15. Jh.); Barbara B. von Reutlingen († 1461) <1459 Frhr. Joh. Bleg v. Rothenstein, † 1491> **6**, 40. **26**, 158.
 Bechtelstag **5**, 177.
 Bechter, M., Kaplan in Steiflingen (1799) **5**, 233 ff.
 Bechtersbühl (Bechtenspül) M. Waldshut **10**, 338 f. **16**, 222.
 Bechtle, Joseph, Eremit in Voreto bei Stodach (j. 1751) **3**, 116.
 Bechtold: Joh. Jos., Pfarrer von Niesheim († 1847) **17**, 3; Jos. Ignaz, Fr. von Mühlheim († 1850) **17**, 12; Landolin (Mich. Valentin), Konventual in Ettenheimmünster († in Walldürn 1837) **12**, 245. **16**, 312; Wilhelm, Pfarrverweier in Niechen († 1875) **17**, 100.
 Bechtoldstirch (Birtelkilch) bei Mengen, M. Freiburg **1**, 207. 210. **4**, 35. **5**, 129. 138. 142. **9**, 132. 138. **14**, 109. **24**, 191. 198.
 — (Birthingilichilch) Gottfried von, Presbyter (12. Jh.) **15**, 148.

Bechtolsheim, Rheinheffen **19**, 207.

— Susanna Magdalena von <1674 Joh. Nat. v. Bernhausen> **25**, 187.

Bed: Achilles, O. S. Fr. in Überlingen, j. 1811 Pfarrer von Altheim, j. 1814 Kaplan in Waldshut († 1853) **17**, 22, **20**, 43; Bernhard, Abt von Schwarzach (1734—61, † 73) **20**, 205, 211, 214, **22**, 55, 57, 63, 92; Dominik, Konventual in Ochsenhausen, dann Univ.-Prof. in Salzburg († 1791), Math. und Physiker **19**, 253; Frz. Jos. Pfarrer von Zell a. M. (j. 1744) **27**, 293 f.; Joh. Nep., Konventual in Rheinan († in Bildstein 1798) **14**, 47 Joh. Nep., Pfarrer von Nonstetten († 1862) **17**, 53 f.; Joseph, Dekan u. Pfr. von Lippertsreuthe († 1500) **22**, 299; Joseph, Dekan u. Pfr. von Triberg († 1887) **20**, 33; Jos. Ant., Pfr. von Ringsheim († 1856) **17**, 31 f.; Karl, Pfr. v. Muggensturm († 1862) **17**, 54; Maurus, Großkellner des kl. Theneubach (lebte noch 1827) **13**, 269; Michael, Abt von Bengen (1653—82) **18**, 225; Nikolaus, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seckfisch (bis 1723, † 30) **2**, 120; Paul, Pfr. v. Lembach († 1842) **16**, 327; — j. a. Bedh.

Bed von Willmendingen, adel. Familie **21**, 200; H., kriegsmäitlicher Landvogt zu Willmendingen (1609) **10**, 339; Joh. Nat., gräf. Sulz'scher Rat und Obervogt im Wutenthal (1642) **21**, 186; H., Rittmeister **21**, 240; H., Waldvogt zu Waldshut (1726) **21**, 240, 258; H., Reg.-Direktor zu Thingen, Dist. (1808) **12**, 199; Frz. Konrad Maria, Pfarrer von Watterdingen († 1827) **16**, 275, **17**, 112.

Bed, Frhr. H. v. Reg.-Vizeprä. in Durlach (1710) **4**, 344, **13**, 3.

Bedenkweiler i. Biechtenweiler.

Bedker: Andreas, Pfarrer von Mastatt (1683), Dekan u. Pfr. von Muggensturm (1701, 15) **12**, 49, 72; Franz, Pfarrer von Limpach († 1842) **16**, 327; Joh. Alons, Pfr. von Delsheim († 1835) **16**, 304; Joh. Georg, Dekan u. Pfr. von Dirmersheim († 1834) **16**, 300, **20**, 41; — j. a. Beker.

Bedkert, Leopold, Beneficiumsverw.

am Münster zu Freiburg († 1866) **17**, 70.

Bedet, Thomas, Erzbischof von Canterbury († 1170) **5**, 282.

Bedh, Franz, protest. Pfarrer zu Haslach im Münsigthal (1548) **2**, 17, 38; — j. a. Bed.

Bedhöfen (Bethinhouen), H. Bilsingen **15**, 141, 175.

Bedler, Georg Steph., Dekan und Stadtpfarrer von Ravensburg (1817 bis 29), dann in Hof **12**, 165; — j. a. Beller.

Bedlin, Witns, Mönch in Schussenried, später lutherisch, j. 1541 Bürgermeister von Biberach (bis 1550) **9**, 155, 231, 259.

Beda Venerabilis († 735) **3**, 230, 327, 336, 361, 435, 437, **11**, 27.

Bedt, Karl Aug., bad. Geh. Rat u. Direktor der kath. Kirchensektion († 1840) **22**, 46.

Beer, Sebastian, Konventual in Bencon u. Pfarrer von Buchheim b. Meßfisch, j. 1829 von Kandegg († 1833) **12**, 235, **16**, 297; — j. a. Bär n. Ber.

Beerenberg, ehem. August-Chorherrenstift b. Wülflingen, St. Zürich **7**, 219, **27**, 112 f.

Beersbach, DM. Ellwangen **17**, 209.

Beisang, St. Thurgau **11**, 310.

Begglingen, St. Schaffhausen **11**, 195, **25**, 105.

Begräbnisverordnung (1784) **4**, 342.

Beguinen (von franz. le begue) **2**, 301, 308, 331, **7**, 116, **9**, 242, **11**, 314, **12**, 301, **13**, 66 f. 142, 153, **14**, 260, **15**, 299, **20**, 206, 307, **21**, 226.

Behr, Frz. Ignaz, Pfarrer von Emsbach († 1836) **16**, 309.

Behenberg, Jörg von, bishöfl. Würzburg'scher Hofgerichtsrat (1464) **17**, 299.

Behenheim [= Behlenheim? od. Weinheim?], Unterelsaß **20**, 269.

Behlen, L. Ph., Weihbischof von Mainz (j. 1769) **23**, 134.

Behringer, Ferd., Pfarrverweier in Ottersweier (1862—64) **15**, 76.

Behrle, Daniel, Pfarrer von Ottersweier, M. Lahr (1813—61) **14**, 236, **17**, 49.

Behweiler (Behnwillare) DM. Tettung **9**, 83, 85.

Beicher i. Bender.

Beichte **19**, 188 f.; *Expositio capituli 'Omnis utriusque sexus'* (1216) in mhd. Abf. **16**, 265 f.; Beichtspiegel (15.—16. Jh.) **8**, 324 f.

Beiderlinden, Antonius (Simon), Nonventual in Ettenheimmünster (bis ca. 1790, † 1836) **3**, 181, 183, **16**, 309, **20**, 328.

Beienburg, i. Bigenbourg

Beier: Hartmann, von Boppard, Domherr in Speier († 1506) **19**, 206; Johs., von Boppard, des Vor. Oheim, Archidiaconus in Erier und Würzburg, Domherr in Speier († 1476) **19**, 206; Johs., Propst in Mergentheim (i. 1683) **11**, 224, **13**, 127; Melchior, Schulrektor in Lindau (1626) **13**, 80; — i. a. Bayer u. Peier.

Beierlein, M., Glockengießer in Buchen (1825) **13**, 57.

Beiertheim (Buerthan, Beurthan, Beuretheim), M. Karlsruhe **10**, 190, 198 ff., 201, **13**, 4, **27**, 263.

Beifang (unzäuntes Grundstück) **10**, 325.

Beinhöfer, Joh. Bapt., Stadtpfarrer in Heidelberg, i. 1842 Defau und Pfarrer von Walldorf († peni. 1854) **17**, 26.

Beinheim, Unterelsaß **27**, 267; — i. a. Behenheim.

Beintheim (Baggenstain) C. M. Waiblingen **1**, 67.

Beinwil, Mt. Argau, Bez. Muri **1**, 233 f.

— Mt. Solothurn, Kloster **6**, 174, **14**, 10.

Beistiftungen **2**, 284.

Beithorn, Chph., Pfarrer von Sodenheim († 1827) **16**, 275.

Befer, Joh. Petr., Pfarrer von Rothenfels, i. 1849 von Roth († 1854) **17**, 26.

Befler, Bened., Pfarrer von Friedberg (i. 1814) **2**, 127; — i. a. Bedler.

Belgische Insurrektion (1788) **18**, 176.

Bell, Frz. Jos., Defau und Pfarrer von Seefeld, zuletzt Pfarrer von Schwörstetten († 1843) **16**, 331; — i. a. Bell.

Bellamont (Belmüt, Belmund) C. M. Wiberach **1**, 149 f. **5**, 55 f. **18**, 282, 285 f.

Bella Vallis, Cist.-Kloster in Burgund **5**, 268 f. **10**, 230.

Beller: Auton, Defau und Pfarrer von Jünningen († 1836) **16**, 309; Martin, Kaplan in Pfullendorf (1522) **3**, 89.

Bellingen (Bellichofen, Bellicon) M. Mühlheim **1**, 198, 201, **3**, 141, **6**, 165, 171 f. **10**, 151, **26**, 248.

Belmont von Rickenbach, Rud. Aut., Patrizier in Waldshut (1729) **37**, **21**, 212, 245.

Belp (Belpa) Mt. Bern **15**, 139, 160 f.

Belser, Majpar, Pfarrer von Thalheim, zuletzt Eichthulant in Sigmaringen († 1858) **17**, 38.

Betsch, alias Faber, Leonhard, Canonikus in Stuttgart († 1476) **26**, 159.

Belthersberg i. Weltersberg.

Betz (Bälz), Jörg, Propst in Klingnau (1522—26) **9**, 363; — i. a. Bälz und Felz.

Belzer, Joh. Geo., Pfarrer von Nâg, i. 1866 von Ettlingenweiler, i. 1878 von Hindelwang († 1878) **20**, 3.

Belzshadel, Mt. Thurgau **9**, 315, **11**, 309.

Bemelberg, Konrad von <Matharina v. Helfenstein, † 1578> **10**, 116.

Beminger (Bettminger), Johann I., Abt von Mrenzligen (1375—76) **9**, 309.

Bempflingen (Bömpfelingen) C. M. Urach **1**, 77, 79, **4**, 23, **19**, 227, **26**, 145, 161.

Bendb, Ritter Joh., in Zug (1633) **9**, 333.

Bender: Blasius, Abt von St. Blasien (1720—27) **8**, 143 f. 244; Franz, Nonventual in Schuttern, seit 1809 Pfarrer von Bombach († 1817) **13**, 265; Carl, Pfarrerweiser in Eiersheim († 1889) **20**, 11.

Benedictionale des Ethewold (um 975) **2**, 424 f. 431.

Benedictus von Aniane, hl., († 821) **3**, 357.

— von Amia, hl., († 543) **18**, 254 f. **23**, 35; dessen Klosterregel **2**, 383.

Benediktbeuren, Oberbayern, Kloster **2**, 399, 426 f.

Benediktstagen **17**, 279.

Benediktiner **1**, 175, 334, 356, 445, **2**, 137 ff., 177 ff., 425 f. **3**, 167 f. 332, 353, 365, **4**, 253, **5**,

- 201 f. **8**, 162. 236 f. 251 f. **11**, 18 f. **14**, 56. 295. 297 f. **15**, 196 **17**, 306. **18**, 254 f. 302. **19**, 248 ff.; — die Schriftsteller und Gelehrten der ehemal. B.-Abteien im j. Großherzogtum Baden (i. f. 1750) **20**, 79 ff.
- Benediktinerinnen **2**, 383.
- Benediktsbruderschaft **22**, 50.
- Beneficia regularia **4**, 246.
- Beneficiat eines Geistlichen **10**, 187.
- Benfeld (Benfelden), Unterelsaß **5**, 263. **7**, 64.
- Benig: Friedrich, Pfarrer von Strümpfelbrunn († penj. in Freiburg 1856) **17**, 32; Joh. Bapt., Pfarrer von Amoltern († 1854) **17**, 26.
- Benken (Pechinchova) in d. Schweiz [welches? — oder Bänikon (Alt. Thurgau)?] **16**, 222.
- Bennar, Gerhard von, (auch von Avignon gen.), Bischof von Konstanz (1306—18) **2**, 63. **7**, 215 f. **8**, 38. **10**, 362.
- Bentelin, Rodokus, Abt von Weingarten (1455—77) **18**, 311.
- Bentiz (?), Cist.-Frauentloster in der Diöcese Naumburg **10**, 221.
- Bentlin (Benthelein), Sal, Propst in Klingnau (1641—42) **9**, 363.
- Bent: Balthasar, Kaplan in Fullendorf (1502) **3**, 85. 87; Peter, Pfr. von Rimbuch (1561) **22**, 99.
- Bentzenwiler f. Bezenweiler.
- Benz: Frz. Jos., Pfarrverw. in Freudenberg († 1865) **17**, 65; Frz. Sal., Konventual in Markthal u. Pfr. von Seefirch 1747—50) **2**, 122 125; Jos., Pfarrer v. Großschönach (1851—57) **19**, 278; Jos., Dekan u. Stadtpfr. in Marktsruhe († 1838) **13**, 24.
- Benzhausen (Benzes-, Benzishusen) A. Freiburg **15**, 139. 147. 151. 159. 164 ff.
- Benzingen in Sigmaringischen **1**, 45. 47. 103 f. **15**, 29.
- Ritter von (1275) **1**, 87 f.
- Ber: Franz, aus Basel, Christmeister in Freiburg i. B., dann kais. Rat, Stifter (1561) **14**, 77; Kaiser, württemb. Rat (1555) **26**, 192; — f. a. Bär u. Beer.
- Beran (Berowe) A. Bomdorf, Benedictiner-Frauentl. mit Propstei **1**, 163. 176. 192. 380. 392. **7**, 209. 211. 221. 344 ff. **8**, 118. 121. 128. 156. 161 f. **9**, 15. **10**, 327. **12**, 200. **21**, 250 f.; —

- Meisterinnen: Benedicta Obergfell (1690) **21**, 250; Maria Regula Gamp (1726) **21**, 251; — Pröpste: Heinrich v. Reischach (1457) **9**, 364; Sigismund Lang (1526) **9**, 364; Burghart († 1683) **8**, 161; Meinrad Stigenteich (1703) **9**, 366; Edmund Eppenmüller (1706) **9**, 366.
- (Bärenau), Gottfried von, Mönch in St. Blasien (Aufg. 12. Jh.) **8**, 114.
- Berbermantel **7**, 19.
- Berchach f. Berlach.
- Berchain f. Bertheim.
- Berche (= Kanjersberg? od. Bergheim?) im Oberelsaß **3**, 304.
- Berchold (Berchthold): Joh. Bapt., Dekan u. Pfarrer von Haigerloch († 1806) **13**, 107 f.; Birmin, Konventual in Reichenau, i. 1757 in St. Gallen **4**, 292. **13**, 250; Siard, letzter Abt von Schussenried (1792—1803, † 1816) **18**, 246.
- f. a. Berthold.
- Berdon, Frz. Sales, Konventual in Allerheiligen, zuletzt Pfarrer in Lautenbach († 1822) **12**, 232. **13**, 265.
- Bervelt f. Bergfelden.
- Berg (Berge, Berga) an der Donau, OA. Ehingen **1**, 87 f. **4**, 204.
- Grafen von **4**, 204; Gräfin Sophie (1117) <Herzog Ladislaus von Böhmen> **19**, 232; Grafen Heinrich (Vater u. Sohn, ca. 1191) **19**, 233; Heinrichs (d. Älteren) Tochter: Salome <Herzog Boleslaus von Polen> **19**, 233; Graf Berthold (1185) **18**, 281; Graf Ulrich der Jüngere (um 1200) **4**, 165. 169; Marchio de Berga (um 1205) **4**, 172; Graf Mangold, Bischof von Passau († 1215) **15**, 238 f.; Graf Konrad (1344) **18**, 230.
- Ritter von: Heinrich († vor 1319) <1295 A. v. Sans> Sohn: Heinrich (i. Emio) **3**, 193 ff.; 201. 206. 212; — Werner, Nadj (Bruder W's) u. Peter (1323) **3**, 194. **23**, 312.
- OA. Ravensburg **1**, 110. 133 f. **5**, 36. **9**, 50. 80. **12**, 165. **17**, 254.
- bei Friedrichshafen, OA. Tettnang **1**, 127. 130. 132. **5**, 38. **9**, 61. 66. 89. **21**, 115.
- bei Liebenau, OA. Tettnang **9**, 66. 92.
- im Unterelsaß **10**, 190. 208.

- St. Thurgau, Bez. Weinfelden 1, 165. 213. 215. 8, 370. 11, 310.
 — am Archel, St. Zürich 1, 168.
 194. 196. 217 f. 16, 222.
 — i. a. Bürg u. Marienberg.
 Berg, Kaspar, Pfarrverweiser in Hettigenbeuern († 1835) 16, 304.
 Berga f. Berg u. Oberbergen.
 Bergatreute (Bergartesrute, Berggartrüti) DM. Waldsee 1, 133 f. 4, 319 f. 5, 54. 18, 293. 309.
 Bergbau: in Alemannien 6, 164; bei Bollschweil 14, 125; der Eistercienser 10, 228; in Friaul 7, 287; im Münsterthal 6, 192. 7, 287; in Prinzbach 19, 304; in Schönan 8, 118. 146; im Simonswald 7, 35 f.; in Todtnau 6, 192. 8, 118. 128 f. 146.
 Berge (enth. Niedhinsbergen oder Oberbergen) M. Breisach 1, 206 f.
 — i. a. Berg, Bürg, Grafenberg, Heiligenberg.
 Bergen auf Rügen, Eist.-Frauentl. 10, 222.
 — (Peigereu), Hof bei Wengenbach 20, 268.
 — i. a. Oberbergen.
 — Graf von, i. Andechs.
 — Mourad von, Gen.-Bischof des Bisthofs von Speier (1463) 10, 191.
 Berger: Basil, Mönventual in Ettenheimmünster (1784) 3, 181. 183; Johs., Domherr in Konstanz (1383) 8, 49; Martin, Mönventual in Rheinau († 1862) 14, 56; M., Mönventual in St. Peter u. Pfarrer von Bollschweil († 1797) 14, 136;
 — i. a. Perger.
 Bergerhausen, DM. Siberach 27, 51.
 Bergfelden (Bervelt) DM. Eulz 1, 48. 50. 13, 102 ff. 105. 107.
 Berghain i. Bertheim.
 Berghaupten, M. Effenburg 13, 265 f. 14, 276. 16, 177. 20, 268.
 Berghausen (Barckhusen) M. Durlach 10, 189. 198. 12, 285. 21, 314. 27, 262.
 — Wigand von, Edelknecht (1340) 12, 61.
 Bergheim, bayr. Schwaben 8, 15.
 — im Oberelsaß 3, 304.
 — i. a. Bertheim.
 Berghof bei Fridingen, M. Überlingen 20, 224. 247. 249.
 — bei Tübingen, M. Überlingen 22, 308 f.

- Berglino, Hesso nobilis Alsata de, Abt von Ettenheimmünster (1326. 61) 14, 145.
 Bergmännlein-Sage im Schwarzwald 5, 130.
 Bergöschingen, M. Waldshut 4, 242 f. 10, 319.
 Bergzabern, bayr. Pfalz 4, 237.
 — Joh. von, Pfarrer von Oberachern († vor 1479) 21, 304.
 Berier, Maurus, Abt von Thenenbach (1765–82) 15, 236.
 Beringen, St. Schaffhausen 1, 194. 196. 217 f.
 — i. a. Böhringen u. Niedböhlingen.
 Beringer, Johs., Propst zu Wisthofen (1528) 9, 364.
 Berka an der Ilm, Sachsen-Weimar, Eist.-Frauentl. 10, 221.
 — an der Werra, Sachsen-Weimar; Fürstenverammlg. (1085) 1, 350.
 Berchach (Berchach) DM. Eßlingen 4, 27 f.
 Berckheim (Berghheim, Berghain) M. Überlingen 3, 61. 5, 39. 42. 9, 61. 306; Frauentl. 5, 42 f.; 22, 212. — (Berchain) DM. Eßlingen 1, 80. 82.
 — (Berchain, Berghain) DM. Leutkirch 1, 142 f. 5, 63. 18, 235. 237. 279. 281.
 Berlacha, abgeg. Ort im Nappler Thal, M. Freiburg 15, 148.
 Berlichingen, DM. Münzelsan 13, 112. 116. 19, 258.
 — Freiherren von 19, 257; Engelhard (um 1150) 19, 257; Frein M. <M. v. Bebenburg> (um 1150) 19, 257; Engelhard (1212. 20), Rinder: Engelhard, Hermann und Evgard 13, 112; Siegmund (1324) 25, 158; Armetraut, Meisterin des M. Schäfersheim (1437) 13, 127; Wöb (1440) 8, 63; Wöb († 1562) 2, 51. 10, 234. 11, 213. 13, 36. 44. 46; Hans Gottfried, zu Nennstetten (1582) 25, 177; Hans Reinhard, zu Hofsach, württemb. Oberamtmanu in Mödmühl (1589) 25, 177; Hans Jakob, zu Hornberg 13, 112; M., Maltefferritter (1616) 7, 189; Gottfried <1816 Florentine Henriette Maroline v. Gemmingen-Widdern, † 1855> 25, 192.
 Berlin: Andreas, Abt von Petershausen (1524–26) 7, 255. 9, 110; Peter, Verfertiger des Breisacher Reliquienchreins (1496) 11, 324.

Berlingen (Bernang), St. Thurgau
11, 311, 21, 318, 27, 104 f.

Berlo, Rittmeister (1628) 2, 58.

Bermaringen (Bermeringen) DM.
Maubeuren 1, 95 f. 4, 26 f. 16,
249.

Bermatingen (Perahmotingas,
Bermuatingas, Bermctingen) M.
Überlingen 1, 138, 162, 2, 70, 264,
3, 61, 78, 83 f. 90, 4, 30, 32, 5,
45, 48, 9, 40, 42, 60, 85, 289,
324, 12, 173, 13, 260, 262, 15,
117 f. 18, 117, 21, 288, 22, 301,
26, 195 f.

— Rudolf von (1294) 27, 147.

Bermersbach, M. Rastatt 14,
172 ff.

Bern, Kantonsstadt 8, 88, 12, 217,
14, 76, 21, 170 f. 179 ff. 201,
25, 236: Disputation (1528) 9,
155; Predigerlöcher 13, 207;
Spitalinschrift 2, 301.

— Jakob von, Abt von Gengenbach
(1475—93) 16, 164.

Bernanch i. Bernegg.

Bernang i. Berlingen.

Bernan, M. St. Blasien 4, 246, 8,
107 ff. 135, 224, 12, 243.

— (St. Margau), i. Rell von B.

Berne (Bernburg bei Rothweil),
Herren von: Burkhard (12. Jh.)
15, 141, 152; Burkhard (1281)
11, 170; Heinrich, Propst zu Wis-
sloffen (1337) 9, 364; Margareta,
bistfin von Rotemünster (1446)
6, 39 f.

Bernegg (Bernanch) St. St. Gal-
len, Bez. Unterrheinthal 1, 164,
215.

Bernei, Erhard, Pfarrer von Stei-
nach (1616) 14, 275.

Bernhard, gelehrter Mönch in St.
Blasien (11. Jh.) 8, 241.

— von Clairvaux († 1153) 2, 139,
143, 3, 207, 5, 134 f. 252, 278 ff.
282 f. 286, 10, 243; — des hl.

B. v. C. Reise und Aufenthalt in
der Diöcese Konstanz 3, 273 ff.

— Vorsteher der Domschule in Kon-
stanz (1076) 1, 308, 376.

— ab Offida, sel., Kapuziner-
Laienbruder 18, 179.

— Abt des Klosters St. Victor zu
Marjeffe, päpstl. Legat (1077) 10,
162 f. 165.

Bernhard, Columbanus, Mönventual
in Mansmünster, dann in Gengen-
bach († 1812) 12, 247.

Bernhard, St., Kloster im Bistum
Sitten 11, 26.

— an der Elbe bei Antwerpen,
Eist-Kloster 11, 3.

Bernhardinerinnen 5, 204, 6,
31 f. 36.

Bernhardzell, St. St. Gallen 4,
44, 10, 54.

Bernhaupten (Bernhöpton), süd-
westl. vom Hohlen Graben 2, 247,
15, 155, 183.

Bernhausen auf den Fildern, DM.
Stuttgart 1, 81 f.

— Herren von: Rüdiger, Ritter
(1238) 9, 92; Rüdiger, Pfarrer
von Ehningen (1275) 1, 78 f.;
Reinhard (1604) 18, 238; Eber-
hard, Abt von Rheinan (1613—42)
12, 258, 14, 6; Salome, Abtissin
des Klosters Wald (1660—81) 12,
174; Joh. Jak. Jägermeister in
Ellwangen <1. 1665 Anna Veronika
v. Ega, verw. v. Rutlar, † 1672;
2. 1674 Juliana Magdalena von
Bechtoldsheim> Tochter 1. Ehe:
Maria Eva <Lothar Friedr. von
Hohenec> 25, 187; Joh. Maria,
Kapuziner in Vorderösterreich (18.
Jh.) 10, 368.

Bernloch, DM. Münstingen 18, 249.

Berno, Abt von Reichenau (1008
bis 48), Münstinschrift. 3, 399, 414,
6, 276 ff.: — i. a. Breisgau,
Grafen.

Bernold i. Berthold von Konstanz.

Bernrain bei Konstanz, ehemal.
Wallfahrtskapelle 9, 274.

Bernried, Oberbayern, Kloster 10,
127.

Bernstadt, Simon von, Abt von
Keresheim († 1510) 18, 274.

Bernstein, DM. Sulz 13, 105.

— in der Neuwerk, ehemal. Eist-
Franenkloster 10, 222.

Bernt, Joh. Dr., Lehrer in Königs-
brunn (i. 1559) 26, 306.

Bernweiler i. Bärenweilerhof.

Bernwid, Anton, Geistlicher aus
Großschönach († 1815) 19, 279.

Beroldingen, adeliges Geschlecht
10, 242, 11, 20; Beisig 10, 358,
24, 162; Freiherr Ignaz Joseph,
Domherr in Speier, zuletzt Stifts-
herr in Ellwangen († 1806) 23,
172.

Beroltswile i. Bäretswil.

Beromünster (Münster; Berona)
Chorherrenstift, St. Luzern 1, 163.

171. 175. 189. 192. 200. 229. 234 ff. 238. **2**, 70. **6**, 171. **7**, 225. **9**, 19. 70. 10. 31. **22**, 168; — Pröpste: Ulrich v. Breiten-Landenberg († 1281) **9**, 106; N. v. Reinach (1329) **7**, 337; Nimo v. Landenberg († 1380) **9**, 107.
- Berowe i. Beran.
- Berry, Herzog Joh. von (1405) **14**, 244.
- Berrieden, Heinrich von, Abt von Heresheim († 1127) **18**, 273; dess. Sohn und Nachfolger: Pilgrim († 1149) **18**, 273. **19**, 244.
- Bersen(tz)ruti i. Bösenrentin.
- Bertha, Karls d. Gr. Mutter († 783) **3**, 382 [verdrnt in 384]. **8**, 13. — iel., Gründerin des Klosters St. Agnes zu Freiburg (1264) **12**, 297 i.
- Berthold (Berchtold), alemannischer Fürst (um 725) **3**, 300. 351. — von Donauwörth, gelehrter Benediktiner (2. Hälfte 12. Jh.) **8**, 155. 240. — (Bernold) von Montau, Chronist († 1100) **1**, 308. 317 f. 329. 332. 352. 374 ff. **8**, 153 f. 241. 243. **15**, 129. — von Regensburg († 1272) **3**, 219. — von Reichenau, Annalist (2. Hälfte 11. Jh.) **1**, 358. **26**, 242. 244. — von Winterthur, Bußprediger (1255) **9**, 270. — i. a. Orieningen, Herren von.
- Berthold u. Erchanger, Gebrüder, fgl. Kammermeister in Schwaben († 917) **1**, 201. **8**, 17. **10**, 57 f. 59 f. 61 ff. 64.
- Bertholdsbaar, Grafschaft **3**, 423. **9**, 65. 337.
- Bertholdszell i. Zell.
- Bertil, Johs., O. S. Fr. († in Nenzingen 1831) **16**, 289.
- Berg, N., Pfarrer von Ballrechten (bis 1651) **14**, 289.
- Berwangen, N. Waldshut **9**, 135. **16**, 223. **21**, 205.
- Beichauliches Leben **5**, 154 f.
- Beisle, Alons, Pfarrer von Mäggingen, i. 1847 von Großweier († 1858) **17**, 38.
- Bethenheim, Oberamtsstadt **10**, 78. **27**, 267.
- Bettinguis (Tranergottesdienst) **19**, 168.
- Becker: Benedikt, Nonventnal in Rheinau u. Statthalter zu Mammern († 1697), Stift. **14**, 21; Karl, Nonventnal in Rheinau († 1751), Stift. **14**, 34; Placidus, Nonventnal u. Pfarrer in Rheinau († 1726) **14**, 28.
- Beißel, Gottfried, Abt von Götting († 1749) **13**, 75 f. **27**, 217 ff. (mit Stammtafel).
- Beßerer, Patriziergeschlecht in Ulm und Überlingen **3**, 50. **5**, 45; Konrad von, aus Ulm. Propst von Schussenried (bis 1218) **18**, 245; Werner, Bürger in Überlingen (1294. 1302) **3**, 49. **27**, 147; Ulrich u. Adilolf, desgl. (1295) **27**, 147; Nik., desgl. (1395. 1406) **25**, 285. **27**, 192; Hans, desgl. (1438) **21**, 289; Zunker Ulrich, Bürgermeister von Überlingen (1458) **27**, 154; Zunker Hans, Vogt zu Hohenbodem (1487) <Kunigunde v. Rosenberg> **20**, 254. **25**, 167; Zunker Adam, des Rats zu Überlingen (1495) **27**, 153; Sebastian, Bürgermeister von Ulm (1552) **20**, 290; Wolfgang von, Propst von Wengen (1552 bis 60) **18**, 225; Joh. Egon Moberst, Bürger in Überlingen († vor 1691) **27**, 156; Joh. Adam Ant. B. v. Beßererssegg (1716) **27**, 156; Hieronymus Ant. Fidelis (1729) und Joh. Frz. Ant. (1731), Bürger in Überlingen **27**, 156.
- Beutenheid, N. Berthelm **2**, 55. 57.
- Bestenerung, außerordentliche, des Merns. (Aus dem Pfarrbuche von Roggenbeuren.) **16**, 272.
- Beßle, Leo, Abt von Jäny (bis 1746) **18**, 265.
- Bestlin, Joh. Nepom., Prof. der Theol. in Ellwangen (1812) **11**, 301.
- Betberg (Betbur) N. Mühlheim **1**, 211 f. **3**, 130. **4**, 34. **6**, 167. 171 f. 177. **9**, 132. **13**, 288. 290 f. **15**, 145. 158.
- Betrüder **24**, 138.
- Bete (Abgabe) **11**, 84. **23**, 142.
- Beterchingen i. Bäterdingen.
- Betgenbach, Engelbert, Pfarrer von Buchen († 1690) **13**, 60.
- Betha von Reute, die iel. gute († 1420) **14**, 44. **22**, 202.
- Bethenbrunn oder Bettenbrunn (lat. Fons Invocationis) N. Pfullendorf **1**, 137 f. **3**, 84. 95. **5**, 45. 47. 114. **9**, 71 f. 136. **13**, 241. **16**, 281. **20**, 250. **26**, 309; Kollegiatstift **22**, 315 ff.
- Bethinchouen i. Bethhofen.

Betra (Beteren) im Sigmaringischen **13**, 104.

Betrachtung (in der Aesthetik) **24**, 124 ff.

Betlicher, Alf., letzter Abt von Roth (1789—1803, † 1811) **18**, 240.

Betschweil s. Bettswil.

Bettelvogt **11**, 109.

Bettelweisen in Biberach vor der Reformation **19**, 158 f.

Bettendorf: Munigunde von († 1609) <Eberhard v. Stetten> **25**, 189; verw. Baronin A. (1683) **10**, 214. 216; Christine Agnes von <1688 Joh. Reinhard v. Gemmingen-Widdern> **25**, 191; Frhr. A., Domherr in Augsburg u. Probst zu Wiensteig (1747) **17**, 228; — i. a. Bettendorf.

Bettenhausen, OA. Sulz **1**, 38. 41. **12**, 20. 32. 36.

Bettenreute (Battenrüttin) OA. Ravensburg **23**, 308.

Bettenweiler (Pettinwilare) OA. Ravensburg **9**, 59. 79.

— OA. Tettnang **9**, 42. 59. 79; Butilo de Boteliniswilare (1116) **9**, 81.

Bettighofen (Bettinchovin) OA. Ehingen **4**, 157. 160. 202. **18**, 228.

Bettinardo, Natalis, Geistlicher u. Tonkünstler in Durlach, i. 1715 in Karlsruhe (bis 1728) **4**, 344 f. **13**, 3 f. 5.

Bettingen A. Wertheim **2**, 55. 57. — i. a. Böttingen.

Bettingen, Groß- u. Klein-, OA. Nürtingen **1**, 77. 79.

Bettmaringen (Pathemeringen, Betmeringen) A. Bonndorf **1**, 187. 193. **7**, 346 f. **8**, 140. 145. 151. **9**, 20. 131. 269. 304. **10**, 325. **12**, 243 f.

— Heinrich von (1293) **10**, 320; Heinrich von, Abt von Rheinau (1409) **12**, 257. 282 f.; Frau Margareta von (1425) **16**, 227.

Bettminger: Joh. I., Abt von Kreuzlingen (1375—76); Joh. II., desgl. (1376—83) **9**, 309.

Bettswil (Betschweil) St. Ulrich **9**, 79.

Bettweisen (Bettewise) St. Thurgau **1**, 189. 217. **11**, 309.

Betz: Junfer Christoph, des Rats zu Überlingen (1458) **27**, 154; Georg, Konventual in Schwarzach, i. 1800 Pfarrer von Bühl († 1822) **11**, 105. **22**, 139; Hans, Christzunft-

mftr. in Hebertingen (1458) **27**, 154; Hans Maipar, Bstr. Kommissar (1582) **15**, 90; Joh. Bapt., Erzpriester von Neudorf (1744) **15**, 48; — i. a. Bätz u. Bez.

Betzenhausen, A. Freiburg **6**, 164. **10**, 73.

Betzenweiler (Bentzenwiler) OA. Niedlingen **1**, 110. 112. **5**, 49. **17**, 238. 241.

Bezingen (Bezzingen) OA. Neuzlingen **1**, 76. 79.

— i. a. Bözigen.

Becher (Beicher?), Jakob, Pfarrer von Unterbalbach († 1847) **17**, 3.

Beckern i. Lichtenthal.

Beuggen (Biéchein, Bukein) A. Säckingen **3**, 296. **14**, 58; Deutschordens-Kommende **1**, 228 f. **4**, 33. **6**, 173. **10**, 15. **16**, 71. 251. **21**, 324.

Beuren (Pura, Burrun) A. Hebertingen **5**, 46. **9**, 60. 68. 84. **11**, 227. 232 f. **19**, 284.

— an der Aach (Bürren) A. Etodach

1, 21. 23. 149 f. **5**, 209. 222. 224. 230.

— am Nied, A. Engen **25**, 293.

— Alten-, (Aldanpurias, Alten-

burren) A. Überlingen **4**, 31 f.

9, 40. 60. 84. **11**, 227.

Beurethheim, Beurthan s. Beiertheim.

Beuren (Purron, Bürren, Buren) im Donauthal, Kloster im Sigmaringischen **1**, 29. 43. 45 f. 109. **3**, 423. **6**, 30. **7**, 268. **9**, 285. **11**, 148. 194. **12**, 139 f. 180. 183 f. 234 ff. **13**, 302. **15**, 1 ff. 86. **16**, 34. **21**, 320. **22**, 164 f. **26**, 39 f.; — erster Abt, Joh. v. Thierstein (777) **15**, 5; Präpste: Meinr. v. Schönan (1472) **12**, 147; Johs. v. Ehrenfels (1479) **12**, 148; Reit (1588) **12**, 183; letzter Abt, Dominicus Majer (1775—1802, † 1823) **12**, 235.

Beuschel, Joachim, Pfarrer von Elchesheim und Steinmauern (i. 1678) **11**, 44 f. 58.

Beust, Karl von, bad. Kammerjunfer und Rechtsanwalt in Raftatt († 1860), Dift. **11**, 144. **18**, 7.

Beutelreusch, OA. Vampheim **19**, 221.

Beutelsbach (Butelspach) OA. Schorndorf **1**, 64. 66 ff. 70. 80. 136. **22**, 176. **26**, 91. 94. 97. — Albrecht von, Stadtpfarrer von Rottweil († 1416) **12**, 20 f.

- Beutelsperg i. Spittelsberg.
 Beutter: Clemens, der letzte Franziskaner-Pater in Konstanz († 1830) **20**, 41; Daniel, Pfarrer von Benzingen, i. 1849 von Betra († 1855) **17**, 28 f.; Ignaz, Dekan u. Pfarrer von Roggenbünern, i. 1817 Stadtpfarrer von Adolfszell († 1847) **17**, 3.
 Bez, Beda, Konventual in St. Trudpert und Pfarrer von Biengen (1748—51) **15**, 128; — i. a. Báz.
 Bez und Bez.
 Bezelin, i. Breisgau, Grafen.
 Beznan (Bezenowe) St. Argau **9**, 361.
 Bezzeningen i. Beringen u. Bödingen.
 Bibelhandschrift (8. od. 9. Jh.) in der Paulskirche zu Rom **2**, 424 f.; griechische Bibelhandschriften (9. Jh.) in St. Gallen und Reichenau **3**, 378 [verdruckt in 380].
 Bibelfragmentar, der erste gedruckte (1471) **3**, 446.
 Bibellehen mit Modulation in Cistercienserklöster **15**, 109.
 Bibelübersetzung, lateinische, vor Hieronymus **20**, 318; Bibelübersetzungen, deutsche, vor Luther **8**, 281 f. 321 f.
 Bibelwerk Brentanos (Stempfen 1797 ff.) **10**, 306. **14**, 296; Carriers (Konstanz 1751) **14**, 155. **15**, 214; des protest. Pfarrers Ulrich in Zürich (1755) **23**, 46.
 Biberach, A. Oeffenburg **4**, 139. **12**, 247 ff. **20**, 270.
 — Oberamtsstadt **1**, 147 f. **2**, 96. 98 f. 102. 109. 118. **4**, 28. **5**, 56 ff. 59. **7**, 293. **9**, 15. 141 ff. 239 ff. **15**, 118. **17**, 298. **19**, 1 ff. **20**, 287 f. **27**, 52 ff.; Franziskanerinnen **9**, 242. 243 ff. **13**, 241; Kapuziner **18**, 207; Spital **9**, 135.
 — Burkhard von, Propst von Schaffried (1200—15) **18**, 245; Monrad von, Domherr in Konstanz (1347) **7**, 149.
 — O.A. Heilbrunn **27**, 335.
 — Mittel-, O.A. Biberach **1**, 147 f. **2**, 115. **5**, 58 f. **9**, 231. **19**, 179.
 Biberist (Biberische, Bibersche) St. Solothurn **1**, 177 f. 181 f.
 Bibern (Biberach) St. Schaffhausen, Bez. Reiat **11**, 179. **13**, 310.
 — St. Schaffhausen, Bez. Stein **7**, 262.
 Bibersee (Bibersee) abgeg. Burg bei Bibersee, O.A. Ravensburg **9**, 80.
 Biberstein, St. Argau **5**, 83 f.
 Biblia pauperum (Bilderbibeln) **3**, 445. **8**, 322.
 Bibliotheca = Bibel **4**, 269.
 Bibliothekar, Stellung des. im Mittelalter **4**, 259.
 Bibliotheken der Klosterschulen **4**, 253; Schwierigkeit ihrer Anlage u. Erhaltung im Mittelalter **4**, 266 f.
 Bibliotheksgebäude alter Klöster **2**, 386.
 Biblische Allegorie in Literatur und Kunst **2**, 136 f.
 Bibra, Herren von: Milian, Domherr in Würzburg (1477) **25**, 170; Lorenz, Bischof von Würzburg (1495 bis 1519) **9**, 104; Albrecht, Amtmann zu Kreglingen (1496) **25**, 171; Albrecht (1561) **25**, 173.
 Bibrud, O.A. Tettnang **9**, 88 f. **21**, 158.
 Bichelberg, der, im A. Bül **11**, 67.
 Bicheler (Bieheler, Bühler), Landolin, Konventual in St. Peter († in Friesenheim 1839) **12**, 245. **13**, 251. **16**, 319. **20**, 120.
 Bichelmann (Bühlmann), Johs., Dekan und Pfarrer von Pfundersdorf, seit 1576 von Meersburg († 1582) **3**, 95. **22**, 151. **26**, 308.
 Bichelsee (Bichilnsee, Bichelnsee) St. Thurgau **1**, 167. 219 f. **11**, 310.
 — Eberhard von, Gründer des Klosters Tänikon (1257) **10**, 243.
 Bichshausen (Bichilhusen) O.A. Münzingen **1**, 90 f. **4**, 27 f. 201.
 — Hans Truchseß von (1432) **26**, 147; Eberhard v. (15. Jh.) **15**, 28.
 Bichtlingen (Birhtelingen) A. Meßkirch **7**, 246. **15**, 140. 156.
 Bichweiler, Lorenz, Kaplan in Ruppenheim († 1872) **17**, 92.
 Bichwil, St. St. Gallen **21**, 320.
 Bid, Joh. Bapt, Pfarrer von Reicholzheim († 1884) **20**, 24.
 Bidelsberg, O.A. Sulz **12**, 5.
 Biden: Joh. Adam von, Markgraf von Mainz (1601—04) **23**, 196; Frhr. Joh. Kaspar, Oberamtmann zu Tauberbischofsheim (1707. 13) **23**, 159. 197.
 Bidenbach, C. von; dess. Schwester: Guta (1353) <Engelhard v. Rosenber> **25**, 161.

- Bidenjohl (Hochensolt?) A. Dreijach 1, 205. 207. 10, 78 f. 14, 105 f. 15, 150 f.
- Bidesheim (Bukens-, Bückenheim), Wallfahrtsort, A. Raftatt 10, 196. 204. 11, 51. 59 ff. 63 f. 12, 95. 105. 113. 17, 148. 149 ff. 27, 259.
- Bidecheim i. Bietigheim.
- Bidembach, Eberhard, erster protest. Abt von Bebenhausen (j. 1560) 14, 80.
- Bidermann: Frz. Jos., Stadtpfr. von Waldbshut (1782—1813) 21, 263; Joseph, Konventual in Ettenheimmünster u. Bifar in Wallburg († ca. 1821), Rufinus 3, 181. 183. 12, 245. 20, 134.
- Biechle, Joh. Nepom., Dr. theol., Repetitor am Generalseminar in Freiburg, i. 1794 Pfarrer von Rothweil, i. 1812 Stadtpfarrer in Karlsruhe, i. 1815 zu St. Martin in Freiburg († 1829) 10, 271. 11, 286. 13, 22. 16, 281.
- Biecheler i. Bicheler.
- Biechtenweiler (wohl Bedenweiler, OA. Ravensburg), Hermanus de, Abt von Weingarten (1266—99) 12, 155. 18, 310 f.
- Biederbach, der 7, 9.
— Ort, A. Waldbirch 4, 140. 7, 17. 44. 78.
- Biegen, Nieder-, (Bügen) OA. Ravensburg 9, 81.
- Bieger, Erasmus, Pfarrer von Weildorf, i. 1831 von Stetten, i. 1841 von Straßberg, auch Defau († 1845) 16, 338.
- Biehler, Andreas, Pfarrer von Flehingen, i. 1862 von Spechbach, i. 1879 von Walldorf († 1883) 20, 21.
- Biehlmann, Jos. Ant. Mich., Pfr. von Wiehre († 1868) 17, 77.
- Bieler, Johs., Defau und Stadtpfarrer von Ravensburg (1677—81) 12, 163.
- Bienburg i. Bigenbürg.
- Biengen, A. Stanfen 1, 203 f. 209 f. 7, 7. 10, 152. 13, 262. 272. 14, 102. 15, 120 f. 128. 16, 14; — i. a. Bingen.
- Bier in Mönstern 3, 61; Schwarzacher 20, 178.
- Bier, Bened., Konventual in Schwarzach u. Pfarrer von Bimbach († 1675) 22, 67. 99.
- Bierbrunnen (Birchbrunnen, Birbrunnen) A. Waldbshut 1, 196 f. 5, 92 f. 8, 127. 21, 238. 25, 100.
- Bieringen (Büringen) OA. Horb 1, 48. 50. 13, 102. 104 f. 107.
— OA. Münzelsau 13, 112 f. 116. 19, 258.
- Bierling, Janaz, Pfarrer von Oberöwisheim, i. 1831 von Forst († 1835) 16, 305.
- Bierlingen (Pirningen, Birningen, Bülringen) OA. Horb 1, 47. 50. 3, 406. 4, 16. 5, 322. 13, 102. 104 f. 107 f.
— Alt-, OA. Ehingen 4, 209.
— i. a. Kirchbierlingen.
- Biermaße 12, 88.
- Bierstetten, OA. Saulgau 17, 238.
- Biesendorf, A. Engen 4, 6. 9, 8.
- Biesheim [so ist wohl St. Birsheim zu lesen], Oberelsaß 10, 80.
- Bielingen (Bäsenhain) A. Donau-eichingen 4, 132. 11, 171 f. 182.
- Biekenhofen, Mt. Thurgau 11, 309.
- Bietelsperg i. Spittelsberg.
- Bietenhausen im Sigmaringischen 1, 48 f. 13, 102. 104 f. 107. 17, 230.
- Biethingen, A. Mönstau 2, 99. 16, 224.
- Bietigheim (Biutincheim, Bütigkaim, Bütikeim, Bidecheim) A. Raftatt 10, 189. 11, 38. 46 ff. 17, 149. 151. 27, 259.
— (Butekeim) Siegfried von (um 1200) 16, 248.
- Bietingen (Bütingen) A. Meßfirdh 1, 24 f. 4, 21. 5, 222.
- Biezigshofen (Puzinchova) A. Freiburg 7, 7. 10, 150. 14, 131.
- Bigenbürg (auch Bieuburg und Beienbürg), abgeg. Burg bei Biegen-reute, OA. Ravensburg 18, 295.
— (auch Bienenbürg), Herren von: Gebizo, Sohn Hermanns des Reichen, Ammann von Ravensburg († 1153); dessen Schwester: Lenhard <Heinr. v. Eichenhausen> 18, 247; Gottfried, Bischof von Würzburg (1184—90) 10, 238; Ertoß, Propst von Weihen-au († 1203) 18, 248. 253; Heinrich, Sohn des Dieto v. Aistegen, Ammann von Ravensburg (1239—65) 16, 250. 18, 250; Albrecht Schenk von Bienenbürg, Domherr in Konstanz (1333. 40) 6, 247. 8, 39.
- Biginhusin (Biggenmoos im OA. Lettnang?) 2, 372.
- Bislen (Bigelon) St. Bern 1, 183 f.

- Bihingen (viell. Böhlingen, OA. Mottweil), Reinhardus de, Chorberr in Sindelfingen (1275) **1**, 61, 63.
- Bihlafingen, OA. Laubheim **19**, 221 f. 224; — i. a. Billafingen.
- Bilaicha i. Blaichach.
- Bilddelingen (Biltachingen) OA. Horb **1**, 55 f.
- Bilderstreit **3**, 454 f.
- Bildhausen, Bayern, Unterfranken; ehemal. Cist.-Kloster **10**, 237.
- Bildstein bei Bregenz, Vorarlberg **14**, 47.
- Jos. Jgn. von, Gen.-Bischof des Bisthofs von Konstanz (1683) **13**, 106.
- Bildsteinhüb, die, bei Urberg, A. St. Blasien **8**, 128.
- Bilfingen, A. Pforsheim **12**, 133. **27**, 265.
- Bilgerin, Edelknecht († vor 1419) <Anna Rüdert> **13**, 65; — i. a. Zuttlingen.
- Bilharz; Bernhartha, Priorin von Adelhausen in Freiburg (19. Jh.) **13**, 132; Jakob, Gynm.-Prof. in Freiburg, Konstanz und Rastatt, i. 1848 Pfarrer von Kirchzarten († 1855) **17**, 29.
- Billafingen (Piloltinga, Bülafingen) A. Ubertingen **7**, 234. **9**, 60. 69. 272; — i. a. Bihlafingen.
- Billen i. Bühlen.
- Billenbrunnen, abgeg. Ort im OA. Ehingen **4**, 181. 207.
- Billing, Schwester, Abt von St. Georgen (1427—34) **15**, 240.
- Billingshausen, Bayern, Unterfranken **2**, 52.
- Billot i. Büllot.
- Bilrieth, abgeg. Burg b. Welpertsdorf, OA. Hall; Wolfram von, Abt von Nomburg (1318) **17**, 220.
- Bilringen i. Kirchbierlingen.
- Biltachingen i. Bilddelingen.
- Binan, A. Mosbach **25**, 173.
- Binder; Andreas, Monventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefisch (1476) **2**, 118; Georg, Kaplan-Cantor in Säckingen († 1829) **16**, 281; Gerold, Pfarrer von Sigmaringendorf († 1862) **17**, 54; Konrad, Abt von Krenzingen (1468 bis 74) **9**, 309; Leodegar, Monventual in St. Blasien († 1811) **12**, 239; Matthias, Abt von Schussenried (1653—56) **18**, 246.
- Bindert, Frz. Sal. Augustin, Pfarrer von Hausen vor Wald († 1840) **16**, 323.
- Binchusen, abgeg. Ort bei der Oberamtsstadt Niedlingen **4**, 176.
- Bingemer, Frz. Ferd., Pfarrer von Tauberbischofsheim (1746—55) **23**, 132.
- Bingen (Bünigen) an der Landart, im Sigmaringischen **1**, 103 f. 107. 110. **3**, 34. **19**, 235. **26**, 143; — i. a. Bünigen.
- (Bünigen) Konrad von, Pfarrer von Kirchbierlingen (um 1200) **4**, 165. 204; Meinhard von (1257) **1**, 105; — i. a. Hornstein.
- Binholt (auch Banzhold), Gertrud von, Abtissin von Buchau (2. Hälfte 11. Jh.) **17**, 243.
- Binfert, Philipp, Pfarrverweiser in Zeddingen († 1876) **17**, 103.
- Bünningen (Bünigen), A. Engen **1**, 22f. **7**, 259. 267f. **13**, 257. 264. — Adelsgelecht **10**, 244. 246.
- Bünroth (Penenroth) OA. Leutkirch **18**, 235.
- Bino, Joh. S. J., Priester in Freiburg i. S., ward lutherisch (1718) **2**, 262.
- Binsdorf (Pinestorf) OA. Enz **1**, 49 f. **3**, 406. **13**, 102 ff. 105. 107; Dominikaner-Frauentf. **13**, 104. **22**, 192. **26**, 46. 48. 176.
- Binswangen (Binzwange) OA. Nedarium **2**, 128. **13**, 116. **19**, 258. — OA. Niedlingen **1**, 102. 104. **4**, 24. **11**, 170. 172.
- Binz; Joh. Bapt., Dekan und Stadtpfarrer von Tauberbischofsheim, i. 1849 Pfarrer von Rothenfels († 1863) **17**, 58 f.; Joh. Chrysoth., Pfr. von Hisingheim († 1861) **17**, 49.
- Binzen (Binzhain) A. Vörrach **1**, 199 f. **4**, 33. **6**, 250. **9**, 135. **26**, 248.
- Birbichon i. Birwinken.
- Birbo(vermesdorf i. Birmensdorf (Birmenstorf).
- Birchbrunnen i. Bierbronnen.
- Birchler, Anton Monventual in Rheinan, zuletzt Beichtiger in Wonnstein († 1811), asket. Schriftst. **14**, 44 f.
- Birhtelingen i. Bichtlingen.
- Birdorf i. Birndorf.
- Birer, Bernard, Monventual in Schuttern u. Pfarrer von Heimbach († penf. 1809) **3**, 175. **13**, 265.
- Burgässer, Gerard, Abt von Wetzlingen (1663, † 1670) **7**, 295.

Birk: (Georg, Pfarrer von Mülthelm († 1884) **20**, 24; (Bürk,) Abdesjons, Prior in St. Blasien, Propst zu Klingnan (1675—86) **9**, 363, 365.

Birkenbühl, Gabriel, Konventual und Pfarrer in Schwarzach (1756) **22**, 67.

Birkendorf (Birchindorf) **M. Pommendorf** **1**, 187, 193. **7**, 346. **8**, 150 f. **9**, 13.

Birkenfeld bei Neustadt a. d. Aisch, Cist.-Frauenkloster **10**, 238 f.

Birkenmaier, Bernard, geistlicher Lehrer am Gymnasium zu Donauwörth († 1862) **17**, 54. **20**, 44.

Birkenreute [richtiger: Biken- od. Buchenreute] **M. Freiburg** **2**, 227, 235, 247.

Birkenweiler b. Neirach, **M. Überlingen** **15**, 117.

Birkhof (= Burk:) im Sigmaringischen **1**, 45, 47.

Birkhofer, Albrecht, Konventual in Salem, f. 1808 **W. d. d. f.** († 1823) **13**, 259.

Birkingen, **M. Waldshut** **21**, 163, 208 f.

Birkll, Frz. X., Pfarrer von Langensingen († 1863) **17**, 59.

Birkle: Felix, Pfarrer von Neufra, in abs. Maplv. in Gmüdingen († 1879) **20**, 6; Fidelis, Pfarrer von Umkirch († 1862) **17**, 54; Joh. Nepom., Pfr. von Stanchenwies († in Jenu 1886) **20**, 30.

Birklin, Matthäus, Pfarrer von Zell a. A. (15.—16. Jh.) **27**, 293.

Birmensdorf (Birbomes-, Birbondorf) **St. Zürich** **1**, 170, 233 f. 239, 8, 146.

Birmenstorf (Birbovermesdorf) **St. Margau** **1**, 220 f. 223, 225. **3**, 302.

Birnan, **M. berlingen** **1**, 136, 138, 5, 44, 47. **9**, 20, 60. **13**, 260 ff. **15**, 117.

Birnbaum, Johs., Pfarrer von Stollhofen (1496) **22**, 71.

Birndorf (auch Birborf) **M. Waldshut** **8**, 137. **20**, 52. **21**, 234.

Birnhof, abgeg. Ort bei Moos, **M. Fühl** **22**, 123.

Birningen f. Bierlingen.

Birnstiel, Dominik, Pfarrer von Rohrbach bei Heidelberg († 1882) **13**, 61. **20**, 17.

Birrwil (Birwile) **St. Margau** **1**, 234 f.

Byrsner, **M.**, Stiftspropst in Waldkirch **7**, 76 f.

Birtelkilch, BIRTHILINCHILICHA f. Bedtoldtsfird.

Birchilo, f. Breisgan, Grafen.

Birwilen (Birbichon) **St. Thurgau** **1**, 165, 215, **8**, 17.

Bischmannshausen, **Ch. Niedlingen** **18**, 228 f.

Bischöfe in partibus infidelium **7**, 205.

Bischoff, Joseph, Gymnasiallehrer in Freiburg i. Br. und Stadtpfarrer zu St. Peter in Bruchsal († 1868) **17**, 77.

Bischoffingen, **M. Breisach** **1**, 206 f. **4**, 36. **10**, 153. **27**, 267.

Bischofroda, ehemal. Cist.-Frauenkloster in Thüringen **10**, 221.

Bischofsheim f. Rhein- u. Tauberbischofsheim.

Bischofsstädte Deutschlands im 11. Jh. **1**, 336 ff.

Bischofszell (Episcopalis Cella; anfangs Aptszel, Abtszell) mit Chorherrenstift St. Pelagius, **St. Thurgau** **1**, 22 f. 149 f. 158 f. 161 f. 165, 215, 243, 245. **7**, 225. **8**, 16 f. 34 f. 37, 67, 370. **9**, 271. **11**, 309 f. **27**, 96, 106.

Bischweiler, **M. Kastatt** **14**, 171, 182. **16**, 52 ff. 55 ff. 58.

Bijenberger, **M.**, Konventual in Salem (um 1750), Musikschristeller **2**, 138, 142, 145. **8**, 246.

Bijenburg f. Biegenburg.

Bisic, Valentin oder Blasius, Konventual in St. Blasien († 1826) **12**, 237.

Bissingen (Piscingen) an der Tect, **Ch. Kirchheim** **1**, 71 ff. **13**, 292, 15, 145, 168. **17**, 225.

— Herren von: Kraft (12. Jh.) **15**, 171; Rudolf (um 1200) **15**, 174; Graf Ferd. v. B.-Nippenburg, f. f. (geh. Rat, Director in Vorderöstr. (1795) **6**, 237, 240; Graf Ernst Maria Ferd. von B.-Nippenburg, Weihbischof von Konstanz, f. 1813 Großpropst zu Weizen **6**, 236. **9**, 21, 23 f.

Bissinger: Jos. Ignaz, Kaplan in Bodman († 1829) **16**, 281; **M.**, Rittmeister in Freiburg i. B. (1638) **5**, 309, 314.

Bisten b. Hinterzarten, **M. Neustadt** **4**, 66.

Bistümer: Einteilung in Archidiaconate u. Dekanate **6**, 165 f.; Namen der B. i. p. i., welche die

- Konstanzer Weihbischöfe führten **9**, 29 ff.
- Witis in Lothringen, Augustiner-Eremiten-Kloster **13**, 302.
- Witsch, Herren zu, i. Pfalzgrafen bei Rhein zu Zweibrücken.
- Wittelbrunn, OA. Horb **13**, 105. — im Sigmaringischen **12**, 235. **13**, 106.
- Wittelschieß (Büttelschiez, Bivtilschies) im Sigmaringischen **1**, 106 ff. **2**, 100. **3**, 75. **9**, 328. — Herren von: Berthold (1083) **1**, 108; Berthold (1212) **1**, 108. **12**, 188; Hugo (1245. 66) **1**, 153. **12**, 172; dessen Bruder: Albert (1266) **23**, 304.
- Witterst (Wittershof) b. Bollschweil, A. Staufeu **14**, 125. 133.
- Wittlensperg i. Spittelsberg.
- Wittenhofen (Bizinhoven) OA. Tettnang **9**, 83 f. 89. 270. 272. 289. — (auch Buzechoven), Herren von: Heinrich (1220. 33) **9**, 89. 91; H. (um 1225) **4**, 180. 207; W. (1229 [nicht 1259]) **9**, 91; Ulrich (1336) **9**, 270.
- Wivchein i. Benggen.
- Wiumi, Karl, Chorherr in Kreuzlingen († in Freiburg 1865) **17**, 65.
- Wutinheim i. Vietigheim.
- Wlaburron i. Wlaubenren.
- Wladesheim, Abt. von, Dominikaner-Prior in Straßburg, dann Dekan der theol. Fak. in Freiburg († 1536) **16**, 22.
- Wlaewac, ein Bach im j. A. Überlingen **9**, 85.
- Wlaichach (Bilaicha, Blaicha), bayr. Schwaben **1**, 118. 120. **5**, 21.
- Wlaichen, ehemal. Deutschordens-Kommende in Schwaben **16**, 251.
- Wlaichenbach i. Wleienbach.
- Wlaicher, Vincenz, Pfarrer von Göffingen, j. 1848 von Seefirch († 1850), Schriftst. **2**, 123; — j. a. Wleicher.
- Wlaidel, Joh. Nepom., Prior in Allerheiligen, später Pfarrer von Lautenbach († 1829) **12**, 232. **16**, 281.
- Wlaitemaf, irischer Martyrer († 793) **3**, 415.
- Wlanf: Jobot, Abt von Marchthal (1461—82) **18**, 230. 232; Konrad, Frühmesser in Tettingen († in der Kartause Güterstein 1513) **26**, 180. 184; Leonhard, Pfarrer von Dogern († 1880) **20**, 11; Ulrich, Abt von Marchthal (1719—46) **18**, 233.
- Wlankenberg, der, im A. Freiburg **6**, 182. — (wohl abgeg. Ort im Freisingen) Herren von, zähringische Ministerialen **6**, 184. 195; Anno (1111. 12), Bruder Adalberts v. Staufeu **14**, 288. **15**, 142. 145. 155. 162. 167; Annos Eöhne: 1) Egilolf, 2) Burkhard **15**, 143, 3) Salecho **15**, 162, 4) Ulrich, 5) Hartwig **15**, 145; — Hartwigs Eöhne: Anno u. Egilolf **15**, 145; — Egilolf [der letztere?] (12. Jh.) **15**, 149 f.
- Wlankenburg, ehemaliges Cist.-Frauenkloster in der Diöcese Halberstadt **10**, 221.
- Wlankenheim, Graf Friedrich, Bischof von Straßburg (1375—93) **25**, 205; — j. a. Wladerischeid.
- Wlankenloch (Blanckenlach) A. Karlsruhe **10**, 198. **27**, 262.
- Wlankenstein, abgeg. Burg im OA. Münzingen **1**, 80. **2**, 68. — Swigger von, Pfarrer von Pfuldingen (1275) **1**, 78 f. 92; Ritter Swigger von (1313) **2**, 68.
- Wlanzingen, A. Vörsch **1**, 199 j. **6**, 166.
- Wlärer (Blarer) von Wartensee, Adelsgeschlecht, Patrizier in Konstanz **11**, 310. **22**, 148; Ulrich, Abt von Wagenhausen (1387) **16**, 272; Albrecht, Bischof von Konstanz (1408 bis 11, † 40) **8**, 53. 55; Johs., Abt von Weingarten († 1437) **18**, 311; Ulrich „der kurz“, Ratsmitglied in Konstanz (1436) **8**, 59; Ulrich der Ältere, Vogt u. Bürger in Konstanz (1449) **8**, 66; Ulrich, desgl. (1466) **8**, 68; Albert, Propst in Konstanz (1467) **27**, 151; Ludwig u. Bartholomäus, Bürger in Konstanz (1496) **8**, 76 f.; Barth., Bürgermeister von Konstanz (1497) **8**, 78 f.; Barth. u. Marx, Bürger in Konstanz (1510) **8**, 80; Gerwig, j. 1520 Abt von Weingarten, j. 1547 auch von Ohnenhausen († 1567) **8**, 94. **9**, 250. **12**, 161. **18**, 285. 289. 311 ff. **21**, 59; Thomas, Bürger in Konstanz (1521), später (1541) Bürgermeist. das. **3**, 9. **4**, 128 f. **8**, 90; Ambrosius, Prior in Alpirsbach (bis 1521), später Ne-

formator in Konstanz († 1564)
 <1533 Magdalena Nif v. Niddeg>
 4, 129 f. 238. 9, 195. 316. 25, 228 f.
 233. 235. 243; Mary, Ratsmit-
 glied in Konstanz (1561) 8, 97;
 Majpar, Domherr in Konstanz (1561)
 8, 95; Joh. Raf. u. Raf. Chph, Dom-
 herren in Konstanz (1567) 22, 145;
 Joh. Raf., Domherr in Konstanz
 (um 1612) 8, 8; Joh. Raf, Propst
 zu Ellwangen (1621—60) 17, 215 f.;
 Johs., Dr., bish. Konstanz'scher
 Gen.-Visitor (1668) 14, 211.
 Blajer, Lenke, luth. Prediger in
 Attenweiler (um 1530) 9, 231.
 Blasien, St., (früher Cella Alba,
 Albzell), bad. Mutsitz, ehemaliges
 Benediktinerkloster 1, 139. 163. 172.
 175 f. 191. 308. 329. 334. 365 f.
 388. 391 ff. 401. 2, 67. 138. 149 f.
 3, 130. 310. 352. 4, 30. 282. 284.
 5, 54. 59 f. 62 ff. 65. 93. 193.
 6, 298. 7, 208. 219. 228. 8, 30.
 103 ff. 199. 9, 25. 290. 365 f. 10,
 74. 78. 156. 164. 166. 11, 14. 22.
 25. 320. 12, 236 f. 242 ff. 257.
 13, 23. 14, 118. 144 f. 164. 297.
 16, 219. 18, 283 f. 20, 45 ff. 21,
 25 ff. 253 f. 23, 366 ff.; Bets 1,
 82. 229. 234. 3, 295. 302. 4, 228 f.
 6, 65. 176 f. 209. 7, 346. 9,
 85. 361 f. 10, 75 f. 79. 317 ff. 11,
 11. 178. 240. 12, 284. 13, 291.
 14, 211. 288. 16, 223. 226. 262.
 265. 18, 229. 280. 284. 19, 267.
 295. 20, 224. 21, 164. 181. 190 f.
 209. 257 ff. 27, 326; Pastoration
 der Klosterpfarreien 4, 244 ff. 15,
 121. 128 ff.; Abte: Beruger v.
 Nöthenfchwand, erster Abt (983 bis
 1045) 8, 115. 153. 189. 23, 366;
 Werner I. († 1068) 8, 115. 153;
 Giselbert († 1086) 8, 115 ff. 118.
 120. 23, 367; Graf Uto v. Nuburg
 († 1108) 1, 387. 8, 116 ff. 120.
 154. 18, 280. 23, 367; Nuten (†
 1125) 1, 393. 8, 116 ff. 121. 154.
 13, 288; Berthold I. († 1141)
 1, 393. 8, 118. 121. 154. 20, 48;
 Günther († 1170) 8, 155 f.; Werner
 II. v. Nuffenberg († 1170) 8, 125.
 155. 242; Otto († 1223) 8, 125 f.
 156; Hermann II. (bis 1237)
 8, 126; Heinrich I. (bis 1240) 8,
 126; Arnold I. (bis 1247) 8, 126 f.;
 Arnold II. († 1276) 7, 345 f.
 8, 126. 128 f. 146; Heinrich II.
 (f. 1276. 88) 7, 213. 8, 129. 146;

Berthold II. 8, 129. 146; Heinrich
 III. 8, 129. 146; Ulrich (1314
 bis 34) 8, 129 ff. 146. 149. 10,
 322; Peter (1334—48) 8, 131;
 Heinrich IV. v. Eichen (1348—91)
 8, 131 ff. 146. 149. 18, 283.
 20, 48; Gegenabt: Mourad Gold-
 ast 8, 133 f.; Johs. I. Krenk
 (1391—1413) 8, 134 f. 20, 48;
 Johs. II. Duttlinger († 1429) 8,
 135; Nif. Stoder (1429—60) 8,
 135 f. 11, 31. 20, 224; Peter
 Bösch (1460—61) 8, 136; Christoph
 von Grent (1461—82) 8, 136 ff.
 149; Eberhard v. Reichach (i. 1482)
 8, 138; Blasius I. Wambach 8,
 140; Georg Eberhart (1493—1519)
 8, 140. 21, 259; Johs. III. Spiel-
 mann († 1532) 8, 140 f. 9, 364.
 21, 172; Gallus Haas 8, 141;
 Johs. IV. Wagner (1540—41) 8,
 141. 9, 363 f.; Majpar I. Müller
 († 1571) 4, 246. 8, 104. 141. 158 f.
 250; Majpar II. Thoma (1571—96)
 7, 344 f. 8, 141 f. 160. 20, 47;
 Martin I. Meißer (1596—1625) 8,
 142. 151. 160. 9, 363. 20, 49; Blasius
 II. († 1638) 8, 142. 152. 160. 9, 10.
 20, 52; Franz I. Chullot (1638—64)
 8, 142. 152. 160. 20, 53; Otto Mübler
 (1664—72) 8, 142. 14. 211; Roman
 (1672—95) 8, 142. 9, 365; Augustin
 Nint (1695—1720) 8, 143. 9, 366.
 20, 55; Blasius III. Bender (1720
 bis 27) 8, 143 f. 244; Franz
 II. Schächelin (i. 1727), der erste
 Fürstabt (1746) 8, 144 f. 152.
 163; Cölestin (1747—49) 8, 187.
 9, 20; Meinrad Troger († 1764) 8,
 187. 195. 21, 33; Martin II. Gerbert
 († 1793), i. Gerbert; Moriz Ribbele
 († 1801) 8, 170. 172 ff. 232. 21,
 40 f.; Berthold Rottler (bis 1807,
 † 26) 8, 174 f. 228. 9, 364. 12,
 237; — Nistvögte 10, 321; Kirche
 1, 401. 7, 181; Sacramentarium
 2, 426 f.

Blasienwald, der 8, 107 f.

Blasius, hl. († 283) 8, 110 f. 236.
 19, 99.

Blatte f. Platte.

Blatten bei Walters, St. Luzern
 7, 219. 227.

Blatter, Joseph, Pfarrer von Siegel-
 an, f. 1863 von Stollhofen († 1868)
 17, 78.

Blattmann, Alois Georg, Kon-
 ventual in Schuttern, später Pfarrer

- von Lauß, f. 1836 von Unzhurst
(† 1837) **13**, 265. **16**, 312.
- Blau**, Franz, Konventual in Aller-
heiligen u. Pfarrer von Ebersweier
(† 1807) **12**, 232.
- Blauenren** (Blaburron), Ober-
amtsstadt, ehemal. Benediktinerkloster
1, 94 ff. 145. 166. 174 f. 189.
334. **4**, 26 f. 162. 203. 206. **9**,
133. **10**, 166. **18**, 229. 302. **19**,
237. **20**, 288. **26**, 140. **27**, 32 ff.;
— Abte: Otto (bis 1105) **12**, 257;
Raimund Rembolt (j. 1631) **18**,
302.
- Blaurer** f. Blarer.
- Blau**, Konrad, Pfarrer von Kirch-
garten (um 1600) **4**, 68. 73.
- Bliebach** (Plidach) **W.** Waldfirch
3, 130. 139. 145. 162. **7**, 8 f.
12. 18.
- Bleich** (Bleichaha), Nebenfluß der
Elz **3**, 289. **8**, 31. **11**, 307.
- Bleicher**: **W.**, Pfarrer von Gengen
(1520) **9**, 137; Sigismund, O. S. Fr.,
Weichtiger in Adelhausen zu Frei-
burg († 1850) **17**, 12; — i. a.
Blaicher.
- Bleichheim** (Plaicha, Bleicha) **W.**
Emmendingen **1**, 203 f. **15**, 149.
174. 251.
- Bleichstetten**, **W.** Urach **26**,
141.
- Bleichenbach** (Blaichenbach) **St.**
Bern **1**, 179 f. 185.
- Bleuder**, Konrad, Professor in
Freiburg, später in Tübingen (2.
hälfte 15. Jh.) **11**, 299.
- Blenfle**, Regibert, Konventual in
St. Blasien († 1817) **12**, 239.
- Blers**, **W.**, O. Praed., Kirchenhist.
(1729) **3**, 214.
- Blettler**, Alois, Bibliothekar des
St. Rhein († 1794) **14**, 44.
- Bleb** von Rothenstein (auch: **B.** von
Rottweil), Rittergeschlecht **6**, 66;
Johs. († 1435) <Margilt v. Fürst>
26, 148; Dietrich <Margareta Becht
v. Aldingen> Tochter: Adelheid,
Äbtissin von Rotemünster († 1501)
6, 40. 54 ff.; Johs. († 1491)
<1459 Barbara Becht v. Reutlingen,
† 1461> Tochter: Anna, Äbtissin
von Rotemünster (um 1510) **6**,
40. **26**, 158; Ulrich <1483 Agnes
Frenzburg aus Gplingen> **26**, 168;
Eberhard, Abt von St. Georgen
(1505–17) **15**, 240; Johs., Dom-
dekan in Konstanz (1510) **8**, 80.
- Blegger**, Fidel, Pfarrer von Gsch-
fingen (j. 1849) **2**, 128.
- Blenschhausen**, **St.** Thurgau **14**, 292.
- Blidegg** (Pleydeck) **St.** Thurgau
9, 316. **11**, 309.
— Herren von, Ministerialen des
Bistums Konstanz (bis Ende 13.
Jh.) **9**, 316.
— Marjhall von (1324) **4**, 61.
— i. a. Reiß von Reissenberg.
- Blidolovesheim** f. Bleidelsheim.
- Blidoltzhusen** f. Bliezhansen.
- Bliening** f. Blieningen.
- Blintheim**, Joh. von <Anna v.
Lichtenstein> Sohn: Konrad, Propst
von Wengen (bis 1464) **18**, 224.
- Blittersdorf**, Frhr. Karl F. von,
bad. Hofrat (1686/99) **3**, 169. **15**, 46.
- Blittersdorf** f. Blittersdorf.
- Bligenreute**, **W.** Ravensburg
18, 309.
- Blöchingen**, **W.** Saulgau **1**, 105.
107.
— i. a. Blochingen.
- Blockwies**, **W.** Wangen **18**, 264.
- Blödrich**, **W.** Saulgau **18**, 309.
- Blößling**, Höhe des Schwarzwalds
8, 108. 113.
- Bludenx**, Str., Worarlberg **8**, 94.
17, 289. **18**, 170.
- Blumberg** (Blumenberg) **W.** Donau-
eichingen **1**, 22. 36. 161. **8**, 140.
— Herren von: Johs. der Ältere
(1272. 75) **1**, 21 f. 31. 35. 161.
11, 165; Konrad, Domherr in
Konstanz (1275) **1**, 139. 158. 161;
Konrad (1320) **11**, 181; Rüd. u.
Alb. (1324) **4**, 10; Heinrich, auf
Hohenkarpen (1354. 56) **11**, 187 f.;
deß. Witwe: Anna (1399) **11**, 200;
Johs. der Jüngere (1354) **11**, 187;
Hans der Gheuer (1362) **11**, 190;
Rudi (1372) **11**, 192; Konrad (1398.
1406) **11**, 200 f.; Konrad, Abt von
Gengenbach (um 1415) **16**, 163;
Albrecht (1417) **11**, 203; Agnes
<Heinrich Röder, † vor 1459> **13**,
278.
- Blumegg** (Blumenegg) **W.** Bom-
dorf, ehemal. **St.** Blas. Herrschaft
8, 136. 149 ff. **14**, 213.
— Herren von **2**, 240. 242 f. 245.
5, 141. 157. **9**, 132. **11**, 20; Johs.
(† vor 1324) **4**, 9; Hans (1383)
<Margareta Walterer> **2**, 241;
Gebrüder Heinrich, Martin, Rudolf
und Otmann (1404) **2**, 244; Engel-
hard (1435) **2**, 244; Otmann (1458),

Heinrichs Sohn **5**, 166; Adrian († 1496) **5**, 171; Raipar, Amtmann zu Badenweiler (1484) **98**, **5**, 173. **6**, 187, 207; Bastian (1491) **11**, 306; Rudolf, Landvogt der Herrschaft Möttern (1495) **6**, 207; Gaudenz, Priester in Freiburg (1509) **22**, 331; Rudolf, kais. Rat und Regent im Elsaß (1513) **9**, 135; Rudolf (1519) **7**, 30, **18**, 136; Michael, Bürgermstr. von Freiburg (1569) **16**, 30; Gaudenz (1574) **14**, 128: — j. a. Wiefened.

Blumenau, abgeg. Ort im A. Waldshut **21**, 180.

Blumenegg, ehemal. gräf. Sulz'sche, dann Al. Weingarten'sche Herrschaft in Vorratsberg **4**, 120, **18**, 296, 299, 309.

Blumenfeld, A. Eugen **1**, 21 ff., **16**, 251 f.

Blumenheim, Raf., Pfarrer von Sasbach, A. Achern (1506) **15**, 87.

Blumenhütter, Joseph, Pfarrer von Boll, j. 1847 von Burladingen (1848 Mitgl. d. Frankfurter Parlaments), j. 1862 von Trillingen († 1885), landw. Schriftst. **20**, 27.

Blumhof, A. Stodach **27**, 189.

Blümlein, Andreass, Ritter (1469) **25**, 168, 183.

Blumm, Georg, Pfarrer von Mauer, zuletzt von Balzfeld († 1832) **16**, 293.

Blumegg s. Blumegg.

Blumpenbach (b. Waldshut), Ministerialen derer von Krenkingen (1240 bis 1332); Ritter Siegfried von (1295) **10**, 320.

Blum, Konrad von, Subprior in Petershamien († 1832) **7**, 272, **13**, 256 **16**, 293.

Blust, Leo Simon, Pfarrer von Münchweiler († 1863) **17**, 59.

Blut, heiliges, in: Reichenau **3**, 379 [verdrückt in 381]. **4**, 257, 270, 289.

25, **6**, 272, 282; Schuttern **14**, 159 f.; Al. Weingarten **7**, 211 f. **8**, 62, **18**, 310, **21**, 300, 324 f.

Bobenhausen, Heinrich von, Großmeister des Deutschen Ordens (1572 bis 90, † 95) **16**, 243.

Böbikon (Bebinchon, Bebichon) St. Margau **1**, 227, 229, **9**, 362.

Böbigen, Unter, OA. Gmünd **17**, 209.

Böblingen (Beblingen) Oberamtsstadt **1**, 63, **18**, 124, **26**, 98 ff.

Bobstadt, A. Tauberbischofsheim **25**, 162, 176.

Boch, Raipar, Pfarrer von Bregenz (1704) **10**, 361.

Böckheim s. Buchheim, A. Freiburg.

Bochingen, OA. Oberndorf **1**, 38, 42 **12**, 5, 19, 23 f., 29, 32 f., 35, 37.

Bodsbarg, Ritter Egid von (1492) **19**, 234.

Bod, elsäß. Adelsgeschlecht **14**, 254; Joh. B. v. Kolbenstein (1316) **24**, 277; Gertrud († 1351) < Hermann v. Windes > **14**, 254; Hans (16. Jh.) **15**, 58; Veronika B. v. Ehrstein < Georg v. Windes, † 1588 > **11**, 77; Friedrich B. v. Gerstheim (1592) **11**, 78; Freiherr Leopold, Kapitular in Jürzach (1801) **21**, 200. — Cornel B., Univ.-Professor in Freiburg († 1870), Kunsthst. **2**, 362, 395.

— Konrad, Konventual in Beuron, später Kaplan in Liggersdorf († 1835) **12**, 235.

Böck, A. v., bad. Kammerherr u. Major < 1715 Eberhardine von Massenbach, Freifrau v. Wangen > **6**, 195. — Alons, Pfarrer von Hochberg, OA. Saulgau, j. 1818 von Mindersdorf († 1837) **16**, 313.

Böckel, Oswald, Dekan u. Pfarrer von Hardheim († 1862) **17**, 54.

Böckingen, OA. Heilbronn **13**, 117, **19**, 258 f.

Böcklin, Adelsgeschlecht **13**, 135; Dietrich, Besitzer von Keringen (1290) **17**, 204; Wilhelm B. von Böcklin, Dompropst zu Magdeburg u. kais. Rat, wohnhaft in Freiburg († 1585), Stifter **16**, 28, **24**, 137 ff.; des. Tochter: Anna († 1571) < Wilhelm ? — Lazarus v. Schwendi > **24**, 141; — Frhr. F. Ch. († 1762) < Freim Charlotte v. Röder zu Diersburg > Sohn: Frhr. F. Sig. Aug., Dr. phil., (sch. Rat († 1813), Kunsthst. **3**, 173, 179, 184 ff.

Bodelshausen, OA. Rottenburg **1**, 57, 59.

Bodelshofen, OA. Göttingen **1**, 69 f. 73.

Bodemegge s. Bodnegg.

Bodenbach (Bodenwach), Dietrich von (1222) **6**, 35.

Bodenmüller, Joseph, Seminar-director in Ettlingen († peni. in Freiburg 1871) **17**, 88.

Bodensee **3**, 300. **7**, 259. **9**, 38 f. 46. 368 f. **27**, 182.

Bodenwald, Thomas, Abt von Schuttern (1550—55) **14**, 163 f.

Bödigheim, A. Buchen **13**, 30. 33. 46. 57.

— Herren von, f. Müdt von B.

Bodin f. Baudinus.

Bodlinsau, die, bei Freiburg i. Br. **5**, 124. 164.

Bodman (Potamus, Bodoma, Bodemen, Bodmen) A. Stofach **1**, 21. 151. 153. **2**, 90. 195 f. 207 ff. **3**, 401. 403. 434. **4**, 21. **5**, 224. **8**, 370. **9**, 45 f. 132. 135. **13**, 242. 259. 261. **18**, 292. **27**, 163. 167. 172 f. 293.

— (?) Eberhard, comes de Potamo (2. Hälfte 11. Jh.) **2**, 372.

— Hohen-, (Bodman), A. Überlingen **8**, 34. **9**, 46. 60. 133. **22**, 311 f.

— (Bodemen, Bodmen, Bode-min, Bodime) Herren von **5**, 224. 226. **9**, 71. 131. 135. 271. **10**, 231. 242. **11**, 20. **15**, 8. **17**, 239; Heßig **19**, 298. **20**, 221. **25**, 294. 296; Ulrich (1191) **1**, 131; Gebrüder Burkhard († vor 1217), Ulrich u. Konrad (1217) **22**, 291; Konrad (1220) **27**, 193; Gebrüder Burkhard u. Ulrich († vor ersterem) **20**, 249; Konrad u. d. j. Brudersohn Konrad (1259) **20**, 251; Konrad der Jüngere (1267. 70) **19**, 281. **22**, 291; Ulrich (1270. 1303) **8**, 34 f. **9**, 312. **19**, 281. **27**, 146 f.; dessen gleichnamiger Bruder Ulrich (1275. 95), Domherr in Konstanz u. Priorector zu Feldkirch **1**, 151. 153. **27**, 147; Martin (1275) **9**, 312; A. (1280) <Heinrich v. Tranchburg> **22**, 298; Bertha u. ihre Söhne Joh., Monr. u. Ulrich (1285) **22**, 312; Joh. (1291. 1302) **23**, 315. **27**, 147. 193; Joh. (1402) **22**, 310. **27**, 149; Hans Monr., zu Möggingen (1403. 29) **27**, 149 f.; Gebrüder Althaus und Frischhaus (1447) **22**, 295; Hans Jak. (1476. 97) **9**, 127. **11**, 210; Hans Monr., Domherr in Konstanz (1497. 1510) **8**, 80. **9**, 127; Mart., Domherr in Worms (1524) **26**, 229; Jörg (1527) **8**, 86; Hans Konrad, zu Friedlingen (1536) **25**, 318; Hans Monr. (1561. 69) <A. v. Domburg> **3**, 115. **5**, 225. 241. **8**, 93; d. j.

Bruder: Hans Georg (1592. 1614) **5**, 225 f. **27**, 153; Joh. Siegmund (1656) **5**, 226; Joh. Wolfgang, Weihbischof von Konstanz († 1691) **9**, 13 f.; Maria Jakobina, Abtissin des Kl. Wald (1681—1709) **12**, 174. 177 ff.; Joh. Ev., Kapuziner (18. Jh.) **10**, 368; Franz (1814) **5**, 236.

— Gebrüder Marquard, Konrad u. Burkhard (gen. Bodenzapf) von B., Dienstmannen des Herrn Konrad u. dessen Brudersohns Konr. von B. (1259) **20**, 251; Burkhard Bodenzapf auch (1267) **22**, 291; — Burkhard, gen. Fuchs von B. (1294) **27**, 147; Ulrich, gen. Mesemer von B., u. d. j. Sohn Ulrich (1303) **27**, 147.

Bodmanshausen, j. Teil von Rastatt **12**, 44.

Bodnegg (Bodemegge, Bodmegg) O. A. Ravensburg **1**, 133 f. **5**, 36. **18**, 251. 309.

Boethius, Philosoph († 525) **3**, 320. 381 f. [verdrückt in 383 f.]

Bojsheim (Böfelsheim) A. Adelsheim **25**, 160 f. 163 ff. 166 f.

Bogen, Graf R. <Leutgart v. Württemberg> (um 1150) Sohn: Albrecht († als Mönch in St. Blasien) **8**, 121 f.

Bogner, Franz, Pfarrer von Pfefzheim († in Staufen 1865) **17**, 65 f.

Böheim, Jakob, Mäurerer des Grafen Wilh. v. Fürstenberg (1548) **2**, 30; — j. a. Böhm.

Bohlander, Konrad, Pfarrer von Altmannsdorf († 1839) **16**, 320.

Böhler: Arz. Fidel, Pfarrer von Hendorf († 1876) **17**, 103; Georg, Pfarrer von Steßlingen (1656—85) **5**, 240; Melchior, Pfarrer von Unterlappien (1628) **21**, 228; — j. a. Böler.

Böhligen (Bollingen) A. Konstanz **1**, 18. **20**, **3**, 3. **5**, 223 f. **8**, 370. **9**, 127. 139. 304. 357. **10**, 335. **11**, 313.

— Friedrich von, Chorherr in Fischotzell, Pfarrer von Benzen a. d. Aach u. j. w. (1275) **1**, 23. 150. 165.

Böhliger, Michael, Stadtpfarrer in Mannheim († 1851) **17**, 16.

Bölsbach (Bolsbach) A. Offenbürg **2**, 316. 319. 328.

- Böhm:** Haus, der „heilige Jüngling“ von Miskashausen (1476) **2**, 50; Kaspar, Glasmaler aus München († 1875) **17**, 150. — *s. a.* Böhme.
- Böhmertich** (Bömikilch) *DA.* Weislingen **1**, 98. 101.
- Bohn:** Jos. Bonifaz, Konventual in Schuttern, später Bisar in Schwarzach († in Baden 1844) **13**, 265. **16**, 335; Karl Andr., Kuratieverw. in Erlach († 1868) **17**, 78.
- Bohnert, Joh. Ev.,** Pfarrer von Waldbulm, zuletzt von Kappelrodeck († 1820) **21**, 277. 282.
- Bohrer, Frz. X.,** Pfarrer von Schwarzach († 1837) **16**, 313. **22**, 68; — *s. a.* Borer.
- Bohrerbach** (Güntersthaler Bach), der **5**, 124.
- Bohrerwald** der **5**, 123.
- Böhringen** (Beringen) *MA.* Moustang **5**, 230. **11**, 185. **13**, 256.
— *DA.* Rottweil **1**, 44. 47. **6**, 58. 68.
— *DA.* Urach **1**, 72 *f.* **26**, 172.
— *s. a.* Niedböhlingen.
— Ober- u. Unter-, *DA.* Weislingen **1**, 99. 101.
— Marquard von B., Kanonikus in Wiesensteig (1275) **1**, 100. 102.
- Böhringer, M.,** Pfr. von Fridingen (1716) **19**, 273.
- Bohingen, Unter-,** *DA.* Nürtingen **26**, 123. 126.
- Boizenburg, ehem. Eist-Frauenkl.** in der Dide. Cammin **10**, 222.
- Bollet, Bernann, Dr. theol.,** Prior der Augustiner-Eremiten in Speier († 1775) **13**, 308.
- Bold, Immanuel, Pfarrer** von Bornsdorf, *s.* 1881 von Wittichen († 1884) **20**, 24.
- Böler Leonhard, Pfarrer** von Bölfersbach (1567) **12**, 75; — *s. a.* Böhler.
- Boll (Bolle) M. Bonndorf** **1**, 30. **34**, 7, 346. **8**, 150. **234**, **9**, 13.
— *MA.* Reßfisch **1**, 24 *f.* **3**, 82. **12**, 148.
— *DA.* Wöppingen, Propstei **1**, 69 *ff.* 73 *ff.* **4**, 60. **8**, 370. **22**, 176.
- Boll:** Bernard (eigtl. Joh. Heinrich), Konventual in Salem, *s.* 1805 Prof. d. Philol. in Freiburg, *s.* 1809 Münsterpfarrer das, *s.* 1827 Erzbischof von Freiburg († 1836) **6**, 224. **230**, **10**, 298. **301**, **11**, 319 *f.* **13**, 259 *f.* **15**, 104. **16**, 309; Jakob, Pfarrer von Hestweier (*s.* 1502) **14**, 232.
- Böll, Adolf, Pfarrverweiser** in Acharren († in Überlingen 1883), *Hist.* **20**, 21.
- Bollandisten** **27**, 219.
- Bollenbach, M. Wolfach** **4**, 139. 142. **20**, 270.
- Boller, Johs., Pfarrer** von Dietingen, dann Kaplan in Rottweil (1558) **12**, 30.
- Böller, Konr., Propst** zu Schienen († 1588) **7**, 296.
- Bolligen (Bollingen) St. Bern** **1**, 182 *ff.* **4**, 37.
- Bollingen, MA. Blaubeuren** **1**, 94. 96. **16**, 249.
— *St. St. Gallen; Prämonstr.-Kl.* Ober-B. **10**, 243.
— *s. a.* Bollingen.
- Bollinger, Frz. Jos., Pfarrer** von Bellingen, *s.* 1863 von Neuershausen († penl. in Ebringen 1887) **20**, 33.
- Bollmaier (Bollmeyer), Barthol., S. J., Superior** in Ottersweier († 1697) **24**, 246 *f.* 255.
- Bolluc, Wilh., Pfarrer** von Bollschweil (1509) **14**, 135.
- Bollschweil (Puabliniswilare, Bolwiler) M. Stanfen** **1**, 208. **210**, **2**, 253. **3**, 156. **5**, 130. **7**, 7. **10**, 150. 160. **13**, 252. 254. **14**, 91. 99. 104 *ff.* 111 *ff.* 126. 131. 134 *f.*
— Herren von, *s.* Schmewelin.
- Bologna** **3**, 18. 23; Universität **3**, 5. **4**, 128.
- Bolsenheim, Edle von** **6**, 183; Bartholomäus, Dominikaner-Prior in Freiburg, später Provincial und Mag. s. palatii in Rom († 1362) **3**, 212. **16**, 11 *f.* 15; Johs., Vogt und Pfandherr zu Thingen (um 1450) **6**, 207. **14**, 112; Anna (1465) <Hans Schmewelin> **4**, 66; Kaspar (1482) **6**, 187.
- Bolspach** *s.* Bohltsbach.
- Bolstern (Bolster) MA. Sautgan** **1**, 111 *f.* **2**, 127. **5**, 51. **9**, 87. **11**, 164 *f.*
- Bolsternang (Bosternanch) MA. Wangen** **1**, 125 *f.* **5**, 14.
- Boltringen** *s.* Poltringen.
- Bolwiler** *s.* Bollschweil.
- Bolz, Anton, Propst** von Ehingen (1792–95) **13**, 259. **17**, 232.
- Bolzhausen (Podilshusim), abgeg.** Ort, dñl. v. Weisingen, *MA.* Donau-ehingen **11**, 149. **16**, 232.
- Bombach (Bombach) M. Emmen- dingen** **1**, 203 *f.* **5**, 154. **13**, 265 *f.*

Bomgarten f. Baumgarten.
 Bömikilch f. Böhmenkirch.
 Bommer, Joh. Gualb., Konventual in Weingarten († 1785), Hist. **19**, 251.
 Bommersfeld f. Pommersfelden.
 Bommersheim, Eberhard von, Domherr in Speier († 1398) **19**, 207.
 Bömphelingen f. Bempflingen.
 Boms (Bams) *DM.* Zaulgan **1**, 111 f. **5**, 50.
 Bona Cella f. Gutenzell.
 Bonbach f. Bombach.
 Bondorf, *DM.* Herrenberg **1**, 54. **56**, **26**, 166; — f. a. Bonndorf.
 Boner: Chph., Abt von Marchthal (1550—59) **18**, 233; Georg, Propst von Wengen (1610—34) **18**, 225; Meinrad, Konventual in Marchthal (um 1750) **2**, 125 f.
 Bonfeld, *DM.* Heilbrunn **27**, 274. 285.
 Bongarten f. Baumgarten.
 Bonifatius, hl. **3**, 221 ff. 320. 352. **13**, 29.
 Bonlanden, *DM.* Lentkirch **18**, 235. — *DM.* Stuttgart **1**, 81 f. — Philipp von (Anfang 13. Jh.) **7**, 348.
 Bon-lieu (Bonus Locus), Kloster in Frankreich **5**, 271.
 Bönlin, Martin, Konventual in Schwarzach und Pfarrverweier in Bimbach (1621. 24) **22**, 99.
 Bonndorf, Amtshadt **1**, 187. 193. **7**, 347. **8**, 140. 142. 150 f. 186. 193. 201. 215. 234. 248. **9**, 17 f. **14**, 223. **20**, 49; — Pauliner-Kloster **12**, 200. **14**, 207 ff. — Werner von (1163) **9**, 70. — M. Überlingen **1**, 151. 153. **2**, 195 f. 207 f. **4**, 21. **9**, 65. **19**, 274. **25**, 281. **27**, 168. 172. 185 f. — f. a. Bondorf.
 Bonstetten (St. Zürich), Herr H. von (1275) **1**, 226; Albrecht von, Defan in Einsiedeln (1480), Hagiograph **10**, 11 f. **23**, 7 f.
 Boos (Boze, Bossche) *DM.* Zaulgan **1**, 111 ff. 134. **2**, 371. **5**, 50. **7**, 240. 245. **9**, 91 f. **10**, 232. — bahr. Schwaben **13**, 261.
 Boos: Johs., Frühlmeier in Zernatingen († 1559) **27**, 185; Rikardus, Konventual in Salem, f. 1812 Naplan in Ultingen **13**, 260.

Booz, Joseph, Pfarrer von Ebringen († 1863) **17**, 59.
 Bopfinger, Walther von, Abt von Neresheim († 1368) **18**, 273.
 Bopp, Joh. Konr., Pfarrer von Käferthal, f. 1875 von Handbuchsheim († 1886) **20**, 30; — f. a. Bopp.
 Boppert, Konrad, Konventual in St. Blasien und Pfarrverweier in Unteribach († in St. Paul 1811), asket. Schriftst. **8**, 221 f. **12**, 237. **21**, 41. **23**, 365.
 Borer, Konrad, Konventual (Professor) in St. Peter († 1801), theol. Schriftsteller **20**, 113; — f. a. Bohrer.
 Born, etwä. Adelsgelecht **14**, 257.
 Bornhauser, Arz. K., Pfarrer von Unteralpien, f. 1819 von Aichen († 1834) **16**, 301.
 Bornius (?) de Madrigal, Franz, Dr. theol., Stiftspropst zu Baden und Pfarrrector von Ottersweier (1595) **15**, 73.
 Börnschein, Wlth. Jos., Defan u. Pfarrer von Arantheim, f. 1842 von Malisch, f. 1851 von Stappelroed († 1861) **17**, 49.
 Borromäus: Karl, hl., Cardinal, Erzbischof von Mailand († 1584) **2**, 445. **11**, 237 ff. **17**, 104. **21**, 57; — Friedrich, Patriarch von Alexandria, päpstlicher Nuntius in Luzern (1658) **21**, 220; Fürst Karl, Vicekönig von Neapel (um 1720) **11**, 4.
 Börtingen (Porstingen) *DM.* Korb **1**, 50. **13**, 104 f.
 Boich: Karl Ign. K., Pfarrer von Mäggingen († 1834) **16**, 301; Marcus, Pfarrer von Löffingen (1715) **9**, 15; Sebast., Propst zu Wisthofen (1716) **9**, 366; Theodor, Cooperator zu St. Martin in Freiburg († 1870) **17**, 84; Wilhelm, Pfarrverweier in Mangendingen († in Rungingen 1866) **17**, 70.
 Böich, Peter, Abt von St. Blasien (1460—61) **8**, 136.
 Boichen, *DM.* Lentkirch **18**, 236.
 Boscoducum f. Herzogenbuch.
 Böjencrentin (Bersentzruti, Bersenruti) bahr. Schwaben **1**, 117. 120 f. 151. **5**, 28.
 Bojenstein, M. Adern **13**, 275. — (auch Bojenstein), Hans von

(1444) **22, 74**; Konrad von, Schult-
heiß zu Freiburg (1476) **21, 309**.
Böser, Ambros, Pfarrer von Steins-
jüth (\dagger 1887) **20, 33**.
Boschajel, M. Pfullendorf **3, 82**.
22, 317.
Bödingen, OA. Rottweil **1, 36**.
41. 192. 194 **6, 68**. **7, 237. 250**.
12, 5. 20. 32 f. 37.
Böfinger, Alons Wolfgang, Kanon-
ikus in Bethenbrunn und Pfarrer
von Schwaningen (\dagger 1829) **16, 281**.
Böjjart, Joseph, Konventual in
Rheinau u. Pfarrer von Mammern
(\dagger 1777) **14, 44**.
Bossche f. Boos.
Bojje (1099 Bozzo d. i. Klopfer),
kaii. Ministerialen **4, 204. 19**.
244; Heinrich B. von Zwiefalten-
dorf (um 1200) **4, 169**; Hermann, Abt
von Zwiefalten (\dagger 1208) **19, 244 f.**;
dessen Bruder: Konrad, Abt von
Fävers **19, 245**; — Konrad, Abt
von Zwiefalten (\dagger 1217) **19, 245**;
Heinrich, Prior von Schenhausen
(1238—62) **4, 205. 18, 289**; —
Konrad B. von Büßen (1258) **4,**
205; — Hans, Propst zu Güter-
stein (2. Hälfte 14. Jh.) **26, 139**.
Bössingen f. Baisingen.
Bosternanch f. Bosternang.
Boswil (Boswiler) St. Margau **1,**
189. 235 f.
Botanischer Garten des St. Meiche-
nan (Mitte 9. Jh.) **3, 419**.
Botho (Bottwar, Groß u. Klein-
OA. Marbach), Johs. von, Propst
zu Sindelfingen (1433) **26, 147**.
Boteliniswilare f. Bettenweiler.
Botenstein (vor der Kirche) **27,**
324.
Bottendorf [Bettendorf?], Frei-
fran M. von (1678) **23, 12**.
Bottigkofen, St. Thurgau **7, 259**.
9, 314. 318.
Bottingen, Berner von, conversus
in St. Blasien (j. ca. 1100) **8, 120**.
Böttingen (Bettingen) OA. Blan-
kenreut **4, 26 f. 16, 249**.
— OA. Münsingen **26, 138**.
— OA. Spaichingen **1, 46 f.**
— Eberhard u. Adelheid von (1306)
12, 141.
Böttinger, Chph., Pfarrer von
Seefisch, j. 1516 von Saulgart
(\dagger 1518) **2, 118**.
Böttlin, Karl, Kaplan in Pfullen-
dorf (\dagger 1881) **20, 13**.

Böttstein, St. Margau **9, 365 f.**
— Herren von, j. Schmid von B.
Bottwar f. Bothor.
Bögberg, der, im Schwarzwald **8,**
108 f.
Bogheim: Hans, Vogt in der Pilege
Ortenau (1453. 59) **2, 338. 15,**
84. 22, 105; Hans, Amtmann des
Kraentzl. Säckingen (1463) **15, 306**;
Mich., Schaffner zu Sasbach (1489)
22, 125; Joh. von, Dr. jur., Dom-
herr in Konstanz (\dagger 1535) **3, 2. 9.**
15 ff. 19. 22 f. 4, 126. 128 ff.
7, 228. 8, 86. 9, 118. 22, 62;
Bastian von, fürstl. Amtmann zu
Ortenberg (1540) **7, 86. 88 ff. 15,**
44; Joh. Friedr. von (1623) **22, 124**.
Bödingen (Betingen; Pezzengen,
Bezzenen) M. Emmendingen **1,**
203 f. 206 f. 3, 130. 132. 135 f.
10, 85.
Bouffleur, Frz. Joach., Pfarrer
von Schutterthal (resign., \dagger 1831)
16, 289.
Bouffroy, Kommandant von Frei-
burg (1678) **6, 151**.
Boulangier, Eugen, Domkapitular
in Freiburg (\dagger 1886) **20, 31**.
Boxberg, M. Landbischofsheim
25, 162 ff. 169 ff. 174.
Boxler, Ambrosius, Abt von Adnige-
brunn (j. 1539) **26, 306**.
Boze f. Boos.
Bözmuntshusen f. Bußmanns-
hausen.
Bözzenwilare f. Bagenweiler.
Bozzo f. Bosse.
Bradenhofen, OA. Niedlingen
17, 238.
Bräg, Karl, Pfarrer von Walters-
weil, j. 1849 von Hogenbeuren
(\dagger 1861) **17, 50**.
Bragodurum im spätern figm.
OA. Wald **12, 185**.
Braig, Meinrad, Konventual in
Petershausen u. Kaplan in Akingen-
zell (\dagger 1810) **13, 256**.
Brajch, Aurelius, Abt von Heres-
heim (1739—55, \dagger 57) **18, 275**.
Braitenowe f. Breitan.
Brambach, Frhr. M. von, bad.
Geh. Rat u. Landhofmeister (1744),
zuletzt Reg.-Präs. (\dagger 1756) <Freiin
M. v. Greiffen> **15, 48**.
— Wilhelm, Dr., Oberbibliothekar
in Karlsruhe, Musikh. **20, 313 ff.**
26, 336.
Bramenlöch, wohl abgeg. Ort

bei Ehrenstetten ob. Forchheim im Br. **15**, 167, 175.

Brand, Wilh., Dominikaner-Provincial (1562) **16**, 28.

Branded (b. Dornhan, OA. Sulz), Ritter von: Wolmar (1251) **11**, 158; Hans <Anna von Windeck, † 1534> **14**, 256 f.

Brandenburg, Amalia, Äbtissin von Zelldach (1638—46) **7**, 296.

Brandenburg, OA. Laupheim **19**, 217, 222.

— Biberacher Patriziergeschlecht **9**, 187 ff. 197, 206. **17**, 241. **19**, 4, 30, 35, 54, 59.

Brandenburg: Kurfürst Albrecht (1470—86); dessen Tochter: Anna <Herzog Kaspar von Bayern> **27**, 255; — Markgraf Albrecht, Kurf. von Mainz (1514—45) **3**, 19, **13**, 34, 36, **23**, 209; Markgraf Joh. Georg, protest. Administrator des Bistums Straßburg (1593 bis 1604) **14**, 149 f. **21**, 274.

Brandenburg-Ansbach, Markgrafen von: Albrecht, Hochmeister des Deutschen Ordens (bis 1525) **16**, 242; Humbert, päpstl. Kammerherr u. Propst von Romburg († in Neapel 1528) **17**, 222 f.; Elisabeth <Markgr. Ernst von Baden-Durlach, † 1553> **4**, 93; Georg Friedr. (1567) **4**, 110.

Brandenburg-Bayreuth, Markgraf Albrecht von (1550) **4**, 110, **20**, 291.

Brandenstein, Graf Chph Karl zu, Fhr zu Oppurg und Anau, schwed. Geh. Rat und Oberst (1633) **18**, 325.

— Luitgard von, letzte Priorin des Klosters Wald († 1842) **12**, 174.

— f. a. Schmied von B.

Brandhuber, Joseph, Pfarrer von Grmol († 1868) **17**, 78.

Brändi (Brendú), Ober-, OA. Freudenstadt **1**, 38, 41.

— Unter-, OA. Sulz **1**, 38, 41, **7**, 270.

Brandis, Freiherren v.: R. <Margareta von Mellenburg> **10**, 15; Kinder: 1) Agnes, Äbtissin von Säckingen († vor 1356) **10**, 15; 2) Amigunde <Johs. von Hallwil> **10**, 15; 3) Eberhard, Abt von Reichenau (f. 1342) **3**, 107 f. **4**, 279, **6**, 252 f. **280**, **7**, 152 f. 296, **8**, 44, 46, 374, **10**, 1 ff.; 4)

Heinrich, Abt von Einsiedeln, f. 1356 Bischof von Konstanz († 1383) **3**, 106, 108 f. 136, **5**, 158, **8**, 43 ff. 368 ff. **10**, 1 ff.; 5) Mangold, Landtomtur des Deutschen Ordens (1342, 72) **3**, 136, **8**, 374, **10**, 15, **21**, 323; 6) Werner, desgl. († um 1390) **3**, 136, **8**, 374, **10**, 15, **21**, 323; 7) Thüring **10**, 15, 27; 8) Wolfhard **10**, 15, 27; — Thürings Söhne: a) Mangold, Propst in Reichenau, f. 1383 Abt daf. und Bischof von Konstanz († 1384) **4**, 280, **7**, 297, **8**, 44, 46 ff. 374, **10**, 15, 47, **21**, 318; b) Junfer Wölfe († 1368) **8**, 44, 47, 372, **10**, 15; c) Thüring (1372) **8**, 374, **10**, 15; — Wolfhard und Ulrich (1398) **18**, 296; Wolfhard (1426) **10**, 28.

Brandmeyer, R., Stadtpfarrer und Gymn.-Dir. in Baden (1783) **10**, 311.

Brant, Sebastian, Satiriker († in Straßburg 1521) **8**, 323, 329 f. **9**, 126.

Branthoch: C. (1297); Ulrich (1393) **12**, 143.

Brasenbergh, OA. Niedlingen **2**, 108, 110, 115, **18**, 228 f.

Brassberg f. Braßberg.

Branch, Joh. Mich., Pfarrer von Kefarek, f. 1834 von Hollerbach, f. 1844 von Pfärringen († 1850) **17**, 12.

Braunmüller, Joseph, Abt von Wengen (1736—64) **18**, 225.

Braun: Clemens, August, Eremit, Gymn.-Prof. († in Freiburg i. d. Schweiz 1795) **13**, 309; Fridolin, Präsekt des Fideleshauses in Sigmaringen († 1881) **20**, 14; Gregor, Pfarrer von Waldshut (1590) **21**, 180; Johs. Konventual in Marchthal und Pfarrer von Seelkirch († 1565) **2**, 118; Joseph, Pfarrer von St. Blasien, f. 1862 von Nappelrodet († 1870) **17**, 85; Jos. Ant., Pfarrer von Heudorf, f. 1847 von Allensbach († 1862) **17**, 54; Konrad, Pfarrkurat in Zimmern († 1869) **17**, 82; Laudolin, Pfarrer von Weinheim († 1860) **17**, 44; Theodor, Pfarrer von Waghshurst († 1891) **21**, 279, 284.

Braunaggar, Placidus, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seelkirch († 1659) **2**, 119, 124.

- Brauned**, Konrad von (1234. 45), Bruder des Gottfried von Hohenlohe **25**, 155 f.; (Bruned,) Gottfried von (1295) **5**, 151.
- Braunegger**, Magnus, Dr. jur., Kanzler des Abtes von St. Blasien und Propst zu Wislikofen († 1778) **9**, 366 **21**, 34
- Braunenberg**, A. Stodach **12**, 172.
- Braunenweiler** (Brunenwiler) OM Saulgau **1**, 105. 107. 109. 111 f. **5**, 49. 52.
- Bräunig**, R., Dr., Bergwerksbesitzer bei Waldbirch i. Br. (1610) **7**, 36; — i. a. Breining und Breunig.
- Brännlingen** (Brärlingen) M. Donau- eschingen **1**, 33 ff. 157. 161 **2**, 217. **4**. **9** i. **9**, 20, 140. **10**, 309. **27**, 162.
— Leutfried und Reginhard von (12. Jh.) **15**, 147. 150; Adelheid v. Abtissin von Rotemünster (1310) **6**, 37.
- Braunsberg** (Brunsberg), Herren von **17**, 238; — Graf Berthold von B. und Lünen [Lünen?] (1082) **18**, 293.
- Braunschweig**, ehemaliges Eist- Frauenkloster **10**, 221.
- Braunschweig**=Wolfsenbüttel, Herzog Anton Ulrich von (1710) **27**, 225 ff. 234; dessen Enkelin: Elisabeth Christine < Kaiser Karl VI. > **13**, 75. **27**, 225 f.
- Braunwart**, Martin, Konventual in Salem, seit 1807 Pfarrer von Herdwangen († 1820) **13**, 259.
- Brechelberg**, abgeg. Hof b. Schöndthal, OM Münzelsau **13**, 116. **19**, 257.
- Brecht**, Melchior, Pfarrer von Lippertsrenthe (i. 1500) **22**, 299.
- Brechthal** } i. Brechthal.
Bregen }
- Bregenhach**, Ober- u. Unter-, bei Metkirch, M. Triberg **15**, 154. 175. 182.
- Bregenz** (Brigancia) in Vorarlberg **1**, 121. **3**, 346. 431. **5**, 27. **7**, 338. **8**, 375 f. **9**, 5. 90. 329. 331. 333. **10**, 358. **13**, 96. **18**, 249; Kapuziner **10**, 358. **17**, 261. 264. 271. **18**, 170; Kapuzinerinnen **22**, 201.
— Abtei, i. Mehreran.
— Grafen (aus Rhätien) **2**, 214. **7**, 16; Adalbert (813) **8**, 15; Ulrich ob. Uto < Dietburg > **7**, 233. **8**, 20; deren Söhne: 1) Ulrich **7**, 233; 2) Marquard **2**, 347. **7**, 233; 3) Leutfried **7**, 233; 4) Gebhard, Bischof von Konstanz (980—996) **1**, 308. **2**, 347. **4**. **30**. **7**, 233 ff. 238. **8**, 20 ff.; — Ulrich (1089. 93) **1**, 369. **2**, 372. **18**, 294; Adelheid < Graf Hartmann v. Dillingen u. Niburg, † 1121 > **9**, 268; Rudolf, der Letzte i. Geschlechts (um 1130) < Wulfsbild, Schwester des Herzogs Welf > Tochter: Elisabeth (1171) < Pfalzgraf Hugo v. Tübingen > **2**, 88. 379. **4**, 159 i. **8**, **30**. **18**, 227. 280; — i. a. Montfort.
- Bregenz**: Antonius, Pfarrer von Pfullendorf († 1632) **26**, 308 f.; Rudolf, Kaplan in Engen († 1851) **17**, 16.
- Brehm**, Georg Peter, Pfarrer von Helmsheim. i. 1834 von Föhlingen († 1849) **17**, 8; — i. a. Brem.
- Brehmen**, M. Tauberbischofsheim **25**, 164. 166. 181.
- Breidt**, Hans von, Kellner des Kf. Amorbach (1496) **25**, 171.
- Breiel**, Joh. Bapt., Pfarrer von Gutenstein († 1864) **17**, 62.
- Breiner**, Joh. Bapt., Kaplan in Niegel († 1832) **16**, 293.
- Breining**, Rochus, k. k. Hofmeister zu Sigmaringen (18. Jh.) **15**, 29; — i. a. Brännig und Breunig.
- Breisach** od. Altbreisach (Brisacum), Amtshadt **1**, 208. 210. 370. **2**, 217. 276. **5**, 127. 130. 188. 260. 263. 326. 349 ff. **6**, 77 i. 106. 110. 136. 140 ff. 151. 183 i. **7**, 58. 65. 227. **9**, 370. 375. **10**, 330. 359. **12**, 297. **13**, 238. **14**, 94. 112. 126. 244 i. **17**, 24. **21**, 310. **23**, 333 ff. **24**, 188 ff.; der Hochaltar im Münster **11**, 322 ff.; — Augustiner-Eremiten **13**, 302. **22**, 206; Dominikaner **13**, 195; Franziskaner (Minoriten) **22**, 197; Kapuziner **18**, 169. **22**, 197.
- Breisgau**: Landesbeschaffenheit u. Bevölkerung **5**, 125. **7**, 7; Landwirtschaft **6**, 212 ff.; — Christianisierung **6**, 161 ff.; Beibungen des Kf. St. Gallen, der Fähringer u. der Grafen von Hohenberg **2**, 218; Landesherren **6**, 185 f. **7**, 55 ff. **8**, 173. 175. **10**, 343 f.; im 30. jähr. Krieg (1632 ff.) **5**, 186 ff.; im

- Östr. Erbfolgekrieg (1743—44)** **2**, 265. **14**, 131 f.; **3**. **3**. der franz. Revolution **7**, 72.
 — Grafen: Berno (670) **9**, 36; Guntram der Reiche (bis 952) **6**, 164. 172. 174 **10**, 86. 88; Bithilo (994) **3**, 127. **6**, 176 **10**, 82. **14**, 83; Bezelin, Grundherr von Bilsingen (999) **14**, 83; dessen Sohn: Berthold I. von Zähringen (um 1050) **10**, 83. **26**, 243; dess. Sohn: Markgraf Hermann I. (j. 1064) **26**, 248; dess. Sohn: Hermann II. von Baden (j. 1087) **26**, 263.
 — Archidialkonat des Bistums Konstanz **1**, 162. 176. 191. 198. **4**, 32. 58. **5**, 128. **22**, 237 f.
Breißinger, Jakob, Kaplan in Liggersdorf († 1858) **17**, 38.
Breitenau, C. M. Sulz **12**, 5; — j. a. Breittan.
Breitenbach, C. M. Leutkirch **5**, 45. **7**, 237.
 — ehemal. Cist. Frauenkl. in Thüringen **10**, 221.
Breitenfeld, M. Boudorf **8**, 149.
Breitenholz, abgez. Hof bei Mastatt **12**, 44.
Breitlandeuberg, j. Landenberg.
Breitenstein (C. M. Böblingen), Ludwig von (um 1380) **26**, 140.
Breithurst, M. Bühl **11**, 95. 109. **15**, 38. 42. 49. 68.
Breitingen, Joh. Prior von St. Ulrich bei Staußen (1434) **14**, 119.
Breitnan (Braitenow) M. Freiburg **1**, 208. 210. **4**, 66. **5**, 359 ff. **9**, 5; — j. a. Breitenan.
Brem, Bonaventura, letzter Abt von Weissenau (1794—1803, † 1818) **18**, 254; — j. a. Brehm.
Bremche, Wald gegenüber Gottesau b. Karlsruhe **10**, 190.
Bremeier, Oswald, Stadtpfarrer zu St. Martin in Freiburg († 1882) **20**, 17.
Bremelan, C. M. Münsingen **18**, 228 f.
Bremstedt, Joh. Geo., Pfarrer von Subertshofen, dann Kaplaneiwerk. in Grünwald († in Markdorf 1864) **17**, 63.
Bremgarten, M. Staußen **1**, 209 f. **20**, 298.
 — St. Margau, mit Benediktinerpropstrei **1**, 163. 175. 232 ff. **22**, 233. **27**, 123 f.
 — St. Bern **1**, 183 f.
Brenden (Prendin) M. Boudorf **12**, 20. 31 f. 243 f.
Brendle: Georg Marcus, Pfarrer von Göttingen († 1846) **16**, 341; Johs., Dr., Chorberr in Konstanz (1510) **8**, 80.
Brendü j. Brändi.
Brenthausen, M. H. Minden, ehemal. Cist. Frauenkl. **10**, 221.
Brenneisen: Jaf., Pfarrer von Deßlingen († 1622) **12**, 37; Joh., Dehan u. Pfarrer von Deßlingen († 1612) **12**, 5. 36; Peter, Pfarrer von Wieblingen († 1848) **17**, 6.
Brenner: Hans, Edelknecht, Schultheiß zu Waldfirch (1386) **3**, 137; Heinrich, Propst zu Mergentheim (1740—49 u. 1755—63) **11**, 224; Konrad, Bürgermeist. von Pfullendorf (1533) **3**, 90. 94; Margareta, Abtissin von Günterstal (1435) **5**, 161; — j. a. Brenner.
Brenni, Frz. Sebast., Kuratkaplan in Sernatingen († 1753) **27**, 177. 186.
Brentano: Dominik, Hofkaplan des Kurfürsten von Keupen, Herg. des Bibelswerkes (1797 ff.) **10**, 306. **14**, 296; Frz. Ernst Heint. von, Dehan u. Stadtpfarrer von Radolfzell, j. 1816 Pfarrer von Böfingen, j. 1828 von Kleinlaufenburg († penf. in Freiburg 1831), Schriftst. **16**, 289.
Brenwald, Balthasar, O. Praed., Bischof von Troja i. p. i. und Weihbischof von Konstanz (bis 1518) **7**, 226 f. **9**, 126. 132.
Brenz, Konrad, Abt von Nomburg (1216) **17**, 219.
Brenziuger, Benedikt, Konventual in St. Blasien († 1832) **12**, 237.
Brestan, Fürstbischöfe von: Paul († 1602) **9**, 282; Landgraf Friedrich von Heßen, Kardinal (bis 1647) **4**, 86; Pfalzgraf Frz. Ludw. zu Rhein († 1732) **17**, 216.
Bretscher, Anupius, Augustiner-Eremit in Freiburg († 1732), Organist **13**, 304.
Brettenthal, M. Emmendingen **7**, 7.
Brette, Petrus, Pfarrer von Walldorf († 1862) **17**, 54.
Brettun j. Bretthal.
Breßingen (Bretzigheim) M. Buchen **25**, 161 f. 164. 167.

- Heinrich von, Abt von Romburg (Ende 13. Jh.) **17**, 220.
 — j. auch Brögingen.
- Brenn, Jaf. Sebast., Pfarrer von Dittelhausen (1670) **23**, 186.
- Brenniq: Adam, Schulfrector in Buchen (1701) **13**, 69; Andreas, Monventual in Gengenbach, dann Vikar in Zell a. N. († 1804) **12**, 248; (Brenning), Georg, Abt von Gengenbach (1605—17) **16**, 166; Heinrich, Pfarrer von Odenheim († penf. 1832) **16**, 293; (Brenning), M., Chorherr in Stuttgart (1511) **9**, 124; Sanderadin, Pfarrer von Hettlingen, i. 1713 Abt von Amorbach (bis 1725), Dichter **13**, 62; Valentin, Schulfrector in Buchen († 1673) **13**, 69; — j. a. Brännig u. Brenning.
- Breviarien **12**, 96 f.
- Brevier, neues (1499) **9**, 131; verdeutscht (1518) **8**, 323; Einteilung **4**, 152.
- Brevnov, Kloster in Böhmen **19**, 252.
- Brid, Sebast., Pfarrerweiser in Zimmern († 1855) **17**, 29.
- Bridler, M., Pfarrer von Langenrain (1712) **2**, 207.
- Briel, Johs., Pfarrer von Hochmöffingen († 1617) **12**, 37.
- Brielholz b. Münchhof, M. Stodach **15**, 118.
- Brielmayer, Joh. Nepom., Pir. von Norgenwies, i. 1849 von Oberachern († 1854) **17**, 26; — j. a. Brielmayer.
- Brienx, Mt. Bern **1**, 183 f.
- Briffant, Claude, Abt von Morimond (1634) **5**, 281.
- Briffon, Frz. Sal., Monventual in Ehenenbach, dann Kaplan in Löfingen († 1827) **13**, 269; **16**, 275.
- Brigancia j. Bregenz.
- Brigittenschloß j. Hohenrod.
- Brigobannis (= Brämlingen? — oder Hüfingen?) **2**, 217. **27**, 347.
- Brinmelber, Sebast., Pfarrer von Bollschweil (1576) **14**, 135.
- Brinsbach j. Brinzbach.
- Brisacum j. Breijach.
- Brisgoicus, Johs., Professor der Theol. in Freiburg (j. 1502) **22**, 330 f. **23**, 94 f. **27**, 308.
- Brythani i. Gugler.
- Brittheim (Bräthain, Bruthan, Britthain) M. Enß **1**, 38. **42**, 12, 5. 20 f. 23. 33. 35.
- Britthén, Britton j. Brütten.
- Brittuan (Brittenowe) Mt. Margau **1**, 238. 241. **27**, 99.
- Brigingen (Britticon, Brithencon) M. Müllheim **1**, 208. 210. 212. **6**, 171 f.
- Brigen **1**, 323; Mapuzinerfl. **2**, 462; — Bischöfe: Johannes (um 1305) **10**, 36; Joh. von Venzburg (1364 bis 75) **10**, 26; Lambert von Burn († 1398) **2**, 318. **16**, 163; Chph. Ands von Andsberg (1539 bis 42) **21**, 174; Bernh. Galura (1820—56) **10**, 271. **11**, 286. **17**, 32; — Coadjutor: Cardinal Andreas von Österreich († 1600) **1**, 440. 444.
- Broche, de la, franz. Oberst, „der Nordbrenner“ (1676) **6**, 142. **16**, 180.
- Brochzell (lat. Cella Fracta oder Fracta Cella) M. Zettung **1**, 127. 130. **5**, 41 f. **9**, 40. **62**, 18. 290. 309. **19**, 53.
- Bröckle, Georg, Pfarrer von Unterwachingen († 1574) **2**, 124.
- Brodbed, Joh. Bapt., Pfarrer von Schlingen († 1827) **16**, 275.
- Broger, Joh. Martin, Pfarrer von Lamsheim († 1837) **16**, 313.
- Brogli, Dinar, Monventual in St. Peter und Pfarrer von Eichbach († 1821) **13**, 251.
- Broll, Ant., Pfarrer von Zwingen († penf. 1862) **17**, 54.
- Brombach, M. Bühl **15**, 65; — j. a. Brönnbach.
- Herren von **14**, 236.
- Bromberg (richtig: Brönnberg, da urföndl. Brunne-, Brunberg), der, bei Freiburg i. Br. **4**, 65. **5**, 122. 124. 135. **13**, 165.
- Bromberg, M. Bradenheime **26**, 166.
- Bromshart, abgeg. Ort im M. Emmendingen **15**, 228 f.
- Brouader, M. Adelsheim **25**, 167.
- Broubach (Brunnbacum; auch Brombach) M. Wertheim, Cist.-Kloster **2**, 51. **5**, 265. 325 f. **6**, 117. **10**, 237. **25**, 155. 173. **26**, 331 f.; Cist.-Kirche **10**, 249; — abte: Clemens Venier (1548—54) **25**, 173. **26**, 331; Johannes (1639) **5**, 325; Joseph v. Grünfeld (j. 1699) **10**, 237.
- Brönnen (Brunnen) M. Laupheim **1**, 105. 107. 144. 146. **5**, 59. **62**, 19, 221. 224.

- **DM. Neutlingen 22**, 183.
 — (Brunna) an der Donau, Schloß bei Fridingen, **DM. Tuttingen 1**, 112, **11**, 198, **12**, 142 f.
Brounhaupten (Brunnehoubiton) **DM. Balingen 11**, 150.
Brounweiler (Brünenwiler) **DM. Neutlingen 1**, 57 ff.
Broß, Michael, Pfarrer von Wagschurst, zuletzt von Helmsheim († 1854) **17**, 26, **21**, 283.
Brotnamen, -sorten in: Buchen **13**, 42; Bühl **11**, 129; Schwarzach **20**, 176; Wertheim **2**, 58.
Brößingen (Bretzingen) **M. Pforzheim 27**, 267.
Bruchhausen, **M. Ettlingen 12**, 81, 83, 85.
Bruchsal, Amtsstadt **9**, 6, 370, 376 f., **13**, 3, **14**, 236, **15**, 73.
Bruckbach, **M. Freiburg 4**, 66.
Bruckfelden b. Fridingen, **M. Überlingen 22**, 313.
Bruckfelder mühle b. Lippertsreuth, **M. Überlingen 22**, 308 f.
Bruckhof b. Kappel, **DM. Niedlingen 17**, 238.
Bruder: Anselm, Pauliner-Prior zu Bوندorf (1668) **14**, 212; Franz, Pfarrer von Schutterwald (1680) **14**, 234; Jodokus, Abt von Ochsenhausen (1476–82, † 1529) **18**, 289; Konrad, Konventual in Theuenbach, Stift. (um 1644) **5**, 189; Simon, Kaplan in Steißlingen (1562) **3**, 115.
Brüder des Todes 14, 210.
Bruderhöfe (Mönchshöfe) **8**, 148.
Bruderhöfer, Jos. Aloys, Pfarrer von Oberspitzenbach († 1850) **17**, 12.
Brüderle, Placidus (eigtl. Joh. Mich.), Konventual in Schwarzach, dann Kaplan in Gengenbach, zuletzt Pfarrer von Niederbühl († 1859) **12**, 247, **13**, 267 f., **17**, 41.
Bruderschaft (confraternitas) der Geistlichen in den Kapiteln: Linzgau **2**, 193; Neuenburg **6**, 169 f.; Stodach **2**, 193.
 — von der Todesangst Christi od. vom guten Tod (confraternitas de agonia Christi s. de bona morte) in: Bühl **11**, 123 f.; Ottersweier **24**, 247 f.; Waldshut **21**, 229.
Bruderschaften in: Vöberach (vor der Reformation) **9**, 183, 186, **19**, 19, 89 f., 151 ff.; Buchen **13**, 50 f.;
 Ettlingen **12**, 112; Waldshut **21**, 228 ff.
Bruderschaftswesen in Vorderösterreich **2**, 165, 473.
Bruder-Weits-Buch, Hügel bei Thengen, **M. Waldshut 14**, 42.
Brügel (Brigell, Prügel), Bernh., Prior in St. Blasien, f. 1658 Propst zu Wislikofen **9**, 365.
Brugg (Altinbrugg) **DM. Tettnang 9**, 84.
 — (Brugge) **Mt. Murgau 1**, 236, **3**, 136, **7**, 167.
 — **Str.**, Vorarlberg **7**, 237.
Bruggelina, abgeg. Ort b. Walterdingen, **M. Emmendingen 15**, 165.
Brüggen, Chph. van der, Pfarrverweiser in Ottersweier († 1618) **15**, 74.
Bruggger, Joh. Mich. v., Mainau'scher Amtmann, zuletzt Priester († in Zimmernstaa 1730) **26**, 202, 204; dessen Sohn: Adam Joseph, Kaplan in Zimmernstaa († 1733) **26**, 204; Joh. Mich.'s Schwester: Josephine Franziska Antonia (1752) <Jos. Joh. Geo. v. Sonntag> **26**, 203; Nefte: Ferd. Maria, Kaplan in Zimmernstaa († 1745) **26**, 204.
 — Dominik, Pfarrer von Nach († 1834) **16**, 301; Joh. Geo., Pfarrer von Heiligkreuzsteinach, f. 1832 von Hohenheim († 1846) **16**, 342; Jos. Aloys, Kanonikus in Waldsfrich, zuletzt Pfarrer von Merdingen († 1829) **7**, 73 f., **16**, 281; Jos. Dominik Karl, Dr. theol. et jur., Gymn.-Prof. in Freiburg, später Pfr. von Nadelburg, zuletzt deutschkath. Prediger in Heidelberg († 1865), Stifter **24**, 160 f.; Hil., Pfr. von Häuner, in abs. Pfarrverweiser in Biel († 1867) **17**, 73, **19**, 277; Werner, Defau u. Pfarrer von Badenweiler († 1521) **6**, 168.
Brühlein (Brülin), Martin, Abt von Petershausen (1489–1513, † 1518) **7**, 253 ff., **9**, 110.
Brühlfhof (Bruhel) **DM. Ehingen 4**, 179, 207.
Brülingen f. Bräunlingen.
Brumbach, Hans Jak. von, Konventual in Gengenbach (1525) **6**, 3.
Brumbi, Heinrich, Abt von Kreuzlingen (1309–20) **9**, 309.
Brümfin, Konrad, Custos des Kl. Rheinan (um 1366) **12**, 282.
Bruna, Kasp. von, Priester der

- Diöcese Olmütz, Ventr. in Schwar-
zsch (j. 1477) **22**, 67.
 Brunberc f. Bromberg.
 Bruned f. Brauned.
 Brunenwiler f. Braunenweiler u.
 Bronnweiler.
 Bruner, Claudius, Konventual in
 Marchthal († 1721) **2**, 124.
 Brunheim, Lucia von, († 1336)
22, 59.
 Brüning, Joach., Prior in St.
 Georgen (1535. 49) **15**, 244.
 Bruniswiler f. Brimisweiler.
 Brunn, Johs. von, Bischof von
 Würzburg (1411—40) **17**, 300.
 Brunnadern, A. Waldshut **20**, 53.
 Brunne (abgeg. Ort im Weisgau?),
 Gerung von (1113) **15**, 145. 157. 175.
 Brunneberc f. Bromberg.
 Brunnen (Brunn) St. Schwyz **7**, 167.
 — Fridolin zum, Prior in Rheinan
 († 1678), Dift. **11**, 15. **14**, 13 f.
22, 50.
 Brunnenhof (Brunnon) bei Mäh-
 ringen, A. Engen **1**, 25. 29.
 Brunnenstale von St. Ulrich,
 i. Taufbrunnen.
 Brunner: Berthold, Pfarrer von
 Homberg, A. Überlingen (1448) **21**,
 290; Fidel, Pfarrer von Ballrechten
 (seit 1867); **14**, 291; Frz. Theod.,
 Defau u. Pfarrer von Sandbuchs-
 heim († 1828) **16**, 278; Joh. Bapt.,
 des beständigen Rats zu Freiburg
 († 1710), Stifter **24**, 154 ff.; Joh.
 Kapl., Subprior in Gengenbach, j.
 1571 Abt von Schwarzach, j. 1594
 von Ettenheimmünster († 1600) **14**,
 150. **16**, 166. **20**, 181. **22**, 49.
 125; Melchior, Kaplan in Ebringen,
 A. Freiburg († 1562) **14**, 78;
 Phil. Joz., Dr., Pfarrer von Hof-
 weier und Mitgl. d. kath. Kirchen-
 sektion zu Karlsruhe († penj 1829),
 Schriftst. **13**, 18. **14**, 233. **16**,
 282. **17**, 112.
 Brunnhausen, A. Pfundersdorf **3**,
 76 f. **23**, 289. 297. 324.
 Brunnhurst, abgeg. Ort b. Wags-
 hurst, A. Achern **21**, 271.
 Brunnquell, Augustin, Abt von
 Schöndthal (1761—84, † 95) **11**,
 222. **19**, 263.
 Brunsberg f. Braunsberg.
 Brunstein, Johs., Kurkaplan in
 Sernatingen (1684—92), später
 Pfarrer von Sipplingen (1712) **2**,
 207. **27**, 174. 186.
 Brüstlin, Martin Frz. Joz., Kon-
 ventual in Ettenheimmünster († in
 Lichtenthal 1829) **12**, 245. **13**, 238.
16, 282.
 Brütthan, Brütthain f. Brittheim.
 Brutsch, Thaddäus, Konventual in
 St. Märgen, dann Pfarrer von
 Scherzingen († 1809) **13**, 243.
 Brütten (Britthyn, Britton) St.
 Zürich **1**, 168. 218. 221. 226 f.
 Bruwartesberc f. Unratsberg.
 Rubenberg, Herren von: Theodorich
 (1285) **12**, 172; Hartmann, Dom-
 herr in Montanz (1384) **8**, 48. 50.
 Rubendorf, St. Baselland **6**, 199.
 201.
 Rubenhofen, abgeg. Burg b. Bins-
 dorf, OA. Sulz **1**, 49 f. **13**, 102 f.
 105.
 — Herren von **13**, 103 f. **15**, 15;
 Berthold (1278. 94) **12**, 172; Joh.
 Kapl. (1495. 1522) **9**, 133. 138.
19, 234; Hans Melchior, Domherr
 in Montanz (1522. 51) **8**, 86. 91.
 93. **9**, 138.
 — j. a. Bunkhofen.
 Rubikon, St. Zürich **1**, 162. 175.
 Rubsheim, OA. Spaichingen **12**,
 235. **15**, 8.
 Ruclinius, Gabriel, Konventual
 in Weingarten und Prior zu Feld-
 kirch († in Weingarten 1681), Dift.
3, 193 f. 196. 202. 354. **4**, 126.
5, 128. **18**, 295. 314. **19**, 250 f.
 Rufer f. Rufer.
 Buch am Horn, A. Tauberbischofs-
 heim **13**, 31. **25**, 164. 166. 181.
 — OA. Laupheim **1**, 141. 143. **5**,
 64. **19**, 218.
 — b. Haslach OA. Lentkirch **18**, 236.
 — (Heiligenbuch) OA. Ravensburg
18, 292.
 — St. Thurgau, Bez. Dießenhofen?
16, 223.
 — Bez. Münschwilen **9**, 269. 304.
11, 310.
 — b. Wiefendangen (St. Zürich)?
19, 229 f.
 — am Irchel, St. Zürich **1**, 168. 218.
 — ehemal. Cist.-Kloster in Meissen
10, 222.
 — [abgeg. bei Reutheven, A. Engen]
 Fürstenberger Ministerialen: Hein-
 rich von (1476) **11**, 209; Junker Hein-
 rich von, zu Geisingen (1530) **10**,
 107.
 Buchadern, St. Thurgau **11**,
 309.

- Büchlein i. Buchheim.
 Büchaldum (= ?), Burchardus de (1283) **11**, 171.
 Buchan (Büchaugia, -augen) am Jædersee, DL. Niedlingen **2**, 96. **15**, 105; Franenfl. **1**, 109. **112**, **4**, 21 f. **126**, **5**, 49. **51** f. **59**, **61**, **6**, **54**, **9**, 87 f. **245**, **261**, **17**, **237** ff. **22**, **177**, **23**, **315**; Abtissinnen: Verzeichnis derselben **17**, **243**; Matharina v. Stoffeln (1303—92) auch **3**, **133** f.; — Männer-Kollegiatstift **2**, **109**, **9**, **260**, **22**, **172**, **174**.
 Buchberg, Mt. Schaffhausen **1**, 194. **196**, **16**, **223**.
 Buchdruck, erster, in Altwürttemberg (1475) **4**, **203**; — rare Bücher von Erfindung der Buchdruckerkunst bis 1530 im M. Rheinau **14**, **50**.
 Buchdunger, Lorenz, Uceal-Proj. in Rafatt, j. 1843 Stadtpfarrer das. († 1876) **17**, **103**.
 Buche, Jakob, Pfarrer von Oberweier (bis 1509) **14**, **235**.
 Buchebrunn (Büchibrunne), Chr., Forarlberg **7**, **290**.
 Buchegg: Berthold von, Landkomtur des Deutschen Ordens (1316) **2**, **70**; Berthold von, Bischof von Straßburg (1328—53) **2**, **308** f.
 Buchegger: Gregor, Prior in St. Peter († in St. Ulrich 1808) **13**, **251**; Joseph, Stadtpfarrer von Weisingen († 1853) **17**, **22**; Ludwig, Professor der Dogmatik in Freiburg, j. 1837 Domkapitular das., j. 1850 auch Gen.-Rat († 1865) **8**, **221**, **10**, **310**, **17**, **66**.
 Bucheim j. Buchen.
 Büchein j. Buchheim.
 Büchelbach, M. Bühl **11**, **93**.
 Büchelberger, Hieronymus, Abt von Schönenhausen (1498—1508) **18**, **289**.
 Buchen (Buchheim, Buchein; lat. Fagi) an der Morre, im Banland, Amtstadt **13**, **27** ff. **112**, **27**, **222**, **231**. — j. a. Maria-B.
 Buchenberg (Büchen-, Bëchelnberg) M. Billingen **1**, **37**, **41**, **6**, **68**, **12**, **5**, **19**. — (Büchiberg) bayr. Schwaben **1**, **123**, **126**, **5**, **12**. — Chph. von, gen. Fünf, lat. Rat u. Abt von Petershausen (1556—80) **7**, **258** f.; Alcepha von (18. Jh.) <Anton Herter v. Hertter> **14**, **39**.
 Büchenbrunn, M. Pforzheim **27**, **267**.

- Bucher: Alex., Pfarrer von Altdorf, j. 1863 von Mippenheim († 1867) **17**, **73**; Joh. Gregor, Defau und Pfarrer von Bülfringen († 1843) **16**, **331**; Alf., letzter Abt von Bengen (1785—1802, † 1827) **18**, **225**.
 Büchertataloge des Klosters Reichenau **4**, **258** ff.; — Katalog der Leopold-Sophien-Bibliothek in Überlingen **27**, **339**.
 Bücherpreise um 1450: **4**, **286**.
 Bucheim (Böchein, Büchein) M. Freiburg **1**, **201**, **204**, **3**, **134**, **5**, **142**, **6**, **151**, **7**, **162**, **15**, **147**, **149**, **165**, **16**, **14**. — Herren von: Konrad (Anfang 12. Jh.) **15**, **143**, **148**; Rudolf (1113) **15**, **150**, **157**; Berthold (12. Jh.) **15**, **160**; Burkhard (12. Jh.) **15**, **163**; Konrad u. Gottfried (um 1200) **15**, **154**, **173**; — Gertrud u. Kunigunde (1326), Töchter des letzten Herrn v. B. [Werner] **16**, **13**. — j. a. Stürbel von B. — (Büchein) M. Meßkirch **1**, **23** f. **29**, **3**, **39**, **11**, **171**, **178** f. **12**, **142**, **183**, **185**, **235**, **15**, **15**. — C. dictus Mengosh de B. (1297) **12**, **143**. — [in bayr. Mittelfranken?] Konz von (1398) **25**, **163**. — j. a. Buchen.
 Buchhof (= Buoch?) b. Heiligenberg, M. Pfullendorf **9**, **70**.
 Büchhof j. Buchhof.
 Buchholz, M. Waldfirch **3**, **125**, **136**, **145**, **6**, **142**, **7**, **9**, **20**, **40**, **42**; Schlacht (1676) **16**, **180**.
 Buchhorn (Puacht-, Büchihorn), j. Teil von Friedrichshafen, DL. Tettnang **2**, **67**, **87**, **5**, **38**, **8**, **36**, **9**, **53**, **61**, **71** f. **80**, **82**, **85**, **87**, **289**, **18**, **293**, **295**, **306** f. **21**, **158**; — Franenfl. **1**, **130**, **5**, **42** f. **22**, **194**, **231**. — Grafen (aus Rhätien) **2**, **214**, **7**, **16**; Ulrich V., der erste in B. residierende Linzgau-Graf (883) **9**, **63**, **67**; Burkhard, j. 916 Herzog von Alemannien **12**, **218**; Adelhard (983) **7**, **237**; Otto, der Letzte i. Geschlechts († 1089) <Bertha> **1**, **355** f. **369**, **18**, **293** f. — [2], Graf Mangold, Abt von Krenzlungen (1149—73) **9**, **309**.
 Büchiberg j. Buchenberg.
 Büchibrunne j. Buchebrunn.
 Buchingen j. Buggingen.

- Buchinger, Michael**, aus Nollmar, Kirchenhist. (1550) **26**, 227.
- Buchtopf**, der, im *N. Bühl* **11**, 67.
- Büchler**: Ambrosius, Pfarrer von Berolzheim († 1864) **17**, 63; Casetanus, Pfarrer von Randegg († 1828) **16**, 278.
- Buchmann, Dominicus**, Konventual in Rheinau u. Pfarrer von Balsterswil († 1752), Prediger **14**, 38.
- Buchmiller, Bernh.**, Baumeister in Ulm (1613) **3**, 191.
- Buchner, Morad**, Freiburger Münsterorganist (16. Jh.) **26**, 287 ff.; Mit, Abt von Ziefalten (1538—49 und 55 bis 67) **19**, 246 f.
- Buchoven**=See f. Federsee.
- Buchrain (Büchrein)** Mt. Luzern **1**, 230 f. **7**, 225.
- Buchs (Buhsa)** Mt. Zürich **1**, 227, 229.
- Buchsee**, i. Herzogen- u. München-N. Buchsiten (Buhsita) Mt. Solothurn **15**, 148, 175.
- Buchstetter, Hugo**, Abt von Theuernbach (1651—64) **5**, 258, 264 f. 286, 306, 347. **6**, 116, 118 ff. **15**, 235.
- Buchswiler(er)**, abgeg. Ort im j. *N. Emmendingen* **1**, 202, 205 (nicht: Buchholz). **14**, 246 (wohl nicht im Eliaß!). **24**, 232, 236.
- Buchthalen**, Mt. Schaffhausen **6**, 245.
- Buch, Moriz**, Konventual in Marchthal und Cooperator in Seelkirch († 1808) **2**, 127.
- Budenmayer, Franz**, Pfarrer von Sechingen (1567) **22**, 182, 190.
- Buckenriede** i. Buggenried.
- Buckensedel** i. Buggenjegel.
- Bückisheim** i. Bidesheim.
- Budle, Franz**, Pfarrer von Schutterwald (1664—67) **14**, 234.
- Budner, Simon**, Abt von St. Peter (1492—96) **13**, 292. **14**, 89.
- Buehof (Büchhof)** bei Bوندorf, *N. Überlingen* **27**, 153, 176.
- Büel, Jos am**, Propst zu Klingnau (1450—60) **9**, 363.
- Büemann, Basilus**, Superior des Klosters Petershausen († 1812) **13**, 256.
- Büfeldeu**, Mt. Thurgau **11**, 309.
- Buvenanc** i. Baufuang.
- Buvertan** i. Beiertheim.
- Buffenhofen** im Sigmaringischen **12**, 171.
- Bufler, Peter**, Ratsherr in Isny, Förderer des Protestantismus (um 1525) **9**, 164.
- Bügen** i. Biegen.
- Buggenhorn**, eine Stelle im Plattenwald beim Signal, südl. vom Hornopf **15**, 154, 181 f.
- Buggenried, A. Bوندorf** **11**, 11, **16**, 223.
- (Buckenriede), Burtward von (1293) **10**, 320.
- Buggenjegel (Buckensedel)** *N. Überlingen* **9**, 60, 90. **15**, 117.
- Buggingen (Pukingas, Buchingen)** *N. Mühlheim* **1**, 137. **5**, 142. **6**, 171 f. **8**, 370.
- Werner, Anselm, Melinus von (12. Jh.) **15**, 143, 148, 162; — Elisabeth v., Priorin in Adelhausen **13**, 217.
- Büchelat** i. Büllot.
- Büheler, Sebald**, Straßburger Chronist (um 1560) **26**, 235.
- Bühl**: Joh. Bapt., Pfarrer von Zestetten, i. 1847 Stadtpfarrer von Ettlingen († 1853) **17**, 22; *N.*, Vogt (Bürgermeister) von Bühl (1824) **11**, 107.
- Bühl unter Winded** oder am Landweg, Amtstadt **11**, 65 ff. **14**, 258 f. **15**, 39, 42, 46, 49, 54 f. 65, 72, 77 f. 81 f. 84, 87 f. 91 f. 303 f. **20**, 181 ff. 187, 192 f. 195. **22**, 76, 90, 98, 110. **27**, 256 f.; Schule **26**, 224 f.
- *N. Effenburg* **2**, 316, 331. **19**, 303.
- im Aletgau, *N. Waldshut* **1**, 194 f. **14**, 13. **16**, 223.
- *N. Laupheim* **19**, 221, 224.
- *N. A. Rottenburg* **1**, 60 f.
- Mt. Thurgau **11**, 309. **14**, 293.
- Nieder-, *N. Rastatt* **11**, 68, 72. **12**, 41 ff. 247. **27**, 260.
- Herren von, (zu Niederbühl,) Ministerialen der Grafen von Eberstein **11**, 73; Otto (1264) **12**, 73; Edelknecht Gerlach, gen. Bleiche (1360) **12**, 41.
- Bühlen (Billen)** *N. Pfullendorf* **23**, 301, 324.
- Bühler, N.**, Präfect d. höh. Schule des Klosters St. Blasien (um 1600) **8**, 160; — i. a. Bicheler.
- Bühler Thal**, das **11**, 67 ff. 71 f.
- Bühlerthal**, *N. Bühl* **11**, 74, 92 ff. 95 f. 109, 113 f. 124. **15**, 42, 46, 49, 22, 83. **24**, 254.

Bühlerthäler (Wein) **11**, 68.
 Bühlerthann, DM. Ellwangen **17**, 209.
 Bühlerzell, DM. Ellwangen **17**, 209.
 Bühlhof b. Ludwigshafen, A. Stodach **27**, 189 f. 195.
 Bühlhöfe, die, Ober- und Unter-Bühl am Schienerberg, A. Monstanz **7**, 264.
 Bühligen, DM. Rottweil **6**, 68: — j. a. Bihigen.
 Buhlinger, Ferd., Pfarrer von Dilsberg, i. 1844 von Leimen († 1850) **17**, 12.
 Bühlmann j. Bichelmann.
 Bührle, Gustav, Pfarrer von Ertingen († 1883) **20**, 21.
 Buhwil, St. Thurgau, Bez. Mönchswilen **11**, 309.
 Buinburg i. Bannburg.
 Bukein j. Buggen.
 Bükensheim j. Bidesheim.
 Bukow, ehemal. Cist.-Möster in Pomern **10**, 222.
 Bülach (Bulach) A. Karlsruhe **10**, 190, 193, 197 ff. **11**, 38, **27**, 263. — Alt- und Neu- (Bülach) DM. Calw **1**, 53, 56, **9**, 123.
 Bülach, Herm. Friedr., Dekan und Stadtpfarrer in Hechingen († 1857) **17**, 35.
 Bülach, St. Zürich, „das zürcherische Abdera“ **1**, 227 ff. **4**, 40, **16**, 223.
 Bülafingen j. Billafingen.
 Bülenshofen j. Bielenhofen.
 Bulferheim j. Bulversheim.
 Bulffer, Gervasius (eigtl. Clemens), Konventual (Archivar) in Ettenheimmünster († 1792), Theolog und Dikt. **3**, 178, 465 ff. **15**, 221 f. **20**, 130 f.
 Bulgenbach, A. Bonndorf **16**, 224, **27**, 161.
 Bullinger, Heinrich, Reformator in Zürich († 1575), Dikt. **11**, 33, **12**, 203 ff.
 Büllot, Büllot, (Bühelat) od. Sandbach, Nebenfl. des Rhein in der Ortenau **11**, 68 f. 113, **20**, 166, **22**, 83.
 Bulwiler, abgeg. Ort im DM. Geislingen **4**, 25.
 Bünd(e) j. Baidt.
 Bung, Mik., Dekan in Rottweil (1441) **12**, 45.
 Büningen j. Bingen und Bünningen.

Bunkhofen (Bubenhoven) DM. Tettnang **9**, 57, 83.
 Bunkofer, Karl, Pfarrer von Bimbach (i. 1882) **22**, 89 f. 100.
 Bünster [Bürker?], Columbanus, Konventual in Reichenau, seit 1757 in Hofen b. Buchhorn **13**, 250.
 Buntichli, Hans Jak., Pfarrer von Scherzingen, i. 1618 von Balgach **9**, 319.
 Buntwit, Vorsteher der Klosterschule in Reichenau (um 835) **3**, 394.
 Bnoch, DM. Waiblingen **1**, 64, 68, 139. — j. a. Buchhof.
 Buocher, Mik., Abt von Eisterz (1622) **5**, 186.
 Buochs, St. Nidwalden **1**, 230 f. **4**, 38.
 Buchler (nicht: Buchler), Ambrosius (Joh. Bapt.), Konventual in Gengenbach, dann Kaplan daj (bis 1823) **12**, 247, **13**, 238.
 Buol: Augustinus, Dekan u. Pfarrer von Obernheim (1792) **15**, 12; Frz. Jos., Pfarrer von Lottstetten († 1833) **16**, 297; Jos. Heimr., Pfarrer von Eigelstetten, j. 1849 von Bühligen, i. 1861 von Heidenhofen († ren.) in Bühligen (1874) **17**, 97.
 Buolamer, Balthasar, Abt von Schenhausen (1671—81) **18**, 289.
 Burach (Burein) DM. Ravensburg **9**, 81.
 Burach, Meinrad, Konventual (Musikus) in St. Peter († 1758) **20**, 101.
 Buran b. Wald im Sigmaringischen **12**, 171, 186. — (Burre) Herren von **12**, 170, 186.
 Burbach (Burkpach) A. Ettlingen **12**, 93, 129 ff. **27**, 261. — (A. Wolfach) Eginu von (1113) **15**, 157.
 Burhard, Joseph, Pfarrverweiser in Buggen († 1865) **17**, 66; — j. a. Burghardt, Burhard, Burkart und Burkhardt.
 Burein j. Burach.
 Buren j. Beuron.
 Büren, Ober- und Nieder-, (Oberrn- und Nieder[un]-Bürrn) St. St. Gallen **1**, 165, 214 f. — j. a. Burri.
 Burengowe j. Burgau.
 Burg, A. Freiburg **2**, 227, 235, 247.

- St. Thurgau, Bez. Weinfelden **1**, 167. 220 f. **8**, 370. **27**, 104 f. — ehemal. Kaplanei im St. Glarus **27**, 120. 122.
- Ober-, (Obernburch), St. Bern **1**, 181 ff. 185.
- Burg, Heinrich ab, Abt von Isny (bis 1321) **18**, 265.
- Walther von, zu Eigeltingen (1324) **4**, 6.
- von der, i. Ebing.
- Berth, Monventual in St. Peter, später Pfarrer von Durbach († in Lantenbach 1826) **13**, 251; Joh. Bapt., Pfarrer von Sentenhart, in abs. Pfarrverweiser in Hddingen († 1874) **17**, 97; Joh. Vitus, Franziskaner, i. 1802 Defau und Pfarrer von Herten, i. 1809 Pfarrer von Mappel a. Rh. und bisch. Commisarius, i. 1827 Dombetan in Freiburg, i. 1828 Weibisch. daj., i. 1830 Bischof von Mainz († 1833) **4**, 146. 7, 355. **9**, 23 f. **16**, 136. 297. **17**, 113; Konrad, Chorberr in Konstanz (1412) **12**, 173.
- Bürg (Berge, Berg) bei Burgrieden, O. M. Laupheim **1**, 141. 144. 146. **5**, 59.
- Burgan (= Burgengowe?) bahr Schwaben **9**, 80.
- (Burgavia) Markgrafschaft **1**, 440; — Markgrafen: Heinrich (von Rumesperg) (1185) **18**, 281; Heinrich (1226) **16**, 248; Albrecht (1226) <Gräfin M. v. Kirchberg> Tochter: Bertha <Graf Konrad v. Wullenstetten> **19**, 219; M. (1235) **8**, 33; Heinrich (1249) **18**, 268.
- Walther von, Dr., Stadtpfarrer von Ravensburg (1520—35) **12**, 160.
- Burgberg, M. Überlingen **9**, 7. **22**, 303 f.; Prämonstratenser **24**, 300.
- Burthard von (1116) **9**, 81.
- Burgdorf, St. Bern **1**, 204. **4**, **38**, 12, 217.
- Bürgeln, M. Mülheim, mit St. Blasianischer Propstei **1**, 163 f. 176. 191. 391. 393. **4**, 246. **6**, 166. 171 f. 174 ff. **8**, 118. 128. 145. 154. 162. 212. **10**, 77. 89. **12**, 241 f.; — i. a. Bürglen.
- Bürgenberg, St. Nidwaldeu **7**, 228.
- Burger: Dominicus, Pfarrer von Menningen († 1852) **17**, 19; Friedrich, Abt von Schuttern (1562—93) **14**, 164; Georg, Pfarrer von Hubertshofen, i. 1829 von Ewattungen († 1832) **16**, 293; Heinrich, Propst zu Güterstein (1419, † 28) **26**, 144 ff.; Joseph, Bisk. in Brunnath, i. 1851 Beichtiger des Klosters in Mastatt († 1860) **17**, 44; Joseph, Pfarrer von Obersimonswald, in abs. Pfarrverweiser in Benen († 1866) **17**, 70; Konrad, Monventual in Theneubach und Beichtiger des Frauenkl. Wommenthal († 1680) **5**, 247 ff. **6**, 73 ff.; Lorenz, Bisk. in Heberlingen († 1845) **16**, 338; M., Kammerer (i. Defau) u. Pfarrer von Wögglingen (1895) **24**, 185 f.
- Bürgermeister **15**, 44; — Volksbrauch bei der B.-Wahl im Schwarzhätschen **20**, 199.
- Bürgerchaftliche Vertreter zu Konstanz im 12. Jh. **1**, 348.
- Bürgerstube (öffentl. Gemeindegewirtschaft) **11**, 89. 125.
- Burgfelden, O. M. Balingen **1**, 44. 47. **3**, 70. **15**, 7. **16**, 269.
- Herren von, i. Pfaff von B.
- Burggesäß, Wortbedeutg. **2**, 104.
- Burggraf **1**, 338. 348.
- Burghardt: Franz, Dr. med. u. Stadtrat in Pest, Wohlthäter seiner Geburtsstadt Buda (1877) **13**, 70. 72. 76; Frz. X., Pfarrer von Benen a. d. A. († 1834) **16**, 301.
- Burghart: Athanasius, Pfarrer von Mappel (Stühlingen), i. 1825 von Ewattungen († 1828) **16**, 278; Joh. Georg, Pfarrer von Eigeltingen († 1842) **16**, 327; M., Monventual in St. Blasien und Propst zu Beran († 1683), Hist. **8**, 161; — i. a. Burchard, Burtard, Burtart, Burt-hardt).
- Burghausen, Bayern, Unterfranken; Maria-B. (Vallis St. Crucis), ehemal. Cist.-Frauenkl. **10**, 238.
- Burgheim, M. Vahr **27**, 267; — i. a. Burheim.
- Bürgi, Ulrich, Abt von St. Peter (1719—39), Hist. **9**, 16. **13**, 295 f. **14**, 95. 129. **20**, 100.
- Bürglen (Burgilun) M. Waldshut **12**, 256. **16**, 224.
- Waldshuter Patrizier **21**, 239.
- St. Uri **1**, 176. 230 f. **9**, 8. 12. 14. 371.
- i. a. Bürgeln.

Burgmann von St. Goar, Mt., Dr., Domdekan in Speier († 1443) **19**, 213.

Burgrieden (Rieden) DM. Lampheim **1**, 144. 146. **5**, 59 f. **9**, 194. 224. 231.

Burgstall, Wortbedeutg. **2**, 104; an der Wilden Gutach **15**, 154.

Burgthor, zu Konstanzer Patrizier: Konrad, Münzmt. (1267) <N. v. Oberriedern> **8**, 36; Bartholomäus, Domherr (1356) **8**, 42; Albrecht (1368) **8**, 45.

Burgund **12**, 217; — Könige: Rudolf II. († 937) <Bertha, I. Herzogs Burchard I. von Alemannien> **12**, 220; Kinder: 1) Adelheid <Maier Otto I.> **3**, 127; 2) Konrad <Schwester des Königs Lothar> **4**, 157; dessen Kinder: a) Geburgis (998) <Herzog Hermann von Schwaben> **4**, 157; b) Rudolf III. († 1032) **12**, 217; — Herzog Hugo († 1073 im St. Elmu) **26**, 256; — Graf Wilhelm III. (1093. 1125) **9**, 304. **14**, 71; — Herzog Joh., Prinz von Frankreich (1405) **14**, 244. — Archidiaconat des Bistums Konstanz **1**, 20. 162. 176. 179. **4**, 37. 56. **22**, 235.

Burgweiler, M. Pfullendorf **1**, 79. 90. 106. 108. **9**, 76.

Buri, Ursus, Konventual u. Pfarrer in Rheinan, f. 1622 Administrator des St. Weinwil († 1633) **14**, 10.

Burn, Wendelin, Pfarrer v. Reichenau-Oberzell, f. 1841 von Gallmannsweil f. 1846 von Wiesch († 1853) **17**, 22.

Büringen i. Bieringen.

Burk f. Birkhof.

Burfard: Frz. Jos., Pfarrer von Ettenheim († 1821) **12**, 244; Joseph, Vicerektor am Gen.-Seminar in Freiburg (1787—90) **10**, 271; Joseph, Kaplan in Hambrücken († 1863) **17**, 59; Karl Friedr., Pfarrer von Billigheim, f. 1864 von Mupprichshausen († 1875) **17**, 100.

Burfart: Bonifaz, Konventual u. Pfarrer in Schwarzach (1649) **22**, 67; Franz, Pfarrer von Grafenhausen († 1874) **17**, 98; Frz. X., Pfarrer von Wiehre († 1837) **16**, 313; Heinrich, Pfarrverweier in Dauchingen († 1841) **16**, 325; — i. a. Burchard, Burchardit, Burfhard(t).

Bürk f. Birt.

Burfhard, Mönch in St. Gallen, Dikt. (um 1204) **1**, 321. **3**, 374 [verdrückt in 376].

— (Purchardus), Mönch in Reichenau, lat. Dichter (um 990) **2**, 398. **3**, 384 f. [verdrückt in 386 f.]. **4**, 272.

— (Burchard), St., ehemal. Eist.-Frauenkl. in der Diözese Halberstadt **10**, 221.

— (Burchard), Rat., luth. Prof. in Hildburghausen (1730) **1**, 411.

Burfhardt, Joh. Christof., Pfr. von Wieden, f. 1866 von Böhlen († 1885) **20**, 27; — i. a. Burchard, Burchardit, Burfard, Burfart.

Burfheim, M. Breisach **1**, 206 f. **6**, 164. **10**, 73. 122. 325. **13**, 269. **24**, 178; — i. a. Burghheim und Osterburken.

Bürkle, Leo, Pfarrer von Salmenzingen († 1859) **17**, 41.

Bürkli, Johs., Pfarrer in Hedlingen (1441) **18**, 136.

Burkpach f. Burchach.

Burladingen, AB. Sigmaringen, DM. Hedingen **1**, 84 f.

Burlafingen (Burluigen) bayr. Schwaben **1**, 94. 96. **27**, 44 f.

Burleswagen, DM. Graisheim **25**, 158.

Bürlingen i. Bierlingen.

Burn (Burner), Hermann von, Abt von Ettenheimmünster, f. 1262 von Schutter († 1295) **14**, 145. 159 f.

— (Büren, Lambert v., O. Bened., Abt von Gengenbach, Bischof von Brixen, Speier, Straßburg u. Bamberg, lat. Kanzler († 1398) **2**, 318. **14**, 145. **16**, 163.

Büron (Bürren, Buron) St. Luzern **1**, 171. 241. 243.

— Alt., (Albierron), St. Luzern: Regingerus de (12. Rh.) **15**, 160.

Burre f. Burau.

Bürren f. Bürren u. Zillerbeuren.

Bürron, Bürren, Bürren f. Beuren.

Büren u. Edelbeuren, Beuren a. d. Aach, Zillerbeuren.

Burrun f. Beuren.

Bursfelder Kongregation **14**, 147. 162. **16**, 170. 174.

Bürster, Sebast., Konventual in Salem, Chronist des 30j. Krieges **20**, 226; — i. a. Bünster.

Burfert: Dominik, Pfarrer von Achlarren, f. 1823 von Sasbach a. Rh.

- († 1827) **16**, 275; Frz. Jos., Pfr. von Schweighausen († pens. 1860) **17**, 44; Wilhelm, Cooperator zu St. Martin in Freiburg († 1840) **16**, 323.
- Burtenbach** i. Schärtlin.
- Burticher** (Burticher): Frz. Jos., Dekan (bis 1739) und Pfarrer von Tettnang **12**, 164; Joh. Geo., Dr. theol., Dekan u. Pfr. von Immenstaad, i. 1721 Stadtpfarrer von Ravensburg († 1734) **12**, 164. **26**, 202.
- Burz** von Seethal, Joseph, Pfarrer von Bethenbrunn, später von Burgweiler († 1852) **17**, 21. **20**, 42. **22**, 320.
- Büsäus**: Johs., S. J. († 1611) theol. Schriftsteller **4**, 92; Theodor, S. J., Rektor des Kollegz zu Molsheim (1589) **4**, 92. 96 f.
- Büsch**: Joh., Dekan (i. 1563) und Pfarrer von Wamslach **6**, 168; Martin (eigtl. Konrad), Prior in Ettenheimmünster († 1753) **15**, 215.
- Büschel**, Melchior, Pfarrer von Pfaffenendorf (1464) **26**, 308.
- Büschle**, Paulin, Pfarrer von Grafenhausen, A. Ettenheim († 1827) **16**, 275.
- Busenbach**, A. Ettlingen **12**, 104. 106. 113. 115. 124 f. 127. 233.
- Büsenhain** i. Biellingen.
- Buß**, Anselm, Konventual in St. Maria, i. 1792 Gymn.-Prof. in Freiburg, ging als Anhänger der Revolution nach Basel; Dist. **8**, 225 ff. **12**, 239.
- Büssen** oder Schwabenberg, der **2**, 95. 120. **4**, 169. 204 f. **15**, 4. — Dorf, OA. Niedlingen **1**, 111 f. 161. **5**, 49.
- Büssengrafen**, aus dem Bertholdischen Stamme **2**, 108; Gerold († 799), Bruder von Karls d. Gr. Gemahlin Hildegard **3**, 423. **6**, 266. **8**, 41. **12**, 234. **15**, 4 f. 13; Peregrinus († 1092) **12**, 234. **15**, 5. 12.
- Büsser**, Jakob, Johanniter und Pfarrer von Andelskofen (i. 1472) **24** 299.
- Bußgeld** der **13**. 40.
- Bußfird**, St. St. Gallen **1**, 224 f. **4**, 40.
- Büßlingen**, A. Eugen **1**, 22 f. 245. **2**. 67 f. **4**, 6 f.
- Bußmann**, Heinrich, Pfarrer von
- Burbach**, in abs. Pfarrverw. in Döb, i. 1880 Pfarrer von Untergrombach († 1882) **20**, 18.
- Bußmannshausen**, OA. Laupheim **1**, 87 f. 145 f. **5**, 60. — (Bözmuntshusin) Burthard von (12. Jh.) **15**, 171.
- Bußuang**, St. Thurgau **1**, 165. 216 f.
- Herren von **3**, 121. **11**, 20. **12**, 171; Berthold, Bischof von Konstanz (um 1175) **3**, 131. **8**, 31; Konrad, Abt von St. Gallen (1220 bis 39) **3**, 121. **4**, 180. 207. **11**, 154; Elisabeth <nach 1246 Graf Kraft von Toggenburg> **11**, 156; Elisabeth, Abtissin von Säckingen **3**, 121; Albert (1270) **12**, 171; Ulrich **12**, 171; Berthold, Domherr in Konstanz (1275) **1**, 157. 161. 244; Margareta, Nonne in Adelshausen (1280) **13**, 223; Gebrüder Albrecht und Friedrich (1350) **3**, 120; Konrad, Bischof von Straßburg (1440) **2**, 336.
- Busterbach**, A. Achern **21**, 312.
- Bustetten** i. Baustetten.
- Butekeim** i. Bietigheim.
- Butelspach** i. Bentelsbach.
- Bütigkaim**, Bütikeim i. Bietigheim.
- Büttikofen** (Büttikhofen) St. Bern **4**, 46. **10**, 74.
- Bütingen** i. Bietingen.
- Bütich**: Agidius (eigtl. Kallistus), Bildhauer in A. Ettenheimmünster (i. 1759) **15**, 221; Peter, Dekan (i. 1676) und Pfarrer von Neuenburg **6**, 168.
- Bütswil** (Butzswiler) St. St. Gallen **1**, 166. 217.
- Büttel**, Berthold, Dekan u. Pleban in Tettingen († 1450) **26**, 158.
- Büttelbach**, Albert von, Domdekan in Konstanz (1403) **14**, 222.
- Büttelsbach** (Büttelsbad), Konrad Stiftsdekan (i. 1431) und Pfarrer zu St. Peter in Waldfird **3**, 140. 147. 149.
- Büttelschiez** i. Büttelschieß.
- Büttener**, Friedrich, Küchenmeister des Bischofs von Konstanz (1365) **10**, 27; — i. a. Büttner.
- Büttenhausen**, OA. Mönningen **1**. 93. **21**, 317. **26**, 163. 167. 169. 178 f. 185.
- Butterbriefe** (Ablassbriefe) **19**, 61.
- Büttikon** (St. Margan): Johs. von

- (1275) **1**, 242; Rudolf von, Statthalter des Johannitermeisters (1336) **22**, 292.
- Buttisholz** (Büttensols, Butten-solz) St. Luzern **1**, 170. 242 f. **7**, 223 f. 226.
- Buttlar**, Wolf Adolf von, Oberst, auf Lobenbach († 1664) < 1661 Anna Veronika v. Ega > Tochter: Anna Eva < l. Joh. Rud. von Stein, 2. N. v. Gebiattel > **25**, 187.
- Buttlisberg** s. Spittelsberg.
- Büttner**: Phil. Adam, Pfarrer von Siegelbach, s. 1864 von Oberweier, M. Raftatt († 1867) **17**, 73; Sigismund, Dr. theol., Prior der Augustiner-Eremiten in Würzburg († 1742) **13**, 300, 305; — s. a. Büt-tener.
- Büschthal** (Pucintal), im saugen, Gewann b. Bültingen **15**, 166, 178.
- Buser**: Johs., Dehan und Pfarrer von Trochtelfingen (1502) **26**, 174; Martin, Kartäuer in Güterstein u. Naplan in Reutlingen († 1494) **26**, 174; (Bucer), Martin, Pfarrer zu St. Aurelian in Straßburg (1524) Reformator († 1551) **1**, 414. **9**, 195. 243. **26**, 228.
- Bußli**, Sebalt., Pfarrer von Walds-hut (1565) **21**, 195. 263.
- Butzwiler** s. Bütswil.
- Buwenbure** s. Raumburg.
- Burheim**, bair. Schwaben, ehemal. Kartäuerkloster **19**, 4. **26**, 191.
- Burheimer**, Hugo, O. Cart., s. 1803 Frühmesser in Sickingen († 1840) **16**, 323.
- Buzechoven** s. Bizenhofen.
- Bzovius**, Abraham, O. Praed., Dr. theol. († 1637), Kirchenhist. **3**, 189 f.

C (s. a. K).

- Cabajole**, Philipp de, Bischof von Cavaillon, päpstl. Legat (1357) **10**, 25.
- Cabelins**, L., Bstr. Commissarius im Breisgau (1619) **7**, 49.
- Cacheng**, Johs., O. Praed. in Freiburg (im Nechtland?), theol. Schriftst. (um 1355) **16**, 12.
- Cadiz**, Bistum; erster Bischof (s. 1267) Johs. Martini, O. Minor. **7**, 210. **9**, 27.
- Cadus**: Georg, Schutzheiß in Seefirch († 1759) **2**, 107; Georg, Wagner in Seefirch, s. 1774 in Wien († 1824) **2**, 96.
- calcarius**, dies, (Neujahr) **14**, 163.
- calefactorium**, Wortbedeutung **2**, 408.
- Caluri**, Edmund, Mouventual in Thenenbach († in Freiburg 1834) **13**, 269. **16**, 301.
- Camellis**, Franciscus de, Gen.-Bisat des Bischofs von Straßburg (1696) **16**, 193.
- campanae** (Glocken) **3**, 461.
- Campidona** s. Neuppen.
- Campus** St. Michaelis s. Michelsfelden.
- Principum s. Fürstenfeld.
- Regis s. Mülligsfelden.
- Speciosus s. Schönsfeld.
- cancelli** (in Kirchen) **2**, 383.
- Candarius**, Dehan des Kap. Kett-weil (1447) **12**, 5.
- Candidus**, Mönch in Judsa (um 800) **3**, 337 f.
- Caniſius**: Heinrich, Prof. in Augol-stadt († 1610), Verf. der Lectiones antiquae **3**, 420 f.; — Petrus iel. († 1597) **26**, 234 f.; dess. Katechismus **11**, 118.
- canonici regulares et saeculares** **10**, 135. **22**, 163; — c. reg. St. Augustini in der Diöc. Rottenburg **18**, 221 ff.
- Capella** s. Mappel.
- Capistrano**, Johs. de, Gen.-Bisat der Franziskaner († 1456) **26**, 164.
- Capito**, Wolfgang, Propst zu St. Thomas in Straßburg (1524), Reformator († 1541) **2**, 6. **26**, 228.
- Caprara de Montecencoli**, Joh. Bapt., päpstl. Nuntius in Luzern, 1785 in Wien, 1802 in Paris († 1810) **11**, 12. **15**, 105.
- Capri**, Bistum, (il vescovato delle quaglie) **7**, 185.
- caritas** (Liebe) **3**, 238. 268.
- Cartier**: Gallus (eigtl. Mourad), Subprior u. Novizenmeister in Ettenheimmünster († 1777), theol. Schriftst. **15**, 218 ff. **20**, 132; Hermanns (eigtl. Franz), Bruder des Vorigen, Prior u. Professor in Ettenheimmünster († 1749), Hsrg.

- des Biſchwerfs **14**, 155. **15**, 214 f. **20**, 131 f.
- Cäſar, Ferd., Subprior d. Auguſtiner-
Eremiten in Männenſtadt († 1728)
13, 304.
- Caesarea ſ. Maiersheim.
- casati (Häusler) **6**, 213.
- Caiel de Caiſal: Frz. Ignaz, Kaplan
in Waldehut (1728. 40) **21**, 241.
253. 263: Frz. Sebaſt., Hauptmann
der Graſſchaft Haueneſtein **21**, 240.
- Caiſſianus, Mönſtergründer und
Schriftſt. († um 432) **3**, 236 ff.
268.
- Caiſſiodorus († ca. 570) **3**, 251.
330. 388.
- catenae (fettenartig verbundene Er-
klärungen) **3**, 443.
- cathedraticum (Abgabe aus den
geiſtl. Benefizien an den Biſchof)
2, 206. **5**, 118.
- Cavelantus ſchreiben, ein Schul-
ausdruck **19**, 88.
- Cella ſ. Hoppetenzell u. Zell.
- Cella Alba ſ. Maſſien, St.
- Dei ſ. Gotteszell.
- Dominarum ſ. Frauenroth u.
Konnenmünſter.
- Fracta ſ. Brodenzell.
- St. Gregorii ſ. Reidenbach.
- Maionis ſ. Maioris ſ. Ranzell.
- Mariae ſ. Mariazell.
- St. Mariae ſ. Märgen, St.
- Mariae ad clivum calcarium
ſ. Mäldrain.
- Mariae Assumptae ſ. Marien-
zell.
- St. Martini ſ. Martinszell.
- St. Megnrad i. Einſiedeln.
- Omnium Sanctorum ſ. Aller-
heiligen.
- Petri ſ. Peterzell, St.
- St. Petri et Pauli ſ. Ulrich, St.
- Pincernae ſ. Schentenzell.
- Principum ſ. Fürſtenzell.
- Ranarum ſ. Hoppetenzell.
- Ratolfi ſ. Radolfzell.
- Vilmaris ſ. Ulrich, St.
- Cellarius (Meller od. Zeller), M.,
Mönch in Schwarzach, dann luth.
Prediger in Baden-Baden (um 1530)
22, 48.
- Celle ſ. Eberhardzell, Hoppetenzell,
Zell, Zellerhof.
- Celtis, Monrad, Humanift († 1508)
10, 282 f.
- Cencius Ruſtius, ital. Gelehrter
(1416) **4**, 282.
- Centgericht **13**, 39. **23**, 126.
- Centralkirchenbauten **27**, 335.
- Certoſa, La, bei Pavia **7**, 170.
- Ch . . . ſ. a. M . . .
- Chadold, Biſchof von Novara (9.
Jh.) **4**, 269.
- Chalome, Phil., Prior von St.
Ulrich b. Staufen (1409) **14**, 119.
- Cham (Kame) Mt. Zug **1**, 175.
232 f. 239 f. 242. **4**, 39.
- Charité, Benedictinerabtei in Frank-
reich **5**, 295.
- Cistercienerkloſter in Frankreich
5, 270 f.
- Charles-lieu (lat. Caroli Locus)
Kloſter in Frankreich **5**, 271.
- Chartres, Fürſtenverſammlung
(1146) **3**, 278.
- Châteauneuf in Voſthringen, Mi-
noritenkloſter **3**, 198.
- Chaton, Joh. Bapt., Gymn.-Prof.
in Donauſchingen, ſ. 1840 Pfarrer
von Nedargemünd, ſ. 1846 Lyceal-
Prof. in Freiburg, ſ. 1849 Vorſtand
der höh. Bürgerſchule in Überlingen
(† 1874) **17**, 98.
- Chatsworth, Schloß in England
2, 424.
- Chamout in Frankreich, Zeyiten-
kolleg **5**, 274.
- Chenrodi, Joh., Prior von St.
Ulrich b. Staufen (1541—44), ſpäter
Propſt zu Melmar u. Gen.-Biſar
des Abtes von Cluny für Deutſch-
land (1567) **14**, 115. 119. 122.
- Chervelmooſ in Bayern **9**, 269.
304.
- Chiemsee, ehemal. Biſtum in Ober-
bayern; Biſchöfe: Heinrich II. von
Lüßelburg (1263—74) **9**, 26; Graf
Frz. Carl Erdſieß v. Waldburg-
Traudsburg († 1772) **18**, 263. 287.
- Chneingen ſ. Märgen.
- Chnuzerswiler ſ. Gmüthenhaus.
- Choralgeſang in St. Maſſien
gegen Ende 18. Jh. **8**, 207. 245 f.
- Chorherr, Joh. Bapt., Pfarrer
von Schwörſteten († 1833) **16**, 297.
- Chorin, ehemal. Ciſt.-Kloſter in der
Mark Brandenburg **10**, 222; Ciſt.-
Kirche **10**, 249 f.
- Chörnberg ſ. Müriburg.
- Chregingen ſ. Märgen.
- Chriſtiana (St. Cristina) Mt. Baſel-
ſtadt **5**, 87. 91.
- chrismale; chrismales denarii
5, 117.
- Chriſt: Geo. Joſ., Noventual in

- Allerheiligen u. Pfarrer von Nuß-
 bach († 1823) **12**, 232; Joh. Herm.,
 Pfarrverw. in Forzheim († 1887)
20, 34.
 Christazhofen (Cristanshouen)
 Ob. Waagen **1**, 123, 126. **5**, 13.
 Christen: Joh. Jak., Defau und
 Pfarrer von Neuenburg († 1751)
6, 168; Masimir, Defau in St.
 Blasien, i. 1786 Propst zu Milingau
 (bis 1793) **9**, 363; Rif., Konventual
 in St. Blasien († 1833) **12**, 237.
 Christian, Columbanus, letzter Abt
 von St. Trudpert (1780—1806,
 † 1810) **13**, 271 f. **15**, 128.
 Christina, St., (Mons St. Chris-
 tine) Ob. Ravensburg **5**, 35.
12, 164, **18**, 248; — i. a. Chris-
 chona.
 Christoph, Meister, von Baden,
 Bildhauer (1564) **26**, 333.
 Christoph: Joh. Mich., Defau u.
 Pfarrer von Nendau († 1875)
17, 100 f.; Julius, Pfarrverweiser
 in Moos (1872) **22**, 142.
 Christophorus, hl. **19**, 52 f. 152.
 Chrodegangs Regel **1**, 335.
 Chrysothomus, hl. **2**, 414.
 Chullot, Franz, Abt von St. Blasien
 (1638—64) **8**, 142, 152, 160.
20, 53.
 Chuz, Johs., Pfarrer von Weisen-
 bach (1701) **14**, 178.
 Chur (Curia), Mt. Graubünden: Dom
23, 363; Predigerkloster **13**, 209.
 — Bistum **7**, 201, **8**, 225; — Bi-
 schöfe: Nimo (452) **8**, 7; Hartvert
 (961) **20**, 144; Heinrich (10. Jh.) **4**,
 271; Wido (1096—1122) **1**, 400, **13**,
 288, **14**, 72, 82, **19**, 231; Hein-
 hard (1212) **8**, 32; Graf Friedrich
 v. Montfort (i. 1282) **1**, 114, 119,
 121, 160, 164, 172; Graf Berthold
 v. Heiligenberg († 1298) **1**, 25,
11, 232; Johs. (1329) **7**, 336;
 (Administrator:) Bischof Rudolf III.
 von Konstanz († 1333) **8**, 39; Joh.
 v. Zenzburg (i. 1375) **10**, 26;
 Graf Hartmann v. Werdenberg-
 Zargans (1398) **18**, 296; (Ad-
 ministrator:) Bischof Heinrich IV.
 von Konstanz (1436—62) **8**, 58;
 Heinrich v. Schwyz (1496, 97) **8**,
 78, **9**, 127; Graf Dionys v. Rost
 (1777—94) **8**, 224, **18**, 167; —
 Weihbischof: Balthasar Brenwald
 (1491—1500) **7**, 226; — Ver-
 zeichnisse der Einkünfte des Dom-
 kapitels **12**—**13**. Jh. **7**, 318 ff.; —
 Personalbestand des Domstifts 1329:
7, 336 f.; Advokatie **7**, 114.
 Churwalden (Mt. Graubünden),
 Gerung von, Abt von Weissenau
 (bis 1423) **18**, 239, 253 f.
 Chusnyk zu der Schweidniz, Beneich
 von, Igl. Hauptmann, Besitzer der
 Herrschaft Haslach (1386—88) **4**,
 137.
 ciborium in altchristl. u. roman.
 Basiliken **2**, 355 ff.
 Cil i. Zeit.
 Cilli, Gräfin Barbara <Maier
 Sigismund> **4**, 280, **7**, 143.
 — Thomas von, i. Perloverins.
 Cimbern, Cinbern i. Zimmern.
 cingulum militare **1**, 370.
 circuitores (Visitatoren) **4**, 62.
 Cirkarien (Bezirke der Prämon-
 straten) **18**, 226.
 Cistercienser **1**, 175, **2**, 138 ff.
 142, 179, **3**, 285 f. **5**, 204, **6**, 31,
10, 217 ff. **19**, 254 ff.
 Cîteaux (Cisterz, Zittels; lat. Ci-
 stercium) Abtei im franz. Burgund
5, 167, 284 ff. **6**, 132, **10**, 221; —
 Abte: Lambert (1157) **19**, 257;
 Rif. Bnocherat (1622) **5**, 186;
 Petrus Rivellius (1634) **5**, 284 ff.
 301.
 Civitot, Kloster bei Konstantinopel
2, 433.
 Clairvaux (Clara Vallis), ehemal.
 Cist.-Kloster an der Aube in Frank-
 reich **3**, 275, 282 ff. **5**, 274 f. 278 ff.
10, 221; — Abte: hl. Bernhard
 (1115) **10**, 221; Dionysius d'Argen-
 tier (1634) **5**, 278.
 Clarowertha i. Schönenwerd.
 Claudianus, christl. Dichter (5.
 Jh.) **2**, 414.
 Claudius, Bischof von Turin,
 Bildergegner († 839), Exeget **3**,
 454 f.
 Clavijo, Ruy Gonzalez da, span.
 Gesandter (1403) **2**, 420.
 Cleggovia i. Metgan.
 Clemens, Irlehrer (745) **3**, 243.
 — irischer Gelehrter in Frankreich
 (ca. 780) **3**, 329.
 Clementia i. Neumünz.
 Clermont, Kirchenverammlung
 (1095) **1**, 376.
 Cunin (Clingau, lat. Cluniacum)
 ehemal. Benediktinerkloster im franz.
 Burgund **1**, 307, 312, 316, 329,
2, 78, 433, **5**, 286 f. **8**, 116, **10**,

145. 148. 153. 176 f. **14**, 107. 116 f. 120 f. **26**, 255; — Abte: Berno, erster Abt († 909) **10**, 145; Edo (927—941) **10**, 145. 161; Maient **10**, 145; Ebito († 1049) **26**, 255; hl. Hugo (1049—1109) **10**, 141. 144. 172 **26**, 255 f.; Peter der Ehrwürdige (um 1130) **2**, 433; — Abteikirche **2**, 393. 408. 428 f. 433 f. 437; — Cluniacenser Kongregation **10**, 145. 154 f.; Cluniacenser Gebräuche **10**, 161 ff.
- cochlearia (auch zum Ansteilen der Kommunion) **2**, 404
- codex Egberti in Trier **6**, 275; c. Laurentianus in Florenz **4**, 282.
- Coeli Corona f. Himmelskron. — Porta f. Himmelspforte.
- Cölibat von Priestern übertreten **1**, 325. 330.
- Colinus, Petrus, Dr., Anwalt in Freiburg (1627) **4**, 69.
- Colomba, Luca Antonio, Freskomaler (1731—33) **12**, 111.
- coloni (Hörige) **7**, 14.
- coloniae (Banengüter) **7**, 319.
- Columba, hl., Apostel der Nordpisten († 597) **3**, 415. **11**, 27 f.
- Columbanus, hl., Apostel der Alemannen († 615) **3**, 346. 348. 431. **6**, 162 f.
- comes (lectionarius libri) **3**, 324.
- comes palatinus **3**, 6.
- comites maiores et minores **1**, 368.
- commentarienses (Notare) **3**, 462.
- Condé, Prinz Ludwig von, früher Herzog von Eughien (1644. 75) **6**, 100. 105. 140.
- confessio tetrapolitana (1530) **3**, 18 f. **10**, 110.
- confraternitas (Verbrüderung zw. verschiedenen Gotteshäusern) **3**, 367. **8**, 134. — cincturatorum et cincturatarum f. Gürtelbruderschaft.
- congregatio Argentincnsis B. V. Mariae Assumptae **14**, 147. **16**, 170; c. Benedictina St. Vitis et Hilulphi (Lotharing.) **14**, 298; St. Bernardi in Superiori Germania **2**, 139. 179; c. Bursfeldensis **14**, 147. 162. **16**, 170. 174; c. Cluniacensis **10**, 145. 154 f.; c. Helveto-Benedictina **14**, 297; c. Suevico-Benedictina St. Josephi **14**, 297. — auch f. v. w. samenung **22**, 191.
- congrua portio **3**, 73.
- consideratio als Hilfsmittel f. d. theol. Studium **24**, 120 ff.
- consolationes (Abgabe an den Bischof) **5**, 117 f.
- Constantia f. Konstanz.
- conventuales (Franziskaner) **22**, 332.
- conversi (Laienbrüder) **1**, 316. **8**, 120. **10**, 155 f.
- Cornerus, Chph., Dr. theol., Gen.-Superintendent der Mark Brandenburg († 1594) **13**, 74 f.
- Couch, Graf Angelram von (zweite Hälfte 14. Jh.) <Katharina von Oesterreich> **21**, 254.
- Créqui, Franz de, franz. Marschall († 1687) **6**, 141. 151. **16**, 181 ff.
- Cripius, hl. **19**, 153.
- Crista, Joh. Michael, Stadtpfarrer von Stodach (1751) **3**, 116.
- Croaria, Hans v., bishöfl. Stadtschreiber zu Konstanz († 1541) **8**, 90.
- Crux fidelis **19**, 126.
- curia (Hof) **7**, 320; c. iudicialis **6**, 189.
- Curia f. Chur. — B. Mariae f. Marienhof.
- Curricis (Wagner), Johs., Stadtpfarrer von Wangen (1508) **27**, 74. 79.
- cursus (tägliche Kirchengebete) **19**, 15.
- curtis (Haupthof) **5**, 223. **7**, 319 f.; c. regalis **6**, 164.
- Curtius f. Kurz.
- Cusa, Nikolaus v., Kardinal, päpstl. Legat († 1464) **3**, 151.
- Custor, Joh. Jak., Pfarrer von Schuttenwald (1628—49) **14**, 234.
- cymbala (Schellen) **2**, 383.
- Cyprian, Ernst Salomo, luth. Konsistorialrat in Gotha († 1745), theol. Schriftst. **27**, 220. 222.
- Cyriacus, hl. **1**, 102. **5**, 129.
- Czenstochowa in Anstich-Polen; Paulinerkloster auf dem Alarenberg **14**, 210.
- Egernin, verw. Gräfin, Erbin von Lobositz <Prinz Leop. Wilh. von Baden-Baden, † 1671> **20**, 73.
- Egobrer, Johs., von Leonberg, Dr. theol. († 1450) **26**, 158.

D (f. a. T).

Dabetsweiler (Tagebreteswilare?)
 D. M. Wangen **9**, 68.

Dabichinstein i. Dachtein.

Dacher (Zacher), Gebhard, Zollein-
 nehmer und Bürger in Konstanz
 (j. 1461) **7**, 136. 138 f.

Dacheslahe, i. Daxlanden.

Dachey, L., Domkapitular in Straß-
 burg, Hft. **26**, 235.

Dachsberg, Waldung bei Ober-
 marchthal, D. M. Ehingen **4**, 169.
 205.

Dachsburg (Tagsburc, in den Bo-
 gesen, b. Elshazbern), Graf Hugo
 von (1122) **14**, 84 f.

Dachsen (Tachsheim) Mt. Zürich
12, 256. **16**, 234.

Dachstein (Dabichinstein) im Unter-
 elsaß **11**, 162. **14**, 149; Augustiner
2, 312.

Dachswangen (Tahswanc, bei Illu-
 fird, A. Freiburg), Herren von:
 Ulrich, Dienstmann des Herzogs
 Konrad von Zähringen (1. Hälfte
 12. Jh.) **15**, 166; Walther (2.
 Hälfte 12. Jh.) **15**, 150.

Dachtel, D. M. Calw **1**, 54. 56. 63.

Dafinger, Joh. Ant., Pfarrer zu
 St. Johann in Überlingen u. von
 Andelsbosen († 1785) **24**, 300 f.

Dagedarstorf i. Taisersdorf.

Dagemarestunc i. Dammerstöckle.

Dagersheim (Tagershain) D. M.
 Böblingen **1**, 61 ff. 64. **18**, 124.

Dagobert I., König der Franken
 (628–38) **1**, 348. **3**, 348. **11**, 306.

Dahenfeld (Tahenvelt) D. M. Medar-
 sulm **13**, 116. **19**, 258.

Daherslar, Daheslate i. Dax-
 landen.

Dahors i. Datthausen.

Daimbach, ehem. Glt.-Frankenl. i.
 d. Erzdiöc. Mainz **10**, 248.

Daiubach, A. Tauberbischofsheim
13, 127. **25**, 173 f. 176. 189.

Daisendorf bei Meersburg, A. Über-
 lingen **9**, 52. 69. 84. 88. 133; —
 i. a. Daisendorf.

Dakota, Apostolisches Bistum **15**,
 196.

Dalaas in Forarlberg **8**, 376.

Dalberg, Herren von, Mämmere
 von Worms **13**, 275. **19**, 210;
 Wollgang, Kurfürst von Mainz
 (1582–1601) **23**, 153; Agnes (16.
 Jh.) <Burthard Sturmfeder> **19**,

207; Magdalena (um 1600) <Fried-
 rich v. Sickingen> **4**, 87; Maria
 Franziska (2. Hälfte 17. Jh.) <Frz.
 Ferd. v. Sickingen> **4**, 87; Maria
 Katharina <Graf Hermann v. Dax-
 feld, † 1637> **25**, 182; Frhr.
 Karl Theod. Ant. Maria, Fürst-
 Primas und Bischof von Konstanz
 († 1817) **2**, 441 ff. **6**, 234. 237.
9, 22. **24**, 141. 267. **18**, 180.

Dalheim i. Thalheim.

Dalhunden im Unterelsaß **20**, 175.

22, 114.

Dallingen, D. M. Ellwangen **17**,
 214.

Dallbach i. Thalbach.

Dallewiler i. Thalwil.

Dältikon (Tällicon) Mt. Zürich **1**,
 208. 228 f.

Dallmann, Petrus Ludwig, Pfarrer
 von Allensbach, zuletzt von Otters-
 weier († 1850) **15**, 76. **17**, 13.

Dambach, Joh. von, Dominikaner-
 Prior in Freiburg i. B. († 1374),
 theol. Schriftst. **16**, 15 f.

Damm, Joh. Bapt., Konventual in
 Allerheiligen, i. 1814 Pfarrer von
 Wagsbühl († 1821) **12**, 232 f.
21, 283.

Dammerstöckle (Dagemarestunc),
 südl. von Gottesauc, gegen Rüppur,
 A. Karlsruhe **10**, 190.

Danchingen i. Denzingen.

Dangel, Jannarins, Abt von Rhein-
 au (1758–75) **11**, 7. 9. **29**, **14**, 40.

Danghetten, A. Waldsühnt **4**, 248.
10, 330. 332. 338 f. **16**, 224.
21, 190.

Daniel, Gregor, Pfarrer von Gams-
 bühl, i. 1845 von Sasbach († 1855)
17, 29.

Danke(r)tsweiler (Tanhiratswi-
 lare, Tantrateswiler, Dankrats-
 wilare, Dankraswile) D. M. Ravens-
 burg **1**, 128. 132. **5**, 40. **7**, 240.
9, 42. 50. 52. 62. 68. 88.

— Herren von **5**, 40. **22**, 149;
 Wilippus miles de (1257) **3**, 34;
 Burthard, Obervoigt zu Böhlingen
 (1537. 44) **25**, 311. 319; Woll-
 gang, Domherr in Konstanz (1567)
22, 149; Georg (1591) **4**, 121;
 Maria Leopold, Abtissin von Gün-
 tersthal († 1633) **5**, 187. **7**, 295;
 A., Klosterfrau in Grünenberg (1660)
10, 353.

- Dannecker, Joh. Bapt.**, Abt von Kreuzlingen (1725—60) **9**, 288. **310**.
- Dannegger: Frz. X.**, Stadtpfarrer in Seehingen, f. 1865 in Haigerloch, f. 1869 Domkapitular in Trier († 1871) **17**, 88; Joh. Konigl., Pfarrer von Hausen am Hundelsbach († 1829) **16**, 282.
- Dannenmayer, Matthias**, Prof. der Kirchengeschichte in Freiburg, f. 1786 in Wien († als Univ.-Bibliothekar 1805) **10**, 275 ff. **11**, 280 f. 290. **17**, 233. **23**, 115 f. **27**, 314.
- Danner: Ant. Edmund**, Konventual in Salem, f. 1809 Pfarrer von Pfaffenhofen († 1833) **13**, 260. **16**, 298; Christian, Kaplan in Sernatingen (1631—35) **27**, 185.
- Dauhauser, Ferd.**, Konventual in St. Blasien, zuletzt Pfarrer von Ehingen († 1831) **12**, 240. **13**, 238. **21**, 46.
- Dautes Divina Commedia**, ein Vorbild deri. **3**, 416.
- Däpfen (Tapphen)** DM. Münsingen **1**, 93. **26**, 143. 147. 161. 169. 172.
- Dargau**, ehemal. Cist.-Kloster in Mecklenburg-Schwerin **10**, 222. **17**, 302; Cist.-Kirche **10**, 249 f.
- Darmsheim**, DM. Böblingen **1**, 63. **18**, 124.
- Daslat f. Darlauden.**
- Datenwilre**, abgeg. Ort b. Schloß Ortenberg, N. Offenburg, **19**, 394. — (Tatenwilre) Sigihelm von (1148) **15**, 169.
- Datthanien (Dahdorf, Tathusen)** DM. Ehingen **4**, 163. 168. 172. 174. 178. 180. 189. 191. 203. **18**, 229.
- Dattingen (Tattingen)** N. Mühlheim **6**, 172. **15**, 160.
- Dättlison (Totlichon, Tättlichen)** St. Zürich **1**, 168. 217 f. (nicht: Dättlison).
- Däbkingen**, DM. Böblingen, Johannerkommende **17**, 202 f.
- Daub: Joh. Mich.**, Propst von Ehingen (1787—92) **17**, 232; Joh. Nepom., Pfarrer von Rietzenhausen († 1829) **16**, 282.
- Dauchingen (Töchingen; auch Gochingen)** N. Münsingen **1**, 41. **6**, 37. 43. 68. **11**, 150. **12**, 19. 32. 36 f.
- Dauchinger (Töchinger) Billinger** Patriziergeschlecht (1324) **4**, 7. **10**.
- Dauchler, Vitus**, Dekan u. Pfarrer von Ostorf (Aufg. 16. Jh.) **13**, 107.
- Dauer, Aug. Jos.**, Pfarrer von Bühlerthal, f. 1879 von Schutterwald († 1881) **14**, 234. **20**, 14.
- Daugendorff (Tögindorf)** DM. Niedlingen **4**, 175 f. 188. 205 f. **19**, 234.
- Daum, Petrus**, Konventual in St. Peter u. Pfarrer von St. Ulrich († 1821) **13**, 251.
- Dautmergen (Tutmaringen)** DM. Rottweil **1**, 39. 42 f. 47. **6**, 68.
- Daxlauden (Daheslate, Daslat, Daherslar, Dacheslahe, Tachsland)** N. Karlsruhe **10**, 188 ff. **11**, 38.
- Debelin, Johs.**, Pfarrer von Waldbut (1653—59) **21**, 263.
- Deche f. Ded.**
- decimatio** (Zehntsteuer) des Klerus 1274—80: **1**, 4 ff.
- Ded, Joh. Geo.**, Pfarrer von Waldbut (1659—1722) **21**, 180. 263. 266.
- Deckenpfroun (Teggenphrunded. i. Dekanspfroude)** DM. Calw **1**, 53. 56. **4**, 19.
- Decker, Ludwig**, Pfarrer von Zehenheim († 1884) **20**, 24.
- Deckingen f. Deggingen.**
- Deckret, Marcus**, Konventual in Ehningen, f. 1807 Pfarrer von Unadingen († 1832) **13**, 245. **16**, 293.
- Decumanns (Zehender), Johs.**, Hofprediger des Markgr. Jakob III. von Baden-Durlach, später des Erzherzogs Albert von Österreich (1601) **4**, 92.
- Dedinger, Ansmann**, Propst von Allerheiligen, N. Oberkirch (1440 bis 65) **14**, 268. 270.
- Degen: Joh. Bapt.**, Dr. theol., Dekan u. Pfarrer von Triberg († 1730) **12**, 6; Joh. Ant., Wilar in Zimbach († 1837) **16**, 313; Ludwig, Kaplan in Karlsruhe (1870) **13**, 24.
- Degenau**, St. Thurgau **11**, 309.
- Degenfeld (Tegenuelt)** DM. Gmünd **1**, 98. 101.
- Freiherren von: Chph. Martin, schwed. Meiteroberst (1633, † 53) **18**, 325 ff.; — Friedrich, zu Ehrenstadt <1750 Johanna Christine Sophie v. Gemmingen-Widdern> **25**, 191; Kinder: 1) Wilh. Ferd.

- Friedrich **25**, 193; 2) Auguste Charlotte <1780 Phil. Dietr. von Gemmingen-Bibdern> **25**, 192.
- Degenhard, Rudolf († 1239) **15**, 230.
- Degerfelden (Tegeruel) M. Vörsach **8**, 33 f.
- Herren von: Lintold (1113) **15**, 150, 157; Walther (um 1125) **9**, 304; Konrad, Bischof von Konstanz (1210—34) **8**, 32 f.
- i. a. Tegerfelden.
- Degermoos (Tegernmos) Mt. Narzau **9**, 272. **16**, 235.
- Degernau (Tegernowe) M. Waldshut **1**, 194 f. **14**, 21, 27, 46.
- M. Waldsee **15**, 242.
- i. a. Tegernau.
- Deggenhansen (Teggenhusen) M. Überlingen **1**, 137 f. **5**, 45. **9**, 60, 136. **21**, 295. **22**, 317.
- Edle von **9**, 86; Nigelsward (1229) **23**, 313; Schwigger (1297, 1300) **23**, 309, 311; — i. a. Sonnenfelsb.
- Deggingen (Geggingen) M. Weislingen **1**, 99, 101 f.
- (Teckhingen) Burkhard von, Kanonikus in Augsburg u. Pfarrer von Wullendorf (1348) **26**, 308.
- i. a. Döggingen.
- Dehm: Benedikt (eigtl. Joh. Raf.), Prior in Etenheimmünster († 1781), philol. u. theol. Schriftst. **15**, 220. **20**, 132 f.; Wilhelm, Repetitor am Konvikt in Freiburg, i. 1874 Pf. von Rürtenberg, seit 1878 von Zähringen († 1880) **20**, 11.
- Deyernbach i. Thairubach.
- Deilingen (Tülingen) M. Spai- chingen **1**, 46 f. **6**, 68.
- Deilmann, Mich., Pfarrer von Michelsfeld (1484) **27**, 273.
- Deirer, Augustin, Prior in St. Trudpert, Unvers.-Prof. in Memmen († 1764) **20**, 91.
- Deisendorf (Tizin-, Tysin-, Tysendorf) b. Seefeld, M. Überlingen **1**, 108, 137 f. **5**, 44. **9**, 52, 60, 69, 88. **24**, 297. **27**, 166; — i. a. Daisendorf.
- Deiß, Gregor, Konventual in Schwar- zach, seit 1803 Pfarrer von Stoll- hofen (bis 1833, † 39) **13**, 268. **16**, 320. **22**, 67.
- Deißlingen (Tüselingen, Düssel- lingen) M. Hottweil **1**, 22, 31, 35, 41, 161. **3**, 406. **6**, 68. **12**, 5 f. 19, 21, 30, 33 f. 36 f. **17**, 237.
- Herren von **5**, 169. **14**, 288; Heinrichs de Tüselingen (12. Jh.) **15**, 151 [wohl nicht von Tüßlingen, M. Tüßingen, wie **15**, 179 an- genommen wird]; Burkhard von Tüßlingen, Abt von Thenenbach (1256—60) **15**, 230; Walther von Tüßlingen, Freiburger Patrizier; deß. Tochter: Agnes, Abtissin von Günterstal (1486, 1516) **5**, 169, 173 f.
- Deitingen (Teitingen) Mt. Solothurn **1**, 177 f.
- Deizisau (Ditisowe) M. Eßlingen **1**, 69, 72.
- Defanate, Einteilung der Bistümer in **6**, 165 ff. **11**, 312.
- Defauswahl **1**, 87.
- Deller, Malpar, Pfarrer von Neu- dingen († 1839) **16**, 320.
- Dellmenningen (Talmessingen) M. Lampheim **1**, 144, 146. **5**, 59, 227. **19**, 221.
- Delneffe, Candidus, aus Ramn, Propst in Mergentheim, i. 1715 Prior in Schöndal **10**, 234. **11**, 224.
- Delphinus, Johs., Weihbischof von Straßburg († 1582), Kanzleirebner **26**, 227, 233, 235, 237 f. **27**, 319.
- Demarkationslinie in Deutsch- land Ende 5. Jh. **2**, 214.
- Demeter, Ignatius, Erzbischof von Freiburg († 1842), pädagog. Schrift- steller **16**, 328. **20**, 42.
- Demler, Johs., Abt von Oengen- bach (1617—26) **16**, 166 ff.
- Dempslin, Remigius, Propst zu Bistulofen (1692, 1705) **9**, 365 f.
- Denchard, Missionar in Deutsch- land (1. Hälfte 8. Jh.) **3**, 247.
- Dengler, Eduard, Pfarrer von Weßlingen († 1884) **20**, 25.
- Denifle, P. Heinrich, O. Praed., Schriftsteller (1879) **13**, 147.
- Denig, Joh. Raf., Dr., Dekan und Pfarrer in Weggis (1700) **8**, 376; — i. a. Dennig.
- Deniken i. Eufikon.
- Deninga, -gen i. Theningen.
- Denis, Saint-, (. . . St. Dionysii) Kloster bei Paris **3**, 366. **4**, 257; — Abte: Waldo (i. 806) **3**, 355; Suger († 1151) **15**, 292. **27**, 340.
- Denkendorf, M. Eßlingen, Stift St. Pelagii i. regul. Chorherren

- zum hl. Grab **1**, 80, 82, **9**, 130, **13**, 294, **22**, 166 f. **26**, 131, 133.
Dettlingen, M. Pfaffendorf **1**, 25, 5, 44, **9**, 60, 75, **23**, 287 ff. **26**, 307.
— Herren von: H. (1226) **9**, 90; G. (1257) **3**, 33 f.; Burkhard (1269) **23**, 289; Heinrich, Kanonikus zu St. Johann in Konstanz (1279—85) **1**, 63, **23**, 289; Konrad, Bürger in Konstanz, i. 1296 in Überlingen († vor 1301) **23**, 289 f. **27**, 147; Heinrich, Bürger in Konstanz (1295) **27**, 147; Joh., Spitalmstr. in Überlingen (1340) **27**, 149; Konrad, Bürger in Konstanz (1367) **23**, 290 f.; Heinrich, Mönch in St. Blasien u. Propst zu Altingen († 1398) **9**, 362, **23**, 289; — i. a. Hamsberg. — (Danchingen) **DM**. Spaichingen **1**, 27, 29, **6**, 37, 68, **15**, 168.
— (Dettlinger) zu Schönbühl, Jakob, Abt von Kreuzlingen (1625—60) **9**, 282 ff. 286, 310.
Dennig, Meinrad, Abt von Neresheim (1647—64, † 70) **18**, 272, 274; — i. a. Denig.
Denz, Frz. Joz. Mich., Pfarrer von Lausheim († 1865) **17**, 66.
Denzel, Benedikt, Abt von Schienhausen (1737—67) **18**, 289, **19**, 253.
Denzl, M., bad. Hofrat (1711) **23**, 25 f.
Denzlingen i. Langendenzlingen. — (Denzeligen) Herren von: Burkhard, Ludwig, Berthold u. Bernward (12. Jh.) **15**, 140, 143, 156, 162 f.
Deodatus, hl. **14**, 26.
Depetris, Jakob, Münsterpfarrer in Reichenau, i. 1851 Pfarrer von Grafenhain, M. Bonndorf († 1854) **17**, 26.
deputatus (Definitior) **2**, 208.
Derendingen (Tarodigen) **DM**. Tübingen **19**, 229.
Deringer, Michael, Konventual in Weingarten, i. 1806 Pfarrer von Ortenberg, i. 1819 von Niederhofsheim († 1832) **12**, 248, **16**, 293.
Dereser, Thaddäus Anton, Maroniter, Professor der alttestamentl. Exegese in Bonn, Strahburg, Heidelberg, Freiburg, i. 1810 Stadtpfarrer in Karlsruhe, i. 1811 Professor in Luzern, i. 1815 Prof. und Dom-

- kapitular in Breslau († 1827) **4**, 342 ff. **10**, 296 ff. 302, 304 ff. **11**, 279, 290 f. **13**, 20 ff. **16**, 276, **27**, 315.
Dergunstat i. Dornstadt.
Dertingen, M. Wertheim **2**, 54 ff. 57; Kirche **23**, 160.
Deichler, Leopold, Konventual in Salem und Kaplan in Neubirnan († 1810) **13**, 260.
Deiel, Veit, Propst von Weingen (1489—97) **18**, 224.
Desertinum i. Dientis.
Desselhusen i. Dittelhausen.
detentor ecclesiae **2**, 313, 318.
Dettlingen (Tettingen) im Sigmaringischen **1**, 50, 52.
Detren, Friedrich, Cooperator zu St. Martin in Freiburg, i. 1833 Kaplan in Böhlingen († 1839) **16**, 320.
Dettlenbach (Tettenbach) M. Waldsiedl **3**, 155.
Dettensee im Sigmaringischen **13**, 104 f.
Dettighofen (Dettikofen) M. Waldsiedl **16**, 225.
— St. Thurgau, Bez. Kreuzlingen **9**, 272, **11**, 310.
— Mag. Rüdolphus de Tettikouen (1275) **1**, 173; Ulrich Tettikouffer, Konstanzer Patrizier (1368) **8**, 45; Adolf Tettikouffer, Domherr in Konstanz (1384) **8**, 48, 50; Heinrich Tettikouffer od. von Tettikoufen, Konstanzer Patrizier (1414, 36) **7**, 143, **8**, 59; Matthias von Tettighofen, Pfarrherr zu Güttingen, der Letzte seines Geschlechts († um 1550) **9**, 279, 317.
Dettingen (Tettingen) M. Konstanz **3**, 401, 407 f.
— Herren von: Ritter Heinrich (1292, 94) **21**, 318, **27**, 147; Heinrich, Komtur des Deutschen Ordens in Mainau u. Landkomtur (1339) **22**, 292; M. <Wichtbild v. Staden> gast, † vor 1350 > **3**, 120; Ulrich, Komtur in Freiburg (1356) und Landkomtur des Deutschen Ordens (1360—62) **3**, 135, **21**, 323; Ritter Heinrich († 1368) **8**, 45, **20**, 310.
— **DM**. Ehingen **4**, 27 f.
— unter Tett, **DM**. Kirchheim **1**, 69, 72.
— Eustfried von (12. Jh.) **15**, 164.
— (Tettingen) **DM**. Rottenburg **1**, 60 f.

— an der Erms, DM. Urach **1**, 52, 76, 78 f. **4**, 23 f. **19**, 227, **26**, 57 f. 141, 144 f. 154, 158, 162, 168, 182; Eborherrenstift **26**, 172, 178.
 — am Nekar, im Sigmaringischen **1**, 51 f. **13**, 105.
 — Ober- u. Unter-, DM. Wiberach **1**, 141 ff. **5**, 63, 65.
 — f. a. Döttingen.
 Dettlinger f. Tegginger.
 Degeln (Tetzelnheim) M. Waldsbhut **8**, 149, **9**, 285, **12**, 256, **16**, 235.
 Deuring, Herren von f. Deuringen.
 Deuringen — f. Deuringen.
 Deutenau (Tytenow), Wiesen b. Deddingen im Sigmaringischen **15**, 22, 24.
 Deutchbuch, Wald im DM. Niedlingen **4**, 206, **19**, 233, 235.
 Deutsche Gedichte im Bücherkatalog des M. Meichenau (822) **4**, 261, 295.
 Deutsche Mäler u. Könige: Karl I. der Große († 814) < Hildegard, T. des Alemannenfürsten Hildebrand > **3**, 320 ff. 326, 328 ff. 331, 333 f. 336, 354 f. 359, 381 [verdruckt in 383], 425, **6**, 266, **15**, 4 f.; Ludwig der Fromme († 840) **3**, 401, 403, 423, 425 f. 454, **10**, 248; Lothar († 855) **3**, 403, 423; Ludwig der Deutsche († 876) **3**, 371 [verdruckt in 373], 403, 409; Karl II. der Stille († 877) **3**, 403, 423; Karl III. der Dicke († 888) **6**, 271, **10**, 232; Arnulf († 899) **6**, 190, **10**, 56 ff.; Konrad I. (911–919) **10**, 58 ff. 63 f.; Otto I. (936–973) < Adelheid von Burgund > **3**, 127, **4**, 271, **6**, 164, 172, 174, **10**, 73, **12**, 87 f.; Otto II. (973–983) **1**, 338, **2**, 347, **3**, 128, 290, **7**, 15; Otto III. (983–1002) **1**, 25, 340, **2**, 366 f. **3**, 127 f. **4**, 273 f. **7**, 237; Heinrich II. (1002–24) **1**, 20, **2**, 358, 369, **4**, 17, 50, 274, **6**, 185, 190, **8**, 23, **10**, 151, **14**, 158; Heinrich III. (1039–56) **1**, 351, **6**, 277, **8**, 31, **10**, 130, 132 f. 135, 138, < Agnes > **8**, 116, **10**, 133; Heinrich IV. (1056–1106) < 1. Bertha; 2. (1089) Pragebis, verw. Gräfin der Nordmark, eine geb. russ. Prinzessin > **1**, 307 ff. 311, 317, 319, 321, 323, 325 f. 331, 342, 350 ff. 355, 360, 363 ff. 372, 377 f. 394 ff. 397, **2**, 78, **4**, 276, **10**, 83, **26**, 256 f.;

Gegenkönige: Rudolf v. Rheinfelden, Herzog von Schwaben (1077–80) **1**, 314, 321, 323, 326, **8**, 145, 210, **13**, 286, **14**, 82; Hermann von Lützelburg (1081–88) **1**, 321, 326, 350, 352, 355, 364, **7**, 242; — Heinrich V. (1106–25) < Mathilde > **1**, 378, 394 ff. 397 f. 402, **2**, 219, 222, **3**, 130, **9**, 303, **14**, 144; Konrad III. (1138–52) **1**, 139, **3**, 160, 289, 305; Friedrich I. Barbarossa (1152–90) < 1. Adelheid v. Bohburg, 2. Beatrix > **1**, 9, 334, 362, **2**, 88, 386, **3**, 130, 288, **4**, 168, **6**, 284, **9**, 70, **10**, 244; Heinrich VI. (1190–97) **1**, 348, 370, **4**, 168, **9**, 266; Philipp von Schwaben (1198–1208) **4**, 168, 172; Friedrich II. (1212–50) **8**, 32 f. **10**, 81, 93, **12**, 91, 171, **14**, 108, **25**, 155; Heinrich VII. (von Hohenstaufen) (1220–35) **7**, 347, **9**, 91, 266, **15**, 229, **25**, 155; Gegenkönig: Heinrich Raspe (1246–47) **15**, 294; Rudolf I. von Habsburg (1273–91) < Anna > **1**, 246, **2**, 69, **3**, 36, 132, **4**, 37, 137, 227, 279, **5**, 144, **7**, 247 f. **8**, 210, **10**, 242, **11**, 31, 172, 315, **13**, 135, **18**, 250, 297, **21**, 254; Albrecht I. (1298–1308) **1**, 100, 246, **2**, 66, 301, **8**, 36, 38, **21**, 254; Heinrich (VII.) von Lützelburg (1308 bis 13) **2**, 63, 67, 295, 300, **4**, 193, **10**, 93; Friedrich (III.) der Schöne (1314–30) **1**, 100, **3**, 58, **5**, 152 f.; Ludwig der Bayer (1314–47) **1**, 160, **3**, 58, 203, **5**, 152 f. **8**, 39, **14**, 160; Karl IV. (1347–78) < Anna > **2**, 312, 318, **3**, 103, 109, **6**, 280, **13**, 122; Wenzel (1378–1400) **4**, 137, **13**, 122; Ruprecht von der Pfalz (1400 bis 10) **2**, 336, **12**, 68; Sigismund (1410–37) < Gräfin Barbara v. Cilli > **1**, 101, **4**, 280, **7**, 143, **9**, 313, 352; Friedrich III. od. IV. (1440–93) **3**, 8, **13**, 125; Maximilian I. (1493–1519) **2**, 4 f. 266, **3**, 5, **7** f. 363, **9**, 117, 129, 315, 343, **14**, 148, 162, **16**, 164; Karl V. (1519–56) **2**, 6, 8 f. 13, 22, **3**, 4, **7** ff. 12 f. 18 f. **9**, 72, **10**, 114, **25**, 175 f.; Ferdinand I. (1556–64) **14**, 120, **16**, 27; Maximilian II. (1564–76) **11**, 30; Rudolf II. (1576–1612) **1**, 439, **2**, 152, **4**, 116, **7**, 56, **20**,

47; Matthias (1612—19) <Anna Maria von Tirol> **1**, 440; Ferdinand II. (1619—37) **2**, 155. **14**, 125. **23**, 217 f.; Karl VI. (1711 bis 40) <Elisabeth von Braunschweig> **1**, 411. 428. **13**, 75. **27**, 228 f.; Joseph II. (1765—90) **2**, 135. 165. 459. 469. **5**, 199. **10**, 273. **17**, 281 ff.; Leopold II. (1790—92) **11**, 31.

Deutscher Orden **10**, 15. **13**, 120. 125. 128. **16**, 239 ff. **17**, 302. 304 f. **21**, 322 ff. **22**, 160 f. 292; Weiss **6**, 195. **10**, 354. **12**, 181. **13**, 123. **16**, 136 ff. **18**, 315 ff.; Hochmeister **16**, 242 ff.; Statuten **16**, 65 ff.

Deutsche Sprache unter Karl dem Gr. **3**, 334.

Deutwang (Thüdwanch) im Sigmaringschen **1**, 117 f. 150. 152 f. **2**, 193. 195. **3**, 76 f.

Dewend, Ferd., Pfarrer von Kapelrodek († 1730) **1**, 409.

Diabolus (Teufel), Hainr. dictus (1275) **1**, 51.

Dialektik **3**, 381 [verdrückt in 383].

Dike, eläss. Adelsgeschlecht **2**, 318; Heinrich, Patron der Kirche zu Offenbürg (1374) **2**, 313.

Diebach, M. Münzkan **13**, 127. **19**, 258. **25**, 159.

Diebold: Joh. Bapt., Pfarrer von Thauheim, f. 1859 von Einhart, f. 1870 von Mindersdorf († 1885) **20**, 28; Joseph, Beneficiumsverw. in Gamburg († auf dem Lindenberg 1874) **17**, 98; — f. a. Diepold.

Diedesheim, M. Mosbach **25**, 163. 165.

Diel, Michael, Propst von Waldfirch (i. 1651) **6**, 118.

Dielheim, M. Wiesloch **27**, 282. 286.

Dielsdorf, Mt. Zürich **1**, 228 f. **27**, 114 f.

— Ver. von, Chorherr in Bichsolszell (1275) **1**, 165. 243.

Diemer: Georg, Pfarrer von Rendenau († 1850) **17**, 13; Victor, Pfarrer von Griesheim († 1867) **17**, 73.

Diener, Jos. Ant., Dekan des Kap. Haigerloch (1803—12) und Pfarrer von Bierlingen **13**, 108.

Dienggöw (d. i. Dinggau) oder Tiengau, i. Göße, die Gegend um Hohentengen (Diengen), M. Saulgau **1**, 107. **3**, 78.

Dieuheim, rheinisches Adelsgeschlecht **25**, 185; Philipp (1564) **25**, 186; Albrecht (1564. 86) **25**, 186; dess. Sohn: Agidius Reinhard, zu Oberschnüpi († 1589) <1577 Rufina von Leuen> **25**, 185 f.; deren Kinder: 1) Hans Reinhard († 1640), 2) Albrecht Wilhelm († jung), 3) Anna Margareta († 1624) <1623 Hans Burkhard v. Stockheim> **25**, 186; — Anna († 1568) <1. Eberhard von Rosenbergh, † 1519; 2. 1527 Peter von Leuen> **25**, 172. 185; Albrecht, zu Dersheim (1577) **25**, 177; Hans Heinrich, Kanonikus in Speier und Trier, Stiftsdekan zu Bruchsal und Pfarrer von Ottersweier († bald nach 1597) **15**, 53. 73; dess. Bruder: Eberhard, Bischof von Speier († 1610) **15**, 73. **19**, 212; — Phil. Heinrich, Kanonikus in Speier und Trier (um 1600) **15**, 74; Eberhard, Albrecht und Phil. Adam, hohentobiische Basallen (1608) **25**, 186; Albrecht (1610, † vor 1626) <Margareta Eblin> Kinder: 1) Hans Philipp, zu Angeltthürn, 2) Geo. Friedr. Eberhard, zu Angeltthürn, 3) Albrecht, Maräuter in Würzburg, 4) Kunigunde Elisabeth **25**, 178; — Hans Reinhard, Albrecht Nikolas, Hans Philipp der Ältere und Albrecht, hohentobiische Basallen (1619) **25**, 186; Hans Philipp der Jüngere, zu Angeltthürn <M. Hünd von Enbigheim> **25**, 186; Heur. Albrecht, zu Werchingen **25**, 186; Eva Margareta Katharina, die Letzte ihres Stammes <Wolf Eberhard Cappler v. Edheim, gen. Baug> **25**, 186.

Dienstadt, M. Tauberbischofsheim **23**, 196.

Dienste (Sänken) **15**, 254 f.

Diepold: Adelheid, Bürgerin in Freiburg, Äbtissin von Kottenmünster (um 1343) **6**, 38; Paul, Konventual in Marchthal u. Cooperator in Seefirch († 1743) **2**, 125; — i. a. Diebold.

Diepoldsbürg, ehemal. Schloß, wahrlich bei Unterlenningen, M. Kirchheim **8**, 17. **10**, 61. 64.

Diepoldshofen, M. Lentkirch **1**, 122. 124. 126. **5**, 6.

— Ober- u. Unter-, M. Ravensbürg **9**, 81.

Diepold, bayr. Schwaben **1**, 119 f. **5**, 19.

Dieringer, Frz. X., Univ.-Professor in Bonn u. Mitglied des Kölner Metropolitankapitels, f. 1871 Pfarrer von Beringendorf († 1876) **17**, 103 f.

Diermondlingen od. Turmungen, abgeg. Ort b. Langendenzlingen, M. Emmendingen **16**, 14, **24**, 231, 237.

Diersburg (Tiersperg) M. Offenburg **2**, 322, **11**, 74, **13**, 281, **14**, 227 ff. **15**, 95, 98.

— Herren von **10**, 79; Obrecht: deß. Sohn: Oberlin, Edelsknecht (1380) **2**, 319; Bruno, Edelsknecht (1382) **2**, 322; Hesso, Abt von Ettenheimmünster (1470—1500) **14**, 147; — f. a. Röder von D.

Dießbach, Ober-, M. Bern, Bez. Konolfingen **1**, 183 f.

Dießen (Tüßin) im Sigmaringischen **5**, 98, **13**, 105, **18**, 257, **22**, 221.

Dießenhofen, M. Thurgau **1**, 220 f. **3**, 299, **7**, 219, 293, **9**, 313, 321, **11**, 314 f. 317, **13**, 261, 311; — f. a. Katharina, St.

— Truchseß von, Adelsgeschlecht **4**, 16 f. **11**, 314, **13**, 310 f. **15**, 7, **19**, 298; Ulrich (992) **13**, 310; Heinrich, Domherr in Konstanz, Chronist (1316—61) **3**, 109, **5**, 111, **7**, 146 f. 149, **10**, 16, 41; deß. Bruder: Konrad, Domherr in Konstanz (1340, 56) **3**, 107, **5**, 111, **6**, 247, 251, **7**, 149; des Ritters Hans Sohn Hans (1356) **11**, 188; Ritter Hans, gen. Blumglanz od. Blümglanz (1381, 1411) **11**, 194, **13**, 311; Hans, gen. Witterli (1395, 1406) **13**, 311, **25**, 279; Gebrüder Hermann u. Hans (1399) **14**, 292; Hermann (1406) **25**, 279; Hans, gen. Brat (1406) **25**, 279; Hans, gen. Rolle (1409) **25**, 279 f.; Anna († vor 1479) <Pilgrim von Deudorf> **12**, 148.

Dießenhofer, Karl, Pfarrer von Hochemmingen († penf. 1887) **20**, 34.

Diets, Graf Wilhelm von, Bischof von Straßburg (1394—1439) **2**, 336, **16**, 268.

dieta (Tagwan, Tauen) **15**, 79.

Dietelhofen (Dütelnhouen) M. Niedlingen **4**, 175 f. 206, **5**, 49.

Dietenbach, M. Freiburg **2**, 227, 235, 247.

Dietenberger, Thomas, Pfarrer

von Schöllbrunn, f. 1835 von Erzingen († 1842) **16**, 328.

Dietenhan, M. Wertheim **2**, 54 f.

Dietenheim (Tutenhain) M. Laupheim **1**, 141 ff. 145 f. **4**, 29, **5**, 62, 64 f. **18**, 324, **19**, 222, **27**, 50 f.

Dietenthal, M. Wolsach **4**, 138.

Dietenweiler, M. Wangen **9**, 80.

Dietenwengen, M. Waldsee **18**, 282.

Dietenwil (Dietwiler) M. St. Gallen **1**, 166; — f. a. Dietwil.

Dieter, Matthäus Werner, Pfarrer von Niedböhlingen († 1831) **16**, 289.

Dieterle, Matthäus, Vikar in Niebern († 1860) **17**, 44.

Dietershausen, M. Niedlingen **18**, 228.

Dietershofen (Tictershoven) im Sigmaringischen **1**, 24 f. **3**, 39, **12**, 172, 180, 183.

Dieterstich (Dietterkilch) M. Niedlingen **1**, 89, 91, 148, **2**, 121, **4**, 204, 207, **18**, 228 f.

Dietfurt im Sigmaringischen **12**, 171, **15**, 20.

— (Dietfort) Adelbert u. Heinrich von (12. Jh.) **15**, 140, 148, 156, 158.

Dietikon, M. Zürich **1**, 170, 223 f. 235, **4**, 40, **14**, 57 f.

Dietingen, M. Rottweil **1**, 33, 35, 39, 42, **6**, 46, 68, **12**, 5, 19, 22, 30 f. 34, 36.

— (Tietingen) M. Blanthenen **1**, 95 f.

Dietlingen (Tutt-, Dütlingen) M. Pforzheim **11**, 209, **27**, 266.

Dietmayer, Joh. Mich., Pfarrer von Dietelhausen (1723—49) **23**, 186.

Dietmaus (Tietmans) M. Waldsee [nicht: Leutkirch] **1**, 149 f. **5**, 53.

Dietrich: Franz, Abt von Weingarten (1627—37) **9**, 10, **18**, 313; (Diterich), Georg, bish. Straßburger Ceremoniar, Kanonikus in Konstanz und Pfarrer von Ottersweiler († 1634) **15**, 74 f.; Joseph, O. S. B. in Einsiedeln († 1704) **23**, 4; Konrad, Superintendent in Ulm (1626) **13**, 80; Martin, Kammerer des Kap. Offenburg (1462) **14**, 268; Martin, Abt von Schussenried (bis 1621) **18**,

- 246; (Dieterich), M., Pfarrer von Muttersimonswald (1777) **7**, 69; Sebastian, Pfarrer von Steißlingen (1640—52) **5**, 240; Simon, Konventual in St. Blasien († in Ebern-dorf 1826) **12**, 237; Thomas, Konventual in St. Blasien, i. 1804 Pfarrer von Schluchsee († 1828) **12**, 240. **16**, 278.
- Dietrichsgraben b. Neußab, M. Bühl **11**, 72.
- Dietrich, Georg, Propst zu Kling-nau (1632—35) **9**, 363.
- Dietstaig (Dioctenstaig) DM. Spaichingen **15**, 13.
- Dietterkilch i. Dieterskirch.
- Dietwil (Tütwil) Mt. Murgau **1**, 234 f.
- Groß-, Mt. Luzern **1**, 179 ff. 182. 242. **4**, 38.
- Klein-, Mt. Bern **1**, 180. **4**, 38.
- Dietwiler i. Dietenwil.
- Dietwin, Cardinal, päpstl. Legat (1136) **2**, 225.
- Dieg: Fidel, Mavlan in Döffingen († 1863) **17**, 59; Gregor, Prior in Reichenau (um 1540) **4**, 288; Jakob, Sefan u. Pfarrer von Hochal († 1827) **16**, 276; — f. a. Dis.
- Diezmann (Dixmenni), Joh., Münsterbaumeister in Freiburg (1520) **15**, 267. 307.
- Digisheim (Tigens-, Tigishain), Ober- u. Unter-, DM. Balingen **1**, 43, 47. 101. **15**, 14. **26**, 36. 40.
- Herren von **11**, 98. **22**, 123; Heinrich (1275) **1**, 99; Mechthild, Abtissin des Al. Wals (um 1330) **12**, 174; Johann († um 1360) **3**, 136; Obrecht, Fräuhneffer in Bühl (1366) **11**, 98; Werthold, desgl. (1376. 91) **15**, 81. **22**, 123; desgl. Bruder: Johann (1391. 1437) <Stefelin v. Dettlingen> **2**, 332. **22**, 123. 268; Friedrich (1444) **22**, 74.
- Dilettantismus Ende 18. Jh. bis 1830 eine Nachwirtg. der Klostermusik **2**, 136. **3**, 184.
- Dilg: Joh. Bapt. (eigtl. Frz. K.), Prior in Ettenheimmünster († 1780), Mangelredner **12**, 245 [nicht: Digl]. **15**, 220. **20**, 132; Joseph, Procurator des Jesuitenkollegs zu Ettlingen (bis 1773) **15**, 76.
- Dilger: Andreas, Dr. theol., Propst von Allerheiligen zu Freiburg (1713 bis 36) **2**, 260 ff. 264. **9**, 287; Edmund, Abt von Marchthal (1711—19) **2**, 93. 120. **18**, 233; Simon, Pfarrer in Baden-Baden (i. 1579) **27**, 255.
- Dillendorf (Tilindorf) M. Bomm-dorf **1**, 188. 193. **7**, 346. **16**, 225.
- Dillenz, Chrysostomus, Pfarrverw. in Thalheim b. Mespelkirch († 1861) **17**, 50.
- Dillingen, bayr. Schwaben **3**, 41; Heiliggeistspital **3**, 48; Universität **2**, 151. **13**, 301.
- Grafen von **5**, 227. **10**, 233. 242. **16**, 263. **18**, 266. 269; Hupalb († 908) <Dietburg, Tochter Herzogs Burkhard I. von Alemannen> **12**, 221 [nicht: Eupold]. **18**, 266; Kinder: 1) hl. Ulrich, Bischof von Augsburg (923—973) **2**, 374. 378. **3**, 399. **8**, 18 f. **11**, 29. **12**, 221. **14**, 101. 132. 139. **18**, 266. **19**, 104; 2) Eleusina, Nonne in Buchau (925) **17**, 240; — Bucca (um 1000), Gemahlin Bernolds u. Mutter des hl. Ulrich, des Gründers von St. Ulrich im Breis-gau **10**, 130; — Wartmann, Graf von D. u. Niburg, Bischof von Konstanz (1026—34) **8**, 23 f.; desgl. natürlicher Bruder: Eberhard, Bischof von Konstanz (1034—47) **7**, 203. **8**, 24. 115; — Ernst, erster Abt von Metesheim († 1096) **18**, 266; desgl. Bruder: Hupalb III.; desgl. Sohn: Hartmann I., Graf von D. u. Niburg († 1121) <Gräfin Adelheid von Bregenz> **9**, 268. **18**, 266 f.; deren Kinder: 1) Hartmann II. (1125) **18**, 267; 2) Ulrich, Bischof von Konstanz (1111—27) **1**, 354. **2**, 221 f. 224. **7**, 204. 209. 244. **8**, 28 f. **9**, 268 f. 303. **11**, 257 f. 260. **14**, 72. 82; 3) Adelheid <Graf Ulrich von Hammer-tingen> später Vorsteherin des Al. Zwiefaltens **19**, 231. 233; — Mane-gold III. (um 1100) **1**, 387; Albert, Mane-gold u.azzo (1. Hälfte 12. Jh.) **20**, 221; Albert I., Urenkel Hartmanns I., Albert II., Ludwig der Jüngere u. Hartmann IV. **18**, 267; Ludwig (um 1250) **18**, 268; — Hartmanns IV. Kinder: 1) Albert († 1257) **3**, 41. **18**, 268 f.; 2) Hartmann, Bischof von Augsburg, der Letzte i. Geschlechts († 1286) **2**, 239. **3**, 40 f. **17**, 304; 3) Adilthid <Graf Friedrich der Erlauchte von Zollern> **3**, 41; — f. a. Niburg, Grafen von.

Dillstetten (Tit-, Dultstetten) im Sigmaringischen **1**, 103 f. **25**, 122, 127.
 Dingelsdorf (Dingoltstorf) *M. Konstanz* **1**, 158, 162, **18**, 319, **27**, 163.
 Dingenhard, *Mt. Thurgau* **9**, 274.
 Dinger, Carl Anton, Pfarrer von Neußadt († 1885) **20**, 28.
 Dinggericht **6**, 188, 203 ff. **7**, 23 f. **20**, 156 f.
 Dinghof **6**, 189, 212, **20**, 144.
 Dinglingen (Tuntelinga, Dundelingen) *M. Jahr* **14**, 228, 236, **20**, 145.
 Dingrotel **6**, 200 f.; von Eichbach und Günterstal **5**, 146 ff.; des Simonswälder Mairertums **7**, 18 ff.; von Thingen i. Br. **6**, 201 ff.
 Dinhard (Tinnehart) *Mt. Zürich* **1**, 168, 175, 194 ff. 215, 217 f. 241.
 Dintenhausen (Dinden-, Tindenhausen) bei Herbertshausen, *DM. Ehingen* **1**, 87 f. [nicht: Dietenhausen]. **4**, 27 f. **15**, 245 [nicht: Dieten].
 Diöcesan=Synoden **9**, 6.
 dioeceses (Landkreise) **12**, 210.
 Dionysius, hl. **22**, 127.
 — Mönch, *Iconograph* **2**, 420.
 Dioclenstaig f. Dietstaig.
 Diplomatie **27**, 219 f. 236 ff.
 Dippishausen, *Mt. Thurgau* **9**, 272.
 Diphthen **2**, 419, **23**, 208 f.
 Dirchheim f. Dürbheim.
 Direktorien (von Diöcesen) **12**, 96 f.
 Dirshof: *Frz. K.*, Pfarrer von Bollmatingen, f. 1872 von Ehingen († 1881) **20**, 14; *Joh. Bapt.*, Kaplan in Neußadt († 1844) **16**, 335, **17**, 114.
 Dürk, Cölestia (eigtl. Paul Jos.), Konventual in Ettenheimmünster († 1746) **15**, 204, 212.
 Durr, Ludwig, Konventual in Allerheiligen, später Dr. med. (1821) **12**, 233.
 Dirichau, Westpreußen, ehemal. Cist.-Frauenkloster **10**, 222.
 Disingen, *DM. Neresheim* **2**, 128, **18**, 272.
 — Ober-, (Tischingen) *DM. Ehingen* **1**, 95 f.
 — Johs. von, Abt von Zwiefalten († 1366) **19**, 246.

Dischinger: *Frz. Jos.*, Pfarrer von Weßlingen († 1842) **16**, 328, **18**, 144; Thomas, Dekan und Pfarrer von Neuenburg (j. 1595) **6**, 168.
 Dischler, Bernard, Stadtpfarrer von Menzingen († 1865) **17**, 66.
 Disentis (lat. Desertinum, Dissertina) *Mt. Granbünden*, Kloster **11**, 24 f. **14**, 9, 16 ff. 44, 49, 297; Abt: Thuring (um 1350) **10**, 21.
 Disibodenberg oder Disenberg (Mons St. Disibodi), ehemal. Cist.-Kloster bei Dernheim, bayr. Pfalz **10**, 247; Cist.-Kirche **10**, 249.
 Distain, *M.*, Prior von St. Ulrich b. Staufen (1497–1502) **14**, 114, 119.
 Distelhausen (Desselhusen d. i. zu den Häusern des Thassilo) *M. Tauberbischofsheim* **23**, 147, 150, 182 ff. 186, 199, **27**, 337.
 Dittisöwe f. Deizsan.
 Dittenhausen, *M. Überlingen* **9**, 324.
 Dittigheim, *M. Tauberbischofsheim* **13**, 126.
 Dittishausen (Tittinshusen) *M. Neußadt* **1**, 31, 34, 39, 42, **11**, 180, 200.
 — Herren von: Gernag (12. Jh.) **15**, 150 f.; Bang (1302) **11**, 180.
 Dittwahr, *Joh. Probst* zu Mergentheim (1523) **11**, 224.
 Diß, Matthias, Pfarrverweiser in Oberachern († 1871) **17**, 88; — j. a. Dieß.
 Dißel, Friedr., Dekan und Kaplan in Mönigheim († 1536) **23**, 186.
 Dißebach, *DM. Geislingen* **17**, 225, 227.
 Dißingen, *DM. Leonberg* **1**, 67 f. **4**, 17, 20 f.
 Dixmenni f. Diezmann.
 Dobel b. Dietershausen, *DM. Niedersingen* **4**, 184, 207, **18**, 228 f.; — j. a. Tobel.
 Doberan, Meckl.=Schwerin, ehemal. Cist.-Kloster **10**, 222, 228; Cist.-Kirche **10**, 249 f.
 Dobler, Mich., letzter Abt von Neresheim (1787–1803, † 1815) **18**, 275.
 Dobrilugk, *WM. Frankfurt a. D.*, ehemal. Cist.-Kloster **10**, 222; Cist.-Kirche **10**, 249 f.
 Dodersdorf f. Taisersdorf.
 Döffingen (Töffingen) *DM. Böblingen* **1**, 62 f.

- Togern** (Togern) M. Waldshut **1**, 196 f. **4**, 235. **8**, 106. **21**, 164. 172. 175. 179. 181. 185. 190. 203 ff. 217. 221. 223. 234 f. 253.
- Teggingen** (Teggingen, Deckingen) M. Donauwörth **1**, 31. 34. **11**, 200. 206. **25**, 285; — f. a. Teggingen.
- Tögle**, Thomas, Dr. theol., Augustiner-Eremit in Speier († 1749) **13**, 306.
- Tölk** (Tölk) **23**, 131.
- Tölk** (Tölk) f. Promotion.
- Tölk**: Magnus, Pfarrer von Bernau († 1858) **17**, 38; Paul, Dehn u. Pfarrer von Schonach, f. 1862 Pfarrer von Griesheim († 1869) **17**, 82. **20**, 44.
- Tölk**, Berthold, Pfarrer von Marxzell (1402) **12**, 130.
- Tölk**: Hermann, Pfarrverweiser in Hahmersheim († 1863) **17**, 59; Matthäus, Propst zu Wislifen (1599—1602) **9**, 365.
- Tölk** (Tölk), Major, Propst zu Mergentheim, f. 1630 Großkellner des Al. Schöndal **11**, 224.
- Tölk** (Tölk), ehemal. Eist.-Frankf. in Thüringen **10**, 221.
- Tölk**, Georg, Abt von Schwarzbach († 1622) **15**, 74. **20**, 158. 169. 174. 176. 199. 201. **22**, 49. 62. 99.
- Tölk** (Tölk) (Tölk, Donnerer), Prosper, Abt von Kreuzlingen (1760 bis 79) **9**, 288. 310.
- Tölk** (Tölk) (Tölk, Donnerer) domoherren **8**, 20.
- Tölk** (Tölk) (Tölk, Donnerer) domicilia (größere Höfe, Hofgüter) **5**, 17.
- Tölk** (Tölk) (Tölk, Donnerer) dominicus, hl. — Legende vom hl. D. **8**, 331 ff.
- Tölk** (Tölk) (Tölk, Donnerer) dominikaltener (in Vorderöstr.) **2**, 271.
- Tölk** (Tölk) (Tölk, Donnerer) dominikaner (Predigermönche) **3**, 188 f. 201 f. 204 f. 207. 209. 212 ff. **11**, 228. **12**, 292 ff. **13**, 195. **16**, 3. 7 ff. 24 f.; — Provinzen und Klöster in Deutschland **13**, 207 ff.; Klöster in der Diöc. Konstanz **22**, 186 ff.; D. in Konstanz **2**, 112. **3**, 201 f. 206. 208. 213 f.; in Überlingen **3**, 201; in Ulm **3**, 197. 203 f. 213 f.
- Tölk** (Tölk) (Tölk, Donnerer) dominikanerinnen **2**, 67. 70. **3**, 39. 67. 210 f. 215. **22**, 194; die 23 Ämter bei denselben **13**, 197 ff.
- Tölk** (Tölk) (Tölk, Donnerer) dominikaner = Insel bei Konstanz **1**, 389.
- Domitianus**, hl. **7**, 115.
- Domizulen** seit Karl dem Gr. **3**, 332. 334.
- donati** (Klostermännerohne Gelübde) **1**, 316. **10**, 156.
- Donatus**, (Grammatiker (um 354) **3**, 230.
- Donauwörth** (Eschingen), bad. Amtstadt **1**, 29. 33 ff. **4**, 8. 10. 8. 193. **9**, 20. **11**, 160. 186. 201 f. 204. **21**, 321; Gymnasium **22**, 319 f.
- Donauwörth** (Rieda) D. A. Eschingen **15**, 143.
- Donauwörth**, D. A. Laupheim **19**, 218. 224.
- Donauwörth**, bayr. Schwaben; Bened.-Al. **1**, 388. **5**, 328. **8**, 155. 239; Abt: Theoderich (1. Hälfte 12. Jh.) **1**, 388.
- Doningen** f. Thingen.
- Donndorf**, M. Merseburg, ehemal. Eist.-Frankf. **10**, 221.
- Donnerer** f. Donnerer.
- Donnersperg**, Adelsgelecht **12**, 179; Freiin M. Bernarda, Äbtissin von Guntzell (f. 1719) **10**, 232.
- Donnstetten** (Tunstetten) D. A. Urach **17**, 225. **26**, 121. 127.
- Donzdorf** (Tunestorf, Dunsdorf) D. A. Weislingen **1**, 98. 100 f. **4**, 25.
- Doppleichwand** (Togelwände, Townswände) St. Luzern **1**, 170. 242.
- Doppelsapellen** **2**, 379. 406 f.
- Doppelslöcher** **1**, 334. **2**, 384. 407. **7**, 244. **10**, 160.
- Dorer**, Matthias, Pfarrverweiser in Wehr († 1855) **17**, 29.
- Dorf**, St. Ulrich, Bez. Andelfingen **11**, 151.
- — Bez. Meilen **16**, 225.
- Dorfsberg** f. Dorfsberg.
- Dörflinger**, Anselm, Nonventual in St. Peter und Pfarrer von Bollschweil († 1811) **13**, 252. **20**, 113.
- Dörle**, Anton, Pfarrer von Guntersthal, f. 1853 von Schwörstetten († 1854) Schriftst. **17**, 26.
- Dörler**, Frz. Sal., Pfarrer von Dondingen, f. 1872 von Friedingen († 1881) **20**, 14.
- Dörlesberg**, Al. Wertheim **2**, 54 f. **5**, 326.
- Dörflinbach**, M. Ettenheim **3**, 471. **14**, 144. 274. **15**, 206. 222.

- Dormettingen, *DM.* Rothweil **1**, 43. 47. **6**, 33. 68.
- Dorn, August, Curatus am Weibers-
zuchtshaus in Bruchsal, i. 1854 *Pfr.*
von St. Georgen († 1863) **17**, 59.
- Dornbirn (Dornbärren, Torren-
bärren) *Lstr.*, Borarlberg **1**, 114.
120, **5**, 26.
- Dornblüth: Augustin (eigtl. Joh.
Geo. Friedr.), Abt von Ertenheim-
münster (1740—74, † 75) **14**, 154 f.
15, 217 f.; Augustin, Konventual
in Gengenbach († nach 1750), theol.
Schriftst. **8**, 251. **20**, 137 f.; Karl
Joh., bad. Amtmann i. d. Ortenau
(1702) **3**, 171; Victor, Konventual
in St. Blasien u. Propst zu Kling-
nau (1709—11) **3**, 171. **9**, 363.
- Dornbusch, Bernardin, Dekan und
Pfarrer von Hambrücken († 1836)
16, 309.
- Dorndorf (Torrendorf) *DM.* Laup-
heim **4**, 55 f. **5**, 59. 62. **19**, 221.
224.
- Dorneumühle (Dornmühle) bei
Hausen a. d. Nach, *M.* Konstantz
25, 296.
- Dörner, Gottfr., Abt von March-
thal (i. 1661) **18**, 233.
- Dornhan (Dornhain) *DM.* Enlz **1**,
37. 41. 157. 159. **4**, 15. **7**, 270.
11, 158. **12**, 5. 19. 31 f. 34 f.
- Dornsberg (Dorfsig, Torfsberg)
bei Eigelfingen, *M.* Stodach **15**, 118.
19, 297.
— Gebhard von, Abt von Peters-
hausen (1526—56) **7**, 256 ff.
- Dornspurger, Kaspar, des Rats
zu Überlingen u. Führer im Bauern-
krieg (1525) **27**, 162. 165 f.
- Dornstadt (Dergunstat) *DM.* Blau-
benren **4**, 26 f. **16**, 249.
- Dornstetten, *DM.* Freudenstadt **1**,
51 f. **11**, 195 f. **26**, 41 ff. 141.
— Heinrich von (1275) **1**, 44.
- Dörr: Joh. Geo. Frz., Pfarrer von
Dochhausen († 1876) **17**, 104; Joh.
Andr., Pfarrer von Distelhausen (†
pens. 1874) **17**, 98.
- Dörrhoj, *M.* Adelsheim **25**, 181;
— f. a. Dürrhoj.
- Dors, Remigius, Konventual in St.
Blasien, i. 1805 provij. Prof. der
Dogmatik in Freiburg, seit 1808
Pfarrer von Todtmoos, i. 1818 von
Ulm b. Oberfisch († 1838) **12**, 240.
16, 316.
- dorsalia (in Kirchen) **2**, 370.
- Dorsch, Johs., Pfarrer von Gündel-
wangen, i. 1874 von Herrschried
(† 1879) **20**, 6.
- dos ecclesiae **5**, 17.
- Doisenbach, Konstantz von, Kon-
ventual in Rheinau († 1708) **14**, 30.
- Dotmoss i. Todtmoos.
- Dotnaw i. Todtman.
- Dottenheim (Bayr., Mittelfranken)
od. Tottenheim, Adelsgeschlecht **25**,
183 ff.; Adel der Ältere (1388) **25**,
158 f.; Gebrüder Hans (1415. 26),
Adel (1415. 28) u. Eberhard (1415)
25, 183; Eberhard der Jüngere
(1429. 36) **25**, 166. 183; Eber-
hard, Wdg. u. Wilhelm (1439) **25**,
167; Wilhelm Adel (1452, † 83)
25, 168. 170. 184; dessen Kinder:
1) Margareta (1484) < *M.* von
Willingheim > 2) Wolf Adel (1484.
1501) **25**, 184; — Philipp, Georg
und Hans (1468) **25**, 168. 184;
Georgs Sohn: Amuz (1493) **25**,
170; dess. Tochter: Anna (1512)
< Arnold v. Rosenburg > **25**, 171.
184; — Reinhard Adel (1489) **25**,
184; Margareta, Nonne in Schäf-
tersheim (1547) **25**, 184; Alexan-
der, der Letzte f. Stammes († 1556)
25, 184 f.
- Dotternhausen (Totrin-, Totern-
husen) *DM.* Rothweil **1**, 43. 47.
2, 380. 26, 39 f.
- Dottighofen (Totenchouen, Dot-
tinhoven, Totinkoven) *M.* Staufen
5, 142. **14**, 288. **15**, 145. 159.
— Hugo de Tatihoven (um 1258)
15, 230; Burkhard von Dottighofen
(13. Jh.) **6**, 191.
- Dottingen (Dottiken) *M.* Staufen
6, 172. **14**, 288 ff.
— (Tottingen) *DM.* Münsingen
26, 142. 159. 172.
- Döttingen (Tötigen) *St.* Margau
10, 318. 323.
- Dögingen (Tocigen) *St.* Bern
1, 185 f.
- Doxologie **3**, 461.
- Dozburg, ehemal. Wallfahrtsort b.
Mühlhausen, *DM.* Weislingen **22**,
169.
- Drach (Trache), Jordanus, Priester
u. Spitalverwalter in Offenbach,
später Kammerer a. d. St. Thomae-
kirche zu Straßburg († 1427) **2**,
326 ff.
- Drachenloch bei Ertenbach, *DM.*
Nedarjum **13**, 117.

Drackenstein (Trakenstein) *DA.* Geislingen **1**, 99. 102. **4**, 121. **10**, 116 f.
 Träger od. Dreher, Ulrich, Defau n. Pfarrer v. Zell a. A. (1391. 1419) **3**, 75. 80. **27**, 293.
 Drais, A. v., bad. Landescommisarius (1806) **10**, 295.
 Dreer, Phil., Pfarrer von Schapbach († 1620) **12**, 37.
 Dreher: Karl Leop., Pfarrer von Niederrimsingen († 1861) **17**, 50; Th., Dr., Pfarrverw. in Trochtelfingen, dann Ghym.-Prof. in Sigmaringen, i. Domkapitular in Freiburg, Hist. **26**, 319.
 Dren, Sebast., Prof. d. Theol. in Ellwangen (1812) **9**, 23. **11**, 301.
 Dreibrunnen (Täffenbrunnen) *Alt.* St. Gallen **1**, 166. 217.
 Dreier, Albert, Pfarrer von Homberg, A. Überlingen (1872–78) **21**, 297.
 Dreier, Joseph, Regierungsrat in Freiburg, i. 1807 Geistlicher, i. 1810 Rat beim kath. Kirchendep. in Karlsruhe, i. 1815 Kreisrat in Konstanz († 1834) **16**, 301; — i. a. Dreier.
 Dreifelderwirtschaft **6**, 212 ff.
 Dreifüßigsfeier im Odenwald **13**, 71 f.
 Dreißam (Treisime), Bergbach im Breisgau **2**, 213. 217 f. 223. **4**, 65. **15**, 142. 179.
 Dreißch, Joh. Geo., Pfarrer von Buchen († 1756) **13**, 60.
 Dreißchwingen, *DA.* Gerabronn **25**, 180.
 Dreißigjähriger Krieg: **18**, 324 ff.; in der Bodenseegegend **5**, 232 f. **18**, 333 ff. **20**, 226 f. **27**, 167 ff.; im Breisgau **5**, 255 ff. **6**, 75 ff. **7**, 58 ff. **13**, 229 ff. **16**, 34; in der Ortenau **11**, 136 f. **16**, 172 ff. **20**, 189 ff.; um Weingarten **18**, 305 ff.; in der Grafschaft Wertheim **2**, 56 ff.; um Wiblingen **19**, 222; um Zweifalten **19**, 236 f.
 Dreizahl **3**, 237.
 Dritter Orden s. Tertiärer.
 Dritter Pfennig (Abgabe) **5**, 147. **7**, 20.
 Drogo, Bischof von Metz (1. Hälfte 9. Jh.) **3**, 391. 421.
 Drollinger, A., bad.-burl. Burgvogt zu Mühlheim (1700); dess. Sohn: Karl Friedr., Archivar in Durlach († 1742), Dichter **6**, 208.

Droscher, Martin, Dr. theol., Prior der Augustiner-Eremiten in Memmingen († 1764) **13**, 308.
 Druantes-, Druonswilare s. Trunzweiler.
 Druchpurg s. Drachburg.
 Drusenheim im Unterelsaß **1**, 408. **20**, 146. 153. 185. **22**, 55. 114.
 — Berthold von, Amtmann zu Stollhofen (1471) **22**, 106.
 Dübendorj (Tübelndorf) *Alt.* Zürich **1**, 223. 226 f.
 Dülffingen i. Tüßingen.
 Dufner: Blasius, Pfarrer von Grunern († penf. 1860) **4**, 84. **17**, 45; Joseph, Vikar in Ulm († 1830) **16**, 285; Ludwig, Pfarrer von Griesheim, i. 1878 von Marlen († 1882) **20**, 18.
 Duggelin: Joh. Bapt., Pfarrer von Jüßlingen († 1842) **16**, 328; Ursus, Konventual u. Pfarrer in Rheinau († 1741) **14**, 28.
 Dumenen, Mariannus, Konventual in Rheinau und Statthalter zu Eßlingen († 1693) **14**, 25.
 Dummel, Euirin, Pfarrer von Welchingen († 1878) **20**, 3.
 Dümmler, Ernst, Gleichheitsforscher (1873) **9**, 378.
 Dumpartus, Johs., Gen.-Vikar des Bischofs von Straßburg, i. 1542 des Bischofs von Konstanz **26**, 226.
 Dünamünde, ehemal. Eist.-Kloster in Livland **10**, 222.
 Dundelingen s. Dinglingen.
 Dundenheim, A. Jahr **14**, 228.
 Dungal, irischer Gelehrter in Italien (8. Jh.) **3**, 329.
 Dunkennu s. Tuggen.
 Dunne s. Temhof.
 Dunningen (Tunningen) *DA.* Kottswil **1**, 37. 41. **6**, 68. **12**, 5 f. 19. 30 f. 34. 36.
 — Herren von (1324) **4**, 8. 10.
 Dunsdorf s. Donzdorf.
 Dunsel s. Thunfel.
 Duras, franz. General (1688. 89) **12**, 47. **20**, 70.
 Dürbheim (Dirbchain) *DA.* Spaichingen **1**, 28 f. **2**, 292. 301. **6**, 33. 68. **11**, 173.
 Durckhausen, *DA.* Tuttlingen **6**, 65. 68. **11**, 313.
 Duregam s. Zürich.
 Düringas s. Theuringen.
 Düringer, M., Portrait- u. Tier-

maier in Steckborn († 1786) **21**, 320.

Durlach, bad. Amtsstadt **4**, 100. 110. 344 f. **10**, 186. 189. **12**, 86. 91. 226. **13**, 3. 268. **27**, 262.

Dürmentingen (Türmedingen) *DM.* Niedlingen **1**, 110. 112. **5**, 49. 52. **9**, 91. **11**, 176. **14**, 265.

Dürmersheim (Thurmaresheim) *M.* Raftatt **4**, 84. **10**, 189. **11**, 59 ff. **12**, 60. **17**, 39. 149. 151. **27**, 259.

Dürn (Walldürn, *M.* Buchen), *Edle* von **13**, 32. **25**, 153. **26**, 333; Konrad (1216) **13**, 33; Ludwig (1296) **25**, 157.

Dürnan (Dürnon) *DM.* Göppingen **1**, 74 f. 100. **26**, 146.

— *DM.* Niedlingen **1**, 110 ff. **5**, 49. 52. **11**, 179. **12**, 164. **17**, 238. 241.

Durne f. Hocherthürn.

Dürnten (Tunrentun) *St.* Zürich **1**, 192.

Dürr: Joh., Abt von Wengen (1682 bis 93) **18**, 225; Joh. Bapt., Kaplan in Nieschinsbergen († 1834) **16**, 301. **17**, 113; Joseph, Pfarrer von Lehen und Regens des Freiburger Seminars, j. 1836 Pfarrer von Hantenbach († 1839), Manzelsredner **2**, 149. **16**, 320.

Dürrenbühl b. Grafenhausen, *M.* Bonndorf **9**, 12.

Dürrenroth (Rote) *St.* Bern **1**, 179 f.

Dürrenwaldstetten (Walstetten) *DM.* Niedlingen **1**, 103 f. **19**, 235.

Dürnheim (Dürrehain, Turreheim) *M.* Billingen **1**, 31. 34. **3**, 130. **4**, 7 f. **11**, 173 f. 183.

— (Gebrüder Hugo und Heinrich von, Chorherren in St. Gallen (1275) **1**, 154. 156. 191; Nechtbild

von, Klosterfrau in Waldfirch (um 1360) **3**, 142.

— Joh. Friedr. von, bish. Vicekanzler in Meersburg (1696), später kais. Rat u. Fürstenberg'scher Geh. Rat in Heiligenberg **22**, 304.

Dürnhof (Turigoberga, Durreberg) *M.* Wertheim **2**, 59; — f. a. Dörrhof.

Dürrenz (*DM.* Maulbronn), Herren von **15**, 89; Hans (1437) **2**, 332; Hans Jakob, zu Neuwindet (1553) **15**, 89.

Dürnwangen (Durnwanch, Tünnwangen) *DM.* Balingen **1**, 30. 33. 44. 47. **16**, 267. 269.

Durrweiler (Turewilare) *DM.* Freudenstadt **10**, 75.

Dürsch: Geo. Mart., Dr. theol. et phil., Dekan u. Stadtpfarrer in Rottweil († 1881) **12**, 7; Matthias, Konventual in Ehningen, dann Cooperator das. († 1811) **13**, 245.

Dürst, Bernh., Pfarrer von Andelshofen († 1808) **24**, 301.

Dußlingen (Tusselingen) *DM.* Tübingen **1**, 56. 58. **19**, 229.

Düsslingen f. Dießlingen.

Dußuang (Tussenananch, Tusserg) *St.* Thurgau **1**, 166. 189. 217. **27**, 99.

Dütelnhausen f. Dietelhofen.

Dutlingen f. Inttlingen.

Dütlingen f. Dietlingen.

Dutstetten f. Dillstetten.

Duttlinger, Joh., Abt von St. Blasien († 1429) **8**, 135.

Dubi, Martin, Vikar in Kirchzarten († 1883) **20**, 21.

Duvernin, Insauns, Dr., Gen. Vikar der Diöcese Straßburg (1754) **17**, 256.

Duwinger f. Tübingen.

Dynaften **1**, 391. **10**, 327.

E.

Eadburga, Äbtissin von Thanet (723—751) **3**, 233. 244 ff.

— gen. Eugga, Äbtissin von Winburn (1. Hälfte 8. Jh.), Lehrerin der hl. Lioba **3**, 246.

Ebbinode f. Ebnet.

Ebbo, Erzbischof von Reims (um 820) **3**, 370 [verdrückt in 372]. 391.

Ebe, Jof. Dionys, Konventual in

Salem, dann Pfarrer von Hailtingen, j. 1807 von Walpertswiller († 1834) **6**, 220. **13**, 260. **15**, 102. **16**, 301. **18**, 22.

Ebhusen f. Ebhausen.

Ebenöte f. Ebnet.

Ebentüre, Vasallen der Bojonen, zu Marchthal **4**, 205; Ritter Walther Ebentüre u. dess. Bruder Heinrich (um 1200) **4**, 169.

Ebenweiler, DM. Saulgau **1**, 110.
 112. **5**, 50. **9**, 50. **84**. **12**, 241.
 Eberbach (Er-, Örbach) im Rhein-
 gau, N.-B. Wiesbaden, Kloster **5**,
 57 f. 204. 259. 265. 325. **9**, 195.
 231. **17**, 298. **19**, 82. 263; Cist.-
 Kirche **10**, 249.
 — Georg, Kaplan in Waldfirch,
 i. 1518 Pfarrvikar in Staufeu **3**,
 156.
 Eberbachse (Eberbach) bei Texau,
 N. Emmendingen **3**, 154.
 Eberckenrode i. Ekenroth.
 Eberlingen (Ebrelingen) N.
 Waldbüh **1**, 194 f.
 Eberhard: Anton, Dekan u. Pfarrer
 von Wiesenthal († 1879) **20**, 7;
 Jakob, Konventual in St. Margen
 († 1815), Rufinus **2**, 274. **13**, 243;
 Petrus, Konventual in Salem, dann
 Vikar in Tairtsweiler (1805) **13**,
 260.
 Eberhardzell (Celle) DM. Wald-
 see **1**, 148. 150. **5**, 56. **18**, 243.
 Eberhart: Georg, Abt v. St. Blasien
 (1493—1519) **8**, 140. **21**, 259;
 N., Pfarrer von Troßingen (1498)
9, 129.
 Eberhartswiler i. Ebratsweiler.
 Eberle: Ambros, Konventual in
 Salem, dann Chorregent in Über-
 lingen († 1841) **16**, 325; Frz. X.,
 Kaplan in Waldfirch, i. 1850 Pfarrer
 von Unterjünswald († 1862) **17**,
 54; Jakob, Pfarrer von Degernau,
 i. 1828 von Ergingen († 1829)
16, 282; Joh. Bapt., Pfarrverw.
 in Kürzell († 1843) **16**, 331.
 Eberlin: Bartholomäus, Abt von
 Weißenau (bis 1654) **18**, 254; N.,
 Gewissensrat des Grafen Georg von
 Wertheim, kirchenpolit. Schriftsteller
 (1530) **2**, 51 ff.
 Eberndorf, Chorherrenstift in
 Mänten **8**, 220. **21**, 45.
 Ebersbach, DM. Göppingen **1**, 75.
5, 50.
 Ebersberg (lat. Aprimons) DM.
 Badnang **11**, 214. **13**, 115.
 — Herren von **5**, 36. **8**, 33. 35;
 Volkmar, Klostergründer (um 1178)
4, 205; Albrecht (1293) <Jrenen-
 traud> **16**, 246; Engelhard, Erb-
 burgmann zu Buchen (1328. 31)
13, 34. 115.
 Eberseden, Mt. Luzern, Cist.-
 Frauenkl. **7**, 211. 213. **10**, 247.
 Ebersmünster (Aprimonasterium),

Unterelsaß, Benediktinerkloster **15**,
 214. 223. **16**, 195.
 Eberstadt, N. Buchen **13**, 46. 57.
 Eberstein, (Alt-) ehemal. Burg im
 N. Baden **16**, 59. **17**, 138 f.
27, 260.
 — Grafen **11**, 144. **27**, 343; Besitz
10, 198. **11**, 38. 72 f. 97. **12**,
 44. 52. 67. 69. 104. **14**, 171. 179.
 181. 184 f. **15**, 35. 48; Berthold
 (1148) <Uta> **10**, 235. **11**, 51.
15, 35; Eberhard (1207) **12**, 45;
 Gebrüder Eberhard u. Otto (Teil-
 lung 1219) **12**, 67; Otto der Ältere
 (1265. 78) **12**, 80. **15**, 36; Otto
 der Jüngere (1273. 87) **12**, 61.
 129; Heinrich I. (1287. 1313) **11**,
 73. **12**, 129. **14**, 176; Elisabeth,
 Äbtissin von Francenalb (1341. 65)
27, 343; Gebrüder Heinrich II. u.
 Wilhelm I. (1354) **12**, 67. **14**, 182;
 Wilhelm (1361. 82) **12**, 68. **14**,
 187; Wolfram (1382. 86) **11**, 73.
12, 67 f. **14**, 172; Gebrüder Wil-
 helm u. Bernhard (1404) **14**, 181;
 Bernhard I. (1404. 40) <Agnes
 v. Winstingen> **14**, 176. 181 ff.;
 Margareta (1406) <N. v. Stoffeln>
14, 183; Amigunde <Markgraf
 Karl von Baden, † 1475> **17**, 149;
 Bernhard II. (1481) **14**, 176. 181;
 Bernhard III. (1520) **14**, 183;
 Wilhelm IV. († 1562) <Johanna
 von Hanau> **14**, 181; dess. Sohn:
 Otto **7**, 87 ff. **16**, 197; — Philipp
 (1567. 71) **10**, 204. **11**, 95; Hans
 Bernhard († 1574) **14**, 182 f.;
 Philipp III. <N. v. Fleckenstein>
14, 183; Amigunde (16. Jh.)
 <Graf Froben Christoph v. Zim-
 mern> **10**, 123; Hans Jakob (1629)
10, 205. **11**, 48.
 — Renz, Schloß b. Gerusbach, N.
 Kastatt **2**, 346. **14**, 176 f. 180 f.
 189 f. **15**, 58. **17**, 138 f. **27**,
 260.
 Eberstein (abgeg. Burg in der
 Rhön), Peter von (1477) **25**, 170.
 Ebersteinburg, Dorf, N. Baden
12, 92. **14**, 181. **17**, 138 ff. 141 f.
 147. **27**, 255.
 Ebersweiler, N. Offenburg **2**, 308.
 319. 331. **12**, 231 f. **20**, 269.
 Eberswil, Mt. Thurgau **11**, 309.
 Ebert: Hans, Münsterorganist in
 Freiburg (i. 1547) **26**, 291; Proßer,
 Augustiner-Eremit in Uttenweiler (†
 in Landau 1727) **13**, 304.

Ebhausen (Ebehusen) *MA.* Nagold **1**, 53, 56, 161.

Ebing, von, ob.: Ebingen von der Burg, Adelsgeschlecht **11**, 20, **15**, 28; Joh. Friedr. (1672, † 91) **5**, 226, 238; *M.* <Rosumba Victoria v. Freyberg, † 1686> **5**, 238; Phil. Jak. († 1712) **5**, 238, 240; *M.* <Sophia Ursula v. Roggenbach, † 1769> **5**, 238; Gebrüder Frz. Phil. u. Frz. Ant., Kapuziner (18. Jh.) **10**, 368.

Ebingen, *MA.* Balingen **1**, 44, 47, **4**, 15, **15**, 12, **22**, 221, **26**, 36 ff. — Herren von: Friedrich, des. Sohn Albert, u. Heinrich (1257) **11**, 159.

Ebiringin s. Ebringen.

Ebißch, Matthäus, Konventual in Salem, später Weichtiger des M. Anzigtosen († 1816) **13**, 260.

Ebnat, *MA.* Neresheim **2**, 123, **18**, 267, 272.

— St. Thurgau **9**, 272.

Ebner: Anton, Pfarrer von Denzingen († 1848) **17**, 6, **23**, 303; Jakob, Vikar in Waldshut († 1844) **16**, 335; Margareta, Klosterfrau in Mödingen (um 1338), Mithiterin **3**, 210, **13**, 146.

Ebnet (Ebenöte, Ebbinode), *M.* Freiburg **2**, 218, 237, **4**, 63 ff. **5**, 133, 138, 142, **11**, 93, **15**, 145, 157, 160.

Eboringa s. Ebringen.

Ebrach, Banern, Oberfranken; Eist. Kloster **6**, 121 f. **10**, 220, 236; erster Abt, Adam (1126) **10**, 236; Abt, Wilhelm (s. 1714) **10**, 236; — Eist.-Kirche **10**, 249 f.

Ebratsweiler, *M.* Pfullendorf **9**, 75.

— (Eberhartswiler) Herren von **12**, 170 f. 187; Albrecht (1256) **11**, 229; Albrecht u. Berthold (1257) **3**, 34; Ursula (1381) <Albrecht Seelhofer> **25**, 287, **26**, 314.

Ebrachshofen (Eggbrechtshofen) bayr. Schwaben **1**, 114, 119 f. 123, 129, 133, **4**, 30, **5**, 22.

Ebredunum s. Embrun.

Ebrellingen s. Eberlingen.

Ebringen, *M.* Engen **7**, 262, 268. — (Eboringa, Ebiringen) *M.* Freiburg **1**, 209 f. **2**, 218, 250, **3**, 429, **5**, 129 f. 138, 142, **6**, 100, **10**, 150, **11**, 186, **14**, 78, 106, 125 f. 167, **16**, 297.

— Manegold von, Geistlicher, und

dessen Brüder Lancelin, Walther und Anno (12. Jh.) **15**, 147, 163. ecclesia decimialis, parochialis s. pastoralis, plebana, rectoralis **10**, 186 f.

Ecclesia militans von *M.* Gerbert (1789) **8**, 203, 208, 210.

Echbed (Ahebüge) *M.* Pfullendorf **1**, 129 f. 137 f. **9**, 60, **11**, 234, **23**, 310.

Echinheim s. Eggenen.

Echterdingen (Ächterdingen) *MA.* Stuttgart **1**, 81 f.

Eck bei Horben, *M.* Freiburg **14**, 130. — bei Konstanz **7**, 257.

— i. a. Egg.

— *M.* von, östr. Oberst (1704) **10**, 359 f.

— Joh., Dr., Prof. d. Theol. in Ingolstadt († 1541) **8**, 282, **9**, 120; Joh., Pfarrer von Dedlingen (1699 bis 1703) **18**, 143; Joh. Bapt., Abt von Ettenheimmünster (1710 bis 40) **3**, 467, **14**, 154, **15**, 203 ff.; Melchior, Pfarrer von Bubenbach, i. 1862 von Ettlingenweiler († 1864) **17**, 63.

Eckard, Georg, Pfarrverweiser in Buchen, i. 1834 Pfarrer von Göggingen († 1836) **13**, 60, **16**, 309.

Eckart, Lehrer a. d. Hochschule in Altdorf († 1327), Mithiter **3**, 207, 209, 216.

Eckarts (Eggchartz), bayr. Schwaben **1**, 119 f. **5**, 20.

Eckartsmühle (Eglismühle) im Sigwaringischen **12**, 182.

Eckartzkilch s. Eggartskirch.

Eckenweiler (Eckenweiler), *MA.* Maulbronn **10**, 235.

Eckenweiler, *MA.* Rottenburg **5**, 302; — i. a. Eggweiler.

Ecker, Prof. in Freiburg i. B. (um 1800) **3**, 185; — i. a. Egger.

Eckerich, Wortbedeutung. **25**, 317; E.-Nacht **6**, 211, **15**, 44, **20**, 160.

Eckertle: Gerhard, Ffr. von Engewies († 1855) **17**, 29; Wilh. Wendelin, Vikar in Heidelberg, später Professor in Naftatt († peuf. in Baden-Baden 1866), Naturforscher **17**, 70.

Eckert: Frz. Ant., Pfarrverweiser in Dielheim († 1831) **16**, 289; Frz. Jos., Pfarrer von Weiher, i. 1845 von Steinfeld († 1858) **17**, 38.

Eckhard, Matthias, Propst zu Merenthheim (1635—40) **11**, 224.

- Ecklin, Rudolf, Prior von St. Ulrich b. Staußen (1514—41), auch Propst zu Sölden und Vorsteher des Antoninspitals in Freiburg **14**, 114 ff. 119. 135.
- Eckstein: Joh. Adam, Dekan und Pfarrer von Au a. Rh. (1756) **12**, 107; Pet. Ant., Pfr. von Stettfeld († 1828) **16**, 278.
- Edel, Romanns, Abt von St. Trudpert (j. 1665) **23**, 343.
- Edelbeuren (Bürren) D. M. Viberach **1**, 144. 146.
- Edelfingen (Öttelfingen) D. M. Mergentheim **25**, 159. 165. 175. 179. 182.
- Edelfried, Mönch in Reichenau (um 780), Schriftst. in sächsl. Sprache **3**, 354. 4. 255.
- Edelmann: Chph., Propst von Chingen (1730—1748) **17**, 231; Ignaz, Pfarrer von Oberweier, A. Vahr, j. 1798 von Haueneberstein **14**, 236; Ulrich, Pfr. von Allensee und Kanonikus zu Bethenbrunn (1399. 1406) **22**, 317.
- Ederlin, Anna, Klosterischreiberin in Günterstal (1344) **5**, 156.
- edicta (die drei römischen Fristen) **7**, 299.
- Ediningom j. Ettlingen.
- Edlibach: Gerold, Amtmann des Stiftes Einsiedeln in Zürich (1473 bis 80), Chronist **23**, 7; Ludwig, Propst zu Zurzach (1584) **11**, 243.
- Edmund, Erzbischof von Canterbury († 1240) **5**, 282.
- Evelt, Zul., Prof. der Theol. in Paderborn († 1879), Dikt. **7**, 201.
- Eßingen (St. Margan), Herren von, zu Brugg: Hans Heinrich (1544) **21**, 202; Andreas (1546) **21**, 227.
- Eß(f)ingen j. Essingen.
- Eßlinger: Georg, O. S. Bened. in Pfäfers, dann Pfr. zu St. Ulrich in Wien († 1803), Autobiogr. **14**, 51; Laurentius, Abt von Ettenheimmünster (1500—44) **14**, 147 f.; Romanns, Abt von Rheinau (1753 bis 58, † 66) **11**, 6 f. **12**, 258. **14**, 33.
- Eßringen (Äßeringen) D. M. Nagold **1**, 53. 56. **9**, 123.
- Eßringer, Joh., Pfarrer von Emmendingen (1455) **2**, 338.
- Eßringen, A. Vörrach **1**, 199 f. 220. **8**, 145.
- Ega, Wolf Heinrich von <Nusina von Leyen, verw. von Tienheim, † 1623> Sohn: Phil. Ludw., bahr. Oberstleutnant († 1638) <1635 Barbara Sibylla Truchseßin von Höttingen> beider Töchter: 1) Maria Philippine, Nonne; 2) Anna Veronika († 1672) <1. 1661 Wolf Adolf v. Buttlar, † 1664; 2. 1665 Joh. Jak. von Bernhausen> **25**, 186 f.; — j. a. Hegi.
- Egebotingen j. Ewattingen.
- Egebrechtshouen j. Ebrazhofen.
- Egelhof j. Negelhof.
- Egeln, H.-B. Magdeburg: ehemal. Eist.-Frauenkloster **10**, 221.
- Egelsee, ausgetrodnetee See bei Steißlingen, A. Stodach **5**, 213.
- Egelschhofen (Eigoltshofen, Eglishofen) St. Thurgau **9**, 269. 272. 275. 280. 282. 304. **27**, 139.
- Egena j. Egnach.
- Egenhain j. Eagenen.
- Egenhanien, D. M. Nagold **27**, 267.
- Egenshain j. Eggesheim.
- Egenwile j. Eagenwil.
- Eger: Benedikt, Pfarrer von Herdwangen, j. 1847 von Leutkirch († penj. 1856) **17**, 32; Christian, Pfarrer von Trüllingen († 1842) **16**, 328; Christian, Pfarrer von Mettenader († 1878) **20**, 4; Frz. X., Pfarrer von Wilingen, j. 1858 von Beringendorf († 1869) **17**, 82; Georg, Abt von Zwiefalten († 1436) **19**, 246; Matthäus, Pfarrer von Fischen, j. 1842 Postaplan in Dägerloch († 1844) **16**, 335.
- Egerder, Georg, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seckirch (1428) **2**, 109. 118.
- Egermayer, Maximilian, Pfarrer von Heßlingen (1703) **18**, 143.
- Egerte, Wortbedeutung **10**, 333.
- Eggesheim (Egenshain, Egissen) D. M. Spaichingen **1**, 46 f. **15**, 8. **22**, 213.
- (Eginsheim) Ritter Berthold von (1217) **6**, 32.
- Egeter, Adam, Abt von Thenenbach (1627—37) **5**, 251. 257 f. 264. 266 f. 303. 305 f. **15**, 235.
- Egg (Egge) bei Heiligenberg, A. Pfullendorf **22**, 315. **23**, 309; — die Anlage in der Egg **11**, 225 ff. — in Vorarlberg **1**, 114. 120. 160. **5**, 27. 33.
- (Egge) St. Zürich, Bez. Aiter **1**, 225. 227.
- j. a. Ed.

Eggartsfirch (Eggehartes-, Eck-artzkilch) *DM.* Madensburg **1**, 128. 130. **5**, 39. **27**, 68. 70 [nicht: Ettenfirch].

Eggatſweiler, Unter-, (Öggers-, Ogges-, Öggartswiler, Oggen-schweiler) *DM.* Saugau **1**, 111. 113 [nicht: Eggemweiler]. **4**, 22. **5**, 49. 52. **9**, 47. 67. **18**, 243. **25**, 115. 121.

Eggehartz i. Ecartſ.

Eggelpach, Jakob, Schuhmacher, Bürgermeiſt. von Siberaſch (um 1546) **9**, 245. 251.

Eggemunderiet i. Eggmannsried.

Eggen, ehemal. Vogtei in der Schweiz **9**, 271. 279. 306 i. 318. 323. **11**, 309.

Eggenen, Ober- u. Nieder-, (Echinheim, Egenhain, Eggenheim, Eghain) *DM.* Mühlheim **1**, 198. 201. 210. 212. 393. **5**, 88. 91. **6**, 168. 171 ff. **8**, 370. **10**, 319. **15**, 141.

Eggenſtein, *M.* Karlsruhe **18**, 11. **27**, 263.

Eggenweiler (Egileswilare?) *DM.* Tettnang **1**, 113 [nicht: Öggerswiler]. **9**, 47; — i. a. Edenweiler.

Eggenwil (Egenwile) *Mt.* Murgau, Bez. Bremgarten **1**, 233 i. 240.

Egger: Felix, Dr. theol., Konventual in Petershanſen u. Propſt zu Mlingenzell († 1720), Kirchenhiſt. **14**, 56. **20**, 95 f.; Stephan, Pfarrer von Homberg *M.* Überlingen († 1437) **21**, 289; — i. a. Eder.

Eggingen, *DM.* Mautenron **16**, 225. 249.
— Ober- und Unter-, *M.* Waldſhut **1**, 194 f. 217 i. **21**, 178 f.

Eggler, Karl Theodor, Pfarrer von Urnan († 1845) **16**, 338.

Eggmannsried (Eggemunderiet) *DM.* Waldsee **1**, 149 i. **5**, 53. **18**, 243.

Eggs, Friedr. Jak., Propſt zu Mlingen (1639—41) **9**, 363.

Eghain i. Eggenen.

Eginhard i. Einhard.

Egino, Biſchof von Verona (bis 799, † im *M.* Reichenau 802) **6**, 267. **9**, 337 f.

Eginſheim, Egiſſen i. Eggeſheim.

Egiſſheim (Oberſaß), Graf Ulrich von (1138) **10**, 244.

Eggle: Joh. Bapt., Redemptoriſt, ſpäter

Pfarrer von Hauſen a. d. Aach, i. 1823 von Ehingen, *M.* Engen († 1839) **16**, 320. **25**, 306; Leopold, Konventual in Schuttern (1790), Muſikus **3**, 175; Phil. Valentin, Konventual in Schuttern u. Pfarrer von Frieſenheim (reſign. † 1833) **13**, 265. **16**, 298; Ulrich, O. S. Fr. in Ehingen, dann Cooperator in Seetirch (1814—21) **2**, 127.

Egler, Wendelin, Anrathkaplan in Ablach († penſ. 1853) **17**, 22.

Eglingen, *DM.* Mönningen **26**, 169. — *DM.* Neresheim **18**, 272.

Eglinger, Joſua, gräfſ. Färſtenbergiſcher Vogt zu Trochtelfingen (1548) **2**, 10.

Egliſan, *Mt.* Jüriſch **4**, 231. **7**, 225. **16**, 232. **27**, 138 ff.

Egliſmühle i. Ecartſmühle.

Egliſſhoffs i. Egeliſhofen.

Egliſwil, *Mt.* Murgau **1**, 223. 225. 235. 237.

Egloſſ (Megelſolf, Megloſſ) *DM.* Wangen **1**, 125 i. **5**, 14. **18**, 8. 366.

Egnaſch (Egena, Egna) *Mt.* Thurgau, **8**, 35. 370. **11**, 309.

Egobetingen i. Ewattungen.

Egon, Joſph., Prior von Reichenau († 1643), Hiſt. **3**, 349. 396. 398. **4**, 291.

Egre i. Ägeri.

Egringen, *M.* Lörrach **1**, 198. 200. 209.

Egtiſwile (=?) *Mt.* Murgau **1**, 233 ff.

Ehauſen, Konrad von, Abt von Nomburg (um 1300) **17**, 220.

Ehe i. Aich.

Ehelat i. Ehlet.

Eheſtetten (Eſtetten) *DM.* Balingen **1**, 35. 44. 47.
— (Oeſtetten) *DM.* Mönningen **15**, 9.
—? Walterus de Ichſtetten (1282) **11**, 170; — Reie von Eheſtetten († vor 1397) <Titel Epeth von Eglingen> **26**, 142.

Ehezwang der Gotteshauſenleute **9**, 271.

Ehing, Joh. Ev., Weiſſlicher aus Ernatsrenthe (1848) **22**, 307.

Ehingen (Heggingas) *M.* Engen **4**, 5. **25**, 293.
— an der Donau, Oberamtsſtadt **1**, 86 i. 95. **2**, 169. **4**, 27 i. 181. **9**, 136 i. 354. **15**, 113. **118**, 18. 230. **19**, 220. **21**, 310. **22**, 12.

- 25**, 139 ff.; Franzisk.-Frauenkloster St. Elisabeth in der Vorstadt Groggen- od. Glodenthal **22**, 181. 201. **25**, 139. 141; Uncum **19**, 221. 237.
— am Neckar, i. Teil der Oberamtsstadt Rottenburg **1**, 59. 61. **4**, 52. **10**, 278. **12**, 176. **18**, 324. **26**, 49. 73. 79; — Chorherrenstift **9**, 6. **17**, 228 ff.; Reihenfolge der Präpste **17**, 230 ff.
— Herren von **3**, 163. **7**, 29. 31. **10**, 112. **17**, 229; Gottbald, Abt von Neresheim u. Ellwangen († 1249) **18**, 273; C. (1257) **3**, 34; Werner, Abt von Marchthal (1274 bis 81) **4**, 189 f.; Rudolf (ca. 1280) **3**, 38; Heinrich, Propst v. Schnfenried (1282—91) **18**, 246; Hugo (1381) **17**, 230; Rudolf († in der Martine Güterstein 1467) **26**, 165; dess. Sohn: Georg († 1508) **26**, 165.
Ehinger: Heinrich der Jüngere, Bürger in Überlingen (1293. 95) **20**, 254. **27**, 147; M., Stadtschamman zu Konstanz, Besitzer der Moosburg (1412) **9**, 313; Heinrich, Konstanzer Patrizier (1414) **7**, 143; Ulrich, desgl. (1431. 52) **8**, 56. 67; Siegmund, Ulmer Patrizier, Propst von Weingen (bis 1468) **18**, 224; Bartholomäus, Abt von Döhenhausen (1618—32) **18**, 279. 289; — i. a. Mailant.
— von Balzheim, Junker Ital Hans, Mitglied des Rats der Freien Reichsstadt Lindau (1626) **13**, 83 f. 94.
Ehlet (Ehelat), Landttrich zw. Bühl u. Einzheim **11**, 86 f. 130. **22**, 80. 83.
Ehneheim, Ober-, i. Oninheim.
Ehningen (Odingen) **DM. Böhlingen** **1**, 62 ff. **26**, 156 ff. 160 ff. 168. 177. 182; — i. a. Eningen u. Ehningen.
Ehrat, Cornelius, Repetent am Konvikt in Freiburg, i. 1866 Pfarrer von Merzhausen († 1887) **20**, 34; — i. a. Erath.
Ehren, Joh. Bapt. von, Oberamtsverweier in Überlingen (1808) **19**, 275.
— Jos. Ant., Pfarrer von Meichheim, i. 1833 Stadtpfarrer von Endingen († 1837) **16**, 313.
Ehrenbach, Ritter M. von (15. Jh.) <Elisabeth v. Wernau> **26**, 187.
Ehrenberg (Ernberg), Herren von **19**, 203 f.; Eberhard, Bischof von Speier († 1363) **19**, 202; Phil. Adolf, Propst von Romburg, i. 1623 Bischof von Würzburg **17**, 223.
Ehrenfels, Herren von: Gebrüder Hans u. Anselm (1369) **2**, 98; Anselm, Abt von Zwielfalten († 1383) **19**, 246; Johs., Propst von Neuron (1479) **12**, 148.
Ehrenstein (Eric-, Eringstaige) **DM. Ulm** **1**, 64. 94. 96.
Ehrenstetten (Orichsteten) **M. Staufen** **7**, 7. **14**, 99. **15**, 145. **16**, 14.
— (Orichstetin) Röggerus de (12. Jh.) **15**, 167.
Ehrenwaldt, Anton, Pfarrer von Oberweiler (i. 1509) **14**, 235.
Ehrhard, Georg, protest. Pfarrer in Oberweiler (i. 1625) **14**, 236.
Ehrhardt: Joh. Geo., protest. Pfarrverweier in Diersburg (i. 1878) **14**, 230; Joseph, Pfarrer von Andelschhofen, i. 1821 von Hddingen († 1828) **16**, 278. **24**, 301.
Ehrhart, Adelf, Pfarrer von Bodman († 1844) **16**, 335.
— i. a. Erhardt.
Ehrle, Ignaz, Pfarrer von Schöllbrunn († 1867) **17**, 73. **23**, 302.
Ehrlich, Joseph, Pfarrer von Hettlingen († 1873) **17**, 95.
Ehrmann: Georg, Pfarrer von Weiskheim, i. 1864 von Ottersweiler († 1871) **15**, 76 f. **17**, 88; Rupert, letzter Abt von Rem (1784—1803, † 1811) **18**, 265.
Ehrschag (honorarium) **5**, 147.
Ehstegen, St. Thurgau **11**, 309.
Ei, Bild der Auferstehung des Herrn **9**, 214. **19**, 67.
Eib (Owa, Öwe) **DM. Ravensburg** **9**, 81.
Eibach (Iwach) **DM. Weiskheim** **1**, 97. 100. **17**, 208 f.
Eiberle, Sebast., Pfarrverweier in Altglashütten († 1865) **17**, 66.
Eich, **DM. Ellwangen**? **27**, 266.
— (Aiche) **Mt. Luzern** **1**, 232 f. 242 f.
Eicha i. Eichen.
Eichberg, M. Waldshut **16**, 219.
Eichel, M. Wertheim **2**, 55.
Eichelbach, abgeg. Ort b. Muggensturm, **M. Rastatt** **12**, 68.
Eichen (Aichain) **M. Schopfheim** **1**, 196 f.

- (Aichen) bei Stafflangen, OA. Wiberach **18**, 243.
 — Cóno de Eicha, vir nobilis (1148) **15**, 168. 176 [wohl nicht: abgeg. Eichen b. Lahr]; Swigerus de Aichein, vir nobilis (um 1200) **4**, 174. 206.
 — (Aichach) OA. Saulgan **3**, 78.
 — (Mt. Margau?) Conradus de Aichaim, cantor in Zurzach (1365) **16**, 221.
 — i. a. Aichen.
 Eichhof b. Nirheim, OA. Spaichingen **6**, 64.
 Eichhorn, Landspitze (Horn) u. Wald b. Konstanz **2**, 372. **7**, 247 f. 253. **8**, 19.
 — Ambrosius, Konventual in St. Blasien, zuletzt Gymn.-Präfect in St. Paul († 1820), Hst. **8**, 223 ff. **9**, 23. **12**, 237. **21**, 42 f.; Julius Kaplaneiwerk in Gendingen († 1859) **17**, 41; — i. a. Eichhorn.
 Eichin i. Aichen.
 Eichmüller, Illuminatus, O. S. Fr. († in Freiburg 1840) **16**, 323.
 Eicholzheim (A. Adelsheim): Dianna von (1503) <Georg von Rothenberg> **25**, 171; A. von († vor 1560) <Elzine v. Rothenberg> **25**, 173.
 Eichsel (Aichesch) A. Echopfheim **1**, 200. **13**, 24.
 Eichstat, -stet in i. Eichstetten.
 Eichstätt in Mittelfranken; Bisthöfe: Hildebrand (1274) **7**, 210; Johann (um 1300) **2**, 301; Joh. Monrad von Gemmungen († 1612) **23**, 58; Joh. Chph. v. Westerstetten (1612 bis 37) **17**, 215; Raimund Anton (19. Jh.) **21**, 52; — Kapuziner **17**, 277.
 Eichstegen, OA. Saulgan **9**, 51. 79.
 Eichsteiga i. Miltai.
 Eichstetten (Eistat, Aistat, Eistetten) A. Emmendingen **1**, 205. 207. **2**, 239. 250. **6**, 166. **10**, 74. 85. **13**, 290. **15**, 146. **16**, 13 f. **38**, **23**, 342. **26**, 250. **27**, 267; — i. a. Eichstetten.
 — (Eistat) Herren von **8**, 118; Eberhard (1112. 13.) **10**, 74. **15**, 140. 142. 150. 155. 157. 162; desj. Bruder: Burchard (1113) **10**, 74. **15**, 157; Gebrüder Egno u. Eberhard (12. Jh.) **15**, 162; Egno, Eberhard und Adalbert (1139) **10**, 78.

- Eichtersheim (Üchtersheim) A. Einsheim **27**, 271 ff.
 — (Üchtersheim) Andreas von, Abt von Ettenheimmünster (1438 bis 41) **14**, 146 f.
 Eidesformeln für Geistliche **23**, 285 f.
 Eidgenössische Vereinigung (1497) **9**, 115 f. 127 ff. 130 f.
 Ehermann, Anton, Pfarrer von Eidingen († 1869) **17**, 82.
 Eiganeswilare (=?) im OA. Tettnang? **9**, 67.
 Eigeltlingen (Aigoltingen) A. Stodach **1**, 20. 23. **4**, 6 f. **10**, 276. **25**, 293.
 Eigenleute i. Gotteshausleute.
 Eigenthal, Mt. Luzern **16**, 219.
 Eigil, Abt von Jutba (817—822) **3**, 336. 338.
 Eigileswilare i. Eggenweiler.
 Eigistegin, Eihstegen i. Aistegen.
 Eigler, Julius, Vikar in Jochenheim († 1845) **16**, 338.
 Eigoltshofen i. Egelschhofen.
 Eigtler, Martin, Kaplan u. Organist zu St. Stephan in Konstanz († 1829) **16**, 282.
 Eite von Reggow, niederb. Chronist (um 1220) **26**, 261. 265.
 Eilinga i. Ailingen.
 Eimeldingen (Emotingen) A. Lörrach **1**, 199 f.
 Eimer, Andw. Wollig, Pfarrer von Hilsbach († 1881) **20**, 14.
 Einbete (Einbede), hl. **5**, 129.
 Einhard (Inhart) im Sigmaringischen **1**, 106. 108. **15**, 117 f.
 Einhard (Einhard), Biograph Karls d. Gr. († 840) **3**, 326. 425. **4**, 257. **13**, 73. **27**, 220. 223 f.
 Einhardt (Einhart), Petrus, Abt von St. Peter (1469—92) **13**, 292. **14**, 89.
 Einingen i. Enningen.
 Einöde (Einote) OA. Ravensburg **9**, 81.
 Einselingen i. Langenenslingen.
 Einsiedel (auch Einsel) bei Kappelwinden, A. Bühl **11**, 97.
 — Herren von, Ministerialen der Grafen von Eberstein **11**, 73; Edelknecht Heinrich v. E., gen. Rosenheim (1366) **11**, 97.
 — A. Freiburg **4**, 66.
 — OA. Tübingen; Stift St. Peter im Schönbuch **26**, 79 f. 172.

Einfiedeln (Meginradescelle; lat. Cella St. Meginradi, conventus Heremitarum Bened.-M., Mt. Schwiz **1**, 162, 173, 175, 190, 193, 315, 334, **2**, 347, **3**, 310, 390, **4**, 48, **5**, 318, **6**, 271, **7**, 203 f.; 234, 237, **9**, 110, 129, 317, **10**, 31, 166, **11**, 25, **12**, 281, **14**, 20, 60, 297; Besiß **3**, 290, **5**, 131, **6**, 164, 174, **9**, 52, 69, 80, 88, **10**, 73, **18**, 307; Freistätte **10**, 10 f.; Schulomödien **2**, 133, 156; Äbte: Eberhard (um 950) **3**, 127; Gregor (961—996) **9**, 310; Gero (um 1100) **16**, 161; Rudolf II. (1160) **23**, 5; Johs. I. von Schwanen (1308) **10**, 11 f. **23**, 23; Konrad II. (1334) **23**, 6; Heinrich v. Brandis (1348—56) **3**, 108 f. **8**, 43, **10**, 20 ff.; Nikolas I. v. Guttenberg (j. 1356) **10**, 25; Burkhard v. Weissenburg (1436) **10**, 22; Joachim (1567) **8**, 100, **22**, 152; Augustinus I. (1624) **23**, 20; Placidus († 1670) **23**, 9 f.; Augustinus II. Reding v. Biberegg (j. 1670) **23**, 10 f.; Raphael Gottrau (1694) **23**, 17; Maurus († 1714) **23**, 19, 22, 27; Thomas (1714—34) **23**, 27, 29, 31; Nikolas II. (1734—73) **11**, 7, **23**, 31 ff. 44; Marianus (1773—80) **23**, 44; Beatus (j. 1780) **23**, 47.

Einfiedler am Oberrhein **8**, 235.

Einfiedler Kapellen (Nachbildg. der Heiligen Kapelle von Einfiedeln) **23**, 20, 28.

Einsingen, DM. Ulm **16**, 249; — j. a. Einsingen.

Einsishain j. Einsisheim.

Einspännige Gutsleute **6**, 215.

Einsperg j. Misperg.

Einhürten (Hondärnen, Öndärnen) DM. Waldsee **1**, 149 f. **5**, 53, 55.

Einweisungsbriege j. Anwartschaftsbriege.

Eisele: Frz. K., Pfarrer von Storzungen († 1832) **16**, 293; Joachim, Pfarrer von Rüngingen († 1863) **17**, 59; Joh., Abt von Reu (1638—50) **18**, 265; Joseph, Pfarrer von Todtnoos († 1852) **17**, 19; Konrad, Stadtpfarrer von Ehlingen, j. 1830 von Ravensburg († 1833) **12**, 165.

Eiselin, Josua, Prof., Hist. (1855) **7**, 136 f. 140.

Eiselin, Joh. Bapt., Konventual in St. Blasien († 1693), Hist. **8**, 142, 161, 243, **9**, 365.

Eisenach, ehemal. Eist.-Frauentfl. **10**, 221.

Eisenbach (Ysenbach) M. Neustadt **2**, 18, 40.
— DM. Wangen **18**, 264.
— Ober- und Unter-, (Isenbach) DM. Tettnang **1**, 115, 120, **5**, 31.

Eisenbach, Frz. Bened., Pfarrer von Ballreuten (1716—52) **14**, 291.

Eisenberg, Sachsen-Altenburg; ehemal. Eist.-Frauentfl. **10**, 221.
— Herren von, j. Freyberg v. E.

Eisenbiss, Jak., Leutpriester in Ottersweier (um 1480) **15**, 72.

Eisenharz (Isenharz) DM. Wangen **1**, 123, 126, **5**, 14, 18.

Eisenhusen j. Eienhausen.

Eisenlohr, Pfarrer von Thieugen i. Br. (um 1780) **6**, 212.

Eienmann: Adrian, Konventual in Allerheiligen, zuletzt Prof. d. Math. in Paris († nach 1803) **12**, 233; Friedrich, Konventual in Gengenbach, j. 1812 in der Dide. Straßburg **12**, 247.

Eienstmied, Joh. Adam, Archigrammatikus in Bühl (1653) **11**, 106.

Eienthal, M. Bühl **11**, 71.

Eifingen (Isingen) M. Pforzheim **27**, 266.

Eislingen, Groß- und Klein-, (Iseningen) DM. Göppingen **1**, 75.

Eisprozession zw. Nagnau und Münsterlingen **9**, 368 f.

Eistat, — stetten j. Eichtetten.

Entenbenz: Joh. Ev., Stadtpfarrer von Donaueschingen, j. 1834 Kaplaneiwerb. in Süßingen († 1836) **16**, 309 f.; Jos. Ant., Pfarrer von Bietingen († 1849), Altertumsforscher **12**, 185, **17**, 8.

Eittrachtal (Ettrachtal), das, in M. Eugen **1**, 29, **9**, 64.

Ekkehard II. († 990) **3**, 378 [verdr. in 380].
— III., Mönch in St. Gallen **3**, 378 [verdr. in 380].
— IV., Mönch in St. Gallen († 1036), Hist. **3**, 374, 378, 380 [verdr. in 376, 380, 382].

Ebling, Westpreußen **17**, 306.

Eble, Friedr., Pfarrer von Großschönach (j. 1880) **19**, 278.

- Elb's, O. Capuc. in Mottweil, i. 1802
Pfarrer von Zimmern ob R. **18**,
199.
- Elchesheim (Elgeisheim) M. Kastatt
10, 214. **11**, 38 ff. 43 ff. **27**, 259.
- Elchingen (Alchingen) auf dem
Härdtsfeld, M. Neresheim **18**, 267.
271 f. 275.
- (Aelchingen) im Donauthal,
bair. Schwaben **8**, 15; Kloster **4**,
26 f. **27**, 39. 45 [nicht im M.
Neresheim].
- Herren von: Ulrich (1324) **4**,
25; Mikolaus, Abt von Neresheim
(1380—1405) **18**, 273 f.
- Unter-, bei Günzburg, bair.
Schwaben **15**, 114. 118.
- Elbena, Pommeru; ehemal. Cist.-
M. **10**, 222; Cist.-Kirche **10**, 249 f.
- Elbrißdorf (Alderichsdorf) ab-
geg. Ort b. Stupferich, M. Durlach
12, 125 f.
- electrum, Wortbedeutg. **2**, 401.
- Elefantiajis im 13. Jh. **8**, 126.
- Elendenherberge **2**, 339. **20**,
206.
- Elfenbeintafel in München (ca.
5. Jh.) **2**, 435 ff.
- Elgeisheim i. Elchesheim.
- Elgersweiler (Ergerswiler) M.
Offenburg **6**, 24. **14**, 279. **19**, 304.
— Gering von (1374) **2**, 316.
- Elgg (Ailgowe, Elgō) Mt. Zürich
1, 167. 215. 219.
- Eligius, hl. **19**, 26. 153.
- Eliner, Raf., Dekan und Pfarrer
in Regenz, i. 1550 Weihbisch. von
Konstanz (bis 1571) **9**, 5 f. **22**,
146.
- Elisabeth, hl., Landgräfin von
Thüringen († 1231) **23**, 175 ff.
- von Spaalbed, Cistercienserin in
Nemmenrode, Stigmatisierte (12.
Jh.) **3**, 284.
- Ellenberg, M. Ellwangen **17**, 209.
- Ellenbog, Mik., gelehrter Mönch
in Ottenreun († 1543); dessen
Schwester: Barbara, Äbtissin von
Weggbach († 1526) **9**, 257.
- Ellenbogen, Vorkarlberg **5**, 27. 33.
- Ellenweiler, M. Tettnang **9**, 89.
- Ellerbach (bei Dillingen, bair.
Schwaben) Herren von **5**, 60. **10**,
232. **12**, 304. **21**, 289; Werner,
erster Abt von Wiblingen († 1127)
19, 224; Burkhard, östr. Landvoigt
(1355) **7**, 155. 157; Anna (1356)
<Ulrich v. Schellenberg> **18**, 238;
- Burkhard, gen. der Lange (1376.
84) <Adelheid von Klingenberg>
18, 281. **25**, 287; dessen Sohn:
Heinrich (1392. 1409) **18**, 281. **25**,
279 f.; — Burkhard (1423) **25**,
281; Burkhard, zu Mißburg (1437.
48) **12**, 304. **21**, 289 f.; Burkhard
(1496) **26**, 173; — i. a. Erbach.
- Ellhofen (Ellen-, Elnhouen) bair.
Schwaben **1**, 118. 120. **5**, 22 f.
16, 251 f.
- Ellikon, Mt. Zürich, Bez. Aude-
lingen **16**, 225.
- Ellmendingen, M. Forzheim **27**,
266.
- Ellrichshausen (M. Crailsheim),
Jörg von, Domherr in Würzburg
(1477) **25**, 170.
- Ellwangen, Oberamtsstadt **8**, 377;
— Benediktinerkloster, später Chor-
herrenstift **3**, 345. **9**, 378. **10**, 52.
13, 123. **17**, 205 ff.; — Ver-
zeichnis der Äbte des Klosters und
der Präpöste des Stiftes **17**, 211 ff.;
zu den Äbten: Grimwald († 872)
3, 371 [verdrückt in 373]; Salomon
von Ramsvag (vor 891) **8**, 17;
Gottbald v. Ehingen (1246—49)
18, 273; — kath. Universität (1812
bis 17) **11**, 300 ff. **13**, 242. 252.
263; Priesterseminar auf dem
Schönenberg **13**, 263.
- (Ellwangen) M. Lentkirch **1**,
149 f. **5**, 53. **17**, 234.
- Eljah-Burgund, Deutschordens-
Ballei **21**, 322.
- Eljah-Zabern i. Zabern.
- Eljan (Elsöwe) Mt. Zürich **1**, 167.
219.
- Eljener, Joseph, Prior u. Pfarrer
in St. Trudbert († 1803), Stift **11**,
251. **15**, 128. **20**, 91 f.
- Eltershofen (M. Hall), Oberh.
Phil. von, Abt von Romberg (um
1240) **17**, 219.
- Elß, Graf Hugo Frz. Karl von und
zu, Dompropst in Mainz (1743 bis
79) **23**, 175.
- Elz, Nebenfluß des Rhein im Breis-
gau **3**, 125. 139; das Elzthal **3**,
162. **7**, 9. 14. 55.
- Elzsch (Eltavelt, Alza) M. Wald-
fisch **1**, 203. 205. **3**, 130. 141. 143.
4, 140. **5**, 261. 348 f. **7**, 12. 29.
59 f. **18**, 128.
- Wilsburgis von, Gründerin der
Vereinigung frommer Frauen in
Adelhausen (um 1220) **13**, 132. 224.

- Embrach (Emmernach, lat. Imbricacum) St. Zürich, Chorherrenstift zu St. Peter u. Paul **1**, 162. 168. 175. 216. 218. 224 f. 233. 238 f. 241. **2**, 66. **10**, 335. **11**, 24. **27**, 112 f.
— (Emmerach), C. de, Chorherr in Heiligenberg bei Winterthur (1275) **1**, 195 f.
- Embrun (Ebredunum), franz. Dep. Oberalpen; Erzbischof: Johannes (1275) **1**, 168 f. 172. 174.
- Embs, Ritter von, zu Hohenembs **10**, 35; Eglin oder Eglolf, östr. Vogt über Wesen u. Glarus († bei Seupach 1386) **3**, 110. **6**, 256. **8**, 42. **10**, 19. 34 f.; Jörg Siegmund, Domherr in Konstanz (1525) **8**, 86; Marcus Sittich, Vogt zu Bregenz u. Hauptmann im Bauernkrieg (1525) **9**, 139. **27**, 166; — i. a. Hohenembs, Grafen von.
- Emchen-, Emecinhoven f. Entenhofen.
- Emele: Adam Sales, Dekan und Pfarrer von Archenwies (†1855) **17**, 29; Jos. Wilh., Prinzenenerzieher in Sigmaringen und Pfarrer von Beuzingen († penf. 1871) **17**, 88; Valentin, Pfarrer von Langenensingen († 1871) **17**, 88.
- Emersfeld, DM. Niedlingen **1**, 103 f. **2**, 100. **12**, 233.
- Emeringen, DM. Münstingen **1**, 90 ff. **4**, 203. **9**, 10. **19**, 234.
— Ritter von: Heinrich, gen. Camerarius (ca. 1185) **4**, 163; Gebüder Heinrich und Hartmann (um 1200) **4**, 166; Konrad (um 1200) **4**, 168.
- Emertingen (Anemerchingen, Amerkingen) DM. Ehingen **2**, 100. **4**, 173. 202.
— Herren von **4**, 204. 206. **19**, 233. 240; Heinrich (1138) **19**, 231. 239; Salome (12. Jh.) **4**, 158; M., Pfarrer von Zell u. Wachingen (1275) **1**, 89 f. 92; Rudolf (1297) **19**, 240.
- Emerlanden, DM. Lentkirch **17**, 301.
- Emershofen, Herren v.: Stephan (1437. 44) **4**, 132; Eberhard, Abt von Mersheim († 1494) **18**, 274.
- Emich: Joach., Prior in Schwarzach, f. 1805 Pfarrer daselbst († 1815) **13**, 267. **22**, 67; Rif., Pfarrverwejer in Rimbud (1607) **22**, 99.
- Emichhurst, abgeg. Hof bei Balzhofen, M. Bühl **22**, 101.
- Emishalden, DM. Lentkirch **18**, 236.
- Emmen, St. Luzern **1**, 229. 231.
- Emmendingen (Anemödingen, Ementingen) bad. Amtsstadt **1**, 202. 204 f. **2**, 338. **3**, 185. **4**, 111. **5**, 304. **6**, 114. 143. 155. 157. 195. 211. **10**, 81. 93; Religionsgespräch (1590) **4**, 91. 93.
— Ulrich von (1113) **15**, 157.
- Emmeran, St., Kloster, f. Regensburg.
- Emmer(n)ach f. Embrach.
- Emmetten, St. Nidwalden **7**, 225. **27**, 136 f.
- Emmingen ab Egg, M. Engen **1**, 21. 23.
— Hoch-, (früher: E. vor Wald), M. Donauemingen **1**, 27. 29. 194. **7**, 346. **11**, 178. **12**, 145. **25**, 149 f.
— Herren von: Konrad (1249) **11**, 158; Konrad u. Friedrich (1338) **11**, 184; Konrad u. dessen Sohn Peter (1342) **11**, 184; — i. a. Mändlin von E.
- Emmishofen, St. Thurgau **9**, 274. 280. 307. 320.
- Emotingen f. Eimeldingen.
- Empfingen (Amphingen) im Sigmaringischen **1**, 47. 49 f. 154 (Emphendorf). 190. 193. **3**, 406. **4**, 16. **7**, 203. **9**, 12. **13**, 102. 104 f. 107. **21**, 314.
- Empfingen (?), Edelsknechte Albert u. Berthold von (1270) **12**, 60.
- Emis (Amades) St. Graubünden **8**, 370. **18**, 235.
— Heinrich von (um 1200) **11**, 151; — i. a. Embs.
- Emser, Obervogt des Klosters Reichenau (um 1570) **4**, 289.
- Enchilbis (Önhilte), hl. (8. Jh.) **19**, 98.
- Endenfort, kais. Oberst (1638) **5**, 309.
- Encyklopädie des Rabanus Maurus **3**, 343 f.
- Ende (Enne), Herren von: Egel, Vogt des St. Münstertingen (1330. 57) **9**, 312; Rudolf u. dess. Söhne Walther u. Wilhelm (1357) **9**, 312 f.; Wilhelm der Ältere, bischöfl. Konstanz'scher Hauptmann (1370. 72) **8**, 46. 373.
- Endel: Martial, Konventual in Kreuzlingen, theol. Schriftst. (18. Jh.)

- 9**, 297; Roman, Dr. theol., Konventual in St. Blasien u. Prof. in Salzburg, f. 1753 Propst zu Wißkofen († 1755), **8**, 187 f. **9**, 366, **21**, 29.
- Enden**, Zaf., Pfarrer von Schutterwald (1559—83) **14**, 234.
- Endenburg** (Entenburch) **A**. Schopfheim **1**, 198, 200.
- Ende(n)uelt** f. Entfelden.
- Enderle**, Matth., Dehan u. Pfarrer von Hemmenhofen († 1677) **7**, 297.
- Enderlin**: Zaf., Uhrmacher in Basel (1664) **6**, 131; Martin, luth. Prädicant in Lichtenau (1525), dann in Rürberg **22**, 117; **A**, bad. durl. Rat in Emmendingen (1780) **6**, 211.
- Endingen**, **A**. Emmendingen **1**, 176, 204 f. 207, 210, **2**, 218, 239, 250, **3**, 140, **4**, 36 f. **5**, 283 f. 349, 356 f. **6**, 79, 81, 84 f. 111, 118, 164, 195, **7**, 55, **9**, 138, 370, 374, **10**, 73, **13**, 290, **14**, 75, 149, 160, **15**, 163, **23**, 337, **24**, 206 ff.; Auguſtiner-Cremitten **13**, 302; Klause **16**, 13.
- Herren von: Hugo (12. Jh.) **15**, 149; Engelündis, Priorin von Adelhausen (1288) **13**, 137, 217; Ritter **A**, (1308) **2**, 65; Dietrich, Dehan (bis 1435) u. Pfarrer von Mühlheim **6**, 168; Bernhard, bad. Vogt zu Stollhofen (1531, 38) **20**, 168, 204.
- **EM**. Balingen **1**, 44, 47.
- (Mt. Argau) Junfer Hans von, in Waldshut **21**, 238.
- Endres**: Arz. Ant., Pfarrer von Zell a. **A**. (1759—78) **27**, 293; Zaf., auf dem Wülthof b. Ludwigs-hafen (f. 1566) **27**, 190; Zaf., Nachprediger in Pfullendorf († 1828) **16**, 279; Joh. Laurentius, Pfarrer von Zell a. **A**. (1756—59) **27**, 292 f.; Sebast. Valentin, Pfarrer von Buchen (1789) **13**, 60.
- Enendach** f. Ennetach.
- Enendbeuren** f. Ennabeben.
- Enge**, Mt. Zürich **8**, 13.
- Engel**: Fidelis, Pfarrer von Berin-gendorf († 1853) **17**, 22 f.; Joh. Geo., Dehan u. Pfarrer von Hanen am Andelsbach († 1878) **20**, 4, **27**, 294.
- Engelämter** **13**, 50.
- Engelberg** (Mons Angelorum) Mt. Obwalden, Bened. **A**. **1**, 162, 173, 175, 190, 230 ff. **3**, 310, **4**, 38, **7**, 218 f. **8**, 239, **9**, 71, 317, 326, **10**, 31, **14**, 297, **22**, 156; — Äbte: Adelhelm (f. ca. 1120) **3**, 310; Arowin (1145—78) **3**, 310, **8**, 154, **11**, 25; Wilhelm (1343) **9**, 71; Joh. Kumbat (bis 1434) **7**, 306, **12**, 283; Joh. Benedikt (1615) **9**, 317.
- Engelberger**: Agnaz, ständ. Syn-dikus im Breisgau (1800) **8**, 174; Joh. Christ., Konventual in St. Blasien († 1814) **12**, 240.
- Engelbrecht**: Anton, Weibbiſchof von Speier, ward lutherisch (1525) **26**, 227; Philipp, Breisgauer Schriftst. (1519) **7**, 119 f.
- Engelhalmes**-, **Engelhartzshouen** f. Engerzshouen.
- Engelhard**, Peter, Konventual in Schöndal u. Curatus in Gommers-dorf (1891) **13**, 114.
- Engelhart**, Rudolf, Konventual in Beuren († 1826) **12**, 235.
- Engelin** von Engelst., Mich., Prior in Rheinau († 1603) **14**, 5.
- Engelporten** f. Gebweiler.
- Engelswilen**, Mt. Thurgau **9**, 312.
- Engelthal**, ehemal. Domin. **Frauenkl.** in Mittelfranken **13**, 146 f.
- od. **Demmenthal** (Engen-, Ingen-tal), ehemal. Domin. **Frauenkl.** bei Hallwangen, **DM**. Freudenstadt **5**, 98, **26**, 43.
- Engelwies**, **A**. Mestrich **7**, 227, **9**, 5.
- Eugen**, bad. Amtsstadt **1**, 20, 22 f. **3**, 168, **4**, 5 ff. 12, 126, 133 f. **5**, 209, **8**, 62, 89, **14**, 166, **18**, 196 ff. **25**, 96 ff. **27**, 162; **Frauenkl.** **22**, 192; Kapuziner **9**, 10, **18**, 212, 215.
- Euger** (angariae, Wagenfuhren) **7**, 329.
- Engerzshouen** (Engelhalmes-, Engelhartzshouen) **DM**. Ventrich **1**, 122, 124, 126, **5**, 7, **18**, 260.
- Engelst.**: Gero, Konventual in Salem, zuletzt Maraskaplan in Bermatingen († 1829) **13**, 260, **16**, 282; Joh. Ev., Pfarrer von Mundelfingen u. (bis 1832) Direktor der fath. Kirchen-sektion in Karlsruhe († 1867) **17**, 73; Michael, Pfarrverw. in Beuren a. d. Aach († 1879) **20**, 7; Rudolf, Pfarrer von Bogberg († 1883) **20**, 21.

Engerweiler, DM. Waldee **9**, 67.
—? (Engerdewiller), E. von (1294)
3, 48.

Engghien, Herzog von, f. Condé.
Engishofen, Mt. Thurgau **11**,
309.

Engist, Anton, Konventual in St.
Peter und Pfarrvikar in St. Ulrich
(† 1776) **20**, 107 f.

Engler: Andreas, Dekan u. Pfarrer
von Zähringen, zuletzt Stadtpfarrer
von Waldbirch († 1863) **17**, 60;
Felician, Dompräbendar in Frei-
burg, f. 1838 Pfarrer von Eichbach
(† peni. in Freiburg 1867) **13**,
132. **17**, 73 f.; Gertraud, die
erste Mänsenerin zu Munderfingen
(† 1418) **14**, 282; Joh., Abt von
Marchthal (1614—37) **2**, 112. **18**,
233; Karl, Dr., Kanonikus zu St.
Johann in Würzburg (1633. 40)
2, 96. **14**, 282; Philipp, Pfarrer
von Hohenförs († 1887) **20**, 34.

Engler: Frz., Pfarrer von Buchen
(um 1725) **13**, 60 f.; Frz., Kon-
ventual in St. Trudpert († 1754)
20, 91.

Engliche Komödianten in
Deutschland (um 1600) **2**, 135. 157.

Engst, Frz. Ant., Pfarrer von Lunden-
bach b. Mergentheim, f. 1839 Dekan
und Stadtpfarrer von Haigerloch
(† 1864) **13**, 108. **17**, 63.

Engstingen, Groß und Klein,
(Angestingen) DM. Mentlingen **1**,
76. 79. **19**, 243.

Engstlatt (Engschlat) DM. Ba-
lingen **1**, 48. 50. **13**, 102 ff. 105.

Engthal (Arcta Vallis) Mt. Nar-
gau, ehemal. Eist.-Frauenkl. **10**, 247
[nicht: Engenthal].

Engwang, Mt. Thurgau **11**, 310.

Engwilen, Mt. Thurgau **10**, 355.
11, 310.

Eningen (Einingen) unter der
Achau, DM. Mentlingen **1**, 76. 78 f.
83. 85; — f. a. Ehningen u. zhu-
ningen.

Enkart f. Heuggart.

Enkenhofen (Emechin-, Emchen-
housen) DM. Wangen **1**, 123. 127
(nicht: Emmelhofen). **5**, 14. 18.

Enkhäusern, Mt. St. Gallen **9**,
130.

Ennebeuren (Onenbühren, Enend-
beuren) DM. Münstingen **1**, 95 f.
22, 182.

Enne f. Ende.

Ennetach, Mt. Thurgau **11**, 309.
Ennetach (Mengen, Enodach,
Enendach) DM. Saulgau **1**, 105.
112. **15**, 30; Domin.-Frauenkloster
22, 195.

Ennetmoos, Mt. Nidwalden **7**, 217.
Enroth: R., Konventual (Professor
der Theol.) in Salem (f. 1737) **2**,
144; R., Dr. Bürgermeister von
Überlingen († 1812) **3**, 200.

Ens: Anton, Kanonikus in Waldbirch
(† in Freiburg 1843) **16**, 331;
Frz. Jaf., Pfarrer von Weichheim
(† 1858) Schriftsteller, **17**, 39.

Enslingen i. Enslingen und
Langeneuslingen.

Enjigheim, abgeg. Ort bei Adels-
heim **25**, 181.

Enjingen, Ober- u. Unter-, (Ein-
singen) DM. Münstingen **1**, 69. 72.

Enjishain (Einsishain), vorderöstr.
Regierungssitz in Oberesäß **2**, 247.
252 f. **11**, 161. **15**, 233. **16**, 225;
Jehuten **5**, 256.

— (Ensissen) im Sigmaringischen
12, 186. **15**, 10.

Enslingen (Enslingen d. i. Langen-
enslingen im Sigmaringischen),
Herren von: Hermannus de Ens-
lingen (12. Jh.) **15**, 151. 176
[wohl nicht: Enslingen, DM. Hall];
Konrad, Abt von Salem, f. 1337
Bischof von Gurk († 1344) **1**, 76.
80. 104. **7**, 297. **10**, 230; Gebrüder
Hartm. und H. (1307. 13) **1**, 104;
Heinrich, Domherr in Konstanz
(1340. 59) **1**, 104. **6**, 247 [nicht:
Ehlingen]. 251. **7**, 149. **10**, 42.

Entenburch f. Eudenburg.

Enteniche [?], Konrad von, Abt
von Romberg (1236) **17**, 219.

Eutersbach (M. Dffenburg): Erle-
winus de Antresbach (1111) **15**,
139. 141. 145.

Entetswil od. Engiswil (Enswiler?)
Mt. Thurgau **1**, 171. **11**, 309.

Entfelden, Ober- u. Unter-, (En-
den-, Endenelt) Mt. Nargau **1**,
236 f. 240.

Entlebuch, Mt. Luzern **1**, 170. 242.

Entringen, DM. Herrenberg **1**, 60 f.
26, 161. 183.

— Hohen-, DM. Herrenberg **19**,
235.

Engberg, DM. Raumborn **27**, 265.

— Herren von **1**, 29. **12**, 179.
15, 8; Obrecht (1456) **15**, 83;

Engelbert, Domherr in Speier (†

- 1460) **19**, 213; Barbara († 1472) <Heinhard v. Windeck> **14**, 253; Beatrix, Äbtissin von Kottenmünster (bis 1475) **6**, 39 f.; Johannes († 1476) **19**, 213; Georg, auf Bach bei Bühl (um 1510), später bish. Straßburg'scher Schaffner zu Sasbach **14**, 253. **15**, 86; Freiherr Nikolaus, Hofmstr. des Fürsten von Hohenzollern (1685) **23**, 14.
- Enzberger f. Hohenec.
- Engisweiler (Amicineswilleri) **DA**. Waldfce **11**, 151. **18**, 242.
- Engiswil f. Entetwil.
- En f. Zona.
- Epfendorf, **DA**. Oberndorf **1**, 37 ff. **42**, **2**, 375. **4**, 15. **6**, 68. **7**, 237. 245. **12**, 5 f. **19**, **22**, **29**, **31** f. **33** ff. 38.
- Ephingen f. Öpfigen.
- Ephippiarius (eigentl. Sattler), Aldricus, Abt von Weissenau (bis 1549) **18**, 254.
- Epinal, Heinrich von, Sekretär des Bischofs von Metz und des Erzherzogs Maximilian (1480) **23**, 7.
- Episcopalium Cella f. Bischofszell.
- Epistolae obscurorum virorum **1**, 411. 426.
- Eppishausen (Appilinhusin) **At**. Thurgau **11**, 309. **16**, 221.
- Epple, Andreas, Pfarrer von Heinstetten († 1854) **17**, 27.
- Epplin, Johs., Abt von Königsbronn († 1559) **26**, 306.
- Epplingen (Oeplingen) **Al**. Taner-
bischofsheim **25**, 174. 176.
- Eppstein (**Al**. **B**. Wiesbaden), Herren von **26**, 244; Marquard, Herzog von Mänten (i. 1072), Sohn des früheren Herzogs Adalbero **1**, 351. **26**, 257 f.; deth. Söhne: 1) Ulrich, Patriarch von Aquileja und Abt von St. Gallen (i. 1076, † nach 1212) **1**, 351 f. 363 ff. 369. 388. 394. **4**, 276. **8**, 26 f. **32** f. **22**, 323; 2) Heinrich, Frhr. zu Sax **8**, 32; — Siegfried, Erzbischof von Mainz (1225—49) **9**, 26. **23**, 135.
- Erasmus von Rotterdam († 1536) **3**, 3. 5. 7 ff. **15**, **17** ff. **4**, 127. 129. **9**, 105. 126. **22**, 333 f.
- Erath: Johs., Dekan und Stadtpfarrer von Ravensburg, f. 1857 Pfarrer von Ringgenweiler, i. 1863 Stadtpfarrer von Lettnang **12**, 165 f.; Kasimir, Prior in St. Trud-
pert († 1780) **20**, 91; — f. a. Ebrat.
- von Erathsberg, Augustin, Abt von Weugen (1693—1736) **18**, 224 f.
- Eratskirch f. Geratskirch.
- Erb: Johs., Abt von St. Peter (1553—66) **13**, 293. **14**, 76. 78. 89 f. 121; Paul, Konventual in Theuenbach, f. 1815 Pfarrer von Eßlingen, **Al**. Donaueschingen († 1838) **13**, 269. **16**, 316.
- Erbach (**Al**. **E**. Ellerbach) **DA**. Eßlingen **1**, 95. **4**, 27 f. **17**, 274. **18**, 225.
- (Elrbach) Burkhard von (1324) **4**, 27; — f. a. Ellerbach u. Elm an Erbach.
- (in Hessen-Darmstadt) Herren, f. 1532 Grafen von **13**, 32; Heinrich Schenk von, Domherr in Worms (1330) **7**, 303; Diether, Erzbischof von Mainz (1434—59) **23**, 156; Walther (1461) **22**, 202; Graf Georg (1571) **18**, 129. 145; Graf Karl Friedr. Ludw. v. E.-Wartenberg-Roth (i. 1803) **18**, 239.
- i. a. Eberbach.
- Erbacher: Joseph, Stadtpfarrer von Nehen, f. 1849 Pfarrer von Stein am Kocher, f. 1864 von Püßlingen († 1878) **13**, 60. **20**, 4; Valentin, Pfarrer von Hardheim († 1834) **16**, 301.
- Erbenweiler (Herbinwilare) **DA**. Ravensburg **9**, 89. **18**, 248.
- Erbisrente (Herbisreute) **DA**. Ravensburg **9**, 57. 88. **12**, 161.
- Erbstetten (Erststetten) **DA**. Münsingen **1**, 90 ff. **9**, 88.
- Erchanger, Graf (826) **13**, 267. **20**, 144; — i. a. Berthold u. E.
- Erchingen f. Langdorf.
- Erchinger: Berthold, Pfarrer in Waldshut (i. Hälfte 15. Jh.) **21**, 238. 263; Heinrich, Bruder des Vor., Stadtschreiber das. **21**, 239.
- Erdbeben (1348) **17**, 212; (1356) **10**, 30; (1728) **4**, 144; (1756) **17**, 258. **27**, 177; (1771) **17**, 277; (1777. 78) **17**, 284 f.
- Erfurt an der Gera (daher: universitas Gerana); Jenersbrunn (1470) **15**, 233; Augustiner-Eremiten u. Universität **13**, 302. 304 ff. 308 f.; Cist.-Franekl. **10**, 221; Jesuitenkolleg **24**, 253. 256; Propst, Hugo v. Hohen-Landenberg (bis 1496) **8**, 76. **9**, 107.

- Ergenzingen (Argetzingen) *DA.* Rottenburg **1**, 51 f. 54. 56. **17**, 230.
- Ergerswilre i. Elgersweier.
- Ergesingen, Ergisingen i. Erjingen.
- Ergoya i. Margau.
- Erhard, Friedr., Dr. theol., Prior der Augustiner-Eremiten († in Freiburg i. Br. 1738) **13**, 305.
- Erhardt, Raf. Ignaz, Pfarrer von Wageshurst († 1814) **21**, 282 f.
- Erhart, Bernhard, Konventual in St. Blasien, zuletzt Pfarrer von Beran († 1847) **12**, 240. **17**, 3. **21**, 46.
- i. a. Ehrhard(t).
- Eric-, Eringstaige i. Ehrenstein.
- Erigena, Johs. Scotus (9. Jh.) **3**, 320. 436.
- Erisfird, *DA.* Tettung **5**, 41. 43. **9**, 40. 62. 82. **21**, 158.
- Eriswil (Eroltswile) *Alt. Bern* **1**, 180.
- Eritgan od. Ertgan, der, in den j. *DA.* Nieslingen u. Saulgan **4**, 207. **16**, 261. **17**, 240.
- Erlach, A. Oberfird **2**, 330. **18**, 6. — *DA.* Hall **17**, 221.
- (*Alt. Bern*), Herren von: A., Hofmeister zu Königsfelden (1567) **21**, 179; Joh. Ludw., General, Kommandant in Breisach († 1650) **6**, 77. 81. 110. 112 f.
- Erlache, abgeg. Ort bei Berslichingen, *DA.* Mönchsalm **13**, 116.
- Erlaheim, *DA.* Balingen **13**, 104 f.
- Erlemann od. Ermann, Bartholomäus, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefird († 1588) **2**, 118.
- Erlen, *Alt. Thurgau* **11**, 309.
- Erlenbach b. St. Märgen, A. Freiburg **2**, 235. 247.
- A. Tauberbischofsheim **25**, 164.
- *DA.* Neftarjulum **13**, 116. **19**, 258.
- Erlenbad (Erlecbad) b. Sasbach, A. Achern **2**, 331.
- Erlenbruck, A. Renftadt **4**, 66.
- Erlenfeld, abgeg. Ort b. Birkingen, A. Waldshut **21**, 180.
- Erlenchete, Seite **17**, 39.
- Erlin,amma, Konventual in Gengenbach (1525) **6**, 3.
- Ermann: Konrad (III.), Abt von Roth (1501—20) **2**, 118; Konrad (IV.), desgl. (1533—43) **2**, 118.
- 18**, 239; Martin, desgl. (1560—89) **2**, 118. **18**, 239; — i. a. Erle-mann.
- Ermatingen (Ermotingas, Ermetingen) *Alt. Thurgau* **1**, 214 f. **3**, 300. 355. 408. **9**, 7. 313. 315. 321. **11**, 310.
- Ermeland, Bisthöfe von: Anselm (1260) **17**, 302; Stanislaus Josius (1551—79) **21**, 70. 82 f.
- Ermelrich, Mönch in Ellwangen, i. 865 Bisthof von Paffau († 874) **3**, 345. 374 [verbrucht in 376]. 394 f. 409. 431. **9**, 378 f.
- Ernatsreuthe (Herlandsreuthe, Härners-, Hernaczruti) A. Überlingen **22**, 309 ff.
- Ernberg i. Ehrenberg.
- Erndle, Joseph, Pfarrer von Gütenbach, i. 1846 von Minjeln († 1856) **17**, 32.
- Erne, Joseph, Pfarrer von Steißlingen († 1839) **5**, 240. **16**, 320.
- Erni, Jodokus, Prior zu St. Ulrich b. Staufeu (1492) **14**, 119.
- Ernsberger, Joh. Mich., Dekan und Pfarrer von Östringen († 1860) **17**, 45.
- Ernst: Joh., Abt von Ochsenhausen († 1594) **18**, 289; Matthias, Pfarrer von Oberimlingen († 1879) **20**, 7.
- Eroltswile i. Eriswil.
- Erolzheim, *DA.* Biberach **1**, 141. 143. **5**, 63. **10**, 116.
- Herren von **5**, 63. **10**, 233 f. **18**, 281.
- Ersfingen, *DA.* Reutlingen **1**, 83. 85.
- Ersingen (Ergesingen) A. Pforzheim **10**, 186. **12**, 130. 133. **27**, 265.
- (Ergisingen) *DA.* Ehingen; Rudolf von (12. Jh.) **15**, 143. 162; dess. Sohn: Konstantin **15**, 163.
- Erste Bitte i. primae preces.
- Erstein, Unterelsaß; ehemal. Franckl. **10**, 78.
- Erstenberger, Peter, Spitalverw. in Tauberbischofsheim († 1543) **23**, 195.
- Erstfeld, *Alt. Uri* **7**, 216.
- Ertgan i. Ertigan.
- Erthal, Frhr. Friedr. Karl Jos. von und zu, Kurfürst von Mainz (1774—1802) **23**, 175.
- Ertingen, *DA.* Nieslingen **1**, 109 f. 112. **4**, 21 f. 207. **5**, 51. **20**, 225.
- Herren von **4**, 177. **12**, 171.

Ertle: Martin, Abt von Roth (1668 bis 1711, † 1712) **18**, 238, 240; Meinrad, O. S. Fr., zuletzt Pfarrer von Großelfingen († 1845) **16**, 338.

Erwin von Steinbach, Kirchenbaumstr. († 1318) **15**, 265 ff. 289 ff. **26**, 236.

Erzgefäße in der Kathedrale von Monza **2**, 412 f. 437.

Erzguß (Grabmal) aus dem Anfang des 11. Jh. **2**, 431.

Erzingen (Arcinga, Ärzingen) **Al. Waldshut** **1**, 195. **4**, 247. **9**, 135. **10**, 324. **14**, 13. **16**, 221.
— Herren von **4**, 229. **10**, 329; Konrad (1338) **11**, 184; Konrad, Friedrich und Hugo (1357) **10**, 325; Friedrich, Kammerer des Al. Rheinau (1375) **12**, 282; Apollonia <Wilh. von Griefen (1407)> **21**, 239; Heinrich (15. Jh.) <Ursula v. Hugi> **21**, 192. 239; Georg († vor 1483) **21**, 222; Simon und Friedrich (1472) [nicht: 1572] **21**, 192.
— (Ärtzingen) **Al. Balingen** **1**, 48. 50. **12**, 142. **13**, 102 ff. 105.

Erztaffen od. Schaninsland, Berg im Schwarzwald **2**, 218. **5**, 123. **10**, 150.

Esbach od. Mispin (ezsishan, espan) d. i. freier Platz vor der Stadt **9**, 178. **19**, 67. **25**, 169.

Eschach, Ober- u. Nieder-, (Aschach, Ascha, Äschach) **Al. Balingen** **1**, 32. 36. 41. **7**, 225. **12**, 6. 19. 21. 31. 33. 36 f. 237. **20**, 271.
— (Askach) Römoldus de (1113) **15**, 157.
— Ober- u. Unter-, (Aschaha, Escha, Äschach) **Al. Ravensburg** **1**, 134. **5**, 37. **9**, 80. **18**, 251.
— i. a. Nischach u. Eichenau.

Eschau (Aschowe) **Al. Ravensburg** **1**, 127. 130 f. **5**, 39. **9**, 62. **12**, 160. 164.

Eschbach (Asschebach) **Al. Freiburg** **2**, 215. **4**, 67. 88. **5**, 146. 157. 162. **13**, 251. 290. 294. **14**, 79. **15**, 145.
— Herren von: Diemo de Asschebach (12. Jh.) **15**, 143; Rödolfus, filius Bernhadi de Ascebach (12. Jh.) **15**, 151.
— (Ascpach, Esche-, Eschibach) **Al. Staufen** **1**, 211 f. **5**, 9. **6**, 168. 171. 173. **8**, 145. **9**, 64 [wohl nicht: Eschach, **Al. Ravensburg**].

— Junfer Bernard von (1370) **6**, 170; Jakob von, Abt von Eitenheimünster († 1396) **14**, 146. **15**, 232.
— **Al. Waldshut** **21**, 207. 210. 220 f. 235.
— Carl, Ministerialrat bei der kath. Kirchensektion in Karlsruhe, i. 1831 Pfarrer von Hochal († 1870) **14**, 200. 206. **17**, 85; Matern, Dr., bad. Rat, Hegerichter (Anfang 17. Jh.) **20**, 200.

Eschbacher, Carl, Pfarrer von Altheim († 1851) **17**, 16.

Esche i. Nisch.

Eschelbrunnen i. Eichelbronn.

Eichenau (Eschach), abgeg. Ort b. Schöndthal, **Al. Münzkan** **13**, 117.
— (Eschenowe) **Al. Weinsberg**; Otnandus de (1235) **25**, 156.

Eichenbach (Eschibach) **Al. Luzern** **1**, 234 f. **2**, 70. **7**, 217; Eist-Frauentl. **5**, 82. 318. **10**, 245. **14**, 298. **22**, 190. **27**, 126.
— Herren von **3**, 162. **10**, 330; Agnes (1231) <Ulrich v. Schnabelburg> **10**, 242; Walthar u. sein Sohn Berthold (1294) **10**, 245; Burkhard (1324) **4**, 61; — i. a. Schnabelburg.
— Konrad, Pfarrvikar in Ballrechten (1469–89) **14**, 289.

Eichendorf (auch Esterndorf) bei Nistrach im Sigmaringischen **15**, 117.

Eichenz, St. Thurgau **1**, 167. 221. 245. **9**, 320. **14**, 292.
— Herren von: Heinrich, Abt von St. Blasien (1348–91) **8**, 131 ff. 146. 149. **18**, 283. **20**, 48; Hermann († mit 2 Söhnen b. Sempach 1386) **16**, 270.

Eicher (Nicher), Züricher Patrizier: Heinrich, Bürger in Kaiserstuhl, Besitzer der Burg Mötteln (1396) **10**, 328; Martin, Mönch in Rheinau († 1525) **12**, 287; Bernhard, Administrator des Al. Rheinau († ca. 1580) **14**, 3; Al., Landvogt im Thurgau (1630) **9**, 282; Al., östr. Oberst im Breisgau (1634) **5**, 283 f. 306. 309 f. 345. **7**, 58 ff. 65.
— Ewald, Abt von Schussenried († 1582) **18**, 246.
— Joh. Bapt., Cooperator zu St. Martin in Freiburg, i. 1854 Pfarrer von Ebach, i. 1864 Stadtpfarrer von Brämlingen († 1875) **17**, 101.

Eichholz, ehem. Wald an der Stelle von Freiburg i. B. **5**, 133.
 Eschibach f. Eichbach u. Eichenbach.
 Eichhofen (Heischhofen) St. Thurgau **11**, 311.
 Eschinan od. Eschinon, abgeg. Hof beim Schlosse Rüßberg, N. Waldshut **10**, 319. 322.
 Eschingen f. Donauwörth u. Dillingen.
 Eichholzmatt (Äscholsmat) St. Luzern **1**, 177. 182.
 — (Äschelsmaton) Egeno von (1275) **1**, 181.
 Escimos f. Menschenmoos.
 Esel mit dem Sack, Sinnbild für fromme Gründungen **15**, 294; — f. a. Palmesel.
 Eselsdorf, abgeg. Ort im Besitz des Al. Schöthal **13**, 116.
 Eselsberg, Philipp von, Abt von Geugenberg (1507—31) **6**, 3. 5. 8. **18**, **7**, 83. **16**, 164. **20**, 259 f. 271.
 Eselsberger, Cornelius, Erzpriester des Kap. Offenbürg u. Pfarrer von Geugenberg (um 1550) **16**, 158. 165. 212.
 Esenhansen od. Esenhansen (Eisen-, Asenhusen) N. Ravensburg **1**, 129 f. 132. **5**, 40. **9**, 62. **18**, 309.
 — (Asenhusen) Heinrich von († um 1150) <Konrad von Wittenburg> Söhne: Ortolf und Heinrich **18**, 247 f.
 Espan f. Esbach.
 Espalingen (Abschingen) N. Stodach **2**, 207 f. **13**, 259. **27**, 162. 175. 184. 193.
 Espeumüller, Edmund, Propst zu Wislikofen (1703), desgl. zu Veran (1706) **9**, 366.
 Essendorf, N. Lampheim **19**, 221. 224.
 — Ober- und Unter-, N. Waldsee **1**, 149 f. **2**, 102. **5**, 54 f. **11**, 284. **21**, 311.
 — Herren von **2**, 102. **18**, 242; Walcho, Propst von Schienhausen (bis 1350) **18**, 288; Ulrich (1365) **18**, 282; Helwig (1385) **2**, 99; Johann, Abt von Weingarten († 1418) **18**, 311; Hans, in Biberach (1466) **2**, 102.
 Esenhansen f. Esenhansen.
 Esseratsweiler (Essrichswiler) im Sigmaringischen **1**, 115. 120. **5**, 33 f. **20**, 247.

Essikin f. Esslingen.
 Esslingen (Ezzelingen apud Kvnzeberg) N. Donauwörth **1**, 28 f. **11**, 163. **13**, 269.
 — am Redar (Esse-, Ezzelingen) Oberamtsstadt **1**, 65 ff. 70. 80 ff. **4**, 20 f. 24. 190. **13**, 90. **22**, 222. **26**, 128 ff. 146; Dominikanerk. **9**, 264. **13**, 209; Domin.-Frauenkl. zum heiligen Kreuz **13**, 209; Marissenkl. **26**, 131. 133.
 — Ober-, N. Esslingen **1**, 80. 82.
 Est, est, est! (Muskateller) **7**, 177.
 Este, Markgrafizzo II. von († 1097) <Gräfin Kunigunde von Altdorf> **18**, 292; beider Sohn: Welf IV. (f. d.).
 Estetten f. Ehestetten.
 Ethelwald (Aethelwald), König von Mercia (um 750), lat. Dichter **3**, 240 f.
 Ethelwald, Bischof von Winchester († 984) **2**, 424.
 Ethik, Einteilung ders. nach Alstin **3**, 330.
 Ething, Burkard de (1468) **13**, 104.
 Ethishoven f. Ettishofen.
 Etingen, Eulingen f. Ethlingen.
 Etiningen f. Ettlingen.
 Ettenberg, N. Triberg **15**, 154. 176.
 — Rudolf von, des † Ritters Burkhard Sohn (1288) **19**, 280. **23**, 289 [nicht: Ellenberg]. 309.
 Ettenhausen (Ethenhusen) St. Zürich **1**, 240.
 Ettenheim, bad. Amtsstadt **6**, 89. 94. 140. **14**, 145 f. 149 ff. 154. 274. **15**, 222.
 Ettenheimmünster (Ettonis Monasterium), N. Ettenheim, Benediktinerkloster **2**, 138. 149. **3**, 126. 172. 174. 178. 181. 353. 467 ff. **5**, 130. **6**, 140. 300. **8**, 251. **9**, 133. **12**, 244 ff. **14**, 279. **20**, 128 ff. 300 f.; Musikpflege **3**, 176 ff.; Klosterkirche **5**, 193; — Geschichte des Klosters **15**, 201 ff.; — die Äbte des Klosters **14**, 141 ff.; — zu den Äbten: Jak. von Eichbach (1388, † 1396) **15**, 232; Frz. Hertenslein (1653 bis 86) **3**, 176. 467. **15**, 210; Maurus Geiger (1686—1704) **3**, 177. 467; Pantus Vogler (1704—10) **3**, 176. 178; Joh. Bapt. Ed (1710 bis 40) **3**, 467. **15**, 203 ff.; Augustin Dornblüth (1740—74) **15**, 217 f.;

Landolin Plumm (1774–93) **3**, 182, 471. **15**, 222; Arbogast Hänsler (1793–1803, † 29) **3**, 181, 183. **12**, 244 f. **13**, 238. **15**, 211, 224. **16**, 283. **20**, 133.

Ettenkirch, DM. Tettung **5**, 38. **9**, 62.

Ettenweiler (Ettisweiler) DM. Wangen **18**, 251.

Etter, Wortbedeutg. **25**, 316.

Etterbach, der, im N. Waldfirch **7**, 11, 18.

Etticho f. Hohenburg.

Ettikon od. Ettikerhof (Acttikon) b. Kadelburg, N. Waldshut **10**, 329.

Ettlingen, St. Baielland **10**, 27 f.

Ettishofen od. Hettenhofen (Hettinis-, Ethishoven) DM. Ravensburg **9**, 81. **18**, 292.

Ettisweiler (Ottenschweiler) im Sigmaringischen **27**, 293.

Ettiswil, St. Luzern **1**, 238, 241. **10**, 27.

Ettlingen (Atiniacum, Ediningom, Etiningen) bad. Münst. **2**, 5. **9**, 298. **10**, 189, 203 f. **11**, 51. **12**, 73, 85 ff. **17**, 148. **27**, 261; Franziskaner **12**, 80, 112; Jesuitenkolleg **10**, 200. **11**, 61, 64. **12**, 105 ff. **15**, 76; Kollegiatstift **10**, 189, 193. **12**, 73, 94 ff.

Ettlingenweiler (Oneswilare, Uns-, Usswilre) N. Ettlingen **12**, 81 ff. **27**, 261.

Ettlinger f. Ettlingen.

Ettmausschmid (Hezzemannesmitun, Haintzmannsmit) DM. Ravensburg **5**, 39, 42. **9**, 89.

Etto, Abt von Reichenau, dann Bischof von Straßburg u. Gründer von Ettenheimmünster (Ettonis Monasterium) (8. Jh.) **3**, 353 f. **6**, 165. **12**, 244.

Ettrahuntal f. Eittrathal.

Ehrenroth (Ebercenrode) N. Ettlingen **12**, 89, 106, 113, 124 f. 127.

Ehwil, St. Margau **21**, 227.

Euagrius, gelehrter Mönch (Ende 4. Jh.) **3**, 235 f.

Eubigheim, N. Tauberbischofsheim **25**, 185.

— Herren von, f. Rüd.

Eulenberga (vulgo Illenberg; falso Illenberg), Höhe hinter Güntersthal bei Freiburg i. N. **5**, 124.

Eusebius, Kanonikus in Gran, Einsiedler († 1270) **14**, 210.

Euserthal (Uterina Vallis), bayr. Pfalz, ehemal. Cist.-Kloster **5**, 315. 324. **10**, 247; Cist.-Kirche **10**, 249 f.

Enthal bei Einsiedeln, St. Schwyz **23**, 47.

Entingen (Vtingen) N. Pforzheim **27**, 265.

— (Vtingen, Wittingen, Yttingen) DM. Horb **1**, 54, 56. **5**, 99, 102. **9**, 138. **17**, 232.

Evangelienbuch-Deckel in Florenz (ca. 10. Jh.) **2**, 419.

Evangelienhandschrift aus dem Kloster Jagba (586) **2**, 413.

Evangelienharmonie in alt-hochd. Übertrag. (9. Jh.) **3**, 387.

Evangelier (Diatonus) **3**, 357. **19**, 90.

Evangelische Kirche in Baden **3**, 2.

Evattingen (Egobe-, Egebotingen) N. Bonndorf **1**, 188, 193. **7**, 346 f. **8**, 140, 149 f. **10**, 113. **21**, 163.

EWige Anbetung **2**, 113. **17**, 279, 283, 285.

excelsa, Wortbedeutg. **4**, 185, 208.

Exkommunikation **1**, 375, 377. 379, 386. **10**, 152.

Exorcismus **8**, 376 f. **9**, 263. **17**, 249, 261, 279. **20**, 200.

Expositur (eines Klosters) **15**, 121.

extranei, fratres **8**, 115.

Ezzelingen f. Eßlingen.

F.

Fabaria f. Pfävers.

Faber: Adam, Pfarrer von Schutterwald (1667–79) **14**, 234; Balthasar, Pfarrer von Waldbüdingen († 1624) **12**, 37; (Schmid,) Masius, Dekan und Pfarrer von Epsendorf, f. 1514 von Rottweil **12**, 5; Ernst,

Abt von Wiblingen († 1666) **19**, 225; (od. Fabri, Felix, aus Zürich, O. Praed., Prior zu Ulm († 1502), Hist. **3**, 203 f. **10**, 46; Heinrich, Abt von Schienhausen (1422–34) **18**, 289; Johs., Pfr. von Zinnenstadt (1473–1506) **26**, 201; (od.

- Fabri; eigtl. Heigerlin), Johs., aus Leutkirch, Dr., Gen.-Bislar von Konstanz, i. 1530 Bischof von Wien († 1541), theol. Schriftst. **3**, 7 f. **4**, 128. 130. **8**, 86. **9**, 118 f. 122. 222. **20**, 229 f.; Joh. Geo., Bislar in Malisch († 1830) **16**, 285; (Schmid), Mik., Abt von Ochsenhausen (1392—1422) **18**, 284. 289; (Schmidt), Petrus, päpstl. u. kais. Notar in Sigmaringen (1591) **4**, 120; — i. a. Belsz.
- Fabri: Georg, Abt von Thenenbach (1558—66) **15**, 234; Johs., Stellvertreter des Gen.-Bisars des Bischofs Otto IV. von Konstanz (1483) **13**, 282; — i. a. Faber.
- Fackler: Frz. Sal., Pfarrer von Münzingen († 1851) **17**, 16; Joh., Pfarrverweiser in Heddingen (1861 bis 62), später Pfr. von Wittman **18**, 144.
- Fadilleoz, Mönch in Reichenau und Tours (um 800) **3**, 356. **4**, 256. **6**, 267.
- Fagi i. Buchen.
- Fagins, Paul, Schriftektor in Jemny (um 1530) **18**, 261.
- Fach, Placidus, Konventual in St. Trudpert und Pfarrer von Biengen († 1750) **15**, 128. **20**, 91.
- Fahr (Varc), Mt. Margau, Kloster (Bened.-Frauenkloster) **1**, 162. 175. 190. 192 f. **5**, 317. **14**, 298. **23**, 46. **27**, 116.
- Fähr, Joh., Abt von St. Märgen (1461—74) **2**, 246 ff.; — i. a. Fehr.
- Fahrländer: Augustin, Konventual in Ettenheimmünster (bis ca. 1791) **3**, 181. 183; Frz. K., Pfarrer von Rothweil († 1859) **17**, 41.
- Fahrnan (Varnowe), M. Schopshelm **1**, 199 f.
- Ritter Lamprecht v., i. ca. 1100 im Kloster St. Blasien **8**, 120.
- Fähienried (Varshins-, Väsiriet), abgeg. Ort bei Heiligenberg, M. Pfüllendorf **1**, 24. **9**, 85. **11**, 234.
- Fay, M. von, östr. Obervoigt in Kenzingen (1596. 1600) **7**, 46. **15**, 282.
- Faig, Raf., Pfarrer von Andels- hofen (i. 1546) **24**, 299; — i. a. Feig.
- Faigle, Ignaz, Pfarrer von Pfüllendorf (1820—22) **26**, 310.
- Faibingen (Vögingen) OA. Rottswell **6**, 64. 67.
- (Vögingen) OA. Stuttgart **1'** 63 [nicht die Oberamtsstadt]. **4**, 18 f.
- (Oberamtsstadt) Grafen von **10**, 235.
- Faib, Ulrich, Propst von Ehingen (1673) **17**, 231; — i. a. Fäb.
- Faist, Theodor, Pfarrverweiser in Zmmendingen († 1877) **17**, 108.
- Faith, Victor, Pfarrer von Au a. Rh. († 1885) **20**, 30; — i. a. Beith.
- Falger, Melchior, Konventual in Salem und Weichtiger des Klosters Lichtenthal († 1818) **13**, 260.
- Falhain, Konrad, Pfarrer von Griefingen (1337) **3**, 110.
- Falt: Joh. Ferd., Pfarrer von Weingarten († 1883) **20**, 21; Karl, Pfarrverweiser in Rimbind (1623) **22**, 99.
- Falkenan, ehemal. Cist.-Kloster in Livland **10**, 222.
- Falkenberg: Grafen Hugo, Amadens und Richard (1124) **10**, 243; Herzog Volto (1357) **8**, 371.
- Falkenbühl, abgeg. Ort b. Ebnet, M. Freiburg **4**, 66. 88.
- Falkenburg, Herren von, begraben im Speirer Dom (1523—94) **19**, 212.
- Falkenstein, M. Freiburg **5**, 126.
- Falkenstein (Valchinstein), Herren von, zähringische Ministerialen, ge- sessen auf Alt-F. bei Falkenstein, später Freiburger Patrizier **4**, 65 ff. 85. **5**, 131 f. 141. 157. **13**, 134; Reinhard (1187) **10**, 80. **15**, 150 f.; dessen Söhne: 1) Walther (1200) **15**, 148. 154; 2) Anno (1200) <Heilwido> **15**, 149. 153. 173; — Anno <Ita> und dess. Brüder Lanzelin u. der Geistliche Berthold (12. Jh.) **15**, 149; Heinrich, Abt von Thenenbach (1260—79) **15**, 230; Elisabeth, Nonne in Adels- hansen (13. Jh.) **13**, 156 ff. 216; Anno († 1306) <Anna> **15**, 231; Gebrüder Werner und Anno (1344) **4**, 85; Dietrich, in Freiburg i. B. (1354) **3**, 162 f. **7**, 28; Hans, Vogt zu Arentingen (1378) **10**, 327; Anno (1381) **5**, 157; Werner (1406) **3**, 139; Rechthild, Abtissin von Günterstal (1480) **5**, 165; Melchior (1481. 98) **5**, 173. **16**, 23; Hans Jakob (1492. † 1503) **5**, 159. 173. **16**, 19; Elisabeth,

- Äbtissin in Säckingen (bis 1502) **9**, 132; Anna, desgl. (f. 1502) **9**, 132.
 — M. Oberndorf **1**, 40. **42**, **12**, 20. **31**; Schlacht (1030) **12**, 223 f.
 — Herren von, nobiles, gefessen auf der Burg F. bei Schramberg, M. Oberndorf **4**, 85. **11**, 193. **15**, 243; Johs., Abt von St. Georgen (1138—41) **15**, 238; Berthold, Abt von St. Gallen und Rheinau († 1271) **8**, 34. **9**, 70. **11**, 156 ff. 160. 162. 314. **12**, 257. 279; Berthold (1279) **11**, 169; Konrad (1342) **11**, 184; Gebrüder Eguolf und Erhard, zu Ramstein (1380) **11**, 195; Nigelswart und sein Sohn Berthold (1392) **11**, 199; Jakob u. Wilhelm (1449) **15**, 243; Elisabeth von F.-Ramstein <Johs. v. Rechberg, Herr von Schramberg, † 1464> **15**, 243; Thomas, Monachus in Ellwangen (1508) **3**, 6 f.; — Freiin Maria Antonia, Äbtissin von Wald (1709—39) **10**, 231. **12**, 174. 178 f.
 Falkensteiner, Barthol., Defan u. Pfarrer von Maimwangen (1800) **2**, 209.
 Falkner, Maurus, Abt von Wiblingen (1666—92) **19**, 225.
 Faller: Joh. Bapt., Pfarrer von Großschöndach († 1835) **16**, 305. **19**, 277; Karl, Pfarrer von Nöhrenbach († 1844) **16**, 335; Kaspar, Pfarrer von Belschensteinach († 1845) **16**, 338; Martin, Defan und Pfarrer von Langenrain († 1885) **20**, 28.
 Fandermeer f. Meer.
 Fändrich f. Fendrich.
 Färber, Joh. Geo., Pfarrer von Bulach († 1878) **20**, 4; — i. a. Ferber und Ferwer.
 Vare f. Fahr.
 Farenshon, Maurus, Konventual in St. Georgen, zuletzt Kaplan in Ehningen († 1860) **13**, 241. **17**, 45.
 Farnbühler, Raf., Dr., bad.-bad. Kanzler (1559) **27**, 254.
 Farnhaft od. Farnhalde, M. Bühl **13**, 278. **25**, 213.
 Farnhafter (Wein) **11**, 68.
 Varnowe f. Fahrnan.
 Farrenwide, Höhe im Schwarzwald **5**, 123.
 Varshinsriect, Väsiriet f. Väsienrieb.
 Fäß (Fritsch [?]), Heinrich, Propst von Ehingen (1415—23) **17**, 231; — i. a. Fäß.
 Fajjer (Fassarius), Heinrich, Bürger in Freiburg i. B. (1239—58) **13**, 185 f.
 Vasseshorst f. Wagshurst.
 Fassionen der Kapuziner **17**, 269. 272 f. 274 f.
 Fasten, die **19**, 115 ff.; die F. in den Himmel läuten **19**, 123; Fasten speisen im Kloster Reichenau (1764) **4**, 328 ff.
 Fastnacht, die, begraben **5**, 177; — Fastnachtsgebräuche in: Biberach (vor der Reformation) **19**, 114 f.; Heddingen **18**, 132. 150; Schwarzach **20**, 208; — Fastnachtsstuhh **20**, 251. **23**, 203; Fastnachtsküchlein (von dem Pfarrer dem Volke gegeben) **12**, 100. **20**, 233. **21**, 195; Fastnachtslustbarkeiten der Klosterschüler **2**, 138.
 Fasttage in Biberach (vor der Reformation) **9**, 166 f. **19**, 178; F. der Deutschordensbrüder **16**, 96.
 Fäth, Melchior, S. J., Kaplan in Kemnath (1718—21) **15**, 47; — i. a. Feth.
 Fattlin, Melchior, Dr. theol., Münsterprediger in Freiburg, i. 1518 Weihbischof von Konstanz († 1548) **4**, 128. **7**, 227 f. **9**, 25. 107. 136. 139.
 Faj f. Faj.
 Fäuler, Fidel, Prior zu Zion (1772), Propst zu Wisthofen (1776) **9**, 366; Joh. Ev., Pfarrer von Fronstetten († 1865) **17**, 66; Joh. Geo., Defan und Pfarrer von Bieringen († 1662) **13**, 107.
 Fausfieber f. Fenden.
 Fauhhaber: Frz. Jos., Pfarrer von Hundheim († 1878) **20**, 4; Joh. Mich., Defan (1746—69) u. Pfarrer von Hundheim **23**, 177; Valentin, Pfarrer von Anspriehausen, f. 1848 von Wilschband († 1851) **17**, 16.
 Faurndan (Fürndöwe, Furdöwe) M. Göppingen, Kollegiatstift **1**, 69. 73 ff. 136. **22**, 174 f.
 Faut: Joh. Geo., Pfarrer von Zedenheim († 1849) **17**, 8; Mathäus Frz. Karl, Defan u. Pfarrer von Zuzenhansen († 1838) **16**, 316.
 Faustrecht **2**, 243.
 Fautenbach (Voltenbach) M. Achern **2**, 320 f. 324 f. 333 f. 338. 340 f. **14**, 272. **15**, 73. **25**, 208.

Favorite, Lustschloß, N. Mastatt **11**, 144.

Faz od. Faz (St. Granbünden), Herren von: Rudolf (1169) **11**, 150; — Walther; dessen Sohn Walther; dess. Sohn: Walther (1259) **20**, 251; — Reinger (1262) **20**, 251; Wechthild (13. Jh.) <Graf Rudolf IV. von Rapperswil> **10**, 243.

Febronius abbreviatus des Kreuzlinger Konventualen Bruno Kühle (1785) **9**, 296.

Feckigen (Vechingen) St. Bern **1**, 183 f.

Fecht, Joh., aus Sulzburg, Prof. d. Theol. in Rostock († 1716) **4**, 93.

Fechter: Frz. Ant., Pfarrer von Tasertswiler († 1860) **17**, 45; Hermenegild Kaplaneiverweher in Zimmern († 1856) **17**, 32; Mag. nns, Pfarrer von Thannheim († 1879) **20**, 7.

Fechtig, N., aus Stühlingen, Rechtsanwalt, dann Appellationsrat in Freiburg, zuletzt Staatsminister in Wien u. Freiherr († 1837) **14**, 199.

Fedenhausen (Voggenhusen) DM. Kottweil **4**, 14 f. **6**, 68.

Feder, Mich. Prof. in Würzburg (1805) **10**, 283.

Federer, N., Dr. iur., Pfarrer in Freiburg (1629) **2**, 254.

Federle, Georg, Dr., Pfarrer von Werbach, f. 1628 von Taubersbichsheim, auch Dekan († 1632) **23**, 144.

Federsee (bis ins 15. Jh.: Buchovense) **2**, 95 ff. 99, 101.

Fees, Bernhard, Pfarrer von Mappelrodt († 1845) **1**, 409. **16**, 338.

Feejer: (Feier), Alfons Jos, Dekan (f. 1739) u. Pfarrer von Weingarten **12**, 164; (Feejer), Chph, Kirchenkreuze in Munderkingen (1715) **2**, 112; (Feejer od. Feier), Frz. Jos., Stadtpfarrer von Pfullendorf († 1753) **3**, 31. **26**, 310; (Feejer od. Feier), Johs., Provst von Schussenried (bis 1371) **18**, 246; Maurus, Konventual in Weingarten u. Superior in Reichenau (1799) **13**, 245.

Fehl: (Fehl), Heinrich, Propst von Allerheiligen (1523) **24**, 277; Matthäus, Propst von Ehingen (1630—46) **17**, 231.

Fehrenberger: Augustin (Joh.

Nepom.), Konventual in Gengenbach, f. 1816 Pfarrer von Peterssthal, f. 1835 Beichtiger im Trankenkloster zu Offenburg († 1862) **12**, 248. **17**, 54; Joh. Bapt., Pfarrer von Sandhofen († 1828) **16**, 279.

Fehr: Annigunde, Abtissin von Kottenmünster (1611—33) **6**, 41 f. 57; Roman, Abt von Wiblingen (1768 bis 97, † 98) **19**, 225; — f. a. Fähr.

Fehrenbach, Georg, Pfarrer von Neckarhausen, f. 1881 von Heitersheim († 1884) **20**, 25; — f. a. Ferenbach.

Fehrenwaltsberg (Vernwald), St. Zürich, Frauenkl. **27**, 110.

Fehringen f. Veringen.

Fehrlin, Frz., Pfarrer von Steißlingen (1547—1610) **5**, 240.

Fehle, Ed., Geschichtschreiber († 1870) **3**, 476.

Fehns (Fenß), Hieronymus, Dr. jur., bad. Kanzler (1521. 35) **3**, 8. **15**, 37. **20**, 186, 188.

Fey, Anselm, Konventual in Ettenheimmünster, zuletzt Pfarrer von Ortenberg († 1839) **12**, 245. **16**, 321. **20**, 135.

Feickau (Augia Violarum), Wallfahrtsort bei Oberhörsfeld, bayr. Schwaben **10**, 233.

Feyerabend, Gabriel, Konventual (Archivar) in Salem († 1835) **13**, 261. **16**, 305.

Feierabendstunde **20**, 202.

Feig, Joseph, Pfarrer von Reustadt, zuletzt von Malsberg († 1878) **20**, 4; — f. a. Faig.

Feiningen, Maternus von, in Waldshut <Marie Salome v. Reichach, † 1621> **21**, 264.

Feinlein, Leonh., Pfarrer von Gengenbach, f. 1662 von Harmersbach († 1680), Chronist des 30jähr. Krieges **16**, 158. 171 f. 175. 185.

Feinlin: Johs., Statthalter des Waldvogteiamtes in Waldshut (1646) **21**, 223; Marx Jak., desgl. (1661. 72), später Amtmann in Salem **21**, 220. 252. 265.

Feindgl, Gregor, Konventual in Salem, ging 1810 nach Paris **13**, 269.

Feith, Hermann, Vikar in Krantheim († 1871) **17**, 92; — f. a. Baith.

Weitsburg b. Ravensburg 18, 292.
 Weitsanz 9, 172.
 Weter, Richard, Augustiner-Eremit
 († in Rom 1799) 13, 309.
 Welben (Velewen) M. Überlingen
 9, 86.
 — O.M. Ravensburg 18, 248.
 — (Felwen) St. Thurgau 8, 17.
 Welber (Welber), Wiberacher Patrizier-
 geschlecht 9, 187 ff. 251.
 Welsbach (Velpach), St. Thurgau,
 Eist-Frauenfl. 5, 319. 10, 242 f.
 352. 11, 21. 207. 311; — Aus-
 züge aus dem Nekrolog von F. 7,
 292 ff.; — Abtissinnen: Katharina
 von Hohenfels († 1346) 7, 296;
 Anna v. Randenbourg († 1484) 7,
 293; Anna Wittenwiler († 1488)
 7, 294; Margareta Ratgeb († 1502)
 7, 295; Barbara Röscher (1512
 bis 36) 7, 296; Wra Schmid (1549
 bis 82) 7, 292 ff.; Urinta Ott (1590
 bis 1616) 7, 292. 295; Barbara
 Zimmermann (1632—38) 7, 293;
 Barbara Wirt († 1638) 7, 297;
 Amalia Brandenburg (1638—46) 7,
 296; Maria Regina v. Plunniern
 (1647—81) 7, 293; M. v. Plunniern
 (um 1700) 7, 293; Maria Victoria
 v. Pichtenstein (f. 1716) 10, 243.
 — Anno von (1252) 10, 243.
 354.
 Welsberg, der, im Schwarzwald
 2, 213. 217. 4, 65. 5, 123. 140.
 8, 107 f. 113. 15, 162.
 — (Welberg) M. Mühlheim 5, 88.
 91. 6, 168. 173.
 Weldenner, gen. v. Stetten, Erzhinger,
 Abt von Kumburg (1375—1401)
 17, 221.
 Weldenz (W.D. Frier), Waltram
 von, Domherr in Straßburg (1316.
 36) 2, 303 ff.
 Welter, Richard, Pfarrverweier in
 Mählberg († 1865) 17, 66.
 Welskirch (Veltchilcha, -kilch) M.
 Stanz 1, 208. 210. 3, 150. 6,
 183. 15, 152.
 — (Velkilch) in Vorarlberg 1,
 151. 153. 3, 202. 7, 290 f. 9, 329.
 17, 202. 250; Benediktiner-Priorat
 der Abtei Weingarten 1, 440. 9,
 16. 18, 295. 307; Jesuiten 2, 153;
 Johanniter 18, 295; Kapuziner
 23, 360. 363.
 Welsdrennath, O.M. Neuenbürg 27,
 267.
 Welsfische 12, 110.

Welsstetten, O.M. Münsingen 18,
 235. 27, 41. 45.
 Velewen f. Welben.
 Felicianus, episc. Scalensis,
 päpstl. Nuntius (1579) 9, 7.
 Fell, Augustin, O. S. Franc., f. 1824
 Pfarrer von Rohrbach († 1844) 16,
 335.
 Fellsbach, O.M. Gamsstatt 1, 70. 19,
 235.
 Fellberg (O.M. Hall), Herren von
 17, 208; Ernfried, Abt von Ell-
 wangen (1309—17) 17, 211 f.;
 Ernfried, Abt von Kumburg (1401
 bis 21) 17, 221; Konrad, zu B.
 u. Trafels (1577) 25, 177.
 Fellsdorf, O.M. Norb 1, 50. 4, 16.
 13, 104 f.
 Fellig, Konrad, Abt von Kreuz-
 lingen (1423—34) 9, 309.
 Felmaunshurt, Wald im M.
 Mühl 22, 126.
 Velpach f. Welsbach.
 Fels (Wels, Wels), Herren von 9,
 286 f.; Baron Ferd. Ernst v. W.,
 kais. Reiteroberst († 1678) 16, 183.
 Felsenischlößchen, f. kath. Schul-
 haus von Kreuzlingen, St. Thurgau
 9, 286 f. 300.
 Feltern (Vallator d. i. Wallstür)
 abgeq. Ort im M. Mühl 20, 145.
 22, 65 f.
 Feltheim, St. Zürich 1, 168. 218.
 — Edler Hugo von (1262) 14,
 109.
 Feltsmann, Johs., Pfarrer von
 Hügelsheim (f. 1505) 27, 256.
 Felwen f. Welben.
 Femgerichte in der Gerbershöhle
 b. Nayingen 2, 120.
 Fendrich (Fändrich), Karl, Konven-
 tual in Thenenbach, f. 1825 Pfr.
 von Schwerzen († 1839) 13, 269.
 16, 320.
 Fenger, Ignaz, Pfarrer von Epa-
 jingen (1712) 2, 207.
 Fenningen, Herren von 27, 274;
 Josf, Deutschmeister in Mergentheim
 (1452) 13, 128; Siegfried, Bischof
 von Speier († 1459) 19, 204;
 Hans, zu Inzenhausen (1484) 27,
 274; Margareta (1484. 1502)
 <Volmar Lemlin> 27, 273 f. 281;
 Christoph (1545) 2, 7; Friedrich
 Karl, zu Eichtersheim (19. Jh.)
 <Maria Katharina von Specht>
 25, 188.
 Ferber, Jos. Geo., Pfarrer von

Grossfelfingen († 1827) **16**, 276.
17, 112; — i. a. Färber und
 Ferwer.
 Fercher, Frz. K. von, Pfarrer von
 Redarau († 1827) **16**, 276.
 Vere, der wilde, Bandenhauptling
 in Oberchwaben (um 1825) **2**, 104.
 Ferenbach, Cölestin, Pfarrer von
 Schonach, zuletzt von Elzach († 1833)
16, 298; — i. a. Fehrenbach.
 Verenbach i. Böhrenbach.
 Verestat i. Böstetten.
 Vergenhans: Georg, Domdekan in
 Konstanz (1510. 27) **8**, 80. 86 **9**,
 124; Joh, Kanzler der Univ. Tü-
 bingen († 1510) **9**, 131.
 Ferial, Herzog von, span. Feldherr
 (1633) **5**, 266.
 Veringen (Wehringen, Böhringen):
 Veringenstadt u. -dorf, an der Lan-
 chart, im Sigmaringschen **1**, 103 ff.
4, 22. **7**, 215. **15**, 8. 19. **19**, 218.
 221. **25**, 122. 127.
 — Grafen von **1**, 105. 139. **3**, 73.
4, 188. **9**, 133. **11**, 160. **12**, 174.
18, 230. 259; Besitz **2**, 98. 100.
 108. **4**, 206 f. **15**, 7. **16**, 250. **19**,
 240; Wolfrad I. (1004) **16**, 261;
 dess Sohn: Wolfrad II. († 1065)
 <Hilfrub, † 1052> **16**, 261 f.
18, 256; deren Kinder: 1) Wol-
 frad III. († 1065) **18**, 256; 2) Her-
 mannus (i. d.) Contractus; 3)
 Mangold I., Graf von Rüm u.
 Altschauen (1077. 96) **15**, 6. **16**,
 250. 261. **18**, 256 f. **19**, 229
 <Wintphild> Söhne: a) Walther
18, 257; b) Wolfrad IV., Graf von
 Rüm u. Altschauen (1100) **16**, 250.
 261. **18**, 257; 4) Ermengard <W. R.>
 Sohn: Mangold, Abt von Rüm
 († 1100) **18**, 256 f.; — Wol-
 frad (1171) **18**, 257; Heinrich
 (1171. 85) **18**, 281. **20**, 249 [wo
 1771 Druckfehler ist]; Mangold
 (1183. 85) **18**, 221. 281; dessen
 Söhne: 1) Eberhard (1183) **18**,
 221; 2) u. 3) Gebhard u. Wolfrad
 (1185) **18**, 281; — Heinrich, Bischof
 von Straßburg (1218) **22**, 46;
 Wolfrad der Ältere (1265) **9**, 71.
22, 183; Heinrich (1274) **16**, 251.
 265; Wolfrad, Domherr in Chur
 u. Pfarrer von Gamertingen (1275)
1, 84. 86; Wolfrad, der Letzte seines
 Stammes (1373. 1406) **2**, 98. 101;
 — i. a. Wellenburg.
 — Anna von, Abtissin von Wald

(1311 bis 21) **12**, 174; Konrad von,
 bad. Landhofinsfr. (1525) **20**, 188.
 — i. a. Böhringen.
 Veringer: Johs., Erzpriester und
 Pfarrer von Ottersweier (1400)
23, 277; Matthias, Pfarrer von
 Bülkersbach u. Burbach (1683) **12**,
 76 f.
 Veristat i. Böstetten.
 Ferler, Ludwig, Erzpriester u. Pfr.
 von Ottersweier († 1595) **11**, 93.
98, **15**, 49. 52 f. 63. 73. 77. 90.
 Fernach, i. 1872 Teil der Amts-
 stadt Oberkirch **13**, 238.
 — Hans von, Werkmeister in Frei-
 burg i. B. (1391), später Dombau-
 meister in Mailand **15**, 307.
 Vernbach i. Böhrenbach.
 Ferne, Heinrich, Pfarrer von Buchen
 (um 1736) **13**, 60.
 Vernwald i. Fehrmwaltsberg.
 Ferrara, Konzil (1438) **2**, 334.
 Verstat, -stetten i. Böstetten.
 Ferté, La, (lat. Firmitas), zweit-
 ältestes Cist.-M., in der Diöcese
 Chalons **5**, 286. **10**, 221.
 Fertigungsgerichte **7**, 24.
 ferto (Tage aus der Hinterlassen-
 schaft e. Beneficiaten) **23**, 272.
 Ferwer, Ludwig, Dekan des Kap.
 Neuenburg (14. Jh.) **6**, 168; —
 i. a. Färber u. Ferber.
 Fejer i. Fejer.
 Fejverbild (pietà) **9**, 203. **12**,
 298. **19**, 27. 34; — quadenreiches
 B in Sernatingen **27**, 177.
 Feissenbach (Vessembach) M. Offen-
 burg **2**, 328. 331. **6**, 68. **19**, 303.
 Feßler, Jos. Ant., Hofkaplan in
 Sigmaringen, später Stadtpfarrer
 das. i. 1854 Pfarrer von Veringen-
 dorf († 1857) **17**, 35 f.
 Fest, Joh. Heinr., hohenzollerischer
 Rat (1635), Stifter **24**, 148 f.
 Festenflus, griechischer **2**, 418.
 Festessen alter Gebrauch **21**, 193 f.
 Festgebräuche in: Biberach (vor
 der Reformation) **9**, 213 f.; Wühl
11, 131 f.; Steiflingen **5**, 220 f.;
 — i. a. Volksgedächtnisse.
 Festkalender, musivischer, in Flo-
 renz **2**, 417. 429.
 Festner, Joh., Kaplan in Stuttgart
 (1512) **9**, 134.
 Festtage, kirchliche, in: Biberach
 (vor der Reformation) **9**, 164 ff.
19, 93 ff. 178 f.; Altheim im
 Untertan (1723) **20**, 241 ff.; Walds-

- hut (um 1780) **21**, 234 ff.; — „angenommene“ in Sernatingen (1710) **27**, 175; — *fr.* der Deutschordensbrüder **16**, 97.
- Zeth**, Gelasius, Prior der Augustiner-Eremiten in Würzburg († 1800) **13**, 309; — *fr.* a. Vöth.
- Zetter**: Eberhard, Pfarrer von Kapelwinden (1578) **11**, 118; Felix, Defau und Pfarrer von Minderndorf (1567) **2**, 208; Joh. Mich. Matthäus, Pfarrer von Zumpfen, zuletzt Kaplan in Markdorf († 1856) **17**, 34; Joh. Nepom., Pfarrer von Röggenchwihl († 1852) **17**, 21.
- Zetter**sammlung *fr.* Villingen.
- Zeyer**: (Zeger,) Hans, Propst zu Klingnau (1427) **9**, 363; Joh. Berthold, Pfarrer von Großschönach, zuletzt Kaplanverw. in Markdorf († 1863) **17**, 60. **10**, 277 f.; — *fr.* a. Zeefer.
- Zecht**, Joh. Sebast., Prof. d. Theol. und Stadtpfarrer in Freiburg i. B. (1631) **4**, 73.
- Zechtner**, Thomas, Pfarrer von Homberg, N. Überlingen († 1760) **21**, 296.
- Zenerbach** (Ziur-, Fürbach) N. Mühlheim **1**, 176. 200. 204. 208 ff. 212. **6**, 167. 171. 173. **14**, 106. 113.
— (Fürbach) DM. Stuttgart **1**, 64. 67 f. **2**, 69.
- Zenerle**, Joseph, Stadtpfarrer von Ravensburg (1834–45, † 47) **12**, 165.
- Zenerprobe** **10**, 170.
- Zenersbrunn** in: Erfurt (1470) **15**, 233; M. St. Gallen (937) **4**, 277; — Zenersbrünne *fr.* N. 1159: **2**, 384.
- Zenerthalen**, M. Zürich **4**, 145. **16**, 226.
- Zenillanten** (Zulienier) **5**, 282 f.
- Zenner**, Gölstein, Monumental in Petershausen († 1814) **13**, 256.
- Zenß** *fr.* Zehns.
- Zicher**, Joh. Ulrich, Pfarrer von Zimbach (1602) **22**, 39.
- Zichtel**, Georg, Abt von Arenzlingen (1707–25) **9**, 310.
- Zichtlin** (Zichtl), Siegmund, Propst zu Mergentheim, i. 1626 Abt von Schönbühl († 1633) **11**, 221. 224. **19**, 262.
- Zidler**: Jos. Mart., Pfarrer von Lenzkirch, i. 1833 von Vöfingen († 1840) **16**, 323; S. B. M., schwäb. Stift (1849. 56) **1**, 313 ff. 318. **2**, 66. **26**, 242. 247.
- Zidazhofen** (Vidanshoven) DM. Ravensburg **4**, 192. 209. **18**, 248.
- Zidelis** von Sigmaringen, hl. († 1622) **4**, 144. **10**, 368. **15**, 28. **17**, 250 f. 264. **23**, 359 ff.
- Zieger**, Kasimir, Pfarrer von Kögbrunn, i. 1874 von Hödingen († 1877) **17**, 108.
- Ziehene**: im Breisgau (1744) **14**, 131 f.; in Schwaben (1796) **18**, 41.
- Zierfacher** Schriftjnn **3**, 341.
- Zierische** **4**, 208. **19**, 39; Zier- (fest)opfer **19**, 106. 156.
- Zierneisel**: Euph., Defau u. Pfarrer von Zimbach († 1861) **17**, 53; Jos. Ant., Pfarrer von Weingarten, N. Durlach († 1831) **16**, 292; Vincenz, Pfarrer von Zimbach, i. 1824 von Hohenheim († 1828) **16**, 280.
- Zierordt**: M. J., bad. Stift. (1847. 56) **1**, 373. **2**, 3. **6**, 3. **12**, 104; M., bad. Mammerrat (1802) **15**, 107. 110 f.
- Zierzah** der Haupttugenden und -sünden **3**, 235.
- Zieser**, Joh., Pfarrer von Nirlach († 1833) **16**, 298.
- Zigel**: (Zigel,) Berthold, in Vinslenndorf (1275) **3**, 36; (Zigel,) Eberhard, Leutpriester (1294) **3**, 48; Hrz. Jos., Pfarrer von Niedergzell auf der Reichenau († 1829) **16**, 282.
- Figulus**, Wortbedeutg. **1**, 346.
- Bilbel**, Herren von **19**, 212.
- Bilbete** (Bilbede), hl. Jungfrau **5**, 129.
- Filia Dei** *fr.* Memund.
- Bill**, Johs. von, Abt von Schntern (1462–92, n. a. 67–91) **14**, 162.
- Billhauer**, Bernh., Propst zu Mergentheim (1518–23) **11**, 224.
- Billingen** (Vilingen), bad. Amtsstadt **1**, 30. 32 ff. 35. 48. 340. **2**, 242. **4**, 7 ff. 137. **5**, 95. 101. 186. **6**, 68. **7**, 210. 214. 220. **8**, 215. **9**, 5. 18. **10**, 105. 108. 112 ff. **11**, 150. 169 f. 199. 201. 204. **13**, 240. 242. **15**, 144. 152. 166. 168. 228. 241 f. 244. 246. **19**, 304. **21**, 321 f. **26**, 5 ff.; Heiliggeistspital **2**, 301. **9**, 18. **11**, 172; Benediktiner **9**, 17. **10**, 337 f. **20**, 271;

- Dominikanerinnen Beterjanmünz (1520) **3**, 8; **9**, 17. **22**, 195; Franziskaner **10**, 112. **22**, 197; Johanner **5**, 95. **6**, 175. **11**, 173 f. 177. 184. **20**, 22, 159; Kapuziner **18**, 169. **22**, 197; Maristen **10**, 107 f. 108 f. 110 f. 111 f. **22**, 181.
 — Heinrich von, zähringischer Ministeriale (12. Jh.) **15**, 164. 166; Reinholdis von, Rönne in Adelshausen (um 1300) **13**, 173 f. 223 f.
 — Dorj (Villingen), DM. Hottweil **1**, 39. 42. **4**, 13. 15. **6**, 68. **12**, 5. 19. 35.
 Billinger: J., latj. Schachmeister (1520) **3**, 8; M., Pfarrer von Dauchingen (1635) **6**, 43.
 Billmergen (Vilmaringen) Mt. Argau **1**, 235 ff.; Schlacht (1712) **14**, 34.
 Bilser, Erhard, Dekan und Pfarrer von Haigerloch († 1816) **13**, 108.
 Bilingen (Vilschingen) im Sigmaringischen **1**, 45. 47. **11**, 197.
 Bimbuch (Vintbuoch, bis ins 18. Jh. Buntbuch) M. Bühl **11**, 86 f. 90. 96. 118. 122. 137. **18**, 6. **20**, 145 ff. 150. 154. 156. 158 f. 177 f. 182 f. 185. 188. 190. 195. 199. 204. 206 f. 211 f. 214. 216. **22**, 67. 79 ff. 125. **27**, 257.
 Binde, Heimg, in Windschläg (1432) **2**, 331.
 Bineien: Jos. Herm., Dompräbendar in Freiburg, Feldgeistlicher († 1879) **20**, 7; Jos. Ignaz, Theol.-Prof. in Konstanz, f. 1829 Pfarrer von Mappel, M. Freiburg († 1830) **16**, 285.
 Bink (Vinko), Ministerialen der Grafen von Heiligenberg **11**, 227; Hermann (1251) **10**, 228; Werner (1257) **10**, 228; Heinrich, Klausner in der Egg († im M. Salem ca. 1323) **10**, 228 ff.
 Bink: Aloys, Bisar in Malisch († 1840) **16**, 323; Augustinus, Abt von St. Blasien (1695—1720) **8**, 143. **9**, 366. **20**, 55; Benedikt, Konventual in Theneubach, f. 1810 Pfarrer von Yach († 1820) **13**, 269; Joh. Bapt., Pfarrer von Hagmann († 1849) **9**, 368. **17**, 9; Joh. Bapt., Pfarrer von Randegg, f. 1844 von Niederwühl († 1850), Arabist **17**, 13; Martin, Pfarrer von Lippertsrenthe (1704—08) **22**, 304; Simon, fürstend. Obervogt (1630) **4**, 138 f.
 Binkel, Barth., Pfarrer von Bollschweil (1603) **14**, 135.
 Binkenhausen bei Lustetten, M. Überlingen **11**, 228.
 Binner: Frz. X., Pfarrer von Ottenhöfen († 1857) **17**, 36; Lazarus, Pfarrer von Seelbach, f. 1863 von Niederbühl († 1880) **20**, 11.
 Binsteter Mlingel (früher: Kapelle zu Unserer Frau zur Eichen), Wallfahrt bei Gernsbach, M. Rastatt **14**, 187. 190. 193.
 Binstere Messe (matutinum tenebrarum) **19**, 125.
 Binsterlohe (Binsterlohr, DM. Kergetheim), Peter von (1496) **25**, 171.
 Binsternan, Joh., Prior zu Elchingen, f. 1510 Abt von Mersheim († 1529) **18**, 272. 274.
 Bintan, Bl. († 878) **11**, 14. **12**, 262 ff. **14**, 29.
 Bintbuch f. Bimbuch.
 Bins, Sebast., Konventual in Schuttern, später Pfarrer von Holzhausen († 1818) **13**, 265.
 Birenkorn f. Birnkorn.
 Birmetsweiler (Firmannswilare) DM. Ravensburg **7**, 240. **9**, 52.
 Birmtan, J. von (1520) **3**, 8.
 Firmitas f. Fert, La.
 Birneburg: (Birnsberg) Ludwig von (1234) **25**, 155; — Gräfin Elisabeth von Herzog Heinrich der Friedliche von Österreich (1322) **21**, 254.
 Virnibuch, abgeg. Ort b. Pfaffen-dorf **3**, 33 f. **23**, 318.
 — Ulrich von (1257) **3**, 33.
 Birnkorn: (Birenkorn), Friedr., Pfarrer von Dittelhaußen (1493. 1504) **23**, 150. 199; Simon, Prior und Pfarrer in Schwarzach (1562. 73), später luth. Präbital in Drnsenheim **22**, 55. 67.
 Firstetten f. Birstetten.
 Bischach, Ober-, Mittel- u. Unter-, DM. Gaildorf **17**, 209.
 Bischbach, M. Bilingen **1**, 33. 35 f. 41. **12**, 19. 32. 34. 36.
 — M. Freiburg **5**, 198 f.
 — M. Biberach, Wallfahrtsort **18**, 285. **19**, 16. 98.
 — M. Laupheim **19**, 224.
 — am Bodensee, DM. Tettnang **5**, 48. **9**, 40. 53 f. 56. 60.

- St. Thurgau **11**, 311.
- Fischen (Vischi) bayr. Schwaben **1**, 118. **120**, **4**, **30**, **5**, **21**.
- Fischenthal, St. Zürich **1**, 200 f. 240.
- Fischer: Alexander, Konventual in Marchthal (1747) **2**, 121; Amandus, Abt von Heresheim (1711—28, †30) **18**, 275; Anton, Pfarrer von Sentenhart (†1853) **17**, 23; Anton, Pfarrer von Riedböschingen (†1862) **17**, 55; Felix, Konvt. (Archivar) in Rheinan (†1775) **14**, 45; Frz. Jos., Pfr. von Fischbach, M. Wilingen (†1862) **17**, 55; Frz. X., Privatgeistl. in Offenburg (†1851) **17**, 16; Frz. X., Pfr. von Ehingen (†1858) **17**, 39; Frz. X., Pfr. von Eßlingen (†1880) **20**, 11; Georg, Kaplan in Eernatingen (1664—84) **27**, 186; Georg, Pfr. von Mothoren (1701) **11**, 45; Geo. Anton, Pfr. von Murg, j. 1827 von Eischel (†1836) **16**, 310; Gregor (eigl. Kaspar), Konvt. in Ettenheimmünster (†1769), Musikus **15**, 216; Joh., Abt von Mrenzingen (1481—94) **9**, 274. 309; Joseph, Pfr. von Kirchen (†1839) **16**, 285; Joseph, Pfarrer von Volkertshausen (†1844) **16**, 335; Joseph, Stadtpfr. zu St. Paul in Bruchsal, j. 1863 desgl. in Säckingen (†1868) **17**, 78; Kaspar, Pfr. von Gamburg (†1864) **17**, 63; Leopold, Pfr. von Kleinlaufenburg. j. 1874 von Hochsal (†1881) **20**, 14; Ludwig, Vikar in Lautenbach (†1886) **20**, 31; Martin, Konvt. in Marchthal (1755) **2**, 126; Martin, Gymnasiallehrer in Bruchsal, dann Beneficiat in Buchen (†1849) **17**, 9; Matthäus, Pfr. von Rußbach (†1628) **12**, 38; M., bad. Geh. Hofrat (1802) **15**, 107. 111 f.; Peter, Stadtpfarrer von Radolfszell (1745) **9**, 347; Romanns, Konvt. und Pfr. in Rheinan, j. 1794 Pfr. von Mammern (†1824), Dikt. **14**, 48 f.; Wilhelm, letzter Abt von Allerheiligen (1797—1803, †1824) **12**, 231 f.; — j. a. Piscator.
- Fischerbach, M. Wolfach **26**, 330. — Herren von **16**, 42; Konrad, erster Deutschordens-Konvtur in Freiburg i. B. (j. 1263) **21**, 324; — Konrads Sohn Konrad (1305) **3**, 133; Brmo, O. Praed. in Freiburg i. B. († um 1310) **16**, 42.
- Fischerei im Bodensee (1560) **7**, 259.
- Fischerhans b. Renfrach, M. Überlingen **15**, 117.
- Fischerheller, Joh. Bapt., Kaplan in Hüfingen (†1832) **16**, 294.
- Fischerzunft zu Greßern, Ulm u. Nünden **20**, 174 f.
- Vischi f. Fischen.
- Fischingen (Pischina) St. Thurgau, Bened.-Kloster **1**, 162. 164. 173. 175. 189. 220. **2**, 70. **5**, 319. **7**, 204. **9**, 13. 271. 286. 317. **10**, 31. 166. **11**, 24. 310. **14**, 47. 297. **16**, 229. **22**, 156; — Abte: Walftram (1138) **11**, 24; Heinrich (1567) **8**, 100. **22**, 153. — im Sigmaringischen **13**, 104 f. **19**, 218.
- Fischinger: Ferd., Vikar, j. 1841 Vorstand der höh. Bürger Schule in Baden-Baden (†1856) **17**, 32; Joh. Leonh., Pfarrer von Schutterwald (1683—1717) **14**, 234.
- Fischod: Johs., zu Waghshurst (1355) <Wachtild> **21**, 270; Klaus, zu Mörsbach (1380) **2**, 320; Heuselin, ebenda (1382) **2**, 323; Heinz, ebenda (1453) **2**, 338.
- Fisibach, St. Margau, Bez. Jura **11**, 310.
- Fislisbach, St. Margau, Bez. Baden **1**, 170. 223. 225. 237; — j. a. Fridispach.
- Fisenweiler (Ucinswilare) M. Überlingen **9**, 75. 85.
- Fisthum, M. von, bad.-burl. Oberamtmann (1700) **6**, 208.
- Fiva, Heinrich von, Abt von Altenruff, (f. 1714) **10**, 244.
- Fisch (Flach superius) St. Zürich **1**, 168. **12**, 285. **16**, 225. — Berthold von, zuletzt im Kloster Rheinan (1115) **12**, 273. **16**, 232. — von Schwarzenburg, Philipp, Johannitermeister (1576) **21**, 210.
- Fischsland, Edle von, Obermeier der Dompropstei Basel zu Thiengen im Br. (um 1500) **6**, 200; Maria Magdalena, Stifterin (1665) <Frhr. Franz v. Meren> **24**, 149; M., Wiedom des Bischofs von Straßburg (1710) **15**, 203.
- Fisch, Ober-, D. A. Entlingen **6**, 65. **11**, 174. 313.
- Fisch, Joh. Geo., Dekan u. Stadtpfarrer von Säckingen, j. 1827 Domkapitular in Freiburg (†1839) **16**, 321.

- Fladerer, M., Konventual (Prof. der Theol.) in St. Blasien (um 1620) **8**, 160.
- Flander, Friedr. Herm., lat. Dramatiker in Tübingen (1. Hälfte 17. Jh.) **2**, 134. 160.
- Fläich, St. Granbünden **19**, 229.
- Flast(r)erin, Margareta, Nonne in Abelhausen (um 1300) **13**, 170 f. 222 f.
- Flaunjer (Flansen), Berg, nordöstl. von Freiburg i. B. **15**, 155. 183.
- Fleckenstein, Herren von, aus dem Elsaß **11**, 79; Petrus, Dompropst in Speier († 1314) **19**, 209; Heinrich (1369) **22**, 82; Friedrich (1466) **25**, 168; Friedrich (1. Hälfte 16. Jh.) <Katharina v. Bach> **25**, 218; Gebrüder Heinrich, Hans u. Jörg (1551) **22**, 114; M., Landvogt in Baden (1571) **12**, 207; Heinrich, Schultheiß in Luzern (1584) **11**, 243; Brandolf, Prior in Rheinau († 1590) **14**, 5; Friedrich <1594 Urjula v. Windeck> **11**, 78. **15**, 58; M. (16. Jh.) <Alexandra> Tochter: M. <Graf Philipp III. v. Eberstein> **14**, 183; Placidus, Abt von Muri (1720) **26**, 301; Adelson, aus Luzern, Konventual in Rheinau († 1767), Hist. **11**, 9. **14**, 33 f.
- Fließhaus, Possidius, O. S. Aug., Pfarrverweiser in Ebnet (ca. 1765) **4**, 83.
- Fleischverbrauch im 16.—18. Jh. **11**, 89.
- Fleischmann, Mich. Karl (von), Faktor der Mainzer Dompropstei in Tauberbischofsheim († 1747) **23**, 151.
- Fleischtage für Bühl (1534) **11**, 128.
- Fleischwangen (Flinx-, Flinsche-, Flinswangen) DM. Saulgau **1**, 129 f. 132. **5**, 41. **9**, 58.
- Flenchhaus, Andreas, Pfarrer von Oberwiltstadt, i. 1843 von Balzfeld († 1864) **17**, 63.
- Fliegau, Felician, Kaplan in Waldfirch, i. 1862 Pfarrer von Zunsweier († 1864) **17**, 63.
- Fliglerbruderschaft in Viberach **9**, 183. **19**, 19.
- Florenz **7**, 174 ff.; Kunstschätze **2**, 413. 417. 419.
- Floriansberg b. Meßingen, DM. Urach **26**, 58.
- Flörsheim, Philipp von, Bischof von Speier (1529—52) **9**, 104. **19**, 201.
- Floßholzdiebstahl (1390) **7**, 338 ff.
- Flottho, AB. Minden, ehemal. Cist.-Frauenkl. **10**, 221.
- Floto, M., antikath. Geschichtschreiber (1857) **1**, 325 f. 330. 332. 379. 387.
- Fluchen u. Schwören: Verbot im Gebiet der Abtei Schwarzach (1480. 96) **20**, 201, desgl. in der Markgr. Baden-Baden (1625) **27**, 323 f.; Straftage in der Grafschaft Sulz (17. Jh.) **4**, 309; Bruderschaft gegen das F. u. Schw. (1727) **4**, 293. **19**, 251.
- Flucke, Johs., von Boppard, Propst zu St. Martin in Oberwesel († 1470) **7**, 315.
- Flüe, Nikolaus von der, iel. († 1487) **7**, 224. 227. **9**, 11. 18. **11**, 316. **14**, 55.
- Fluertschhäuser Hof, DM. Heresheim **18**, 271.
- Flügelau (DM. Grailsheim), Otto von (1302) **19**, 258.
- Flum, Landolin (eigtl. Felix Anton), Abt von Ettenheimmünster (1774 bis 93) **3**, 182. 471. **14**, 155. **15**, 222.
- Flums (Flummen) St. St. Gallen **8**, 370.
- Flurn (Phlürne, Phlüren) DM. Oberndorf **1**, 37. 41 f. **12**, 20. 36.
- Flurlingen, St. Zürich **12**, 256. **16**, 226.
- Flurschütz, Georg, Kaplan in Waldfirch (1623) **3**, 154. 156.
- Bochenker, Konrad, Bürger in Viberach (1388) **2**, 99.
- Bochenhausen, abgeg. Ort im M. Billingen **1**, 30. 32. 34. **4**, 15. **26**, 7 f. 17.
- Bockenroth, M. Wertheim **2**, 55.
- Vossenwilare f. Pfaffenweiler.
- Vogel: Moys, Pfarrer von Salem, i. 1836 Prof. d. Kirchengeschichte in Freiburg, i. 1845 Pfarrer von Hofweier († 1865) **14**, 233. **17**, 69. **23**, 118; Andreas, Propst z. Mergentheim (1574—1602) **11**, 224; Gregor, Konventual in Schwarzach u. Pfarrverweiser in Simbach (1743) **22**, 100; Ignaz, Konventual in Salem, i. 1803 Frühmesser in Scheinmerberg († 1812) **13**, 263; Joh. Nep., Pfarrer von Eschach († 1846) **16**,

- 344; M., Bibliothekswissenschaftler (um 1840) **4**, 268, 297 f.; Ulrich, prot. Helfer in Wolsch (1548) **2**, 17, 37; Werner, zu Wellendingen, DM. Kottwil (1314) **11**, 173; Wilhelm, Pfarrer von Eienthal, j. 1849 von Langenbrücken (resign., † 1876) **17**, 107.
- Vögel**, Materius, Erzpriester und Pfarrer von Urloffen (um 1700) **14**, 271 f.
- Vogelbacher**: Frz. X., Stadtpfarrer von Zell i. R. († 1850) **17**, 15; Joh. Bapt., Pfarrer von Erzingen, j. 1845 von Schwörstetten († 1850) **17**, 15.
- Vögele**: Andreas, Pfarrer von Zigersdorf († 1757) **22**, 307; Clemens, Monventual in St. Blasien, j. 1812 Pfarrer von Niedern, j. 1823 Stadtpfarrer zu St. Augustin in Moustanz († 1835) **12**, 243. **16**, 308; Michael, Pfarrer von Seelbach, j. 1832 von Schutterthal († 1843) **16**, 334; Virgil, Pfarrer von Oberimonswald, in abs. Pfarrernw. in Riedheim († 1874) **17**, 100.
- Vögeli**, M., Stadtschreiber in Moustanz (1. Hälfte 16. Jh.), Chronist **9**, 117.
- Vögelin**: Erb., Pfarrer von Bollschweil (1626) **14**, 135; Laurenz, Propst und Pfarrvikar in Wislitsen (1708) **9**, 366; M., Kaplan in Thengen i. M. (1765) **12**, 193. — gen. Maier, Gallus, Abt von St. Peter (1585—97, † 1604) **13**, 294. **14**, 78 f. 91 f. 123.
- Vogelsang**, Mt. Thurgen **11**, 309. — Jos, Kaplan in Pfundersdorf (bis 1521) **3**, 89; Leonhard, Bürgermstr. das. (1536) **3**, 90.
- Vogelsberger**, Földnerführer (1540) **7**, 100.
- Vogelschütz** **20**, 167.
- Voggenhusen** j. Feschenhanen.
- Vogingen**, Vögingen j. Vaihingen.
- Vogler**: Anselm, Monventual in Petershanen u. Propst zu Mlingenzell (1774) **14**, 293; Cölestin, Propst zu Mlinguan (1735—39) **9**, 363; Dominik, Propst zu Wislitsen (1694) **9**, 365; Gregor, Defau u. Pfarrer von Schwenningen († 1832) **16**, 296; Hermann, Abt von Roth (1712—ca. 38) **18**, 240; Zaf., kais. Rat und Abt von Schuttern (1688—1708) **3**, 168 ff. **14**, 166;
- Joh. Zaf., Pfarrer von Domburg, M. Überlingen († 1704) **21**, 294 f.; Karl, kais. Geh. Rat und Abt von Schuttern (1753—86, † 92), Monventual **14**, 166. **20**, 127; Ludolf (Zoj. Ant.), Monventual in Allerheiligen, später Gmmt.-Prof. in Offenburg, j. 1823 Defau u. Pfarrer von Ertersweiler († 1847) **12**, 234. **15**, 67. 76. **17**, 5; Meinrad, Monventual in Rheinau († 1757) **14**, 30 f.; Paulus, Abt von Ettenheimmünster (1704—10) **3**, 176. 178. **14**, 153; Placidus, Abt von Ettenheimmünster (1634—46) **14**, 151 f.; Theobald, Senior des M. Salem († 1802) **13**, 259.
- Vogt**: Joh. Phil., Pfarrer von Weislochheim, j. 1880 von Ettlingenweiler († 1884) **20**, 27; Zoj. Ant., Bürgermeister von Adolfszell (1874) **9**, 355.
- Vogteichen** **6**, 199.
- Vögtle**, Andreas, Defau u. Pfarrer von Prinzbach († 1859) **17**, 44.
- Vogtsburg** (Vogtsperg) M. Breisach **1**, 205 ff. **6**, 164. **7**, 124.
- Vohburg**, Grafen von: Arnold, Wönd zu St. Emmeran in Regensburg (11. Jh.) **10**, 131; Markgr. Theobald (1132) **10**, 240; Adelsfeld <1. Kaiser Friedrich I., gechieden; 2. 1153 Dieto v. Alstegen> **9**, 70.
- Vöhlin**, Freiberren von, zu Illertissen: dominus Conradus Fülhin miles <Anna v. Westernach> Sohn: Heinrich (1441) **12**, 24.
- Vöhrenbach** (Veren-, Vernbach) M. Willingen **1**, 32. 35. 151. **4**, 7. 10. **9**, 17. **10**, 119.
- Vöhrenthal**, M. Waldfirch **2**, 218. **4**, 85.
- Vöhringen** (Veringen) DM. Sulz **13**, 102 f. 105; — j. a. Veringen.
- Vont**, Veringer, Prior in St. Blasien (1692) **9**, 366.
- Volscholtzbaar**, schwab. Wan **2**, 97. **4**, 205.
- Volinchofen** j. Völtschen.
- Volf**: Joseph, Vikar in Weinheim († 1836) **16**, 312; Martin, Monventual in St. Blasien u. Pfarrer von Griesen (j. 1607) **4**, 246; Matthäus, Pfarrer von Völsberg, j. 1840 von Rittersbach († 1852) **17**, 21; Victorian, Augustiner-Eremit († in Mümmerstadt 1795) **13**, 309.

Vollen, Mt. Zürich **16**, 235.

Vollenroda, Sachsen-Gotha, ehemal. Cist.-M. **10**, 222; Cist.-Kirche **10**, 249.

Voller, Joh. Nepom., Pfarrer von Zinswiler († 1832) **16**, 296.

Vollersbach (Folgersbach) M. Ettlingen **12**, 75 ff. **27**, 262.

Vollersheim (Wolcisheim) DM. Wiberach **4**, 169, 205.

Volkert, Simon, Dekan u. Pfarrer von Haimersheim († 1861) **17**, 53.

Volkertshausen (Volkolzhusen) M. Stodach **1**, 22 j. **5**, 209, 230.

Volkertsweiler, M. Stodach **5**, 222.

— (Volcheneswilare), Engilboldus de (12. Jh.) **15**, 144.

Vollsgewähr, -feste: in Wiberach **19**, 103 j.; im Schwarzschießen **20**, 198 j. 206 ff.; in Seefirch **2**, 96; — j. a. Festgewähr.

Vollschulen: unter Karl dem Gr. **3**, 334 j.; vor Anther **1**, 434; im Schwarzschießen vor dem 30jähr. Kriege **20**, 211; — j. a. Freischule.

Vollstheater, altes **2**, 133 ff. 156.

Vollwein, früher adeliges Geschlecht in Hedingen bei Sigmaringen **15**, 25; Joh. Adels, Pfarrer von Benzigen († 1871) **17**, 92.

Vollandt, Heinrich, württemb. Amtmann zu St. Georgen b. Willingen (vor 1585) **10**, 120.

Vollender, Gebrüder C. u. Berth., in Füllendorf (1257) **3**, 34.

Vollherbst, Adam, Pfarrer von Heddingen (1689) **18**, 135 142 j.

Vollhofen (Volinchosen) DM. Sanktgan **9**, 89.

Vollmaringen, DM. Vorb **1**, 56.

Vollmer, Hans, bad. Vogt zu Bühl (1514) **11**, 111.

Vollmündstein, Gernwig von (1132) **10**, 240.

Vollsch, Ober-, bei Manzach, DM. Niedlingen **17**, 238.

Vollm, Konrad, Pfarrer von Weilsheim († 1877) **17**, 111.

Vollmar, Barbara, Äbtissin von Mottenmünster (1565—95) **6**, 41, 57.

Vollm, Konrad, Pfarrer von Vollmaringen (1555) **12**, 30.

Vollpert, Edmund, Propst zu Merzheim, j. 1710 (Großfellner in Schöndhal **11**, 224.

Vollenbach j. Jantenbach.

Vollj, (Geo. Ant., Pfarrer von Walstadt († 1849) **17**, 12.

Vonier, Joh. Herm., Prior in Mardthal, j. 1800 Pfarrer von Seefirch († 1824) **2**, 122.

Vons Beatae Virginis j. Frauenbrunnen.

— Invocationis j. Bethenbrunn.

— Regalis s. Regis j. Königsbrunn.

— Salutis j. Heilsbrunn.

— Virginitatis j. Frauenbrunn.

Vontana, Philipp, päpstl. Legat in Deutschland (1246) **9**, 26.

Vontavellana, Bened.-Möster in Campania: Sacramentarium **3**, 268.

Vorbach, M. Raftatt **14**, 172 ff. **27**, 260.

Vorbachzimmern, DM. Mergentheim **25**, 180.

Vörch (Forich) bei Niederbühl, M. Raftatt **12**, 42.

Vorchheim (Vorchheim) im Breisgau, M. Emmendingen **1**, 206 j. **15**, 167, **18**, 123, 138, 145.

— Erkenbold von, nobilis (1113) **15**, 148, 157.

— am Rhein, M. Ettlingen **10**, 191 j. 195, 197, 207 ff. 212, **12**, 86, **17**, 151, **20**, 74, **27**, 263.

— an der Regnitz, Bayern, Oberfranken **1**, 323.

Vorchtenberg, DM. Ehningen **13**, 33.

Vörderer, M., Dekan und Stadtpfarrer von Lahr (1872) **18**, 15.

Vormbühler, Joh. Bat., Kanzler des Markgrafen Philibert von Baden (1556) **22**, 104.

Foro, in, (= in Curia d. i. Hof?) Rüdigerus, Chorherr in Zürich (1275) **1**, 241.

Forum, ad, j. Föhren.

Forischalt, Bat., Anglikaner-Eremit aus Irland († in Lauingen 1712) **13**, 304.

Forsee (Forchsee) DM. Ravensburg **9**, 81.

Forst, Hof b. Salem, M. Überlingen **2**, 143, **9**, 46, 85, **15**, 117.

— DM. Waldsee **9**, 47.

Vorster: Froben, Abt zu St. Emmeran in Regensburg (um 1750), Herausg. der Schriften Althaus **4**, 292; (Vorster), Johs., Dekan und Pfarrer von Zantenfirch († 1465) **6**, 168; (Vorster), Joh. Bapt. Melch. Felician von, bisch. Monst. 'scher Kirchenrat und Propst zu Bethen-

- brunn (j. 1786) **22**, 319; *N.*, Monventual in St. Blasien († 1733), *Hist.* **8**, 161; (Börstcr), Stinar, Monv. in Rheinau († 1808), *Hist.* **11**, 10, **14**, 45; Paul von, Abt von Schuttern (1439–51; und 60 bis 66?) **14**, 161 f.
- Börsjettcn** (Verstat, Fir-, Verstetten) *N.* Emmendingen **1**, 201, 204, 211, **3**, 132, 162, **4**, 85, **15**, 148, 150, 229.
- (Ver-, Verstat), Herren von: Bernward, nobilis (1112) **15**, 142, 155; Meinhard, jährling, Ministeriale (12. Jh.) **15**, 150; Berthold und sein Sohn Bernward (12. Jh.) **15**, 167.
- Börstener** von Gelnhausen, Carl Frz., letzter Deutschordens-Landeskomtur in Elßaß-Burgund (1803 bis 1806) **21**, 324.
- Bortenbacher**, Mich., Pfarrer von Bilsjettcn, j. 1876 von Gurtweil († 1880) **20**, 11.
- Bortmann**, Johs., Hauptmann in Unzern († in Baden-Baden 1625) **14**, 8; Nif, des Vorigen Sohn, Monventual u. Pfarrer in Rheinau († 1630), *Hist.* **11**, 15, **14**, 8.
- Bortnnatus**, Bischof von Poitiers, († 600), lat. Dichter **3**, 421.
- Forum Tiberii** **12**, 208, **21**, 317.
- Bottel**, Seimr., Kirchherr zu Mähringen (1463) **26**, 166.
- Brachet**, Gerhard von, franz. Dominikaner um 1200, Chronist **12**, 293 f.
- Brauk**: Berthold, Domherr in Montsan (i. 1354) **5**, 73, 111, **7**, 148; Christian, Pfarrer von Eldesheim, j. 1863 von Ottersdorf († 1877) **17**, 108; Frz. Andr., Pfarrer von Balzfeld († 1842) **16**, 328; Joh. Balb., Pfarrer von Schutterwald (1681–83) **14**, 234; Alans, Bürgermeister von Bühl (1514) **11**, 113; Oswald, Vikar in Steinbach († 1858) **17**, 39; Wilhelm, Pfarrer von Spechbach († 1857) **17**, 36.
- Brauken** in der Ortenau **20**, 149, **22**, 94; fränkische Heilige **2**, 214, **10**, 212; fränk. Ortsnamen in Baden **27**, 347.
- Braukenhofen**, O. M. Ehingen **1**, 87 f. **15**, 113 f. 118.
- Anna von, Abtiffin von Baidt (13. Jh.) **10**, 232.
- Braukenstein**, Herren von: Wiprecht, Domkantor in Worms (1443) **7**, 308, 313; Rudolf, Bischof von Speier (1553–61) **9**, 6; *N.*, Oberamtmanu zu Amorbach (1667) **13**, 35.
- Braukenthal**, Wallfahrtsort bei Langheim **10**, 237.
- Cist.-Möster bei Speier **10**, 247.
- Klein-, Cist.-Krauenfl. **10**, 248.
- Braukfurt a. M.** **3**, 288, **12**, 221; Dominikaner **3**, 204.
- a. L.; Universität **13**, 73 f.
- Braukreich**, Könige von: Ludwig VII. (1137–80) **3**, 276 f.; dess. Bruder: Heinrich, Erzbischof von Reims († 1179) **3**, 284; — Karl VI. (1380 bis 1422) **14**, 239 f. 244; — Ludwigs XVI. Gemahlin: Marie Antoinette, als Erzherzogin im Al. Schuttern zu Gast (1770) **14**, 166.
- Brauz**: Balthazar, Pfarrer von Wippertseroth († 1573) **22**, 299 f.; Franz, Dr. theol., Defau u. Pfr. in Rottweil (1698–1707) **12**, 6; Jakob, Pfr. von Fridingen (1506) **19**, 269; Joseph, Erzprießer u. Pfr. von Xantenbach, j. 1703 Defau u. Pfarrettor in Dffenburg **14**, 272; Joseph, Defau u. Pfr. von Schlingeu († 1872) **6**, 169, **17**, 92; Jos. Karl, Pfr. von Mappel, j. 1840 von Hochemningen († 1846) **16**, 342; Michael, Monventual in St. Trudpert u. Pfr. von Biengen (1710–38) **15**, 128; Nif, Pauliner-Prior zu Grünwald (1668) **14**, 212; Wollgang, Schulmeister u. Guldenfchreiber in Freiburg (1553) **13**, 143.
- Brauz von Paula**, hl. **7**, 188.
- Brauzisauer** **2**, 312, 455, **7**, 313, **10**, 109, **17**, 292 ff. **22**, 196, 332; Streit mit den Mapnzinern **17**, 260, 269; *N.*-Möster in der Diöcese Montsan **22**, 199 ff.
- Brauzösiß** = österreichischer Krieg in Schwaben (1796) **5**, 234, **18**, 25 ff. **25**, 1 ff.; (1799) **5**, 234 f. **18**, 41 ff. **25**, 49 ff.; (1800) **18**, 72 ff.; (1801) **18**, 110 ff.
- Braub**, Konrad, Pfarrer von Weilersbach († 1832) **16**, 294.
- Braubrunnen** (lat. Fons Beatae Virginis; auch Frauenbrunn), St. Bern, Cist.-Krauenfl. **7**, 215, **10**, 28, 247; Kreistätte **10**, 13 f.
- Brauenalb** (lat. Alba Dominarum), *N.* Ettlingen, Bened.-Krauenflöster **10**, 189, **11**, 4, **12**, 130, 132, **13**, 15, **14**, 179, 185, 194.

17, 148. **27**, 342 ff.: Fresten **12**, 111; Weßig **10**, 198. **11**, 52 f. **12**, 61 f. 68 f. 75. 82. 119. 126. 129. 131 f. 134. **16**, 51.
Frauenberg bei Bodman, *N.* Stodach, Wallfahrtsort **5**, 243. **13**, 259. 261. **15**, 118. **27**, 172.
 — abgeg. Burg b. Feuerbach, *DA.* Stuttgart **26**, 96 f.
 — Herren von: Wolfram, Hohanner = Konrur in Überlingen (1316) **20**, 223; Petrus (1324) **4**, 20 f.
 — würzburgisches Schloß **25**, 172.
Frauenbich (Frauenbis), Konrad, Abt von Roth († 1391) **18**, 239.
Frauenbrunn (lat. Fons Virginum), Cist.-Frauenkl. in der Diöcese Würzburg **10**, 238; — i. a. Frauenbrunnen.
Frauenbühl **13**, 40.
Frauenfeld, *St. Thurgau* **1**, 215. 219 f. **2**, 84. **3**, 58. **8**, 39. 82. **9**, 12. 274. 289. 299. 313. 315. 323. **11**, 310. **27**, 101 f.; Schulfomödien der Jesuiten **2**, 131; — i. a. Langsdorf.
 — Herren von, i. Hofmeister von *F.*
Frauenfelder, *N.*, Obrißmeister in Freiburg (1614) **2**, 253.
Frauenpriesnitz, Cist.-Frauenkloster in der Diöc. Naumburg **10**, 221.
Frauenroth (lat. Cella Dominarum), Cist.-Frauenkloster in der Diöc. Würzburg **10**, 238.
Frauensee, Cist.-Frauenkloster in Thüringen, Diöc. Mainz **10**, 221.
Frauenthal (lat. Vallis Dominarum), Cist.-Frauenkloster im *St. Zug* **10**, 242.
 — Cist.-Frauenkloster in der Diöc. Bremen-Hamburg **10**, 222.
Frauenzell i. Marienzell.
Frauenzimmer (lat. Vallis St. Mariae), Cist.-Frauenkloster b. Wüßlingen im Zabergau, Diöc. Worms **10**, 235.
Frech, Alois, Pfarrer von Zippingen, seit 1830 von Untingen († 1836) **16**, 310.
Frecher, Johs., Pf. von Pfullendorf (1422) **26**, 308.
Frevet, Konrad, von Nadolitzell, Begleiter des Reichenauer Abtes nach Rom (1427) **4**, 283.
Fregistat i. Freistett.
Freher, Marquard, Prof. jur. in

Heidelberg. i. 1598 Rat des Kurfürsten v. d. Pfalz († 1614), Altertumsforscher **4**, 125.
Frei: Maria Wilburg, Äbtissin von Kottenmünster (1687—1725) **6**, 49 f.; Martin, Pauliner, i. 1823 Pfarrer von Bommendorf († 1827) **16**, 276; *N.*, ständischer Syndikus im Breisgau (1800) **8**, 174; Severin, Pf. von Steißlingen (1791—1812) **5**, 240.
Frey: Amadens, Konventual in Salem, später Beichtiger in Margrethanen († 1813) **13**, 261; Beatus, Pfarrer von Gendorf (1567) **2**, 208; Elph, Stadtschreiber in Dillingen (1567) **10**, 119; Elias, Abt von Jenu (1538—48) **18**, 265; Frz. Jos., Stadtpf. von Waldshut (1745 bis 60) **21**, 263; Hammarus, Abt von Rheinau (1805—31) **12**, 258. **14**, 48; Hidesons, Konventual in Ochsenhausen († 1763), Ereget **19**, 253; (Fryg), Joh., Abt von Petershausen (1391—1425) **7**, 250 f.; Joh., Martäner in Gütterstein, dann luth. Pfarrer in Weggingen (bis 1540) **26**, 191; Joh. Ant., Pfarrverweser in Seefach († 1838) **16**, 316; Joh. Fidel, Pf. von Todtnau, i. 1826 von Walterseil, i. 1831 von Blumenlee († 1835) **16**, 305; Joseph, Konventual in Petershausen und Propst zu Mingenzell († 1755) **20**, 97; Konrad, Abt von Warththal (seit 1571) **18**, 233; Philipp, Pf. von Dachingen († 1616) **12**, 37; Placidus, Konv. in St. Blasien († 1818) **12**, 240.
Freiamt, *N.* Emmendingen **7**, 7. 64.
Freibach (Fribach), ehemal. Kapelle im *St. Bern*, Bez. Narwangen **1**, 244. **7**, 214 f.
Frenberg (*DA.* Wiberach), Herren von **4**, 208. **5**, 60 f. 224. 226. **8**, 39. **10**, 231 ff. **12**, 171. **19**, 273; Burkhard (13. Jh.) **6**, 64; Heinrich, zu Alt-Steißlingen (1390) **2**, 100; Christoph († 1420) <Agathe> **26**, 145; Ludwig, zu Neu-Steißlingen, Bischof von Konstanz (1474—79, † 84) **7**, 226. **8**, 69 ff. **9**, 353. **18**, 300 f.; *N.* (um 1500) <Herr *N.* Neubronn in Lindau> **9**, 247; Philipp, Domdekan in Konstanz (1561. 67) **8**, 95. 98. **22**, 147; Kaspar († 1571) **12**, 171; Christoph, Propst von Ellwangen (1573—84)

17, 215; *M.* <Anna v. Lauben-
berg (1590)> **19**, 273; *Leo*, zu
Reidlingen (16. Jh.) <Amalia
Schulthais> **8**, 3; *Helena* (16. Jh.)
<Graf Gabriel von Hohenems>
21, 156; *Joh. Chph.*, Propst von
Ellwangen (1613–20) **17**, 215;
Michael (1633) **18**, 324; *Joh.*
Majp., Domherr in Augsburg und
Propst von Wiesensteig (1655) **17**,
228; *Joh. Frz.* (1656, 72) **5**, 226;
Freiherr *Majpar*, zu Altheim bei
Ehingen a. D. <*M. Regina* von
Rechberg> Sohn: *Joh. Chph.*,
Propst von Ellwangen, seit 1665
Bischof von Augsburg († 1690)
17, 216; *Kosmunda Victoria*, zu
Jüdingen und Eppingen († 1686)
<*M. Ebinger*> **5**, 238; *Freiin*
Repmucena, Vorsteherin des *M.*
Kottenmünster (j. 1826) **6**, 70.
Frenberger, Dominik, Abt von
Roß (1556–60, † 61) **18**, 237.
239.

Freiburg (Friburg, Friburg)
im Breisgau: Gründung der Stadt
5, 134. **14**, 84; älteste Verfassungs-
urkunde (1120; erneuert 1275, 93)
14, 83. **15**, 237. 251; Stadtrödel
(Anfang 13. Jh.) **15**, 251; Stadt-
patrone *Lambert u. Alexander* **7**,
125 ff.; Stadtwappen (Käbentopf)
2, 253; — Anwesenheit des hl.
Bernhard von Clairvaux (1146 Dec.
2–4) **3**, 312. **5**, 134; Aufenthalt
des *Albertus Magnus* (1263. 68)
13, 298. **15**, 263. 269. 295. 308.
16, 5 j.: Fehde mit König *Rudolf*
(1281) **13**, 135; die Stadt kommt
an *Graf Egon* (1358) **18**, 123;
Anhänglichkeit an den Papst in
Avignon (1388–1406) **14**, 241.
243 ff.; Sitz eines bisch. Konstan-
zer Commissarius (j. 1406) **14**,
246; Überschwemmung (1480 Juli
22) **5**, 165. **13**, 137; Losprechung
von der Excommunication (1483)
13, 282; Ablass (1488), Streit zw.
Nat u. Gemeinde (1489) **5**, 170;
Einzug *Kaisers Max* (1498) **5**, 173;
Streit mit *M. Günterstal* (1506 ff.)
5, 180 j.; Reformation **4**, 129.
131. **9**, 119; Pest (1576) **9**, 353;
Dreißigjähriger Krieg (1632 ff.) **5**,
186 ff. 266. 303. 307. 309 j. 311.
349. 352 ff. **6**, 99 f. 106. **7**, 58 ff.
13, 229 ff.; Übereinkommen mit *M.*
Günterstal (1665) **5**, 191; —

Franzosen (1676) **6**, 142 j.; (1677)
5, 191. **6**, 145 ff. 149; (1744. 45)
2, 265. **5**, 193. **14**, 131 j.; Kriege
mit *M. Günterstal* (1747. 52) **5**,
193 ff.; Weiberkrieg (1757) **5**, 194;
Reorganisation des Stadtrats (1784)
15, 278; Entdignung an den *Kurf.*
v. Baden (1806) **10**, 344 j.; —
Münster: **11**, 303 ff. **15**,
247 ff. 272 ff. 277 ff. 289 ff.;
Berkmeister der Stadt und des
Münsters **15**, 307 j.; Wegschaffung
der Kirchhofsmauern um das *M.*
(1769) **4**, 332 ff.; die symbolischen
Reliefbilder am süd. Mahnenturm
17, 153 ff. (mit Abbildung); Ge-
mälde von *Walldung Grün* (vollendet
1516) **11**, 323; die Siegel und
Wappen des *M.* **7**, 349 ff.; Orgel
u. Organisten **26**, 290 j.; Reli-
quien der hl. *Lambert u. Alexander*
2, 135. **7**, 123 j.; Notariats-In-
strument betr. die Webeine des hl.
Alexander (1650) **18**, 321 j.;
Gräber aus *Thenenbach* (j. 1829)
6, 156; Behörden u. Korporationen
7, 349; Münsterpfarre **1**, 159. 204.
4, 68. **7**, 227. **10**, 271. 287. **13**,
259. **16**, 3 j. 321. **20**, 302. 304.
21, 215. **22**, 12; die Inkorporation
der Münsterpfarre in die Universität
(1464) **14**, 293; zur Gesch. der
Münsterpfarre (1420) **16**, 253 ff.;
zur Gesch. des *M. u. der Münster-*
pfarre (1484. 1502) **19**, 209 ff.;
Schenkungsbrief (1476) u. *Con-*
fir-
matio cuiusdam donationis (1521)
21, 308 ff.; Regesten, die Münster-
pfarre und den Münsterbau betr.
21, 310 j.; zur Gesch. der Münster-
pfarre: A. die 1664 der Mün-
sterpräsenz inkorporierten kleinen
Pfründen **22**, 243 ff.; B. die
frommen Stiftungen **24**, 129 ff.;
Altarpfründen **3**, 150. **24**, 221 j.
237; *Franz-Saleius-Mapelle* **14**,
77; *Frauenthürle* **11**, 324; *Voderer-*
od. St. Martins-Mapelle **11**, 324.
22, 279; *Stürkel-Mapelle* **7**, 162 j.;
die Universitäts-Mapelle im *Fr. M.*
17, 290 ff.; — *St. Martinspfarre*
10, 271. **13**, 312; *St. Nikolai-*
Kirche **1**, 209. **5**, 169; *St. Peters-*
Kirche in der *Rehener Vorstadt* **7**,
223. **13**, 294. **24**, 195. 198; die
in der Universitäts-Kirche entdeckte
„Katakomba“ **25**, 323 ff.; prote-
stantische Kirche (früher in *Thenen-*

bach) **6**, 156 f.; — Männer-
flöster: Allerheiligen (ad Omnes
Sanctos), Augustiner = Chorherren-
Propstei von St. Märgen **2**, 68.
238 ff. 243. 248 ff. 255. 269. 272.
10, 362 ff. **13**, 243. 302; Pröpste:
Heinr. Meringer (1344) **2**, 239;
Berthold Schultzei († 1385) **2**,
239 ff.; Erhard Hofkopf (1474 bis
1502) **2**, 248 ff.; Lukas Weibel (j.
1502) **2**, 250; Leonhard Wolf (†
1537) **2**, 250; Matthäus Huber (j.
1537) **2**, 250; Heint. v. Fetschen,
Abt von Hingshofen (1546—74) **2**,
250 f.; Michael Pantalin (1574—75)
2, 252; Ulrich Stählin (1575 bis
1609) **2**, 252; Jakob Weiger (1609
bis 35) **2**, 252 ff.; Konrad Henne
(1635—38) **2**, 254; Chph. Angerer
(1651—75) **2**, 255; Geo. Konrad
(1675—82) **2**, 255; Adam Schmid
(1683—98) **2**, 256 ff.; Melchior
Muell (1698—99) **2**, 259; Dominik
Simonis (1700—13) **2**, 259 f.;
Dr. Andreas Dilger (1713—36) **2**,
260 ff. 264. **9**, 287; Peter Glunz
(1736—66) **2**, 264 ff. 270; Joseph
Mutz (bis 1797) **2**, 274; — Antoniter
22, 186. **24**, 232. 237; Augustiner-
Eremiten **4**, 82. **13**, 302. **22**, 206;
Deutschherren **3**, 135 f. 138. **4**, 67.
5, 88. 91. 132. **6**, 172. **14**, 259.
289 f. **16**, 71. 89. 251. **20**, 293.
21, 324; Dominikaner **2**, 67. **7**,
350. **13**, 133. 144. 195. 208. **14**,
119. **15**, 280. 295. **16**, 1 ff.
18, 124. **22**, 336; Franziskaner od.
Barfüßer **17**, 303. **22**, 197 f. 332;
Jesuiten **2**, 164. 167 f. **5**, 187.
352. **24**, 5. 159. **25**, 324 ff.; Jo-
hanniter **3**, 132. 135. 137. **4**, 65.
67 f. **5**, 88. 91. **6**, 172. 175. **14**,
106. **20**, 293. **22**, 159; Maruziner
2, 256. **7**, 125. **18**, 169. 187. 321.
22, 198. **23**, 359; Martiniter **3**, 137.
6, 182. 191 f. **8**, 138. **13**, 142. **22**,
162. **26**, 151. 155; Zisterzienser **2**,
239; Wilhelmiter **2**, 259. **7**, 213.
15, 131 f. **22**, 208 f.; — Frauen-
flöster: Adelsheimen **2**, 66. **3**, 188.
210. **5**, 153. **6**, 183. 191 f. **12**,
293 ff. **13**, 131 ff. (Priorinnen:
137.). **15**, 308; St. Agnes **6**, 191.
12, 297 ff. **13**, 136 ff. 195. 208.
229 ff.; St. Anna zum grünen
Bald **13**, 142. **20**, 312 f.; St.
Clara **13**, 139. 142. 232. **22**, 181;
St. Katharina auf dem Graben **12**,

301 f. **13**, 138 f. 142 ff. 196. 209.
232. **15**, 308; Regelhaus zum Lämm-
lein **9**, 137. **12**, 301. **13**, 138 f.;
St. Maria Magdalena zu den Heu-
rinnen **2**, 67. 75. **8**, 332. **12**,
302 f. **13**, 136 f. 195. 208. 232.
22, 189; St. Ursula **13**, 144 f.;
zur Weich. der Freiburger [Frauen-]
flöster **12**, 291 ff.; — St. Anto-
nins-Spital **14**, 114 ff.; Heiliggeist-
Spital **1**, 203. 205. **2**, 71. 296.
300 f. **3**, 138. **6**, 193 f. 205;
Siechenhaus **7**, 213. **13**, 298. **15**,
308; — Gottesacker-Stiftungen,
Pfirschen, Kirchenfonds **24**, 173 ff.;
— Universität **2**, 164. 167. **7**,
162. **9**, 353. **10**, 295. 308. 345.
11, 299 ff. **17**, 57; Feste der
Fakultätspatrone **10**, 267 f.; vier-
faches Konviktorium (1767) **10**, 256;
Fakultäts-Direktoren (1767) **10**,
265; Rectorer s. Jttner; Vergleich.
der Dominikaner zur U. **16**, 21 ff.
38; zur Weich. der U. s. im 15.,
16. und 19. Jh. **22**, 327 ff.; Rec-
torat und Prorektorat **23**, 61 ff.
(mit dem Verzeichnis der Rektoren
u. Prorektoren); Promemoria betr.
die Reformen der Kaiserin Maria
Theresia **23**, 349 ff.; Weiss **5**, 55.
13, 144. **14**, 293. **17**, 233. **21**,
310 f.; zur Weich. der theol. Fakultät
10, 251 ff. 365 ff. **11**, 273 ff.;
die ältesten Statuten der theol. Fak.
21, 1 ff.; die Statuten der theol.
Fak. vom J. 1578 **22**, 1 ff.; die
Statuten der theol. Fakultät
vom J. 1632 **24**, 1 ff.; zur
Weich. der theol. Promotion **27**,
1 ff.; die Professoren der theol.
Fak. **27**, 305 ff.; die sogen. neue
Universität (vordem Jesuitenkolle-
gium) **10**, 257; Verein zum Pfan-
n. Adler **22**, 329; Collegium Sap-
ientiae **7**, 162. **22**, 328. **24**,
236; Domus St. Hieronymi **9**,
25; Hans zum Frieden (Mon-
ast. für 10 Männen) **22**, 12;
Collegium theologicum **10**, 314;
Stiftungsurkunden (zuerst gedruckt
1842) **10**, 313; Akademischer Lei-
verein (1819—32) **10**, 314; Schätze
der Univ.-Bibliothek **3**, 447.
8, 276; — Schneckenlocher u. vor-
stadt **2**, 218; Augustinergasse (i.
Grünwälderg.) **13**, 142; Gellgasse
(i. Eisenbahnstraße) **13**, 143; Pfaffen-
gasse (i. Herrenstr.) **2**, 260; Salz-

straße **5**, 169; Schiffgasse **6**, 133. **14**, 243; Turnseestraße **5**, 164; Wolfshöhle (i. Nonvillstr.) **5**, 134. **20**, 312; — Basler Hof **6**, 190. **7**, 163. **15**, 288; Wödlins Haus (Franziskanerstr. 3) **16**, 28; Günstlerthaler Hof **5**, 178; Haus zur Maute, ober Solen, in der hintern Wolfshöhle **24**, 175; Haus zur Krone **5**, 185; Haus zum Landeck **2**, 256; Haus zum Leoparden in der Löwengasse (i. Grünwälderg.) **20**, 312; Haus zum goldenen Löwen **2**, 256; Haus zum Paradies (Herrenstr. 22) **26**, 292; Peterhof **13**, 293 f. **14**, 95; Pfaffenstube (Präsenz) in der Pfaffengasse (i. Herrenstr.) **15**, 278; Haus zum Pfannenberg neben dem Hause zur schwarzen Leiter **20**, 302; Haus zum Schlüssel (Teil des i. Pfarrhofes) **15**, 307; Schutternhof (i. Dombekantel) **13**, 264; gröl. Sidingen'sches Haus (i. großh. Palais in der Salzstr.) **4**, 88; der Storch **2**, 253; Thenenbacher Hof (i. Kneuzerische Eichorienfabrik) **6**, 133; — Bürger ital. und französischer Herkunft **5**, 194; Granatenindustrie **7**, 33. 43; Mädchenunterricht **13**, 143 ff.; Theater **2**, 131. 133. 135. 168 ff.; — Freiburger Chronik (Ausg. 16. Jh.) **26**, 261; „Freiburger Zeitung“ **4**, 340 ff. **8**, 167. 198; „Der Freisinnige“, liberale Ztg. (1832) **2**, 465.

Freiburg (im Breisgau), Herren von: Burgold, Ministeriale des Herzogs Konrad von Zähringen (1. Hälfte 12. Jh.) **15**, 166; Wolfger (12. Jh.) **15**, 167; Lambert (12. Jh.) **15**, 168.

— Grafen von: Genealogie **14**, 87; Besitz **6**, 185. **7**, 55. **10**, 81; Egno I. der Bärtige von Urach († 1230) <Agnes von Zähringen> **14**, 87. **15**, 228 f. 295 f.; beider Sohn: Egno II. († 1236) <Adelheid v. Neussen> **6**, 156. **12**, 295. **13**, 133. **14**, 69. 87. **15**, 229. 289. 293 f. **16**, 5; deren Söhne: 1) Konrad I. († 1271) <Sophia von Zolleru> **5**, 141. **6**, 177. **10**, 247. **13**, 133. **14**, 87. **15**, 294. **16**, 5; 2) Berthold, Graf von Urach (i. d.); 3) Heinrich I., Graf von Nürtenberg (i. d.); 4) Gottfried, zu Sindelstein, Domherr in Konstanz (1275) **1**, 32. 34. 42; — Konrads I. Söhne:

1) Egno III. († nach 1317) <Katharina v. Nichtenberg> **2**, 66. 301. **6**, 194. **12**, 301. **13**, 135. **14**, 87. **15**, 265. 290; 2) Heinrich († zw. 1300 u. 1303) **11**, 170. 173 f. <Anna v. Wartenberg. † 1321 Aug. 1> **11**, 175 ff. 178. 182; deren Töchter: a) Margareta (1300) <Graf Otto v. Strahberg> **11**, 174; b) Berena (1307) <Graf Heinrich II. v. Nürtenberg> **11**, 176; 3) Konrad, Dompropst in Konstanz († nach 1315) **1**, 157. 159 f. 162. 204. 207. 211 f. **5**, 152. **7**, 350 [wo st. 1355 wohl 1255 zu lesen ist]; — Egno's III. Söhne: 1) Konrad II. († 1350) <Katharina v. Lothringen> **2**, 66. **4**, 65. **14**, 87. **15**, 280. **16**, 15. **24**, 277; 2) Gebhard, Dompropst in Strahberg (1309). **17**, 2. 67. **24**, 174; — Konrads II. Sohn: Friedrich († 1356) <1. Markgräfin Anna v. Hochberg, † 1331; 2. Mahant v. Montfaucon> **14**, 69. 87. **16**, 15; deß. Tochter: Clara <ca. 1330 Pfalzgraf Gottfried III. v. Tübingen, † um 1369> **18**, 123. 138; Friedrichs Stiefbruder: Egno (IV.) († 1385) **6**, 186. 196. **18**, 123. 150; deß. Sohn: Konrad III. († 1422) **6**, 170. 187; deß. Sohn: Hans († 1457) **6**, 187.

Freiburg, Erzbisum **10**, 290; zwei Altentüde, die erste Wahl eines Erzbischofs von F. betr. **11**, 318 ff.; — Erzbischofe: Dr. Bernhard Boll (1827–36) **6**, 224. 230. **10**, 298. 301. **11**, 319 f. **13**, 259 f. **15**, 104. **16**, 309; Agnatus Demeter (1836–42) **16**, 328. **20**, 42; Herm. v. Vicari (1842–68) **4**, 312. **14**, 200. **17**, 80 f.; Dr. Joh. Bapt. Orbin (1882–86) **20**, 32; — Weihbischofe **9**, 24; Jos. Vitus Burg (1828–30) **4**, 146. **7**, 355. **9**, 23. **16**, 136. 297. **17**, 113; Herm. v. Vicari (1832–42) (i. o.); Dr. Lothar v. Mübel, Erzbisumsverweier (1868–81) **20**, 15 f. 328. **22**, 140 f.; — Generalvikare: Herm. v. Vicari (1827–32) (i. v.); Dr. Ludw. Buddegger (1850–65) **8**, 221. **10**, 310. **17**, 66; — Necrologium Friburgense: A. (1827 bis 46) **16**, 273 ff. **17**, 112. **20**, 41 f. 328; B. (1847–77) **17**, 1 ff. **20**, 42 ff. 328; C. (1878–87) **20**, 1 ff. 328.

- Freiburg im Uechtland; Augustiner-
Eremiten **13**, 302.
- Freiburg, Bernhard von, aus
Rheinau, Abt von Rheinau (1642
bis 82) **12**, 258. **14**, 12; Matha-
rina von, aus Rheinau, Klosterfrau
in Rottenmünster (1720) **10**, 232.
— Johs. Wolf von, Domherr in
Speier († 1596) **19**, 212.
— Mit. von, Propst zu Wislikofen
(1326) **9**, 364.
- Freiburg, Hans von, Bürger in
Memmingen (1578) **24**, 296.
- Freiburger, Hans, Bürgermstr.
von Überlingen, i. 1525 Bundesabg.
in Ulm **27**, 162.
- Freiburg, Erhard von, Abt von
Weingarten (1437–55, † 62) **18**,
311.
- Freie Künste **3**, 330.
- Freienbach (Frienbach) Mt. Schwiz
1, 225. **4**, 40. **7**, 222. **27**, 119.
121.
- Freienstein, Heinrich von (1325)
16, 227.
- Freiherrn (Frene, liberi barones)
10, 327.
- Freiherten, Mt. Thurgau **11**, 309.
- Freihöfen, M. Bühl **11**, 93.
- Freiente im Hohensteinschen **8**,
132 f.
- Freioltzheim, M. Kastatt **12**, 63 f.
79 f. **14**, 179.
- Freirich, Sebast., Pfarrverweiser in
Wuden, zuletzt Pfarrer von Hölz-
ingen († 1862) **13**, 60. **17**, 55.
- Freischule in Schwarzbach u. Wint-
bich (1755) **20**, 214; — f. a.
Volkschulen.
- Freising, Oberbayern: Dom **2**, 384.
407; Mauthaus aus St. Veit **2**,
404; — Bischöfe: Waldo (10. Jh.)
3, 390; Mitger od. Mizers (1032
bis 52) **10**, 133. 138 f.; Otto
(1137–59) **3**, 276 f. 285; Graf
Albrecht v. Hohenberg (1354. 56)
3, 109. **6**, 64. **7**, 153. **17**, 229;
Bischof Heinrich zu Rhein († 1551)
17, 214.
- Freisinger, Mich., Dekan und
Pfarrer in Kottweil († 1787) **12**, 6.
- Freistätten, klösterliche, im Mittel-
alter **10**, 7 ff.
- Freistett (Fregistat) M. Aehl **20**,
144. **21**, 273.
- Freistetter, Roman (Phil. Zak.),
Mouventual in Ettenheimmünster, f.
1805 Pfarrer von Wagenstadt (†
peut. nach 1836) **3**, 181. 183. **12**,
245.
- Freitag, Johs., Pfarrer von Heds-
lingen (1590) **18**, 137.
- Freufuß, Bischof von Liffenz (um
800) **3**, 337.
- Frembd, Johs., Priester, kaiserl.
Notar (1428) **2**, 109.
- Fremd, Hans, Kirchherr zu Det-
tingen (1481) **26**, 168.
- Fremersberg, der, im M. Baden
11, 87; Franziskanerkloster **11**, 94.
122, 15. **72**, 22. **140**.
- Frener, Celestin, Abt von Ochsen-
hausen (1725–37) **18**, 285. 289.
- Freutenbach (Frenchenbach) M.
Überlingen **1**, 160. **5**, 46. **9**, 60.
80. 82.
- Fresenius, Joh. Phil., luth. Pfr.
in Niederwießen (1731) **1**, 409.
424 f.
- Frendenbach, alter Name der
Dreiam bis gegen Wieseneck **2**, 213.
223. 229. 235.
— (Fridunbach) M. Mergent-
heim **25**, 154.
- Frendenberg, M. Pfullendorf **23**,
305 f. 315. 324.
— M. Wertheim **26**, 332.
— Mt. Thurgau **18**, 234.
- Frendenthal (Vroudenthal) abgeg.
Ort bei Ortenberg, M. Offenbürg
19, 304.
- Frend: August, Pfarrer von Forch-
heim, i. 1864 Stadtpfarrer von
Waldfirch († 1876) **17**, 104; Arg.
Ignaz, Pfr. von Ronau († peut.
1864) **17**, 63.
- Frendes f. Frundes.
- Frianl, Graf Hajo von (811) **3**, 359.
- Fried (Frichen, Friche) im Fried-
thal, Mt. Margau **3**, 302. **8**, 112.
10, 320; der Friedgan **12**, 219.
— (Frichen) Margareta von, Ab-
tiffin von Münsterlingen (1282) **9**,
312.
- Fried: Johs., Stadtpfr. von Ravens-
bürg (1550–51) **12**, 161; Konrad,
Abt von Schuttern (1518–35) **14**,
162 f.; M., Dekan zu Waldfirch
i. Br. (um 1600) **7**, 48; Ehard,
Abt von Schussenried (i. 1733) **18**,
246.
- Friedenweiler, M. Stodach **1**, 117.
121. 151. 153. **2**, 196. 206 ff. **3**,
50. **27**, 156.
- Frieder, Konrad, protest. Prediger
in Jann (i. 1525) **18**, 261.

Fridingen, M. Überlingen **1**, 135.
138 f. **4**, 30, **5**, 46, **7**, 245, **8**,
34 f. **9**, 52, 60, 85, **11**, 227, **15**,
302, **19**, 267 ff. 270 ff. 273, 280,
287, 294 f. **20**, 225 f. 235, 247,
256, **22**, 295, 301, 306, **25**, 271 f.
274, 285.

— Grafen von: Burkhard (1094)
1, 139; Berthold, f. ca. 1100 im
Kloster St. Blasien **1**, 139, **8**, 120.

— Herren von: Adelbert (1142,
79) **1**, 139, **9**, 82, 84 f.; dessen
Sohn: Burkhard (1142, 83) **1**, 139,
9, 85.

— Heinrich von, zu F. (1324) **4**, 31.

Fridinger, Clara (1406) <Wilh.
von Zwingenstein> **25**, 285.

Fridabrechteswiler, Fried-
hartsweiler f. Färatweiler.

Fridingen an der Donau, DM.
Tuttlingen **1**, 26, 29, **4**, 11, 13,
11, 159, **15**, 5, 9 f. 15; — f. a.
Friedingen.

Fridispach (Fistisbach?) **1**, 233.

Fridl, Phil., Konventual in Salem,
f. 1805 Pf. von Baundt († 1808)
13, 261.

Fridolin, hl. († nach 511) **3**, 429,
11, 23.

Fridunbach f. Freudenbach.

Frieche f. Frid.

Friedach (Fridenwiler) DM. Ha-
vensburg **18**, 292.

Friedberg, DM. Saulgau **1**, 71,
107.

Friedberger f. Hubmaier.

Friedenweiler (lat. Villa Pacis),
M. Neustadt, Frauenkl. **1**, 30, 34,
2, 226, **5**, 263, 341 f. 346, 349 f.
6, 99, 156, **9**, 18, **10**, 246, **11**,
180, 207, **13**, 289, **15**, 236, 238,
22, 182, **26**, 8 15, 17; Meisterin,
Anastasia v. Wartenberg-Wildenstein
(1428, 44) **11**, 206 f.; Abtij-
innen: Anna (bis 1652) **6**, 121;
Martha Steger (1652–86) **6**,
121 f.; Anna Ursula (f. 1687) **10**,
246; Priorin, Elisabeth Veronika
Euter († 1672) **7**, 296.

Friedingen a. d. Nach, M. Konstantz
1, 21, 23, **5**, 230, 243, **8**, 34, **9**,
353, **25**, 293; — f. a. Fridingen.
— Herren von **4**, 6, **25**, 294;
Hermann, Bischof von Konstantz
(1179–91) **8**, 31; Gebrüder Heinrich
und Rudolf (1346) **11**, 185; Ulrich,
Domherr in Konstantz, seit 1356
Bischof von Konstantz, f. 1357 Ref-

tor der Pariser Univ. **3**, 104, 109,
5, 18, **7**, 149, **8**, 42 f.; Ulrich
(1409) **25**, 280; Rudolf (1415, 44)
4, 132, **8**, 63, **19**, 234; Wilhelm
(1436) **8**, 58; Hans Monrad und
sein Sohn Hans Wilhelm, zu
Hohenfrähen (um 1460) **25**, 294,
309 ff.; dess. Sohn: Hans Thüring,
ebenda (1469, † 1504) **8**, 69, **25**,
294, 309 ff.; Martin, ebenda (1504)
25, 294, 309 ff.; Hans, ebenda
(1530, † vor 1544) **25**, 311, 313,
318 f.; dess. Vetter: Hans Grimm
(1528, † 46) **25**, 295, 311, 313,
318; Rudolf, Landkomtur des
Deutschen Ordens (1517) **21**, 323
[oder von Fridingen a. D.?).

Friedinger: Eitel, Propst zu Mitting-
en (1411–14) **9**, 362; H. (1273)
11, 166; Johs., Dr. jur., bischöf-
l. Konstantz'scher Official (1510) **10**,
336; Monrad, von Radolzell (um
1460) **25**, 294.

Friedland, M. B. Frankfurt a. D.;
ehemat. Eist.-Frauenkl. **10**, 222.

Friedman, Xaver, Konventual in
Allerheiligen, zuletzt Pfarrer von
Weingarten, M. Dörsch († 1809)
12, 233.

Friedrich: Joh., Konventual in
Gerlachsheim († 1843) **16**, 331;
Wilf., Pfarrer von Borthal († 1850)
17, 13.

Friedrichshafen am Bodensee,
DM. Tettnang **3**, 61; — f. a. Buch-
horn u. Köfen.

Frienbach f. Freienbach.

Frienburg f. Freiburg i. B.

Frienisberg (Frienisperch; lat.
Aurora) M. Bern, Eist.-M. **1**, 172,
175, **10**, 246, **13**, 268, **15**, 227;
Abt, Heiso (1146, 61) **3**, 160, **10**,
245, **15**, 227.

Fries: (Frieß,) Andr., Kurat in
Schwabhausen († 1617) **12**, 37;
(Frieß,) Ignatius, S. J., Pfarr-
rektor von Fettingen (1756) **12**,
107, 119; Michael, Konventual in
Allerheiligen, zuletzt Pfarrer von
Thenenbach († 1835) **12**, 233, **16**,
305; M., von Elm, Pfarrer von
Föfingen (1466) **7**, 224.

Friesen f. Gerold, St.

Friesenheim, M. Lahr **3**, 169, **4**,
141, **13**, 251, **14**, 163, 228 f.
235 f. **25**, 204.

Friesenhofen, DM. Lentfeld **1**,
122, 124, 126, **5**, 5 f. 17, **18**, 260.

Frimmenweiler, Oth. Ravensburg 18, 251.

Friemengen s. Mengen.

Frischlin, Mikodemus, aus Erzingen, Oth. Balingen, Dichter u. Philolog († 1590) 2, 134.

Frisoni, Jos., württemb. Hofbanmeister (Aufg. 18. Jh.) 18, 307.

Fristen der Vorladung 7, 299.

Fritsch: Diebold, protest. Pfarrer in Hofweier (bis 1520) 14, 232; Joh. Geo., Stadtpfarrer von Triberg, s. 1825 von Herbolzheim († 1827) 13, 265, 16, 276.

Fritschner, Frz. X., Beneficiat in Überlingen († 1879) 20, 7, 24, 302.

Frittlingen, Oth. Spaichingen 6, 56, 58, 62, 64 ff. 11, 191, 12, 5, 19, 36.

Fritz: Bernh., letzter Rektor des Jesuitenkollegs zu Baden (bis 1773) 24, 250; Franz Jos., Konventual in St. Blasien, s. 1810 Lyceal-Prof. in Magensfurt, s. 1837 Gnm.-Präseft daj. († 1849) 12, 238, 21, 46 s.; Friedrich, Konventual in Allerheiligen, später Pfarrer von Petershal († ca. 1820) 12, 233; Josft, Bauernführer im Hegau (1524) 27, 161; Karl, Hansgeistlicher im Spital zu Baden († 1869) 17, 82; Michael, Abt von St. Märgen (1766—97) 2, 271 ff. 274; Richard, Pfarrer von Hügelsheim († 1887) 20, 34.

Froburg (Frohburg), Grafen von 10, 244; Ertlieb od. Ertwin, Bischof von Basel (1137—64) 3, 295, 20, 48; — s. a. Albert von F.

Frohlich: Friedrich, Pfarrer von Kastatt u. Etigheim (1701) 11, 55, 12, 51; Konrad, Propst von Wiesensteig (1513) 17, 228.

Frommern (Frumern) Oth. Balingen 1, 44, 47, 16, 269.

Fronaltar (d. i. Herrnaltar, der Hauptaltar im Chor) 3, 57, 12, 99.

Fronamt, =meise (der Hauptgottesdienst am Hauptaltar) 3, 57, 12, 96, 19, 112.

Froner (Bergmeister) 8, 146.

Fronfassen 3, 59.

Fronhöfe (Fronhöfe) 6, 189, 217, 8, 148.

Fronhofen, Oth. Ravensburg 5, 36, 18, 295, 309.

— Herren von: (Gebrüder Berthold u. Eberhard (1212) 12, 188; Bert-

hold (1289), Bruder des Ulrich v. Mönigsegg 18, 298.

Fronholz, das, im Hegau 5, 209, 222.

Fronleichnamseier 2, 135, 19, 140 ff.

Fronstetten (Frun-, Frönstetten) im Sigmaringischen 1, 43, 45, 47, 15, 30, 17, 238.

Frontalien (Antependien) in altchristl. u. roman. Basiliken 2, 358, 401.

Frosch: Frz., Dr., Advokat des k. k. Kammergerichts in Konstanz (1527) 8, 86; R., Dr. jur. in Straßburg (1540) 7, 87.

Fröster, Ludwig, Konventual in Schöthal n. Pfarrer von Ebersberg (1779) 13, 115.

Frouental s. Freudenthal.

Frowin, sel., Abt von Engelberg (1145—78) 3, 310, 8, 154, 11, 25.

— erster Abt von Salem (s. 1137, 46) 2, 143, 3, 281 s. 290, 311, 13, 258.

Frudelle (lat. Fructuarium), Kloster 8, 116.

Früh, Frz. X., Pfarrer von Niederbühl († 1840) 16, 323.

Frühmeier 10, 187.

Frühromanischer Baustil 27, 334 s.

Frumern s. Frommern.

Fruuded, auch Fremded, abgeg. Burg bei Malsdorf, Oth. Horb 11, 199, 14, 80.

— Herren von, s. Fröwel u. Münzinger.

Frundsberg, Alban von († vor 1019) <Wiltrand v. Rosenberg> 25, 159.

Frunstetten s. Fronstetten.

Fruthwilen, Mt. Thurgau 11, 310, 21, 318.

— Ulrich von, Deutschordensbruder (1272) 10, 354.

Fuchs: Augustin, letzter Abt von Kreuzlingen (1831—49) 9, 310; Hans, lechhaft in Wiblingen (1390) 11, 199; Aldeons, Konventual in Rheinan, zuletzt Pfarrer von Niederbühlswil († 1823), Bist. 11, 2, 10, 13, 32, 14, 51; Joh., Abt von Weihenau (bis 1470) 18, 254; Joseph, Bifar in Merdingen († 1832) 16, 294; Konrad, Abt von Schuttern (1638—39) 14, 165; Marinus, Frühmeier in Buchen

- († 1704) **13**, 61; Peter, Abt von Schussenried (bis 1480) **18**, 246; Severin, Stadtpfarrer von Heddingen († 1830) **16**, 285; Theobald, Abt von Schöndthal (1611–26) **11**, 221. **19**, 262.
- Fuchs von Fuchsberg, Christoph, zu Laufenburg, östr. Rat u. Hauptmann zu Ruffein (1525) <Matharina v. Maffelrain> i. 1539 Fürstbischof von Brixen († 1542) **4**, 236 **9**, 139. **21**, 172 ff.
- Füezen (Füzen) M. Bonndorf **1**, 188. 193. **7**, 346 **10**, 320. **16**, 226.
- Fugger, Grafen **10**, 232; Besig **4**, 201. **18**, 283. **19**, 219 f. 225; Anton <1578 Barbara v. Helsenstein>, Joachim <Magdalena v. Helsenstein>, Severin <1583 Matharina v. Helsenstein> **10**, 117; Marx der Jüngere, Präst. des Kammergerichts zu Speier (1591) **4**, 120; Jakob, Bischof von Montauz (1604–26) **4**, 71. 290. 293. **6**, 238. 281. **9**, 9 f. **14**, 266. 268. **16**, 272. **21**, 51. **23**, 56. 60 **27**, 340 f.; des Bruder: Marx, in Augsburg (1613) **23**, 56 ff.; Franz, Präst. der Jesuiten in Freiburg (17. Jh.) **2**, 168; Frz. Carl Jos., Weihbischof von Montauz (1739–68, † 69) **9**, 19 ff.; Anton, Kaniz., Propst von Ellwangen, i. 1774 auch Bischof von Regensburg († 1785) **8**, 377. **17**, 217; — Joseph, zu Kirchheim <Amalia v. Hoheneck> Kinder: 1) Jos. Hugo († 1840), 2) Charlotte <Carl Jos. v. Silien-Waldau>, 3) Phil. Carl († 1821) <Maroline v. Hetttersdorf> Söhne: a) Friedrich († 1838), b) Jos. Hugo († 1837), des. Sohn: Phil. Carl **25**, 188 f.
- Füglesmühle (Lancerein) DM. Ravensburg **9**, 81. **18**, 292.
- Fühlenthal i. Füllenhans.
- Fulach, Willh. von, Mönch in Rheinau, i. 1505 Abt von Pfäfers († 1517) **12**, 286.
- Fulda, Bened.-Möner **1**, 328. **3**, 250 ff. 336 ff. 392. 396. 404. **8**, 143. **9**, 80. 378. **14**, 20; Abte: Sturm (i. 747) **3**, 247 ff. 251. 336; Bangolf (785. 801) **3**, 331. 336 f.; Ratgar (802–817) **3**, 337; Egil (817–822) **3**, 336. 338; Rabanus Maurus (822–842) s. Rabanus; Hatto (um 850) **3**, 336 f.; Marf-

- graf Bernhard Gnst. von Baden-Durlach (1671–76) **5**, 366 f. **14**, 24.
- Fulgenstadt, DM. Saulgau **1**, 111 f. 135. 139. **5**, 51.
- Fulhimos i. Füllmos.
- Fülhin i. Böblin
- Fülhusen (= ?) im früheren Bistum Montauz **1**, 402.
- Fulienfer i. Füllanten.
- Fulleder, Bürgergeschlecht d. Stadt Baden-Baden; Berthold, Pfarrvikar in Steinbach (1422) **25**, 210.
- Füllenhans (Fühlenthal), i. Teil von Oberhanau b. M. Beuron **15**, 6.
- Fünfheimburgerwald, der, in der Ortenau **20**, 159 ff.
- Fünfkirchen in Ungarn; Bischöfe: Bartholomäus (um 1215) **14**, 209; Ladislans (um 1250) **14**, 210.
- Fünfschiffige Kirchen **2**, 350. 398.
- Funk: Ferd. Wollg., O. S. Fr., zuletzt Pfarrer von Burladingen († 1845) **16**, 338; Joh. Bapt., Montevual in Beuron u. Pfarrer von Jrendorf († 1810) **12**, 235 (nicht: Frank). **13**, 238.
- Füramoss (Furi-, Fulhimos) DM. Biberach **1**, 149 f. **5**, 54. 56. **18**, 282. 285.
- Furatiweiler (Fridabrechteswiler?) — Fridehartswiler?) DM. Tettnang **9**, 66. 83. 289.
- Fürbach i. Feuerbach.
- Fürdenheim, Jnsler Joh. von, in Freiburg († vor 1504) <Beatrix v. Kunzingen> **22**, 279.
- Fürer, Johs., Pfarrer von Heddingen (bis 1519) **18**, 136.
- genannt Sartoris, Heinrich, Frühmesser in Bühl, dann Erzpriester und Pfarrer von Ottersweier, i. 1460 Pfarrer von Mappelwindel **11**, 98. **15**, 63 f. 72. 82 ff.
- Furnlöwe, Furnöwei. Faurudau.
- Furnecha, abgeg. Ort b. Thenenbach, M. Emmendingen **15**, 228 f.
- Fürst, Jak., Johanniter, Pfarrer von Hoppetenzell (1712) **2**, 208.
- von Katzenberg, Morad († vor 1239) <Udelhildis v. Wartenberg> **11**, 154; deren 3 Söhne Namens Morad (1239. 68) **11**, 154. 163.
- Fürstenberg, M. Donauwörth **4**, 8 f. **11**, 169.
- Grafen, i. 1664 Fürsten von: Erzbegräbnis **10**, 232; Besig **2**, 4. 6. 10. 120. **4**, 201. **7**, 269. **8**, 151.

9, 285. **10**, 124. **11**, 185. 201 f. 236. **17**, 228. **20**, 271; Heinrich I. (j. 1236), des Grafen Egno II. v. Freiburg Sohn, auch Johannitermeister (bis 1276, f. 1284) **4**, 137. **9**, 367. 372. **11**, 169. **15**, 294. **22**, 159; dess. Söhne: 1) Heinrich II. (1307. 20) <Gräfin Berena von Freiburg> **4**, 279. **7**, 249. **11**, 176 ff. 181; 2) Egno, Stifter der Linie A. Haslach (1284) **4**, 137. **11**, 169 f.; dess. Enkel: Johs. († 1386) **4**, 137. **15**, 232; 3) Gebhard, Domherr in Konstanz und Pfarrer von Billingen († 1325) **4**, 10; — Heinrichs II. Söhne: 1) Wöy (1324) **4**, 7. 10; 2) Johs. (1324. 51) **4**, 7. 10. **11**, 186; 3) Egno, Herr zu Wartenberg (1322) <Anna von Montfort, f. 1351> **11**, 182. **16**, 15; beider Söhne: 1) Konrad (1345. 67) <Adelheid v. Griesenberg, verw. Gräfin von Toggenburg> Tochter: Annigunde <1362 Walther v. Hohenklingen> **9**, 313. **11**, 185. 187. 190. **23**, 290; 2) Hugo (1353. 70) **11**, 192. **14**, 224; — Egno, Johanniter-Montur in Mlingan († 1363) **20**, 295; A. (14. Jh.) <Freiherr von Söwen> **8**, 51; Heinrich (1373) **11**, 193; Heinrich (1389. 1431) **4**, 137. **11**, 200. 202. 206; Wolfgang († 1509) <Elisabeth von Solms-Braunfels, f. 1540> **2**, 3 f. **4**, 213. **7**, 84; beider Söhne: 1) Wilhelm († 1549) <Bona von Nendhätel, f. 1515> **2**, 3 ff. **4**, 138. 213 ff. **6**, 3 ff. 18. 20 f. 22 ff. **7**, 83 ff. 101. **15**, 38. **16**, 165. 196 ff.; 2) Friedrich, Graf zu A. Heiligenberg und Werdenberg († 1559) <1516 Gräfin Anna von Werdenberg-Heiligenberg, f. 1554> **2**, 3 ff. **4**, 213 ff. **10**, 105 ff. 110 ff. **16**, 196. **22**, 318. **24**, 295; — Heinrich (1576. 85) **10**, 119. 121. 232. 246. 338; Johanna (16. Jh.) <Wilh. Truchsess v. Waldburg> **17**, 215; — Friedrichs Sohn: Joachim, Graf von A. Heiligenberg († 1598) **11**, 235. **21**, 293. **23**, 305; dess. Enkel: Wilhelm († 1618) **4**, 138; dess. Nefte: Frz. Egno, Bischof von Straßburg (1663—82) **16**, 176. 189. **21**, 274; dess. Bruder: Wilh. Egno, Cardinal und Bischof von Straßburg (1682—1704) **18**,

331 f. **26**, 234; — Christophs I. (des älteren Sohnes Friedrichs), des Stifters der Münzighaler Linie, Sohn: Albrecht, kais. Rat u Oberstallmstr († 1599) <1578 Elisabeth v. Bernstein, f. 1610> **2**, 23. **9**, 7. **23**, 51; beider Söhne: Christoph II. († 1614) und Wratislaw I. († 1631) **4**, 138. **23**, 55; Christophs II. Söhne: 1) Wratislaw II., Stifter der Linie Mefkirch († 1642) <1629 Gräfin Franziska Karoline v. Helfenstein> **4**, 138. **17**, 228. **27**, 167; 2) Friedr. Rudolf, Stifter der Linie Stühlingen († 1655) **4**, 138. 141. 143. **27**, 167; — Wratislaws II. Enkel: Froben Ferd., j. 1716 auch Fürst von A. Heiligenberg († 1741) **19**, 289; — Friedr. Rudolfs Sohn: Frz. Max († 1681) **4**, 143 f. **6**, 142. **16**, 188; dess. Sohn: Prosper Ferd. († 1704) **4**, 143; dess. Ur-enkel: Fürst Carl († 1804) **4**, 145 f. **15**, 117; — Maria Franziska <1. Pfalzgraf Wilh. v. Neuburg; 2. Markgr. Leop. Wilh. v. Baden-Baden, f. 1671> **20**, 73. **23**, 14 f. 20.

— Anno von, sel. **14**, 224.

— Rudolf von, Hofmeier in Gmüsterthal (1344) **5**, 156.

Fürstenfeld (lat. Campus Principum), ehemal. Gist.-M. b. Bruck, Oberbayern **10**, 240 f.

Fürstentrieg (1552) **8**, 363 ff. **20**, 290 ff.

Fürstenzell (lat. Cella Principum), ehemal. Gist.-M. b. Scharding, Öst. ob der Enns **10**, 241.

Fürstenzeller Mühlen, abgeg. Ort b. Ettlingen **12**, 119. 124. 126.

Fürster, Ludwig, tirolischer Kanzler (1527) **8**, 86.

Fürstlicher Bejuch und Empfang in Möntern (9. Jh.) **3**, 424.

Furt (b. Eberesbach, D.N. Ravensburg), Berthold von (um 1180) **2**, 85.

Furtenbach, Wabr., Phymus in Lentkirch (1669), Chronik **4**, 204.

Furtemer, M., Pfarrer von Winterpüren (1712) **2**, 207.

Furthhof b. Hattenmeier, M. Füllendorfer **23**, 306 f. 324.

Furtnühle b. Kleinstdelhofen, M. Füllendorfer **23**, 324.

Furtwangen, M. Triberg **1**, 30. 33 f. **4**, 9. **9**, 20. **15**, 240.

Jürier, Benedikt, Abt von Schuttern
(† 1658) **14**, 165.
Jüssen, bayer. Schwaben, Bened.-
Möster **5**, 21. **10**, 54. 130.
Jünnenegger, Arnold, Pfarrer in
Gottenheim († 1884) **20**, 25.
Jücklin, Joh. Rich., Pfarrer von
Keddingen (1657–79) **18**, 139 ff.

Juchwaichung am Gründonnerstag
21, 303 ff.
Jüterer, Georg, Pfarrer von Zell
a. M. (1619) **27**, 293.
Jutterer, Fridel, Pfarrverw. in
Tettensee († 1867) **17**, 74.
Fützen i. Jüßen.

G.

Gabel, Herren von, in Buchen **13**,
32. 53.
Gabelenk (Gablent), Ant. von der,
Antmann zu Taubersbühlheim
(1591) **25**, 178.
Gabelstein [abgez. Burg im DM.
Thringen], Zürich von (1296) **25**,
157.
Gaberer, Joh. Nepom., Pfarrer
von Oberweiler, M. Jahr (1772 bis
80) **14**, 236.
Gabler: Joh., Orgelbauer aus
Schienhausen (1. Hälfte 18. Jh.)
18, 286. 308; M., Dr. med., in
Wiensteig (1567) **10**, 116; Neuen-
randus, Pfarrer von Zepfenhan
(1618) **6**, 66.
Gächauß, Herren von, zu Meßwil
(1429) **9**, 313; Hans (1520) **9**, 316.
Gählingen (Gähingen) DM. Urach
1, 92 f. [nicht: Ganiungen]; — i. a.
Gehingen.
Gächlingen, St. Schaffhausen **16**,
226.
Gächuang (Gähengan) St. Thurn-
gau **1**, 166. 219 f. 244.
— Melchior von Monventhal (Mu-
nos) in Rheinau († nach 1558) **12**,
286 f.
Gacier d' Anvillers, Jak., Dr., Abt
von Neuburg b. Hagenu (1720)
10, 244.
Gadstatt, s. sub i. Mälich.
Gaeta in Italien **7**, 183.
Gagg: Christophorus, Pfarrer von
Zell a. M. (1689) **27**, 293; Ferd.,
Pf. von Zetteten († 1879) **20**, 7;
Frs. Joh. Mich., Pf. von Thingen
(† 1846) **16**, 342; Joh. Bapt.,
Pf. von Füllendorf (1668–70)
26, 309.
Gaggenu, M. Naßatt **14**, 171.
16, 51 ff. 55 ff. 58.
Gaienhofen, M. Monstanz **8**, 54.
77, **9**, 139. **12**, 256. **14**, 247.
Gailbölze (Gailnouwa, Gailin-

owe) M. Überlingen **7**, 243. 262.
269. **9**, 81. **20**, 247. 249 f.; —
vgl. Gornhofen.
Gailing, Herren von **4**, 66. **11**, 93.
Gailingen, M. Monstanz **1**, 19 f.
221. **7**, 265. **11**, 315. 318. **15**, 10.
Gaiser: Gottlieb, Pfarrer von Lem-
bach, in abs. Pfarrverw. in M-
mannsdorf († 1876) **17**, 104; M.,
Pf. von Fridenweiler (1712) **2**,
207.
Gaishans, DM. Waldsee **17**, 234.
Gaiser: Georg (II.), Abt von St.
Georgen (1628–55), Verf. der
Tagebücher **6**, 28. 42 ff. **9**, 10.
13, 240. **15**, 241; Georg (III.),
Abt von St. Georgen (1685–90)
8, 250. **15**, 242. 246; Joh., Pf.
von Lentkirch (1723) **23**, 301;
Michael, Abt von St. Georgen
(1595–1606) **15**, 241.
Gaislin, Junfer Hans, Pfändner
zu Witten (1460) **12**, 25.
Galggen, St. Schwyz **1**, 169.
222. 225.
Galggenkrieg zw. Freiburg u. M.
Günterstal (1747) **5**, 194.
galilaea (Zeit der Kirche) **26**, 159.
Gall, Herren von **7**, 266; Gallus,
Mapuzier († 1689) **17**, 258; M.,
auf Waldbhof (Aufg. 18. Jh.) **19**,
274.
Gallatin, Bernh., Prior in Rhein-
au († 1708) **14**, 23 f.
Gallen, St., Mautonsstadt **9**, 115.
128. **10**, 12. 34; Adelsinnung zum
„Nothbesten“ **11**, 189; Freistätte
10, 10. 12 f.; Kirchen u. Kapellen
1, 164 f. 213 f. 215. **27**, 91; Me-
formation **4**, 128. **9**, 277; — Bened.-
Möster **1**, 154. 156. 175. 191. 214 f.
328. 334. 341. 360. 445. **2**, 70.
370. **3**, 345 f. 354. 365. 386 ff.
389 f. 396. 428 f. **4**, 201. 254.
6, 163. 181. 268 f. 272. **8**, 112.
216. **9**, 92. 129 f. 271. 290. 313 f.

10, 31, 69, 242 f. **11**, 190, 266, **12**, 281. **14**, 22, 152, 297: Bau-
riß (820) **2**, 407. **3**, 375 [verdr. in 377]; Reib **1**, 29, 34 113. **2**,
68, 97, 217 f. **222** f. **3**, 293. **4**,
65, 67, 85, 206. **5**, 16, 19, 27 ff.
30, 32, 48, 130, 133, 139, 225. **6**,
182, 190. **9**, 63 ff. 66 ff. 71, 79, 312.
10, 150. **11**, 156, 186, 309. **14**,
167, **18**, 226. **21**, 163. **25**, 294;
Bibliothek **3**, 421, 433. **4**, 259;
Dichtkunst **3**, 380 [verdr. in 382];
Jeuersbrunn (937) **4**, 277; hortus
medicus **3**, 419; Maltigraphie **4**,
267; Mämpje mit M. Reichenau
(1077 ff.) **1**, 351 f.; mit Konstantz
(1092, 1103) **1**, 363 ff.; Kloster-
kirche **2**, 362, 364; Klosterkirche **3**,
372, 374 ff. [verdr. in 374,
376 ff.]; Sängerkirche **3**, 382 [ver-
dr. in 384]; — Abte: Otmar
(719—757) **3**, 433 f. **8**, 12, 16;
Zedonius, Bischof von Konstantz
(757—760) **8**, 12 f.; Zehs., desgl.
(760—781) **4**, 255. **8**, 13 f. **9**, 64;
Waldo (781—784) **3**, 355. **8**, 14;
Wardo (784—811) **8**, 15. **9**, 64,
25, 293; Wogbert (816—837) **3**,
397, 399, 429 f. 433. **4**, 259. **8**,
15; Bernwig (838—840) **3**, 371
[verdr. in 373]; Grimold (841
bis 872) **3**, 357, 371 ff. 383 [verdr.
in 373 ff. 385]. 396. **4**, 259. **8**, 16.
9, 66, 378; Hartmut (872—883)
3, 371 f. 378, 383 [verdr. in 373 f.
380, 385]. 394. **9**, 67. **10**, 54 f.;
Berthard (884—889) **6**, 190. **9**,
67 f. **10**, 57. **12**, 261; Salomon
v. Ramschwag, Bischof von Konstantz
(889—920) **1**, 201. **3**, 377 [verdr.
in 379]. 386. **8**, 17. **10**, 49 ff.
(Vita); Engelbert II. (925) **4**, 270;
Birkhard († 1013) **8**, 23; Notbert
(um 1050) **8**, 24 f.; Zenthold (bis
1076) **1**, 351; Ulrich III. v. Epp-
stein (1076 bis nach 1212) **1**, 351 f.
363 ff. 369, 388, 394. **4**, 276. **8**,
26 f. 32 f.; Konrad v. Bismung
(1220—39) **3**, 121. **4**, 180, 207.
11, 154; Berthold v. Halsenstein
(1244—71) **8**, 34. **9**, 70. **11**, 156 ff.
160, 162, 314. **12**, 257, 279; Ul-
rich v. Güttingen (i. 1271), Gegen-
abt: Heinrich v. Wartenberg (1272
bis 74) **1**, 156. **11**, 165; Wilt. v.
Montfort (1281 bis nach 1288) **1**,
156, 160. **9**, 71; Rudolf v. Mont-
fort, Bischof v. Konstantz († 1333)

8, 39; Hermann (1336) **14**, 292;
Georg v. Wartenberg, gen. v. Witten-
stein (1360—79) **11**, 189; Anno
v. Hohenstöffeln (1388) **5**, 33;
Heinr. v. Gundelungen (1416) **4**,
282. **10**, 346; Dr. Rappar v. Breiten-
Laudenberg (1442—57) **4**, 285. **9**,
107; Ulrich (1464, 91) **8**, 68. **10**,
13; Osiel (1497) **9**, 315; Diethelm
Blarer v. Wartensee († 1564) **22**,
148; Otmar (1567) **8**, 100. **22**,
152; Joachim (2. Hälfte 16. Jh.)
3, 397; Cölestin (1758) **11**, 7; —
Dominik-Frauenkl. St. Katharina
13, 209. **27**, 95.

Gallenbach, M. Bühl **13**, 278,
25, 213.

Gallen-Mappet, St., (Capella),
Alt. St. Gallen, Bez. See **1**, 227.

Gallenweiler, M. Staufen **6**, 173.

Gallianische Jahreszählung

7, 317.

Gallmannsweil (Garmerswiler)

M. Stodach **2**, 195, 208. **12**, 173.

Gallus, hl. († 640) **3**, 348, 429 ff.

4, 200. **6**, 163. **8**, 9 ff. 234.

Gallura (eigtl. Mayenichwanz), Bernh.,

Münsterpfarrer in Freiburg, zuletzt

Kirchbüchler von Brigen († 1856),

theol. Schriftst. **10**, 271. **11**, 285 f.

17, 32.

Gambach, M. Waldsee **9**, 80.

Gambert, Leop., Pfarrer von Al-

tpan († 1884) **20**, 25.

Gamburg, M. Wertheim **23**, 144.

155 f. **25**, 161.

— Kraft von, Abt von Schwarzach

(1402) **20**, 154.

Gamer, Karl., Pfarrer von Zölden

(† 1856) **17**, 32.

Gamerichwang (M. Ehingen),

Junfer Konrad von, zu Burgberg,

Bürgermeist. von Überlingen (1390

bis 1419) **12**, 173. **22**, 303.

Gammertingen im Sigmaringen-

ischen **1**, 84 ff. **4**, 301.

— Grafen von: Adalbert (1113)

15, 157; Ulrich (1139) **7**, 320.

323. **15**, 161 <Gräfin Adelheid v.

Dillingen, als Witwe Vorsteherin

des M. Ziefelfallen> **19**, 230 f.

233; Ulrichs Bruder: Konrad **15**,

160 f.; — Konrad, Abt von Zwi-

elfallen (1250—51) **19**, 245.

Gampenhof, M. Fullendorf **9**, 75.

23, 301, 305.

Gampfer: Joh., Pfleger der Lieb-

frauenkapelle in Waldfird (1670)

- 3**, 155; Ludw., Kaplan daſ. († 1531) **3**, 157.
Gams, Mt. St. Gallen **7**, 239.
Gamsburſt, M. Adern **2**, 338.
18, **6**. **21**, 270, 273, 312. **25**, 200 ff.
Gangenweiler (Wolfgangeswiler?) M. Überlingen **9**, 83.
Gangelſtag **3**, 49.
Ganſingen, Mt. Margau **21**, 217.
Ganter: Bened., Kaplan in Müſingen († 1853) **17**, 23; Joſeph, Pfarrer von Waltersweier († 1871) **17**, 89; (Gauthier), Matthias, Monventual in St. Blasien († 1818) **12**, 238.
Ganterswil (Ganderswile) Mt. St. Gallen **1**, 166, 216 f. 221.
Gantert, Vins, Pfarrverweier in Gschweiler († 1867) **17**, 74.
Garb, Rudolf von, Abt von Schuttern (1535—50) **14**, 163.
Garmerswiler i. Gallmannsweil.
Garnier, Freiberger von: Joh. Heinrich (1660) **18**, 124; Leop. Heinrich († 1720) <Matharina Lucia Bertholdis v. Sachſengang, † 1721> **18**, 125, 135, 142 f.
Garnee, Weiprenß, ehemal. Ciſt. M. **10**, 222.
Garſen, Oberöſtr., Moſter **8**, 239.
Garth, Georg, Pfarrer von Reibshaus († 1862) **17**, 55.
Gärtner: Joſ., Biſar in Marlsruhe († 1833) **16**, 298; Phil., Pfarrer von Gersheim († 1877) **17**, 108; Sebalt., Monventual in Marchthal, i. 1824 Pfr. von Seefirch († 1848) **2**, 123.
Gärtringen, DM. Herrenberg **1**, 62 f. **26**, 98, 103.
 — (Gertringen) Herren von: Eberhard (1399, 1451) <Margareta v. Stein> **12**, 285; Heinrich, Prior in Rheinau (1485, 96) **12**, 285; Agnes, Abtiſſin von Francſalb (15. Jh.) **27**, 343.
 — i. a. Jäger von G.
Gäſer, Matthäus, Pfarrer von Nidſteten († 1721) **17**, 255.
Gaß: Anton, Pfarrverw. in Wertheim († 1834) **16**, 301. **17**, 113; Felix, Auguſtiner-Eremit in Freiburg i. B. († 1751), Kompoſiſt **13**, 306 f.; Valentin, Stadtpfarrer in Marlsruhe († 1871) **13**, 23 f. **17**, 89.
Gäſſ: (Gäs.) Edmund, Monventual in St. Blasien († 1777) **21**, 34; Joſ. Ant. Maria, Pfarrer von Andelsheim, zuletzt Hausgeistlicher in Lautrach († 1885) **20**, 28, **24**, 302.
Gaſſenienſ, Candidus, Propſt zu Mergentheim (1675—77) **11**, 224.
Gaſſenwirte **11**, 84. **20**, 177.
Gaſſer von u. zu Freudentheben, Joſ. Ign. von, Dr. theol., Pfarrer von Bodman, i. 1778 von Zell a. M., i. 1786 ſchweiz. Feldprediger in Spanien († 1787) **27**, 293 f.
Gäſſler, Joſ. Karl, Stadtpfarrer in Marlsruhe, i. 1835 Pfr. von Zell-Weingarten († 1857) **13**, 23. **17**, 36; — i. a. Geſſler.
Gaßmann, Ant., Auguſtiner-Eremit, Prof. d. Theol. in Erfurt († 1741) **13**, 305.
Gaßner, Joh. Joſ., Prieſter († 1779): Bericht des Monſtanzer Gen. Biſars über G.'s Wunderkuren (1775) **8**, 376 ff.
Gaßner, Karl, Pfarrer von Weitersbach, i. 1877 von Schönbach, in abs. Pfarrverw. in Griſheim († 1879) **20**, 7.
Gaſten, Gottfr. S. J., Pfarrer von Zupferich (1736) **12**, 129.
Gaſter, Bezirk im Mt. St. Gallen **7**, 25.
Gastres f. Geſtrab.
Gaſtwein **6**, 216.
Gaſſenteilung **9**, 35; Gaugraſen **9**, 48, 63.
Gaufred, Reiſebegleiter des hl. Bernhard (1146, 47) **3**, 281 f.
 — Biograph des hl. Bernhard (um 1146) **3**, 282.
Gangler, Anſelm, Dr. theol., Abt von Schwarzach (1761—90), † in Rimbuch 1808) **13**, 267, **20**, 207, 214 f. **22**, 63, 92 f.
Ganſingen, DM. Münſingen **19**, 234, 240; — i. a. Gmiberg.
Gannodurum (angebl. i. Monſtanzen) **12**, 212.
Ganpp: Franziska, die letzte Rönne von Rottenmünſter († in Gmüßheim 1859) **6**, 70; Joh., Schuttheiſſ in Seefirch († 1764) **2**, 107.
Ganſbach, M. Maſſatt **14**, 172 ff.
Ganſſingen (Göſchingen) MW. Sigmaringen **1**, 84 f.
Gaza, Bilderkönig in der vom Biſch. Marcianus (536) erbauten Kirche des Martyrers Sergius **2**, 412, 415.

- Gebel: Benedikt von, Mönventual in St. Blasien u. Propst zu Milingnan, i. 1639 Abt von Schuttern († 1641) **8**, 143. **9**, 363 [nicht: Bebell]. **14**, 165; M., Mönv. in St. Blasien († 1676), Hdt. **8**, 161.
- Gebete, Zaf., fürstent. Bogt (1630) **4**, 139.
- von Waldstein, Zof. Aut., Pfr. von Schuttern († 1829) **16**, 282.
- Geben i. Münzmeister.
- Gebenstorf (Gebinsdorf) Mt. Mar- gan **1**, 170. 223. 225.
- Gebersberg, M. Bühl **15**, 39.
- Gebetbücher (15.—16. Jh.) **8**, 324.
- Gebhard, hl., i. Konstantz, Bischof Gebhard II. von.
- (Gebhardt), Joh., Pfarrer von Ebnet († 1630) **4**, 76. 81.; Mon- rad, Zentrifler in Lippertsrenthe (15. Jh.) **22**, 299.
- von Langberg, Gebhard, Defau des Stiftes Kreuzlingen (18. Jh.) **9**, 290.
- Gebhardsweiler (Girboltswiler, Geberatwiler) M. Überlingen **9**, 60. 91. **11**, 188. **12**, 173. **15**, 117.
- Gebino, Mönch in Petershausen (12. Jh.), Architekt u. Goldschmied **2**, 368. 379 f. 398. 407 f.
- Gebrazhofen (Gebrechtzhoven) SM. Zentrifler **5**, 8.
- Gebrech i. Brechtal.
- Gebjattel in Bayern, Unterfranken **17**, 220.
- M. von, würzburg. Oberamt- mann zu Grünsfeld (2. Hälfte 17. Jh.) <Anna Eva von Anttler, verw. von Stein> **25**, 187.
- Gebtenhausen (Geptenhusen), abgeg. Ort b. Eßingen, M. Donau- esingen **11**, 175. 182. 188.
- Gebweiler in Oberelsaß; Deutsch- ordenskommende **21**, 324; Dominik.- kloster **13**, 208; Dominik.- Frauen- kloster Engelsporten **13**, 140. 208.
- Hieronymus, Schutrefektor in Schlettstadt (um 1500) **3**, 5.
- Gebzenstein (abgeg. Burg b. Eß- ingen, M. Engen), Berthold von, Landkomtur des Deutschen Ordens (1287) **21**, 323.
- Geggingen, SM. Calw **27**, 264; — i. a. Gäggingen.
- Ged, Frz. A., Mönventual in Schut- tern, zuletzt Pfarrer von Schutter- wald († 1842) **13**, 265. **14**, 234. **16**, 328.
- Geckingen i. Gäggingen.
- Geene, M., Pfarrer von Bühl (1789 bis 99) **11**, 105.
- Geerserswiler i. Gögswiler.
- Geissen, Johs., Litterarhist. (1855) **8**, 257.
- Gegenreformation in Bühl **11**, 116 ff.
- Geggelingen i. Gäggingen.
- Geggenhain i. Gäggingen.
- Geggingen i. Degggingen und Gäggingen.
- Geheimdrift **7**, 275 f.
- Geinhoven, abgeg. Ort im Mt. Zürich, Bez. Andelfingen **16**, 226.
- Gehr, Ignaz, Pfarrer von Zell a. S. († 1884) **20**, 25.
- Gehrenberg od. Gerenberg (von Oero; Gerringberg), Berg b. Mark- dorf, M. Überlingen **1**, 132. **9**, 41. **11**, 227.
- (Keranberg; auch Kerrin- berg?) Weiler ebendort **9**, 50. 60. 83.
- Gehrig, Moun, Pfarrer von Niden († penf. 1880) **20**, 11; — i. a. Gährig.
- Geier, Hans (1380) <Barbara v. Roienberg> **25**, 162.
- von und zu Giebelstadt, Philipp (1577) **25**, 177.
- Geier: Aut., Pfarrer von Freuden- berg († 1874) **17**, 98; Aut., Pfr. von Büchband († penf. 1882) **20**, 18.
- Geiersneft b. St. Ulrich, M. Staufen **10**, 150. 153. **14**, 93. 128 f. 130 f.
- Geigenstehen (Straße) **27**, 324.
- Geiger: Anselm Andr., Pfarrer von Mümpau († 1836) **16**, 310; Atha- nafs, Mönventual in Schwarzsach (1711) **22**, 99; Seier, Pfarrverw. in Zunsweier († 1857) **17**, 36; Zaf., Propst von Allerheiligen zu Freiburg (1609—35) **2**, 252 ff.; Majp., Abt von Ettenheimmünster (1623—34) **14**, 151; Manns, desgl. (1686—1704) **3**, 177. 467. **14**, 153; Wilt, Mönventual in Marchthal († 1702) **2**, 124.
- Geiler von Maiersberg, Johs., Münsterprediger in Straßburg (1478—1510), Satiriker **2**, 336. **4**, 128. **8**, 265 f. 282 ff. **26**, 225.
- Geilnouwa i. Gailhöfe.
- Geilnhoven i. Gornhofen.

- Gehr i. Ghr.
 Geiselhart (Giselhart) *U. Wanger* **18**, 298.
 Geismacher (Gislmarsruti) *U. Ravensburg* **2**, 371. **7**, 240.
 Geisenhof, Georg, Monventual in Schienhausen, i. 1819 Pfarrer von Unterfirdberg († 1861), Schriftst. **19**, 254.
 Geisingen (Gisingin, Gissingen) *U. Donauendingen* **1**, 29. **4**, 8. **10**, 106 f. **11**, 154, 157, 176, 185. **25**, 149 f.
 — (Gisingen) *nobiles de* (1086 bis ca. 1115), identisch mit den Freiherren von Wartenberg **11**, 148 f.
 — Herren von, Ministerialen derer von Wartenberg: Gebrüder Monrad und Berthold (1249) **11**, 158; Heinrich (1249, 57) **11**, 158, 160; Monrad (1268) **11**, 163; Johs. der Burger (1310) **11**, 177; Monrad (1310) **11**, 178; — Monrad, Abt von Rheinau (1404–09) **12**, 257, 282.
 Geislingen (Gisslingen) *U. Walingen* **6**, 68. **13**, 102 ff. 105, 107.
 — (Gisslingen) Berthold v. (1279) **11**, 169.
 — im Ries, *U. Elfwangen* **20**, 221.
 — (Gisslingen, Gisslingen) Oberamtsstadt **4**, 25. **27**, 22 ff.
 — i. a. Geislingen.
 Geisnang (Gisenanch), abgeg. Ort an der Stelle der Oberamtsstadt Ludwigsburg **1**, 66, 68.
 Geiß (Geizwange, Geisse) *Alt. Luzern* **1**, 170, 242.
 Geiß, Hans, Pfarrer von Hofweier (1570–97) **14**, 232.
 Geißberg, ehemal. Schloß b. Kreuzlingen **9**, 17, 276–289.
 Geißlinger, Jos. Felician, Geistlicher in Freiburg i. B., Sammler von Münstermerkwürdigkeiten (1787) **15**, 250 f.
 Geißler: Adam, Pfarrer von Zedeneim, in abs. Beneficiat in Dittigheim († 1865) **17**, 66; Jaf., Wfr. von Zedeneim († 1875) **17**, 101.
 Geißlingen (Gisslingen) im Mettgau, *U. Waldsamt* **4**, 226, 248. **10**, 327, 330 f. 335, 338. **16**, 223, 227. **21**, 186; — i. a. Geislingen.
 Geißweiler im Sigmaringischen **12**, 171, 173, 175.

- Monrad von (1257, 63) **12**, 171.
 Geiß von Weibegg, Monr. Zerd., Weihbischof von Montan (1692 bis 1722) **9**, 14 ff.
 Geistliche, der katholische **2**, 470.
 Geistliche als Ärzte **11**, 155. **17**, 229; G. als Künstler zu kirchlichen Zwecken **2**, 396.
 Geistliches Drama **2**, 133.
 Gelberg[?], Margareta von, Abtissin von Wald (1568–92) **12**, 174. [Dieselbe wird **26**, 312 „Seberg“ genannt.]
 Gelbingen, *U. Hall* **17**, 221.
 Gelderich, Joh., Abt von Roth (1412–13) **18**, 239.
 Geldwert (Mitte 13. Jh.) **1**, 6.
 Gelfingen, *Alt. Luzern* **11**, 164.
 Gellerts Schriften im Kloster St. Marien **8**, 171.
 Gellmersbach, *U. Weinsberg* **13**, 115, 117.
 Gemarkungsrecht **2**, 76.
 Gemeinde: politische und Pfarr-G. **2**, 284; — Beteiligung der G. an den Spitälern **2**, 284 ff.
 Gemerionntag **25**, 314.
 Gemisch, Joh., Pfarrer von Nippenhanfen (1657) **23**, 300.
 Gemmingen, Herren von **19**, 210. **27**, 274; Eberhard (1440) **8**, 63; Dietrich (1454) **27**, 264; Eberhard, pfälz. Hofmstr. (1473) **25**, 169; Trendel (Aufg. 16. Jh.) **27**, 278 f.; Weirich (Aufg. 16. Jh.) **27**, 285; Uriei, Erzbischof von Mainz (1508 bis 14) **23**, 175, 200; Bernolf, zu Bürg (1594) <Anna v. Grumbach> **25**, 178; Weirich, zu Boufeld (1603) **27**, 274; Joh. Monr., Bischof von Eichstätt († 1612) **23**, 58; — Reinhard v. G. & Reichlingen, dess. Tochter: Anna Maria († 1618) <1584 Geo. Siegm. v. Roienberg> **25**, 176; — Hans Albrecht v. G. & Widdern († 1685) <1646 Anna Annigunde Seust von Zuhburg, † 1676> **25**, 190; Söhne: 1) Joh. Reinhard <1. Clara Sibulla von G. Bürg, 2. 1688 Christina Agnes v. Bettendorf, 3. 1704 Eva Maria v. G. & G. > Sohn 2. Ehe: Phil. Adam († 1761) <1724 Helena Maria Christina von G. & Bürgfeld, † 1737> beider Minder: a) Joh. Christina Sophia <1750 Friedr. v. Degenfeld-Ehrstädt>, b) Reinhard Dietrich († 1778) <1751 Wit-

helmine Juliane v. G. G., † 1804 > **25**, 191; 2) Friedrich v. G. Maientels < Sophia Margareta von G. Bärg > Sohn: Karl Wilh. († 1763) < Ernestine Friederike v. Prettlack > Sohn: Karl Aug. Wilh. († 1799) < 1764 Auguste Charlotte von G. Bärg, † 1789 > Tochter: Maroline Luise Matharina (1807) < Eugen von Stetten > **25**, 191; — Wilh. Heinrich von G. Widbern († 1807) Töchter: 1) Friederike Alexandrine († 1858), 2) Florentine Henriette Maroline († 1855) < 1816 Gottfr. v. Verlichingen > **25**, 192; Phil. Dietrich v. G. Widbern († 1807) < 1780 Auguste Charlotte v. Degensfeld > **25**, 192; Joh. Reinhard v. G. Widbern († ca. 1810) **25**, 192.
 Gernwisch, Wolfgang, Propst zu Wislifen (1584) **9**, 365.
 General-Seminare s. Priester-Seminare.
 Genesius, hl. **3**, 374 [verdruckt in 376].
 Gengenbach, bad. Amtsstadt **2**, 4. **300**, **11**, 207 f. **15**, 229; — Bened. kl. **1**, 35. **2**, 6. 26 f. 36. 39. 149. 332. **3**, 169 ff. 173. 180. 352. **8**, 187. 251. **11**, 209. **12**, 246 ff. **13**, 279 f. **14**, 149 f. **15**, 239. **19**, 303 f. **20**, 137 f. **21**, 26. **22**, 100; Müstpflege **3**, 175 f.; Schulkommission **2**, 150; — zur Gesch. der Benediktinerabtei n. der Reichsstadt G. (1525–39) **6**, 1 ff.; — die Säkularisation der Reichsabtei G. (1806) **6**, 297 ff.; — hist. Relation nebst Designation der dem Kloster bis 1729 entziffenen Güter **20**, 257 ff.; — die Äbte von G. **16**, 157 ff.; — zu den Äbten: Rupert (i. 1073) **4**, 276; Friedrich (um 1125) **15**, 238; Gottfried I. (1148) **15**, 169; Gottfried II. (1218 bis 37) **13**, 280; Lambert v. Bunn († 1398) **2**, 318. **14**, 145; Egeuolf I. v. Wartenberg-Wildenstein (1424–53) **11**, 204 ff. 207; Egeuolf II. v. Wartenberg (1459–61) **11**, 208; Konrad von Mühlheim (1500–07) **5**, 173; Philipp von Eselsberg (1507–31) **6**, 3. 5. 8. 18. **7**, 83. **20**, 259 f. 271; Melchior Horned von Hornberg (1531 bis 40) **2**, 19. **6**, 3. 17. 20 ff. 24. **7**, 83 f. **20**, 261; Friedrich von Steppenbach (1540–55) **2**, 19. **7**, 81 ff. **16**, 196 ff. **20**, 261. 269;

Gisbert Agricola (1556–86) **20**, 271; Ludwig Sorg (1586–1605) **20**, 261; Jakob Petri (1626–36) **4**, 139; Augustin Müller (1710) **15**, 203; Bernhard Maria Schwörer (1792–1806) **6**, 297 ff. **12**, 247.
 Genkingen (Genchingen) EM. Kentlingen **1**, 83. 85.
 Gennadius von Marjeille (Ende 5. Jh.) **3**, 235. 457.
 Geoßhame zur Milderung des Ehezwanges der Gotteshausleute (1363) **9**, 271.
 Gernsbach s. Gernsbach.
 Genna **7**, 171 f.
 Georg, hl. **7**, 126. **19**, 153. 251. **22**, 115.
 Georgen, St. M. Freiburg **3**, 130. 137. **5**, 129. **6**, 182. **7**, 7. — auf dem Schwarzwald, M. Wilsingen **10**, 119 ff.; — Bened. kl. **1**, 29 f. 34. 86. 88. 108. 148. 173. 334. 352. 355. **2**, 149. **3**, 159. **4**, 48. 85. 5. 57. **6**, 66. **8**, 249 f. 252. **9**, 70. 134. **10**, 75. 112. 166. **11**, 148. 150. 183. 196. 201 f. 206. 210. **12**, 5. **13**, 239 ff. **14**, 119. 297. **15**, 242 ff. **16**, 288. **20**, 120 ff.; die Äbte von St. G. **15**, 237 ff.; — zu den Äbten: Theoger oder Dietger (1088–1118) **1**, 355. **10**, 160. **13**, 239. 288; Werner v. Zimmern (1123) **10**, 246; Burhard II. († um 1290) **3**, 132; Johs. IV. Schwigger (1460) **7**, 313; Johs. V. Kern (1530–66) **10**, 112. **13**, 239. **14**, 120; Georg II. Gaißer (1628–55) **6**, 28. 42 ff. **9**, 10. **13**, 240; Georg III. Gaißer (1685–90) **8**, 250; Michael Gluckherr (1690–1733) **13**, 240; Hieronymus Schuh (1733–57) **9**, 18. **20**, 121 f.; Celestin Wahl (1757 bis 78) **20**, 122; Anselm Schababerle (1778–1807) **2**, 149. **13**, 240. — i. a. Stein a. Rh.
 Georgenthal, Sachsen-Gotha; chemal. Eist. kl. **10**, 222; Eist. Kirche **10**, 249.
 Georgsbruderschaft gegen das Fluchen **4**, 293. **19**, 251.
 Geppert, Heimr., Pfarrverweiser in Jüßlingen († 1884) **20**, 25; — i. a. Geppert.
 Geppingen s. Geppingen.
 Geptenhäusen i. Gebtenhausen.
 Geradstetten (Gerenstetten) EM. Schorndorf **26**, 94. 97.

- Gerald, Domherr in Regensburg, dann Großprior des M. Cluny, zuletzt Kardinalbischof von Asta (um 1075) **10**, 140 f.
- Gerana, universitas, s. Erfurt.
- Gerber: Bonaventura, Pauliner (um 1700) **14**, 212 f.; Frz. Ant., Propst von Ehingen (1765—86) **17**, 231 f.; Frz. Ant., Pfarrer von Reibsdorf, s. 1838 von Dossenheim († 1840) **16**, 323; Joach., Monventual in Wadthal († 1758) **2**, 124; Joh. Mart., Kirchenmaler in Seckirch (1715) **2**, 112; Joh. Phil., Dekan und Pfarrer von Roth († 1842) **16**, 328; Joh. Phil., Pfarrer von Schwarzbach, zeitw. Red. des „Bad. Beobachter“, s. 1884 Pfarrer von Friesenheim **22**, 68; Phil., bayr. Rat und Hofkaplan, s. 1838 Pfarrer von Metarhausen, s. 1848 von St. Leon († 1857) **17**, 36.
- Gerbershöhle b. Davingen auf der Zwiefalter Alb **2**, 120.
- Gerbert von Hornau, Martin (eigtl. Frz. Dominik Bernard), Fürstbist. von St. Blasien (1764—93), Hist., Kirchenmusiksch. u. Theolog **1**, 7, 2, 145, 149, **3**, 313, **4**, 295, 323 ff. **8**, 105, 165 ff. 170, 194 ff. 234, 245, 247, 250, 252 f. **11**, 23, **12**, 198, **21**, 36 ff. 182, **23**, 368, **26**, 297 ff.
- Gerden, Phil. Will., Reisechriftst. (1779 ff.) **4**, 296, **7**, 136.
- Gerenberg s. Gehrenberg.
- Gerenstetten s. Geradstetten.
- Gerer, Joh. Bapt., Pfarrer von Seckirch, s. 1743 von Dieterskirch († 1748) **2**, 121.
- Gerent (d. i. Reubrich) im Simonswald **7**, 18, 26.
- Gerhausen (v. M. Blaubeyren), Graf Hermann [wohl Druckf. s. Hartmann] (1109) **18**, 280.
- Gericht s. Dinggericht.
- Gerichtsordnung Buchener (1534) **13**, 39 f.
- Gerichtstage **21**, 307.
- Gerireshusa s. Gershausen.
- Gerispach s. Gersbach.
- Gerissowe s. Gerjan.
- Gerlach, Siegfried, Abt von Ellwangen (1400—27) **17**, 212; — s. a. Gölacher.
- Gerlachsheim, M. Lanterbischsheim, Prämonstr.-M. **12**, 231.
- Gerlingen (Geringen) v. M. Leonberg **1**, 67 f. **4**, 20.
- Burthard von (1396—1420) <Beth von Schöndorf> **26**, 145.
- Germann: Basilus, Monventual in Rheinan († 1794), Hist. **11**, 2, 10, 28, **14**, 42 f. 50 f. 61; Columbanus, Monventual in Ettenheimmünster († 1693), Musikus **3**, 177.
- Germania sacra **8**, 167 f. **11**, 26, **21**, 40.
- Germerseheim, bayr. Pfalz **5**, 315, 324.
- Gern, M., S. J., Pfarrverweser in Bubenbach und Stupferich (1765) **12**, 127.
- Gerner od. Merner (Kerntal, von lat. caro) d. i. Beinhaus auf dem Friedhof **23**, 129, **27**, 265.
- Gernsbach (Gernresbach) M. Raßatt **10**, 206, **11**, 48, 51, 95, **12**, 53, 73, **14**, 179 ff. **17**, 149, **27**, 260.
- Gerold s. Bußengrafen.
- St., in Worarlberg **18**, 309; Bened.-Kloster (früher: Friesen) **7**, 215.
- Geroldsau b. Lichtenthal, M. Baden **17**, 141.
- Geroldsdorf (Hohengeroldsdorf), abgeg. Burg im M. Jahr **14**, 162, **16**, 177, **20**, 272.
- Herren von **2**, 300, 322, **3**, 471, **10**, 79, **13**, 280 f. **14**, 146, 148 ff. 160 ff. 235, **16**, 177, **20**, 145; Graf Theobaldus (1232) **14**, 159; Walthar (1249) **3**, 132, **15**, 230; Walthar, Bischof von Straßburg (1260—63) **11**, 161, **14**, 160 [wohl nicht: Ulrich]; Hermann, von der Lahrer Linie, kais. Landvogt dies- und jenseits des Rhein († 1262) **2**, 300, **13**, 280; dess. Söhne: 1) Walthar der Jüngere, kais. Reichsvogt in der Ortenau (1304, 25) **2**, 295, 299 f. 302, **3**, 133, **21**, 314; 2) Hermann, Domherr in Straßburg (1316) **2**, 303 f.; — Agnes († 1335) <Heimr. v. Triberg> **15**, 231; Graf Hugo (1353) **5**, 24; Agnes, von der Linie Sulz (1376 bis 1404) <Hesse v. Meienberg> **12**, 21; Reginald, Propst von Wiesensteig (1444, 47) **17**, 227; Johs., Heimr. und Balthasar (um 1460) **15**, 240; Diepold (1461, 86) **14**, 162, **15**, 95; Elisabeth, Äbtissin von Buchan († 1540) **17**, 242 f.; Jakob, der Letzte s. Stammes († 1634); dess. Erbtöchter: Anna Maria

- († 1649) <Markgr. Friedrich V. von Baden-Durlach> **4**, 143.
- Geroldsthal, M. Freiburg **2**, 227. 235. **5**, 138. 141.
- Geroldswil (Hieroltswilare) St. Zürich **16**, 228.
- Gerrinberg i. Gehrenberg.
- Gerringen i. Gerlingen.
- Gerjan (Gerissowe) St. Schwiz **1**, 231. **9**, 15.
- Gersbach (Gerispach) M. Schoppsheim **1**, 198. 200.
- bayr. Pfalz, August.-Eremiten **13**, 302.
- Gershausen (Gerreshusa) im Elsaß **10**, 210.
- Gerjon, Johs., Theolog († in Lyon 1429) **14**, 41.
- Gerpacher, Joh., Pfarrer von Erzingen († 1868) **17**, 78.
- Gerstenhalm, Höhe b. St. Ulrich, M. Staußen **14**, 100.
- Gerster, David, Pfarrer von Berthen († 1852) **17**, 19.
- Gerstner, Maximilian, Vikar in Oberhausen († 1868) **17**, 78.
- Gertringen i. Gärtringen.
- Gerwigg, Bernard, Konventual in St. Trudpert († 1757) **20**, 91.
- Gerwile i. Gdrwihl.
- Geseinskilch i. Jesunskirch.
- Geier, Joh. Frz., Pfarrer von Almensee († 1830) **16**, 286.
- Geisinger od. Griesinger, Chph., bish. Konstanz'scher Kammerdirektor (um 1730) **14**, 267.
- Gespensd (Ntergespenke) **12**, 100.
- Gespensstergeschichte, Heggbacher (1524) **9**, 260 ff.
- Geßler (Gäslar), Heinrich (1393) <Margareta Hofmeister v. Frauenfeld> **25**, 277.
- Cajetanus, Pfarrer von Erwttingen, i. 1863 von Gurtweil († 1874) **17**, 98; (Gessler), Joh., Abt von Weissenau (bis 1495) **18**, 254; Johs., Pfarrer von Hedlingen (1598) **18**, 138; M., Pfarrer von Bodman (um 1650) **27**, 173. 186; Wollgang, Pfarrer von Schwarzach (1611) **22**, 67; — i. a. Gäßler u. Gäßler.
- Geistray (Gesträse, Gastres) bayr. Schwaben **1**, 119 f. 160. **5**, 23.
- Gethingen i. Gottenheim.
- Getreidenamen **7**, 328.
- Getreidepreise in Waldshut (1783) **21**, 262.
- Getzigheim i. Götzingen.
- Geupert, Jos., Pfarrer von Landshausen († 1845) **16**, 338.
- Gewanne **6**, 213.
- Gewerbethätigkeit: in Konstanz (11.—12. Jh.) **1**, 346 ff.; im Schwarzschißchen (14. Jh. ff.) **20**, 173 ff.
- Gfenn, St. Zürich **1**, 162. 175. 178.
- Gfrörer, Aug. Friedr., Prof. der Gesch. in Freiburg, Konvertit († 1861) **1**, 335.
- Gidelhof, M. Wertheim **2**, 59.
- Giebelstadt (in Unterfranken), Herren von, i. Geyer und Zobel.
- Giegel, M., Bildhauer in Landsberg (um 1780) **8**, 199.
- Giegling, Frz. Joh., Kanonikus in Hedingen, i. 1805 Defau u. Pfarrer von Weilheim († 1839) **16**, 321.
- Giel, M., Abt von St. Gallen (1497) **9**, 315.
- von Gieselsberg: Maria Gertraud, aus St. St. Gallen, Abtissin von Wald (1636—41) **12**, 174; J. H. (1645) <Magdalena Schnevelin> **2**, 253.
- Giengen an der Brenz, M. Heidenheim **9**, 137. **20**, 287; — i. a. Gingen.
- Gienger, Georg, Dr., Landvogt in Schwaben (1550) **8**, 91.
- Gies, abgeg. Ort b. Melsheim **25**, 181.
- Giesbrecht, J. W., Geschichtsschreiber († 1889) **1**, 325. 329.
- Gieseler, J. A. L., protest. Kirchenhist. († 1854) **1**, 407. 416.
- Gieß, Ober-, M. Eriberg **6**, 68.
- Gießfaß von Oberachern, in Messingauß (15. Jh.) **21**, 306.
- Gieteler, Joach., Abt von Roth (1611—30) **18**, 240.
- Gietzembach, alter Name für Nilsberg, St. Baselland **27**, 129 f.
- Gistisch, Frz., Verf. e. Pastoraltheologie (Wien 1785) **10**, 290.
- Gnhr, Joh. Nepom., Kuratkaplan in Hammereisenbach, i. 1836 Tischtitulant in Eugen († 1883) **20**, 22; — i. a. Gnr.
- Gilgenberg i. Imber von G.
- Gnlien, St. i. Ilgen, St.
- Gille de Haes, fass. General (1641) **5**, 349. **6**, 44.
- Gillenbach, Nebenfluß der Schussen **9**, 78.
- Gilles, St., in der Provence; Kirche **2**, 434.
- Gillg, Frz. Mich., Pfarrer von Neunach († 1845) **16**, 339.

- Gillhard, Joseph, Kapitular (Prof. d. Theol.) in Kreuzlingen (19. Jh.) **9**, 298.
- Gilstain, Gilsten i. Giltstein.
- Giltelingen i. Giltlingen.
- Gimmi: Augustin, Abt von Kreuzlingen (1630—96) **9**, 286, 290, 310; Joh. Frz., Pfarrer von Densingen, i. 1746 Kaplan in Ravensburg **23**, 302; Maximilian, Konventual in Salem, Sekretär des Abtes († penf. in Überlingen 1836) **13**, 261, **16**, 310.
- Gingen an der Ails, SA. Weislingen **1**, 99, 101, **17**, 225; — j. a. Giengen.
- Giniel, Joh. Mart., Pfarrer von Pfüllendorf, i. 1693 von Rendingen **26**, 309.
- Ginningen i. Gönningen.
- Ginschofer, Ernst, Pfarrer von Wehr, i. 1874 Stadtpfarrer von Hadolzell († 1879) **20**, 7.
- Gippichen (G. od. Juppichen, M. Wollach), Herren von: Ulrich (1268) **11**, 164; Alber († nach 1448) <1399 Clara v. Schnelllingen> **11**, 207, **12**, 24.
- Ghr [Gehr?], Ritter Balthasar (1440) **8**, 63.
- Ghr: Basilius, Konventual in Rheinau und Statthalter in Eferingen († 1828) **14**, 53; Gerold, Konventual in Rheinau († 1802) **14**, 49; Raf., proteft. Pfarrherr in Wittichen (1548) **2**, 17, 36; — j. a. Ghr.
- Girardi, Frhr. M., von Eszbach i. Br., Öfr. Kommissarius (1664) **6**, 130.
- Girboltswiler i. Gebhardswiler.
- Girsberg, Ober-, abgeg. Ort im Thurgau **7**, 262, **9**, 282, **18**, 228, **19**, 235.
— (Girsperg), Heinrich von (1308) **16**, 227.
- Gischhart i. Geiselharz.
- Giselingen i. Weislingen.
- Gisenanch i. Weisnang.
- Gienburg, abgeg. Schloß b. Münsterthal, M. Ettenheim **15**, 204.
- Gisilmarisruti i. Geiselmacher.
- Gisingen, Gissingen i. Weislingen.
- Gisligheim, M. Zanderbischofsheim **13**, 126, **25**, 163.
- Gisslingen i. Weislingen und Weislingen.
- Giswil, Mt. Schwalden **1**, 229 ff. **9**, 138.

- Glaana, Graf Wilhelm (1137) **10**, 244.
- Glang, Joh. Bapt., Pfarrer von Pfüllendorf (1667) **26**, 309.
- Glanz, Kunstschreiner in Freiburg i. B. (1. Hälfte 19. Jh.) **11**, 323, **15**, 285; — j. a. Glenz.
- Glarcauns, Heinrichs, Humanist († in Freiburg i. B. 1563) **22**, 333.
- Glaris, Geo. Carl, Pfarrverweiser in Densingen († 1760) **23**, 302.
- Glarus, Mantonstadt **1**, 169, 222, 225, **2**, 473, **9**, 277.
- Glaier, Joh., Domherr in Konstanz (1347) **7**, 149.
- Glashütte der Cistercienser in Dobran (1273) **10**, 228.
- Glashütte im Vogtswald, M. Bühl **15**, 40.
— im Sigmaringischen **12**, 186.
— Ober- und Unter-, M. Weiskirch **15**, 118.
- Glashütten, M. Pfüllendorf **12**, 306, **21**, 287.
- Gasmaterien **15**, 287; in Widesheim **17**, 150; in Neu-Eberstein **15**, 58; in Efersweiler **18**, 6.
- Glash, Lorenz, Wilar in Bruchsal († 1841) **16**, 325.
- Gäb, Joh. Ev., Pfarrer von Rothenfels († 1835) **16**, 305.
- Glatt (Glatte) im Sigmaringischen **1**, 38, 41, **12**, 5, 19, 31, 33, 35, 37, 235, **13**, 106.
— Nieder-, Mt. Zürich **9**, 133.
— Ober-, (Glatte) Mt. St. Gallen **1**, 165, 213, 215.
- Glatt, Ferd., Leutnant in Freiburg († 1878) **20**, 4.
- Glatzburg, Rudolf von (1244, 67) **9**, 312, **10**, 242; deß. Söhne: Rudolf, Ulrich und Heinrich (1267) **9**, 312.
- Glatzen (Glathein) SA. Freudenstadt **5**, 98, **22**, 221.
- Glatzfelden, Mt. Zürich **8**, 40, **16**, 226.
- Glatthaar, Raf., Pfarrer von Oberdorf a. M. († 1610) **12**, 36.
- Glag: Joh. Bapt., Pfarrer von Schweighausen († penf. 1874) **17**, 98; Joseph, Stadtkaplan u. Prof. in Sigmaringen, i. 1830 Pfarrer von Hamen am Nubelsbach († 1839), Schriftf. **16**, 321; Carl Jordan, Dr., Pfarrer von Neufra, i. 1878 von Weiblingen b. Ulm († 1880), Hist. **20**, 11.

- Glaube, Hoffnung, Liebe **3**, 238.
- Glauch, ehemal. Cist.-Frauenkl. i. d. Diöc. Magdeburg **10**, 221.
- Gleichen, Burg in Thüringen **25**, 182 f.
- Gleichmann, Joh. Bapt., Pfarrer von Mülhhausen, f. 1864 von Walldorf († 1873) **17**, 95.
- Gleichuf, Martin, Propst zu Mlingnan (1599—1600) **9**, 363.
- Gleims, D. A. Urach **26**, 172.
— Nebenfluß der Enz im D. A. Leonberg **4**, 17.
- Gleimsan, der, im j. D. A. Leonberg **1**, 64, **10**, 185.
- Glenz: Ulrich, aus Daugendorf, Abt von Zwiefalten (1636—58); Joh. Mart., desgl. (1675—92) **19**, 247;
— j. a. Gläng.
- Glock, Jos., Pfarrer von Mönigheim († 1790) **23**, 169.
- Glocken **3**, 461. **19**, 70: in Biberach **19**, 18 f.; Anden **13**, 56; Rimbuch **22**, 88 f. 91: des Freiburger Münsters **15**, 263. 286: in Fridingen **1**, 139; Greßern **22**, 73; Leiberstung **22**, 79; Ludwigshafen **27**, 177 f.; Ottersweier **15**, 59; Kloster Petershausen **2**, 377; Groß-Schönach **19**, 270; Schmarzach **22**, 58; Seefisch **2**, 113; Stedborn **21**, 317; Taisersdorf **19**, 279 f.; Überlingen **1**, 139; Wagshurst **21**, 279.
- Glockengarbe od. Mesnargarbe (Abgabe an den Mesner für das Wetterläuten) **10**, 215. **11**, 100. **15**, 68. **19**, 179. **20**, 213.
- Glockenrad (umlaufende Glocken) **19**, 25.
- Glockenthal = Groggenthal f. Ehingen an der Donau.
- Glockentürme von den Kirchen gerechnet **2**, 353.
- Glockner: (Glogner), Chrb., Chorbherr zu St. Stephan in Montauz (1467), 193; Joh., Pfarrer von Heddingen (1653) **18**, 139.
- Glossen **3**, 385 ff. 442 ff. **8**, 259. 268. 278.
- Gloter (Gloter), Nebenfluß der Enz **2**, 213. 218. **3**, 125. **15**, 142. 155. 183.
- Glottenthal, Ober- und Unter-, (Gloter, Glotern), A. Waldbisch **1**, 176. 201. 204 ff. 207. 209. 211. **3**, 162. **4**, 36 f. **5**, 128. **7**, 13. 33. 44. **13**, 135. **15**, 143.
- Gluck, Komponist († in Wien 1787) **3**, 185. **8**, 207.
- Glückherr, Mich., Abt von St. Georgen (1690—1733) **13**, 240. **15**, 242.
- Gluck, Peter, Abt von St. Märgen (1736—66) **2**, 264 ff. 270.
- Gluns, Joh. Frz., Defau u. Pfarrer von Espendorf († 1698) **12**, 6.
- Gmeiner, Benedikt, Pfarrer von Pfiein († 1830) **16**, 286.
- Gmünd (Schwäbisch-Gmünd), Oberamtsstadt **10**, 106. **18**, 325; August.-Eremiten **13**, 302; Dominikaner **13**, 209.
— Johs. von, Werkmeister in Freiburg i. B. (1359) **15**, 268. 271. 307; dess. Sohn: Heinrich, desgl. (1391), später in Mailand **15**, 307.
- Gnadenthal (lat. Vallis Gratiarum), D. A. Ehingen, Cist.-Frauenkl. **10**, 236.
— ehemal. Cist.-Frauenkl. b. Bremgarten, A. Märgen **1**, 235 f. **9**, 132. **10**, 243. **27**, 133.
— j. a. Stetten b. Hechingen.
- Gnasser, Alex., Pfarrer von Steingebrom (j. 1506) **26**, 180.
- Gnaster, Werner, Defau u. Pfarrer von Halingen (1. Hälfte 15. Jh.) **13**, 107.
- Gnan, Joh. Geo., Dr. jur., Defau und Pfarrer von Mottweil (1673 bis 93) **12**, 6.
- Gnisting i. Maderach, Herren von.
- Gnirjenbühl, Wald b. Mardthal, D. A. Ehingen **4**, 176. 206.
- Gnugeßer, Columbanus, Monventual in Petershausen und Pfarrer von Hitzingen († ca. 1800) **20**, 97.
- Göbel: Frz. Andr., Pfarrverweiser in Gattenheim († 1868) **17**, 78; Gerard, August.-Eremit († in Erfurt 1699), Organist **13**, 303; A. Pfarrer von Altstadt-Mottweil (1812) **6**, 69.
- Göbler, Leop. Ch. Friedr. von, Pfarrer von Fridingen (1711. 25) **19**, 294. **20**, 256. **25**, 271.
- Göbrichen, A. Forzheim **27**, 267.
- Gochingen i. Tauchingen.
- Gochsheim, A. Bretten **10**, 204. **27**, 260.
— (Gochtzhaim) Jaf. von, Gen.-Bisat des Bisthofs von Speier (1484) **27**, 273.
- Göckhelmann, Heinrich, Bischof von Basel, f. 1286 Erzbischof von Mainz (bis 1288) **7**, 248. **17**, 304.

Gobramstein (b. Landau, bayr. Pfalz) Konrad von, Domherr in Speier († 1354) **7**, 303.
 Gockel, Martin, Stiftsdekan in Nischaffenburg († 1532) **23**, 146 f.
 — gen. Überhirm, Ebold von, Domkustos in Speier († 1488) **19**, 209.
 — f. a. Hoel.
 goellarius (Zuwelier) **1**, 347.
 Göffingen, O. A. Riedlingen **2**, 99.
 Gögge f. Dienggöw.
 Goger, Konrad, Propst von Marchthal (bis 1348) **18**, 232.
 Gögge: Andr., Bisar in Hartthausen († 1830) **16**, 286; Joh. Bapt., Dekan und Pfarrer von Stetten b. Haigerloch († 1876) **13**, 108. **17**, 104.
 Göggingen (Geggingen) A. Meßkirch **1**, 24 f. **3**, 76. 78. 81. 407. **12**, 173. 180. **15**, 25.
 — Berthold von, Reichenauer Ministeriale (1202) **1**, 108; Burchardus maior de Geckingen (1212) **12**, 188.
 — (O. A. Gmünd): Johs. de Geggenhain, sacerdos (1324) **4**, 25.
 Göggingen (Göggelingen, Geggingen) O. A. Laupheim **1**, 144. 146. **4**, 55 f. **5**, 59. 62. **19**, 218. 224. **20**, 291.
 Göhrig, Frz. Jos., Pfarrer von Seelbach, zuletzt von Schutterthal († 1879) **20**, 7; — f. a. Gehrig.
 Goldach (Golda) St. St. Gallen **1**, 164. 213. 215. **8**, 68. **9**, 68. **10**, 53 f.
 Goldast: Ulrich, gen. Wollmatinger, Bürger in Konstanz (1356) **3**, 105 f. **8**, 42. **27**, 149; desj. Better: Ulrich, gen. Strüßli, desgl. (1356. 64) **3**, 105 f. **6**, 255. 257. **7**, 157 f. **8**, 42; — A., gen. Trüppinger, in Reichenau (1366) **8**, 44; Heinrich, Domherr in Konstanz (1383) **8**, 49; Konrad, Gegenabt von St. Blasien (2. Hälfte 14. Jh.) **8**, 133 f.; Elisabeth, Abtissin von Felsbach **7**, 293.
 Goldbach (Goldahun) A. Überlingen **2**, 208. **5**, 100. **8**, 370. **9**, 67 f. 70. **25**, 94.
 — b. Schenhausen, O. A. Viberach **18**, 279.
 — Beda, Konventual in Petershausen († 1750), Dikt. **7**, 267. **20**, 96; Joh. Wilh. Marquard, Dekan und Pfarrer von Wangen (1761) **17**, 264.

Goldenberg, Schloß im St. Zürich **4**, 62.
 — Herren von: Egbrecht (1324) **4**, 61; Rodolus, Münch in Rheinau (1483. 96) **12**, 285.
 Goldenkron in Böhmen, Eist.-Kirche **10**, 249.
 Goldenshundert (Goldineshunter), Gau zw. Donau und Ablach **7**, 233. 237. **12**, 180.
 Goldfäden zum Weben **2**, 405.
 Goldfästen **23**, 125.
 Goldgrienen (Goldwäscherei) am Rhein in der Ortenau **20**, 175.
 Goldinschuh, A., Propst zu Bethenbrunn (1518) **9**, 136. **22**, 318.
 Gödlin (Golder): Georg, Senator in Zürich (1525) <1528 Katharina Truchseßin von Waldburg> **4**, 236. **21**, 171; Joh., Altschultheiß von Luzern und Erster Hauptmann des kath. Kriegsheeres (1531) **11**, 33; Hans, eidgenöss. Hauptmann (1633) **21**, 319.
 — von Tiefenau: Anna (1. Hälfte 17. Jh.) <Chph. von Waldburg> **14**, 14; Eva (1. Hälfte 17. Jh.) <Joh. Zaf. Pfllinger von Granegg> **14**, 16; Rif., aus Luzern, Abt von Thenenbach u. Bettingen († 1686) **6**, 130 ff. **7**, 293. **15**, 235 f.; Maurus, aus Rapperswil im St. St. Gallen, Konventual in Rheinau und Statthalter in Osteringen († 1705) **14**, 20 f.; Ludwig, in Rapperswil <Johanna Esmarita Auck von Tannegg> Sohn: Wolwens, Konventual in Rheinau († 1725) **14**, 26.
 — — Pforzheimer Patriziergeschlecht **27**, 264 f.
 Goldmacherkunst im St. Reichenau **3**, 383 [verdrückt in 385].
 Goldmaier, Balthasar, Dekan u. Pfarrer von Gommersdorf, f. 1824 Epitalpfarrer in Mannheim, f. 1835 Pfarrer von Albstadt († 1837) **16**, 313.
 Goldschmidt: Gregor, Pfarrer von Oberdöwisheim († 1871) **17**, 89; Philipp, Pfarrer von Bollschweil, f. 1523 Kaplan in Waldburg († 1533) **3**, 156.
 Goldschmitt, Lorenz, Pfarrer von Schlierstadt, zuletzt von Hardheim († 1838) **16**, 316.
 Goldswil (Golterswiler) St. Bern **1**, 183 f.

- Göler von Ravensburg, Herren **19**, 209; dazu: Berthold, Kanonikus in Speier († 1413) **26**, 144.
- Gölfin, Ludwig, Fräbmeister in Altichweier († 1835) **16**, 305.
- Gölle, Herrn, Konventual in Marchthal († 1743) **2**, 124.
- Gölter, Justin, Konventual in Amorbach, dann Pfarrer von Dettingen († penf. in Freiburg 1840) **17**, 113 f.
- Gölter, Mich., bich. Official in Konstanz (um 1520) **4**, 130.
- Göllniz, Frhr. N. von, (1727) **11**, 100.
- Göllschen (eigtl. Kölnen Zeng) **19**, 152.
- Göllsdorf, M. Kottweil **6**, 46.
- Gölshausen, M. Bretten **27**, 265.
- Golterswiler f. Goldswil.
- Golther, Chph., Pfarrer von Meersburg (1525–29) **4**, 131. **9**, 140. **20**, 225 f. **27**, 185.
- Gomadingen (Gyn-, Gummendingen) M. Münzingen **1**, 92 f. **4**, 23.
- Gomaringen (Gomeringen) M. Reutlingen **1**, 56. 58 f.
- Gommersdorf (Cumbirsdorf, Gumberestorf, Gummersdorff) M. Tannenbergshausen **11**, 214. 224. **13**, 113 f. 116 f. **19**, 258. **25**, 156.
- Gönnert, Adol., Pfarrer von Wagenbuch († 1843) **16**, 331.
- Gönnungen (Ginnungen) M. Tübingen **1**, 57 f.
- Gönsdorf (Gönsdorf?), Luitpold von, brandeub. General (1690) **18**, 229.
- Gonzaga, Fürstentümer des Hauses **11**, 4; Ferd., Kieftönig von Neapel (1548) **2**, 13; Alois Valenti-G., päpfl. Nuntius in Luzern (1764 bis 73) **11**, 4. 9. 12.
- Göppert, Georg (eigtl. Joseph), Prior in Ettenheimmünster († 1765) **15**, 216; — i. a. Göppert.
- Göppertshausen, Mt. Thurgau **11**, 310.
- Göppertweiler (Gottbrechtswiler) M. Tettnang **1**, 115. 120. **5**, 30. 34.
- Göppingen (Geppingen) Oberamtsstadt **1**, 75. 161. **4**, 25. **27**, 19 ff.
- Görger, Joh. Jos., Dr. theol., Dekan u. Stadtpfarrer von München († 1799) **22**, 120.
- Gorheim, ehemal. Franzist.-Frauenkl. b. Sigmaringen **15**, 16 ff. **22**, 200. **25**, 145.
- Göring: Frz., Pfarrer von Madingen († penf. in Freiburg 1874) **17**, 98. **22**, 121; Heirr., Pfarrer von Schwarzach (j. 1885) **22**, 68.
- Gorin, Augustin, O. S. Fr., Prof. d. Theol. in Freiburg, zuletzt Stiftspropst in Rheinfelden († 1819) **10**, 277. **11**, 290. **27**, 315.
- Görlacher, Jos. Andr., Pfarrer von Furthungen, zuletzt von Thuringen († 1856) **17**, 32 f.; — i. a. Gertacher.
- Görlitz, Kirche St. Peter-Paul **2**, 398.
- Gormund, Mt. Luzern **7**, 227.
- Gornhofen (Gailen-, Geilnhoven) M. Ravensburg **1**, 133 f. **5**, 36. **10**, 354. **18**, 251. **20**, 249 [wo die Urkunde von 1171 — nicht: 1771 — sich nicht auf die Gailthöfe bezieht].
- Gorhan, Cajetanus Hieronymus, Pfarrer von Denzingen, f. 1763 Kanonikus in Marfdorf **23**, 302.
- Görwilt (Gerwile) M. Waldshut **1**, 196 f. **21**, 208.
- Görz, Graf Reinhard II., auch Graf von Tirol (1272) **10**, 234; def. Tochter: Elisabeth < Albrecht I., König der Deutschen, † 1308 > **21**, 254.
- Göschweiler (Geerserswiler) M. Reutstadt **1**, 30. 34.
- Göselingen f. Ganseltingen.
- Gosheim, M. Spaichingen **6**, 68. **9**, 135.
- Gosler **1**, 395; ehemal. Cist.-Frauenkl. **10**, 221.
- Göslifon, Mt. Argau **1**, 235 f. 240.
- Göfian, Mt. St. Gallen **1**, 165. 214 f. **8**, 26.
- Mt. Zürich **1**, 226 f. **4**, 40.
- Göfen, Joh., Pfarrer von Sontberg, M. Überlingen (1496, 1513) **21**, 291.
- Göfetsweiler, M. Ravensburg **9**, 289.
- Göfler, Johs., Pfarrektor von Ottersweier (1610–12) **15**, 74; — i. a. Gessler und Gölter.
- Göflingen, M. Kottweil **1**, 38 f. 42. **6**, 68. **12**, 5. 19. 31. 33. 35.
- Gottbrechtswiler f. Göppertswiler.
- Gotha, ehemal. Cist.-Frauenkl. **10**, 221.

Gotischer Baustil begründet durch
Abt Euger von St.-Denis **15**, 292 f.
Gotische Portalverzierungen
2, 434 f.
Göttelzingen, DM. Horb **5**, 99.
102. **9**, 138.
Gottenheim (Gethingen?) M. Freis-
lach **1**, 203. **2**, 225. 250. 272. **4**,
83. **6**, 195.
Gottesau b. Karlsruhe **4**, 345;
— Bened.-M. **10**, 189 f. 194. 199.
201. **19**, 236; Beisig **10**, 193. 198.
200. 207. **12**, 121; Abte: Rat.
Friegel (1485—1509) **10**, 198; Joh.
Friegel (1509—29) **10**, 198.
Gottscalcshesgrütte, abgeg.
Ort b. St. Peter, M. Freiburg **15**,
139.
Gottesdienstordnung: zu Alt-
heim im Vinzgau (1723) **20**, 241 ff.;
in Waldbshut (17. u. 18. Jh.) **21**,
233.
Gottesfreunde **3**, 216 ff. 219.
8, 278. **11**, 228. 233. **16**, 17.
Gottesfriede: von Mainz (1085)
1, 350; von Ulm (1093) **1**, 369.
Gotteshausleute (Eigenleute der
Möster, nicht: Leibeigene) **5**, 150.
6, 200. **7**, 5. 20 ff. 25 f. 38. 78.
9, 271. **10**, 321. 332. **20**, 152 f.
21, 259 f. **25**, 275. **27**, 157.
Gottesheim, Rat. von, Dr., Weih-
bischof von Straßburg († 1546) **26**,
227.
Gotteszell, ehemal. Dominik.-
Frauenkl. b. Schwäbisch-Gmünd **13**,
209.
— (Cella Dei), ehemal. Eist.-M.
b. Deggendorf, Niederbayern **10**, 241.
Gottfried, alemannischer Fürst (†
708) **9**, 63.
— sel., Abt von Admont (um 1130)
15, 238.
— O. Cap., Feldkaplan in Belgien
(† 1788) **18**, 176.
Göttingen, DM. Ulm **19**, 221
[nicht: Göttingen].
Gottlieb, Matthias, Pfarrer von
Wienbach, f. 1864 von Rohrbach
(† 1879) **20**, 8.
Gottlieben, Mt. Thurgau **3**, 105.
300. 408. **6**, 256. **7**, 154. 237. **8**,
34. 41 f. **9**, 116. 274. 315. 320.
10, 353 ff. **11**, 164. 309.
Gottmadingen, M. Konstanx **7**,
262. **11**, 315.
Gottmann, Joh., Pfarrer von
Reichenau Eberzell († 1877) **17**, 108.

Gottschalk, Diaconus in Lüttich,
Verf. e. Vita Lamberti (um 770)
7, 119.
— Mönch in Orbais († 868) **3**,
345. 421.
Göttweig oder Göttweih, früher
auch Kettwein, Bened.-M. in Nieder-
östr. **4**, 293. **5**, 330. **8**, 239. **27**,
223. 229 f.; Abte: Hartmann (Mitg.
12. Jh.) **8**, 241; Berthold († 1713)
27, 223. 227; Dr. theol. et jur.
Gottfried Beßel (1714—49) **13**,
75 f. **27**, 217 ff.
Göb: Joh., Dr. jur., Notar und
bisch. Konstanx'scher Rat (1567) **22**,
149 f.; Joh. Bapt. (eigtl. Joh.
Krepon. Aut.), Konventual in Gengen-
bach, dann Pfarrer von Viberach
(† 1815) **12**, 249; Joh. Konr.,
Pfarrer von Gößingen (f. 1866)
2, 128; Kasimir, Konventual in
Thenenbach, f. 1808 Gymn.-Prof.
in Offenburg, später Stadtpfarrer
von Ettenheim, f. 1830 von Ett-
lingen († 1855) **4**, 84. **12**, 245.
13, 269. **17**, 29; Kasp. Darparius,
Dekan und Pfarrer von Binsdorf
(† 1700) **13**, 107; Landolin (eigtl.
Joh. Nepom.), Konventual in Etten-
heimmünster († 1787) **15**, 221; M.,
Dr. theol., August.-Grenit in Würz-
burg († 1790) **13**, 309; Ril.,
Kaplan in Waldfisch († 1471) **3**,
155. 157; Paulus, Propst zu Wer-
gentheim (1715—24) **11**, 224;
Simon, Abt von Mardthal (1482
bis 1514) **2**, 109. **18**, 233; — f. a.
Phöderius.
Gögingen (Getzigheim) M. Buchen
25, 163 f.
Göglüchlin, Anna, Nonne in Adel-
hausen (1358) **13**, 214.
Göhl, Johs., Kaplan in Otters-
weiler (1494) **15**, 63. 85; — f. a.
Göhl.
Gögli, Überlinger Patrizier **3**, 62;
Johs., Stadtmann (1353) **3**, 61.
Göppritter: Ritter G., begütert in
Oshenbach, M. Pfullendorf († vor
1271) **23**, 313; Werner u. f. Sohn
Johs., zu Neubrunn (bis 1291) **23**,
289; Hans, Feldschenspfleger in
Überlingen (1384) **25**, 287; Joh.,
Schulmeister in Pfullendorf (1391.
1413) **3**, 75. 78 f.
Gotzschalkhof, abgeg. Ort b.
Eugen **4**, 6.
Gonblaire, Bernard, Konventual

- in Amorbach u. Pfarrer von Hesselbach († in Königheim 1835) **16**, 305. **17**, 113.
- Götzbert**, Abt von St. Gallen (816 bis 837) **3**, 397. 399. 429 f. 433. **4**, 259. **8**, 15.
- Diakonus, Neffe des Vorigen **3**, 432.
- I., Abt von Rheinan (851), vordem Mönch in St. Gallen **12**, 256 f. 260.
- II., Abt von Rheinan (888), vordem comes **12**, 257. 269. **16**, 221. 226 ff. 229 ff. 233 ff.
- Grab**, heiliges **19**, 127.
- Grabdenkmal** des Bischofs Gebhard II. von Konstanz in Petershausen **2**, 360 ff.
- Graben**, N. Karlsruhe **10**, 198. **27**, 263.
- Grabenhusen** f. **Grafenhausen**.
- Grabstetten**, D. M. Urach **1**, 70. 73. **18**, 235.
- Grabinschriften** des Speirer Doms **19**, 193 ff.
- Grabstätten** außen an der Kirche **2**, 386.
- Gradis** f. **Gradiüt**.
- Graf**: Beda, Konventual in St. Blasien († 1837) **12**, 240. **13**, 238; Joh. Geo., Pfarrer von Immenstaad (f. 1690) **26**, 201; Joh. Nepom., Pfarrer von Schwarzach, f. 1853 von Heitersheim († 1860) **17**, 45. **22**, 68; — f. a. **Graff**.
- Grafenberg** (Berge), D. M. Nürtingen **1**, 77.
- Grafeneck**, Herren von (1353) **5**, 51; Elsa (1405) <Freiherr Hans Pfister> **12**, 21; Wolf († 1454) **26**, 158; Jehr. Ludwig, Domherr in Augsburg u. Propst zu Wiesenstein (1576) **17**, 228.
- Grafengericht**, Befugnisse des. **23**, 126.
- Grafenhausen**, N. Bommendorf **7**, 346. **8**, 151. **9**, 12. **16**, 226; Bened.-Kloster **1**, 17. 20. 380. **12**, 200.
- N. Ettenheim **14**, 279. **15**, 222.
- (Grabenhusen) Adalbernus von (1111) **15**, 139.
- Grafenhausen**, D. M. Neuenbürg **27**, 266.
- Grafenhof** f. **Hergersau**.
- Grafenried** (Riede) Mt. Bern, Bez. Fraubrunnen **1**, 181 f.
- Gräfern** f. **Gressern**.
- Graff**: Ambrosius, Konventual in Rheinan († 1790), Komponist **14**, 32; Mich., Abt von Isny (bis 1701, † 1716) **18**, 263. 265; — f. a. **Graf**.
- Gräff**, Paul, Pfarrer von Bühl (bis 1650) **11**, 121.
- Grafmüller**, Jos., Pfarrer in Baden-Baden († 1885) **20**, 28.
- Grambief** f. **Griemelius**.
- Grambsch**: Benedictus, Frühlmeier in Buchen (1736) **13**, 61; Magnus, Pfarrer von Buchen († 1707), philos. Schriftst. **13**, 60.
- Grambühler**, Rins, Konventual in St. Blasien, f. 1810 Pfarrer von Oberwolfach († 1836) **12**, 240. **16**, 310.
- Gramlich**, Wih., Pfarrverweiser in Königheim († 1871) **17**, 89.
- Grämlich** f. **Gremlich**.
- Gramm**, Lukas, Pfarrer von Ebnet († 1806) **4**, 84.
- Grauatenindustrie** in Freiburg und Waldkirch **7**, 33. 43.
- Grandidier**, Phil. Andr., bish. Straßburger Historiograph († 1787) **3**, 469.
- Grandirana** (?), Ludw., Pfarrer von Heddingen (1654—57) **18**, 139.
- Graneegg**, abgeg. Burg im D. M. Spaichingen **12**, 21.
- Herren von, f. **Äfflinger** v. **G**.
- grangiae** (Ranhöfe) **4**, 204. **5**, 17. **10**, 202 f. **13**, 118 f.
- Graenheim**, D. M. Ehingen **1**, 78 f. 90 ff. 106. **4**, 206. **19**, 258.
- (Granchain) Hermann von (um 1210) **4**, 175.
- Gränichen** (Krenkon) Mt. Argau **1**, 237. **4**, 39.
- Gränicher**, N. v., ehemal. Hofrat u. Archivar des Stiftes St. Blasien (1770) **8**, 200.
- Grauser**, Karl, Pfarrer von Lentkirch († 1846) **16**, 342.
- Grausheim**, Phil., Propst zu Mergentheim (1538—48) **11**, 224.
- Grasbenern**, N. Überlingen **9**, 60. 85. 289. **15**, 117.
- Gräslikon**, Mt. Zürich **16**, 226.
- Graß**, Alexander, Pfr. von Weißenbach († 1880) **20**, 11.
- Gräßer**, Joh. Nepom., Pfarrer von Eichsheim († 1849) **17**, 9; — f. a. **Gresser**.
- Gräter** (Greter), Biberacher Patriziergeschlecht **2**, 98. **18**, 243;

Ulrich, Abt von Salem (1277) **11**, 230; Ulrich n. Eitel (1373) **2**, 98; deren Cousine: Ursula <Heinrich von Plümmern> **2**, 98, 101 f.; Diebold (1466) **2**, 102; Christoph, Bürgermstr. von Biberach (j. 1528, † nach 1546) **9**, 150, 248 f., 251; dess. Nefte: Wolf (1546) **9**, 248 f.
 Grathwohl, Adol., Pfarrer von Todtnoos († 1876) **17**, 104.
 Grab: Moys, Prof. der Theol. in Ellwangen (1812) **11**, 301; Cornelius, Pfarrer von Herbolzheim, zuletzt von Mirbach († 1877) **17**, 108.
 Grauelsbaum, A. Mehl **20**, 159, **22**, 70, 120.
 Grauer Orden, früher j. v. w. Cistercienser-O. **10**, 220.
 Graußbeck: Bernard, Pfarrer von Weisingen, j. 1848 von Kirchen († 1861) **17**, 50; Joh. Adam, Konventual in Allerheiligen, zuletzt Pfr. von Emerfeld († 1836) **12**, 233.
 Grawinkel f. Krawinkel.
 Greber, Kapl., Gen.-Bisr des Bischofs von Straßburg (1541—46) **27**, 320.
 Greheren f. Gröbern.
 Grehtler, Frhr. Joh. Geo. von, f. l. Proviant- & Obercommisarius (1750) **18**, 125.
 Grezzingen f. Gröbzingen.
 Grefer, Joh., Pfarrer von Steißlingen (1690—96) **5**, 240.
 Greßern (Gräfern) v. Bühl **20**, 146 f., 159, 167, 174 f., 177, 181, 184, 189, 194, 200, 214, **22**, 51, 10 ff., 114 f.
 — (Greßere) Heinrich von, Manuskript zu St. Stephan in Straßburg (1299—1310) **22**, 70.
 Gregorianischer Kirchengefang **3**, 381 [verdrängt in 383].
 Gregorenthal f. Münster im G.
 Gregorii, St., Monasterium i. Petershausen.
 Gregorius, hl., i. Päpste.
 Gregoriusfest **19**, 100, **20**, 210.
 Greßfeld, Gregor, Pfarrer von Heddingen (1599—1608) **18**, 138.
 Greiffenberg f. Werlin von G.
 Greiffenegg, Hermann v., vorderöstr. Reg. und Kammer-Rat in Freiburg (1767) **23**, 354; — j. a. Tröndlin von G.
 Greiffenklau, A. von (18. Jh.) <Anna Magdalena v. Hoheneck>

Tochter: Maria Anna <A. von Gros> **25**, 188; — Maria von <Joh. Ferd. Sebast. v. Sickingen, † 1744> **4**, 87.
 Greiffenstein, abgeg. Burg bei Holzelsingen, M. Rentlingen **12**, 186.
 — Frhr. Ludwig von († 1495), mehel. Sohn des Herzogs Eberhard I. von Württemberg **26**, 173.
 Greiner, Frz. Bergias Pol., Pfr. von Bubenbach, zuletzt von Achstetten († 1854) **17**, 27.
 Greiser, Ignaz, Pfr. von Sedenheim († peni. 1873) **17**, 95.
 Greiß, Theodorich, Dr. jur., Gen.-Bisr des Bischofs von Konstanz (1567) **22**, 149.
 Greith, C. J., Bischof von St. Gallen, Kirchenhist. (1867) **3**, 427, **10**, 174.
 Gremans, Anton, Rektor des Jesuitenkollegs zu Baden, seit 1753 Superior zu Ottersweier († 1769) **18**, 10 f., **24**, 247, 256.
 Gremlich (auch Gränlich), Patriziergeschlecht in Pfullendorf, Überlingen u. j. w. **3**, 34, **4**, 31, **5**, 39 f., 44, **11**, 188, 196, **12**, 170, 172, **22**, 303; Mourad, Stadtmann von Pfullendorf (1257) **3**, 34; Ritter Heinrich (1275), Bürgermeister dsl. (1294) **3**, 36, 46, **22**, 315; Rudolf, ebenda (ca. 1280), Patron von Mappel und Jögenweiler (1300) **1**, 131, **3**, 38; Ritter Heinrich, in Überlingen (1293, 1305) **20**, 254, **27**, 194; Werner, ebenda (1305) **27**, 194; Mourad, Nummann von Pfullendorf (1323) **3**, 51, **23**, 314; Friedrich, ebenda (1323, † vor 1359) <Ursula von Helmsdorf> **3**, 51, 53, 59, **23**, 314; Tochter: A. <Johs. v. Schwandorf> **11**, 188; — Ritter Hermann (1323), Nummann von Pfullendorf (1326, † nach 1331) **3**, 51, 53, 56, **23**, 314; dess. Sohn: Heinrich, Kirchherr zu Zell a. M. (1329, 51) **3**, 59, **23**, 314, **27**, 292; — Gebrüder Ulrich, in Pfullendorf, und Heinrich, Kirchherr zu Litz (1326, 31) **3**, 53, 56; Diethelm (1359), gefessen zu Krauchenwies (1383) <A. Hall> **11**, 188, **25**, 289; dess. Sohn: Hermann (1383, 1411) **3**, 79, **25**, 289; — Mourad, Stadtmann von Pfullendorf (1361, 92) **3**, 76, **23**,

315. **25**, 277. 287; Agatha **G.** v. Jungingen, Äbtissin von Wald (um 1370) **12**, 174; Ulrichs Sohn: Hans (1382. 1412) **3**, 79. **23**, 317. **25**, 276; Hans, gen. der Zeller (1401) **25**, 278; † Hermanns Sohn: Hans (1412) **23**, 317; Konrad, in Füllendorf (1413) **3**, 79; dessen Sohn: Hans, gefessen zu Fußdorf (1431) **25**, 290; — Ulrich (1431) **25**, 290; Diethelm **G.** v. Kranchenwies (1431. 35) **23**, 316; Hermann (1435) **23**, 316; Johs., Montur (um 1450) **23**, 317; Heinrich, Bürgermstr. von Füllendorf (1454) **23**, 293; Hermann, gen. von Sandeck (vor 1465) **23**, 294; Jakob, Unterbürgermeister in Füllendorf (1474) **3**, 95. **23**, 316; Junfer Hans, ebenda (1478) **3**, 83; Wolfgang **G.** von Jungingen und Fußdorf (1525) **18**, 304; Hans Mich. **G.** von Jungingen (1591) **4**, 121; Hans **G.** von Jungingen zu Menningen, der Letzte i. Geschlechts († 1664) <Elisabeth v. Breinigslofen> **3**, 91. 93; — Agatha <Eitel Humpph> **12**, 164.

Gremmelsbach, A. Triberg **21**, 206.

Gremmelsbacher: Andreas, Pfr. von Schönbach († 1874) **17**, 98; Petrus, Abt. von St. Peter (1496 bis 1512) **3**, 160. **5**, 174. **13**, 293. **14**, 65 ff. 73. 82. 89.

Gremv, Ludwig, Dr., Advokat in Straßburg (1548) **2**, 12. 22. **4**, 221.

Grenith, Jak., luth. Pfarrer in Sandweiler (1530) **11**, 117.

Grenzach (Crenzach) A. Vörrach **1**, 199 f.

Grenzbegehungen **13**, 46. **20**, 162.

Greiffer: Johs., Dekan und Stadtpfarrer von Ravensburg (1681 bis 1720) **12**, 154. 163 f.; Joh. Adam Mich., geistl. Professor in Bruchsal († penf. 1831) **16**, 289; — i. a. Gräffer.

— i. Schnevelin.

Greter i. Gräter.

Grether, Basilus, Konventual in Schuttern, i. 1810 Dekan u. Pfr. von Ottersweiler († 1823) **13**, 265. **15**, 76.

Gretter, Karl, Pfarrer von Homberg, A. Überlingen († 1682) **21**, 294.

Greßingen i. Größingen.

Grent, Oliver Joh. Nepom., O. Cap., i. 1793 Beichtiger im Kloster zu Baden († 1831) **16**, 289. **20**, 41.

Grent, Mt. Thurgau **11**, 309.

— (auch Grüt). Herren von **9**, 351. **12**, 179; Chph., Abt. von St. Blasien (1461—82) **8**, 136 ff. 149; Matthäus, Propst zu Klingnau (1471—77), dann Vogt daj. (1483) **9**, 363. **10**, 334; Chph., Propst (1513—19) und Vogt zu Klingnau († nach 1525) **8**, 84. **9**, 363; Maria Agnes, Äbtissin von Günstersthal (i. 1668) **5**, 192. **6**, 133. 135; Johs., in Dießenhofen <Mar. Tritt von Wildern> Sohn: Basilius, Konventual in Rheinan († 1746) **14**, 29; Lukas Ant., Präst des Kl. Rheinan <Freim. M. Antonia v. Almannshausen> Sohn: Maurus Werner, Konventual in Rheinan und Statthalter in Otteringen (bis 1788, † 1790) **14**, 40 f.

Greuter, Sebast., Konventual und Pfarrer in Rheinan (bis 1775, † 1782), Schriftst. **14**, 41.

Greßhausen, A. Breisch **5**, 142. 193. 198. **14**, 110. 120.

Griechische Studien: in England (7. Zh.) **3**, 327; unter Karl dem Gr. **3**, 326; im Kl. St. Gallen (9.—10. Zh.) **3**, 378 f. [verbrut in 380 f.]; im Kloster St. Blasien (12. Zh.) **8**, 155.

Grieff i. Griewelins.

Griembach i. Grimbach.

Grieningen (Grünigen) **SM**. Niedlingen **1**, 102. 104. **2**, 99. **26**, 140.

— Grafen und Herren von **1**, 144. 162. **9**, 92. **16**, 250; Graf A. <Gräfin Wiliburg von Alchalm> Sohn: Graf Werner (um 1080) **19**, 227; Berthold, Abt. von Zwiefalten († 1169), Chronist **19**, 226. 244; Graf Konrad (1228) **16**, 251; Graf Hartmann (1246. 69) **10**, 354. **16**, 250 f.; — Heinrich (wahrsch. aus dem Geschlecht derer von Hurnstein), Kartäuser-Prior zu Freiburg i. B., i. 1439 zu Gütersheim († 1445) **26**, 151 ff.

Gries, Joh. Jak., Pfarrer von Lippertsrenthe (i. 1669) **22**, 304.

Griesbach, A. Oberkirch **13**, 238.

— A. Waldkirch **7**, 24. 77.

— Fluß im A. Waldkirch **7**, 11. 18.

- Nebenfl. der Ach im N. Nied-
lingen **2**, 99.
- Griesbaum** (Crischöim), abgeg.
Ort im hintern Mchertal **21**, 312.
- Griesenberg** s. Griesenberg und
Grinzenberg.
- Grieshaber**: Frz. Chph., Stadt-
pfarrer von Waldshut (1772—82)
21, 233 f. 263; Frz. Karl, Geist-
licher und Lyceal-Prof. in Nafstätt
(† penf. in Freiburg 1866), Schrift-
steller, Stifter **10**, 314. **11**, 322.
17, 70.
- Griesheim**, M. Offenburg **2**, 311.
316 ff. 319. 328. 332. **6**, 23. **12**,
232. **16**, 192. 194. **19**, 304. **20**,
144. 271; — s. a. Griesen und
Griffheim.
- Griesingen**, Ober- und Unter-,
N. Ehingen **1**, 87 f. **3**, 110. **15**,
118. **25**, 138. 141.
— Herren von **18**, 281.
- Griesinger**: Berthold, Dean und
Stadtpfarrer von Ravensburg (ca.
1332—64) **12**, 156 f.; Karl Theod.,
Privatgelehrter in Stuttgart, Verf.
e. Univerſalexik. von Württemberg
(1841) **11**, 222; — s. a. Giesinger.
- Griesen**, auch Griffheim (Griez-
heim, Grieschheim) im Mlettgau, M.
Waldshut **1**, 194 f. **4**, 225 ff. **10**, 317.
320. 322 ff. 328 ff. 335 ff. 338. **11**,
242. **16**, 226. **21**, 172. 192. 199.
27, 161.
— Herren von: Bernhard, s. 1124
im M. Rheinan **4**, 227 f. **12**, 272.
16, 226. 233 f.; — Werner († vor
1306) <Berena> Minder: Anna,
Johs. und Peter **10**, 321 f.; (Wer-
ners Bruder?) Johs. (1306) **10**,
321; Ritter Johs. (1321) **21**, 203;
Wilhelm (1407) <Apollonia von
Erzingen> **21**, 169. 239; deſſen
Sohn: Werner **21**, 239; Joh.
Mour., Abt von Rheinan (1483 bis
98, † 99) **12**, 258. 283; Edelſtra
Dorothea, ſchlaſt zu Eglisan (1535)
21, 178.
— s. a. Griesheim und Griffheim.
- Griesenberg** (Griesenberg im M.
Thurgau?), Adelheid von <1. Graf
Diethelm von Toggenburg, † vor
1345; 2. Graf Morrad v. Fürſten-
berg> **9**, 313. **11**, 185.
- Griesser**, Joh. Geo., Pfarrer von
Ballrechten (1770—1802) **14**, 291.
- Griesnau**, abgeg. Ort im M.
Schopfheim **24**, 217. 219.
- Griewelius** (n. a. Grief od. Gram-
biel), Heint., Abt von St. Georgen
(1382—91) **15**, 240.
- Gronfi**, Eberhard, Proſt von March-
thal (bis 1344) **18**, 230. 232.
- Grimm**, Frz. Joh., Pfarrer von
Wertheim, s. 1853 von Ettlingen-
weiler († 1856) **17**, 33. **20**, 43.
- Grimmelshausen**, Hans Jak.
Chph. von, Schultheiß zu Menden
(† 1676), Verf. des Simplicissimus
5, 252.
- Grimmelshausen**, M. Bonndorf
8, 149. **21**, 163.
- Grimmenstein** (Grünenstein) M.
Appenzell A.-A., Franzisk.-Frauen-
kloster **27**, 95 f.
- Grimmis**, M. Bühl **15**, 40.
- Grimold**, Mönch in Reichenau, ſeit
841 Abt von St. Gallen, auch
von Weißenburg und ſäiſerl. Erz-
kaplan († 872) **3**, 357. 371 ff.
[verdruckt in 373 ff.]. 383 [ver-
druckt in 385]. 396. **4**, 259. **8**, 16.
9, 66. 378.
- Grindelbuch** s. Grindelbuch.
- Grindenwald**, Teil des Schwarz-
waldes **5**, 123.
- Grinzenberg** (Griesenberg im M.
Thurgau?), Ritter Heinrich von
(13. Jh.) **12**, 171.
- Griffheim** (Grissheim), M. Staufen
1, 211 f. **6**, 169. 171. 173. **7**,
346 [nicht: Griesen im Mlettgau].
10, 319. **15**, 160; — s. a. Gries-
heim.
- Gröbern** (Greberen) M. Offenburg
20, 270.
— Herren von, s. Schneit.
- Groggenthal** s. Ehingen an der
Donau.
- Gronburg** s. Grünburg.
- Gröningen**, M. B. Magdeburg:
(Bened.-) Kloſterſirche **2**, 364.
- Gröningen** s. Grünningen.
- Gronsfeld**, Grafen von **12**, 69
[nicht: Gronsſeld]. **14**, 172.
- Groos**, M., bad. Legationsrat (1796)
8, 172.
- Groppach** (Crotzbach) M. Ravens-
burg **18**, 292.
- Gros**, M. von (um 1800) <Maria
Anna v. Greiffenſtan> **25**, 189.
- Groß**: Frz. Joh., Pfarrer von Ober-
ſädingen, in abs. Kaplanei-vernwei-
er in Liptingen († 1876) **17**, 104;
Johs., Dominik.-Prior in Freiburg
i. B. (1669), deſgl. in Mouſtan;

- (1671) **2**, 112. **16**, 35; Joh. Ne-vom., Pfr. von Fischbach, j. 1822 von Wagschurt († penf. in Willingen 1839) **16**, 321. **21**, 283; Joseph, Pfarrverweier in Jüzenhausen († 1878) **20**, 4; Rudolf, Pfarrer von Lippertsreute, j. 1878 von Watterdingen **22**, 307.
- von Trodan, Otto Phil., Propst von Romburg (1775—80) **17**, 224.
- Großelfingen bei Hechingen **15**, 15; Narrengericht **11**, 133.
- Dietrich von, Abt von Neresheim (1001—18) **18**, 273.
- Großes Gebet **5**, 179.
- Großheim, Rich., August.-Eremit († in Weichenburg im Unterelsaß 1751) **13**, 306.
- Großholz, Jos. Leop., Stadtpfarrer von Baden († 1870) **17**, 85.
- Großmann: Eduard, Pfarrer von Astringen, j. 1880 von Obergrombach († 1886) **20**, 31; Placidus, Prior in St. Peter, auch Pfleger in Wifingen († 1761) **20**, 102.
- Großstein, Heinr. von, Abt von Schwarzach († 1358) **22**, 60.
- Grödingen (Grexingen), M. Durlach **10**, 189. **12**, 54. **27**, 267.
- (Grexingen), DM. Ehingen **1**, 86. **88**, **9**, 91. **26**, 140.
- DM. Nürtingen **2**, 69.
- Gruber: Gregor, Monventual in Petershausen, dann Pfarrer von Hilzingen, j. 1818 von Weildorf († 1827) **13**, 256. **16**, 276. **17**, 112. **20**, 97; Joh. Geo., Cooperator am Münster in Konstanz, j. 1873 Pfr. von Mundelfingen († 1877) **17**, 108.
- Grubimbach j. Gruppenbach.
- Grubingen (Grübingen) DM. Göppingen **1**, 100. 102.
- Gumbach, Herren von **23**, 196; Johs., Bischof von Würzburg (1455 bis 66) **17**, 299; Oswald, Domherr in Speier und Würzburg († 1540) **19**, 207; Gebrüder Wilhelm u. Wolf (1594) **25**, 178; Anna (1594) <Bernolf von Gemmingen> **25**, 178.
- Gruminbach j. Armbach.
- Grün j. Balbung.
- Grünau in bayr. Schwaben, Kloster **2**, 50. **25**, 165.
- Grunbach (Grün-, Grünbach) DM. Schorndorf **1**, 64. 67 f. 72.
- Grunbach j. Armbach.
- Grünbach (Grienbach) DM. Geislingen **4**, 25.
- j. a. Grünenbach.
- Grucubach, Martin, Orgelbauer in Freiburg (1503) **26**, 290.
- Grünburg b. Madingen, M. Donau-eichingen: Peter von Grunburg (1397) **11**, 200.
- Grundel, Phil., S. J., Bibliothekar in Bamberg († 1791) **24**, 250.
- Gründelbuch (Grindelbuoch) M. Meßkirch **9**, 83. **11**, 159. 162. **15**, 118.
- Gründelhardt, DM. Graislheim **17**, 200 [nicht: Grindelhart].
- Gründonnerstagsstiftung für die Pfarrkirche zu Oberachern **21**, 303 ff.
- Grundrührrecht j. Straudrecht.
- Grundshiem (Grundeshain) DM. Ehingen **1**, 90 f. **6**, 70.
- Grünenbach (Grunenbach) DM. Leutkirch **5**, 6.
- (Grün-, Grunenbach) bayr. Schwaben **1**, 119 f. 160. **4**, 30. **5**, 19. 23.
- Grünenberg, M. Konstanz **2**, 64; Franzisk.-Frauentloster **10**, 351 ff. **18**, 316 ff.
- Herren von, Ministerialen des Hochstiftes Konstanz **4**, 33. **10**, 351; Konrad, Domherr in Konstanz (um 1190); Hatto (1128); M., Hauptstifter des Franzisk.-M. in Konstanz (1250) **10**, 351; Berthold (1282, 90) **10**, 352; dessen Sohn: Berthold (Ende 13. Jh.) **10**, 352; Heinrich, Geistlicher (1308) **2**, 64. 72.
- Grünenstein j. Grunnenstein.
- Grünenwörth, M. Wertheim **2**, 55.
- Grunern (Grünr) M. Staufen **1**, 208. 210. **13**, 271. **15**, 121.
- Grünwald, Matthias, Maler in Michelfenburg († 1531); dessen „Kreuzigung“ und „Kreuztragung“ in Tauberbischofsheim **23**, 188 ff. (Abbildung S. 190 f.) **27**, 337.
- Grünfeld, Joseph von, Abt von Bronnbach (j. 1699) **10**, 237.
- Grünfurt, Grafen von **18**, 279.
- Grünhain, Agr. Sachsen; ehemal. Cist.-M. **10**, 222.
- Grüningen (Grüningen), abgeg. Dorf und Kloster b. Oerrimingen, M. Breisach **1**, 209 f. 236. **6**, 183. **10**, 74. 149. 164. **14**, 102. 104. 110 f. 114. 120.

- A. Billingen **1**, 32, 35.
 — (Grüningen), Herren von: Berthold (12. Jh.) **15**, 141; Walcho (12. Jh.) **15**, 163.
 — J. a. Grüningen und Markgrüningen.
 Grüninger: Bonifaz, Konventual in St. Blasien († 1825) **12**, 238; Heinrich, Konventual ebenda († 1738) **8**, 161, 220; M., Glockengießer in Billingen (um 1780) **8**, 199.
 Grünkraut (Grüncencrut) D.M. Ravensburg **1**, 133 f. **5**, 36.
 Grünmetzketten, D.M. Vorb **5**, 98, **22**, 221.
 Grünsfeld, M. Tauberbißchofsheim **23**, 161, 184, **25**, 160.
 Grünsfeldhausen, M. Tauberbißchofsheim **27**, 336 f.
 Grünwald, M. Neustadt, Paulinerkloster **14**, 210 ff. **22**, 210 f.
 — Maspar, Dominik.-Prior u. Prof. der Theol. in Freiburg, später Weihbischof v. Würzburg († 1513) **16**, 19, **22**, **44**, **23**, 92.
 Grünwettersbach, M. Durlach **10**, 191, **12**, 124 ff.
 Grütwinkel, M. Karlsruhe **10**, 186, **11**, 38.
 Gruol im Sigmaringischen **13**, 101, 104 f. 107; Dominik.-Frauentl. **22**, 193, 196.
 Gruorn (Grürne) D.M. Urach **1**, 72 f.
 Gruppenbach, Unter-, (Grubimbach) D.M. Heilbrunn **13**, 117.
 Gräßau, ehemal. Gist.-M. im R. V. Liegnitz **10**, 222.
 Grüt f. Grent.
 Gruczingi, milites, clientuli palatini comitis (um 1210) **4**, 175.
 Gschwander, Joh. Nepom., Pfarrer von Großschönach, zuletzt von Gottenheim († 1887) **19**, 277, **20**, 34.
 Gschwender, Frz. Monr. von, Beneficiat in Aebdingen († 1849) **17**, 9.
 Gsell: Peter, Lehrer der Kreiswinterschule in Buchen (1870) **13**, 69; Wmbald, Pfarrer von Fischingen († 1882) **20**, 18.
 Gjeller, Frz. Jaf., Kaplan in Hagau († 1835) **9**, 368, **16**, 305.
 Guastalla, Konzil (1106) **1**, 397.
 Gubelmann: Jaf., Konventual n. Pfarrer in Ohningen († 1826) **13**, 244 f.; Joh. Andr., Pfr. von Homberg, M. Überlingen, f. 1789 Beneficiat am Kollegiatstift in Markdorf **21**, 296.
 Gndiu, Joh., Abt von Marchthal (1538—50) **18**, 233.
 Gnébriant, Graf J. B., franz. Marchall († bei Rottweil 1643) **6**, 46, 80 f. 98, **13**, 230.
 Gngel, Sebast., Aufsteher des Bauernaufstandes in Bühl (1514) **11**, 110 ff.
 Gngert: Ignaz, Pfarrer von Zuzenhausen († 1871) **17**, 89; Joseph, Stadtpfarrer zu St. Paul in Bruchsal († 1862) **17**, 55.
 Gngler, die, (Brythani), Räuberscharen (nach 1360) **10**, 30, **21**, 168.
 Gnillman, Franz, Prof. a. d. Universität Freiburg i. B. (seit 1605), Historiograph **3**, 469.
 Gnldemünzer f. Pirata.
 Gndin: Adam, Abt von St. Peter (1531—44) **13**, 293, **14**, 89; Johs., Magister in Reichenau (um 1450) **4**, 286.
 Gull, Jaf., Abt von Jany (1593 bis 1602) **18**, 265.
 Gullen (Gulenwilare) D.M. Ravensburg **18**, 292.
 Gulten, Gultbriefe **6**, 215.
 Gultlingen (Giltelingen) D.M. Nagold **1**, 53, 56.
 — Herren von: Heinrich (1453) **11**, 208; des f. Hans Sohn: Hans der Junge (1475) **26**, 161; Joh., Propst von Ellwangen (1519, 25) **17**, 214; Jaf. Bernh., zu Deuringen, württemb. Obervoigt (1630) **23**, 218.
 Gultstein (Gilstain, Gilsten) D.M. Herrenberg **1**, 53 f. 56, **4**, 19, **14**, 71.
 Gumbel, Ednard, Pfarrer von Schwefingen, f. 1866 von Waibstadt, f. 1874 von Gündlingen († 1879) **20**, 8.
 Gumberestorf, Gummersdorf f. Gummersdorf.
 Gummendingen f. Gomadingen.
 Gumpst, Bürger in Konstanz: Maspar (1414) **7**, 143; Diepold (1436) **8**, 60.
 Gmupp: Ignatius, Konventual in St. Blasien n. Propst zu Gurtweil († 1763), Dikt. **8**, 162, **21**, 33; Laurentius, Konvt. in St. Blasien (um 1750) **8**, 185, 187.
 Gundelfingen (Gundoluingin) M. Freiburg **3**, 145, **11**, 315, **14**, 78 f. **15**, 139, 141, 145, 149, 153, 159, 162 f. 167.
 — Herren von: Rudolf (12. Jh.)

- 15**, 143; Burkhard (1113) **15**, 145, 157; Rupert und sein Sohn Heinrich (12. Jh.) **15**, 163.
— **DM. Münzingen** **4**, 201. **19**, 235.
— Herren von **4**, 201; Besitz **2**, 99, 120. **11**, 192, 203; Swigger (1166, 71) **4**, 158, 161. **20**, 250; Diemo (1183) **18**, 221; Swigger (um 1210) **4**, 175, 180 f.; Ulrich u. sein Sohn Ulrich (1258) **11**, 160; Heinrich, Domherr in Straßburg (1275) **1**, 78 f. 90, 92, 108; H. <H. v. Nechberg> Sohn: Anno, Abt von Ellwangen (1347—67) **17**, 208, 212; Freiin Anna, Äbtissin von Buchau († 1410) **17**, 243; Heinrich, Abt von St. Gallen (1416) **4**, 282. **10**, 346; dess. Sohn: Alf., Domherr in Konstanz (1427, 66) **4**, 282. **8**, 68. **10**, 346 f.; Frhr. Georg, zu Neufra (1486) **23**, 308; Frhr. Schweidart (1521) **10**, 99; Freiin Anna, Äbtissin von Buchau († 1523) **17**, 243; Ulrich, Propst von Wiesensteig (1559) **17**, 228.
Gündelhard (Gundoltzhain) **Alt. Thurgau** **11**, 310. **27**, 104 f.
Gündelsheim, **DM. Neckarjalm** **13**, 36. **16**, 243.
— Philipp von, Bischof von Basel (j. 1527) **9**, 105.
Gündelwangen (Gündelwang) **Alt. Bodnordf** **1**, 187, 193. **7**, 346 f. **8**, 150, 234.
— (Gündelwang): Heint., Propst zu Klingnau (1398—1401) **9**, 362; H., Propst zu Neuenzell (1430) **8**, 149.
Gundershofen, **DM. Münzingen** **1**, 86, 88. **26**, 163, 178.
— Konrad von (1328) <Gertrud> Tochter: Scholastika **26**, 139.
Gundholzen, **Alt. Konstanz** **10**, 352.
Gundi, Albrecht, Propst von Ehingen (bis 1415) **17**, 231.
Gündlingen (Gundelingen) **Alt. Breisach** **1**, 209 f. **2**, 250. **3**, 130, 137. **5**, 142. **6**, 195. **15**, 145, 147, 157.
Gundoltzhain j. **Gündelhard**.
Gundolzingen j. **Gundelingen**.
Gündringen (**Gunderichingen**) **DM. Horb** **1**, 52. **22**, 184.
Gumendingen j. **Gomadingen**.
Gunnenhaußen, Edler Hugo von (1130) **16**, 263.
Gunningen (**Cuningen**, **Gvningen**) **DM. Tübingen** **1**, 28 f. 33, 35. **15**, 245.
Günsrode, Hans von, Schultheiß zu Nischaffenburg (1496) **25**, 171.
Günter j. **Günter**.
Günterstal b. **Freiburg i. B.** **6**, 156. **15**, 159; Kirche **7**, 213 f.; Cist.-Frauenkl. **4**, 85, 289. **5**, 89, 91, 119 ff. **6**, 114, 116, 122, 128, 142, 191. **7**, 225. **10**, 80, 245 f. **13**, 289. **14**, 110, 298. **15**, 233; Äbtissinnen: Adelheid (1227—79, † 81) **5**, 136 f. 145 f. 192; Heinrich v. Müllheim (j. 1279) **5**, 146; Anna Schnewelín-Wärenlapp (1297) **5**, 151; Clara **5**, 157; Mechthild (1344) **5**, 156; Katharina Morfer (1359—73) **5**, 157; Anna Maier (j. 1373) **5**, 157; Margareta Brenner (1435) **5**, 157, 161; Mechthild v. Falkenstein (1480) **5**, 165; Agnes v. Tüßelingen (1486) **5**, 169; Berena Tegelin († 1490) **5**, 171; Veronika v. Müllheim (1504—08) **5**, 172 f.; Agnes v. Tüßelingen (1516) **5**, 173 f.; Berena Tegelin von Waagen (bis 1540) **5**, 182; Maria v. Roggenbach **5**, 182; Berena (1572) **5**, 182; Maria Kleoph. von Taufersweil († 1633) **5**, 187. **7**, 295; M. Jakob v. Reinach (1634—43) **5**, 187 f.; M. Salome v. Reinach (1646—68) **5**, 188, 328. **6**, 111, 122, 133; M. Agnes v. Grent (j. 1668) **5**, 192. **6**, 133, 135; M. Moja v. Neveu (1716 bis nach 1720) **10**, 246; Cajetana zur Tannen (um 1750) **5**, 120, 198.
Günter, O. Cist. in Pairis, Geschichtschreiber des Kreuzzuges von 1201: **3**, 161.
—: (Günter), Joh. Geo., Kaplan im Alt. Schwarzach u. Pfarrverweser in Simbach (1608) **22**, 99; Joseph, Pfarrer von Lengkirch, j. 1859 Pfarrverw. in Großschönach, j. 1865 Pfr. von Roggenbeuren († penj. 1883) **19**, 278, 20, 22.
Guntram, Kesse Rabans, Kustos der Zelle des hl. Zola (um 835) **3**, 394.
— j. a. **Breisgau**, **Grafen**.
Gunzenbach b. **Baden-Baden** **17**, 141.
Gunzenhaus (Chnuzerswilare?) b. **Hirchlatt**, **DM. Tettnang** **9**, 41.
Gunzenhausen im **Sigmaringischen** **11**, 165. **15**, 117.

- an der Altmühl, Bayr., Mittel-
franken; Kloster **17**, 207.
- Günzenweiler, M. Tettmann
9, 41.
- Günzkofen, M. Saulgan **15**, 29.
- Gungo (Gungo), alemannischer Her-
zog, residirte bei Überlingen (Aufg.
7. Jh.) **3**, 348. 431 f. **8**, 9 f.
9, 63.
- Gupf b. Tannentfisch, M. Lörrach **10**,
79. 89.
- Gurf in Märkten; Bisthöfe: Monrad
v. Enslingen (1337—44) **1**, 76. 80.
104. **7**, 297. **10**, 230; Joh. v.
Luzburg (1359—64) **10**, 26;
Matthäus Langius, Erzbischof von
Salzburg (1320) **3**, 5. 7 f. 13.
- Gurt von Epfich, Johs., Kaplan zu
Neu-Windes (1346) **15**, 66. 81.
- Gürtel-Bruderschaft (confraternitas
cincturatorum et cincturatarum) od. Monifa-B. in Au
am Rhein **10**, 214; G.-B. in Gerns-
bach **14**, 187; schwarzleberne G.-
B. von Maria-Trost od. Monifa-
B. in Lippertsrenthe **22**, 305.
- Gurtweil, M. Waldbach **8**, 137.
150. **9**, 12 f. 20. **12**, 199. **16**,
227. **20**, 53. **21**, 175. 190; St.
Blas. Propstei **8**, 184. 215. 229.
233 ff. **9**, 363. 366. **12**, 200;
Frauen des hl. Alts **14**, 55.
— Rudolf von (1113) **15**, 157.
- Güß von Leizheim, Gerwig, Edel-
knecht (1397) **26**, 143.
- Güstenhofer: Theobald, Prädika-
tur-Beneficiat in Offenbürg († 1828)
16, 279; Wilh., Pfarrer von Rün-
buch (1871—77), später von Eich-
bach, M. Freiburg **22**, 100.
- Güstenmayer, Georg, Abt von
Keresheim (1566—84, † 87) **18**, 274.
- Gut: Joseph, Pfarrer von Ulm, f.
1852 von Schwegen, f. 1866 von
Oberchopfheim († 1869) **17**, 82.
22, 121; Joh. Ant., Pfarrer von
Oppenau († 1881) **20**, 14; Leop.,
Kaplaneiwerb. in Benthan († 1878)
20, 4; Lorenz, Pfr. von Elchesheim
(† 1831) **16**, 290.
- Gutach, Nebenfl. der Elz **7**, 9. 11.
18; — f. a. Wilde G.
— M. Waldfisch **3**, 139. 162.
— M. Wolfach **1**, 40. 42. **12**, 5.
20. 32 ff.
- Gutbrot, Johs., Abt von Schwar-
zach († 1548) **20**, 157. 160. 163.
175 f. 178. 188. 201. 204. **22**, 61.
- Gütelhofen, M. Ehingen **18**,
228.
- Gütelstain f. Güterstein.
- Gütenbach (Wutembach) M. Tri-
berg **7**, 65. **8**, 234. **16**, 339. **24**,
233. 237.
- Gutenburg, M. Bunderf **8**, 136 f.
149 ff. **25**, 277.
— Herren von **12**, 284; Burthard
(1187) **10**, 318; Ulrich (1306) **10**,
321; Sugo (14. Jh.) **21**, 185.
- Gütenowe f. Gutnan.
- Gutenrenther, M., Kanzler zu
Heitersheim (1622); desl. Tochter:
M. <G. Chph. Objer> **6**, 195.
- Gutenstein, M. Meßfisch **11**, 197.
12, 184. **15**, 11; — f. a. Güter-
stein.
— Gebrüder Monrad u. Werner
von (1212) **12**, 188; Hedwig von,
Äbtissin von Wald (1274) **12**, 174.
- Gutenzell (lat. Bona Cella) M.
Biberach, Gist.-Frauenfl. **1**, 141 ff.
5, 61. 64. **6**, 36. 54. **9**, 242. 248.
250. 253. **10**, 232.
- Gutermann, Matthias, Abt von
Keresheim († 1545) **18**, 274.
- Guter Mittwoch (in der Mar-
woche) **19**, 60. 121.
- Güterstein (Gütel-, Gutenstain,
lat.: ad bonum lapidem) bei der
Oberamtsstadt Ulm; Martäner-
Kloster **19**, 233. 246. **26**, 135 ff.
- Gutjahr, Junfer Hans, in Waldbach
(16. Jh.) <1. Walpurga Kron;
2. Margareta Klingenfuß> Söhne:
Berthold u. Jakob **21**, 239; — f. a.
Öfteringen.
— Laurentius, Abt von Altorf i. Elz
u. Ettenheimmünster († 1592) **14**,
149.
- Güttele b. Bollschweil, M. Staußen
14, 125.
- Gutleuthäner (leprosores) **2**,
339. **11**, 108. **12**, 110. **15**, 308.
20, 206.
- Gutmädgen (Gütmüttingen) M.
Donauessingen **1**, 26. 29.
— Herren von: Arnold (ca. 1117)
16, 223. 232; Berthold (1138) **11**,
149; C. et G. (1249) **11**, 157;
C. et C. (1273) **11**, 166.
- Gutnan (Gütenowe), ehemal.
Frauenfl. b. Neuenburg a. Rh.,
M. Mühlheim **1**, 212. **5**, 131. **6**,
176 f. **8**, 128. 145. **24**, 205.
- Gutsjall, unterschieden vom Leib-
jall **7**, 20.

Guttenberg, Herren von: Rik, Abt von Einsiedeln (j. 1356) **10**, 25; Heintz, Abt von Kreuzlingen (1572 bis 84) **9**, 309; Frhr. Wilh., Stiftsdekan in Romburg (1695—1736) **17**, 224.
 Güttingen, M. Konstanz **1**, 152 f. **2**, 207 f. (nicht: Güttingen). **5**, 224. **8**, 370.
 — St. Thurgau **1**, 165. 214 f. **8**, 67. 93. **9**, 268. 279. 287. 315. 317. **11**, 309.
 — Herren von: Ulrich (1212) **12**, 188; Heinrich (1257) <Vuitgard> **11**, 314; Ulrich, Abt von St. Gallen (j. 1271) **1**, 156. **11**, 165; dessen

Bruder: Albert, Propst in St. Gallen (1275), später Franziskaner **1**, 154. 156; Ulrich (1288) **9**, 312; Rudolf, Landrichter zu Schattbuch (1293) **20**, 254; Gita, nobilis domina († 1310) **20**, 298; Diether (1336) **22**, 292; Ulrich, Domdekan in Konstanz (1347, bis 1354) **7**, 149; Ulrich, desgl. (1384) **8**, 48.
 Gutwil, Herren, zu Wain, OA. Laupheim **5**, 64; R. (1347) <Rudolf v. Stökingen> **5**, 65.
 Guwiberg, alter Name f. e. Teil von Gailingen, OA. Mönchingen **19**, 229.
 Gwigg, OA. Waldsee **18**, 238.

H.

Haaf: Ant., Dekan u. Pfarrer von Lauda († 1831) **16**, 290; Johs., Pfarrer von Raithaslach, in abs. Kaplaneiverw. in Radolfzell († 1886) **20**, 31.

Haag: Heintz, Pfarrverw. in Niederwasser († 1862) **17**, 55; Joh. Bapt., Pfarrer von Kreenheinstetten († penj. 1851) **17**, 16; Joh. Ev., Stadtpfr. von Staufeu, j. 1830 Pfr. von Bauerbach († 1836) **16**, 310; Moses, Dekan u. Stadtpfr. von Ravensburg (1588—1600) **12**, 162; Roger, Pfr. von Huttenheim, in abs. Pfarrverw. in Mendorf († 1839) **16**, 321.

Haas f. Hahn.

Haas: Chph., Pfarrer von Siegelau (1637) **5**, 306; Frz. Jos., Pfarrer von Müßbach († 1876) **17**, 105; Gallus, Propst zu Klingnau (1520), j. 1532 Abt von St. Blasien **8**, 141. **9**, 363; Heintz., Propst von Ehingen (bis 1487) **17**, 231; Jde-sons (eigtl. Joh. Geo.), Prior in Ettenheimmünster († 1791), theol. Schriftst. u. Komponist **3**, 179 f. 182. **15**, 221. **20**, 133; Konr., Pfr. von Kronau († 1880) **20**, 12; Otto, protekt. Pfarrverw. in Diersburg (1872—77) **14**, 230; — f. a. Haas, Daß u. Lepus.

Habchstal f. Habsthal.

Häbe, Jos., Vikar in Rippoldsau († 1851) **17**, 16.

Habechegge f. Habsegg.

Habenwilare f. Huppenweiler.

Haberer, Frz. X., Kaplan in Baden-

Baden, j. 1827 Gymn.-Prof. in Freiburg (erblindet 1848, † 1862) **17**, 55.

Haberalt, Johs., Abt von Marchthal († 1518) **2**, 104 f. 123. **18**, 233.

Haberhorn: Engelbert, Prämonstratenser in Gerlachsheim, j. 1802 Beneficiat in Dietigheim († 1829) **16**, 282; Jos., Dr. theol. et jur., Pfarrer von Buchen, dann Abt von Amorbach (1725—27) **13**, 60.

Häberle: Alons, Stiftpfarrer in Kreuzlingen (1829) **9**, 300; Karl, Pfarrer von Viggersdorf († 1838) **16**, 317; Maximilian, Pfr. von Hausen a. d. Ach u. Benzen, j. 1831 von Eschbach, A. Staufeu († 1834) **16**, 301. **25**, 306.

Häberlin: Berthold, Konventual in Marchthal u. Cooperator in Seefird († 1628) **2**, 124; Johs., Pfr. von Vüllendorf (1601—12) **26**, 308; Joh. Bapt. Jgn., Stadtpfr. zu St. Martin in Freiburg, j. 1810 Pfr. von Friedenweiler u. Ministerialrat in Karlsruhe († 1827) **16**, 276.

Haberstenweiler od. Habertsweiler, A. Überlingen **9**, 51. **15**, 117.

Haberstroh, Jos., Pfarrer von Weingarten († 1877) **17**, 109.

Haberthür, Jos. Ursus, Pfarrer von Wauenweiler († 1861) **17**, 50.

Habich, Frz. X., Pfr. von Wintersdorf († 1834) **16**, 301.

Habingen f. Halingen.

Hablüssel: Christian, Abt von Weissenau (1596) **18**, 254; Joh.,

Abt von Weingarten (1567–75) **18**, 313; Ulrich, Abt von Wiblingen (1432–73) **19**, 220 f. 225.
 Haboneswilare f. Hapenweiler.
 Habratsweiler (Hadebrechtswilare) DM. Tettman **9**, 51. 89. 289.
 Habsberg, der, im Schwarzwald **8**, 108. 113.
 — (Habsburg) b. Villafingen im Sigmaringischen **1**, 104. **2**, 100.
 Habsburg (St. Argau), Grafen von **8**, 183. **10**, 242. **11**, 29. **12**, 205 f.; Besitz **1**, 313. **8**, 127. **11**, 240; Rudolf I. (1064) **26**, 250; Otto († 1111) **10**, 82; Adelbert (1125) **9**, 304; Werner (1153) **10**, 78; Otto, Bischof von Konstanz (1165–69) **8**, 31; Albrecht III. († 1199) **2**, 86; dess. Sohn: Rudolf II. (1198) **2**, 86. **9**, 86 f. 266. **27**, 191; dessen Sohn: Adelbert oder Albrecht IV. (1198) **9**, 87. **22**, 322; dessen Sohn: Rudolf (1243), f. 1273 Deutscher König († 1291) <Gräfin Gertrud (Anna) v. Hohenberg> **1**, 246. **2**, 69. 227. **3**, 36. 132. **4**, 37. 137. 227. 279. **5**, 144. **6**, 195 f. **7**, 247 f. **8**, 127. 157. 210. 220. **10**, 242. **11**, 31. 164 f. 172. 315. **13**, 135. **15**, 239. **18**, 250. 297. **21**, 254. **22**, 190; beider Söhne: Karl **21**, 254 und Hartmann (ertrunken im Rhein 1281) **11**, 29. **21**, 254; — Rudolfs Schweigern: a) R. (1229) <Heinrich v. Rüssberg> **11**, 31; b) Kunigunde <Graf R. v. Sulz> nach dess. Tode Klosterfrau in Adelshausen († 1250) **12**, 295 f. **13**, 132 ff.; — Gottfried (1260) **1**, 130; Rudolf, Bischof von Konstanz (1274 bis 93) **1**, 246. **3**, 35 f. **6**, 234. **8**, 36 f.; — Grafen v. H. Laufenburg **11**, 29; Besitz **10**, 319. **11**, 240. **21**, 165 ff.; Rudolf (1294) **12**, 280; Hans u. Gottfried **21**, 164; Rudolf (1354. 72) **8**, 47. **21**, 168; Elisabeth, erste Vorsteherin des St. Grünenberg († 1400) **18**, 316 f.; Hans IV., der Letzte dieser Linie († 1408) <Agnes> Erbtöchter: Urjula <Graf Rudolf v. Sulz> **11**, 240. **21**, 167. 239.
 Habssegg (Habechegge) DM. Lentkirch **18**, 235.
 Habsthal (Habchstal) im Sigmaringischen, Dominik. = Frauentl.

1, 105 ff. 144. **3**, 62. 66 f. **12**, 179. **13**, 209. **15**, 16. **22**, 190.
 Hach (Hachon) b. Muggen, M. Mühlheim **11**, 198. 200. **15**, 149.
 — Gebrüder Heinrich u. Lancelin von (12. Jh.) **15**, 151.
 Hachberg oder Hochburg, Burg ruine b. Serrau, M. Emmendingen **4**, 94. **5**, 267. 304 f. **6**, 151. **7**, 59. 64.
 — Erchenboldus de Hahperc (12. Jh.) **15**, 145. 148.
 — od. Hochberg, Markgrafen von, Zweig des Hauses Zähringen **2**, 218. **5**, 131. **6**, 156. 185. **10**, 247; Besitz **6**, 185 f. **10**, 81. **14**, 146; Hermann IV., Markgr. von Baden (1161) **3**, 160. **10**, 79; dess. Sohn: Heinrich I. († 1231) **15**, 229 f.; — R. (um 1250) <Berthold v. Schnabelburg> **3**, 132; Heinrich II. (ca. 1277) **13**, 134. **17**, 201; dess. Söhne: 1) Heinrich III. (1297) <Agnes v. Hohenberg, † 1315> **15**, 231. 288. **17**, 201; 2) Rudolf I., Stifter der Linie H. = Saufenberg (1297) **17**, 201; — Hermann, Johanniterprior († 1320) **20**, 295; Rudolf, Johanniterkomtur († 1343) **20**, 295; Hermann, Johannitermeister († 1356) **20**, 294; Heinrich IV. **20**, 298 f.; dess. Söhne: 1) Hans (1387. 1406) **11**, 198. **15**, 232. **20**, 299. **23**, 6; 2) Heiso (1387. 1403) **3**, 141. **11**, 198. 200. **20**, 298 f.; — Otto I. (1375, † 86) **11**, 194. **15**, 232. 288; Otto II. (1406. 15), der Letzte der ältern Linie († 1418) **3**, 141. **14**, 112. **15**, 232; — des Markgrafen Rudolf I. von H. = Saufenberg Tochter: Anna († 1331) <Graf Friedrich von Freiburg> **14**, 69. 87. **15**, 280. **16**, 15. **18**, 123; Markgrafen von H. = Saufenberg: Otto (1356) **6**, 175; Friedrich, zu Rötteln **4**, 286; dess. Bruder: Otto, Bischof von Konstanz (1411 bis 33) **4**, 286. **8**, 53 ff. **23**, 6; Rudolf III. († 1428) <Anna> Söhne: 1) Rudolf († 1420), 2) Wilhelm († 1473) <Gräfin Elisabeth von Montfort> **6**, 170; Rudolf IV. (1457. 84) **6**, 186 f.; Philipp (1495), der Letzte f. Geschlechts († 1503) **6**, 207.
 Hachilbach f. Heggelbach.
 Hachingen f. Hachingen.

Hachinswanda i. Höchenschwand.
 Hächinurbreiz (=?) zw. Wild-
 guntachthal u. Waldbau **15**, 142. 176.
 Hächler, Pfarrer von Reufkirch, DM.
 Rottweil (1396) **12**, 31.
 Hachon i. Sach.
 Hache, Frhr. Friedrich von, Dom-
 herr in Konstanz (1794) **6**, 236.
 Hackelinbach i. Heggelbach.
 Hädelmann, Sebast., protest. Pfarr-
 herr in Hausach (1548) **2**, 17. 37.
 Hader, Georg, Abt von Wiblingen
 (1517—27) **19**, 225; Johs., Pfr.
 von Wechingen (1425) **12**, 32;
 Thomas, Propst von Ehingen (1748
 bis 65) **17**, 231.
 Haddinwilare i. Hagenweiler.
 Hadebrechtswilare i. Habrats-
 weiler.
 Hadeprechtshoven i. Alberts-
 hoven.
 Haederichswiler i. Hederts-
 weiler.
 Hadestat i. Hattstatt.
 Hadler, Columbanus, Konventual
 in St. Blasien u. Pfarrer von Wis-
 litojen († 1822) **9**, 366. **12**, 240.
 Hadrian, gelehrter Mönch in Eng-
 land (668) **3**, 327.
 Hafa, R., fürstl. Forstmeister in
 Thuningen (1537) **10**, 113.
 Häfele, Bonaventura, Konventual
 in St. Blasien († 1823) **12**, 238.
 Häfeli, Jos. Phil., Konventual in
 St. Blasien, dann Pfarrer von
 Grafenhausen, zuletzt Stiftspropst zu
 Buzach († 1854) **20**, 43.
 Häfelin: Alex., Konventual in St.
 Blasien u. Pfarrer von Griefen
 (i. 1563), auch Propst zu Wisli-
 tojen (1586) **4**, 244. **9**, 365; Johs.
 Heintz., Propst zu Wislitojen (1564)
9, 365; Karl, Pfr. von St. Blasien,
 zuletzt von Reichlinshausen († 1861)
17, 50; R., Obervoigt, Amtsvor-
 stand von Bühl (1835) **11**, 80; —
 f. a. Häfelin.
 Häffner: Adam, Erzpriester und
 Pfarrektor von Offenburg (1640.
 80) **16**, 172. 187; C. B., Kom-
 ponist (1739) **2**, 165; Januarius,
 Konventual in Rheinau u. Pfarrer
 von Mammern († 1713) **14**, 25;
 Johs., Kaplan in Überlingen und
 Pfr. von Andelsbosen (1510) **24**,
 299.
 Häfner: Amilian, Pfarrer von Eb-
 ringen (1814—24), Stft. **16**, 297;

Fridolin, Propst u. Pfarrvikar in
 Wislitojen (1712) **9**, 366; Gregor,
 Dekan u. Pfr. in Waldbshut (1450
 bis 54) **21**, 187. 263; R., Bürger
 in Freiburg i. B., Stifter (1297)
5, 151; Urban, Abt von Wiblingen
 († 1606) **19**, 225.
 Häfner, Sebast., Pfr. von Sedach
 († 1867) **17**, 74.
 Häfnergewerbe i. Töpfergewerbe.
 Häft, M. Bühl **11**, 69 f. 72. 93.
 97 f. **15**, 34. 40. 48. 78. 304.
 Hage, Gottlieb, Kaplan in Immen-
 staad, i. 1807 in Karlsruhe, zuletzt
 luth. Diakon in Lahr **26**, 214 ff.
 Hagelfeier (St. Johannis- und
 Paulsfeiertag) **20**, 243.
 Hägelin, Joh. Bapt., Pfarrer von
 Watterdingen († 1830) **16**, 286.
 Hagelrind **19**, 138 f.
 Hagelstein, Chph. Marcus, Dekan
 (i. 1651) und Pfarrer von Neuen-
 burg **6**, 168. 175.
 Hagelwetter in Schwarzbach (1654
 Juli 27) **22**, 55.
 Hagen: Burthard, Mönch in Rheinau
 (1427. 64) **12**, 285; Hans, Bürger
 in Konstanz (1414) **7**, 143; Kilian
 von, bad. durlach. Kammerjunfer
 (1609) **15**, 74; Konrad, Bürger-
 mistr. von Konstanz (1379) **8**, 47.
 Hagenau im Unterelsaß **2**, 312. **3**,
 177. **6**, 124. 135. **13**, 280; Augu-
 stiner-Eremiten **13**, 302; Domini-
 kaner **13**, 208; — der H. er Forst
10, 188; — f. a. Hagnau.
 Hagenauer, Jak., Konventual in
 Gengenbach, dann Pfarrer von El-
 gersweiler († 1840) **12**, 249. **16**, 323.
 Hagenbach, bair. Pfalz **3**, 305. **5**,
 324. **10**, 190. 208.
 — in der Ortenau? **15**, 228.
 — (b. Altkirch im Oberels.), Peter
 von, burgund. Landvogt im Breis-
 gau († 1474) **5**, 164.
 Hagenbuch, St. Thurgau **11**, 310.
 — N. von (13. Jh.) <Herr von
 Winnenberg> **11**, 157.
 — Joh. Nepom., Pfarrer von Hen-
 weiler († 1830) **16**, 286; Jos.
 Ant., Pfarrer von Bremgarten (†
 1834) **16**, 302. **17**, 113.
 Hagenc i. Hegne.
 Hägenich, ehemal. Wald im M.
 Bühl **11**, 88. 94. 130. **15**, 42 ff.
 Hagenöwe i. Hagnau.
 Hagenweiler (Hägenwile) M.
 Überlingen **4**, 31 f. **22**, 312.

Hagenwil (Hagenwile) St. Thurgau, Bez. Bischofszell **1**, 165. 213. 215.
 Hager: Matthias, Kaplan in Überlingen u. Pfarrer von Andelsbosen (1590) **24**, 300; Mich., Prof. d. Theol. in Freiburg (1576—80, † 84) **22**, 12. **23**, 100; N., Prediger in Lindau (1626) **13**, 81. 88.
 Hagg, Joh. Bapt., Pfarrer von Hepbach († 1884) **20**, 25.
 Hagg, Valentin, Pfarrer von Ebringen (1796—1814) **16**, 297.
 Hägglingen (Hegelingen) St. Margau **1**, 176. 235 f.; — j. a. Hedlingen.
 Haginowe j. Haguan u. Haugen.
 Hagios, Jos., Pfarrer von Unbenbach, zuletzt von Schöllbrunn († 1875) **17**, 101.
 Haguan (Haginowe, Hagenöwe) M. Überlingen **1**, 137 f. 160. **2**, 68. 76 f. **5**, 43. 114. **8**, 35. **9**, 9. 48. 60. 80. 82. 90. 367 ff. **18**, 295. 309. 333. 336. **22**, 301. 303. **26**, 309; — j. a. Hagenau.
 Hagsbühl, N., Pfarrer von Theugen (bis 1805) **13**, 263.
 Hagsfeld, M. Markershe **10**, 198. **27**, 262.
 Hahahusir j. Althans.
 Hahn: Andr., Konventual in Ebnungen, dann Cooperator das. († 1807) **13**, 245; Chph., Abt von Schöndthal († 1675) **11**, 221. **19**, 260. 262 f.; Frz. Jos. von, Weihbisch. von Bamberg (1. Hälfte 18. Jh.) **27**, 243 ff.; (Haan), Heinrich, Pfarrrektor von Ottersweier (1494—1502) **15**, 72. 84 f.; Joh. Bapt., Pfarrer von Alstern, j. 1834 Stadtpfarrer von Markdorf, j. 1837 Kaplan zu St. Leonhard das. († 1851) **17**, 16 f.; Joh. Bern., Privatgeistl. in Achern († 1836) **16**, 310; Firminius, Konventual in Gengenbach (18. Jh.) **3**, 180.
 Hahnenest, M. Pfullendorf **23**, 311. 315.
 Hahner, Ant., Pfarrverweiser in Maier († 1839) **16**, 321.
 Hay, Joh. Ev., Konventual in St. Märgen († in Freiburg 1809) **13**, 243.
 Haid j. Jesumstirch.
 Haid, Wendelin, Dekan und Pfarrer von Böfingen, j. 1853 Pfarrer von Lautenbach († 1876), Begründer des Diöcesan-Archivs **1**, 50. 139.

2, 66. 68 f. **12**, 231. **17**, 105. **24**, 301. **27**, 339.
 Hayd, Stephan, Konventual in Zwiefalten, j. 1774 Prof. d. Theol. in Freiburg (bis 1784, † 1802) **10**, 278. **19**, 253. **27**, 314.
 Haiden, Johs., Kaplan in Waldkirch († 1474) **3**, 156.
 Hayden, Hans, Reichsvogt zu Konstanz (1510) **8**, 80.
 Haiderer, Andr., Dekan u. Pfarrer von Haigerloch (ca. 1558) **13**, 107.
 Haidgau, M. Waldsee **18**, 238.
 Haidhof, M. Wertheim **2**, 57.
 Haigerloch im Sigmaringischen **1**, 49 f. 52. **4**, 16. **9**, 8. 17. **12**, 144. **13**, 101. 104 ff. 107 f. **22**, 193. **26**, 44 ff.; — zur Geschichte des Kapitels d. **13**, 99 ff.
 — Grafen von, j. Zollern.
 Haiggelenbach j. Heggelbach.
 Haingen (Haingegen) M. Münsingen **1**, 88. 90 f. **2**, 120. 122. **10**, 124. **11**, 203.
 Hail: Johs., Erzpriester u. Pfarrer von Menden († 1525) **15**, 51. 73; (Henl), Joh. Phil., S. J., letzter Superior zu Ottersweier, j. 1777 Pfarrer das. († 1783), Dikt., Stifter **11**, 66. **15**, 61. 67. 70. 76. **24**, 252 f. 256; — j. a. Heil.
 Haile, Frz. X., Studienpräfekt und Repetitor am Gen.-Seminar in Freiburg (1788—89) **10**, 271.
 Hailfingen (Halvingen) M. Rottenburg **1**, 60 f.
 — Herren von **8**, 33; Heinrich (1275) **1**, 84 f.; Heinrich, Propst von Wiesensteig (1406) **17**, 227; Wilhelm (1426) **25**, 183.
 Hailfinger, Simon, Konventual in St. Märgen, zuletzt Kaplan in Nördheim († 1810) **13**, 243.
 Hailig, Georg, Dr. jur., Gen.-Bis. des Bischofs von Speier u. Pfarrrektor von Ottersweier (1607—09) **15**, 74; — j. a. Heilig.
 Hailtgen (Haltgen, Avltgen) M. Riedlingen **1**, 110. 112. **4**, 22. **5**, 48. 52.
 Haim, Mich., Pfarrer von Böfingen († 1619) **12**, 37; — j. a. Heim.
 Haimenstamf, dicti de (1353) **5**, 25.
 Haimingen, Hans von (1440) **8**, 63.
 Haimo, j. Halberstadt, Bischöfe.
 Hain, Jos., Stadtpfarrer von Meersburg († 1862) **17**, 55.

Haina, AB. Kaffel, Eist.-Küche **10**, 249 f.
 Haindingen f. Hendingen.
 Hainstadt, A. Buchen **13**, 45 f. 54, 57 f.
 — Herold von (1296) **25**, 157; — f. a. Münch von H.
 Haintzmannsmit f. Ettmanns-schmid.
 Hairgenzimmern f. Heiligen-zimmern.
 Hairhusen f. Harthanen.
 Haif: Bernhard, Pfarrer von Zell a. A., zuletzt Kaplan in Allensbach († 1846) **13**, 241. **16**, 342. **20**, 126. **22**, 320. **27**, 294; Joseph, Pfarrer von Lippertseuthe, f. 1835 von Aulstern († 1844) **16**, 335. **22**, 306; Flacidus (Joh. Bapt.). Konventual in St. Georgen, f. 1808 Stadtpfarrer von Nach († 1835) **13**, 241. **16**, 305; — f. a. Heß.
 Haitenowe f. Weitenau.
 Haiterbach, M. Ragold **1**, 55 f. 161.
 Haiz: Fidel, Domkapitular in Freiburg († 1872), theol. Schriftst. **17**, 93. **23**, 302; Joh. Bapt., Konventual und Pfarrer in Rheinan († 1821) **14**, 50 f.; — f. a. Heig.
 Haizmann, Martin, Bauernführer († 1613) **13**, 295; — f. a. Heitiz-mann.
 Haff, Ulrich, Stadtaumann von Konstanz (1379) **27**, 191.
 Hakkelingen f. Heddlingen.
 Halberstadt, Bischöfe von: Haymo († 853) **3**, 336 f. 387, 392, 449 f.; Reinhard (f. 1107) **1**, 398 f.; Wolrad (1282) **10**, 229.
 Halbig, Jos., Pfarrverweiser in Dittelhausen († 1873) **17**, 95.
 Halbmann, Geo. Milian, Vikar in Alterspfen († 1861) **17**, 50. **20**, 43.
 Haldemarstetten f. Haltenbergstetten.
 Halben, St. Thurgau **11**, 309. **14**, 293.
 — Wendelin von, Kapuziner in Bregenz († 1758) **17**, 258.
 Haldensteden, Alt., AB. Magdeburg; chemal. Eist.-Frauentl. **10**, 221.
 Halder, Bartholomäus, Pfarrer von Zell a. A. (1607) **27**, 293.
 — von Mollenberg, Wangener Ge-schlecht **8**, 363.

Halderwanch f. Halderbank.
 Halvingen f. Hailfingen.
 Halgat (heilige Lung) **19**, 165.
 Halitgar, Bischof von Cambrai († 831), theol. Schriftst. **3**, 235.
 Halkheim f. Alfenhof.
 Hall od. Schwäbisch-Hall (Halle), Oberamtsstadt **9**, 246. **11**, 214. **13**, 113 f. 117. **17**, 218 ff. 221 ff. **25**, 165 f. 190.
 — Niedern-, M. Münzelsau **13**, 114. 117. **17**, 217. 221. **19**, 258.
 Hall: Joh. Ev., Domkaplan und Domkapellmstr. in Konstanz († 1832) **16**, 294; Otmaz, Konventual in Petershanen, dann Oberpfarrer von Hilzingen († 1810) **13**, 256.
 Hallan, Ober- u. Unter-, St. Schaffhausen **9**, 116. 127.
 Hallbauer, Maurus Aloys, Pfarrer von Dilsberg, f. 1825 von Limbach († 1832) **16**, 294.
 Hallein, Str., Salzburg **5**, 343.
 Hallendorf, A. Überlingen **9**, 89. **15**, 117.
 Haller: Bernherus, zu Gmünzenhausen (1273) **11**, 165 f.; Georg, Propst zu Milingnan (1589—90) **9**, 363; Gottlieb Emanuel von, aus Bern, Historiker († 1786) **8**, 167. **11**, 2. 9; Joh. Bapt., Pfarrer von Limbach, zuletzt Pfarrverweiser in Rommingen († 1869) **17**, 82; Dr. solf, Pächter in Hausen am Amdelsbach (1275) **1**, 25.
 Hallingers f. Hellengerst.
 Hallun, Ruppert, Erzbischof von Salisbur († auf dem Konzil zu Konstanz 1417) **10**, 355.
 Hallweil od. Hallwil (St. Margau), Herren von **9**, 351. **11**, 20; Johs. (um 1360) <Minigunde von Brande> **10**, 15; Konrad († vor 1406) <1396 Margareta von Breiten-Landenberga> **19**, 281. **25**, 271. 277; beider Tochter: Berena **25**, 279; — Walther (1407) **21**, 169; Thüring, Marshall, kais. Rat (1457) **22**, 328. **23**, 81; Walther, Hofmeister des Bischofs von Konstanz (1497) **8**, 79; Vogt zu Güttingen, Hofmstr. des Bischofs von Konstanz (1561) **8**, 93; Joh. Geo., Bischof von Konstanz (1600—03) **2**, 152. **21**, 137; Friedrich, Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368.
 Halsberg (Hallesberg) b. Schöu-

- thal, M. Künzelsau **13**, 116. **19**, 257.
- Haltenbergstetten (Haldemarstetten) M. Gerabronn **25**, 172. 176. 179 f. 182.
- Haltungen (Habingen?) M. Rörach **1**, 199. 201. **8**, 145.
— f. a. Haltungen.
- Hamberger, Meinrad, Abt von Wiblingen (1730—62) **19**, 225.
- Hamerer, Rit., Dr., Sekretär des Domkapitels in Konstanz (1565) **8**, 98; — f. a. Hammerer.
- Hamilton, Amadeus, Theatiner in Prag, f. 1707 Vertrauter des Herzogs Ant. Ulr. von Braunschweig **27**, 226 f.
- Hamun: Bernard, Konventual in Schuttern und Pfarrer von Oberschopfheim (1746) **20**, 127; Carl Siegmund, Pfarrer von Ortenberg († 1850) **17**, 13.
- Hamma, Gregor, Konventual in St. Georgen und Pfarrer von Böhrenbach († 1768) **20**, 122.
- Hammer: Alons, Pfarrer von Redarhausen, f. 1829 von Dossenheim († 1830) **16**, 286; Heinr. Ign., Pf. von Rusploch († 1839) **16**, 321; Philipp, Pfarrer von Oberbalbach, zuletzt von Reuthard († penj. 1880) **20**, 12.
- Hammerer: Augustin, Konventual in Salem u. Pfarrer von Pfüllendorf (1642—45) **26**, 309; Phil. Raf., Pfarrer von Schutterwald (1679) **14**, 234; — f. a. Hamerer.
- Hammerich, Balthasar, Oberschultheiß zu Schöpf († 1743) <Anna Franziska v. Adler> Tochter: Magdalena Margareta († 1748) <Joh. Peter v. Senfried> **25**, 192.
— Bonifaz, Pfarrverweiser in Grünseß, f. 1871 Kaplaneiverweiser in Landa († 1872) **17**, 93.
- Hammerle: Gottfried, Konventual (Professor) in Mardthal u. Pfarrer von Seckirch († 1764) **2**, 122. 126.
- Hammerlein, Lorenz, Vikar in Oberkirch († 1835) **16**, 365.
- Hammerli (Hemmerli), Heinr., Lic., Beneficiat in Freiburg u. Kanonikus zu Baldfirch (1431) **3**, 149 f.
- Hammerlin (Hemmerlin): Felix D. od. (lat.) Malleolus, Chorberr in Zürich, Gefangener auf Gottlieben (1454) **10**, 356; Joh., Kammerer u. Leutpriester in Neuenburg (1355) **22**, 258; Konrad, des Vor. Bruder, Stadtschreiber in Freiburg (1355) **5**, 157. **22**, 258.
- Hanau, Herren, f. 1429 Grafen von: Gottfried, Deutschmeister († 1376) **16**, 246; Ludwig (1525) **20**, 185; Philipp IV. von H. Lichtenberg (1545) **22**, 118; Phil. (1557) **21**, 273; Johanna <Graf Wilh. IV. von Eberstein, † 1562> **14**, 181; Phil. Wolfgang (17. Jh.) **22**, 62.
- Hanauerland, Charakteristik der Bewohner **20**, 196.
- Handel Süddeutschlands mit Italien (11.—15. Jh.) **1**, 341.
- Händler, Mauritius, Ammann von Pfüllendorf (1522) **3**, 90.
- Handschriften von Zren **6**, 269 f.
- Handschuhe (Abgabe) **25**, 275.
- Handschuhshaus (Hentsches-, Hendschuchshaus) M. Heideberg: Christine von (1408) <Arnold v. Rosenberg> **25**, 164; Rotburg von (2. Hälfte 15. Jh.) <Georg von Bach> **25**, 216; Herr N. von (16. Jh.) <N. v. Nagel> **19**, 211.
- Handtmann: Fidel, Pfarrer von Netkirch, zuletzt von Ebnet († 1849) **4**, 84. **17**, 9; Robert, Abt von Thenenbach (1679—1703) **15**, 236.
- Handwerker: besondere gottesdienstl. Feierlichkeiten **21**, 237; Patrone **19**, 152 f.
- Hanfbau im N. Bühl **20**, 182 f.
- Häuserkunst in Bühl **11**, 90 f.
- Hangen (Haginowe) M. Saulgau **11**, 180.
- Hänggi, Paul, Servit, zuletzt Privatgeistl. in Freiburg i. B. († 1886) **20**, 31.
- Hänle, Joseph, Studienpräf. und Repetitor am Gen. Seminar in Freiburg, f. 1792 Prof. in Laibach **10**, 271. **11**, 286 f.; — f. a. Henle.
- Häulin: Jörg, Münstersparrer in Freiburg (um 1600) **4**, 68; Melchior, Abt von Mersheim († 1616) **18**, 274.
- Hanner, Johs., Pfarrer von Steingebronn (bis 1506) **26**, 179.
- Hänner (Hener) M. Säckingen **1**, 196 f.
- Hans (od. Hans Gdg) von Hall, Werkmeister in Freiburg i. B. (1510 bis 16) **15**, 307 f.
— von Manlbrown, Steinmetz in Bühl (1533) **11**, 101.

- Hänsel**, Karl, Pfarrer von Wimbuch († 1621) **22**, 99; — f. a. Hänsel.
- Hänselmann**: Joh. Geo. (später: Karlmann), Defau u. Pfarrer von Münzingen, f. 1635 von Breisach, f. 1660 Konventual in St. Peter († in St. Ulrich 1680), Stifter **4**, 76 f. 80. **5**, 326. 350. **6**, 77. 110. 127. **14**, 94. 126 f. **23**, 329 ff.; Thomas, Prior in Bairis (gegen Ende 16. Jh.) **14**, 80.
- Hansenwiler** f. Hasenweiler.
- Hanser**, Joh., Pfarrer von Biengen (j. 1877) **15**, 128.
- Hansjacob**, Jos. Moys, Stadtpfarrer von Wolfach († peni. in f. Vaterstadt Haslach 1832) **16**, 294.
- Happel**, Andr. Ign. Christ., Pfarrer von Hügelsheim, f. 1821 von Heimbach († 1831) **16**, 290. **20**, 41.
- Happensil**, Konrad, Defau u. Pfarrer von Niedereggen (14. Jh.) **6**, 168.
- Happenweiler** (Habones-Habenwilare) M. Ravensburg **9**, 50.
- Happersberger**, Joh. Albert, Pfarrer von Nach, j. 1863 Kaplan in Oberrothweil († 1881) **20**, 14.
- Happingen**, M. St. Blasien **20**, 53.
- Happle**, Jak., Defau und Pfarrer von Wollerdingen († 1850) **17**, 13.
- Hapsburg** f. Hasberg.
- Hapt**, Honorat, Konventual in Salem, f. 1817 Pfarrer von Wimmhausen, j. 1837 von Salem († 1855) **13**, 261. **17**, 29.
- Hard** b. Ottersweiler, M. Bühl **15**, 34; — f. a. Hard und Hart.
- Harde** (abgeg. Burg b. Rindelfingen, M. Donaueschingen), Herren von: Heinrich (1108. 11), später im M. St. Blasien **8**, 121. **15**, 139. 141. 163. 166; dess. Bruder: Werner (1108) **15**, 166.
- Harde**: Kaspar, Pfarrer von Grafenhausen, M. Bonndorf († peni. 1861) **17**, 50; Matthäus, Pfarrer von Stahringen, j. 1850 von Markelfingen († 1855) **17**, 29.
- Hardheim** (M. Buchen), Herren von: Reinhard (1296) **25**, 157; Heinrich (1366) **11**, 223; Wolf (1563) **25**, 175; — f. a. Hartheim.
- Hardt**, Ebene im Breisgau vom Fuße des Schlierberges bis an den Rhein **5**, 122. **7**, 7.
— abgeg. Ort im M. Horb **5**, 99. 102. **17**, 229.
— Fern. von der, Prof. der orient. Sprachen in Helmstedt, Hft. († 1746) **7**, 135.
— f. a. Hard und Hart.
- Hardtkirche** (Hartchilcha) an der Stelle von St. Georgen b. Freiburg **3**, 130. 137. **5**, 129. **6**, 182. **7**, 7. 12.
- Härdsfeld**, das, im M. Neresheim **2**, 123.
- Hardtwald**, der, im M. Überlingen **5**, 210. **11**, 228.
— (Luzhart) bei Karlsruhe **10**, 190; Einung der Hardtorte **10**, 198; Hardtpferde **10**, 195.
- Harer**, Jos., Beneficiat in Zimmern (Hechingen) († 1842) **16**, 328.
- Harggerswiler** f. Hergensweiler.
- Harich**, Jos. Ant., Amtsvogt zu Tauberbischofsheim († 1826) **23**, 132.
- Häring**: Augustin, Konventual in St. Blasien, j. 1805 Pfarrer von Urberg († 1830) **12**, 240. **16**, 286; Adelfons (Michael), Konventual in Ettenheimmünster, zuletzt Pfarrer von Oberschopfheim († 1849) **12**, 245. **17**, 9; Konrad, Pfarrverweiser in Schuttern († 1877), Schriftst. **17**, 109. **20**, 44.
- Hariolf**, Bischof von Langres, Gründer des M. Ellwangen (764) **9**, 378. **17**, 206 f.
- Harlacher**, Johs., Pfarrer von Buchen (bis 1598) **13**, 60.
- Harmensbach** b. Schweighausen, M. Ettenheim **15**, 206.
- Harmerbach**, Ober- und Unter-, M. Oßenburg **4**, 139. **15**, 217. **16**, 164. 175. 185. **20**, 272.
- Härnersruti** f. Ernatsreuthe.
- Harnist**, Magnus (Kaspar), Konventual in Ettenheimmünster und Pfarrer von Schweighausen († 1772) **15**, 217.
- Harulingen**, Eberhard von (1440) **8**, 64.
- Harpolingen** f. Hilttegeringen.
- Harrach**, Graf Frz. Ant. von, Erzbischof von Salzburg (1711) **8**, 161.
- Harrant**, Herren von: M., bad. Amtmann zu Bühl (1724) **11**, 122. **14**, 258; M., desgl. (1800) **20**, 165; M., Waldbogt zu Waldshut (18. Jh.?) **21**, 240.
- Harrer**, M., Pfarrer von Mindersdorf (1712) **2**, 208.
- Harreshcim**, M. Überlingen **9**, 75.

- Härringer, Wilh. Bonifaz**, Pfarrer von Horben, in abs. Pfarroerweyer in Thannheim († 1882) **20**, 18. **27**, 295.
- Harich, Karl**, Konventual in St. Trudpert u. Pfarrer von Biengen (1755—59) **15**, 128.
- Haricher, Joh. Ev.**, Konventual (Bibliothekar) in St. Trudpert († 1807), theol. Schriftst. **13**, 271. **15**, 128. **20**, 92.
- Hartrich, Amand** (eigtl. Anton), Konventual in Ettenheimmünster († 1745) **15**, 212.
- Hart im Sigmaringischen** **13**, 105. **15**, 14; — i. a. Hard u. Harbt.
- Hartchilcha** i. Hardtkirche.
- Harten**, alter Name für einen Teil von Unter-Digisheim, OA. Dalingen **26**, 36. 40.
- Härterer, Diemon** (um 1300) <Judenta v. Schilted> **6**, 65.
- Harthausen**, abgeg. Ort b. Merdingen, A. Breisach **15**, 176. **24**, 191. 198.
— (Harthusin), Landold von (12. Jh.) **15**, 152 f.
— im Sigmaringischen **1**, 45. 47. 150. 152.
— OA. Laupheim **19**, 218. 224.
— OA. Mergentheim **13**, 126 f.
— (Hairhusen; — Horhusen?) OA. Oberndorf **1**, 38. 42. **2**, 100. **4**, 203. **6**, 68. **7**, 237. **12**, 5. 20. 31.
— (Harthusen) OA. Ulm **1**, 94. 96 f. **4**, 26. **18**, 267.
- Harthausen: Friedrich**, Leutpriester in Rippertsrenthe (15. Jh.) **22**, 299; (Harthuser), Heinrich, Dehan und Pfarrer von Andelsbosen († 1396) **24**, 297 f.
- Harthausen, A. Stausen** **7**, 7. **15**, 144. **26**, 251.
— (A. Meßkirch), Werner von **15**, 10; — i. a. Hardheim.
- Hartig, Joh. Mich.**, Pfarrer von Heiligkreuzsteinach († 1855) **17**, 30.
- Hartmann: Blasius**, Konventual in Rheinau und Statthalter zu Wammern († 1779) **14**, 37; Hrz. Jos., Pfarrer von Redargerach, i. 1863 von Friesenheim († 1869) **17**, 82; Peter, Kaplan in Steißlingen und Homburg (1557) **3**, 115.
- Hartmut**, Mönch in St. Gallen (9. Jh.) **3**, 345. 394.
- Hartrichus**, säch. Bischof (um 800) **3**, 355.
- Hartung**, abgeg. Ort b. Leiberstung, A. Bühl **22**, 75.
— Joh., Dehan und Pfarrer von Königheim, i. 1448 Pfarrer von Werbach **23**, 146.
- Hartweg, Vincenz**, Lic. theol., Pfarrer von Überlingen (1556) **12**, 30.
- Hartwig**, Domherr in Passau, Gründer des Kl. Fürstzell (1275) **10**, 241.
- Harzer von Salenstein**, Sebast., Konventual und Pfarrer in Rheinau († in Gebweiler 1611), Hst. **14**, 5. 34.
- Harzeiser, Andr.**, Prof. in Freiburg. später in Tübingen (2. Hälfte 15. Jh.) **11**, 299.
- Has, Hil.**, Mönch in Rheinau (1464) **12**, 285; — i. a. Haas.
- Hasalaha** i. Haslach.
- Hasberg** (alias Hapsburg), Johs., Augustiner-Propincial in Basel (um 1436) **20**, 308.
- Hasel (Hasela)** A. Schopfheim **1**, 200 f.
— Joach., Konventual in Beuron, dann Pfarrer von Glatt († 1825) **12**, 235.
- Hasela** i. Hasel, Haslach, Hasli, und Meiringen.
- Haselach** i. Haslach.
- Haselbach** i. Haslach.
- Haselhof** i. Haslach.
- Hasenburg**, Burkhard von, Bischof von Basel (1083. 1103) **2**, 78. **6**, 174. **10**, 77. 152. **13**, 286.
- Hasenhans**, OA. Ravensburg **9**, 88. **18**, 251.
- Hasenheim** i. Hasen.
- Hasenpfehl**, Frauentf. i. Speier.
- Hasenstein**, Herren von, Überlinger Patrizier **12**, 174; Rechthild, Nebtiffin von Wald (1300—11) **12**, 174; Konrad (1313) **7**, 249. **27**, 194; Peter (1409. 13) **25**, 281; Wolfgang (1526) **20**, 252.
- Hasenweiler** (auch Hansenwiler) OA. Ravensburg **1**, 129 f. **3**, 34. **5**, 40. **42**, **9**, 13. 50. 64. **18**, 309. **21**, 289.
— Herren von: Otto (vor 1183) **9**, 85; H. (1251) **9**, 70; Ulrich, Abt von Wiblingen, i. 1328 von Zwiefalten († 1336) **19**, 225. 245.
- Hasila** i. Hasli.
- Haslach** (Hasalaha, Haslaha, Hasela) A. Freiburg **1**, 207. 210. **2**, 235. 251. 272. **5**, 124. 133. **6**,

182. **10**, 151. **15**, 144. 148. 163.
— Kuno von (12. Jh.) **15**, 149.
— M. Oberkirch **21**, 273. **25**, 207.
— (Haselbach) bei Markdorf, M.
Überlingen **9**, 69. 82. 85.
— oder Häpfelhof bei Ewingen, M.
Überlingen **15**, 117.
— ob. Haslachsimonswäld, M. Wald-
kirch **7**, 18. 24. 30. 52. 75 ff.
— im Kinzigthal, M. Wolsch **2**,
3. 5 f. 13. 15. 17. 19. 21. 23 f.
27. 32 f. 37 f. 43. **3**, 178. **4**, 137 ff.
141 f. 144 f. 216 ff. 220. 222. **6**,
112. **11**, 202. **14**, 270. 272 f.
274 f. **16**, 181. 189. 193. **20**, 271.
26, 161; Kapuziner **4**, 135 ff.
18, 195 f. 213 f. 217 f.
— (Haselach, Hasla) DM. Lent-
kirch **1**, 142 f. **5**, 62. **18**, 235.
— (Hasalacha, Haselach) DM.
Zettung **1**, 115. 120. **5**, 30. 34.
— (Hasela) im Mettgau, Mt. Schaff-
hanfen **16**, 227.
— Ober-, bei Winterjulgen, M.
Pfullendorf **23**, 301. 324.
Haslach, Alexander, Pfarrer von
Langenrain († 1850) **17**, 13.
Haslach, Hermann, Dr. jur. canon.,
Begleiter des Reichenauer Abtes
nach Rom (1427) **4**, 283.
Haslander, Dominik Michael, Pfr.
von Schönwald († 1853) **17**, 23.
Hasler: Johs., Pfullener-Prior zu
Bonndorf (1429) **14**, 215; M.,
Cooperator in Freiburg (1631) **4**,
73; — f. a. Häfler.
Häsler, Martin, Kaplan in Böhren
(† 1828) **16**, 279; — f. a. Häfler
und Hessler.
Hasli (Hasela) Mt. Bern, Bez. Burg-
dorf **1**, 177. 231 f.
— b. Wigoltingen, Mt. Thurgau
11, 310.
— Ober-, Mettmens- und Nieder-,
(Hasela, Hasila), Mt. Zürich, Bez.
Dielsdorf **1**, 227 ff. **16**, 227. **27**,
114 f.
Hasloch in Bayern, Unterfranken
2, 54 f. 57.
Hasmanshart f. Ahmannshardt.
haspa (Häpfel) **3**, 405.
Häß: Heinrich, kais. Hofrat (1552)
8, 367; (Häse), Rif., Defau und
Pfarrer von Waldmünchen (1396)
12, 5. 31; Petrus, Kurat in
Altwolfach († 1611) **12**, 36; —
f. a. Häß.
Haffenmauer, abgeg. Burg bei
Zwiefalten, DM. Riedlingen **4**,
204.
Hassenwilre f. Hagenweiler.
Häfler, Ludwig, Ant., Professor der
Theol. in Freiburg, f. 1788 Pfr.
in Rottenburg, f. 1795 in Obern-
dorf, f. 1817 Gen.-Bisariats-Rat
in Rottenburg († 1825) **6**, 69. **10**,
277 f. **11**, 282. 290. **12**, 6 f. **27**,
315; — f. a. Hasler.
Häfler, Ant., Pfarrer von Stetten
a. t. M. († 1857) **17**, 36; — f. a.
Häser und Hessler.
Hatenbach, Rud., Pfarrer von
Griehen (1525) **4**, 237. 243.
Hättingen f. Mettingen.
Hattenbach, Geo., Stadtschreiber
in Waldshut († 1631) **21**, 228.
Hattenberg, Herren von **5**, 11;
Johann (1355) <M. v. Markdorf>
6, 252.
Hattenhofen, DM. Wöppingen **1**,
69. 71. 73.
Hattenweiler, M. Pfullendorf **1**,
25. **4**, 31 f. **19**, 267. 271. 279 f.
290. **25**, 283 ff.
Hatterswil, Mt. Thurgau, **11**,
309.
Hattigen, M. Engen **1**, 28 ff. **7**,
222. **9**, 8. **13**, 262.
Hättingen f. Mettingen.
Hatto, Abt von Fulda (9. Jh.) **3**,
336 f.
— I., Abt von Reichenau und Bi-
schof von Basel († 836) **3**, 356 ff.
6, 268.
— II., Abt von Reichenau (2. Hälfte
9. Jh.) **6**, 271.
— III., Abt von Reichenau, f. 891
Erzbischof von Mainz († 913) **3**,
395. **4**, 270. **6**, 271 f. **10**, 57 f.
64 ff. **17**, 211.
Hattstatt (Hadelstat) im Oberelsaß
5, 142.
Hattstein, Marquard von, Bischof
von Speier (1561—81) **9**, 6. **19**,
201 f.
Hagenweiler (Hassonisvillare, Has-
senwilre) M. Bühl **11**, 69. 71 f.
94 f. 109. **15**, 38. 40. 42.
49. 70.
Hagenweiler (Haddinwilare) DM.
Wangen **9**, 64.
Häpfelb, Herren, f. 1641 Grafen
von Reinhard (968) <Hedwig von
Reiffenberg> **25**, 179; Adam,
Domherr in Speier († 1594) **19**,
208; — Melchior, Graf von S. u.

- Gleichen, kais. Geh. Rat u. Gen.-Feldmarschall († 1658) **25**, 179, 182; dess. Brüder: a) Frz., Bischof von Würzburg u. Bamberg († 1642) **5**, 326. **25**, 179, 182; b) Herm., kais. Oberst u. Reichshofrat († 1667) <Maria Katharina v. Dalberg> **25**, 179, 182; beider Söhne: 1) Frz., Domherr in Mainz († 1685), 2) Melchior († im niederl. Krieg), 3) Heinrich (1678) <Katharina Elisabeth v. Schönborn>, 4) Sebastian († 1708) **25**, 182; — Sebastian's Söhne: 1) Joh. Hugo, Domherr in Trier († 1716) **25**, 182; 2) Karl Altpar, kais. Hauptmann († in Peterwardein) **25**, 182 f.; 3) Lothar Friedr. († 1728) **25**, 183; — Heinrich's Sohn: Franz († 1739) <1708 Anna Charlotte Elisabeth v. Stadion> Sohn: Karl Friedr. **25**, 183; — Cajetanus, der Letzte dieser Linie († 1794) **25**, 183.
- Haude: Frz. Ant., Dekan u. Stadtpfarrer in Heidelberg († 1863) **17**, 60; Mich., Pfr. von Elchesheim († 1882) **20**, 18; Xaver, Stadtpfarrer von Ehingen-Rottenburg (1807) **17**, 232.
- Haueneberstein (d. i. Hase-Eberstein) M. Baden **14**, 236. **16**, 59 ff. **27**, 259.
- Hauenstein, ehemal. Grafschaft im südl. Baden **1**, 313. **5**, 151. **8**, 127. 235; Hauensteiner Einung **8**, 132; Mundart **8**, 235; Urnuben des Waldvolkes **8**, 140, 143 f.
- Hauerz (Huwartz) DM. Lentkirch **1**, 149 f. **5**, 53.
- Häufele, Mönch, Konventual in Theuenbach, j. 1807 Pfr. von Gintersthal († 1832) **13**, 269. **16**, 294.
- Haug, Stift, i. Würzburg.
- Haug: Amilian, Konventual in St. Blasien († 1844) **12**, 238; Andr., Pfarrer von Zell im Wiesenthal († 1835) **16**, 305 f. (Hanger,) Gabriel, Dr., Weihbischof von Straßburg († 1690) **4**, 142. **16**, 171 f. 186. 188 f.; Joh. Ev., Pfr. von Haueneberstein († 1847) **17**, 3; Karl, bad. Amtmann zu Bühl (1625) **11**, 119; Martin, Pfr. von Kirchhofen (1632) **4**, 76; Melchior, Abt von St. Georgen (1615—27) **15**, 241; M., Vogt zu Siegfau (1602) **7**, 48; M., Pfr. von Malsch, A. Ettlingen (1653) **12**, 63; Simon, Konventual in Salem, zuletzt Pfr. von Boos († 1819) **13**, 261; Vincenz, Abt von Schuttern (1641—50) **14**, 165.
- Hanger, Mik., Kaplan in Möhringen († 1840) **16**, 323; — f. a. Haug.
- Haningen (Howingen) M. Lörrach **1**, 199 f. **2**, 78.
- Haumann, Benedikt, Konventual in Marchthal († 1725) **2**, 124.
- Hannß, Karl Mönch, Pfarrer von Zugenhausen († 1872) **17**, 93.
- Hannstetter, Meinrad Bernard, Konventual in Zwiefalten, zuletzt Kaplan in Engen († 1834) **16**, 302.
- Hanntinger, Blasius, Konventual in Rheinau († 1826), Bibliogr. u. Hist. **14**, 49 f.
- Haurer, Andr., Dekan und Pfarrer von Oberndorf (1475) **12**, 5. 27.
- Haurh, Alex., Dekan und Stadtpfarrer von Neuburg († 1866) **6**, 169. **17**, 71.
- Haus: Maurus, Monvent. in Ettenheimmünster (1781), Musikus **3**, 181. 183. **20**, 134; Michael, Kaplan in Waldbirch (1623) **3**, 156.
- Hausach (Husen, Hausen) im Minzigthal, M. Wolfach **1**, 30. 34. 40. 42. **2**, 3. 6. 15. 17. 27. 33. 37. 44. **4**, 139. 141. 144. 216 ff. 222. **11**, 202. **12**, 20. 31 ff. 34. 37 f. **13**, 251. **15**, 228 f. — Rottmann von (1095) **1**, 380. **22**, 157.
- Hausbergen; Schlacht (1262) **13**, 280.
- Hauschel, Frz. K., Pfarrer von Niedern, j. 1851 von Muhl († 1854) **17**, 27.
- Häusen (Husen) vor Wald, M. Donaueschingen **1**, 33 f. **9**, 18. **15**, 152. **25**, 147. 150. **26**, 7. 12. 17. — (Usa) an der Ach oder unter Krähen, im Hegau, M. Konstanz **5**, 94. 222. 224. **16**, 320. **25**, 291 ff. — (Husin) Bertholdus de (1158) **19**, 299. **25**, 293. — im (Donau-) Thal (Husen Nicolai), M. Meßkirch **1**, 45. 47. **8**, 370. **11**, 161. **12**, 186. **15**, 118. **26**, 39 f. — Herren von **12**, 145; Hermann (1299) **11**, 174; Albert <Euphia> Söhne: Konrad, Ludwig, Albert,

Gerung, Werner u. Burkhard **15**, 10; Burkhard (1312) **23**, 309; Gebrüder Haug, Burg und Ruf (1373) **20**, 222; Gerhard (1403. 10) **12**, 146 f.; Barbara, Äbtissin von Walb (1497—1528) **12**, 174; Sirtus († 1521) **12**, 186. **15**, 9; Stephan, Sekretär des Bischofs von Konstanz (1541) **8**, 90; Veit († 1570) **12**, 186; Joachim von und zu H. und Steuten am kalten Markt (1591) **4**, 121.

— an der Möhlin, A. Staufer **5**, 185. **6**, 183. **15**, 149.

— Herren von: Rupert (1113) **15**, 157; Adelbert u. Nantwig (12. Jh.) **15**, 153; Rimo (12. Jh.) **15**, 162.

— am Andelsbach, A. Sigmaringen **1**, 25. 106 f. **3**, 66 ff. **25**, 109. 113.

— im Aillerthal, A. Hedingen **1**, 85.

— ob Altmendingen, A. Ehingen **1**, 87 f. **4**, 27 f. **25**, 136. 141.

— an der Roth, A. Gaildorf **17**, 224.

— an der Fils, A. Weisingen **1**, 97. 100.

— an der Würm (Husen im Schainbüch), A. Leonberg **26**, 99. 103.

— an der Lauchert, A. Reutlingen **1**, 80.

— bei Mundertingen ob. am Buisen, A. Riedlingen **1**, 89. 91. **2**, 124. 127. **4**, 161. 163. 167. 203. **18**, 228 f. **25**, 130. 134.

— ob Rottweil, A. Rottweil **6**, 64. 66. **26**, 20. 35.

— am Karpfen (Husen apud Kalphen) ob. ob Verena ob. von Frohnheim, A. Tuttlingen **1**, 28 f. **4**, 132. **6**, 68. **13**, 104 f. **25**, 148. 150.

— bei Dillingen, St. Zürich **1**, 167. 220 f. **16**, 228.

— i. a. Hansach, u. Marquart von Hausen.

— Hinter, A. Konstanz **7**, 248. 251. 253. 258. 262. 264.

— Ober, bei Weiden im Sigmaringischen **15**, 6.

— Ober, (Husen,) A. Reutlich **1**, 142 f. **7**, 237. **27**, 51.

— Ober und Nieder, A. Emmendingen **1**, 204 f. 207. **3**, 181. **6**, 116. 135 f. **16**, 89. 91.

— Ober u. Unter, bei der Nebel-

höhle, A. Reutlingen **1**, 78 f. **19**, 229.

— Heinrich von, Abt von Zwiefalten (1217—18) **19**, 245.

Hanjer: August, Stadtpfarrer von Waldfirch († 1884) **20**, 25; (Husarius, Huser,) Burkhard, Goldschmied in Konstanz (1275) **1**, 18. 20. 33. 135. 173. 178; Frz. (eigtl. Jos. Ant.), Konventual in Ettenheimmünster u. Pfr. von Schwenningen († 1799), theol. Schriftst. **15**, 223; (Huser,) Konrad, Magister (1275) **1**, 149; Matthias, Pfr. von Muggensturm (1683) **12**, 71; A. Bildhauer in Freiburg i. S. (um 1800) **15**, 280 f.; Wolfgang von, Propst von Ellwangen, i. 1600 Bischof von Regensburg († 1613) **17**, 215.

— von Artzethanien, Frz. Karl Joh. Nepom., Domkapitular in Freiburg († 1836) **16**, 310.

Hausherren, die heiligen, von Hadolfzell **9**, 346.

Häusler (casati, Tagelöhner) **6**, 213. **7**, 25.

Häusler: Arbogast, letzter Abt von Ettenheimmünster (1793—1803, † 29) **3**, 181. 183. **12**, 244 f. **13**, 238. **14**, 155. **15**, 211. 224. **16**, 283. **20**, 133; Columbanns, Bruder des Vor., Prior in Schuttern, seit 1804 Pfr. von Sasbach. A. Achern († 1818), Rufikus, Stifter **3**, 174. **13**, 265 f. **16**, 334; Gregor, Konventual in St. Trudbert und Pfr. von Biengen (1792—95), auch Prof. in Freiburg **13**, 271 [nicht: Neuffer]. **15**, 128. **20**, 92; Joh. Nepom., Kaplan in Bollmatingen († peni. 1843) **16**, 331; — i. a. Hensler.

Hausmann: Justus, Dr. theol., Dekan und Pfarrer von Oberdorf († 1656) **12**, 6. 38; A., Bürgermstr. von Steckborn, Chronist (1661) **21**, 320.

Hebe i. Höwen.

Hebenstreit: Angelus, Propst zu Mergentheim (1665—69) **11**, 214. 224; A. von, Hofkanzler des Bischofs von Konstanz (1794) **6**, 237. Heberling, Joseph, Stadtpfarrer zu St. Martin in Freiburg († 1873), Schriftst. **17**, 95 f.

Hebinchova i. Hefigkofen.

Hebräisch in Alßtern **8**, 155 f. 211.

Hechenreuthe f. Höhreuthe.
 Hechingen (Häch-, Hachingen)
 Oberamtsstadt im N. Sigmaringen
 1, 56. 58 f. 4, 18. 9, 126. 13,
 105. 22, 171 f. 182. 26, 51 ff.:
 Franzist.-Kloster St. Eugen 26,
 317 ff.
 — f. a. Siginger von H.
 Hed: Frz. Jos., Pfarrer von Ober-
 gimpern († 1831) 16, 290; Gregor,
 Vikar in Breßingen († 1831) 16,
 290.
 Hedfeld (Hettefeld) M. Lanber-
 bischofsheim 25. 155. 175.
 Hedh von Schroffenberg, Frz. Ant.,
 Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.)
 10, 368.
 Hedher: Anna, Mitgründerin der
 Klause zu Munderkingen († 1484)
 14, 280; Wilhelm, von Ehlingen,
 Freiburger Patrizier (1581) 6, 195.
 Hedle, Bern., Konventual in St.
 Peter († 1782) 20, 108.
 Hedler, Jos., Pfarrer von Döf-
 fenheim († 1828) 16, 279.
 Hedlingen (Hägglingen) M. Em-
 mendingen 1, 202. 204. 6, 106.
 138. 142. 7, 29. 14, 119. 18,
 119 ff.
 — (Hakkelingen) Berthold von
 (12. Jh.) 15, 146.
 Hedelfingen, M. Cannstatt 26,
 130. 133.
 Hedersleben, ehemal. Cist.-Frauen-
 kloster in der Diöc. Halberstadt 10,
 221.
 Hedertsweiler (Haederiches-
 wiler) bei Dwingen, M. Überlingen
 15, 117. 298.
 Hedewanc f. Herdwanen.
 Hedingen, ehemal. Franzl.-Frauen-
 kloster b. Sigmaringen 1, 108. 13,
 209. 15, 20. 22. 21, 326. 22,
 190 f. 25, 145.
 — (auch Heidingen) St. Zürich 1,
 233 f. 242.
 — f. a. Hödingen.
 Hedio, Rajp., Dr. theol., Dom-
 prediger in Strassburg, seit 1546
 protest. Kirchenvisitor im Kinzig-
 thal († 1552), Chronist 2, 5 f. 8.
 19. 24. 28. 26, 226. 228.
 Hedler oder Hettler, Geo., Stifts-
 propst zu Waldfirch (um 1600) 7,
 41. 48.
 Hedwig, hl. 10, 221.
 Heel, Theod., O. S. Fr. in Über-
 lingen, zuletzt Pfarrer von Hänner

(† 1855) 17, 30. 19, 277; — f. a.
 Hehl und Hel.
 Heer: Maurus, Konventual in St.
 Blasien u. f. 1798 Unceal-Prof. in
 Konstanz, zuletzt Kaplan in Sät-
 tingen († 1843) 2, 446. 12, 240.
 13, 238. 16, 331; Anstems, Kon-
 ventual in St. Blasien u. f. 1765
 kais. Historiograph († 1769) 8, 105.
 165. 189 ff. 21, 34.
 Heerbrand, Jaf., Prof. d. Theol.
 in Tübingen († 1600) 4, 92.
 Heermeyer, Matthäus, O. Cist.,
 Kaplan in Gernersheim (1638) 5,
 258. 324 f. 347. 6, 76. 117.
 Hefelin oder Höflin, Christ., Wfr.
 von Waldshut († 1604) 21, 180 f.
 238. 263; — f. a. Häfelin.
 Hefendorf f. Höfendorf.
 Hefenhofen, St. Thurgau 9, 312 ff.
 Heffner, Aubr., Pfarrer von Mham-
 stadt, f. 1872 von Heddesheim (†
 1882) 20, 18.
 Hejigkofen (Hebinchova) M.
 Zettnaug 9, 59. 84. 89.
 Hegau (pagus Egaunensis) 3, 111 ff.
 5, 207 ff. 9, 65. 12, 179. 25, 293.
 Hegauer Vertrag (1497) 5, 226.
 229. 27, 179.
 Hegbach f. Hespach.
 Hegebach f. Heggelbach und Hesp-
 bach.
 Hegelingen f. Hägglingen.
 Hegentlohe (Hegeniloch) M.
 Schorndorf 1, 70. 73.
 Heggbach (Heggebach, Hepach)
 M. Biberach, Cist.-Frauenkloster
 1, 142 f. 4, 55 f. 5, 61. 6, 36.
 54. 9, 80. 194. 231. 242. 246 ff.
 328. 10, 232. 13, 263. 19, 87.
 22, 179; — Abtissinnen: Barbara
 Ellenbog († 1526) 9, 257; Veronika
 Kröllin (f. 1539) 9, 246. 256; M.
 Cäcilia (f. 1712) 10, 232.
 Heggelbach (Häckelinbach) im
 Sigmaringischen 7, 234. 9, 69.
 12, 181.
 — Herren von 12, 187. 284; Rod-
 gerus de Hegebach (ca. 1163)
 2, 84. 88. 9, 93; Burchardus de
 Hachilbach (1185) 9, 86. 12, 187;
 Eberhardus de Haiggelenbach
 s. Heggelnbach (1240. 64) 9, 92.
 12, 187; Burckhard (1266) 12,
 187; Eberhard von Heggilnbach
 (1294) 27, 147; Joh., Wdch in
 Rheinau (1409. 37) 12, 283 f.
 Heggelborn, M., Pfarrer von

- Malisch, A. Ettlingen (j. 1643) **12**, 63.
- Heggenger, Adelsgeschlecht: Junter Hans, Vogt zu Kaiserstuhl (1458) **10**, 331; Joh., Proprior der Malteiser in Weisersheim (1505—12) **24**, 205; Hans Melchior H. von Wasserstelz, kais. Rat u. Gesandter bei den Eidgenossen (1557), Waldbvogt der Grafschaft Hanenstein (1559) **14**, 76. **21**, 192.
- Hegi, Mt. Zürich **9**, 106.
- der Wafener von (1324) **4**, 61;
- Herren von: Hugo <Ulrich v. Reinach> Tochter: Ulrich (15. Jh.) <Heinrich v. Erzingen> **21**, 192, 239; — Hugos Erbtöchter: Barbara (um 1457) <Jakob von Hohen-Landenberg> **9**, 106; — j. a. Ega.
- Petrus, Konventual in Rheinan, j. 1802 Pfarrer von Altenburg im Mlettgau († 1847) **14**, 52. **17**, 3.
- j. a. Söge.
- Hegingas j. Ehingen, A. Engen.
- Hegne (Hagene) A. Konstanz **3**, 408. **21**, 160.
- Hehl, Hugo, Cooperator in Seefirch († in Wachingen 1804) **2**, 127; — j. a. Heel und Hel.
- Hehn: Adam, Pfarrer von Unterbalbach, j. 1864 von Obergrombach († 1879) **20**, 8; Geo. Phil., Pfr. von Ottersdorf, in abs. Pfarrverw. in Böschbach († 1852) **17**, 19.
- Heichenstege j. Mstegen.
- Heichlinger, Andr., Prior in Salem († 1809) **13**, 259.
- Heidbremen, A. Überlingen **12**, 306. **21**, 287.
- Heided (Bayr., Mittelfranken), Herren von **21**, 190; Fridilo, Abt von Reichenau (1140—59) **3**, 300; Werner und sein Brudersohn Gerold (Ende 12. Jh.) **22**, 308; Heinrich (Anfg. 13. Jh.) **22**, 308; Hans Jakob, jüdischer Landvogt zu Mühlberg (1525) <Anna Katharina von Arg> **4**, 234. **10**, 337. **21**, 238; beider Kinder: 1) Hans Joachim, Herr zu Gurtweil (1575) <Agatha v. Breiten-Landenberg> **21**, 238. 253; 2) Katharina <A. von Bärenlingen> **21**, 238; — Junter Hannmann v. H. von Gurtweil **21**, 238; Hans (um 1550) **2**, 11; Heinrich, kurf. jäh. Oberst (1552) **24**, 294 f. 27, 166; Hans Christoph, Domherr in Konstanz (1561. 67) **8**, 95. **21**, 238. **22**, 148; Albrecht <Salomea v. Sirgenstein> **21**, 238; Hans Christoph, östr. Rat, Waldbvogt und Schultheiß zu Waldshut († 1587) <Elisabeth v. Breiten-Landenberg> **21**, 168. 191. 238. 264; beider Sohn: Hans Heinrich, östr. Kammerrat zu Ensisheim **21**, 239; — Ludwig, Schultheiß zu Waldshut (1600) **7**, 46; Hanna († 1605) **21**, 264; Elisabeth († 1655) <A. Goldermann v. Goldersheim> **21**, 265; Martin (17. Jh.) **21**, 228; Eva (17. Jh.) <Elph. M. von Mandach> **21**, 228; Juliana (17. Jh.) <Joh. Balth. v. Steinbock> **21**, 228.
- Heidel, Joh. Nepom., Dekan und Pfarrer von Waiblingen († 1837) **16**, 313.
- Heidelberg: Ansträgalgericht (1527) **2**, 50; Dominikanerkloster **13**, 195; Heiligengeiststift **26**, 154; Universität **10**, 247 f. 293 ff.
- Heidenberg, der, im A. Buhl **11**, 67 f. 71.
- Heidenheim in Bayern, Mittelfranken, ehemal. Bened.-Kloster; Abt: Willibald (761) **17**, 207.
- Eberhard von, Kartäuser in Güterstein († 1510) **26**, 180.
- Heidenheimer, Ludwig (1500) **9**, 131.
- Heidenhofen, A. Donaueschingen **1**, 28. 31. 34. **4**, 7 f. 10. **11**, 172. 181.
- Heidestat j. Zesteten.
- Heidingen j. Heddingen.
- Heidingsfeld in Bayern, Unterfranken **13**, 309.
- Heidnischer Kultus von älteren Theologen als Kultus der Dämonen betrachtet **3**, 452.
- Heigerlin j. Haber.
- Heil, Sebast., Pfarrer von Langenbrücken († 1842) **16**, 329; — j. a. Hail.
- Heilbronn (Helicprutinen) am Neckar, Oberamtsstadt **13**, 113. 117. **19**, 258 ff. **25**, 169; Deutschordenskommende **16**, 245 ff.; Vertrag (1548) **20**, 288; — j. a. Heilsbronn.
- Heilenwag (heila-wac, heilbringen-des Wasser in der Christnacht) **19**, 112.
- Heiler, Willibald, Pfr. von Niederimlingen, seit 1825 von Hochdorf i. B. († 1829) **16**, 283.

Heilig: Adolf, Bitar in Osterburken († 1881) **20**, 14; Bernh., Propst zu Mergentheim (1652) **11**, 224; Joh. Bapt., Pfarrer von Billigheim, i. 1826 von Balzfeld († 1830) **16**, 286; M., Selster in Überlingen (1526) **9**, 139; — i. a. Heilig.

Heiligenberg (auch Berge; lat. Sanctus Mons s. Mons Sanctus) M. Pfüllendorf **1**, 139. **4**, 133. **5**, 45. **7**, 157. **9**, 60. 71. 84. 258. **10**, 18. **11**, 227. **22**, 318 **27**, 162.

— Grafen von **7**, 16. 236; Eppo (11 Jh.) <Zota> **2**, 373; Heinrich (um 1060) **1**, 381; Arnold, Gegenbischof von Konstanz (1091 bis 1105), dann Bischof von Ravenna **1**, 364 f. 367. 369. 388 ff. 393 f. **7**, 243. **8**, 27 f.; dessen Bruder: Heinrich († um 1130) **1**, 364. 388 f. **8**, 28 ff. **9**, 81; — Heinrich (1135. 77) **2**, 85. 89. **9**, 83 f. **11**, 150; dess. Bruder: Konrad (1162. 92) **1**, 131. 348 **2**, 84. 88. **9**, 85. 93. **18**, 281. **22**, 291; — Berthold (1221. 28) **9**, 89. 91; Konrad (1240. 74) **1**, 24. **8**, 34 f. **9**, 92. **15**, 298; dessen Bruder: Berthold (1240. 56) <Hedwig von Montfort-Bregenz>, später Domherr in Konstanz, zuletzt Bischof von Chur († 1298), der Letzte i. Geschlechts **1**, 23 ff. 89. 92. 147 f. **9**, 92. **11**, 228 f. 231 f. **15**, 298. **20**, 252; — i. a. Werdenberg. — (Sanctus Mons) bei Winterthur, St. Zürich **1**, 168. 195 f. 217 f.

Heiligenbriefe **19**, 16.

Heiligenbuch i. Buch.

Heiligenverehrung **7**, 122. **14**, 101 f. **19**, 180 f.

Heiligenverzeichnis des Konstanzer Bistums **22**, 321 ff.; — i. a. Aller-Heiligen-Vitane.

Heiligengrabe, M. Potsdam, ehemal. Cist.-Frauenkl. **10**, 222.

Heiligenholz, M. Pfüllendorf **4**, 31 f. **19**, 267. 269. 271. 279 f. 290. **25**, 285 ff.

Heiligenkrenz, Cist.-Kloster in Niederöstr.; Abt M. (1641) **5**, 341 f.; — Cist.-Kirche **10**, 249 f.

— ehemal. Cist.-Frauenkl. b. Weißen **10**, 221.

— i. a. Heiligkrenz.

Heiligenleben (vitae sanctorum)

3, 426 ff.; deutsche Ausgaben (15. bis 16. Jh.) **8**, 323.

Heilgenthal (Vallis Sanctorum), ehemal. Cist.-Frauenkl. in der Diözese Würzburg **10**, 238.

Heiligenzell, M. Lahr **14**, 228 f.

Heiligenzimmern, vulgo Holgenzimmern (Zimbern in Horgun, Haigenzimmern) im Sigmaringenschen **1**, 49. **7**, 203. **13**, 102. 104 f. 107 f. **22**, 221; Dominik.-Frauenkl. **22**, 195 f.

Heiligkrenz (Amptencelle) St. Thurgau **1**, 166. 216 f. **27**, 97. 99; — i. a. Heiligenkrenz.

Heiligkrenz-Kapelle b. Neuenburg, M. Müllheim **6**, 175.

Heiligkrenzthal (lat. Vallis Sanctae Crucis; — anfangs Wazzerscaven, Wasserichapfen), M. Niedlingen, Cist.-Frauenkl. **1**, 102. 104. **4**, 207. **5**, 319. **6**, 36. **9**, 90. 92. 242. **10**, 231. **11**, 170.

Heiligsteigeld **4**, 43. **5**, 117.

Heilmann: Robert, Konventual (Chorregent) in Thenenbach (um 1800) **13**, 269; Thomas, Bildhauer in Rastatt (um 1750) **22**, 57.

Heilsbrunn (Fons Salutis) an der Schwabach, in Bayern, Mittel-franken; Cist.-Kloster **2**, 389. **10**, 237 f. **11**, 214; Cist.-Kirche **10**, 249; — i. a. Heilsbrunn.

Heilsbrugg (Pons Salutis), ehemal. Cist.-Frauenkl. b. Landau, Diöz. Speier **10**, 248.

Heim: Balthazar, Pfarrer v. Mauenheim, i. 1862 v. Bounndorf, M. Überlingen († 1865) **17**, 66; Joh. Bapt., Pfr. von Kirchdorf († 1852) **17**, 19; Karl, Stadtpfr. von Buchan († 1825) **2**, 127; Mebridin, Dr. theol., Prior der Augustiner-Eremiten in Würzburg († 1750) **13**, 306; — i. a. Haim.

Heimatsweiler, M. Pfüllendorf **20**, 247. 250. **25**, 283.

Heimbach, M. Emmendingen **8**, 13. **9**, 132. 138. **13**, 265 f. **14**, 167.

Heimbürg i. Homburg.

Heimbürge (Bürgermeister) **15**, 41. 44.

Heimbürger (Inbgenosse) **21**, 272.

Heimenhofen, St. Thurgau **9**, 312. 315.

— Herren von **5**, 12. 25; Burkhard (1547) **20**, 287.

- Heimenkirch, bayr. Schwaben **1**, 119 f. **5**, 24.
- Heimiswil (Heimotswile) Mt. Bern **1**, 178.
- Heimlich, Konstantin, Vikar in Bamlach († 1866) **17**, 71.
- Heindingen s. Houdingen.
- Heindrich, Angelus, Augustiner-Eremit, Prof. d. Theol. in Erfurt († in Uttenweiler 1730) **13**, 304.
- Heinel, Albert, Pfarrer von Illmen-see († 1880) **20**, 12.
- Heinemann: Adam, Pfarrer von Riedböhlingen († penf. in Bilingen 1871) **17**, 89; Joh. Nepom., Pfr. von Binningen, in abs. Pfarrverw. in Volkertshausen († penf. in Überlingen 1859) **17**, 41.
- Heini, im, = im Hägenich (s. d.) **15**, 45.
- Heiningen (Hünigen) M. Göppingen **1**, 73 ff.
- Heinrich von Gmünd, s. Gmünd.
- von Straßburg, Monnikus daf. († im M. St. Blasien um 1120) **8**, 121.
- von Zwiefalten, sel., Prior zu Ochsenhausen (bis 1262) **8**, 156. **18**, 289.
- Heinrich, Thomas, Weihbischof von Basel (1650) **9**, 11.
- Heinrichan, M. Breslau, ehem. Cist.-M. **10**, 222.
- Heinrichmann, Jak., Propst von Wiesensteig (1552) **17**, 228.
- Heinrichsried bei Augsburg **9**, 81.
- Heinson, Joh. Theob., Dr. theol., Prediger zu St. Peter u. Paul in Hamburg (1716) **1**, 427.
- Heinstetten (Hönstetten) M. Meßkirch **1**, 24 f. 45. 47. **9**, 41.
- Heinwiler s. Henweiler.
- Heinze, Frz. Jos. von, Dekan und Pfarrer von Wettelbromm († 1753) **6**, 169.
- Heinzmann, Frz., Vikar in Erisingen († 1834) **16**, 302.
- Heisler, Karl, Pfarrer von Volkerts-
hausen († 1886) **20**, 31.
- Heiß, Konrad, Pfarrer von Steiß-
lingen (1773—91) **5**, 240; — s. a. Haß.
- Heißer, Edmund, Abt von Neres-
heim (1729—39) **18**, 275.
- Heißler, Frz. Ign., Pfarrer von
Ruß, s. 1824 von Rußbach († 1841)
16, 325.
- Heistenaub. Männerstadt in Bayern,
Unterfranken; Augustiner-Eremiten
13, 302.
- Heister, Graf M., Gouverneur von
Zunsbrunn (bis 1786) **18**, 172.
- Heisterbach im Siebengebirge, M.
Aßlu; Cist.-Kirche **10**, 249 f.
- Heisterkirch, M. Baldfsee, **1**,
149 f. **4**, 29. **5**, 53. **18**, 238.
- Heitersheim, M. Staufeu **1**, 208.
210 ff. **3**, 293. **4**, 34. **5**, 138. 142.
6, 165. 169. 171. 173. **7**, 55. **14**,
148. **26**, 248; Franziskaner **6**, 173.
177; Johanner **4**, 69. 76. **6**, 177.
182. **14**, 120. **17**, 201. **22**, 159.
24, 205.
- (Heitrisheim) Bernard von (12.
Jh.) **15**, 146.
- Heitershausen, wohl abgeg. Ort
im M. Überlingen **6**, 250. 255.
10, 32.
- Heiz: Albertin, Kapuziner (nicht:
Klosterthal in Schwarzach), s. 1815
Pfarrer von Moos († 1827) **13**,
268. **16**, 276. **22**, 140; Maurus,
Kondt. in Schuttern, später Pfarrer
von Bühlerthal, zuletzt von Wein-
garten b. Offenburg († 1834) **13**,
265. **16**, 302; Moriz, Pfr. von
Wambach († 1831) **16**, 290; —
s. a. Haiz.
- Heißler, Valentin, Pfarrer von
Haneneberstein, s. 1798 von Ober-
weiler, M. Lahr († 1811) **14**, 236.
- Heizmann: Frz. Ant., Pfarrer von
Prinzbach († 1838) **16**, 316; Va-
lentin, Pfr. von Weier b. Offenburg
(† 1833) **16**, 298.
- Heizmann: Ant., Pfarrer von Hös-
dingen († 1843) **16**, 331; Jos.
Ant., Pfr. von Reudingen, s. 1852
Stadtpr. von Hüsingen († 1860)
17, 45; — s. a. Haizmann.
- Hel, Magnus, Abt von Neresheim
(1706—11) **18**, 275; — s. a. Heel
n. Hehl.
- Helbling: (Helbing), Jak. Chph.,
Prof. d. Theol. u. Stadtpfarrer in
Freiburg († 1719) **2**, 260. **23**,
107 ff. **27**, 310; Joh. Kasp., Prof.
d. Medizin in Freiburg (1620) **2**,
168. **23**, 103 ff.
- Held: Balthasar, Abt von Roth
(1591—1611, † 1614) **18**, 240;
Eölestin, Klosterthal in St. Blasien
(† 1862) **12**, 238; Heir. Ed.,
Dompräbendar in Freiburg († 1852)
17, 19; Johs., Abt von St. Peter
(1612—14) **13**, 294 f. **14**, 93;

- Joh. Ev., Dehan u. Pfarrer von Mühlingen († 1864) **2**, 209. **17**, 63; Matthias, Vizekanzler zu Ensisheim (1549) **7**, 163; Wilibold, Abt von Roth (1782—89), Kanonist **18**, 238. 240.
- von Tiefenau, Geschlecht **27**, 258; Friedrich (15. Jh.?) **27**, 258.
- von Todtman, Werner, Freiburger Patrizier (1365) **6**, 191 f.
- Helsenstein, abgeg. Burg b. d. Amtsstadt Geislingen **1**, 99. 101 f. **10**, 115.
- Grafen von **17**, 225 f.; Besig **2**, 99. **4**, 25. 201. 206. **17**, 226; Bertha (1183) <Witegan von Albegg> **18**, 221; Ulrich (1257) **3**, 41; Johann (1331) **17**, 227; Ulrich (1370) **18**, 303; Graf R. (1440) **8**, 62; Ulrich u. Konrad (1453) **25**, 167; R. <Agnes, 1458> **26**, 160; Friedrich (1482) **26**, 167; Ulrich (1513) **26**, 167; Ludwig († 1525) **13**, 35; Ulrich († 1548) **17**, 226; dess. Kinder: 1) Sebastian († 1564) <Maria v. Höwen, † 1587> **10**, 114 f. 117. **17**, 226; 2) Ulrich († 1570) <Gräfin Anna od. Katharina v. Montfort> **10**, 114. 115 ff. **17**, 226 f.; 3) Georg, kais. Feldherr († 1573) **10**, 118; 4) Katharina († 1578) <Konrad v. Bemmelsberg> **10**, 116; — Schweidart, Frhr. zu Gumbelzingen, bayr. Statthalter zu Landsberg (1575. 91) **3**, 352. **4**, 120 f. **10**, 338. **21**, 45. 186; — des 1570 † Ulrich Kinder: 1) Barbara <1578 Graf Anton Fugger zu Kirchberg> **10**, 117; 2) Ulrich († 1581) **10**, 117; 3) Rudolf, bayr. Landhofmeister, d. Letzte f. Stammes († 1627) **10**, 117. 124. **17**, 227; 4) Magdalena <Graf Joach. Fugger zu Kirchberg> **10**, 117; 5) Katharina <1583 Graf Severin Fugger zu Kirchberg> **10**, 117; — Rudolfs Töchter: a) R. Johanna <Landgraf R. von Leuchtenberg>; b) Jiabella Eleonora <Graf R. v. Ettingen>; c) Franziska Karoline <Graf Bratislaw von Fürstenberg> **17**, 228.
- Helsenstein, R., Historiker (1856) **1**, 329.
- Helsentzwil, Ober- u. Nieder-, (Helsoltzwiler) St. St. Gallen **1**, 166. 216 f. **14**, 51.

- Helferich, Bernh., Kaplan in Buchen, f. 1666 Pfarrer von Tauberbischofsheim **13**, 62. 64.
- Helfta, ehem. Eist-Frauentl. bei Eisleben, RR. Meriburg **10**, 221.
- Helgatingen, abgeg. Ort bei Murg, R. Sickingen **5**, 87. 91.
- Helicprutinen f. Heilbronn.
- Helingas f. Milingen.
- Helle, Johs., Dehan u. Pfarrer von Baden-Baden (1683) **17**, 144.
- Hellengerst (Helle-, Hallingers) bayr. Schwaben **1**, 119 f. **5**, 19.
- Heller: Ant, Pfarrer von Erfeld († 1879) **20**, 8; Friedr., Abt von Weingarten (1300—15) **18**, 311; Joh. Mart., Birkenfeld'scher Hofbuchdrucker in Marienfird (1723) **1**, 424; Rik., Kanonikus zu St. Guido in Speier, f. 1802 Beneficiumsverw. in Bruchsal († 1851) **17**, 17; R. luth. Prediger in der Pfalz, dann in Bulach (1564) **10**, 199; Phil., Pfr. von Hohenbachsen († 1859) **17**, 41.
- Hellsau (Hellesowe) St. Bern **1**, 177f.
- Helmann, Romerius, O. S. Bened., Pfarrverw. in Ettlingen (1683) **12**, 116.
- Helmke, Heinr., Glasmaler in Freiburg i. B. (1832) **15**, 58. **17**, 150.
- Helmking, Mich., Abt von Weissenau (f. 1722) **18**, 254.
- Helmmlingen, R. Kehl **20**, 159. **22**, 118. 120.
- Helmsdorf (Helmens-, Hermensdorf; R. Überlingen), Herren von **4**, 30. 32. 61. **11**, 309; Jakob (1278) **1**, 162; Urjula (1359) <Friedr. Grentlich> **11**, 188; Ulrich (1473) **26**, 200; R. Dombherr in Konstanz (1496. 1500) **8**, 77. **9**, 131; Gebrüder Ludwig u. Wolfgang (1504) **9**, 133.
- Helmsstatt, Herren von **16**, 246. **19**, 209 f.; Johannes (1359) **25**, 161; Raban, Erzbischof von Trier u. Bischof von Speier († 1439) **19**, 203; Konrad Raban u. Haus (1440) **8**, 63; Hans (1454) <Eise von Rosenberg> **25**, 168. **27**, 286 f.; Reinhard, Bischof von Speier († 1456) **19**, 203; Erhard, Lichtenberg'scher Amtmann zu Lauterburg (1492) **22**, 114; Ludwig, Bischof von Speier († 1504) **19**, 203; R., <Agathe Massenbach, 1574> **25**, 176.

Helwang i. Höllwangen.

Helwen, Heinr., Propst zu Kling-
nau (1322) **9**, 362.

Helwich, G., Domvikar in Speier,
Verf. e. Syntagma monumento-
rum (Ausg. 17. Jh.) **19**, 195.

Hemmen, Christ., Pfarrer von
Gründelwangen, in abs. Kaplanei-
verw. in Pfaffenweiler († penf. in
Gottenheim 1877) **17**, 109.

Hemmendorf, M. Rottenburg,
Johanniterkommende **1**, 59. 61. **4**,
52. **17**, 203 f.

— Konrad von, der Letzte i. Stam-
mes († im M. Hirjau Ausg. 13.
Jh.) **17**, 203.

Hemmenhofen, M. Konstanz **1**,
19 f. **7**, 294. 297. **10**, 75. 352.

Hemmenrode, Eist.-Franckl. i. d.
Diöc. Vötrich **3**, 284.

Hementhal i. Engelthal.

Hemerli(n) i. Hämmerli(n).

Henan (Hennöwe) St. St. Gallen
1, 165. 215.

Henaufhof b. Buchau, M. Nied-
lingen **17**, 238.

Henchhurst od. Henthurst, i. ver-
einigt mit Balzhofen, M. Bühl **11**,
137. **15**, 42. **20**, 147. 151. 177.
22, 101.

Hendinger, Paul, Konventual in
St. Peter, Pfarrer von St. Ulrich
u. Propst zu Eßlen († in Freiburg
1811) **13**, 252. 255.

Hendschuchsheim i. Hand-
schuchsheim.

Hener i. Hänner.

Hengelau (Hengeloeh), M. Stodach
3, 115. 117.

Hengen, M. Urach **1**, 72 f.

Heuggart (Henchart, Enkart) St.
Zürich **1**, 168. 218. **16**, 227.

Hengsthojen (Hugshofen?), Hein-
rich von, Propst zu Eßlen (1547)
14, 115. 123.

Henhöfer, Al., Pfarrer, der zum
Protestantismus übertrat (19. Jh.)
16, 292. **20**, 44.

Henkel, Konstantin, Pfarrer von
Werbachhausen († 1868) **17**, 78.

Henze, Bernard, Abt von Schussen-
ried († 1673) **18**, 246; — i. a.
Hänle.

Henn: Albin, Pfarrer von Erfeld
(† 1887) **20**, 34; Balthasar, Pfr.
von Andelsbosen (1836—38) **24**,
301.

Henne, Konrad, Propst von Aller-

heiligen zu Freiburg (1635—38)
2, 254.

Henneberg, Grafen von: Otto
(1244) **10**, 238; Jakob (1258) **12**,
171; Elisabeth († 1389) <Graf
Eberhard der Greiner von Würt-
temberg> **26**, 139. 141; Berthold,
Erzbischof von Mainz († 1504) **13**,
34. 54. **23**, 158; Wilhelm (1526)
2, 51; Georg, Domherr in Mainz
u. i. w. († 1526) **19**, 211.

Henneka: Adam, Pfarrverw. in
Steinbach († 1876) **17**, 105; Joh.
Adam, Pfarrer von Stupferich (†
1878) **20**, 4.

Hennenstein (Hünen-, Hünen-
stain) b. Trochtelfingen, M. Sig-
maringen **26**, 59. 62. 105.

Henner, M., S. J., Prof. in Würz-
burg (um 1750) **10**, 279.

Hengraben, M. Bühl **11**, 69.
15, 65.

Hennin, Graf Karl Ant. Frz. von,
bad.-bad. Geh. Rat († 1790) <Freiin
Clara Bibiana v. Schauenburg, †
1807> **18**, 125 ff.

Henninger, Joh. Nepom., Pfarrer
von Gallmannsweil († 1829) **16**, 283.

Henrici, Matthias, O. Praemonstr.,
Konventual in Allerheiligen und
Pfarrverw. in Ottersweier (um 1640)
15, 75.

Henßel, Hans, Klausner in der Egg
b. Heiligenberg (1519) **11**, 232 f.;
— i. a. Hänßel.

Hensler: Hubert Ferd., Stadtpfr.
zu St. Augustin in Konstanz, i.
1862 Pfr. von Sasbach, M. Achern
(† 1868) **17**, 78; Manrus, Kon-
ventual in Rheinau u. Pfr. von
Mammern (bis 1862, † in Mlingen-
zell 1871) **14**, 56.

Henßle, Phil. Jak., Pfarrer von
Herrenwies, i. 1826 von Groß-
schönach († 1829) **16**, 283. **19**, 277.

Hentschesheim i. Handschuchs-
heim.

Henßler von Lehensperg, Anton,
Stadtschreiber in Waldshut (18. Jh.)
21, 229.

Hepach i. Heggach.

Hepbach (Hege-, Hegbach) M. Über-
lingen **2**, 475. **5**, 39. 42. **9**, 62. 86.

Hepidannus, Mönch in St. Gallen,
Chronist (um 1072) **3**, 400.

Heppach, Joh., Kanonikus in Sindel-
fingen (1451) **26**, 161.

Heppenheim, gen. von Saal,

- Herren von: Joh., Domdekan in Speier († 1555) **19**, 208; Joh., Dompropst in Mainz (1668—72) **23**, 166.
- Heppenschwand, A. St. Blasien **8**, 109, 113.
- Heratskirch od. Eratskirch (Nerhardskirch, Herrotz-, Herrlantzkilch) OA. Saulgau **1**, 110 ff. **5**, 50, 53. **13**, 239.
- Herb, Thaddäus, Konventual in Thenenbach u. Pfarrer das. († 1802) **13**, 269.
- Herbed, Bruno, Konventual in Rheinan, j. 1846 Weltgeistlicher **14**, 58.
- Herbertingen (Heriprechtinga, Herbrechtingen) OA. Saulgau **1**, 103, 105, 107, 110, 112. **4**, 22, 5, 51, 53. **15**, 26.
- Herbertshofen (Herbrechtzhoven, Herbazhofen) OA. Ehingen **4**, 27 f. **15**, 245.
- Herbinwilare j. Erbenweiler.
- Herbisreuthe j. Erbsireute.
- Herblingen, Mt. Schaffhausen **7**, 212.
- Herren von: Konrad, Pfarrer von Schwarzach (um 1268, † 1310) **13**, 310; Heinrich (1295) **13**, 310; des † Eberhard Söhne: die beiden Münzlin (1313) **11**, 179. **13**, 310.
- Herbolzheim (Herbost-, Herenheim) A. Emmendingen **3**, 290. **6**, 94, 105. **10**, 80. **14**, 107, 273. **15**, 205.
- Herren von: Diepoldus de Heribothsheim (12. Jh.) **15**, 147; Mag. Hainricus de Herbotshain (1275) **1**, 173; Agnes u. Anna, Nonnen in Adelshausen (1285 bez. 1287) **13**, 214.
- Herbrechtingen j. Herbertingen.
- Herbrechtzhoven j. Herbertshofen.
- Herbst, Joh. Geo., Novize in St. Peter, j. 1817 Prof. d. Theol. in Tübingen († 1836), Kirchenhist. **10**, 308. **13**, 252. **16**, 310. **20**, 120; Namill, Pfarrer von Nichen († 1828) **16**, 279; Martin, Kaplan in Waldfirch (bis 1658) **3**, 156; A., protest. Pfarrer von Mündingen, Dist. (1851) **7**, 59, 67.
- Herbster, A., bad.-burl. Archivar (18. Jh.) **6**, 209 f.
- Herbstheim, Herren von: Sebast., Domherr in Konstanz (1561) **8**, 95, 98; Matthias der Ältere u. der Jüngere, Kapuziner in Vorderöstr. (17. Jh.) **10**, 368.
- Herda von Dumenod u. Asamstadt, Hans Kasper von, (1631) **25**, 178.
- Herderer: Bernh., Konventual u. Pfarrer in Rheinan († 1602) **14**, 5 f.; Aldefons, Konvt. in Benron, zuletzt Pfr. von Krauchenwies († 1822) **12**, 235; Johs., Pfr. von Stetten ob Rottweil († 1611) **12**, 36; Joh. Zaf., Dekan des Kap. Rottweil (1619—25) **12**, 5, 37; Joseph, Dekan u. Pfr. von Teiſlingen (1744—57, † 60) **12**, 6; Joseph, Pfr. von Eppingen, j. 1872 von Schlierstadt († 1877) **17**, 109; (Herders,) Wilh., Pfr. von Waldmössingen († 1627) **12**, 37.
- Herderu b. Freiburg i. B. **1**, 203 f. **2**, 239, 250. **3**, 150, 5, 133. **6**, 156, 196, 7, 118.
- A. Waldshut **10**, 328.
- Mt. Thurgau **1**, 167, 220 f. **15**, 230, 21, 318.
- Herdwangen (Hedewanc) A. Binsendorf **1**, 138, 2, 372, 5, 44, 7, 249 f. 253, 263 f. 266, 269, 9, 60, 91, 289. **13**, 257 ff. 260, 19, 274, 24, 294.
- Herenheim i. Herbolzheim.
- Herer, Peter, Ritter (1440) **8**, 64.
- Hervelsingen j. Hörvelſingen.
- Hergensweiler (Hergers-, Hargerswiler) bayr. Schwaben **1**, 117, 119 f. **5**, 28.
- Herger, Zaf. Friedr., Pfarrer von Ringolsheim († 1837) **16**, 313.
- Hergersau od. Grafenhof, abgeg. Ort bei Ludwigshafen, A. Stodach **27**, 153, 190, 195.
- Hergersvelt j. Herrgottsſeld.
- Heribothsheim j. Herbolzheim.
- Hericheswilare j. Pfaffenweiler.
- Heriprechtinga j. Herbertingen.
- Herisan, Mt. Appenzell A.-Rh. **1**, 165, 213, 215.
- Herlandsreuthe j. Ernatsreuthe.
- Herlazhofen (Herlanthoven) OA. Lentſirch **1**, 125 f. **5**, 7, 17.
- Herlin: Friedr., Cooperator in Seesirch (1678—83), später Abt von Marchthal **2**, 124; Peter, Konventual in Marchthal († 1689) **2**, 124.
- Herlisheim im Unterelsaß **14**, 157.
- Hermann: Ant., Konventual in St. Trudpert u. Pfarrer von Biengen (1780—92) **15**, 128; Barthol.,

Franzisk.-Provincial (1531) **10**, 108 f.; Chph., Pfr. von Schramberg († 1619) **12**, 37; Edlestin, Dr. jur., Abt. von St. Trudpert (1737—49), theol. Schriftst. **15**, 121, **20**, 90; Ferd., Pfarrer von Benzen a. d. Ach, zuletzt von Steinsfurth († 1852), Jugendschriftst. u. Dichter **17**, 19 f.; Frz. Ant., Pfr. von Schutterwald († 1878), Stifter **11**, 103, **14**, 234, **20**, 4 f.; Frz. Jos. Bern., Defau u. Pfr. von Mühlanen, i. 1830 von Hofweier († 1844) **14**, 233, **16**, 336; Frz. Ludw., Kirchenmaier in Konstanz (1768) **9**, 308, **14**, 132; Georg, Propst zu Wislifen († 1635) **9**, 365; Georg, Konvt. in Marchthal u. Cooperator in Seefirch (1772 bis 73) **2**, 126; Gregor, Defau u. Pfr. von Werbach († 1554) **23**, 173; Herm., Dr. theol., Prior der August.-Eremiten in Würzburg u. Provincial († 1704) **13**, 304; Herm., Dr. theol., Provincial der August.-Eremiten († in Oberndorf 1757) **13**, 307; Johs., Pfr. von Mariazell († 1620) **12**, 37; Justin, Konvt. in St. Blasien, zuletzt Pfr. von Wettelsbrunn († 1830) **12**, 240, **16**, 286; Martin, Abt. von Wiblingen (1563—72) **19**, 225; Rich., Kaplan in Watterdingen, i. 1847 Pfr. von Güttingen († 1849) **17**, 9; Simon, Defau u. Pfr. von Wallrechten († 1701) **6**, 168, **14**, 290.

Hermannsberg i. Hermannsberg. Hermannsdorf, Rif. von (1293) **20**, 254.

Hermannus Contractus (der Nichtbrüchige od. Gebrechliche), Graf von Beringen, Mönch in Reichenau († 1054), Chronist, Dichter und Komponist **1**, 344 f. **3**, 363, 379 f. [verdruckt in 381 f.]. 396, 414, **4**, 275, 296, **6**, 275 f. **11**, 28, **16**, 250, 260 ff. **23**, 23 f. 368 f.

Hermannz, Raimund, Pfarrer von Dorben, i. 1839 Seminar-Direktor in Ettlingen († 1848), pädagog. Schriftst. **17**, 6.

Hermelsheim, Franzisk.-Kl. im Elsaß **5**, 365.

Hermendingen im Sigmaringischen **1**, 103 f.

Hermenstorf i. Helmsdorf.

Hermes, Jüder, Konventual in Ettenheimmünster, später Pfarrer

von Nauenberg, zuletzt von Zenthern († 1847) **12**, 245, **17**, 4.

Hermetswil (Hermütswile, Hermanschweil) St. Margan **1**, 190; Frauenkl. **5**, 318, **22**, 183.

Hermoltesberge i. Hermannsberg.

Hernaczruti i. Ernatsrenthe.

Hern Chüngeuelle, viell. der Mühnenbach zw. Waldau (N. Neustadt) u. dem Hohlen Graben **15**, 155, 176.

Herolt, Johs., protest. Pfarrer in Reinsberg († 1562), Chronist von Hall **2**, 52.

Herr: Dominik, Defau (bis 1788) u. Pfarrer von Viel **6**, 169; Ferd., Pfr. von Breitnan († 1839) **16**, 321; Frz. Jos. Wilh. Aug., Pfr. von Kuppenheim († in Lichtenthal 1837) **14**, 200, **16**, 313, **20**, 42; Martin, Pfr. von Bergshaupten, zuletzt Kaplaneiwerk. in Rothweil († 1883) **20**, 22.

Herrenalb (Alba Dominorum), OA. Neuenbürg, Eist.-Kl. **10**, 189, 235, **12**, 68, 79, 132, **14**, 179, 251, **15**, 35 ff. **17**, 148, **23**, 221; Besitz **10**, 202 f. **11**, 39, 46 f. 51 ff. 59, 96, **12**, 41, 44 f. 53, 59 f. 62, 68, 73, 80 f. 119, 121, 126, **14**, 184, 16, 51; Abte: Joh. v. Udenheim (1468) **26**, 157; Bartholomäus (1486) **14**, 182; Marx (1526) **12**, 126; Lukas (1535) **15**, 37; — Eist.-Kirche **10**, 249 f.

Herrenberg, Oberamtsstadt **1**, 53, 56, 84, **26**, 90; Kappenherrnstift **22**, 175.

— Anastasia von, Pfalzgräfin von Tübingen, Äbtissin von Waldkirch (j. 1397) **3**, 138 f.

— Hans von (1418) **17**, 230.

— OA. Wangen **18**, 264.

Herrenstube, Gesellschaft in Waldshut **21**, 229, 252 ff.

Herrenwald i. Marktwald.

Herrenwies, N. Bühl **11**, 87, 93 f. 109, **15**, 46.

Herrenzimmern (Weiprechtszimmern) OA. Mergentheim **25**, 184.

— OA. Rottweil **1**, 41, **6**, 68, **11**, 148 f. **12**, 5, 19.

Herrgott, Marquard, Konventual in St. Blasien u. latij. Historiograph († 1762) **8**, 105, 163 ff. 177 ff. 187, **21**, 32 f.

Herrgottsfeld (Hergersvelt) OA. Ravensburg **9**, 89.

Herrlantzkilch s. Heratskirch.

Herrlingen (Horn-, Hörningen) OA. Blaubeuren **1**, 95 f. **4**, 26 f. **16**, 249.

— (Hörningen) Herren von: Ulrich u. Gernwig (1324) **4**, 26; Ulrich (1390. 1404) <Ursula Schentlin von Ittendorf> **5**, 48. **18**, 295.

Her(r)mannsberg (Hermoltesberge) A. Pfullendorf **1**, 136. 138. **5**, 47. **9**, 60. **19**, 280. **22**, 299 ff. 306; Franzist. Frauenkl. **15**, 298 ff. **19**, 275. 282. **20**, 225. 235. **22**, 297. **25**, 269.

Herrn, M., Kaplan in Seitingen († 1830) **6**, 70.

Herrotzkilch s. Heratskirch.

Hersberg, M. Überlingen **18**, 282. 287 f.

— Friedrich von (1621) **18**, 283.

Herster, Mich., Abt von Rheinau (1559–65) **12**, 258. **14**, 3.

Hertele, Joh. Chph., Abt von Weissenau (bis 1684) **18**, 254.

Herten, St. Ulrich **11**, 151; — s. a. Herthen.

— Konrad von, Abt von Rheinau (1280–1303) **12**, 257. 280.

Hertenkain s. Hertingen.

Hertenstein, Herren von: M. († 1499) **9**, 315; Peter, Domherr in Konstanz (1518) **20**, 229; M., desgl. (1561) **8**, 95; — Leodegar, Rats- herr in Luzern; dess. Sohn: Anton, Konventual in Rheinau († 1598) **14**, 5; — Franz, aus Rorichach, Abt von Ettenheimmünster (1653–86), Rufinus **3**, 467. **14**, 16. 152 f. **15**, 210; dess. Bruder: Sebast., Konvt. in Rheinau († 1676), Hift. **14**, 16.

Herter von Hertened (abgeg. Burg b. Wankheim, OA. Tübingen), Adelsge schlecht **5**, 22. 26. **12**, 149. — von Hertter, Anton, kaiserl. Hauptmann in Konstanz <Alcoph. v. Buchenberg> Sohn: Jannarius, Konventual in Rheinau († 1741) **14**, 39.

Herthen (Herten) A. Vörrach **1**, 199 f. **4**, 33; — s. a. Hert.

Hertingen (Hertenkain, Herti- keim) A. Vörrach **1**, 211 f. **3**, 134. 141. **6**, 171. 173. **24**, 204 f. **26**, 248.

Hertlin, Georg, Abt von Schön-

thal (1492–1511, † 1517) **11**, 220. 224. **19**, 262.

Hertwig: Hans, Kirchenbaumstr. ans Bergzabern (um 1480) **24**, 275; Laurentius, Pfarrer von Deßlingen (1475) **12**, 34.

Herzberg, Graf Ewald Friedr. von, preuß. Minister († 1795) **8**, 204.

Herweg, M., Sekretär des Bischofs von Konstanz (1552) **11**, 27.

Herwart, Konrad, lat. Regiments- rat (1527) **8**, 86.

Herwartstein, abgeg. Burg bei Königsbrunn, OA. Weidenheim **10**, 235.

Herwigesriuti i. Nahlen.

Herzheim, bayr. Pfalz **20**, 69.

Hertz: Joh. Rat., Pfarrer von Nieder- bühl (1701) **12**, 44; Zul., O. Capuc., später Beneficiat in Kon- stanz († 1832) **16**, 294; Max Jos., Defau u. Pfarrer von Stodach, zu- letzt von Sigmaringen († 1845), Schriftst., Stifter **2**, 209. **16**, 339. **20**, 42; Simon, Konventual in Ehningen u. Pfarrer von Berg (1804) **13**, 245.

Herznach (St. Margau), Ritter Wig- mann von, seit ca. 1080 im Al. St. Blasien **8**, 120.

Herzogenbuchsee (Buhse), St. Bern, Propstei **1**, 163. 176. 181. 204. **13**, 287. 290. 292 f. **14**, 76. **15**, 137. 140.

Herzogenbusch (lat. Boscoducum) in Holland **1**, 441. 443.

Herzogenhorn, Höhe des Schwarz- walds **8**, 108. 113.

Herzogenweiler, A. Billingen **3**, 162. **4**, 10. **5**, 95. 101. **26**, 7. 11. 17.

Heichikofen s. Eichikofen.

Heilbach, OA. Freudenstadt **14**, 171; — s. a. Heßelbach.

Heiler, M., Kaplan, Sekretär des Bischofs Karl Theod. von Konstanz (1814) **2**, 447; — s. a. Hässler.

Hespelin, Moys, Domkaplan und Kapellmstr. am Münster in Konstanz († 1837) **13**, 256 [wo „Herpelin“ wohl Druckfehler ist]. **16**, 313.

Heß: Gerard, Konventual in Wein- garten u. Statthalter zu Blumen- ed († 1802), Hift. **11**, 30. **18**, 289. 314. **19**, 251; Jakob, Abt von Marchthal (1599–1614) **2**, 114. **18**, 232 f.

Heßelbach, A. Oberkirch **21**, 312;
— i. a. Heßelbach.
Heßen, Landgrafen von: Philipp
(1534) **2**, 8. 11; Friedrich, Kar-
dinal, Bischof von Breslau (bis
1647), dann Johanniter-Großprior
u. Fürst zu Heitersheim († 1682)
4, 82. 86.
Heßenbach bei der Antzstadt Bühl
11, 71. 93. 111.
Heßenthal, M. Hall **17**, 217.
Heßer, Martin, Abt von Roth
(1420—57) **18**, 237. 239.
Heßi, Gabriel, Prior in Rheinau
(† 1637) **14**, 9 f.
Heßler, Joh. Mich., Pfarrer von
Hofweier (1699—1714) **14**, 232;
— i. a. Häßler.
Heßlingshof (Hestelingin) bei
Gommersdorf, A. Tauberbischofs-
heim **13**, 117.
Heßio, schwäb. Dynast, Mitgründer
des M. St. Georgen († 1114) **13**,
239. **15**, 242.
Hetinishoven, Hettenhoven i.
Ettishoven.
Hettefeld i. Hettfeld.
Hettich: Mloys, Pfarrer von Ober-
bergen († 1864) **17**, 64. **22**, 121;
Mloys, Pfr. von Hutenheim († 1878)
20, 5; Ambros, Pfar- u. Kap-
laneiweru. in Martdorf († 1852)
17, 20; August, Bilar in Otters-
weier († 1871) **17**, 89.
Hettichenbuenen, A. Buchen **13**,
30. 57.
Hettingen (Hettincheim) M. Buchen
13, 30. 45 f. 58. 62.
— (Hätigen) im Sigmaringischen
1, 84. 86. **9**, 133. **22**, 222.
Hettiswil (Hettenswile) M. Bern
1, 182.
Hettler i. Hebler.
Hettlingen, M. Zürich **11**, 314.
Hewel, Maur., Kirchherr zu Witt-
lingen (1457) **26**, 158.
Hewinger, Pelag, Pfarrer von Zer-
natingen (1810—15) **27**, 187.
Hetzlinswiler i. Apenweiler.
Heuberg, der, in der Rauhen Alp
12, 185. **15**, 10.
Heuberger, Sebast. (eigtl. Frz.
Jos.), Großkellner des M. Etteneim-
münster, vordem Pfr. von Münch-
weier († 1777), Rufinus **15**, 218.
Heubler; Chph., Prior in Schuttern,
i. 1608 Abt von Etteneimmünster
(† 1623) **14**, 151.

Heuch, Cölestin, Konventual in Schut-
tern (1790) **3**, 175.
Heuchlingen, M. Malen **17**, 206.
209.
— M. Nedarjulum, Deutschordens-
amt **13**, 115. **16**, 243.
Heudorf, A. Weßkirch **3**, 39. 82.
— (Hödorf) M. Stodach **1**, 151.
153, **2**, 196. 207 f. **3**, 82. **7**, 346.
— Herren von **1**, 23. **3**, 82. **4**,
31. **12**, 148; Berthold (ca. 1280)
3, 38 f.; Heinr. u. Burkhard,
Ministerialen der Grafen von Nellen-
burg (1288) **3**, 117; Albrecht
(1293. 1305) **20**, 254. **27**, 194;
Heinrich (1332) **24**, 292; Ulrich
der Ältere, Spitalpfleger in Über-
lingen (1332. 56) **3**, 62. **24**, 291 f.
27, 149. 188. 190; dess. Vetter: Ul-
rich der Jüngere, Bürgermstr. das.
(1353. 68) **3**, 62. **12**, 174. **27**, 149.
190. 195; Judith, Abtissin von Wald
(um 1380) **12**, 174; Ulrich, Bürger
in Überlingen (1385) **27**, 153;
Heinr., Prior von Ochsenhausen (bis
1388) **18**, 289; Katharina, Abtiss-
in von Wald († 1398) **12**, 174;
Berthold, Bürgermstr. von Überlingen
(1401) **12**, 174. **27**, 151; Benz,
Bürger das. (1401) **23**, 312; Pil-
gram, zu Müßaberg (1410. 40)
<Anna Truchseßin v. Dießenhofen>
8, 54. 63. **12**, 148. **15**, 7. **19**,
298; beider Sohn: Ortolf zu Waldb-
berg, Kastenvogt der Kirche zu
Maimwangen (1471. 79) **3**, 82.
12, 148. **15**, 7; — Kaspar <Waldb-
burg Herter von Hertened> Sohn:
Kaspar, zu Boll (1479) **12**, 148 f.
15, 7; — Hans, Bürger in Über-
lingen (1437. 50) **22**, 295. **27**,
171; Hans, zu Heiligenberg (1450)
22, 295; Stephan, aus Schaffhausen,
Mönch in Rheinau, i. 1511 in
Murbach **12**, 287; Elisabeth, Nonne
in Münslerlingen <1530 Benedikt
Wider, protest. Pfarrer in Sted-
born> **9**, 316. **21**, 319.
— (Hö-, Hövdorf) M. Nied-
lingen **1**, 103 f. 110. **2**, 99.
Heufelßen (Hövelt) M. Ehingen
4, 27 f. **25**, 139. 141.
Heuglin i. Hüglin.
Heuhof b. Bremelan, M. Mün-
lingen **2**, 120. **18**, 229.
Heufrieg zw. Stadt Konstanz u. M.
Petershausen (1660) **7**, 263.
Heuruti i. Höhreuth.

Heuß, Placidus, Abt von Schuttern (1674—87) **14**, 166.
 Heussenstamm, Sebast. von, Erzbischof von Mainz (1545—55) **23**, 172.
 Heußler, Ignaz, Pfarrer von Schutterwald (1795—98) **14**, 234; — i. a. Häusler.
 Heuturm, der, bei Seebroun, DM. Rottenburg **4**, 203.
 Heuweiler (Heinwiler) M. Waldfirdh **1**, 204 f. **3**, 135. 162. **7**, 33.
 Hewang i. Höllwangen.
 Hewen i. Höwen.
 Hegenthal (richtig: Hagenthal, von kelt. hags d. i. Feld) bei Freiburg i. B. **2**, 218. **5**, 122. 126. 130. 135. **7**, 7.
 Hezenwahn **15**, 99. **20**, 200 f.; in Bühl (1574. 1631) **11**, 129 ff.; im Kinzigthal (1630. 31) **4**, 138; im Simonswälder Thal (1603) **7**, 54 f.; eines Theenbacher Konventualen (1647. 55) **6**, 115. 125 f.; in Diersburg (1486) **15**, 95 ff.; in Waldbach (1579) **21**, 262 f.
 Hezilo (von Degernau im DM. Waldbach?), Mitgründer des Kl. St. Georgen († 1088) **13**, 239. **15**, 242 f.
 Hezzemannesmitun i. Ettmannschmid.
 Hy i. Iona.
 Hieber: Frowin (Joseph), Konventual in Salem i. 1807 Kaplan dai. († 1838) **13**, 261. **16**, 316. **26**, 217; Jos. Ant., Pfarrer von Höfendorf († 1872) **17**, 93.
 Hiedungeshain i. Redesheim.
 Hiener: Joh. Bapt., Pfarrer von Unzhurst († 1863) **17**, 60; Joh. Nepom., Konventual (Bibliothekar) in Theenbach, i. 1807 Pfr. von Niehlinsbergen († 1810) **13**, 269; Joh. Nepom., Pfr. von Todtnauberg († 1834) **16**, 302; — i. a. Bühner.
 Hierarchische Ordnung, verglichen mit der weltlichen Rangordnung **3**, 462.
 Hieroltiswilare i. Geroldswil.
 Hieronymus, Kirchenvater **2**, 431. **3**, 235. 344. 436 f.
 Hieftand, Theobald, Konventual in Rheinan († 1788) **14**, 46.
 Hilarius, hl. **2**, 214. **4**, 67.
 Hilarinstag (Gerichtsanfang) **19**, 97.
 Hild, Marcus, O. S. Franc., Früh-

messer in Kenzingen († 1830) **16**, 286.
 Hildeboldsfelde i. Hildmannsfeld.
 Hildebrand, alemannischer Fürst (8. Jh.) <Hudgard> Kinder: 1) Gerold, Graf von Nissen, 2) Hildegard, Gemahlin Karls d. Gr. **15**, 5. — Frz. Bratislaus, Pfarrer von Vimbach (1732. 41) **12**, 137; Jos., Kuratkaplan in Sernatingen (1661 bis 63) **27**, 186; J. L. von, kais. Hofarchitekt (Aufg. 18. Jh.) **27**, 229; M., Konventual in St. Peter u. Pfarrvikar in Bollschweil (1744) **14**, 131.
 Hildenbrand, Leop., Konventual in Theenbach und Pfarrer von (Kloster-) Wald († in Forchheim 1825) **13**, 270.
 Hildesheim: Dom **2**, 352. 436; Kronleuchter dai. **2**, 368; — St. Michaeliskirche **2**, 364. 380. **6**, 292. — Bischöfe: hl. Marquard **2**, 164; Otwin (10. Jh.) **4**, 271; Osdag (seit 985) **4**, 273; Bernward (993 bis 1022) **2**, 348. 436; Udo (1107) **1**, 399; Johann, Prinz v. Sachsen-Lauenburg (bis 1527) **3**, 10; Bischofsverweiser, Dr. Balth. Mertlin (1527—31) **3**, 10.
 Hildmannsfeld (Hildeboldsfelde) M. Bühl **20**, 147. 159. 214. **22**, 45. 51. 68 f. 126.
 Hildrizhanjen (Hiltrashusen) DM. Herrenberg **1**, 53. 56. 58. 62 f. **22**, 175.
 Hiller, Sebast., Abt von Weingarten (1697—1730) **18**, 307. 313.
 Hillisfelt i. Isfeld.
 Hilpertsberg (Hiltpolts-, Hilpertsberg) M. Pfüllendorf **19**, 281. **23**, 295. 307 f. 324.
 Hilperswiler, Hilpoltswiler i. Hippetsweiler.
 Hilpertsau, M. Kastatt **14**, 179. 188 f.
 Hilpold, Adam, Propst zu Wisklofen (1590—96) **9**, 365.
 Hilpoltstein (Hälpoltstein) in Bayern, Mittelfranken **25**, 163.
 Hiltgeringen (Harpolingen im M. Sickingen?) **1**, 196 f.
 Hiltensburg, abgeg. Schloß bei Dissenbach, DM. Weislingen **17**, 226.
 Hiltensweiler (Hiltins-, Hiltiswiler) b. Langau, DM. Tettnang **1**, 116. 120. **5**, 31. 34.

Hilterfingen (Hintolfingen) St. Bern **1**, 182, 184.

Hiltewishusen, Hilmishusen f. Milpishaus.

Hiltisgarb, abgeg. Ort b. Frauenfeld, St. Thurgau **9**, 270.

Hiltpoltsberg f. Hilpensberg.

Hiltrashusen f. Hildbrizhausen.

Hiltzkilch f. Hiltkirch.

Hilzingen, A. Eugen **1**, 18, 20, 136, 5, 224, 231 f. **7**, 252, 259, 262, 265 f. 268, **9**, 139, **13**, 256, **26**, 247, **27**, 161, 166.

Hymarsfeld f. Hippmannsfeld.

Himmelfahrt Christi: bildliche Darstellungen **2**, 390 ff. 409 ff.; Veranschaulichung durch Emporziehen einer Statue **19**, 136.

Himmelpfort, A.-B. Potsdam, ehemal. Cist.-Alt. **10**, 222; Cist.-Kirche **10**, 249; — f. a. Himmelsporte.

Himmelsgarten (Hortus Coeli), ehem. Kloster b. Alzen, Rheinhessen **7**, 305.

Himmelskron (Coeli Corona), ehem. Cist.-Frauenkloster b. Kulmbach **10**, 239.

— oder Hochheim, ehem. Dominik.-Frauenkloster bei Worms **13**, 208.

Himmelsporte (Coeli Porta), ehemal. Cist.-Frauenkl. b. Würzburg **10**, 236 f. **25**, 161.

— f. a. Thenenbach u. Wyhlen.

Himmelsthal (Vallis Coelorum), ehem. Cist.-Frauenkl. im Erzbistum Mainz **10**, 239; — Abtissin, Burgündis Schenkin zu Linpurg (1242) **16**, 236.

Himmelswonne f. Löwenthal.

Hindelbank (Hundel, Hundelwanc) St. Bern **1**, 181 f. 186.

Hindelwangen (Hundelwanch) A. Stodach **1**, 150, 153, **2**, 195, 198 f. 201 f. 206 ff. 209, **16**, 228.

Hinderer, Joseph von, Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368. — Placidus, Abt von Schuttern († 1727) **14**, 166.

Hinderofen, Wangener Patrizier: Emphrins, der Letzte f. Geschlechts († 1568) **8**, 363.

Hinna, Jos. Hieron., Pfarrer von Griesen († 1843) **16**, 331.

Hintolfingen f. Hilterfingen.

Hinwil (St. Zürich), Herren von (auch Hunwil und Hunnewilr), Ministerialen der Freiherren von

Eschenbach **10**, 330; Werner (1308); dessen Bruder: Dietmar, Abt von St. Märgen; beider Schwester: Sophia <Bern. v. Weisweil> **2**, 229; Hartmann (1324) **4**, 61; Hertegen (1446) **10**, 330; Joh., Abt von Reichenau (1454–64) **4**, 286; Hans, zu Elgg (1544) **25**, 319; Friedr., Domdekan in Konstanz (1551) **8**, 93; Christian († vor 1613) **18**, 282.

Hinzuanq (Huntznach) DM. Lentkirch **1**, 123, 126, **5**, 8, **17**, 301.

Hioninberch f. Hünenberg.

Hipler, Wendel, Sekretär d. Grafen von Hohenlohe, dann Bevollmächtigter der aufrehrerischen Bauern (1525) **13**, 36.

Hipp: Joh. Bapt. Naip., Stadtpfr. zu St. Stephan in Konstanz, seit 1838 Pfr. von Luttingen († 1849) **17**, 9; Mich., Propst von Ehingen (bis 1412) **17**, 231.

Hipparion, Melchior, Pfarrer von Schwarzach (1587) **22**, 67.

Hippenmaier, Adam, Defan und Pfarrer von Stodach (1712–22) **2**, 208, **3**, 116.

Hippenmaier, J. Konr., Gründer d. Östr. Bank, Besitzer von Schloß Gottlieben (1808) **10**, 357.

Hippetweiler (Hilpolts-, Hilperswiler) im Sigmaringischen **9**, 60, **12**, 173, 180, **23**, 307, **26**, 307.

Hippmannsfeld (Hymarsfeld) A. Heberlingen **22**, 292, 297, 312.

Hipschle, Joh. Mich., Pfarrer von Müllendorf (1798) **26**, 310; — f. a. Hübschle.

Hür, Johs., Konstanzer Patrizier, Abt von Petershausen (1438–51) **7**, 222, 251 f.

Hirn, Leop., Pfarrer von Handegg († 1887) **20**, 34.

Hirnheim f. Hürnheim.

Hirnholtz f. Hürnholz.

Hirnstein, Graf Rudolf von (1226) **10**, 235.

Hirrlingen (Hürningen) DM. Rotenburg **1**, 60 f. 83, 85, **6**, 32; Dominik.-Frauenkl. **22**, 193.

Hirjau oder Hirschan (lat. Hirsau-gia) DM. Calw, Bened.-Alt. zu St. Aurelius **1**, 309, 311 f. 314 ff. 329, 354 f. 363, 383, **2**, 385, **3**, 345, **8**, 116, **10**, 155 f. 168, **12**, 81, 257, 283, **14**, 297, **17**, 218, **19**, 227 f. **26**, 249; Besitz **9**, 87.

12, 53. **61**. **81**. **119**. **125** f. **130**. **14**, **71**. **16**, **60**; — Äbte: Gerung (j. 853) **3**, 411; Luitbert (9. Jh.) **3**, 345; Wilhelm der Selige (1069 bis 91) **1**, 312. 315 ff. 318. 320 ff. 329. 353 ff. **2**, 373. **3**, 129. **10**, 127. 131. 145. 160 ff. 163. 165 f. 168. **13**, 239. 250. 285 f. **15**, 131. 237. **19**, 228 f.; Gebhard (1093. 1103) **1**, 366. 390; Bruno (1113) **13**, 288; Bolmar (1148) **15**, 169; Wolfram Maier von Berg (1428 bis 60) **12**, 126. **26**, 149 f.; Blasius (1482—1503) **14**, 162. **26**, 172; Andreas Geist von Wildegg († 1637) **9**, 16.

Hirsbil (Hirschlatt?), Burg im Linzgau **9**, 84; — vgl. Hirzbühl.

Hirsch: Adam, Pfarrer von Königshofen († 1848) **17**, 6; Heinrich, Prof. der Theol. an der Universität Heidelberg, f. 1400 Abt von Schönthal († 1407) **11**, 219. **19**, 262.

Hirschau (Hirsow) DM. Rottenburg **9**, 289. 292. **26**, 78 f.; — j. a. Hirsau.

Hirschdorf (Hirsdorf), Herren von, zu Pfungen (1353) **5**, 41.

Hirche in der Ortenau (1670) **20**, 166.

Hirched (Hirzegge) DM. Saulgau **11**, 154. 163 f. 168. 191.

— Grafen von **16**, 261.

— (Hirzsegga), Ritter Hermann von (11. Jh.) <Perchterada> **2**, 373. **7**, 239.

Hircheid, Dorothea von, letzte Äbtissin von Birkenfeld (bis 1552) **10**, 239.

Hircher, Joh. Bapt., Prof. der Theol. in Tübingen, seit 1837 in Freiburg, auch Domkapitular, seit 1850 Domdekan das. († 1865) **10**, 308. **17**, 67.

Hirchhorn, Herren von **13**, 32; Johs. (1365) **25**, 161; Johs. (1438. 39) **25**, 166 f.; dessen Bruder: Philipp († vor 1438) **25**, 166.

Hirschlanden, A. Adelsheim **25**, 181.

— A. Stodach **5**, 224. **15**, 118.

Hirchlatt (Hirslat, Hirslatte) DM. Tettnang **1**, 129 f. **2**, 81 ff. **5**, 38. **9**, 62. 83 ff. 87. 91. 266. 277 f. 286 ff. 289. 292. 306; — j. a. Hirsbil.

Hirschthal b. Bregenz, Dominik.-Frauenkl. **17**, 273. **22**, 193.

Hirsenhaldun, abgeg. Ort im DM. Herrenberg **4**, 170. 205.

Hirt: Chph., Pfarrer von Mühlenbad (1616) **14**, 274; Frz. X., Pfr. von Jünneringen († 1846) **16**, 342; Jak., Pfr. von Jünzweiler, f. 1620 von Schutterwald (bis 1628) **14**, 234. 276; Jos. Ant., Stadtpfr. von Stodach († 1851) **2**, 209. **17**, 17; Wilh., Pfr. von Hansen a. d. Ach (j. 1881) **25**, 307.

Hirth: Jak., Pfarrer von Seedorf († 1617) **12**, 37; Joh. Geo., Konventual in Schuttern, zuletzt Pfr. von Schappach († 1837) **13**, 266. **16**, 313; Martin, Konventual in Marchthal und Pfr. von Seefirch († 1542) **2**, 118.

Hirzberg, abgeg. Ort bei Waldau, A. Neustadt **15**, 142.

Hirzbühl, Ulrich von, Abt von Zwiefalten († 1139) **19**, 232. 244; — vergl. Hirsbil.

Hirzegge, Hirzsegga f. Hirched.

Hiß: Joh. Ev., Pfarrer von St. Ulrich († 1872) **17**, 93; Lorenz, Pfr. von Ebringen, seit 1837 von Unzhurst († 1843) **16**, 331.

Historienbibeln **3**, 445.

Hittenhusen f. Jettenhansen und Jttenhausen.

Hittenshain f. Hüttisheim.

Hitungehain f. Jedesheim.

Hitzkirch (Hiltzkilch) St. Luzern, Deutschordenskommende **1**, 163. 175. **10**, 15. **16**, 71.

Hizinhusen [Hizishaus im DM. Waldee?], II. miles dictus de (um 1225) **4**, 179.

Hobach f. Hohebach.

Hoher(e)ndorf f. Oberndorf.

Hoch: Frz. Jos., Pfarrer von Nach, f. 1877 von Schöllbrunn († 1879) **20**, 8; Heint., Pfr. von Wittau, seit 1863 Stadtpfr. von Ettenheim († 1869) **17**, 82 f.; Jos., Pfarrverweier in Schutterthal († 1886) **20**, 31; Kapl., Rektor d. Jesuitenkollegs zu Baden (j. 1735) **24**, 255; Mour., Pfr. von Haslach im Linzthal (1616), Pfarrvikar in Ottersweiler (1629) **14**, 275. **15**, 75.

Hochberg (Hohenberg) DM. Saulgau **1**, 111 f. **5**, 50. 52.

— DM. Waiblingen **1**, 65. 68. 160.

— Graf Frz. Ant. von Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368.

— j. a. Hachberg.

Hochberg, Johs., Kanonikus in Baden, und sein Sohn Sebastian (1478. 88) **27**, 259.

Hochberger, Euprian, Pantiner-Provincial (2. Hälfte 17. Jh.) **14**, 212.

Hochbrunn b. Peterzell, M. Willingen **11**, 196.

Hochburg i. Hochberg.

Hochdorf, M. Freiburg **5**, 138. **7**, 162. **14**, 104. 113. **15**, 147. 151. 164 ff. **16**, 14.

— M. Orb **1**, 55 f.

— M. Kirchheim (früher M. Göppingen) **1**, 70. 73.

— M. Waiblingen (nicht M. Marbach) **1**, 65. 68.

— M. Waldbsee **1**, 149 f. **5**, 54. **19**, 98.

— St. Luzern **1**, 176. 234 f. **2**, 70. **27**, 125 f.

Hochegger, Sebast., O. Capuc. in Eugen († 1827) **16**, 276.

Hochemingen i. Emmingen.

Hochenegg, Rudolf von (15. Jh.) <Agathe Sveth> **26**, 186; — i. a. Hoheneck.

Hochenreuthe i. Höhrenthe.

Höchenichwand (Hachinswanda) M. St. Blasien **8**, 108 f. 113. 115. 126. 135. **9**, 365. **10**, 326.

— Bernger von, erster Abt von St. Blasien (983) **23**, 366.

Hochensol i. Bickensohl.

Hochheim i. Himmelsfron.

Hochkopf, der, im Schwarzwald **2**, 225. **7**, 11. **8**, 108. 113.

Höchle, Wilibald, Konventual in St. Blasien, zuletzt Pfr. von Schwerzen († 1825) **12**, 240.

Hochmann, M., Konventual in St. Peter und Pavlar in St. Ulrich († 1638) **14**, 124.

Hochmauren b. Kottweil **6**, 32 ff.

Hochmüßingen (Hoh Messingen, auch bloß Messingen) M. Obern-
dorf **1**, 37. 41. **7**, 237. **12**, 5. 20. 32. 34 f. 37.

Hochmunt die Quelle aller Sünden **2**, 236.

Hochsal, M. Waldshut **14**, 206. **21**, 238.

Höchst (Hochstedtharro Marcho, Höste, Hösch St. Johannis) in Pfr., Borarlberg **1**, 164. 214 f. **7**, 237. **9**, 67 f. **27**, 93. 96.

Höchstädt (Hochstetten), bayr. Schwaben **8**, 15.

Hochstatterhof (Hohenstätt) auf dem Hartsfelde, M. Neresheim **4**, 206.

Höchten b. Illwangen, M. Pfaffen-
dorf **9**, 42. **12**, 303. 305. **21**, 287.

Hochstetten (Hoh-, Hostat) M. Breisach; Anno von (12. Jh.) **15**, 144. 159.

— M. Karlsruhe **27**, 263.

Höchstetten (Hönstetten) St. Bern, Bez. Ronstingen **1**, 184.

— Ulrich von, Abt von Neresheim († 1349) **18**, 273.

Hochstetter: Gabriel, aus Hagau, Mag. in Freiburg i. B. (1491) **11**, 305; Rat., Prof. und bad. Kirchen-
baumstr. († 1880) **17**, 151.

Hochstraß, Gut in der Schweiz **18**, 228 f.

Hochstraße, alter Heerweg von der Wagensteige nach der Aar **2**, 215. 217.

Hochzeitliche Tage (die vier Haupt-
feste) **19**, 39.

Hochzeitsgebräuche: in Wiberach **19**, 160 f.; im M. Bühl **11**, 132; in Daxlanden **10**, 195 f. 212; im Schwarzbühlchen **20**, 198. 207.

Hochzeits-Sacktücher (Ehren-
geschenk an den Ortsherren) **5**, 228.

Höchelein f. Edheim.

Hödingen, M. Überlingen **9**, 60. 71. 91. **27**, 163.

— Georg von, Domherr in Mon-
stanz (1423) **15**, 299. **20**, 225.

Hödorf i. Henndorf.

Höel [Göel?], Joseph, Konventual in Marchthal n. Pfr. von Hamen, M. Niedlingen († 1691) **2**, 124.

Hof, Erhard vom, Steinmetz und Parlier in Freiburg i. B. (1505 bis 09) **15**, 268. 307.

—, im, i. Schneewein.

—, in dem, f. Sonthausen, Herren von.

Hof od. Hoff, Herren von, Konstanzer Patrizier: des † Liebhard Sohn Hans (1368. 79) **8**, 45. **27**, 191; Walthar der Jüngere (1380. 87) <Luggard v. Wartenberg> **11**, 194. 197; Heinrich (um 1435) **8**, 56; Jörg (1496. 1510) **8**, 76. 78. 80.

Hof, Ober-, b. Oberhildingen, M. Überlingen **15**, 117.

Hofader: Frz. Jöf., Pfarrer von Großschönach, f. 1802 von Serna-
tingen, zuletzt Propst zu Überlingen

- († 1819) **19**, 275. **27**, 186; Georg, Baumeister in Wolfach (1630) **4**, 139; Konr., Pfarrer von Rothenberg († 1836) **16**, 310.
- Höfelmann, Joh. Nepom., Pfarrer von Zöhligen, i. 1834 von Helmsheim († 1841) **16**, 325.
- Höfelden, Weiler auf der Stelle des späteren M. Schöndthal, DM. Künzelsau **19**, 257.
- Hövelt i. Henselden.
- Höfen, M. Schopfheim (?) **1**, 211.
— Herren von:izzo (1203) **15**, 174; Konrad, Abt von St. Peter (1443—49) **13**, 292. **14**, 89; — i. a. Schwenzlin von H.
— DM. Mälen **17**, 209.
— DM. Gausstatt **2**, 68.
— ehemal. Frauenkl. und Wein-
garten'sches Priorat, i. Teil (Schloß)
von Friedrichshafen, DM. Tettnang
1, 130. 336. **5**, 26. 38. 42 f. **9**,
15. 61 f. 82. 87. **18**, 293. 295.
307. 309. 311. **22**, 155. 165.
— Nieder-, M. Bühl **15**, 38. 40.
49. 89. 91.
— Ober-, DM. Ravensburg **18**,
248 f. 251. **23**, 311.
— —, St. Margau **10**, 326. 336.
— — bei Allighausen, St. Thurgau
11, 310.
— — bei Eirnach, St. Thurgau
11, 309.
— — [welches von den beiden vo-
rigen?] **8**, 17. **19**, 298.
- Höfen b. Schutterwald, M. Offen-
burg **14**, 233.
- Höfenacker (Offenacker) b. Rams-
jen, St. Schaffhausen **7**, 262.
- Höfendorf (Hesendorf) im Sig-
maringischen **1**, 50. **13**, 101. 104 f.
107.
- Höfer: Joseph, Vikar in Zell i. W.
(† 1882) **20**, 18; M., bad. Kreis-
direktor, Brigade-Commandeur des
Seckreises (1814) **5**, 236.
- Hofewiler, -wiler f. Hofweier.
- Hoff i. Hof.
- Hoffam, Frz., Dekan und Pfarrer
von Meersburg (1706) **21**, 295.
- Höffelt f. Höhefeld.
- Höffler, M., Musiklehrer im M.
Schutter (1790) **3**, 174.
- Hoffmann: David, bad. Landshreiber
und Rat (1583) **22**, 124; Heirr.
Ludw., Pfarrer von Billigheim, in
abs. Pfarrverweiser in Borthal, i.
1864 Pfarrer von Hochenheim (†
1879) **20**, 8; Johs., Propst zu
Mergentheim, i. 1486 Abt von
Schöndthal (bis 1492, † 1514) **11**,
219. 224. **13**, 114. **19**, 262; Kapl.,
Mönd in Rheinan (1443. 64) **12**,
283. 285; Konr., Dekan u. Pfarrer
von Mälsheim († 1565) **23**, 186;
Martin, Pfarrer von Bühl (1625)
11, 119; Martin, Pfarrer von Eds-
heim (1801) **13**, 115; — f. a.
Hofmann.
- Hoffmeister, Robert, Pauliner-
Prior zu Dornsdorf (1730) **14**, 213;
— f. a. Hoffmeister.
- Hoffner, Maria Anna Gertrudis,
Abtissin von Münsterlingen (1750
bis 75) **9**, 326.
- Höffingen (DM. Leonberg), Truch-
seß von: Hans, zu Schanenburg
(1436) **2**, 332; Burthard (1452,
† 58) **26**, 158. 160. 166; Barbara
Sibylla <1. 1635 Phil. Ludw. v.
Ega, † 1638: 2. Andr. Kolb von
Reindorf> **25**, 186 f.
- Hoffapläne im Mittelalter **10**, 132.
- Hoffkirch, M., schwed. General (1633)
18, 271. 324.
- Höfle, Martin, Pfarrer von Eubig-
heim († 1850) **17**, 13.
- Höflin f. Hefelin.
- Höffling, Heirr., Abt von Schönd-
thal († 1445 od. 46) **11**, 219. **19**,
262.
- Höfflinger, Clemens, Prior in St.
Peter († 1755) **20**, 101.
- Hofmaningen i. Schnadingen.
- Hofmann, Rat, Pfarrer von Weisen-
bach (1503) **14**, 177; — i. a. Hoff-
mann.
- Hoffmeister: Joh. Bapt., Pfarrer
von Helmsheim († 1868) **17**, 78;
Sebast., O. S. Franc., dann Re-
formator von Schaffhausen (1529)
9, 119; — i. a. Hoffmeister.
- von Franenfeld: Hans Ulrich
(1368) **8**, 45; Jakob, leßhaft zu
Ramsberg (1380, † vor 87) <Bea-
trix v. Mingenberg> **19**, 286. **23**,
307. **25**, 277. 285 f.; beider Tochter:
Margareta <Heinrich der Gäsler>
25, 277; — f. a. Menzingen.
- Höfs, DM. Lentkirch **12**, 165.
- Höfsgrund, M. Freiburg **14**, 131.
133.
- Hoffstetten, M. Wolfach **4**, 139.
14, 275.
— St. Zürich, Bez. Winterthur **16**,
228.

Hofstetter, Jak., Dekan u. Pfarrer von Klustern (1657) **23**, 300.

Hofmart: Erfinger (1369) **25**, 162; Albert, Domherr in Speier († 1394) **19**, 207.

— von Sickingen, Ritter Albert (Ende 13. Jh.) **12**, 126.

Hofweier (Hofewiler) A. Offen- burg **2**, 312 f. **14**, 228. 231 ff. 277.

— (Hofwilre), Bern de (1111) **15**, 139.

— (Hofewilre), Konrad (1359) **2**, 312.

Höge, Ober- und Unter-, (Hegi) A. Überlingen **21**, 287. 289.

Högg od. Hong, Klaus, Propst zu Klingnan (1418) **9**, 362.

Höglin, Valentin, Rektor des Jesuitenkollegs zu Baden (i. 1722), später Prof. d. Physik in Heidelberg **24**, 249.

Höhebach (Hobach) A. Münzelsan: Heinrich von (1345), später Propst zu Mergentheim (1365. 71); Sohn: Heinrich († vor 1373) <Adelheid Wilmann> **11**, 223 f. **13**, 120.

Höhefeld (Höfelft) A. Wertheim **2**, 51. 54 f.

Höhe Horn, das, im Simonswalde **7**, 11.

Hohenbaum van der Meer f. Meer.

Hohenberg (Hökenberg) abgeg. Ort b. Granheim, A. Ehingen: Berthold von, nobilis (12. Jh.) **15**, 142; Söhne: Eberhard, Berthold und Adalbert **15**, 160.

— A. Ellwangen **17**, 209.

— abgeg. Burg bei Teilingen, A. Spaichingen **2**, 219. **4**, 14. **26**, 155 f.

— ehemal. Herrschaft **1**, 446. **4**, 119. **6**, 42. 62. 64. 66 f. **7**, 250. **11**, 208.

— fränk. Grafen aus dem Geschlechte Zollern **2**, 214. 218 f. **3**, 364. **4**, 85. **5**, 132. **6**, 38. **17**, 229; Besitz **2**, 218. **4**, 16. 65. **5**, 131. **6**, 184. 195 f. **13**, 101. **15**, 8. **23**, 217;

Albrecht, zu Wieneck (1096) **2**, 219. 222; dessen Bruder: Bruno, Dompropst in Straßburg, Gründer des Kl. St. Margen (1118), später Bischof von Straßburg (1123—31) **2**, 219 ff. 224 f. 227. **10**, 87. **13**, 242; Konrad (1125) **2**, 222 f.; Albrecht (1173) **19**, 239; Burkhard (1183. 85) **9**, 85. **18**, 221. 281;

Burkhard (der Jüngere) (1209. 50) **2**, 219. **6**, 32. **17**, 229. **22**, 187;

Albrecht (1262. 93) **2**, 228 f. **6**, 67. **16**, 285; dess. Schwester: Gertrud od. Anna (1271) <Graf Rudolf von Habsburg, später deutscher König> **2**, 227. **6**, 195 f. **21**,

254; Mechthild, Äbtissin von Wald (vor 1283) **12**, 174; Burkhard, Herr zu Ragold (1290. 1318) **17**,

203 f.; Ulrichs Tochter: Agnes († 1315) <Markgraf Heinr. III. von Sachberg> **15**, 231; Rudolf der Ältere (1315. 30) <Gräfin Irmentgard v. Württemberg> **11**, 180;

17, 229; Söhne: 1) Hugo (1339. 43) **6**, 33. **17**, 229; 2) Rudolf der Jüngere († vor 1344) <Gräfin Margareta v. Nassau> **17**, 229;

Sohn: Rudolf der Jüngste (1361. 87) **11**, 196 f. **17**, 229 f. 232; 3) Albrecht, Bischof von Freising († 1359), auch Monstanser Gegenbischof **3**, 58. 109. **6**, 64. **7**, 153. **8**, 39.

17, 229; 4) Heinrich **17**, 229; — Albrecht (1349) **10**, 21; Konrads zu Wildberg Sohn: Rudolf (1381) **17**, 230; Siegmund, Vogt zu Walsingen (1459), der Letzte f. Stammes **16**, 269.

— Anna von, gelehrte Nonne in St. Matharinenthal (1397) **11**, 315.

— f. a. Hochberg und Homberg.

Hohenburg im Unterelsaß, Kloster: Äbtissin, Gerat (1181) **10**, 79.

— Erticho I. von, Herzog (um 732), Vater Ertichos II. und Großvater des Bischofs Etto von Straßburg **12**, 244.

— od. Hohenberg, eläss. Adelsgeschlecht: Weirich (1430) **11**, 74; Katharina (15. Jh.) <Burkhard v. Winded> **25**, 219; Gnta († 1528) <Jakob v. Winded> **11**,

76. **14**, 252. 255 [nicht: Homburg b. Stahringen].

— f. a. Homburg.

Hohened (A. Ludwigsburg), Herren von **5**, 23. **26**, 18, 257; Rudolf, Erzbischof von Salzburg (1284—90) **3**, 42; Adalbert, Abt von Ellwangen (1367—1400) **17**, 212; Eberhard (1428) **25**, 183; Anna Hedlin (1465) <Adam v. Croischweier> **11**, 48;

— Johs. Rix von Hohened, gen. Enzberger, Pfarrer von Ottersweier, i. 1459 Bischof von Speier (bis 1464, † in Pforsheim 1467) **14**,

253. **15**, 64. 72. 81 ff. 84. **19**, 212; Reinhard Nig von **8**, alias Enzberger, Domherr in Speier († 1475) **19**, 212.
- Lothar Friedr. von, Oberamtmann zu Tauberbischofsheim <Maria Eva v. Bernhausen> Kinder: 1) Damian Anton, Amtmann zu Miltenberg († 1742) <Anna Antoinette v. Wildberg>. 2) Maria Johanna <N. von Ritter>. Dam. Ant.'s Kinder: 1) Phil. Karl. 2) Eleonore <Graf Rudolf v. Vassenheim>. 3) Amalia <Graf Joseph Jagger>. 4) Anna Magdalena <N. v. Greiffenklau>. 5) Anna Philippine <N. v. Wirzburg> **25**, 187 i.
- j. a. Hohenegg.
- Hohenegg**, Melchior, Pfarrer von Glatt († 1625) **12**, 37.
- Hohenembs** (Hohenems in Vorarlberg; auch Altemp), Grafen von **21**, 57; Wolf Dietrich <Clara v. Medici, Schwester Pius IV.> **21**, 57. 64; Kinder: 1) Gabriel (1561) <Helena v. Freyberg> **8**, 94. **21**, 156; 2) Marcus Eitlich, Cardinal, Bischof von Konstanz (1561 bis 89, † in Rom 95) **2**, 151. **4**, 290. **7**, 179. 259. **8**, 86. 93 ff. **14**, 268. **21**, 54. 57 f. 62. 64 ff. 156 ff.; 3) Jaf. Hannibal <Portensia, Schwester des hl. Karl Borromäus> **21**, 57. 82; 4) Margareta <Ritter Fortunatus Madruzzi> **21**, 58; 5) Helena <Hans Werner von Maitenan> **21**, 156; — Marcus, Vogt zu Mindenz (1561) **8**, 94; N. (1617) **3**, 171; Frz. Wlth, Oberst u. Gouverneur in Steiermark (1745) **17**, 250; — j. a. Embs.
- Hohenfels**, abgeg. Burg b. Sippingen, N. Überlingen **9**, 90.
- (Neu-), im Sigmaringerischen **12**, 179. 181. 184 f. **16**, 251 f.
- Herren von **12**, 170. 181. **16**, 252; Weiss **12**, 183. **25**, 280. **27**, 191; Walther, Domherr in Konstanz (1148) **12**, 181; Burkhard, Minnefänger (1191) **12**, 181; W. u. W. (1226) **9**, 90; Walther (1257) **3**, 33 f.; Berthold, Domkustos in Konstanz (1275) **1**, 41. 141. 156. 159. 161 f. 244. **3**, 36; dess. Bruder: Burkhard, Domchollatus in Konstanz (1275) **1**, 107. 156. 159. 161 f. **3**, 36; — Goswin, bish. Konstanz'scher Ministeriale (1285. 89) <Judenta> **2**, 69. 77. **12**, 172. **20**, 252. **22**, 312; Tochter: Adelheid (1314) <Konrad v. Rams-
wag> **2**, 77; — Goswins Brüder: a) Burkhard (1285. 89) **12**, 172. **20**, 252. **22**, 312; b) Eberhard (1285) **12**, 172. **22**, 312; — Elisabeth, Äbtissin von Wald († 1300) **12**, 174; Katharina, Äbtissin von Feldbach († 1346) **7**, 296; Judith, Äbtissin von Wald (um 1350) **12**, 174; Burkhard (1391) **27**, 192; dessen Vetter: Goswin (1382. 91) <Elisbeth v. Wartenice> **27**, 192; — Walther u. sein Sohn Walther gen. Rümell (1391) **27**, 192; — Burkhard (1393. 1406) **25**, 277. 286 f. **27**, 153; dess. Vetter: Walther (1393. 1406) **20**, 253. **25**, 277. 286 f.; — Verena u. Margareta, Klosterfrauen in Münsterlingen (1423) **25**, 281; deren Schwestern: a) Anna <Ulrich von Ampf>. b) N. <Eberhard von Jungingen> **25**, 282.
- Hohenfurth** in Böhmen, Cist.-Kirche **10**, 250.
- Hohengehren**, DM. Schorndorf **1**, 71. 73.
- Hohenhard** (Hoinhart), abgeg. Ort bei Schöndthal, DM. Münzelsau **13**, 116. **19**, 258.
- Hohenlohe**, Grafen von **16**, 241; Weiss **13**, 32. 120. 123; Albrecht (1182. 1207) **13**, 118. **25**, 155; Gebrüder Gottfried, Konrad, Heinrich (Deutschordens-Komtur in Merгентheim, i. 1244 Hochmstr., † 1253) und Friedrich (DV.-Ritter) (1220) **16**, 241 f. **25**, 155; Gebrüder Gottfried und Konrad, der Stifter der Brannecker Linie (1234. 45) **25**, 155 f.; Kraft (1290. 96) <Agnes> **11**, 223. **13**, 123. 127. **19**, 258. **25**, 157; Söhne: 1) Konrad (1291. 1316) **11**, 223. **13**, 123. **25**, 157; 2) Kraft (1296) **11**, 223. **25**, 157; — Kraft der Ältere (1329. 68) **17**, 220. **25**, 158. 160; Albrecht, zu Wödmühl († 1338) **19**, 261; Albrecht, Bischof von Würzburg (1356. 66) **13**, 124. **19**, 258; Kraft (1379) **13**, 125; Gebrüder Ulrich und Friedrich (1388) **25**, 158 f.; Ludwig Majimir (1561), Stifter der Neuensteiner Linie **25**, 173; Eberhard (1564), Stifter der Waldenburger Linie **25**, 175; Kraft von

- H.-Nenenstein**, schwed. General (1631. 34) **13**, **123**, **160**, **247**, **17**, **216**, **18**, **324**, **19**, **260**; Phil. Heinr. und Andw. Eberh. von **H.-Waldenburg** (1633) **18**, **324**; Geo. Friedr. der Jüngere (1633), Stifter der Waldenburger Speciallinie Schillingsfürst **18**, **326**; — Fürst Karl Phil. von **H.-Waldenburg-Schillingsfürst**, Johanniter-Baili in Tobel (1779—94) **22**, **159**; Fürst Frz. Karl von **H.-W.-Sch.**, Weihbischof von Augsburg († als erwählter Bischof 1819) **17**, **217**.
- Hohenrain** (Honrain) **Kt. Luzern** **1**, **163**, **175**.
- Hohenreuter**, Jak., Abt von Alpirsbach (1547—63) **11**, **321**.
- Hohenrod** (Brigittenloß), Burg-ruine b. Sasbachwalden, **N. Achern** **13**, **275**.
- Hohenstadt**, **N. Adelsheim** **25**, **173**, **181**.
— Gerhard von, Edelknecht; dess. Tochter: Katharina (1376) **13**, **66**.
— im Fleingau, **N. Geislingen** **17**, **225**.
- Hohenstatt** s. Hochstatterhof.
- Hohenstein**, Herren von **5**, **8**, **17**; Berthold, Abt von Romburg (1265) **17**, **220**; Gebrüder Heinrich und Albert (1321) **20**, **206**; Dietrich, Propst von Ehingen (bis 1376) **17**, **231**; — i. a. Hohnstein, und Raib von **H**.
- Hohentengen** (Diengen) **N. Saugau** **1**, **105**, **107**, **4**, **21** f. **25**, **106** f. **112**.
- Hohentengen** (Tengen) **N. Waldshut** **1**, **193** ff. **217**, **10**, **328**, **11**, **310**, **16**, **235**, **21**, **188**.
- Hohentwiel** (Twiel), ehemal. Festung im Hegau, **N. Tuttlingen** **1**, **20**, **132**, **3**, **129**, **349**, **378** [verdrückt in 380], **4**, **17**, **6**, **77**, **7**, **260**, **10**, **62** f. **12**, **177**, **305**, **14**, **292**, **18**, **91**, **306**, **19**, **237**, **20**, **93**, **25**, **301**, **27**, **161**; — erster Abt des (später nach Stein a. Rh. verlegten) Bened. **Kl. H.**: Graf Wolfried od. Walfried von Nagold (um 970) **3**, **361**, **22**, **325**.
— Eberhardus de Twiela, nobilis (12. Jh.) **15**, **161**.
- Hohenwart**, Gräfin Beata von <Graf Heinr. v. Altdorf, † vor 920> **8**, **18**, **18**, **21**, **23**, **52**; — i. a. Predt von **H**.
- Hohenwarter**, Georg, Pfarrer von Vimbach (1554) **22**, **99**.
- Hohenwettelsbach**, **N. Durlach** **10**, **191**, **12**, **127**, **27**, **261**.
- Hohenzollern**, Grafen u. Fürsten von, s. Zollern.
- Hohe Steig**, **N. Waldfisch** **7**, **12**, **18**, **24**.
- Hohe Zinke**, die, im Schwarzwald **8**, **108**.
- Hödingen**, abgeg. Burg bei Achstetten, **N. Breisach** **3**, **141**.
- Hohinspeidin**, abgeg. Ort im Breisgau **5**, **142**.
- Hohl**, Roman, Pfarrer von Glatt, s. 1846 von Kettenader († 1853) **17**, **23**.
- Hohler Graben**, **N. Neustadt** **2**, **213**, **215**, **7**, **9**.
- Höhn** od. **Hohn**, Adalbert, O. S. B., Pfarrer von Buchen († 1675) **13**, **48**, **60**.
- Hohnstein** (im Harz), Graf Wilhelm von, Bischof von Straßburg (1506—41) **9**, **104**, **26**, **227**; — i. a. Hohenstein.
- Höhrenthe** (Heuruti, Hechen-, Hochenreuthe) **N. Pfundersdorf** **9**, **53**, **62**.
- Honer**, Friedr. Joh. Vict., protest. Pfarrer in Diersburg (1805—23), später in Altenheim († 1845) **14**, **230**.
- Hogg** s. Högg.
- Holbainesbach**, das spätere Kottenmünster **6**, **34**, **9**, **89**.
- Holbein**: Burkhard, Abt von Weißenau (bis 1359) **18**, **253**; (Holbain,) Hans (1366) <**N. von Mettenbuch**> **23**, **312**; Hans der Jüngere, dess. Gemälde in der Universitätskapelle des Freiburger Münsters (wahrsch. vor 1526) **15**, **281** f.; Norbert, Konventual in Marchthal, auch Pfarrer das. und in Munderfingen († als Subprior 1749) **2**, **112**, **121**, **125**.
- Hölderbant** (Halderwanch) **Kt. Argau** **1**, **235** f.
- Hölderlinbach**, Teil des Münterstaler Baches **5**, **124**, **164**.
- Hölder mann**: Gerh. Ant., Stadtpfarrer und Seminar-Direktor in Raftatt, zuletzt Mitgl. des kath. Oberkirchenrats in Karlsruhe († 1843), pädag. Schriftst. **16**, **331**; Placidus, Konventual in St. Trubert u. Pfarrer von Biengen (1664 bis 65) **15**, **128**.

- von Holberstein: A. <Elisabeth von Heidesd., † 1655> **21**, 265; Ursula (17. Jh.) **21**, 228.
- Holberried, Max, Vikar in Benggen, dann Kaplan in Ehotieschan, Böhmen († 1884) **20**, 25.
- Holdingshausen, Herren von: Friedr., Domherr in Speier († 1584); dess. Nefte: Phil., kais. Kammer-Meßsor in Speier († 1602) **19**, 210.
- Holer, Wald zw. Stollhofen und Schwarzach **20**, 168.
- Holzenzimmern s. Heiligenzimmern.
- Hölln, Ulrich, Propst von Kumburg (1555) **17**, 223.
- Holl: Heinrich, Propst zu Klingnau (1468) **9**, 363; Robert, Kaplaneiverw. in Hedingen († 1871) **17**, 89; Rusli, Bürger in Biberach (1369) **2**, 98; Rudolf, desgl. (1407) **2**, 102.
- Höll, Frz. X., Vikar in Karlsruhe, s. 1862 Mitgl. des Oberstiftungsrates das. († 1879) **20**, 8.
- Holländische Komödianten **2**, 135, 157.
- Höllenthal, das, im Schwarzwald **2**, 213. **5**, 359.
- Holler, Martin, Pfarrer von Untermittighausen († 1884), Stifter **13**, 61. **20**, 25.
- Hollerbach, A. Buchen **13**, 48, 57. **62**, 27, 342.
- Hollinger, Joseph, Schult-Mektor in Bruchsal († 1882), Kanzelredner **20**, 18.
- Höllsteig im Sigmaringischen **12**, 187.
- Höllstein (Höllenstein) A. Vörrach **1**, 199 f.
- Höllwangen (He-, Helwang) A. Überlingen **9**, 90. **23**, 290.
- Holz: ins H. legen **19**, 64.
- Holz, Herren von: Hans (1496) **25**, 171; Siegfried, Abt von Kumburg († als Propst 1504) **17**, 222. — Ulrich im, der junge (1440) **8**, 64.
- Martin, Pfarrer von Schutterwald (1594—1605) **14**, 234.
- Holzach (Holtzhain, Holzan) A. Stodach **1**, 152 f. **2**, 196. **5**, 222.
- Holzappel, Heinrich. (1484) **25**, 170.
- Holzelfingen, OA. Reutlingen **1**, 76, 79, 84, 86. **26**, 145, 161.
- Holzen (Holzhain) A. Vörrach **1**, 199 f.
- Holzenbruck, ehemal. Pfalz bei Wolfenweiler, A. Freiburg **14**, 103.
- Holzgerlingen (Holtzgerringen) OA. Böblingen **1**, 62 f. **9**, 131.
- Holzhan: Joh. Nepom., Orgelbauer in Otobenren (18. Jh.) **18**, 224, 233, 238, 278. **19**, 223; (Holzhen) Hil., Konventual in Petershausen, später Pfarrer von Mainwangen, s. 1833 von Schwenningen († 1835) **13**, 257. **16**, 305.
- Holzhalb, A., Geichtsforscher in Zürich (2. Hälfte 18. Jh.) **11**, 9, 32.
- Holzhausen, A. Emmendingen **5**, 142. **6**, 151. **7**, 163. **13**, 135. — Mahtolfus de Holzshusen (12. Jh.) **15**, 167. — OA. Sulz **13**, 103, 105.
- Holzheier, Seraphim, Tischtitulant in Baden († 1865) **17**, 67.
- Holzheim, abgeg. Ort im St. Thurgau **12**, 256. **16**, 228. — Obers. (Holtzhain) OA. Laupheim **1**, 145 f. **5**, 60. **9**, 232.
- Holzling und Hochalbern, Maria Anna von, Äbtissin von Heiligfrenzthal (s. 1690) **10**, 231.
- Holzlingen, Joh. von, Abt von Ellwangen (1427—52) **17**, 212.
- Holzstirch, OA. Ulm **18**, 222.
- Holzstirchen **9**, 340.
- Hölzle, A. Messkirch **5**, 222.
- Hölzlin, Joh. Bapt., Novize in St. Trudert, zuletzt Pfarrer von Merdingen († 1857), Stifter **13**, 272. **17**, 36.
- Holzmaden, OA. Kirchheim **1**, 71 f. **15**, 171.
- Holzmann, Florian, O. S. Franc., zuletzt Pfarrer von Breßingen († 1846) **16**, 342. **17**, 114.
- Holzmaüller, Anton, Privatpriester in Mannheim († 1849) **17**, 9.
- Holzner, Karl, Pfarrer von Oberpredthal, s. 1848 von Wühlensbach († 1855) **17**, 30.
- Holzschlag, A. Bommersf. **8**, 231. — A. Freiburg **14**, 130.
- Holzschneidereien: in Taubersbischofsheim (2. Hälfte 15. Jh.) **23**, 162 f. (Abbildg.); in Zell, A. Bühl (15. Jh.?) **22**, 111.
- Holzwarenindustrie im Simonswalde u. s. w. **7**, 25.
- Holzward, Peter, Kaplan in Waldstirch (s. 1522) **3**, 154.
- Holzwarth, Joseph, Geistlicher,

Schrißsteller († in Freiburg i. B. 1878) **20**, 5.
Homburg (Honberc) b. Münchhof, **A. Etodach** **15**, 118.
 — Ober- und Unter-, (Hun-, Hohen-, Honberc) **A. Überlingen** **1**, 108, 127, 130 f. **5**, 39, **9**, 58, 62, 68, 80, **12**, 304 ff. **21**, 285 ff.
 — Herren von H.: Gering (1171. 89) **21**, 288; Anno (1191) **21**, 288; Heinrich (1216. 40) **9**, 91, **21**, 288; Jakob (1249. 62) **21**, 288; Heinrich (1280) **3**, 38, **21**, 288; Heinrich (um 1315) **7**, 249; Heinrich u. Konrad (1323) **3**, 51, **21**, 288; Ulrich (1323) **3**, 51; Heinrich, Aumann von Pfüllendorf (1331) **3**, 56; Heinrich der Jüngere, Bürger in Überlingen (1340) **27**, 149; Johs., Kirchherr zu Ellingen (1352. 55), und seine Brüder Walther u. Friedrich, Kirchherr zu Hündelwangen **2**, 197 f.; — f. a. **Homburg**.
Homburger, Jgn. Zol., Pfarrer von Forbach (1725) **14**, 175.
Homburg (auch Hunburg) b. Stahringen, **A. Etodach** **3**, 115, **5**, 209 f. 212, 214 ff. 217, 224 f. 231, 241, **25**, 294.
 — Herren von (auch Honburc u. Hohenburg), Ministerialen des Hochstiftes Konstanz u. der Grafen von Nellenburg **3**, 104, 108 **5**, 225, **25**, 294; Belg **5**, 224, **9**, 351; Burkhard (1158) **19**, 298; H. de Homburg, Präbendar in Schienen (1275) **1**, 18, 20; Ritter Heinrich (1313) **11**, 179; Ulrich, Bürger in Pfüllendorf (1336) **12**, 171; Heinrich, Domherr in Konstanz (1347. 59) **3**, 106 f. **5**, 73, 111, **6**, 252, **7**, 149, 152, **10**, 42; dessen Bruder: Konrad (1355. 64) <Ulrich v. Markdorf> **3**, 104 ff. 107 f. **5**, 42, 225, **6**, 251, 253, 255 ff. **7**, 152, 155 f. **8**, 42, **10**, 34, 43, 355; **A.**, zu Konstanz (1370) **8**, 46; Frau Elisabeth (1378) **2**, 198 f.; Hans der Ältere (1406. 20) **19**, 267, 282, **25**, 269, 279 f. 309; Hans der Jüngere (1420) **25**, 309; Burkhard (1423. 30) <Anna von Stein> **5**, 237, 241, **25**, 281; dessen Bruder: Albrecht (1423) **5**, 241, **25**, 281; Buppelin († vor 1503) <R. Marschalk von Ebern-dorf> **5**, 236; Wolf (1524) **27**, 161; Adam (1527) **8**, 86; Wolf

Dietrich (1544) **25**, 319; Wolf, der Letzte f. Stammes († 1566) **5**, 225, **25**, 294; — f. a. **Homburg**.
 — abgeg. Burg zw. Thingen und Nadelburg im **A. Waldshut** **21**, 189.
 — (auch Heimbürg), abgeg. Burg oberhalb Großelfingen b. Heddingen **15**, 15.
 — (Honberg) St. Thurgau **1**, 167, 221, **7**, 226 f.
Homburg [?], Graf Werner von (1125) **9**, 304.
Homburger, Heint., Propst und Pfarrvikar in Wislikofen (1608) **9**, 365.
 — Wolf, fürstend. Vogt zu Jungau (1548) **2**, 10.
Homiliarium Karls d. Gr. (782 bis 786) **3**, 324 f.
Honau b. Altschweier, **A. Bühl** **11**, 98.
 — am Rhein, **A. Mchl** **21**, 270; Kloster **10**, 189, **20**, 145.
 — **DA. Rentlingen** **1**, 79, **26**, 172.
Honberc f. **Homburg** u. **Homburg**.
Honburc f. **Homburg**.
Hondingen (Hein-, Haindingen) **A. Donauemingen** **1**, 31 f. 34, **9**, 18, **15**, 150, **20**, 14.
 — Cunradus de Haindingen († vor 1324) **4**, 5.
Hondúrnon f. Einthürnen.
Honegger, Meinrad, Konventual und Pfarrer in Rheinau († 1692) **14**, 16.
Hönenlache b. Waldau, **A. Neu-stadt** **15**, 155.
Höner, Georg, protest. Pfarrer in Schenkenzell (1548) **2**, 17, 36.
Höngg, St. Zürich **1**, 227, 229.
Honheim, abgeg. Ort im Breisgau **5**, 142.
Hönibain (?), Konrad, Propst von Ehingen (bis 1404) **17**, 231.
Hönidel, Phil. Frz., Pfarrer von Landshausen († 1863) **17**, 60.
Hönig, Phil., Pfarrer von Ubstadt († 1834) **16**, 302.
Hönninger: Chph., Pfarrer von Hollerbach, f. 1863 von Rothenberg († 1868) **17**, 78; Joh. Adam, Pfarrer von Landa († 1872) **17**, 93; Melch. Ant., Pfr. von Unterwittighausen († 1869) **17**, 83.
Honrain f. **Hohenrain**.
Hönstett f. **Gönstett**.
Honsfetten (Hön-, Honistetten) **A. Eugen** **1**, 21, 23, **3**, 406.

- (Hönstetten), Johs. von, Edelknecht (1321) **21**, 203.
- Hönstetten i. Heimr., Hös- und Hönstetten.
- Honthheim, Joh. Alf. von, Weihbisch. von Trier († 1748, † 90) **8**, 204. 209. **9**, 296.
- Hopjan, OA. Sulz **1**, 51 f. **11**, 168.
- Werner von (1101) **10**, 75. **15**, 158.
- Hopfenstock, Mich., Dehan und Pfarrer von Haueneberstein († 1870) **17**, 85.
- Hopfer- oder Hopfenbach, OA. Waldsee **11**, 159 f. **18**, 242.
- Höpfner: Heintr. Valentin, Pfarrer von Ebnet, später von Au a. Rh., zuletzt Beneficiat in Bidesheim († 1862) **4**, 84. **17**, 55; Sigismund, August-Grenit, Missionär († in Oberdorf 1796) **13**, 309.
- Hoppetenzell (Celle; lat. Cella Ranarum) A. Stodach **1**, 130. 151. 153. **2**, 196. 208.
- Hoppler, Erhard, Mönch in Rheinan (1445. 78) **12**, 283. 285. **14**, 301.
- Hopt, Heintr., Kaplan in Waldfirch (1436—37) **3**, 152 f.
- Horb (Horwei) am Neckar, Oberamtsstadt **1**, 51 f. **4**, 17. **9**, 130. **10**, 276. **19**, 235. **26**, 41 ff.; Dominik-Francenk. **22**, 193; Kollegiatstift **13**, 104. **17**, 232 f.
- OA. Ravensburg **9**, 81.
- St. Thurgau, Bez. Bischofszell **11**, 309.
- Joh. von, Pfarrer von Ettlingen (1479) **12**, 101.
- Horben, A. Freiburg **5**, 163. **14**, 100. **24**, 174.
- Herren von, **5**, 131. 136; Waltherus de Horwan (1112) **15**, 140 ff. 155. 167; Cuno de Horwin (1151. 61) **3**, 160. **5**, 136. **10**, 79. 245. **15**, 227.
- St. Thurgau, Bez. Mönchwilten **11**, 309.
- Horbener Berg, der, im A. Freiburg **5**, 124.
- Horber Ed., Höhe b. St. Ulrich, A. Staufen **14**, 100.
- Hornburg, Graf H. v. (Ende 11. Jh.) <Gräfin Mathilde von Achalm> **19**, 230.
- Hörcher, Alex., Glasmaler aus St. Georgen bei Freiburg (1856) **17**, 150.
- Hörden, A. Raftatt **14**, 179. 186. 188. **16**, 53 f. 56 f. 59.
- Höre f. Höri.
- Horenberg i. Hornberg.
- Hörvelingen (Hervelsingen) OA. Ulm **18**, 222.
- Horgen, OA. Rottweil **6**, 68.
- St. Zürich **1**, 170. 222. 224. **5**, 78. 80.
- Horgenzell, OA. Ravensburg **1**, 129 f. **5**, 39. **9**, 47. 62. 85. 87. 91. 289.
- Hörhausen, St. Thurgau **11**, 310.
- Horhusen f. Harthausen.
- Höri (auch Höre), die, Landzunge zw. Rhein und Bodensee **5**, 210. 224. **7**, 248. **8**, 25. 31. **18**, 316.
- St. Zürich **16**, 228.
- Hörige (coloni) **7**, 14.
- Horinberg f. Hornberg.
- Hornmuth, Martin, Pfarrer von Kirchhofen († 1865) **17**, 67.
- Horn (Horne) Vogtei und Dorf im A. Moutanz **1**, 19 f. **4**, 21. **8**, 68. 370. **10**, 352; — f. a. Eichhorn.
- (Hornfischbach), Schloß b. Fischbach, OA. Biberach **4**, 192. 209. **18**, 283.
- Marquard von, Propst von Ehingen (bis 1383) **17**, 231.
- St. Thurgau **11**, 309.
- Gustav v., schwed. Feldmarschall (1633) **9**, 283 f. 329 f. 334. **10**, 357. **18**, 324.
- Alons, Mouventual in St. Blasien († 1844) **12**, 238; Ambros, Abt von Jenz (bis 1538) **18**, 265.
- Hornau, abgeg. Burg b. Horb a. N. **26**, 302.
- Hornbach b. Zweibrücken, Kloster **3**, 336. 352. **6**, 281. **21**, 45.
- Hornberg, ehem. würtemb. Obervogteist., dann bad. Amtsstadt, j. im A. Triberg **1**, 39. 42. **2**, 14. 32. **6**, 68. **10**, 121. **12**, 5. 20. 31. 33 f. **15**, 246.
- Herren von: Wernherus de Horinberg (12. Jh.) **15**, 152; Adalbertus de Horenberg (1113) **15**, 157; Bruno (1310) **6**, 155. **15**, 231; Friedrich (1310) **6**, 155; Margareta (1348) <Albrecht von Klingenberg> **25**, 275 f.; Heinrich (1393) **11**, 199; Heinrich, Abt von St. Peter (1414—27), auch von Reichenau **4**, 280. 282. **13**, 291. **14**, 88; Bruno Werner (1428) <Anna v. Wartenberg> **11**, 205;

— f. a. Horned von H.
— A. Mosbach **13**, 112.
— an der Jagst, M. Gerabronn **25**, 183.
Horned, Schloß bei Gundelsheim, M. Redarjulin **16**, 242 f.
— Konrad von; dessen Bruder: Werner, Propst in Wimpfen und Speier, f. 1274 Deutschordensritter **16**, 243.
— von Hornberg: M. (1440) **8**, 63; Melchior, Abt von Gengenbach (1531—40) **2**, 19. **6**, 3. 17. 20 ff. 24. 7, 83 f. **16**, 165. **20**, 261.
Hornenberg, M. Bühl **15**, 40.
Hornischbach f. Horn.
Hornig, Joseph, Dr. theol., Feinitten-Superior in Ottersweier († 1773) **18**, 11.
Horn-, Hörningen f. Herrlingen.
Höruleberg, der, M. Waldbirch, Wallfahrt **4**, 140. **7**, 18. **24**, 233. 237.
Hornstein (b. Bingen im Sigmaring.), Herren von **2**, 99. **3**, 73. **7**, 148. **26**, 151; Befiß **2**, 108. **4**, 201. 206. **5**, 40 f. 51. 56. 61. **7**, 268. **9**, 351. **12**, 172. **18**, 243; M., Kirchherr zu Seefirch (1244) **2**, 117; Herm., rector ecclesiae daß. (um 1286) **2**, 117; Haus (1345) **6**, 251. **17**, 241; dessen Bruder: Heinrich (1355) <Elisabeth Windloch> **3**, 103 ff. **6**, 246. 251. 256. **7**, 157. **10**, 18; Anna, Priorin in Münsterlingen (1355) **9**, 326; Ludwig, zu Seefirch u. Neufra (1385. 98) **2**, 99 ff. 109; Konrad v. H. zu Bittelschieß, Haus, zu Wilsingen, u. Amz, zu Menheim (1390) **2**, 100; Johs. v. H. zu Schabberg (1390) **3**, 72 ff. 75; Berthold, zu Bittelschieß, u. Konrad, zu Hertenstein (1390) **3**, 75; Elisabeth, Äbtissin von Wald (um 1390) **12**, 174; Konrad, gen. Hermann von Bingen, Propst zu Gäterstein (1397, † zw. 1414 u. 19) **26**, 143 f.; Margk (1398) <Amalia v. Breiten-Landenberg> **25**, 277; Margareta, Meisterin des M. Münsterlingen (1423) **25**, 281; Wilhelm (1440) **8**, 64; Siegmund, D.D.-Landkomtur (1525. 49) **21**, 323. **27**, 165; Bruno (1531) **19**, 235; M., f. i. Geh. Rat (1602) **11**, 79; Jhrh. Karl Jos. v. H.-Weiterdingen, Kapuziner-Superior in Stühlingen (18. Jh.) **10**, 368. **17**, 258; Jhrh.

Augustin v. H.-Weiterdingen, Dompropst in Konstanz, von 1768 bis 79 auch Weihbisch. daß. († 1805) **6**, 236. **9**, 20 ff. 23; M. Anna, Fürstäbtissin von Säckingen (1789) **11**, 23; Ant. Fidel Anselm, letzter D.D.-Komtur in Freiburg (1803 bis 08) **21**, 324.
— Joh. Bapt., Amtsbürgermeistr. in Pfullendorf (1702) **3**, 31.
Hornsteiner, Jak., Pfarrer von Ballreuten (f. 1593) **14**, 289.
Hornus, M., Stadtschreiber in Freiburg i. B. (1747) **5**, 195.
Hörth, Karl, erzbisch. Architekt in Freiburg (1887) **22**, 73. 90.
Hortulus Animae (Gebetbuch) Aufg. 16. Jh.) **8**, 324.
— Walafridi (Gedicht über heilkräftige Pflanzen) **3**, 418 ff. 463.
Hortus Cerasorum f. Kirchgarten.
— Coeli f. Himmelsgarten.
— Dei f. Olsberg.
Horw (Horwe) Mt. Luzern **1**, 231. **7**, 225.
Horwan, Horwin f. Horben.
Horwe f. Horw u. Horw.
Horwer, dicti, begüßert in bayr. Schwaben (1353) **5**, 13.
Hösch, Theobald, Gerichts- u. Amtschreiber in Bühl (1568) **11**, 98.
Hösch St. Johannis f. Höchst.
Höschbach, M., Stadtpfarrer in Sigmaringen (1. Hälfte 18. Jh.) **15**, 26.
Hosius, Stanislaus, Bischof von Kulm, f. 1551 von Ermeland, f. 1561 auch Kardinal († 1579) **21**, 70. 82 f.
Hosp, Jrs. X., Pfarrer von Neuhäusen, M. Billingen, f. 1872 von Böhlingen († 1884) **20**, 25.
Hospach b. Haigerloch im Sigmaringischen **13**, 104 f.
Hospitale, Dorf b. Marienwerder **17**, 304.
Hospitalär f. Spitäler.
hospitalis, verschiedene Bedeutg. **1**, 205.
Höb: Jos., Vikar in Dauchingen († 1877) **17**, 109; Maurus, Abt von St. Peter (1699—1719) **13**, 295. **14**, 94. 127. **23**, 346 f.
Höbtkirch (Hussi-, Hoskilch) M. Saulgau **1**, 107. **18**, 293.
Hostat f. Hochstetten.
Höste f. Höchst.
Hostie, Wunder mit einer, in Andelschhofen (1552) **24**, 295.

Gottwil, St. Margan **8**, 121. **21**, 188. 192.

Hog: Donat, Beichtiger in Margrethausen († 1803) **12**, 235; Joh. Geo., Pfarrer von Forst († 1847) **17**, 4.

Hounsteti (= ?) im Linzgau **9**, 41.

Höwen, Hohen-, abgeg. Burg bei Ansfelingen, M. Engen **4**, 133 f. **8**, 40. **10**, 117.

— (Hewen, auch Hebe) Herren von **10**, 117. **12**, 172; H. (1242) **11**, 155; Burkhard, Domherr in Konstanz (1275) **1**, 26. 29. 33. 35. 53. 55 f. 111. 151. 153. 157. 161 f.; junior de H., plebanus in Bodman (1275) **1**, 21; H. (um 1300) <Graf Ulrich v. Montfort> **8**, 38; Rudolf, Domdekan in Konstanz (1303. 09) **2**, 65. 72; **27**, 147 f.; H. u. des † Burkhard's Söhne (1324) **4**, 5; Burkhard, Domherr in Konstanz (1347), i. 1388 Bischof das. († 1398) **7**, 149. **8**, 51 f.; Peter (1362) **11**, 190; Gebrüder Friedrich u. Hans (1440) **8**, 63; Heinrich, Bischof von Konstanz (1436 bis 62), auch Administrator des Bistums Chur **3**, 3. **8**, 58 ff. **27**, 156 f.; Heinrich, Bischof von Chur (1496. 97) **8**, 78. **9**, 127; Arbogast, der Letzte seines Stammes († 1570) **10**, 117; Maria († 1587) <Graf Sebast. v. Helfenstein> **10**, 117.

Howingen f. Hauingen.

Gradiſt (Gradis), ehem. Eist.-M. b. Münchengrätz in Böhmen; Eist.-Kirche **10**, 249 f.

Hroninberch f. Hünenberg.

Hüb, M. Hühl, vormals Vadeort **15**, 33. 39 f. 47 ff.

Hüband, Nik. Jos., Pfarrer von Tauberbischofsheim (1755–63) **23**, 133.

Hube (Bauerngut) **6**, 200. 212 f. **20**, 144. **21**, 272. **22**, 112.

Hubechunbach f. Hübchenberg.

Huber: Aprian, Prior in Mehreran (18. Jh.?) **3**, 440; Barthol., Konventual in Gengenbach († 1818) **12**, 247; Fridolin, Pfarrer von von Döflingen, auch Seminarregens in Rottenburg († 1841), Schriftst. **16**, 325 f.; Gregor, Konvt. in St. Blasien († 1832) **12**, 238; Honor., Pfr. von Eßersweiler († 1884) **20**, 26; Joh., Kanonikus zu St.

Johann in Konstanz (1429) **14**, 215. 222; Joh., Kaplan in Walsdorf (1614–23) **3**, 156; Johann, Stiftspropst in Jutzach († 1879 Aug. 16), Stift. **11**, 24. **12**, 201; Joh. Bapt., Pfarrer von Lemsbach, i. 1866 von Mühlingen († 1877) **17**, 109; Joh. Ev., Pfarrer von Friedingen († 1835) **16**, 306; Joh. Nepom., Pfr. von Oberharmersbach, i. 1863 von Reuthard († 1865) **17**, 67; Leo, Pfr. von Griesen (um 1530) **4**, 243 f.; Maria Nicola Bernarda, die letzte Abtissin von Münsterlingen (1839 bis 47, † in Reichenau 71) **9**, 327; Martin, Pfr. von Illighausen (1530) **9**, 317; Matthäus, Administrator von Allerheiligen zu Freiburg (i. 1537) **2**, 250; Matthäus, Pfarrkurat in Hölstein († 1875) **17**, 101; Modest, Abt von Biblingen (1692–1729) **19**, 225; M., Konvt. in Schuttern (1699) **3**, 170; M., Gymn.-Prof. in Mannheim, i. 1804 (erster) kath. Stadtpfarrer in Karlsruhe, i. 1810 Pfr. von Landshausen **13**, 18 ff.; Petrus, Konvt. in Allerheiligen, zuletzt Pfr. von Schutterzell († 1817) **12**, 233; Konwald, Konvt. in St. Blasien († 1850) **12**, 240; Theod., Pfr. von Erzingen († 1879) **20**, 8; — j. a. Limberger.

Huberich, Lambert, letzter Propst zu Mergentheim († 1819) **13**, 119.

Hubert, hl. († 728) **7**, 121.

— Hubert, Pfarrer von Hundheim, zuletzt Beneficiat in Landau († 1840) **16**, 324.

Huberti, Moriz, Lehrer am Piaristenkolleg in Raftatt, i. 1815 Gymn.-Prof. in Bruchsal († peni. 1829) **16**, 283.

Hubmaier, gen. Friedberger, Baschthazar, Dr., Prädicant in Waldshut, Reform. (1525) **4**, 231. 233. **11**, 241. **21**, 170 f.

Hubmann, Heinr., Abt von Königsbrunn (14. Jh.) **26**, 305.

Hübühle bei Großschönach, M. Pfullendorf **19**, 268. 270 f. 283. 290. **25**, 269 f.

Hübner, Joh., Abt von Schöthal (1465–68) **11**, 219. **19**, 262.

Hübisch, Heinr., bad. Kirchenbauinsp. u. Kunstst. († 1863) **2**, 398. **6**, 157. **11**, 94. **17**, 133. 151.

Hübchenberg (Hubechunbach)

- b. Fronhofen, *DM. Ravensburg*, od.
b. Ober-Eisenbach, *DM. Tettnang*
9, 81.
Hübichle, Albert, Gründer d. Frauen-
klosters Grünenberg (1355) **10**, 352;
— j. a. Hübichle.
Hübichmann, Freiburger Patrizier-
geschlecht **7**, 27; *Annz.* (1321) **3**, 134.
Huchelingen, abgeg. Ort bei
Rehren, *DM. Tübingen* **1**, 58 f.
[nicht: Heuchlingen, *DM. Heiden-*
heim]. **4**, 51 f. **26**, 52.
Huchenfeld, *M. Pforzheim* **27**, 267.
Huchler, Patriz., Konventual in
Streußlingen, theol. Schriftst. (1728)
9, 290.
Hude in Eldenburg, *Eist.-Kirche* **10**,
249 f.
Hüener, Joh. Bapt., Dekan und
Pfarrer von Schramberg († 1731)
12, 6; — j. a. Hühner.
Hufen, Mour. von, Propst zu Wis-
sifosen (1299) **9**, 364.
Hüffel, eläss. Adelsgeschlecht, Besiz
11, 79. **15**, 42; Joh. Heint. von
<1594 Elisabeth v. Windes>
11, 78.
Hüffinger, gen. Meßner, Hans,
Propst zu Munningen (1461—66) **9**,
363.
Hüffingen, *M. Donaueschingen* **1**,
33. 35. **2**, 226. 241 f. 248. **4**, 9 ff.
5, 187. **9**, 140. **11**, 200. 207.
27, 162. 347.
— Herren von: Konrad (1281) **11**,
170; Heinrich (1306) **10**, 322; —
j. a. Schultheiß von D.
Hüßchmid, Joh. Mons, Pfarrer
von Lenzkirch, zuletzt von Bietingen
(† 1855) **17**, 30.
Hüßchmied, Augustin, Pfarrer von
Ittendorf († 1827) **16**, 276.
Hug, Konrad, Edelknecht, Wappen-
träger auf Heiligenberg (1325) **11**,
234.
— Ant., Pfarrverw. in Holzhausen
(† 1868) **17**, 79; Joh. Ev., Pfr.
von Deggenhausen († 1860) **17**, 45;
Joh. Leonh., Prof. d. Theol. und
Domdekan in Freiburg († 1846) **10**,
271 f. 277. 283 ff. 289. 297 f. 300.
305. **11**, 286. **16**, 342 f. **23**, 117 f.;
Leonard, Pfarrer von Urfessen (†
1847) **17**, 4; Martin, Pfr. von
Altheim († 1843) **16**, 332. **22**,
306. **23**, 302; Nik., Maler und
Kunsthist. in Konstanz (1832) **2**,
397. 474; N., Bürgermstr. von
Bühl (2. Hälfte 19. Jh.) **11**, 102;
Pankraz, Ostr. Sekretär i. d. Orte-
nan (1650) **15**, 90.
— j. a. Schmidter.
Hugel, Fidel, Pfarrer von Zell a. A.,
j. 1873 von Pfaffenweiler, *M. Staufen*
(† 1884) **20**, 26. **27**, 294 f.
Hügelgräber bei Hügelshausen und
Moos (*M. Bühl*) **20**, 149.
Hügelshausen (Högel-, Hugelheim,
Hügelshain) *M. Mühlheim* **1**, 211 f.
5, 138. 142. **6**, 168. 171. 173. **8**,
145. **15**, 143. 146.
— Herren von: Hugo u. sein Sohn
Rudolf (12. Jh.) **15**, 146; Anno,
Chorherr in Beromünster (1262)
14, 109.
Hügelin, Nik., Abt von Weissenau
(1470—74) **18**, 254.
Hügelin, Joh., Prior zu Kloster
Reichenbach (j. 1581) **22**, 185; —
j. a. Hüglin.
Hügelshausen, *M. Raftatt* **20**, 146.
149. 165. **27**, 256; *Kirche* **18**, 6.
Hügelshausen, St. Thurgau **9**, 316.
— Herren von **9**, 272.
Hugeneß, *M. Kunsthofen* in Karls-
ruhe (um 1780) **8**, 199.
Huggle, Fidel, Pfarrer von Neuen-
burg a. Rh. († 1883) **20**, 22; Mat-
thias, Pfr. von Ringsheim († 1885)
20, 28.
Hüglin (Henglin), Hans, Främmesser
in Sernatingen (verbrannt 1527)
7, 228. **8**, 87. **9**, 122. **27**, 184 f.
Hugo der Große, hl., Abt von Cluny
(1049—1109) **10**, 141. 144. 172.
26, 255 f.
— iel., Mönch in Thenenbach (†
1264) **10**, 245. **15**, 228 ff.
— a Sancto Caro, Erzbischof von
Lyons, päpstl. Legat in Deutschland,
der erste Kardinal (1244) aus dem
Dominikanerorden († 1263) **12**,
296. **13**, 134. 212. **16**, 10.
Hugshausen (im Ulterelsaß), Abt
von: Heint. v. Zetteten (1546) **2**,
250 f.; — j. a. Hengsthoßen.
Hugstetten, *M. Freiburg* **2**, 239.
Hugsweiler, *M. Lahr* **3**, 131. 133.
135. **14**, 229. 279.
Hühner (Hiener?), Joh. Ant., Pfr.
von Steinach (reßig., † 1829) **16**,
283; — j. a. Hüener.
Huldstätten, *DM. Munningen* **19**,
240.
Hülen, *DM. Heresheim* **16**, 247.
Hüllmantel, Fulgentius, Prior d.

- August. Eremiten in Uttenweiler († in Gmünd 1716) **13**, 304.
- Hülwispach s. Hürbelsbach.
- Humeratsried s. Hummertsried.
- Huml, Geo. Ant., Pfarrer von Ehningen († 1856) **17**, 33.
- Hummel: Albrecht, Kartäuser-Prior zu Güterstein (bis 1496, † 1501) **26**, 171 ff.; Andreas, Pfarrer von Sipplingen († 1871) **17**, 89; (Hummelius,) Emanuel, Pfr. von Lahr (1647) **14**, 236; Franz, Pfr. von Bremgarten († pens. 1881) **20**, 14; Gallus, Defan und Pfarrer von Bermatingen (1614) **22**, 301; Marianus, Konventual in St. Trudpert und Pfarrer von Biengen (1738—43 u. 1751—55) **15**, 128; Martin, Defan und Pfarrer von Rottweil (1455) **12**, 5. 31; Maurus, Prior in Reichenau (1737. 42) **4**, 289. 292. 295. **20**, 88; Nikolaus, Pfarrverweier in Hausen i. Th. († 1873) **17**, 96.
- im Bach, Matthäus, Prof. der Medizin und kais. Rat, der erste Rektor der Univ. Freiburg (1460, † 77) **16**, 21. **22**, 328. **23**, 81 f. 90 f.
- von Staufenberg, Geschlecht; Besitz **14**, 231 f.
- Hummelsheim, Rich., Pfarrer von Niederhofsheim († 1884) **20**, 26.
- Hummertsried (Humeratsried) OA. Waldsee **18**, 282. 287.
- Hummler, Ambrosius, O. S. Franc. in Überlingen (1650) **27**, 186.
- Humpiß oder Hundpiß, Ravensburger Patriziergeschlecht **19**, 35. **22**, 146; N. (1384) **8**, 49; Johs. († 1411) **12**, 157; Eitel <Agatha Gremlich> **12**, 164; — Joh. Matthäus H. v. Waltraus, Dompropst in Konstanz (1567. 86) **22**, 146 f. **25**, 274; N. H. von W., Chorfran in Heiligkreuzthal (1720) **10**, 231; N. H. v. W., Klosterfran in Wald (1738) **12**, 179.
- Hünaberg s. Hünenberg.
- Hunberc s. Homberg.
- Hunburg s. Homburg.
- Hund: Bernh., aus Ottersweier († in Lantanne 1873), Stifter **15**, 71; Frz. X., Pfarrverw. in Waghshurst († 1785) **21**, 282; Frz. X., Pfr. von Schwamningen, seit 1872 von Niedböhlingen († 1881) **20**, 14; Mour., Priester in Ottersweier (1459) **15**, 84.
- von Sautheim: Friedrich (1484) **25**, 170; Joh. Friedr., Obrißmstr. des Johanniterordens in Heitersheim (1616. 30) **4**, 69. **6**, 177; Adolf, Dompropst in Mainz (1652 bis 68) **23**, 166.
- von Wentheim, Georg, Großmeister des Deutschen Ordens (1561 bis 72) **16**, 243.
- Hundelwanc s. Hindelbank und Hindelwangen.
- Hunden, abgeg. Ort bei Ulm, A. Bühl **20**, 146 f. 151. 159. 167. 174 f. 189 f. **22**, 111. 114 f. 117 ff.
- Hundersingen, OA. Ehingen **4**, 179. 207. **9**, 135. 231. **19**, 179.
- OA. Münsingen **1**, 93. **26**, 142.
- Herren v. **19**, 233; Reinhard, Pfarrrektor von Steingebroun (1275) **1**, 92.
- OA. Niedlingen **1**, 89. 91. 103 f. **12**, 144.
- Hundheim, A. Wertheim **23**, 177.
- Hundlin, Dietrich (1416) **25**, 183.
- Hundpiß s. Humpiß.
- Hundsbach bei Bindeck, A. Bühl **11**, 71. 109. **15**, 45.
- Hundsack bei Ottersweier, A. Bühl **11**, 71. **15**, 33.
- Hundselden, abgeg. Ort b. Muhl **22**, 111.
- Hundsgrötte, die, bei Puzznoli **7**, 186.
- Hundersücken, der, im Schwarzwald **5**, 123.
- Hünenberg, St. Jng **7**, 225.
- Herren von **10**, 242; Figilwart, Bertholdus, Arnoldus fratres de Hroninberch (Hioninberch) (1158) **19**, 298; Heinrich von Hünaberg, Domherr in Konstanz (1347) **5**, 73. 111. **7**, 149; Rudolf v. Hünaberg, Bürger das. (1360) **1**, 225.
- Hünenstain s. Hennenstein.
- Hungerberg b. Bühlerthal **11**, 100. 130.
- Hungerbrunnen, ein, bei Mörzingen, OA. Niedlingen **4**, 206.
- Hungerbühl b. Pfäu, St. Thurgau **11**, 310.
- Hungersnöde u. Tenrungen: (1313 f.) **5**, 152; (1343) **8**, 40; (1432 ff.) **9**, 313 f.; (1634 ff.) **13**, 45. 229. **20**, 226 f.; (1705) **11**, 140; (1770 f.) **9**, 363. **17**, 274 f.; (1817) **11**, 122.

- Hungerstein, Herren von (15. Jh.) **6**, 173.
- Hungertuch **9**, 213. **19**, 114.
- Hünikon, Wiliburga von, Vorsteherin der Begüner in Winterthur, dann in Diefenhofen (Ende 12. Jh.) **11**, 314.
- Hünigen i. Heiningen.
- Hünigen, Klein- (Hünigen) St. Baselsstadt **1**, 200 f. **2**, 78. **6**, 199. 201.
- Hünlin, Heinrich, Abt von Roth (1475—1501) **18**, 239.
- Hunnewilr, Hunwil i. Hinwil.
- Hunoldisperc oder Hunoltsberc, abgeg. Ort bei Weihenau, O. Ravensburg **9**, 57 f. 84. 88. **18**, 248.
- Huntznanch i. Hinzuang.
- Huornbach i. Hurenbach.
- Huotendal, das Albtal bei Ettlingen **12**, 87 f.
- Hürbel (Hürwen, Hürwile) O. A. Biberach **1**, 145 f. **4**, 55. **5**, 61.
- Hürbelsbach (Hülwispach) O. A. Geislingen **1**, 98. 100 ff.
- Hurenbach (Huornbach), abgeg. Ort bei Hagenweiler, A. Ueberlingen **22**, 312.
- Johs., Pfarrer von Homberg, A. Ueberlingen († 1558) **21**, 291 f.
- Hurenbein, Sigismund, Pfarrer von Lippertsrenthe (1. Hälfte 16. Jh.) **22**, 299.
- Hürling, Gebrüder Ulrich und Rudolf, zu Mettenbuch (ca. 1280) **3**, 38.
- Hürlinger, altes Waldshuter Geschlecht: Joh. der Ältere (1365) **10**, 325 f.
- Hürnheim (Hirnheim) bei Nördlingen, bayr. Schwaben **17**, 209.
- Herren von: Melchior <Anna v. Andringen> Sohn: Joh., Abt von Ellwangen, i. 1460 Propst d. (bis 1461) **17**, 212 f.; Elisabeth († 1561) <Titel von Wallbrunn> **19**, 209.
- Hürnholz (Hörn-, Hirnholtz), alter Name f. e. Teil von Unter-Bohingen, O. A. Rürtingen **1**, 70. 73. 75. 161. **26**, 69. 71. 123. 126.
- Hürningen i. Hirrlingen.
- Hürst, Benerandus, Pfarrer von Seelbach († 1836) **16**, 310.
- Hurter, Jak., Propst zu Klingnau (1541—64), auch zu Wislikofen (1552—61) **9**, 363. 365.
- Hürwen, Hürwile i. Hürbel.
- Hus, Ritter Joh. Ulrich von (1372) **8**, 373.
- Joh. (verbrannt 1415) **4**, 125. **9**, 314. **10**, 355.
- Husarius, Huser i. Hanjer.
- Husen, Husin i. Hansach, Hausen, Pfanz, Schaiblis, Steinhausen.
- Hüserbach, Burth, protest. Pfarrer in Schapbach (1548) **2**, 17. 37.
- Husmann, A., kais. Oberst (1626) **2**, 57.
- Husskilch i. Hofkirch.
- Hüßlein, Joh. Mart. Jos. Paul, O. Capuc. in Mergentheim, seit 1819 Pfarrer von Seckach († 1827) **16**, 277.
- Hußman a Narnedy, Joh. Wilh., Kanonikus in Trier, Propst zu Limburg u. Pfarrektor von Ottersweier (1607) **15**, 74.
- Hutenstorf i. Ugenstorf.
- Huter, Heur., Priester und kaiserl. Notar in Pfullendorf (1394) **22**, 295.
- Hüttlin, Thomas, Zunftmeister und Rathsherr in Konstanz (1527. 30) **25**, 234 f. 241.
- Hutten, Ritter von: Konrad (1477) **25**, 170; Ulrich († 1523) **1**, 225. 411. 426. **13**, 74.
- Huttenheim (Knaudenheim) A. Bruchsal **16**, 256.
- Hutter (Hutter), Herm., Propst von Marchthal (bis 1333) **18**, 232.
- Huttingen, A. Vörrach **6**, 190.
- Hüttisheim (Hittenshain) O. A. Laupheim **1**, 144. 146. **5**, 60. **19**, 218. 224.
- Hüttlingen (Huttlingen) St. Thurgau **27**, 101 f.
- Huttwil (Uttewilare, Vtwile; auch Uttenwiler) St. Bern **1**, 179 f. **13**, 287. **15**, 138.
- Huttwilen (Hutwiler, Hütwile) St. Thurgau **1**, 167. 220 f. **11**, 314.
- Hugenbach, O. A. Freudenstadt **14**, 171.
- Huwartz i. Hauert.
- Hymnen, christliche **3**, 413 f.; H. zu den kleinen Horen **4**, 152; Walsfrieds Hymnus de natali Domini **3**, 464.

N (auch Y).

- Nach, A. Waldfirch 7, 17, 78, 13, 269.
- Nacht: Engelbert, Vikar in Nieder-
rimlingen († 1844) 16, 336; Friedr.
Dominik, Pfarrer von Merzhausen,
f. 1851 von Nach († 1861) 17, 50;
Heinr., Pfarrprediger in Wiberach
(† vor 1521) 9, 208; Marcus Fidel,
Pfarrer von Kirchhofen u. Seminar-
regens in Meersburg, f. 1830 Dom-
kapitular in Mainz († 1845),
Schriftst. 16, 339 f. 17, 114, 20,
42.
- Nadde: Bonifaz, Pfarrer von Unter-
simonswald, zuletzt Kaplan in Elzach
(† 1859) 17, 41 f.; Ferd., Pfr.
von Obersimonswald († 1849) 17,
9; Geo. Nat., Pfr. von Oberweiler,
A. Vahr (1781—86) 14, 236.
- Nacobi: Georg, Univ.-Professor u.
Dichter in Freiburg († 1814) 3,
185, 4, 84, 10, 345, 14, 203, 23,
116 f.; Johs., Pfarrer von Tauber-
bischofsheim (1502) 23, 157.
- Nacquard, Benedict, Mönventual in
Ettenheimmünster, f. 1806 Pfarrer
von Söllingen († 1838) 12, 245,
16, 317.
- Näger: Caj., Hofgerichts-Sekr. a. D.
und Stadtarchivar in Freiburg (†
1887) 20, 115; Franz, in Freiburg
(1750) 2, 189; Frz. Sales, Mönch,
in Mardthal und Cooperator in See-
firch († in Hausen 1819) 2, 127;
Hans, luth. Prediger in Wiberach
(um 1530) 9, 231; Joseph, Pfr.
von Zernatingen (1805—09) 27,
186; Joseph, Pfr. von Emmingen
ab Egg, f. 1835 Stadtpfarrer von
Eugen († 1842) 16, 329; Karl,
Pfarrer von Albstadt († 1872) 17,
93; Matthäus, Pauliner-Prior zu
Bundorf (1632) 14, 212; Mich.,
Kaplan in Waldfirch (1548) 3, 156;
Nik., Pfarrer von Eidesheim (†
1838) 15, 76, 16, 317; N., Fabrik-
pfleger in Freiburg (1696) 2, 259;
Nob., Abt von Neresheim (bis 1465)
18, 274; Sebast., Gmun.-Prof. in
Donauwörth († als ernannter
Pfarrer von Seutenhart 1836) 16,
311; — (Neger) i. a. Seger.
— von Gärtringen, Melchior, zu
Emmingen und Köpfingheim, württ.
Geh. Rat (1589) 25, 177.
— von Neuzenberg, auch: J. von
- Tuttlingen, Hermann (1344, 48)
11, 184, 186.
- Nägerrecht 20, 166.
- Nagstberg, DM. Münzelsau 25, 164.
- Nagsthausen, DM. Ellwangen 17,
214.
- Nagstheim (Jagesheim) DM. Crails-
heim 13, 116.
- Nagstzell, DM. Ellwangen 17, 209.
- Nahrtage, Fahrzeit 3, 28, 10,
331, 19, 174, 20, 205; Jahrtags-
stiftung der Gräfin Ehrentrod von
Werdenberg (Urkunde v. J. 1485)
18, 336 f.; — i. a. Seelgerät
- Nakob: Anselm, Augustiner, Pfarr-
verweier in Ebnet (1738) 4, 82;
Nob., Pfarrer von Zernatingen, f.
1826 Kaplan in Liptingen († 1854)
17, 27, 27, 187.
- Nakob, St., v. Emmenmoos, Mt. Nid-
walden 7, 217.
- Nakobbruderschaft in: Wiberach
9, 183, 19, 29, 151 f.; Bruchthal
9, 376; Waldbut 21, 230.
- Nakobsteiter b. Heiligenberg, A.
Pfullendorf 11, 234.
- Nakobsthal, Mt. Thurgau 21,
317.
- Nakobus der Ältere 3, 424.
— Mönch; Handschrift von dessen
Homilien (12. Jh.) in Paris 2,
421 f.
- Naujenismus 8, 209 f.
- Nach, DM. Ravensburg 9, 81.
— Herren von: Konrad († 1336),
Heinrich († 1363) und Ludwig (†
1393), Abte von Weingarten 18,
311.
— Unter-, (früher: Neuenzelle),
A. St. Blasien 8, 127, 129, 149,
157, 221, 23, 365.
- Nbenthal (Iwa), A. Freiburg 5,
157, 15, 157, 160.
— Konrad und Anno von (1203)
15, 174.
- Nberg, bad. Oberamt mit dem Sige
zu Bühl (1791—1819) 11, 80.
— Mt. Zürich 14, 42.
— Ulrich von, Mönch in Rheinau
(1243) 12, 280; Maipar ab, Land-
vogt zu Baden (1560) 9, 318.
- Nbtingen, Ritter Arnold von († im
Mt. St. Blasien Ende 11. Jh.) 8,
120.
- Nburg, Burgrüne b. Bühl 11, 68,
70, 115.

- Hans von (1444) **22**, 74.
 Iburinga f. Überlingen.
 Ichenheim, M. Lahr **6**, 314. **14**, 228. **20**, 300 f.
 Icher: Hans Ludwig, Vogt zu Achern (1513) **15**, 87; Dietrich, fürstenerg. Landtschaffner zu Wolsach (1549) **2**, 19. 40. **4**, 223.
 Ichstetten f. Ehestetten.
 Iechtingen, M. Breisach **6**, 142. **10**, 308. **15**, 128.
 Jedesheim (Hiedunges-, Hütungeshain) b. Alttüßingen, bayr. Schwaben **4**, 158. 187. 201. 208.
 Jedestetin f. Jekstetten.
 Jegel, Ant. Moys, Dekan und Pfr. von Reichenbach, zuletzt von Reibshaus († 1887) **20**, 34. **27**, 187.
 Jegenstorf (Jestorf) Mt. Bern **1**, 177 f. **4**, 38. **10**, 27.
 Jeger f. Zeger.
 Jehlarius f. Jöchler.
 Jehlin, Günther, Konventual in St. Blasien († in Alagenfurt 1813) **12**, 238.
 Jena, Universität **1**, 430.
 Jenger, Ant., Pfarrer von Bamslach († 1870) **17**, 85. **20**, 44; — f. a. Zenger.
 Jerg, Frz. Hugo, Pfr. von Griefzen, zuletzt von Zimmern († 1865) **17**, 67.
 Jerichoroje am Christabend **19**, 111.
 Jerusalem, Auferstehungskirche **2**, 436 f.; Synode (536) **2**, 412.
 Jeisingen (Osingen) M. Kirchheim **13**, 291. **15**, 142. 158 ff. 170. **17**, 225.
 — Gerold von (12. Jh.) **15**, 143. 171.
 — Unter-, M. Herrenberg **1**, 60 f. 160.
 Jekstetten (Jedestetin, Heidestat) M. Waldshut **1**, 195. **4**, 247. **7**, 295. **10**, 333. **11**, 11. 31. **12**, 285. **14**, 5. 12. 41. 44. 46 ff. 52 f. 58. **16**, 227.
 — Herren von: Albert (1324) **4**, 27; Hartmann (1324) **4**, 61; Elisabeth (14. Jh.) <Heinrich von Zimmendingen> **12**, 284; Hans, Rellenburg'scher Lehnsmann (1410) **2**, 203; Burkhard (1423) **10**, 329; Johs., Mönch in Rheinau, später Dekan des M. Murbach († 1533) **12**, 288; Heinrich, Abt von Hugsbosen, Administrator des M. Allersheiligen zu Freiburg (1546—74) **2**, 250 f.; — f. a. Kinteler von J., und Majer von J.
 Jestorf f. Jegenstorf.
 Jeiniten **2**, 137. 151 ff. 164. 167 f. **3**, 475. **4**, 301 f. **5**, 332. **10**, 274 f. **11**, 61. 121 ff. **12**, 108 f. **14**, 124 f. **20**, 76. **24**, 3 ff. 241 ff.; Streit mit den Benediktinern (1629) **18**, 302; Stellung zum Hexenwahn **20**, 200 f.; Schulkomödien **2**, 131. 154 ff. 185 ff.
 Jeinitenschildchen bei Doss, M. Baden **17**, 136 f.
 Jesumskilch (Hskilch, Geseinskilch) alter Name für e. Teil von Saib. M. Saulgan **1**, 111 f. 129. **5**, 50. 52. **25**, 117. 121.
 Jettenhausen (Hitten-, Yttenhusen) M. Tettwang **1**, 128. 130. **2**, 83. 86 f. 89. **5**, 38. **9**, 54. 87 [nicht: Jttenhausen]. 289. **19**, 235.
 Jettingen (Jtingen), Ober- und Unter-, M. Herrenberg **1**, 55 f. **4**, 19. **23**, 217. 222 f. 225. 232 ff.
 Jenger [Zenger?], Joh. Jak., Pfr. von Hohweier (1678—87) **14**, 232.
 Jvenad in Mecklenburg-Schwerin, ehem. Cist.-Frauenkloster **10**, 222.
 Jfiezheim (Uffzheim) M. Kastatt **11**, 68. **12**, 92. **25**, 221 ff. **27**, 256.
 Jfflinger, Joh. Friedr., Dr. jur. (1507) **26**, 177.
 — von Granegg: Jnater M. (um 1640) **6**, 48; Joh. Jak., Schultheiß zu Willingen <Eva Gößlin von Tiefenan> Sohn: Wolbinus, Konventual in Rheinau und Pfarrer von Schwarzach († 1685) **14**, 16 f. **22**, 67.
 Jfflingen (Ufeningen), Ober- und Unter-, M. Freudenstadt **4**, 17. 50. **5**, 98. **22**, 221.
 Jgelsberg (Iringsberg) M. Freudenstadt **22**, 184.
 Igelstrut, abgeg. Ort b. Hachtel, M. Mergentheim **11**, 223 (nicht: Jgelsenthe). **13**, 120. 126 f.
 Jgelswies im Sigmaringischen **4**, 170. 205. **12**, 172.
 Jgersheim, M. Mergentheim **13**, 127.
 Jagenan, Georg, Abt von Roth (1457—70) **18**, 239.
 Jhlingen, M. Dorb **17**, 232 f.
 — f. a. Uhligen.
 Jhriugen (Jhringen, Uringen) M.

- Breijach **1**, 205. 207. 209 f. **2**, 250. **3**, 130. 135. **4**, 35. **5**, 142. **9**, 132. 138. **15**, 146.
- Ihskilch f. Zeiumstfird.
- Jilg (Jülg), Placidus, Konventual in Schutteru, später Pfarrer von Heimbach († 1821) **13**, 266.
- Jlgen, St., (St. Gylien) b. Betberg, M. Müllheim **6**, 175. 177; — Propst, Wilh. v. Matin (Ende 14. Jh.) **14**, 119.
- Jlger, Vincenz, Konventual in St. Blasien und Propst zu Klingnau († 1808), Kirchenhist. **8**, 220 f. **9**, 364. **12**, 240 f. **21**, 41.
- Jll: Fidel, Bisar in Kapplerthal († 1835) **16**, 306; Johs. Ludw., Schuldekan und Pfarrer von Friedingen, i. 1850 Stadtpfarrer von Herbolzheim († als Diöce-Senior 1884) **20**, 26.
- Jllenberg f. Eulenberg.
- Jllenhag, abgeg. Ort bei Lichtenau, M. Aehl **20**, 159.
- Jllers-Altheim, Grafen von **10**, 232.
- Jllerbachen (Bachain) Dm. Lentfird **1**, 142 f. **5**, 62. **18**, 235 f.
- Jllerbennen (Bürren, Burren) im bayr. Allgäu **1**, 122. 126. **5**, 14.
- Jllergau, der, in Oberschwaben **19**, 217.
— Archidiaconat des ehem. Bistums Konstanz **1**, 141. **4**, 28. 53. **5**, 107. **22**, 232.
- Jllerrieden, Dm. Laupheim **16**, 251 f.
- Jllighausen, Mt. Thurgau **8**, 17. **9**, 312. 314. 316 f.
- Jllingen (Illich) M. Raftatt **10**, 214. **11**, 38. 40 ff. 46.
- Jllmensee, M. Pfüllendorf **1**, 129 f. 135. 138. **3**, 72 ff. 75. 83. **5**, 41. **9**, 62. **22**, 317.
— Mt., Pfarrer von Benggen, in abs. Pfarrverweiser in Dettingen († 1864) **17**, 64.
- Jlluan, Ober- u. Unter-, Mt. Zürich **1**, 175. 220. 223. 225 f. 240. **2**, 66. **4**, 40. 62.
- Jllwangen (Ilminwanc) M. Pfüllendorf **9**, 88.
- Jlm, ehemal. Eist-Frauenkloster in Thüringen, Diöce. Mainz **10**, 221.
- Jlmpan, M. Tauberbischofsheim **13**, 127.
- Ilrebach f. Erbach.
- Jllsfeld (Hillsfeld) Dm. Besigheim **13**, 117.

- Imber von Gilsenberg, Ritter Hans (1510) **8**, 80 f.
- Imbriacum f. Embrach.
- Imendorf f. Immenstadt.
- Imenstad f. Immenstaad.
- Imhof, Freiherren von: M. Ch., braunschw. Gesandter in Wien (1710) **27**, 227; M., Thurn u. Taxisscher Reg.-Rat (1802) **15**, 112.
— Dion., Pfarrer von Bollschweil (1537) **14**, 135; Joh., Kaplan in Waldfird (i. 1658) **3**, 156; Majr. Blas., Dekan u. Pfarrer von Rheinsheim († 1829) **16**, 283.
— f. a. Foro, in.
- Immendingen (Immadingen) a. d. Donau, M. Engen **1**, 26. 29. **4**, 8. **7**, 294. **10**, 114.
— Herren von **4**, 9; S. (1268) **11**, 163; Mlr. und Anno (1278) **11**, 168; S. und Hugo (1278) **11**, 168; Heinrich (1310) **11**, 178; Heinrich (14. Jh.) <Elisabeth von Zestetten> **12**, 284; Johs., Propst zu Bischofsen (1351) **9**, 364; Johs., Abt von St. Peter (1353–58, † 72) **13**, 290. **14**, 88; Mt., Mönch in Rheinau (1411. 40) **12**, 284.
- Immenreich, M. St. Blasien **20**, 52.
- Immenstaad (Imenstad) am Bodensee, M. Überlingen **5**, 46. 48. **9**, 60; — die Beneficien der hll. Rodolfus, Michael und Sebastian in **3**, 26, 193 ff.
- Immenstaad (Imendorf) im Allgäu, bayr. Schwaben **1**, 118. 120. **4**, 30. **5**, 21; Kapuziner **20**, 235.
- Immensteine (Gemarkungsgrenzsteine, von imin d. i. ein Viertel Frucht) **11**, 71. **15**, 82.
- Immer, Joh. Geo., Pfarrer von Waldshut (1642–47) **21**, 263.
- Immweg, Mich., Pfarrer von Hedslingen (i. 1608) **18**, 138 f.
- Imnan im Sigmaringischen **1**, 50. **4**, 94. **13**, 104 f.
- Impfingen (Umpficken) M. Tauberbischofsheim **23**, 184 f. 203. **25**, 170.
— f. a. Empfingen.
- Impfung, Widerseßlichkeit des Volkes in Wagschurt gegen dieselbe (1812) **21**, 283.
- Imsenwiler f. Weiler zum Stein.
- Imser, Balthasar, Prior in Gengenbach, i. 1560 Abt von Ettenheimmünster († 1582) **14**, 149.

Incelingen f. Inzlingen.
 inclusi **9**, 176; inclusoria **22**, 191.
 incuratus **5**, 17.
 Indlelofen, A. Waldshut **8**, 137. **21**, 259.
 Indulgenzbrieße **10**, 213; — J. zu Gunsten der Pfarrkirchen zu Haguan, Endingen, Breisach, Bruchsal **9**, 367 ff.; — Indulgenz Papst Julius' II. zu Gunsten des Konstanzer Münsters (1512) **10**, 347 ff.
 Ineichen, Leodegar, Abt von Rheinau (1859—62, † 76) **12**, 258. **14**, 58 ff.
 Ingelfinger, Anselm, Pfarrer von Englingen (f. 1861) **2**, 128.
 Ingelheim in Rheinheßen **10**, 57; Palastkirche **2**, 424; Synode (948) **1**, 372; Fürstenerversammlung (1105) **1**, 396.
 Jagenbohl, St. Schwiz; Schwestern vom hl. Kreuz **11**, 110.
 Ingental f. Engenthal.
 Jagersheim, Klein-, Dtl. Besigheim **27**, 267.
 Ingewile f. Inwil.
 Ingoldingen (Ingeltingen) Dtl. Waldsee **1**, 147 f. **5**, 57. **9**, 134. **15**, 240 ff. 245.
 Inhart f. Inhard.
 Inhofen b. Michach in Oberbayern, Wallfahrt zu St. Leonhard **10**, 241.
 Inneringen im Sigmaringischen **1**, 103 f. **9**, 12. **22**, 223.
 Inzigkofen, abgeg. Ort im A. Staußen **26**, 248.
 Inusbrund (Ocnipontum) **1**, 440 f. **2**, 5. 12. 43. **5**, 345. **21**, 44 f.; Zehnitenkirche **3**, 352.
 Inrenagelt f. Urnagold.
 Insenberg s. -burg, dicti de, begütert im Dtl. Wangen (1353) **5**, 13. 15.
 Insina f. Isnu.
 Insee (viell. verßchrieben f. Lunse b. i. Lousee, Dtl. Ulm), Immo de (1109) **15**, 138. 177.
 Interim. — Die Einführg. des J. im Künzighale **2**, 1 ff. **4**, 211 ff.
 Interlaken (Insula Medii Lacus) St. Bern, Kloster **1**, 183 f. **2**, 69.
 Interregnum **5**, 142 ff.
 Intoleranz, protest., gegen die Katholiken **1**, 417 ff.
 Yntzenwiler f. Weiser, Dtl. Marbach.

Inwil (Ingewile) St. Luzern **1**, 234 f.
 Inzelerius, O. S. August., Weihbischof von Konstanz (1275—77), Würzburg, Mainz, Bamberg **7**, 211. 346. **9**, 27 f.
 Inzigkofen (Vuczkofen) b. Sigmaringen, August.-Franenkl. **9**, 282. **13**, 260 f. **15**, 21. **16**, 269. **22**, 182. **25**, 145. **26**, 166. **27**, 293.
 Inzlingen (Incelingen) A. Vörrach **1**, 200. **7**, 346.
 Joachim, Frz. Aug., Pfarrer von Beuren a. d. A. († 1861) **17**, 51.
 Jost, Alfons, Abt von Weingarten (1730—38) **18**, 313.
 Jöcher, Raf., Alansner in der Egg b. Heiligenberg (1361) **11**, 233.
 Jöckler od. Jockeler: Johelarius, auch Jehlarius, Chorherr zu St. Stephan in Konstanz n. in Bischofszell (1275) **1**, 206. 213. 243; Gebrüder Andolf u. Walther Jöckler, Bürger in Konstanz (1277) **11**, 230; Otto der Jöcheler, Kantor zu St. Johann in Konstanz (1336) **22**, 292; Jöckler, St. Blas. Obervogt der Grafschaft Bonndorf **8**, 248.
 Jochum, Jos. Bern, Pfarrer von Mittelberg (1790) **2**, 460.
 Jockerst, Jidel, Pfarrverweiser in Wagschurt (1785—98) **21**, 282.
 Jodokus, hl. († 669) **26**, 195.
 Johann, St., b. Zabern im Elsaß, Bened.-Franenkl. **3**, 468. **15**, 239 f. — ehemal. Eist.-Franenkl. in der Dide. Würzburg **10**, 239. — im Thurthal, St. St. Gallen, Abtei **1**, 162. 175. 189. **7**, 263. **10**, 166. **11**, 7. 28. **22**, 156. — f. a. Höchst.
 — Kollegiatkirche, f. Konstanz.
 Johannes der Täufer **22**, 97; — Johannisfeier **19**, 103 f.; Johanniskirchen **15**, 46; Johannistag als Schwörtag **15**, 277. — der Evangelist: Johannes Zegen trunken **19**, 114. — Christostomus († 407) **3**, 192. — von Damasus († um 754) **2**, 412. — von Freiburg, „der Lesemeister“, gelehrter Dominikaner in Freiburg i. B. († 1314) **13**, 195. **16**, 11. 42. — von Gmünd f. Gmünd. — Monneus, Mäuer (1118—43) **2**, 421. 433.

- von Nepomuk **11**, 124.
 — von Ochsenhäusen, Mönch in St. Blasien (1378), Chronist **10**, 327.
 — von Ravensburg, Notar des geistl. Gerichts in Konstanz (1344 bis 64, † vor 80), Chronist **25**, 327.
 — Scotus s. Erigena.
 — Tentonicus, Kanonist (um 1212) **3**, 443.
 — und Paulus, Martyrbrüder **22**, 72; — s. a. Hagelseifer.
Johanniter (Maltese) **1**, 34, 205, **2**, 208, **4**, 31, 34 f. **6**, 176, **9**, 127, 129, **10**, 96, **13**, 118, **22**, 158 ff. **24**, 187, 205; i. d. Diöc. Rottenburg **17**, 199 ff.; — Ne-trologien der J. in Freiburg **20**, 293 ff.
Johseiler s. Jöschler.
Jöhligen, M. Durlach **20**, 69.
Johner, Hieron., Konventual in Ettenheimmünster, dann Pfarrer von Münchweiler († 1838) **12**, 245, **16**, 317.
Jomelli, Nic., Hof-Kapellmeister in Stuttgart († in Neapel 1774) **3**, 185.
Jona od. Jon (Eo), Hebrideninsel, Kloster **3**, 415.
Jona (Jon) St. St. Gallen **1**, 224, **7**, 221.
Jonas, Bischof von Orleans († 841) **3**, 427, 455.
 — Jaf., Kanzler des Bischofs von Konstanz (1532–37), väterl. Vizekanzler Mg. Ferdinands I. **4**, 132.
Jonswil, St. St. Gallen **1**, 165, 214 f.
Josten, Phil. von, bish. Straßburger Kanzler (1686) **18**, 331.
Jopilla, Palast der fränk. Großmeister a. d. Maas **3**, 352.
Jörger: Frz. Jos., Kaplan in Wilsingen, zuletzt Vorstand d. höh. Bürgerschule in Ettlingen († 1849) **17**, 9; Jos., Pfarrer von Bachheim († 1871) **17**, 90.
Joseph von Leonissa, hl. Kapuziner († 1612) **4**, 144.
Josephinismus: Verordnng. betr. d. öst. Klöster u. s. w. (1781 ff.) **18**, 155 ff.; Begräbnis-Verordng. (1784) **4**, 342.
Joh: Georg, Pfarrer von Fridingen a. d. Donau (wann?) **15**, 10; Joh. Geo., Pfarrer von Nuppenheim (1683) **12**, 57.
Josthal (Welschenordera) M. Neustadt **15**, 155, 180.
Juppichen s. Gippichen.
Jupingen, M. Donaueschingen **4**, 12.
Jring, Pilger († gegen 100 J. alt nach 80jähr. Wandergn. im M. St. Blasien nach 1190) **8**, 122 f.
Jringesberg s. Jgelsberg.
Irland: Christianisierung **3**, 231; irische Gelehrte in Frankreich und Italien (8. Jh.) **3**, 329; irisches Kunstleben im Mittelalter **6**, 269 f.
Jrmrecht, Abt von Admont (1160 bis 72) **8**, 154.
Jrmser: Jos., Pfarrer von Lippertsreuthe (1630) **22**, 302; Sebast., Pfarrer von Fridingen (1595, 1614) **19**, 270, **22**, 301.
Irnegelt s. Arnagolt.
Irrendorf (Urrendorf) DM. Tuttlingen **1**, 45, 47, **12**, 146, 183, **15**, 5, 8.
 — Burkhard von, Annmann von Meersburg (1318) **2**, 78.
Jrree, bayr. Schwaben; Bened.-M., Abt: Hilibald (1721) **20**, 274.
Jrslingen (Ursilinga) DM. Rottweil **7**, 237.
 — Herren von, s. Urslingen.
Jselin, Burkhard, Abt von Thenenbach (1449–83) **5**, 165, 167, **15**, 233; — s. a. Jffelin.
Jsenbach s. Eisenbach.
Jienbiehl, Lorenz, Prof. d. Theol. in Mainz (1778) **9**, 294.
Jienburg, Schloß b. Aulach im Oberelsaß **23**, 7.
 — [DM. Horb?], Heinrich von (1295) **5**, 151.
 — s. a. Eisenberg.
 — Büdingen, Grafen von: Wilh., Domherr in Speier u. Propst zu Limburg († 1409) **19**, 206; Diether, Erzbischof von Mainz (1459–61 u. 75 bis † 82) **23**, 157, 209; Johann (1477) **25**, 170.
Jienhagen, M. Lüneburg, ehem. Cist.-Kloster. **10**, 221; auch Cist.-Männerkl. **10**, 222.
Jsenhartz s. Eisenharz.
Jienheim im Oberelsaß **16**, 228.
Jseni, Isenina s. Jsm.
Jseningen s. Eisingen.
Jienmann, Basilus, Konventual in Wengenbach, dann Pfarrer und Dekan daf. († 1817) **12**, 248.
Jjidor von Sevilla († 636) **3**, 233, 324, 330.

Isidorus sententiarum (wohl die falschen Dekretalen) **2**, 383.
 Jfingen (Vsingen) *Alt. Sulz* **1**, 39, 42, 48, 50, **4**, 16, **13**, 103, 105.
 — i. a. Eisingen.
 Isikou, *Alt. Thurgau* **11**, 311.
 Iseny (Isenina, Yssne, Isnina, Yseni) *Alt. Wangen* **1**, 124, 126, **5**, 5, 17, **9**, 15, 137, 164, **20**, 286, **27**, 89; *Bened.-Alt. zu St. Georg* **1**, 125, 127, 174 f. 334, 380, **5**, 5 ff. 15, 38, 42, **7**, 203, 248, **8**, 239, **10**, 166, **14**, 297, **17**, 300, **18**, 256 ff. **27**, 90; *Verzeichnis der Äbte* **18**, 264 f.
 — Grafen von, i. Beringen.
 — Truchsele von, i. Waldburg.
 Jio, Lehrer an der Klosterschule in St. Gallen (9. Jh.) **3**, 372 (verdr. in 374), 376 (verdr. in 378), 386, 400, 434, **10**, 52.
 Jpringen, *Alt. Pforzheim* **27**, 265.
 Jisselin, Hans Martin, Schaffner zu Günterstal (2. Hälfte 17. Jh.) **6**, 114; — i. a. Jislin.
 Jstein, *Alt. Vörrach* **1**, 198, 200, **3**, 295, **5**, 127, **6**, 189, **10**, 85.
 Jstrien, Graf Hundfried von (800) **3**, 379 (verdr. in 381), **4**, 257.
 Jta, hl. **22**, 326.
 Jtala (alte lat. Bibelüberl.) **20**, 318.
 Jtalien, Reise durch (1616) **7**, 165 ff.
 Jtaliener in Konstanz **7**, 265.
 Itelsbur i. Jttersbach.
 Itinerarium i. Reisebüchlein.
 Jtta, Jos., Kaplan in Hardheim († 1855) **17**, 30.
 Jtten, Basilius, Abt von Rheinau (1682–97) **12**, 258, **14**, 18 f.
 Ittenbeuren i. Ottobauern.
 Jttendorf, *Alt. Überlingen* **3**, 61, **5**, 45, **9**, 60, 69, **11**, 313, **12**, 304, **18**, 307.
 — Schenken von (aus dem Geschlecht der Schenken von Schmalegg) **5**, 39, 46, 48, 53, 55; Heinrich Schenk von Winterstetten u. von J. (1307, † vor 1319) **1**, 131, **21**, 288; dess. Söhne: 1) Heinrich († vor 1354) **3**, 104, **21**, 288; 2) Ulrich, Kirchherr zu Homberg **21**, 288; — deren Vetter: Albrecht Schenk, Chorberr in Konstanz u. Kirchherr zu Bermatingen **21**, 288; — Ursula (1390), <Ulrich v. Hörringen (Herrlingen)> **5**, 48, **18**, 295.
 Jttenhausen (Hittenhusen) bei

Berg. *Alt. Tettnang* **3**, 89, **9**, 57, 89.
 Yttenhusen i. Jettenhausen.
 Ittenwiler i. Huttwil.
 Jttersbach (Itelsbur) *Alt. Pforzheim* **12**, 132, 135.
 Jttingen, *Alt. Thurgau, Martaufer* **1**, 162, 175, 189, 220, **9**, 271, **11**, 21, 24, **22**, 162.
 Yttingen i. Entingen.
 Jttlingen, *Alt. Eppingen* **27**, 274.
 Jttner, Jos. Albr. von, Muzler der Maltejer zu Heitersheim, i. 1807 Kurator der Univ. Freiburg († in Konstanz 1825), *Schriftst.* **8**, 172, 175 f. 218, 221 f. 249, **10**, 302, **23**, 86.
 Lucunda Vallis i. Bommenthal.
 Juden: Decretum Innocentii IV. contra Iudaeos, quod desecrant signum, per quod distinguantur a Catholicis (1254) **10**, 364; — J. in Buchau **23**, 299; Bühl **11**, 120; Frankfurt a. M. **25**, 242; Freiburg i. B. **3**, 134; Gailingen **7**, 265; Heddingen **26**, 322; im Hegau **5**, 216, 230; im Schwarzsächsischen **20**, 183, **22**, 97; — Judenverfolgungen: (1146) **3**, 278; (1336) **27**, 338; (1348) **8**, 41, **17**, 212; — Ermordung eines Christenknaben durch J. in Ravensburg (1429) **12**, 162; — Judentzoll **27**, 158.
 Judenäule, Begräbnisplatz bei Waldbühl **21**, 263.
 Judenbreter i. Krantenbach.
 Judenmatte, die, auf der Kräftened b. Bühl **11**, 98.
 Judentenberg, *Alt. Pfundersdorf* **2**, 371, **7**, 240, **9**, 76, **23**, 310.
 Jilg i. Jilg.
 Juli, Karl, Nonventual in St. Bläuen († 1818) **12**, 238.
 Julian, Kardinal, päpstl. Legat (1431) **3**, 149 ff.
 Jülich=Neve, Herzog Wilhelm von <Markgräfin Jakobine von Baden, † 1597> **20**, 72.
 Julier, Friedr., Pfarrer von Jüzenhausen († 1885) **20**, 28; *Landw., Dr. theol., Münsterpfarrer in Freiburg* (1708) **21**, 215.
 Jüllich, Joh. Nepom., Gymn.-Direktor u. Mitgl. des geistl. Rates in Bruchsal († 1832) **16**, 294.
 Jung: Moys, Nonventual in Burbach (1809) **12**, 233; Hugo, Pfarrer

- von Galsmammswil (1712) **2**, 208; Joh., Konvt. in Petershausen, ward um 1520 lutherisch **9**, 119; Karl, Pfr. von Neukirch, j. 1840 von Haslach († 1846) **16**, 343; Ludw., Pfr. von Fullendorf († 1585) **26**, 308; Matthias, Kanonikus in Ueberlingen u. Pfr. von Goldbach (1712) **2**, 208; Stephan, Abt von Salem († 1725) **2**, 139, 142, **10**, 230.
- Jünger, Eberhard, Pfarrer von Frickingen (1512) **19**, 269.
- Jüngingen, DM. Ulm **1**, 94, 96. — (Jungental) NB. Sigmaringen, DM. Heddingen **1**, 83, 85, **3**, 34. — Herren von **1**, 85, **27**, 156 f.; Bessis **1**, 25, **12**, 181, **16**, 252; Diethard (1409, 23) <H. v. Hohenfels> **25**, 279, 282; Wolf, zu Hohenfels (1467) **27**, 192; dessen Bruder: Burthard (1467) **27**, 193; — Ulrich, zu Hohenfels; dessen Tochter: Anna Rothhoferin, Witwe des Hans Thüring Reich von Reichenstein (1506) **12**, 182; — f. a. Gremlich.
- Jungkunz, Ant., Stiftsvisar in Bruchsal († penf. 1829) **16**, 283.
- Jüngling, Friedr., Propst zu Wislifen (1451—58) **9**, 364.
- Junguan im Sigmaringischen **2**, 10, **11**, 195.
- Jüngstes Gericht, Wandgemälde in Reichenau **6**, 288 f.
- Jünteler von Zetteten, Schaffhauser Patrizier: Bernh., Mönch in Rheinau (1449) **12**, 285; Georg (1487) <Dorothea Englin> **11**, 31, **12**, 285.
- ius spoli **23**, 277.
- Jussenweiler, DM. Wangen **18**, 235 f.
- Jüstingen, DM. Münsingen **1**, 86, 88, **2**, 100, **4**, 206, **9**, 138. — Herren von **11**, 149, **12**, 142 f.; Anselm, Reichshofmarschall (1212, 16) **9**, 88, **12**, 171.
- Justinianus (I.), Kaiser (527—565) **2**, 412, 415, 420, 429.
- Jütle, Joh. Bapt., Pfarrer von Zheugendorf († 1844) **16**, 336.
- Jüterbog, NB. Potsdam, ehem. Cist.-Frauenkl. **10**, 222.
- Juvenius, Christl. Dichter (um 330) **3**, 390.
- Juwelier in Konstanz (1192) **1**, 347.
- Iwa f. Jbenthal.
- Iwach f. Eybad.
- Jzuang, M. Konstanz **5**, 224.
- Izwyler f. Zewil.

K (auch C).

- Kabelijin, Apollonia, letzte Priorin von St. Agnes in Freiburg (1630 bis 47) **13**, 138, 229.
- Kabus, Sebast., Pfarrer von Seruaringen († 1796) **27**, 186.
- Kachelöfen, alte, mit Bildwert **1**, 346.
- Kadelburg (Kadoltesburg, lat. Casalburgum) M. Waldshut **10**, 320, 333, **11**, 239 ff. **16**, 224, **21**, 187, 192.
- Kadler, Roman, Konventual in Petershausen, j. 1804 Pfarrer von Sauldorf († 1828) **13**, 257, **16**, 279.
- Käfer, Moriz, Prior in Rheinau († 1637) **14**, 6; — f. a. Meier.
- Käfersberg, M. Offenburg **16**, 194.
- Kagened, Freiherren von **6**, 183, **10**, 231, **12**, 179, **15**, 207; Joh. Heinr. Herm. (17. Jh.) **21**, 228; Geo. Sebast. Reinhard, Walldvogt zu Waldshut (1699) <Freiin Susanna Magdalena v. Andlaw> **21**, 228, 240, 260; Maria Sophia
- <1704 Fehr. Frz. Konr. Ant. v. Roggenbach> **24**, 162; Joh. Friedr., Statthalter des Walldvogteiamts zu Waldshut (18. Jh.) **21**, 240; Heinr., vorderöstr. Reg.- u. Kammer-Rat in Freiburg (1769) **4**, 336; Frzl. K., in Muzingen (um 1800) **3**, 185.
- Kake: Benedikt, Konventual (Bibliothekar) in Rheinau († 1777) **14**, 41 f.; Gabriel, Konvt. in Petershausen († 1809) **20**, 97.
- Kaib von Hohenstein (abgeg. Burg b. Oberletten, DM. Münsingen): Hans, Edelknecht, zu Ehrenfels († 1423) **26**, 145; Georg (1438) **19**, 234.
- Kaiser: Amilian, Konventual in Petershausen († in Konstanz 1831), Komponist **16**, 290, **20**, 98 f.; Barthol., Konvt. in St. Blasien († 1822) **12**, 238; Eugen, Augustiner, Prof. in Konstanz († penf. 1825) **17**, 81; Frz. K., Pfarrer von

Schlatt, i. 1833 von Herdern († 1837) **16**, 314; Jodokus, Abt von St. Peter (1512—31) **7**, 227. **13**, 293. **14**, 89; Joh. Chph., Pfarrer von Niamstadt († 1845) **16**, 340; Jos., Pfarrverw. in Göggingen († 1862) **17**, 55; Jos., Pfarrer von Ottenheim († 1887) **20**, 34; Jösfried, Konvt. in Marchthal u. Pfr. von Seefird († 1771) **2**, 122; Jösdor, Pfr. von Unterbaldingen, i. 1863 von Todtnau († 1871) **17**, 90; (Meiser), Karl, Propst zu Wistlosien (1748—53) **9**, 366; Konr., Dekan u. Pfarrer von Schliengen (1342) **6**, 167; Konr., Pfarrer von Griesen (1481) **10**, 328; Marcus, Pfr. von Distelhausen (1655) **23**, 186; Wilh., Dr., Advokat am bish. Hofe zu Konstanz (1565) **8**, 98.

Kaiseringen im Sigmaringischen **17**, 238.

Kaisermann, Johs., Stadtmann von Bregenz (1390) **7**, 338.

Kaisersberg im Oberelsaß **3**, 304.

Kaisersebene, die, im Simonswälder Thal **7**, 11.

Kaisersheim (lat. Caesarea), ehem. C.-Kloster b. Donauwörth, bahr. Schwaben **1**, 101. **3**, 210. **5**, 328. **10**, 231. 233. **11**, 217. 220; Cist.-Kirche **10**, 249 f.

Kaiserslautern (Lutra, Lautern), bahr. Pfalz, Prämonst.-Kloster **4**, 160. 364. **18**, 234.

Kaiserstuhl, St. Margau **1**, 176. **2**, 63. **8**, 37. 41. 49 f. **9**, 128. **10**, 27. 320. 328 f. 336. **11**, 310. **12**, 198. **13**, 291. **21**, 178. 188. — Ritter Heinrich von (1280) **10**, 318; Pincerna de (1324) **4**, 61. — ehem. Paulinerkl. (St. Peter) b. Eudingen, u. Emmendingen **24**, 210.

Kalchrain (Cella B. V. Mariae ad clivum calcarium) St. Thurgau, Cist.-Frauentl. **5**, 319. **10**, 242; — Abtissinnen: Ursula v. Reischach (1406) **14**, 292; Maria Katharina (f. 1688) **10**, 242.

Calenberger, Peter, Pfarrer von Hofweier (f. 1520) **14**, 232.

Kalender, Gregorianischer **7**, 166.

Kälin, Deodatus, Konventual (Archivar) in Rheinau († 1850) **14**, 53.

Kalkofen im Sigmaringischen **12**, 182. **20**, 254.

Kalkreute im Sigmaringischen **3**, 61.

Kalkweil (Kalkweil) b. Rottenburg **17**, 228 f.

Kallenberg (b. Buchheim, M. Meßfird), Herren von **3**, 49. **12**, 170 f. 180. **15**, 7; M., Pfarrer von Walbertsweiler († 1259) **12**, 180; Mündiger (1280) **12**, 180; Gebrüder Heinrich u. Friedrich (1294) **3**, 48; Heinrichs Söhne: Wölflin (1329) u. Mündiger († vor 1329) **23**, 318 [nicht: Kallenberch]; Friedrichs Sohn: Wölflin (1329) **23**, 318 [nicht: Kallenbach]; Gebrüder Wölflin u. Mündiger (1383) **12**, 180; Wölflin's Sohn: Wolf (1398. 1416) **23**, 310. 318; Frid von K. zu Joznegg (1398) **23**, 318 [nicht: Kallenberch].

Kalligraphie in irischen Klöstern **6**, 269 f.

Kallist, St., ehem. Kirche b. Holzmaden, DM. Kirchheim **1**, 71. 73.

Kalphen i. Karpfen.

Kaltbrunn (Kaltenbrunn) M. Konstanz **3**, 119.

— (Oberkirch) St. St. Gallen **1**, 223 f. **27**, 119. 121.

Kälte, große: (1432. 33. 35) **9**, 313; (1706) **7**, 265; — **27**, 182.

Kaltenbach, M. Mühlheim **6**, 163. 171. 174. **24**, 202. 204.

— Herren von **5**, 131. 203. **8**, 118 f.; Werner († im Kl. St. Blasien um 1104) <Zta> Sohn: Werner, erster Propst zu Bürgeln (1126), der Letzte f. Geschlechts **1**, 391 ff. **6**, 176. **10**, 177; — f. a. Kallenberg.

— Geo., Kaplan in Wimbuch (1562), später Pfarrer von Kastatt und Schwarzach (1587) **22**, 67. 99; Dtmr., O. S. Franc. in Walssee, zuletzt Pfr. von Schonach († 1840) **16**, 324.

Kaltenthal (DM. Stuttgart): Kaspar von, Propst von Wiesensteig (1527 bis 35) **17**, 228; M. von, Klosterfrau in Wald (1720) **10**, 231.

Kalvarienberg bei Walsbunt **21**, 210 ff.

Calw, Oberamtsstadt **4**, 203.

— Grafen von **2**, 214. 218. 325; hl. Albrecht **22**, 326; Erbsfried (9. Jh.) **1**, 315; Mufelm (um 950) **9**, 267. 301; Adalbert II. (um 1060) <Witka od. Wittridis> **22**, 175. **26**, 249; beider Tochter: Judith († 1091) <Marqtr. Hermann I.

(von Baden) > **1**, 312. **26**, 263;
— Gottfried (1093, † um 1131)
<Luitgardis von Jähringen> **12**,
231. **14**, 71. **22**, 184; beider
Tochter: Uta, Gründerin des Kl.
Allerheiligen (1196) <Graf Welf VI.
von Altdorf> **12**, 231; — Adal-
bert (um 1150) **22**, 184; Gottfried,
Abt von Zwiefalten (1156—58, †
im Kl. Hirfau 1186) **19**, 244;
Heinrich, Abt von Reichenau (1206
bis 34) **4**, 277.
— Conradus de Calwe (um 1200)
16, 248; Fridericus de Calwe,
rector ecclesiae in Ettlingenweiler
(bis 1291) **12**, 81.
— j. a. Schauenburg, Herren von.
Kathenthor, Schauenburger Besitz
in Nörsbach, N. Albern **2**, 320.
324 f.
Kame j. Cham.
Kamenitz, N. Breslau, ehem. Cist.-
Kl. **10**, 222.
Kamm, Albert, Pfarrer von Neck-
lingen, j. 1870 von Durbach **18**,
144; — j. a. Khamm.
Kämme im Mittelalter **1**, 347; als
Kirchengerät **2**, 370. 404.
Kammerer: Mops, Pfarrer von
Krenkingen († 1835) **16**, 306; Fidel,
Pfr. von Luttingen († 1827) **16**,
277; (Kammerer,) Matth., Konven-
tual in Beuron, dann Priester in
Wittelbronn b. Haigerloch († 1812)
12, 235.
Kammerer, N., Kapitular in St.
Märgen (um 1780) **2**, 274; — j. a.
Kammerer.
Kammerhof, N. Bühl **15**, 40.
Kammerlein, Johs., Pfarrvikar
in Ottersweiler (j. 1622) **15**, 75.
Kandel (Channun, Kanden), Berg
des Schwarzwaldes **2**, 213. 215 f.
218. 225. **3**, 144. **4**, 65. **7**, 9. 18.
33. 54. **15**, 154 f. 181.
Kandern (Cantera, Candra) N.
Lörrach **1**, 212. 391. **2**, 78. **6**,
163 ff. 171. 174.
Kanneberg, Herren von **23**, 126.
Kannstatt (Kannestat), Oberamts-
stadt **1**, 64. 68. **2**, 69. **4**, 19. **9**,
133. **26**, 91 ff.
— Otto de Cannestat (12. Jh.)
15, 171.
Kauofsky von Langendorf, Friedr.
Univ., schwed. Oberst und Stadt-
kommandant von Freiburg i. B.
(1634. 41—44) **2**, 168. 170. 255.

5, 186 f. 352 ff. **6**, 100. **7**, 58.
13, 229 ff.
Kanonikatsstifte in der ehem.
Diöc. Konstanz **22**, 162 ff.; in der
Diöc. Rottenburg **17**, 205 ff.
Kanonisation in früheren Zeiten
10, 172; erste (993) **14**, 101.
Kanzach (Kantza) N. Niedlingen
1, 110. 112. **5**, 49. **17**, 238. 241.
— Herren von **9**, 92; Siegebold,
Stadtpfarrer von Ravensburg (1299
bis ca. 1332) **12**, 155 f.
Kanzel früher j. v. w. cancelli **6**,
274.
Kanzler an Universitäten **27**, 14.
Kanzler: Eberhard, Abt v. St. Georgen
(1368—82) **15**, 239 f.; (Cankler),
Georg, Pfarrer von Gamburg (†
1569) **23**, 155 f.; Johs., Abt von
St. Peter (1405—09, † 11) **13**,
291. **14**, 88.
Kavellen (Oratorien) in den alten
Basiliken **2**, 365.
Capellendorf b. Jena, ehemal.
Cist.-Frauenkl. **10**, 221.
Kapfenburg, N. Neresheim,
Deutschordenskommende **16**, 247 f.
18, 325 f.
Kasperer, Mit., Konventual in St.
Blasien († 1812) **12**, 238.
Kapitelsstatuten: Ottersweiler
23, 265 ff.; Stodader **2**, 193 ff.
Kaplan (capellanus) **10**, 187; Ab-
leitung von cappa (Martini) **3**,
462.
Kappel am Rhein, N. Ettenheim
14, 273; zwei Urkunden über den
Pfarrbez. **20**, 298 ff.
— (Capelle, Cappel) in der Saar,
N. Billingen **1**, 36. 41. **4**, 13. **12**,
19. 32 f.
— (Capell) in dem Thal, N. Frei-
burg **1**, 208. 210. **4**, 65. 67. **5**,
123. 132 f.
— (Capella) im Schwarzwald, N.
Neustadt **1**, 187. 193.
— (Capelle) im ehem. N. Wald,
Sigmaringen **1**, 24 f. **5**, 100. **12**,
172. 180 f. 183. **25**, 143 ff.
— (Capelle), Herren von: Heinrich
(ca. 1280) **3**, 39; Konrad, Propst
zu Wislitz (1315) **9**, 364.
— (Cappelle, Capel, Cappeln)
N. Ravensburg **1**, 128. 130 f. **5**,
39. **9**, 289.
— (Cappella, Capella), Heinrich
von, Mag., Kanonikus zu St. Johann
in Konstanz (1275) **1**, 18. 20. 62.

64. 67. 74 f. 77. 80 f. 131. 136. 3, 36.
 — (Cappel), Konstanzer Patrizier: Hans von, Bürgermstr. von Konstanz (1436) 8, 59. 66; Ulrich von (1460) 8, 66.
 — (Cappelle, Cappeln) b. Buchau, OA. Riedlingen 1, 110. 112. 2, 112. 5, 49. 17, 238. 241 f.
 — (Capella), Richard von (1183) 9, 85 [wohl nicht von A. im OA. Ravensburg].
 — (Capelle), ehemal. Kirche im Mappelhöfchen, Mt. Bern 1, 177. 183 f.
 — (Cappelle, Capelle) Mt. St. Gallen, Bez. Ober-Toggenburg 1, 166. 189. 217. 14, 152.
 — (Cappelle, Capella) Mt. Zürich, Bez. Affoltern: Schlacht (1531) 9, 278. 11, 33; ehemal. Gist.-Al. 1, 172. 175. 233. 7, 212. 217 ff. 10, 31. 246; Gist.-Kirche 10, 249 f.
 — (Capella), ehemal. Kirche im Mt. Zürich, oder = St. Gallen-Mappel (Bez. See)? 1, 226 f.
 Käppeliswiefen d. i. Kapellenuw.), die, zw. Sigmaringen u. Laiz 15, 29.
 Kappelrodt, A. Achern 1, 408 f. 413. 415. 2, 320. 324. 330. 338 f. 13, 278. 18, 6. 327 ff. 25, 204 ff.
 Kappelwindet, A. Bühl 11, 74 f. 88. 93 ff. 96. 103. 109. 113. 118 f. 124. 143. 14, 260. 15, 42. 46. 54. 72. 81. 87 f. 20, 192. 25, 218 ff. 27, 256; Grablegen und Epitaphien der Herren v. Windet 14, 252 ff.
 Kappler, Friedr., Pfarrer von Au a. Rh., i. 1835 Beneficiat in Bickesheim († 1846) 16, 343; Jos. Monr., Pfarrer von Kappelwindet († 1834), Stifter 16, 302. 17, 113.
 Cappler von Ledheim, gen. Baur, Wolf Eberhard (17. Jh.) <Eva Margareta Katharina von Dienheim> 25, 186.
 Kapuziner 1, 409. 431. 433 f. 2, 262. 9, 14; Manonisation zweier A. (1747) 4, 144; A.-Möster in der Diöc. Konstanz 22, 196 ff.; A. in Bregenz 10, 358; in Haslach (Minzigthal) 4, 139 ff.; in Karlsruhe 13, 3 ff.; in Malsberg 3, 169; in Malszell und Stodach 2, 451 ff.; in Stuttgart 3, 475 ff.; in Waldshut 21, 216 ff.; — adelige Mit-

- glieder i. d. vorderöstr. A.-Provinz im 17. u. 18. Jh. 10, 368, vergl. dazu 17, 257 Anm. 2; — Chronik der vorderöstr. A.-Provinz j. 1744 17, 245 ff. 18, 153 ff.; — Chronik der schwäb. A.-Provinz j. 1781 18, 191 ff.
 Kapuzinerwein 6, 216.
 Kärcher: Frz. X., Missionspriester († in Endingen 1885) 20, 28; Lindw., Kaplan in Ehningen († 1885) 20, 28; Martin, Pfarrer von Heddesheim († 1849) 17, 10.
 Kärder, bayr. Schwaben 18, 238.
 Karer, Heinrich, Pfarrer in Waldshut (1. Hälfte 15. Jh.) 21, 238. 263.
 Karg: Augustin, Konventual in Salem und Kaplan auf dem Frauenberg bei Bodman († 1806) 13, 261; Fidel, Pfarrer von Leipferdingen († 1836) 16, 311; Frz. Aug., Defan u. Pfr. von Mainwangen, j. 1850 von Steißlingen († 1872) 2, 209. 5, 240. 17, 93; Nonnons, Konventual in St. Blasien († 1811) 12, 238.
 Kärgl, Herren von 10, 240.
 Carl: Hebridi, Augustiner-Eremit, Prof. d. Theol. in Erfurt († 1747) 13, 306; N., Mainmann u. Fürstenberg'scher Amtmann (um 1790) 26, 205 ff.
 Karl Martell († 741) 3, 351 f. 7, 205 f.
 Carle: Karl, Kaplan in Langenenslingen († 1864) 17, 63; N., Oberst u. Kommandant von Freiburg i. B. (1644) 6, 106.
 Carlein, Jul., Pfarrer von Pfullendorf (j. 1875) 26, 310.
 Carlmann, Ludwig des Deutschen Sohn († 880) 3, 407.
 — Vater, f. Danielmann, Joh. Geo.
 Karlsdorf, A. Bruchsal 17, 68.
 Karlsruhe 4, 110. 345 f. 10, 186. 200. 11, 286. 12, 249. 17, 89; — Gesch. der kath. Pfarrgemeinde A. 13, 1 ff.
 Carmeliter 2, 113. 455. 10, 304. 307; A.-Möster i. d. Diöc. Konstanz 22, 208.
 Kärnten 3, 242. 8, 218. 220. 225; Herzoge: Konrad II. († 1039) 26, 244; Welf (III.) (1047, † 55) 18, 291 f.; Konrad III. († 1061) 26, 243; Berthold (von Zähringen) (1061–72) 26, 243 f. 257; Mar-

- gnard von Eppstein (s. 1072), Sohn des früheren Herzogs Adalbero **1**, 351. **26**, 257; **8**. (1235) **25**, 155.
- Karoly**, Mik., Franziskaner-Guardian in Heidelberg (1443) **7**, 308, 313.
- Karvß**, Johs., Propst in Mergentheim, j. 1574 Prior in Schöndthal **11**, 224.
- Karpfen** (Kalphen), abgeg. Burg im DM. Tuttlingen **1**, 28. **11**, 187.
- Karrer**, Edilo, O. S. Franc. in Heddingen, zuletzt Kaplan in Beru- gendorf († 1838) **16**, 317.
- Karsee**, DM. Ravensburg **1**, 116, 125. 127. **5**, 15. **18**, 309.
- Kartäuser** **26**, 150. 175. 180; **K**- Klöster i. d. Diöc. Konstanz **22**, 162.
- Kartoffeln** im Breisgau (j. ca. 1725) **7**, 66 f.
- Kaspar**: Frz. Jos., Konventual in Thenenbach, später Pfarrer von Michelsbergen, j. 1832 von Ball- rechten († 1854) **13**, 269. **14**, 291. **17**, 27; (Caspar), Karl, Abt von Thenenbach (1782–1803) **6**, 154. **13**, 268. **15**, 236 f.
- Castel** b. Tägerwilen, St. Thurgau **7**, 259. **8**, 30. 40. 77. **9**, 315. **11**, 309. **19**, 235.
— Herren von: Ulrich, Bischof von Konstanz (1127–38) **8**, 29 f.; Albrecht (1267. 77) **8**, 36. **11**, 230; dess. Ge- schwister: 1) Walther († 1267) **8**, 36 f.; 2) Ehrentrud <M. v. Klingen- berg> **8**, 37; — Diethelm, Abt von Petershausen (1292–1321) u. Reichenau († 1342) **4**, 279. **6**, 279 f. **7**, 248 f.; Albrecht, Domherr in Konstanz (1310. 40) **2**, 65. 68. 72. **6**, 247. **8**, 39. **24**, 291.
— Schenken zu, j. 1681 Grajen; Weiss **7**, 268. **11**, 310. **12**, 184; Burkhard (1400) **25**, 278; Joh. Heinrich, Abt von Rheinau (1555 bis 59) **12**, 258. **14**, 3; Maria Margareta, Äbtissin von Wald (1641 bis 60) **12**, 174; M. J. (1645) <Kunigunde Schnevelin> **2**, 253; Joh. Chrystof., O. Capuc. (17. Jh.) **10**, 368; Graf Wilibald Schenk von C. Dillingen (1756) **15**, 107; Gräfin Maria Anna <Ferd. v. Sickingen, † 1775> **4**, 87.
- Kastel** in Bayern, Oberpfalz, ehem. Bened.-Kl. **1**, 354. **7**, 242.
- Kastelberg**, ehem. Schloß b. Wald- firdi im Br. **3**, 127. 162. **5**, 126. **7**, 8. 13. 59 f.
— Herrschaft **3**, 136. 138 f. 148. 156 f. 162 f. **7**, 16 f. 28 ff. 31. 56.
— Grünburg von, Ronne in Adel- hausen (um 1300) **13**, 167 f. 219.
- Kastelhof** b. Dottingen, M. Staufen **14**, 288.
— Rodolfus de Castilhovin (1203) **15**, 174.
- Castell**, Joseph, Pfarrer von Saut- dorf, zuletzt Kaplan in Ruppentheim († 1853) **17**, 22.
- Castelmauer**, Balthasar von (1556) **9**, 280.
- Kastenvogt** eines Klosters, unter- schieden von Schirnovogt **2**, 246. **7**, 235 f.
- Kätle**, Ludw., Dr., Pfarrer von Oberweier, M. Vahr, j. 1878 Stadt- pfarrer von Bruchsal, zuletzt Pfarrer von Gruern († 1889) **14**, 236.
- Kastner**, Joseph, Prior in Ebers- münster († in Ettenheimmünster 1795) **15**, 223.
- Katalog** der Leopold-Sophien-Bib- liothek in Überlingen **27**, 339.
- Katechisiermethode**, Sokratische **10**, 271.
- Katechismen** im 15. Jh. **8**, 257. 323; eine Art Katechismus unmittel- bar vor der Reformation **19**, 7 ff.
- Katharina**, hl., Patronin des Lehr- standes **22**, 115 f.
— St., ehemal. August.-Franckl. bei Allmannsdorf, M. Konstanz **3**, 113. **5**, 242. **9**, 17. **20**, 309 ff. **22**, 207.
— j. Gallen. St.
— auf dem Graben, j. Freiburg i. B.
— oder St. Katharinenthal, ehem. Dominik.-Franckl. b. Dießenhofen, St. Thurgau **3**, 204. 210 f. 213. **10**, 101. **11**, 20 f. 24. 161. 163. 313 ff. **13**, 147. 195. 209. 302. 311. **14**, 49. 52. 54. 57. 59 f. 298. **21**, 251.
— oder Zosingen, j. Konstanz.
- Kattenhorn**, M. Konstanz **8**, 55.
- Känelubogen**, Grafen von, Weiss **13**, 32; Ottilia <Markgraf Christoph I. von Baden, † 1527> **20**, 72.
- Kastenmaier**: Joh. Chrystof., Wfr. von Andelsbosen, j. 1864 von Rhein- heim († pens. 1881) **20**, 15. **24**, 301; Joh. Friedr., Pfarrer von Bermatingen († 1876) **17**, 105.

Kaßentrüden, der, im Büßter Thal **11**, 67, 71.

Kaßenteig, M. Psüllendorf **4**, 31 f. **15**, 299, **19**, 267, 269, 271, 279 f. 290, **25**, 287 f.

Kaßenthal b. Hilzingen, M. Engen **7**, 262 f.

Käßlin, Martin, Dekan u. Pfarrer von Bietenhausen (vor 1583) **13**, 107.

Käuffelin, Balthasar, Prof. d. Theol. in Tübingen (1535) **11**, 300.

Kaufmann: Ailian, Konvt. in St. Peter u. Pfarrvikar in St. Ulrich († 1759) **14**, 98, 131, **20**, 102; Johs., Stadtpfarrer von Ravensburg (1600 bis 06, † in Theuringen 1627) **12**, 162; Modest, Abt von Wiblingen (1762—68) **19**, 225; Theodosius, Bildhauer in Freiburg i. B. (1511) **15**, 308.

Kaut, Laurentius, Pfarrer von Psüllendorf (i. 1636) **26**, 309; — i. a. Kaut.

Keberlin, M., Pfarrer von Bodman (1712) **2**, 207.

Ked: Frz. Ant., Pfarrer der Hofpfarrei und Dekan in Bruchsal († 1833) **16**, 298; Johs., in Trier (1531) **3**, 20; Joß., Gymn.-Prof. in Bruchsal, i. 1839 in Mastatt, i. 1850 Pfarrer von Feudenheim († peni. 1883) **20**, 22; Ulrich, letzter Abt von Wiblingen (1799—1806), später Domherr in Großwardein († 1815) **9**, **23**, **19**, 225 f.

Kederer, Mich., Abt von St. Georgen (1655—61) **15**, 242.

Keebach, Franz, Beichtiger in Zingstosen († 1845) **16**, 340.

Keere: Ott von der, Amtmann zu Neubronn (1496) **25**, 171; Anna von der († 1576) <Jasolf von Rosenberg, † 1576> **25**, 176.

Keeß, Bartholomäus, Pfarrer von Kappelwinden (1506) **15**, 87.

Kefer: Aloys, Lehrer in Donau-eichingen, seit 1791 Pfarrer von Ennthausen († 1829) **16**, 283; Bened. Geo., Gymn.-Prof. in Freiburg, i. 1822 Prof. der Theol. das. († erblindet 1833) **10**, 310, **16**, 298, **27**, 316; — i. a. Käfer.

Kefikon, St. Thurgau **1**, 239.

Kegler, Konrad, Dekan des Kap. Haigerloch u. Rektor zu Empingen (14. Jh.) **13**, 107.

Kehl am Rhein **2**, 265, **3**, 170, **4**, 145 **14**, 229, **16**, 183.

Kehlen (Kelinga? — Chelun, Kellin, Kelon; Kelnhof Kirchstatt) OA. Lettnang **1**, 129 f. **2**, 83 f. 87 ff. **5**, 38, **9**, 40, 43, 62, 85, 93, 266, 289.

Kelhof (Kels, Kelsu, Kesslerhof) **13**, 119.

— St. Thurgau, Bez. Weinfelden **9**, 272, **11**, 310.

Kehrenberg (Kerrinberch?) OA. Ravensburg **9**, 83, **18**, 298.

Kehrer, Anton, Pfarrer von Moosbrunn, i. 1872 Kaplan in Widesheim († 1881) **20**, 15; — i. a. Merer.

Kehrmann: Aloys, Pfarrer von Schwarzach, zuletzt von Achern († 1833) **16**, 298, **22**, 68; Joß., An-ratierverw. in Urach († als Tisch-titulant in Engen 1859) **17**, 42.

Keim: Joh. Mich., Dekan und Pfr. von Altheim, i. 1843 von Hundheim († 1847) **17**, 4; Leop., Pfr. von Hünghheim († 1884) **20**, 26.

Kelbli, Jak., Präbikant in Haslach (1542) **2**, 27.

Kelbra, M. M. Merieburg, ehem. Eist.-Frauentl. **10**, 221.

Kelhof i. Kehlhof.

Kelinga i. Kehlen.

Keller: Aloys, Konventual (Prof.) in Salem († 1800), Bruder von Joh. Bapt. (i. u.) **18**, 74 f.; Anton, Prior und Pfarrer in Schwarzach (1558) **22**, 67; Benedikt, Konvent. in Petershausen und Propst zu Klingenzell († 1691) **14**, 293; Bern-ard, Abt von Wettingen († 1660) **7**, 295; Bonaventura, Konventual in Rheinau, i. 1817 Beichtiger in St. Katharinenthal († 1824) **14**, 49; Fridolin, Pfarrer von Waldshut (1604) **21**, 263; Friedrich, Pfarrer von Dberwinden († 1857) **17**, 36; Gallus, Propst zu Kling-nau (1612—31) **9**, 363; Jakob, protest. Pfarrer in Welschensteinach (1548) **2**, 17, 38; Jakob, Propst zu Klingnan (1548—49) **9**, 363; (alias Schnlmeister,) Johs., kaisert. Notar in Konstanz (1429) **14**, 222 f.; Johs., Pfarrverweiser in Ulm bei Vichtenau († 1880) **20**, 12, **22**, 121; Joh. Bapt. von, erster Bischof von Rottenburg (1828—45) **16**, 340; Joseph, letzter Abt von Peters-hausen (1786—1803, † 08) **7**, 271 f.; **13**, 256; Joß., Dekan und Pfarrer

von Haußen vor Wald († 1837) **16**, 314; Jos., Pfarrer von Schellingen († 1838) **16**, 317; Jos., Pfr. von Haußach († 1868) **17**, 79; Jos. Lindw., Konventual in Wiblingen, später Pfarrer von Gündelhard († penf. in Arlen 1859) **17**, 42. **20**, 43; Maurus, Pfarrer von Nordrach († 1843) **16**, 332; Melchior, Pfarrer von Weisdorf, zuletzt von Magenbuch († 1875) **17**, 101; Nepom., Konventual in St. Blasien und Pfarrer von Bischofsen (1804) **12**, 241; Nit., Spitalverwalter in Döffenburg (1335) **2**, 308; Nit., Novize in St. Margen, später Bischof in Heitersheim, i. 1819 Kaplan in Zinnenstadt († 1831) **13**, 243. **16**, 290. **26**, 219 f.; N., Dekan u. Pfarrer von Sitterdorf (1618) **9**, 319; N., Konvent. in St. Blasien († 1666), Hist. **8**, 160 f.; Stephan, Dekan (bis 1563) und Pfarrer von Niedlingen **6**, 168; Victor, Konv. in St. Blasien, i. 1806 Pfarrer von Marau, zuletzt von Pfaffenweiler († 1827), Schriftst. **8**, 227 ff. **9**, 366. **10**, 309. **12**, 241. **16**, 277. **20**, 41; Wolfgang, Stadtpfr. von Engen (1594) **4**, 126; — j. a. Cellarins.

Kellerhof j. Kehlhof.

Kellmünz (Clementia), bayr. Schwaben **4**, 201.

— Gräfin Bertha von (1108) **4**, 158.

Kellner, Chph., Propst von Wiesensteig (1569) **17**, 228.

Kelm, Ignaz, Pfarrer von Durbach († 1845) **16**, 340.

Kelnhof j. Kehlhof.

— Kirchblatt j. Kehlen.

Kelon, Kelün j. Kehlen.

Keltische Ortsnamen in Baden **6**, 164. 184. **15**, 34. **22**, 44. 122. **27**, 347; sonstige keltische Reste **5**, 126. 129 f. **14**, 187.

Kelzen (= ?), einst Kl. Neresheim gehörig **18**, 267.

Kembach, M. Berthelm **2**, 54 f.

Kemel, Berthold, Kaplan im Kloster Schwarzach und Pfarrverweser in Wimbach (1581–82) **22**, 99.

Kemmerer, Jos., Beneficiat in Gamburg († 1830) **16**, 286; — j. a. Kämmerer.

Kemnat, Marquard von (1282) **8**, 36.

Kemenath (Kemenathon) OA. Stuttgart **1**, 81 f.

Kempj, Alfons, zu Hendorf (1322) **12**, 172.

— Georg, Werkmeister in Freiburg i. B. (1557–71) **15**, 269. 271. 288. 307 f.; Georg, der Sohn, desgl. (1578) **15**, 269. 271. 307. — Jos. Andr., Dr., Pfarrer von Pfüllendorf († 1742) **26**, 309.

Kempten (Campidona) in bayr. Schwaben **20**, 286; Bened.-M. **1**, 125 ff. 174 f. 334. **3**, 480. **4**, 29. **5**, 12 f. **7**, 211. **8**, 239. **9**, 69. **10**, 166. **14**, 296 f. **17**, 304. **18**, 258. **19**, 70; — Abte: Tatto († 840) **3**, 370 [verbrannt in 372]; Salomon v. Ramsvag (vor 891) **8**, 17. **10**, 52; Hartmann (Anig. 12. Jh.) **8**, 241; Wolfgang (1549. 55) **8**, 91. **16**, 208; Georg (1567) **22**, 152; Entschaden (1629) **23**, 218; Roman († 1673) **23**, 9; Marggr. Bernh. Gußt. von Baden-Durlach, Cardinal (1673–77) **5**, 366 f. **23**, 9 ff.; Castulus v. Reichlin-Meldegg (1797) **14**, 296.

Kempter: Bernard, Abt von Marchthal (1796–1802) **18**, 233; Ernst, Pfarrer von Steißlingen (1756–73) **5**, 240; N., Bürgermeister von Pfüllendorf (1811) **3**, 31.

Kems, Klein-, M. Vörrach **1**, 199 f. **2**, 78. **9**, 132. 138.

Kenhusen, auch Kienhusen, abgeg. Ort bei Rathshausen, OA. Spaichingen **26**, 37. 40.

Kenlin, Nit., Leutpriester in Wüßingen († 1470) **26**, 159.

Kennigheim j. Königheim.

Kenzingen (Chensinga) M. Emendingen **1**, 201 f. 204. **3**, 289 f. **5**, 263. 348 ff. 352. **6**, 76. 80. 89. 92. 95. 98. 101 f. 104 f. 119. 128. 132. 135. 137 ff. 149. 151. 164. **7**, 41. 59. **10**, 73. **14**, 151. 160. 244 f. **15**, 206. **18**, 136. 148.

— Herren von: Erkenbold (1111. 13) **3**, 159. **10**, 75. **15**, 139 ff. 156 ff.; Arnold (1112) **10**, 76. **15**, 142. 155; Nikolaus (u. a. aus dem Geschlecht d. Hofmeister von Frauenfeld), Bischof von Konstanz (1333 bis 44) **3**, 58. **8**, 39 ff. — Alten-, abgeg. Dorf bei K. **9**, 134.

Keppler, Jsidor, Prof. der Theol. in Erfurt († 1792) **13**, 309.

Kappeler, Hans, württemb. Vogt zu Urach (1439. 61) **26**, 148. 162.
Kappenbach (A. Emmendingen), Herren von **5**, 131. 157. **13**, 134. **16**, 198. **20**, 296; Dietrich, Johannes-Kontur in Neuenburg († ca. 1370) **15**, 232; Gils, desgl. in Freiburg i. B. (1380) **3**, 137; Friedrich, Abt von Gengenbach (1540—55) **2**, 19. **6**, 3. 17. 24. **7**, 81 ff. **16**, 165. 196 ff. **20**, 261. 269; dessen Vetter: Eberhard, der Letzte i. Stammes († nach 1555) **16**, 198. 215.
Keranberg i. Gehrberg.
Kerard, Lehrer an der Klosterschule in Reichenau (um 830) **3**, 373 (verdrückt in 375).
Kerber, Paulus, Pfr. von Dauchingen († 1610) **12**, 36.
Kerbzettel (Kerz.) **3**, 82.
Kerebelt, Graf (um 785) **4**, 255.
Kerer, Joh., Prof. der Philos. in Freiburg, später Münsterpfarrer u. Prof. des Kirchenrechts da., i. 1493 Weihbischof von Augsburg († 1507), Gründer des Colleg. Sapientiae in Freiburg (1460) **7**, 162. **22**, 328. **23**, 92. **24**, 221. 236; — i. a. Lehrer.
Kerker, F. K., Pfarrer von Mähringen († 1866) **17**, 71.
Kerle, Ant., Pfarrer von Lebertsweiler († 1857) **17**, 36.
Kerlenmoos, M. Ravensburg **12**, 159.
Kerler, Meinrad, Konventual in Kreuzlingen († 1829), Pädagog **9**, 298. 300.
Kern: Eduard, Pfarrer von Moos, zuletzt von Kappelwindeck († 1879) **20**, 8. **22**, 141 f.; Heimr., Propst zu Wislufoten (1604. 26) **9**, 365; Johs. (III.), Abt von St. Georgen (1391—1427) **15**, 240; Johs. (V.), desgl. (1530—66) **10**, 112. **13**, 239. **14**, 120. **15**, 241. 244 f.; Karl Joh., Pfarrer von Nordrach († 1878) **20**, 5; Mich., Pfr. von Menhamen, zuletzt von Ettligenweier († 1852) **17**, 20; Wolfgang, Konventual in St. Märgen, i. 1806 Kaplan da. **13**, 243.
Kerner, kerntal f. Gerner.
Kerns, St. Obwalden **1**, 189. 229. 231.
Kero, Mönch in St. Gallen (um 750) **3**, 386 f.
Keronische Gloffen **3**, 386.

Kerrinberch i. Gehrberg und Gehrberg.
Kerzenbruderschaft in Buchen **13**, 50 f.
Kerzenweihe **3**, 461.
Kessach, Ober-, (Kesch, Chessa; auch Cesta?) M. Künzelsau **13**, 116 f. **19**, 258.
Kessel, Hilr., Pfarrer von Dietigheim († penf. 1855) **17**, 30.
Kesselburg; abgeg. Schloß bei der Oberamtsstadt Vöhrbach **4**, 208. **17**, 239.
— Frithericus de Kesselberg (1235) **25**, 156.
Kesselring,ilian, Gen.-Wachtmeister der Landgrafsch. Thurgau (1633) **9**, 319. 334.
Kesselstatt, Frhr. Hugo Wolfgang von, Dompropst in Mainz (1724 bis 38) **23**, 139.
Kessenring, Jaf., Bürgermeister von Ueberlingen, Commandeur im Bauernkrieg (1525) **27**, 164 f.
Kessler: Georg, Pfarrer von Bollschweil (1524) **14**, 135; Herm., Pfr. von Kadelburg († 1867) **17**, 74; Hugo, Dr. theol., Gen.-Bischof des Bisthofs von Konstanz (1708) **21**, 216; Jaf., Rathherr in Überlingen (1688) **27**, 174; Joh. Hugo, Dr. theol., Dekan und Pfarrer von Markdorf (1685) **23**, 319; (Köfler,) Joh. Nepom., Pfr. von Ettligenweier († 1833) **16**, 299.
Kesswil, St. Thurgau **9**, 313 f.
Kettenacker im Sigmaringischen **1**, 85 f. **9**, 132.
— Bonaventura, Pfarrer von Altoberndorf († 1610) **12**, 36; Lorenz, Konventual in St. Blasien († 1813) **12**, 241; Paulus, desgl. († 1812), Hift. **8**, 104. 195. **12**, 241. **21**, 42.
Ketterer: Bartholomäus, Stadtpfarrer von Willingen, i. 1828 von Triberg († 1839) **16**, 321; Valentin, Pfarrverweiser in Nornberg, M. Ueberlingen (1871—72) **21**, 297.
Kettwein i. Götthweig.
Kegel oder Kexler, Joh., bahr. Rat und Kastner zu Landsberg (1591) **4**, 120 f.
Khamm, Corbinianus, O. S. B. in Augsburg, Verf. e. Hierarchia Augustana (1709) **7**, 204; — i. a. Kamm.
Khaut (alias Knaut), Ambrosius, Propst von Wengen (1521—52) **18**, 223. 225; — i. a. Knaut.

Aiburg, St. Ulrich **1**, 167. 219 f. 226. **12**, 221.

— (Aiburg,) Grafen von **3**, 364.

9, 271. **10**, 233. 242. **15**, 9. **18**,

269; hl. Wolo **22**, 324; Hartmann

(um 1029) **13**, 310; Werner (†

1030) **12**, 223 f.; Uto, Abt von St.

Blasien (1100) **18**, 280; Albert u.

Ulrich (1185) **18**, 281; Ulrich (1212)

5, 136. **8**, 33; Hartmann d. Ältere

(1242) **11**, 155. 314; Hartmann

der Jüngere (1242. 63) **8**, 34 f.

10, 244. **11**, 155. 160. 314. **13**,

310; Elisabeth (1314) **2**, 69; Ve-

rena (1403) <Graf Friedr. von

Zollern-Schaffsburg> **16**, 267; —

j. a. Dillingen.

— j. a. Aiburg.

Aiche, Heinrich, Chorherr in Sindel-

ingen (1275) **1**, 61. 63.

Aichlinsbergen (Aichlinsbergen;

auch Reklisberg) A. Breisch **1**,

207. **2**, 272. **5**, 351. 355. **6**, 113.

117. 119. 128. 156. **9**, 136. **18**,

150 f.

Aiefer, Ant., Pfarrer von Allfeld,

zuletzt von Gerichstetten († 1833)

16, 298.

Aiel, Panfray, Kaplan in Bulach

(1509) **10**, 199.

Aienberger, Leontins, Konventual

in Rheinau († 1742) **14**, 29.

Aiener, Lubw., Stadtpfarrer (resign.)

und Beneficiat in Gamertingen (†

1851) **17**, 17.

Kienhusen j. Kenhusen.

Aienie: Guntram, Konventual in

Salem, j. 1803 Pfarrer von Lige-

ringen, j. 1816 Reichthier in Zuzig-

hofen († 1824) **13**, 261; Joh.

Adam, Rathherr in Ulm (1668) **3**,

191.

Kientenhurst j. Auzhurf.

Aienzler, Max, Pfarrer von Lemb-

bach, zuletzt von Niederrühl († 1843)

16, 332.

Aiefer: Andr., aus Mannheim, Pfr.

von Mingoßheim († 1862) **17**, 56;

Chph., Pfarrer von Buchen (16. Jh.)

13, 60; Chph., aus Buchen, Ka-

plan in Ballenberg († 1838) **16**,

317; Johs., Schulmeister, zuletzt

Stadtschreiber und fass. Notar in

Buchen († 1679) **13**, 35; Karl,

aus Mannheim, Stadtpfarrer von

Grünsfeld, j. 1837 Domkapitular

in Freiburg († 1852) **17**, 20. **20**,

42; Vincenz, Bürgermeister von

Buchen und Abgeordneter (1872)

13, 72.

Aufferer, Konr., Abt von Jesu

(1336—50) **18**, 259. 265.

Aihn, Ch., Frühlmeister in Buchen

(† 1674) **13**, 61.

Ailbach, der, Nebenfluß der Wilden

Entsch **7**, 11. 18.

— Zinken im A. Triberg **7**, 77.

Ailbenstraße, die, vom Elzachtal

nach Furtwangen **7**, 11 f.

Ailber, Friedr., Propst in Mergent-

heim (1763—67) **11**, 224.

Kil(ch)... j. Kirch...

Ailchberg, Dn. Tübingen **1**, 59.

61. **17**, 230.

— (Kirchberg) St. Bajelland **27**,

129 f.

— St. Zürich **1**, 170. 223 f. 241.

Kilchdorf j. Thalkirchdorf.

Ailian: Amor, Konventual in Amor-

bach, später Pfarrer von Aham-

stadt, j. 1831 Kaplan in Ballen-

berg († 1832) **16**, 294. **17**, 112;

Georg, Pfarrer von Werbach († 1836)

16, 311.

Aillenbergr (Aülenberg) b. Mm-

menhausen, A. Überlingen **9**, 60.

15, 117 f.

Ailler (Kilch-, Kilwiler, Kirwiler)

Ab. Sign., Dn. Hechingen **1**, 83.

85. **4**, 16.

Aillian, Eugen, Pfarrer von Win-

zenhofen, j. 1851 von Bühlerthal

(† 1857) **17**, 36 f.

Aillingen (Aillingen; Dn. Ell-

wangen), Kraft von, Schaffner des

Al. Ellwangen (Ende 14. Jh.) **17**,

212.

Aillwangen (Kulliwangen) St.

Margau **16**, 229.

Aimbratshofen (Kunbrechtis-

Kümbrechtshouen), bayr. Schwaben

1, 124. 126. **5**, 11. 18.

Aimacher: M. Gg., Pfarrer von

Bonnorf b. Überlingen (1635) **27**,

168; Vincenz, Pfr. von Andels-

hofen u. Lehrer a. d. Bürgerschule

in Überlingen († als ernannter

Stadtpfr. von Herbolzheim 1834)

16, 302. **24**, 301.

Aimpef, Ulrich, Obervoigt zu Rohr

b. Augsburg (1632) **9**, 328.

Aimbacher, Engelbert, Abt von

Amorbach (1727—53) **13**, 76.

Aind, Joh. Bapt., Cooperator zu

St. Martin in Freiburg († 1829)

16, 283.

Kindbetterin, kirchl. Gebräuche
19, 36. 161 f.

Kinderbischof am Nikolaustage
8, 65.

Kinderröste 20, 210.

Kindleinwiegen am Weihnachts-
feste 19, 112.

Kindler: J. K., Pfarrer von Hat-
tingen, f. 1850 Mitgl. des Ober-
kirchenrats in Karlsruhe, f. 1852
Pfarrer von Kirchdorf († 1872) 17,
94; Mit., Pfarrverweier in Groß-
schönach, f. 1845 Pfarrer von Herrsch-
ried († 1861) 17, 51. 53. 19, 277.

Kindtaufsfest im N. Bühl (17.
Jh.) 11, 132 f.

Kindshurst f. Künzhurst.

Kindsigdorf, abgeg. Ort b. Effen-
burg 3, 126. 13, 279. 19, 303.

Kindsigthal, das, im N. Wolfach
4, 138. 143. 10, 188. 15, 229.
20, 271; — die Einführung des
Interims im N. 2, 1 ff. 4, 211 ff.

Kippenhausen, N. Heblingen 1,
136. 138. 5, 45. 9, 60. 82. 84.
15, 104. 23, 300.

Kippenheim, N. Ettenheim 3, 177.
200. 14, 228 ff. 270. 15, 207.

— Herren von: Jörg (1430) 3,
148; Konrad; dessen Schwester:
Mechthild (1468) <Adam Schne-
wein-Bärenlapp> 5, 171; Katha-
rina, Priorin des Klosters Adel-
hausen (15. Jh.) 13, 137; Hans
Philipp, Amtmann zu Oberkirch
(1592) 11, 78.

Kippenheimweiler, N. Etten-
heim 14, 229.

Kippenhorn b. Zinnenstadt, N.
Heblingen 9, 82.

Kirch, Philipp, fath. Stadtpfarrer
von Mannheim, f. 1816 von Karls-
ruhe († 1829), Kanzeltredner 13,
23. 16, 283.

Kirchain f. Kirchheim.

Kirchbach, ehem. Gif.-Framentfl. i.
d. Diöc. Speier 10, 235.

Kirchberg, Schloß b. Salem, N.
Heblingen 9, 91. 13, 259. 15,
103. 116 ff.

— an der Iller, N. Biberach 18,
238.

— (Kilch-, Kilberg) N. Sulz,
ehem. Dominik.-Framentfl. 1, 47. 50.
11, 198. 13, 104 f. 209. 16, 14.
22, 187.

— (Kilchberch) St. Bern 1, 177.
181 f. 183 ff. 4, 38.

— — St. Et. Gallen 1, 166.
216 f.

— — St. Thurgau 11, 311.

— Livvo de Chilichperc (12. Jh.)
15, 160. 175.

— Ober- u. Unter-, (Kilchberg),
N. Laupheim 1, 141. 143 f. 146.
4, 28 f. 120. 201. 5, 59. 62. 64.
19, 217 ff. 221 f. 224 f. 254.

— Grafen von N. 4, 158; Besitz 4,
26 f. 5, 59. 64; Wilhelm (um
1050); dess. Söhne: Hartmann u.
Otto, Gründer des N. Wiblingen
(1093) 18, 280. 19, 217; — Hart-
mann (1160–98) 2, 85. 89; Otto
Hartmann u. Rudolf (1185) 18,
281; hl. Ita († um 1230) <Graf
Heinr. v. Toggenburg> 22, 326;

— Wilhelm, zu Weissenhorn und
Brandenburg († 1220); dess. Erb-
schwester: N. <Martgr. Albrecht
von Burgau>; deren Tochter: N.
<Graf Mour von Wullenstetten,
i. 1226 auch von Kirchberg, †
1250> 19, 219; Konrads Söhne:

Wilhelm der Starke († 1273) u.
Eberhard 19, 219; — Wilhelm
(† 1368); dessen Tochter: N. <Ul-
rich v. Malisch> 19, 219; —
Bertha († vor 1474) <Graf Joh.
von Nellenburg> 2, 202; Konrad
(† 1475) 19, 219; Wilhelm (1481)
19, 219; Anna <Frhr. Werner
v. Zimmeru, † 1483> 26, 168;
Wilhelms Vetter: Philipp (1488),
der Letzte f. Geschlechts († 1510)
19, 219.

— f. a. Kilchberg.

Kirchbierlingen (Birlingen) N.
Ehingen 1, 86. 88. 2, 94. 118.
120. 4, 28. 160. 165. 170 f. 202.
204 f. 9, 88. 18, 227 f. 233.

Kirchbühl (Kilchböl) St. Luzern
1, 241. 243.

Kirchdorf (Kilchdorf) N. Wiblingen
1, 32. 35. 135. 4, 7 f. 10. 9, 20.
10, 114. 11, 154. 157. 188. 205 ff.

— N. Lentzsch 1, 142 f. 161.
244. 4, 29. 5, 63. 18, 238. 285.

— St. Margan 1, 228 f. 7, 346.

9, 363. 365.

Kirche, Wortableitung nach Wala-
fried 3, 453.

Kirchem f. Kirchheim.

Kirchen (Kilchain) N. Engen 1, 25.
29. 194. 4, 11. 13. 11, 168. 175.

— N. Vörrach 1, 198. 200. 209.
4, 33. 9, 138.

— od. Kirchheim, OA. Ehingen **1**, 25, 89, 91, **4**, 205, **18**, 229, **19**, 234 f. 240.

— Konrad von, Kartäuser in Güterstein († 1509) **26**, 180.

— f. a. Kirchheim.

Kirchenaus schmückung **3**, 454.

Kirchenbau, altchristlicher **2**, 349.

3, 452; durch Geistliche **2**, 396; der Cistercienser **10**, 248 ff.

Kirchenfenster, freisrunde, an altchristl. Kirchen **2**, 389 f.; von farbigen Glas **2**, 352; mit Glasmalereien **2**, 376; — f. auch Glasmalereien.

Kirchenvermögen **2**, 287, 291.

Kirchenvogt **1**, 338, 348.

Kirchengemälde f. Wandmalereien.

Kirchengesang **2**, 145, **3**, 461.

8, 246; in den alemann. Klöstern (9. Jh.) **3**, 381 f. [verdrückt in 383 f.]; in Waldsüt 21, 250.

Kirchengesänge vor Luther **1**, 434.

Kirchengeschworene (1494) **15**, 85.

Kirchenleuchter **2**, 404; — f. a. Kronleuchter.

Kirchenmusik **2**, 136, 138, 145, **8**, 210, 245 f. **20**, 314.

Kirchenportale **2**, 390 ff. 408, 434 f.

Kirchenrecht. — Urkunden zur Gesch. des K.s vom 13. bis 15. Jh. **7**, 298 ff.

Kirchentellinsfurt (Kilchaim Tälisfurt) OA. Tübingen **1**, 78 f.

Kirchentüren aus Erz **2**, 352, 399.

Kirchenzucht. — Zur Gesch. der K. im 17. Jh. (Gräfl. Sulz'sches Mandat) **4**, 309 f.; Baden-Badische Kirchen- u. Polizei-Ordnung v. J. 1625 **27**, 321 ff.

Kircher, Gregorius, Hofmeister des K. Heggbach (1546) **9**, 247.

Kirchhanfen, OA. Heilbronn **16**, 246.

Kirchheim am Neckar (Kirchem), OA. Besigheim **7**, 348.

— unter Teck (Chilcheim, Kilchain, Kirchain, Kirchen), Oberamtsstadt **1**, 69, 72, **4**, 24, **15**, 170 ff. **17**, 225, **26**, 69 ff. 117 ff.; Dominik.-Frauentl. **1**, 69, 72, **19**, 241, **26**, 126, 169.

— Herren von: Werner (1092) **10**, 76; Adalbero (12. Jh.) **15**, 163; Walther, Präbendar in Em-

brach u. St. Gallen (1275) **1**, 214.

239; Margareta (1457, 74) <1. Joh. Bernh. Schnewelin im Hof;

2. 1468 Petermann Schnewelin zum Wiger> **16**, 255, **22**, 270 f. 275.

— am Ries, OA. Heresheim, Eist.-Frauentl. **5**, 327 f. **10**, 233 f.

— f. a. Kircheu.

Kirchherr (rector ecclesiae), unterschieden von Vespriester (plebanus) **3**, 57, **7**, 68.

Kirchhofen (Kilchhofen) A. Stauken **1**, 208, 210, **3**, 110, **4**, 34 f. 76.

5, 187, **6**, 165, **7**, 7, **8**, 152, **9**, 132, 138, **10**, 74, 152, **15**, 14, **16**, 34.

Kirchleerau (Lerowe) St. Margau **1**, 236 f.

Kirchlinbach (Lindenach) St. Bern **1**, 183 ff.

Kirchmaier, Andr., Pfr. von Fischbach (1463) **12**, 32.

Kirchspielswald, der, im A. Bühl **11**, 87.

Kirchstetten f. Wiesch.

Kirchtürme, alte, in der Ortenau **15**, 53 f.; Kirchturm aus dem 9. Jh. in Granheim **4**, 206; der des

Freiburger Münsters verglichen mit dem Straßburger u. Molsheimer **15**, 250; — f. a. Glockentürme.

Kirchweih in Schwarzach **20**, 208 f.

Kirchzarten (Kilch-, Kilzarten) A. Freiburg **1**, 203 f. 207, 210.

2, 218, 221 f. 263, **4**, 35, 65 ff. 68 f. 85, **5**, 129, 157, **6**, 100, **7**, 33, 227, **8**, 234, **10**, 150.

Kirchzelle f. Kürzell.

Kirn, Karl, Lyceal-Prof. in Karlsruhe, f. 1862 Defan u. Farrer von Ettlingen († 1882) **20**, 18 f.

Kirnach, Ober- u. Unter-, A. Billingen **10**, 119, **11**, 201 f.

Kirnbach (Kürnbach) b. Hattenweiler, A. Büllendorf **3**, 34, 84 f. 90, **4**, 31 f. **19**, 267 f. 271, 281, 290, **25**, 283, 289 f.

— Ulrich von (1276) **19**, 281.

— (Kürnbach) A. Wolfach **1**, 35, 41, **12**, 20, 32.

— f. a. Kürnbach.

Kirned od. Kürned (b. Billingen), Herren von **8**, 33, 35, **11**, 195, 200; Joh., Vater u. Sohn (1337);

Joh. (1345, 56) **12**, 145; Bruno, Pfarrer von Dunningen u. Melchior, desgl. (1. Hälfte 15. Jh.) **12**, 31;

Stalpar (1460, 67) **11**, 208 f.

- Kirner:** Friedr., Pfarrer von Espingen u. Pfarrverw. in Orsingen († penf. 1861) **17**, 51; Karl, Pfr. von Liptingen († 1851) **17**, 17.
- Kirnhalden** (Kürnhalden) *M.* Gmündingen **6**, 133; Paulinerkl. **24**, 234, 237.
- Kirrweiler**, bayr. Pfalz; August. Eremiten **13**, 302.
- Kirschbaumwäsen**, *M.* Raftatt **14**, 171.
- Kirchgarten** (Hortus Cerasorum), ehem. Cist.-Frauentl. in der Diöc. Worms **10**, 248.
- Kirßer i. Kärler.**
- Kirwilar i. Kärler.**
- Kißlingen** in Bayern, Mutterfranken; Äbtissin, Thekla (um 750) **3**, 247 f.
- Kislegg** (Kisleggccll) *DM.* Wangen **5**, 16, 19; Franzisk.-Frauentl. **22**, 203.
- Maximilian von, Kapuziner-Guardian zu Haslach im Münzigtal (1649) **4**, 143.
- Kißmann**, Sigismund, Augustiner-Eremit in Würzburg († 1761) **13**, 308.
- Kistner**, Agnaz, Pfarrer von Mürsch († 1868) **17**, 79 (nicht: Küstner). **114**.
- Kittel**, Johs., Propst in Mergentheim (1445—60) **11**, 224.
- Kittler**, Joachim, Pfarrer von Weiterdingen († 1837) **16**, 314.
- Kißinger**, Fr. X., Pfarrer von Storzigen († 1872) **17**, 94.
- Kladrau** in Böhmen, Kloster **19**, 232.
- Clavel**, Karl Valent. Ang., Pfr. von Hondingen, i. 1846 Kaplan in Ehningen († 1866) **17**, 70.
- Klassichenkl.**, Fr. X., Pfarrer von Znnau († 1867) **17**, 74.
- Klaiber**, Jos. Ant., Pfarrer von Feldsird, *M.* Staufen († 1830) **16**, 286.
- Klar**, Erasmus, Stiftsdekan in Ettlingen (1489) **12**, 101.
- Klar**, Fridolin, Pfarrer von Hochdorf u. Pfarrverweier in Roggenbeuren († penf. 1867) **17**, 73.
- Klareuberg** i. Czernochowa.
- Klarer**, Cyprian (Frz. X.), O. S. Franc., zuletzt Pfarrer von Neuhäusen. *M.* Wiblingen († 1833) **16**, 299, **17**, 113.
- Klarissenklöster** in der Diöcese Konstanz **22**, 180 f.
- Class**, Martin, luth. Abt von Königsbronn (2. Hälfte 16. Jh.) **26**, 306.
- Clä s**, Peter Adam, Beneficiat in Lauda († 1869) **17**, 82.
- Klaussigel** (Cloßigel, Kligler), Biberacher Patrizier **9**, 179, 183, 189, **19**, 19; Sebastian (um 1525) **9**, 179; Nit., Pfarrer von Wolpertschwende (1567) **22**, 224.
- Klaus:** (Clans,) Blasius, Konventual in St. Blasien († 1807) **12**, 239; Heinc., Abt von Wiblingen (1527—50, † 51) **19**, 225; Jos. Ant., Pfarrer von Homberg, *M.* Überlingen, i. 1769 Wallfahrts-priester auf dem Welschenberg bei Mühlheim a. T. **21**, 296.
- Klausmann:** Bernard, Pfarrer von Bühl im Mettgau († 1861) **17**, 51; Kaipar, Pfr. von Sandweier († 1834) **16**, 302.
- Klausnerinnen** **3**, 113.
- Klebeisen**, *M.* Abt von Neuburg b. Hagenau (bis 1652) **6**, 120 f. 123 f.
- Kleber:** Berengar Benedikt, Konventual in St. Blasien, später Pfr. von Dogern, zuletzt von Lottstetten († 1849) **8**, 106, **12**, 241, **17**, 10; Magnus, Abt von Schussenried (1750—56) **18**, 246.
- Klebes**, Jos. Cornel., Pfarrer von Hochhausen († 1831) **16**, 290.
- Kleemeister** i. Scharfrichter.
- Kleesattel**, Meinigins, Konventual in St. Blasien († 1783) **8**, 194 f. **21**, 35.
- Kleggan** i. Mettgau.
- Kleile**, Paulus, Konventual in Schuttern (1790), Rufitus **3**, 174.
- Klein:** Dominik, Pfarrverw. in Großschöndach (1865) **19**, 278; Eberhard, O. Praed. u. Prof. der Theol. in Freiburg († um 1450) **16**, 18, 44; Fidel, Pfarrer von Dettensee († 1837) **16**, 314; Franz, Vikar in Zell am Harmsbach († 1834) **16**, 302; Frz. Ant., Dr., Kanonikus am Münster in Straßburg († 1810) **25**, 209; Georg, S. J. (1701) **11**, 37; Nit., Beneficiumsverw. in Überlingen († 1834) **16**, 302; *M.* Konvt. in St. Peter (1744) **14**, 131.
- Kleinbrodt**, Blasius von, *Probst zu Wislikofen (1746) **9**, 366.
- Kleindienst**, Matthäus, Pfr. von Ottenau, i. 1844 von Dürmersheim († 1858) **17**, 39.

Kleinhaus: Alfons, Abt v. Ochsenhausen (1658–71) **18**, 285, 289; **J. K.**, Pfarrer von Dittigheim († 1879) **20**, 8; Peter, Konventual in Etteneheimmünster, i. 1804 Pfr. daf. († 1818) **12**, 246.

Kleinmann, Karl Leop., Pfarrer von Michelbach († 1860) **17**, 45.

Kleiser: Jos., Pfarrer von Maunheim († 1827) **16**, 277; Jos. von, Pfr. von Pfaffenweiler († 1859) **17**, 42; Jos., Defau und Pfarrer von Steinestadt († 1877) **17**, 109; Konr. von, Stiftsdefau in Kreuzlingen, dann Pfr. daf. (19. Jh.) **9**, 290, 298.

Klemmer, Rupert, Konventual in St. Georgen, zuletzt Pfarrer von Nasgenstadt († 1828) **13**, 241. **20**, 124.

Klingen, A. Billingen **10**, 114. — Hilthold de Chneingen (12. Jh.) **15**, 144, 175.

Klent, Johs., Stadtpfarrer von Ravensburg (ca. 1419–28) **12**, 158.

Kleuter, Ignaz, Defau u. Pfarrer von Reustadt († 1861) **17**, 51.

Klentler, Matthäus, außerord. Prof. der Kirchengesch. in Freiburg († 1835) **16**, 306.

Klepsau, A. Lanterbühlshausen **25**, 173.

Klesin, Franz, Abt von Ochsenhausen (1689–1708) **18**, 289.

Klettgan oder Kleggan (Cleggovia), der, im südl. Baden (A. Waldshut) u. im St. Schaffhausen **4**, 120, 226 f. 230 f. **8**, 235. **10**, 319. **11**, 32, 240. **12**, 195 ff. 198 ff.; Bauernkrieg **4**, 234 ff.; Reformation **4**, 231 ff. 242 f. **11**, 241 f. — Archidiakonat des ehem. Bistums Konstanz **1**, 162, 176, 187, 193, 5, 92. **22**, 235.

Kliht, J. K., Pfarrer von Brenden, i. 1872 von Niden († 1875) **17**, 101.

Kling, Ignaz, Pfarrer von Untergrombach († 1876) **11**, 144. **17**, 105.

Klingel f. Finsterer K.

Klingelbentel **19**, 187.

Klingen f. Klinguan.

— Herren von **10**, 242 f. **11**, 20; Besitz **4**, 17, 8, 33 f. 37. **11**, 240; **A.** (992) **13**, 310; Ulrich (1240) **9**, 361. **10**, 326; Walther

(1269) **8**, 33 f. **9**, 361. **10**, 326. **11**, 310. **15**, 132; Ulrich, zu Neuenburg (1275) **9**, 312; Ulrich, Landkomtur des Deutschen Ordens (1277) **21**, 323; — Gebrüder Walther u. Ulrich von Alten-**K.**, u. Ulrichs Sohn Ulrich (1280) **9**, 312; Ulrich von Alten-**K.** u. seine Söhne Ulrich u. Ulrich Walther (1288) **9**, 312; Gebrüder Ulrich u. Walther von Alten-**K.** (1303) **16**, 222; — Joh. Walther von Hohen-**K.** (1333. 36) **14**, 292; dess. Bruder: Ulrich, Landrichter im Thurgau (1330. 36) **12**, 282. **14**, 292; deren Brudersöhne: die beiden Ulrich (1336) **14**, 292; — Ulrich, u. sein Sohn: Ulrich, Parrektor von Griesen (1344) **10**, 324; — Ritter Ulrich u. Walther Gebrüder von Alten-**K.**, u. Edelknecht Walther von Alten-**K.** (1350) **14**, 292; — Walther von Hohen-**K.** <1362 Gräfin Kunigunde von Fürstberg> **11**, 190; — Eberhard, Klosterherr in Reichenau (1366) **8**, 44; — Junfer Walther von Hohen-**K.** (1396) **14**, 292.

Klingenberg (St. Thurgau), Herren von **5**, 44. **9**, 271. **10**, 242, 245; Heinrich, Bischof von Konstanz (1293–1306) **1**, 246, 2, 63, 67, 79, 4, 278 f. **6**, 279. **7**, 214. **8**, 37 f. **10**, 354. **19**, 201. **24**, 315; dess. Bruder: Konrad, Propst zu St. Johann in Konstanz, auch zu Embrach (1308. 17) **2**, 65 f. 68, 71 f.; Albrecht (1320. 48) <Margareta v. Hornberg> **11**, 181. **19**, 267. **25**, 275 f.; beider Töchter: 1) Verena (1372. 1400) <Egloff v. Breiten-Landenberg> **15**, 299. **19**, 268, 286. **23**, 307. **25**, 276 f.; 2) Beatrix (1380. 93) <Raf. Hofmeister von Frauenfeld, † vor 1387> **19**, 286. **23**, 307. **25**, 277, 285; — Adelheid (1384) <Burkhard v. Ellerbach> **25**, 287; Hermann, Weihbischof von Konstanz (1392–1408) **7**, 219; Hans, zu Hohentwiel (1396) **14**, 292; Kaspar (1410. 13) **26**, 144; Junfer Kaspar, Amtmann zu Hochberg (1454) **18**, 148; Wolfgang, Landkomtur der Deutschordens-Ballei Elßaß-Burgund (1483–1517) **12**, 182. **21**, 323; Hans Heinrich (1506) **12**, 182; — Katharina, Abtissin von Felsbach (wann?) **7**, 297.

- (am Main), Schenten von **25**, 154; Konrad (1230. 35) **25**, 155 f. Clingenvelt, abgeg. Ort im Rt. Bern **1**, 179. 181.
- Klingenmünster**, bayr. Pfalz; Augustiner-Eremiten **13**, 302.
- Clingenowe** f. Klingnau.
- Klingenstein** f. Stein, Herren von.
- Klingenthal** f. Basel, Klöster.
- Klingenzell**, ehem. Propstei bei Eichen, Rt. Thurgau **7**, 265. **9**, 15. **12**, 288. **14**, 56. 291 ff. **20**, 93.
- Klingler**, Rat., Propst von Marchthal (bis 1424) **18**, 232.
- Klingnau** (Clingenowe, Klingen) Rt. Aargau, St. Blas. Propstei **1**, 228 f. **4**, 235. **8**, 33 f. 41. 48. 50. 53. **9**, 11. 361. **10**, 315 ff. 326. 330. **11**, 310. **12**, 306. **14**, 212. **20**, 53. **21**, 191. **27**, 194; — Verzeichnis der Präpste **9**, 362 ff.; dazu: Friedr. v. Wartenberg-Wildenstein (bis 1428) **4**, 282. **11**, 205; — Johanner **5**, 80. **12**, 200.
- Klitterbuch** des Stiftes Waldkirch (1553—1612) **7**, 2. 40.
- Klofigel** f. Klaufigel.
- Kloos**, Rat., Pfarrer von Banerbach, f. 1873 von Ulftadt († 1885) **20**, 28.
- Kloos**, Mik., Abt von Schussenried (bis 1775) **18**, 246.
- Klöster**: Erklärung ihrer Aufnahme im Mittelalter **5**, 201 ff.; Bedeutung f. d. Kultur **5**, 203 ff. **10**, 173 ff.; Niedergang seit 14 Jh. **7**, 253 f.; — A. i. d. ehem. Dide. Konstanz **22**, 152 ff.; i. d. Dide. Kottenburg **18**, 219 ff. **19**, 215 ff.; — Beinamen **5**, 330; — Klosterleben im Reichsstifte Salem **6**, 219 ff.; — Kloster-Metrolgien i. Metrolgien; — Klosterpastoration **15**, 129; von Seiten St. Blasens **15**, 121. 128 ff.; St. Truberts **15**, 121 ff.; — Klosterregel des hl. Benedictus **2**, 383; Klosterjchulen **3**, 332. 334 f. **8**, 237. 251; Klostervisitation **7**, 305 ff.
- Klosterhof** f. Thannheim, Kloster.
- Klösterle** in Worarlberg, Bez. Eptmisch. Bludenz **8**, 376.
- Klosterneuburg** f. Neuburg.
- Klosterwald** f. Wald.
- Kloten**, Rt. Zürich **1**, 175. 208. 227 f. **4**, 40. 62. **10**, 335. — Rüdiger von, Leutpriester in Sorgen (1275) **1**, 170. 222; Johs. von, Chorherr in Zürich (1275) **1**, 239; Johs. von, Schultheiß zu Walsbühl (1356) **21**, 185.
- Clottenriet** f. Knottentrieb.
- Kloßberg**, der, im Bühler Thal **11**, 67. 69. 106. 130.
- Klustern** (Clustirrun, Chlusturnon) M. Überlingen **1**, 137 f. 140. **5**, 45. 48. **9**, 10. 53. 58 ff. **23**, 300.
- Klug**, Karl, Subprior der August.-Eremiten in Würzburg († 1721), Organist **13**, 304.
- Klump**: Joh. Damian, Dr. med. in Überlingen (1570) **25**, 284; K., in Freiburg i. B. (1639) **2**, 170.
- Klüpfel**, Engelbert (eigtl. Johs. Andr.), August.-Eremit, Prof. d. Dogmatik in Freiburg (1767—1806, † 11) **2**, 274. **8**, 104. 209. **10**, 258. 278 ff. 297. **11**, 279 ff. 290. **27**, 313 f.
- Kuab**, Sebast. (eigtl. Ludwig), Konventual in Ettenheimmünster († 1747) **3**, 178. **15**, 212.
- Kuad**, Joh. Bapt., Beneficiat in Odenheim († 1837) **16**, 314.
- Kuappen** (d. i. Zunggeßellen)-Bruderschaft in Biberach **19**, 152.
- Knaudenheim** f. Huttenheim.
- Kuans**: Joh. Bapt. Wilhelm, Novize in St. Peter, zuletzt Pfarrer von Büding († penf. 1876) **13**, 252. **17**, 105; Matthias, Pf. von Essersweiler († 1837) **16**, 314. **20**, 42; — f. a. Kuus.
- Kuanshardt**, Joh. Bapt., letzter Propst von Zell, f. 1806 Pfarrer das. († 1824) **17**, 236.
- Kuant** f. Kuant.
- Knebel**, Walther, von Reutlingen, Abt von Zwiefalten (bis 1346) **19**, 246. — Freiherren von, Weiss **22**, 125; Ludw. Frz., zu Maßenelobogen, Herr des Schlosses Remweier (1743) **13**, 275. 277.
- Knecht**: Frz. Jos., Pfarrer von St. Roman († 1840) **16**, 324; Hans, Defau und Pfarrer von Grusel (ca. 1555) **13**, 107; Konr., Pfarrer von Nach († 1850) **17**, 13.
- Knibis**, der, im Schwarzwald **11**, 115. — (Knibütz), teils M. Wolsch, teils M. Freudenstadt; Kloster der regnl. Chorherren **1**, 51 f. — Johs. dictus de Knibus, Kaplan in Bühl (1319) **15**, 304.

Arielingen, A. Karlsruhe 10, 193.
27, 263.

Auitel: Joh., Konventual in St. Blasien und Pfarrer von Griesen (1592—1607) 4, 244 f.; Joh. Bapt., Pfarrer von Immendingen († 1861) 17, 51; A., Bildhauer in Freiburg i. B. (19. Jh.) 11, 104; Timotheus, Regens des Seminars und Pfarrrektor in St. Peter († 1887) 20, 35; — f. a. Auitel.

Auibel: Bernard (eigtl. Anton), Konventual in Ettenheimmünster u. Pfarrer von Schweighausen († 1753) 15, 215; Fridolin, Pfarrer von Stühlingen, f. 1876 von Sipp-lingen († 1879) 20, 9; Ignaz, Pfarrer von Aetich († penf. 1877) 17, 109; Martin, Pfarrer von Kirchgarten († 1883) 20, 22.

Aublauch als Beinamen 7, 111; vgl. 10, 114.

— A. X., Pfarrer von Rimbuch, später Stadtpfarrer von Bühl (um 1870) 11, 102. 22, 100; Fridolin, Dekan und Pfarrer von Thengen († 1874) 17, 98.

Auibloch: Martin, Pfarrer von Heddingen (1532) 18, 136; Ulrich, Priester in Füllendorf (1391) 3, 75.

Auoll: Melchior, Propst von Allerheiligen zu Freiburg (1698—99) 2, 259 f.; Mich. Bernh., Pfarrer von Zell a. A., f. 1799 von Füllendorf (bis 1802) 26, 310. 27, 294; Philipp, Konventual in Marchthal († 1800) 2, 126.

Auoller, Martin, Freskomaler aus Steinach (2. Hälfte 18. Jh.) 18, 277 f.

Auibler, Joh. Mart., Pfarrer von Mörich und Daglanden (1655. 83) 10, 206.

Aunan (Chnuonowe) St. Zürich 1, 232. 234.

Aupfkrieg zw. der Stadt Konstanz und St. Petershausen (1662) 7, 263.

Aupflin, Zintan, Konventual in Rheinau († 1748) 14, 27.

Aubr, Mour., Abt von Marchthal († 1660) 18, 233; — f. a. Aubr.

Aubring: (Chubring), Joh., Propst zu Klingnan (1327—35) 9, 362; Mour., Propst auf dem Walde (1306) 10, 322.

Aubringen (an der Donau b. Ulm, in Bayern), Herren von: Anna (1.

Hälfte 15. Jh.) < Melchior von Sürheim > 17, 212; A. (1499) 9, 130; Bernhard (1511) 8, 81; deß. Sohn: Wolf Dietrich (1511) 8, 81 f. 9, 135; deß. Vetter: Marcus, letzter Abt von Reichenau (1511—40) 4, 132 f. 288. 6, 281. 8, 81 f.; — Hans Chph., zu Immendingen (1549) 10, 114; Heinrich, Bischof von Augsburg (1598—1646) 21, 52. 122.

Auorr, Johs. von, Abt von Schuttern (1600—24) 14, 164.

Aubr: Verthold, Religionslehrer am Gymn. u. Kurat am Bürgerhospital in Mannheim († 1876) 17, 105; Ignaz, Pfarrer von Büchuan († 1831) 16, 290; A., Bürgermstr. von Bühl (um 1875) 11, 102; — f. a. Aubr.

Auorrichloß, abgeg. Burg bei Ludwigshafen, A. Stodach 27, 160.

Auottenried (Clottenriet), bayr. Schwaben 1, 118. 120. 133. 5, 21.

Auus, Joh., Abt von Ochsenhausen (1468—76) 18, 289; — f. a. Auus.

Auitel, Benedikt, Abt von Schöthal (1683—1732), Dichter 11, 221. 13, 127. 19, 263; — f. a. Auitel.

Aub, Andr., Stadtmann von Überlingen (1368) 27, 195.

Aubel (Kobold?), Wilibald, Abt von Weingarten (1683—97) 18, 313.

Aublerling, Benedikt, Pfarrer von Buchen († 1678) 13, 60.

Robert f. Robert.

Aublenz am Rhein, Zollstätte (11. bis 12. Jh.) 1, 342.

— (Kobolz) St. Margau 10, 327 f. 21, 185.

Aublenzer: Konrad, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefirch (1390—96, † um 1435) 2, 109. 117; Martin, desgl. (1420—28), Bruder des Vor. 2, 118.

Aubold, Placidus, Abt von Ochsenhausen (1681—89) 18, 289; — f. a. Aubel.

Aoch: Andr., Pfarrer von Roggenbeuren († 1840) 16, 324; Ant. gen. „der Egger“, Besitzer der frühern Klause in der Egg bei Heiligenberg (bis 1844, † 1870) 11, 236; Bern., Pfr. von Marlen († 1830) 16, 286; Dionys Geo., Pfarrer von Oberjünonswald († 1837) 16, 314; Egbert, Beneficiat in Rendenau († 1833) 16, 299;

Felix, Pfarrer von Bantsholzen († 1842) **16**, 329; Ferd., Pfarrer von Gottmadingen († 1853) **17**, 23; Friedr., Bruder Konrads (s. u.), Mag. in Leipzig (1494), später Beneficiat in Buchen **13**, 54; Joh., Prof. d. Philos. in Heidelberg, i. 1806 Pfr. von Etigheim († 1843) **16**, 332; Joh. Bapt., Weichtiger in Inzigkofen († 1837) **16**, 314; Jos. Vor., Pfarrer von Bauerbach († 1850) **17**, 13; Karl, Pfarrverweser in Hämmer († 1873) **17**, 96; Karl, Pfarrer von Geisingen († 1887) **20**, 35; Kasp., Pfarrer von Bollschweil (1569) **14**, 135; (gen. Wimpina), Kour. aus Buchen, Prof. d. Philos. u. Theol. in Leipzig, i. 1506 in Frankf. a. O. († 1531) **13**, 68. 72 ff. **27**, 335; Paul, Weichtiger in Lichtenthal († 1874) **17**, 98 f.; Stephan, Gymn.-Dir. in Offenburg, i. 1829 Prof. in Kattstatt, zuletzt Vorstand d. hsh. Bürgerich. in Überlingen († 1848) **17**, 6; Theobald, Propst in Mergentheim, i. 1607 Abt von Schönthal († 1611) **11**, 220. 224. **13**, 113. **19**, 262; Ulrich, Abt von Rheinau (1607—13, † 39) **12**, 258. **14**, 7; Ulrich, deutscher Konsul in Genua (1616) **7**, 171; Wolf, Wertmtr. in Freiburg i. B. (1535—54) **15**, 307 f.

Kochen, Ober- u. Unter-, DM. Kalen **17**, 208 f.

Kochenburg, ehemal. Schloß bei Unter-Kochen, und Amt des Stiftes Ellwangen **17**, 206. 208. 213.

Kocherthürn (Durne) DM. Neckarsulm **13**, 116.

Kogenbach (unipr. Kobenbach?), der, im Vinzgau **24**, 291.

Kogge (kocke, kockhe), Worterklär. **16**, 74. 92.

Köhl, M., Leutpriester am Münster in Konstanz (1500) **9**, 131.

Kohlberg, DM. Hürtingen **19**, 229. 232 f.

Kohlenbach (Kolbach) M. Waldbirch **2**, 235. **3**, 139. **7**, 42.

Köhler: Ant., Konventual in Salem († 1830) **13**, 261. **16**, 286; Jos., Konventual in Schuttern, später Defau und Pfarrer das. († 1862), Stifter **13**, 266. **17**, 56; Ulrich, Pfarrer von Stetten b. Haigerloch († 1848); — i. a. Koler.

Kohlöffel, M. Pfüllendorf **21**, 288.

Kohlstetten (Kolstetten) DM. Münstingen **1**, 77. 80. **26**, 141.

Kolb: Anselm, Konventual in Thenenbach, dann Pfarrer das., i. 1815 Pfr. von St. Peter, zuletzt von Hantenbach († 1843) **13**, 270. **16**, 332; Frz. Jos., Pfarrer von Philippsburg († 1868) **17**, 79; Joh. Nepom., Exesnit, Defau und Pfarrer von Rottweil († 1805) **12**, 6. **17**, 237; Ludw., Pfarrer von Walschwiß (1712) **2**, 207; J. B., bad. Archivrat (1814) **12**, 199; Phil. Jos., Vikar in Feudenheim († 1834) **16**, 302; Vins, Bibliothekar in St. Gallen (um 1740) **4**, 292.

— Maria Emma von, Äbtissin von Walb (1772—99) **12**, 174. 179.

— von Reindorf, Andr., bayr. Oberst <ca. 1639 Barbara Sibylla Truch. von Höttingen, verw. v. Ega> **25**, 186 f.

— von Staufenberg, Herren, Beiß **15**, 35; Reinhold († vor 1431) <Zunt v. Vamersheim> **15**, 55. 72.

Kolbach s. Kohlenbach.

Kolbaz, in Hinterpomern, ehem. Eist.-M. **10**, 222; Eist.-Kirche **10**, 249 f.

Kolbenburg s. Collenberg.

Kolbingen, DM. Tüftlingen **15**, 11.

Kölble, Gust., Pfarrer von Mindersdorf († 1870) **17**, 85.

Kolbmann, Ludolf, Konventual in Mardthal († 1763) **2**, 126.

Kolborn, M. von, Weihbischof des Erzbischofs Dalberg (1814) **13**, 23.

Koler: Andr., Pfarrer von Schapbach († 1631) **12**, 38; Friedr., Konventual in St. Blasien, i. 1626 Prof. d. Poesie in Salzburg **8**, 160; Joh. Bapt., Pfarrer von Zimingen, i. 1845 von Stein († 1852) **17**, 20; Joh. Friedr., Propst u. Pfarrvikar in Wisliskoßen (1643—54) **9**, 365; Lorenz, Pfarrer von Steinhofen († 1870) **17**, 85; Paulus, Pfarrer von Stein, i. 1845 von Grosseltingen, i. 1859 von Zwingen, auch Defau († 1875) **17**, 101; — i. a. Kohler.

— von Sandloch (=holz?) u. Zunderberg: Jos. Ant. Gnidovald, Kats-

- herr in Überlingen (1731) **27**, 156;
N., fürstl. Schwarzenberg'scher Reg.-
Direktor zu Thingen (1751—73)
12, 191 ff.
- Kolberg (Kolenberg), abgeg. Burg
bei Emdingen, N. Emmendingen **3**,
140.
- Kollegiatkirchen **7**, 306. **12**,
94 ff. 108; i. d. Dide. Konstanz
22, 167 ff.
- Kollenberg (Kolbenburg), Burg
am Main unterh. Wertheim **25**,
154.
— Herren von, i. Müdt.
- Koller, Magdalena, Äbtissin von
Künsterlingen (1640—60) **9**, 326.
329.
- Kölliken (Chollicon) St. Margan
1, 236 f.
- Kollmarsreuthe, N. Emmendingen
4, 111.
- Kollnau, N. Waldfirdi **3**, 139. 162.
7, 45.
- Kollöffel, N., Konventual in Benron,
dann Fährich im Nt. Fürstenberg
(1636) **9**, 285.
- Kolmann [aus dem Geschlechte der
Schnevelin?], Konrad, Freiburg'scher
Edeksuecht (1332) **2**, 235.
— Joh., Dr., Konistorialvikar in
Frier (16. Jh.) **3**, 21.
- Kolmar (lat. Columbaria) im Ober-
elsaß **1**, 332. **6**, 135. **8**, 13. **15**,
272 ff. 281; St. Martinsmünster
17, 303; St. Peterskirche **10**, 80;
Munkhanz Hof **8**, 370; August.-
Eremiten **13**, 302; Dominikaner
2, 65. **7**, 215. **13**, 208. **16**, 14;
Dominik.-Frauenkl. St. Joh. Baptift
in Unterlinden **13**, 147. 208;
Dominik.-Frauenkl. St. Katharina
13, 208.
- Kölln am Rhein **1**, 336. 339. 395.
4, 92; Domschule **3**, 332; Hoch-
schule **3**, 206 f.
— Erzbistum **1**, 7. **3**, 208. **7**, 201.
9, 26; — Erzbischofe: Gebhard
Truchseß von Waldburg (1577—83)
26, 324 f.; Herzog Ernst von
Bavern (1583—1612) **4**, 120;
Herzog Clemens August von Bayern
(1723—61) **13**, 128.
- Kolstetten i. Mollstetten.
- Komburg b. Steinbach, M. Hall,
Mauonitastift **17**, 217 ff.; Ver-
zeichnis der Äbte und Pröbite **17**,
219 ff.; — Bened.-Kirche **2**, 358.
368.
- Herren von **17**, 217.
- Klein-, Frauenkloster St. Agidii
17, 218. 220.
- Kometen: (1391) **13**, 290; (1664
Dex.) **6**, 131.
- Kommunion **3**, 456 f.; erste Ein-
der-N. am Weissen Sonntag in
Seefirdi (1748) **2**, 113.
- Kommunionbuch (Basel, Aufg.
16. Jh.) **8**, 325.
- Konuenen, Grabfirdi deri. in
Konstantinopel **2**, 421.
- Komploier, Albert, Kapuziner-
prediger und homilet. Schriftst. in
Bozen (1798) **18**, 179.
- Kompost, Andr., Defan und Pfr.
von Deßlingen († 1778) **12**, 6.
- Könndringen (Chun-, Künringen)
N. Emmendingen **1**, 203 f. **4**, 35 f.
9, 132. 138.
— Herren von **5**, 131; Anno (1112)
15, 140. 142. 155. 162. 167; deß.
Sohn: Anno (1112. 41) **10**, 77 f.
15, 140. 142. 150. 155. 162. 167;
Konrad (1145) **10**, 78; Otto (1161)
10, 79; Berthold (12. Jh.) **15**,
146.
- Könngen (Chuningen, Kyningen,
Künegen) M. Eßlingen **1**, 69.
72. **9**, 91. **11**, 203. **15**, 143. 164.
- König: Hans, Kaplan in Otters-
weier (1545. 53) **15**, 65. 89; Jaf.,
Pfarrer von Ottenheim († 1854)
17, 27; N., Pfarrer von Wettel-
brunn (1719) **14**, 291.
- Königsheim (Kennigheim) N. Tau-
berbischofsheim **23**, 126. 131. 146.
161. 169. 186. 202. **27**, 337 f.
- Königsbach, N. Durlach **3**, 405.
- Königsbrunn (Fons Regalis s.
F. Regis) M. Heidenheim, Eist.-
kl. **3**, 78 f. 84. **5**, 44 f. 47 f. **9**,
257. **10**, 235. **20**, 291. **23**, 308.
26, 303 ff. (mit Reihenfolge der
Äbte; zu Melchior Auf [1513 bis
39] vgl. **9**, 260).
- Königsbrunn (Pons Regis), ehem.
Eist.-Frauenkloster bei Hagenu in
Unterelsaß **10**, 243 f.
- Königschaffhausen (Scafhusen)
N. Freisach **2**, 250. **3**, 128. 130.
6, 119.
- Königsegg (M. Saulgan), Herren
von (ein Zweig derer von Fron-
hofen) **12**, 170. **18**, 294 f.; Besitz
5, 21. 36. 40. 42. 50. 53 ff. **9**,
140. **16**, 252; Ulrich (1278. 89),
Bruder des Berthold v. Fronhofen

- 11**, 168. **18**, 298; Eberhard (1373) **11**, 193; Hans und Benß (1409) **25**, 280; Marquard, Landkomtur des Deutschen Ordens (1413) **16**, 252; Hans und Walther (1440) **8**, 64; Hans, Vogt zu Feldkirch (1510. 26) **8**, 80. **86**. **16**, 252; Freiherr Hans Raf. von R.-Aulendorf (1559) **27**, 185; Frhr. Ulrich von R.-Aulendorf, Propst von Wiesensteig (1561) **17**, 228; Graf Loth. Zol. Dom., österr. General (1704) **10**, 358 f. 362; Graf Max. von R.-Rothenfels, Kanonikus in Konstanz († 1831) **16**, 290.
- Königseggwald** od. Wald(Walda, Waldu, Walde) *DM.* Saugau **1**, 107. 355. **13**, 239. **18**, 257; Kapuz.-Frauenkl. **22**, 203.
- Königsfelden** (Campus Regis) b. Windisch, *St.* Aargau; Klarissenkloster **3**, 141. **7**, 167. **8**, 200. **10**, 31. **12**, 205. 227. **21**, 167. 171. 254. **27**, 133; Besiß **6**, 175. **21**, 167 ff. 258; letzte Lebthim: Katharina Truchß. von Waldburg (bis 1528) **21**, 170.
- Königshöfe** (curtes regales) **6**, 164.
- Königshofen**, *M.* Tauberbischofsheim **13**, 126 f. **25**, 171; Schlacht (1525) **13**, 36.
— (bei Straßburg), Jakob von, Chronist († 1420) **1**, 311. **4**, 126. **26**, 242.
- Königsaal** b. Prag, Cist.-Kirche **10**, 249.
- Köniz**, *St.* Bern, Deutschordenskommande **10**, 15.
- Könuer**, *M.*, Pfarrer von Weiher, j. 1826 von Nßstadt († 1827) **16**, 277.
- Konrad**, hl., aus dem Geschlechte der Welfen, Bischof von Konstanz (935—976), auch Abt von Rheinau (963—975) **1**, 104. 357. **2**, 153. 347 f. **4**, 155. **7**, 238. **8**, 18 ff. **9**, 268. **10**, 354. **11**, 18. 253 ff. **12**, 257. 269. **18**, 291. **23**, 49 ff. —: (Konrad), Augustin, Konvent. in Allerheiligen und Pfarrer von Achern († 1808) **12**, 232; Georg, Propst von Allerheiligen zu Freiburg (1675—82) **2**, 255; Zol., Hausgeistlicher in Heiligenzell († 1886) **20**, 31.
— von Alzen, lat. Dichter († 1370) **20**, 303.
- Abt von Muri (1145—66), Chronist **8**, 154.
— von Mure [Muri?], Domantor in Zürich (um 1273), Dichter **4**, 279.
— von Pfäfers, Mitverf. der Casus St. Galli († 1239) **3**, 374 [verdruckt in 376].
— von Ravensburg, Dominikaner-Prior in Konstanz (1317) **3**, 206.
— von Wärburg, mhd. Dichter († 1287) **16**, 10.
- Konradseiler**, *DM.* Lentkirch **18**, 235.
- Küringer**, Daniel, Pfarrer von Herbolzheim (1616) **14**, 273.
- Konstantinopel**, Kirchen **2**, 412. 415 ff. 420 ff. 429.
- Konstanz** am Bodensee **2**, 15. **3**, 12. 18. 103. 189 ff. 203 f. 213. 300. **4**, 7. 30. 32. **7**, 251 f. 259. 265. **8**, 3 f. **9**, 267 ff. 305 ff. 318. **10**, 110. **12**, 212. **18**, 312. **20**, 289. **21**, 62 f. 318; älteste Geschichte **1**, 339 ff. 404; Veranunlung (613) **4**, 201; Aufenthalt Arnolds von Brescia (1140) **3**, 276; Fürstentag (1155) **2**, 88; Anwesenheit des Kaisers Friedrich I. (1162) **2**, 386; Konzil (1414—18) **4**, 125. 280 f. **7**, 135. 142 f.; Synode (1497) **9**, 127; Reichstag (1507) **3**, 5; Reformation **3**, 8 f. 11 f. **4**, 127 ff. **7**, 256 ff. **8**, 83 ff. **9**, 117 ff. **25**, 227 ff.; Protest gegen den Augsburger Reichstagsabschluß von 1530 **10**, 108; Synode (1567) **2**, 208. **9**, 6. **21**, 49 ff. **22**, 143 ff.; Synode (1609) **9**, 9. **21**, 51; Heutkrieg (1660) und Knopfkrieg (1662) mit *M.* Petershausen **7**, 263; Anwesenheit des Kaisers Joseph II. (1777) **17**, 281 ff.; — Bischofsthor (äußeres Schottenthor) **8**, 8; Kimpoltersthor (inneres Paradeiersthor) **8**, 38; Vorstadt Stadelhofen (j. Kreuzlinger Vorstadt) **8**, 28. **9**, 269 f. 275. 278 f.; — Dom oder Münster: älteste Baugeschichte **1**, 356 ff.; Doppelpapelle **2**, 379; wunderthätiges Marienbild **2**, 475; Indulgenz des Papstes Julius II. zu Gunsten des Münsters (1512) **10**, 347 ff.; Dominikule **1**, 308. 376. **2**, 347; Verzeichnis der Dombibliothek (gegen 900) **4**, 268; zur Geschichte des Domstuhles (Darleschen an den Kaiser 1793—95) **6**,

231 ff.; das Haupt des hl. Konrad im Münsterschatz **23**, 49 ff.; was aus dem alten Münsterschatz geworden ist **25**, 225 ff.; — Kollegiatkirche zu St. Johann **1**, 33, 121. **3**, 36, 75. **8**, 18. **22**, 168; Besitz **5**, 224. **27**, 151 f.; Kirche St. Joos **9**, 275 f. 279; St. Laurenz-Kirche **8**, 37; St. Mauritius-Kirche **1**, 357. **8**, 18; St. Pauls-Kirche **8**, 18; Kollegiatkirche zu St. Stephan und St. Nikolas **1**, 245. **3**, 29. **22**, 168; Besitz **1**, 346. **9**, 51; Chorherren (1275) **1**, 243 f.; — Augustiner-Eremiten **3**, 201. **13**, 302. **22**, 206; Beguinen **14**, 260; Benediktiner **3**, 201. **8**, 222; Dominikaner (im Zwickloster) **3**, 201. 203 f. 206. 208. 213 f. **5**, 224. 227. **13**, 195. 209. **22**, 186; Dominikanerinnen zu St. Katharina oder Jofingen **2**, 70. **3**, 211. **8**, 79. **9**, 16. 114. 128. **13**, 209. **22**, 186; Dominikanerinnen zu St. Peter von Mailand oder an der Fahr (Rheinbrücke) **3**, 201. 211. **4**, 31. **8**, 22. 79. **12**, 305. **13**, 209. **22**, 186; Franziskaner **3**, 201. **10**, 351 f. 355. **22**, 197; Jesuiten **2**, 152. **9**, 14. **24**, 6; Schulomödien **2**, 156 f. 163 f. 165 ff. 175; Kapuziner **9**, 14 ff. 18. **20**, 17, 285 ff. **18**, 174 f. **22**, 196; Schottenmönche **8**, 30; Frauenkl. „Paradies“ vor der Stadt **13**, 310; „Heiliggeist“-od. großes Spital a. d. Marktgasse **3**, 29. 46. **19**, 284; Armenspital oder Seelhaus a. d. Rheinbrücke **8**, 18. **11**, 234; — die erste bischöfl. Pfalz am Schottenthor (später Kreisgericht) **8**, 36; Bischofshof beim Münster (i. M. Neum) **1**, 335. **21**, 103; Haus zum goldenen Braten **7**, 140; z. Burgtor oder goldenen Schwert **8**, 36; z. Eichhorn (später: z. Grenadier) **9**, 319; z. Fisch oder kleinen Hecht (auch: Egge) **8**, 4; z. Grünenberg **10**, 353; „die Mäse“, Zunfthaus der alten Geschlechter **7**, 137. **8**, 65. **9**, 280; Krennle od. Friedenshof **8**, 4; Mouradi-Haus **9**, 319; Haus zum goldenen Löwen **8**, 4; z. Regenbogen **7**, 258; „der Stauf“, ein Münstershof **1**, 335. **25**, 227; Haus z. Steg **9**, 275; z. schwarzen Stern **9**, 275. — Bistum **3**, 3. 347 f. **5**, 128.

7, 215. **9**, 271. 315; Grenzen u. Einteilung **1**, 7 ff. 334. **3**, 289; Karte über den Bischofssprengel vor der Reformation **6** ad finem (Erläuterung **6**, 317 f.); Besitz **1**, 34. 131. 161. 346. 446. **5**, 131. 223 f. 227. **6**, 65. 172. **7**, 234. **8**, 370. **9**, 68 ff. **10**, 318. 320 ff. 326. 328. 335. **15**, 14. **19**, 297. **27**, 151; zur Gesch. des Bistums **8**.: a) Grenzen u. Besitzungen, b) polit. u. kirchl. Einteilung **11**, 306 ff.; Liber decimationis cleri Const. (1275) **1**, 1 ff.; Liber quartarum et bannalium (1324) **4**, 1 ff.; Liber taxationis ecclesiarum et beneficiorum (1353) **5**, 1 ff.; Registra subsidii charitativi (15. bis 16. Jh.) **24**, 183 ff. **25**, 71 ff. **26**, 1 ff. **27**, 17 ff.; Statistik der Diocese **8**. im J. 1567 (die zur Synode Geladenen) **22**, 143 ff.; Catalogus personarum ecclesiasticarum et locorum dioec. Const. (1779) **22**, 213; — Münzverordnung (1240) **1**, 6; Streit mit M. Reichenau (1540 ff.) **13**, 246 ff.; — Heiligenverzeichnis des Konstanzer Bistums **22**, 321 ff.; die Allerheiligen-Vitane im Brevier des Bist. **8**. v. J. 1509 **27**, 331 ff.; Verhandlungen über die Ausdehnung der jährl. Feier zu Ehren des sel. Markgr. Bernhard auf die ganze Diocese (1777) **4**, 311 ff.; — — Bischöfe **9**, 107. **14**, 72; Konstanzer Bistums-Chronik von Chph. Schultze [bis 1574] **8**, 1 ff.; Bistums-Chronik von Merk (1627) **23**, 359; handschriftl. Bist.-Chronik von Reiningen (Aufg. 19. Jh.) **11**, 268; Regesta episcoporum Const. (1886 ff.) **19**, iv ff. **24**, 314 f. **25**, 327 f.; Reihenfolge der Bischöfe (bis M. E. v. Hohenems) **8**, 8 ff.; dazu: Gaudentius († ca. 613) **3**, 431. **11**, 250; Marti(an) (613—616?) **1**, 9. **11**, 250; Johs. I. (617—642?) **3**, 431 ff. **11**, 250; Ehrenfried (735—746) **4**, 255. **8**, 236; Sidonius (746—760) **3**, 434. **4**, 255; Johs. II. od. III. (760 bis 781) **4**, 255. **6**, 165. 266. **9**, 64; Egino (781—811) **3**, 354 f. **4**, 255. 295. **9**, 64. **25**, 293; Wolfsoz (811 bis 838) **4**, 255 f.; Salomon I. (839—871) **1**, 245; Gebhard I. († kurz vor 875) **9**, 342; Salomon II.

(882—891) **9**, 67; hl. Salomon III. v. Ranswag (891—920) **1**, 201. 245. **2**, 348. **3**, 363. 375 ff. [verdrückt in 377 ff.]. 386. 390. **9**, 268. **10**, 49 ff.; Noting (920—935) **2**, 348. **9**, 342 f.; Konrad I. (935 bis 976), f. Konrad, hl.; Gamenolf (976—980) **7**, 234; hl. Gebhard II., Graf von Breuz (980—996) **1**, 131. 308. 313. 353. 384. **2**, 347 ff. 375 ff. 394 (Abbildg. f. Statue am Portal der Kirche von Petershausen). **4**, 30. 157. **7**, 233 ff. 238. **9**, 68 f.; Lambert (996—1018) **1**, 357. **2**, 369. **7**, 239; Rudhard (1018—22) **1**, 340; Eberhard I. (1036) **7**, 203. **8**, 115; Theodorich (1048) **6**, 277; Konrad od. Konoldus (1051 bis 69) **1**, 331. 357 f. 381. **2**, 371. **4**, 275. **8**, 31. **12**, 257. 271; Karl oder Karlmann (1069—71) **1**, 331. **7**, 240; Otto I. (1071—80) **1**, 308. 318. 321. 331 ff. 350. 352. **2**, 371. **7**, 208. 241; Berthold I. (1080 bis 83) **1**, 332. **7**, 241; Gebhard III. von Zähringen (1084—1110) **1**, 305 ff. **2**, 215. 351. 373 f. **7**, 242 ff. 345. **11**, 256. **26**, 242. 245 f.; Gegenbischhof: Graf Arnold von Heiligenberg (1091—1105) **1**, 364 f. 367. 369. 388 ff. 393 f. **7**, 243; hl. Ulrich I., Graf von Dillingen u. Kyburg (1111—27) **1**, 354. **2**, 221 f. 224. **7**, 204. 209. 244. **9**, 268 f. 303. **11**, 257 f. 260. **14**, 72. 82; Ulrich II. (1127—40) **2**, 361. 377 ff. **3**, 288. **9**, 25; Hermann I. v. Arbon (1140—65) **2**, 84. 88. 378. 384 ff. **3**, 144. 276. 281 f. 288. 304. **5**, 359 f. **7**, 204. 345. **9**, 84. 93. 266. **15**, 168; Otto II. (1171) **4**, 160; Berthold II. v. Bußnang (1180) **2**, 387. **3**, 131; Hermann II. (1182) **2**, 226; Diethelm v. Krentingen (1191—1206) **1**, 108 f. 131. 348. **2**, 89. 387. **6**, 279. **7**, 345. **11**, 150. 153. **27**, 191; Konrad II. (1212. 25) **5**, 136 f. **9**, 266. **12**, 187; Heinrich I. v. Tanne (1234—48) **1**, 6. 224. **4**, 184 f. 207. **9**, 266. **12**, 257. 279. **13**, 234. **16**, 3. **18**, 297; Eberhard II. Truchseß von Waldburg (1248—74) **3**, 144. **4**, 43. **7**, 210. **9**, 71. 367. **10**, 354. **11**, 229; Rudolf II. (III.), Graf von Nabsburg (1274—93) **1**, 10. 161 f. 246. **3**, 35 f. 46. **6**, 234. **7**, 211 f.

11, 239; Graf Friedrich von Zollern (1293) **1**, 86. 246; Heinrich II. v. Mlingenberg (1293—1306) **1**, 112. 131. 246. **2**, 63. 67. 79. **4**, 278 f. **6**, 65. 279. **7**, 214. **9**, 312. **10**, 354. **19**, 201. **24**, 315; Eberhard III. od. Gerhard v. Bannar, gen. v. Nvignon (1306—18) **2**, 61 ff. **7**, 215 f. **10**, 362; Rudolf III., Graf von Montfort-Feldkirch (1318 bis 33) **1**, 121. 130. **2**, 71. 193. 235. **3**, 117 f. 134; Nikolaus Hofmeister von Franzenfeld od. v. Kuzingen (1333—44) **3**, 58; Gegenbischhof: Albrecht v. Hohenberg **3**, 58; Ulrich III. Pfefferhart (1345 bis 51) **1**, 160. **3**, 103. 107. 213. **6**, 247. 249. **7**, 149. 217. **9**, 368. 372 f. [wo die Jahreszahl 1311 verdrückt ist]; Johs. IV. Windloch (1351—56) **1**, 108. **3**, 101 ff. **5**, 5. 42. **6**, 241 ff. **7**, 145 ff. 218. **10**, 1 ff.; Ulrich IV. v. Fribingen (1356 bis 57) **3**, 104. 109. **5**, 18. **7**, 149; Heinrich III. v. Brandis (1357 bis 83) **1**, 225. **2**, 240. **3**, 66. 106. 108 f. 136. **5**, 158. **6**, 254 [nicht: Ulrich]. **7**, 218. **8**, 368 ff. **10**, 16. 20 ff. 355; Bisch. Johs. von Augsburg, Administrator (1371) **9**, 71; Mangold v. Brandis (1384) **7**, 297; Burkhard I. v. Hemen (1387—98) **1**, 29. **2**, 109. **7**, 219; Gegenbischhof, dann Administrator: Heinrich Wapler (1387—1409) **14**, 237 ff.; Marquard (1404. 05) **1**, 92. **4**, 229. **7**, 220; Albert (1408) **1**, 73; Otto III., Markgraf von Hochberg u. Nötteln (1411—33) **1**, 131. **2**, 379. **4**, 286. **7**, 220 ff. **23**, 6; Heinrich IV. von Hemen (1436—62) **3**, 3. 150. **4**, 32. **5**, 359. **7**, 222 f. **10**, 356. **27**, 156 f.; Burkhard II. von Randegg (1462 bis 66) **14**, 293; Hermann III. v. Breiten-Landenberg (1466—74) **1**, 50. **7**, 224. **8**, 15. **9**, 107; Otto IV., Graf von Sonnenberg (1474 bis 91) **1**, 50. 148. 205. **2**, 109. **7**, 226. **10**, 356. **13**, 282. **18**, 300 f.; Gegenbischhof: Ludwig v. Frenenberg (1474—79) **7**, 226. **9**, 353. **18**, 300 f.; Thomas Perloverius, gen. von Gissi (1491—96) **7**, 253 f. **9**, 107. 126 f.; Hugo v. Hohen-Landenberg (1496—1529 u. 1531—32) **3**, 3. 11 ff. 16. 22. 87 ff. **4**, 127 ff. 131 f. **6**, 56. 281. **7**, 227 f. 254 ff.

9, 101 ff. **10**, 356; Balthasar Merklin (1529—31) **3**, 1 ff. **4**, 131. **7**, 30. 56. **229**, **9**, 125. 139 f.; Johs. V., Landgraf von Lupfen-Stühlingen (1532—37) **4**, 123 ff.; Johs. VI. von Weza (1540) **4**, 288. **7**, 254; Christoph Mepler (1548 bis 61) **4**, 288. **9**, 5. **21**, 63. 156; Kardinal Marcus Sittich v. Hohenembs (1561—89) **2**, 151. **4**, 290. **7**, 179. 259. **14**, 268. **21**, 54. 57 f. 62. 64 ff. 156 ff.; Kardinal Andreas v. Östereich (1589—1600) **1**, 437 ff. **2**, 151 f. **4**, 120. **9**, 351. **14**, 164; Joh. Georg v. Salzhil (1600 bis 03) **2**, 152. **21**, 137; Jaf. Fugger, Graf von Kirchberg u. Weichenhorn (1604—26) **1**, 310. **4**, 71. 290. 293. **6**, 238. 281. **9**, 9 f. **14**, 266. 268. **16**, 272. **21**, 51. **23**, 56. 60. **27**, 340 f.; Johs. VII. Truchseß von Waldburg (1629—44) **4**, 74. 79. **7**, 259 f. **9**, 9; Joh. Franz von Pfaffberg (1645—89) **1**, 132. 310. **3**, 191. **9**, 11. 349; Kardinal Marquard Rudolf v. Rodt (1689 bis 1704) **2**, 164. **3**, 32. **9**, 14 f. 290; Joh. Franz Schenk von Stauffenberg (1705—40) **4**, 321. **6**, 282. **9**, 15. 18 f. **14**, 266 f.; Kardinal Damian Hugo v. Schönborn (1740—43) **9**, 19; Kasimir Anton v. Seidlingen (1743—50) **9**, 19; Kardinal Franz Konrad v. Rodt (1750—75) **1**, 310. **3**, 32. **4**, 289. **6**, 282. **8**, 376 f. **9**, 20. **10**, 128. **11**, 239. **13**, 248. **16**, 272. **17**, 268. **21**, 51; Maximilian Christoph v. Rodt (1776—1800) **2**, 113. 147. 208. **4**, 340. **6**, 233. **9**, 21 f. 357. **11**, 23. **16**, 89. **18**, 72. 161. **21**, 307. **22**, 213; Fürst-Primas Karl Theodor v. Dalberg (1800—17) **2**, 111. 441 ff. **6**, 234. 237. **9**, 22. 24. **14**, 267. **18**, 180; — — Weibischöfe: 1) von 1076 bis 1548: **7**, 199 ff. Nachträge **9**, 24 ff.; 2) von 1550 bis 1813: **9**, 1 ff. **21**, 326; vgl. ferner **14**, 73. 75. **17**, 301 ff. und zu: Inzekerius (1276) **7**, 346; Eholomens (1278) **5**, 145; Balth. Brennwalt (1491. 1501) **9**, 126. 132; Sanders [?] (ca. 1522) **4**, 130; Melchior Fattlin (1518—48) **1**, 311. **4**, 128. **9**, 107. 136. 139; v. Sirgenstein (1728) **3**, 116; v. Kollborn [?] (1814) **13**, 23; —

General-Bisare: Mag. Heinrich (1278) **24**, 297; Graf Gebhard von Freiburg (1309) **2**, 67; Heintr. v. Werdenberg (1316. 18) **2**, 70 f.; Otto v. Hinegg (f. 1353) **7**, 149; Joh. von Thunzel (1366) **3**, 135; Ulrich Molitor (1483) **13**, 282; Dr. Johs. Faber (1518—20) **3**, 7 f. **4**, 128. 130. **8**, 86. **9**, 118 f. 122. 222. **20**, 229 f.; Lic. Wurm (f. 1529) **9**, 140; Johs. Dumpartus (f. 1542) **26**, 226; Dr. Theodorich Greiß (1567) **22**, 149; Dr. Viktorius († 1608) **4**, 91 ff. **9**, 8; Pappus (1648) **4**, 307 f.; Jos. Ign. v. Wildstein (1683) **13**, 106; Jos. v. Nach (1684 † 89) **12**, 154. **17**, 258; Joh. Rich. Waibel (1704) **26**, 314; Dr. Hugo Kessler (1708) **21**, 216; Frhr. R. v. Deuring od. Theuring († 1757. 75) **8**, 376. **13**, 249; Frhr. Ign. Heintr. v. Weissenberg (1802—17), f. Weissenberg; — Domkapitel **1**, 245 f. 445; Kapitelsstatut (1326) **10**, 38; Rechte **10**, 346 ff.; Domherren: (1158) **19**, 298; (1275) **3**, 36; (1277) **11**, 230; (1347) **7**, 149; (um 1360) **5**, 73. 111. Constanz, Karl, Pfarrer von Seefeld († 1871) **17**, 88. Konversionen durch Joh. Nik. Weislinger (1. Hälfte 18. Jh.) **1**, 435; K. fürstlicher Personen in Deutschland (1648—1714) **5**, 366; — zur Weich. der Konversion des Markgr. Jakob III. von Baden (1590) **4**, 89 ff.; — Konversion im Kl. St. Anna zu Breunz (1700) **8**, 375 f. Konvertitenstiftung des Frhrn. v. Guttenberg in Nomburg **17**, 224. Konzenberg od. Kunzenberg, abgeg. Burg bei Wurmlingen, OA. Tuttlingen **1**, 28. **2**, 63. **8**, 37. **11**, 155. **15**, 14. — Herrschaft **1**, 446. **6**, 65. **11**, 313. — Herren von, f. Fürst u. Jäger. Kopf, Frz. Jos. Bisar in Steinbach († in Zell a. R. 1869) **17**, 83. Köpfingen, OA. Ravensburg **9**, 81. Kopp: Arnold, Dehan und Pfarrer von Bierlingen (1486) **13**, 107; Augustinus, Konventual in Schuttern (1790) **3**, 175; Ed. Ferd. Pfarrer von Sulz († pens. 1881) **20**, 15; Frz. Karl Wiltz, Pfr. von Wiesloch

- († 1843) **16**, 332; Fridolin, Konvt. in Ruri, Hst. (1750) **8**, 165; Ignatius, Konvt. in St. Blasien († 1831) **12**, 238; Karl Leop., Pfr. von Achdorf, zuletzt Kaplan in Ohningen († 1871) **17**, 90.
- Köppel, Jos., Pfarrer von Ober-
spitzenbach, f. 1873 von Henweiler
(† 1877) **17**, 109.
- Kopenhagen, Bened. Honorius
von, Kanonikus zu St. Johann in
Konstanz († 1831) **16**, 290.
- Koppenhan, Andr., Kaplan in
Waldbirch (bis 1436) **3**, 152.
- Koppigen (Choppingen) St. Bern
1, 181 ff. 185.
- Korb (Korbe) M. Rabensburg **9**,
81.
— Nordwin von (1353. 83) **12**,
172. 180.
- Körbler (Rheinwein) **14**, 3.
Korckhe f. Rogge.
- Korneuenburg i. Neuburg.
- Kornreuter, M. Dr. in Konstanz
(um 1520) **4**, 130.
- Korntheir (Korntheur), F. K.,
Konventual in Beuron, zuletzt Pfr.
von Mühldorf († 1833) **12**, 235.
- Kornwestheim (Westhain), M.
Ludwigsburg **1**, 66. 68. **2**, 68 f.
4, 19 f.
- Corvey, AB. Minden, Bened.-M.
1, 308. **3**, 128; Abt, Florentius
(1707) **27**, 226.
- Ködingen, M. Meresheim **18**, 275.
- Köslin in Pommern, ehem. Eist.-
Frauenkl. **10**, 222.
- Kosmas u. Damian, hll. Martyrer
3, 192.
- Köfler f. Kessler.
- Köstenbach (Chestenbach) b. Berg,
M. Tettmang **9**, 89.
- Cotnacher, monetarius Con-
stanciensis (1324) **4**, 30.
- Kob: Ignaz, Pfarrer von Höfendorf,
f. 1849 von Dettingen, f. 1867 in
abs. Pfarrverw. in Dettensee (†
1879) **20**, 9; Silvester, Münster-
pfarrer in Konstanz († 1867) **17**, 74.
- Kobaiz, Heinr., Spitalmstr. in
Pfullendorf (1326) **3**, 54.
- Krafft, M. von, nellenburgischer
Landrichter (1796) **5**, 234.
- Kraft, Ulrich von, Propst von
Wengen (bis 1479, † 80) **18**, 224.
— Ant., Pfarrer von Karlsdorf, f.
1839 von Gntenheim, in abs.
Pfarrverw. in Reudorf († 1865)
- 17**, 68; Ant. Mloys, Pfarrer von
Wagenstadt, f. 1849 von St. Märgen,
f. 1857 in abs. Pfarrverw. in St.
Ulrich († 1857) **17**, 37; Frz., Propst
in Mergentheim, f. 1675 Abt von
Schönthal († 1683) **11**, 213. 221.
224, **19**, 263; Jos., Pfarrer von
Gerchsheim, f. 1846 von Weiher
(† 1851) **17**, 17.
- Krafteneck, M. Bühl **11**, 98. **15**,
40.
- Kraftstein, ehem. Feste b. Mühls-
heim a. D., M. Tuttlingen **11**,
197 f.
- Krähen, Hohen-, (Krayen) abgeg.
Burg bei Dachtlingen, M. Engen **8**,
69. **9**, 133. 353. **25**, 294 f.
— Herren von: **25**, 294; Herungus
de Chregin od. Chreginge (1158)
19, 299. **25**, 294; Heinr. und
Hermann v. Kraien (1191) **1**, 131;
Diethelm von Craigen (1221) **25**,
294.
- Krähenried (Cragenrieth) M.
Pfullendorf **23**, 309 f. 324.
— (Chriun-, Krien-, Kreyenrieth)
im Thurgau **16**, 224.
- Krayer, Kap., Dekan und Pfarrer
von Laufen († um 1505) **6**, 168.
- Craillsheim (Craulshcim) Ober-
amtsstadt **25**, 158.
— Herren von: Walchinnis, Abt
von Schönthal (1294—1304) **11**,
217. 223. **19**, 261; Hildebrand,
Abt von Romburg (1480—85) **17**,
221 f.
- Crais, Weit, Einsiedler i. d. Nähe
von Thingen († im M. Rheinau
1768) **14**, 42; — f. a. Kreis.
- Kramer: Bernard, Pfarrverweiser in
Balg († 1856) **17**, 33; Jesfried
Mloys, Pfarrer von Dettingen (†
penf. 1840) **16**, 324; Wendelin,
Dekan u. Pfarrer von Heitersheim
(† 1845) **6**, 169. **16**, 340. **17**, 114.
- Krämer: Joh. Geo., Pfarrer von
Bühlerthal († penf. 1865) **17**, 68;
Peter, Pfarrer von Wimbuch (1565.
85) **22**, 67. 95. 99; Sebast., Kaplan
in Buchen († 1775) **13**, 63; —
f. a. Kremer.
- Kranich, Phil., Domherr in Speier
(† 1521) **19**, 205.
— von Kirchheim, Johs., Dompropst
in Speier († 1534) **19**, 204 f.
- Kranich (Straßburger Patrijier),
Andreas von, Abt von Ettenheim-
münster (1408, † 1438) **14**, 146.

Kraut, Ant., Pfarrer von Zupfingen
(† 1864) **17**, 64.

Krautenbüchlein (15.—16. Jh.)
8, 328.

Krautenhändler i. Spitäler.

Krauz, Hieronymus, protest. Pfarrer
in Wertbühl (1530) **9**, 316.

— von Weispolsheim, elßß. Geschlecht
(15. Jh.) **25**, 219.

Krapf, Jos., Abt von Schniffenried
(1775—92) **18**, 246.

Kratt, Matthäus, protest. Pfarrer
in Oberwolfach (1548) **2**, 17, 37.

Kraß von Scharffenstein: Heinrich,
Gen.-Bisr. des Bischofs von Speier
(1506, † 07) **10**, 193, **19**, 211;
Ulrich († 1584) <N. v. Dienheim>
19, 211.

Krauchenwies im Sigmaringischen
1, 106 ff. **3**, 79, **4**, 121 f.

— Albertus de Cruchinwis, Mei-
schenauer Ministeriale (1202) **1**,
108; Heinrich von, Abt von Roth
(† 1380) **18**, 239.

Krauchthal (Crechtal) St. Bern
1, 177 f.

— Burchardus de Crouchtal
(12. Jh.) **15**, 147, 176.

Craulsheim i. Graßsheim.

Krautenbach (N. Bühl), Burkhard
von, Edelfreudt (1283) **11**, 72;
Greda dicta Judenbreterin, civis
Argentincnsis, et Albertus dictus
Judenbreter, armiger, eius frater,
de Krutenbach (1368) **15**, 80.

Krautheim, N. Tauberbischofsheim
13, 52.

— Herren von **10**, 236; Konrad
(1220) **19**, 258; Gebrüder Konrad,
Wolfrad u. Kraft (1225) **13**, 114;
Wolfradus de Crutheim (1235)
25, 156.

Crawinkel i. Kronwinkel.

Krebs, Geschlecht in Neuburg a.
Rh. **6**, 174.

— Adam Friedr., Dekan u. Pfarrer
von Buchen († 1831) **13**, 60, **16**,
290; Karl, Stadtpfarrer von Donau-
eichingen, j. 1848 Dekan u. Stadt-
pfarrer von Gernsbach († 1881)
20, 15.

Krebszehner (Abgabe) **18**, 125,
140.

Crechtal i. Krauchthal.

Kreusheinstetten (Krajenhainst.)
N. Meßkirch **25**, 144, **26**, 39 f.

Kregelbach, N. Waldbirch **7**, 18.
Kreglingen, N. Mergentheim;

Mariental i. d. Wallfahrtskirche
23, 161.

Krechenberg (Chreginberg) N.
Tettwang **9**, 66 f. 80, 82.

Kreidenmann, Joh. Mour., Dr.
jur., Ratsadvokat der Stadt Ej-
lingen u. Bürger in Lindau (1626)
13, 90.

Kreyenrieth i. Krähenried.

Kreis, Joh. Mart., Pfarrer von
Füllendorf (1753—72) **26**, 310;
— j. a. Crais.

Krel, Jakob, Dr. in Worms (1521)
10, 99.

Krell, Peter, Ministeriale der Frei-
herren von Wartenberg (1338) **11**,
184.

Kremer: Barthol., Propst in Mer-
gentheim, j. 1650 Prior in Schön-
thal **11**, 224, **13**, 127; Rik.,
Munstmaler aus Baden († in Otters-
weiler 1553) **15**, 57; — j. a. Krämer.
Kremmensee im Sigmaringischen
13, 101.

Krempel, Joh. Geo., Pfarrer von
Füllendorf (1681—85) **26**, 309.

Krenkingen, N. Bombdorf **7**, 347,
8, 149.

— Herren von **12**, 280; Besitz **2**,
98, 108, **4**, 227, **8**, 34, **9**, 285,
25, 277; Konrad (1187) **10**, 318,
15, 150; Diethelm von Weissenburg
u. N., Abt von Reichenau u. j. 1191
Bischof von Konstanz († 1206) **1**,
108 f. 131, 348, **2**, 89, 387, **4**,
277, **6**, 279, **7**, 345, **8**, 32, **11**,
150, 153, **27**, 191; Joh., Abt von
Rheinau (1261—80, † 81) **12**, 257,
279 f.; Heinrich (1266. 95) **8**, 127,
10, 320, **11**, 165, 172; Johann,
(1278) **13**, 310; der „Haiden“ von
N. od. von Weissenburg und seine
Brüder Friedr., Ludw. u. Diethelm
(1290) **11**, 172; Diethelm (1317,
† vor 1352) **10**, 322; dess. Tochter:
Katharina <Kudolf v. Ehegen>
16, 220; Johann (1373. 90) **2**,
98 ff.; Diethelm (1395. 1411) **2**,
101 f. **21**, 208; Elisabeth (1402)
<Kudolf v. Wolfurt> **14**, 213;
Hans (1411) **11**, 203; N., auf
Weissenburg (1435) **8**, 135 f.; —
j. a. Weissenburg.

— Neu-, j. Weissenburg, N. Waldb-
hut.

Krenkon i. Gränichen.

Kreusheim (N. Tauberbischofsheim),
Erlebold von (1151) **10**, 237.

- Crenzach i. Grenzach.
 Cressbach, W. A. Freudenstadt **1**, 50, 52.
 Creß, Johs., Pfarrer von Heddingen (1519—26) **18**, 136.
 Creß: R., S. J., Prof. in Würzburg (um 1750) **10**, 279; Paulin, Monventual in St. Blasien u. Pfarrer von Höchenschwand, i. 1815 von Gdrwühl († peni. 1853) **12**, 241. **17**, 23.
 Creßer, Wendelin, Defau u. Pfarrer von Thengen, i. 1857 von Thaumheim († 1867) **17**, 74. **19**, 277. **22**, 141.
 Creutlin, Heinrich, Pfarrer von Andelschhofen (um 1425) **24**, 298.
 Creutter, Franz, Monventual in St. Blasien († 1806), Hist. **8**, 105. 170. 212 f. **12**, 241. **21**, 41.
 Creutz i. Kreuzwertheim
 Kreutz, Johs., Abt von St. Blasien (1391—1413) **8**, 134 f. **20**, 48.
 Kreuzaltar **12**, 99.
 Kreuzbruder (dritter Sakristan des Freiburger Münsters) **15**, 284. 288.
 Kreuzelberg, der, b. Ettlingen **12**, 112.
 Kreuzer: Adalbert, Pfarrer von Mühllingen († im M. Mehrean 1873) **17**, 96; F. K., Pfarrer von Mielasingen, zuletzt von Friedingen († 1873) **17**, 96. **27**, 294; Frz. Mich., Vikar in Eusbach († 1835) **16**, 306; Konradin, Komponist († 1849) **18**, 247; (Kreuter), Paul, Monventual in St. Blasien und Pfarrer von Griesen (um 1575) **4**, 244.
 Kreuzgang des Klosters Schwarzach **22**, 56.
 Kreuzlingen (schweiz.: Chrzlingen; Crucelin) St. Thurgau, Augustiner-Chorherrenstift zu St. Ulrich (monasterium St. Odalrici) **1**, 33, 61. 129. 154. 156. 175. 190. 193. **2**, 68. 83 ff. 86 ff. 89. 147. 249. 252. 255. 260. 265. 267. 270. **4**, 282. **5**, 38. 221. 243. **7**, 254. 265. **8**, 29. 46. 370. **9**, 83. 85 ff. 91. 93. 130. 265 ff. 313. 367. **10**, 362 ff. **11**, 24. 260. **13**, 302. **14**, 297. **27**, 106; Verzeichnis der Äbte **9**, 309 f.; dazu: Heinrich, Propst (1123) **11**, 258; Ortolf (1466) **8**, 68; Georg (1546. 61) **2**, 250 f. **8**, 94; Wilhelm (1567) **22**, 152; Anton Luz (1779. 80) **2**, 147. **17**, 287.
 Kreuzpartikel in St. Peter **13**, 288. 296.
 Kreuzweg in Seefirdi (i. 1739) **2**, 113.
 Kreuzweg-Bruderschaft in Moos, M. Bühl **22**, 135 f.
 Kreuzwertheim (Creutz), Baur., Unterfranken **2**, 55. 57. 59.
 Kreuzwoche **19**, 134 f.
 Kreuzzüge **10**, 89 ff.; erster Kreuzzug (1096—1102) **1**, 379 f.; zweiter (1146—49) **2**, 433. **3**, 276 ff.; dritter (1189—92) **7**, 118; vierter (1201—02) **3**, 161.
 Riechbaum, Konr., Repetitor am erzbißch. Seminar in Freiburg, i. 1833 Pfarrer von Höchenschwand, i. 1839 Stadtpfarrer von Schönan († 1862) **17**, 56.
 Rieg: Aug., Pfarrer von Heddingen († 1887) **18**, 145. **20**, 35; Hieronymus, letzter Abt von Schwarzach (1790—1803, † in Raftatt 1820) **13**, 267. **20**, 217. **22**, 63; Hieronymus, Monventual in St. Georgen, später Rektor in Biberach († 1836) **13**, 241; Joh. Bapt., Pfarrverweiser in Adelsburg († 1831) **16**, 290; Max., Pfarrer von Lausheim, zuletzt von Göggingen († 1863) **17**, 60.
 — von Hochfelden, R., bad. General, Kunsthist. (1852) **2**, 346. 388 ff. 397. 432.
 Rieger, Heiligenberger Scharfrichterfamilie in Zinkenhausen (bis 1780) **11**, 227.
 Rieghtetten (Crichest.) St. Solothurn **1**, 177 f. **4**, 38. **10**, 27 f. Krienrieth i. Krähenried.
 Rieus, St. Luzern **1**, 230 f.
 Rischömi i. Griesbann.
 Rispenhofen, W. A. Münzkan **25**, 159.
 Rizowaski, Karl, Pfarrer von St. Georgen († 1892) **27**, 187.
 Röcer, Konrad Jos. Aloys, Monventual in Petershausen, später Pfr. von Binningen († peni. 1847), Schriftst. **13**, 256 f. **17**, **4**, **20**, 99.
 Rößlin, Veronika, Äbtissin von Heggbach (i. 1539) **9**, 246. 256.
 Röll, Georg, Pfarrer von Bühl († 1610) **11**, 119.
 Röhl, R., schwed. Oberst (1633) **18**, 324.
 Rom, Bonif., Vikar in Oberhausen († 1871) **17**, 90.

Kromer, Jaf., Frühmesser in Serna-
tingen, f. 1578 Pfarrer von Bonn-
dorf, A. Überlingen **27**, 185.

Kronberg (H. Wiesbaden) oder
Kronenberg, Adelsgeschlecht: Anna
v. Kronenberg (1385) <Hans v.
Rosenberg> **25**, 162; Walther v.
Kronberg, Hochmeister des Deutschen
Ordens (1526—43) **13**, 125. **16**,
242 f.; Hartmut v. Kronberg (16.
Jh.) <Anna v. Bach> **25**, 218;
Graf H. v. Kronenberg, Herr der
Burg Geroldsbeck (um 1675) **16**,
177.

Kronleuchter in den alten Kirchen
2, 367 f.

Kronweihenburg f. Weihenburg
i. Unterel.

Kronwinkel (Cra-, Grawinkel)
O. A. Bentkirk **1**, 115. 120. 143.
146. **5**, 62 f.

Groschweiler [Großweiler, A. Acheru],
Adam von (1465) <Anna Hedlin
v. Hohened> **11**, 47 f.

Crotebach f. Gropbach.

Krokingen, A. Staufen **1**, 208.
210. **3**, 293 **5**, 130. 135. **8**, 145.
150. 180. 189 f. 216. **9**, 299. **14**,
106. **15**, 9. 16. 121. 173. **16**, 34.
— Herren von: Hartmann (12. Jh.)
15, 152; Uto (12. Jh.) **15**, 163;
Otto, Mönch in St. Blasien, Chronist
(1332) **8**, 157; Johs., Propst zu
Wistisofen (1419) **9**, 364; Johs.,
Pfarrer von Feldkirch und seit
1431 Kanonikus in Wäldkirch, f.
1437 Propst des dort. Stiftes (bis
1472) **3**, 149 f. **24**, 236; Ludwig
(1495) **6**, 207.

Kröwel von Ravensburg, Herren
(1353) **5**, 49 ff. 52; — Hans
Kröwel von Frumdet († 1389)
<Sophia od. Wiga v. Wartenberg,
† nach 1394> Söhne: Friedr., Heirr.
u. Hans **11**, 194 198 f.

Cruchinwis f. Krandenwies.

Crucelin f. Krenzligen.

Krug, H., Gymnas.-Prof. in Würz-
burg (um 1750), Latinist **10**, 279.
Krugzell, bayr. Schwaben **1**, 125 f.
5, 11.

Kruis, Moriz, Konvent. in Peters-
hausen, später Pfarrer von Baar
(† 1812) **13**, 257.

Krumbach (Crumaha) A. Meßkirch
1, 24 f. 106. 108. **7**, 237.
— (Chrumenbach) A. Pfaffen-
dorf **9**, 56.

— Herren von: Ruopertus de
Gruninbach (1116) **9**, 81; Ge-
brüder Gerhard u. Eberhard (1191)
1, 131; Berthold (1351) <H. Tü-
binger> **27**, 151.

— (Grunbach) O. A. Tettwang **1**,
115. 120. **5**, 33.

Krumm, Johs., Pfarrer von Otters-
weiler (f. 1880) **15**, 77.

Krummenacker bei der Oberamts-
stadt Eßlingen **9**, 91.

Krummenau (Crumenowe) St.
St. Gallen **1**, 166. 217.

Krummällden (Weldu in Krüp-
gowe, Krumpgoweldi) O. A. Göp-
pingen **1**, 75.

Krupp, Paul, Vikar in Haußen im
Müllerthal († 1862) **17**, 56.

Krusz, Albrecht, Kartäuser-Prior
zu Güterstein († 1515) **26**, 177 ff.
Krutenbach f. Kantenbach.

Crutheim f. Kantenheim.

Kübel: Albert, Patrizier in Heil-
bronn (1284. 1311) **19**, 258; Kon-
rad, Abt von Schöndthal (1318—19)
11, 217 (nicht: Kühle). **13**, 113.
19, 262; Lothar von, Dr. theol.,
Domdekan, Weibischhof und Erz-
bischofsverweser in Freiburg (†
1881) **9**, 24. **20**, 15 f. 328. **22**,
140 f.; Matthäus, Prof. d. Kirchen-
rechts in Heidelberg († 1809) **10**,
295. 302

Kübelshwanf beim Weingehnten
21, 258.

Kühle, Bruno, Konventual in Krenz-
lingen, theol. Schriftst. (1785) **9**,
296.

Kühler: Otto, Abt von St. Blasien
(1664—72) **8**, 142. **14**, 211; Pla-
cidus, Konventual in Rheinan, auch
Pfarrer daf. († 1653) **14**, 11.

Kühlin, Mich., Affiskus der Mathe-
dralkirche zu Basel († 1605), Stifter
24, 144 ff.

Kuchen, Groß- und Klein-, O. A.
Neresheim **18**, 267. 271 [nicht:
Klein-Kuchen]. 272.

Küchlin, Freiburger Patrizier **5**,
158; Rudolf, Landkomtur d. Deut-
schen Ordens (1292. 98) **21**, 323;
Gertrud, Nonne in Adelhausen (um
1300) **13**, 185. 218; Heirr., Wü-
rgermeister von Freiburg (1430)
3, 147 f.

Küchlinbergen f. Kiechlinbergen.
Kuder, Gust., Pfarrer von Winters-
dorf († 1877) **17**, 109.

- Nuen:** Bernharb, Äbtissin von Mottenmünster (1651) **6**, 48; Joh., begütert in Schutterwald (1382) **2**, 322; Joh., Pfarrer von Schutterwald (1798—1825) **14**, 234; (ob. Nuon.) Martin, Erzpriester und Pfarrer von Ottersweier (1560 bis 75) **15**, 52. 61. 73; Mich., Abt von Rengen (1754—65) **14**, 41. **18**, 224 f.; — i. a. Nühn und Nuon.
- Nuenz,** Urban, Propst zu Klingnan (1598—99) **9**, 363; — i. a. Nunnz.
- Nuenzer,** Dominicus, Stadtpfarrer von Bonndorf, f. 1836 zu St. Augustin in Konstanz, Mitglied des Frankf. Parlaments († 1853) **17**, 23.
- Nüffer,** Jintan, Abt von Weimvil (i. 1633) **14**, 10.
- Nugelweit,** Dietrich von, Bischof von Minden (1357) **3**, 109. **8**, 371.
- Nugelmann,** Joh., Pfarrer von Herrenwies, f. 1846 von Donau († 1850) **17**, 13.
- Nuglmann,** Simon, Dekan und Pfarrer von Haigerloch († 1767) **13**, 107.
- Nuhkrieg** zw. Freiburg und Kloster Günterstal (1752) **5**, 194. 197.
- Nuhn:** Alfons, Prior der August-Eremiten in Konstanz († 1747) **13**, 306; Alois Mich. Gust., Pfarrer von Ebersteinburg, seit 1863 von Michelbach († 1876) **17**, 105; Frz. Jos., Gymn.-Prof. in Offenburg, i. 1847 in Rastatt, i. 1851 Dekan und Pfarrer von Mingolsheim († 1887) **20**, 35; Joh., Propst von Ehingen (bis 1535) **17**, 231; Joh. Geo., Pfarrer von Enbigsheim, seit 1863 von Oberbalbach († 1878) **20**, 5; Mich., Pfarrer von Hahmersheim, i. 1848 von Ganshurst († 1866) **17**, 71.
- Nühn,** Karl, Pfarrverweiser in Freudenberg († 1866) **17**, 71; — i. a. Nuen.
- Nuhnensbach,** der, zw. Waldau (N. Neustadt) und dem Hohlen Graben **15**, 176.
- Nuilenburg** (Cuillenb.), niederl. Geschlecht aus der Prov. Geldern **4**, 109; Masverius de, Bischof von Utrecht († 1432) **4**, 109; Graf Floris, Frhr. zu Paland (1585) **4**, 110; dess. Tochter: Elisabeth <1.
- 1584 Markgraf Jakob III. von Baden-Durlach, † 1590; 2. 1591 Graf Karl II. von Hohenzollern-Sigmaringen > **4**, 94. 101. 109 ff. 117 ff. 120 ff.
- Nülenberg** f. Nillenberg.
- Nüllingen** f. Nillingen.
- Kulliwangen** f. Nillwangen.
- Nulm** in Westpreußen: Cist.-Frauenkloster **10**, 222; — Bistum **17**, 304; Bischöfe: Heidenreich, O. Praed. (1246) **17**, 305 f.; Heinrich, O. Praed. (1256) **9**, 26; Friedrich (1264) **17**, 302; Stanislaus Josius (1549—51) **21**, 70. 82 f. — Ober- und Unter-, (Chulmbe) St. Margan **1**, 237. **4**, 39.
- Nülsheim,** A. Bertheim **13**, 52. **23**, 186. **25**, 161. **26**, 332 f.
- Nülsheimer:** Gottfr., Pfarrer von Mohrbach († 1850) **17**, 14; Joh. Geo., Lehrer in Buchen (1701) **13**, 69.
- Nunbar,** Joh., Abt von Engelberg, seit 1434 von Rheinau (bis 1441) **7**, 306. **12**, 257. 283.
- Cumbirdorf** f. Gommersdorf.
- Kümbrechtshouen,** Kunebrechtshouen f. Kimbratschhofen.
- Cundelingen** f. Gündlingen.
- Nündig:** Kasp., auf Schloß Heidegg (1597) **9**, 8; Petrus, Konventual in Rheinau († 1712), Volksprediger **14**, 20.
- Rundweisser,** Ritter Hugo (1329) **13**, 276.
- Künegen** f. Nöngen.
- Künen,** armigeri, begütert im j. DM. Lentkirch (1353) **5**, 6.
- Nunenberg** (Chounen) b. Haslach, DM. Lentkirch **18**, 235 f.
- Nungot,** Joh., Vogt zu Urach (1479) **26**, 168.
- Nüngsberg,** Adalbert v., Abt von Ellwangen (bis 1188) **17**, 211.
- Nunheim,** Paul von, Prior von St. Ulrich bei Staufen (1453—89) **14**, 111 ff. 119.
- Kuningen** f. Gunningen und Nöngen.
- Nunfel,** Mich. Jos., Stadtpfarrer und Gymn.-Dir. in Tauerbischofsheim (1798—1829, † 30) **16**, 286. **23**, 132. 149. 199.
- Nunfelstuben** **27**, 324.
- Nunke:** Frz. Sales, Pfarrer von Umkirch († 1880) **20**, 12; Jos. Karl, Dekan u. Pfarrer von Unter-

- mettingen, seit 1861 von Vietingen
(† 1869) **17**, 83.
- Münlin, Hans, Kirchherr zu Die-
tingen (1405) **12**, 22, 31.
- Murrater, Luz, Dr., Propst zu St.
Stephan in Konstanz (1510. 27)
8, 80 f. 86.
- Müringen i. Möndringen.
- Munst in Deutschland (10. Jh.) **2**,
348.
- Münstle, Placidus, Konventual in
Schwarzach und Pfarrer von Rim-
buch (1760–83, † 85), Hist. **20**,
136. 216. 222, 100.
- Müntcher [Müntscher?], Chph.,
Pfarrer von Hofweier (1643–64)
14, 232.
- Müntcher, Andr., Abt von Eichen-
hausen (1508–41) **18**, 289.
- Munz, Joh., Pfarrer von Ottersdorf
(† 1859) **17**, 42.
- Munz, Johs., Propst zu Wislikofen
(1411) **9**, 364; — i. a. Muenz.
- Munzenberg i. Muzenberg.
- Münzhurst od. Münzhurst (Kientenh.),
i. vereinigt mit Dberbrunn, M. Bühl
20, 147. 151. **22**, 47. 77. 84.
103 ff. 133.
- Munzo i. Munzo.
- Mou: Zaf., Pfarrer von Nieder-
schopfheim (1616) **14**, 278; Roman,
Konventual in St. Blasien († 1797)
21, 39; — i. a. Muen.
- Muonisvar i. Thurfahr.
- Müpburg (Muburg), die, oberhalb
Güntersthal **5**, 125. 132. 135 f.
- Müpfelien, der **5**, 123 ff. 126.
- Müpperberg, Rudolf, Abt von
Weihenau (bis 1396) **18**, 253.
- Müpperer: Arz. Joh., Gymn.-Prof.
in Bruchsal, i. 1835 Stadtpfarrer
von Pforzheim, zuletzt Pfarrer von
Au a. Rh. († penf. 1859) **17**, 42;
Matthäus, Pfarrer von Schönbald,
i. 1827 von Hämer († 1833) **16**,
299.
- Müpperichmid: Junker Reinhard,
Bürger in Heberlingen (1499) **23**,
296; Hans, Bürger in Wiberach
(1407) **2**, 102; Zaf., Propst von
Mardththal (i. 1401) **18**, 232.
- Müpperichmitt, Karl, aus Freiburg,
Pfarrer von Mappel i. d. Thal, i.
1838 von Mündweier († 1839) **16**,
322.
- Muppel, Mich., Pfarrer von Unter-
baldingen, seit 1845 von Thengen-
dorf († 1851) **17**, 17.

- Muppenheim, M. Raftatt **10**, 212.
11, 48. **12**, 52 ff. **13**, 238. **14**,
200. **20**, 68. **27**, 258.
- Müppingen, M. Herrenberg **1**, 54.
56. **4**, 19.
- Müpprichhausen, M. Tauber-
bischofsheim **13**, 126 f. **25**, 153.
158. 173. 177 f. 187.
- Muriger, Zintan, Konventual in
Rheinau, seit 1831 Weidiger des
Klosters Paradies († 1836) **14**,
55 f.
- Mürnbach bei Schussenried, M.
Waldee **11**, 151. 158 f. **18**, 242.
— Herren von: C. et Vl. et
Burch., fratres de Kürnbach,
Ministerialen der Freiherren von
Wartenberg (1256) **11**, 159; Gebe-
hardus, vir nobilis de Cürnbach
(1257) **11**, 159.
— i. a. Mürnbach.
- Mürnberg, der, im M. Stodach **3**,
113 ff. **5**, 209. 214. 241.
- Mürnberger Klause **5**, 241 f.
- Mürnburg (Chörnberg), abgeg.
Burg im M. Emmendingen **15**, 174 f.
20, 300.
- Mürned i. Mürned.
- Mürnegger, Eberh., gelehrter Mönch
in Reichenau (um 1440) **4**, 285.
- Mürnhalden i. Mürnhalden.
- Mürjer: Mollmaris, Dr. jur. und
Kanzler der Johanner, zuletzt
Dean des Basler Domkapitels (†
in Freiburg i. B. 1579), Stifter
14, 77; (Mürher.) Matthias, bad.
Vogt zu Bühl (1531. 54) **11**, 116.
15, 44. 89. **20**, 152.
- Murwaria, Anna von, Äbtissin von
St. Clara in Willingen (1532) **10**,
111.
- Murz: Albert, (Albertus Curtius,
piend.: Lucius Barrettus.) S. J.,
Schriftst. (1666) **15**, 283; Albert,
Pfarrer von Möhrenbach, seit 1886
von Jüdlingen († 1886) **20**, 31;
H. K., Kaplan in Watterdingen (†
penf. 1863) **17**, 60; Junker Hans
Ulrich, in Lindau (1627) **13**, 94;
(Murb: Curtius.) Zaf., Dr. jur.
utr. u. Domherr in Konstanz (1561,
† 78) **8**, 95. 98. **22**, 147 f.; Joh.,
letzter Abt von St. Märgen (1797
bis 1806, † in Freiburg 1830) **2**,
274 f. **13**, 242. **16**, 287; Joh.,
Pfarrer von Haslach († 1872) **17**,
94; Wiltb., Pfarrer von Müppenheim
(† 1887) **20**, 35.

- von Seutenan, Graf Ferd., Reichshofvicekanzler (1652) **11**, 78. **15**, 283.
- Kürzel**: Albert, Pfarrer von Ettenheimmünster († 1884) **20**, 26; Joh., Dekan u. Pfarrer von Ottersweier, seit 1862 Stadtpfarrer von Neuden **15**, 76; Sebast. Joh., Stadtpfarrer von Rastatt, i. 1842 Pfarrer von Ruzbach († 1854) **17**, 27.
- Kürzell** (Kirchzelle) *M.* Jahr **2**, 301. **14**, 279. **19**, 305.
- Kus**, Otto, Priester in Saulgan (1391) **3**, 75.
- Kuß**: Blasius, Pfarrer von Elgersweier († 1883) **20**, 22; Theod., Pfarrverweiser in Ottenau († 1869) **17**, 83.
- Küßfaberg** oder **Küßenberg**, abgeg. Burg im *M.* Waldshut **4**, 231. 234 f. 248. **8**, 33. 54. **9**, 127. 134. **10**, 318. 322. 325. **11**, 31 f. **16**, 228. **27**, 141 f.
- *Edle v.*, Beiß **1**, 313. **8**, 150; Werner, Abt von St. Blasien (seit 1170) **8**, 125. 155. 242; Heinrich (1229) <Gräfin *M.* v. Habsburg> **11**, 31; *M.* (1240) **10**, 318; dess. Erbchwester oder Erbtochter: *M.* <Heinrich v. Lupfen> **10**, 320.
- Küßenberg**, Herren von, Ministerialen der Vorigen, dann des Hoch-

- stiftes Konstantz: Werner († vor 1317); dessen Minder: Heinrich, Adelheid <*M.* Maier von Schaffhausen>, Winegebe <Peter von Münchingen>, Anna, Katharina **10**, 322; — Johs., Abt von St. Peter (1453—69, † 84) **13**, 292. **14**, 89.
- Heinrich, Kaplan in Klingnan, Chronist (1524—31) **4**, 235. **12**, 201.
- Küssenach** (Küssenach, Kussenang) *M.* Zürich **1**, 170. 224 f. **4**, 40.
- *M.* Waldshut **10**, 339. **16**, 228.
- Kusterdingen**, *M.* Tübingen **1**, 57 f.
- Kusterer**, Joh. Bapt. (J. K.), Konventual in Schuttern und Pfarrer von Gengenbach († 1815) **13**, 266.
- Küstner**, Deutr., Hofpfarrer und Gymnasiallehrer in Bruchsal († 1862) **17**, 56.
- Kutler** (Cutelarius), Friedr., Edelknecht, u. sein Sohn Heinrich (1265) **15**, 36.
- Kuttler**, Mays, Pfarrer von Dürheim († 1831) **16**, 290.
- Kuttruff**, Joh. Bapt., Dekan und Stadtpfarrer von Willingen († 1868) **17**, 79.
- Kühbrunn**, *M.* Taubertbischofsheim **25**, 160.

L.

- Labentzhusen**, Laboltzhusen i. Lauwertshausen.
- Laberhof** (Laberno), abgeg. Ort b. Emmendingen **6**, 156. **15**, 228 f.
- Labhart**: Johs., Pfarrer zu St. Stephan in Konstantz, bisch. Commisarius (1755) **12**, 165; Joh. Jak., Pfr. von Feidingen (1665. 84) **19**, 272 f.; Joh. Ant., Dr. theol., bisch. Geistl. Rat u. Canonikus zu St. Stephan in Konstantz († 1830) **16**, 287; (Labhard), *L.* Landschaftsmaler in Steckborn (18. Jh.) **21**, 320; *M.*, Pfr. von Güttingen (1712) **2**, 207.
- Lachen** (Lochum?) *M.* Ravensburg (bei Bodnegg od. bei Oberreichach?) **9**, 81.
- Lacher**: Ausgar, Pfarrverweiser in Dettingen († 1886) **20**, 31; Bonaventura, Abt von Rheinau (1775 bis 89) **12**, 258. **14**, 46; Nidor,

- Konventual in Rheinau, i. 1824 Reichthiger in St. Katharinenthal, i. 1836 in Antenhaußen († 1846) **14**, 52.
- Lack**: Columbanus, Konventual in Gengenbach († 1844) **12**, 248; Gallus (Jr. Ant.), desgl. († 1837), Bruder des Vor. **12**, 248.
- Lackendorf**, *M.* Kottweil **6**, 68.
- lacunaria** s. **laquearia** (Kirchenschlund) **3**, 453.
- Ladenburg** (Lupodunum) *M.* Mannheim **4**, 125; Kirche zu St. Gallus **20**, 70.
- (Lobdenburg) Herren von: Otto, Bischof von Würzburg (1207—23) **4**, 207; dess. Nefte: Hermann, desgl. (1225—54) **4**, 181. 207. **10**, 235 ff.
- Ladje**, Konrad von, (1144) **25**, 154.
- Lacr**, Lambert von, Gen. Bischof des Bisthofs von Straßburg (1680. 85) **15**, 91. **16**, 186.

- Lavater**, Joh. Nep. († 1801) **2**, 463 f. **8**, 377.
- Laffeter**, Jos. u. Bened., Mönche in Rheinau (1480) **12**, 283.
- Lagellun**, N. miles de (1257) **3**, 34; — f. a. Legilon.
- Lahr**, bad. Amtsstadt **2**, 7. 262. 265. **3**, 171. 184. **14**, 163. 229. 236. **16**, 181. 305. **20**, 272. **27**, 267; Stiftskirche **12**, 95. 108; — Mitteilungen aus dem Kapitelsarchiv **14**, 268 ff.
- Lan**, Fridolin, Pfarrer von Gurtweil († 1850) **17**, 14.
- Laibach**, OA. Münzelsaus **25**, 185.
- Laiboltzhusen** f. Lampertshausen.
- Laicher**, Anselm, Konventual in St. Trudpert u. Pfarrer von Biengen (1686—90) **15**, 128.
- Laichingen**, OA. Mönningen **1**, 95 ff. **4**, 26. **5**, 104. **9**, 133. **27**, 41. 45.
- Laieninvestitur** **1**, 324. 330.
- Laymann**, Dominik, Abt von Weingarten (1637—73) **18**, 313.
- Laimnau**, OA. Tettnang **1**, 115. 120. **5**, 31. 34. **9**, 59.
— milites de Laimowe (1271) **9**, 71.
- Laindorf** f. Lohndorf.
- Layningen**, Chph. von († ca. 1645) <Anna Monique Senft von Sulzburg> **25**, 190.
- Laiterlin**, Hans, Johanniter-Komtur zu Reiden, Verweiser des Hauses zu Lengern (1458) **10**, 331.
- Laitirberg** (abgeg. Burg im Sigmaringischen, die auch Litterberg u. Leutenberg hieß), El. scolaris de (1275) **3**, 37 f.
- Laiz** bei Sigmaringen **1**, 23 f.; Franzisk.-Frauenkl. **15**, 18. **22**, 201. **25**, 145.
- Lälinz**, Martin, Kaplan in Seedorf († 1624) **12**, 37.
- Lambert**, hl. († um 700) **7**, 109. 115. 117. 119 ff.
— (Lampertus), ein Bischof „von welchen Lauden“ um 800 im Kl. Reichenau **3**, 355.
— der Stammler (le bogue), Bußprediger in Lüttich († 1187) **7**, 116 f.
- Lambin**, Angela, letzte Vorsteherin des Kl. Grünenberg (bis 1803) **10**, 353.
- Lamboy**, Wilh. von, kaiserl. Gen.-Wachtmstr. (1637) **4**, 141.
- Lambrecht**, St. Dominik.-Frauenkloster bei Neustadt a. d. Hardt **13**, 208.
- Lametz**, N., Bibliothekar der pfälz. Akademie (f. 1764), Hist. **8**, 170. 182. 190 f.
- Lamfreswilare** f. Lempfriedsweiler.
- Lämlin**, Rudolf, Pfarrer von Espenbühl (1396) **12**, 31; — f. a. Lemlin.
- Lam(m)ersheim** (Lomersheim, OA. Maulbronn): Walther von (1138) **10**, 235; Junt von (1431) <Reinbold Kolb von Staufenberg> **15**, 55. 71.
- Lamfleisch**, geweihtes, am Osterfest vor allen anderen Speisen genossen (9. Rh.) **3**, 459.
- Lampardid** f. Legenda Aurea.
- Lamparter**, Biberacher Patriziergeschlecht **9**, 187 f.; Gregor, Dr., württemb. Kanzler († 1523) **3**, 8. **26**, 177. 185; Hieronymus, Domherr in Konstanz (1551) **8**, 93.
- Lampenscherf**, Joh. Heinr. Ant., Stadtpfarrer in Sigmaringen, f. 1864 Manonikus in Nachen († 1870) **17**, 85 f.
- Landart**, Nik., Prior in Rheinau († 1696) **14**, 17.
- Landaun**, bahr. Pfalz: Augustiner-Eremiten **13**, 302; Schlacht (1704) **4**, 143.
— abgeg. Burg b. Binzwangen, OA. Riedlingen; Herren von **15**, 7; Besitz **4**, 207; Graf Egon (1204) **10**, 231; Grafen Konrad u. Eberhard (1289) **11**, 172; des Grafen Eberhard Tochter: Clara (1359. 73) <Frhr. Oswald v. Wartenberg> **11**, 188. 190. 192 f.; — Luz (1440) **8**, 64; Eberhard († 1444) <Burgräfin Barbara v. Wartenbach> **8**, 64. **26**, 159; Hans Jakob, östr. Vogt zu Nellenburg (1524. 27) **8**, 86. **9**, 139 [nicht: Landenberg]. **27**, 161; Eberhard, Domherr in Konstanz (1525) **8**, 84. 86; Luz, Inhaber der Herrschaft Triberg (1536) **10**, 112; Jakob, östr. Präsekt von Konstanz (f. 1553) **21**, 63; Hans Jakob (1554) **9**, 280.
- Laud** b. Mündringen, N. Emmendingen **24**, 231. 237.
— Herren von, f. Schnevelin.
— Schenken von, Besitz **8**, 34 f.
- Laudenberg** (Alt-L. an der Döb, St. Zürich), Herren von **9**, 106 f.

15, 299; Konrad, Propst zu Beromünster. u. Hermann, Konventual das. (14. Jh.) 9, 107; Joh., Domkustos in Konstanz u. Propst zu Bischofszell (1347. 84) 5, 74. 77. 7, 149. 8, 48. 9, 107; Hermann, gen. Schöch (1406) 25, 279; Rudolf von L. von Hagenwil (1406) 25, 279; Albrecht, bisch. Konstanz'scher Burgvogt auf Rüssberg (1446. 62) 10, 330 ff.; Gotthard, desgl. (1483) 10, 334; Hans (1499) 9, 315; Moritz (1525) 8, 84; R. (1526) 15, 243; Siegmund (1551) 8, 92; Hans Rudolf (um 1600) 7, 41; Maria, Äbtissin von Münsterlingen (1625—40) 7, 293. 9, 326 (wo sie „M. Landenberger“ genannt wird); — Herren von Breiten-Landenberg 10, 243. 11, 310; Ulrich, Propst zu Beromünster (f. 1281) 9, 106; dess. Bruder: R., Marschall der Herzoge von Österreich 9, 107; dess. Schwester: Hemma, Klosterfrau in Rathausen 9, 107; Hermann (1357) 9, 313; Egolf (1372. 1400) <Berena v. Klingenberg. † 1408> 15, 299. 19, 268. 280 f. 286. 23, 307. 25, 271. 276 ff.; Kinder: 1) Albrecht (1396. † 1409) 15, 299. 19, 281. 23, 307. 25, 269. 271. 278 f.; 2) Margareta <1. 1396 Konrad v. Hallwil, 2. vor 1406 Hartmann v. Hunenberg> 15, 299. 19, 281. 25, 271. 277 ff.; 3) Eglin, väter: Egolf (1374. 1401) 25, 276. 278; 4) Amalie (1398) <Wans v. Hornstein> 25, 277; 5) Bida (1400) <Rudolf v. Mojenberg> 25, 278; 6) Adelheid († 1400) 25, 278; 7) Hermann der Ältere (1401) 25, 278; — Ursula (1382) <Ritter Ulrich Pangerer> 8, 48; Rudolf (1407) 25, 279; Hermann (wohl Albrechts Sohn) (um 1435) 15, 299 f.; Rajpar, Abt von St. Gallen (1442—57) 4, 285. 9, 107; dessen Bruder: Hermann, Bischof von Konstanz (1466—74, † 77) 1, 50. 7, 224. 8, 15. 66. 68 ff. 9, 107; Albrecht, Domherr in Konstanz (1527. 51) 8, 86. 91. 93. 9, 107; Simon, Propst zu Klingnau u. Schaffner der Propstei Bischofszell (1565—89) 9, 363; Agatha <Hans Joach. v. Heidegg, Herr zu Gurtweil, 1575> 21, 238;

Elisabeth <Euph. v. Heidegg, † 1587> 21, 264; Maria (17. Jh.) <Konrad v. Altdorf zu Neuhausen> 21, 228; Margareta (17. Jh.) <R. v. Homburg> 21, 228; Juter Götthard (wann?) <Ester v. Reinach> 21, 239; — Herren von Hohen-Landen-berg 10, 243; Jakob <Barbara v. Hegi> 9, 106; Söhne: 1) Hugo, Bischof von Konstanz (1496—1529 u. 1531 bis † 32 Jan.) 3, 3. 11 ff. 16. 22. 87 ff. 4, 127 ff. 131 f. 6, 56. 281. 7, 227 f. 254 ff. 8, 76 ff. 9, 101 ff. 10, 356; 2) Ulrich, zu Hegne (1500) 9, 131; — Hugo Dietrich, Landomtur des Deutschen Ordens (1578) 21, 323. Landenberger, R., Pfarrer von Heudorf (1712) 2, 207. Landesberg f. Landsberg. Landfried, Eustach von (1570) 18, 283. Landfriede 1, 351. 11, 75. Landgarbe (Abgabe in Wein) 20, 231 f. 234 f. Landhag (Marthag), Grenzscheide zw. der Reichsvogtei Ortenau u. der Markgrafschaft Baden 11, 138. 15, 38 f. Landherr: Dominik, Stadtpfarrer von Ladenburg (bis 1852, † in Mannheim 1870) 17, 86; Joh. Bapt., Pfr. von Neuern-Dientthal († 1847) 17, 4. Landmann: Johs., Dr. theol., Stadtpfarrer von Ravensburg (1503 bis 20) 12, 160; R., Oberamts-Administrator zu Thingen (f. 1773) 12, 191. 195 f. 197 f. Landolin, hl. († um 640) 8, 235. 12, 244. 14, 144. 147 f. — St., Teil von Münsterthal, M. Ettenheim 13, 238. 14, 274. Landolt, Graf im Thurgau (970) <Luitgard v. Rellenburg> 23, 5. — Columbanus, Konventual in St. Georgen († 1769) 20, 122; Joach., Münsterpfarrer u. f. 1574 Dr. theol. in Freiburg, väter Maunifus des Hochstiftes Basel 22, 12; (Landolt), Joh. Dominik, Pfarrer von Singen im Hegau († 1834) 16, 303. Landsberg: Conradus de Lantsberg, praepositus eccl. Lutembacensis (1308) 2, 65; Hartmannus de Landesberg, decanus Spiren-

sis († 1340) **19**, 207; Maria v. Landsberg, Äbtissin zu St. Stephan in Straßburg (i. 1551) **27**, 319 f.; — j. a. Gebhard von Langverg.
 Landschad: Anna (1383) <Eberhard v. Rosenburg> **25**, 162; Matharina (1404) <Amz v. Rosenburg> **25**, 163; Anna († vor 1484) <Volmar Lemlin> **27**, 273 f.
 Landschlacht, Mt. Thurgau **8**, 17. **9**, 315. 318.
 Landsee, Herren von: Ludwig (1448) **26**, 188; Johs. v. Lantsee, Prokurator in Basel (um 1500) **26**, 188; Jhr. Joh. Rich. (1758) **18**, 229; Jhr. Joseph, Schultheiß u. Waldbogt zu Waldshut (1766) **21**, 185.
 Landser im Oberelsaß **18**, 336.
 Landshausen, M. Eppingen **13**, 20.
 Landstreicher, Schwarzader Verbordnungen gegen die. (1715. 59) **20**, 205.
 Landsturm, Breisgauer (1794) **7**, 71.
 Landthaler, M., Bildschnitzer aus Mappel b. Buchau (18. Jh.) **2**, 112.
 Landwasser, das, im Breisgau **5**, 124.
 Landwehr, Joh. Nepom., Pfarrer von Schwandorf († penf. 1849) **17**, 10. **25**, 306.
 Landwehrin, Matthias, Dominik.-Prior in Freiburg i. B. († 1576) **16**, 27. 30 ff. 46.
 Landwirtschaft im Breisgau **6**, 212 ff.; im Hegau (1536) **25**, 313 ff.; — die Cistercienser als Urheber der rationellen L. **10**, 227 ff.
 Lang: Jtz. Jof. Pfarrer von Hedslingen (1745—73) **18**, 144; Joh., Pfarrverweiser in Rimbsch (1584) **22**, 99; Joh., Pfr. von Waldshut (1604—40) **21**, 228. 263; Joh., Abt von Schienhausen (1613—18) **18**, 285. 287. 289; Joh. Adam, Pfr. von Heudenheim († 1835) **16**, 306; Joh. Nepom., Erjeinit, Pfr. von Marlen, i. 1793 von Ottersweier († 1804) **15**, 76; Jof., Maplan im Waldbüren, i. 1775 in Buchen **13**, 63. 70; Jof. Aut., Pfr. von Ederbalbach († 1844) **16**, 336; Karlmann, Monventual in St. Peter († in Freiburg 1821) **13**, 252. **15**, 271. **20**, 115; Ludwig, Cooperator in Seefirdi (1800—02) **2**, 127;

Matthäus, Cardinal, Erzbisch. von Salzburg u. Bischof von Gurk (1520) **3**, 5. 7 f. 13; Sebast. Firmin, Monvt. in Amorbach u. Pfr. von Einsheim, i. 1825 von Heude-nau († 1834) **16**, 303. **17**, 113; Sigismund, Propst zu Verrau u. Wislikofen (1526) **9**, 364.
 Langata j. Langenthal.
 Langdorf (Erchingen, Langen-erchingen), j. Teil von Frauenfeld, Mt. Turgau **1**, 94. 166. 220. **11**, 311.
 Längeler j. Vegeler.
 Langen, Jtz. Aut. von, Propst zu Bethenbrunn (i. 1777) **22**, 319.
 Langenalb, M. Pforzheim **27**, 261.
 Langenargen (Argau) DM. Tettnang **1**, 114 f. 120. **2**, 252. **4**, 128. **5**, 33 f. **9**, 59. 64. **18**, 306; Mapuziner **18**, 208 f.
 Langenan. M. Schopfheim **8**, 34 f. — DM. Ulm; Schlacht (1688) **6**, 49.
 — Ulrich von, Propst von Wengen (bis 1445) **18**, 224.
 — j. a. Langnan.
 Langenbach, Mich., Vikar in Neuenburg, später Ohmn.-Prof. in Freiburg, zuletzt in Offenburg († 1849) **17**, 10.
 Langenbayer oder Lengemberger [welche Schreibung ist richtig?], Simon, Abt von Schienhausen (1482 bis 98) **18**, 282. 285. 289.
 Langenberg (Langenburg im DM. Oberabrom), Heinrich von (1222) **19**, 258.
 Längenberg, M. Bühl **11**, 93.
 Langenbogen, abgeg. Ort im M. Ettenheim **15**, 228 f.
 Langenbrand, M. Mastatt **14**, 176 ff.
 Langendenzingen oder Denzlingen (Tenzelzingen) M. Emmendingen **1**, 202. 204 f. **3**, 130. 134. 138. 145. **4**, 36 f. **5**, 142. 187. **6**, 100. **7**, 9. 12 f. 62. **16**, 14. **24**, 233.
 — Herren von, j. Denzlingen.
 Langendorf b. Weissenfels, DM. Merieburg; ehem. Cist.-Frauenkl. **10**, 221.
 — Anton, Pfarrer von Zbad bei St. Blasien († 1833) **16**, 299.
 Langenegger, Jaf., Kirchenmaler in Freiburg (1674) **6**, 136.
 Langeneuslingen (Euslingen,

- Ensel, Einsel.) im Sigmaringischen **1**, 102, 104. **4**, 22.
 — Herren von, i. Enstingen.
 Langenerchingen i. Langdorf.
 Langenhard, M. Jahr **14**, 228 f.
 Langenordnach (Nordera, Ord-
 nach) M. Reustadt **13**, 289. **15**,
 155, 178, 182.
 Langenrain, M. Konstanz **2**, 196,
 207 f.
 Langensee, Ober- u. Unter-, OA.
 Tettnang **9**, 67, 79.
 Langenstein, M. Stodach **5**, 224,
 230, **21**, 159, **27**, 162.
 — Herren von **10**, 245; Gebrüder
 Werner u. Leopold, Gründer des
 M. St. Urban im M. Luzern
 (1191) **15**, 228; Arnold u. Hugo,
 Bäte des Dorfes Wollmatingen
 (1260) **20**, 310; Arnold, Mit-
 gründer der Kommende Maimau
 (1272) **10**, 354, **11**, 165, **16**, 83.
 Langensteinbach, M. Durlach **12**,
 60, **14**, 182, **27**, 262.
 Langenthal, M. Bern **1**, 179 f.
 — Dietricus de Langata (12. Jh.)
15, 160, 177.
 Langenwalther, Walther gen.,
 Dekan u. Pfarrer von Adelshofen
 († 1433) **24**, 298.
 Langer, Dominik, Pfarrer von
 Bödingen († 1860) **17**, 45.
 Langer Stein auf dem Berg
 Thüle, jüdl. vom Mandel **15**, 155,
 183; — i. a. Thiengen, M. Walds-
 hut.
 Langgassen (Wolfartzruiti) M.
 Pfundersdorf **9**, 60, **19**, 281, **23**,
 296, 305, 310, 324.
 Langheim, ehem. Gist.-M. b. Malm-
 bach **6**, 117, **10**, 237.
 Langhirst, M. Offenburg **14**, 233.
 — abgeg. Hof b. Hildmannsfeld,
 M. Bühl **22**, 68.
 Langmann, Altheid, Missionärin
 (um 1300) **13**, 146 f.
 Langnau (Langenöwe) OA. Tettnang
1, 116 f. 120 f. 188, **4**, 30;
 Propstei **5**, 31; Pankwerfl. **14**,
 210, **22**, 210.
 — (Langenowe, Lengenang) M.
 Bern **1**, 176, 181 f. 184, **4**, 56.
 — i. a. Langenan.
 Langres, franz. Bischofsstadt **5**,
 275 f.; — Bischof: Mariolf (764)
9, 378, **17**, 206 f.
 Langwart, M. von, Hofkavalier in
 Marktsruhe (um 1740) **13**, 6.
 Langwiesen, M. Zürich **9**, 304,
12, 256, **16**, 229.
 Lancrein i. Füglesmühle.
 Lanfwart, Überlinger Familie **27**,
 155; Heinrich L. ob. „in dem Lanc-
 watt“ von Sernatingen (1320, 56)
27, 189 f.
 Lauterswil, M. Thurgau **21**,
 318.
 Lantsperg i. Landsberg.
 Lanz; Frz. Karl, Pfarrer von Adels-
 burg, i. 1862 von Forst († peni.
 1877) **17**, 109; Heiner., Stadtpfr.
 von Ravensburg (1439—48) **12**,
 159; Joh. Raf., Dr., Gen.-Bislar
 des Bisthofs von Straßburg (1783),
 auch Weihbischof (1788) **15**, 47,
23, 358; Rud., Pfarrverw. in Pen-
 dorf († 1856) **17**, 33.
 — von Liebenfels, Adelsgeschlecht
11, 310; Ludwig (um 1475) **8**, 70.
 Lanzperg, Gebhard von, i. Geb-
 hard.
 Laon, Theologenschule (um 1100)
3, 446.
 Lapid, Albertus de, Mönch in
 Rheinau (1243) **12**, 280.
 — Petrus de, Gen.-Bislar des
 Bisthofs von Speier (1472) **10**, 193.
 — i. a. Stein, Herren von.
 Lapidem, ad. f. Rechtenstein.
 laquearia i. lacunaria.
 Lar, Jakob, Dr. in Trier (Aufg.
 16. Jh.) **3**, 21.
 La Roche (eigtl. Brand), Geo. Mich.,
 Murtrier'scher Kanzler († 1789) **27**,
 338.
 Last, Eberhard, Domherr in Kon-
 stanz (1384, 95) **2**, 109, **8**, 48.
 Lasurfarbe (Ultramarin) **2**, 354,
7, 287.
 Lateinische Dichtkunst im 9. Jh.
3, 411 ff.
 Lateinische Sprache im 8. Jh.
3, 320, 331, **4**, 256; in Frauen-
 klöstern (1276) **8**, 156.
 Lateur, Graf Max de Baillet von,
 östr. General (1796, † als Präj. d.
 Hofkriegsrats 1806) **18**, 40.
 Lätter, Oswald, Pfarrer von Dießen-
 hofen († 1663) **7**, 293; — i. a.
 Letter.
 Lanb; Joh. Adam, Pfarrer von
 Höpfigen († 1875) **17**, 101; Joh.
 Ant., Konventual in Salem, i. 1807
 Pfr. von Markelfingen, i. 1836 von
 Biengen, i. 1851 von Gurtweil (†
 1855) **13**, 261 f. **15**, 128, **17**, 30.

Laubach, DM. Biberach **18**, 279.
 Laubach (Löbich) DM. Saul-
 gan **11**, 151. **18**, 242.
 Laubegg b. Ludwigshafen, M. Stockach
27, 153. 168. 182. 191 ff. 195.
 — (Loubecce. Löbегge, Lob-
 egge; auch Liebegge) Herren von
2, 90. **12**, 172. **27**, 191; Heinrich
 (ca. 1198) **2**, 86; Walthar, Man-
 nifus zu St. Johann in Konstanz
 (1268. 75) **1**, 33. 118. 121. 151.
 153. **3**, 36; Hermann (1291. 94)
3, 49. **23**, 315. **27**, 147.
 Lauben (Louben) M. Bühl **2**, 326.
 — (Löbon), Johann von, Mönch
 in Reichenau (1275) **1**, 156
 — (zer Loubun), Malslätte an
 der „Laubstraße“ bei Fraucufeld,
 St. Thurgau **11**, 162.
 — zur, Geschlecht, f. Zurlauben.
 Laubenberg (Lobenberg) (bair.
 Schwaben), Herren von **5**, 20;
 Haus (1464) <Agnes v. Reichach>
17, 299. **20**, 251; Jos (1507. 24)
17, 300. **27**, 161; Gebrüder Jo-
 achim von L. zu Rauhen-L. u. Jos
 von L. zu Alten-L. (1587) **17**, 300;
 Anna (1590) <M. v. Freyberg>
19, 273; Friedrich, zu Werenwag
 († 1629) **7**, 259 [nicht: Bubenberg].
15, 7; Hans Chph. († vor 1649)
 <Margareta Speth von Zwief-
 falten> **17**, 300; Joh. Joach. von
 u. zu L., der Letzte i. Stammes
 († 1649) **17**, 300; — f. a. Pappus
 von Trachberg.
 Laubenzhaussen f. Lauperts-
 haussen.
 Lauber, Ritter (1289) **19**, 281.
 — M. bad. Rittmann, Hauptmann
 der Steißlinger Kompagnie (1814)
5, 236.
 Lauchheim, DM. Ellwangen **16**,
 247.
 Lauchringen (Loucheringa), Ober-
 u. Unter-, M. Waldshut **4**, 242.
 247 f. **8**, 235. **10**, 318. **16**,
 229.
 Landa, Ober-, (Oberlauten) M.
 Tauberbischofsheim **17**, 106 f. **25**,
 175. 185.
 Laueniger, Georg, Leutpriester in
 Wimbach (1452–66) **22**, 87. 98;
 — f. a. Lammiger.
 Lauer: Adam, Dekan u. Pfarrer
 von Miffenheim († 1505) **23**, 186;
 Joseph, Kaplaneiwerk. in Rume-
 ringen († 1882) **20**, 19; Alisan,

Bisar in Hahmersheim († 1879)
20, 9.
 Lauf (Löffle) M. Bühl **15**, 38. 40 f.
 46. **25**, 208.
 Laufbach (Mh., Mittelbach), der, in
 der Ortenau **15**, 42. **20**, 166.
22, 75.
 Laufen (Loiffen, Louphin, Löfen)
 M. Müllheim **1**, 201. 204. 211 f.
6, 168. 171. 174. **9**, 140. **13**, 291.
15, 153.
 — (Löffen, Loffen) St. Zürich **1**,
 167. 221. **8**, 370. **12**, 256. 286.
16, 229 f.
 — f. a. Lauffen.
 Laufenburg (Lousenberg), i. ge-
 trennt in (Groß-)L., St. Margau,
 u. Klein-L. M. Säckingen **5**, 309.
20, 302; Kapuziner **21**, 217.
 — Heinrich, Kaplan am Münster
 u. Dekan des Kapitels Freiburg,
 f. 1445 Mönch in Straßburg (†
 1460), Dichter **20**, 302 ff.
 Laufenmühle, DM. Ehingen **2**,
 108. **19**, 234.
 Lauffen (Loffen) DM. Besigheim;
 Dominik. Frauenkl. **4**, 205. **13**, 209.
 — Graf Poppo von († vor 1225)
7, 347.
 — DM. Rottweil **6**, 51. 58. 60.
 64 ff.
 — Petrus von, Dominik.-Prior u.
 Provinzial in Freiburg i. B. († um
 1450) **16**, 18. 44.
 — Paulus von, aus Luzern, Kon-
 ventual in St. Gallen, dann in
 Murbach (1627) **14**, 11; Romanns
 von, des Vor. Bruder, Konventual
 in Rheinau († 1650), Hist. **11**, 15.
14, 11.
 — f. a. Laufen.
 Lauffenberger, Etmur, Abt von
 Wiblingen (1550–53) **19**, 225.
 Langer, Joh., Abt von Zwiefalten
 (1567–77) **19**, 247.
 Lanigen (Logingen) bair. Schwa-
 ben **12**, 22. **13**, 298; August.-
 Eremiten **13**, 302; Eist.-Frauenkl.
10, 234.
 Lanniger (?), Maurus, Konventual
 in Schwarzach, seit 1809 Stadtpr.
 von Durlach **13**, 268; — f. a.
 Laueniger.
 Laupen (St. Bern): Hupoldus de
 Loupin (12. Jh.) **15**, 160. 177;
 Cünr. de Löphen (1275) **1**, 179.
 Lauperswil (Lopswile) St. Bern
1, 181 f.

- Lanpertshausen (Laiboltz-, Laiboltz-, Labentzhusen, Laubenzhaussen) *DM.* Wiberach **1**, 128 145 f. **5**, 61. **9**, 231. **19**, 179.
- Lanpheim (Löphain) Oberamtsstadt **1**, 146. **4**, 28. **5**, 59 f. **18**, 285. **19**, 218. 221. 224. **27**, 46 ff. — (Lophain) Burkhard Hans von (1525) **9**, 154.
- Lauresheimium, Laurissa f. Lorch.
- Laurin, Heint., Propst von Ochsenhausen (bis 1388) **18**, 288.
- Lausburg (Mansburg?), abgeg. Burg bei Lanbegg, *N.* Stockach **27**, 160.
- Lausheim (Lushain) *N.* Bounndorf **1**, 188. 193. **7**, 346 f. **8**, 149. — im Sigmaringischen **15**, 117 f.
- Laumette **19**, 112.
- Lauten, Ober-, f. Landa, Ober.
- Lautenbach (Lutenbach) *N.* Pfundersdorf **7**, 262. 269. **9**, 83. — im Murgthal, *N.* Kastatt **14**, 179. 188 f. — im Neckthal, *N.* Oberfird **13**, 279. **17**, 28. **24**, 273 ff.
- Lautenjad, *N.* Mijitus in Strassburg (1702) **2**, 151. **3**, 172.
- Lauterach, vulgo Lauten (Lutrung) *DM.* Ehingen **4**, 168. 179. 205. **19**, 234. — (Lutrach) Herren von: Egloff, Abt von Roth († 1368) **18**, 239; Hans (1368) **8**, 45. — f. a. Lautrach.
- Lauterbach (Luterbach) *DM.* Oberndorf **1**, 41 f. **12**, 5. 20. 32. 35.
- Lauterburg im Unterelsaß **6**, 141 f. **10**, 213.
- Lautern (Lútron, Lutra, Lutrung, Lutrung) *DM.* Wanbeuren **1**, 96. **4**, 26 f. **16**, 249. **27**, 41. 45; — f. a. Kaiserslautern und Lanterach.
- Lautlingen (Lutelingen) *DM.* Balingen **1**, 44. 47. **4**, 121. **18**, 325.
- Lautner, Ignaz, Stadtpfarrer von Buchen, f. 1872 Pfarrer von Handshsheim († 1874) **13**, 61. **17**, 99.
- Lautrach (Lutrach), bayr. Schwaben **5**, 10; — f. a. Lanterach und Lutra.
- Laug, Lorenz, Defan des Stiftes Arenzlingen (18. Jh.) **9**, 290.
- Lazariten, Zweig der Johanniter (1130—1379) **10**, 95 f.
- Leba f. Löw.
- Leber, Konrad, Pfr. von Dingelsdorf († 1860) **17**, 45.
- Lebkuchen im Mittelalter **5**, 176.
- Leche (= ?), dem Kloster Marchthal gehörig **4**, 177. 207.
- Lechleiter, *N.*, Defan und Stadtpfarrer von Baden († 1815) **15**, 67.
- Lechleitner, Adolf, Pfarrverweser in Trochtelfingen († 1860) **17**, 46.
- Lechner, Frz. Joz., Pfarrer von Oberweiler (1843) **16**, 332; — f. a. Lechner.
- Lechschneider, Joh., Pfarrer von Homberg, *N.* Überlingen (f. 1523) **21**, 291.
- Lechsgmünd, Grafen von: Heinrich (1132) **10**, 233; Berthold (1244) <Adelheid von Cyprien> **10**, 233.
- Ledergerw, Benedikt, Abt von Rheinau (1735—44) **11**, 5. **12**, 258. **14**, 29 f.
- Lederle: Frz. Ant., Defan u. Pfr. von Ihmhel († 1871) **17**, 90; Frz. K., Pfarrer von Muggensturm († 1875) **17**, 101; Karl, Stadtpfarrer von Meßfird, in abs. Pfarrverw. in Emmingen ab Egg († penj. 1876) **17**, 105; Paul, Pfarrer von Umrkirch († 1886) **20**, 31.
- Levertzweiler (Lefenswiler) im Sigmaringischen **1**, 106. 108 f. **9**, 43. **15**, 117 f.
- Leschbure, Adrian Wenzel, Pfarrer von Oberweiler, *N.* Lahr (1771) **14**, 236.
- Lejranc, Moys, Tüchtulant in Malich († 1865) **17**, 68.
- Legan, bayr. Schwaben **1**, 122. 126. **5**, 10.
- Legelenzehnter **21**, 258.
- Legeler (Längeler), Konrad, Pfr. von Andelsheim († 1423) **24**, 298.
- Legelschurst, *N.* Mehl **21**, 276.
- Legenda Aurea (Historia Lombardica, Lampardid) **22**, 253 f.
- Legende vom hl. Dominicus in mittelhochdeutscher Sprache (Ausg. 14. Jh.) **8**, 331 ff.
- Legendenausgabe, älteste deutsche (Angsburg 1471) **11**, 269.
- Legerer, Chph., Pfarrer von Bermatingen († 1633) **5**, 48.
- Legilon, Cünradus de (1267) **11**, 162; — f. a. Lagellun.
- Legipont, Oliver, O. S. B. zu St. Martin in Köln, Schriftst. (1754) **8**, 104. 187. 252. **19**, 252.

Lehanjen, Joh., Sekretär d. Grafen Ludw. Eberh. von Hohenlohe (1633) **18**, 324.

Lehen, M. Freiburg **1**, 203 f. **5**, 129. **9**, 135. **10**, 277.

— i. a. Lueche.

Lehenwies, M. St. Blasien **20**, 53.

Lehner: Frz. Karl, Kammerer des Kap. Zahr u. Pfarrer von Mippenheim und Sulz (1696) **14**, 270, 272; Herm. Propst und Pfarrvikar in Wislufoten (1678) **9**, 365; (Lehner,) Joh. Melchior, Abt von Mreuzlingen (1696–1707) **9**, 286, 310; Meinrad, Prior in Rheinau († 1835) **14**, 49.

Lehngüter **7**, 14, 24; adelige und bäuerliche **6**, 198 f.

Lehuin, M. B. Potsdam; ehem. Cist. Kloster **10**, 222; Cist.-Kirche **10**, 249 f.

Lehrbach, Grafen von: M., kaiserl. Commissar (1794) **6**, 235 ff. 239; Damian Hugo Philipp, S. J. († in Speier 1815) **24**, 250 f.

Lehrfreiheit **8**, 205.

Lehrmann, Columbanns, Konventual (Mistfleher) in Ethenheimmünster (um 1675) **3**, 176.

Lehrner, Joh. Friedr., Pfarrer von Lippertsreute (1708–21) **22**, 304.

Lechstetten f. Lenstetten.

Leib, Andr., Pfarrer von Lippertsreute († 1665) **22**, 300 f.

Leibbrand oder Lenprand, Martin, Pfarrer von Stupferich (1583), desgl. von Marxzell (1585) **12**, 126, 131.

Leibeigene **6**, 197 f. **10**, 334. **18**, 146; — i. a. Gotteshausleute, mancipia, Petersleute, Salente, Berenerleute.

Leiber, Joh. Bapt., Pfarrer von Homberg M. Überlingen († 1871) **17**, 90. **21**, 297.

Leiberstung (Leiboltzung) M. Wühl **22**, 51. 74 ff.

Leibertingen (Lubert., Liubert.) M. Meßkirch **1**, 45. 47. **12**, 146. 183. 185. **15**, 6.

— C. dictus Grave de Lubertingen 1297) **12**, 143.

Leibfall **5**, 147 ff. **6**, 197. **7**, 20; — i. a. Vösfälli.

Leibfreie **6**, 197.

Leibgedinge der Nonnen **5**, 158.

Leibinger, Joh. Bapt., Pfarrer von Lippertsreute, zuletzt von

Dingelsdorf († 1887) **20**, 35. **22**, 306.

Leibsch (Liubilaha, auch Liubilawang?) Fluß und Ort in Borarlberg **9**, 48 f.

Leiboltzung i. Leiberstung.

Leibreute für Mönche **7**, 313 ff.

Leichenfeierlichkeiten **5**, 172. **9**, 169; — i. a. Totenfeier.

Leichten, Ernst Zul, Dr., Archivrat in Freiburg i. B. († 1830) **2**, 133. **3**, 279. 286. 291. 293. 303. 351. **14**, 66 f. **15**, 135.

Leidringen (Lideringen) DM. Sulz **1**, 32. 38. 42. **6**, 68. **12**, 5. 19. 21. 23. 28. 34 ff.

Leien, Herren von (i. 1296) **25**, 185; Peter <1527 Anna v. Dienheim, verw. von Rosenberg> **25**, 185; Kinder: 1) Margareta († 1589) <1549 Eberhard von Stetten> **25**, 189; 2) Eberhard († 1572) <1559 Christine von Talheim> Tochter: Rufina († 1623) <1. 1577 Megidius Reinhard von Dienheim, † 1589; 2. Wolf Heinrich v. Ega> **25**, 185 f.

Leimbach (Limpach), Stadtbezirk Zürich **1**, 224. 245.

Leime, die, Feldgewann b. Freiburg i. B. **5**, 163.

Leinck, Albrecht von, Mönch in St. Blasien (um 1130) **8**, 121.

Leiner, Ruzer M. († um 1725) **7**, 266.

— Marquard, Pfarrer von Raitbachsch († 1866) **17**, 46.

Leiningen, Grafen von **10**, 235; Meinr., Bischof von Speier († 1272) **19**, 202; Emicho, desgl. († 1328) **19**, 202; M. (1449) **18**, 230; Anastasia (um 1650) <Palzgraf Konr. Wilh. von Tübingen> **18**, 130; — i. a. Lanningen.

Leinstetten (Linstetten) DM. Sulz **1**, 41. 52.

— Herren von: Hugo (1279) **11**, 169; Hans, Vogt zu Rosenfeld (1453) **11**, 208.

Leinwandhandel in Konstanz (11. Jh.) **1**, 343 ff. **2**, 370; in Gené (14. Jh.) **18**, 259.

Leinweberei auf den Gütern im Mittelalter **12**, 89.

Leipferdingen (Liutfridingas, Liutfridingen, Liutfradingen) M. Engen **1**, 26. 29. **4**, 11.

Lenprand i. Leibbrand.

- Leipzig, ehem. Cist.-Tranentloster **10**, 221.
- Leypzig, Martin von, fürstberg. Abgesandter (1540) **7**, 101.
- Lenner, Titus, Dehan und Pfarrer von Seefird (1622—56) **2**, 118.
- Leiselheim (Liuceln-, Lyselnhain, Lützelhain, Lussenheim) M. Breisch **1**, 206 f. 243. **4**, 36 f. **8**, 370. **9**, 132. 138.
- Leiser, Joseph, Dehan und Pfarrer von Bretten († 1829) **16**, 284.
- Lenjing, Georg, Pfarrer von Hofweier (1597—1609) **14**, 232.
- Leist, Emil, Pfarrverw. in Rheinsheim († 1880) **20**, 12.
- Leitishofen, M. Meßfird **12**, 172.
- Leitwangen (Liubilanc?) M. Heberlingen **9**, 49. 60. 67. **21**, 288. **23**, 309.
- Leimbach, M. Bonndorf **7**, 346; Paulinerst. **22**, 211.
- Lemlin, Heilbrouner Patrizier: Volmar Lemlin, zu Wimpfen (1420) **25**, 165; Ritter Volmar, zu Eichstetersheim († vor 1499) < 1. Anna Landshad, † vor 1484; 2. Margareta von Remingen > **27**, 273 f. 279. 281; dessen Vetter: Ritter Johs. (1484) **27**, 273. 275; — f. a. Lämlein.
- Lemp, Hans Jörg, protest. Helfer und Schulmeister zu Haslach im Kinzigthal (1548) **2**, 17. 38.
- Lempfriedsweiler (Lamfreswiler) DM. Tethung **9**, 89.
- Lender: Frz. X., Vizeal-Direktor in Konstanz, f. 1847 Stadtpfarrer von Gengenbach, f. 1854 von Breisch († 1876) **1**, 404. **2**, 153. **10**, 314. **17**, 106; Frz. X., Pfarrer von Schwarzbach, f. 1872 von Sasbach, M. Achern **22**, 68; Jos., Pfarrer von Ottenhöfen, seit 1871 von Gdingen, f. 1881 von Zippfingen († 1883) **20**, 22; Theod., Seminarregens und Pfarrer in St. Peter († penf. 1887) **20**, 35.
- Lendingen f. Leuningen.
- Lendischilicha f. Leuzfird.
- Lengenang f. Langnan u. Lengnan.
- Lengenberger f. Langenbayer.
- Lengenrieden, M. Tauberbißchofsheim **13**, 126 f. **25**, 153. 176. 178. 181 f. 189.
- Lengenweiler (Lengevillare) DM. Ravensburg **9**, 51.
- Lennggenwil (Lingenwiler) Mt. St. Gallen **1**, 166. 216 f.
- Leninhart, abgez. Ort b. Milsingen **15**, 144.
- Lenquan, Ober- u. Unter-, (Lengenang) Mt. Margau **1**, 228 f. **4**, 39 f.
- Lenkwilen, Mt. Thurgau **9**, 272. 313. 315. **11**, 310.
- Leuningen (Lendingen), Ober- u. Unter-, DM. Kirchheim **1**, 69. 72 f. 75.
- Herren von: Gerng u. Gersold (12. Jh.) **15**, 143; Marguad, Manonifus in Boll (1275) **1**, 73.
- Leute, Lentfried, Abt von Schuttern (1324—37) **14**, 160 f.
- Lentienses, alemannischer Stamm **9**, 37 f. 45.
- Lenzlin, M., Prior in Gengenbach (1525) **6**, 3.
- Leuz: Bernard, Prior in St. Georgen († vor 1803) **20**, 123; Frz. X., Konventual in St. Blasien († 1808) **12**, 241; Joh. Bapt., Pfarrer von Rothweil, zuletzt von Ringolsheim († 1841) **16**, 326; Leo, Pfarrer von Malsberg († 1862) **17**, 56; Leonard, Konvent. in Allerheiligen, zuletzt Pfarrer von Eppenau († 1818) **12**, 233; Matthäus, Professor der Math. am Lyceum in Rastatt, zuletzt Pfarrer von Bühl († 1847) **11**, 124. **17**, 4.
- Freiherr M. von, Bürgermeister von Heberlingen (1790) **22**, 304. **26**, 210 f.
- Leuzburg, Mt. Margau **9**, 135. **27**, 131 ff.
- Grafen von **1**, 313. **7**, 25. **8**, 127; Ulrich (1036) **6**, 171; Ulrich (1077) **10**, 162; Andolf (1125) **9**, 304.
- Schultheiß von, Konrad (1359); dessen Söhne: 1) Heinrich; 2) Johann, östr. Kanzler u. Bischof von Gurk, f. 1364 von Bräun, f. 1375 von Chur **10**, 26 f.
- Leuzenichsfeld, Burgstall b. Thiergarten, M. Meßfird **11**, 178.
- Leuzfird, M. Neustadt **1**, 187. 193. **7**, 222. 225.
- Swiggerus de Lendischilicha (12. Jh.) **15**, 160.
- Leo: Albert, Pfarrer von Dittigheim († 1834) **16**, 303; Anton, Pfarrer von Tarlauden (1738) **10**, 196.
- Leoben in Steiermark **5**, 342.

- Leodegar, Bischof von Autun († 678); vita metrica St. Leodegarii **3**, 424 f.
- Leon, Joh. Heinrich, Pfarrer von Raftatt und Detigheim (1715) **11**, 56.
- Leonard, abgeg. Ort b. Großschönach A. Pfüllendorf **15**, 298.
- Herren von **8**, 35; Hans von L. oder Löwenegg, Ritter, seit ca. 1267 Johanniter in Überlingen **20**, 221. 223.
- Leonhard, hl. **19**, 70 f.
- Leoninische Berse **3**, 380 [verdrückt in 382]. 413.
- Leprosenhäuser auf der Steig bei Waldshut **21**, 227.
- leprosores i. Guteshäufer.
- Lepus, Johs., Abt von Ehenbach (1353—68, † 70) **15**, 231 f.
- Lersch von u. zu Dürnsheim, Kaspar, Oberamtmann zu Tauberbischofsheim (1612. 16) **23**, 137. 192.
- Lerichenkopf, Bertholdus armeriger de, begütert in der Ortenau (1319) **15**, 304.
- Lermina, gen. Schwarzhamms, Kirchenbaumeister (um 1580) **4**, 244.
- Lermündin, Anna, Priorin in Adelhausen (14. Jh.) **13**, 137.
- Lerowe i. Mirklerau.
- Lerz, Stephan, Propst zu Bischofsen (1380—82) **9**, 364.
- Lesch, Mergentheimer Adelsgeschlecht: Konrad L. von Wißigheim u. Hermann L. (1296); Konrad L. von Schüpf (1324) **25**, 157.
- Leichenbrand, A., Pfarrer von Ulm (um 1525) **9**, 158.
- Lestetten i. Leustetten.
- Leßi, Walthar, Domherr in Konstanz (1275) **1**, 161. 243 f. 246.
- Letich, Andr., Schulmeister in St. Blasien, Chronist (1530) **8**, 104. 141. 158.
- Letten, im, Weiler bei Waldshut **21**, 190.
- Letter, Joach., Prior in Rheinau († in Osteringen 1748) **14**, 27; — i. a. Lätter.
- Leitner, Worterklärung **19**, 21; — der L. des Freiburger Münsters **15**, 275. 279.
- Leze i. Lezen.
- Leu: Gregor, Konvent. in Rheinau († 1730) **14**, 32; Hans, Altarschneider (16. Jh.) **11**, 324; — i. a. Lew.
- Leubus, M. A. Breslau; ehem. Cist. A. **10**, 222; Cist.-Kirche **10**, 249.
- Leugen- od. Leutenjansen (röm. Meilenzeiger) im Badischen **10**, 210. **11**, 71.
- Leuggern, St. Margau **21**, 209; Johanniterkommende **12**, 200. **21**, 194. 210. **22**, 160.
- Leupold, Nikolaus, Abt von St. Georgen (1566—85) **15**, 241. 245.
- Leupolz (Luipoltz) M. Wangen **1**, 125 f. **4**, 29. **5**, 16. 18.
- Wögte von (dicti Vogt zum Lüpoltz) (1353) **5**, 16. 18.
- Leuser, Clemens, Abt von Bronnbach (1548—54) **26**, 331.
- Leustetten (Lebst., Lest.) A. Überlingen **4**, 31 f. **5**, 46. **9**, 51. 60. 70. 85.
- Hugo von L. u. Weisdorf (1256. 76) **1**, 161. **11**, 229.
- Leute, Joh. Nepom., Pfarrer von Kropfingen († 1847) **17**, 4; — i. a. Leuthe.
- Leutenberg i. Laitirberc.
- Leutfried von Ebersbach, Mönch in St. Blasien (um 1100), Visionär **8**, 121.
- von Hottwil, conversus in St. Blasien (um 1120), Visionär **8**, 121.
- Leuthard, Bibliothekar des Klosters St. Gallen (861—872) **4**, 259.
- Leuthe, Jos., Pfarrverw. in Denkingen (1872—73), später O. S. B. in St. Meinrad, Nordamerika **23**, 303; — i. a. Leute.
- Leuthin, Joh. Bapt., Kaplan in Allensbach († 1836) **16**, 311.
- Leutkirch (Luotechilche, Lüt-, Lú-, Lükilch) im Singgau, A. Überlingen **1**, 64. 74. 98. 129. 135. 138. 158. 205. **4**, 32. **5**, 43. 46. **9**, 60. 90 f. **15**, 117 f. **23**, 301. **26**, 307.
- (burgum Liutkirche; Lütkilch v. der Haid) im Allgäu, Oberamtsstadt **1**, 123. 126. **4**, 29 f. 128. 204. **5**, 7. **8**, 366. **18**, 258. **27**, 85. 90; Franzisf.-Frauenfl. **22**, 204.
- Leutmerken (Lütmaricon, Liutmarichon) St. Thurgau **1**, 165. 175. 215. 217. **9**, 11.
- Leutpriester (plebanus) **3**, 57. **5**, 17. **7**, 68. **10**, 186. **15**, 51. **21**, 195.
- Leutrum von Ertingen, Adelsgeschlecht: Paul Luthram von Ertingen,

- bad. Antmann zu Pforzheim (1443) **7**, 308; Frau Barbel Luthmann, zu Euzberg (1488) **27**, 265.
- Leutwil (Liutwile, Lütewile) St. Margau **1**, 209 f. 236 f.
- Leuzelsee s. Lütelsee.
- Leuzigen (Luxingen) St. Bern **1**, 185 f.
- Lew (Len), Victor van der, Konventual in St. Peter und Propst zu Solben († 1786) **20**, 108.
- Lewele, Karl, Provincial der Augustiner-Eremiten († in Breisach 1718) **13**, 304.
- Lewenstein, -tal; s. Löwenstein, -thal.
- Lewlin s. Musfioch.
- lex alemannica **3**, 348.
- Lezen (wohl die Leze bei Markdorf), Chonradus miles de (1163) **9**, 84.
- Liebensberg s. Liebinberg.
- Liber, Jos. Berth., Konventual in St. Blasien, später Pfarrer von Todtmoos, zuletzt von Murg († 1854) **12**, 241. **17**, 27; — s. a. Lieber.
- Libfälli (Leichtenbegängnis) **5**, 172.
- licentiatius **27**, 10.
- Lichtenau, A. Kehl **11**, 118. **20**, 159. 162. 176. 181. 183. 185. 206. **22**, 98. 115. 117 f. 120.
— [in Bayern?], Heinrich von, Bischof von Augsburg (1505—17) **9**, 105.
- Lichtenaner: Adam (Joh. Bapt.), Konventual in Schuttern u. Pfarrer von Bergshaupten, s. 1813 von Arlossen, zuletzt von Wählerthal († 1834) **13**, 266. **16**. 303; Columbanus (eigtl. Frz. Jos.), Konventual in Ettenheimmünster und Pfarrer von Münchweiler († 1800) **3**, 181. 183. **15**, 224; Eberhard, Subprior in Rheinau, dann Pfarrer von Zettingen († 1805) **14**, 46.
- Lichtenberg (im Unterelsaß), Herren von: Konrad, Bischof von Straßburg (1277) **15**, 265. 289 f.; dess. Schwester: Matharina <Graf Egeno III. von Freiburg, † nach 1317> **14**, 87. **15**, 265. 290; Friedrich, Bischof von Straßburg (1299—1306) **2**, 288. 291 f. **22**, 54; Joh., desgl. (1353—65) **2**, 310 ff. **25**, 201; Heinrich (1372) **22**, 71; Graf Ludemann (Aufg. 15. Jh.) **20**, 161. 184 f.
- (M. Marbach), Hermann von, Bischof von Würzburg (1332—34) **19**, 202.
- Lichteneck b. Zillmensee, A. Pfaffen-dorf **3**, 70 f. **12**, 306. **21**, 287.
— Burg b. Heddingen, A. Emmendingen **6**, 106. 135. 137. **18**, 121 ff.
- Lichtenfeld (Liechenovelte, Lichtenvelt) M. Sanktgan **11**, 167. 176.
- Lichtenfels (abgeg. Burg b. Glatt im Sigmaringischen), Herren von: Diem (um 1380) **11**, 199; Wilhelm (1495) **6**, 207.
- Lichtensteig, St. St. Gallen **3**, 177.
— H. von, Statthalter des Johannitermeisters (1282) **22**, 298.
- Lichtenstein b. Nonn, M. Kentslingen **1**, 79.
— Herren von: Schwäger und sein Sohn Johann (1393) **26**, 142; Salun (1425) <Heinrich v. Maunsberg> **26**, 145.
— Heinrich von, Klausener in der Egg b. Heiligenberg (s. 1323) **11**, 231. 233 f.
— s. a. Lichtenstein.
- Lichtenstern (Lucida Stella) M. Reinsberg, ehem. Cist.-Frauentl. **10**, 235 f.
- Lichtenthal (vormals Benern; lat. Lucida Vallis) bei Baden-Baden **6**, 116. **10**, 186. **12**, 92. **17**, 140. 147; — Cist.-Frauentl. **6**, 99. 122. 132. 297. **10**, 189. 246. **11**, 60. 91. 119. **12**, 92. 175. **14**, 251. **17**, 143 f. **20**, 42. 68 f. 75. **26**, 338 ff.; Beisig **11**, 95. **12**, 47. 61 ff. 81 f. 92. 94. 98. 115. **14**, 184. **16**, 60 f. **17**, 133. 135. **22**, 81 f. 108. **25**, 222; Abtissinnen: Trubinda od. Trutleid (s. 1245) **10**, 246. **12**, 175; Eva Regina (1655) **6**, 125; M. Agnes (s. 1719) **10**, 246; — Einsiedler Kapelle **23**, 20.
- Lideringen s. Leibringen.
- Lieb, Jo. Tho., Pfarrer von Heddingen (s. 1679) **18**, 142.
- Liebburg, abgeg. Ort im St. Thurgau **11**, 310. 313.
- Liebbege s. Laubegg.
- Liebenau, M. Tettwang **9**, 48. 67. 77. **18**, 299.
— Herren von **18**, 297.
— Dominikaner-Frauentl. b. Worms **13**, 208.

- Liebenfels, abgeg. Burg b. Mammern, Mt. Thurgau **8**, 70. **11**, 310.
— Herren von **10**, 231. 352. **11**, 20. **12**, 179; Hermann, Pfarrer von Büßlingen (1310) **2**, 67; Philippus, Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368; — f. a. Lauz von L.
- Liebenrente, OA. Ravensburg **9**, 81.
- Liebenstein (OA. Besigheim), Herren von: Simon, Domherr in Speier († 1546) **19**, 208; — Bernhard; dess. Tochter: Anastasia Katharina <1578 Konrad v. Rosenbergt> **25**, 176; — Rosine Brigitte († 1652) <Joh. Kaspar von Stetten> **25**, 190.
- Liebenzell, OA. Calw **12**, 60. **27**, 264.
- Lieber, Placidus, Konventual in St. Gallen (1729) **10**, 51; — f. a. Liber.
- Liebermann, M., Seminarregens in Allerheiligen, später Gen.-Bislar des Bischofs von Straßburg (Ende 18. Jh.); Dogmatiker **12**, 231.
- Liebhart, Benedikt, Abt von Neresheim (1664—69) **18**, 274.
- Liebherr, Paulus, Konventual in Petershausen und Statthalter in Herdwangen († 1802) **13**, 257.
- Liebinberg (Lbensberg im Mt. Zürich), Rödiger de, Bürger in Freiburg i. B. (12. Jh.) **15**, 154.
- Liebling, Peter, Dompropst in Basel (1426) **6**, 205.
- Lieber: Bernard, Konventual in Reichenau, f. 1757 in Meersburg **13**, 250; Ernst, Kaplan in Ehningen († 1830) **16**, 287; Joh., Bislar in Mannheim († 1855) **17**, 30; Joh. Bernh., O. S. Franc., dann protest. Pfarrer i. d. Nähe v. Weißenfels, Verf. von religiösen Gesängen (1720) **23**, 159; Kaspar, O. S. Franc. († in Fulda 1703), Sagiograph **23**, 159.
- Liechenovelle f. Lichtenfeld.
- Lichtenstein, Herren von: Heinrich, bisch. Würzburg'scher Hofgerichtsrat (1464) **17**, 299; Wilh. Augustin († 1680) **7**, 295; — Friedrich, aus Redachhausen, Domherr in Konstanz, dann Kapuziner-Superior, und sein Bruder Augustinus, Deutschordens-Kontur zu Dornack (18. Jh.) **10**, 368; —
- Freifrau Maria Victoria, Äbtissin von Feilbach (f. 1716) **10**, 243; — f. a. Lichtenstein.
- Martin, Dompropst in Bamberg († 1473) **26**, 159.
- Liedolsheim, A. Karlsruhe **27**, 264.
- Liefriuf, Hans, Altarshuier in Breisach (Aufg. 16. Jh.) **11**, 324.
- Lieheubach, der, bei der Amtsstadt Bühl **11**, 69.
— (Lienbach) Zinken b. Böhlerthal **11**, 93.
- Liehner, Fidel, Pfarrer von Betra († 1865) **17**, 68.
- Liel (Liel) A. Müllheim **1**, 212. **6**, 164. 166. 169. 171. 174. **10**, 73.
— Philipp, Konventual in Schuttern, zuletzt Beichtiger in Offenburg († 1835) **13**, 266. **16**, 306.
- Lienert, Fridolin, Pfarrverw. in Griesheim († 1861) **17**, 51.
- Lienhart, Bened. Theobald, Konventual in Schuttern, f. 1806 Prof. d. Theol. und Kanonikus in Straßburg († 1831) **13**, 266.
- Lienheim, A. Waldshut **10**, 319 ff. 328. 331 f. **11**, 310. **16**, 229.
- Liestal, Mt. Baselland **11**, 165.
- Lichter [Luster? — vgl. **22**, 67], Adam, Pfarrer von Limbach († 1616) **22**, 99.
- Lietenvelt f. Lichtenfeld.
- Ligerb, Heinrich von, Anstos des Mt. Einsiedeln (ca. 1320—60) **10**, 23.
- Liggeringen (Lüggaringen) A. Konstanz **2**, 196. 207 f. **3**, 118 f. **5**, 224.
- Liggersdorf (Luitersdorf, Luocartis-, Luigartzdorf, Lügertorff, Lüggerndorf) im Sigmaringischen **1**, 150. 152. **2**, 195. 207 ff. **7**, 234. **9**, 69. **12**, 181 f. **22**, 307.
- Lilach, A. Tauberbischofsheim **27**, 337.
- Lilienfeld in Niederöstr.; Eist.-Mt. **5**, 342; Abt, Dr. theol. Cornelius (1641) **5**, 331. 343; Eist.-Kirche **10**, 249 f.
- Lilienthal, NB. Stade; ehemal. Eist.-Frauentl. **10**, 222.
- Lilium f. Lis.
- Lilistadt, OA. Mergentheim **13**, 120. 127.
- Limbach, A. Buchen **13**, 57. **27**, 342; — f. a. Limpach.

- Lamberer, gen. Huber, Joh., Abt von Kreuzlingen (1440—57) **9**, 309.
- Lamburg, abgeg. Burg b. Sasbach, M. Breisach **4**, 37.
- miles de Limperg (um 1258) **15**, 230.
- Bernlein von (1348) **2**, 237.
- (Limburch, Lindburg), abgeg. Burg b. Weilheim, OA. Kirchheim **2**, 215. **26**, 245.
- Graf Hermann von (Markgr. Herm. I. von Baden) **26**, 248; Hermann von (Markgr. Herm. II. von Baden) **26**, 263.
- Bertholdus de Limburg (12. Jh.) **15**, 169 f.
- f. a. Limburg.
- Limpach, M. Überlingen **1**, 129 f. **5**, 39. **21**, 291. **294**, **23**, 312.
- Herren von: Gebrüder Albert und Heinrich (ca. 1180) **2**, 85. **9**, 84; H. n. W. (1226) **9**, 90.
- St. Bern **1**, 177 f.
- f. a. Leimbach und Limbach.
- Limperg f. Limburg.
- Limpert, Gottfr. Alois, Pfarrer von Stupferich, f. 1850 von Reuthard († 1858) **17**, 39.
- Limpurg, auch Limburg (abgeg. Burg b. Schwäbisch-Hall), Schenken von **18**, 294. **25**, 154; Besitz **17**, 220; Walther (1230) **25**, 156; Luitgard <Engelhard v. Weinsberg, † vor 1242>, u. ihre Schwester Burgindis, Abtissin von Himmelsthal (1242) **10**, 236; Christoph (1512) **26**, 321; Philipp, Domherr in Würzburg und Propst von Romburg (1528—45) **17**, 223; Albrecht (1529) **6**, 18; Graf Erasmus, Bischof von Straßburg (1541—68) **7**, 88. **26**, 226 ff.; Hans (1586) <Leonora, verw. v. Schwenbi, geb. Gräfin von Zimmern> **10**, 122 ff.
- Unter-, f. Teil von Schwäbisch-Hall **17**, 217. **222**.
- Lind, Erhard Dominik, Abt von Kreuzlingen (1389—1423) **9**, 271. 273 f. 305. 309.
- Linda (Schild aus Lindenhast) **9**, 45.
- Lindau (Lindowe) St. Zürich **1**, 226 f. 229.
- (Lindow; lat. Lindaugia) am Bodensee, Amtsstadt in bayr. Schwaben **1**, 114. 117. **120**, **3**, 18. **5**, 26. 31 f. **9**, 39. 44. **10**, 110. **12**, 158. **27**, 71 ff.; Reformation **4**,

131. **20**, 229 f.; Urnruhen in L. aus Anlaß der Wiedereinföhr. der Ehrenbeicht **13**, 77 ff.; — Frauenkloster, später Damenstift **1**, 117. **7**, 250. **13**, 96 f. **17**, 241. **20**, 246. **22**, 178; Besitz **5**, 29. 47. **6**, 65. **20**, 221 f.; Abtissinen: Jutta († 1051) **17**, 241. 243; Gnta v. Friesen (1316) **20**, 223; Barbara (1599) **20**, 222.
- Herren von: Marquard, Kirchherr von Weildorf (um 1275) **11**, 229; Hans Adam's Töchter: Clara und Anna (1429) **21**, 288.
- Weda, aus Rottweil, Konventual in Rheinau († 1747) **14**, 26; Diezronymus (Bruder des Vor.?), Abt von Schienhausen (1708—19) **14**, 26. **18**, 289.
- Lindauer, Rudolf, Abt von Jesu (bis 1430) **18**, 265.
- Lindburg f. Limburg.
- Linde, Lieblingsbaum der Deutschen **7**, 22. 37. **18**, 4.
- Lindelbach, M. Berthheim **2**, 55.
- Lindenach f. Kirchlinbach.
- Lindenbergr (Lindiberg) bayr. Schwaben **1**, 116. 119 f. **5**, 24.
- bei St. Peter, M. Freiburg, Wallfahrtskirche **9**, 8. 12.
- Lindenfels, Willmanns von (1151) **10**, 237; — f. a. Mosbach von L.
- Lindenhard, abgeg. Ort b. Malisch, M. Ettlingen **12**, 60.
- Linder: Fintan, Konventual in St. Blasien († 1785), Gebraist **8**, 211 f. **21**, 36; Heinrich, Pfarrer von Rendingen, f. 1362 von Mündersdorf **11**, 189; Joseph, Religionslehrer am Gymn. in Bruchsal († 1861) **17**, 51.
- Lindigenöwe f. Lingenau.
- Lindlehsch, M. Waldkirch **15**, 180. 183.
- Lindner, August, Cooperator in Oberperjuß b. Junsbrunn, später als P. Pirmin O. S. B. im Stifte St. Peter in Salzburg **19**, 249; Aug. Ferd, Pfarrer von Honau († 1840) **16**, 324; M., Dr., vorderöftr. Kanzler in Ensisheim (1614. 20) **2**, 168. 253.
- Lindolceswilare f. Linz.
- Lingenau (Lindigenöwe) in Borsarlberg **1**, 114. 117. **120**, **9**, 48.
- Lingenwiler f. Lengenwil.
- Linf: Alois, Dekan u. Pfarrer von Rheintheim, zuletzt Beneficiat in

- Neuweiher († pers. 1860) **17**, 46;
 Augustin, O. S. Franc., i. 1808
 Pfarrer von Andelsbosen († 1813)
24, 301; Jos. Geo., Pfarrer von
 Renningen († 1864) **17**, 64; Mar-
 cellian, Kapuziner-Guardian († in
 Haslach 1832) **16**, 294; Maria
 Elisabetha, Äbtissin von Münster-
 lingen (1660–76) **9**, 326. 329;
 Martin, Pfarrer von Bollschweil
 (1596) **14**, 135; M., S. J., Pfarrer
 von Stupferich (1731) **12**, 129.
- Vinkenheim, M. Karlsruhe **27**,
 263.
- Vinné **3**, 419 f.
- Vinjenboll, Sebast., Propst zu
 Schienen († 1621) **7**, 292.
- Vinjenmann, Frz. Sales, Konven-
 tual in St. Blasien, später Schul-
 und Kirchenrat im St. Margau,
 zuletzt Kaplan in Rottweil († 1837)
12, 241. **16**, 314. **21**, 46.
- Vinji, Joh. Bapt., Defan u. Pfarrer
 von Krumbach, i. 1865 von Gög-
 ingen († 1872) **17**, 94.
- Vinster [Vießer? — vgl. **22**, 99],
 Alex., Pfarrer von Schwarzbach (1606)
22, 67.
- Linstetten i. Veinstetten.
- Linthurb i. Limburg.
- Vintching, Sebast., Pauliner-Prior
 zu Bomsdorf (1771) **14**, 211.
- Vinz, Hauptstadt von Oberöstr.;
 Bischof, Greg. Thoni. Ziegler (1827
 bis 52) **10**, 282. **19**, 226.
- (Lindolweswilare, Lince, Lint-
 ze) M. Pfullendorf **1**, 129. 135.
 138 f. **3**, 49 f. 53. 59. 90. **5**, 44.
9, 37. 43 f. 60. **12**, 172.
- Augustin, Konventual in Etten-
 heimsmünster, später Bifar in Ober-
 achern (1808–09) **12**, 246; Gregor,
 desgl., später ebenf. Bifar in Ober-
 achern (1810), zuletzt Pfarrer von
 Rheinsheim († 1844) **12**, 246. **16**,
 336; Gregor, Konventual in Vengen-
 bach, i. 1809 Bifar da. **12**, 248;
 (Vink), Johs., Ventpriester in Vip-
 pertsrenthe (15. Jh.) **22**, 299;
 Karl Friedr., Pfarrer von Nuppen-
 heim († 1884) **20**, 26.
- Vinzgau, der, Landschaft u. Land-
 kapitel (zur Ableitg. vgl. **9**, 45) **1**,
 113. 130 ff. 138 f. 355. 381. **2**,
 193. **3**, 50. 64. 95. **4**, 7. 31. **5**,
 112 ff. **7**, 233. **9**, 33 ff. 136. **12**,
 164. 179. **19**, 308. **22**, 299.
- Vioba, hl., Äbtissin von (Tauben-)
 Bischofsheim († 797) **1**, 335. **3**,
 244. 246 ff. 249 f. 252. **23**, 176.
- Vipbach od. Vippach (Littebach)
 M. Überlingen **1**, 128. 130 f. 137.
9, 75.
- Vipp: Heintr., Konventual in Peters-
 hausen, dann Pfarrer von Hülzingen
 († 1822) **13**, 257; Jak. (Amandus?),
 Erzpriester u. Pfarrer von Haslach
 im Rinzigthale (1696) **14**, 270. 272.
16, 193; Joh. Phil., Pfarrer von
 Böllersbach (1715) **12**, 79; Lazarus,
 Prior in Reichenau († 1629), Dst.
4, 290.
- Heinrich, armiger <Anna Brim-
 sin, † 1405> **20**, 298.
- Vippach, M. Ellwangen **16**, 247;
 — f. a. Vipbach.
- Lippe, dictus, residens in Rotten-
 burg (1324) **4**, 16.
- Vipperswil (Lüprechtswiler, Liu-
 prechtswile, Luperswyl) St. Thur-
 gau **1**, 167. 220 f. **8**, 17.
- Vippert, Jos., Konventual in St.
 Peter († 1784) **20**, 108.
- Vippertsrenthe (Luipprechtzruiti)
 M. Überlingen **1**, 135 f. 138 f.
5, 47. **7**, 249. **9**, 51. 60. **15**,
 300. **22**, 289 ff. **24**, 300.
- Vippheim, ehem. Cist.-M. im Bis-
 tum Reg **10**, 247.
- Viptingen (Lübtlingen) M. Stodach
1, 150. 153. **2**, 195. 208. **12**, 185.
- Vis (Lilium), ehem. Cist.-Franckl.
 in Frankreich **5**, 301.
- Viß (Superior et Inferior L.) St.
 Bern **1**, 179. 185 f. **4**, 37.
- Vistlein, Albrecht, Prokurator in
 Reutlingen (1387) **5**, 160.
- Vitaneien **3**, 461; — f. a. Aller-
 heiligen-Vitaneien.
- Vitschi, Beda, Prior in St. Peter,
 i. 1791 Gymn.-Prof. in Freiburg
 (bis 1811, † 19), Verf. v. Sing-
 spielen **13**, 252. 254 f. **20**, 114 f.
- Vittarn von Tungen, Peter († vor
 1531) <Veronika Speth> **24**, 175.
- Littebach i. Vipbach.
- Vittenweiler (Ludinwilare, Liu-
 tenwiler) M. Freiburg **4**, 65 f. **5**,
 133. 138. 142.
- Vitterst, Karl, Pfarrer von Bühl,
 M. Offenburg († 1886) **15**, 76. **20**,
 31 f.
- Vittiastobel, M. Überlingen **9**, 44.
 69.
- Vitrargie **8**, 234; altalemannische
8, 210; — h. Ehrensberger's Bib-

- bibliotheca liturgica manuscripta
 (1889) **20**, 313 ff.
 Liturgische Gewänder aus St.
 Blasien **8**, 125.
 Litzmannsdorf (Litzeln.), OA.
 Zettmau **9**, 280 f.
 Litzschwab, Majb, Pfarrer von
 Halsrechten (1701—05) **14**, 291.
 Litzstetten (A. Konstan), Her-
 thold von, Domherr in Konstanz
 (1274—1303) **1**, 112. 114 f. 120.
 Liu . . . j. Lü . . .
 Liubertingen j. Leibertingen.
 Liubilaha, Liubilinwang j. Leib-
 lach.
 Liubilinanc j. Leilwangen.
 Liuelnhain j. Leiselheim.
 Liuche, entw. Lehen bei Deggen-
 hansen, od. Lugen bei Dwingen,
 beide A. Überlingen **9**, 90.
 Liukilch j. Leutkirch.
 Liucartisdorf j. Liggersdorf.
 Liuprechtswile j. Lipperswil.
 Liutenwiler j. Littenweiler.
 Liutfradingen, -fridingas j.
 Leipferdingen.
 Liutkirche j. Leutkirch.
 Liutmarichon j. Leutmerken.
 Liutwile j. Leutwil.
 Lobdenburg j. Lodenburg
 Lobegge, Löbgege j. Laubegg.
 Lobenberg j. Laubenberg.
 Lobenfeld, A. Heidelberg; ehem.
 Eist.-Frankf. **10**, 248.
 Loebwege (= ?) im Mettgau **16**,
 229.
 Loch (lô, loh) = niedriges Gehölz
6, 245.
 — Wald b. Zimmeru, A. Offenbürg
2, 302.
 — Hof b. Grüntraut, OA. Ravens-
 bürg **9**, 81.
 Loche, wohl Flurname b. Erzingen
 und Donaurieden im OA. Ehingen
15, 143. 162. 177.
 Locher: M., Konventual in Wiblingen,
 nach 1806 Univ.-Prof. im Öster-
 reichischen **19**, 226; Theodorich, Abt
 von Zenn (1661—76) **18**, 263.
 265; — j. a. Locher.
 Locherer: Joh, Kaplan in Freiburg
 († 1541) **22**, 279; Joh. Nepom.,
 Pfarrer von Zettingen, j. 1830
 Prof. d. Kirchengesch. in Gießen (†
 1837) **10**, 308. **16**, 314 f. **17**,
 113; Mt., Dekan des Kapitels
 Freiburg (1493. 1513) **22**, 278 f.
 Locherhof, OA. Ravensbürg **9**, 81.
 — OA. Rottweil **6**, 58.
 — (wo?) dem A. Rheinau gehörig
16, 229.
 Lochgarten, ehem. August.-Frankf.
 im Bist. Würzburg **25**, 154.
 Lochhof b. Lauf, A. Bühl **15**, 40.
 Lochner, Hieronymus, Propst von
 Wiesensteig (1523) **17**, 228.
 Lochum (= ?) **9**, 81.
 Lochmann, Johs., Pfarrer von Buchen
 († 1652) **13**, 60.
 Loder, Karl, O. S. Aug. in Öhn-
 ingen, Verf. e. „Bibl. Historie“ (um
 1750) **14**, 39.
 Lodron, Graf Elemeus von, Dom-
 herr in Augsburg und Propst von
 Wiesensteig (1766—1803) **17**, 228.
 Löffle j. Lauf.
 Löffelstetzelzen, OA. Mergentheim
13, 126 f.
 Loffen j. Laufen und Lauffen.
 Loffenau, OA. Reuenbürg **12**,
 137.
 Löffingen, A. Neustadt **1**, 30. 32 ff.
2, 265. **4**, 9 f. **7**, 224. 227. **9**, 15.
 18. **16**, 229; Wallfahrt zum „whter
 Schnee“ **5**, 221. 243.
 Löffler: Lorenz, Pfarrer von Zell
 a. A. (j. 1880) **27**, 295; Maria-Helena,
 Äbtissin von Bonnensthal (j. 1670)
6, 133; Mt., Rektor des Jesuiten-
 kollegs in Baden, j. 1716 Superior
 n. Pfarrektor von Ottersweier **15**,
 55. **24**, 255; Wilh., Exeinit, Pfarr-
 wifar in Neusäß (1774) **15**, 47.
 Logingen j. Lauingen.
 Lögler, Benedikt, Primissar in Aug-
 hurst († 1820), Dramatiker **20**,
 127 f.; — j. a. Lögler.
 Lohe (Logheim) OA. Ehingen **13**,
 116. **19**, 258.
 Lohen (Fischerplatz) **3**, 408.
 Lohera Stratis, Theodorich, Kar-
 täuer-Prior zu Buzheim (1550)
26, 191 f.
 Löhle, Joh. Geo., Pfarrer von
 Schwenningen († penj. 1871) **17**, 90.
 Lohu (Lone) Mt. Schaffhausen **1**,
 18. 20. **11**, 179. **13**, 310.
 Lohndorf (Laindorf) b. Völkmar-
 ingen, OA. Horb **1**, 55 f.
 Löhningen, A. Waldshut **1**, 194 f.
 — Mt. Schaffhausen **13**, 310.
 Lohr [bayr. NB. Unterfranken?] **25**,
 162. 165.
 — [OA. Crailsheim?], Johs. von,
 Großkellner des A. Thenenbach (um
 1380) **15**, 232.

- Joh. Bapt., Pfarrer von Targ-
landen († 1829) **16**, 284.
- Vöhr, Geo. Mich., Pfarrer von
Richen, j. 1862 von Schöllbrunn (†
1868) **17**, 79.
- Loiffen j. Laufen.
- Voffum, W. Hannover: ehemal.
Eist.-Mt. **10**, 222; Eist.-Kirche **10**,
249 j.
- Vöffler, Konrad, Kanonikus in Buchau
(1395) **2**, 109; — j. a. Vögler.
- Völin j. Müstsch.
- Vomersheim j. Vammersheim
- Vommis (Lomais, Lomes) Mt.
Thurgau **1**, 166. 215. 217. **9**, 280.
16, 229.
- Lone j. Lohn.
- Vonsee (Lunse) VM. Ulm **15**, 177.
- Vooz, Graf Gerhard von (1170) **7**,
115.
- Lophain j. Laupheim.
- Lopswile j. Lauverswil.
- Vorch an der Emis, Oberöstr. **3**,
242.
— an der Rems. VM. Weizheim;
ehemal. Bened.-Mt. **16**, 247 j. **23**,
218.
- Vorehe, Joseph, Kanonikus in Baden,
j. 1803 Theol.-Prof. das., zuletzt
Direktor des Lyceums in Rastatt
(† penj. 1844), Ästhetiker **16**, 336.
- Vorenz: Joh. Andr., Stadtpfarrer,
Dekan und Vorst. d. Pädag. in
Baden († 1838) **16**, 317; Martin,
Pfarrer von Wöschbach († 1834) **16**,
303.
- Voreto in Italien **3**, 116. **5**, 121.
7, 192.
— bei Freiburg i. B. **5**, 121;
Schlacht (1644) **5**, 189
— bei Konstanz **7**, 266
— bei Stodach **3**, 115 ff. **5**, 243.
- Voretogldöflein in Seckirch, VM.
Niedlingen **2**, 113, 121.
- Voretokapelle in Schliengen, M.
Mühlheim **6**, 175.
- Vorichins, Rodokus, Prof. d. Poe-
sie, j. 1574 d. Theol. in Freiburg
i. B., j. 1610 Kartäuser († 1611)
9, **7**, **22**, 12. 327. 341. **23**, 63.
100 j. **27**, 308.
- Vörrach, bad. Amtsstadt **1**, 199 j.
2, 71. 78.
— Ritter M. von, Obermeister zu
Thingen (1301) **6**, 194. 200.
- Vorsch (Lauresheimium, Laurissa),
heß. Prov. Starkenburg; Kloster **1**,
329. **4**, 186. 208. **10**, 168. 247.
12, 231; Besitz **6**, 164. **13**, 32.
58. **14**, 288. **16**, 243; Äbte: Samuel
(um 800) **3**, 337; Hugo (nach 1100)
14, 156.
- Vosa (Vose, Voh), Arm des Glotter-
baches **3**, 125. 139. **7**, 20.
- Vösch: Alois, Pfarrer von Münch-
weiler († 1867) **17**, 74; Stephan,
Pfarrer von Ludwigshafen, j. 1832
von Leiberningen († 1841) **16**, 326.
27, 187
- Losdorf j. Lustdorf.
- Vöser: Heinrich, Dominik.-Prior in
Freiburg i. B. (1375) **16**, 16;
Joh. Bapt., Konventual in Neustadt,
Bayern, zuletzt Pfarrer von Weis-
heim († 1832) **16**, 294 j.
- Lostinowa j. Lustnau.
- Voth, Simon, Dekan und Pfarrer
von Wolsach († 1658) **12**, 6.
- Vothenberg, VM. Wöppingen **1**,
74 j.
- Vothringen, Herzoge von: Gott-
fried (um 1170) **7**, 115; — Fried-
rich <Elisbeth, Tochter des Kaisers
Albrecht I.> **21**, 254; deren Tochter:
Katharina <Graf Konrad II. von
von Freiburg, † 1350> **14**, 87;
— Katharina <Markgr. Jakob I.
von Baden, † 1453> **20**, 71; Karl,
Kardinal, Bischof von Metz und
Straßburg (1592–1607) **14**, 149 j.
16, 170. **21**, 274; Karl, kais. Feld-
herr (1635) **4**, 141; Karl, desgl.
(1676–78) **4**, 144. **6**, 143. 151.
16, 180 ff.; — Prinz Karl Alex.
(Bruder des Kaisers Franz I.),
Feldherr (1743), j. 1761 Großmstr.
des Deutschen Ordens († 1780) **2**,
265. **16**, 244.
- Vötsch(i)bach, Gottfried von, aus
Freiburg i. B., Abt von St. Peter
(1295–1322) **2**, 233. **13**, 289.
- Vottenweiler (Lotinwilare), Ober-
und Unter-, VM. Tettnang **9**, 42.
86. 89. 93. 289.
- Lottermann: Joh. Alois, Dekan
und Pfarrer von Distelhausen (†
1828) **16**, 279; Joh. Chph., Pfarrer
von Tauberbischofsheim († 1798)
23, 170.
- Vötersch, Johs., Leutpriester in
Dürnan (um 1430) **26**, 146.
- Vottstetten (Lotstetten) M. Walds-
hut **1**, 195. **12**, 256. **14**, 58. **16**,
229; der Pfaff von L. (1525) **5**,
231; Schlacht (1633) **4**, 247.
- Vop, Beda, Konventual in Schwarzach

- und Pfarrer von Bimbach (1699),
später von Schwarzach (1719) **22**,
67. 99.
- Logwil (Lotzwilare; St. Bern),
Gebrüder Hermann u. Eberhard von
(12. Jh.) **15**, 160. 177.
- Lou . . . j. Lau . . .
- Löw: Karl, Pfarrer von Göttingen,
i. 1845 Kaplan in Möhringen (†
1871) **17**, 90; Konrad, Konvent-
ual in St. Blasien, zuletzt Kaplan
in Emmetach († 1814) **12**, 241;
(Leba,) Sebast., Pfarrer von Zell
a. A. (1615) **27**, 293 f.
- Löwenberg, Herren v., St. Gal-
lische Edle **9**, 272; Walther's Edhne
(1308) **2**, 65.
- Löwenegg j. Leoned.
- Löwenstein (v. A. Weinsberg): Berth-
oldus de Lowinstein (12. Jh.)
15, 152. 177.
- Grafen von (aus dem Hanse
Calw); Besitz **12**, 60; Kunigunde,
Äbtissin von Nichtenstern (j. 1242)
10, 236.
- Herren v. (Lewenstein): Phi-
lipp und Johs., Domherren in
Speier († 1533 bzw. 1537) **19**,
207 f.
- Wertheim, Grafen und Fürsten
von; Besitz **2**, 55; Ludwig II. (†
1611) **2**, 53; dessen Sohn: Joh.
Dietr. († 1644) **2**, 57 ff.; dessen
Edhne: Ferd. Karl († 1672) und
Johann Dietr. d. Jüng. († 1645)
2, 59; — Friedr. Ludw. (1647)
2, 59; — Phil. Eberh. Jos., Fürst-
abt von Murbach (1686) **18**, 332;
Fürst Dominicus Marquard (1728)
25, 183.
- j. a. Streif von L.
- Löwenthal (Lewental), v. A. Tett-
nau; ehem. Dominik.-Franenkloster
(auch: Himmelsvoime) **1**, 130. **2**,
68. 77. **5**, 38 f. 42 f. **9**, 51. 62.
70. **13**, 195. 209. **22**, 187 f.
- Lubertingen j. Leibertingen.
- Lübger, Chph., Provincial der
August.-Eremiten († in Mainz 1735)
13, 304.
- Lubinsbach, wohl bei Waldbau,
A. Neustadt **15**, 155. 177.
- Lübingen j. Lüptingen.
- Lucianus compendius, der
Verfasser des **17**, 273.
- Luciburgum j. Lügelsburg.
- Lu(cis)cella j. Lügell.
- Ludewanc, Lüdiwanke, wohl b.
Waldbau, A. Neustadt **15**, 142. 155.
177.
- Ludewig, Joh. Peter von, Prof. d.
Staatsrechts und Kanzler der Univ.
Halle († 1743) **27**, 241 f.
- Ludinwilare j. Vittenweiler.
- Luditsweiler (Lüthartzwile) v. A.
Saulgau **11**, 183.
- Ludwig: Franz, Pfarrer von Kap-
pel a. Rh. († peni. 1874) **17**, 99;
Friedr., Präbendar zu Wimpfen im
Thal (um 1500) **13**, 56; Karl,
Dean und Pfarrer von Nicken (†
1871) **17**, 90.
- Ludwigsburg, Oberamtsstadt **1**,
68; Kapuziner **3**, 475 f. 482.
- Ludwigshafen (bis 1827: Ser-
natingen, Sernotingen) v. A. Stodach
2, 90. 207 f. **7**, 228. **8**, 370. **9**,
70. **14**, 58. **19**, 275. 281. **27**,
143 ff.
- Lüdingen, St. Zürich **1**, 168. 217 f.
241. **10**, 320. 333. 335.
- Lugen, A. Überlingen **9**, 90. **15**,
117. **24**, 296.
- Lügenwiler j. Lugenweiler.
- Lügerstorff, Lügernsdorf j.
Lüggersdorf.
- Lüggaringen j. Lüggingen.
- Luib: Matthias, Kaplan in Neuen-
burg a. Rh. († 1838) **16**, 317;
Simon, Konvent. in Petershausen
und Propst zu Klingenzell († 1644)
14, 293.
- Luigartzdorf j. Lüggersdorf.
- Luipoltz j. Leupolz.
- Luipprechtzruiti j. Lipperts-
renthe.
- Lnitbert, Abt von Hirjau (9. Jh.)
3, 345.
- Luiteresdorff j. Lüggersdorf.
- Luitfridingen j. Leipferdingen.
- Lnitgard, iel., Gründerin des Kl.
Wittichen († 1348) **5**, 154 f.
- Lnizhausen (Luiteltis-, Lütolz-
husen) v. A. Ulm **1**, 70. 73. 95 ff.
- Lükilch j. Lentfisch.
- Lülle, Mourad, Kirchherr von Sul-
gen (1465) **23**, 294.
- Lullus, Erzbischof von Mainz (755
bis 786) **3**, 247. 250. **6**, 165.
- Lump: Bonifaz, Pfr. von Arobingen
(† 1835) **16**, 306; Wilh., Pfarist
in Mastatt, zuletzt Pfarrer von
Zentheru († 1832) **16**, 295.
- Lumper (Lumber), Gottfr., Prior
in St. Georgen († 1800), Patrolog
13, 240. **20**, 123 f.

Lump, Leop., Kapellmeister am Münster n. Domstator in Freiburg († 1870) **17**, 86.

Lungern, St. Obwalben **1**, 230 f. **9**, 138.

Lunkhofen (Lunkust, Luntcos), Ober- und Unter-, St. Margan **1**, 224. 230 ff. 234.

Lunse i. Vorse.

Lüntsch, Andr., Abt von Wiblingen (1415–27, † 28) **19**, 225.

Lüon, Simon Peter, bab. Obervogt zu Stollhofen (1691) **22**, 124.

Luotechilche i. Lentkirch.

Luperswyl i. Zipperswil.

Lupfen (Luphun), abgeg. Burg im DM. Tüttlingen **4**, 125. **11**, 180.

— Herren von, seit 1251 Landgrafen zu Stühlingen (erloschen 1582) **4**, 125 f. 230. **6**, 37. **8**, 150. **9**, 363. **11**, 20. 180; Besitz **4**, 132. **8**, 150 f. **12**, 172; Berthold (1222) **6**, 35; Heinrich I. (1222), i. 1251 Landgraf zu Stühlingen < Schwester oder Tochter des letzten Grafen von Nüssberg > **6**, 35. **10**, 320; Eberhard I. (ca. 1270. 1300) **4**, 125. **8**, 34 f. **11**, 169. 171. **13**, 310; dessen Tochter: Gertrud < 1284 Leuthold v. Regensberg > **11**, 171; Eberhards I. Brudersfinder: Berthold und Anna < 2. Monr. von Wartenberg > (1281) **11**, 169; — Gebrüder Hug n. Eberhard, Grafen zu Stühlingen (1293. 1305) **10**, 320. **27**, 194; Heinrich, Domherr in Straßburg (1303–21) **2**, 302; Heinrich II. (1315) **4**, 125; Graf Eberhard, Pfarrer von Griesen (1324. 26) **4**, 229; **10**, 323 f.; Graf Eberhard, Domherr in Straßburg und Pfarrer von Nischen (1326) **10**, 324; Eberhard, Landgraf zu Stühlingen (1357) **10**, 324 f.; Heinrich (1361) **11**, 189; dessen Bruder: Zeiolf (1361. 80) **11**, 189. 195; — Georg (1372) **11**, 192; Adelheid, Abtissin von Buchan (2. Hälfte 14. Jh.) **17**, 243; Hans, Landgraf zu Stühlingen (1415. 20) **4**, 125. **25**, 165; Bruno (1418. 37) **4**, 132. **11**, 203; dessen Tochter: Anna (1449) < Pfalzgraf Konrad II. von Tübingen > **18**, 131; — Heint., Mönch in Reichenau (1427) **4**, 282 f.; Graf Heinrich (1440) **8**, 62 ff.; dess. Bruder: Graf Siegmund (1440) **8**, 63; — Diepold, Pfarrer von

Kirchdorf (1463), später Propst zu Klingnau (1482–83) **9**, 363; Grafen Siegmund und Johs. (1481) **16**, 271; des Grafen Hans (i. v.) Enkel: Graf Heinrich V. < Helena von Hapoltstein > **4**, 125 f.; beider Kinder: 1) Katharina < 1520 Graf Wilh. Bern. v. Zimmern > **4**, 126; 2) Johann, Bischof von Konstanz (1532–37, † 51) **4**, 123 ff. **8**, 84 ff. 89. 91. 93; 3) Georg **4**, 126; 4) Wolfgang **4**, 126; 5) Jörg (1529) **4**, 126. **9**, 140; 6) Zeiolf II. **4**, 126; 7) Justina, Abtissin zu Adln **4**, 126; — Graf H. [Siegmund?] (1525) **27**, 162; Chph., Landgr. zu Stühlingen (1535) **21**, 178.

Lupin i. Wölflin.

Lupodunum i. Ladenburg.

Lüpsig i. Lempsig.

Lupp, Frz., Pfarrer von Herdern n. Kanonikus in Waldbirch (1431) **3**, 149 f.

Luppenhofen, DM. Ehingen **18**, 228.

Lupratsberg (Bruwartesberg) DM. Ravensburg **9**, 81.

Lüprechtswiler i. Zipperswil.

Lüprecht, dicti, de Lütikirch (1353) **5**, 8.

Lupus, Christ., gelehrter Augustiner-Eremit († 1681) **13**, 301.

— i. Servatius L.

Lurz, Johs., Abt von Schöndthal (1584–1607) **11**, 220. **19**, 262.

Lushain i. Lansheim.

Lusselhain, Lussenheim i. Weiselheim.

Lüßlingen, St. Solothurn **1**, 185 f. **4**, 37.

Lustbrunn, DM. Mergentheim **13**, 126.

Lustdorf (Lüstorf, Losdorf) St. Ihnrgan **1**, 166. 219 f. **11**, 311.

Lustenan in Worarlberg **1**, 121. 164. 215.

Lustnan, DM. Tübingen **1**, 59. 61. **4**, 184. 207.

— Herren von: Geroldus de Lostinowa (12. Jh.) **15**, 170. 177; Georg (?) (1165) **4**, 18; B. miles in Lustenowe (1. Hälfte 13. Jh.) **4**, 184; Konrad, Abt von Bebenhausen (1321–53) **4**, 18; Fridericus de Lusteno (1324) **4**, 18.

Lutelingen i. Lantlingen.

Lutenbach im Elß, Kollegiatstift **1**, 381. **2**, 65; — i. a. Lutenbach.

Luterbach f. Louterbach.

Lüterberg f. Laitirberg.

Lütewile f. Lütwil.

Lütfrid, Überlinger Patrizier: Mitter Lütfrid der Junge (1293. 94) **20**, 254. **27**, 146 f.; Johs Lütfrid (1329), Bürgermeister (1340) **27**, 148 f.

Lütgen, Joh. Mich., Privatpriester in Offenburg († 1857) **17**, 37.

Lüthartzwile f. Lüditzweiler.

Luther, Martin **1**, 410. 413 f. 416. 421 ff. 427 ff. 430 ff. 433 ff. **3**, 470. **4**, 241. **8**, 158. **10**, 99 f. **13**, 301. **16**, 73. **21**, 78.

Luthern (Lutrun) St. Luzern **1**, 238. 241.

Luthram, Luthran f. Lutron.

Lüti, Hans, Domdekan in Konstanz (1435. 40) **2**, 244. **8**, 55. 63.

Lütisburg, St. St. Gallen **1**, 216 f. **7**, 216.

Lütkilch f. Lütkirch.

Lütmaricon f. Lütmerken.

Lütolzhusen f. Lützhäusen.

Lutra f. Kaiserslautern u. Lautern. — Uf der Haide (benannt nach Lautrach in bayr. Schwaben; — f. Lütkircher Heide), Defanat des ehem. Bistums Konstanz **1**, 122. 126.

Lutrach f. Louterach u. Lautrach.

Lutron f. Lautern.

Lutrun f. Lautrach und Luthern.

Lutrung f. Lautern.

Lüttich **1**, 397. **3**, 282. **7**, 120; Bistum **3**, 283. **5**, 367. **7**, 114. 121. 123; Bischöfe: Hubert (f. 708) **7**, 121; Rötter († 1007) **7**, 114; Wazou (11. Jh) **7**, 114; Andolf von Zähringen, zuben. Clobelauch (1168—91) **7**, 107 ff. **13**, 288. **14**, 69. 82; — Donischule **3**, 332; Kirchen **7**, 115. 117. 129 f.

Lüttingen (Lutungen) N. Waldshut **1**, 196 f.

Lüt: Anton, Abt von Kreuzlingen (1779—1801) **2**, 147. **9**, 288. 297. 310. **17**, 287; N. Kaplan in Bodman (1712) **2**, 207; Paul, Konventual in St. Märgen und geistl. Verwalter der Propstei Allerheiligen zu Freiburg († 1819) **13**, 243; Sebast., Abt von Thenenbach, seit 1548 auch von Webenhausen († 1558) **15**, 234.

Lügel (Lucella, Luciscella), ehem. Cist.-Kl. im Oberrheß **1**, 224. **3**,

311. **5**, 265. 285. 315. 324. **6**, 135. 144. 177. **10**, 243. **13**, 258. **15**, 228. **18**, 109.

— Thomas Fridolinus de Luciscella, O. Cist., Weihbischof von Straßburg und Basel († 1553) **26**, 227.

— Klein-, ehem. Cist.-Franziskaner im St. Solothurn **10**, 246.

Lügelbach, Hof bei Wald im Sigmaringischen **12**, 170. 181.

Lügelburg (Luciburgum), Heinrich von, (aus dem gräf. Hause Luxemburg?) O. Min., seit 1247 Bischof von Sengallen, f. 1251 von Kurland, f. 1263 von Chiemsee († 1274) **7**, 210. **9**, 26.

— Werner v., Abt von Schuttern (1379—90) **14**, 161.

— f. a. Luxemburg.

Lügelflüh, St. Bern **1**, 17. 20. 176. 181 ff. 186. **4**, 38.

Lügelhard, abgeg. Burg b. Seelbach, N. Zah: Conradus de Livcilmhart (12. Jh) **15**, 147. 177.

Lützelheim f. Leiselheim.

Lügelmannshof f. Ligelmannshof.

Lügelsee od. Leuselsee, der, b. Steißlingen im Hegau **5**, 213. 223.

Lugen, St., f. Hedingen.

Lübler, Burkhard, Abt von Petershausen (1360—87) **7**, 250.

Lugmann, N., Dekan und Pfarrer von Oberdorf (1380) **12**, 5. 31.

Luxemburg (Lügelburg), Grafen von: Friedrich; dessen Tochter: Irmenegard (ca. 1020) <Graf Welf II. von Altdorf> **18**, 291; Hermann, Gegenkönig Heinrichs IV. (1081—88) **1**, 326; Peter (1125) **9**, 304; Reinhold (1128) **10**, 244; — f. a. Lügelsburg.

Luxenweiler (Lügenwiler?) OA. Wiberach **1**, 128.

Luxenil (Luxheim; lat. Luxovium) in den Vogesen, Kloster **3**, 431 f. **6**, 162 f. **15**, 238.

Luxingen f. Leuzigen.

Luzern **1**, 224. 229. 231. **4**, 38. **7**, 219. 222. **8**, 81. **9**, 7. 11. 13.

19, **12**, 207. 217. **14**, 34. **27**, 134 ff.; Tagelagerung (1497) **9**, 115. 127; — Kollegiatstift zu St. Leodegar **1**, 162. 174 f. 230 f. **6**, 172. **22**, 169; Spital **7**, 212; Franziskaner **22**, 197; Franziskanerinnen **22**, 205; Schulkomödien d. Jesuiten **2**, 131; Kapuziner **22**, 197.

Luzhart i. Hardtwald.
 Nou 5, 287 ff.; Synoden (1245. 74)
 1, 4; — Erzbischöfe: Albrinus (1.
 Hälfte 7. Jh.) 8, 10; Agobard (um

820) 3, 391; R. (1093) 1, 366;
 Hugo a Sancto Caro, O. Praed.,
 Kardinal († 1263) 12, 296. 13,
 134. 212. 16, 10.

M.

Mabilson, Jean, O. S. B. († 1707),
 Hist. 3, 375 [verdruckt in 377].
 395. 417. 424. 437. 440. 4, 294.
 27, 219.

Machalms i. Atems.

Machheim, Joh. Bapt., Pfr. von
 Bomdorf, A. Überlingen († 1772)
 27, 186.

Machingen i. Mäggingen.

Machleid, Adolf, Dekan u. Pfarrer
 von Jechingen, f. 1874 von Sas-
 bach († 1875) 17, 101. 20, 44.

Machtolsheim (Machtolfshain)
 DM. Blaubeuren 1, 95 f.

— Diether von, Präbendar in
 Wiefensteig (1275) 1, 99. 101.

Macie, de, f. Matich.

Mac, Martin, Konventual in Wib-
 lingen († 1776), Hist. 19, 253.

Madert, Frz. Jos., Pfarrer von
 Mupprichhausen († 1857) 17, 37.

Macraugia i. Magerau.

Madach, der nördl. Teil des He-
 ganes 5, 242. 12, 180.

— Landgraf in, i. Nellenburg.

Madachhof b. Mainwangen, A.
 Stodach 9, 83. 12, 180. 15, 118.

Madebach i. Mappach.

Madelberg i. Adelberg.

Mader: Alois, Konventual in St.
 Blasien u. Propst zu Krotzingen
 († 1800) 8, 194. 21, 40; Balthazar,
 Abt von Zwielfalten (1628—35) 9,
 11. 19, 247; Dominik von, Kaplan

in Waldbach (1783) 21, 264; Fidel,
 Stiftspropst zu Überlingen (1795)
 22, 305; Junker Hans, Ratsherr
 in Überlingen (1458) 27, 154; Jos.
 Ant. von, Pfarrer von Östrach (†
 1855) 17, 30; Karl, Subprior in
 Marchthal (1734. 36) 2, 100. 121.

Mäder, Felician, Pfarrverw. in
 Sandhamen († 1871) 17, 91.

Madisiwil (Madoltswile) St. Bern
 1, 179 f.

— Conrad et frater eius Seli-
 gerus de Madelswilare (12. Jh.)
 15, 160. 177.

Madruzzi, Adelsgeschlecht: Ritter
 Fortunatus (16. Jh.) <Gräfin

Margareta von Hohenembö> 8, 93.
 21, 58; Kardinal Christoph, Fürst-
 bischof von Trient (1539—78) 21,
 58. 82; dess. Nefte: Kardinal Lud-
 wig, desgl. (1578—1600) 21, 58. 82.

Maduncella f. Manzell.

Magdalenenkloster 2, 67. 75.

Magdeburg (Maydenburg), Burg-
 graf Burthard zu (1357) 8, 371.

— Erzbistum 1, 314. 8, 25; —
 Erzbischöfe: Heinrich (vor 1107) 1,
 399 f.; Norbert († 1134) 18, 226;

— Abt, Otwin (10. Jh.) 4, 271;
 — Domkapitel 1, 331; Domkirche
 3, 192.

Magdenau (Maggenöwe; lat.
 Augia Virginum) St. St. Gallen
 1, 165. 215. 7, 211; Eist.-Frauenkl.

7, 293. 297. 10, 242.

Magenbuch im Sigmaringischen 1,
 106. 108. 2, 372. 3, 34. 57. 7,
 240. 15, 117 f.

— Herren von, Pfullendorfer Pa-
 trizier 1, 108; Ritter Friedrich
 (1246. 57) 3, 34. 11, 229; Ritter
 Heinrich (1292. 1305) 11, 229.

27, 194; Konrad, Pfarrer von
 Magenbuch u. Ventrpfeister in Pfullen-
 dorf (1331) 3, 55. 57; Albrecht

(1362) 11, 190; Elisabeth (1454)
 <Konrad Schorp von Freuden-
 berg> 23, 315; Konrad (1461)
 23, 308.

Mager, Joh., Pfarrer von Bur-
 bach (1402) 12, 130.

Magerau (Macraugia), ehem Eist.-
 Frauenkl. b. Freiburg i. d. Schweiz
 10, 244.

Mäggertingen (Mägrichingen) DM.
 Reutlingen 1, 80. 84 f.

Maggenhart = Magenhofen (DM.
 Ravensburg)? 9, 84.

Maggenöwe i. Magdenau.

Magghalms i. Atems.

Magister sacri palatii 16, 12.

Magistri, Johs., Propst von Aller-
 heiligen (1481. 84) 24, 276. 279.
 281.

Mäggle, R., Kunsthochschüler in Frei-
 burg i. B. (1820) 15, 285.

Magnus, hl. **10**, 130.
 — Johs., laicus litteratus, Bürger in Konstanz (1429) **14**, 222.
 Magolsheim, *OM.* Münsingen **1**, 93.
 Magoltisperch i. Mogensberg.
 Magon: Frz. Bened., Pfarrer von Ettenheimmünster († 1843) **16**, 332; Karl Ludw., Pfarrer von Ulm, *M.* Bühl, i. 1863 von Bödingen († penf. 1867) **17**, 74, **22**, 121.
 Mägrichingen i. Mägetingen.
 Mahlberg, *M.* Ettenheim **2**, 300. **3**. 168 f. **14**. 165. 228 f. **15**, 229. **20**, 272; Kapuziner **3**, 169 **17**, 281. **18**, 200.
 Mahler, Jak. Friedr., prot. Pfr. in Dinglingen (um 1690) **14**, 236; — f. a. Maler.
 Mahlkast, Hans, Dekan u. Pfarrer von Sulz (um 1500) **13**, 107.
 Mahlpöthen im Hegau, *M.* Stodach **3**, 113. **12**, 172.
 — im Thal (Malsbüren), *M.* Stodach **1**, 150. 153. **2**, 195. 207 f. **9**, 90.
 — H. von (1291) **23**, 316; Hermann der Malspurer u. sein Sohn Heinrich (1293) **20**, 254; Her. n. H. Malspürer, Bürger in Überlingen (1294) **27**, 147.
 Mähringen (Möringen) *OM.* Tübingen **1**, 57 f. **4**, 18 **26**, 166.
 Mahrtorf i. Mardorf.
 Mai, Angelo, Kardinal († 1854) **3**, 223. 227.
 Man: Jof. Adam, Pfarrer von Wyhl († 1855) **17**, 30; Ludolf Wilh., Kanonikus in Hildesheim (um 1700) **27**, 226 f. 235; — f. a. Men.
 Maichel, Joh. Dan., Dr. theol. u. Prof. d. Moralphilof. in Tübingen (1724. 40) **1**, 412. 420. 425. 429.
 Maydenburg i. Magdeburg.
 Maiclan i. Meilen.
 Mayenberg, Johs., Stadtpfarrer von Ravensburg (ca. 1400—15) **12**, 158.
 Maienfisch (Meyenfisch): Basilus, Konventual in Rheinan, später Pfarrverw. in Lindwighshafen († in Kaiserstuhl 1881) **14**, 58. 304. **27**, 187; Ulrich, desgl., zuletzt Beichtiger des Klosters Paradies († 1841) **14**, 54.
 Mayenfisch, Friedr. Eugen von, Pfarrer von Dwingen, i. 1863 von Rippenhäusen († 1867) **17**, 75.

Maiensteden, vordhriftl. Branch **19**, 103. **20**, 199.
 Maier: Amor, O. S. B., Pfarrer von Buchen (f. 1656) **13**, 60; Anna, Abtiffin von Güntersthal (f. 1373) **5**, 157; Dominik, Pfr. von Ragenbuch († 1867) **17**, 75; Eugen, Pfarrverw. in Schwarzach (1879 bis 85), später Pfr. von Großelfingen **22**, 68. 72; Frz. Jof., Pfr. von Linz, i. 1830 von Mühlingen († 1837) **16**, 315; Frz. Jof., Pfarrer von Kreenheinfetten, zuletzt von Rippenheim († 1875) **17**, 102; Frz. X., Pfr. von Langenenslingen († 1850) **17**, 14; Fridolin, Pfr. von Sipplingen (1882) **27**, 187; Geo. Joach., Pfr. von Mumbelfingen (1743) **5**, 244; Gottfr., Pfr. von Buchen, i. 1839 von Nulloch († penf. 1875) **13**, 55. 60. **17**, 102; Günther, Konventual in St. Blasien (um 1750) **8**, 187; Jak., Pfr. von Sigen († 1864) **17**, 64; Jak. Ant., Pfr. von Vargen, i. 1881 von Zimpfingen († 1886) **20**, 32; Joh., Pfr. von Dentingen († 1795) **23**, 302; Joh. Bapt., Pfr. von Amoltern, f. 1866 von Mainwangen († 1868) **17**, 79. **19**, 277; Jof., Vikar in Aurbach († 1852) **17**, 20; Jof. Ant., Pfr. von Rangendingen († 1851) **17**, 17; Juliana, Abtiffin von Rottenmünster (1796—1802, † 26) **6**, 50. 70; Konr., Dekan u. Pfr. von Hinkelwangen (1712. 47) **2**, 207 f.; Lorenz, Pfr. von Kuelingen, zuletzt Präp.-Direktor in Habsthal († 1842) **16**, 329; Magdalena, Abtiffin von Rottenmünster (1757—77) **6**, 50. 61; Matthäus, Pfarrer von Oberzell in Reichenau († 1850) **17**, 14; Matthäus Frz. X., Pfanliner in Bonndorf, zuletzt Dekan u. Pfr. von Hinkelwangen († 1831) **16**, 291; M., Kupferstecher in Freiburg i. B. (1738) **2**, 270. **8**, 179; Mik., Pfr. von Lippertsreuth († 1583) **22**, 300; Sebast., Abt von Isny († 1593) **18**, 265; Seraphim, Pfr. von Tafersweiler († 1833) **16**, 299; — f. a. Bögelin.
 Majer: Dominik, letzter Abt des M. Beuron (1775—1803, † 23) **12**, 235; Jof. Ant., Pfarrer von Sonthausen, f. 1862 von Kirchen, auch Dekan († 1876) **17**, 106.
 — von Zesteten, Konr., gen. Ku-

rüel, Abt von Rheinan (1380—1404) **12**, 257, 281 f.
 Mayer: Adolf, Pfarrer von Kürzell († 1877) **17**, 110; Ambros (Mörs), Konventual in Ettenheimmünster, später Pfr. von Schweighausen († 1838) **12**, 246 **16**, 317. **20**, 135; Andr., Pfr. von Zimmendingen († penf. 1882) **20**, 19; Ant., Pfr. von Mühlingen (1712) **2**, 207; Barthol., Konvent. in Reichenau, i. 1757 in St. Blasien **3**, 363. **13**, 250; Bonifaz, Konvent. in Allerheiligen, zuletzt Pfr. von Bunsbach († 1817) **12**, 233; Columbanus, Abt von Gengenbach (1638—60) **16**, 170 ff.; Eugen, Konvt. in Salem, zuletzt Pfr. von Niebheim, A. Eugen († 1815) **13**, 262; Ferd., Propst zu Wislifen (1753), desgl. zu Gurtweil (1761) **9**, 366; Frz. X., Konvt. in Salem, später Pfr. von Linz († 1814) **13**, 262; Georg, Prof. d. Med. in Freiburg (1590) **4**, 94; Geo. Wilh., Defau (i. 1672) u. Pfr. von Bamlach **6**, 168; Gottfr., Konvt. in Marchthal u. Cooperator in Seefirch († 1805) **2**, 127; Hyacinth, Pfr. von Sieberatsweiler († 1882) **20**, 19; Ignaz, Kaplan in Alblach († 1856) **17**, 33; Johs., Konvt. in Thenenbach (um 1341) **15**, 231; Joh. Bapt., Klosterpfr. u. Prior in Gengenbach (bis 1807, † 1826) **12**, 247; Joh. Mich., Amtsbürgermeister von Büllesdorf (1751) **3**, 31; Joh. Mich., Pfr. von Zell a. M. (1799—1822) **27**, 294; Jos., Konvt. in Marchthal u. Pfr. von Seefirch (1758—61) **2**, 122, 126; Jos., Pfr. von Appenweiler († 1833) **16**, 299. **17**, 113; Jos., Pfr. von Rechtingen, i. 1852 von Biengen († in Freiburg 1875) **15**, 128. **17**, 102; Jndas Thaddäus, letzter Defau des Stiftes Ehningen (bis 1805, † 08) **13**, 244; Karl, Bilar in Meersburg († 1870) **17**, 86; Karlmann, Konventual in St. Peter († 1775) **14**, 134. **20**, 107; Kaip., Abt von Jänu (1602—05) **18**, 265; Konrad, Pfr. von Waldbunt (2. Hälfte 16. Jh) **21**, 263; Landolin (eigtl. Anton), Subprior in Ettenheimmünster († 1741) **15**, 212; Martin, Beneficiat in Landa († 1835) **16**, 306; Matthäus, Pfr. von Forst († 1860) **17**, 46; Mel-

chior, Konvt. in Marchthal u. Pfr. von Seefirch († 1548) **2**, 118; M., Pfr. von Möggingen (1712) **2**, 207; Phil. Bartholom., Stadtpfr. von Trochtelfingen, i. 1859 Pfr. von Inneringen, i. 1864 kommiss. Schulrat in Sigmaringen, i. 1875 Defau des Kap. Beringen († 1877) **17**, 110; Silvester, Pfr. von Todtnau, i. 1862 von Eichel († 1867) **17**, 75; Theobald, Pfr. von Kenweiler († 1872) **17**, 94; Urban, Abt von Schenhausen (1605—13) **18**, 289. Mayer von Troffingen, Adelsgeschlecht **12**, 21 f.; Theodorich, Kirchherr von Teißlingen (1417) **12**, 21; Albrecht, Kaplan in Rottweil (1477) **12**, 22.
 — von Wilen (Weilheim), Edelknecht Spanmann (1393) <Urfel v. Tammegg> **21**, 166.
 — i. a. Mayr u. Meier.
 Maiershöfe b. Steißlingen. A. Stodach **5**, 209. 230. 233. 235.
 Maiestas (Domini) **2**, 430 f. 434.
 Maigenberg, dicti, begütert im O. A. Saugan (1353) **5**, 41.
 Mayl, Margareta, Äbtissin von Mottenmünster (1633—50) **6**, 42 ff. 45 f. 47 f.
 Mailand **7**, 168 ff.; Erzbiischöfe: Lamprecht (926) **12**, 221; Arnolf (i. 1095) **1**, 378; Kardinal Karl Borromäus († 1584) **11**, 245. **21**, 57.
 Mailant Ehinger, dicti, begütert im O. A. Laupheim (1353) **5**, 59.
 Mainan (Maignowe, Maigenow), Insel im Bodensee **21**, 323; Deutschordenskommande **1**, 139. 153. **5**, 30. 34. 38. 40. 44. 47. **7**, 263. 265. **9**, 71. **10**, 31. 354. **11**, 173. **12**, 173. **15**, 299 f. **16**, 71. 83. 251. **20**, 310. **22**, 292. 309. 312.
 Mainham i. Mauenheim.
 Mainwangen (Menewanch, Monwang, Manwangen) A. Stodach **1**, 151. 153. 161. **2**, 196. 208 f. **3**, 82. **12**, 173. **15**, 118. **25**, 91 f. 95.
 Mainwart, Maip., Freiburger Patrizier (1426) **6**, 187. 205.
 Mainz **1**, 326 336. 339. 343. 395. **3**, 336. **7**, 110 f. **13**, 56; Synoden: (803) **3**, 334; (813) **3**, 335; (1085) **1**, 350; Fürstentage: (1105) **1**, 396 f.; (1359) **10**, 25; — Augustiner-Eremiten **13**, 302; Dom

2, 352; Domschatz **7**, 111 f.; Domschule zu St. Alban **3**, 332. 345; Kloster St. Jakob, Abte: Willo († 1085) **16**, 160; Hugo (nach 1100) **14**, 156.

— Erzbischof **1**, 7. **7**, 201. **13**, 75. **18**, 324. **23**, 131. 135 f. 139. 183; Bischof **13**, 32. **25**, 179. 184; — Erzbischof: Bonifatius (745 bis 755) *siehe unter B.*; Lullus (755 bis 786) **3**, 247. 250. **6**, 165; Heistolf (um 825) **3**, 339; Rabanus Maurus (847—856) *siehe unter R.*; Luitbert († 865) **17**, 211; Hatto I. (891—913) **3**, 395. **4**, 270. **6**, 271 f. **10**, 57 f. 64 ff. **17**, 211; Hilgis (975—1011) **2**, 348; Siegfried (1071) **1**, 331; Anshard (1105) **1**, 395. 398 ff.; Arnold († 1160) **7**, 110 f.; Konrad (1216) **17**, 219; Siegfried III. von Eppstein (1225—49) **9**, 26. **23**, 135; Heint. Gschelmann (1286—88) **7**, 248. **17**, 304; Peter von Huppelt, gen. Michpalter (1305—20) **2**, 64 f. 67. 72 ff.; Graf Gerlach von Nassau (1346—71) **17**, 221. **23**, 135. **25**, 161; [Graf] Adolf I. von Nassau (1373—88) **13**, 44; Edmund (1393) **23**, 123; Diether I. v. Erbach (1434 bis 59) **23**, 156; Graf Diether II. von Ziegenburg-Wädlingen (1459—61 u. 75—82) **23**, 157. 209. **25**, 169; [Graf] Adolf II. von Nassau (1461 bis 75) **23**, 209. **25**, 169; Graf Berthold von Henneberg (1484 bis 1504) **8**, 78. **9**, 108. 127. **13**, 34. 54. **23**, 158; Ulric v. Gemmingen (1508—14) **23**, 175. 200; Markgr. Albrecht II. von Brandenburg, Cardinal (1514—45) **3**, 19. **9**, 104. 139. **13**, 34. 36. **23**, 209; Sebast. v. Heusenstamm (1545—55) **23**, 172; Daniel Brendel von Homburg (1555—82) **25**, 173; Wolfgang v. Dalberg, Kämmerer von Worms (1582—1601) **23**, 153; Joh. Adam v. Widen (1601—04) **23**, 196; Anselm Kasimir Wambolt von Umstadt (1629—47) **23**, 144; Joh. Phil. v. Schönborn (1647 bis 73) **13**, 35. **17**, 300. **23**, 145. 183; Loth. Frz. v. Schönborn (1694 bis 1729) **23**, 159. **27**, 224 ff.; Pfalzgraf Frz. Ludw. zu Neuburg (1729 bis 32) **17**, 216. **23**, 143; [Graf] Phil. Karl (von Elz) (1732—43) **3**, 479; Frhr. Friedr. Karl Joj.

von u. zu Erthal (1774—1802) **23**, 175; — Coadjutor († 1787): Frhr. Karl Theodor v. Dalberg († d.); — Weihbischöfe: Inzelerius, O. S. Aug. (1296. 97) **7**, 211. 346. **9**, 27 f.; Georg Neumann od. Reander (1551) **23**, 179; Dr. Euph. Nebel (1733—69) **23**, 134; L. Ph. Behlen († 1769) **23**, 134; — General-Vicar: Dr. theol. et jur. Gottfr. Beßel (1704—14) **27**, 224 ff. — Bischof: Bischof (1830—33): Joj. Vitus Burg († d.).

Mayr: Dominik, S. J., Missionär († 1741) **4**, 299 ff.; Hans, Mönch in Staun, dann luth. Prediger in Biberach († 1551) **9**, 253 f.; Heint., Pfarrer von Zell a. N. (1631) **27**, 293; Wendelin, Dr. theol., Provincial der August. Eremiten († in Würzburg 1800) **13**, 309; — f. a. Maier und Meier.

Mahre, R., Dr., Kanonikus in Baldkirch (1637) **5**, 306.

Majic, Joh. Bapt., Pfarrer von Oberimonswald, zuletzt von Breitenau († 1831) **16**, 291.

Maiselstein, bayr. Schwaben **5**, 25 f. **12**, 142.

Maisenthal i. Mariathal.

Maier von Berg, Wolfram, Abt von Hirsa (1428—60) **12**, 126. **26**, 149 f.

Maiwald, der, im M. Rehl **21**, 273. Malaien (d. i. Gerichtsanen) bei Denkingen, M. Pfüllendorf **15**, 118. **23**, 293. 297. 310 f. 324.

Malanvren, Kasp., Pfarrer von Hindelwangen (1559) **2**, 206.

Maled (Malneck) M. Emmendingen **4**, 111.

Malenbach, Berthold von († 1308) **20**, 298.

Maler, Heint., Anführer d. Steißlinger im Bauernkriege (1525) **5**, 231.

— M. von, Geh. Referendar in Karlsruhe (1807) **6**, 313 ff.

— f. a. Mahler.

Malerfarben. — Bereitung und Behandlung der M. im 15. Jh. **7**, 275 ff.

Mallecolus f. Hämmerlin.

Mallersdorf (Mälersdorf) in Niederbayern; ehem. Bened.-Kloster, Abt: sel. Eppo (um 1130) **15**, 238.

Mallinger, Thomas, Verf. von Tagebüchern (1615) **2**, 135.

Malneck i. Naled

Malsbüren i. Malsbüren.

Malisch, M. Ettlingen **12**, 59 ff. **15**, 37, **27**, 259.

— Ulrich von (1368) <Gräfin M. v. Kirchberg> Tochter: M. <Graf Joh. von Meidenburg, in Wien> **19**, 219.

— Joh. Kapp, Prorektor u. Prof. in Karlsruhe (1717. 34) **1**, 411. 419. 425 f. 429.

Malsbach b. Pichtenthal, M. Baden **17**, 141.

Malsstätten des Mettgauer Landgerichts **12**, 198.

Malta, Insel **7**, 188 ff.; — Bischof i. p. i. von M.: Balthaj. Merklin (i. d.).

Malterdingen, M. Emmendingen **1**, 204. **2**, 250. **9**, 132. 138. **15**, 146 ff. 149. 151. 158. 162. 164 f. 167. 228 f. **18**, 123. 138.

Malterer, Freiburger Patrizier **7**, 27; Johann (1342. 49) **2**, 235. **22**, 256; dessen Kinder: 1) Martin (angebl. natürl. Sohn des Herzogs Leopold von Österreich), Ritter, Herr von Kastelberg und Waldfirch († bei Sempach 1386) <Anna von Thierstein> **2**, 241. **3**, 136. 156. 162 f. **7**, 28 f. **21**, 318. **22**, 257; 2) Margareta <Haus v. Blumenegg> **2**, 241.

Malters, St. Luzern **1**, 231.

Malteiser i. Johanniter.

Mameranus, Nikolaus († 1546), Hist. **2**, 8.

Mammern (Manbüron) St. Thurgau **1**, 167. 221. **2**, 67. **3**, 49. 52. **11**, 6. **14**, 19. 21. 25 ff. 28. 30 f. 33. 36 ff. 40 ff. 44 ff. 47 f. 52 ff. 56 f. 292. **16**, 230.

— Heinrich von (1313. 53) **11**, 180. **23**, 290.

Mammerseweiler, Kaspar von, zu Wiberstein (1407) **21**, 169.

Mammertshofen, Eble von, aus St. Gallen; Joh. Frz. († vor 1712) **12**, 186.

Mammes von Caesarea, Märtyrer († ca. 273) **3**, 415.

Mammigen i. Memmingen.

Manbüron i. Mammern.

mancipia **5**, 127. 149. **7**, 14.

Manbach, St. Margau **10**, 329. **21**, 187. 238.

— Herren v. **12**, 284; Pantaleon (1411) **10**, 329; Heinrich, Käm-

merer des Klosters Rheinau (1411, † vor 43) **12**, 284; Heinrich, Abt von Rheinau (1498—1529) **12**, 258. 283; Georg, Konventual in Rheinau, seit 1522 in Murbach **12**, 287; Konrad <Euphemia von Mentlishofen, † 1615> Sohn: Joh. Konr., Konventual in Rheinau († 1634) **14**, 6; Chph. Rat. (17. Jh.) <Eva von Heidegg> **21**, 228.

Mandat (Zufussung) am Grünen Donnerstag **21**, 305.

Mandelli, M., Kaufmann in Stockach (1727) **3**, 116.

Manderheid-Blankenheim, Graf Joh. von, Bischof von Straßburg (1568—92) **21**, 274. **26**, 234. 237; — i. a. Blankenheim.

Mändlin von Emmingen, Adelsgeschlecht **12**, 179.

Mandorla **6**, 289.

Manesseher Codex **4**, 278.

Manold, Mononitus in Luttenbach (1096), Poleniter **1**, 326. 329. 381.

— Balthasar, Pfarrer von Sempach (1513) **21**, 291; Berthold, Abt von Gengenbach (1424) **16**, 163; Joh., Abt von Isny (1430—59) **18**, 265; Konrad, Konstauzer Patrizier (1414) **7**, 143; Widw., Abt von Schussenried († 1604) **18**, 244. 246; Sebast., Konventual in Mrenzingen und Pfarrer von Mawangen (bis 1528) **9**, 277 f.; Tiber, Abt von Schussenried (1683—1710) **18**, 246.

Manilineshusen, Mänlishouen i. Mendlishausen.

Manipel i. mappula.

Manlius (Männel), Rat., Chronist (15. Jh.) **1**, 357. **2**, 398. **6**, 246; dessen Sohn: (Manilius,) Felix, Hagiograph (1511) **2**, 349. 398.

Mann: Edektin, Pfarrer von Buchen, seit 1674 Abt von Amorbach (bis 1713) **13**, 60. 65; Joh., Propst von Wengen (1497—1509, † 14) **18**, 224.

Männedorf (Mennendorf) St. Zürich **1**, 170.

Mannhart, Joh. Bapt., Konvent. in St. Blasien († 1837) **12**, 238. **13**, 238.

Mannlehen **11**, 163.

Mannlich, Matthias, Augsburger Patrizier (1565) **18**, 282.

Mannsberg (abgeg. Burg b. Dettingen, O. A. Kirchheim), Herren von:

- Burkhard; dessen Sohn: Heinrich (1425) <Salun von Lichtenstein> **26**, 145; — Burkhard, Abt von St. Peter; 1449—53) **13**, 292. **14**, 89; — Ursula v. Manßperg (wann?), **15**, 14.
- Mannsmatt (dicta) **15**, 79.
- Mansfeld, Gräfin Agnes v. <1583 Gebhard Truchseß von Waldburg> **26**, 324.
- Mansfelden, Eckart von, Propst zu Biskofen (1303) **9**, 364.
- Manjnetis, Leonh. de, Gen.-Bisat der Dominikaner (1476) **26**, 164.
- mansus (Hube, Herren- od. Bauerngut) **3**, 406. **6**, 212. **7**, 319. **20**, 144.
- Mautua, Markgräfin Barbara von <Graf Eberhard der Ältere von Württemberg, † 1496> **26**, 172; — Herzog Wilhelm von (2. Hälfte 16. Jh.); Kinder: 1) Vincenz, 2) Margareta <Erzherzog Ferdinand von Tirol> **1**, 440.
- Manwangen i. Mainwangen.
- Manz: (Manß,) Adrian, Propst zu Waldbirch († 1583) **22**, 151; Eusebius, Konventual in Reichenau, seit 1664 Prof. der Math. in Salzburg († in Wien 1685) **4**, 291; Ignaz, Pfarrer von Leipferdingen († 1827) **16**, 277; Konrad, erster württemb. Drucker, in Blaubeuren (1475) **4**, 203; N., Konventual in St. Trudpert und Pfr. von Biengen (1680 bis 86) **15**, 128; N., Pfarrer von Nesselwangen (1712) **2**, 207.
- Manzell (Maduncella, Cella Maioris s. Maionis, Manuncella) bei Schnepfenhausen, OA. Tettnang **9**, 43. 62. 68. 79. 91. **18**, 249.
- Manzce, Hainr. de, Mag., Chorherr in Zürich (1275) **1**, 239.
- Mappach (Madebach) A. Lörrach **1**, 199 f. **4**, 33. **9**, 138.
- mappula (Manipel) **2**, 405.
- Marbach (Marpach) A. Billingen **15**, 162.
- Schloß b. Wangen, A. Konstanz **8**, 46.
- Albert von, Ministeriale des A. Reichenau (1267) **11**, 163.
- A. Zauberschoßheim **25**, 170.
- OA. Münsingen **1**, 93.
- OA. Niedlingen **16**, 251. **18**, 251.
- abgeg. Ort b. Hemmendorf, OA. Rottenburg **6**, 32.
- (Marh-, Marpach) St. St. Gallen **1**, 164. 215. **9**, 67 f.
- August, Bisat in der Erzdiöc. Bamberg († als Jesuiten-Novize in Preßburg 1883) **20**, 22; Simon, aus Schwäbisch-Hall, Abt von Schöndthal (1445—65) **11**, 219. **19**, 262.
- Marbe, Karl, Cooperator am Münster in Konstanz († 1881) **20**, 16.
- Marcellus i. Mönchal. marcha (pagus) **9**, 49.
- Marchdorf i. Markdorf.
- Marchelvingen i. Markeltingen.
- Marchthal, Ober-, OA. Ehingen; ehemal. Prämonstratenserstift (M., lat. Martellum) **1**, 88 f. 91. 99. 366. **2**, 88. 93 ff. 111. 116. 117 ff. **4**, 147 ff. **9**, 257. **15**, 105. 108 f. **18**, 226 ff. 324; Besitz **1**, 86. **2**, 101 ff. 106 ff. 109 f. 114 f. **5**, 105. **9**, 88. 91. **16**, 265. **19**, 86. **25**, 135; — Verzeichnis der Präpste und Äbte **18**, 232 f.; vgl. zu den Präpsten: Eberhard von Wolfegg († 1183) **4**, 161 f.; Ulrich (1183—89) **4**, 161 f. 163 f.; Gerloß (1189) **4**, 164; Mangold (1191 bis 1204) **4**, 161. 164 f. 170 f.; Reinhard (1204—08) **4**, 171 ff.; Heinrich I. von Sappingen (1208 bis 09) **4**, 173 ff. 178; Walthar I. von Westernach (1209—14) **4**, 151. 175 f.; Müdiger (1214—17) **4**, 176 f.; Rudolf (1217—29) **4**, 177 ff.; Walthar II. (v. Schmalstetten) (1229 bis 43) **4**, 182 ff.; Dietrich (1243 bis 51) **4**, 185 f.; Friedrich (1251 bis 52) **4**, 186; Heinrich II. (von Munderlingen) (1252—66) **4**, 187 f.; Konrad (v. Dangendorf) (1266—74) **4**, 188 f.; Werner (von Ehingen) (1274—81) **4**, 189 f.; Engelher (1281—82) **4**, 190; Berthold (1282 bis 92) **4**, 191; Heinrich III. (von Datthausen) (1292—99) **4**, 152. 191; Ludwig (1395) **2**, 99. 108; — zu den Äbten: Jos (1466) **2**, 102; Simon Gdh (1486) **2**, 109; Johs. Haberkalt (1517, † 18) **2**, 103 ff. 123; Heinn. Stölze (1525) **2**, 110; Christoph (1559) **2**, 103; Johs. Nietgasser (1591—99) **2**, 96. 112; Jakob (1612) **2**, 114; Johs. Engler (1616) **2**, 112; Konrad (1647) **2**, 93; Friedrich a Sancto Joseph, alias Berlin (1705

- bis 112] **2**, 124; Edmund I. Tilger (1711—19) **2**, 93, 120; Edmund II. (1759. 66) **2**, 116 f.; Paul Schmid (1772—96) **2**, 122; Friedr. Walter (bis 1802) **2**, 94, 115.
 — Unter-, (Nidermarthil), *DM.* Ehingen **4**, 167, 175, 204, **20**, 288.
 — Godefridus de Marhtela (12. Jh.) **15**, 150, 177.
 Marcianus, Bischof von Gaza (536) **2**, 412, 415.
 Marcus, hl.; Reliquien in Reichenau **3**, 379 [verdruckt in 381]. **4**, 270, 286. **6**, 271, 280. **7**, 343, **9**, 339, 341, 342 ff.
 — Kardinal, Patriarch von Aquileja (1474) **4**, 286. **9**, 343.
 Margang, Simon, Kaplan in Steinbach (vor 1530) **15**, 88.
 Margareta, hl. Jmgfran **3**, 127, 129. **22**, 115 f.
 Margareta; St., i. Tann.
 Margarethen, St., St. Thurgau **16**, 229.
 Märgeläuten (Englischer Gruß) **11**, 223.
 Märgen, St., (bis ins 15. Jh.: Marienzell, lat. Cella St. Mariae) auf dem Schwarzwald, *N.* Freiburg **2**, 216 f.; — Augustiner-Chorherrenstift **1**, 33, 35, 163, 173, 175 f. 192, 198, **2**, 211 ff. **3**, 134, **4**, 65, 67, **5**, 132, 153, 193, **6**, 196, **7**, 215, 226, **8**, 29, **9**, 136, **10**, 76, 87, **13**, 242 ff. 289, 302, **14**, 76, 81; — Abte: Dietrich (um 1118) **2**, 220; Otto (ca. 1121) **2**, 222, 226; Hartmann (1154) **2**, 226; Konrad I. (ca. 1253) **2**, 226; Werner I. (1265. 76) **2**, 226 f.; Konrad II. (1293) **2**, 226, 229; Peter I. (1297) **2**, 226; Dietmar v. Spinnwil (1316) **2**, 226, 229 f. 235; Johann I. (1332) **2**, 235; Konrad III. (ca. 1340—† 55) **2**, 235 ff.; Werner von Weisweil (1355—70) **2**, 238 f.; Berthold Schnlttheiß (1370—85) **2**, 239 ff.; Joh. II. Schlegel (1390—1401) **2**, 242 f.; Johann III. (1402—10) **2**, 244; Rudolf I. (f. 1410) **2**, 244; Peter II. (um 1425) **2**, 244; Anton (1435) **2**, 244; Rudolf II. (um 1450) **2**, 246; Johann IV. (bis 1461) **2**, 246; Joh. V. Jähr (1461—74) **2**, 246 ff.; Erhard Hotkopf (1474 bis 1502) **2**, 244, 248 ff.; Lukas Wegel (seit 1502) **2**, 250; Leonh. Wolf (1515. † 37) **2**, 250; Peter Glunf (1736—66) **2**, 264 ff. 270; Mich. Fris (1766—97) **2**, 271 ff. 274; Jos. Kurz (1797—1807) **2**, 274 f. **13**, 242, **16**, 287.
 Margeth, Geo. Jos. Maria, Deutschordenspriester in Mergentheim, später Pfarrer von Mosbach, seit 1836 von Forst († 1841) **16**, 326.
 Margolvingen i. Markelfingen.
 Margrethanen (Husen Margaretae) *DM.* Balingen **1**, 44, 47; Franzist-Frauenkl. **22**, 205.
 Marhtela i. Marchthal.
 Marhtorf i. Markdorf.
 Maria, hl., trat an die Stelle der Hulda **18**, 4; Personifikation der Kirche **2**, 414 f.; Patronin des bad. Fürstenhauses **17**, 148, 150; M. in der Mindbett, in der St. Katharinenkapelle zu Wiberach **19**, 35; ihr Schleier früher in Tanberbischofsheim **23**, 151; — Marienaltar mit alten Bildschnitzereien in Tanberbischofsheim **23**, 159 ff.; — wunderthätige Marienbilder: in St. Märgen **2**, 268; in Mengen, i. in Konstanz **2**, 475; — Marienbruderschaften (Marianische Kongregationen) **2**, 154, 165, 170, 172 ff. 175, **23**, 160 f.; Bruderschaft der sieben Schmerzen Mariä in Eernatungen **27**, 178; — Marienverehrung in der geistl. Schnltomädie **2**, 145 f. 166, 168 f.; — Mariensfeste **19**, 97, 100, 104 ff. 110, 158; — Marienwallfahrtsorte mit heiligen Bäumen **18**, 5.
 — St., (St. Maria Angelorum.) Frauenkloster bei Wattwil, St. St. Gallen **14**, 55.
 Mariaberg (auch bloß Berg), ehem. Frauenkloster bei Bronnen, *DM.* Mendingen **1**, 83, 85, **5**, 103, 107, **22**, 183.
 — ehem. Kloster bei Rilsberg, St. Zürich **27**, 122.
 Maria-Buchen in Bayern **13**, 31.
 Maria-Burghausen i. Burghausen.
 Maria-Eichen (M. zu den drei E.), ehem. Kapelle bei Balg, *N.* Baden **14**, 187, **17**, 136, 143, **18**, 5.
 Maria-Gnadenhal i. Etetten bei Hedingen.
 Mariahilf auf dem Welschenberg,

- chem. Wallfahrtskirche bei Mühlheim a. D., OA. Tuttlingen **5**, 242 f.
- Mariahof** (offen Hoven, Aufhof; lat. Curia B. Mariae) ehem. Frauenkloster bei Nendingen, A. Donau-
eichingen **5**, 95. 101. **6**, 36. **10**, 232. **11**, 177. 180. **13**, 195. 209. **14**, 298. **22**, 189 f.; Grabstätte des Hauses Fürstenberg **15**, 117.
- Mariafron** f. Neuchtschöfen.
- Maria-Linden** (früher M. zu den sieben L.). Wallfahrtskirche bei Ottersweier, N. Mühl **11**, 70. 98. 123 f. **15**, 87. **18**, 1 ff.
- Maria-Medingen** f. Mddingen.
- Maria-Rosengarten** f. Wurzach.
- Maria-Schrei**, Wallfahrtskirche b. Pfullendorf **26**, 310.
- Mariastein**, Mt. Solothurn; Bened. Kl. **12**, 182. **14**, 297.
— (Maria im Stein), ehem. Wallfahrtskirche bei Steinhof, A. Überlingen **22**, 312 f.
- Mariathal** (Messen-, Maisenthal) bei Obereisach, OA. Ravensburg **18**, 248 ff. 251.
- Mariazell** (Cella Mariae), OA. Oberndorf **1**, 37. 41. **12**, 5. 19. 22. 32. 35 ff.
— (Cella) Wallfahrtskirche am Fuße des Hohenjollern **1**, 58 f. **9**, 12.
— Wallfahrtsort in Steiermark **5**, 343.
— f. a. Nürnberg.
- Marienau** (Augia St. Mariae), ehem. Cist.-Frauenkl. bei Breisach **10**, 247. **22**, 180.
- Marienbergr** (Mons St. Mariae), ehem. Kloster bei Trochtelfingen im Sigmar. **9**, 71.
— Bened.-Kloster in Tirol, Bez. Sptunsch. Meran **10**, 36. **14**, 297; Abte: Heintr. v. Schönstein († 1304) **10**, 36; Johann (1309) **10**, 37.
- Marienfeld**, ehem. Cist.-Kloster im Stift Münster; Cist.-Kirche **10**, 249 f.
- Mariensfließ**, NB. Stettin; ehem. Cist.-Frauenkl. **10**, 222.
- Marienkirch** im Oberelsaß **1**, 424.
- Mariensport** (Portus [Porta:] Mariae), ehem. Cist.-Kloster in der Erzdiöc. Mainz **10**, 247.
- Mariensee**, ehem. Cist.-Frauenkl. in der Diöc. Minden **10**, 221.
- Mariensstadt**; Cist.-Kirche **10**, 249 f.
- Marienstern** bei Baugen, ehem. Cist.-Frauenkloster **10**, 221; Cist.-Kirche **10**, 249.
- Marienthal** b. Hagenau im Unterelsaß, Wallfahrt **18**, 12.
— bei Helmstedt, ehem. Cist.-Kloster **10**, 222; Cist.-Kirche **10**, 249.
— bei Zittau, ehem. Cist.-Frauenkloster **10**, 221.
— (Vallis B. Virginis) f. v. w. Rottenmünster, Frauenkloster, OA. Rottweil **6**, 35.
- Marienwalde**, NB. Brandenburg; ehem. Cist.-Kloster **10**, 222; Cist.-Kirche **10**, 249.
- Marienerwerder** (Insula St. Mariae, auch Vallis St. Mariae) in Westpreußen **7**, 212. **17**, 302 ff.
- Marienzell** od. Franzzell (Cella Mariae Assumptae), bayr. Schwaben, OA. Memmingen **1**, 124. 126 f.
— f. a. Märgen, St.
- Marisburgum** f. Meersburg.
- Mari(s)stella** f. Bettingen.
- Mark**, obere, mittlere und niedere, in der Ortenau **15**, 42.
- Markdorf** (Marthorf, Marchdorf), A. Überlingen **1**, 131 f. 137 f. **2**, 83. **3**, 16. 22. 37 f. 47. 59. 61. 103 ff. 108. **5**, 45. 48. 113. 224 f. **6**, 250 f. 253. 255 ff. **7**, 152. 156. **8**, 54. 66. 80. 84. **9**, 9. 16. 53. 60. 69. 82. 140. **10**, 330. **11**, 313. **12**, 173. **16**, 335. **20**, 239. **22**, 171. 294. **23**, 319; Kapuzinerkl. **16**, 146 ff.; Franzist.-Frauenkl. d. hl. Joseph **16**, 148 ff.
— (auch Mahrtofr) Herren von **5**, 38. 42. **7**, 156. **8**, 54; Hermann (1142. 55) **1**, 139. **9**, 82; Bruno (1163) **2**, 85. **9**, 84; Heinrich (1179) **9**, 85; Konrad (1226. 27) **9**, 90. **20**, 223; Adelheid, Äbtissin von Buchau (1250—1300, † 03) **17**, 243; Gebrüder Jörg und Konrad († vor 1354) **3**, 103 f. **5**, 42; deren Schwester: Ursula (1354. 55) <Konrad von Homburg> **3**, 104. **5**, 42. **10**, 355; — A., die letzte Freifrau von M. (?) (1355) <Johann von Hattenberg> **6**, 252; Berthold (?) **3**, 104.
- Markel**, Heintr., Pfarrer von Eiersheim († 1832) **16**, 295.
- Markelfingen** (Margol-, Marchelvingen) A. Konstanz **1**, 27. **3**, 406. **5**, 224. **9**, 339.

- Martelsheim, DM. Mergentheim **13**, 127.
- Martelgräfler, die **7**, 7; im 30j. Krieg **5**, 186. 188. 252; — Weinbau (1324) **4**, 37.
- Martelgrünungen (Grünungen) DM. Ludwigsburg **1**, 65. 68.
- Martelthag s. Landthag.
- Martolf s. Marzolf.
- Märkt (Matra?) M. Vörrach **1**, 200.
- Martwald (Herrenwald), bad. Domänenwald im M. Acheru **21**, 273.
- Martlen, M. Offenburg **14**, 278. **15**, 76.
- Marmet, P., „den man für heilig hielt“, Beichtiger im Kloster Charité (1633) **5**, 270 f.
- Marmou, Joh., Domkapitular in Freiburg († 1885) **20**, 29.
- Marmor, J., Dr., prakt. Arzt und Stadtarchivar in Aoustanz († 1879) **2**, 474. **3**, 193. **9**, 379.
- Marner, Nik., Pfarrer von Andels- hofen († 1418) **24**, 298.
- Marpach s. Marbach.
- Marquard, hl., Bischof von Hildes- heim **2**, 164.
- Marquart, Geo. Ant., Pfarrer von Ludwigshafen († 1889) **27**, 187.
- von Hausen, Joh., Dr. jur. u. fgl. Rat (1554) **16**, 202. 205.
- Marscalci, Eberhardus (1158) **19**, 299.
- Marschall, Adelsgelecht: Anna <Konrad von Rosenber, † vor 1394> **25**, 162; Heinrich, Abt von St. Georgen (1467–74) **15**, 240.
- Marschalkenzimmern, DM. Sulz **12**, 5. 19. 24. 33.
- Marjeille; Kloster St. Victor **3**, 268; Abt, Bernhard, päpstl. Legat (1077) **10**, 162 f. 165.
- Marsigli, Graf Luigi Ferd., östr. General und Mitkommandant von Breisach (1703, † in Bologna 30) **10**, 359 f.
- Marspurg s. Meersburg.
- Martstadt s. Morstetertal.
- Martetten (Mär-, Märstetten) DM. Vettfird, abgeg. Burg **5**, 10. 18. 62. 64.
- Adelsgos von, Dynast (990) **7**, 237.
- Märstetten (Merg-, Merstetten) St. Thurgau **8**, 17. 370. **10**, 356.
- Martellum s. Martthal.
- Marthalen (Martelen) St. Zürich **11**, 6. **12**, 284. 287. **16**, 230.
- Marty, Martin (eigtl. Mays Karl), Kapitulär in Einsiedeln, i. 1860 Missionär in St. Meinrad, i. 1870 Abt das., i. 1879 Apost. Vikar von Dakota: Verf. des „Tagebuches Walafrieds“ **15**, 196.
- Marticella s. Marzell.
- Martin, Mergentheimer Adelsge- schlecht: (653) (1363) **25**, 173.
- Amilian, Titulirant in Heim- bach († 1868) **17**, 79; Andr., Fr. von Acheru († 1860) **17**, 46; Frz. Andr., Pfarrer von Dentingen, i. 1804 von Sennatingen, i. 1805 von Bonndorf, M. Überlingen († 1849) **17**, 10. **23**, 302. **27**, 186; Frz. Ant., Pfarrer von Leutershausen, i. 1822 von Östringen († 1827) **16**, 277; Ignaz, Pfarrer von Bethenbrunn († 1847) **17**, 4. **22**, 320; Joh., Dr., kais. Reichsräth in Nürnberg (1491) **10**, 13; Joh. Adam, Domdekan in Freiburg († 1850) **17**, 14; Joh. Bapt., Dekan und Pfarrer von Hohenthengen, i. 1848 von Mühllhausen († 1867) **17**, 75; Joh., Pfarrer von Oberacheru († 1840) **16**, 324; Julian, Pfarrer von Herbolzheim († 1849) **17**, 10; Konr., Dekan und Pfarrer von Reutenburg, i. 1833 Domkapitular in Freiburg († 1844) **2**, 465 ff. **6**, 169. **16**, 336; M., Pfarrer von Schutterwald (1609–20) **14**, 234.
- St., ehem. Kirche im St. Basel- stadt **24**, 215. 219; — i. a. Wald- fird i. Br.
- Martini: Friedr., Prof. jur. in Freiburg (1591. 1600) **2**, 252. **4**, 116. **7**, 45. 48; Johs., O. Min., Bischof von Cadix (i. 1267) **7**, 210. **9**, 27; Joh. Bapt., O. S. Fr. in Bologna († 1784), Musikhist. **8**, 202 f.; Karl, Konventual in St. Peter, zuletzt Kirchenfondsverwalter der St. Martinspfarre in Freiburg († 1816) **13**, 252. 255. **20**, 113 f.; M. von, fürstl. Schwarzenberg'scher Hofrat in Wien († 1782) **12**, 196.
- Martini Cella s. Marzell.
- Martinskapelle b. Altmünswald, M. Baldfird **7**, 18.
- St., (Ecclesia St. Martini in den Widen) bei Renzingen, M. Stodach **1**, 152. **2**, 196. **5**, 243. **25**, 91. 95.

- Martinszell (Cella St. Martini) in bayr. Schwaben **1**, 123 j. 126. **5**, 13. 18.
- Martyrium Arnoldi **7**, 111.
- Martirologium eines Klosters **2**, 383; des Kaisers Basilius II. **2**, 417.
- Märwil (Merwile) St. Thurgau **1**, 216 f.
- Marx: Erhard, Abt von Gengenbach (1636—38) **16**, 170; Gottfried, prot. Pfarrer in Diersburg (1782 bis 1805) **14**, 230; Matthäus, Pfarrer von Forbach (1687 bis nach 1701) **14**, 175.
- Marxer, Hans, Straßburger Patriarch (1387) **6**, 187.
- Marxner, Leopold, der septe Kapuziner in Haslach, Münzgthal († 1851) **4**, 146. **17**, 17. **18**, 213 j. 217 f.
- Marxzell (auch bloß Zell), N. Ettlingen **12**, 129 ff. 135 ff.
- März: Angelus, O. S. B. in Scheuern, Schriftst. (1760) **14**, 41; Joh., Propst von Ehingen (bis 1615) **17**, 231; — j. a. Merz.
- Marzburg f. Meersburg, Herren von.
- Marzell (Marticelle; lat. Martini Cella) N. Mühlheim **1**, 210. 212. **6**, 167. 171. 174.
- Marzolf od. Marloff, fränk. Name, im Volksmunde identifiziert mit lat. Marcellus **22**, 94.
- »Bruderschaft j. Wendelin«, M. u. Barbara-Bruderschaft.
- Maschwanden, St. Zürich **9**, 133.
- Maselheim, Ob. Wiberach **1**, 145 j. **4**, 55. **5**, 61. **9**, 255. **21**, 296.
- Masench f. Mosnang.
- Masenius, Raf., S. J., Dichter († 1683) **2**, 134. 159 j. 163. 187.
- Masmünster (im Oberelsaß), Wolf von, Johanniter-Komtur in Billingen (1527) **8**, 87.
- Massalatun j. Mussalatin.
- Matte, Edmund (eigtl. Joh. Jos.), Konventual in Ettenheimmünster († 1777) **15**, 220.
- Massenbach (O. A. Bradenheim), Wilh. von, württemb. Marschall, Diplomat (1551) **26**, 192.
- Eberhardine von, Freiin von Wangen <1715 N. von Böck> **6**, 195.
- Matthälderbuch bei Obemwaldstetten, O. A. Münsingen **10**, 234.
- Matthlin, Bürger in Rottweil: Geschwister Hans, Konrad (Priester in Rottweil) und N. <Raf. Wirt>, Besitzer der Feste Brannegg und des Dorfes Niederelschach (j. 1405) **12**, 21.
- Majulatin j. Mussalatin.
- Mast, Steph., Pfarrer von Tiefenbronn (relig., † als Bischtitulant in Jllenan 1887) **20**, 35.
- Mastricht in Holland: erstes fgl. Bericht Karls V. (1520) **3**, 7; — Bischofsitz (bis 708) **7**, 114; Bischöfe: Theobard (um 650) **7**, 120; Pharamund (bis 681) **7**, 120; hl. Lambert († um 700) **7**, 120; Hubert (bis 708) **7**, 121.
- Matera j. Motheren.
- Matern, Bernard, Pfarrer von Rothenfels (1683) **16**, 57.
- Mathien, Andr., Pfarrer von Ottersweier († 1793) **15**, 76.
- Mathis: Fidelis, Kalligraph im St. Peter († 1772) **20**, 102 j.; Adelsons, Konventual in Schuttern, zuletzt Pfarrer von Wipperfurth (penf. 1816) **3**, 175. **13**, 266; (Mathis), Joh., Dekan u. Pfarrer von St. Peter in Waldbach (1380) **3**, 137. 147.
- Matin, Wilh. von, Propst zu Eßlen (1371), Prior von St. Ulrich bei Staufen (1383), hierauf Propst zu St. Nigen **14**, 119.
- Matra j. Märkt u. Motheren.
- Matich, Herren von (de Macie): Egno (1167) **7**, 320. 322; Ulrich (1304, † 09) **10**, 36 f.; desj. Better: Egno (1309) **10**, 37.
- Matt: Ant., Amtsamann in Mittelberg (1790) **2**, 461; Raf., Pfarrer von Hoppetenzell, j. 1851 von Niederelschach, zuletzt Kaplaneiwerk. in Ehingen († 1874) **17**, 99.
- Mattheis, N., Maurerstr. in Waldbach (1681) **4**, 248.
- Mattwil, St. Thurgau **9**, 272. **11**, 310.
- matutinum tenebrarum j. Finstere Messe.
- Magenhofen j. Maggenhart.
- Mauch: Felix, Konventual in St. Blasien u. Enc.-Prof. in Konstanz, später Pfarrer von Gurtweil († 1813) **12**, 241; Leop., Abt von Weissenau (1708) **18**, 254.
- Mauchen (Mueheim, Mauchheim) N. Mühlheim **2**, 65. **6**, 175. 190. **15**, 159. 162.

- Maucher, Roman, Konventual in St. Blasien, zuletzt Pfarrer von Ringsheim († 1841) **8**, 234. **12**, 241 f. **16**, 326.
- Mauenheim (Mainhaim) M. Engen **11**, 177.
- Mauerberg s. Mauracher Inselberg.
- Mauf, Abraham, Pfarrer von Ball-rechten (1572) **14**, 289.
- Maulronn (Mulifons), Oberamtsstadt; ehem. Eist.-Kl. **5**, 302. **9**, 83. **10**, 235; Besitz **17**, 133. **26**, 166; — Abte: Diether (1157) **13**, 116. **19**, 257; Christoph (1635) **5**, 302; — Bauhütte **11**, 101; Eist.-Kirche **10**, 249 f.
- Maur (Mure) St. Zürich **1**, 225. 227.
- Maurach (Muron) b. Oberuhldingen, M. Überlingen **9**, 20. 84 f. **15**, 116 ff.
- Mauracherhof (curtis in Muron, Mure, Mura) bei Denglingen, M. Emmendingen **4**, 36 f. **7**, 13. **24**, 234. 236.
- Mauracher Inselberg (Mauerberg), der, im M. Emmendingen **5**, 128. **7**, 9. 12 f.
- Mauren, Hof b. Ebenweiler, M. Saulgau **18**, 298.
- St. Thurgau **11**, 310.
- Maurer: Malbert, Propst zu Kling-nau (1761—80) **9**, 363; Gebhard, Klausner in der Egg bei Heiligenberg (1481) **11**, 232 f.; Hans, aus Mühlanjen, Bauernführer (1525) **5**, 231; Karl, Pfarrverweser in Norben († 1879) **20**, 9; — s. a. Rurer.
- Mauriner (Kongregation des hl. Maurus) **8**, 162 f. **27**, 219.
- Maursmünster (Maurimonasterium) im Unterel., ehem. Bened.-Kl. **3**, 352. **11**, 21. **12**, 247; — Abte: Kasp. Nieger (1525. 56, † 57) **14**, 148. **16**, 214; Gisbert Agricola (1554—86) [?] **16**, 165 f.
- Maurus, Lieblingschüler des hl. Benedikt **3**, 337.
- Marquard, Pfarrer von Schienen, i. 1830 von Erzingen († 1831) **16**, 291.
- Mauß, Joh. Vinus, Pfarrer von Achtarren († 1861) **17**, 51.
- Mauß, Joh. Geo., Pfarrer von Pullendorf (1685—92, † 1702) **23**, 300. 320. **26**, 309.
- Mauz, Benedikt, Abt von Zwiefalten (1744—65) **19**, 247 f.
- Mazingen (St. Thurgau), Berthold von, Mönch in Einsiedeln (1275) **1**, 191. 193.
- Mechel, Ch. von, Kupferstecher († in Berlin 1817) **23**, 46.
- Mechtild von Magdeburg, Visionärin **13**, 146.
- Medaß (Oggers, Möggers) bei Naimentfird, banr. Schwaben **5**, 24. 26. **27**, 80. 83.
- Medenbeuren, Ober- u. Unter-, (Mechenburre) M. Tettnang **9**, 81.
- Medesheim (Meckinheim) M. Heidelberg **11**, 154.
- Meckingen s. Möggingen.
- Medlenburg, Herzog Karl Leop. von (1715) **27**, 228 f.
- Medaillen s. Münzen.
- Mederer, Matthäus, Prof. d. Med. in Freiburg (gegen Ende 18. Jh.) **15**, 237. **23**, 116.
- Media vita (Lied) **3**, 382 [verdrückt in 384].
- Medicus, M., Major, bad. Foll-sorist (1800) **11**, 131. 134.
- Medingen, ehem. Eist.-Frauenkl. i. d. Diöc. Werden **10**, 222; — s. a. Möddingen.
- Medlingen, Dominik.-Frauenkl. b. Augsburg **13**, 209.
- Meeder, Sebast., Konventual in Ettenheimmünster und Vikar in Schweighausen († 1791), Komponist **3**, 180 f. **20**, 133.
- Meer, van der, (Vandermeer,) holl. Familie: Jak., Abt von St. Bern-hard an der Scheide (1536—59); Joh., Abt von Andin; Nik., holl. Abgeordneter in Mördlingen (1702) **11**, 3; — Hubert, holl. Oberst, geadelt als „Hochendbaum van der Meer“ (1512) **11**, 3; dess. Nachkommen: Jak., Bürger in Nürnberg, dann in Kurbayr. Diensten zu Ingolstadt <Margareta v. Schiltenshardt> Sohn: Joh. Kasp., päpstl. und kais. Notar, bad.-burl. Hofrat, kais. Auditeur († in Mailand 1730) <Franziska v. Spörl, † 1730> **11**, 4; beider Sohn: Moriz (eigtl. Jos. Ant. Frz.), Konventual in Rheinau († 1795), Pfst. **1**, 384 f. **3**, 211. 367. **8**, 167 f. 216. **11**, 1 ff. **12**, 189 ff. **14**, 39 f.
- Meersburg (Mers-, Mörspurg;

lat. Marispurgum) **M. Überlingen**: Stadt und Schloß (Residenz der Bischöfe von Konstanz) **1**, 136. 138. 440. **2**, 71. 78 f. 175. 441. 451. **3**, 12. 16. 22. 30. 58. 61. 88. 95. 114. **4**, 131. **5**, 43. 114. **7**, 248. **8**, 39. 53. 67. 80. 84. 87. **9**, 125. 139 f. 313. **10**, 357. **11**, 313. **17**, 234. **20**, 226. **21**, 295. 307. **22**, 301. **27**, 156 f. 185; Dominik.-Frauentl. z. hl. Kreuz **12**, 305. **16**, 150 ff. **21**, 296. **22**, 193; — Priester-Seminar **2**, 148. **14**, 260 ff. 266 f. **16**, 339. **21**, 137 ff.
— Herren von: Liupold de Merdesburch (1113) **15**, 157. 177; Liupoldus de Mercesburch (1142) **1**, 139; Siegfrieds Sohn Mangold (1288) **23**, 311; unus de Merspur, qui est in Steckboron (1324) **4**, 62; Konrad von Marzburg [?], Bürger in Prag (1390) **2**, 100.
Meersteru, Eist.-Kirche **10**, 249.
Megelolf f. Eglofs.
Megemingen f. Mäglingen.
Megenzer, Weichleht **13**, 104; **M.**, Isehaft in Koller (1324) **4**, 16; Reinhard, Isehaft in Felsdorf, **MA.** Horb (1324) **4**, 16; Margareta (1493) <Konrad Thumb von Neuburg> **26**, 174.
Megetzweiler (Meginbrehtes-, Meginswilare) **MA.** Ravensburg **9**, 66 f. 88.
Meggen (Megge) **At.** Luzern **1**, 231.
Meggale, Basil, Mag., Konventual in St. Peter († in Mammern 1830), lat. Dichter **13**, 252 ff. **14**, 197 ff. **16**, 287. **17**, 112. **20**, 41. 118 f.
Meginhard, Mönch in Fulda, Biograph Rabans (9. Jh.) **3**, 345.
Meginradescelle f. Einsiedeln.
Meglols f. Eglofs.
Mehrerau (Brigancia, Augia Maior Brigantina) in Boralberg, Bez.-Hptmsh. Bregenz; Bened.-Kloster **1**, 117. 121. 174 f. 189. 354. 380. **3**, 362. **4**, 30. **5**, 23 f. 27 f. 30. 32. 63. 249. **7**, 204. 242. 288 ff. **9**, 329. **14**, 297. **17**, 298. **22**, 156. **27**, 116; Abte: Meinrad (1097) **1**, 380; Gebhard (1139) **7**, 288; Kaspar (1567) **8**, 100. **22**, 153.
Meh, Andr., Pfarrer von Pfunden-
dorf, f. 1681 Propst zu Wethen-
brunn († 1696) **26**, 309; — f. a.
May.

Meichelsbed: Meinrad, letzter Prior
in Reichenau (bis 1757, † in Bene-
dictbeuren 1792) **4**, 289. 292. **13**,
247. 250. **20**, 88; **M.**, Prof. d.
ital. Sprache in Freiburg i. B.,
Komponist (1750) **2**, 171; **M.**,
Konventual (Bibliothekar) in St.
Blasien (1768) **8**, 171; **M.**, Stadt-
pfarrer von Kaufbeuren, Hift. (gegen
Ende 18. Jh.) **8**, 167 f.
Meichle, Frz. Jos., Pfarrer von
Pfunden- (1782—98) **26**, 310.
Meidestetten (Mittelstetten) **MA.**
Münzingen **4**, 23.
Meidenburg, Graf Joh. von, in
Wien (um 1400) <**M.** v. Malsch>
19, 219.
Meyenberg, Severin, Propst zu
Wislitosen (1606—07) **9**, 365.
Meyenisch f. Maienisch.
Meienhoffen, **M.** von, bad. Be-
amter in Vahr (1699) **3**, 171.
Meier, Joh. Bapt., Cooperator zu
St. Martin in Freiburg, f. 1844
Pfarrer von Gerlachsheim, f. 1849
Stadtpfarrer von Donaueschingen,
f. 1852 Mitgl. d. Oberkirchenrats
in Karlsruhe († 1861) **17**, 52.
Meyer: Bernh., Abt von Rheinau
(1789—1805) **12**, 258. **14**, 45;
Ephh., Abt von Schwarzach (1622
bis 36) **20**, 179. **22**, 63. 67. 99.
125; Daniel, Hafnermstr. u. Hfen-
fabrikant in Steckborn (1720—40)
21, 320; Frz., Pfarrer von Gommers-
dorf († 1858) **17**, 39; Gerold,
Abt von Muri (1790), Bernhards
(f. o.) Bruder **14**, 297; Gerold,
Konventual in Rheinau († in Gurt-
weil 1868) **14**, 55; Jak., Propst
u. Pfarrvikar in Wislitosen (1636
bis 43) **9**, 365; Joach., Pfarrer
von Schwarzach, f. 1691 Abt von
Schwarzach († 1711) **22**, 58. 63.
67; Johs., O. Praed., Weichtiger
des Frauenkl. Adelhausen († 1485),
Chronist **12**, 291 f. **13**, 131 f.
149. 194 ff. **16**, 44; Jörg, Propst
zu Milingnan (1487—88) **9**, 363;
Joseph, Gerichtsverwandter zu Bühl
(† 1792), Stifter **11**, 99 f.; Lukas,
Konventual in St. Blasien, zuletzt
Pfarrer von Gurtweil († 1821),
Hift. **8**, 105. 231 ff. **12**, 199. 242.
21, 43 f.; Moriz, Konventual in
Rheinau, Pfarrer in Zürich (1807
bis 33), zuletzt Kanonikus in Schönen-
werd († 1857) **14**, 53; **M.**, Kon-

- ventual in Gengenbach, i. 1809
Pfarrer von Herthen **12**, 248; Mit.,
Pfarrer von Neufirch, O.M. Rott-
meil († 1610) **12**, 36; Theod.,
Konventual in St. Blasien, i. 1806
Lyceal-Prof. in Konstanz, i. 1817
Pfr. von Lausheim († 1818) **12**,
242; Ulrich, Abt von Bettingen (†
1694) **7**, 295.
— von Nonnan, Züricher Familie
23, 46.
— von Sachsenbach (Sasbach), Mans;
deß. Tochter: R. <Phil. v. Win-
deck, † 1522> **14**, 257.
— i. a. Maier u. Maier.
- Meierschaft** **12**, 183.
Meiertum **6**, 199.
Meyger, Heinrichus, armiger (†
1387) **20**, 298.
Meiger (Meiger von Nürnberg?),
Hermanus, Johanniter-Statthalter
in Heitersheim († 1405) **20**, 296.
Meisfird (Möschilch) St. Bern **1**,
185 f.
Meisen (Meigelan, Maiclan) St.
Zürich **1**, 170. **223**. **225**. **4**, 40.
Meinboldswilare i. Meisweiler.
Meiners, Engelbert, Kanonikus u.
Pfarrer in Baden-Baden (1701) **17**,
147.
Reinhard, Joh. Leonh., Propst in
Mergentheim, i. 1635 Abt von
Schönthal († 1636) **11**, 221. **224**.
19, 262.
Meinrad, hl. **1**, 112. **3**, 356. 367.
4, 258. **6**, 271. **8**, 235. **23**, 35.
— St. Bened. Kolonie im Staat
Indiana **15**, 196.
Meiringen (Hasela) St. Bern **1**,
182. 184.
Meißburger, Joh. Mich., Dom-
stus und Schaffner der Münster-
fabrik in Freiburg († 1854) **15**,
284. **17**, 27.
Meißen, Markgrafen von: Heinrich
(1221—88) **10**, 220; Friedrich (1357)
8, 371.
Meißenheim, A. Jahr **14**, 279.
Meister: Adam, Prof. codicis in
Freiburg (1631) **4**, 73. **23**, 104;
Gronin, Konventual in St. Blasien
(† 1833) **12**, 238; Joh. Martin,
Pfarrer von Volkertshausen († peni.
1862) **17**, 56; Martin, Propst
zu Klingnan, i. 1596 Abt von
St. Blasien († 1625) **8**, 142. 151.
160. **9**, 363. **20**, 49; Robert,
Propst zu Wislikofen (1656—58) **9**,
365.
Meis, Mit., S. J., Missionär (18.
Jh.) **4**, 301.
Meisner, Ludw., Pfarrer von Ball-
rechten (1705—16) **14**, 291.
Mekmül i. Möckmühl.
Melanchthon, Philipp **1**, 410. **4**,
129. 241.
Melchingen im Sigmaringischen **1**,
83. 85.
— Herren von: Merklin; Reinhard's
Kinder: 1) Adelheid <Heinrich v.
Weitingen>. 2) Hans (alle 1402)
26, 143; Majar und Marquard
(waum?) **15**, 9.
Melci (= ?) **3**, 350 f.
Meldeg (bei Benen a. d. Nach),
Herren von, i. Reichlin-M.
Melin i. Möhlin.
Melk in Niederöstr.: Bened. Kloster,
„der klingende Pfennig“ genannt **5**,
330.
Melling, A., Kirchenmaler in Karls-
ruhe (1775) **13**, 15.
Mellingen, St. Margan **1**, 235 f.
27, 131 ff.
Melprechtshusen i. Melperts-
haus.
Mels (Melci?) St. St. Gallen **3**,
351. **23**, 5.
Membliswiler, Heinrich von,
Mösch in Salem (1325) **11**, 234.
Memhölz (Memhiltz) bayr. Schwab-
ben **1**, 123 f. 126. **5**, 15. 18.
Memmingen (Mammigen) bayr.
Schwaben **3**, 18. **4**, 131. **9**, 152 f.
10, 110. **20**, 287; August. Ere-
miten **13**, 302; Stift **4**, 193. 209.
18, 291. **19**, 86.
Memprechtshofen, A. Melk **21**,
273.
menaida (Abgabe) **7**, 321.
Mendelbach i. Mendelbach.
Mendelbeuren (Mendelburon) b.
Mtshausen, O.M. Saulgan **11**, 173.
191.
Mendler, Melchior, Oberamtmann
der Landgrafschaft Jürstenberg (1549)
2, 22.
Mendlishausen (Manilineshusen,
Menlichusen, Mencilshusin, Män-
lishoven) bei Tüfingen, A. Über-
lingen **9**, 51. 82. 85. **15**, 117.
— (Mänlis, Menlis-, Mendliss-
housen), Herren von **4**, 31 f.;
Heinrich, Bürger in Überlingen (1293)
20, 254; Majar, Ratsmitglied das.

- und Führer im Bauernkrieg (1525) **27**, 162 163; Hans (1542) **20**, 252; Alex., Bürger in Überlingen (1559) **22**, 311; Hans, Ratsmitglied in Konstanz (1565) **8**, 98; Euphemia († 1615) <Konrad v. Mandach> **14**, 6; Joh. Simpert, der Letzte i. Geschlechts († 1619) **20**, 252.
- Menelzhofen (Menoltshouen) *ÖA.* Waagen **5**, 15. **18**, 260.
- Menewanch i. Mainwangen.
- Mengen, A. Freiburg **2**, 226 f. **250**. **4**, 35. **5**, 130. **142**. **6**, 182 f. **187**. **7**, 7. **16**, 14. **24**, 191.
— (auch Friomengen) *ÖA.* Saulgan **1**, 105. **3**, 75. **4**, 21 f. **7**, 268. **11**, 179. **12**, 144. **15**, 21. **30**, 17, 239. **18**, 229. **20**, 252. **279** ff. **25**, 106 ff.; Marienbild **2**, 475; St. Martins-Kirche **13**, 238; Spital **27**, 150; Wilhelmstiftskloster ad portam St. Mariae, i. 1725 Bened.-Priorat **7**, 268 **8**, 186. **224**. **15**, 131 f. **22**, 209. **27**, 326 ff.
— i. a. Ennetach.
- Menger: Hans, Abtsprediger in Konstanz (1437) **8**, 61; Johs., Pfr. von Stetten ob Rottweil († 1623) **12**, 37.
- Menlichusen, Menlishoven f. Mendlishausen.
- Menloch, Ritter, i. Söflingen.
- Mennel, Konrad, Abt von Isny (1321—36) **18**, 265.
- Mennendorf i. Wämedorf.
- Menner, Ignaz, Pfarrer von Altheim im Litzgau († 1865) **17**, 68. **20**, 248.
- Menningen, A. Meßkirch **3**, 34 (nicht: Memmingen). **91**. **12**, 172. **15**, 28. **25**, 142. 144.
- Menoltshouen f. Menelzhofen.
- mensalia (Altartücher) **2**, 404.
- Menichel, A., Leutpriester in Schwarzhach (1430) **22**, 66.
- Menichenverkäufe **3**, 49.
- Menter, Joh., Ulmer Chorherr des Neustiftes Münster in Würzburg, Stifter (17. Jh.) **18**, 224.
- Menweg, der, bei Freiburg i. B. **5**, 133 f.
- Menzenichwand, A. St. Blasien **8**, 107 ff. 135.
- Menzer, Rupert, Pfarrer von Weilersbach, i. 1850 von Schwandorf († 1863) **17**, 60.
- Menzingen, St. Jung **9**, 25.
- Menzinger, Hans, Werkmeister in Freiburg i. B. (1533) **15**, 307 f.
- Menznau (Mezenöwe, Menzenöwe) St. Luzern **1**, 170. 239. 241.
- Mer, Eberh., Pfarrer von Albrechtsberg, i. 1354 Kanonikus in Konstanz **7**, 148.
- Meran, Herzog Otto von (1132) <Beatriz> **10**, 237.
- Merazhofen (Merhartz-, Merhaltzhouen) *ÖA.* Lentfisch **1**, 122. 124. 126. **5**, 15.
— dicti Frygen de Merhartzhouen (1353) **5**, 11.
- mercenarii (Hilfspriester, Vikare) **23**, 286.
- Mercesburg i. Meersburg.
- Merchingen, A. Adelsheim **25**, 164. 186.
- Merchshusen f. Merzhauhen.
- Merch, Freiherren von: Franz, kais. Feldmarschall († 1645) **6**, 99 f.; dessen Witwe: Maria Magdalena, geb. von Flachsland (1665—69) **16**, 177. **24**, 149; Franz Ferdinand (1669) **16**, 177.
- Merdesburch i. Meersburg.
- Merdingen, A. Breisach **1**, 208. **210**. **2**, 218. 227. 229. 235. 243. 250. 272. **3**, 160. **5**, 142. **6**, 196. **15**, 149.
- Mercheninga f. Möhringen.
- Mereingun, entw. Möhringen, A. Engen, ob. Möhringen, *ÖA.* Horb **1**, 29.
- Merensbrunnen, ehem. Dominik.-Frauenkl. b. Weissenburg im Unteressach **13**, 208.
- Merenslache f. Schwarzwasser.
- Merenschwand (Meriswande) St. Margau **1**, 235 f.
- Mereshusen f. Merzhauhen.
- Mergel, Euph., Domherr in Konstanz (1551) **8**, 93.
- Mergentheim (Mergental d. i. Marienthal), Oberamtsstadt **1**, 85; Eist.-*kl.* **11**, 222 ff. **13**, 32. 117 ff.; — Deutschordenskommende **16**, 88. **241** ff. **18**, 324; Besitz **12**, 126 f.; — Dominik.-*kl.* **13**, 209.
- Mergesingen f. Möhringen.
- Mergstetten f. Märktetten.
- Merhaltzhouen, Merhartzhouen f. Merazhofen.
- Merhart, Herren von; Besitz **5**, 224.
- Merhild, Dietrich der (um 1335) **17**, 229.

- Meriboto, Kreuzfahrer aus dem Breisgau († 1147) **10**, 89, 95.
- Meringen s. Möhringen.
- Meringer, Heinr., Propst von Allerheiligen zu Freiburg (1344) **2**, 239.
- Merishausen (Moerinshusin) Mt. Schaffhausen **1**, 18, 20, **12**, 256, **16**, 230.
- Meriske s. Mörich.
- Meriswande s. Merenschwand.
- Mert: Fr. Ant., Pfarrer von Marlen, s. 1850 von Bühl b. Offenburg († 1856) **17**, 33; Heinr., Abt von Roth (1418—20) **18**, 239; Heinr., Pfr. von Stefforn (bis 1529) **21**, 319; Jak., Stadtpfr. von Sigmaringen († 1629), Verf. c. Konstanzer Bistumschronik (1627) **6**, 247, **8**, 374, **23**, 359; (ob. Merfle,) Johs., Abt von Petershausen (1518—24) **7**, 254 f. **9**, 110; Joh. Nep., Pfr. von Hausen a. d. Aach, s. 1840 Stadtpfr. von Klein-Lanzenburg († 1855) **17**, 30, **20**, 43, **25**, 306; (Merth,) Ulrich, Pfr. von Pfullendorf (1576) **26**, 308.
- Mertel: Frz. Jos., in Freiburg i. B. (1750) **2**, 189; Frz. Jos., Pfarrer von Fantenbach († 1834) **16**, 303; (Merdel,) Joh. Mich., Pfarrektor von Rothenfels (1701) **16**, 58; Jos. Valentin, Pfr. von Redaran, s. 1837 von Grombach († 1842) **16**, 329; Simon, Pfr. von Mörich, s. 1837 von Büßlingen († 1848) **17**, 7.
- Mertingen [Merklingen im O. Leonberg?], Heinr. von, Abt von Mersheim (1308—29) **18**, 273.
- Merfle s. Merk.
- Merklin: Balthasar, Dr. jur., Reichs-Bischofzer, Bischof von Konstanz u. Stiftspropst zu Waldkirch († 1531) **3**, 1 ff. 155, **4**, 131, **7**, 30, 56, 229, **8**, 88, **9**, 125, 139 f.; Chph., Konvent. in Marchthal u. Cooperator in Seefirch († 1551) **2**, 123.
- Merklingen (Merkelingen) O. A. Blaubeuren **1**, 95 f. **17**, 225, 227.
- Merklinger, Leop., Pfarrer von Volterdingen († 1876) **17**, 106.
- Merkt, Valentin, Pfr. von Appenweier, in abs. Seminar-Regens in Freiburg († 1845) **16**, 340.
- Merla, Wernherus de, Geistlicher in Konstanz (1309) **2**, 72.
- Merler, Albrecht, von Schaffhausen, Edelknecht des Joh. v. Rothenegg (1450) **11**, 241.
- Merlomonte, Rogerius de, Mag. (1275) **1**, 152, 155, 167 f. 171, 199.
- Mersge s. Mörich.
- Meris, Frz. Ludw., Stadtpfarrer von Offenburg († 1843) **16**, 332.
- Merspurg s. Meersburg.
- Merstetten s. Märstetten.
- Merwin, Rulman, Mstifer in Straßburg († 1382) **3**, 219, **20**, 302.
- Merwile s. Märwil.
- Merz: Anton, Abt von Thenenbach (1719—24) **15**, 236; Joh., Amtmann zu Waldkirch i. Br. (1600) **7**, 48; Johs., geistl. Lehrer am Lyceum in Rastatt, s. 1867 Vorst. d. Lehrerseim. in Meersburg († 1881), pädag. Schriftst. **20**, 16; Joh. Balt. Marx, Pfarrer von Völkersbach († 1866) **17**, 71; Jos. Siegm., Vikar in Pfullendorf († 1843) **16**, 332; Mik. Mich., Pfr. von Hindelwangen († 1834) **16**, 303; — s. a. März.
- Merze (nicht: Mezze), Hainricus, Chorherr in Zürich (1275) **1**, 240.
- Merzhausen (Mereshusun, Merchshusen) A. Freiburg **1**, 209 f. **2**, 218, 276, **5**, 129 f. **133**, 135, 137, **7**, **7**, **10**, 150, **23**, 332.
- Merzishausen, abgeg. Ort b. d. Oberamtsstadt Urach **26**, 173.
- Merzo, Rinwinus, Chorherr in Zürich (1275) **1**, 240.
- Meschbech, Mespech s. Mösbach.
- Mesener von Wolfach, Heinrich, Johanner-Stomtur († 1404) **20**, 295.
- Meinang, Joh., Dr., Domherr in Konstanz (nm 1525) **8**, 84, 86.
- Mesnergarte s. Gledengarte.
- Mesbach [Meschof?] i. d. ehem. Grafschaft Wertheim **2**, 59.
- Messe, hl. **3**, 450, 455 ff.; — dentische Erklärungen **8**, 322; — Benennungen der Messen des Christtages **7**, 144; — s. a. missa.
- Meissen, Mt. Solothurn **1**, 177 f.
- Messenthal s. Mariathal.
- Messierichmied, Ant., Konventual in Schwarzach u. Pfarrer daj. (1764) **22**, 67.
- Messingen s. Hochmössingen, Mössingen, Mößingen, Waldmössingen.
- Messinger, Hans, Ritter (1440) **8**, 64; — s. a. Mekingen.

Messkirch (Mes-, Messekilch, Mösskirch) bad. Amtsstadt **1**, 23 f. 108. 409. **3**, 39. 82. 479. **4**, 21. 94. **10**, 124. 330. **11**, 155. **12**, 143. 147. 172. 174. 180. 183. 185 f. **15**, 9. 23. 118. **25**, 142 ff. **26**, 307; Schlacht (1800) **12**, 184; Kapuziner **17**, 261. 276. **18**, 214.
 Messmer: Andr., Bisar in Seefeld († 1838) **16**, 318; Andr., Pfarrer von Holzhausen, f. 1861 von Weisingen, f. 1870 von Vietingen († 1871) **17**, 91; Geo., Pfarrverw. in Bühl, A. Offenburg († 1886) **20**, 32; Jos. Ant., Pfr. von Wangen, f. 1839 von Böhlingen († 1851) **17**, 17; Max Vor., Pfr. von Saig, f. 1865 von Niedbisingen († 1875) **17**, 102.
 Messner f. Hüffinger.
 Messstetten (Mestetten) DM. Balingen **1**, 46 f.
 Meteorstein in Ensisheim (1492) **15**, 233 f.
 Metmastetten, Metmo(n)-, Metmunstetten f. Mettmestetten.
 Mettenberg, DM. Biberach **1**, 147 f. **5**, 57. **19**, 137. **21**, 311.
 Mettenbuch, A. Pfüllendorf **3**, 38 f. 69 f. **23**, 298. 311 f. 315. 324.
 — Herren von: Arnold (1256. 88) **23**, 311; Arnold, gen. Schacher (1300) **23**, 311; Gebrüder Berthold u. Arnold (1317) **23**, 311; Werner (1323) <Anna, Schwester des Konrad, Ammann von Buchhorn> Tochter: A. <Hans Holbain> **3**, 194. **23**, 312.
 Metterhauser, Chr., Pfarrer von Zechingen († 1858) **17**, 39.
 Metternich, A. von, Geistlicher am Hofe des Herzogs von Bayern (1590) **4**, 98 f.
 Mettingen bei der Oberamtsstadt Eglingen **9**, 91.
 — Ober- u. Unter-, A. Waldshut **1**, 187. 193. **16**, 230. **21**, 186.
 Mettlen, Mt. Thurgau **9**, 272.
 Mettmestetten, Ober- u. Unter-, (Metma-, Metmon-, Metmun-, Metmo-, Metmanstetten) Mt. Zürich **1**, 223 ff. 232. 234. **4**, 39. **7**, 207. 222 f. 228. **9**, 132 f. 136. 139.
 Mettnau (Augia Metae), Landzunge b. Radolfzell **3**, 362. **6**, 283.
 Mettschlatt f. Schlatt.

Mes **3**, 19. 351; — Bischöfe: Drogo (1. Hälfte 9. Jh.) **3**, 391. 421; Boppo (f. 1093) **1**, 366; Theoger (f. 1118, † in Elms 1120) **13**, 239. **15**, 238; Stephan (1125) **9**, 304; Konrad (um 1200) **7**, 348; Markgr. Georg von Baden (1460. 80) **23**, 7 f.; Kardinal Karl von Lothringen (1592—1607) **14**, 149 f. **16**, 170. **21**, 274; — Domschule **3**, 332; Kloster St. Peter **3**, 432; Kloster St. Vincenz **3**, 418; Klosterschule **3**, 326; Seminar f. Gesang u. Kirchenmusik **3**, 334. 382 [verdrückt in 384].
 — Bernard, Pfarrer von Allfeld († 1875) **17**, 102; Martin, S. J. (1683) **10**, 183 f.
 Meisenberg, dert. b. Eienthal, A. Bühl **11**, 67. 71.
 Meßger: Andr., Kaplan in Aasen († 1750) **15**, 9; Masins (Johs.), Konventual in St. Trudpert, später Pfarrer dal. († 1850) **12**, 242. **13**, 271. **17**, 14; Joh. Jos., Pfr. von Roth († 1876) **17**, 106; Karl, Pfr. von Degganhausen († 1881) **20**, 16; Kasp., Pfr. von Pfüllendorf (1647—67) **26**, 309; Kasp. Andr., Konvt. in St. Trudpert u. Pfr. von Biengen (1665—66) **15**, 128; Ludw., Vogt u. Amtmann zu Ortenberg (1582) **15**, 90; Peter, Konvt. in Marchthal u. Cooperator in Seefirch († 1768) **2**, 126; Sebast., Benefizienverw. in Odenheim († 1842) **16**, 329; Theod., Pfarrverw. in Zell a. A. (1873—74), † als Pfr. von Zinnenstaad **27**, 295.
 Meßgerordnungen: in Schwarzsach (1538) **20**, 177; in der Markgrafschaft Baden (1584) **11**, 89; in Buchen (1656) **13**, 41.
 Meßingen, DM. Urach **1**, 78 f. **18**, 242. **26**, 58. 141. 182. 191.
 — f. a. Mößingen.
 Meßinger, Hans, des Fritzchen Hansen Sohn, Vogt zu Ottersweier (1459) **15**, 84; — f. a. Meßinger.
 Meßisweiler (Meinboldswilare) DM. Ravensburg **9**, 88.
 Meßler: Bartholomäus, Diakon an St. Stephan in Konstanz (1519), später Dr. jur. utr. u. Domherr dal. (1561. 67) **4**, 127. **8**, 95. **22**, 148; Epph., Bischof von Konstanz (1548—61) **4**, 288. **8**, 91 ff. **9**, 5. **21**, 63. 156; J. X., Arzt u. Schriftst.

- in Sigmaringen (Ende 18. Jh.) **15**, 16; Toboßus, Konventual in St. Gallen, Schriftst. (1607) **3**, 396; Jörg, aus Ballenberg, Bauernführer (1525) **13**, 36. 44; Karl, Pfarrer in Überlingen († 1863) **17**, 60; Thomas, Konvt. in Zwiefalten, Dichter (um 1650) **14**, 15; — f. a. Mezler.
- Mehlsinschwanderhof b. Bursbach, M. Ettlingen **12**, 133.
- Menschenmoos (Escimos) DM. Ravensburg **9**, 81 [nicht: Rausch].
- Mezenöwe f. Meznau.
- Mezler, Gallus, Konventual in St. Gallen u. Pfarrer von Ebringen, M. Freiburg, f. 1798 in St Peter **13**, 284. **14**, 167.
- f. a. Mezler.
- Michael, Erzenkel **22**, 64. **23**, 138; Michaelskapellen auf Bergen, wo Thor verehrt wurde **18**, 4.
- von Freiburg, Wertunstr. in Freiburg i. B. (1380), wäter in Straßburg **15**, 307.
- Michaeli, Karl, Pfarrer von Mählhausen, M. Eugen, f. 1848 Kaplanei-verw. in Allensbach († als Tischtitulant in Eugen 1863) **17**, 61. **25**, 306 [wo er „Michele“ genannt wird].
- Michaelis Insula, St., f. v. w. Wengen (f. Ulm).
- Michaelstein, ehem. Gist.-M. im Pramschweigschen **10**, 222.
- Michel: Ambros, Konventual in Schuttern u. Gnnm.-Prof. in Freiburg, zuletzt Pfarrer von Bombach († 1837) **13**, 266. **16**, 315. **20**, 127; Cuonli, Vogt u. Anwalt der Klausnerinnen in Mürberg (1502) **3**, 114; — f. a. Michl.
- Michelbach, Nebenfl. der Murg. **14**, 193.
- M. Maßatt **12**, 81. **14**, 193 ff.
- Kraft von (1515) **14**, 183.
- ehem. Gist.-Franenk. i. d. Dide. Basel **10**, 247.
- Michelbuch, M. Achern **20**, 150. 161.
- Michele f. Michaeli.
- Michelsfeld, M. Einsheim **27**, 273 ff. 282. 285 ff.
- Michelsfelden (Campus St. Michaelis) ehem. Gist.-Franenk. in der Dide. Basel **10**, 247.
- Michelfried i. d. ehem. Grafschaft Wertheim **2**, 55.
- Michelsstadt im Odenwald, Großhzt. Hessen **13**, 73.
- Michelwinnenden (Winnden, Windon) DM. Walbsee **1**, 149 f. **5**, 54. **7**, 239. **18**, 243; — f. a. Wielin.
- Michingen (= ?) in der Schweiz **1**, 239.
- Michl, Matthäus, Subregens am Priesterseminar in Meersburg. i. 1828 desgl. in Freiburg, f. 1834 Pfarrer von Grunern († 1835) **16**, 306; — f. a. Michel.
- Michl, Jak., Propst von Wengen (1634—53) **18**, 225.
- Miehle, Ulrich Honorat, O. Cap. in Eugen, zuletzt Pfarrer von Duchsingen († 1837) **16**, 315.
- Mieterlingen (Mütrichingen) DM. Saulgau **1**, 111 f. **5**, 51. 53.
- Mietersheim (Möteres-, Mötrischeim) M. Fahr **15**, 148. 166.
- Mietingen (Müt., Mütt., Muett.) DM. Laupheim **1**, 144 ff. **5**, 61. **9**, 153. 254 f.
- Herren von **17**, 238.
- Mietinger, Alois, Pfarrer von Wollmatingen († 1843) **16**, 332.
- Mietich, Ludw., Präjekt des Montabihauses in Konstanz, f. 1872 Pfarrer von Eppingen († 1873) **17**, 96.
- Migazzi, Cardinal (1786) **10**, 276.
- Milbach f. Mählbach.
- Milburga, Doppelloster der Äbtissin **3**, 233.
- Milchling i. Schnögar.
- Milden, Herm. Jos. Friedr., Pfr. von Stetten unter Hohlstein († 1870) **17**, 86.
- Mil(e)nhoven f. Mählhofen.
- miles, verschiedene Bedeutung im Mittelalter **1**, 370 f.
- Milheim i. Mülten.
- Milheimb f. Mählheim.
- Miller: Basilus, Konventual in Salem, dann Prof. in Überlingen, f. 1808 Pfarrer von Södingen († 1814) **13**, 262; (ob. Müller,) Hans Jak. Glockengießer in Straßburg (1605. 06) **12**, 122. **15**, 59; (ob. Molitor,) Joh., Erzpriester u. Pfr. von Ettenheim (1616) **14**, 274; Joh. Bapt., Konviktsdirektor in Freiburg, f. 1852 Pfr. von Elzach, f. 1862 von Kroßingen († 1871) **17**, 91; Silvester, Prof. in Södingen, zuletzt Stadtpfr. u. Schulrat in Sigmaringen († 1869), Kanzelredner u. Gist. **17**, 83. **20**, 44. 328.

Milpishaus (Hiltewis-, Hiltmishusen) *DM. Saugau* **11**, 193.
Miltenberg in bayr. Unterfranken **13**, 30.
Miltenerberger, *Zaf.*, Defau und Pfarrer von Werbach († 1589) **23**, 153.
Milton, John, Dichter († 1674) **2**, 134, 160.
Milz: *Frz.* Karl, Pfarrverweier in Berkheim († 1865) **17**, 68; *Zoi.*, Pfarrer von Murg († 1877) **17**, 110.
Mimmenhausen (Mümm.) *N. Überlingen* **2**, 359, 375, 385, 475, **7**, 240, 245, 249, **9**, 60, **15**, 117 f. — Herren von: Heinrich u. Hartmann (1142) **1**, 139; Hartmann (1256) **20**, 251; Gebrüder Hartmann der Jüngere u. Volkwin (1258) **22**, 291.
Minden, Bischöfe von: Gottschalk (vor 1107) **1**, 399; Dietrich von Nettelweit (1356, 57) **3**, 109, **8**, 371; Bischof i. p. i., Rikus Münst, O. Cap., († 1812) **18**, 195, 210 f.
Minderan i. Weissenau.
Mündere Brüder i. Franziskaner.
Minderrenti b. Uttenweiler, *DM. Niedlingen* **18**, 228 f.
Mündersdorf (Munchrdorf, Myners-, Münolstorf, Münersdorf, Mündersdorf) im Sigmaringischen **1**, 24 f. 152 f. **2**, 193, 196, 208 f. **3**, 407, **7**, 265, **11**, 189, **12**, 181 f.
Mingoltzouwe i. Widenhaus, minister civitatis **1**, 348.
Ministerialen, gutschörige **1**, 371, **10**, 318.
Minneburg bei Gattenbach, *N. Mosbach* **25**, 162.
Minnefinger, welchem Stande sie angehörten **1**, 371.
Minoriten i. Franziskaner.
Minjeln (Miseldon) *N. Schopfheim* **1**, 200, **11**, 289.
Minsinger, Mynsinger i. Münfinger.
Mistri, Joh., Stadtpfarrer von Rism, i. 1350 Abt daj. (bis 1363) **18**, 259, 265.
Mügel, *Zaf.* Joh., Weihbischof von Konstanz (1597—1629) **9**, 8 f.; — i. a. Mügel.
Miseldon i. Minjeln, missa caritatis **3**, 268.
Missale Constantiense (1485) et Argentin. (1520) **8**, 275 f.

Missen (Müssen) in bayr. Schwaben **1**, 119 f. **5**, 19.
Mißler, *Frz.* Mich., Pfarrer von Redargerach, i. 1851 von Pälseringen († 1857) **17**, 37.
Mißner, Theob., *Wfr.* von Bollschweil (1505) **14**, 135.
Misswendi [= ?] im Breisgau **4**, 85.
Mistelbach, Otto von, hl. Bischof von Bamberg (1102—39) **1**, 400, **10**, 237, 239.
Miteic [= ?], Hof, dem Konstanzer Domkapitel gehörig **8**, 370.
Mitichele, *Zoi.*, Pfarrer von Neusach (i. 1783) **15**, 47.
Mittel-Altar **9**, 170.
Mittelbach i. Lausbach.
Mittelberg, *N.* Rastatt **12**, 79 ff. — bei Fischen, bayr. Schwaben **5**, 22.
— in Borarlberg, Bez. = Spymisch, Bregenz **2**, 458 ff.
— St. Et. Gallen **9**, 312.
Mittelbuch, *DM.* Wiberach **1**, 147 f. **5**, 57, **18**, 281 f. 285.
Mittelhöfen, abgeg. Ort b. Wagsburch, *N.* Achern **21**, 271.
Mittelstadt (Muttelstat) *DM.* Urach **1**, 77, 79.
Mittenhausen (Witenhusen?) b. Ober-Marchthal, *DM.* Ehingen **4**, 185, 208, **18**, 229.
Mittenweiler, *DM.* Wiberach **18**, 288.
Mittenzwen, *Rif.* *Zoi.*, Pfarrer von Unter-Wittighausen († 1829) **16**, 284.
Mißla, *Frz.* Geo., Geistlicher, *Gymn.* Dir. in Heidelberg († penf. 1852) **17**, 20.
Mißel, Daniel, Pfarrer von Hefweier (1687—91) **14**, 232.
Mochenthal, *DM.* Ehingen **7**, 221, **9**, **7**, **19**, 233, 235, 240, 243, **22**, 154; Schlacht (1633) **19**, 236.
Möchilch i. Reiskirch.
Moch, *Zaf.*, Prof. der Med. in Freiburg (1590, 1613) **4**, 94, **23**, 101 f.; *Zaf.*, Defau des Kap. Haigerloch u. Pfarrer von Weislingen († 1679) **13**, 107.
Mocher, *N.*, Pfarrer von Ettlingen (1542) **12**, 103.
Möckmühl (Mekmül) *DM.* Redar-inuln **13**, 57, **25**, 164, 168.
Mödel: Gebhard, Konventual in Petershausen († 1703) **20**, 95;

Joh., Pfarrer von Steißlingen (1621 bis 25) **5**, 240.
 Modern f. Motheren
 Modestus, Priester, Wiederhersteller der Grabkapelle in Jerusalem (616 bis 626) **2**, 438.
 — Mönch in Fulda (um 800) **3**, 337.
 Mödingen (Med., Maria-Med.), ehem. Dominik-Frauenkl. bei Dillingen, bayr. Schwaben **3**, 210. **13**, 209.
 Modoin, Bischof von Autun (1. Hälfte 9. Jh) **3**, 421.
 Vogelsberg (Magoltisberg) St. St. Gallen **1**, 166. 216 f.
 Moggartshofen bei Frauenzell, bayr. Schwaben **17**, 301.
 Möggeweiler, A. Überlingen **5**, 48. **9**, 60.
 Möggers f. Medas.
 Möggingen (Meckingen) A. Konstanz **1**, 149 f. 153. **2**, 195 f. 207 f. **5**, 224. **9**, 12. **27**, 166; Franzist.-Frauenkl. **22**, 200.
 — (Machingen,) Burkhard von (1313) **11**, 180; (Meckingen,) Ritter Heinrich von (1317. 24) **4**, 6. **10**, 322.
 Mögglingen, DM. Gmünd **17**, 209.
 Möglingen (Megemingen) DM. Ludwigsburg **1**, 66. 68 [nicht: Möglingen].
 Mohl, Robert von, Gelehrter und Staatsmann († 1875) **3**, 27.
 Möhlin (Melin), die Änß im Breisgau **2**, 218. **5**, 123. 130. **10**, 150. **14**, 99.
 Mohr, Adelsgeschlecht **10**, 231. **12**, 179.
 — Karl v., Reg-Mat zu Thingen im Klettgau (1783), dann Oberamtmann zu Jestetten (1787), Hift. **4**, 226. 242. **12**, 199. **21**, 205.
 — Fortunatus, Prior der August-Eremiten in Uttenweiler, später Provincial († in Würzburg 1706) **13**, 304.
 Mohrenhofen, Frz. Jos., Pfarrer von Berolzheim († 1847) **17**, 4.
 Möhringen (Merchinga, Meringen) an der Donau, A. Engen **1**, 26. 29. **3**, 406. **11**, 190.
 — Hugo de Meringen (1239. 49) **11**, 155. 157 f.
 — (Meringen) am Bussen, DM. Riedlingen **5**, 49.

— (Möringen) auf den Hilbern, DM. Stuttgart **1**, 81 f.
 Molbrechzhusen f. Molpertshaus
 Moler, Joh. Jak., Kaplan in Waldfirdh (f. 1547) **3**, 157.
 Molitor: Anton, Konventual in Schöndthal und Kurat in Mischhausen (1801) **13**, 115; Benignus, Pfarrer von Neuburg († 1703) **2**, 124; Chph., Pfarrer von Sulgen († 1616) **12**, 37; Crescentius, Präb. der August-Eremiten († in Gmünd 1712) **13**, 304; Gabr. Jean Jos., franz. General (1801) **18**, 115; Jak., Pfarrer von Tauberbischofsheim (um 1600) **23**, 147. 196; Johs., Pfarrer von Waldmössingen († 1623) **12**, 37; Joh. Geo., Pfr. von Zell a. A. (1659) **27**, 293; Joh. Mich., Kaplan in Trochteltingen († 1838) **16**, 318; Karl von, S. J., seit 1773 Pfarrer von Bühl († 1789) **11**, 105. 121. 123. **24**, 254 f.; Mourab, Frühmesser in Oberndorf († 1615) **12**, 36; Mathias, Pfarrer von Hofweier (1664 bis 69) **14**, 232; Mich., Dominik.-Regens und Prof. der Theol. in Freiburg i. B. († 1517) **16**, 22; Mich., Abt von Zwiefalten (1598 bis 1628) **19**, 235. 247; N., luth. Pfarrer von Malsch, A. Ettlingen (bis 1643) **12**, 63; Nit., Pfarrer von Gamburg (1629) **23**, 144; Sebast., Abt von Zwiefalten (1515 bis 38 und 49—55) **19**, 246 f.; Sigismund, Dr. theol. n. Pfarrer von Naguan (1629—36) **18**, 333; Ulrich, General-Vikar des Bischofs Otto IV. von Konstanz (1483) **13**, 282; — f. a. Miller und Müller.
 Moll: Max Ferd., Pfarrer von Kenzingen († 1839) **16**, 322; Wunibald, Kaplan in Willingen († 1850) **17**, 14.
 Mollentopf (abgeg. Burg im A. Jahr) vom Rife (d. i. Rieß, A. Dffenburg), Herren (erl. 1535) **19**, 303; Stephan, Amtmann der Pfluge Ortenberg (1436. 53) **2**, 332. 338; Stephan (1482) **24**, 281.
 Molpertshaus, DM. Balzsee **18**, 238. 243.
 — (Melprechtz-, Molbrechzhusen) Herren von **5**, 16. 19. 49; Hans von Molpertshausen (1349. 71) **18**, 243.

Molsheim (Molsheim) im Unterelsaß **2**, 292. 301. **4**, 92. **14**, 85. **26**, 227. 234. 237; Kirchturm **15**, 250.

Mömpelgard (Mvmpigart) oder Montbéliard (im f. franz. Depart. Doubs), Grafen von: Eintold von M. u. Wülflingen (11. Jh.); dess. Tocht.: Adelheid, Erbin von Wülflingen <Graf Eginu v. Achalm> **19**, 227; — Ludwig von Mousson und M. **1**, 310; dessen Tochter: Beatrix († 1092) <Herzog Berthold I. (von Jähningen), † 1078> **26**, 245; — Friedrich (1111) **10**, 75. **15**, 139; Henriette, die Letzte ihres Geschlechts († 1443) <1397 Graf Eberhard IV. von Württemberg, † 1419> **26**, 150; — f. a. Württemberg-M.

Monachus Sangallensis, Hst. (884—887) **3**, 320. 328.

Monasteriolum (s. h. Münsterlingen).

Mönchhof, früherer Hof auf Rastatter Gemarkung **12**, 44.

Mönchshöfe (curiae monachiales) **8**, 148. **12**, 275.

Mönchsroth f. Roth, DM. Lentfisch.

Mönchweiler (Menech-, Münchwiler) M. Billingen **1**, 32. 34. 36. **11**, 206.

— Herren von **6**, 175; Walther (1422) **8**, 54.

Monclair [Montclair?], M. de, franz. Gouverneur im Elsaß (1676) **6**, 142.

Monjee (Monjee; lat. Lunae Lacus), Kloster in Oberöstr. **8**, 188.

Mone, Frz. Hof, Dr., Archiv-Dir. in Karlsruhe († penf. 1871) **2**, 133. 396. **3**, 32. 350. 360. 367. 387. 423. **27**, 344 f.

monetarii f. Münzer.

Monetarius f. Münzer u. Münzmeister.

Möngal (Marcellus), Fre, Lehrer an der Klosterschule in St. Gallen (9. Jh.) **3**, 372. 376 [verdrückt in 374 bezw. 378].

Monhardt, DM. Nagold **23**, 217.

Moniaco f. Münzingen.

Monika-Bruderschaft f. Gürtel-M.

Mons Angelorum f. Engelberg.

— St. Christinae f. Christina, St.

— St. Disibodi f. Disibodenberg.

— St. Mariae, Cist.-Kloster in Frankreich **5**, 268; — f. a. Marienberg.

— Sanctus f. Heiligenberg.

— Turicensis f. Zürichberg.

Monjee f. Monjee.

Mönsheim, DM. Leonberg **27**, 266.

Montanis, Hof zu, dem Konstanzer Domkapitel gehörig [im St. St. Gallen?] **8**, 370.

Montbéliard f. Mömpelgard.

Montclair f. Monclair.

Monte, Hubertus de, Weihbischof von Konstanz (1377) **7**, 218; — f. a. Berg.

Monte Cassino, Kloster **7**, 267. **11**, 20.

Montecuccoli (Montecuculi), Graf Raimund von, kais. Feldmarschall (1675. 76) **4**, 144. **6**, 139 f.

Montefiascone in Italien **7**, 177.

Monte Polittano, Bartholomaeus de, ital. Gelehrter (1416) **4**, 282.

montes pietatis **7**, 184.

Montfaucou, Mahaut von <nach 1331 Graf Friedrich v. Freiburg> **14**, 69.

Montfort (abgeg. Burg b. Rantweil in Vorarlberg), Grafen von **17**, 239.

19, 233. **25**, 327; Beisig **5**, 20. 23.

30 f. 33 f. 36 f. 51. 53. **9**, 351.

16, 252. **17**, 298. **18**, 296. 299.

26, 199; Hugo (1219) **17**, 202;

Hedwig von M.-Bregenz (1256)

<Graf Berthold v. Heiligenberg>

11, 229; Hugo (1256. 64) **12**, 171.

22, 183. **23**, 311; Rudolf u. Ulrich

(1265) **22**, 183; Rudolfs I. Söhne:

1) Friedrich, Domherr in Konstanz

(1275) **1**, 157. 160. 244; 2) Wil-

helm, Chorherr in St. Gallen (1275),

später Abt daj. (1281 bis nach 88)

1, 154. 156. 160. 191. **9**, 71; 3)

Heinrich, Domherr in Chur (1275),

später Dompropst daj. **1**, 103 ff.

121. 160; — Friedrich (identisch

mit dem Obigen?), Dompropst in

Chur (1275), f. 1282 Bischof daj.

1, 114. 119. 121. 160. 164. 172;

— Rudolf (1288. 94) **7**, 290. **9**,

312; — des Ulrich von M.-Feld-

fisch u. der M. von Heiden Sohn:

Rudolf, Bischof von Konstanz (1318

bis 33) **1**, 121. 130. **2**, 71. 193.

235. **3**, 117 f. 134. **8**, 38 f.; dess.

Neffe: Hugo v. M.-Bregenz (1328.

37, † vor 51) **1**, 121. **7**, 291. **17**,

235. **22**, 171; — Heinrich von M.
Pfullendorf, Abt von Krenzligen
(1328—48) **9**, 271. 309; Wilhelm
von M.-Tettmang (ca. 1330) **18**,
251; Anna († 1351) <Graf Egon
von Fürstenberg> **16**, 15; Ge-
brüder Hugo von M.-Tosters und
Rudolf von M.-Feldkirch (1351) **7**,
290 f.; deren Vettern: Gebrüder
Wilhelm, Hugo, Heinrich u. Ulrich
von M.-Bregenz (1351) **7**, 291; —
Gevettern Hugo und Wilhelm von
M.-Bregenz (1390) **7**, 338; —
Anna <Graf Albert IV. v. Wer-
denberg, † 1413> **22**, 317; Hugo
(1436) **8**, 60; — des Heinrich von
M.-Werdenberg und der Gräfin
Kunigunde von Werdenberg-Sar-
gans Tochter: Clara, Abtissin von
Buchau († 1449) **17**, 243; — Ulrich
(1451) **26**, 200; Rudolf von M.-
Tettmang (1454) **2**, 86; Elisabeth
<Markgraf Wihl. von Hochberg-
Sanzenberg, † 1473> **6**, 170; N.,
bair. Statthalter zu Oberkirchberg
(Ende 15. Jh.) **19**, 219; Ulrich v.
M.-Tettmang (1515) **9**, 135. **12**,
161; Hugo (1525) **18**, 303 f.; W.,
fais. Statthalteramtsverweser (1527)
6, 7; Hugo (1549) **8**, 91; — des
Hugo und der Gräfin Anna von
Witich-Zweibrücken Tochter: Mar-
gareta, Abtissin von Buchau († 1556)
17, 243; — Anna oder Katharina
<Graf Ulrich von Helfenstein, †
1570> **10**, 115. **17**, 227; — des
Hugo von M.-Rothenfels und der
Freiin Magdalena von Schwarzen-
berg Tochter: Eleonora, Abtissin
von Buchau († 1610) **17**, 243; —
Hugo (1627) **13**, 93. 95 ff; Hugo
von M.-Tettmang (1656) **9**, 286;
— des Hugo von M.-Tettmang u.
der Erbtruchsessin Johanna Euphro-
sine v. Waldburg-Wolfegg Tochter:
M. Franziska, Abtissin v. Buchau
(† ca. 1660) **17**, 242 f.; — Franz,
Domherr in Augsburg und Propst
zu Wiesensteig (1664) **17**, 228; —
des Johann u. der Gräfin Katha-
rina v. Sulz Tochter: M. Theresia,
Abtissin von Buchau († nach 1713)
17, 242 f.
— Jos. Ant., Kaplan in Endingen
i. 1845 Pfarrer von Hausach († 1847)
17, 4; Zsibor (eigtl. Joseph), Kon-
ventual in Ettenheimmünster und
Pfarrer von Münchweiler († 1739),

Schriftst. **3**, 177. **15**, 211; N.,
Bürgermeister von Freiburg i. N.
(1747) **5**, 195.
Montlingen (Montigels, Münt-
tigel, Muntigel, Montigall) Mt. St.
Gallen **1**, 164. 213. 215. **8**, 31.
11, 307.
Monwang i. Mainwangen.
Monza in Italien; Kathedrale **2**,
412. 437.
Moos, M. Bühl **11**, 137. **18**, 6. **20**,
147. 149. 159. 164. 167. 170. 177.
182 f. 190. 192. 194. 206. 214.
22, 121 ff.
— in der Hbri, M. Konstanz **5**,
210.
— (Mose, Mos) bei Hattenweiler,
M. Pfullendorf **4**, 31 f. **9**, 86. 93.
19, 279. 281. **25**, 290.
— Ulrich von Mose (1331) **3**, 56.
— Beatus, Konventual (Bibliothekar)
in Rheinau († 1760), Schriftst.
14, 38; Gregorius, desgl. († 1823),
Hift. **14**, 47.
— i. a. Moss.
Moosbrunn, M. Raftatt **12**, 76.
79 f.
Moosburg, DM. Riedlingen **17**,
238.
— die, b. Göttingen, Mt. Thurgau
8, 67. **9**, 313. 315. **11**, 309.
Mooshausen (Mosburghusen) DM.
Leinfeld **5**, 62. 64.
Moosheim (Mosse-, Moshain) DM.
Saulgan **1**, 111 f. **4**, 22. **5**, 51 f.
Mooshurstloß, abgeg. Ort bei
Moos, M. Bühl **22**, 122.
Mooswald, der, im Breisgau **5**,
130. 133. **6**, 182 f. 190. **10**, 151;
— i. a. Mößle.
Moosweiler, Ober-, (Mowillare)
DM. Wangen **18**, 235 [nicht: Mor-
wiler].
Morbach i. Morre.
Morbacum i. Murbach.
Mordbreuner im Schwarzschißchen
20, 204.
Mörderlin, Heinr., Pfarrer von
Oberachern und Kappelrodeck (1387)
25, 205. 208.
Moreau, Jean Victor, franz. Ge-
neral (1800) **12**, 184. **18**, 100.
Morel: P. Gall, Schriftst. (1861)
2, 133; Robert, Mauriner in
Paris, theol. Schriftst. (18. Jh.)
14, 41.
Morenhäuser, Andr., Pfarrer von
Ballrechten (1627—28) **14**, 289.

Morhart: Johs., Kaplan in Steinbach (f. 1422), Leutpriester in Ottersweier (1431) **15**, 71. **25**, 211. 215; N., Hofmeier des Kl. St. Blasien zu Rheinhelm (1321) **10**, 322.

Morherr, Joh. Ag., O. Cap., später Pfarrer von Schentenzell († 1832) **16**, 295.

Morimond (Morimundum), ehem. Cist.-Kloster in Frankreich, Diöc. Langres **5**, 272 f. 275. **10**, 221; — Abte: Otto (von Freising) († 1159) **3**, 285; Claude Briffant (1634) **5**, 281.

Möringen f. Mähringen u. Möhringen.

Moringen od. Morinf, Haus, Bildhauer und f. 1582 Bürger in Konstanz **2**, 475.

Moerinshusin f. Merishausen.

Moriz, St., Kloster im St. Wallis **11**, 26.

Moriz, Mauritins, Abt von Roth († 1782) **18**, 240.

Moerlach, dem Kloster Rheinau gehörig **16**, 231.

Moerlen (Moerla), dem Kloster Rheinau gehörig **12**, 256. **16**, 230 f. — (Morinswilare) in Lauffarmarcha **16**, 231.

Mörliu, Andr., Subprior in Schwarzach u. Pfarrverweser in Wimbuch (1633) **22**, 99.

Mörmann, Ferd., Pfarrer von Unteribach († 1852) **17**, 20.

Morre (Morbach), Nebenfluß des Main **13**, 30.

Morsberg, der, bei Niedernhall, OA. Künzelsau **13**, 117.

Mörberg f. Möriberg.

Mörich (Meriske, Mersge) A. Ettlingen **10**, 189. 195. 197. 203 ff. 213. **11**, 37. **14**, 181. **17**, 151. **27**, 263.

Mörichach, St. Schwiz **7**, 213. 216.

Morjer: Brigitta († 1336) <Franz von Ampringen> **15**, 231; Franz, armiger des Joh. Schneuwelin (1347) **2**, 236; Katharina, Äbtissin von Gintersthal (1359–73) **5**, 157; Peter, Kirchherr zu St. Martin in Waldfisch (1380) **3**, 137. 147.

Mörzingen (Mergesingen) OA. Riedlingen **1**, 91. **4**, 173. 206.

Mörzberg (auch: Möriburg) oder Mörsberg (im Oberelsaß), Herren von **8**, 151; Johans der meiger

von Möriberg (1324) **4**, 61 f.; Hugo von Mörsberg, Prior von St. Ulrich bei Staufen (1415) **14**, 119; Frhr. Peter von Möriburg u. Velfort, Landvogt in der Ortenau (1582) **15**, 90; Frhr. Joachim von Mörsberg (1609) **8**, 152.

Mörspurg f. Meersburg.

Morstein (OA. Gerabronn), Herren von: Siegfried, Abt von Romburg (um 1275) **17**, 220; — Eberhard Albrecht, Bürger in Schwäbisch-Hall († 1634) <1. Philippine Margareta von Stetten, 2. Ehrentand v. Zyllenhardt> Kinder 1. Ehe: 1) Joh. Ludwig, der Letzte f. Stammes, 2) Magdalena <Ehph. Ludwig von Adler> **25**, 190 f. — Rathold, Fiscal in Konstanz (1631) **4**, 80.

Morstetertal [Marstadt?], A. Tauberbischofsheim **25**, 156.

Mörstetter, Heinrich, Abt von Marchthal (1436–61) **18**, 232.

Mortenan, Mortenowe f. Ortenau.

Mos f. Moos.

Mosbach, bad. Amtstadt **13**, 31. 57; Kloster **13**, 32. — von Lindensels, Joseph Endreß, Amtmann zu Krantheim (1591) **25**, 178.

Mösba (Meschbech, Mespech) A. Achern **2**, 320. 322 ff. 325. 338. **25**, 207.

Mosbacher: Dominik, Konventual in Salem, später Weichtiger in Lichtenthal († 1829) **13**, 262. **16**, 284; Frz. Sebast., Pfarrer von Vargen, f. 1865 von Hahmersheim († 1884) **20**, 26.

Mosburghusen f. Mooshausen.

Mösch: Joh., Prof. der Theol. in Freiburg (f. 1486) **23**, 91. **27**, 14; Joh. Melchior, Pfarrer von Dogern (1708) **21**, 253; Jos., Pfarrer von Wimbuch (1820–38, † 44) **22**, 100.

Mose f. Moos.

Mosier: Florentin, Vikar in Steinbach († 1871) **17**, 91; Frz. Jos., Pfarrer von Oberweier, A. Lahr (1733–53) **14**, 236; Joh. Jaf., württemberg. Reg.-Rat (1735) und Publizist († 1785) **3**, 475 f.; Joh. Nepom., Pfarrer von Steinach, zuletzt von Zantenbach († 1887) **20**, 35; Konr., Pfarrer von Ettenheim († 1887) **20**, 36; Maurus, Konventual in St. Trudpert und Pfr.

- von Biengen (1690—94) **15**, 128; N., Dr., bish. Rat in Konstanz (1496) **8**, 77; N., Kaplan in Ueberlingen († 1520) **9**, 137; N., Klosterpfarrer in St. Gallen (um 1525) **9**, 277.
- Moses, Beatus, Gen.-Bischof des Bischofs von Speier (1591. 1627) **22**, 129.
- Moshain f. Moosheim.
- Mosheim, Joh., Abt von Roth (1470—75) **18**, 239.
- Möslin oder Möstlin, Johs., Konventual in Marchthal und Pfarrer von Seefird (1574—84) **2**, 118.
- Mosnang (Masenanch) Mt. St. Gallen **1**, 166. 217.
- Moss, uff, ehem. Kirche im Dekanat Zürich **27**, 121 f.
- Mosschaim f. Moosheim.
- Mössingen (Messingen) OA. Rotenburg **1**, 57 ff. **4**, 18.
— Bernhardus de Messingen (12. Jh.) **15**, 141. 177.
- Mösskirch f. Meßfird.
- Möste, das, bei Freiburg i. B. **2**, 272; — f. a. Mooswald.
- Mösthaff, Wilh., des Deutschen Ordens Rat u. Amtmann zu Gelsheim (1803), zuletzt bayr. Oberaufschlagsbeamter in Würzburg († um 1845) **18**, 315.
- Möstlin f. Möslin.
- Möteresheim, Mötrishcim f. Mötersheim.
- Motheren (Matra, Matra; Modern) im Unterelsaß **10**, 210. **11**, 40 f. 45.
- Mötins f. Mäßen.
- Motischief im Sigmaringischen **27**, 291. 293.
- Mötteli von Ravensburg, Rudolf (1422. 41) **8**, 54. 65.
— von Rappenstein zu Pfün, Geschlecht **11**, 310 f.
- Mötzen, dicti, de Campidona (1353) **5**, 12.
- Mödingen (Metz., Mess.) OA. Herrenberg **1**, 53. 55 f.
- Mouchet, Hieron., Konventual in Salem, f. 1804 Pfarrer von Weildorf († 1805) **13**, 262.
- Mourwanch f. Murrwangen.
- Mousson, Graf v., f. Mümpelgard.
- Montet, Fr. X., Pfarrer von Einzheim († 1877) **17**, 110.
- Moutier-Grandval f. Münster, Mt. Bern.
- Mowillarc f. Moosweiler.
- Mohang, Moriz, Konventual in St. Blasien († 1811) **12**, 242.
- Mone, Robert, Konventual (Prof. d. kanon. Rechts) in Marchthal u. Pfarrer von Seefird (1761—63) **2**, 122. 125.
- Mucheim f. Mauchen.
- Mucheln, Ritter Arnold von (1246) **17**, 306.
- Muchenland, das, im A. St. Blasien **8**, 107.
- Mudenhirn, Aug., Pfarrverweier in Ludwigshafen (1881—82) **27**, 187.
- Mudenichovf, A. Rehl **20**, 159. **22**, 118. 120.
- Mudensturm, A. Weinheim **11**, 52; — f. a. Muggensturm.
- Mudenthal [A. Mosbach?], Herren von: N., Rastfehrer (1616) **7**, 189; Wolfegg Bernhard Graf von Muggenthal, bayr. Oberstlieutenant in Waldbut (18. Jh.) **21**, 240.
- Mudle, Aloys, Pfarrer von Ittendorf († 1880) **20**, 12.
- Mudan, A. Buchen **13**, 31. 52. 57. **27**, 342.
- Muettingen f. Mietingen.
- Mugg, Bernard, Konvent. in Ettenheimmünster, Novizenmeister in Masmünster († 1717), Stift. **3**, 178. 467. **20**, 128.
- Muggensturm (Mucchensturn; zur Ableitg. f. **22**, 44) A. Rastatt **12**, 67 ff. **13**, 238. **14**, 179. 181. 184. **27**, 260; — f. a. Mudensturm.
- Muggenthal f. Mudenthal.
- Mühlbach, der, (Bamelaha) im Breisgau **5**, 124.
— (Swarzaha, Ahe, Ahabach.) Arm der Acher, in der Ortenau **20**, 144 f. 148. **22**, 43. 121.
— fließt durch Fischbach, OA. Tettwang und mündet in den Bodensee **9**, 56.
— (Milbach), Zinken im A. Bilsingen **11**, 196.
- Mühlberg, H. Werfeburg; Schlacht (1547) **2**, 8; — ehem. Cist.-Frauenkloster **10**, 221.
- Mühlburg (Muleberg), f. Teil von Karlsruhe **4**, 345. **10**, 191. **27**, 263.
- Mühle f. Mühlethal.
- Nieder-, A. St. Blasien **8**, 140.
- Mühlebach b. Amriswil, Mt. Thurgau **9**, 312. 314.

Mühlematt (St. Luzern): Hainr. de Mülmaton, Chorherr in Zürich (1275) **1**, 241; Marquard von Mülmat, desgl. (1306) **10**, 322.
 Mühlen (Mülne) *ÖA. Forb* **1**, 54. 56.
 — von Ulmen, Adelsgelecht **19**, 211.
 Mühlenbach, *A. Wolfach* **2**, 6. 27. **4**, 138 f. **14**, 274. **20**, 270.
 Mühlethal (Mühle) *b. Münchhöf.* *A. Stodach* **2**, 71. **15**, 118.
 Mühlgaber, Maria Josepha Agnes, Hebtiffin von Münsterlingen (1775—1818) **9**, 327.
 Mühlihausen (Mulinusa, Mulhusen) *A. Engen* **1**, 21. **23**, **2**, 68. **5**, 209. **9**, 7. **25**, 293.
 — *A. Pullendorf* **7**, 269.
 — *A. Wiesloch* **27**, 282 f.
 — (Mülhusen) im Egmaringischen **12**, 143. 173.
 — Konrad von (1472) **12**, 173.
 — *ÖA. Geislingen* **17**, 225. 227.
 — (Mülhusen) am Neckar, *ÖA. Cannstatt* **1**, 67 f. **2**, 68 f. **26**, 169.
 — (Mulhusen) *ÖA. Tuttlingen* **1**, 27. **29**, **6**, 68.
 — in Thüringen, *WB. Erfurt*; Marienkirche **2**, 398.
 Mülheim (Milheim) am Bach, *ÖA. Sulz* **13**, 104 f.
 — (Mulhain, Mulheim) an der Donau, *ÖA. Tuttlingen* **1**, 26. **29**, 112. **3**, 407. **7**, 237. **11**, 197. **15**, 8. **11**, **16**, 266.
 Mülhosen, *A. Überlingen* **9**, 60. **15**, 117.
 — (Miln-, Milenhoven) Herren von **9**, 84; Mangold (1240) **9**, 92; Gebrüder Mangold und Konrad (1256) **11**, 229.
 Mühling: *Ed. Joh. Wilh. Zoj.*, Stadtwir in Karlsruhe, seit 1828 *Pfr. von Sandshausheim* († 1859), Kanzelredner, Stifter **17**, 42 f. **20**, 43; Petrus, Propst in Mergentheim (1724—40) **11**, 224.
 Mühlingen (Mülingen) *A. Stodach* **1**, 150. **153**, **2**, 196. 207 ff.
 Mühlingen (Müringen) *ÖA. Forb* **1**, 29. **50**, **4**, 16. **13**, 104 f.
 Muleberg i. Mülheim.
 Müllegg, Ulrich, Dekan und Pfarrer von Reuenburg († 1595) **6**, 168.
 Mulheim i. Mülheim.
 Mulenbach i. Mülkenbach.

Mulenheim i. Mülheim.
 Mulfingen, *ÖA. Münzelsau* **25**, 175.
 Mulhain i. Mülheim und Mülheim.
 Mulhusen, Mülhusen i. Mülhausen.
 Müllich (zur Ableitg. i. **23**, 186): *Joh., gen. Schwabenhaus*, Granathändler in Waldfirch i. Br. (Ende 16. Jh.) **7**, 33 ff. 43; — (alias Gachstatt oder Gachstb.) *Welchior*, *Pfr. von Distelhausen* (1560—69) **23**, 186. 195.
 Mulfons i. Maulbronn.
 Mülmaton, Mülmat i. Mühle-matt.
 Mülmen, Schweizer Adelsgelecht **11**, 30; Ritter Hanmann v. (1407) **21**, 169; Wolfgang von, Hofmeister zu Königsfelden (1651) **21**, 180.
 Mülingen i. Mülheim.
 Mulinheim i. Mülheim.
 Mulinusa i. Mülhausen.
 Müllehein i. Mülheim.
 Mülken (Milheim) *A. Offenburg* **14**, 278.
 Mülkenbach (Mulenbach) *A. Bühl* **11**, 73. **13**, 278. **25**, 213.
 Müller: (Molitor), Adam, Pfarrer von Lippertsreuth (1612. 14) **22**, 301; Albrecht, kais. Schaffner und Landvogteiverweier in der Pflege Ortenberg (1553) **15**, 89; Alons, Pfarrer von Ewattigen, i. 1825 von Oberried, i. 1832 von Zunsweier († 1834) **16**, 303. **17**, 113; Amund, Pfarrer von Schriesheim, i. 1843 von Rohrbach bei Heidelberg († 1843) **16**, 333; Augustin, Abt von Gengenbach (1696 bis nach 1710) **15**, 203. **16**, 191. 194 f.; Bartholomäus, luth. Prediger in Biberach (um 1530) **9**, 176 f. 230 f.; Bartholomäus, Pfarrer von Großschöndach, i. 1798 von Bonndorf († 1814) **19**, 274; Benedict, Konventual in Ettenheimmünster († 1714), Komponist **3**, 177; Gerard, Franziskaner-Guardian in Breisach († 1704), Chronist **17**, 292 ff.; Chph., Dr. jur. in Buchen (1512) **13**, 75; Chph., Abt von Schussenried († 1606) **18**, 246; Deodatus, Konventual in Rheinau und Pfarrer von Rammeren († 1777), theol. Schriftst. **14**, 38 f.; Eduard, *Pfr. von Lippertsreuth*, i. 1850 von

Bethenbrunn († 1891) **22**, 306.
 320; Frz. Ant., Pfarrverweiser in
 Rauenberg († als Tischtitulant in
 Raftatt 1873) **17**, 96; Frz. Jol.,
 Kaplaneiverweiser in Werbach († als
 Tischtitulant in Rudan 1873) **17**,
 96; Frz. Ludw., Pfarrer von Achern,
 i. 1827 von Heddesheim († 1835)
16, 306; Frz. Valentin, Pfarrer
 von Rothenberg († 1857) **17**, 37;
 Frz. X., Pfarrer von Obereggingen
 († 1831) **16**, 291; Fr., Prof. in
 Stuttgart, Kunsthift. (1855) **2**, 422;
 Friedr., Pfarrer von Zell a. A., i.
 1841 von Reuthe, i. 1866 von
 Ottenheim († 1868) **17**, 79. **27**,
 294; Gallus, Abt von Schaffensried
 (1544—45) **18**, 246; Geo., Abt
 von Schenhanfen (1541—47, † 56)
18, 289; Geo., Studienpräf. und
 Repetitor am Gen.-Sem in Frei-
 burg, i. 1789 Pfr. von Waldsee **10**,
 271; Geo., Pfr. von Oberburfen (†
 1833) **16**, 299; Geo., Pfarrer von
 Zestetten, i. 1832 von Watterdingen
 († 1842) **16**, 329; (Molitor,) Geo.
 Sigism., Weihbischof von Konstanz
 (1655—86) **9**, 12 f. **21**, 326;
 Gerold, Konventual (Prof. und
 Archivar) in Rheinan († 1757),
 Philos. u. Chronolog **14**, 31 f. 36;
 Hans, aus Vulgenbach, Bauern-
 führer im Klettgau (1524. 25) **27**,
 161 f.; Heinr., württemb. Amt-
 mann zu St. Georgen b. Willingen
 (bis 1585) **10**, 120 f.; Heinr., Pfr.
 von Böttersbach (1740) **12**, 79;
 Herm., Konventual (Prof.) in March-
 thal († in Mundertingen 1772) **2**,
 126; Hieron. (Gabr.), Konventual
 in Mengenbach, i. 1807 Pfarrer von
 Oberharmersbach († 1828) **12**,
 249. **16**, 279; Nat., Beneficiat in
 Konstanz (1591) **1**, 445; (Molitor,) **1**,
 445; Nat., Propst von Ehingen (bis
 1614) **17**, 231; Ignaz, Konven-
 tual in Marchthal u. Cooperator in
 Seelkirch (1799—1800) **2**, 127;
 Ignaz, Pfarrer von Rimpfan (†
 1867) **17**, 75; Ignaz, Pfarrverw.
 in Schelingen († als Tischtitulant
 in Haslach, A. Oberkirch 1887) **20**,
 36; Jobodus, Kaplaneiverweiser in
 Leisferdingen († 1878) **20**, 5; Joh.,
 gräfl. Zimmern'scher Obervogt der
 Herrschaft Oberndorf (1586) **10**,
 122; Johs., S. J., Pfarrverweiser
 in Ottersweier (gegen 1650) **15**,

75; Joh., Pfarrer von Heddingen
 (1725—45) **18**, 144; Johs. von,
 Dift. († 1809) **8**, 105. 170; Joh.
 Nepom., Pfarrer von Feldhanfen,
 zuletzt von Bingen († 1843) **16**,
 333; Joh. Nepom., Dompräbendar
 in Freiburg, i. 1844 Stadtpfarrer
 von Offenburg, i. 1849 von Ueber-
 lingen († 1864), Schriftst. **17**, 64;
 Joh. Nepom., Pfarrer von Gotten-
 heim, zuletzt Defau und Pfarrer
 von Stetten, A. Vörrach († 1881)
20, 16; Jol., aus Geroldshofen,
 Prior in Schöndthal, Chronist (1698)
11, 213; Jol., Zimmermeister in
 St. Blasien (um 1770) **8**, 199;
 Jol., Pfarrer von Nordrach († 1838)
16, 318; Jol. Aloos, Pfarrverw.
 in Schweinberg († 1881) **20**, 16;
 Karl, Pfarrer von Homberg (i.
 1559) **21**, 292; Karl, letzter Kap-
 ziner in Neustadt († 1828) **16**,
 279; Karl, Defau und Pfarrer von
 Mandegg, i. 1862 von Großweier,
 i. 1869 von Friesenheim († 1870)
17, 86; Karl, Pfarrverweiser in
 Moos († 1877) **17**, 110. **22**, 142;
 Maip., Abt von St. Blasien (1541 bis
 71), Dift. **4**, 246. **8**, 104. 141. 158 f.
 250; Kilian, Wilar in Freudenberg
 († 1865) **17**, 68; Konr., Konven-
 tual in Rheinan († 1735), Dift. **11**,
 15. **14**, 31; Konstantin, Abt von
 Salem (i. 1726) **2**, 142 f.; Leon-
 hard, aus Ettlingen, Werkmeister
 in Freiburg i. A. (1495—1524)
15, 268. 307; Leonhard, des Vor-
 Sohn (?), desgl. (1524—33) **15**,
 307 f.; Lorenz, Defau des Kap.
 Renenbourg und Pfarrer von Feld-
 berg († 1552) **6**, 168; Magnus,
 Konventual in St. Blasien († 1837)
12, 238; Maria Anna von, Stifterin
 in Waldshut (1797) **21**, 235. 250;
 Matthäus, Pfarrverw. in Emmingen
 ab Egg († 1871) **17**, 91; Michael,
 Pfarrer von Werbach († 1861) **17**,
 52; M., prot. Defau u. Oberpfarrer
 in Wertheim (1866) **2**, 57; Peter,
 Pfarrer von Schönan bei Heidel-
 berg, i. 1820 von Schriesheim (†
 1827) **16**, 277; Raimund Adam,
 Pfarrer von Stettfeld († 1842) **16**,
 329; Thomas, Konventual in St.
 Märgen und Pfarrer von Scher-
 zingen, auch Weichtiger des Kl. St.
 Ursula in Freiburg (bis 1820, †
 22) **13**, 243; Trudpert (Michael),

Konventual in St. Trudpert. j. 1811
Pfarrer von Eichbach, j. 1827 von
Rothweil († 1841) **13**, 271. **16**,
326; Valentin, Pfarrer von Hünge-
heim, j. 1862 Stadtpfarrer von
Ladenburg († 1863) **17**, 61; Victor,
Prior in Ehenenbach († in Frei-
burg 1833) **13**, 268 f. **16**, 299.
Müller, gen. Notarius, Hans Ulrich,
Pfarrer von Rein i. d. Schweiz
(um 1525) **21**, 172.
— j. a. Müller und Wittenwiler.
Müllerzunft in Schwarzach **20**,
175 f.
Mülheim (Mél-, Mülcheim, Mül-,
Mvlnhain) im Breisgau, Amtsstadt
1, 204. 211. **4**, 34. **5**, 138. 142.
6, 166 ff. 171. 174. **9**, 132. **11**,
198. 200.
— Herren von: Röthardus et
Lancilius de Mulenheim (12. Jh.)
15, 146; Reginoldus de Mullen-
heim u. sein Bruder Berhtoldus
und dessen Sohn Rüdolfus et
Berhtoldus (12. Jh.) **15**, 149;
Egilolf de Mulenheim (12. Jh.)
15, 149; Berhtoldus de Mül-
enheim, Dienstmann des Herzogs
Konrad von Zähringen (12. Jh.)
15, 166; Ritter R. v. Mülnheim
(halb nach 1233) **16**, 4; Heintraub,
Abtissin von Güntersthal (j. 1279)
5, 146; Walther, Kanonikus in
Rheinau (um 1380) **15**, 232;
Konrad, Abt von Gengenbach (1500
bis 07) **5**, 173. **16**, 164; dessen
Schwester: Veronika, Abtissin von
Güntersthal (1504—08) **5**, 172 f.
— (Mulhain) St. Thurgau **1**, 167.
199. 201. 220 f. **7**, 225. **8**, 17. **11**,
311.
Mülne j. Mühlen.
Mumböler, Dominik, Konventual
in Marchthal († 1793) **2**, 126.
Mümmenhausen j. Mümmen-
hausen.
Mvmpfigart j. Mvmpelgard.
Müsch: Angelus (eigtl. Martin),
Abt von Schönthal (1732—61, †
62) **11**, 222. **13**, 122. **19**, 263;
Ernst (von), Geschichtschreiber (†
1841) **2**, 3. 9. 18; Zeorinus, Abt
von Salem († 1459) **7**, 293; Joh.
Mart. Tobias, Kaplan in Liggers-
dorf, später Pfarrer von Wurm-
lingen, DM. Unttlingen, j. 1841
Domkapitular in Rottenburg (†
1857), Schriftst. **9**, 23. **17**, 37;

Matthäus Cornelius, Pfarrer von
Glottenthal, später von Gattman,
zuletzt von Untingen († 1853),
Schriftst. **17**, 23; M., Dr., öftr.
Commissarius (1637) **5**, 306.
— von Basel, Werner (1324) **4**,
33.
— von Hainstadt, Ludwig (1340)
13, 57; — j. a. Hainstadt.
— von Landskron, Burkhard, Ba-
seler Patrizier, Obermeier zu Thien-
gen i. Br. (1417. 26) **6**, 204 ff.
— von Rosenberg, Joh., fürstentb.
Amtmann zu Ortenberg (1529),
später desgl. im Rinzigtal, auch
württemb. Rat und Amtmann zu
Dornberg (1548) **2**, 10. 12 ff. 15 ff.
18 ff. 21 ff. 27. 29 f. 33 ff. 39.
41 ff. 44 f. **4**, 218 ff. **6**, 18.
München: Nationalmuseum **2**, 435;
Staatsbibliothek **3**, 218; — Au-
gustiner-Eremiten **13**, 302; Schul-
kommission der Jesuiten **2**, 131.
Müschbuchsee (Buhse, Buhtsee)
St. Bern **1**, 163. 176. **4**, 38.
Müschzell, später Ettenheim-
münster (j. d.) **12**, 244.
Müschhöf, M. Stodach **12**, 185.
15, 118.
Müschingen (Mundich., Mvnech.)
M. Bonndorf **1**, 30. 34. **8**, 150. **16**,
231.
— Herren von: Peter (1280. 1317)
<Wunnegebe v. Müschenberg> **10**,
318. 322; Diethelm (1321) **21**, 203;
Peter, Kaplan in Waldshut (1. Hälfte
15. Jh.) **21**, 264.
— (Münechingen) DM. Leonberg
1, 66. 68. **26**, 158.
— Herren von: Konrad, Propst
von Günterstal (1445—76) **26**,
155 ff.; Wilhelm (1452) **26**, 155;
Eph., Domherr in Speier († 1565)
19, 211.
Müschroth j. Roth, DM. Lentkirch.
Müschweiler, M. Ettenheim **3**, 181.
468. 471. **14**, 146. 149. 274. **15**,
204. 206 ff. 209. 211 ff. 215 f. 218.
221 f. 224.
Münchweyler j. Renweiler.
Münchwiler j. Mündweiler.
Münzingen j. Münzungen.
Mund, Jaf. Ant., Pfarrer von
Schönbau, j. 1850 von Nicken (†
1855) **17**, 31.
Mundart, Hanauer **20**, 196; —
Schwäbisch-alemannische M. im Hegau
5, 219.

Mundbrot f. Muntprat.
 Mundelbingen f. Mungoldingen.
 Mundelfingen (im Volksmund: Munnelf. od. Munnolaf.; Munoluingen) A. Donaueschingen **1**, 31. 34. 36. 161. **11**, 200 ff.
 — Herren von: Berthold v. Munnolzingen (1293) **10**, 320; Günther, Bürger in Billingen (1390) **11**, 199.
 Mundenhof (Mundenhoven) A. Freiburg **5**, 142. 193. 198.
 — Rödolfus de Mundinhoven (12. Jh.) **15**, 165. 177.
 Munderfingen (Munderichingen, Mundrich., Munderach., Munderch., Mundrach.) an der Donau, OA. Ehingen **1**, 89. 91 f. **2**, 112. 120 ff. 124 ff. **4**, 27. 181. 206. **9**, 258. **18**, 229. **20**, 279 ff. **25**, 128 ff.; Franzisl.-Frauentl. **14**, 279 ff. **22**, 202.
 — Heinrich von Munderichingen, Propst von Mardthall (1252–66) **4**, 187 f. **18**, 232; Walthar, Bürger in Überlingen, und Burthard von Munderichingiu (1295) **27**, 193.
 Mündersdorf f. Mündersdorf.
 Mundichingen f. Münchingen.
 Munding, Gottfried, Abt von Wiblingen († 1618) **19**, 225.
 Mundingen, A. Emmendingen **1**, 205. **6**, 117. **7**, 67. **15**, 229.
 — OA. Ehingen **1**, 90 f. **9**, 91. **19**, 235.
 Mundinhoven f. Mundenhof.
 Mundrachingen, Mundrichingen f. Munderfingen.
 Mvnechingen, Münechingen f. Münchingen.
 Mvnechwiler f. Münchweiler.
 Munchrdorf, Münersdorf, Mvnerstorf f. Mündersdorf.
 Munnelfingen f. Mundelfingen.
 Mvngesingen, Mung(e)singen f. Münzingen.
 Mungoldingen (Mundelbingen im OA. Ehingen), Herren von (1392) **18**, 282.
 Muninchem f. Munzenheim.
 Münkenloh, Gemarkungsname bei Steißlingen, A. Etodach **5**, 223. 230.
 Münkheim (OA. Hall), Konrad von, Abt von Romburg († 1360) **17**, 220.
 Münnerstadt in Bayern, Unterfranken; August.-Gremitten **13**, 302; Gymnasium **10**, 279.
 Munoluingen f. Mundelfingen.

Múnolstorf f. Mündersdorf.
 Munser f. Münzer.
 Münzingen (Munges., Mungs.) Oberamtsstadt **1**, 92 f. **4**, 22 f. **27**, 30 f.
 — (Muns., Mvnges.) St. Bern **1**, 183 f. **4**, 37.
 Münzinger von Frundek (Mins. s. Myns. a. Frondack), uripr. Schweizer Geschlecht **14**, 80; Joach., Prof. jur. in Freiburg (bis 1548) **23**, 97; Joh. Joach., Kanonikus in Denzendorf, f. 1580 Abt von St. Peter († in Freiburg 1585) **13**, 294. **14**, 78. 91. 123; Georg, Administrator des Kl. Münster im Gregorienthal (gegen Ende 16. Jh.) **14**, 80.
 Münst, Rikns, O. Cap., f. 1788 Militärkaplan in Neapel, später Beichtiger der Königin von Neapel und Bischof von Minden i. p. i. († in Palermo 1812) **18**, 195. 210 f.
 Münster, OA. Cannstatt **1**, 67 f.
 — im Gregorienthal b. Kolmar im Oberelsaß, Bened.-Kloster (Monasterium Vallis Gregorii) **3**, 170. **14**, 20. 80; — Abt, Wiggerin (700) **12**, 244; Administrator, Geo. Münster von Frundek (gegen Ende 16. Jh.) **14**, 80; Abte: Heint. v. Stuben (1652) **14**, 20; Karl (1660) **14**, 20.
 — od. Montier-Grandval, St. Bern, Propstei **1**, 201. 277.
 — f. a. Beromünster.
 Münsterlingen (Monasteriolum) St. Thurgau, Frauenkl. **1**, 155 f. **5**, 224. 227 f. **7**, 259. **8**, 79. 370. **9**, 18. 91. 129. 266. 271. 303. 310 ff. **13**, 209. **27**, 96. 106; — Meisterinnen (Augustiner-Ordens): Rochinza (1258) **9**, 311; Margareta v. Brichen (1282) **9**, 312; Elisabetha (1288) **9**, 312; — Margareta v. Hornstein (1423) **25**, 281; — Verzeichnis der Äbtissinnen (Bened.-O.) von 1549 an **9**, 326 f.; dazu: Barbara Wirt († 1625) **7**, 294; Maria v. Landenberg († 1640) **7**, 293.
 Münsterthal, A. Ettenheim **3**, 471. **15**, 204 f. **23**, 215 ff. **220**, 222 ff. **20**, 129; — f. a. Landoilin, St.
 Munthart, Konr., Pfarrer von Friesenheim (1387) **25**, 204.
 Muntigel, Münttigel f. Montlingen.

Muntprat, Konstanzer Patrizier **9**, 306; Lutfrib (1436) **8**, 59; Ulrich (1491) **8**, 74; Jakob (1496) **8**, 77; Müländ (1510. 27) **8**, 80. 85. 87; M., Zunftmeister (1525) **9**, 120; Hans († vor 1554) **9**, 280; Hans Ludwig M. von Spiegelberg (1554) **9**, 280; Hans M. von Spiegelberg, Hauptmannschaftsverwalter (1560. 65) **8**, 98. **9**, 318. — Wolfgang Mündbrot ob. Mun[t]prat von Spiegelberg, aus Schaffhausen, Mönch in Rheinau, f. 1512 Beneficiat in Rheinsfelden **12**, 287.

Münzen: im 10. und 11. Jh. **1**, 340 f.; um 1250 **1**, 6; italienische (1616) **7**, 196 ff.; — Denkmünzen: zur Säcularfeier der Reformation (1617 und 1717) **1**, 417. 421; auf die Freiburger Stadtpatrone Lambert und Alexander (1734. 36. 39) **7**, 127; — Beschreibung von M. und Medaillen des zähring.-bad. Fürstenhauses aus der Sammlung von D. Bally **26**, 333 ff.

Munzenheim sive Muninchem, Burghardus de, im Oberelsaß begütert (1130) <Hazicha> **16**, 228. 233.

Münzer (monetarii) in Straßburg und Konstanz (10. u. 12. Jh.) **1**, 347.

— (Münser, lat. Monetarius), Überlinger Bürger **5**, 45; Heinrich (1293. 94) **20**, 254. **27**, 146 f.; Jakob (1295) **27**, 147; Bartholomäus (1329) **27**, 148.

— Balthasar, Pfarrer von Reifelfingen († 1847) **17**, 5; Franz, Abt von Schuttern (1727—53) **14**, 166; Frz. K., Pfarrer von Ettenheimmünster, zuletzt von Ottersweier († 1878) **15**, 67. 77. **20**, 5; Joh. Nepom., Pfarrer von Empingen († 1833) **16**, 299; Joseph, Pfarrer von Lottstetten († 1858) **17**, 39 f.; Leopold, Abt von Theuenbach (1725 bis 54) **5**, 192. **6**, 154. **15**, 236; Petrus, Abt von St. Peter (1614 bis 37) **13**, 295. **14**, 93; Sebastian, Pfarrer von Deggenhausen, zuletzt Kaplaneierv. in Martdorf († 1867) **17**, 75.

— Thomas, Wiedertäufer (1524) **4**, 233. **27**, 161.

Münzungen (selt. Moniaco) M. Freiburg **1**, 205. 207 f. 210. **3**,

185. **4**, 76. **6**, 182. 193. 216. **9**, 135. **14**, 126. **16**, 14. **23**, 331 ff. **24**, 191.

— Herren von **6**, 183; presbyter quidam, Uto nomine de Muncingen (12. Jh.) **15**, 164; Ritter Ludwig (1252) **15**, 132; Meinward, Abt von Theuenbach (1297—1310, † 17) **15**, 231; — Anna, Priorin des Klosters Adelhaußen († zw. 1327 und 1354) **3**, 188. **6**, 183. **12**, 293. **13**, 129 ff. 148; Konrad, Pfarrer zu St. Martin in Waldfkirch (1394) **3**, 137. 147; Quiteria <Imker Heinrich v. Sulz, † vor 1467> **21**, 198; Beatrix (1504) <Joh. v. Fürdenheim> **22**, 279 f. Münzmeister (ein Zweig der Freiburger Familie Geben; lat. Monetarius), Rudolf, Prior-Propincial der Dominikaner in Freiburg i. B. (1349—56) **16**, 15.

Muolafingen i. Mundelfingen.

Muosbach i. Müßbach.

Muotathal (Mütental) Mt. Schwiz **1**, 230 f.; Franzist.-Franenk. **7**, 217 f. **9**, 15.

Mura i. Mauracherhof u. Murr.

Murarius f. Murer.

Murbach (Morbacum) b. Gebweiler im Oberelsaß; Bened.-Kloster **1**, 440. **3**, 352 f. 429. **4**, 254. **12**, 286 ff. **14**, 11. 297; Weß **3**, 294. **5**, 131. **6**, 165. 172 f. 175. **16**, 220. 224. 228. 232 f.; — Administratoren: Th., Abt von Lützel (1243) **1**, 224; Erzherzog Leopold von Österreich (i. 1626) **13**, 295; — Fürst[abt], Graf Phil. Eberh. Jos. von Löwenstein-Wertheim (1686) **18**, 332.

Mure i. Maur, Mauracherhof und Muri.

Murer: Franz, Domherr in Konstanz (1383) **8**, 49; Heinrich, Propst zu St. Johann in Konstanz (1391) **3**, 75; Jakob, Propst zu Wislisen (1431) **9**, 364; (Munarius), Jakob, Abt von Weissenau († 1533) **18**, 254; Joh. Heintz, Kartäuser in Ittingen († 1638), Hift. **3**, 188. 205. **11**, 21 f. 24; Marcus, Kaplan in Ulm, M. Bühl (1537) **22**, 120; — J. a. Maurer.

Murg, Nebenfl. des Rhein: Murgfischerei **14**, 179; — das Murgthal **10**, 185. **14**, 171.

— (Murge) M. Säckingen **1**, 198. 200.

Murge ſ. Ach.

Mürgel, Jaf., Dr., Domherr in Konſtanz (1551. 65) **8**, 93. 95. 98; — ſ. a. Mirgel.

Muri (Mure, auch Muron) St. Marg., Bened.-Kloſter **1**, 162. 173. 175. 189. 224. 334. **3**, 169. 172. **8**, 165. 191. 239. **9**, 15 **10**, 8. 40. 166. **14**, 243. 297. **22**, 155; — Abte: Rupert (1096—1108) **1**, 401; Konrad (1145—66) **8**, 154; Hieronymus (1567) **22**, 153; Dominik Tschudy (1638, † 44) **4**, 279. **11**, 19; Agidius v. Waldfirch (1651) **14**, 16; Placidus v. Zurlauben (1682) **11**, 19; Placidus v. Fledenstein (1720) **26**, 301; Gerold II. Meyer (1790) **14**, 297. — (Mure) St. Bern, Bez. Bern **1**, 183 f.

Müringen ſ. Mähringen.

Murfart (Murcka) b. Frauenfeld, St. Thurgau **8**, 370. **9**, 270. 274. **16**, 231.

Murmelfee, der, bei Forbach, M. Raſtatt **14**, 173.

Muron ſ. Muraach, Mauracherhof u. Muri.

Murr (Mura), abgeg. Hof b. Frauenfeld, St. Thurgau **9**, 274. **16**, 231.

Murrer, Nik., Propſt von Ehingen (bis 1440) **17**, 231.

Murrhardt, M. Badnang, Bened.-Kloſter **19**, 236.

Murrwangen (Mourwanch) SA. Lentkirch **18**, 235.

Muſeler oder Muſler, ritterbürt. Geſchlecht des Eliaſſes **2**, 7; Johs., Doktor des ſaj. Rechts zu Strahsburg (1483) **22**, 60; Hans, ſärkenb. Amtmann in der Ortenau und naſſauſcher Amtmann zu Lahr (1545. 48) **2**, 7. 10. 18. 21. 30. 33. 39 f. **43**. 45 **4**, 220 f.

Muſik in den Klöſtern **2**, 138. 144. **8**, 246; bei den Benediktinern **2**, 138; in den Ortenauſchen Klöſtern **3**, 165 ff.; im M. Schuffenried **18**, 246; im Kloſter Thenenbach **5**, 264; in Waldshut **21**, 248 ff.

Muſſiſch (Muſſiſch) oder Muſſin (Muſſin), Hieronymus, Hauptmann im Schmalkaldiſchen Krieg (1546) **9**, 247 f.

Muſler ſ. Muſeler.

Muſſalatin (Muſſal., Muſſal.),

Johs., Propſt zu Wiſſiſſen (1541 bis 50) **9**, 364 f.

Mußbach (Muosbach, Mespach) M. Emmendingen **1**, 203 f. **15**, 228 f.

Muſſelſinſtrich-Induſtrie im M. Bonndorf **8**, 231.

Müſſen ſ. Müſſen.

Muſſler, Jdeſons, Konventual in Schwarzach u. Pfarrer daſ. (1767) **22**, 67.

Müſſwangen (Wangen) St. Luzern **27**, 125 f.

Mutenisvillare, Mütenschwiler ſ. Müttenſweiler.

Mutichofen, abgeg. Ort im Breisgau **5**, 142.

Mütingen ſ. Mietingen.

Mütiswile ſ. Müttenſweiler.

Mutmanſhofen (Mütwiges-, Mütwigshouen) in bayr. Schwaben **1**, 124. 126. **5**, 8. 17.

Mütrichingen ſ. Miertertingen. Müttelſbach, M. Pforzheim **12**, 127. **27**, 262.

Müttlicher: Dominik, Pfarrer von Hedlingen, i. 1815 von Nidenbach († 1827) **16**, 277. **18**, 144. **20**, 41; Michael, Deſan u. Pfr. von Haigerloch († 1661) **13**, 107.

Mutt (Getreidemaß) **7**, 328. **21**, 210.

Muttelſtat ſ. Mittelſtadt.

Muttelſtetten ſ. Weidelftetten.

Müttenſweiler (Mutenisvillare, Müttiswiler, Mütiswile, Mütenschwiler) SA. Biberach **1**, 147 f. **5**, 57 f. **7**, 208. **9**, 155. 231. **18**, 243.

Mutter, Konrad, Pfr. von Waltersweiler († 1830) **16**, 287.

Mütterler, Johs., Abt v. Thenenbach (1396—1421) **15**, 232.

Mutterſtegenhof (Muetterſtegen) M. Emmendingen **10**, 79. **15**, 228 f.

Müttingen ſ. Mietingen.

Mütwigeshouen, Mütwigshouen ſ. Mutmanſhofen.

Muß, Joſ., Pfarrer von Sippenheim († 1853) **17**, 23.

Müſſen (Mötins), Simon, Pfarrer von Hopſeier (1609—28) **14**, 232. 277.

Myſtit, deutſche **3**, 189 ff. **13**, 146 f.

N.

- Nabern (Nabero, Nabran, Naboron) *DM. Kirchheim* **1**, 64. 68. **72**, **15**, 158. **164**, 169. **17**, 225.
— *Arnoldus de Nabera* (12. Jh.) **15**, 148.
- Nabholz, Marcus (Phil. Jaf.), Novize in Thenenbach, später Direktor des Lehrerseminars in Aaran, i. 1834 in Raftatt, i. 1835 in Ettlingen, zuletzt in Meersburg († 1842), pädagog. Schriftst. **9**, 298 f. **16**, 329. **17**, 114.
- Nad, M. Waldshut **12**, 280. **16**, 231.
— Moys, Prior in Neresheim, kurze Zeit Hofprediger in Stuttgart, i. 1807 Pfarrer von Drütsheim, i. 1821 Domherr in Augsburg († 1828), Verf. von Erbauungsschriften **19**, 254.
- Nadler: Joh. Mart., Dompräbendar in Freiburg († 1829) **16**, 284. **17**, 112; Joh. Melch., Pfarrer von Wittman, i. 1851 von Ortenberg († 1876) **17**, 106.
- Näff, Jaf., Abt von Jony (bis 1617, † 34) **18**, 262. 265.
- Nagel (Naguli), Adelsgeschlecht **5**, 28. **19**, 211; Jakob N. von Ettenheim, Ritter in Wallrechten (1585) **14**, 289; Hans Konrad N. von Altenhörsheim (erschlagen zu Au b. Freiburg 1637) **2**, 276; v. Nagell, lat. Resident b. d. Eidgenossenschaft (1770) **21**, 255.
- Nägele, Nintan (Anton), Konventual in St. Blasien u. Lyceal-Prof. in Konstanz, i. 1808 Pfr. von Dingelsdorf, i. 1816 auch Detan († 1847) **12**, 242. **17**, 5; — i. a. Negele.
- Nägeliskopf, der, im Bühler Thal **11**, 69.
- Nagelsberg, *DM. Münzelsan* **17**, 220. **25**, 160 f.
- Nagold (Nagelt, Nagelte), Oberamtsstadt **1**, 51. 55 f. **4**, 19. **5**, 99. 102. **17**, 203. **26**, 86. 89.
— Graf Wolfried od. Walfried von Nagold, erster Abt des (später nach Stein a. Rh. verlegten) Kl. Hohenstüvel (um 970) **3**, 361. **22**, 325.
- Näherhof (Näghersloch?) *DM. Weislingen* **4**, 25.
- Nallingen i. Nellingen.
- Namur (in Belgien), Graf Heinrich von (1168) **7**, 113; dess. Schwester: Clementia <Herzog Konrad von Zähringen (1122—52)> **7**, 110. **14**, 85.
- Nanzingen i. Nenzingen.
- Narrenzüfte in Bühl, Großeltingen u. Stodach **11**, 133 ff.
- Nasgenstadt, *DM. Ehingen* **1**, 87 f. **14**, 267.
- Nassau, Grafen von **2**, 7; Margareta <Graf Rudolf d. Jüng. von Hohenberg, † vor 1344> **17**, 229; Gerlach, Erzbischof von Mainz (1346 bis 71) **17**, 221. **23**, 135. **25**, 161; Adolf I., desgl. (1373—88) **13**, 44; Adolf II., desgl. (1461—75) **23**, 209. **25**, 169; Johann (1548) **2**, 33. **4**, 220.
- Nassig, M. Wertheim **2**, 55.
- Natar, N., Pfarrer von Stahringen (1712) **2**, 207.
- Nathhausen i. Rathhausen.
- Nattbuch, abgeg. Ort. b. Feldstetten, *DM. Münstingen* **18**, 235.
- Natter, Hieronymus, Konventual (u. Pfarrer) in Rheinau († 1770), aekt. Schriftst. **14**, 32 f.
- Natterer: Placidus, Konventual in Petershausen, seit 1805 Pfarrkurat das., i. 1814 Pfarrer von Hilzingen († 1841) **13**, 256 f. **16**, 326; Thaddäus, Konvt. in St. Blasien u. Lyc.-Prof. in Konstanz († 1814) **12**, 238 f.
- Naturalisinen **7**, 319.
- Naumburg, Bischof Engelhard von (1233) **17**, 211.
- Nauja (eigtl. Grauen), Friedrich, zuben. Blancicampianus d. i. von Weissenfeld im Bistum Bamberg, Propst zu Waldkirch, i. 1526 Prediger in Mainz, i. 1534 lat. Hofprediger, i. 1541 Bischof von Wien († 1552) **11**, 27. 29.
- Neander i. Neumann.
- Neapel **7**, 183 ff.
- Nebel: Ceph., Dr. theol. et jur., Weihbischof von Mainz (1733—69) **23**, 134; N., S. J., Professor in Würzburg (um 1750) **10**, 279.
- Nebi(s) od. Anabis, alemannischer Fürst (720—724) **3**, 300. 351. **9**, 63.
- Nedarburg (Neckerburch) b. Rottweil **1**, 31. 39. 42. **9**, 367. **11**, 168. 194. **12**, 19. 32.
— Adalbero et Wolucradus fratres de Nekkerburc (12. Jh.) **15**, 166.

Redargröningen (Neckgröningen) *DA.* Ludwigsburg **4**, 20 f.
 Redarrens (Remische) *DA.* Waiblingen **1**, 65.
 Redarsulm (Sulmana), Oberamtsstadt **16**, 243. **19**, 259.
 Redartenzlingen (Tuntzelingen) *DA.* Nürtingen **1**, 77. 79.
 Redarthailfingen (Taluingen) *DA.* Nürtingen **1**, 76 f. 79. **2**, 70.
 Redarzimmern (auch bloß: Zimmern) *A.* Mosbach **25**, 161. 165. 167.
 Reff, Joh. Nepom., Münsterpfarrer in Reichenau († 1880) **20**, 12; — *f. a.* Räß.
 Reftenbach (auch Ästenbach) *St.* Zürich **1**, 168. 195 f. 218. **16**, 231.
 Regele, Anselm, Konventual in Rheinau u. Pfarrer von Zestetten (bis 1779, † 98) **14**, 41; — *f. a.* Rägele.
 Regelhof (Egelhof) b. Bommersdorf, *A.* Überlingen **27**, 153. 176.
 Regelin, Petrus, Abt von Wiblingen (1553—56, † 64) **19**, 225.
 Reger, Peter, Propst von Wengen (bis 1405) **18**, 224.
 Reggenischweil *f.* Röggenischweil.
 Reher, Friedrich, Pfarrer von Marbach, *DA.* Niedlingen, *f.* 1825 Cooperator in Seefirch († 1840) **2**, 127.
 Rehmetsweiler (Nenthildewiler) *DA.* Ravensburg **9**, 83.
 Ren, Mich., Defan u. Pfarrer von Gruol († 1614) **13**, 107.
 Rendbrück, Phil. von, Stiftsdefan in Ettlingen (1594) **12**, 104; — *f. a.* Niedbrück.
 Reideck, *DA.* Wangen: dicti de Nidegg (1353) **5**, 30.
 Reidelsbach, *A.* Tanzenbischofsheim **25**, 181.
 Reidhard, Ludwig, Pfarrer von Grünigen, später Pfarrverweiser in in Nappel, *A.* Neustadt († als Tischtulant in Emmishofen 1887) **20**, 36.
 Reidhart: Heimr., Propst von Wiesensteig (1407) **17**, 227; Joh., Pfarrer von Etzlingen (1702—21) **5**, 240.
 Reidlingen, *A.* Meßkirch **15**, 118; — *f. a.* Reudingen.
 Reydinger, Laurentius, Prior in St. Peter, zuletzt Vice-Superior in Reichenau († 1769) **20**, 102.

Reidlingen (Nidelingen) *DA.* Kirchheim **1**, 71 f. **17**, 225.
 Reyer, Athanasius, Konventual in St. Blasien, später Kaplan in Grünwald († 1826) **12**, 242.
 Reined *f.* Reuned.
 Reiningen, Augustin, Konventual in St. Georgen, *f.* 1805 Pfarrer von Furtwangen, *f.* 1814 auch Defan († 1830) **13**, 241. **16**, 287. **20**, 125.
 Reipperg (*DA.* Bradenheim), Herren von: Reinhard (1450. 52) u. Wendel (1462—80) **26**, 158; — Thomas de Niperg, armiger, et Wilhelmus de Niperg, Amtmann zu Hochberg († 1473) **15**, 233.
 Rektologium eines Klosters **2**, 383; — das *A.* von Reichenau (9. Jh.) **3**, 361. 367; — Auszüge aus dem *A.* des *St.* Zeltbach **7**, 292 ff.; — Rektologien der in den Jahren 1802—13 in der jetz. Erzdiöz. Freiburg aufgehobenen Männerklöster Benediktiner, Cistercienser, Norbertiner-Ordens u. der regul. Chorherren **12**, 229 ff. **13**, 237 ff.; — Necrologium Friburgense I. (1827—46) **16**, 273 ff., vgl. dazu **17**, 112. **20**, 41 f. 328; II. (1847—77) **17**, 1 ff., vgl. dazu **20**, 42 ff. 328; III. (1878—87) **20**, 1 ff., vgl. dazu **20**, 328; — Rektologien der Johanner in Freiburg **20**, 293 ff.; — Rektologien der Klausnerinnen in Munderfingen (1673—1782) **14**, 279 ff.
 Reil oder Relle, Jakob, Spitalverwalter in Efenburg (1441—50), dann Pfarrer das. (1455) **2**, 333 ff. 338.
 Rellenburg, *A.* Stodach, Schloß **8**, 36.
 — Grafen von **3**, 126. **4**, 276; Bessig **1**, 314. **5**, 223. **6**, 65. **8**, 114. **12**, 172. 184. **19**, 298; Reginslunde <1. Herzog Burkhard von Alemannien, † 926; 2. Herzog Hermann von Alemannien, † 948> **3**, 126 f. **12**, 221; Eberhard (um 950) **8**, 114; Lintgard (970) <Ludold, Graf im Thurgau> **23**, 5; Mangold († 1030) **12**, 223 f.; — Eppo **11**, 25; dessen Sohn: Eberhard III., Gründer des *St.* Allerheiligen zu Schaffhausen (1052) **4**, 276. **6**, 246; dess. Söhne: 1) Eberhard IV. (um 1080) **1**, 326.

4, 276; 2) Etfchard, Abt von Reichenau (1073—88) **1**, 351. **4**, 276; 3) Burkhard (1077. 91) **1**, 326. 351. 353. 362 f. **4**, 276. **10**, 75. **15**, 6; — Mangold von Berlingen u. N. (1096) <Zimphild> Edhne: Walther u. Wolfrad **18**, 256 f.; — Gebrüder Eberhard († 1220), Mangold u. Wolfrad **9**, 89; Mangold (1276. 88) **3**, 117. **16**, 251; Ita. Priorin des M. Adelhaußen (13. Jh.) **13**, 159 f. 220; Margareta (Ausg. 14. Jh.) <Frhr. N. v. Brandis> **10**, 15; Mangold, Johanniter-Komtur zu Überlingen (1320) **27**, 148. 189; Eberhard der Ältere (1330. 39), Landgraf im Hegau (1353. 56) **2**, 193. **10**, 15. **12**, 181. **27**, 149; Mangold, Domherr in Konstanz (1359) **10**, 42; Wolfram od. Wolfrad, Landkomtur des Deutschen Ordens in Elßaß-Burgund, f. 1330 Deutschmeister († 1361) **21**, 323; Wolfrad, Komtur des Deutschen Ordens zu Freiburg i. B. (1362) **3**, 136; Wolfram, Landgraf im Hegau u. in Madach (1372. 82) **2**, 198 f. **8**, 374. **27**, 192; Gebrüder Eberhard, Friedrich u. Konrad, Landgrafen im Hegau u. in Madach (1395) **27**, 192; — Eberhard der Jüngere <Armenegard v. Tect> **2**, 201; dess. Edhne: 1) Konrad, Domherr in Straßburg (1398. 1410) **2**, 201 f. **8**, 52; 2) Eberhard, Landgraf im Hegau u. in Madach (1410) **2**, 201. 203; deren Vetter: Friedrich, Domherr in Straßburg, kurze Zeit Bischof von Konstanz (1398) **8**, 52; — Eberhard, Landgraf im Hegau u. in Madach (1403) **27**, 149; Eberhard u. Konrad (1409) **25**, 280; Eberhard (1413. 15) **4**, 125. **7**, 140; — i. a. Thengen. — Öfr. Landgrafschaft **1**, 153. 443. **5**, 227. 229. 235. **8**, 86. **12**, 176. **15**, 15. **27**, 156. 179 f.

Nellingen (Nallingen) OA. Blauenreut **1**, 95 f. **4**, 26 f.

— (Nallingen) OA. Ehlingen **1**, 80. **82**, **4**, 20 f. **8**, 118. 140. 146. **150**, **10**, 318. **26**, 128 ff.; — St. Blasianische Präpöste zu N.: Stephan Rothblez (1497—1523) **9**, 364; Burkhard v. Reischach (1532—41) **9**, 364; Leonhard Zeph (vor 1574) **9**, 365.

Nemus, ante, f. Schwarzwald.

Nendingen, OA. Tuttlingen **1**, 26. **29**, **11**, 155. 188 ff. 194; — f. a. Neuningen.

Nenkersperg, wohl südl. von Waldbau, N. Neustadt **15**, 155. 177. 182.

Nenningen (Nendingen) OA. Geislingen **1**, 98. 101.

— Herren von: Anselm, Bischof von Augsburg (1413—23) **1**, 101; Georg, Abt von Keresheim († 1476) **18**, 274.

Nenthildewiler i. Rehmetsweiler.

Nenzingen (Nanzingen) N. Stöckach **4**, 6. **5**, 224. **7**, 225.

— Albero von († vor 1258) **12**, 171.

Neoburgum f. Neuburg, Stift.

Neomagus f. Neunagen.

Neostadium f. Neustadt auf dem Schwarzwald.

Neoteriker **22**, 330.

Neresheim, württemb. Oberamt **2**, 123.

— im Härdsfelde, OA. Neresheim; Bened.-Kloster **1**, 354. **7**, 242. **18**, 265 ff. 324; Verzeichnis der Äbte **18**, 272 ff.

Nerhardskirch f. Heratskirch.

Neienjohn, Joh. Bapt., Pfarrer von Lippertsreuth († 1807) **22**, 297. 305.

Neißelhauff, Leopold, Geistlicher, Direktor des Lehrerseminars in Meersburg († 1861) **17**, 52.

Neißelfried, N. Offenbürg **2**, 308. 331.

Neißelwangen (Nesselwanch) N. Überlingen **1**, 151. 153. **2**, 196. 207 f. **9**, 76. **24**, 296.

— frater Bertoldus dictus de Nesselwanch, Epitafmeister in Willensdorf (1275) **3**, 37 f.; Ber. Neißelwanger, Bürger in Überlingen (1294) **27**, 147.

Nesselau (Nesselöwe) Rt. St. Gallen **1**, 166. 217.

Neubauer, Franz, Komponist († 1795) **3**, 173 f. 183.

Neuberg (Neuenberg), Eist-Kloster in Steiermark **5**, 334. 341 f.; Eist-Kirche **10**, 249 f.

Neuberger, Jüdorus, Konventual in Schüttern (1790), Organist **3**, 174.

Neubronn (Neubrom), N., in

- Lindau <N. v. Freyberg> Sohn: Wolfgang, Reichthiger des M. Peggach (1546) **9**, 247, 254.
- Neubronn-Eisenburg, Jhr. N. von, bad. Oberst († 1823) **3**, 81.
- Neubrunn, M. Pfullendorf **9**, 75, **23**, 296, 312 f. 324.
- (Nübrunnen, Nvbrun) Herren von **3**, 81; Junfer Heinrich, Bürger in Pfullendorf (1370. 93) **3** 81. **23**, 313, **25**, 287, 289; Christoph, Bürgermeist. das. (1439) **3**, 81; Stoffel, zu Schönbrunnerhof (1461) **23**, 313; Gebrüder Jakob, zu Schönbrunnerhof, u. Ulrich (1467) **23**, 313.
- Neuburg, Stift, (Neoburgum, Novus Mons) M. Heidelberg; ehem. Cist.-Fruentl. **10**, 248.
- (Nuwenburg) DM. Ehingen **1**, 91, **2**, 108, **124**, **4**, 205 f.
- (Novum Castrum) b. Hagenu im Unterelsaß **10**, 190, 204, 208;
- Cist.-Kloster **5**, 259, 265, **10**, 244; Abte: Bernhard (1422) **25**, 212, 214; Alexander (1617) **2**, 179; Adolf (1631) **5**, 259; Berth. Albeisen (bis 1652) **6**, 120 f. 123 f.; Mich. Stromeyer (f. 1652) **6**, 120; Dr. Jak. Gacier d'Anvillers (1720) **10**, 244.
- am Rhein im Unterelsaß **11**, 41, **17**, 147 f.
- Kloster, in Niederöstr.; Chorherrenstift (Korneuburg), „der Nienkafsten“ gen. **5**, 330; Kirche **2**, 358.
- (Neuenburg), Cist.-M. in Steiermark, früher Paradeis gen. **5**, 333 f.
- f. a. Pfalzgrafen, und Thumb von N.
- Neuburgweier (auch bloß Weier) M. Ettlingen **10**, 190, 207 ff. 213, **11**, 37, **17**, 147 f.
- Neuchâtel, Bona von († 1515) <Graf Wilh. von Fürstenberg> **2**, 5.
- Neudenan, M. Mosbach **13**, 33, 52, **23**, 170; August.-Eremiten **13**, 302.
- Neudingen oder Neidingen (Nidingen) M. Donaueschingen **1**, 31, 34, **5**, 95, 101, **9**, 8, 17, **26**, 309;
- f. a. Mariahof.
- Marcwart de Nidingen, nobilis (1109) **15**, 138; Rodolfus de Nidingin (12. Jh.) **15**, 151; Hein-
- rich von Neidingen, Kantor zu St. Johann in Konstanz (1314) **2**, 69.
- Neudorf (Nédorf) St. Luzern **1**, 189, 234 f.
- Ober- und Unter-, M. Buchen **13**, 48, 57, 59, 65.
- Neuenberg f. Neuberg.
- Neuenburg, Vörsburg von Zstein, M. Vörsach **10**, 85.
- (Nuwenburg) am Rhein, M. Mühlheim **1**, 212, **4**, 34, **5**, 127, 142, **6**, 137, 168 f. 171, 174, **10**, 73, 81 f. 85, 291, **11**, 193 f. 198, 200, **14**, 70, 243, 245, **20**, 22, **22**, 258, **24**, 199 ff.; Franziskaner **6**, 177, **22**, 198; Johanniter **6**, 177, **7**, 213; Kapuziner **18**, 190;
- Historisch-Statistisches über das Defanat N. im Breisgau bis 1556 **6**, 159 ff.
- M. Rheinaische Herrschaft im Thurgau **11**, 6, **14**, 54, **16**, 231.
- Heinrich von, Abt von Rheinau (1330—50) **12**, 257, 281.
- Ritter Hans, Herr zu Sameren, Befitzer der Herrschaft Badenweiler (1426) **6**, 206.
- f. a. Neuburg.
- Grafen von, f. Rimburg.
- Neuenbürg, Oberamtsstadt **27**, 266.
- Neuenfels, Herren von, zu Neuenburg a. Rh. **6**, 174; Berthold (1349) **6**, 172; Berthold, Kirchherr zu St. Walburg in Waldfirch (1423. 31) **3**, 140, 147, 149 f.
- Neuenfirch (Néwe-, Nüwenkilch) St. Luzern **1**, 171, 242 f. **7**, 217 f.; Dominik.-Fruentl. **13**, 209.
- Neuenstein (abgez. Burg bei Hub-ader, M. Oberkirch), Andreas Robard von, Propst des M. Allerheiligen (1471) **13**, 279; — Junfer Hans von Nüwenstein (1482) **24**, 281; — Baron von N. auf Mappelrodeck (Anfg. 19. Jh.) **12**, 232.
- Neuenzelle f. Nöck, Unter-.
- Neuerhäusern (Niwereicheshusa, Nürshusin, Nüwershusen) M. Freiburg **1**, 203 f. **13**, 135, **15**, 151, **16**, 14, **20**, 145.
- Neufahrn f. Neumörsen.
- Neufels, DM. Dehringen **25**, 162.
- Neuffen (Nyffen) DM. Nürtingen **1**, 72 f. **26**, 165.
- Hohen-, DM. Nürtingen **19**, 242.
- Herren von: Eginio de Niphan

- (12. Jh.) **15**, 160; Heinrich von Nuffen oder Niesen (1212. 41) **8**, 33. **12**, 171; dessen Bruder: Gottfried (1235) **8**, 33; Heinrichs Sohn: Heinrich (1275) **12**, 171; — Adelheid < Graf Egeno II. von Freiburg, † 1236 > **14**, 87. **16**, 5; Clara < 1338 Joh. Truchseß von Waldburg > **17**, 234.
- Neufra (Nünfron) im Sigmaringischen **1**, 84. 86. **9**, 132.
— (Niffra, Nuferon, Nünfron, Nüfren, Nüfen) DM. Riedlingen **1**, 111 f. **2**, 99 f. **4**, 201. **5**, 51. **9**, 91 f. **10**, 124. **18**, 240.
— Ranzo, miles de Nivferon (12. Jh.) **4**, 158; Vlekonos, milites de Niuferon (um 1200) **4**, 169; Ranzo de Nuferon (1227) **9**, 92; — Ludwig v. Neufra (1387) **17**, 241.
— DM. Kottweil **6**, 68 [nicht: Neufra].
- Neufraich (Nüfren) M. Überlingen **6**, 250. 255. **7**, 240. **9**, 60. **10**, 32. **11**, 172. **15**, 117. **22**, 291.
- Neugart: Aug. Habrian, Pfarrer von Bleibach, j. 1863 Stadtpfarrer von Eschach († penj. 1876) **17**, 106; Joh. Valentin, Pfarrer von Weier, M. Offenburg († 1838) **16**, 318; Trudpert, Mönch, in St. Maria und (1767—71) Prof. der Theol. in Freiburg († in St. Paul 1825), Sift. **1**, 140. 309 f. **2**, 63. 149. **5**, 128. **6**, 317. **8**, 105. 169. 215 ff. **10**, 262. **12**, 239. **21**, 44 ff. **27**, 313.
- Neugebauer, Frz., Subprior in St. Trudpert († 1822) **13**, 271.
- Neuhäus, DM. Mergentheim **16**, 242.
— bei Obertheuringen, DM. Tettwang **9**, 40. 69.
- Neuhäusen (Nuwahusen) M. Engen **4**, 6.
— (Nüwen-, Nüwahusen) M. Rißlingen **1**, 36. 41. **12**, 19. 32. 35.
— (Nüwenhusen) auf den Fildern, DM. Eßlingen **1**, 72. 81 f.
— (Nuwanhusen) ob Ed., DM. Tuttlingen **1**, 23 f.
— an der Erms, DM. Urach **19**, 229. 243. **26**, 138. 162. 172. 184.
— St. Schaffhausen **16**, 228. 231.
— [wo?] Herren von: Conradus de Nuwenhusen. Mönch in Rheinan (1243) **12**, 280; Haus v. Nüwenhusen, und Balthasar von dem Nüwen hus (beide 1440) **8**, 63; Sigismund von Neuenhausen, Abt von Gengenbach (1461—75) **16**, 164; Ludwig v. Neuhäusen (1562) **19**, 234.
- Neuhäuser, M. Freiburg **5**, 162. 198 f.
— bei Schneegenhäusen, DM. Tettwang **9**, 40. 69.
— Hermann, Werkmeister in Freiburg i. M. (1518—24) **15**, 307 f.
- Neuhäuserhof (Nühusen) b. Dietenheim, DM. Laupheim **5**, 64.
- Neuheim (Nivhain) St. Zug **1**, 232 f.
— dem M. Petershausen gehörig **2**, 375. **7**, 245; — i. a. Niweheim.
- Neuhof, St. Thurgau **9**, 331. 333.
- Neujahrsgebräuche: im Kloster Schuttern **14**, 163; im Schwarzschißen **20**, 198.
- Neukirch in der Aar, M. Triberg **7**, 65. 346. **13**, 295. **14**, 92.
— (Nünkilch) DM. Kottweil **1**, 38. 42. **6**, 58. 64 ff. **12**, 5. 19. 29. 31. 33. 35 f.
— (Nünkilch) DM. Tettwang **1**, 115. 120. **5**, 30. 34.
— Liutoldus de Nuchilse (12. Jh.) **15**, 153. 178 [wohl nicht DM. Kottweil, sondern DM. Tettwang].
— i. a. Neunkirch.
- Neukomm: Alexius, Mag., Prediger in Lindau († 1627) **13**, 79 ff. 93 f.; Andreas, des Vor. Bruder, Stadtkammern daf. (bis 1628) **13**, 84. 98.
- Neuler, DM. Elwangen **17**, 209.
- Neumagen (Neomagus), Fluß im Breisgau **5**, 123. 126.
- Neumaier, Joh. Bapt., Pfarrer von Albesheim, in abs. Gymn.-Lehrer in Lanterbachshausen und Freiburg, seit 1863 Pfarrer von Sandshausen, seit 1874 Sem.-Direktor in Ettlingen († 1882), Schriftst. **20**, 19.
- Neumayer, Rupert, Mönch, in St. Maria († 1823) **12**, 242.
- Neumann: Balthasar, fürstlich Würzburg'scher Artillerie-Oberst u. Architekt (um 1750) **18**, 277; (Neander,) Georg, Weihbischof von Mainz (1551) **23**, 179.
- Neumarkt, Heinrich von, Propst von Momburg († 1628) **17**, 223.
- Neuned (DM. Freudenstadt), Herren

- von **11**, 204. **13**. 106: Gebrüder Burthard u. Ulrich (1379. 81) **11**, 194. **12**. 21; Georg von Rüweneg (1389) **11**, 198; Wolso, Abt von Gengenbach (1453—61) **16**, 164; Joh. Heiur. von Reined, Domherr in Augsburg u. Propst von Wiefensteinig (1626) **17**, 228.
- Neunforn od. Neufahn (Nauiron, Nün-, Nünfron), Ober- u. Nieder-, St. Thurgau **1**, 167. 220 f. **11**, 151. **14**, 292.
- Neunkirch od. Neunkirch (Newkirch, Nün-, Nünkilch) St. Schaffhausen **1**, 193. 195 f. **8**, 33 f. 62. 105. 370. **9**, 116. 127. **27**, 138 ff.
- Neunkirchen, DM. Hall **25**, 183. — DM. Mergentheim **13**, 120. 126 f.
- Neureuth, (Tentsch- und Welisch-) M. Karlsruhe **10**, 198.
- Neusäß (Nuweiseze, Nusaze) bei Schöndthal, DM. Münzelsau **13**, 111. 116. **19**. 256 f.
- Neusatz (Nusacz) M. Bühl **11**, 72. 80. 95. 109. **15**, 39. 42. 46 ff. 49. 68. 89.
- Neuseß, DM. Mergentheim **13**, 126 f.
- Neusheim (Neustein?), Rudolf von, Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368. **17**, 257.
- Neustadt (Newenstatt; lat. Nova Civitas, Neostadium) auf dem Schwarzwald, bad. Amtsstadt **1**, 30. 34. 193. **2**, 265. **4**, 44. **10**, 123; Kapuziner **18** 213. 215. — DM. Waiblingen **19**, 258. — an der Saale, Bahr., Unterfranken; August-Exeriten **13**, 302.
- Neustein f. Neusheim.
- Neustetter von Schönsfeld, Erasmus, Propst von Romburg (1556 bis 94) **17**, 223.
- Neuthard, Joh., Pfarrer von Neuthard, f. 1850 von Altheim († 1862) **17**, 56.
- Neuweier (Newilr, Neuweyler) M. Bühl **11**, 73. **13**, 275 ff. **25**, 210. 213. 215. **27**, 258.
- Neuweiler (Nym-, Münchweyler) M. Pfüllendorf **9**, 53. **19**, 267. 271. 290. **25**, 283 f. — bei Mothesen im Unterels. **11**, 40 f. 46. — b. Zabern im Unterels.; Bened.-Kloster **2**, 318. **3**, 352. **16**, 163.
- Neuzelle, NB. Frankfurt a. O.; ehem. Cist.-Kloster **10**, 222; Cist.-Kirche **10**, 249.
- Neveu: Freiherren von **11**, 20; Frz. Karl, Kapuziner in Vorderöstr. (17. Jh.) **10**, 368; Karl, Landvogt in der Ortenau (1669. 95) **16**, 177. 192; Maria Franziska, Priorin d. Klosters Engelsporten in Gebweiler, seit 1694 der vereinigten Klöster Adelhausen und St. Katharina († 1708) **13**, 140; M. fass. Gesandter bei der Eidgenossenschaft (1697) **9**, 349; M. Rosa, Abtissin von Gmüsterthal (seit 1716) **10**, 246; Frz. X. von R-Windischläg, Pfarrer von Offenburg, i. 1778 auch Dekan dsl., seit 1792 Kanonikus in Basel, seit 1794 Bischof dsl. († 1828) **16**, 279 f. **20**, 41.
- Newilr f. Neuweiler.
- Nibelgau in den j. DM. Lentkirch u. Waldee; Graf: Cozpertus (850 bis 872) **9**, 79.
- Niberlin, Johs., Dekan des Kap. Haigerloch und Pfarrer von Wieringen († 1622) **13**, 107.
- Nybling, Simon, Pfarrer von Hofweier (1628—43) **14**, 232.
- Niblinger, Andr., Pfarrer von Becklingen (1532) **18**, 136 f.
- Nicäa, Konzil von (325) **10**, 189.
- Nicenaslaha (=?), Odalricus de (12. Jh.) **15**, 160. 177 f.
- Nichtler, Anton, Konventual in St. Märgen und Pfarrer von Wühl, später von Scherzingen († in Freiburg nach 1804) **13**, 243.
- Nid, Peter, Pfarrer von Ebnet (1806 bis 09), später von Wittnau und Prof. der Moral in Freiburg **4**, 84. **10**, 296.
- Nidel, Joh., Pfarrer von Dittelhauhen (1685—1719) **23**, 182.
- Nicolai: Chph. Friedr., Reisebeschreiber (1781) **8**, 104. 108. 170 ff.; Joseph, Geistl., Special-Prof. in Konstanz, f. 1848 in Rastatt († 1877), Hist. **17**, 110.
- Nicolajins, Joh. Bapt., Pfarrer von Marlen (1616) **14**, 278.
- Nidda in Oberheßen **4**, 93.
- Nidegg f. Nideck.
- Nidelingen f. Nidlingen.
- Nidingen f. Nidlingen.
- Nidrugsh, Johann v., Dr. (1545) **2**, 7; — f. a. Nidbrück.
- Niebelsbach, Ober-, DM. Neuenbürg **27**, 266.

- Unter-, *DA.* Neuenbürg **12**, 133.
- Niedbrück, Philipp von, Propst zu Mariensloß und Pfarrer von Berg, als Administrator des Klosters und der Pfarrei Schwarzach designiert (1589) **22**, 49; — *f. a.* Neidbrück und Nidprugth.
- Niederbochs [?], Wolff von, Patrizier in Waldshut (16. Jh.?) **21**, 239.
- Niederlirch, *DA.* Wiberach **1**, 146. 148. **5**, 58. **18**, 289.
- Niedermayr, Gregorius, S.J. (1877) **14**, 44.
- Niedernau, *DA.* Rottenburg **17**, 228 *f.* 230. 232.
- Niedernhall, *f.* Hall.
- Niederländische Plenarien **8**, 266 *f.*
- Niedhammer, Familie, im Besitz der Zeller Klostermühle (1683 bis 1883) **22**, 109 *f.*
- Niesen *f.* Neussen.
- Niefern, *N.* Pforzheim **27**, 265.
— Herren von **27**, 262.
- Nierstein in Rheinhessen **7**, 303.
- Nies, Alfons, August-Eremit († in Konstanz 1707), Organist **13**, 304.
- Nieffenberger: Joh., Werkmeister am Münsterbau in Freiburg (1471 bis 81), später in Mailand **7**, 352. **11**, 303 *ff.* **15**, 268. 307 *f.*; Joh., des Vor. Sohn, Werkmeister in Freiburg (1505—11) **15**, 268. 307.
- Nietheim, *DA.* Neresheim **18**, 267 [nicht: Rattheim].
- Nyffen *f.* Neussen.
- Niffra *f.* Neufra.
- Niggel, Simpert, Abt von Neresheim (1682—1706, † 1711) **18**, 275.
- Nigriacum *f.* Schwarzach.
- Nikophoros Kallistos, Kirchenhist. (14. Jh.) **2**, 416.
- Niklashausen (Nicolzhusen) *N.* Wertheim **2**, 50. 54 *f.* **25**, 165.
- Nikolaiten **8**, 241.
- Nikolaus, hl. **3**, 153; — Nikolaus-tag **19**, 110.
— (Niklaus) Meister, Glockengießer in Konstanz (1501) **1**, 139.
— von der Flüe, *f.* Flüe.
— von Pyra, Ereget († 1340) **3**, 341. 446.
— St., bei Dpplingen, *N.* Freiburg **6**, 182.
— — ehem. Kapelle in der Au zw.
- Schwarzach und Stollhofen **22**, 66.
— — ehem. Kapelle am Landwasser bei Waltershofen, *N.* Freiburg **10**, 74. 85.
— — ehem. Kapelle im *N.* Waldkirch **1**, 202.
— — in der Donau, im Österr. reichischen **5**, 330 *f.*
- Nikolauszell *f.* Nippoldsau.
- Nimbchen b. Grimma, Agr. Sachsen; ehem. Cist.-Frauenkloster **10**, 221.
- Nimburg (Nuemburg, Nuwenburg, Nēnburch, Nünburg; lat. Novum Castrum) *N.* Emmendingen **1**, 203 *f.* **10**, 73 *f.* 81 *f.* 85. 93 *f.* **14**, 108. **16**, 13. **24**, 232. 237; Antonierkloster **10**, 94.
— (auch Neuenburg), Grafen von **5**, 131. **10**, 71 *ff.* **13**, 280. **14**, 105; Stammtafel **10**, 83; vergl. dazu: Berthold (1111) **15**, 139; Erlewin (12. Jh.) **15**, 141 *f.* 155; Bertolf (1139) **14**, 103; Berthold (1161. 69) **3**, 161. **14**, 159.
- Nymweiler *f.* Neumweiler.
- Niperg *f.* Neipperg.
- Nyperg, Johs., Kartäuser-Prior zu Güterstein (1499 bis ca. 1504, † 1511) **26**, 176 *f.*
- Nippenburg (abgeg. Burg im *DA.* Ludwigsburg), Herren von: Frid. de Nipenburch, Ministeriale des Pfalzgrafen von Tübingen (1275) **1**, 84 *f.*; Friedrich, Domherr in Speier († 1502) **19**, 210; *N.* (16. Jh.) <Wolff von Freiburg> **19**, 212; — *f. a.* Bisingen.
- Nitberg, ehemal. Schloß im Sar-ganischen, St. St. Gallen **18**, 234.
- Nithard, Enkel Karls d. Gr., Hist. († 843) **3**, 425 *f.*
- Niuseron *f.* Neufra u. Nufingen.
- Nivhain *f.* Neuhain.
- Niunfron *f.* Neumforn.
- Nivellius, Petrus, Abt v. Cîteaux (1634) **5**, 284 *ff.* 301.
- Niwheim im *DA.* Tettmang, j. entw. Neuhaus bei Dbertheuringen, oder Neuhäuser b. Schneckenhausen **9**, 69; — *f. a.* Neuhain.
- Niwericheshusa *f.* Nenershausen.
- nobiles **10**, 327.
- Nocingen *f.* Nögingen.
- Nöggenjshwiht od. Neggenschweil, auch Nötgersweil (Nockerswiler, Ögiswile; lat. Notgeri Villa) *N.*

- Waldshut **1**, 196 f. **7**, 346. **8**, 191.
215. 233. 235. **9**, 20 **20**, 52.
- Nol, St. Zürich **16**, 231.
- nolae (Schellen) **3**, 461.
- Nollenberg, ehem. Frauenkl. bei
Nuppenau, St. Thurgau **22**, 194 f.
27, 99 f.
- Nollingen, M. Säckingen **1**, 199 f.
Nominallisten **22**, 330.
- Nonantula, Kloster bei Treviso **9**,
341.
- Nonnenader, -halde, -wiege am
Niruberg, M. Stodach **3**, 113. **5**,
241.
- Nonnenbach, der, im Breisgau **7**,
11. 18.
— Zinken im M. Waldfird **7**, 24.
36. 70. 77.
- Nonnenmünster (Cella Domina-
rum), Frauenkloster in der Her-
stadt von Worms **10**, 248.
- Nonnenweiler, M. Jahr **14**, 279.
- Noppel, Joseph, Pfarrer von Weiter-
dingen († 1883) **20**, 22.
- Noppenawe, Noppnow i. Op-
penau.
- Nopper, Mich., Pfarrer von Wohlen,
i. 1864 von Nollingen († 1868) **17**,
79.
- Norbert, hl. († 1134) **3**, 192. **4**,
202. **18**, 225 f. 234.
- Norbertiner i. Prämonstratenser.
Nordera i. Langenordnach.
- Nordgan: Markgraf Diebold (2.
Hälfte 11. Jh.) <Enitgard, Tochter
Herzogs Berthold I. (von Zährin-
gen)> **26**, 244; Herzog Welf (1090)
9, 80.
- Nordhanjen, AB. Ernt: Konzil
(1105) **1**, 395; ehem. Eist-Frauenkl.
10, 221.
- Nordheim im Unterelsaß **11**, 161.
- Nordlicht (1777) **17**, 284.
- Nordrach, M. Offenbürg **16**, 175.
20, 272.
- Nordstetten (Norstetten) DM. Horb
1, 49 f. **13**, 102. 104 f.
- Nordweil (Nortwilre) M. Emmen-
dingen **6**, 196. **15**, 149. **18**,
130.
- Noris, Heint., Augustiner-Eremit,
Kardinal († 1704) **13**, 301.
- Norlingen, M. Staufen **5**, 142.
- Northofer, Georg, Prof. d. Theol.
in Freiburg († 1509) **22**, 330 f.
23, 93 f. **27**, 308.
- Nöcher, Barbara, Äbtissin von
Feldbach (1512–36) **7**, 296.
- Notar, Apostolischer u. Kaiserlicher
21, 115.
- Notgenstein, Johs. de, begütert
in Brämlingen, M. Donauwörth
(14. Jh.?) **4**, 9.
- Notgeri Villa, Nötgersweil i.
Nöggenwühl.
- Notter Balbulus, Vorsteher der
Klosterschule in St. Gallen († 912),
Dichter u. Komponist **3**, 376 [ver-
druckt in 378]. 382 [verdrückt in-
384]. 386. 388. 390. 413. 433. **10**,
55 f.
— Labeo, Mönch in St. Gallen (†
1022) **3**, 378 [verdrückt in 380].
381 [verdr. in 383]. 388.
— Bischof von Püttich († 1007) **7**,
114.
— Abt von Rheinau (995 bis ca.
1010) **12**, 257. 270.
- Notfersberg bei St. Gallen **18**,
229.
- Nötlich, Joh., Abt von Bettingen
(† 1551) **7**, 296.
- Nöfstein, Heinrich von, in Walds-
hut (1452) **21**, 168.
- Nöttingen, M. Pforsheim **27**, 267.
- Nottwil (Notwile, Otville) St.
Luzern **1**, 160. 170. 242 f. **9**, 15.
- Növingen, DM. Kirchheim **26**,
168.
— fratres Adelbero, Conradus
et Berth. de Nöcingen (12. Jh.)
15, 170 f.
- Nova Civitas i. Neustadt auf dem
Schwarzwald.
- Novum Castrum i. Neuburg b.
Nagenau, und Nimbürg.
- Novus Mons i. Neuburg, Stift.
- Nuchilse i. Neufird.
- Nödenscelle, Nudungscell i.
Zell, Unter-.
- Nuemburg i. Nimbürg.
- Nuferon, Nüfren, Nüfren i. Neu-
fra.
- Nuifron i. Neunforn.
- Nufringen (Nuferon) DM. Herren-
berg **22**, 184.
- Nüfren i. Neufird.
- Nühusen i. Neuhäuserhof.
- Nükilch i. Neunkirch.
- Nénburch, Nünburg i. Nimbürg.
- Nünfren i. Neufra u. Neunforn.
- Nünfren i. Neufra.
- Nünkilch i. Neunkirch.
- Nünkilch i. Neunkirch.
- Nuntien, päpstliche, in der Schweiz
11, 27.

Nuolen, St. Schwiz **1**, 169. 223. 225.
 Nürnberg **1**, 24. 336. 395. **2**, 379. **3**, 19. **7**, 212. **11**, 3. **27**, 240;
 — Kartäuserkloster Mariasell **26**, 165.
 — Burggrafen von, i. Zollern.
 Nürshausen i. Neuenhausen.
 Nürtingen (Nürt., Nüwert.), Oberamtsstadt **1**, 69. 72. **4**, 24. **19**, 227.
 Nusacz i. Neusäß.
 Nusaze i. Neusäß.
 Nüscheler-Mitteri, Arnold, Sekretär in Zürich (1865. 73) **1**, 180. **7**, 202.
 Nupfingen, M. Meßkirch **15**, 118.
 — (Nuspelingen) M. Spaichingen **1**, 46 f. **4**, 15. **12**, 146. **15**, 14.
 Nupfisch, M. Oberkirch **2**, 302 f. 316. **3**, 128. **17**, 256. **21**, 312.
 — M. Triberg **12**, 4. 20. 38.
 Nupfbaum, dem Kloster Kamburg gehörig **17**, 219.
 — Ritter Marquard von, Vater u. Sohn (um 1136) **17**, 219.
 Nupfbaumen, St. Thurgau **16**, 232.

Nupfberger, Emil, Präsekt im Knabenpensionat in Freiburg († 1885) **20**, 29.
 Nupfboru, M., fass. Oberst (1643) **12**, 177.
 Nupfendorf, M. Überlingen **9**, 60. **15**, 117.
 Nupfer, Leop., Konventual in Marchthal († 1729) **2**, 125.
 Nupfle, Johs., Pfarrer von Waibstadt, i. 1864 von Lautenbach († 1879) **20**, 9; Lorenz, Pfarrverw. in Sipplingen († in Weiterdingen 1881) **20**, 16.
 Nupflin, Stanislaus, Pfarrer von Bermatingen, i. 1853 von Densbach († penj. 1872) **17**, 94.
 Nupfloch, M. Weidelsberg **13**, 60.
 Nuwa(n)-, Nüwenhusen i. Neuenhausen.
 Nuwenburg i. Neuburg, Neuenburg und Rimbürg.
 Nüweneg i. Neunegg.
 Nüwenkilch i. Neuenkirch.
 Nüwenstein i. Neuenstein.
 Nüwershusen i. Neuenhausen.
 Nüwertingen i. Nürtingen.
 Nuweseze i. Neusäß.

D.

Dberbergen (Berga, Bergen) M. Breisach **1**, 207. **4**, 36. **6**, 164. **10**, 73. **14**, 75.
 Dberbergler, die, im M. Pfullendorf **4**, 32.
 Dberbruch (bis ins 16. Jh.: Überbruch) M. Bühl **11**, 90. 137. **15**, 42 f. **20**, 147. 151. 159. 182. 185. 190. 207. 214. **22**, 77. 103 ff.
 Dberdorf, M. Konstanz **7**, 234. 252. **9**, 324.
 — M. Oberkirch; ehem. Frauenklausen **24**, 277. 286 ff.
 — M. Tettnang **9**, 59.
 Obereinschweil i. Nispel.
 Dbergsellin, Benedicta, Meistlerin des Klosters Berau (1690) **21**, 250.
 Dberkirch, bad. Amtsstadt **2**, 324 f. **11**, 75. 78. **14**, 256. **15**, 54. 303. **16**, 190. **17**, 256. **20**, 187. **21**, 270. 274. **24**, 287 f. **25**, 207; Kapuziner **1**, 431. 433.
 — alter Name für einen Teil von Poltringen, M. Herrenberg **1**, 60 j.
 — i. Friedhofskapelle b. d. Ober-

amtsstadt Nagold **1**, 56. **5**, 99. 102. **26**, 86. 89.
 — (Oberkilchain, Obrunichilche, Oberunkilch) St. Luzern **1**, 170. 175. 241. 243.
 — i. a. Kaltbrunn.
 Dberländer, die breisgauischen **7**, 6.
 Dberle: Joh. Geo., Pfarrer von Lautenbach († 1852) **17**, 20; Joseph, Pfarrer von Alfen, i. 1862 von Zentheren, i. 1875 von Rothenfels († 1878) **20**, 5.
 Dbermaier, Theobald, Pfarrer von Dbergingern († 1834) **16**, 303.
 Dbermüller, Wilhelm, Witar in St. Trudbert († 1873) **17**, 96.
 Dbernbürg in Bayern, Unterfranken **13**, 31.
 Dberndorf, M. Mastatt **12**, 54. 56. 59.
 — (Hoberen-, Hoberndorf) im Sigmaringischen **9**, 69. **12**, 181.
 — Herren von **9**, 84.
 — (O. civitas), Oberamtsstadt **1**, 35. 37 f. 41. 159. **4**, 10. 14 f. **10**,

122. **11**, 208. 290. **12**, 5 f. 19 f. 27. 31 ff. 34. 36 f. **26**, 18 ff.; — Augustiner-Eremiten **10**, 280. **13**, 302. 307. **22**, 207; Augustinerinnen **12**, 22. 27. 33 f.; Dominikanerinnen **22**, 193.
— Alt-, (O. villa, superior; vetus villa O.) **1**, 38. 41. **12**, 5. 25. 32. 36 f.
- Obernetter, Philibert, Minorit (18. Jh.) **3**, 470.
- Obernheim, M. Spaichingen **15**, 12.
- Oberried (Obirrieth, Obirett) M. Freiburg **4**, 67. **5**, 139 f. 308. **10**, 150. **15**, 143. 145 f. 178; — Wilhelmstift, später St. Blasianisches Priorat **8**, 152. 186. 224 f. 232. 235. **15**, 132.
- Oberrieden b. Mühthofen, M. Überlingen **15**, 117.
— Herren von: Albertus de Obirriedin (1217) **9**, 88; Gebrüder Ulrich und Rudolf (1267) **8**, 35; deren Schwester: M. <Konrad zu Burchthor, Münzmeister in Konstanz> **8**, 36; — Heinrich, Kirchherr zu Fridingen (1347) **25**, 285; Konrad (1387) <Enitgard v. Ramsberg> **23**, 291.
- Oberriedt, Schweizer Adelsgeschlecht **15**, 282.
- Oberstein, Herren von: Andreas n. Eberhard, Domherren in Speier (beide † 1450) **19**, 205; Pallas, Domherr in Speier († 1544) **19**, 206; Andreas, Domdekan in Speier († 1603), dessen Brüder: Wolfgang, Rudolf, Theodorich n. Georg **19**, 205; Elisabeth († 1605) **19**, 205.
- Obert, Kaspar, Pfarrer von Dogern, j. 1862 von Ebersweiler († 1875) **17**, 102.
- Obertsroth, M. Kastatt **14**, 179. 188 f.
- Oberwein, Jak., Abt von Schwarzbach (1640) **20**, 181.
- oblati (Mosterleute) **1**, 316. **10**, 156.
- oblaciones populi noch im 12. Jh. **3**, 301.
- Obrechtswil [Oberwil im St. Margau, Bez. Bremgarten?] **1**, 189.
- Obrigheim, M. Mosbach **17**, 106.
- Ober, G. Chph., Besitzer von Wangen (um 1650) **6**, 195.
- Obervanten (Franziskaner) **22**, 332.
- Obstban der Cistercienser **10**, 228.
- Ochs, Frz. X., Pfarrer von Ulm b. Oberkirch, j. 1866 von Schüttern, auch Dekan († 1874) **17**, 99. **22**, 100.
- Ochsenbach (Osobach) M. Pfundsdorf **3**, 34. 59. **9**, 75. 83. **23**, 295 f. 305 f. 313 ff. 324.
- Ochsenhansen (auch Hohenhausen) M. Biberach; Bened.-Kloster **1**, 142 f. 191. 334. 366. 387. **3**, 16. 313. **5**, 57. 61. 65. 108. 259. **8**, 118. 135. 146. 156. **9**, 6. 82. 231. 258. 328. **10**, 166. 262. **14**, 297. **18**, 278 ff. 324. **19**, 86; — Verzeichnis der Präbste, Prioren u. Äbte **18**, 288 f.; vgl. dazu: Propst, Albert v. Froburg (13. Jh.) **8**, 241; Prior, Heinrich v. Zwiefalten (bis 1262) **4**, 205. **8**, 156; Abte: Gernwig Blarer (1561) **8**, 94. **21**, 59; Hieronymus Lindau (1708—19) **14**, 26.
- Ochsenkopf, der, im Bühler Thal **11**, 69.
- Ochsenreuter, Frz. X., Dekan u. Pfarrer von Disingen, j. 1850 von Grafenhausen († 1857) **17**, 37. **19**, 277.
- Ochsenstein, Johs. von, Dompropst in Straßburg (1370) **11**, 73. **14**, 252.
- Ochsenwang (Ohssenwanc) M. Kirchheim **15**, 158.
- Ochsele: Andreas, Abt von Petershausen (1580—1605) **7**, 259. **14**, 292; Joh. Chph., Dekan u. Pfarrer von Hinkelwangen (1758) **2**, 209; Kaspar, letzter Abt von Salem (1802—04, † 1820) **2**, 147. **6**, 229. **13**, 259. **15**, 104 f. 117.
- Ochselein, Joseph, Pfarrer von Altholderberg, j. 1849 von Hagnau († 1868) **17**, 79.
- Ochsl, Ludwig, protest. Propst zu Wagenhausen (j. 1543) **16**, 271; — dess. Sohn: Hans Jak., desgl., j. 1574 Prediger in Paradies **13**, 311. **16**, 271.
- Ochsner, Columbauss, wahrsch. Konventual in Reichenau, Stift. (1540) **4**, 288.
- Odenfuß: Burthard, von Windischlag (1374) **2**, 316; Zedeklin, von Griesheim (1374) **2**, 316; Jakob, begütert b. Dffenburg (1424) **2**, 328; — j. a. Oden.

Öder, Berthold, Kaplan in Nieder-
bühl (j. 1400) **12**, 41.
Deré (Alta Christa), ehem. Cist.
Kloster i. d. Diöcese Lausanne **10**,
246.
Detavio, Bischof von Alexandria,
päpstl. Nuntius i. d. Schweiz (1590)
4, 91. 111.
Odalrici, monasterium St., i.
Krenzlingen.
Odehem, Oeden i. Ödheim.
Denahlen, O. A. Niedlingen **2**, 99.
103. 108. 115. **18**, 228.
Dengejäh, A. Berthelm **2**, 54 j.
Denheim, A. Bruchsal; Kloster **7**,
347 j.
Denwald, der **13**, 29. 31 j. 52.
72.
Denwaldstetten (Waltstetten)
O. A. Mönningen **1**, 93. **2**, 68. **19**,
234. 243. **26**, 138. 140. 162.
Öder, dicti, de Ahberg (1353) **5**,
28. 34.
— de Tüthenhain [Dietenheim]
(1353) **5**, 60.
Öderlin: Benedict, Konventual in
Rheinau († 1655), Stift. **11**, 15.
17. **14**, 8 j.; Franz, Abt von
Petershausen (1685—1714) **7**, 264 ff.
14, 293; Karl Jos., Pfarrer von
Langenrain, zuletzt Kanonikus in
Buzsach († 1835) **16**, 306.
Derneheim, Konrad, sac. can.
Dr. et Prof. in Freiburg (1461.
80) **23**, 90 ff. **24**, 131; — dess.
Sohn und Nachfolger: Johs. (†
1526), Stifter **23**, 92. 95. **24**,
131 ff.
Ödheim (Hödeheim, Odchem, Oc-
den) O. A. Redarjulin **11**, 214. **13**,
115. 117.
— Rüdiger von (1235) **13**, 115;
— i. a. Cappler.
Odilo, hl., Abt von Cluny († 1049)
26, 255.
Odilshusin i. Dagelshausen.
Odinga, Dorf im Bistum Würz-
burg **25**, 154.
Ödingen i. Ehningen.
Oveldingen i. Uhlvingen.
Öfelin, Johs., Abt von Königsbrunn
(† 1475) **26**, 306.
Öfen aus Stedborn **21**, 320; —
i. a. Nachlöfen.
Öferdingen (Onfridingen, Övri-
dingen) O. A. Tübingen **1**, 77. 79.
19, 229.
Offemeningen i. Öfmaningen.

Offenacker i. Hofenacker.
Öffenbarungen in den Franen-
kloßtern des deutschen Predigerordens
13, 146 ff.
Öffenburg (Offinburc), bad. Amt-
stadt **2**, 4. 21. 30. 33. 43. 294 j.
300. 303 j. 308. 311. 313. 316 ff.
319. 326. 328 ff. 331 j. 334. 338 j.
3, 180 j. **4**, 84. 141. **5**, 263. 303.
10, 109. **13**, 279. **14**, 155. **15**,
70. 169. 229. **16**, 183 j. 187. 190.
192. 209. 214. **17**, 113. **18**, 331.
19, 303 j. **20**, 187. 273. **26**, 227;
St. Andreas-Hospital **2**, 288 ff;
Franziskaner **2**, 151. 329. 331.
339. **3**, 173; Kapuziner **3**, 173.
18, 205 j.; Schulkomödien **2**, 151;
— Mitteilungen aus dem Kapitels-
archiv D. **14**, 268 ff.
Öffenburger, Patriziergehlecht in
Willingen (1324) **4**, 7. 10.
Öffenhausen, O. A. Mönningen;
Dominik.-Franenkloster **1**, 92 j. **6**,
37. **13**, 209.
officiorum liber **3**, 324.
Offinbach i. Öpinbach.
Öjingen, O. A. Camstatt **1**, 65. 68.
100.
Öjnadungen (Ofmaningen, Ofse-
meningen) A. Staufen **5**, 142. **10**,
77. **14**, 103.
— (Ofmaningen, Hofmaningen,
Ofsinmeningen, Ophimenningen)
Herren von: A. (12. Jh.) **10**, 76;
Gebrüder Reinbot, Gerhard, Hein-
rich, Hugo und Ludwig (12. Jh.)
15, 148; Ludwig (12. Jh.) **15**,
161; Gebrüder Reinbot u. Konrad
(12. Jh.) **15**, 150; Reinbot (12.
Jh.) **15**, 151. 153. 173; Rudolf,
Deutschordens-Landsknecht (1272)
21, 323.
Öjner, A., Schulmeister in Über-
lingen (1546) **9**, 250; dess. Schwester:
Eva, Schreiberin des A. Heggbach
9, 247.
Öjnungen (Dorfordnungen) **7**, 78.
262.
Offonis Cella, i. Schuttern.
Öfiterawang (Öterswang) in bayr.
Schwaben **5**, 25 j.
Öjingen (Evingen, Essingen) A.
Donauesslingen **1**, 26. 29. 161. **4**,
12 j. **11**, 173 ff. 176. 183. 188.
192 j. **25**, 149 j.
Öjlingen (Essikin?) A. Esslingen
24, 216. 219.
Ofmaningen i. Öjnadungen.

- Övridingen s. Oerdingen.
 Öfterdingen (Ostertingen) OA.
 Rottenburg (früher OA. Tübingen)
1, 56. 58. **4**, 18.
 Öfteringen, A. Waldshut; A.
 Rheinau'sche Statthaltereie **14**, 19.
 21. 25. 31. 37. 41. 46. 48 f. 52 ff.
 55. 57. **16**, 232.
 — Herren von: Ritter Gernung
 Strubel (1240. 45) **10**, 318; Ber-
 thold Strubel von D., Begleiter Kg.
 Rudolfs I., dann Klausner in der
 Nähe von Windisch **11**, 233. **14**,
 19; — Gernung von D. (1280)
 <Adelheid> Kinder: Hartmann,
 Strubel, Ulrich, Johs., Friedrich,
 Gertrud und Elisabeth **10**, 318;
 — R. von D., in Waldshut <Re-
 ronika v. Reichach> Sohn: Han-
 mann **21**, 238; — R. von D.
 <Margareta Klingensuß, in 2. Ehe
 verm. mit Hans Untjahr> Sohn:
 Hans Ulrich von D., gen. Untjahr
 <Dorothea v. Büllach> Kinder:
 Paufratius, Hans Ludw., Georg,
 Balthasar, Jakob, Anna u. Dorothea
21, 238 f.; — Karl von D., der
 Letzte i. Stammes († 1678) **14**, 19.
16, 232.
 Öftershaujen, A. Thurgau **9**,
 272.
 Öggartswiler, Oggenschweiler,
 Öggers-, Öggeswiler s. Eggats-
 weiler.
 Öggelsbenren (Ogelspürren) OA.
 Ehingen **1**, 89. 91. **17**, 238; Fran-
 ziskanerinnen **22**, 202.
 Öggelschaujen (Odilshusin, Og-
 oltzhusin) OA. Niedlingen **1**, 147 f.
2, 103. 108. 111. 118. 371. **5**, 56.
7, 240. **18**, 243.
 Öggers s. Medas.
 Ögiswile s. Möggenschwil.
 Öheim, Wallns, Mönch in Reichenau,
 Chronist (um 1500) **3**, 349. **4**, 254.
 287.
 Öhl, Aloys, Vikar in Weingarten (†
 1871) **17**, 91.
 Öhling, Frz. Jos. Mich., Pfarrer
 von Ziegelhausen, i. 1862 von
 Heiligkreuzsteinach, i. 1867 von
 Rheinsheim († 1867) **17**, 75.
 Öhlinswiler (Olenswiler) bei
 Pfaffenweiler, A. Staufen **7**, 7. **24**,
 194.
 Öhlsbach (Oltsbach), A. Offenbürg
2, 311. 313. **20**, 5.
 Öhlichlägel, Karl, Pfarrer von

- Worblingen, i. 1832 Kaplan in
 Pfüllendorf († 1868) **17**, 80.
 Öhmann, Balthasar, Pfarrer von
 Döfelhausen (1619) **23**, 184.
 Öhuastetten (Onenstetten) OA.
 Urach **27**, 30 f. [nicht: Oberstetten
 im OA. Münsingen].
 Öhuingen (Öningen, Eningen) A.
 Konstanz **1**, 17. 20. 188. **2**, 475.
8, 55. **9**, 139. **11**, 313. **12**, 185;
 — Augustinerkloster **2**, 234. **8**, 89.
 370. **9**, 137. 271. 354. **13**, 244 f.
 302. **14**, 39. **25**, 293; Defauc:
 Augustin Ruf (1779—90) **13**, 244;
 Judas Thaddäus Mayer (bis 1805)
13, 244.
 — Graf Anno von (965) **13**, 244.
25, 293.
 — i. a. Öhuingen.
 Öhrenbeicht. — Urachen in Lindau
 aus Anlaß der Wiedereinführung
 der D. **13**, 77 ff.
 Öhringen, Oberamtsstadt: Alber-
 tus de Öringowe, praebenda-
 rius in Tettingen (1275) **1**, 52.
 Oy(c) s. Sophienhof.
 Oeynhaujen (Oinhausen), Verbold
 von, Domherr in Speier († 1593)
19, 208.
 Oijonville, Baron d', franz. Oberst
 u. Gouverneur zu Breisach (1641.
 43) **5**, 349 ff. **6**, 75. 77 f. **27**,
 169.
 Ofen [eigtl. Ofenfuß (i. d.)], Lorenz,
 Naturforscher aus Bohlbach bei
 Offenbürg († 1851) **12**, 185.
 Ökolampadius (eigtl. Ansichin),
 Johs., Reformator Baisels († 1531)
1, 414. **9**, 155. 243.
 Öl, daß, anziehen **19**, 180.
 Olenswiler s. Öhlinswiler.
 Öler, Kaspar, „Selgereiter“ in Offen-
 bürg (1455) **2**, 338.
 Öliva in Westpreußen, ehem. Eist.-
 A. **10**, 222; Eist.-Kirche **10**, 249 f.
 Öliverins, Kardinal-Bischof von
 Sabina (1500) **10**, 193.
 Ölitz (Olyß), Frz. Ernst von, bad.-
 bad. Amtmann zu Malsberg (1698)
3, 169. **14**, 228 f. 236.
 Öllingen, OA. Ulm **17**, 227.
 Ölmann, Hans, Kaplan in Otters-
 weier (1536—45) **15**, 65.
 Ölsbach s. Öhlsbach.
 Ölsberg (Hortus Dei) bei Rhein-
 felden, A. Margau; erst Bened.-,
 dann Eist.-Frauenkl. **10**, 244. **12**,
 175.

Eschwang, Vorstadt von Ravensburg **27**, 64 f.
 Esch, M., Pfarrer von Eiggersdorf (1712) **2**, 207.
 Eszente (Vilscrutti) M. Waldsee **11**, 151. **18**, 242.
 Emserskopf, der, im Bühler Thal **11**, 67.
 Endürnen i. Einthürnen.
 Onenbüren i. Ennabenren.
 Onenstetten i. Schnastetten.
 Oneswilare i. Ettlingenweiler.
 Onewanch i. Aawangen.
 Onfridingen i. Eferdingen.
 Ongersheim i. Ungersheim.
 Onhilte i. Enchilte.
 Oningen i. Ehningen.
 Oninheim [Ober-Ehuheim?] bei Schlettstadt im Interelsaß **5**, 138.
 Onolzach i. Ansbach.
 Onsbach (Ongsbach) M. Achern **2**, 324 f. 341. **11**, 114. **20**, 150. **25**, 208.
 Onstmettingen (Ansmuotingen) M. Balingen **1**, 44. 47.
 Onzenhurst i. Anzhurst.
 Os, Fluß bei Baden-Baden **4**, 17.
 — (Oese) Dorf bei Baden-Baden **12**, 92. **17**, 133 ff. **22**, 92. 139. **27**, 255.
 Osgan, der, (pagus Auciacensis) **10**, 185. 188. **12**, 86. **20**, 67 f.
 Opelsohn i. Oppelsbohm.
 Oper, geistliche **2**, 145. 147.
 Operetten der Jesuiten **2**, 158.
 Ophenbach (Ophen-, Offenbach), bayr. Schwaben **1**, 116. 120. **5**, 30. 34. **9**, 66.
 Opperdingen, M. Bommendorf **7**, 227.
 Opfingen, M. Freiburg **2**, 250. **5**, 142. **6**, 182. 194 f. 211. 214. 216. **10**, 151. **14**, 163. **15**, 148.
 — Herrn von: Kraft, nobilis (1113) **15**, 157; Kraft, liber homo (12. Jh.) **15**, 145. 162 f.; Anno, Jähringischer Ministeriale (12. Jh.) **15**, 150; — Anna, Priorin des M. Adelhanen (14. Jh.) **13**, 137. 167. 213.
 — Ober-, M. Lentkirch **1**, 142 f. **5**, 63. **18**, 285.
 Opfingen (Ephingen) M. Ehingen **1**, 87 f. **10**, 275.
 Opilio (eigtl. Schäfer), Michael, Propst zu Mergentheim (1749—55) **11**, 224.
 Öplingen i. Eppfingen.

Oppelsbohm (Opelsohn) M. Waiblingen **26**, 91. 97.
 Oppeltshofen (Oppoltzhoven) M. Ravensburg **9**, 81.
 Oppenau (Noppenawe, Noppnow) M. Oberkirch **12**, 24. **15**, 303. **25**, 198.
 oppidum, Wortbedeutg. im Mittelalter **1**, 339.
 Oppingen, M. Geislingen **4**, 26 f.
 Oratorien in den alten Basiliken **2**, 365.
 Örbach i. Eberbach.
 Orbin, Joh. Bapt., Erzbißhof von Freiburg (1882—86) **20**, 32.
 Orden. — Beiträge zur Geschichte der O. in der Diöcese Rottenburg **16**, 239 ff. **17**, 197 ff. 205 ff. **18**, 219 ff. **19**, 215 ff.
 Ord nach i. Vangenordnung.
 Orgel in Weingarten **18**, 308.
 Orhan i. Auerhahn.
 Orichsteten i. Ehrenstetten.
 Orientierung der Kirchen **2**, 350.
 Öringowe i. Ehningen.
 Orlamünde in Sachsen-Altenburg; ehem. Cist.-Frauenkl. **10**, 221.
 — Grafen von **10**, 237; Otto's Tochter Agnes, erste Äbtissin von Himmelstreu (1280) **10**, 239.
 Orléans **5**, 295 f.
 — Bischöfe von: Theodulf (um 800) **3**, 335; Jonas († 841) **3**, 427. 455.
 — Herzoge von: Ludwig (1405) **14**, 244; Ludwig <1724 Markgräfin Augusta Maria von Baden> **23**, 28.
 Orléansville in Algerien; Basilika des Reparatus **2**, 350.
 Örlingen, M. Bärch **16**, 232.
 Ornamentik in irischen Handschriften **6**, 269.
 Orselar, Herren von **15**, 91 [nicht: Ortelor]; M., bad. Obervogt zu Stuppenheim (1638) **10**, 212.
 Orsenhausen, M. Laupheim **1**, 144. 146. **2**, 99. **5**, 60. **18**, 285.
 Orsingen, M. Stodach **3**, 113. **5**, 222. 224. **12**, 185. **27**, 161.
 — M. von (1324) **4**, 6.
 Orsfeld im Bistum Würzburg **25**, 164.
 Ort, am, Überlinger Bürger: Konrad der Ältere (1294) **27**, 146; Ulrich (1294) **27**, 147; Konrad u. sein Sohn Ulrich (1295) **27**, 194; Ulrich, Heinrich der Ältere u. Riper (1295)

- 27**, 147; Ulrich (1305. 17) **27**, 148. 194; Burkhard (1305) **27**, 194; Gebrüder Heinrich, Johs., Eginolf u. Eglin (1313) **27**, 194; Heinrich, Bürgermeister. (1329) **27**, 148; Peter (1357) **10**, 325; Konrad (1379) **27**, 191.
- Orte**, Mikolans, Priester u. Spitalverwalter in Offenbürg (1377. 96) **2**, 318 f. 322 f. 325 f.
- Ortenau** (bis 16. Jh.: Mortenau, Mortenowed. i. Moorinsel), ehem. Landvogtei **2**, 4 f. 7. 10 f. 13 f. 23. 27. 30. 45. 149. 295. 299. 300 ff. **3**, 171. 350. **6**, 12. **8**, 31. **15**, 38 ff. **20**, 145. 148 f.; — Interim **6**, 221; Musikpflege in den Klöstern **3**, 165 ff.; Reformation **7**, 93 99; Verein der Ritterschaft zur Aufrichterhaltung des Landfriedens (1474) **11**, 75; — kirchliche Urkunden aus der **15**, 303 ff. **18**, 327 ff. **19**, 303 ff. **20**, 298 ff. 300 ff.
- Ortenberg** (Ortemberg, Ortenburg) **11**, Offenbürg **2**, 4. 10. 12 f. 21 ff. 43. 45. 295. 297. 299. 306. 312 f. 316 338 **6**, 23. **14**, 256. **15**, 229. **16**, 183. **20**, 269. 271.
- Orth**, Felix, Pfarrer von Staufen († 1852) **17**, 20.
- Ortlepp**, Ernst, Schriftsteller († 1864) **3**, 186.
- Ortlieb**, Abt von Heresheim (1149 bis 64), Chronist von Zwiefalten **18**, 273. **19**, 226.
- : Heintz, Bürgermstr. von Pfullendorf (1391) **3**, 75; Joh., Pfarrer von Denzingen, f. 1758 Beneficiat in Ravensburg **23**, 302; Joh. Bapt., Pfr. von Berg, f. 1755 Defau u. Stadtpfr. von Ravensburg († 1772) **12**, 165; Joh. Jak., Defau u. Pfr. von Wettelbronn († 1702) **6**, 168; Maurus, Konventual in St. Trudpert, f. 1806 Pfr. dal., f. 1834 von Ihmsel († 1851) **13**, 271. **17**, 18; Rich., Konvt. in St. Trudpert u. Pfarrer von Biengen (1663—64) **15**, 128.
- Örtlin** i. Ötterlin.
- Ortsnamen**. — „Topographisches Wörterbuch des Großhzt. Baden, bearb. v. A. Krieger“ (1898) **27**, 344 ff.
- Ortwin**, Joh., O. Præd. u. Prof. d. Theol. in Freiburg, später Weihbisch. von Straßburg († 1514) **16**, 22.
- Orvieto** (Urbs Vetus) in Italien **3**, 48.
- Osburg**, Wiltz., S. J. (1683) **10**, 183 f.
- Oschebroun** (Eschelbrunnen) **11**, Herrenberg **1**, 54. 56.
- Öschingen** (Eschingen) **11**, Mottenburg **1**, 57. 59.
- i. a. Wöschingen.
- Osichwald**, Ambros, Pfarrverw. in Hofesgrund, Begründer e. relig. Genossenschaft († i. d. Diöc. Milwanfee 1873) **17**, 96.
- Osdorf** i. Ostdorf.
- Oser**: Mons, Vikar in Singheim, i. 1836 Pfarrer von Moos, f. 1845 von Ottenau († 1868) **17**, 80. **22**, 140; Karl, Pfr. von Zinsweier († 1856) **17**, 33.
- Öser**, Erhard, Propst zu Mergentheim, f. 1511 Abt von Schöndthal († 1535) **11**, 220. 224. **19**, 262.
- Osafeld** in Bayern **13**, 126.
- Osingen** i. Ossingen.
- Osobach** i. Oschenbach.
- Ossa**, A. von, fäil. Oberster Commissarius († 1639) **5**, 328.
- von, fäil. Vicemarschall (1641) **4**, 141.
- Oßingen**, Mt. Jüridi **16**, 232.
- Oßweil** (Oswil) **11**, Ludwigsburg **1**, 66. 68.
- Ostdorf** (Ostorf, Osdorf) **11**, Waltingen **1**, 39. 42. 48. 50. **4**, 16. **13**, 102 f. 105. 107.
- Ostein**, Graf Joh. Heintz von, Stiftsdefau in Memburg (Ende 17. Jh.) **17**, 224; — Marie von (um 1600) <Frz. Friedr. v. Sidingen> **4**, 87.
- Osterburken** (Burchheim, Barkheim) **11**, Adelsheim **13**, 30 f. 44. 57. **25**, 160. 163 f. 181.
- Ostereier**: symbol. Bedeutg. **9** 214; von dem Pfarrer an die Kinder ausgeteilt **12**, 100. **19**, 67. 185; von der Gemeinde an den Mesner gegeben **22**, 135.
- Osterfeier** während einer ganzen Woche altchristl. Brauch **1**, 372; **15** in Wiberach kurz vor der Reformation **9**, 214. **19**, 131 ff.
- Ostfingen** (Ostrolvingen) Mt. Schaffhausen **16**, 232.
- Osterladen** (von dem Pfarrer unter die Gemeinde ausgeteilt) **12**, 100. **19**, 132. **21**, 195.
- Osterkerze** **19**, 129.
- Osterkilch**, abgeg. Ort im **11**, Wiberach **1**, 148.

Osterna, Engelhardus de (1235) **25**, 156.

Österndorf s. Eschendorf.

Österode am Harz; ehem. Eist.-Frauentl. **10**, 221.

Österreich, Herzoge u. Erzherzoge: Abstammung **8**, 183. 191; Pinacotheca principum Austriae **8**, 210; Taphographia princ. A. **8**, 194; Grabstätten in St. Blasien **21**, 254; Grabstätten in Stams **10**, 234; — Herzog (aus dem Hause Babenberg), Leopold (1183) **18**, 221; — Herzoge u. Erzherzoge aus dem Hause Habsburg: Albrecht I., j. 1298 König der Deutschen († 1308) <Gräfin Elisabeth von Tirol> **10**, 235. **21**, 254; Kinder: 1) Friedrich (1300) **10**, 321; 2) Heinrich der Friedliche <Gräfin Elisabeth von Virneburg> **21**, 254; 3) Leopold I. der Glorreiche († 1326) <Katharina von Savoyen> **4**, 279. **8**, 129. **21**, 254; Tochter: Katharina <Graf Engelram von Comcy> **21**, 254; 4) Albrecht II. der Kämpfende od. der Weise († 1358) **3**, 103. 162. **6**, 247. 257. **7**, 150 f. 153. **8**, 39 ff. **10**, 17. 21. 355; 5) Otto (1330. 36) **8**, 39 ff.; 6) Elisabeth <Herzog Friedrich von Lothringen> **21**, 254; 7) Agnes <König Andreas III. von Ungarn> **21**, 254; 8) Guta <Graf Ludwig von Ettingen> **21**, 254; — Albrechts I. Bruder: Rudolf (1300) <M., in St. Katharinenthal um 1335> **10**, 321. **11**, 315; Sohn: Johann, der Königsmörder (1308) **10**, 11 f.; — Albrechts II. Söhne: 1) Rudolf (um 1360) **10**, 26; 2) Albrecht III. mit dem Hops († 1395) **6**, 186. **7**, 55. **8**, 131. **14**, 239. **21**, 167; Sohn: Albrecht IV. (1404) **2**, 241; 3) Leopold III. der Fromme oder der Gute († bei Sempach 1386) **2**, 241. **6**, 186. **7**, 55. **8**, 48. **14**, 239 f. **18**, 298. **21**, 167. 254; dessen Söhne: a) Leopold IV. († 1411) **3**, 138. **14**, 240. 243. **19**, 240; b) Friedrich IV. mit der leeren Tasche († 1439) **2**, 244. **5**, 171. **7**, 55. **9**, 273. 313. 352. **14**, 112. **19**, 240; Sohn: Sigismund († 1496) **2**, 247. **5**, 171. **7**, 55. **11**, 31. 209. **17**, 233. **18**, 298. **19**, 240 f. **26**, 156. **27**, 156; — [Leopolds III. Enkel:] Albrecht VI. († 1463)

<1452 Pfalzgräfin Mechthild zu Rhein, verw. Gräfin von Württemberg, † 1483> **3**, 142. **11**, 209. 299. **17**, 230. **26**, 155; [dessen sowie] des Kaisers Friedrich III. Schwester: Katharina <Markgraf Karl I. von Baden, † 1473> **20**, 71; — Ferdinand, j. 1556 Kaiser Ferdinand I. († 1564) **15**, 38. **21**, 172; Sohn: Ferdinand von Tirol († 1595) <1. Philippine Welfer; 2. Margareta von Mantua> **1**, 439 ff. **2**, 152. **3**, 163. **4**, 100. **7**, 56. 163. **22**, 3. **24**, 305 f.; Kinder [1) u. 2) von 1; — 3) u. 4) von 2]: 1) Karl, Markgraf von Burgau u. Landgraf von Nellenburg (1600) **1**, 440. 442 f. 446; 2) Andreas von D., Kardinal, Bischof von Konstanz u. Brixen († 1600) **1**, 437 f. **2**, 151 f. **4**, 120. **7**, 34. 56. **9**, 351. **14**, 164; 3) Anna Maria <Kaiser Matthias> **1**, 440; 4) Anna Juliana **1**, 440; — [Söhne d. Kaisers Maximilian II.]: 1) Maximilian von Tirol, Großmeister des Deutschen Ordens (1590–1618) **2**, 152. **7**, 56 f. **13**, 128. **16**, 243; 2) Albrecht VII. († 1621) <Isabella Clara Eugenie, Tochter des Königs Philipp II. von Spanien> **1**, 440 f. **4**, 92. 121. **15**, 74; — Karl, Großmstr. des D. O. (1618–24) **2**, 169. **16**, 243; — [Bruder d. Kaisers Ferdinand II.]: Leopold V., Bischof von Straßburg u. Passau (bis 1625, † 1632) **2**, 167 f. **6**, 52. 57. **7**, 57. **14**, 147. **16**, 166 f. 170. **20**, 52; <Claudia von Toscana, 1638> **5**, 305. 314; Söhne: 1) Ferdinand Karl († 1662) **7**, 57. **20**, 53; 2) Sigismund Franz, Bischof von Augsburg († 1665) **7**, 57; — [Sohn des Kaisers Ferdinand II.]: Leopold Wilhelm, Bischof von Straßburg u. Passau, j. 1642 auch Großmstr. des D. O. († 1662) **13**, 295. **14**, 151. **16**, 171. 244; — [Sohn des Kaisers Ferdinand III.]: Karl Joseph, Großmstr. des D. O. (1662–64) **16**, 244; — Kaiserin Maria Theresia († 1780) **2**, 87. 113. 460. **8**, 201; Tochter: Marie Antoinette, als Gast im St. Markthall (1769) **18**, 233, desgl. im St. Schuttern (1770) **14**, 166; — [Sohn des Kaisers Franz I. u. der Maria Theresia]: Maximilian, Großmstr. des D. O. (1780–1802), j. 1784

- auch Kurfürst von Köln u. Bischof von Münster **16**, 244; — [Söhne des Kaisers Leopold II.:] 1) Karl, Felsherr (1796. 99) **1**, 108. **16**, 244. **18**, 50. 54 f. 71. **23**, 85; 2) Anton, Großmeister des D. O. (1804—09) **16**, 244; — Ferdinand (1803—05) **7**, 57.
- Österreich, Joseph, Pfarrer von Schutterwald (1717—35) **14**, 234; — s. a. Östreicher.
- Österreichischer Erbfolgekrieg (1743 bis 44) **14**, 131 f.
- Östertauß **19**, 129. 180. **22**, 135.
- Oestetten s. Ehestetten.
- Östia, Vorrechte des Kardinalbischofs von **10**, 141; — Kardinalbischöfe: Gerald (um 1075) **10**, 141; Otto, päpstl. Legat (1084. 85), später Papst (Urban II.) **1**, 308: 311. 317 ff. 321. 350. 358. **8**, 117.
- Östler, Augustin, Konventual in Neuron u. Pfarrer von Leibertingen († 1823) **12**, 235 f.
- Ostorf s. Ostdorf.
- Östrach (b. i. östliche Aach), Nebenfluß der Donau **9**, 43. **11**, 152.
— im Sigmaringischen, ehem. Kl. Salem'scher Oberamtsort **1**, 79. 90. 106. 108. **2**, 142. **9**, 92. **10**, 230. **12**, 184. **15**, 105. 112. 114 f. 117 f.; — Tagebuch des Salem'schen Konventualen Karl Wachter während dessen Anwesenheit zu D. 1796 u. 99 **25**, 1 ff.
— C. famulus dictus O. (1275) **1**, 106; Heinrich von, Leutpriester in Pfullendorf (1326) **3**, 53.
- Östreicher, Heimr., Dr. jur. can., Abt von Schussenried († 1505) **18**, 246; — s. a. Östreicher.
- Ostrolvingen s. Östlingen.
- Öswald, Barbara, Meisterin des Kl. Gorheim (1619) **15**, 23.
- Öswalds-Kapelle, St., im Döllenthal **5**, 359 ff.
- Oswil s. Thwil.
- Otachershovin, Ottenachershovin s. Kottenader.
- Ötbert, fränk. Graf im Breisgau (1. Hälfte 7. Jh.) **6**, 162. **11**, 249. 251 f.
- Ötelicon s. Ötlingen.
- Otelingen s. Ötlingen.
- Otelswanch s. Otterswang.
- Otenbach s. Ottenbach.
- Otenkeim, -ken s. Ottingheim.
- Otenswan s. Ottochswanden.
- Otenswand, -wank s. Otterswang.
- Oterswilre s. Ottersweiler.
- Ötfried von Weißenburg, Verf. des Krift (868) **3**, 345. 394. **4**, 262.
- Öthlingen (Etingen, Etlingen) OA. Kirchheim **15**, 171. 176. **17**, 218; — s. a. Ötlingen.
- Othwilare [= ?], Diethelmus de, Abt von Rheinau (1159—61) **12**, 257. 276.
- Öttingheim (Ottinghaim, Ottenken, Ottenkeim) A. Rastatt **11**, 38. 46. 51 ff. **12**, 51. **17**, 149. 151. **27**, 259.
— Gerlacus miles de Ottenkein (1272) **11**, 51.
- Ötlingen (Otelicon) A. Vörrach **1**, 199 f. **26**, 248.
— [Öthlingen im OA. Kirchheim?], Heinrich von, (auch: Heimr. Öttinger) Abt von St. Peter (1409 bis 14) **13**, 291. **14**, 88.
- Ötlo, Biograph des hl. Bonifatius (2. Hälfte 11. Jh.) **3**, 247.
— gelehrter Mönch in St. Emmeran zu Regensburg (11. Jh.) **10**, 131.
- Ötmo, Abt von St. Gallen (719 bis 757, † 759) **3**, 433 f. **8**, 12. 16.
- Otolleswanc s. Otterswang.
- Ott: Alons, Pfarrer von Hendorf († 1832) **16**, 295; Athanasius, Konventual in Schuttern, s. 1816 Pfr. von Walterslofen († 1837) **13**, 266. **16**, 315; Joh. Nepom., Konvt. in Salem, später Pfr. von Bermatingen († penf. 1814) **13**, 262; Modest (Damian), Konvt. in St. Blasien, s. 1806 Pfr. von Rüben († 1836) **12**, 242. **16**, 311; Ursula, Abtissin von Feldbach (1590—1616) **7**, 292. 295; Wendelin Pfr. von Herdern, s. 1833 von Oberried († 1867) **17**, 75; Wendelin, Pfr. von Altholberg (1858), später von Wollmatingen († 1894) **19**, 278.
- Öttelfingen s. Eßlingen.
- Öttelingen s. Müdingen.
- Ottenuan, A. Rastatt **10**, 186. **14**, 179. **16**, 52 f. 56 f. 59.
- Ottensbach, OA. Göppingen **1**, 65. 68. 98. 101.
— (Ötenbach) St. Zürich **1**, 232. 234; Franckl. **7**, 216.
— Mönch in Einsiedeln (1275) **1**, 190. 193.
- Ottenberg b. Märktten, St. Thurgau **7**, 237.

— b. Weerswilen, St. Thurgau **11**, 310.
 Ottenhausen, M. Neuenbürg **27**, 267.
 Ottenheim, M. Jahr **1**, 205. **3**, 169. **14**, 228.
 Ottenkein i. Stigheim.
 Ottenschweiler i. Ettisweiler.
 Otter, Alex., Leutpriester in Schwarzhach (1535. 52) **22**, 67.
 Otter, Sam. Wilh., Pfarrer von Markterbach in Mittelfranken. Geschichtschreiber (1751. 85) **27**, 243 f.
 Otterbach i. d. ehem. Grafschaft Wertheim **2**, 59.
 Otterberg i. d. bayr. Pfalz; ehem. Eist.-M. **10**, 247; Eist.-Kirche **10**, 249 f.
 Otterer, Berthold, Kaplan in Schwarzhach (1350) **22**, 66.
 Otterlin (Ertlin), Mich., Propst von Wengen (1509—21) **18**, 225.
 Ottersdorf, M. Raftatt **11**, 114. **26**, 330. **27**, 256.
 Otterswang (Otelswanch, Otenswand) M. Waldsee **1**, 111 f. **5**, 50. 52. **18**, 243.
 — Herren, spätere Schenken von (Otenswand, -wank) **5**, 50. 53. 55. **12**, 172; Ratbert (um. 1150) **7**, 245; Gerhardus de Otolfswanc (1257) **11**, 160; Hermann Schenk von (1301) **23**, 290; Ulrich Schenk von (1339) **18**, 243.
 — im Sigmaringischen **12**, 172. 180. 185. **27**, 293.
 Ottersweiler (Oterswilre) M. Bühl **1**, 410. **2**, 331. **11**, 66. 70. 74. 76. 88. 92 ff. 95 ff. 116. 131. **12**, 92. **14**, 251 ff. 259 f. 270 ff. **15**, 31 ff. 303; — Grablegen u. Epitaphien der Herren von Bindeck **14**, 255 ff.; Reimten **11**, 97. 121. **24**, 239 ff.; Landkapitel **23**, 265 ff. **25**, 195 ff.
 — Herren von, Ministerialen der Grafen von Eberstein (1148—1271) **11**, 73. **15**, 35; Rudolf u. Heinrich (1148) **15**, 35; Heinrich (1248) **15**, 71.
 Ottilia, hl. **19**, 16. **21**, 298 ff.
 Ottingen, Grafen von **17**, 210 f.; Beiß u. Rechte **2**, 312. **17**, 298 f. **18**, 265. 269 f.; Ludwig der Ältere (1261) **18**, 269; Ludwig (1270) <Gräfin Adelheid von Hirschberg> **10**, 233; Friedrich u. Ludwig (1311) **18**, 271; Ludwig <1315 Gnta,

Tochter des Königs Albrecht I.> **21**, 254; Ludwig der Ältere (1332) **18**, 271; Albert (1353) **18**, 269; Ludwig, Herr zu Kronberg (1364) **16**, 247; Ludwig (1488) **18**, 271; Ludwig (1546. 52) **18**, 269 f.; dess. Bruder: Martin (1539) **18**, 270 f.; Wilhelm (1583. 91) **4**, 120. **18**, 270; M. <nach 1627 Gräfin Fiabella Eleonora von Helsenstein> **17**, 228; Maria Magdalena (1670. 86) <Markgr. Wilhelm I. von Baden-Baden, † 1677> **20**, 73. **23**, 11 ff. 20; Wolfgang (1699) **18**, 275; Philipp Karl (1764) **18**, 270.
 Ottingheim i. Stigheim.
 Ottilin, Konrad, Konventual in Petershausen u. Propst zu Klingenzell († 1687) **14**, 293.
 Ottemann, Joseph, Pfarrer von Staufen († 1863) **17**, 61.
 Ottemarshheim im Oberelsaß, Kloster **26**, 250.
 Otto, hl., i. Bamberg, Bischof.
 — Abt von St. Blasien († 1223), Geschichtschreiber **8**, 125 f. 156.
 — Bischof von Freising († 1159), Geschichtschreiber **3**, 276 f. 285.
 — i. a. Ostia, Kardinalbischof.
 Ottobeuren (Ittenbeuren) bair. Schwaben; ehem. Bened.-Kloster **2**, 127. **9**, 171. 257. 328. **18**, 283. 295. 324. **19**, 139.
 Ottobeurerhof b. Kappel, M. Niedlingen **17**, 238.
 Ottoischwanden (Otenswan) M. Emmendingen **1**, 203 f.
 Otville i. Rottwil.
 Ouchen, Ougheim i. Muggen.
 Ouueltinga i. Uhlldingen.
 Ow [abgeg. Burg bei Obernan, M. Rottenburg], Herren von **13**, 104. **15**, 19; Hermanus de Owe, Zohanniter-Komtur zu Hemmendorf und Rohrdorf († 1390) **20**, 295; Joannes de Owe, desgl. zu Freiburg († 1408) **20**, 296; Bernhard und Sophie von Auw (1421) **11**, 204; Rudin von Ow, Edelknecht († vor 1427) <Agnes> **22**, 269; Zimser Friedrich, zu Heiligenberg (1450) **22**, 295; Edeline, Priorin von Adelhausen (1465) **13**, 137. 217; Zimser M. von Owe (um 1465) **6**, 67; Balthasar von Owe (1489) **5**, 170; Kunz in der Owe (15. Jh.) **15**, 19; Zimser Michel

von Ow (2. Hälfte 15. Jh.) <Anna von Ramsberg> **12**, 27; Jünker Fritz von Auw (1638) **5**, 322; — Joseph Fidel, aus Sigmaringen, Dekan und Pfarrer von Barthausen († 1874) **17**, 99.

— [i. Sophienhof (i. d.)], Konrad von, Abt von Roth (1307 bis ca. 52) **18**, 239.

— i. a. Au.

Owa, auch Owe, abgeg. Ort bei Neuenburg, A. Mülheim **6**, 174. **11**, 194. 198. 200. **24**, 203 f.

— Herren von: Livtfridus miles de Owa (12. Jh.) **15**, 153; Heinrich de Owa (12. Jh.) **15**, 167 [beide nicht von Au im A. Freiburg, wie **15**, 178 angenommen wird]; Guta, die Letzte ihres Stammes, Nonne in Egenfisch, Gründerin des Klosters Gutnan (um 1185) **5**, 131 [als von Au am Rhein stammend bezeichnet, wobei aber nicht an das so benannte Au im A. Raftatt zu denken ist].

— i. a. Au und Eyb.

Owator, Rif., Erzpriester des Kap. Offenburg (1462) **14**, 268.

Owe i. Au, Ow, Owa.

Owe i. Eyb.

Owellingen, i. Auldingen.

Owen (Owon, Owen) OA. Kirchheim **1**, 61. 69. 72. 77. **15**, 149. 159.

— Heinrich de Owon s. Owen Jähringischer Ministeriale (1112) **15**, 142. 155. 167.

Owingen, A. Überlingen **1**, 139. **5**, 44. **7**, 237. 249. **9**, 69. **15**, 117. **24**, 296.

— (vulgo Aulingen) im ehemal. Fürst. Hohenzollern-Neuchâten **1**, 48 f. **13**, 102. 104 f. 107.

— Ritter H. von (1254) **15**, 298.

Owischeim (Owensheim), Ober- und Unter, A. Bruchsal **10**, 198. **17**, 133.

— Herren von, i. Friegel von E. Owoluingen i. Auldingen.

Owon i. Owen.

Oxenstierna, Axel, schwed. Kanzler (1633) **18**, 324 ff.

Oxoldt, Ulrich, Abt von Zimm (1548 bis 57) **18**, 265.

P.

Pach, Edler Herr zu Hoheneppan, Frz. Aut., Propst zu Bethenbrunn i. 1767) **22**, 319.

Paderborn, Bistum **7**, 201. 207; — Bischof Meinwerk (10. Jh.) **2**, 348.

pagus, Wortbedeutg. **9**, 35 f.

Pahl (Pal), Adelsgeschlecht **25**, 160; Joh. P. von Grünfeld († vor 1368)

<Anna von Rosenberg> **25**, 161.

Payer (Payer), Herren v., Bürger in Überlingen: Friedrich (1471) **25**, 289; Martin (1511) **25**, 290.

— i. a. Payer und Peyer.

Payger: (auch Paygerer u. Paygner.) Ritter Ulrich, zu Arbon (1382. 1407) <Urfula von Breiten-Laudenberg> **8**, 48. 54. **25**, 279; Johs., Gen.-Vicar des Konstanzer Bistums-Administrators Heinrich Bayler, in Freiburg i. B. (1398. 99) **14**, 243.

Pain, Frz., Dr. decret. (1484) **26**, 169.

Pairs i. Paris.

Pasemar, Joh. v., Dr., Domdekan in Konstanz (1431) **3**, 149.

Paleotto, Gabr., Kardinal (1590) **4**, 91.

Pallinholz i. Baumholz.

Palm i. Balm.

Palmeisel **15**, 288. **19**, 117.

Pammert, Heinrich Karl Fidel, Kaplan in Liggersdorf († 1851) **17**, 18.

Pampereus, Amb., walachischer Geistlicher (1802) **2**, 416.

Pantalin, Mich., Administrator von Allerheiligen zu Freiburg (1574 bis 75) **2**, 252.

Panther, Aug., Pfarrverweser in Ludwigshafen (1872–73) **27**, 187.

Pauvini, Eusebio, gelehrter Augustiner-Eremit († 1568) **13**, 301.

Papiermühle in Ettlingen (1482) **12**, 89.

Papier-Altstuden **15**, 5.

Pappelan (Bappenloch) OA. Blaubeuren **1**, 87 f.

Pappenheim, Herren von, Reichs-Erbmarschälle **8**, 151; Elisabeth (Aufg. 15. Jh.) <Haus v. Rosenberg> **25**, 163; Haupt (1409) **25**, 163; Max (1623) **8**, 152. **9**, 10;

Gräfin Maria <Ferd. Hartm. von Sickingen, † 1699> **4**, 87.
Pappus: Joh., luth. Prediger in Straßburg (1589) **4**, 96. **14**, 78; N., Gen.-Sekr. des Bischofs von Konstanz (1648), Hist. **4**, 307.
 — von Trappberg, Herren zu Lauenberg u. Rauhenszell: Joh. Andr., kais. Regimentsrat, Frz. Karl, Jos. Ant., Raim. Karl, Frz. Ign. und Joh. Eustachius (1713) **17**, 301; Eustachius († 1755) **5**, 238.
Päpste: Telesphorus (129–140) **3**, 458; Damasus I. (366–384) **2**, 351; Anastasius I. (398–401) **1**, 376; Cölestinus I. (422–432) **3**, 458; Gelasius I. (492–496) **3**, 268. 458; Gregorius I. der Große (590 bis 604) **2**, 347. 349. 366 f. 412. 426. 430. **3**, 231. 236 ff. 324. 389. 458. **19**, 100; Abbildg. der Statue des selb. am Portal der Kirche von Petershausen **2**, 394; — Honorius I. (626–639) **2**, 424; Vitalianus (657–672) **3**, 327; Sergius I. (688 bis 699) **3**, 458; Gregorius II. (714–731) **2**, 424; Zacharias (741 bis 752) **3**, 240 f. 243. 247. 320. 327; Stephanus III. (752–757) **2**, 353. **3**, 381 [verdrückt in 383]; Hadrianus I. (772–795) **1**, 7. **2**, 353; Paschalis I. (817–824) **3**, 454; Leo IV. (847–855) **2**, 359; Johannes XVI. (985–996) **2**, 366; Clemens II. (1046–47) **8**, 24; Leo IX. (1049–54) **6**, 278. **9**, 325. **10**, 138; Gregorius VII. (1073 bis 85) **1**, 308. 311. 314. 316. 319. 321 ff. 325. 329 ff. 332. 335. 350. 352. **10**, 176; Gegenpapst: Clemens III. (Wibert, Erzbischof v. Ravenna) (1080–1100) **1**, 317. 319. 323. 350. 360. 363. 365. 373. 377. 388; — Victor III. (1085–88) **1**, 333. 358; Urbanus II. (1088–99) **1**, 315. 319. 332. 358 ff. 373. 376. 378. 381. 385. **4**, 203. **10**, 177; Paschalis II. (1099–1118) **1**, 385 f. 387 f. 390. 394. 397 f. 399 f. 402. **2**, 222. **10**, 177; Gelasius II. (1118 bis 19) **2**, 222; Calixtus II. (1119 bis 24) **3**, 310. **11**, 258; Honorius II. (1124–30) **2**, 219. 223; Innocentius II. (1130–43) **3**, 300. **4**, 36. **7**, 288 ff.; Eugenius III. (1145 bis 53) **3**, 275 ff.; Alexander III. (1159–81) **3**, 130. 143. 152. **4**, 160. **6**, 166; Gegenpapst: Calixtus

III. (1173) **3**, 302; — Lucius III. (1181–83) **3**, 130; Cölestinus III. (1191–1208) **1**, 108. **4**, 166; Innocentius III. (1208–16) **2**, 226; Honorius III. (1216–27) **2**, 144. **21**, 311; Gregorius IX. (1227 bis 41) **2**, 226. **4**, 85. **5**, 138 f. **9**, 266; Innocentius IV. (1243–54) **3**, 131. 144. **4**, 43. **5**, 141. **9**, 26. 270. **10**, 364. **11**, 156. **13**, 235; Alexander IV. (1254–61) **5**, 144. **9**, 26. **13**, 301 [wo 1256 st. 1265 zu lesen ist]; Clemens IV. (1265 bis 68) **5**, 143 f.; Gregorius X. (1268–76) **1**, 4 f. 10; Honorius IV. (1285–87) **7**, 212; Rikolaus IV. (1288–91) **3**, 48; Cölestinus V. (1294) **7**, 300; Bonifatius VIII. (1294–1303) **1**, 100. 205; Clemens V. (1305–14) **1**, 435. **2**, 63; Johannes XXII. (1314–34) **2**, 232. 234. **3**, 134 [nicht: Innocenz]; Benedictus XII. (1334–42) **2**, 235 [nicht: B. XI.]. **3**, 58 f.; Clemens VI. (1342–52) **1**, 160. **2**, 236. **7**, 150. **9**, 372 [nicht: Cl. V., denn die Jahreszahl 1311 ist aus 1347 oder 1351 verdrrieben]; Innocentius VI. (1352–62) **2**, 238. **3**, 103. 109. **8**, 43; Urbanus V. (1362 bis 70) **2**, 235. 242; Urbanus VI. (1378–89) **3**, 73. **8**, 48 f. 51. **14**, 239. **18**, 283; Gegenpapst zu Avignon: Clemens VII. (1378. 84) **4**, 229. **8**, 48. **14**, 239 ff. **18**, 283; — Bonifatius IX. (1389–1404) **2**, 109 [nicht: B. VIII.]. **3**, 71. 73 f.; Gegenpapst zu Avignon: Benedictus XIII. (1404) **3**, 73. **14**, 243; — Gregorius XII. (1406–09) **21**, 314; Johannes XXIII. (1410–15) **9**, 273. 352. **10**, 355; Martinus V. (1417–31) **2**, 109. **3**, 140. **4**, 280. **10**, 355 f.; Eugenius IV. (1431–47) **2**, 334. **4**, 109; Gegenpapst: Felix V. (1440) **2**, 336; — Rikolaus V. (1447–55) **2**, 334; Sixtus IV. (1471–84) **1**, 148; Innocentius VIII. (1484–92) **2**, 340 f. **7**, 343; Alexander VI. (1492 bis 1503) **9**, 128; Clemens VII. (1523–34) **3**, 16. 18. 23. **9**, 139. **21**, 55; Paulus III. (1534–49) **21**, 56. 77 ff.; Paulus IV. (1555 bis 59) **21**, 60; Pius IV. (1559 bis 65) **8**, 93. **21**, 57. 58 ff. 82 f.; Pius V. (1565–72) **13**, 301. **21**, 86; Gregorius XIII. (1572–85)

1, 440. **444**, **7**, 166; Sixtus V. (1585—90) **1**, 444 f. **4**, 91. **111**; Gregorius XIV. (1590—91) **1**, 444 f. **4**, 117; Clemens VIII. (1592 1605) **1**, 441 f. 445 f. **2**, 139. 153. **10**, 124; Paulus V. (1605—21) **2**, 139; Urbanus VIII. (1623—44) **2**, 139. **14**, 102. 262; Innocentius XIII. (1721—24) **14**, 28; Benedictus XIII. (1724—30) **2**, 113; Clemens XII. (1730—40) **2**, 112 f. Benedictus XIV. (1740—58) **2**, 112. **4**, 320; Clemens XIV. (1769—74) **2**, 113; Pius VI. (1775—99) **8**, 206 f. 377. **18**, 70 f.; Pius VII. (1800—23) **13**, 19. **18**, 74; Gregorius XVI. (1830—46) **3**, 215.

Para f. Paar.

Paradies, ehem. Frauenkloster bei Badgingen, St. Thurgau **1**, 221. **9**, 8. **10**, 101 ff. 107. **11**, 160. 179. **13**, 310 f. **14**, 53 f. 56. 298. **16**, 271.

— (Paradeis) f. Neuburg in Steiermark.

Paraguay, Mission **4**, 301.

Paris **3**, 329. **5**, 297 ff.; Hochschule

3, 5. 207. 446.

Parisi (Päris, Pairis; lat. Parisium),

ehem. Cist.-Kl. bei Kaisersberg im

Elßaß **7**, 210. **10**, 244. **14**, 80;

Abte: Martin (1201) **3**, 161.

10, 90. 92; Bernardinus (1651.

52) **6**, 118. 120 ff.; Dr. Claudius

de Banquemare (1720) **10**,

245.

Parma (= ?), Ort zw. Mühlheim

a. D. und Scheer **11**, 148.

Passan (Patavium) **1**, 336; Bistum

1, 361. 363. **3**, 242. **10**, 241;

Bischöfe: Ermenrich (865—874) **3**,

345. 374 [verdruckt in 376]. 394 f.

409. 431. **9**, 378 f.; Altmann

(1065—91) **1**, 321. 332. 358 f.

361. **10**, 127; Oderich oder Ulrich

(1106) **1**, 386; Graf Mangold von

Berg (1206—15) **15**, 239; Werner

oder Bernhard (1285—1313) **3**,

40; Erzherzog Leop. von Österreich

(1598—1625) **7**, 57; Erzherzog

Leop. Wilh. von Österreich (1626

bis 62) **16**, 244.

Passionsspiele **2**, 135 f. 458 ff.

Pastor, Paulus, Abt von St. Peter

(1670—99) **12**, 303. **13**, 295. **14**,

94. 127. **23**, 344 f.

Pastoraltheologie **10**, 287 f.

290.

Patahinwilarc, Patechinwilarc

(= ?) **9**, 59.

Pateneu, verzierte **2**, 368.

Pater, seit 17. Jh. allgemein für

„Klostergeistlicher“ **14**, 7.

päterlen (am Reijahrs- und Drei-

sfönigstage) **5**, 220.

Paterniacum f. Peterlingen.

Pathemeringen f. Bettmaringen.

Paul, Anselm, Pfarrer von Schutter-

thal († 1867) **17**, 75.

— St., (Ecclesia St. Pauli,) im

früheren Konstanzer Dekanat Uwen

1, 72 f. 244.

— — in Mänten, Bened.-Kloster

8, 125. 168 f. 218. 220. 225. **21**,

45. **23**, 366. 368; — Abt, Mein-

rad Ammann (1826—39) **12**, 237.

Paulauer- oder Pauliner-Orden

(ordo St. Pauli primi eremitae)

14, 209 f.; P.-Klöster in d. Diöc.

Konstanz **22**, 209 ff.

Paulinus, Dichter († 431) **3**, 390.

— von Aquileja, Grammatiker (†

804) **3**, 326.

Paulucci, K., Kardinal (1724) **4**,

321.

Paulus, hl., „der erste Eremit“ (†

ca. 342) **14**, 209.

— f. a. Johannes und P.

— von Verucio, Kirchenhist. (um

1080) **10**, 127.

— Diakon († 797) **3**, 324. 326.

381 [verdruckt in 383].

Paul, Joh. Leop. von, Pfarrer von

Stetten unter Holfstein († 1828)

16, 280.

Pavia **3**, 326. 329. **7**, 170; Synode

(850) **3**, 326. **6**, 165; — Bischof,

Waldo (Ende 8. Jh.) **3**, 355.

Payerne f. Peterlingen.

Pays, K. du, franz. Oberst (1695)

5, 233.

Pazenhovan (= ?) **9**, 68.

Pazmundinga f. Badgingen.

Pazzi, Frz., Gymn.-Direktor in

Heidelberg, seit 1816 Stadtpfarrer

von Mannheim († 1827) **16**, 277.

Pecher, Jos. Kasimir, Pfarrer von

Singheim († 1834) **16**, 303.

Pechinchova f. Deuten.

Peier, Hans, Pfarrer von Hall-

rechten (1511—20) **14**, 289.

Pener: Hans, Bürger in Überlingen,

Führer im Bauernfriege (1525)

27, 165; Joh., Prior von St. Ul-

rich bei Staufen (1371) **14**, 111.

119.

- Jakob von, Schaffhauser Patri-
zier, Konventual in Rheinau, seit
1549 in Radolfzell († 1555) **12**,
288.
- J. a. Beyer und Payer.
- Peigeren s. Bergen.
- Pell, Augustin, Konvent. in March-
thal u. Pfarrer von Seckirch (1792
bis 96, † 1810) **2**, 122; — J. a.
Pell.
- Pellhammer, Alex., Konventual
in Salem und Beichtiger in Heilig-
kreuzthal († 1807) **13**, 262.
- Pelplin in Westpreußen; ehemal.
Cist.-Kloster **10**, 222; Cist.-Kirche
10, 249 f.
- Pelz, Raimund, O. Cist., Prof. der
Moraltheol. in Freiburg (1785 bis
87) **9**, 296. **10**, 284. **27**, 315; —
J. a. Pelz.
- Penenroth s. Bimroth.
- Perahmotingas s. Bermatingen.
- Peräquation (der Steuern) **2**, 271.
- Perathoner, Jos. Ant., Pfarrer
von Mülten, seit 1838 von Eden-
heim († 1846) **16**, 343. **26**, 219.
27, 187.
- peregrini (arme Reisende) **2**, 285.
- Pergrius s. Bussengrafen.
- Pergamenus, Friedrich, gelehrter
Konventual in Gengenbach (2. Hälfte
16. Jh.) **16**, 166.
- Perger, Basil, Konvent. in Ochsen-
hausen (Ende 18. Jh.), Astronom
19, 253; Theodor, O. Praed.,
Prof. der bibl. Literatur in Frei-
burg (1787–92) **10**, 284 f. **16**,
38. **27**, 315; — J. a. Perger.
- Perikopen **3**, 324; P.-Handschrift
von Reichenau (10. Jh.) **3**, 385.
- periochae (Theaterzettel) **2**, 145.
154.
- Perleb, Karl Jul., Prof. d. Natur-
gesch. in Freiburg († 1845), Stifter
15, 287. **17**, 290. **23**, 118.
- Perloverius, gen. von Cilli,
Thomas, Bischof von Konstanz (1491
bis 96) **7**, 253 f. **8**, 72 ff. **9**, 107.
126 f.
- Pernstein, Frhr. Bratislaus von,
östr. Geh.-Nat. u. Oberster Kanzler
im Kgr. Böhmen < Maria Mau-
rique de Lara > Kinder: 1) Joh.
Bratisl., der Letzte s. Stammes (†
bei Págen); 2) Elisabeth († 1610)
< 1578 Graf Albrecht von Fürsten-
berg, † 1599 > **23**, 51 f.
- Perpetua, hl. **5**, 129.
- Persiningen, abgeg. Ort im St.
Schaffhausen **16**, 232.
- Personifikation in der german.
Mythologie **3**, 234.
- Pern, Mission **4**, 301.
- Perüdentragen der Geistlichen
verboten (1724) **4**, 321 ff.
- Pes, Matthias, Pfarrer von Wür-
tingen (1515), seit 1527 Ordens-
geistl. **26**, 181. 183.
- Pest s. Seuchen.
- Pestalozzische Unterrichtsweise
9, 298 ff.
- Peter s. Petrus.
- Frz., Bisar in Ettlingen († 1842)
16, 330.
- Peter, St., auf dem Schwarzwald,
A. Freiburg; ehem. Bened.-Kloster
1, 73. 163. 173. 175 f. 189. 198.
307. 334. 366. **2**, 213. 215 ff.
221 f. 225. 263. 265. 270. 274 f.
277 f. 385. **3**, 151. 387. 389 f.
4, 65. 67. 311 ff. **5**, 120. 132.
139. 141. 146. **6**, 100. 230. 298.
7, 2. 54. 61. 110. 119. 213. **8**,
104. 174 f. 190. 213. 249 f. 252.
9, 10. **10**, 74. 166. **12**, 291. **13**,
250 ff. **14**, 297. **20**, 99 ff. **23**,
331. 336 ff. **26**, 244; — Besitz **3**,
130. 159. **6**, 172. 177. 193. **10**,
75 f. **14**, 116. 121. 128. 288;
Neubau d. Klosterkirche (1724–27)
5, 192; der Rotulus Sanpetrinus
(Aufg. 13. Jh.) **15**, 133 ff.; die
alten Grenzen von St. P. **15**,
180 ff.; Schulsonnabüch. 2, 150; —
die Äbte des Klosters St. P. **13**,
283 ff.; Geschichtliches aus St. P.
(13.–18. Jh.) **14**, 63 ff. (darin:
Abtatalog **14**, 87 ff.); — zu den
Nebten: Adalbero (1093–1100) **1**,
373. **13**, 251; Gottfr. von Löttsch-
bach (1295–1322) **2**, 233; Heur.
von Hornberg (1414–27) **4**, 280.
282; Petrus Gremmelsbacher (1496
bis 1512) **3**, 160. **5**, 174. **14**, 65 ff.
73. 82; Rodolus Kaiser (1512–31)
7, 227. **9**, 127; Johs. Erb (1553
bis 66) **14**, 76. 78. 121; Daniel
Wehinger (1566–80) **6**, 193. **14**,
122 f. **22**, 153; Joh. Joach. Mün-
zinger v. Frunbeck (1580–85) **14**,
78. 123; Gallus Bögelin (1585 bis
97) **14**, 123; Matthäus Welzen-
müller (1637–59) **23**, 336. 340;
Flacidus Rösch (1659–70) **9**, 12.
14, 126. **23**, 340. 344; Paulus
Pastor (1670–99) **12**, 303. **14**,

127. **23**, 344 f.; Maurus Höß (1699—1719) **14**, 127. **23**, 346 f.; Ulrich Bürgi (1719—39) **9**, 16. **14**, 129. **20**, 100; Benedictus Wülberz (1739—49) **9**, 19. **10**, 173. **13**, 129 f.; Phil. Zaf. Stenzer (1749 bis 95) **2**, 150. 278. **4**, 314. **8**, 250. **9**, 20. **10**, 129. **14**, 98. 119. 132 ff. 136. **20**, 109 ff.; Ignaz Spedle (1795—1806) **2**, 278. **8**, 174 f. **13**, 251. **14**, 137. **20**, 115 ff.; — Priesterseminar **14**, 267.

Peter, St., am Bach j. Schwiz.
— von Mailand, an der Fahr j. Konstanz.
— j. a. Waldbirch i. Br.

Peterlingen (Paterniacum; Pay-erne) St. Waadt **10**, 147.

Peter-Paulszelle, St., j. Ulrich, St., a. d. Möhlin.

Petersberg, der, bei Fulda **3**, 343. 392.
— bei Halle **2**, 390.

Petershausen (Petri Domus) bei Konstanz, ehem. Bened.-Kloster (an-jaugs Monasterium St. Gregorii) **1**, 24 f. 143. 154. 156. 173. 175. 190. 193. 308 f. 334. 346. 353. 355. 362 f. 373. 380 f. 383 f. 387. 389. **2**, 347. 381 ff. 384 ff. 476. **3**, 171. 374 [verdruckt in 376]. **4**, 30. 32. **5**, 15. 40. 44. **7**, 210. 231 ff. **8**, 21 ff. 28. 370. **9**, 20. 119. 271. 287. 308. 325. **10**, 166. **12**, 257. **13**, 255 ff. **14**, 297. **20**, 93 ff.; — Besitz **5**, 224. **9**, 51 f. 54. 69. 81. 90 f. 144. 56. 292. **15**, 132. **22**, 297. **24**, 294. 298. **27**, 326 ff.; — Petershäuser Chronik **2**, 346. 397 f. **11**, 34; — die Kirche der Bened.-Abtei P. **2**, 343 ff. (mit Abbildgn.); vergl. dazu **2**, 474 ff.; — Schulkonvokien **2**, 147 f.; — Äbte: Begelin (987—996) **7**, 237. 239; Beringer (996—1000) **7**, 239. **8**, 22; Ellenbold (1000—03) **7**, 239; Walther (1003—12) **7**, 239; Siegfried (1012—18) **7**, 239; Erdenbold (1018—30) **7**, 239; Wolmar (1030—44) **7**, 239; Adelbert (1044—60) **1**, 384. **7**, 239; Sido (1060—64) **7**, 239 f.; Arnolt (1065) **7**, 240; Meinrad (1066—79) **2**, 372. **7**, 240; Gütold (1080—86) **1**, 353. **2**, 372. **7**, 241 f.; Otto (1086) **1**, 353; Theoderich (Dietrich) von Dillingen

oder Dillingen (1086—1116) **1**, 353 f. 362. 383 f. 389. 394. **2**, 352. 357. 367. 373 ff. **7**, 242 ff. **8**, 27 f.; Berthold (1116—27) **2**, 357. 367. **7**, 244; Konrad I. (1128 bis 64) **2**, 353. 366 ff. 375 ff. 380. 384 ff. 396. **7**, 244 ff.; Gebhard I. (1164—71) **2**, 386. **7**, 246; Heinrich I. (1171—1204) **7**, 246; Gebhard (1204—25) **2**, 387. **7**, 246 f.; Konrad II. (1225—47) **7**, 247; Ulrich I. (1247—70) **7**, 247; Heinrich II. (1270—87) **7**, 247 f.; Heinrich III. (1287—92) **7**, 248; Diethelm I. von Castell (1292—1321) **4**, 279. **6**, 279 f. **7**, 248 f.; Ulrich II. (1321—29) **7**, 249; Konrad III. (1329—40) **7**, 249 f.; Burthard I. (1340—46) **7**, 250; Joh. I. (1346 bis 55) **7**, 250; Joh. II. (1355 bis 56) **7**, 250; Heinrich IV. (1356 bis 60) **7**, 250; Burthard II. Lütler (1360—87) **7**, 250; Heinrich V. Samsin (1387—91) **7**, 250; Joh. III. Frei (1391—1425) **7**, 250 f. **9**, 273; Joh. IV. Amielb (1425 bis 26) **7**, 251; Diethelm II. Weiß (1426—38) **7**, 251; Joh. V. Sür (1438—51) **7**, 222. 251 f.; Alf. v. Morischach (1451—73) **7**, 252. **8**, 68; Joh. VI. Sondersdorf (1473—88) **7**, 252 f.; Martin Bräunlin (1489 bis 1513) **7**, 253 f. **9**, 110; Joh. VII. Merk oder Merkle (1518—24) **7**, 254 f. **9**, 110; Andreas I. Berlin (1524—26) **7**, 255. **9**, 110; Gebhard II. von Tornsberg (1526 bis 56) **7**, 256 ff.; Christoff von Buchenberg, gen. Junt (1556—80) **7**, 258 f. **8**, 94. **22**, 153; Andreas II. Schale (1580—1605) **7**, 259. **14**, 292; Joh. VIII. Stephani (1605—08) **7**, 259. **14**, 293; Zaf. Renz (1608—21) **7**, 259; Bened. Pfeifer (1621—39) **7**, 259 f.; Wilh. Rotbach (1639—71) **7**, 260 ff. 264; Wunibald Sauer (1671—85) **7**, 264; Frz. Lberlin (1685—1714) **7**, 264 ff. **14**, 293; Flacidus Weltin (1714—37) **7**, 266 f. **19**, 274; Alfons Strobel (1737—50) **7**, 267 f. **20**, 96 f.; Mich. Sauter (1750 bis 61) **7**, 268; Geo. Strobel (1761 bis 86) **2**, 148. **7**, 269 ff.; Jos. Keller (1786—1802) **7**, 271 f. **13**, 256.

Petershausen j. a. Batershausen.
Peterskirchen, bei Wodansichen errichtet **18**, 4.

Peterseute, St., (Seib eigene des M. Schwarzach) **20**, 152.

Peterzell, M. Billingen **11**, 196. 203.

— (Cella Petri) M. Oberndorf **1**, 40. 42. **12**, 5. 20. 32 f. 35.

—, St., Mt. St. Gallen **1**, 189.

Petri: Heinrich, ans Basel, Mitbesitzer von Wangen (nach 1650) <M. Obier> **6**, 195. 207; Jakob, Abt von Gengenbach (1626—36) **4**, 139. **16**, 170; Magdalena, Abtissin von Münsterlingen (1549 bis 1611, † 1613) **9**, 318. 326; Nikolaus, Bruder Heinrichs (i. v.), Mitbesitzer von Wangen <M. Obier> **6**, 193. 207.

Petri Domus i. Petershausen.

Petri Stuhlfeier, Schwarzachischer Volksgebrauch am Vorabend **20**, 198.

Petrus, Franciscus, O. S. Aug. in Wetteuhäusen, Hist. (1699) **3**, 196 f.

— von Bruns († 1124) **3**, 276.

— von Capua, Cardinal, theol. Schriftst. (um 1200) **17**, 164.

— Lombardus († 1160) **27**, 9 f.

— von Eönen, Dr. theol., Wilhelmluter († in Freiburg i. B. 1634) **5**, 257 f. 264. 266 f.

— Martir. von Mailand od. von Verona († 1252) **12**, 296. **13**, 134. 213.

— de Morens, Gründer des Cisterciens. Filia Dei bei Remund (1260) **10**, 244.

— von Pisa, Magister (774) **3**, 326.

Pettinwilare i. Bettenweiler.

Petticher, Blasius, Pfarrer von Gomburg, M. Überlingen (1615) **21**, 293.

Petulan, Wolfgang, Pfarrer von Füllendorf (1593—1601) **26**, 308.

Peturius, Dion., S. J., Dramatiker [17. Jh.?] **2**, 159.

Peyock, Joh. Ant., Prof. d. Kirchenrechts in Freiburg (1778—99), dann in Wien († 1804) **10**, 291. **23**, 116.

Pez, Bernh., O. S. Bened. in Melf (Aufg. 18. Jh.) **27**, 233 f.; — i. a. Bez.

Pezold: Weda, Konventual in Ettenheimmünster (1803) **12**, 246 [identisch mit dem Folgenden?]; Franz, Pfarrer von Sulach, i. 1841 von Dörsenheim († 1846) **16**, 343.

Pezzenzen i. Bödingen.

Pjävers (Pessers; lat. Fabaria) Mt. St. Gallen; chem. Bened.-Mt. **1**, 156. 163 f. 224. **3**, 352 f. **4**, 254. **14**, 51. 297. **18**, 234; — Abte: Konrad (1209, † 39) **3**, 374 [verdrückt in 376] **19**, 245; Hermann (um 1350) **10**, 21; Wilh. v. Sulach (1505—17) **12**, 286; Joh. Raf. Rusinger (um 1520) **12**, 287.

Pjaff: Anton, Pfarrer von Weisheim, i. 1867 Stadtpfarrer zu St. Augustin in Konstanz, i. 1874 Pf. von Lutzingen († 1885) **20**, 29; Anton, Pfarrer von Manenheim († 1868) **17**, 80; Chph. Matth., Prof. d. Theol. und Kanzler der Univ. Tübingen († in Gießen 1760) **1**, 425; Julius, Cooperator zu St. Martin in Freiburg († 1864) **17**, 64; Mt. (Frz. K.), Konventual in Gengenbach, i. 1804 Pfarrer von Zell am Harmersbach († 1831) **12**, 249. **16**, 291. — von Burgfelden, Geschlecht **15**, 7.

Pfaffenhaus, Schreiber von Hohenfrähen (1505) **9**, 133.

Pfaffenhofen b. Dwingen, M. Überlingen **1**, 135. 138 f. **5**, 44. **9**, 60. 86. 90. 272. **15**, 117 f. **20**, 238. **24**, 296.

— Albert von (1228) **9**, 91.

— in Oberbayern **19**, 219.

Pfaffenloch, Berghöhle b. Niggis- od. b. Rüeggisberg, Mt. Bern **10**, 146.

Pfaffenroth, M. Ettlingen **12**, 129. 131. 133. 135 ff.

Pfaffenweiler (Phaffewiler) M. Billingen **1**, 32. 35.

— (Vossenwilare, Phaphenwil) M. Staufen **1**, 208. 210. **7**, 7. **8**, 229. **10**, 150. **14**, 126. **24**, 193 f. 198.

— Bernhere de Herichewilare (12. Jh.) **15**, 150. 176

Pfäffikon (Phefficon) Mt. Zürich **1**, 226. **4**, 40 f. **10**, 21; — i. a. Pfeffikon.

Pfäffingen, M. Herrenberg **1**, 60 f.; — i. a. Pfeffingen.

Pfäfflin, Joh. Friedrich, protest. Pfarrer von Diersburg (1768—82) **14**, 230.

Pfaffnan (Phaffenach) Mt. Luzern **1**, 238. 241.

Pfaffwiejen bei Weiterdingen, M. Eugen **7**, 262, 264.

Pfahtheim, M. Ellwangen **17**, 209.
— Herren von: Rudolf, Abt von Ellwangen (bis 1333) **17**, 212; Sigismund (1471) **17**, 208.

Pfalzgraf i. comes palatinus.

Pfalzgrafen: Otto von Wittelsbach († 1047) **12**, 224; Gottfried (1125) **9**, 304.

— bei Rhein: Hermann aus dem Geschlechte der Grafen von Stahleck (1156) **10**, 237; Wiltrudis, Gräfin des M. Wächterswinkel **10**, 239; — Heinrich der Schöne, Herzog von Sachsen († vor 1227) Tochter: M. <Margr. Hermann V. von Baden> **12**, 91; — [Hans Wittelsbach:] Ruprecht I. (1377. 82) **11**, 59, **13**, 33, 44; Ruprecht II. (1392) **25**, 162; Ruprechts III., Königs der Deutschen, Sohn: Kurf. Ludwig III. der Bärtige (1415) **10**, 355; dess. Kinder: 1) Ludwig IV. (1440) **25**, 166; 2) Kurf. Friedrich I. (1460. 74) **11**, 75, 208 f. **25**, 169; 3) Mechthild († 1483) <1. Graf Ludwig I. von Württemberg, † 1450; 2. 1452 Erzhzog Albrecht VI. von Österreich, † 1463> **11**, 209, 299, **13**, 101, **17**, 230, 233, **26**, 155 ff. 167; — Ludwigs IV. Sohn: Kurf. Philipp (1477. 1504) <Margareta von Bayern> **2**, 4, **6**, 16, **14**, 147, 162, **18**, 8, **25**, 169; dessen Söhne: 1) Kurf. Ludwig V. (1523. 27) **2**, 51, **25**, 174; 2) Georg, Bischof von Speier († 1529) **19**, 202; 3) Heinrich, Propst von Ellwangen, Bischof von Freising, Utrecht und Worms († 1551) **17**, 214; deren Nefse: Kurf. Otto Heinrich (1556—59) **10**, 293; — [Linie Simmern:] Kurf. Friedrich III. (1559—76) **10**, 293, **25**, 173 f.; dessen Söhne: 1) Kurf. Ludwig VI. (1576—83) **10**, 293; 2) Joh. Maximilian, Administrator (1583—92) **4**, 101, 108, **10**, 293; — Ludwigs VI. Sohn: Friedrich IV. (j. 1592) **4**, 108; dessen Sohn: Friedrich V., der „Winterkönig“ von Böhmen (j. 1619) **10**, 239; dess. Sohn: Kurf. Karl Ludwig (1632—80) **10**, 294; dess. Sohn: Kurf. Karl (1680—85) **10**, 294; — [Linie Neuburg:] Kurf. Phil. Wilhelm (1685—90) <Landgräfin Elisabeth Amalia von

Heßen> **17**, 216; dess. Söhne: 1) Kurf. Joh. Wilh. (1690—1716) **10**, 294; 2) Ludw. Anton, Großmstr. des Deutschen Ordens, Propst zu Ellwangen, Coadjutor zu Mainz u. Bischof von Worms († 1694) **13**, 120, **16**, 244, **17**, 216; 3) Erz. Ludwig, Großmstr. des D. O. und Bischof von Breslau, j. 1715 Kurf. von Trier, j. 1729 von Mainz († 1732) **16**, 244, **17**, 216, **23**, 143; — [Linie Sulzbach:] Kurf. Karl Theodor (1742—99) **10**, 294; — [Linie Zweibrücken-Birkenfeld:] Kurf. Max Joseph (1799—1802) **10**, 294.
— zu Mosbach: Albert, Bischof von Straßburg (1478—1506) **2**, 336, **9**, 105, **18**, 6, **24**, 278, 286 f.
— zu Neuburg: Wilhelm (17. Jh.) <Gräfin Maria Franziska von Fürstenberg> **20**, 73.

— zu Simmern: Ruprecht, Bischof von Straßburg (1440—78) **2**, 336, **13**, 276, **23**, 279.

— zu Zweibrücken: Elisabeth <1485 Graf Heinrich von Mümpelgard> **26**, 173; Anna von Wittichzw. (um 1500) <Graf Hugo von Montfort> **17**, 243; Jakob, Herr zu Wittich (1557) **21**, 273.

— von Tübingen, j. Tübingen.

Pfänders, M. Lentkirch **18**, 236.

Pfändställe **4**, 85.

Pfanne(r)ck, Frauenkl. i. d. Schweiz, im ehem. Konstanzer Defanat Wil **27**, 99 f.

Pfannenstiel, Burgrüne b. Wärenthal im Sigmaringischen **12**, 186.

Pfarrektor (Rektor) **3**, 57, **10**, 186 f.

Pfarrerbach, M. Ravensburg **1**, 129 f. 135, **5**, 40, **9**, 62, 88.

— Swikerus miles de Pharrribach (12. Jh.) **9**, 88.

Pfärrich (Pharrich) M. Wangen **5**, 36.

Pfan j. Müppur.

Pfanhansen (Husen) M. Eßlingen **1**, 70, 73.

Pfaundler, Alfons, Abt von Jezz (1777—84) **18**, 265.

Pfans, M. Wolsach **4**, 138.

Pfessel, Gottlieb Konrad, Dichter († in Molnar 1809) **14**, 202 f.

Pfeiffer, Johs., der erste Prof. d. Theol. an der Univ. in Freiburg i. B. (1460—86) **21**, 3, **23**, 90 f. **27**, 13 f. 397.

- Pfefferhart**, Geschlecht: Pfefferhardus senior (1275) **1**, 125; Vricus Pfefferhart (1275) **1**, 183; Konrad, Priester in Konstanz (1277) **11**, 230; Ulrich, Bischof von Konstanz (1345—51) **1**, 160. **3**, 103. 107. 213. **6**, 247. 249. **7**, 149. 217. **8**, 41. **9**, 368. 372 f. [wo die Jahreszahl 1311 verzeichnet ist].
- Pfeffers** s. Pfäfers.
- Pfeffikon** (Pfäffikon, Pheffichon) St. Luzern **1**, 176. 234 f. **2**, 70. **4**, 40; — s. a. Pfäffikon.
- Pfeffingen**, OA. Balingen **9**, 133. **11**, 199. **16**, 268; — s. a. Pfäffingen.
- Pfeifer**, Benedikt, Abt von Petershausen (1621—39) **7**, 259 f.
- Pfeiffer**: Blasius, Pfarrer v. Trillingen, i. 1832 von Harthausen in Hohenzollern († 1849) **17**, 10; Franz, Pfarrer von Medargerach († 1887) **20**, 36; Georg, Pfarrer von Reiffelingen, i. 1875 von Auldingen († 1881) **20**, 16; Joh., Defau u. Pfarrer von Deßlingen (1574) **12**, 5. 30; Joh. Blasius, Pfarrer von Hart († 1877) **17**, 110; Joh. Bat., Abt von St. Peter (1601—09, † 1610) **13**, 294. **14**, 92; Peter, Konventual in Eningen, i. 1804 Feldprediger in Spanien **13**, 245; Ulrich, Konventual in Petershausen und Propst zu Klingenzell, i. 1802 Pf. dsl. († 1819) **13**, 258. **14**, 293. **20**, 98.
- Pfender**, Berth, Basliner-Prior zu Boudorf (1703) **14**, 211.
- Pferchwald** (Schnterpferchwald), der, im A. Achern **21**, 271 f.
- Pferd**, Synonyma **16**, 80.
- Pferdezucht** in der Hardtgegend **10**, 195.
- Pfiffer** s. Schiffer.
- Pfin**, St. Thurgau **8**, 17. 370. **9**, 128. **11**, 310. 313. **12**, 208. 213.
- Pfingstfeier**: Dauer derselben **1**, 372; Herablassung des Heil. Geistes durch eine Taube vorgestellt u. dgl. **19**, 139.
- Pfingstreiten** **20**, 199.
- Pfingstaufwasser** **22**, 135.
- Pfinzing** von Gänsefett, A., kais. Notar und Sekretär im niederl. Kabinett (1560) **18**, 301.
- Pfinzgan**, der, (pagus Phunzigavensis) **10**, 185. 188. **12**, 86.
- Pfirsig**, F. X., Pfarrer von Bohlingen, i. 1876 von Ebersweier († 1894) **25**, 306.
- Pfirt** (Phirith, im Oberelsaß), Grajen von: Friedrich (um 1130) <Petriſſa von Jähringen> **15**, 161; Ludwig (1185) **10**, 80.
- Herren von: E. (1520) **3**, 8; W., Statthalter im Breisgau (1665) **5**, 191; Ludwig, Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368.
- Pfister**: Adolf, Cooperator am Münster in Freiburg, später Pfarrer von Nistissen, i. 1867 Stadtpfarrer von Ehingen († in Oberdisingen 1878), pädagog. Schriftst. **20**, 5; Augustin, Pfarrer von Heiligenzimmern († 1845) **16**, 340; Frz. Jos., Pfarrer von Mahlsbären, zuletzt von Großweier († 1875) **17**, 102; Gottfr., Pfarrer von Heiligenzimmern († 1887) **20**, 36; Joh. Ernst, Dr. theol., Defau und Pfarrer von Rottweil († 1718) **12**, 6; Karl, Kuratkaplan in Laiz († 1851) **17**, 18; Konstantin, O. S. Fr. in Überlingen (1660) **27**, 186.
- Pfistelin**, Konrad, Abt von Thenenbach (1483—89, † 92) **5**, 167. 170. **6**, 153. **15**, 233.
- Pflamer**, Pflaumern s. Pflummern.
- Pflanzen**, heilkräftige, im 9. Jh. **3**, 418 f.
- Pfleger**, Stephan, Pfarrer von Rippurg († 1828) **16**, 280.
- Pfles** (stratum) **8**, 70.
- Pflug**, Joh. Nepom., Pfarrer von Stetten am kalten Markt († 1835) **16**, 307.
- Pflüger** (Pflüger): Albert, Propst von Marchthal (bis 1436) **18**, 232; Heinrich, Pfarrer von Espendorf (1441) **12**, 33; Thomas, Defau u. Pfarrer von Leibringen (1490) **12**, 5. 36.
- Pflugfelden** (Phlütucht) OA. Ludwigsburg **1**, 66. 68.
- Pflum(m)**: Ludwig, Pfarrer von Zppingen († als Tichtilant 1873) **17**, 97; Max., Pfarrer von Schönenbach († 1839) **16**, 322.
- Pflummern** (Pflamer, Pflaumern, im OA. Niefingen), Herren von, Patrizier in Wiberach u. Überlingen **9**, 92. **10**, 231. **12**, 179. **19**, 54; Peter, Abt von Zwiefalten (1259 bis 69), dann Franziskaner **19**,

- 245; Heinrich, zu Viberach (1369, 1407) <Ursula Gräter> **2**, 98, 101 f. **18**, 229; Hans und sein Sohn Wilhelm, zu Viberach (1444) **2**, 102; Heinrich, Stadtmann von Viberach <Ursula v. Weinschenk> Sohn: Heinrich, Weltpriester in Viberach, j. 1531 in Waldsee († 1561), Chronist **9**, 143 ff.; — Hieronymus, Dr. jur., Hohenzollern'scher Rat u. Kanzler zu Sigmaringen (1591) **4**, 121; Joh. Heintz, Dr., Bürgermeister von Ueberlingen (um 1600) Tochter: M. <M. Tritt, Bürgermeister in Konstanz> **9**, 10; Heintz Ernst, Salmer Obervogt zu Schemmerberg, Annalist (17. Jh.) **9**, 241; Bernaud, zu Viberach († 1635) **7**, 297; dessen Kinder: 1) Friedr. Chph., Bürgermeister von Viberach († 1688) Tochter: M., Abtissin von Feldbach (um 1700) **7**, 293; 2) Joseph, Kapuziner-Guardian († 1683) **7**, 297; 3) Elisabeth, Subpriorin in Tünikon († 1629) **7**, 296; 4) Justina († 1635) **7**, 297; 5) Helena († 1666) <M. Ehlingensperg> **7**, 293 f.; 6) Maria Regina, Abtissin von Feldbach (1647–81) **7**, 293; — Enjauna, Abtissin von Rottenmünster (bis 1658) **6**, 48, 59; Verena (1677) <M. v. Scherrich> **19**, 273; Barbara, Abtissin von Rottenmünster (1733–48) **6**, 50; Freifrau E., zu Viberach (1875) **9**, 146.
- Pflumer (Phlüner), Albert, Kanonikus in Dettingen (1275) **1**, 52, 78.
- Pföhl, Gottfr., Stadtpfarrer von Mannheim, j. 1868 Pf. von Hofweier († 1885) **14**, 233, **20**, 29.
- Pföhren (ad Forum, Phörron, Phorren) M. Donaueschingen **1**, 28, 30, 33 f. 36, 38 f. 44 f. 48, 135, 232, **6**, 68, **11**, 163, 177.
- Walto de Pforron (1109) **15**, 138, 178; — i. a. Pforr.
- Pföfiling, Heinrich von (1285) **10**, 241.
- Pförendorf (Pherrendorf) M. Pfullendorf **4**, 31 f. **20**, 247, 250.
- Pforr [aus Pföhren?], Herren von **13**, 134; M. (1484) **6**, 187; Elisabeth, Priorin des M. Adelhausen (15. Jh.) **13**, 137.
- Pforta, AB. Merseburg; ehem. Cist. M. **10**, 222, 228; Cist.-Kirche **10**, 249 f.; Abtskapelle **2**, 390.
- Pforzheim, bad. Amtsstadt **23**, 222, **27**, 264 f.; Schloßkirche **4**, 95; Stiftskirche **10**, 211, **12**, 95, 108; Dominikaner **13**, 195, 209; Dominikanerinnen zu St. Maria Magdalena **13**, 209, **16**, 13, **27**, 265; Franziskaner **7**, 308 ff. **23**, 222; Franzisk.-Kirche **15**, 72; Spital **7**, 310 f.
- Pfreinder, Ulrich (1347) **2**, 236.
- Pfreundschuh, Damian Melchior, Pfarrer von Simipen († als Titul. titulant 1858) **17**, 40.
- Pfriemer, Joh. Nepom., Pfarrer von Boll (1809–33, † 35) **16**, 307.
- Pfrondorf, DM. Nagold **27**, 267.
- Pfründner (in Spitälern), **2**, 300.
- Pfrundt, Johs., Dr., Stadtpfarrer von Ravensburg (1535–46) **12**, 160 f.
- Pfrungen (Pfrauanga, Phrängen, Phrünwangen) DM. Sautgan **1**, 129 f. 381 f. **5**, 41, **7**, 263, **9**, 52, 90.
- Herren von: Anno; desj. Söhne: 1) Regino od. Regino (um 1060), 2) Anno; des letzteren Söhne: a) Wezil, b) Gebino (um 1070, † im M. Petershausen); Wezils Sohn: Anno (um 1090) **1**, 381 f. **7**, 240, **9**, 52; — Konrad, zu Fridingen, u. j. Schwester Alala (1121) **9**, 52.
- Pfullendorf, bad. Amtsstadt **1**, 64, 75, 98, 108, 111, 131, 135, 138 ff. 158, 161, **2**, 88, **3**, 31, 34, 36, 39, 51, 54, 57, 61, 64 f. 69 f. 75 f. 78, 80, 82, 85, 89 ff. 95, 4, 31, **5**, 44 f. 47, 113, **9**, 60, 72, 93, 137, **12**, 170 f. 173, 176, **15**, 118, **19**, 280, **20**, 254 f. **22**, 315, 317, **23**, 290, 293, 297, 299 ff. 306 f. 308 f. 313, **26**, 305 ff. **27**, 293; Dominikanerinnen **16**, 154 f. **26**, 311 ff.; Franziskanerinnen **16**, 155 f. **26**, 313 ff.; Heiliggeistspital **3**, 27 ff. **12**, 173, **20**, 253, **22**, 293, 295, **23**, 294, 312; Sonderriesenhans **20**, 225.
- Grafen von: Ludwig (um 1089) **1**, 356; Gero (2. Hälfte 11. Jh.) **2**, 372 f.; Rudolf (1156, 79) **9**, 83, 85.
- Meister Michel von, kaij. Sekretär (um 1500) **4**, 126.
- Pfullingen, DM. Reutlingen **1**,

76. 78 f. 92. **3**, 70. **4**, 23. **9**, 138. **10**, 230. **12**, 173; — Marijfen-
kloster **23**, 221. **26**, 166. 172.
— Graf Wolsfgang von, Bischof von
Regensburg (972—994) **4**, 271.
— f. a. Kemp von Pf.
- Pfund, Georg, Pfarrer von Höchen-
schwand, dann von Wislkofen, f.
1588 Propst daj. **9**, 365.
- Pfungen (Phungingen) St. Zürich
1, 168. 218. **4**, 254.
- Pfuser, Freiherr Hans (1405) <Elsa
v. Grafeneck> **12**, 21.
— Johann, Abt von Reichenau
(1464—92) **4**, 285 f. **6**, 277 f. 281.
- Ph . . . f. a. Pf . . .
- Pherendorf f. Pförendorf.
- Pheternowe an der Donau oder
deren Altwasser **4**, 177. 206.
- Philippsburg, A. Bruchsal, ehem.
Reichsfestung: (1634) **13**, 15; (1644)
6, 105; (1676) **4**, 144. **6**, 142 f.
16, 180 f.
- Philippus, hl., Apostel **2**, 366 f.
- Philippus Leodiensis, Archidia-
conus des Bischofs von Lüttich,
Reisebegleiter des hl. Bernward (1146
bis 47), dann Mönch in Clairvaux
3, 281. 283 f. 287.
- Phluren f. Jhnorn.
- Phlätuel f. Pfingfelden.
- Phöberins (eigtl. Göpi, Ambrosius,
Mönch u. Klosterprediger in Schwar-
zach, auch Pfarrer von Bimbach, f.
1538 luth. Prediger († in Straß-
burg 1540) **22**, 48. 92. 95. 98 f.
26, 228.
- Phunzigavensis, pagus Pfünzgan.
- Physik, Einteilg. der. nach Altkun
3, 330.
- piacausae **2**, 282.
- Piacenza (Placentia) **1**, 167 f.;
Konzil (1095) **1**, 373. 376 ff.
- Pichler, Frz. Ser., Pfarrer von
Döggingen († 1859) **17**, 43.
- Pielenhofen (Bülenhofen; lat.
Portus Marianus) bayr. Oberpfalz;
ehem. Eist.-Frauenkl. **10**, 241.
- Picta f. Weipenbild.
- Pfhr, Hartmann, Christmstr. in
Freiburg (1644) **13**, 231.
- Pillo (d. i. etwa: Stempel), Cono,
Ministeriale des Herzogs Welf (ca.
1180) **2**, 85. 89.
- Piloltinga f. Billafingen.
- Pimpel, Mik., Pfarrer von Ritters-
bach, f. 1838 von Gundheim (1842)
16, 330. **20**, 42.
- Pinestorf f. Binsdorf.
- Pinoasski, Mik., polnischer Fürst
(1616) **7**, 187.
- Pippindorf, abgeg. Ort bei
Ohmden, OA. Kirchheim **15**, 163.
- Pipus, Adolf, Bifar in Glotterthal
(† 1833) **16**, 299.
- Pirata (eigtl. Guldenmünzer), An-
tonius, O. Praed., Provincial-Bifar
von Konstanz (1527), später in Radolf-
zell **4**, 130. **9**, 118. 122. 353. **25**,
233.
- Pirmasens (Pirminishusna), bayr.
Pfalz **3**, 352.
- Pirminius, hl., erster Abt von
Reichenau (723, † 753 oder 758)
2, 214. **3**, 300. 350 ff. 380 [ver-
drückt in 382]. 429. **4**, 254. 269.
6, 261 f. 265 f. 281. **13**, 29. **16**,
159. **21**, 44 f.
- Pirneßer, Johann (1477) **25**, 169.
- Pirningen f. Bierlingen.
- Pisa **7**, 173 f.; Dom **2**, 392 f.
- Piscator (Fischer), Georg, Abt
von Zwiefalten (1474—1516), dann
von Reichenau († 1519) **3**, 363. **4**,
287 f. **6**, 244. **10**, 241 f. 246.
- Pischina f. Fischingen.
- Piscingen f. Biffingen.
- Pisilia im Gebiete von Gran; Ein-
siedler **14**, 209.
- Pistor, Johs., Bifar in Nischaffen-
burg (um 1500) **13**, 56.
- Pistoris: Joh., Prof. in Frankfurt
a. O. (16. Jh.) **13**, 75; Matthias,
S. J., Pfarrverw. in Ottersweier
(gegen 1650) **15**, 75.
- Pistorius, Joh., Leibarzt u. Rat
des Markgr. Jakob III. von Baden,
i. 1591 Domherr u. Gen.-Bifar
des Bischofs von Konstanz, später
Dompropst in Breslau u. lat. Rat
(† 1608) **1**, 445. **4**, 91 ff. 96 f.
100. 120. **9**, 8. **23**, 51.
- Pitanz (Aufbesserung des Konvent-
tisches) **3**, 66. 68 ff. 406 f. **22**, 59.
- Plab, Benedikt, Konventual in March-
thal u. Cooperator in Seefirch (1768
bis 69) **2**, 126.
- Placentia f. Piacenza.
- Placidus, hl., Mitgründer des Kl.
Disentis **11**, 25.
- Plaicha f. Bleichheim.
- Plankthal, das, im OA. Nied-
lingen **17**, 239.
- Planta, Heinrich, gelehrter Mönch
in Reichenau, Annalist (um 1450)
4, 285. 287.

- Jakob von, Sekretär des Al. Münsterlingen (1633) **9**, 328. 330. 333.
- Plantisch, Martin, Dr., Pfarrer in Tübingen (1513) **9**, 135.
- Plajßenberger, Ladislaus, Pfr. zu St. Martin in Waldfirch, seit 1431 Propst das. († 1437) **3**, 138. 140. 147. 149 f.
- Platte (Blatte), die, Hochebene hinter St. Peter auf dem Schwarzwald **7**, 11.
- Platten (Blatten), Johs. von der, (de Platea; s. 1447 auch Schürpfer gen.) O. S. Fr. u. Weihbischof von Konstanz (1440—61) **7**, 222 f.
- Plattenhardt (Blattenhart, im OA. Stuttgart), Diepold von (1275) **1**, 84 f.
- Plattenhöfe (Blattenhöfe), A. Waldfirch **7**, 11. 24. **15**, 182.
- Plättig, A. Bühl **11**, 93.
- plastrum vini (Fuder Wein) **5**, 34.
- Platz, Joseph, Konventual in Öhningen, dann Feldkaplan († in Ulm 1800) **13**, 245.
- plebanus s. Leutpriester.
- Plehart od. Plonshart b. Thenenbach, A. Emmendingen **15**, 228 f.
- Pleydeck s. Blidegg.
- Plidelsheim, OA. Marbach: Röggerus de Blidoluesheim (1113) **15**, 157. 175.
- Pließer, Joh., Gen.-Bisr. des Bischofs v. Straßburg (1669) **16**, 176.
- Plenarien, die deutschen, von 1470 bis 1522 **8**, 255 ff.
- Plettenberg, Grafen von **9**, 242.
- Fran A. von, markgräfl. Oberhofmeisterin in Raßtatt (1715) **12**, 52.
- Plidach s. Bleibach.
- Plieningen (Blieningen) OA. Stuttgart **1**, 82. **2**, 398.
- Pliezhausen (Blidolzhusen) OA. Tübingen (früher: OA. Ulrach) **1**, 79.
- Plittersdorf (Blitterss-, Blytersdorf) A. Raßtatt **11**, 114. **26**, 330. **27**, 255.
- Plöchingen (Blochingen) OA. Eßlingen **1**, 70. 73.
- Plöckner, Wolfgang, S. J. in Wien (um 1700) **27**, 226.
- Plonshart s. Plehart.
- Plunms, Joseph, Pfarrer von Lippertseuthen († pen. 1835) **16**, 307. **22**, 306.
- Podilshusin s. Wolzhajen.
- Poggio, Gian-Francesco, Gelehrter († 1459) **4**, 282. **6**, 245.
- Polis, A., Oberstlieutenant in Freiburg i. B. (1641) **5**, 355 f.
- Pollweiler (jezt Vollweiler, im Oberelsaß), Frhr. Nikolaus von, kais. Rat u. östr. Stadthauptmann zu Konstanz (1548—53) **8**, 4. 91. 94. **21**, 63.
- Polonus, Johs. Bapt., Kapuziner in Bolderöstr. (17. Jh.) **10**, 368.
- Poltzingen (Boltringen) OA. Herrenberg **1**, 60 f. **17**, 229.
- Polycarpe, St., i. d. Diöc. Narbonne; Abt, Dr. Antonius, Gen.-Bisr. des Bischofs von Alet (1395) **14**, 242.
- Pomerium s. Straßburg.
- Pomesanien, Bischöfe von: Ernst, O. Praed. (1249—59) **17**, 302; Albert, O. Min. (1259—86) **7**, 212. **17**, 301 ff.; Heinrich (i. 1286) **17**, 305.
- Pommersfelden (Bommersfelt; in Bayern, Oberfranken), Truchsesse von: Martin, Domherr in Speier († 1538) **19**, 207; Christoph (1589) **25**, 177.
- Pöu (in Stiftungsurkunden) **2**, 284. **3**, 29.
- poenitentes s. Reuerinnen.
- Pons Regis s. Königsbrugg.
- Salutis s. Heilsbrugg.
- Pontigny (Pontiniacum) in der Diöc. Autun, drittältestes Eist.-M. **5**, 282. **10**, 221.
- Popp, Petrus, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefirch († 1736) **2**, 120 f. 125; — i. a. Bopp.
- Pöppel, Frz. Jos. Anton, Pfarrer von Forchheim († 1840) **16**, 324.
- Poppen, A. Bühl **15**, 40.
- Poppenweiler, OA. Ludwigsburg **1**, 65. 68.
- Porstingen s. Wörstingen.
- Porta Cocli s. Thenenbach u. Wyhlen.
- Felix s. Seligenport.
- Portus [Porta?] Mariac s. Marienport.
- Marianus s. Bielenhofen.
- Porzelius, A., junger Geistlicher in Junsbrud (1700) **8**, 376.
- Posilipo bei Neapel **7**, 185.
- Postfreiheit des Dominik.-Klosters zu Freiburg i. B. (1664) **16**, 35.
- Postillen **8**, 259. 268. 278; des Alf. von Lira (1471) **3**, 446.
- Potamus s. Bodman.

Pötschner, Tiber, Konventual in Marchthal und Cooperator in Seefeld (1794—96, † in Ammeru 1807) **2**, 127.
Poujolat, F. J. N., Biograph des hl. Augustin (1844) **14**, 61.
Präbenden an Dom- u. Kollegiatstiften **10**, 137.
Praedestinatus **4**, 294.
praedium (Bauerngut) **7**, 319 f.
Prag: Stift Strahow **18**, 226; Universität **10**, 261; — Erzbischof: Arnold (1357) **8**, 371; M. (um 1775) **8**, 377.
Präg, M. Schönan **8**, 109.
Prämonstratenfer **10**, 220; im Badiſchen **12**, 231; in der Diö. Nottenburg **18**, 225 ff.
Praemonstratum f. Prémontré.
Präncste, Cardinalbischof Georg v.; Abſchließ des (1453) **9**, 375.
Prangenkopf, der, im Schwarzwald **5**, 124.
Präßberg (Brassberg) bei Lenpöls, DM. Wangen **27**, 90.
— Herren von **10**, 231. **12**, 179; Beſitz **9**, 351; Heinrich, Kustos des Klosters Rheinau (1291. 98) **12**, 280. **16**, 231; Johs., Kaplan in Zinnenstaad (f. 1415) **26**, 198 f.; — j. a. Zinnenraun.
Prato, Kaiser de, S. J., Miſſionär (18. Jh.) **4**, 301.
Pragmaler, Nibel, Pfarrer von Oberſchöpfheim († 1827) **16**, 277.
precaria (im kanoniſchen Recht) **25**, 293.
preces primariae f. primae preces.
Prechtal oder Bredthal, Gebred (Pregin, Bregen, Brettun) M. Waldfirch **1**, 202. 205 **3**, 130. **4**, 140. 143. **7**, 12. 17. 30. 65. 78. **15**, 152.
Predigermönche f. Dominikaner.
Predigt vor der Reformation auch nachmittags **19**, 148.
Predigtſtoff um 1474 noch mehr quellenmäßig gewonnen **4**, 287.
Preiger, M., Württemberg. Rat (1. Hälfte 18. Jh.) **4**, 281.
Prehin, M. Antonia, Äbtiffin von Niederſchönenfeld (f. 1720) **10**, 233.
Preiſe der Lebensmittel in Böhle (1521. 34) **11**, 128 f.; in den Teurungsjahren 1624 und 37: **2**, 58; des Getreides in Waldbühn (1783) **21**, 262; — Preiſteigerung

im Verlauf des 16. Jahrhunderts **12**, 103.
Preysing, Grafen von; Grabſtätte **10**, 240.
Preiſſa, Paulus, Pfarrer von Oberweier (1570) **14**, 236.
Premauer, Raimund, Regiſtrator am biſch. Gen.-Bikariat in Konſtanz (1790) **2**, 463.
Prembſ, Heinrich, Propſt zu Mergentheim (1460—74) **11**, 224.
Prémontré (Praemonstratum) bei Laon; ehem. Kloſter **12**, 233; — Abte: Gervafius (1214) **4**, 176; Konrad (1220) **11**, 153.
Prendin f. Brenden.
Preuner, Frz. Sal., Konventual in Salem, f. 1817 Beichtiger in Mariahof bei Mendingen († 1822) **13**, 262; — j. a. Bremmer.
presbyteri; erſte Erwähng. derſ. im Breiſgau (7.—8. Jh.) **6**, 162.
Preßfreiheit **8**, 204 f.
Preßanſtände in Baden (1831) **2**, 465.
Preſteneck. M. Böhle **15**, 40.
Preſtle, Eduard, Pf. von Warmbad († 1880) **20**, 12.
Preußner, Gebhard (1453) **25**, 167.
Prechtwein (Kommunionwein) **19**, 183.
Prielmayer, Joſeph, Kaplan in Zinnenstaad, f. 1794 Pfarrer von Scheer **26**, 205. 211; — j. a. Brielmayer.
Priester-Bildung in der karolingiſchen Zeit **3**, 321 ff. 331 f.
Priester-Seminare; Beſchlüſſe der Konſtanzer Synode von 1567 über dieſelben **21**, 130 ff.; — General-Seminare f. d. Geiſtlichen in den öſtr. Erbſtaaten (1783—90) **10**, 253 ff. 269. 272 f.
Prigell f. Brügel.
primae preces (preces primariae) vom Landesherrn an Kloſter gerichtet **5**, 158. **7**, 154.
Primisweiler (Bruniswiler) DM. Lettnang **1**, 116. 120. **5**, 30.
Prinzbach ob. Brinsbach, M. Lahr **14**, 279. **19**, 304.
Priscianus, Grammatiker (um 520) **3**, 343.
Probst: Joh. Geo., Pfarrer von Rippoldſau († 1860) **17**, 46; Joh. Geo. Friedr., Kaplan in Mariaſchrei, f. 1850 Pfarrer von Zinnenſee († 1858) **17**, 40.

Probus, Mönch zu St. Alban in Mainz (9. Jh.) **3**, 345.
 Pröschin, M., Kaplan in Neuweier († ca. 1740) **13**, 277.
 Promotion: eine feierliche theol. Doktor-P. a. d. Universität Freiburg **11**, 299 ff.; — zur Geschichte der theol. P. a. d. Universität Freiburg **27**, 1 ff.
 propina, Wortbedeutg im Mittelalter **5**, 117.
 Propst einer Expositur **15**, 121.
 Propsteien, Regular- u. Säkular-, **22**, 163.
 Prosper von Aquitanien, Dichter (um 450) **3**, 390.
 Proud' homme i. Toledo.
 Provisionsbriefe i. Anwartschaftsbriefe.
 Prozeßion i. Eisprozeßion.
 Prudentius, Dichter († um 410) **3**, 234 ff. 237. 239. 262. 267. 389.
 Prüßlingen b. Regensburg; ehem. Bened.-Kloster; Abt: der sel. Erbo (um 1130) **05**, 238.
 Prügel i. Brügel.
 Prüm bei Trier; ehem. Bened.-M.; Abt: Immo (bis 1006) **4**, 274.
 Pruner, Leonard, O. S. Fr. in Freiburg i. B. († 1829) **16**, 284.
 Pruntrut, St. Vern; ehem. Residenz des Bischofs von Basel **3**, 178. **9**, 354.

Prutischer, Anton, Pfarrer von Minseln († 1882) **20**, 19.
 Puabilinwilare i. Dollschweil.
 Puachthorn i. Buchhorn.
 Pual, Wilh., Gen.-Bisitar des Bischofs von Straßburg (1710) **15**, 203.
 Puazinchova i. Biezigshofen.
 Pucintal i. Bügenthal.
 Pulchra Augia i. Schönan.
 Pulversheim (Bulserheim) im Oberelsaß **16**, 224.
 Pülfringen, M. Lanterbischofsheim **13**, 60.
 Pumpermette **19**, 125.
 Püntener, Joh. Ant., capitaneus et archigrammateus Uraniae (1690) **16**, 231.
 Pupiskofer, Joh. Adam, Verf. c. Geschichte des Thurgaues (1828) **10**, 5.
 Pura i. Beuren.
 Purcarius, abbas Lirinensis, Verfasser von Monita (um 542) **11**, 27.
 Purchardus i. Burtthard.
 Purron i. Beuron.
 Purtscher i. Burtischer.
 Püttlingen in Deutsch-Lothringen **1**, 408.
 Puzzuoli bei Neapel **7**, 185 ff.
 Pyxis (zur Aufbewahrung konsekrierter Hostien) **2**, 359.

Q.

Quadrivium **3**, 330.
 quarta, Quartpfarre **1**, 18. **20**, 22 f.; — Liber quartarum in diocesi Constanciensi de anno 1324 **4**, 3 ff.
 Quatemberfasten **23**, 125.
 quaternarii (Mitglieder einer Art Wirtschaftsdeputation an der Freiburger Universität) **23**, 77 f.
 Quedlinburg **1**, 395; Wipertikirche **2**, 351; Konzil (1085) **1**, 319. 350.
 Quernhammer, Dominik, O. Praed. in Konstanz (1651) **2**, 112.
 Quinquaginta romano-catho-

licam fidem omnibus aliis praeferendi motiva (1708 od. schon 1705?) **27**, 233 ff.
 Quintenz, Cölestin, Konventual in Geugenbach, seit ca. 1803 in Straßburg († um 1814), Erfinder der Brückenwaage **12**, 249. **13**, 238.
 Quintilianus; Handschrift dess. (Cod. Laurentianus in Florenz) **4**, 282.
 Quinzani, Gregor, Sachwalter des Klosters Reichenau in Rom (1760) **13**, 248.
 Quirinus, Kardinal (um 1750) **8**, 252.

R.

Rabanus Anianensis, Schüler des hl. Benedictus **3**, 336.
 — Maurus, Abt von Fulda (822

bis 842, † 856) **1**, 315. **3**, 238. 268. 330. 336 ff. 345. 387. 392. 410. 435. 439. 450. **4**, 293.

- Naben der hll. Benedictus u. Meinrad **23**, 35.
- Nabenstein, Friedrich von <Anna von Wichenstein, † 1583> **13**, 53.
- Raczenhusen i. Rathhaujen.
- Radeck, Rudolf v., gen. der Schaden, flettganischer Ritter (1225) **8**, 127.
- Nadelfingen (Ratolf.) St. Bern, Bez. Marberg **1**, 185 f.
- Nadelfstetten (Radolfst.) OA. Mautsbrunn **1**, 95 ff.
- Naderach (Nadrach), Ober- und Unter-, M. Ueberlingen bezw. OA. Tettnang **8**, 36. **9**, 71. **21**, 158.
— (Radirci, Raderai, Radirach), Ritter von **3**, 38. **18**, 294; Hermann (ca. 1180) **2**, 85. **9**, 84; Gnisting (1216. 32) **9**, 88. 91; Werner (1255. 65) **9**, 71. 270; Werner, gen. Gnisting (1256. 88) **3**, 37. **9**, 92. **23**, 311; Gebrüder N. (1315) **2**, 70.
- Nadold, Gungraf der Bertholdsbaar **9**, 337.
— (Nadolf, Ratold), Mönch in Reichenau, dann Bischof von Verona, (bis 830, † 874) **3**, 379 [verdruckt in 381]. **6**, 270 f. **9**, 335 ff.
- Nadolfzell (Cella Ratolli, Ratoltescella, Ratolfcelle; auch bloß: Zell) M. Konstanz **1**, 19 f. 94. 96. **2**, 122. 334. 451. **3**, 12. 95. 114. 118. 349. 379 [verdruckt in 381]. **4**, 6. 11. 13. 133. 283 f. 287. **5**, 221. 224. 230 f. **7**, 225. 258. **8**, 62. 70 f. 86. 90 f. **9**, 140. **12**, 288. **22**, 12. **25**, 295 f. 311. 316. 319. **26**, 340 f. **27**, 162. 166 f.; — Geschichte **9**, 351 ff.; Kirche **9**, 339 ff.; — Chorherren **5**, 228; Kapuziner **18**, 169. 189.
— Johs. de Celle, begütert in Engen (1324) **4**, 5.
- Navensberg, Friedrich von, Domherr in Konstanz (1347) **7**, 149.
- Navensburg, Oberamtsstadt **1**, 118. 132 ff. **2**, 113. **3**, 61. **5**, 35. 37. **9**, 72. 111. 287. **12**, 7. 151 ff. 173. **18**, 247 f. 252. 292. 299. 304 ff. 307. 311. **20**, 287. 289. **22**, 224 f. **26**, 202. **27**, 60 ff.; — Kapuziner **18**, 204; Kapuzinerinnen **22**, 201; Karmeliter **19**, 87. **22**, 208.
— (Rauinsburch), Herren von: Gebizo (1154) **4**, 202; Dieto (ca. 1180) **2**, 85 [i. a. Nistegen]; Johs. (1250) **22**, 188; N. (1271) **9**, 71.
- (bei Sulzfeld, A. Eppingen), Herren von, i. Gbller von N.
— oder Raipensburg, Ritter Burkhard von (um 1250) **8**, 33 f.
- Navensstein (OA. Weislingen), Berengar von (1214) <N. v. Weibenburg> **13**, 114.
- Naferswile i. Napperswil.
- Nassi, Nochus, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seckirch (1750 bis 54) **2**, 122. 125.
- Näfle, Joh. Bapt., Konventual in Salem, i. 1806 Pfarrer von Unterelchingen († 1853) **13**, 262.
- Nafz (Raffa) St. Zürich **12**, 256. **16**, 232 f.
- Nagenrente, OA. Saulgau **11**, 168. 191.
- Näggliwiler i. Neggliweiler.
- Nahlen (Herwigesriuti) OA. Ravensburg **9**, 58. 77. 84. 88. 91. **18**, 248.
- Nalber, Wiligis, Beneficiat in Weinheim († 1835) **16**, 307 [nicht: Nüber]. **20**, 41.
- Nabile, Joh. Bapt., Vikar in Rusbach († 1869) **17**, 83.
- Nayff i. Neiff.
- Nailinberg, der, am Kaiserstuhl **14**, 115.
- Naimund, Kardinal, päpstl. Legat (1502) **4**, 67. **11**, 52. **13**, 73.
- Nain, alter Name f. e. Teil von Kappel im Sigmaringischen **12**, 172.
— Heinrich von (1326) **11**, 183.
- Rainheim i. Rheinheim.
- Rainstetten i. Reinstetten.
- Raistgeld **25**, 282.
- Raitenan i. Reitan.
- Raitenbuch, ehem. Kollegiatstift der Augustiner-Chorherren bei Schongau in Oberbayern **1**, 380 ff.
- Raitenhaslach, ehem. Cist.-Kloster bei Burghausen in Oberbayern **10**, 240.
- Raitenow i. Reitan.
- Raithaslach (Raithaslach, Riet-Hassla, Raythasla, Rätthasel) M. Stodach **1**, 152 f. **2**, 71. 203. 206. 208 f. **5**, 224. **8**, 370. **9**, 85. **11**, 166. **27**, 185.
- Raitlin, Joh., sacellanus in Obernödorf a. N. und curatus in Bodingen? († 1623) **12**, 37.
- Raitner, Chph., Abt von Weingarten (1575—86, † 90) **18**, 313.
- Raitnöwe i. Reitan.
- Rames i. Raus.

Ramesberc, Ramesperc, Ramisberc, Rammesperc f. Ramšberg. Rameshain, Ramishaim f. Ramisen.

Rameswag f. Ramšwag.

Rammersweiler (Romeswiler, Romswiler) M. Offenburg **2**, 328. **19**, 303 f.

Rammingen (DM. Umm), Herren von: Vricus de R., Pfarrer von Urfheim (1275) **1**, 176; dicti de Rammung (1353) **5**, 57 f.; Konrad Rantung, Domherr in Konstanz († 1355) **7**, 155. **8**, 42; Dietrich von Ramingen (1363) **18**, 243; Matthias v. Rammung, Bischof von Speier († 1478) **19**, 203; Siegfried Raming, Johanniter, Administrator zu Neuenburg († 1560) **20**, 297.

Rammsteg, der, im Breisgau **7**, 20. Rampert, Graf (1. Hälfte 9. Jh.), Nachkomme des Grafen Eibert **11**, 251.

Ramšberg, M. Pfullendorf **9**, 60. **19**, 267. 271. 280 ff. 283. 286 f. 290. **23**, 307. **25**, 275 ff.

— (Ramsperg), Herren von **3**, 49. **12**, 187; Bessig **9**, 93. **12**, 172. **19**, 267. 279. **26**, 311. **27**, 156; Odalricus comes de Ramisberc (1135) **9**, 69; Adalbert, Abt von Ellwangen (1136—73) **17**, 211; Rudolfus comes de Ramesberc s. Rammesperc (1141. 63) **9**, 69. 84; Aigelwardus de Ramesperc et Cunradus frater eius (1212) **12**, 188; Rudolf, Bruder Heinrichs des Geigenhalbes (1222) **11**, 227; Burkhard (1226. 28) **9**, 70. 90; R. u. B. (1226) **9**, 90; Gebrüder Heinrich, Burkhard u. Rudolf (1236) **23**, 304; B. u. H. (1240) **9**, 92; Heinrich (1266) **23**, 304; Burkhard (1271) **23**, 313; Rudolf u. seine Söhne Burkhard u. Rudolf (1272) **23**, 289; Gebrüder Rudolf und Burkhard (1274. 94) **1**, 25. **3**, 48. **19**, 280. **23**, 289. 309; Burkhard (1288) **19**, 280; Burkhard (1307) **27**, 148; Rudolf der Ältere und sein Sohn Burkhard (1311) **23**, 290; Gebrüder Walther u. Konrad (1312) **23**, 309; Burkhard (1313) **23**, 314; Rudolf (vor 1319) **21**, 288; Konrad der Jüngere (1323) **23**, 290; Burkhard, Sohn des † Rudolf, und sein Vetter Burkhard

(1324) **23**, 314; Gebrüder Rudolf, Walther und Konrad (1327) **22**, 309; deren Geschwisterkinder: Berthold und Burkhard von R. von Denkingen (1327) **22**, 309; — Burkhard, zu Denkingen (1329) **27**, 148; Rudolf (1329) **27**, 148; Haing v. R. v. Wildenstein, und Rüsin v. R. v. Denkingen, der nider (1353) **23**, 290; Heinrich († 1355) **7**, 155; Rudolf (1374) **3**, 70. **25**, 276; dess. Bruder: Walther (1383. 87) **3**, 70. **23**, 291; Luitgard (1386. 87) <Konrad von Oberrieden> **23**, 291; Anna (2. Hälfte 15. Jh.) <Michael v. Dm> **12**, 27.

— (Ramsperg) DM. Gmünd **4**, 25.

Ramjen (Ramishaim, Rameshain) Mt. Schaffhausen **1**, 17. 19 f. 136. **7**, 259. 262. 267. **11**, 162.

Ramstein, M. Triberg **11**, 195.

— Herren (Dynasten) von **4**, 85; Heinrich, Abt von Neresheim (bis 1199) **18**, 273; Albrecht, Abt von Reichenau (1267, † 96) **1**, 156. **4**, 278. **9**, 351. **10**, 354. **11**, 162. **12**, 171. **15**, 298; Heinrich, Pförtner des Klosters St. Gallen (1278) **11**, 166; Luitgard (1386) <Frhr. Friedrich v. Wartenberg, † 1380> **11**, 194. 197.

— (Schloß in Mt. Baselfand): Thüring v., Dompropst in Basel (1366) **6**, 194.

Ramsteiner, J., Pfarrer von Haslach im Ringthal (1638) **4**, 141 f.

Ramswag od. Ramšwag (Rameswag), ehemal. Burgstall an der Sitter bei St. Gallen **10**, 53.

— Herren von **11**, 20; Salomon, Abt von St. Gallen u. Bischof von Konstanz (891—920) **1**, 201. 245. **2**, 348. **3**, 363. 375 ff. [verdrückt in 377 ff.]. 386. 390. **6**, 272. **8**, 17 f. **9**, 268. **10**, 49 ff. (Vita); dessen Bruder: Waldo, Bischof von Freising **3**, 390; — Ulrich, kaiserl. Vogt zu St. Gallen (1285) **2**, 69. **22**, 312; dessen Sohn: Konrad <Adelheid v. Hohenfels> **2**, 69. 77; Ulrich, Domherr in Konstanz (1309) **2**, 72; Albrecht (1317) **20**, 222; Ulrich (1330) **8**, 40. **9**, 312; Gebrüder Ruf und Walther (1373) **20**, 222; Frhr. R., östr. Commisarius im Breisgau (1747. 49) **3**, 480. **5**, 194 f.

Namung f. Nammingen.

Nanded [N. Konstanz ob. N. Kirchheim?], Herren von: Johs., Domherr in Speier († 1312) **19**, 207; Heinrich (1320. 24) **4**, 12. **11**, 181; Diethelm, Domherr in Konstanz (1355. 56) **3**, 107. **6**, 252. **10**, 43; Eberhard, Propst von Wiesensteig (1363. 64) **17**, 227; Eberhard, Domdekan in Speier († 1371) **19**, 207; Johs., Domherr in Konstanz (1384) **8**, 48. 50; Heinrich, Vogt zu Schaffhausen (1385. 1406) **25**, 279. **27**, 153; Rudolf, Deutschordens-Landkomtur (1388) **21**, 323; Marquard, Bischof von Konstanz (1398—1408), Brudersohn des gleichnam. Patriarchen von Aquileja **8**, 52 f.; Heinrich (1417) **14**, 247; Heinrich, Dompropst in Konstanz (1422) **8**, 54. **25**, 272; Heinrich (um 1460) **25**, 309; Burkhard, Bischof von Konstanz (1462—66) **8**, 67 f. **14**, 293; Hans, Domherr in Konstanz (1491. 1510) **8**, 75 f. **80**, **9**, 131.

Nandenburg (abgeg. Burg im St. Schaffhausen), Herren von **8**, 33 f.; Friedrich (1278) **13**, 310; Gebrüder Burkhard und Egrecht (1380) **11**, 195; deren Schwester: Clara (1380) <Frhr. Oswald von Wartenberg, gen. von Wildenstein> **11**, 195. 205; — Anna, Hebtiffin von Zeltbach († 1484) **7**, 293.

Naugendingen (Rangad.), N. Sigmaringen, N. Hedingen **1**, 57. 59; Dominikanerinnen **22**, 195.

Nauß, Balthasar, Kaplan in Überlingen und Pfarrer von Andels- hofen (1552) **24**, 295. 299.

Rantzo, penf. Priester von Billingen (1275) **1**, 31. 34.

Rauceius, Bischof von Borgo Santonino, päpstl. Nuntius zu Luzern (1632) **4**, 78.

Raperswilen, St. Thurgau **11**, 310.

Rapert f. Ratpert.

Rapolt, Johs., Pfarrer von Dauchingen († 1610) **12**, 36.

Rapoltshilch, abgeg. Ort im St. Zürich **1**, 226 f.

Rapolzweiler [Rappoltsweiler im Oberelsaß], Johannes dictus Gire de, Kanonikus in St. Märgen (1347) **2**, 236.

Rapp: Frz. K., Pfr. von Oppenau

(† 1846) **16**, 343; Jakob, Abt von Schuttern (1593—1600) **14**, 164; N., Pfarrer von Reithauslach (1712) **2**, 208; Sebast, Pfr. von Bülach (um 1588) **10**, 200; Thomas, Kaplan in Ottersweier (1519) **15**, 88; Valentin Daniel, Pfr. von Bufenbach († 1833) **16**, 299.

Rappenecker, Phil. Wilh., geistl. Prof. am Lyceum in Mannheim († penf. 1858), Altertumsforscher **17**, 40.

Rappenstein (bei Heiligenberg, N. Pfullendorf), Ulrich (1256) **11**, 229. — bei Bischofszell, St. Thurgau **11**, 309.

Rapperswil (Raferswile) St. Bern **1**, 185 f. **7**, 222.

— (Raprechtswiler, Raprehs- wile) St. Et. Gallen **1**, 169. 175. 222 ff. 225 f. 237. 242. **7**, 224; Augustiner-Eremiten **13**, 302.

— Grafen von, Kämmerer des K. Reichenau **3**, 364; Heinrich († im K. Wettingen 1246) **10**, 242; Rudolf IV. (1253) <Wachtbild von Baz> **1**, 224. **10**, 243.

Rappoltsstein (im Oberelsaß), Grafen von **6**, 173; Wilhelm (15. Jh.) <Johanna von Renkastell, Enkelin des Kgs. Joh. von Portugal> Kinder: 1) Wilhelm, Oberster Hofmeister des Kaisers Maximilian I. und Landvogt im Elsaß; 2) Helena <Graf Heinrich V. von Lupfen> **4**, 125.

Rappoltsweiler f. Rapolzwiler. Raps, Leo, O. S. Fr., f. 1806 in Tauberbischofsheim († 1835) **16**, 307.

Rasch: Bened. Phil., Pfarrverweiser in Schluchsee, zuletzt Zehntablösungs- Commissarius in Elzach († 1849) **17**, 10; Norbert, Konventual in Allerheiligen († in Lautenbach 1814) **12**, 233 f.

Rasewitz, gen. Passel, G. Ch. F. von, braunschw. Rat (1710) **27**, 227. 234 f.

Rasmann, Ursus, Konventual in Rheinau († 1687), Komponist **14**, 18.

Rasor, Johs., Kaplan in Waldbirch (um 1437) **3**, 153. 156; — f. a. Echerer.

Raspensburg, Schloß, dem Bist. Konstanz gehörig **8**, 33. 35. — Herren von, f. Ravensburg.

- Raßbach, A. Waldbhut **21**, 179.
- Raßler: Cpph., bish. Konfist.-Assessor in Konstanz (1632) **4**, 78; M., Dr., Verf. v. Beschreibung. der Archidiaconate des Bist. Konstanz (gegen Ende 16. Jh.) **11**, 312.
- Cpph. von, aus Konstanz, Abt von Zwiefalten (1658–75) **19**, 247.
- von Camerichwang, Arch. J. Jos. Rupert (1720) **18**, 229.
- Raß, A. Meßkirch **1**, 23 f. **3**, 81, **12**, 173.
- Raßstatt (Rastede, Rastetten), bad. Amtsstadt **1**, 424. **3**, 174. **9**, 298. **11**, 48. 55 f. 143 f. **12**, 44 ff. **13**, 267 f. **22**, 57. 63. 67. **27**, 257; Franziskaner **12**, 41. **15**, 48; Loreto-Kapelle **23**, 28; Lyceum **10**, 312.
- Ratgar, Abt von Fulda (802–817) **3**, 337.
- Ratgeb, Margareta, Äbtissin von Felsbach († 1502) **7**, 295.
- Rath: Alex., Propst zu Baden (1651) **15**, 75; Johs., Abt von Thenenbach (1540–41) **6**, 153. **15**, 234.
- Rathhausen [so im bad. Ortsverzeichnis], abgeg. Ort bei Haun-
eberstein, A. Baden **16**, 60 f. (wo „Rathhausen“ steht); **17**, 139 (wo „Rothhausen“ steht).
- (Raczen-, Rathusen) St. Luzern; Eist.-Frauenfl. **5**, 82. **9**, 107. **10**, 245. **27**, 136 f.
- Rathshausen (Ratzenhausen), elsäss. Adelsgeschlecht; Elisabeth von († 1477) <Reinhard v. Windel> **14**, 254.
- Ratineshowa f. Ratenhofen.
- Rätische Grafen **2**, 214.
- Ratold f. Radold.
- Ratolfcelle, Ratoltscella f. Radolfzell.
- Ratolfingen f. Radelfingen.
- Ratpert (Rapert), Mönch in St. Gallen († um 900), Hist. **3**, 354 f. 374 [verdruckt in 376]. **10**, 55.
- Rätfeldichtung, germanische **3**, 225 ff.
- Rätthasel f. Raithaslach.
- Ratthusen f. Rathhausen.
- Ratzenhausen f. Rathshausen.
- Ratenhofen (Ratineshowa) OA. Wangen **9**, 65. 68.
- Ragenried (Wetzelsriet) OA. Wangen **5**, 16. 19.
- Herren von **11**, 20; Ludwig (1595) **18**, 282.
- Rau: Anselm, Konventual in Schwarzach und Pfarrer dajelbst (1739) **22**, 67; Konrad, Abt von Wiblingen (1484–1504) **19**, 225.
- Rauber: Konrad, Abt von Schussenried (1438–66) **18**, 246; Placidus, Konventual in St. Blasien, f. 1624 Prof. in Salzburg, zuletzt Abt von Schwarzach († 1660), Schriftst. **8**, 160. 243. **20**, 172. 178. 189 ff. 211 f. **22**, 49 f. 57. 63.
- Räubgeld (vom Pfarrer zu entrichten) **18**, 133.
- Raubschilling (von den Gotteshausleuten zu entrichten) **25**, 275.
- Rauch: Augustin, Konventual in Marchthal (um 1722), zuletzt luth. Lehrer in Tübingen **2**, 125; Basilius, Konventual in St. Blasien († 1816) **12**, 239; Benedikt, Abt von Wiblingen (1635–63), auch bayr. Feldbischof **19**, 222. 225; Georg, Dr., Stadtpfarrer von Ravensburg (bis 1562) **12**, 161; Georg, Abt von Zwiefalten (1578–98, † 1607) **19**, 247; Heinrich, Dekan u. Pf. von Binsdorf (um 1450) **13**, 107; Joh., Abt von Isny (1593) **18**, 265; Joh. Kaf., Pf. von Schutterwald (1616) **14**, 277; (Manh), Hans Mich., würtemb. Oberst (1632) **9**, 352.
- Ränderin (bei Leichenfeierlichkeiten) **9**, 169.
- Rauchfaß aus der roman. Periode **2**, 404; zwei Arten **2**, 404.
- Rauchhuhn (Abgabe) **12**, 63.
- Randen in Schlessen, RA. Oppeln; ehem. Eist.-M. **10**, 222.
- Raenthal, A. Raßstatt **12**, 54. 56. 59.
- Rauser, M., Freiburger Bildhauer (Ende 18. Jh.) **7**, 127.
- Rauns (Rames), bayr. Schwaben **1**, 119 f. 123. 127. **5**, 15.
- , zem. armigeri (1353) **5**, 13. 15. 18 f.
- Rauscher, Heinrich, Kassigraph im Kloster St. Peter († 1802) **20**, 113.
- Rauser, Mich., Pfarrer von Reichenbach, A. Lahr (bis 1493) **14**, 227.
- Rauteustrauch, Stephan, Abt von Braman, Direktor der theol. Fak. in Prag (1776) **10**, 259. 261. 282.
- Rauter, Anton, Stadtpfarrer von Stühlingen († 1861) **17**, 52.
- Realisten (Scotisten) **22**, 330.
- Realp., St. Uri **7**, 227.

- Rebholz: Matthäus, Pfarrer von Sonthausen († 1885) **20**, 29; Mich., Pfarrer von Schörzingen [wann?] **15**, 14.
- Rehle, Columbanus, Konventual in St. Blasien († 1738), Hift. **8**, 161, 250.
- Rebmann: Hans, Präbikant in Griefsen (gebendet 1525, † nach 1566) **4**, 235, 237 f. **21**, 172; N., S. J., dann Pfarrer von Zinnenstaad († 1794) **26**, 211.
- Rebstein: Jak., Pfarrer von Linspach (1651) **21**, 294; Jos., Pfarrer von Zhenheim († 1851) **17**, 18; — f. a. Rebstein.
- Rechberg, Mt. Zürich **16**, 233.
— (Dm. Gmünd), Herren von: Be-
fz **4**, 201 [nicht: Vechberg]. **5**, 63.
19, 240; Siegfried, Bischof von
Augsburg (1223) **18**, 272; Ulrich,
Johanniter-Prior (1316) **20**, 223;
Konrad (vor 1337) **23**, 307; N.
(1. Hälfte 14. Jh.) <Herr N. v.
Gmündlingen> **17**, 212; Ulrich u.
Hans v. N. v. Hohen-N. (1440) **8**,
63 f.; Konrad v. N. v. Hohen-N.,
Dompropst in Konstanz (1449) **8**,
66; Heinrich (um 1450) <N. v.
Schwarzenberg> **3**, 163, **7**, 29;
Joh. I., Herr von Schramberg,
östr. Heerführer gegen die Schweizer
[† 1464] <Elisabeth v. Kaltenstein-
Kamstein, oder von Werdenberg-
Sargans?> **15**, 243, **17**, 213;
Sohn: Albert, Propst von Ellsau-
gen (1466—1502) **17**, 208, 213;
— Joh. II., bayr. Statthalter in
Oberkirchberg (1488) [noch 1526]
15, 243, **19**, 219; Martin (um
1500) **3**, 149; Jak., Propst von
Wiesensteig (1525) **17**, 228; N.
Regina (17. Jh.) <Frhr. Kaspar
von Freyberg> **17**, 216.
— Carolus, S. J., Missionär (1717)
4, 301.
- Rechburger, Iteihaus, Dr. jur.,
Kat des Fürstbischofs von Straß-
burg (1529) **6**, 18.
- Rechensthausen, Dm. Baihingen;
Eist.-Frauenkl. „Mariakron“ **10**,
235, **26**, 166.
- Rechnower, Andr., Pfarrer von
Fridingen (1460) **25**, 272.
- Rechsingen f. Rerigen.
- Rechtenbach, N. Freiburg **13**, 290.
- Rechtenstein (ad Lapidem; Stein,
der Stei) Dm. Ehingen **2**, 100, **4**,
161, 203, **11**, 197.
- Rechtis (Rehtens, Rehtes), bayr.
Schwaben **1**, 125 f. **5**, 13.
- Rechtskrohn, N. von (18. Jh.)
<Maria Theresia Tröndlin von
Greiffenegg> **21**, 240.
- Recke: Rudigerus dictus Regke,
armiger, begütert im Dm. Weis-
lingen (1324) **4**, 26.
- Reckenbach, Gabriel von, Konven-
tual in Geugenbach (1525) **6**, 3.
- Re(c)tingen, teils N. Waldshut,
teils Mt. Margau **9**, 15, **10**, 339,
11, 311, **16**, 233.
- rector ecclesiae **3**, 57, **5**, 17, **7**,
68; — f. a. Pfarrektor.
- Redecker, Joh., Superintendent **1**,
419.
- Reding, Rudolf von (1687) **16**,
230.
— von Riberegg, schweizerisches
Geschlecht: Augustin, Abt von Ein-
riedeln (i. 1670), theol. Schriftst.
23, 10 f.; Barbara (17. Jh.)
<Beatus Jak. Zurlauben, Frhr.
v. Thurn und Tetschenburg> **14**,
22.
- Reebstein: Franz, Pfarrer von
Unterjaggigen († 1863) **17**, 61;
Jos. Bened., Defau u. Stadtpfr.
von Hüttingen († 1844) **16**, 337;
— f. a. Rebstein.
- Reeg, Jos. Heinrich, Pfarrer von
Bildhaud, f. 1823 von Bauerbach
(† 1829) **16**, 284.
- Rees, Columbanus, Konventual in
St. Trudpert und Pfarrer von
Krokingen, f. 1806 von St. Trud-
pert († 1809), Hift. **13**, 271, **20**, 92.
- Reß, Jos. Ant., Pfarrer von Dom-
berg, N. Überlingen († 1837) **16**,
315, **21**, 297.
- Reß, AB. Frankfurt, Eist.-Frauenkl.
10, 222.
- refectiones (jährl. Beiträge zur
Kasse eines Landkapitels) **12**, 4.
- refental, reuen-, refenthal =
lat. refectorium **5**, 184, **9**, 247, 253.
- Reformation (1517 ff.) **2**, 139 f.
8, 219, **9**, 103 ff.; in der Mark-
graffsch. Baden-Baden **12**, 103 f.
14, 228; in Basel **1**, 414; zur
Geschichte der Einführung der N.
in Wiberach **9**, 141 ff. 239 ff.;
— am Bodensee **3**, 8 f. 11 f.; in
Bühl und Umgegend **11**, 115 ff.;
im Stifte Ellwangen **17**, 214 f.;
im Elsaß **14**, 227 f.; in Freiburg
i. Br. **4**, 129, 131, **9**, 119; in

Jany **18**, 260 f.; in St. Katharinenthal b. Dießenhofen, St. Thurgau **11**, 316 f.; im Rinzigtthale **2**, 3 ff.; im Klettgau **4**, 231 ff. 242 f.; in Montanz **4**, 127 ff. **7**, 256 ff. **8**, 83. **9**, 117 ff. **25**, 227 ff.; in der Ortenau **2**, 4 f. **24**, **7**, 93. 99; zur schwäbischen Reformationsgeschichte **10**, 97 ff.; — in Oberschwaben **18**, 304; in Straßburg **1**, 414. **26**, 228 f.; in Waldshut und Umgebung **21**, 171 f.; in Zürich **1**, 414; in Zurzach **11**, 242; — II. Säk.-Feier **1**, 417. 430. — von kath. Seite **21**, 55 f.

Regelhäuser **12**, 301.

Regenoldswiler s. Regentsweiler.

Regensberg, St. Zürich **1**, 228. **27**, 114 ff.

— Herren von: Bess **10**, 318. 320. **16**, 231; Otto de Reginesberch (1113) **15**, 157; R. (1244) **9**, 270; Leuthold der Ältere (1290. 94) <1284 Gertrud v. Lupfen> **10**, 319. **11**, 171. 310. **12**, 280. **27**, 146; dessen Bruder: Diethelm (1291) **10**, 319; dessen Sohn: Leuthold der Jüngere (1291) **10**, 319; — Rudolf (1295) **27**, 147.

Regensburg in Bayern **1**, 342. 394 f. **2**, 442. **3**, 42; Schottenkirche **17**, 184; — Kloster St. Emmeran **1**, 315. **10**, 131. **14**, 296; Abt: Froben Forster (um 1750) **4**, 292.

— Bischöfe von: Baturicus (um 800) **3**, 337; Graf Wolfgang von Pfullingen (972—994) **4**, 271; Gebhard II. (1023—36) **10**, 130. 132; Gebhard III. (f. 1036) **10**, 139 f.; Siegfried (1235) **25**, 155; Albrecht (1268) **12**, 170; Leo (1275) **3**, 41; Graf Heinrich von Roteneck (1277 bis 96) **3**, 41 f. **10**, 241; [Graf] Sigism. Fr. [Jungger] (1598—1600) **17**, 215; Wolfgang von Hauser (1600—13) **17**, 215; Graf Ant. Aguaz Jungger von Kirchberg (um 1780) **8**, 377. **17**, 217.

Regensburger Einigung (1524) **9**, 121.

Regenzeit, Gottfried, Pfarrer von Memmenhofen († 1831) **16**, 291.

Regentsweiler (Reginoldswilare, Renerswiler) b. Ludwigshafen, N. Stodach **27**, 148. 153. 166. 168. 193 ff.

— Herren von: Ulricus de Re-

ginoldswilari, qui fuit servus Conrad de Bodemin (1220) **27**, 193; Ritter Ulrich v. Regenoldswiler, begütert in Sernatingen (1295. 96) **27**, 148. 193; dessen Söhne: Berthold und Otto (1295. 1305) **27**, 148. 193 f.; — Albrecht (1302) **27**, 193; Rudolf, Bürger in Überlingen (1324. 32) <Clara v. Waltsberg> Sohn: Rudi **24**, 291 f.; Albrecht v. Regenoldswile (1347) **20**, 251.

Regentlicher **19**, 108.

Regglistweiler (Reclins-, Rägglswiler) N. Laupheim **1**, 145 f. **5**, 64.

Reginbert, Bibliothekar des Kl. Reichenau (786—842, † 846) **3**, 356 f. 370 f. [verdruckt in 372 f.]. **450**, **4**, 259.

— s. a. Sellenbüren.

Reginesberch s. Regensberg.

Reginoldswilare s. Regentsweiler.

Reginufel (Unterabteilung e. Landkapitels) **2**, 208.

Regnadt-, Regnats-, Regnolts-husen s. Neugoldshausen.

Regnoltswile s. Regentsweiler. regula **2**, 383.

Regulierte Kanoniker **10**, 135; — N. Augustiner-Chorherren i. d. Diöc. Rottenburg **18**, 221 ff.

Reher s. Rör.

Rehling, Matthäus, O. S. Fr. in Überlingen u. Reichthaler in Pavia, zuletzt Pfarrer von Mahlsdörfen († 1834) **16**, 303 (nicht: Reiling). **20**, 41.

Rehlingen, Leonhard von, Konventual in Salem (1720) **10**, 230.

Rehm: Alfons, Abt von Jany (1676 bis 89) **18**, 265; Fr. Jos. Ant., Propst von Wolfegg (1778—1806) **17**, 235; Marcus Jakob, O. Cap., dann Kaplan in Stühlingen († 1831) **16**, 291; Junfer Melchior, in Lindau (1627) **13**, 94.

Reibel, Johs., Pfarrer von Dos (f. 1755) **17**, 135.

Reibelt, Phil. Valentin von, Kanonikus des Domstiftes Basel, später Ehren-Domkapitular in Freiburg († in Eibstadt am Main 1835), Stifter **16**, 307.

— Sebast. (Mich.), Konventual in Allerheiligen, zuletzt Pfarrer von Zunsweier († 1821) **12**, 234.

Reich: Joh., Pfarrer von Steißlingen (1614—15) **5**, 240; N. Wildhauer (1856) **8**, 201; Placidus (Leopold), Konventual in Ettenheimmünster u. Pfarrer von Münchweier († 1759) **15**, 216.

— N. von, aus dem Elsaß (1728) **15**, 209.

— von Reichenstein (abgeg. Burg im Birsthale, St. Vafel), Hans Thüring († vor 1506) <Anna Rothhoferin, geb. v. Jungingen> Töchter: Margareta, Eva, Franziska **12**, 182; dessen Bruder (?): Marx (1506) **12**, 182.

Reichardērode bei Steinach in Mittelfranken **25**, 155.

Reichart, Ludwig, Vic., Pfarrer zu St. Stephan in Konstanz (1435) **2**, 244.

Reichenau (Veneta Insula; Sint-lacis Augia, Sintlahsowe; Augia Maior, A. Dives, A. Regalis, auch bloß A.) Insel, zu N. Konstanz gehörig **3**, 300. 350. 362. **9**, 315. 378 ff. **11**, 162. 313. **17**, 110. **27**, 162; — Abteversammlung (1638) **14**, 124; — Einteilung: Oberzell **1**, 19 f. 94. **3**, 395. **6**, 272. 285; Mittelzell **6**, 272. 282. 290; Niederzell **6**, 267. 283; — die Reichenauer Kirchen **6**, 259 ff.; Münsterkirche in Mittelzell **3**, 358. **7**, 226. **15**, 13; Dreifaltigkeitskaplanei im Münster **11**, 210; zur Geschichte der Münsterkirche **7**, 343 f.; St. Georgskirche in Oberzell **4**, 293; St. Johanniskirche **1**, 27. 127. 214; St. Pelagiuskirche **7**, 209; — der Kanhof **9**, 325; — Wallfahrt **5**, 221. 243; — Weistum der Insel N. **24**, 269 ff.; — i. a. Schöpfeln. — Bened.-Kloster **1**, 155 f. 328. 334. 344. 351 ff. 360. **2**, 98. 214. 347 f. 398. **3**, 128. 300. 346. 349. 350 ff. 362 ff. 379 [verdr. in 381]. 386 ff. 396. 398. 401. 423. 428 f. 440. 468. **4**, 132 f. **5**, 74. 112. **7**, 241. 249. 254. 265. 268. **8**, 89. 189. 370. **9**, 55. 111 ff. 134. 271. 339. 342 f. 378 ff. **10**, 31. 46 f. 166. 243. **11**, 23. 184. **12**, 222. **13**, 245. 246 ff. **19**, 220. **20**, 83 ff. 314; — Besitz **1**, 34. 94. 96. 108. **3**, 405 ff. **4**, 26. **5**, 48 f. **7**, 234. 247. 249. **8**, 15. **9**, 90. 352. **10**, 354. **11**, 154. 161 f. 171. 181. 185. 187 f. 192. 194. 204. 206 f.

240. 310 f. **12**, 171 f. 181. **21**, 316 ff. **23**, 290 f. **25**, 308 ff.; — Bibliothek **3**, 447. **4**, 251 ff.; — bildende Kunst im 9. u. 10. Jh. **3**, 383 ff. [verdr. in 385 ff.]; — Dichtkunst **3**, 379 [verdr. in 381]; — hortus medicus **3**, 419; — Regulierung des Missionstisches (1764) **4**, 325 ff.; — Musik **3**, 382 [verdr. in 384]. 414; — Metrologium (9. Jh.) **3**, 361. 367; — Klosterschule **3**, 336. 374 ff. [verdr. in 376 ff.]. 394. — Äbte: Birminius, erster Äbt (724 bis 727) **2**, 214. **3**, 300. 350 ff. 380 [verdr. in 382]. 429. **4**, 254. 269. **6**, 261 f. 265 f. 281. **13**, 29. **16**, 159. **21**, 44 f.; Etto od. Heddo (727—732) **3**, 353 f. **4**, 254; Ehrenfried od. Ehrenbert (736 bis 746; u. a. 739—748) **3**, 354. **4**, 255. **8**, 12; Eidoius (747 [u. a. 748] bis 760) **4**, 255. **8**, 12; Johannes (760—781) **3**, 354. **4**, 255. **6**, 266. **8**, 13 f.; Petrus (781 bis 786) **3**, 354. **4**, 255; Waldo (786—806) **3**, 355 f. 379 [verdr. in 381]. 382 [verdr. in 384]. **4**, 256 f. **6**, 267. **8**, 14 f.; Hatto I. (806—823) **3**, 356 ff. 383 [verdr. in 385]. 417. **4**, 257. **6**, 268. **8**, 15; Erlebald (823—838) **3**, 357. 359. 365 ff. 379 [verdr. in 381]. **4**, 257. **6**, 268. 270; Knadhelm (838—842) **3**, 401. 404. **4**, 257; Walafried Strabo (842—849) **1**, 50. **3**, 360 ff. 400 ff. **6**, 271; Folthwin (i. 849) **6**, 271; Walther (um 862) **6**, 271; Hatto II. **6**, 271; Rutho (bis 888) **6**, 271; Hatto III. (888—891) **3**, 395. **4**, 270. **6**, 271 f. **10**, 57 f. 64 ff. **17**, 211; Heribert (bis 922) **4**, 270. **6**, 272; Quithard (i. 922) **4**, 270; Alavich I. († 958) **4**, 271; Ekkehard (958—972) **4**, 271. **6**, 272; Rudmann (i. 972) **3**, 396. **4**, 272. **6**, 273; Witigow (985—997) **2**, 348. 398. **3**, 384 [verdr. in 386]. **4**, 272. **6**, 273 ff.; Alavich II. (i. 997) **4**, 273. **6**, 275; Immo (1006 bis 08) **4**, 274. **6**, 276; Beruo (1008—48) **3**, 399. 414. **4**, 274 f. **6**, 276 ff. **8**, 25; Ulrich (1048—70) **4**, 275. **6**, 278. **8**, 31; Regimbert (1070) **4**, 275; Rupert (1071—73) **4**, 275. **16**, 161; Graf Ekkehard v. Nellenburg (1073—88) **1**, 343. 351. **4**, 276. **8**, 26; Fridilo v. Heident

- (1140—59) **3**, 300; Ulrich (1163) **9**, 84; Diethelm I. v. Krenkingen u. Weißenburg (ca. 1180—1206) **1**, 108 f. **131**, **348**, **2**, 89, 387, **4**, 277, **6**, 279, **7**, 345, **8**, 32, **11**, 150, 153, **27**, 191; Heinrich v. Casw (1206—34) **3**, 380 [verdrückt in 382], **4**, 277, **11**, 152; Konrad v. Zimmern (1235 bis nach 1254) **4**, 277 f. **6**, 279, **9**, 92; Albrecht v. Namstein (1267, † 1296) **1**, 156, **4**, 278, **9**, 351, **10**, 354, **11**, 162, **12**, 171, **15**, 298; Heinrich von Altingenberg, Bischof von Konstanz, Administrator der Abtei (1296 bis 1306) **4**, 278 f. **6**, 279; Diethelm II. v. Castel, Abt von Petershausen, Administrator (1306—42) **4**, 279, **6**, 279 f. **7**, 248 f. **11**, 181, **21**, 314, 318; Eberhard v. Brandis (1342 bis nach 1376) **3**, 107 f. **4**, 279, **6**, 252 f. **280**, **7**, 152 f. 296, **8**, 44, 46, **10**, 4 ff. **11**, 187, 192, **21**, 318; Mangold von Brandis (1383—84) **4**, 280, **7**, 297, **8**, 48, **21**, 318; Werner v. Hofenegg (1384 bis 1402) **3**, 76 ff. **4**, 280, **6**, 280, **9**, 343, **21**, 318; Graf Friedrich v. Zolleru (1402—27) **4**, 280 f.; Heinrich v. Hornberg (1427) **4**, 280, 282, **13**, 291, **14**, 88; Friedrich v. Wartenberg-Wildenstein (1428—54) **3**, 363, **4**, 282 ff. **6**, 280 f. **8**, 157, **9**, 340, **11**, 205, 207, **18**, 319, **21**, 319; Joh. v. Humwil (1454 bis 64) **4**, 286; Joh. Finier (1464 bis 92) **4**, 285 f. **6**, 277 f. 281; Martin v. Weißenburg (1492 bis 1508) **3**, 349, 363, **4**, 287; Gallus († 1511) **9**, 112; Georg Piscator (1516—19) **3**, 363, **4**, 287 f. **6**, 244, **19**, 241 f. 246; Marcus v. Nudringen, letzter Abt (1519—40) **4**, 132 f. 288, **6**, 281, **8**, 81 f. **9**, 112; — Prioren: Lazarus Lipp (1585—90) **4**, 290; Joh. Eggen (1626—43) **3**, 349, 396, 398, **4**, 291; Maurus Hummel (um 1740) **4**, 295; — Superior, Maurus Freier (1799) **13**, 245; — — bish. Konstanz'scher Obervogt des Klosters, N. Emser (um 1590) **4**, 289.
- Reichenauer Priesterverein **16**, 318.
- Reichenbach (Richenbach) N. Emmendingen **14**, 75.
— N. Ettlingen **12**, 104, 106, 113, 115, 124 f. 127.
- in der Kirnach, N. Bisingen **10**, 120.
— N. Lahr **14**, 227, 279, **20**, 272.
— bei Gengenbach, N. Offenbach **6**, 25.
— im Breisgau, N. Waldfisch **6**, 195.
— (Kloster Reichenbach) im Murgthal, DM. Freudenstadt; Bened.-St. (Cella St. Gregorii), Priorat von Sirian **1**, 51 f. 189, 315, 334, 354, **4**, 17, 20, **6**, 32, **9**, 11, **10**, 75, 166, **11**, 95, **12**, 61, 81 f. 283, **14**, 162, 171, 185, **17**, 204, **18**, 302, **19**, 225, **20**, 200, **22**, 166, 184 f.
— DM. Weislingen **1**, 98, 101.
— DM. Göppingen **1**, 70, 73.
— DM. Saulgau (früher DM. Waldfsee) **4**, 22, **5**, 49, **18**, 243.
— Herren von: Livolt de Richenbach (12. Jh.) **15**, 142, 178 [wohl nicht: DM. Göppingen]; Jakob, Abt von Schwarzach († 1484) **22**, 60.
— DM. Spaichingen **15**, 8.
— Joieph, Pfarrer von St. Märgen, i. 1870 von Grunern († 1879) **20**, 9.
- Reichenhofen (Richenhoven) DM. Leutkirch **1**, 124, 126 [nicht in Bayern], **5**, 7.
- Reichensee s. Schanensee.
- Reichenstein, DM. Ehingen **2**, 108, **19**, 234.
— Herren von, s. Reischach, u. Stein.
— (abgeg. Burg im Birsthale, St. Bafel), Herren von, s. Reich von N.
- Reichenthal, N. Rastatt **14**, 176 ff.
- Reichert: Beda, Konventual in St. Georgen († nach 1785) **20**, 122; Matthias, Franziskaner-Guardian († in Miltenberg 1794) **23**, 171; Placidus, Konvt. in Gengenbach, i. 1805 Stadtpfarrer daselbst **12**, 249; N., Pfarrer v. in Buchen (1871—74) **13**, 61.
- Reicherts haus (Richelinguhus) DM. Waldfsee **11**, 159.
- Reichle: Anton, Verf. e. kath. Katechismus (2. Hälfte 18. Jh.) **2**, 117; N. David, Pfarrer von Selbach (i. 1760) **14**, 188.
- Reichlin, N. N., Pfarrer von Merdingen († 1882) **20**, 19.
- Reichlin-Meldegg (Meldegg b. Beuren, N. Stodach), Herren von

- 10**, 231. **12**, 179; Besitz **4**, 201. 206; Marcus, Abt von Kreuzlingen (1457—65) **9**, 274. 309; Egh., Vogt zu Hohenkrahén (1524) **27**, 161. 163; Alstan, Vogt zu Meersburg (1527) **27**, 185; Georg, Stadtmann von Überlingen (1563. 64) **22**, 311. **24**, 296; Rupert, Propst zu Hofen (1567) **22**, 153; Corona (1580) **21**, 160; Castolus, Fürstabt von Kempten (1797) **14**, 296; M., Kanonikus des Domstiftes Konstanz († 1836) **17**, 113.
- Reichmann, Benedikt, Pfarrer von Auldingen, j. 1848 von Eßlingen, M. Donauessingen († 1865) **17**, 68.
- Reicholzheim, M. Wertheim **2**, 51. 54 ff. 57.
- Reichsabtissinnen **6**, 52.
- Reiden, St. Luzern **1**, 238. 241.
- Reydt, Sebast, Pfarrer von Bollschweil (1509) **14**, 135.
- Reiß von Reisenberg; seit Ende 13. Jh.: Riß zu Bleydeck (Blidegg im St. Thurgau). 2. Hälfte 16. Jh.: Riß, gen. Wälder oder Walter von Bleydeck od. Bleded, Adelsgeschlecht **9**, 316; Besitz **11**, 309. 311; Friedrich, Chorherr in Bischofszell; dess. Schwester: Magdalena, Nonne in Münsterlingen <1533 Ambrosius Blarer> **9**, 316; — Ludwig, Hofmeister auf der Mainau (1558) **9**, 316; Agnes, Abtissin des St. Wald (1592—1600) **12**, 174.
- Reisenberg (abgeg. Burg b. Thalheim, DM. Tuttlingen): C. miles de Rifenberc (1268) **11**, 163.
- Reiß, Frz. Jos., Pfarrer von Mirelsach, j. 1853 Stadtpfr. von Ladenburg († 1860) **17**, 46.
- (Mayff) od. Reiß, Heinrich, aus Straßburg, Abt von Ettenheimmünster (1441—70) **14**, 147.
- Reissenberg [bei Fochheim in Oberfranken?], Hedwig von <Reinhard v. Hagfeld (968)> **25**, 179.
- Reigelsberg, Schloß im Aischaffenburgischen **25**, 165 f.
- Reims in der Champagne: Konzil (867) **2**, 359; Konzil (1049) **9**, 325; — Dom **15**, 256; Domschule **3**, 332; — Erzbischöfe: Remigius († 533 od. 545) **2**, 214. **4**, 67. **9**, 325; Ebbo (um 820) **3**, 370 [verdrückt in 372]. 391; Samson (1147) **3**, 280. 283 f. 287; Prinz Heinrich von Frankreich (1161—79) **3**, 284.

- Rein, St. Margau **21**, 172.
- Reinach, DM. Lettnang **9**, 65.
- (Kinach), Herren von **11**, 20. **14**, 228; Besitz **21**, 207. **24**, 193. 198; M., Propst zu Beromünster (1329) **7**, 337; Hartmann, Waldbvogt zu Waldshut (1411) **21**, 221; Eßher <Göthard v. Breiten-Landenberg> **21**, 239; Ursula <Hugo v. Hegi> **21**, 239; Elisabeth († 1551) <Jakob v. Wündel> **11**, 74. **14**, 257; Susanna <Joh. Jak. v. Sidingen, † 1572> **4**, 72. 87; Margareta (um 1630) <Marx Jak. v. Schönan> **21**, 228; Maria Jakobea, Abtissin von Güntersthal († 1643) **5**, 187 f.; M., Oberst u. Kommandant von Breisach (1636. 38) **5**, 188. **7**, 58. 64; dessen Schwester: Maria Salome, Abtissin von Güntersthal (1646—68) **5**, 188. 328. **6**, 111. 122. 133; Franz, Deutschordens-Landkomtur (1718) **21**, 324; — j. a. Runäch.
- Reinbot von Düren (?), Dichter (um 1240) **25**, 153 f.
- Reiner: Frz. Ant., Pfarrer von Steinhofen († 1848) **17**, 7; Jos. Ant., Kaplan und fürstl. Archivar in Hechingen († 1844) **16**, 337. **17**, 114; Jos. Ant., Pfarrer von Dwingen († 1858) **17**, 40.
- Reinerzau (Reinhartsowe) DM. Freudenstadt **1**, 41 f. 192. 194. **12**, 20. 32.
- Reinfried, Karl, j. 1881 Pfarrer von Moos **22**, 142.
- Reingerswiler j. Rengetsweiler.
- Reinhard: Ant. Jos., Pfarrer von Freudenberg, j. 1828 Beneficiat in Krantheim († 1830) **16**, 287; Franz, Pfr. von Nödingheim († 1831) **16**, 291; M., bad. Commissarius in Salem (1802) **15**, 106; Wilhelm, Propst zu Mergentheim (1524 bis 38) **11**, 224.
- Reinhart, Konstantin, Pfarrer von Hedingen († 1887) **20**, 36.
- Reinhartsowe j. Reinerzau.
- Reinhartswiler j. Renhardsweiler.
- Reinichheim j. Reichen.
- Reiniger, M., Pfarrer von Bursbach (1472) **12**, 130.
- Reininger, M., Dr., Fiskal u. Geistl. Rat, zuletzt Provitar des Bischofs Karl Theodor in Konstanz, Verf. e. handschriftl. Bistumschronik (Anfg. 19. Jh.) **2**, 443. **11**, 268.

Reinold, Adolf, Pfarrer von Großschönach (1875—80) **19**, 278.

Reinstetten (Rainst.) O. A. Viberach **1**, 145 f. **5**, 61. **18**, 279. 281. 285.

Reinwarth, R., Frühlmeier in Bodman (1712) **2**, 207.

Reisch: Gregor, Prior der Kartause b. Freiburg († 1525), Verf. der Margarita philos. **22**, 162; Joach., Pfarrer von Schutterwald (1608) **14**, 234.

Reischach (Rischa, Rischach) im Sigmaringischen **3**, 82. **12**, 171. 173. 180.

— Herren von **3**, 114. **8**, 139. **9**, 364. **11**, 30. **12**, 170 f. 186. 284; Besitz **6**, 65. **8**, 54. **9**, 351. **12**, 171 f. 186. **15**, 20; Ulrich, Amsmann von Überlingen (1191) **1**, 131; Wegel n. f. Brudersohn Burkhard (1273) **11**, 166; Gebrüder R. (1284) **12**, 171; Wegel u. Johs. (1313) **11**, 179; Elisabeth, Abtissin des Kl. Walb (j. 1359) **12**, 174; Hans, gen. Schnabel (1372) **25**, 276; Konrad (1380) <Infantini Ziabella> Sohn: Michael († 1417) **14**, 239. 247; Egli (1382) **27**, 192; Urjula, Abtissin des Kl. Walb (j. 1398) **12**, 174; Urjula, Abtissin von Alchtrain (1406) **14**, 292; Heinrich, Propst zu Wislkofen (1421), desgl. zu Beran (1457) **9**, 364; Margareta, Abtissin des Kl. Walb (j. 1426) **12**, 174; Rudolf, Mönch in Rheinan (1427) **12**, 284; Eberhard v. R. von Neu-Deven (1440) **8**, 64; Michael, Kanonikus zu St. Stephan in Konstanz, unehel. Sohn des Ritters Michael n. der Elisabeth Gerber aus Viberach, (1443. 86) **26**, 166. 173; Eberlin (1454) **26**, 160; Heinrich, Propst zu Wislkofen (1461—67) **9**, 364; Agnes (1464) <Hans v. Lanzenberg> **17**, 299. **20**, 251; Gebrüder Heinrich n. Eberhard, u. ihre Vettern Hans n. Ulrich (1464) **17**, 299; Anna, Abtissin des Kl. Walb (1465 bis 97) **12**, 174; Hamann, zu Dietfurt († 1466) **12**, 171; Eberhard v. R. von Reichenstein (1473. 1502) **3**, 82. 85; Konrad (1477) <Burgräfin Barbara v. Burtenbach> **26**, 159; Laurentius, Abt von Rheinan (1478—83) **12**, 258. 283; Burkhard, Sohn des Ritters

Rudolf, Mönch in Rheinan (1480. 1502) **12**, 286; Eberhard, Abt von St. Blasien (j. 1482) **8**, 138 f.; Hans v. R. von Neu-Deven (1494) **10**, 334; Hans (1498) **5**, 173; R. (1505) **9**, 133; Jannar, Mönch in Reichenau (um 1520) **4**, 288; Burkhard, Mönch in Murbach, j. 1523 in Rheinan **12**, 286; Ulrich v. R. von Reichenstein zu Linz (1526) **3**, 90; Burkhard, Propst zu Mellingen n. Wislkofen (1532—41) **9**, 364; Werner, Deutschordens-Landsknecht (1540) **21**, 323; Hans Maipar, fürstenberg. Beamter (1549) **2**, 22; Hans, [gen.] Anobla[u]ch, zu Zinnen dingen (1549) **10**, 114; Eberhard v. R. von Reichenstein zu Linz (1550) **3**, 90; Helena v. R. von Hohenstoffeln, Abtissin des Kl. Walb (1557—68) **12**, 174; Burkhard, Propst zu Wislkofen (1583) **9**, 365; Eberhard (16. Jh.) <Katharina v. Zimmern> **10**, 122; Dorotha (16. Jh.) <Hans Jaf. Schneewelin von Landeck> **4**, 66. 83; Veronika [16. Jh.?] <R. v. Öttingen> **21**, 238; Eiteljos, Obervogt zu Waldfirch i. Br. (1600) **7**, 48; Maria Salome († 1621) <Maternus v. Weiningen> **21**, 264; Hans Werner v. R. von Hohenstoffeln († im Kl. Petershausen 1623) **2**, 475. **7**, 259; Thaddäus, Administrator der Waldvogtei zu Waldshut (1729) **21**, 191; Frhr. Rudolf, in Zürich (1881) **14**, 247; — Anna, gen. die Bergerin [wann?] **15**, 20; Ulrich, gen. Gottshäusler [wann?] **15**, 29.

Reischbacher, Joseph, Pfarrer von Schluchsee († 1867) **17**, 75.

Reischmann, Valentin, Pfr. von Freudenberg († 1881) **20**, 16.

Reisebüchlein: „Itinerarium oder Reisebüchlein“ [1629—78] des P. Konrad Burger, Konventualen in Thenenbach **5**, 247 ff. **6**, 73 ff.; Reisebüchlein des Magimilian Stürkel aus dem J. 1616 **7**, 159 ff.

Reislingen (Risoulingen) A. Bonndorf **1**, 30. 34. **9**, 21.

Reisensburg (Risiburg) b. Günzburg im bayr. Schwaben **12**, 304.

Reiser: Andreas, Senior des Kl. Neuron († 1803) **12**, 236 (nicht: Reiser). **13**, 238; Georg, Pfarrer von Lippertsreuthe (j. 1619) **22**,

302; Jakob, Pfr. von Benzingen († 1692) **15**, 29; Joh., Bauernführer (1525) **19**, 235 f.; Joh. Nepom., Pfr. von Renfra im Egmaringischen († 1852) **17**, 21; Joh. Nepom., Pfarrverw. in Fürstenberg († 1861) **17**, 52; Karl, Pfr. von Trillfingen († 1859) **17**, 43.
Reismühle, M. Stodach **15**, 118.
Reiß, Ignaz, Vikar in Malsch († 1837) **16**, 315.
Reißer: Martin, Leutpriester in Ottersweier (1506) **15**, 87; Milo, Konventual in Allerheiligen und Pfarrverw. in Ottersweier, dann Pfarrer von Stollhofen (1641) **15**, 75.
Reißlein, Joh. Ev., Ggymn.-Dir. in Donauwörth, j. 1816 Pfarrer von Mähringen, auch Defau († 1849) **17**, 10.
Reiter, Mikodemus, Spiritual im Priestersem. zu St. Peter († 1867) **17**, 76.
Reithebuch, Kasp. Endw., Pfarrverw. in Bähringen († 1874) **17**, 99.
Reithinger, Karl, Pfarrer von Burladingen († 1829) **16**, 284.
Reitner, Joh., Schulmeister und Guldenreiber in Freiburg (1553) **13**, 143.
Reitnau (Raitenowe) St. Margau **1**, 175 ff. 209. 223. 236 f.
— (Raitnōwe, Raitenow), Obern. Unter-, bei Lindau in bayr. Schwaben **1**, 116. 120, **5**, 31. 33. **13**, 97. **18**, 251. 260.
— (Raitenan), Hans Werner von (1571) <Gräfin Helena v. Hohenemb> **21**, 156. 159.
Reiß, Karl Georg, Pfarrer von Rohrbach († 1847) **17**, 5.
Reize, Bonifat, Pfarrer von Endwigschafen, j. 1849 von Hohenheugen († 1856) **17**, 33. **27**, 187.
Reizin (Riwzin) von Steinfurt, Elisabeth, Äbtissin des Kl. Wald († 1465) **12**, 174.
Reisingen j. Reisingen.
Reklisberg j. Reichlinzbergen.
religio j. v. w. Kloster **4**, 207;
— r. quadrata (vierfache Ordensgesellschaft) **10**, 161.
Reliquienverehrung **7**, 122; Einfluß ders. auf die Kunst **6**, 270 f.; häufigste Form der Reliquienkreine **2**, 367; Reliquiarium der

hl. Hausherren in Adolfszell **9**, 346 ff.; Reliquien auf dem Altare **2**, 359; Reliquien eines Heiligen an mehreren Orten **7**, 127.
Rem von Räß, Ulrich, Domherr in Konstanz (1561) **8**, 95. 98.
Remagen, M. Koblenz; das Pfarrthor **17**, 171 ff.
Rembolt, Raimund, Abt von Blaubeuren (j. 1631) **18**, 302.
Remchingen, abgeg. Ort b. Wilsdingen, M. Durlach **27**, 266.
— Herren von: Konrad (1245) **12**, 132; Reinhard (1399) **14**, 182; Sebastian (1457) **12**, 122; Eberhard († vor 1492) **25**, 170; — Johann (Mitte 16. Jh.) <Anna v. Speth>; Joh. Ulrich (1591); Gebrüder Epph., Ernst, Friedr. u. Phil., zu Hohen-Entringen (1626) **19**, 235 [nicht: Nendingen].
remedium animae j. Seelgerät.
Remerswil j. Römerswil.
Remetschwil, M. Waldshut **1**, 197. **8**, 137. **21**, 168.
Remigiberg b. Wernlingen, OA. Rottenburg **9**, 301.
Remigins, fränkischer Heiliger († 533 od. 545) **2**, 214. **4**, 67. **9**, 325.
Remisberg, der, bei Konstanz **9**, 285.
Remische j. Redarrems.
Remling, M., württemb. General (um 1735) **3**, 475.
Remlingen in Bayern, Unterfranken **2**, 57.
Remlinger, Karl Endw., Pfarrer von Dilsberg, in abs. Pfarrverw. in Schöllbrunn († 1861) **17**, 52.
Remlinzbach, abgeg. Ort im M. Ettlingen **12**, 81.
Remmingsheim, OA. Rottenburg **1**, 60 f. **4**, 17. **17**, 229 f.
Remp von Pfullingen, Melchior († 1432) <Elisbeth (1449)> **26**, 154.
Remscheidt, Joh., Pfarrer von Tauberbischofsheim (1664—67) **23**, 140. 151.
Remund, St. Freiburg; Gist.-Frauentl. Filia Dei **10**, 244.
Rench, die, Fluß **21**, 269.
Renchen (Reinichheim) M. Achern **3**, 174. 180. **11**, 116. **14**, 271. **15**, 48. 51. 73. 76. 304 ff. **20**, 187. 269. **21**, 270. 272 ff. 277 f. 312. **22**, 102. **20**, **25**, 199. 208; Schlacht (1796) **21**, 275.

- Renerswiler s. Regentseiler.
- Reuger, Jak., Abt von Schaffensried (1545—52) **18**, 246.
- Reugershausen, M. Mergentheim **13**, 120. 126 f.
- Reugersweiler (Riggers-, Reingers-, Reingerswiler) im Sigmaringischen **3**, 83. **12**, 171. 183.
- Reugoldshausen (Regnolds-, Regnadtshusen) bei der Antastadt Überlingen **24**, 292. 297.
- (Regnatshusen), Johs. [von], Meister des Heiliggeistspitals in Überlingen (1379) **27**, 192.
- Reinhardseiler (Renolds-, Reinhartswiler) M. Saulgan **5**, 49. 52. **17**, 238. **25**, 117. 121.
- Reimer: H., Mr., Beisitzer des kgl. Gerichts zu Maastricht (1520) **3**, 8; Joh., Dekan und Kurat in Dünningen († 1611) **12**, 5. 36 [wo Reimer wohl Druckfehler ist]; Mich., Konventual in Rheinan († 1665) **14**, 8.
- Requishausen (Rentwichehusen) M. Untlingen **1**, 28 f. [nicht: Reug.].
- Rensshoven, abgeg. Ort b. Bittensfeld, M. Waiblingen **26**, 96 f.
- Reuz, Adelsgeschlecht **12**, 187.
- (Reuz), Ulmer Patrizier: Konrad (1510) <Agatha>; Sebast. (1511. 18) **26**, 188.
- Jakob, Abt von Petershausen (1608—21) **7**, 259; (Reuz,) Peter, Dr. decret., in Reichenau (um 1430) **4**, 284; Placidus, Abt von Weingarten (1738—45, † 48) **18**, 308. 313.
- Reuzler, R., Chronist (1. Hälfte 17. Jh.) **2**, 58 f.
- Reordinanten **8**, 241.
- Reordination der Geistlichen **1**, 375 f. **2**, 16.
- Reuwangen s. Röhrwangen.
- Reich: Fidelis, Konventual in St. Trudpert u. Pfarrer von Biengen (1765—66) **15**, 128; Hans, Official in Konstanz (1435) **2**, 244.
- Reß, Lorenz Donat, Pfr. von Guttenstein († 1844) **16**, 337.
- Reß, Joseph, Pfarrverw. in Wöschbach († 1849) **17**, 11.
- Retmüller, M., Kaplan in Waldfird (s. 1527) **3**, 153.
- Rettenmaier, Joh., Kaplan in Seckfird, s. 1845 in Schleimsee **2**, 127 f.
- Retti, Rich., Stuccateur in Ettlingen (um 1730) **12**, 111.
- Retlich, M., Dr., bish. Konstanzer Vice-Official (1733) **14**, 265.
- Reßbach, Mich., Pfarrverw. in Gößlingen, zuletzt Kaplan in Bitters, Mt. St. Gallen († 1880) **20**, 12.
- Reuchlin: Dionysius, Mag., Stadtschreiber in Gengenbach (1540) **7**, 92. 98; Johann, Humanist († 1522) **1**, 411. 426. 434. **3**, 5. 7.
- Reuenthal oder Reuenthal, M. Waldshut **21**, 200.
- Reuerinnen (rüweren; lat. poenitentes) **2**, 67. **8**, 332.
- Reusch, Moriz, Pfarrer von Hügelsheim, seit 1866 von Oberbergen († 1882) **20**, 19.
- Reuß (Rusa, Ursa), Fuß **3**, 302.
- Franz, commissarius Altae Ripae (1617) **2**, 179.
- Reustadt s. Ruhestat.
- Reute (Reutin), Wortbedeutung **7**, 26.
- (Ruiti) bei Fleischwangen, aber zum M. Ravensburg gehörig **9**, 88. **18**, 251.
- (Ruti) bei Thalhof, M. Ravensburg **9**, 84. **18**, 249.
- (Rotinbanc?) b. Unter-Mecklenbeuren, M. Tettnang **9**, 49.
- (Rüthi, Ruti) M. Waldsee **1**, 21. 23. 148. 150. **5**, 54. **18**, 251; Franziskanerinnen **22**, 202 f.
- [wo?] , Herren von (2. Hälfte 13. Jh.) **9**, 271.
- Hinter-, (Hinderreutin,) M. Ravensburg **12**, 161 f.
- Fronhofen (Ruti; Ruti bi Vronhoven) M. Ravensburg **9**, 81.
- s. a. Reuthe.
- Reutehof (Wolfsrüti) b. Baltesweil, M. Waldshut **16**, 236.
- Reutemann, Bonaventura, Pfarrer von Degernau († 1861) **17**, 52.
- Reutenhalden [Rütthaldeu im M. Konstanz?], Rudolf von, Abt von St. Peter (1183—91) **13**, 288.
- Reutermann, Martin, Pfarrer von Eppingen († 1830) **16**, 287.
- Reuthe (Rutin, Ruti, Reutthin) im Linzgau, M. Ueberlingen (oder M. Pfundersdorf?) **7**, 240. **9**, 53. 69. **18**, 235. **24**, 292. 296.
- Ober- und Unter-, (Ruti; Rivti prope Zäringen et Rivti Inferior,) im Breisgau, M. Emmen-

- dingen **1**, 202. 204. **5**, 142. **7**, 163. **13**, 268. **16**, 14.
— j. a. Reute.
- Reuthehof (Reuthof, Riuthi) im Klettgau, M. Waldshut **16**, 233.
- Reuthin (Rüti), O. M. Nagold; Dominif.-Frauenfl. **13**, 209. **23**, 215 ff.
- Reuti, abgeg. Burg b. Weingarten, O. M. Ravensburg **18**, 295.
— Basilius, Abt von Wettingen († 1703) **7**, 295.
- Reutin f. Reute.
- Reutin f. Reutlin.
- Reutlingen (Rütel., Rütli., Rütli.), Oberamtsstadt **1**, 69. 72. 76. 78 f. **4**, 18. 23. 184. 208. **5**, 48. **7**, 211. **9**, 134 f. 138. **18**, 229. **19**, 227. 233. **26**, 63 ff. 108 ff. 139. 306;
— Reformation **9**, 154. **26**, 181 f.
- Reutlingendorf, O. M. Niedlingen **18**, 228 ff.
— (Rutelingen), Herren von (Aufg. 13. Jh.) **4**, 169. 172.
- Reutlinger, Überlinger Patrizier: Jakob, Bürgermeister († 1611), Verf. von hist. Kollektaneen **3**, 110. **9**, 7 f. 241. **22**, 321 ff.; Konstantin, Rats- u. Bauherr (1692) **22**, 304; M., Priorin des kl. Wald (Ende 17. Jh.) **12**, 179.
- Reutthin j. Reuthe.
- Reutlin (Rüti, Reutin) bei Lindau in bayr. Schwaben **1**, 117. 120. **5**, 32. **13**, 79.
- Reutter von Wehl, Frhr. Beat Konr. Phil., Deutschordens-Landskomtur zu Altshausen († 1803) **4**, 341 [nicht: Reutter]. **21**, 324.
- Reuenthal f. Reuenthal.
- Reyingen (Rechsingen) O. M. Gorb **1**, 51 f. **17**, 204.
— Kraft von, Stiftsdekan in Romburg (um 1525) **17**, 223.
- Rhain (lat. Rhuna), Cist.-Kloster bei Graz in Steiermark **5**, 334 ff. 339; — Abt, Blasius (1641) **5**, 339. 341 f.
- Rhääzüns in Graubünden, ehemal. Herrschaft **13**, 101.
— (Ruzunne), Heinrich von (1160) **7**, 320. 327.
- Rhegins, Urban, Dr., Gen.-Bislar des Bischofs von Konstanz in spiritualibus, auch Domherr in Augsburg († 1541) **4**, 128.
- Rhein, der: veränderter Lauf **10**, 209. 213. **11**, 41. 46. **12**, 86 f. **17**, 148. **20**, 148. **22**, 70; —
- Rheinbrücke bei Konstanz **7**, 248. **8**, 22; Rheinhandel im 11. u. 12. Jh. **1**, 342; — Rheinstraßen **22**, 43.
— Herren zu: Lorenz (17. Jh.) <Maria Agnes von Rosenbach> **21**, 228; Melchior (17. Jh.) **21**, 228; — j. a. Rhin.
- Rheinau, Vorstadt von Rastatt **12**, 44. 47.
— (Rhinau) im Unterelsaß **4**, 37. **11**, 29. **14**, 150.
— (Rinöwe; lat. Rhenaugia, Augia Rheni, Rinaugia, Rhenovium) St. Zürich, ehem. Bened.-Kloster **1**, 162. 167. 173. 175. 190. 221. 245. 334. 384. **3**, 211. 362. 388 ff. **4**, 226. 247. **5**, 366. **7**, 242. 305 ff. **8**, 111 f. 185. 216. 236. 238 f. **9**, 18. 21. 135. **10**, 166. **11**, 3. 5 f. 10 f. 14 ff. 21 ff. 24. 29 f. **16**, 233. **27**, 103. 105; Heijs **4**, 228. **10**, 317. 339. **11**, 149. 240; Catalogus possessionum monasterii Rhenaugiensis **16**, 217 ff.; — Grottenkirchelein **11**, 11; — Malsstätte bei der Rheinauer Brücke **12**, 198; — Catalogus religiosorum monasterii Rhenaugiensis **12**, 251 ff. (Reihenfolge der Äbte 257 f.). **14**, 1 ff. 297 ff.; — zu den Äbten vergl.: Gogbert II. (888) **16**, 221. 226 ff. 229 ff. 233 ff.; Konrad (963 bis 975), s. Konrad, hl.; Adalbert († 992) **13**, 310; Anno (1090 bis 97) **1**, 383 ff.; Otto (1113) **11**, 149. **13**, 288; Heinrich (1187. 1205) **10**, 318. **11**, 153; Berthold von Falkenstein (1249—54) **8**, 34. **9**, 70. **11**, 156 ff. 160. 162. 314; Heinrich von Altingen (1354) **7**, 154. **10**, 16; Hugo (1421) **11**, 31; Joh. Kunbar (1434—41) **7**, 306; Johs. Theobald [Werlin] (1567. 87) **8**, 100. **11**, 10. **22**, 152; Basilius (i. 1682) **9**, 13 [nicht: Blasius]; Gerold II. v. Zurlauben (1697 bis 1735) **9**, 15. **11**, 19. 29; Benedikt Lebergerer (1735—44) **11**, 5; Bernard Rusconi (1744—53) **9**, 20. **11**, 6. 15; Roman Effinger (1753 bis 58) **11**, 6 f.; Jannar I. Dangel (1758—75) **11**, 7. 9. 29; Bonaventura II. (1782) **11**, 10. 17.
- Rheinbischöfsheim (Bischouisheim) M. Nehl **22**, 59. **25**, 202. **26**, 229.
- Rheinboldt, Joh., Pfarrer von Zöllingen († 1857) **17**, 37.

- Rheineld (i. d. Rheinprovinz), Graf Johs. von, Domherr in Köln, Straßburg, Speier und Würzburg († 1532) **19**, 208.
- Rheinegg, St. St. Gallen **8**, 32.
— (Rhineck, Rinegg), Herren von: Rudolf und sein Neffe Johs., Dienstmann des Bischofs von Konstanz (1314) **9**, 312; Werner, Chorherr zu St. Stephan in Konstanz (1321) **10**, 322; Otto, Domherr das. und Gen.-Bischof des Bischofs (1347. 59) **3**, 105. **6**, 257 f. **7**, 149. **8**, 4. **42**, **10**, 42.
- Rheinfeld im Sigmaringischen **15**, 5.
- Rheinfelden (Rinvelt) St. Margau **3**, 295. 303. **5**, 309. **7**, 62. **8**, 54. **10**, 277. **11**, 290; — Schlacht (1638) **7**, 64; — Kapuziner **21**, 217.
— Grafen von **8**, 118; Anno <Adelheid, Schwester der Kaiserin Agnes> **8**, 116; — [deß. Sohn:] Rudolf, i. 1058 Herzog v. Schwaben, i. 1077 Gegenkönig Heinrichs IV. († 1080) <1. Weichthild, Tochter des Kaisers Heinrich III., † 1060; 2. Adelheid, Tochter des Markgr. Otto in Italien, † 1079> Kinder: 1) Adelheid, Königin von Ungarn, 2) Berthold, † in St. Blasien, 3) Otto; 4) Agnes <Herzog Berthold II. von Zähringen> **1**, 321. 323. 326. **8**, 25. 145. 210. **12**, 219. 225. **13**, 286 f. **14**, 68. 76. 82. **26**, 243.
— Herren (nobiles) von: Konrad (12. Jh.) **15**, 150 ff.; deß. Bruder: Gerhard **15**, 152; Heinrich (12. Jh.) **15**, 161.
— Agatha Truchseßin von <Joh. Dietrich von Schönan (1641)> **21**, 240.
- Rheinhard, im, bei Schaffhausen **2**, 375. **7**, 237. 245.
- Rheinheim (Rinhain, Rainhain) M. Waldbach **1**, 194 f. 221. 226. **8**, 34 f. **10**, 322 f. 326. 334. 338 f. **14**, 11. **16**, 233.
- Rheinheimdt, Peter, Pfarrer von Rimbuch (insp. d., † als Titul. in Baden 1887) **20**, 36. **22**, 100.
- Rheinthal (Rintal; lat. Vallis Rheni) M. Mühlheim, Cist.-Franen-kloster **5**, 88. 91. **6**, 171. 177. **10**, 247.
— Landschaft im St. St. Gallen **1**, 164. 171. 176.
- Rheinweiler (Kinwile) M. Mühlheim **1**, 200 f. 210. 212. **2**, 78. **6**, 172.
- Rheinzaubern, bayr. Rh. Pfalz **27**, 268.
- Rhelung, M., Pfarrer von Gernsbach (1507) **14**, 183.
- Rheua, (Ober-), M. Pfundersdorf **22**, 306.
— Rudolf von (1276) **20**, 252.
- Rhenanus (eigtl. Bild), Beatus, Humanist († 1547) **3**, 5.
- Rhenaugia, Rhenovium f. Rheinau.
- Rheno, Johs. de, O. Praed., Prior in Wolmar (1308), später Weibischhof von Konstanz (1314—15) **2**, 65. **7**, 215.
— — O. Praed. in Freiburg i. B., später Weibischhof von Dünna († vor 1425), theol. Schriftst. **16**, 18. 43.
- Rhetorik **3**, 380 [verdrückt in 382].
- Rhin (Rine), zum, Basler Geschlech. **6**, 192. 194; Ritter Jakob, Obertmeier zu Thieingen (15. Jh.) **6** 206; — f. a. Rhein.
- Rhode im Bistum Speier **19**, 218,
— f. a. Rodhof.
- Rhomberg, Joseph, Pfarrer von Dietzingen, f. 1884 von Ridenbach († 1886) **20**, 32.
- Rhoner, M., O. Praed., zuletzt Weichtiger in Rottenmünster († 1828) **6**, 70.
- Rhor, Hans, fürstberg. Schaffner zu Ortenberg (1548) **2**, 19. 21; — f. a. Rohr.
- Rhuna f. Rhain.
- Ribbele, Moriz, Fürstabt von St. Blasien (1793—1801) **8**, 170. 172 ff. 232. **21**, 40 f.
- Ribliu, M., Konventual (Professor) in St. Blasien (1692) **9**, 366.
- Ribola, Joh. Christoff, Konventual (Registrator) in St. Blasien (1743), später Propst zu Wislifen (1758 bis 63) **9**, 366.
- Ricewilare, abgeg. Ort b. Ohmden, M. Kirchheim **15**, 163. 178.
- Rich, M., Pfarrer von Aulendorf (bis 1529) **9**, 140.
- Richalmus, Abt von Schöndhal (1216—19), Bischof **11**, 215 f.
- Richard, hl., angelsächsl. König **3**, 244.
- Richardi, Joh. Ignaz, Pfarrer von Au a. Rh. (1683) **10**, 215.

Richbert, Mönch in St. Gallen (9. Jh.?) **3**, 430.

Richelien, Cardinal **1**, 439. **5**, 284 ff. 295.

Richelingenhus i. Reicherts-haus.

Richenbach i. Reichenbach und Rickenbach.

Richenhoven i. Reichenhofen.

Richenthal (Richental) St. Luzern **1**, 238. 241.

— Herren von, Bürger in Moustanz: Ulrich, Domherr (1287. 1300) **1**, 120. **2**, 65. 72. **7**, 140. **8**, 18. 20;

Ulrich, desgl. (1340. 44) **7**, 140; Johs., Stadtschreiber (seit 1360) **7**, 140 i.; (seinen Sohn?) Ulrich, Chronist (1413—34) **7**, 133 ff.

Richer: J. X., Stadtpfarrer von Waldshut (1760—63) **21**, 263; Friedr., Pfarrer von Fullendorf (1434) **26**, 308; M., Rathherr in Freiburg i. S. (1696) **2**, 259.

Richinbach i. Rickenbach.

Richishusen i. Ridelshausen.

Richlinger, Ulrich, Propst zu Milingnan (1361—64) **9**, 362.

Richoltesberg, abgeg. Ort bei Salem, M. Überlingen **9**, 84 i.

Richtenberg, Herren von, i. Möstlin von R., und Söhr von R.

Richter als kaiserliche Person **2**, 161.

— Joh. Bapt., zuletzt Dichttitulant in Sigmaringen († 1868) **17**, 80; Joh. Nepom. Emeram, Pfarrer von Mörchen († 1846) **16**, 343; M., Konventual in Münchroth, Dagio-graph (1736) **12**, 308.

Richterswil (Rithesswiler) St. Zürich **1**, 169. 224. **2**, 464.

Richelshausen, M. Moustanz; Albertus de Richishusen, de Cella Ratolfi (1324) **4**, 6.

Rickenbach, M. Säckingen **18**, 144.

— (Richen-, Riggensbach) M. Überlingen **9**, 49. 53. 60. **11**, 227. **19**, 272. **22**, 295. 313.

— Herren von (i. 1268); Walter (1500) **3**, 85.

— (Richinbach) bei Lindau **9**, 48 i. **13**, 97.

— (Richenbach) St. Luzern **1**, 171. 238. 241. 143. 245.

— (Richenbach) St. Thurgau **8**, 17. **9**, 269. 280. 304. **18**, 240.

— (Richinbach) bei Winterthur, Zürich **1**, 168. 195 i. **11**, 151. 153. 155.

— i. a. Riggensbach u. Rikenbach.

— Murg-, (Klainingen R.) St. Thurgau **8**, 370. **9**, 272. 275. 279. 314.

— Lang-, St. Thurgau **8**, 370. **11**, 309.

Ridertsreuthe, M. Fullendorf **23**, 289. 296. 324.

Ridertsweiler (Riggerswiler) M. Fullendorf **4**, 31 i. **20**, 247. 249. 252 i.

Riddagshausen, ehem. Gist.-M. bei Brunnshausen **10**, 222; Gist.-Kirche **10**, 249 i.

Riderspach i. Rittersbach.

Ried, Gegend am Rhein bei Rastatt **11**, 114.

— Weiler von Fronhofen, DM. Ravensburg **9**, 81.

— R., Kommandant (1702) **3**, 172.

— i. a. Riet.

— Ober-, i. Oberried.

Rieda i. Donaurieden.

Riedböhningen (Beringen) M. Donaueschingen **1**, 22. 31. 34. 36. 161. **11**, 210.

— Herren von: Rupertus de Beringen (1268) **11**, 164; Berthold von B. (1281) **11**, 170.

Riede i. Grafenried.

— Konrad von <Rechtbild> Tochter: Junta († 1360) <Konrad von Windes> **22**, 60.

— Georg, Pfarrer von Altoberndorf († 1618) **12**, 37.

Riedel, Ambrosius, Propst zu Mergentheim (i. 1767) **11**, 224.

Rieden, DM. Lentkirch **7**, 237; — i. a. Burgrieden.

— Ober-, i. Oberrieden.

Riedenburger i. Stephing.

Rieder, L., Justitiar in Waldshut (19. Jh.) **14**, 61.

Riedern am Wald, M. Bonndorf **1**, 163. 176. 187. 193; Augustiner-Propst **9**, 285. **12**, 200. **13**, 302. **22**, 165; August.-Frauentöchter **4**, 229. **10**, 338. **11**, 24. **14**, 298.

— M. Engen **7**, 262.

— (Rieth) M. Überlingen **9**, 86. 90.

— M. Waldkirch **3**, 162.

— am Sand, M. Waldshut **16**, 233.

— abgeg. Burg im B.-M. Miltenberg, Unterfranken (Bayern); Herren von **23**, 126. 157. 196; Eberhard <2. Grete v. Grumbach (1364)>; dessen Sohn aus 1. Ehe: Eberhard (1364)

- 23**, 123; Johann (1366) **23**, 123; Eberhard (1445. 53) **25**, 167 f.; Eberhard, Bisum zu Mchaffenburg (vor 1458) **23**, 213; Philipp, Eberhards Sohn (1471. 87) **23**, 157; Albrecht (1547) **25**, 184; Alexander, der Letzte i. Stammes († 1623) **23**, 132.
- Niedersbach** i. **Rittersbach**.
- Niedesfel** (Nietesfel), Konrad, Pfarrer von Neuffen († in der Kartause Güterstein 1466) **26**, 165.
- von Romburg, Philipp, Johanneitermeister († 1598) **20**, 294.
- Niedetseweiler** (Ruozclinswillare) im Sigmaringischen **12**, 172 f.
- Niedhausen** (Niethusen) **DM. Saulgau** **1**, 127. 130. **5**, 41. **9**, 57. 62. 82. 88.
- (auch Rithusen) Herren von: Hazo (1112) **15**, 140. 167; Berthold (1179) **9**, 85; Konrad (ca. 1185) **9**, 86; Johs. (1287) **11**, 172; Johs. (1315) **2**, 70.
- Niedheim**, **M. Eugen** **7**, 262. 268. **27**, 162.
- **M. Überlingen** **3**, 61.
- Kazo de Nietheim (1116) **9**, 81.
- Niedhof** (Niet) **M. Überlingen** **20**, 247. 250 ff.
- Herren von: Konrad und sein Sohn Berthold (1166. 87) **20**, 250; Berthold (1211) **20**, 250.
- Niedlingen** (Rihulinga, Roudilinchovin, Rüdclicon) **M. Lörach** **1**, 212. **2**, 272. **4**, 33 f. **6**, 167 f. 171. 175. **10**, 73.
- (Rodelingen, Rütelingen, Rüdlingen) an der Donau, Oberamtsstadt **1**, 90 f. 104. **2**, 94 f. **3**, 406. **4**, 24. **15**, 23. **19**, 233. **20**, 279 ff. **25**, 122 ff.; Franziskanerinnen **22**, 201; Kapuziner **18**, 185. 210. 214.
- Niedlinger**, Martin, Pfarrer von Altoberndorf († 1624) **12**, 37.
- Niedlings** im Ribelgau, **DM. Lentz** **7**, 239 [nicht: Niedlingen].
- Niedmüller**, Amandus, Abt von Ottenheimmünster (1646—52, † 79) **14**, 152.
- Niedöschingen** (Nieteschingen) **M. Donaueschingen** **1**, 20. 22 f.
- Nießlin**, Hans, Wader in Bühl (1558) **11**, 109.
- Nießlin** oder **Nüßlin**, Alf., Abt von Thenenbach (1448—49) **6**, 153. **15**, 232 f.
- Niegart**, Frz., Pfarrer von Nischelbach (1701) **14**, 196.
- Niegel**, **M. Bühl** **11**, 69.
- (Niegola) **M. Emmendingen** **2**, 213. 239. 250. **4**, 36 f. 88. **5**, 127. **6**, 136. 151 f. 164. 184. 195. **7**, 64. **9**, 138. **10**, 73. 80. **11**, 150. **13**, 238. **14**, 107. 147. 150. **15**, 206. **16**, 14. 18. **18**, 125. 138. 142. 146 ff. **23**, 5 f. 44 f.; Dominikanerinnen **22**, 195.
- Nieger**: Bartholomäus, Kartäuser-Prior zu Güterstein (1497—99) **26**, 175 f.; Kaplar, Abt von Mairsmünster († 1557) **14**, 148. **16**, 214; **M.**, fürstl. Thurn- und Taxischer Rentamtman zu Buchan, dann zu Marchthal (1866) **2**, 93; Trudert, Pfarrer von Eichbach, **M. Staufen** († 1852) **17**, 21; Ulrich, Kaplan in Bodman (1630) **27**, 185.
- Niegger**: Adalbert, Abt von Marchthal (1691—1705) **18**, 233; Jos. Ant., Prof. des Kirchenrechtes in Freiburg, i. 1778 in Prag **8**, 251. **10**, 291; Karl, Pfr. von Leipferdingen († 1853) **17**, 24; Michael, Monventual in Thenenbach († 1637) **5**, 257. 307; **M.**, Kamerer in Nidlingen (1722) **9**, 17; **M.** von, fürstl. Schwarzenberg'scher Hofrat in Wien (1783) **12**, 198; Sebast., Defau (bis 1803) und Pfarrer von Trillingen **13**, 108.
- Nichen** (Richain) **St. Baselstadt** **1**, 199. 201.
- Gotefridus de Richeim (1183) **10**, 79. **14**, 106.
- Niehle**: Johs., Pfarrer von Bimbach (1577) **22**, 99; Martin, Pfr. von Waghurst, i. 1840 von Steinsach, seit 1851 von Niederwühl († 1854) **17**, 28. **21**, 284.
- Niehm**, Heinr. Isaak, protest. Pfr. in Diersburg (1823—39) **14**, 230.
- Nieslingen**, **M. Konstanz** **7**, 262. **11**, 313.
- Niemenscheider**, Tilmann, Bildhauer († 1531) **27**, 337.
- Nienck** (Ryneck, b. Lohr in Unterfranken), Grafen von **27**, 338; Philipp (1483) **25**, 170; Joh. (1489) **25**, 170.
- Konrad Voit [d. i. Vogt] von **N. zu Landenbach** (1589) **25**, 177.
- Nieppar**, Joh., aus der Picardie, Buchhändler (schwört Urfehde im Fürstenbergischen 1549) **10**, 114.

Rieppoltzöwe f. Rippoldsau.

Ries: Frz., Konvent. in Schwarzach und Pfarrer von Rimbach (1747) **22**, 100; Frz. Sales, Konventual in Schuttern, i. 1814 Pfarrer von Ebersweier, auch Defan († 1859) **13**, 266. **17**, 43.

Riescher, Benedikt, Abt von Gengenbach (18. Jh.) **16**, 195.

Riese, Heinrich, begütert i. d. Markgrafschaft Baden [15. Jh.?] **27**, 262.

— — bad. Kirchenbaumeister? [Ende 15. Jh.?] **17**, 151.

Riesenburg, W. Marienverder; ehem. Sitz des Bischofs von Pommern **17**, 302.

Rieß oder Riehschhof (Rysbergum; Rischhof) bei Feisenbach, A. Offenbach **16**, 193. **19**, 303.

— Konrad vom Riese (1245) **19**, 303.

— f. a. Rossenkopf.

Riefterer: Augustin, Kaplan in Neuenburg († 1862) **17**, 56 f.; Fidel, Pfarrer von Liptingen († penf. in Freiburg 1886) **20**, 33; Gallus, Konventual in St. Trudpert und Prof. in Freiburg, seit 1823 Pfarrer von Münzingen († 1827) **13**, 271. **16**, 277. **20**, 92; Joh. Bapt., Pfarrer von Ridenbach († 1868) **17**, 80; Martin, Pfarrer von Kappel bei Freiburg, zuletzt in Leipferdingen († penf. in Biehre 1862) **17**, 57. **20**, 44.

Riet (= ?) im Konstanzer Defanat Uf der Haide Lutra **1**, 123.

— f. Altenrieth.

— Herren von [von Ried im OA. Tettnang?]: Rupertus de Rieth (1116) **9**, 81; Ulrich vom Riete (1317) **10**, 322; Ulrich von Riet, bish. Konstanzer Vogt zu Meersburg (1318) **2**, 71. 78; dicti de (vom) Riet, begütert im bayr. Bez. A. Southofen (1353) **5**, 19. 21.

Rietbur f. Rippur.

Rieteschingen f. Niedöschingen.

Rietescl f. Riedescl.

Rietgasser, Johs., Abt von Marchthal (1591—99) **2**, 96. 112. **18**, 233 [wohl nicht: Rintgasser].

Rieth f. Niedern, Riedhof, Riet.

Riet-Hassla f. Raithaslach.

Rietheim, A. Billingen **3**, 162. **4**, 8. — Berthold von (12. Jh.) **15**, 152. **178**.

— OA. Tuttlingen **1**, 27 ff. **31**, **4**, 132.

— dictus Vende de Riethain, miles (1283) **11**, 171.

— St. Margau **11**, 311.

— f. a. Riedheim.

Riethusen f. Riedhausen.

Rietmann, Andr., Abt von Weihenau (um 1550) **18**, 254.

Rietpur f. Rippur.

Riezungen (OA. Vaihingen); Siegfried von Rüzingen (1440. 52) **8**, 63. **26**, 155. 166.

Rif f. Reif.

Rifenberg f. Reisenberg.

Rifferswil (Riferswile) St. Zürich **1**, 233 f.

Riffingen, Unter-, OA. Neresheim **18**, 271.

Riga: Diöcese **9**, 26; Erzbischof Johann (1286) **17**, 305; — Eist.-Frauenkl. **10**, 222.

Riggenbach, A. St. Blasien **8**, 108; — f. a. Ridenbach u. Rifensbach.

Riggerswiler f. Rengetsweiler u. Ridentsweiler.

Riggisberg f. Rotgersberg.

Riggler, Jos. Ant., Pfarrer von Bettmaringen, f. 1865 Stadtpfarrer von Nach († 1866) **17**, 71.

Rigolzwilare, abgeg. Ort bei Riegel, A. Emmendingen **15**, 172.

Rihel, Heinrich, Parrektor von Riezheim (1509) **25**, 222.

Rihulinga f. Riedlingen.

Rifenbach (Richenbach) St. St. Gallen **1**, 166. 217; — f. a. Ridenbach u. Riggenbach.

Rifulf, Bischof von Soissons (889) **6**, 165.

Rimbach, Gregor, Pfarrer von Winzenhofen († 1829) **16**, 284.

Rimmele, F. X., Pfarrer von Rüst († 1845) **16**, 340.

Rimmelin: Jos. Ant., Pfarrer von Hambrücken († 1884) **20**, 26; A., Defan u. Pfr. von Steinbach, A. Baden (1651) **24**, 244.

Rimmelsbacher Hof b. Schöllbronn, A. Ettlingen **12**, 83. 85.

Rimmersberg (Riuwins-, Riwinberg) OA. Ravensburg **9**, 57 f. 84. 88. **18**, 248 [nicht: Rumersberg]. 251 [nicht: Remisberg].

Rimpach, OA. Lentkirch **17**, 301.

Rimpertsweiler, A. Überlingen **22**, 309.

Rimlingen (Rimisingen), Ober- u. Nieder-, M. Breisach **1**, 207. 209 f. **2**, 250. **4**, 85. **5**, 171. 185. **6**, 151. 183. 195. 215 f. **10**, 74. 82. 149. **14**, 114. 120. **26**, 251. — Herren von R. (später „von Hienberg“ genannt) **10**, 73 f. 82. 86; vgl. dazu: Heiso v. Hienberg (1072) **10**, 148 f.

Rimstall, abgeg. Ort bei Willingen **3**, 162; — vgl. Rimsthal.

Rinach i. Reinach.

Rinaugia, Rindöwe i. Rheinan.

Rincho, abgeg. Ort [ob. Rinzen?] in Breisgau **26**, 248.

Rind von Baldenstein: Wiltz, Dekan des Basler Domkapitels (1662. 69) **6**, 194. **16**, 177; Frhr. Ignaz Walthar, letzter Großprior des Johanniterordens zu Heitersheim († 1807) **17**, 202.

Rinderbach, Herren von: Johs., Abt von Königsbrunn (bis 1426) **26**, 305; Georg, fürstbisch. Augsburg'scher Hofrat (1567) **10**, 118.

Rinderfeld, O.M. Mergentheim **13**, 124. **25**, 167. 180.

— Groß-, M. Lanterbachshausen **23**, 184.

Rinderke: Max, Pfarrer von Mühlhausen, M. Wiesloch († 1881) **20**, 16; Thaddäus, Konventual in St. Peter u. Prof. der angewandten Math. in Freiburg (1787—1820, † 24), Erfinder **2**, 278. **6**, 230. **13**, 253 f. **20**, 118.

Rync, Dorf [wo?] **8**, 13.

Rine, zum, i. Rhin.

Rinechenburg i. Ringgenburg.

Rined i. Rined.

Rinegg i. Rheinegg.

Rinvelt i. Rheinfelden.

Ring als Symbol der bishöfl. Gewalt **2**, 313.

Ring, R., bad. Hofrat u. Prinzen-erzieher in Karlsruhe (2. Hälfte 18. Jh.) **13**, 11.

Ringelstein, Zunft Martin von (ca. 1533) **26**, 183.

Ringgenbach im Sigmaringischen **12**, 172.

— Johs. miles de Rinkenbach (1237) **12**, 187.

Ringgenberg, Mt. Bern **1**, 184.

Ringgenburg (O.M. Ravensburg), Ortolf miles de Rinechenburg (1222) **9**, 89.

Ringgenburger, Joh. Geo., Pfr.

von Großschönach (1736—68) **19**, 274.

Ringgenhausen, O.M. Ravensburg **9**, 85.

Ringgenweiler (Ringginwiler) O.M. Ravensburg **1**, 115. 120. 129 f. **5**, 40. **7**, 240. 259 [nicht: Ridenw.]. **9**, 52. 62. **12**, 166.

— H. miles de Ringinwiler (1275) **3**, 37 f.

Ringingen im Sigmaringischen **1**, 83. 85.

— O.M. Blauenren **1**, 95 f. **22**, 176.

— Gorien von, Truchseß zu Habsberg (1390) **2**, 100.

Ringlin, Johs., Abt von Thenenbach (1508—40) **6**, 153. **15**, 234 [nicht: Ringlin].

Ringlnait (Rinsnate, Rintschnait) O.M. Biberach **1**, 147 f. **5**, 57. **18**, 285.

Ringsheim, M. Ettenheim **6**, 94. **8**, 234. **14**, 146. 279. **15**, 222.

Ringwald: Frz. Jos., Pfarrer von Elzach († 1828) **16**, 280; J. J., in Freiburg i. B. (1750) **2**, 189.

Ringwil (Ringlswile) Mt. Zürich **1**, 222. 225.

Rinhain i. Rheinheim.

Rinzen i. Rincho.

Rinkenbach i. Ringgenbach.

Rinkenburger, Matthäus, Pfarrer von Linz, i. 1880 von Altheim im Linzgau († 1890) **20**, 248.

Rinsnate i. Ringlnait.

Rinsped, Stephan von, Bürger in Moutanz (1496) **8**, 78.

Rintal i. Rheintal.

Rintheim (Rinthan) M. Karlsruhe **10**, 190. 198.

Rintpuren, Sifridus de (um 1200) **16**, 248.

Rintschnait i. Ringlnait.

Rinwile i. Rheinweiler.

Ripalta, Rolandus de, Bürger in Piacenza (1275) **1**, 167 f.

ripam, prope, i. Schwyz, Dominselanien.

Rippach, Dorf im Würzburgischen **25**, 166.

Rippoldsan (Rieppoltzöwe) M. Wolfach, Bad **3**, 170 f. **16**, 177; Mapelle **9**, 13. **16**, 178; Priorat Rifolanzell **1**, 41 f. **15**, 241 f. **18**, 138. 151. **20**, 121.

Rippurch i. Rippur.

Rns, Ephy., Professor in Freiburg i. B. (1641) **5**, 354.

- Rysbergum f. Rieß.
- Risch (Rische) St. Zug **1**, 231 f.
— Joh. Nepom., Pfarrer von Bel-
lingen († 1850) **17**, 14.
- Rischach f. Reischach.
- Rise(hof) f. Rieß.
- Rienburg, Nikolaus von, Bischof
von Konstanz (1384–87), dann
Dompropst das. **8**, 49 ff.
- Rijer: Karl, Konventual in Rheinau
(† 1680), Dichter **14**, 15; Walb,
Landmann in Seefird (1385) **2**, 99.
- Rijer, Joh. Ev., Dehan u. Pfarrer
von Achdorf († 1831) **16**, 291. **17**,
112.
- Risiburg f. Reijensburg.
- Risoluingen f. Reijfelingen.
- Ruß f. Rüßli.
- Riße (Rüße), Nikolaus, Priester u.
Spitalverwalter in Offenbürg (1424.
37) **2**, 327. 329 ff. 332; — vgl.
Rüfel.
- Rißeegg (Rüseegg, Riseck) DM.
Riberach **5**, 57. 59. **9**, 162. 175.
19, 137.
- Rissius, Angelus, Igl. ipan. Ge-
sandter (1561) **8**, 94.
- Riştifien (Tüssen) DM. Ehingen
1, 145 f. **4**, 28. 55. **5**, 59.
- Rist, Georg, Pfarrer von Ruben-
bach, zuletzt Pfarrverw. von Mühl-
hausen, DM. Tuttlingen († 1874)
17, 99.
- Rithesswiler f. Richterswil.
- Rithusen f. Riedhausen.
- Ritlingen f. Reutlingen.
- Ritteln (Ruthelum, Rüttelon) DM.
Ravensburg **9**, 81.
- Ritter: Ignaz, Novize im Kl. St.
Trudpert, zuletzt Pfarrer von Alten-
bürg, M. Waldshut († 1862) **13**,
272. **17**, 57; Karl, Augustiner-
Eremit († in Würzburg 1704),
Majist **13**, 303.
— Bürger in Stodach: Hans, Am-
mann (1443. 52) **2**, 200. 204;
Konrad (1443) **2**, 205.
— R. von (I. Häfte 18. Jh.)
<Maria Johanna v. Hohened>
Rinder: 1) Adolf Karl, 2) Eva Char-
lotte <R. v. Specht> **25**, 188 f.
- Ritterorden in der Diöcese Kotten-
bürg **16**, 239 ff. **17**, 197 ff.
- Rittersbach od. Niedersbach (Ri-
derspach) M. Bühl **11**, 69. 72.
74. 93 f. 98. **15**, 49. 62. 65. 80.
87 f. 91.
— (Rüdersbach) Herren von **22**,
123; Heinrich (1325) **22**, 101. 123;
deff. Sohn: Johs., Kleriker (1325)
22, 123.
- Ritterwürde durch einen Bischof
erteilt **1**, 370.
- Rittler, Anselm, Prof. der Theol.
in Salzburg, f. 1784 Abt von
Weingarten (bis 1802, † 1804) **18**,
313.
- Ritzner, dicti, begütert im bair.
Bez.-M. Mempten (1353) **5**, 15.
- Riumelanch f. Rümmlang.
- Rivmelingen f. Rümliigen.
- Riuthi f. Reuthehof.
- Rivti f. Reuthe u. Rüti.
- Ri(u)winsperg f. Rimmersberg.
- Riwzin f. Reizin.
- Röbelin, Reinbold, Spitalverwalter
u. Gerichtszwölfer in Offenbürg
(1430) **2**, 330 f.
- Robenstain, Joh., S. J. (1567)
10, 118.
- Rober, Hug, u. sein Bruder Hein-
rich, Leutpriester in Seefeld (1346)
27, 151.
- Robert [oder Robert?], Urban, S. J.,
Pfarrer von Ettlingen (1701. 37)
11, 37 (R.). 64. **12**, 107 (R.).
119.
- Rochanburra f. Roggenburen.
- Rochels, Heinrich, Pfarrer von
Buchen (f. 1874) **13**, 61.
- Rochus, hl. **22**, 110. **23**, 177; R.-
Fest in Buchen **13**, 45. 48.
- Rod: Konrad, Dr. med. in Kotten-
bürg, Stifter (1446) **17**, 230;
Phil. Jos., Pfarrer von Gerich-
stetten († penf. 1855) **17**, 31;
Stephan, Pfr. von Speßart († penf.
1880) **20**, 13.
- Rod, abgeg. Ort b. Ottersweier, M.
Bühl **15**, 40. 48.
- Rödburg, der, bei Ettlingen **12**, 112.
- Rode, Burchardus sen. et jun. de
(um 1200) **16**, 248.
- Roded, Schloß, M. Achern **13**, 275.
- Rodelingen f. Riedlingen.
- Rödelberg, der, im Mühlertthale
5, 126.
- Roden, Ulrich von, Abt von Neres-
heim (1405–23) **18**, 274.
- Rodenstein, Erkinger von, päp-
st. Marshall (1477) **25**, 170.
- Roder: Fridolin, Konventual in St.
Blasien u. Vncal-Prof. in Konstanz,
f. 1808 Pfarrer von Hohenthengen
(† 1834) **12**, 242. **16**, 303; R.,
bad. Abgeordneter (1867) **3**, 31.

4, 32; Peter, Dehan u. Pfarrer von Stodach (1519) **27**, 189.
Röder, Anton, Pfarrer von Schönsfeld († 1839) **16**, 322.
 — Adelsgelecht **2**, 322. **11**, 73. 95. **13**, 275. **14**, 252. **16**, 162. **22**, 108. 114; R., Abt von Schuttern (um 1200) **13**, 280; Heinrich († 1262) **13**, 280; Albrecht R. von Schauenburg, Albrecht R. von Staufenberg, Nikolaus, Heinrich (alle 1329) **13**, 276; Baslam (1369) **22**, 82; Konrad (1383) <Margareta v. Schaffolzheim> **13**, 276; Ottilia R. von Tiefenan († 1395) <Reinhard v. Winded> **14**, 252 f.; Albert (1422) **25**, 210; Hans Ulrich [Aufg. 15. Jh.], Jakob Heist († vor 1437), Heinrich Heist der Ältere (1437), später Vogt zu Lichtenau, u. sein Brudersohn Heinrich Heist der Jüngere (1437), alle R. von Tiefenan **22**, 123; Jörg, Vogt zu Achern (1454. 70) **15**, 64. **21**, 303. **22**, 105. **25**, 216; Heinrich († vor 1459) <Agnes v. Blumberg> Sohn: Hans Adam **13**, 278; Andreas u. sein Vetter Egenolf, Besitzer des „Steines Thiersperg“ (j. 1463) **14**, 227; Wilhelm (1476) **13**, 276; Hans R. von Thiersperg (1486. 99) **14**, 227. **15**, 95; Antonius (1488) **27**, 258; Johs., capitaneus totius militiae in Ortenowe, u. Egenolf, bish. Straßburg'scher Vogt zu Ortenberg (beide 1492) **24**, 289; Egenolf (1492) **22**, 114; Dietrich u. Thomann R. von Rodeck (beide † vor 1497) **13**, 278; Thomann R. von Rodeck, Pfarrer von Hofweier, j. 1502 Mönch in Schuttern **14**, 232; Egenolf R. von Thiersperg, des Hans Sohn, Stadtmeyer von Straßburg, Anhänger Luthers (1523) **14**, 227 f.; R., Anstos des M. Murbach (1555) **16**, 213; Johs. Theob. R. von Rodeck, der Letzte dieser Linie († 1606) **22**, 124; Geo. Friedr. R. von Diersburg (1616) **7**, 164; Freiin Charlotte R. von Diersburg <Frhr. F. Chr. G. v. Böcklin, † 1762> **3**, 184; Joh. Phil. Wilsch, Präj. der Ortenauer Reichsritterschaft († 1771) **14**, 229; Frhr. Philipp, Schriftst. (1850) **11**, 138; Frhr. Karl Christoph († 1871) **6**, 155.

Rodhof (Rhode), dem M. Rheinau gehörig **16**, 233.

Rodler, Johs., Pfarrer von Homberg, M. Überlingen († 1554) **21**, 291.

Rodt, Herren von: Wolfrad, Propst von Biefenstein (1296) **17**, 227; Marquard Rudolf, Bischof von Konstanz (1689—1704) **2**, 164. **3**, 32. **9**, 14 f. 290; R., Kanonikus in Konstanz u. j. 1734 Pfarrer von Seelfingen **9**, 18; Franz Konrad, Bischof von Konstanz (1750—75), auch Kardinal **1**, 310. **3**, 32. **4**, 289. **6**, 282. **8**, 376 f. **9**, 20. **10**, 128. **11**, 239. **13**, 248. **16**, 272. **17**, 268. **21**, 51; Maximilian Christoph, Bischof von Konstanz (1776—1800) **2**, 113. 147. 208. **4**, 340. **6**, 233. **9**, 21 f. 357. **11**, 23. **16**, 89. **18**, 72. 161. **21**, 307. **22**, 213; Frz. Jos., Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368.

Röflin von Richtenberg, Albrecht, Edelknecht (1450) **26**, 161.

Rogg: Augustin, Dehan u. Pfarrer von Hagnau (1620), später von Berg (1646) **1**, 132. **21**, 115. **22**, 301; Frz. Andr., Beneficiat in Pfüllendorf, Diö. (1774) **26**, 305; Joh. Geo., Pfr. von Lippertärenthe (1696—1704) **22**, 304; Joseph, Konventual in Rheinau († 1748) **14**, 27; Martin, Pfr. von Homberg, M. Überlingen († 1584) **21**, 292.

Roggenbach, M. Billingen **11**, 150. **15**, 229.

— Herren von: Werner, zähring. Ministeriale (1160. 79) **10**, 76. **15**, 150 ff. **23**, 5; Hans (14. Jh.) **6**, 170; Maria, Äbtissin von Günstersthal (1. Hälfte 16. Jh.) **5**, 182; Hartmann, Deutschordens-Komtur zu Freiburg i. B., j. 1666 Landkomtur **14**, 289. **21**, 324; Antonius, Kapuziner in Vorderöstr. (17. Jh.) **10**, 368; Frhr. Frz. Konr. Aut. († 1741), Stifter <1704 Maria Sophia v. Magened> **24**, 162 ff.; Sophia Ursula († 1769) <R. Ebinger von der Burg> **5**, 238.

Roggenburren (Rochanburra, Roggenbürron) M. Überlingen **1**, 137 f. **5**, 45. **9**, 50. **60**, 16. 272.

Roggenburg, Prämonstrat.-Propstei im bair. Schwaben **4**, 171.

Roggenzell, DM. Wangen **5**, 32.

Roggwil (St. Thurgau? — oder St. Bern?), Herren von **11**, 310; Jakob (1290) **3**, 46; Ulrich, Bürger in Konstanz (1356), Stadtmann (1364, 68) **3**, 105 f. **6**, 255. 257. **7**, 157. **8**, 42. 44 f. **10**, 35; Haus (1366) **8**, 44; Heinrich, Ulrichs Bruder (1368) **8**, 45; des † Ulrich Söhne: Heinrich, Johs. u. Rudolf, Bürger in Konstanz (1379) **27**, 191; Bartholomäus, desgl. (1379) **27**, 191; Heinrich (1481) **16**, 271; Hans Klaus, auf Steinegg, u. f. Bruder Jörg Heinrich (1543) **16**, 271.

Rohau, Prinzen von: Armand Gaston, Cardinal, Bischof von Straßburg (1704—48) **1**, 410. **15**, 207. 209; Ludw. Konstantin, desgl. (1756 bis 79) **23**, 355.

Rohart: Hans, Gerichtszwölfer in Offenbourg (1424. 30) **2**, 328. 331; Konrad, früherer Schultheiß zu Offenbourg (1377) **2**, 319; — f. a. Neuenstein.

Röhlingen, OA. Ellwangen **17**, 209.

Rohner, Ambrosius, Pfarrer von Herbolzheim, A. Mosbach († 1842) **16**, 330.

Rohr (Rörberc, Rora) b. St. Peter, A. Freiburg **4**, 88. **5**, 157. **10**, 76. **15**, 141 f.
— A. Waldshut **21**, 207 f. 209 f.
— in der Schweiz, Deutschordenskommande **16**, 71. 251.
— Joh. Ulrich, Pfarrer von Oberweiler (1699—1733) **14**, 236.
— f. a. Rhor.

Rohran, OA. Herrenberg **26**, 160 f. 182.

Rohrbach (Rorbach) St. Bern, Bez. Narwangen **1**, 179 f.
— ehem. Gist.-Frauenkl. in der Eidc. Halberstadt **10**, 221.

Rohrbacher, Jäcklin, aus Bödingen, Bauernführer (1525) **19**, 259.

Rohrburg i. Bademer von A.

Rohrdorf (Rordorf), A. Meßkirch **11**, 179. 183.
— Grafen u. Truchseß [diese ein Zweig der F. von Waldburg] **3**, 39. 364. **12**, 171 f.; Graf Eberhard, zu Meersburg (930) **7**, 248; Graf Gottfried u. f. Sohn Manebold (1185. 91) **1**, 131. **3**, 39. **18**, 281; Graf Eberhard, Abt von Salem (1191—1241) **2**, 143. **10**, 230; Jda, Äbtissin des Kl. Walb

(† 1274) **12**, 174; Berthold Truchseß (1276) **12**, 172; Friedrich Truchseß (ca. 1280) **3**, 39; Anna Truchf. <1319 Werner V. von Zimmern> **12**, 172; Agatha Truchf., von Meßkirch, Äbtissin des Kl. Walb (um 1345) **12**, 174.
— OA. Horb **5**, 99. 102.
— OA. Nagold, Johanniterkommende **17**, 203.
— OA. Wangen **1**, 125 f. **18**, 257. 259.
— Ritter Schwigger von (Ende 12. Jh.) <Adelshut> **18**, 257.
— Ober- u. Nieder-, St. Margau **1**, 170. 222. 224 f. **4**, 40. **7**, 221. **9**, 11.

Röhrbach (Rörbach) A. Pfullendorf **1**, 24. 137 f. **5**, 45. **9**, 60. **22**, 306. 316. **23**, 301.

Röhler: Benedikt, Abt von Neresheim (1616—47) **18**, 271 f. 274; Matthäus, Abt von Schussenried (1621—53, † 54) **18**, 244 ff.; R., Dr. (1699) **3**, 169; R., Kirchenbaumstr. (1764) **12**, 47.

Rohrhalden, ehem. Pauliner-Kl. im OA. Rottenburg **14**, 210. 223. **22**, 210.

Rohrhardsberg, der, im A. Triberg **3**, 125. **7**, 9. 18.

Röhrnang (Rornang) A. Konstanz **3**, 119. **8**, 14.

Röhrwangen (Rerwangen) OA. Biberach **9**, 231. 234.

Rolgenmoos (Rorgemose) OA. Ravensburg **9**, 89.

Rolf, Joh. Paul, Konventual in Reichenau, j. 1757 in Muri **13**, 250.
— von Bernau (St. Margau), Adelsgelecht **5**, 227. **21**, 217; Hieronymus, Konventual in Einsiedeln u. Kaplan in Münsterlingen (1633) **9**, 329. 332; Franz Friedr., Hauptmann, u. Joh. Walther, Herr zu Bernau (beide 17. Jh.) **21**, 191; Jos. Ant., Dompropst in Speier (1755) **21**, 217; R., Domherr in Konstanz (1757) **13**, 249; Karl Jos. Siegm., Domkaplan in Basel (1782) **21**, 217; Karl, zu Waldbshut (18. Jh.) **21**, 229; Frz. Jos. Ant., zu Waldbshut (18. Jh.) **21**, 240; Timotheus, Kapuziner in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368; Frz. Jos. Ant., Domherr in Freising (um 1800) **21**, 217; Leopold,

- zu Waldshut (1800) **21**, 261;
 Joh. Nepom., Domherr in Konstanz
 († 1832) **16**, 295. **17**, 112.
- Holler: Frz. Ant., Defan (bis 1787)
 u. Pfarrer von Bamlach **6**, 169;
 Lorenz, Erzbischof u. Pfarrer von
 Hofweier (1669–78) **14**, 232.
- Hom **7**, 177 ff. **19**, 15 f.; — Syn-
 node (826) **3**, 325; Konzil (1074)
1, 323; (1075) **1**, 323. 331; Syn-
 node (1080) **1**, 332; — Kirche S.
 Giorgio in Velabro **2**, 357; Va-
 terankirche **2**, 350; St. Pauls-
 kirche **2**, 420. 424. 350. 393; St.
 Peterskirche **2**, 349 ff. 354. 365;
 — Corsinische Bibliothek **1**, 439.
- Hom, Joh. Wilh., Dr., Pfarrer von
 Arnach († 1752), Stifter **14**, 267.
17, 254.
- Roman, St., M. Wolfach **4**, 140.
12, 4. 20. 32.
- Romanshorn (Rumannes-, Ru-
 manshorn) St. Thurgau **1**, 165.
213, 215. **9**, 314 f. 318.
- Rombach: August, Tschtitulant in
 Philippsburg († 1870) **17**, 86;
 Karl, Stadtpfarrer von Tanber-
 bischofsheim († 1873) **17**, 97;
 Theoger, Konventual in St. Georgen
 u. Pfr. von Gunningen (bis 1816,
 † 27) **13**, 241; Ulrich, Konvt. in
 St. Peter, f. 1817 Pfr. von Waldau
 († 1820) **13**, 253.
- Romberg, Junfer Hans von, Vogt
 zu Stollhofen (1496) **22**, 71.
- Romer: Frz. Jos., Pfarrer von
 Weinheim, f. 1870 zu St. Stephan
 in Konstanz († 1875) **17**, 102;
 Petrus, Konventual in St. Maffien
 († 1809) **12**, 242.
- Römer, Johs., Pfarrer von Fritt-
 lingen († 1611) **12**, 36.
- Römerswil (Remerswile) St. Luzern
1, 234 f.
- Romeswiler f. Hammersweier.
- Römig, Mich., Pfarrer von Eiers-
 heim († 1876) **17**, 106 f.
- Rominger, Dr., Geistlicher i. d.
 Dür. Konstanz (1529) **9**, 140.
- Römishe Spuren (Römerstraßen,
 -kastelle u. i. w.) im Aabischen **1**,
24, 2, 217. **3**, 61. **4**, 200 ff. 205.
226, **5**, 126 f. **134**, 222. **6**, 32.
184, **7**, 13. **8**, 235. **10**, 85. 188.
210, 329. **11**, 59. 70. 227. **12**, 41.
85 f. 88. 185. **13**, 31. **16**, 59. **18**,
3, 122. 149. **21**, 317. **22**, 43. **23**,
289, **27**, 146. 347.
- Rommelshausen (Rumoltshusen)
 DM. Camstätt **1**, 64. 68.
- Romoss (Ronmos) St. Luzern **1**,
 170. 242.
- Romswiler f. Hammersweier.
- Romuald, P., aus Stodach, Kapu-
 ziner in Überlingen († 1745), Stift.
17, 248 f.
 — Kapuziner in Freiburg i. B.,
 Rommniß (1784) **14**, 132. **18**,
 169.
- Ronascle [im Oberelsaß?] **3**, 304.
- Röndistal f. Rinsthal.
- Ronge, Johs., Pfarrer von Morgen-
 wies (1712) **2**, 207.
- Rongeot, Frz., Prior in Clairvaux
 (1634) **5**, 278.
- Rongefeste **27**, 187.
- Ronmos f. Romoss.
- Roos, Phil. Ant., Pfarrer von
 Oberhausen, M. Bruchsal († penj.
 1856) **17**, 33.
- Root (Rota) St. Luzern, Bez. Luzern
1, 231.
- Rör (Reher), Joseph, Defan des
 Landkapitels Freiburg (1567) **21**,
 99 [nicht: Stör]. **22**, 151. 220. **26**,
 295.
- Ror . . . f. Rühr . . .
- Rora, Rörbere f. Rühr.
- Rorbas, St. Zürich **1**, 168. 218.
 239.
- Rorgemose f. Rorgenmoos.
- Rorgensteig, DM. Geislingen **1**,
 97. 100. **4**, 25.
- Rorgenwies, M. Stodach **2**, 207 f.
- Röribach f. Röhrenbach.
- Rornang f. Röhrenang.
- Rorischach (Roschach, Roscha) St.
 St. Gallen **1**, 121. 164. 214 f. **3**,
 177. **9**, 315.
 — (Roschach) Herren von **11**,
 169; Rudolfs Sohn Eglolf (1300)
2, 64. 72; Egli (1396) **25**, 277;
 Niklaus, Abt von Petershausen
 (1451–73) **7**, 252. **8**, 68.
 — Frz. Karl, Defan u. Auktos in
 Hadolfzell (1806) **2**, 452.
- Rorwolf, Vricus dictus, Chor-
 herr in Zürich (1275) **1**, 240.
- Rösch: Jos. Cajet., Pfarrer von
 Gündlingen († 1836) **16**, 311;
 Placidus, Abt von St. Peter (1659
 bis 70) **9**, 12. **13**, 295. **14**, 94.
126, **23**, 340. 344; Tobias, Dr.
 theol., Abt von Schutter (1624
 bis 38) **8**, 142. 160. **14**, 164 f.
- Roscha(ch) f. Rorischach.

Rosen, Vincenz von, Erzbischof von Straßburg 2, 146.

Rosenau i. Rosna.

Rosenbach, Maria Agnes von (17. Jh.) <Vorenz zu Rhein> 21, 228.

— von Hohenrain, Mit., Propst zu Bischofsheim (1614—19) 9, 365.

Rosenberg, M. Adelsheim 25, 159 f. 163 ff. 166. 174. 181 ff.

— Herren von 13, 32. 25, 159 ff., wo eine Reihenfolge von 942—1632 gegeben ist; vgl. dazu: Philipp, Bischof von Speier (1504—13) 9, 104. 19, 203. 212.

— [Mt. St. Gallen?] Herren von: Heinrich, Chorherr in Zürich (1275) 1, 239; Egloff († vor 1280) 11, 169; Rudolf (1376. 1400) <Brida v. Breiten-Landenberg> 21, 318. 25, 278.

— (in Böhmen), Graf Jos und Hans von, Gebrüder (1357) 8, 371.

— i. a. Münch von R.

Roseneck (Rosnegk; M. Konstanz), Herren von: Werner (1271) 11, 315; Werner, Abt von Reichenau (1384—1402) 3, 76 ff. 4, 280. 6, 280. 9, 343. 21, 318; Joh., Münch in Reichenau (1427) 4, 282 f.; Joh. (1450) 11, 241.

Rosenfeld (Rosvelt) SM. Sulz 1, 48. 50. 4, 16. 11, 208. 12, 23. 13, 102 f. 105. 15, 245.

— Herren von 13, 103; Wolf (1453) 11, 208; Werner (1493) 16, 269.

Rosenhartz (Rosenharz, SM. Ravensburg), dicti vom (1353) 5, 36.

Rosenheim, Heinrich, Abt von Schöthal (1407—25) 11, 219. 19, 262.

Rosenkranz=Veten in Viberach kurz vor der Reformation 19, 176; — R.=Bruderschaft in: Schwarzach 22, 50; Seefisch 2, 94. 112 f. 119; Waldshut 21, 228.

Rosenlächer, Mosengießerfamilie in Konstanz: Bernh. (1648) 27, 158; R. (1686) 22, 299; R. (um 1750) 7, 268; Marl (1851. 92) 27, 177 f.

— R., städt. Sekretär in Konstanz, Verf. geschichtl. Kollektaneen 3, 106. 108. 10, 3 f. 43 f.

Roseniontag (Weißer Sonntag) 19, 117.

Rosenstein i. Einiedel.

Rosenstiel, Joseph, Pfarrer von Untermettingen († 1837) 16, 315.

Rosenthal (Vallis Rosarum), ehem. Cist.=Frauenkloster bei Wornis 10, 248.

Rosewag i. Roswag.

Rosvelt i. Rosenfeld.

Rösler: Benedikt, Konventual und Pfarrer in Rheinan, dann Pfarrverweiser in Dietikon († in St. Katharinenthal 1868) 14, 57; Clemens, Konventual in St. Peter, i. 1807 Pfarrer von Sölden († 1841) 13, 253. 16, 326; R., prot. Pfarrer in Reicholzheim (ca. 1620) 2, 56; — i. a. Röthler.

Rösli, Fridolin, Dekan u. Pfarrer von Eßlingen († 1863) 17, 61; — i. a. Röthlin.

Rosmann: Georg, Pfarrer von Distelhausen (1719) 23, 186; Pantaleon, Stadtpfarrer von Breisach († 1853), Stifter 17, 24.

Rosmarinzwiege bei Hochzeiten 20, 198.

Rosna od. Rosnan (Rosenöwe) im Sigmaringschen 1, 106 f.

— Herren von 1, 108. 12, 170; Rüdiger († 1248) <Rechtshild> 23, 310 f.

Rosnegk i. Roseneck.

Rösner, Hieron., Konventual in Brunnbach, zuletzt Pfarrer von Wilsingheim († 1830) 16, 287.

Rößberg, M. Wolfach 1, 41 f. 2, 26. 12, 20. 22. 26. 31 f. 34.

Roscherch i. Rufenberg.

Rosch, Berg im Schwarzwald 7. 9.

Rossieret [Rosch im SM. Münszelsau]. Herren von: Konrad und Beringer (1324) 25, 158.

Rosset, Maurus, Großkellner des Klosters Schwarzach, auch Pfarrer von Rimburg (1743. 53) 22, 100.

Rosswangen i. Rosswangen.

Rosshalde, die, im Breisgau 5, 124.

Rossi, Ritter Joh. Bapt. de, Archäolog in Rom, (1866) 2, 414. 437.

Roskopf, der, im Breisgau 2, 218. 5, 134.

Rösler: Jak., Schultheiß zu Bühl (1622) 11, 137; Theob., Pfarrer von Dietigheim († 1879) 20, 9; — i. a. Rösler.

Röthlin, Andr., O. Praed., Gen.

- Vikar d. oberb. Kongregation und
 Prof. d. Theol. in Freiburg i. B.
 († 1536) **16**, 22; — i. a. Möslin.
 Rothwag, Oth. Baihingen; Herren
 von (Rojewag) **12**, 119.
 Rothwälden (Weldin, Waldin,
 Weldu, Wälden, Wäldi) Oth.
 Kirchheim **1**, 71 f. 100. 107. **15**,
 142. 145. **26**, 70. 125 f.
 Rothwangen (Rossenwanga) Oth.
 Rottweil **1**, 28 f. 43. 47.
 — (Roffewangen), Konrad von,
 Mäurer des Klosters St. Blasien
 (1322), später Propst zu Klingnau
 (1324—25) **9**, 362. **10**, 323.
 Rothwil im Elß, Augustiner-Ere-
 miten **13**, 302.
 Roth, Freiherren von: Fidelis, Ka-
 puziner in Vorderöstr. (17. Jh.) **10**,
 368; Dionysius, kais. Wirkl. Geh.
 Rat, Stifter (1727) <Maria Anna
 Streit von Zinnenbungen, † 1712>
24, 161 f.; Maria Dorothea, Ab-
 tiffin von Münsterlingen (1728—49)
9, 326; — Graf Dionysius, Fürst-
 bischof von Chur (1777—94) **8**, 224.
18, 167.
 Röth, Wilhelm, Consul von Zürich
 (1525) **4**, 236.
 Rot: Jodokus, Dekan u. Pfarrer von
 Anselshofen († 1472) **24**, 298 f.;
 Stephan, Vogt zu Achern (1479)
21, 303.
 — od. Rott, Jak., Pfarrer von
 Homberg, N. Überlingen (bis 1523)
21, 291.
 — i. a. Roth.
 Röt, Albrecht, Kartäuser-Prior zu
 Güterstein (um 1480) **26**, 166 ff.;
 — i. a. Roth.
 Rota i. Root u. Roth.
 Rotach, Bach im Höllenthal **2**, 213.
 — (in bayr. Schwaben), dicti de
 (1353) **5**, 8. 17.
 Rotarius i. Müller, gen. R.
 Rotbach, Wilh., Abt von Peters-
 hausen (1639—71) **7**, 260 ff. 264.
 Rotberg, Herren von, zu Bantlach
6, 172.
 Rotbertus, Sohn des alemann.
 Fürsten Rebis, Graf im Argen. u.
 Linzgau (773—788) **9**, 63 ff.
 Rote, Herr Walther der, Ritter
 (1317) **10**, 322.
 Rote i. Dürrenroth und Roth.
 Rötzbach i. Röttenbach.
 Rötelain, Rötelan i. Rötteln.
 Roten, dicti, de Vlma (1353) **5**, 59.
 Rotenaker i. Rottenacker.
 Rotenbach, Röttenbach i. Rötthen-
 bach.
 Röttenberg i. Röttenberg.
 Rotenburg i. Rottenburg.
 Rotened, Graf Heinrich von, Bischof
 von Regensburg (1277—96) **3**, 41 f.
10, 241.
 Rotenhan, Phil. Rud. von, Propst
 von Romburg (1756—75) **17**, 224.
 Rotenhäuser, Georg, Pfarrer von
 Homberg, N. Überlingen (1608) **21**,
 293.
 Röttenlain, Rotenleim i. Rötteln.
 Rotenstein (Rothentst.), abgeg. Burg
 im Oth. Rottweil **6**, 66.
 — Herren von **5**, 15. **6**, 40. 54 ff.
 64; — i. a. Röß von R.
 Rotgersberg, jetzt Rieggis- od.
 Riggisberg, beide Kt. Bern **10**,
 146.
 Roth bei Sandoz, N. Meßkirch **7**,
 237. **9**, 110.
 — (Röte, Röt) Oth. Laupheim **1**,
 144. 146. **5**, 60.
 — (Rota, Rote) Oth. Lentkirch,
 ehem. Prämonstr.-Kloster (Mönchs-
 Münchroth) **1**, 72. 124. 126. 142 f.
2, 148. 232. 234. **4**, 159. 161 f.
 164. 171. 191. 202. **5**, 10. 53 55.
 62 ff. **9**, 20. 86. **12**, 308. **18**,
 233 ff. **22**, 303; — Verzeichnis
 der Äbte **18**, 239 f.; vgl. dazu:
 Oeno (1171) **4**, 159; Konrad III.
 Ermann (1501—20), Konrad IV.
 Ermann (1533—43) und Martin
 Ermann (1560—89) **2**, 118.
 — Konrad von, Propst von March-
 thal (bis 1367) **18**, 232.
 — (Rota) Kt. Luzern, Bez. Sursee
1, 170. 242 f.
 — Frz. Ant., Pfarrer von Metisch
 († penf. 1860) **17**, 46; Georg,
 Pfarrer von Ravensberg († 1850)
17, 14; Geo. Chph., Glocken-
 gießer in Mainz (1718) **13**, 56;
 Joh. Gangolf, Pfarrer von Deckfeld
 († 1835) **16**, 307; Matthäus,
 Weichtiger des Klosters Deggbach
 (1552) **9**, 258; Birmin (Bernh.),
 Konventual in St. Blasien, f. 1809
 Pfarrer von Dillendorf († 1841)
12, 242. **16**, 326; Rogatus, Prior
 der Aug.-Eremiten in Konstanz (†
 1719) **13**, 304; — i. a. Rot.
 — von Schredenstein: Hans, Land-
 vogt i. d. Landgrafschaft Fürstenberg
 (1548) **2**, 10; Paulus, Kapuziner

- in Vorderöstr. (18. Jh.) **10**, 368;
— Frhr. Karl Heinrich, Dr., Archiv-
Vorstand in Donauessingen, später
Archiv-Direktor in Karlsruhe (†
penf. 1894) **21**, 323.
- Rothach, Wunibald, Abt von Isny
(1746—57, † 85) **18**, 265.
- Rothaus, Vor. Frz., Kanonikus zu
St. Hippolyt in Niederöstr. und
Pfarrer von Gernsbach (1701) **14**,
193.
- Rothausen, ehem. Gist-Frauenkl.
i. d. Schweiz **5**, 318, 346.
- Rothblez, Stephan, Propst zu Mel-
lingen u. Wislikofen (1497—1523)
9, 364; — i. a. Rotplex.
- Röthenbach (Röten-, Rotenbach)
in bayr. Schwaben **1**, 119 f. 160.
5, 23.
— (Rötebach) St. Bern, Bez. Sig-
nan **1**, 183 f.
- Rothenberg, M. von, Propst des
Kollegiatstiftes zu Baden (1751),
Dikt. **23**, 33 f.
- Röthenberg (Rötenberg) DM.
Oberndorf **1**, 37, 41. **12**, 5, 20.
32 f. 35.
- Rothenburg ob der Tanber, Bayern,
MW. Mittelfranken: Vannerkrieg
(1525) **25**, 172; Jakobikirche **23**,
161; Rathaus **13**, 112.
— Graf Rüdiger (um 1050); Söhne:
Burkhard, Heinrich, Rüdiger und
Einhard, Bischof von Würzburg
(1088—1104) **17**, 217 f.
— St. Luzern **1**, 235.
- Rothenfels, M. Raftatt **11**, 52.
12, 68. **16**, 51 ff. **27**, 261.
— (in Bayern, Unterfranken), Albert
von (1235) **25**, 156.
- Röthenlachen im Sigmaringischen
12, 171, 173, 185.
- Röthenlee, Joh. Friedr. Ludw.,
Kanonikus in Speier, später Mitgl.
d. bad. Kirchenkommission, f. 1804
Oberpfarrer in Karlsruhe, f. 1811
Dir. d. bish. Ordinariats in Bruch-
sal (bis 1827, † 35), theol. Schriftst.
13, 18 f. **16**, 307, **17**, 113.
- Röthenstein f. Rotenstein.
- Röthenzimmern, DM. Enz **1**,
41, **6**, 68.
- Röthfelden, DM. Ragold **1**, 53.
56.
- Röthensler, Ulrich, Abt von
Zwiefalten († 1699) **19**, 247.
- Röthlen, DM. Ellwangen **17**, 206.
208, 212.
- Rothmund: Anton, Pfarrer von
Denkingen († 1830) **16**, 287. **23**,
302; Joh., Propst von Schussenried
(1420—38) **18**, 246.
- Röthreis, M. Überlingen **21**, 288.
- Röthsee (Rötz) DM. Wangen **5**,
16, 19. **7**, 203, 243, 259. **17**, 262.
22, 166. **27**, 90.
- Röthwasler, M. Neustadt **4**, 66.
- Röthweil (Rotwil), Ober- u. Nieder-,
am Kaiserstuhl, M. Breisach **4**, 36.
5, 142. **6**, 164. **9**, 132. 138. **10**,
73. **11**, 286. 324. **13**, 22. 271.
26, 248. **27**, 268.
- Röthweiler: Frz. Ant., Pfarrer
von Ebnet († 1877) **4**, 84. **17**, 111;
Joh. Mich., Kaplan in Meßkirch (†
1831) **16**, 291.
- Rotinbahr (= ?) im Argengau
9, 46 ff.
- Roetinbach, M. Rheinau gehörig
16, 233.
- Rottkopf, Erhard, Abt von St.
Märgen (1474—1502) **2**, 244. 248 ff.
- Roto, Johann u. Berthold (1357)
10, 325.
- Rotplex, Ulrich, Dr. decret. und
Kaplan a. d. Pfarrkirche in Freiburg
(1494) **22**, 277 f.; — i. a. Rotblez.
- Rottstein, Heinrich (1306) **10**, 322.
- Rott: Georg, Dominik.-Prior und
Prof. d. Theol. in Freiburg i. B.
(† 1490) **16**, 22; Konrad, Propst
zu Klingnau (1392—93) **9**, 362;
Ludwig, prot. Pfarrer in Diers-
burg (1839—66) **14**, 230; — i. a.
Rot.
- Röttelein (Rötelain) M. Lörrach **1**,
199 f. **5**, 125. **6**, 186. 198. 207.
209.
— Herren von (Rotenleim, Röteln-
lain) **2**, 218. **5**, 131 f.; Dietrich
(1139) **10**, 77. **15**, 150, 152, 158;
Lütold und Otto (1272) **5**, 132;
Lütold, Domherr in Basel (1259,
† 1316), der Letzte f. Stammes **1**,
199, 201; — i. a. Nachberg, Mark-
grafen von.
— (Röteln) M. Waldshut **10**,
328. **11**, 313.
- Rottenacker (Otachers-, Otten-
achershovin; Rotenacker) DM.
Ehingen **4**, 163, 203 f. **10**, 76. **19**,
188. 230. 235. **20**, 288.
- Rottenberg, Anna Maria Josepha
von, aus Würzburg, Priorin von
St. Katharinenthal (1712—38) **11**,
20 f. 317 f.

Rötenberg, Herren von, in Adolfszell 9. 351.

Rotenburg (Rotenburg) am Har-
 der, Oberamtstabs 1, 61. **4**, 16
5, 322. **10**, 278. **11**, 209. **14**, 51.
17, 228 ff. 231 f. 304. **19**, 235.
21, 310. **26**, 72. 74. 79; — To-
 minifanerinnen **13**, 209; Franzis-
 fanerinnen **22**, 202; Schwestern **2**,
 153; Kapuziner **2**, 262. **18**, 169.
 185; Karmeliter **22**, 208; — i. a.
 Chingau u. Sülchen.

— Bistum: erster Bischof, Joh. Bapt. v. Keller (1828—45) **16**, 340; — zur Geschichte der Orden in der Diözese R. **16**, 239 ff. **17**, 197 ff. **18**, 219 ff. **19**, 215 ff.
— [?] Dietrich von (16. Jh.) **25**, 173.

Nottenburger, Gregor, fürstl.
Hohenzollern'scher Hofkaplan, dann
Dekan und Stadtpfarrer von Hai-
gerloch († 1725) **13**, 103. 107.

Rottenhäusler, Placidus, Kon-
ventual in Petershausen n. Propst
zu Milingenzell († 1669) **14**, 293.

Herfteinluster (richtig: Notenn,
da lat. Rubrum s. Rubrum Mo-
nasterium, vgl. **6**, 35 f.), auch
Marienthal gen., ehemal. Eist-
Frauentl. im Osl. Notteit **1**, 35.
6, 27 ff. **9**, 89. 132. **10**, 231.
11, 161. 183. 191; zu den **6**, 37 ff.
genannten Abtissinnen vgl.: Maria
Wiliburgis Frei (1687—1725) **10**,
232.

Rottenstein zu Saleß, Anna von,
Abtissin des Kl. Wald (1528--57)
12, 174, 177 j.

Röthenstein, Jörg von, Defau in
Nempten (1500) **23**, 296.

Stöttingen in Bayern, Unterfranken
25. 167.

Hottler, Berthold, Konventual in
St. Blasien, seit 1784 Prof. d. hist.
Hilfswiss. in Freiburg, seit 1793
Propst zu Klingnan, i. 1801 Fürst-
abt von St. Blasien (bis 1807, †
26) 8, 174 i. 228. 9, 364. 12, 237.

Rüttlin, Siegm., Reformator von
Lindau († 1526) **20**, 229 j.

Rotweil (richtig: Rotweil, vgl. **6**, 36;
alt: Rotwil) a. M., Oberamtsstadt **1**,
35, 41, **4**, 13 ff. **6**, 32 f. 37, 38 ff.
41 ff. 44, 46 f. 49 ff. 53 ff. 56 ff.
59 ff. 62, 64, 66 ff. 69 ff. **9**, 7,
12, 129, 132, **10**, 112, 278, **11**,
148, 184, 196 f. 199, **12**, 4 ff. 7.

18 f. 21 f. 28 ff. 31 ff. 34 ff. **13**, 240, **15**, 224, **26**, 18 ff.; — Hofgericht 1, 444, 4, 120, **11**, 185; Reformation **9**, 154, **10**, 105 f.; Schlacht (1643) **13**, 230; — Augustiner-Eremiten **13**, 302; Benediktiner **14**, 19; Bruderschaft b. d. hl. Kreuze **11**, 204; Dominikaner **13**, 209, **22**, 186; Dominikanerinnen zu St. Aikla **22**, 192; Gengenbacher Hof **20**, 270; Jesuiten **2**, 153; Johannerkommende **4**, 16, **13**, 103, **17**, 204; Kapuziner **18**, 199; Priesterpräsenz, später Chorherrenstift **17**, 236 f.; — zur Geschichte des Landkapitels R. **12**, 1 ff. — Herren von: Gottfried (12. Jh.) **15**, 150 f.; Adalbert, gen. Scirbin (um 1200) **15**, 174; Baldemar (1275) **1**, 27; Bernhard (1299) **11**, 174.

Rotulus Sanpetrinus (Plūg. 13.
3h.) 15. 133 ff.

Rotwil i. Rothweil u. Rottweil.

R o t z i, M ö t h i c c.

Nö b h n h n (Abgabe) **18.** 133.

Robinger, Barthol., Pfarrer von
Scherzingen († 1830) **16.** 287.

Roudilichovin j. Niedlingen.

Nonen: Synode (1072) **6**, 166;
Brüder des Todes **14**, 210.

Noni can 8, 205.

Rubacher (Rugaker) bei Homberg,
N. Hebertingen 9, 62 12, 305;
Dominik-Frauenkloster 5, 42 f. 12,
303 ff. 21, 287 f. 290 ff. 293, 295;
Wallfahrt zur hl. Ottilie 21, 298 ff.

Rubentr, Berthold, in Walters-
weier (1407) **2**, 326.

Rubiaceae, R. Jussieu.

Nach: Evermodus (Marl Mons),
Konventual in Allerheiligen und
Pfarrer von Oberfirdi († 1813) **3**,
176. **12**, 234; Leonard, Kaplan in
Waldfirdi († 1547) **3**, 157.

Ruchelshcim, abgeg. Ort im N.
Dienburg 25, 208.

Rudenberg, N. von, Domherr in
Heinrich (1561) 8. 95.

Rūch(i)s(ch)ow e j. Rūgšan.
Ruchistock, miles de (num 1258)

25. 160 i.

Rüd, Joseph, Pfarrer von Gerlachsheim († 1872) **17.** 94.

Rüdert, Geo. Carl, Pfarrer von
Mönigheim († 1867) **17**, 76.

Rüde s. Rued.

Rüdel, Rich., Pfarrer von Forst († 1830) **16**, 287.

Rudelheim, Johs. von, Domherr in Speier († 1333) **19**, 213.

Rüdelicon s. Niedlingen.

Ruden z [St. Obwalben], Junker R. von, zu Obergirsberg (um 1650) **7**, 262; — s. a. Würz a R.

Rüdersbach s. Rittersbach.

Rüderswil, St. Bern **1**, 177. 180.

Rudger (Rügger), Rit., Abt von Rheinau (1466–78) **12**, 257. 283.

Rudhard, alemann. Graf, aus dem Geschlechte der Welfen, Gründer der Klöster Gengenbach u. Schwarzach (8. Jh.) **3**, 434. **8**, 12 f. **9**, 63. **11**, 30. **12**, 246. **13**, 29. 267. **16**, 159 f. **20**, 143.

— Rönch in Hirsau (9. Jh.) **3**, 345.
— Rajpar, S. J., Prof. der Theol. in Freiburg (1630) **4**, 70. **27**, 309.

Rudi, Johs., Pfarrer von Homberg A. Ueberlingen (1450) **21**, 290.

Rüdlingen, St. Schaffhausen **16**, 233.

— s. a. Niedlingen.

Rudloff, Frz. Ant., Pfarrer von Langenbrücken († 1848) **17**, 7.

Rudmann, Peter, Pfr. von Weilheim († 1850) **17**, 14.

Rudmersbach, DM. Neuenbürg **27**, 267 [nicht: Dntmeripach].

Rudolf, Schüler und Biograph des Rabanus Maurus (9. Jh.) **3**, 340 f. 345.

— R., Kaplan in Ottersweier (1506) **15**, 87; R., Dekan des Kapitels Haigerloch und Pfr. von Bieringen (1. Hälfte 16. Jh.) **13**, 107.

— Wendelin, fürstberg. Landvogt zum Heiligenberg (um 1600); Anna, Meisterin des Klosters Gorheim († 1606); Hans, Dekan des Kapitels Meßkirch und Pfarrer von Sigmaringen (17. Jh.) **15**, 23.

Rudolfesriedt s. Rufenried.

Rudolfingen, St. Zürich **11**, 314. 318. **16**, 234.

Rudolph, Heinrich, Bilar in Freudenberg († 1862) **17**, 57.

Rüdt, Adelsgelecht **13**, 32 f. 46; Wipert der Jüngere R. von Rüdenau-Bödigheim, Vogt d. Hochstiftes Mainz in Buchen (1309) **13**, 34; Eberhard R. von Collenberg, Abt von Amorbach (1318–41) **13**, 33; Diether (1333) **25**, 160; R. R. von

Bödigheim († vor 1364) <Agnes von Kosenberg> **25**, 161; Anna <Wilgerin, † vor 1419> **13**, 65; Wilhelm (1431), Weiprecht (1440) **13**, 61; Hans R. von Bödigheim (1448) **13**, 61; Anna R. von Collenberg (2. Hälfte 15. Jh.) <Rich. von Kosenberg> **25**, 185; Eberhard R. von Collenberg, Hofinstr. u. Rat des Erzbischofs von Mainz (1544. 61) **25**, 185; Sebast. R. v. Collenberg, Oberamtmann zu Tauberbischofsheim (1554) **23**, 172; Gerhard R. v. Bödigheim <Maria Kleopha von Kosenberg, † 1556> **25**, 173; R. R. von Enbigheim (1. Hälfte 17. Jh.) <Joh. Phil. d. Jüngere von Dienheim> **25**, 186.

Rued (Rüde) St. Margau **1**, 237.

Ruef: Joh. Kasp., Prof. d. Kirchenrechts in Freiburg (penj. 1820, † 25) **8**, 209. **10**, 283. 308. **23**, 117 f.; R., Prof. am Gymn. in Freiburg (ca. 1775) **8**, 228; — s. a. Ruff.

Rueff, Bonifaz, Konventual in Beuron, später Kaplan in Ehningen († penj. 1833) **12**, 235. **16**, 299; — s. a. Ruff.

Rüegeringen, urspr. Pfarrkirche von Rothenburg, St. Luzern **1**, 234 f.

Rüeggisberg s. Rotgersberg.

Rüegsan (Rüchischowe, Rüchsove) St. Bern **1**, 180.

Ruelffingen oder Ruolfingen im Sigmaringischen **1**, 105. 107. **16**, 329.

Rues, Wilhelm von, Vogt u. Amtmann zu Nellenburg (1469) **27**, 195.

Ruf: Augustin, Dekan des Stiftes Ehningen (1779–90, † 1813) **13**, 244; Celestin, Konvent. in Schwarzach und Kaplan in Moos (1769) **22**, 139; Jakob, Abt von Kreuzlingen (1801–31) **9**, 288. 310; Melchior, Abt von Königsbrunn († 1539) **26**, 306; Paulus, Landesherrlicher Vormund (um 1600) **4**, 68. 70; — s. a. Ruef.

Rufach (Rubiaca) im Oberelsaß **11**, 164. **16**, 233; Franziskaner **7**, 313.

Rüfenacht, St. Bern **21**, 201.

Ruff: Jakob, Propst von Ehningen (bis 1497) **17**, 231; Karl Hubert, Pfarrer von Biethingen, seit 1877

von Hohenthengen († 1879) **20**, 9;
— i. a. Rueff.

Rüff i. Reiff.

Rüffelmann, Joh. Geo, Propst
zu Klingnau (1601—02) **9**, 363.

Rüfflin i. Rieflin.

Rufina, hl. **22**, 50 f.

Rugaker i. Rubader.

Rüger, J. Jak., Münsterpfarrer zu
Schaffhausen († 1606), Chronist **6**,
246.

Rügger i. Rüdger.

Rüggerichte: in Bühl **11**, 120;
im Schwarzschißen **20**, 156 f.

Rugheim i. Ruchien.

Ruhstat, Hartwigus de (12. Jh.)
15, 145. 178 (wo der Ort für
„Reustadt“ im N. Göppingen ge-
halten wird).

Ruhjel (Rusjel): Peter von, Ober-
amtmann des Klosters Ochsenhausen
(1460) **18**, 281; Rich. [von], Abt
von Ochsenhausen (bis 1468, † 69)
18, 289.

Ruhstetten (Ruschriedt) im Sig-
maringischen **12**, 172. 176.

Ruith (Rüte, Rüt) N. Stuttgart
1, 80. 82. **26**, 130. 133.

Ruiti i. Rente.

Rulinkhofen, abgeg. Ort bei
Derrenzimmern, N. Kottweil **11**,
149.

Ruman(ne)shorn s. Romans-
horn.

Rumelshausen, erst Kl. Ochsen-
hausen, dann Kloster Ottobeuren
gehörig **18**, 283.

Rumesperg i. Burgan.

Rümlang (Rümelanch) St. Zürich
1, 228 f.

— Herren von **10**, 329. **12**, 284;
Ulrich (1407. 54) **21**, 169. 187;
Johs., Mönch in Rheinau (1411.
43) **12**, 284; Heinrich (1. Hälfte
15. Jh.) **11**, 241.

Rümligen (Rümmelingen, St.
Bern), Herren von: Lütold (2.
Hälfte 11. Jh.) <Guta> **10**, 146;
Lütold (12. Jh.) **15**, 160. 178.

Rümmelin, Joh., Amtmann zu
Kenzingen (um 1600) **7**, 41.

Rümmingen, A. Lörrach **26**, 248.
Rumoltshusen s. Rommels-
hausen.

Rumpelmette **19**, 125.

Rumpf, Gräfin Maria Salefia von,
Vorsteherin des Franziskanerinnen-
Kl. in Pfilsdorf (1774) **26**, 314.

Rumpfen, A. Buchen **13**, 48. 57.
Rumshard, Wald bei Necklingen
im Breisgau **14**, 119.

Runach (= Reinach?): quidam
liber homo de R., nomine Hecil,
beigütert in Haslach bei Freiburg
<Töta> filius: Erlewinus (12.
Jh.) **15**, 148. 178.

Rünseck, Omelia von, Klosterfrau
in Waldfirch (um 1390) **3**, 142.

Rünsthal, abgeg. Ort b. Bellingen
11, 154. 156 f.; — vgl. Rimstall.
— Erenfridus de Rundistal (12.
Jh.) **15**, 143. 178; Conradus de
Röndistal (12. Jh.) **15**, 152. 178.

Runzenberger, Hans, Bürger in
Biberach (1385) **2**, 99.

Ruoffingen i. Ruelfingen.

Rußch, Matthias Jakob, Dr. jur.,
freier Landrichter in Ober- und
Niederöhringen (1667) **3**, 93.

Ruozelinswillare i. Riedets-
weiler.

Rup, Hans, Pfarrer von Bühl (seit
1528) **27**, 257.

Rupert, hl., von Salzburg **11**,
251 f.

— oder Ruperti, Johs., Abt von
Zwiefalten (1393—98) **19**, 246. **26**,
139.

Rupp, A., Administrator des Kl.
Schönen (i. 1519) **9**, 137.

Rüpp(in), Adelsgeschlecht, aus Fran-
kenfeld stammend **10**, 242. **14**, 3;
Rit., Konventual in Rheinau (1553.
70) **14**, 3; Sigismund, Prior in
Rheinau († 1572) **14**, 4; — Frhr.
August, Dr., Pfarrer von Ludwigs-
hafen, seit 1894 Stadtpfarrer von
Heberlingen **24**, 302.

Rüppur (Rietbur, -pur, Rippurch)
A. Karlsruhe **12**, 91. 93. 100.
102 f. 113.

— Herren von **10**, 201. **12**, 119;
Arnold, gen. Pfau (1337) **11**, 52;
Reinhard, gen. Pfau, Pfarrer
von Detigheim (1360) **11**, 52.

Rüppurer See, ehemal. See **12**,
87.

Ruprecht, Joh., Propst von Güter-
stein (1429—34) **26**, 146 f.

Ruprechtsbrunn, N. Ravensburg
9, 80.

Rusa i. Rusj.

Rüschegg (St. Bern), Herren von
10, 242.

Ruschewile i. Ruswil.

Ruschriedt i. Ruhstetten.

Ruchweiler, A. Pfüllendorf **9**, 76.
 Rusconi, Bernh., Abt von Rheinau
 (1744—53), Hift. **9**, 20. **11**, 6. 15.
12, 258. **14**, 35.
 Rüssegg f. Rüssegg.
 Rüsfel, Mit., Kirchenspfleger in Offen-
 burg (1455) **2**, 338; — vgl. Rüsse.
 Rufenberg (Rosseberch) OA.
 Ehingen **4**, 169. 204 f.
 Rüsfel f. Rüsfel.
 Rujinger, Joh. Jak., Abt von
 Pfäfers (um 1520); dessen Bruder:
 Georg, Konventual in Rheinau, seit
 1520 in Pfäfers († 1540) **12**, 287.
 Rüsse f. Rüsse.
 Rüßed (abgeg. Burg bei Kanzach,
 OA. Niedlingen), Anna v., Abtissin
 von Buchau († 1402) **17**, 241.
 243.
 Rüsselfhausen, OA. Mergentheim
25, 184.
 Rüssen im Salemschen (1799) **18**,
 61 ff. **25**, 65 ff.
 Rüssenried (Rudolfesriedt), Ober-
 und Unter, OA. Lettnang **9**, 81.
 83.
 Rüsseheim, A. Karlsruhe **27**, 264.
 Rüssi (Rüß), Jürtau, Konventual in
 Rheinau u. Pfarrer von Schwarzach
 († 1690) **14**, 20. **22**, 67.
 Rüssikon, St. Zürich **1**, 225 f.
 Rust, A. Ettenheim **3**, 180. 184. **6**,
 151. **14**, 279. **15**, 223; Kasse
16, 13.
 Rütterer, Joh. Bapt., Konventual
 in Schutteru (1790) **3**, 175.
 Rüssewil (Ruschewile) St. Luzern
1, 242 f. **9**, 11.
 Rüt, Rüte f. Rütth.
 Rutelingen f. Reutlingendorf.
 Rütelingen f. Reutlingen und
 Niedlingen.

Ruth, Werner, Abt von Weissenau
 (bis 1391) **18**, 253.
 Ruthelin, Graf im Unterelsaß (815)
13, 267. **20**, 144.
 Ruthelum f. Mitteln.
 Rütthi f. Reute.
 Rütthi f. Rütth.
 Ruti (= ?) **9**, 81.
 — sich Reute, Reute = Fronhofen,
 Reuthe.
 Rütthi (Rivti) St. Bern, Bez. Büren
1, 185 f.
 — bei Kirchberg, St. Bern, Bez.
 Burgdorf **1**, 178.
 — (Rütthi, Riuti) St. Zürich, Bez.
 Hinwil; Prämonstr.-Kloster **1**, 162.
 175. 181. 183. 226 f.
 — Berthold von, Propst des Kol-
 legiatstiftes Solothurn (1265—98)
1, 181 ff. 184.
 — Ober-, St. Zürich, Bez. Bülach
1, 227 f.
 — Ober- und Unter-, (Rivti), St.
 Argau, Bez. Muri **1**, 234 f.
 — f. a. Reute, Reuthe, Reutthin,
 Reutlin.
 Rütthi f. Reuthe.
 Rütlingen f. Reutlingen.
 Rüttschlin, Joh. Geo., Pfarrer von
 Staufeu (1719) **14**, 291.
 Rüttschmann: Anton, Pfarrer von
 Reibheim († 1876) **17**, 107; Johs.,
 Pfarrer von Gailingen († 1882)
20, 19.
 Rütthalden f. Reutenhalden.
 Rüttelon f. Rütteln.
 Rützenhusen [?], der von (1440)
8, 62.
 rüwercn f. Renerinnen.
 Ruxingen f. Riezigen.
 Ruzunne f. Rhäzüns.

S.

Saal: Joh. Bapt. (Heinr.), Kon-
 ventual in St. Trudpert, f. 1811
 Pfarrer von Thunfel († pens. 1833)
13, 271. **16**, 300; A., Konventual
 in St. Blasien († 1740) **8**, 161.
 — Herren von, f. Heppenheim.
 Saar, Anton, Prof. i. d. fath.-theol.
 Fak. in Heidelberg, f. 1807 Prof.
 d. franz. Sprache das. **10**, 295. 302.
 Saas: Gregor, Konv. in Schutteru
 (1780. 90) **3**, 175. **20**, 127; Siede-
 jons, Konventual in Gengenbach,

dann Pfarrer von Schenheim (†
 1817) **6**, 314. **12**, 249.
 Sacherer, Joh., Dominik.-Prior u.
 Prof. d. Theol. in Freiburg i. B.
 († 1540) **16**, 22.
 Sachs: Joh. Bapt., Dr. theol.,
 Konventual in Schwarzach u. Kaplan
 in Moos (1771. 75) **22**, 139;
 Konrad, von Sulgen, päpstl. n. kaiserl.
 Notar (1395) **2**, 109; Joh. Chph.,
 Gymn.-Prof. in Karlsruhe, Hift.
 (um 1750) **13**, 11; — f. a. Sags.

Zachseln (Sahse) St. Obwalden **1**, 229. 231. **7**, 224.

Zachsen, Herzoge von: [Welfen:] Heinrich der Stolze († 1139) **14**, 85; Heinrich [der Löwe] (1162. 94) **2**, 386. **9**, 86; Heinrich der Schöne, auch Pfalzgraf bei Rhein († vor 1227) **12**, 91; dessen Tochter: Irmengard († 1260) <Markgraf Hermann V. von Baden> **12**, 91. **26**, 339 f.; — [Astanier:] Rudolf (1357) **8**, 371; Ludwig (1414) **7**, 143; — [Wettiner:] Joh. Friedr. der Mittlere, Herzog zu S., Landgr. zu Thüringen (1561) **25**, 174; Cleuens Wenceslaus, Herzog zu S., Kurfürst von Trier (1768—1803) **17**, 217.

— „Lauenburg, Herzoge von: Joh., Bischof von Hildesheim (bis 1527) **3**, 10; Jul. Frz. (1660. 71) <Maria Beniana, 1674> **23**, 16; Tochter: Franziska Sibylla Augusta <Markgraf Ludwig Wilh. von Baden-Baden, † 1707> **20**, 73. **23**, 16 ff. 30.

Zachsenflur, A. Lanterbischofshausen **25**, 153. 168. 170. 174. 176. 178. 182. 184. 189.

— Herren von: Gebrüder Gerwig, Heinrich und Götz (1296) **25**, 157. 183; Konrad und Götz (beide 1342) **25**, 158; Amuz u. Hans, gen. die Eber (1368) **25**, 158.

Zachseingang, Katharina Lucia Bertholdis von († 1721) <Frhr. Leop. Heint. v. Garnier, † 1720> **18**, 125.

Zachsenhausen, A. Wertheim **2**, 55.

Zachsenheim (Groß, OA. Baihingen), Herren von: Heinrich, Chorherr in Sindelfingen (1275) **1**, 61. 63; Johs. (1422) **25**, 210; Kaspar (1440) **8**, 63.

Zachsenweiler, OA. Ragold **26**, 81. 89.

Zachbrüder **2**, 239.

Sädingen (Sech., Seck., Segg.; lat. Secconia) bad. Amtsstadt **1**, 199 f. 212. **3**, 296. 303. **4**, 33. **5**, 309. **8**, 43. **9**, 138. **16**, 182; Schlacht (925) **8**, 112; St. Fridolinsest **21**, 248; St. Fridolinsestift (für adelige Damen) **1**, 163. 174 ff. 192. **3**, 294. **8**, 168. 236. **9**, 132. **11**, 23. **12**, 200. **17**, 68. **22**, 177. **25**, 199; Abtissinnen: Agnes von

Brandis (1335, † vor 1356) **10**, 15. **25**, 199; Elisabeth v. Bußnang (14. Jh.?) **3**, 121; Gräfin Agnes v. Sulz (1463) **15**, 304; Elisabeth v. Falkenstein (bis 1502) **9**, 132; Anna v. Falkenstein (i. 1502) **9**, 132; Maria Josepha (1735) **21**, 225; Maria Anna von Hornstein (1789) **11**, 23; — Kapuzinerinnen: St. **22**, 203; Kollegiatstift zum hl. Fridolin u. Hilarius **22**, 173; Spital **13**, 251.

— Ober-, A. Sädingen **9**, 12. 24.

Sadirlinswilare i. Seberliß.

Safferling, Joh. Karl, Vikar in Walldürn († 1866) **17**, 71.

Sagan, Herzoge von: Heinrich (1357) **8**, 371; A. (1686) <Markgräfin Maria Anna Wilhelmina v. Baden> **23**, 16.

Sagen: des Härdtelsdes **2**, 123; aus dem Schwarzachischen **20**, 196; betr. die Brunnensäle in St. Ulrich bei Staufeu **14**, 138 f.

Säger, Barnabas, Kaplaneiverweser in Bohligen († 1860) **17**, 46; — f. a. Serrarius u. Seger.

Sagittari, Edmund, Konventual in Theuenbach († 1653 in Züersdorf), Komponist **5**, 264 f. 347. **6**, 122.

Sagittarius (Schlöß), Joh., Abt von Weissenau (bis 1483) **18**, 254.

Sahlenbach (Salobach) A. Pfaffen-dorf **7**, 269. **9**, 93. **12**, 172.

Sahspach f. Saßbach.

Saig (Secka, Segge, Seg) A. Neustadt **1**, 187. 193.

Sailer, Sebast., Konventual in Marchthal und Cooperator in Seckirch (1745—47), Mangelreiner und Dichter **2**, 121. 125 f. 149. 182.

Sailigunstat f. Schwensthal

Sakramentarien **3**, 268; Sakramentar von St. Blasien **2**, 426 f.; Sakramentar des Papstes Gregor **3**, 373 [verdruckt in 375]. **8**, 276. **20**, 317.

Sakramente, von Exkommunicierten gespendet **1**, 375. 377.

Sakularisation der geistlichen Stände in Deutschland (1802) **15**, 105.

Salach (Salbach) OA. Göppingen **1**, 98. 101.

Salati, Heinrich, Abt von St. Peter (1390—92) **13**, 290. **14**, 88.

Salbach, Henricus de (um 1200) **16**, 248; — f. a. Selbach.

Sälberingen f. Salmendingen.

Salbücher (Grundbücher) **20**, 144.

Salbern, Herren von (1521) **3**, 10.

Salem (Salemanneswilare, Salmanswiler, Salmenschweil; — zur Ableitg vgl. **3**, 311 u. **9**, 82) M. Überlingen, ehem. Cist.-Kloster **1**, 138 ff. 172. 175. 215. **2**, 138 ff. 143. 179. **3**, 110. 311. 314 f. **4**, 14 f. 31. 207. **5**, 47. 111. 167. 265. **6**, 30. 54. 219 ff. **7**, 210. 226 f. 251. **9**, 16. 71. 82. 257. 260. 328. **10**, 230. 249 f. **11**, 160. 227. 234. **12**, 175. 177. **13**, 258 ff. **15**, 101 ff. 236. **16**, 148. **18**, 21 ff. **25**, 1 ff.; — Weiss **1**, 24 f. 34. 109. 112. 131. 140. 161. **2**, 68 f. 71. 76. 79. **3**, 39. 57. 82. 117 ff. **4**, 207. **5**, 39. 44. 46. 48. 58. **6**, 66. **7**, 249. **9**, 82. 84 ff. 87 ff. 90 ff. 93. 241 f. 266. **10**, 230 f. **11**, 153 f. 156 f. 159. 161 f. 166. 172. 178 f. 228 f. 234 f. **15**, 9. 29. 117 f. (zur Zeit der Aufhebung). 298. **19**, 86. 280. 297. **20**, 223 ff. 249 ff. 254. **21**, 288. **22**, 291 f. 309. 315. **23**, 289 f. 293 f. 297 f. 304. 309 ff. 312 ff. 315. 318. **24**, 291. 293. **26**, 196 ff. **27**, 150; — Abte: erster Abt, Frowin (j. 1137. 46) **2**, 143. **3**, 281 f. 290. 311. **10**, 230. **13**, 258; Graf Eberhard (I.) v. Rohrdorf (1191—1241) **1**, 108. **2**, 143. **9**, 90. **10**, 230. **11**, 153 f. **12**, 170; Berthold I. von Urach (1241 bis 42) **15**, 228; Eberhard II. (ca. 1260) **3**, 50; Ulrich Gräter (1277) **11**, 230; Ulrich v. Seelfingen († 1311) **1**, 104. 191. 193. 211 f. **12**, 170; Konrad v. Euslingen (1311 bis 37) **1**, 104. **7**, 297. **10**, 230; Berthold II. (1358—73) **3**, 69 f. **7**, 297. **10**, 230. **23**, 312; Wilhelm (1390) **5**, 48. **7**, 295; Jodokus I. (1395—1417) **26**, 196; Georg Münch (1454, † 59) **7**, 293. **23**, 315; Johann (1498) **9**, 129; Jos (1525) **9**, 261 f.; Amandus (1534) **23**, 297; Georg (1560. 72) **5**, 182. **8**, 100. **22**, 152. **23**, 298; Thomas (1617. 50) **2**, 179. **6**, 29; Stephan Zung (1698—1725) **2**, 139. 142. **3**, 172. **10**, 230. **11**, 235; Konstantin Müller (f. 1726) **2**, 142 f.; Anselm II. (1744—78) **2**, 144 f. 148. 179. **6**, 230. **12**, 175; Robert II. Schlect (1778—1802) **2**, 144.

147. **6**, 230. **11**, 236. **15**, 103.

18, 72. 108. 117; Kaspar Dehste (1802—04) **2**, 147. **6**, 229. **13**, 259. **15**, 104 f. 117.

Saleusein, St. Thurgau **11**, 310. **21**, 318.

— Herren von **11**, 20; Konrad (1260) **11**, 314; Gebrüder R. und N. (1. Hälfte 14. Jh.) **6**, 280.

— f. a. Harzer von S., u. Salwnstein.

Salejanerinnen **10**, 241.

Salgericht (d. i. Herrengericht) **20**, 155. **22**, 105.

Salhach f. Salach.

Sälinger, Joseph, Pfarrer von Bühl, M. Offenburg († 1849) **17**, 11.

Salleute (leibeigene Klosterbauern) **2**, 228. 232.

Salzwürst, R. von, Oberamtmanndes M. Wald (18. Jh.) **12**, 76.

Salm, Grafen von: Otto (1125) **9**, 304; R. (1440) **8**, 62; Johann (1543, † vor 1549) <Eudovica v. Stainville> **16**, 198. 200. 202; dessen Sohn: Anton, Koadjutor des Abtes von Gengenbach (1554) **16**, 199 ff.; — Heinrich (1. Hälfte 16. Jh.) **16**, 199; Hermann, bischöfl. Strassburger Statthalter in Harbern (1634) **14**, 151; — Karl von S. Neuburg (1600) <Pfalzgräfin Elisabeth Bernhardine von Tübingen> **18**, 124.

Salmann (fidei commissarius) **12**, 188.

Salmen, Mik., Bürger in Offenburg (1309) **2**, 294.

Salmendingen (Sälberingen) im Sigmaringischen **1**, 83. 85.

Salmsach (Salomonisach, Salmesa) St. Thurgau **1**, 165. 213. 215. 243. 245. **8**, 16.

Salobach f. Sahlbach.

Salomon, hl. († 920), f. Ramsnag, Herren von; — Salomonische Wollen **3**, 386.

— Joh. Jak., Pfarrer von Altheim im Zinggau (1722—46) **20**, 239 ff. 246.

Salstetten f. Salzstetten.

Sältzli, dictus, de Raucnsburg (1353) **5**, 39.

Salvator, St., Kloster, f. Schaffhausen.

salveguardia, Wortbedeutg. **9**, 332.

Salve Regina **23**, 23 f. 369.
Salwstein [Salenstein? — i. d.],
Hainricus Habardus de, Domherr
in Konstanz (1158) **19**, 298.

Salwirt, Gervas, Pfarrer von
Ballrechten (i. 1527) **14**, 289.

Salza, Hermann von, Hochmeister
des Deutschen Ordens († 1239) **16**,
242.

Salzburg **1**, 336. **3**, 242; Einsied-
ler Kapelle **23**, 20; — Augustiner-
Eremiten **13**, 302; Benediktiner zu
St. Peter **5**, 344; Universität **3**,
171. **4**, 291. **8**, 160 f. 187 f. 213.
21, 29. **27**, 223.

— erster Bischof von, Rupert (7.
Jh.) **11**, 251 f.; Erzbischöfe: Diemo
(1092) **1**, 315 358. 363. 387. **18**,
279; Graf Konrad (I.) v. Abens-
berg (1106—47) **10**, 240; Eber-
hard (1222) **4**, 175. **15**, 229;
Rudolf v. Hohened (1284—90) **3**,
42; Konrad IV. (i. 1290) **3**, 42;
Matthäus Lang (1519—40) **3**,
5. 7 f. 13; Graf Frz. Ant. von
Harrach (1709—27) **8**, 161; [Graf
Hieronymus v. Colloredo] (1772
bis 1802) **8**, 377.

— Hermann von, Ritter (1291) **23**,
315.

Salzer, N., bad.-burl. Oberamtmann
zu Mühlheim (1754. 55) **6**, 214. **8**,
190.

Salzman: Majnar, Konventual in
St. Peter und Pfarrvikar in St.
Ulrich (1560) **14**, 122; Sebastian,
Propst von Wengen (1560—85) **18**,
225.

Salzmeßner, N., luth. Prediger in
Biberach (um 1525) **9**, 150. 178.
229.

Salzstetten (Salst.) OA. Horb **1**,
52.

— Werner von (Aufg. 12. Jh.?)
22, 184.

Sämelarius, dominus Waltherus
(1275) **1**, 128.

sam(c)nung (Sammlung) = con-
ventus, bef. sororum congregatio
5, 101. **13**, 132. 153. **14**, 260.
22, 191 f. 194.

Samhaber: Alex., Dr. theol., Pro-
vincial der August.-Eremiten († in
Würzburg 1790) **13**, 308; Ant.
Ednard, Pfarrer von Hilzingen,
zuletzt von Nellingen († 1882) **20**,
20; Bonaventura, August.-Eremit,
Chordirektor in Würzburg († 1799)

13, 309; Casarius, Dr. theol.,
August.-Eremit, Beichtvater des
Kurfürsten von Mainz († 1786) **13**,
308.

Sämlin, Heinrich, Abt von Peters-
hausen (1387—91) **7**, 250.

Sammelshofen (Sannuwelsko-
ven) OA. Tettnang **9**, 92.

Samson, Bernard, O. Min., Ab-
lassprediger (1519) **4**, 128. **9**, 118.

Samuel, Abt von Lorich und
Bischof von Worms (um 800) **3**,
336 f.

Sanctus Mons i. Heiligenberg.

Sandbach i. Büllof.

Sanded, Burg am Untersee im
Thurgau **3**, 34. 350. **21**, 318;
Deutschordenskommende **10**, 354.
11, 165.

Sander, Wlth, Verf. e. grammat.
Schulbuches (vor der Reformation)
1, 435.

Sanders, N., Weihbischof von Kon-
stanz (ca. 1522) **4**, 130.

Sandhaas, Jos. Heinr. von, Pfr.
von Homberg, A. Überlingen (1704
bis 30) **21**, 295 f.

Sandholzer: Friedr., Dr. theol.,
Kanonikus und Pfarrer zu St.
Stephan in Konstanz (1567) **8**, 100.
22, 150; Nat., Mag., Konom des
St. Fridolinstitutes in Säckingen
(1567) **22**, 177.

Sandweiler (Wira) A. Baden **11**,
117. **13**, 278. **25**, 221 ff. **27**,
268.

Saugetzweiler, Walddistrikt bei
Wald im Sigmaringischen **12**, 186.

Sannunwilre, abgeg. Ort bei
Billingen **15**, 144. 178.

Sannuwelskoven i. Sammelsho-
fen.

Sapidus (eigtl. Wis), Joh., Dichter
(† 1561) **3**, 5.

Sarazenen **2**, 144.

Sardica, Konzil (4. Jh.) **1**, 336.

Sargans, St. St. Gallen **4**, 202.
5, 345.

— (Santgans), Ulrich von, Prior
in Salem (1337) **3**, 110.

— i. a. Werdenberg, Grafen von.

Sarkgenmühle (= ?) an der
Rottum, OA. Biberach **18**, 279.

Sarmenstorf, St. Margan **1**, 235 f.

Sarnen (Sarnon) St. Obwalden **1**,
229. 231; Benediktinerinnen **9**,
317; Collegium Beati Nicolai **14**,
55.

- Sartor, Urban, Konventual in Marchthal und Cooperator in Seesfird (1748—51 und 52—53) **2**, 126.
- Sartori: Ambrosius, August-Eremit in Freiburg i. B. und Pfarrverweser in Ebnet (1775) **4**, 83; Anselm (Geo. Valentin), Konventual (Bibliothekar) in Ettenheimmünster († 1793), Musikus u. Schriftst. **3**, 180, 183, **15**, 223, **20**, 133; Anton, Dekan und Pfarrer von Dwingen († 1731) **13**, 107; (ob. Sartorius,) Geo., Abt von Thenenbach (1575 bis 76) **6**, 153, **15**, 235; Jak., Konventual in Beuron und Pfarrer von Irensdorf († pens. in Freiburg 1835) **12**, 236, **16**, 307; Joh. Adam, Stadtpfarrer von Mosbach († 1850) **17**, 14; Karl, Pfarrer von Diersburg, i. 1879 von Oberweier († 1883) **14**, 231, 236, **20**, 23; A., Sekretär d. östr. Landeskommission im Breisgau (1747) **5**, 195; Mit., Frühmesser in Waldfird (1517) **3**, 155; Tib., Konventual in Wiefalten, dann Prof. d. Theol. in Salzburg (1790—95) **19**, 253.
- Sartoris, Joh., Kaplan in Breitenholz (1508) **26**, 177; — i. a. Furer.
- Sartorius: Benediktus, August-Eremit in Würzburg († 1704), Kanzleirechner **13**, 303; Geo., S. J., dann Pfarrer von Bühlerthal (1774) **24**, 254; Johs., Pfarrer von Schonach († 1620) **12**, 37; — i. a. Sartori, Geo.
- Sarwen, Majins, Abt von Schuttern (1659—74) **8**, 143 [wo er „Salwei“ genannt wird]. **14**, 165 f.
- Sasbach (Saspach) in der Ortenau, A. Achern **2**, 301, 330 f. **6**, 140, **11**, 70, 88, **13**, 265 ff. **14**, 253, **15**, 46, 55, 71, 79, 81, 87, **19**, 305, **25**, 201 f.; Schlacht (1675) **16**, 180; — Stiftungsurkunde der St. Hilarius-Kaplanei in der Pfarrfird **24**, 257 ff.; — die Sasbacher Mark **22**, 44, 109.
- am Rhein im Breisgau, A. Breisach **3**, 127, **4**, 36 f. **6**, 130, **8**, 370, **9**, 269, 303, **13**, 264 f. 267, **18**, 145.
- (Saspach), Johs., Domherr in Konstanz (1383) **8**, 49.
- i. a. Meyer von Sachsenbach, u. Spathbach.
- Ober-, A. Achern **2**, 330 f. **25**, 208.
- Sasbachwalden (Saspachwalen) A. Achern **2**, 330 f. **24**, 264.
- Sassenheim f. Schwelher.
- Sator, Edmund, Abt von Marchthal (1746—68) **2**, 116 f. **18**, 233.
- Satorius, Balthasar, S. J., Pfr. von Bühl (1765) **11**, 123.
- Sättele, Joh. Simon, Pfarrer von Immenstaad († 1855) **17**, 31.
- Sättelli (Setele), Mit., Domherr in Konstanz (1360. 83) **5**, 73, 111, **8**, 49.
- Sattenbeuren, OA. Saulgau **18**, 243.
- Satthauer, der, von Hauenstein (1477) **25**, 169.
- Sattler: Abraham, Dekan u. Pfr. von Haigerloch (1560—70) **13**, 107; Benedikt, Pfarrverw. in Ottersweier (i. 1610) **15**, 74; Joh., Vogt zu Urach (1496) **26**, 175; Joh. Bapt., Pfarrer von Wieblingen († 1864) **17**, 64; Joh. Geo., Pfarrer von Winterpüren (um 1650) **27**, 186; Karl Ferd., Vikar in Heitersheim, i. 1834 Prof. in Offenburg († 1835) **16**, 307; — i. a. Ephippiarius.
- Satz (Schußgeld) **2**, 254.
- Säuberer, Lorenz, Stadtpfarrer von Radoszell (1697) **9**, 349.
- Saner: Ant. Mich., Pfarrer von Hemsbach († 1859) **17**, 43; Wunibald, Abt von Petershausen (1671 bis 85) **7**, 264; — i. a. Saur.
- Sauggart (Solkart) OA. Niedlingen **1**, 79, 90 ff. **2**, 118, **18**, 228 f.
- Sauldorf (Suldorf) A. Reßfird **1**, 23 f. **7**, 237, 258, **9**, 110, **22**, 317.
- Sauler, Jak., Kartäuser-Prior zu Güterstein (um 1520) **26**, 180 f.
- Saulgau (Sulgen), Oberamtsstadt **1**, 110 ff. 133, **3**, 16, 75, **4**, 22, **5**, 48, 51 f. **8**, 39, **9**, 140, **12**, 164, **17**, 239, **20**, 225, 279 ff. **22**, 189, **23**, 294, **25**, 114 ff.; Franziskanerinnen **22**, 201.
- Herren von Sulgen, Bürger in Konstanz: Hermann (1250) **13**, 310; Mourad (1258) <Zuza> **9**, 311; Peter (1361) **11**, 234.
- Sauheim f. Hund von S.
- Saum, ein Weinmaß **5**, 34, **7**, 321, **18**, 141; — auch Honigmaß **3**, 406.

Saur, Frz., Provincial der August. Eremiten († in Würzburg 1723) **13**, 304; — i. a. Sauer.

Saurmich, Joh. Heinrich, Pfarrer von Hausach († 1626) **12**, 37.

Saus (Seußen), Patrizier in Überlingen **3**, 189, 193; R. von († 1326) <1295 Ritter Heinrich v. Berg> Eltern von Heinrich Eulo **3**, 195 f. 198, 206.

Sausenberg, ehem. Herrschaft im Breisgau **6**, 186, 198, 209, **7**, 7.

Sauter: Clarus (Joh. Geo.), O. S. Fr. in St. Luzen b. Nellingen, i. 1821 Pfarrer von Stein, i. 1828 von Grossfelfingen († 1830) **16**, 287; F. X., Konventual in Thenenbach, zuletzt Pfarrer von Friesenheim († 1859) **13**, 270, **17**, 43; Friedr., Pfarrer von Boll, i. 1866 Stadtpfarrer von Trochtelfingen († 1885) **20**, 29; Herm., Konventual in St. Blasien, zuletzt Pfarrer von Oberried († 1824) **12**, 242; Joh. Gottfr., Pfr. von Forbach, zuletzt von Münchweiler († 1842) **16**, 330; Lorenz, Pfarrer von Nelsingen († 1846) **16**, 343, **17**, 114, **20**, 42; Ludw., Pfarrer von Mimmehausen, zul. Kaplan in Ohningen († 1839) **16**, 322; Mich., Abt von Petershausen (1750—61) **7**, 268; Mich., Cooperator am Münster in Konstanz, zul. Pfarrer von Zuzdorf († 1872) **17**, 94.

Sautier, Heinrich, Erzsuit, Wohlthäter Freiburgs i. B., Dramatiker (1775) **2**, 175.

Savelli, Herzog R. von, Feldherr (1638) **5**, 309, 322.

Saverne f. Zabern.

Savoyen, Prinz Eugen von, „der edle Ritter“ (1704) **11**, 140.

Sax (Mt. St. Gallen), Freiherren zu: Heinrich (1212), Sohn des Marquard v. Eppstein, Herzogs von Kärnten **8**, 32; Heinrich, Domherr in Konstanz (1510) **8**, 80; — Frhr. Ulrich v. Hohenfax, zu Bürglen (1499) **9**, 315.

Saxs, Hans, Pfarrer von Mäselheim (1546) **9**, 255; — i. a. Sachs.

Sagger, Paul, Konvt. in Salem, zuletzt Pfarrer von Bermatingen († 1812) **13**, 262.

Sachusen f. Königschaffhausen u. Schaffhausen.

Scalhstat f. Schallstadt.

Scallinbere (= ?), wohl südwestl. von St. Peter auf dem Schwarzwald **15**, 142, 178.

Scandinum f. Schänmis.

Scaplanz f. Scheffenz.

Scegenbuoch f. Scheinbuch.

Sceltebronn f. Schöllbronn.

Scerinza f. Scharniz.

Schababerle: Anselm, Abt von St. Georgen (1778—1807, † 1810) **2**, 149, **13**, 240, **15**, 242; Jof.

Anselm, Pfarrverweier in Ludwigs-
hafen, später Pfarrer von Linz (†
penf. 1852) **17**, 21, **27**, 187.

Schabenhausen (Schaibenhusen)
A. Billingen **1**, 36, 41, **12**, 19,
34 f. 37, **26**, 20, 30, 35.

— Hans von (1344) **11**, 184.

Schablhirch f. Schappelhirren.

Schachenholz, das, im Hegau **5**,
223, 235.

Schacht, Joh., Bürgermeister von
Wertheim (1644) **2**, 57.

Schächtelin, Freiburger Familie:
Naphael, Kapuziner-Guardian in
Freiburg (1650. 51) **7**, 125, **18**,
321; Franz, Abt von St. Blasien
(1727—47) **8**, 144 f. 152, 163.

Schad, Herren von **2**, 115, **9**, 231,
19, 179; R., Dompropst in Konstanz
(† 1528) **3**, 13; Joh. Roach. Sch.
von Mittelbiberach zu Warthanen,
desgl. (1551) **8**, 93.

Schadbuoch f. Schattbuch.

Schade, Ernst Friedr. Ant. von,
aus Wurzach, Beneficiat in Zinnen-
staad († 1789) **26**, 204 f.

Schaden, der, i. Nadeck.

Schadenweiser bei Rottenburg **17**,
228.

Schädler, Augustin (Berthold),
Novize im M. St. Peter, zuletzt
Pfarrer von St. Ulrich († 1850)
13, 253, **17**, 15.

Schäfer: Aloys, Pfarrer von Esse-
ratsweiler († 1866) **17**, 71; Bern-
hard, Kaplaneierv. in Stetten a.
f. Markt († 1879) **20**, 9; Jofeph,
Bitar in Laiz († 1834) **16**, 303;
— i. a. Opilio.

Schaffelisch, Bernh. von, schwed.
Oberst u. Kommandant der Stadt
Freiburg (1632. 33) **4**, 141, **13**,
229.

Schaffener, Konrad, Spitalver-
walter in Offenburg (1407) **2**, 326.

Schäffer: Anton, Pfarrverw. in
Güntersthal († 1855) **17**, 31;

- Konrad**, Pfarrer von Steinmauern (1574) **11**, 57.
- Schaffhausen** (Scafhusen, Scasfusa, Schaffusa; zur Ableitg. vgl. **3**, 299) in der Schweiz **1**, 17 f. 20. **3**, 82. 298 f. **6**, 246. **7**, 313. **8**, 55. 68. 105. **11**, 27. 317. **13**, 311. **14**, 34; Reformation **9**, 119. **10**, 101 ff. 113; — Altarpfründen **25**, 84 ff.; Haus der Ritter v. Homburg **5**, 224; St. Johannis-Bibliothek **11**, 28; Kameralamt des Hochstiftes Konstanz **11**, 311; Spital des hl. Geistes **10**, 334. **16**, 221; — Kloster St. Agnes **4**, 7. **16**, 227; — Bened.-M. Allerheiligen u. St. Salvator **1**, 20. 121. 173. 175. 187 f. 193 f. 196. 308. 314. 334. 353. 361 f. 372. 380 f. 382 f. **2**, 66 f. 219. **4**, 17. 276. **5**, 14. **18**, 6. 246. **8**, 154. **9**, 69. 81 f. **10**, 75 f. 156. 164. 166. **11**, 24 f. 195. **12**, 200. **14**, 34. **16**, 270 f. **26**, 141. 247. **27**, 153 f.; Abte: Siegfried (1093, † 96) **1**, 362 366. 382. **10**, 127; Gerhard (1096—98) **1**, 380. 382 f.; Adelbert (1099 bis nach 1113) **1**, 382 f. **13**, 288; Hugo (1187) **10**, 318. **11**, 28; Walther (1385) **27**, 153.
- [Ober-Schaffhausen im N. Emmendingen?] Herren von: Gebrüder Friedr. u. Heinr. v. Schaffhausen (1239) **14**, 288; Hainricus de Schaffusa, Domherr in Konstanz (1275) **1**, 157. 161.
- Groß, M. Laupheim **18**, 285.
- Schaffflinsdorf** i. Schöfflisdorf.
- Schaffner**, Geo., Pfarrverweier in Moos († 1859) **17**, 43.
- Schäffner**, Joh. Nepom., Pfarrer von Ludwigshafen (1873—81) **27**, 187.
- Schaffolzheim**, Margareta von (1383) <Konrad Röder> **13**, 276; — f. a. Schaffolzheim.
- Schaffroth**: Bened. (J. A. Jos.), Konventual (Bibliothekar) in Ettenheimmünster († 1794) **3**, 180 f. 183. **15**, 223. **20**, 133; M., Kirchenmaler in Baden (um 1785) **14**, 173.
- Schaffgüßler**, abgeg. Burg bei Wühl. N. Emmendingen **16**, 18.
- Schaffhäuser**, Philipp, Geistlicher aus Thüngen im Aletgau (1772) **12**, 193 f.
- Schafheitlin**, Ignaz, Stadtpfarrer von Adolfszell († 1870) **17**, 86.
- Schäfl**, Johs., Chorherr in Zürich (1275) **1**, 236. 240.
- Schäftersheim**, M. Mergentheim, Brämonstr.-Frauenkl. **13**, 127. **25**, 184.
- Schafoldsheim**, Elisabeth von (1336) <Berthold Zugmantel, Vogt zu Hachberg> **3**, 154; — f. a. Schaffolzheim.
- Schabenhausen** f. Schabenhausen.
- Schäble**: Ernst, Pfarrer von Windischlag († 1875) **17**, 102; Frz. Mich., Pfr. von Griesheim († pens. 1865) **17**, 68.
- Schäblishausen** (Husin) M. Ehingen **4**, 205.
- Hainricus de Husin, miles (um 1200) **4**, 170.
- Schabenbuch** f. Scheinbuch.
- Schaler**, Geo. Mich., O. Cap., lange Zeit in Italien, f. 1867 in Rommingen († 1875) **17**, 102.
- Schayrer**, Frz. Karl, Deutschordenspriester, f. 1796 Pfarrer von Büßlingen, auch Defau († 1836) **16**, 311.
- Schaitegk** f. Scheidegg.
- Schaiter**, Florenz (Lorenz), Konventual in Ettenheimmünster und Pfarrer von Münchweier († 1755) **15**, 215 f.
- Schaler**, Basler Patrizier **6**, 172.
- Buchener Patrizier **13**, 32; Otto, Abt von Amorbach (1316 bis 18) **13**, 76.
- Schall**: Jakob, Bisar des Kollegiatstiftes in Odenheim († pens. 1843) **16**, 333; Konrad, Stadtpfarrer von Ravensburg (um 1385) **12**, 157 f.
- Schälkelingen** i. Schelllingen.
- Schallsburg**, ehem. Burg und Zollern'sche Herrschaft im M. Baslingen **16**, 266 ff.
- Schallstetten**, M. Geislingen **1**, 99. 101.
- Werner von, Präbendar in Wiefensteig (1275) **1**, 99. 101.
- Schallbach**, M. Lörach **1**, 199 f.
- Schallenberg** [St. Bern?], dictus, conversus (1275) **1**, 155.
- Schaller**: Jannarinus, Abt von Rheinau (1831—59) **12**, 258. **14**, 53 f.; Joh. Bapt. Pfarrer von Watterdingen († 1859) **17**, 43; Joh. Frz., Pfarrer von Deutingen († 1769) **23**, 302.

- Schilling, Martin, Superintendent u. Pfarrer in Wolfach, f. 1550 im Elsaß **2**, 8. 14. 17 f. 23. 26. 28. 38 ff.
- Schillingen (Salsingen) M. Müllheim **3**, 159 [nicht: Salsingen]. **15**, 141. 178.
- Schillingstadt (Scalhstat) M. Freiburg **2**, 250. **5**, 142. **6**, 182. **10**, 75. **13**, 290. **14**, 115. **15**, 138. 143 f. 148 f. 159. 161. 172. 178. — Herren von: Rupert u. Heinrich (1111) **15**, 139. 141; Ehrenfried (12. Jh.) **15**, 145; Eberhard (12. Jh.) **15**, 167.
- Schalmried, das, im Hegau **5**, 222.
- Schalostetten f. Scharnustetten.
- Schämerberg f. Schemmerberg.
- Schammach, M. Viberach **2**, 99. 103. **9**, 92.
- Schanbach (Schambach) M. Cannstatt **1**, 80. 82.
- Schanfig, Konstanzer Patrizier: Adelheid, des Konstanzer Bischofs Ulrich Pfefferhart Mutter (um 1300) **8**, 41; Peter (1368) **8**, 45.
- Schanfswiz, Dietrich Marcell von, Hauptmann der Stadt Ulm, Lieutenant Schärtlin's von Birtenbach (1546), später kais. Befehlshaber im Türkenkrieg (1556) **20**, 282. 287.
- Schännis (Scandinum) St. St. Gallen, ehem. Damenstift **1**, 192. 194. 221. **11**, 20. 318. **14**, 60.
- Schauno, Protasius, Dekan und Pfarrer von Herdern († 1880) **20**, 13.
- Schanz: Joh. Mich., Kaplan in Langenenslingen († 1834) **16**, 304; Karl Steph., Pfarrer von Walbertsweiler, f. 1870 Stadtpfr. von Sigmaringen († 1874) **17**, 99.
- Schanzenbach: Sebast., Abt von Schönthal (1557—83) **11**, 220. **19**, 262; Stephan, Hausgeistl. auf dem Trettenhof († 1876) **20**, 44.
- Schapbach, M. Wolfach **1**, 40. 42. **2**, 6. 17. 27. 37. **4**, 140. **12**, 20. 32. 35. 37 f.
- Schappelhirsen (Schablhirsch), ein Hochzeitsbrauch **10**, 195 f. 212. **11**, 132. **20**, 207.
- Scharben, M. Waldsee **2**, 102.
- Schäre f. Scheer.
- Scharnustetten (Schalost.) M. Blaubeuren **1**, 95 f. — Hainricus de Scharunustetten (1324. 43) **4**, 25.
- Scharfenhof (Scharpsenberg) M. Geislingen **4**, 25.
- Scharfenstein, der, bei Obermünsterthal, M. Staufen **5**, 126.
- Scharvogel, Joh. Bapt., Pfarrer von St. Leon († 1832) **16**, 295.
- Scharfrichter: Kleemeisterei in Oberwachingen **4**, 204; Heiligenberger Sch.-Familie Krieger in Finkenhausen (bis 1780) **11**, 227.
- Scharniz (Scerinza, Schar) in Tirol **4**, 192. 209. **18**, 291.
- Scharpfer, M., Stadtbaumeister von Rottweil (1731) **6**, 61.
- Schartenberg der, bei Affenthal, M. Bühl **11**, 67. 72. 130.
- Schärtlin, M., Dekan u. Stadtpfarrer von Horb (f. 1807) **17**, 233. — gen. von Birtenbach, Sebast., Heerführer († 1577) **2**, 7. **20**, 282. 287. 292.
- Schätgen, Anton, Pfarrer von Stählingen († 1830) **16**, 288.
- Schattbuch (Schadbuoch), ehem. Gerichtsstätte b. Weildorf, M. Überlingen **3**, 104. **19**, 281.
- Schattdorf, St. Uri **7**, 228 [nicht: Schlattdorf]. **9**, 371.
- Schay, Magnus, Hohenzollern'scher Rat u. Untervogt zu Sigmaringen (vor 1623) **15**, 28.
- Schayberg, abgeg. Burg b. Egelingen, M. Niedlingen **3**, 73. 75. — f. a. Hornstein, Herren von.
- Schaub, Wilh., Abt von Schuttern (1451—62, u. a. 60) **14**, 162.
- Schauberg, Johs., Erzpriester u. Pfarrer von Ulm b. Oberfisch († 1720) **23**, 268.
- Schaubinger: Clemens, Pfarrer von Schönan, f. 1839 Stadtpfarrer zu St. Stephan in Konstanz († 1865) **17**, 68; Jos. Ant., Pfr. von Steinerkirch, f. 1834 von Mondsee, auch bish. Linz'scher Konfist.-Rat, f. 1838 Pfr. von Oberhausen († peni. in Freiburg 1867) **17**, 76. **20**, 44.
- Schäuble, Heur., Konventual in St. Blasien u. Pfarrer von Grießen (1642) **4**, 246.
- Schauenburg (Schowenburg), abgeg. Burg bei der Amtsstadt Oberfisch **2**, 320. 332. **13**, 275. — Uta von (aus dem Geschlechte Calu), Gründerin des Kl. Allerheiligen (1196) <Herzog Welf VI.> **21**, 273. **24**, 285.

- Herren von **2**, 288. 325. **11**, 95; Rudolf († vor 1453) **2**, 338; Friedrich (1460) **23**, 7. **24**, 274; Kaspar u. Melchior (1472) **11**, 48; Bolmar (1483) **11**, 48. **24**, 276; dess. Bruder: Batt (1492) **11**, 48. **24**, 290; — Reinhard (1484) **24**, 285; Philipp (1492) **24**, 290; Beatus, Abt von Gengenbach (1493 bis 1500) **16**, 164; R., vorderöstr. Commisarius (um 1600) **7**, 43; Hannibal, kais. Oberst (1624. 44) **4**, 142. **6**, 42; Max., Herr zu Lichteneß (1721—50) u. Kiesel, f. f. Geh. Rat u. Kämmerer **18**, 125; Gph. Anton (1749) **18**, 151; Graf R., Kreishauptmann im Breisgau (1756) **2**, 267 ff.; Freiin Clara Bibiana († 1807) <Graf Karl Anton v. Denuin, † 1790> **18**, 127.
- Schauensee u. Reichensee, Frhrn. Peter u. Heinrich von (1245) **10**, 245.
- Schauer, Ambrosius, Konventual in Schwabach u. Pfarrer das. (1718) **22**, 67.
- Schauertag oder Schurtag, ein Frauenfest, meistwärts an Aschermittwoch **11**, 132. **18**, 132. **20**, 163. 208; Sch.-Baum **15**, 43; Sch.-Wein **18**, 133.
- Schauenbühl, Jaf., Pfarrer von Oberlauchringen, in abs. Pfarrverw. in Doppetenzell († penf. 1879) **20**, 9.
- Schauenbühl, Joh., Großkellner des Kl. Rheinau († 1851) **14**, 50.
- Schaunslaud i. Erzlasten.
- Schaunmann, Bonifaz (Leopold), Konventual in Salem. später Pfr. von Untermettingen, i. 1834 von Unadungen († 1849) **13**, 262. **17**, 11.
- Schaumburg, Peter von, Cardinal, Bischof von Augsburg (1450) **17**, 212.
- Schaupiele des Mittelalters **2**, 133. 135. 156.
- Schaezler, Konstantin von, Konvertit, Privatdoc. der Theologie in Freiburg (1863—72), später päpstl. Hausprälat u. Jesuit († in Interlaken 1880), Schriftst. **20**, 13.
- Schedler, Petrus, Konventual (Archivar) in Rheinau († 1775) **14**, 36.
- Scheer (Schäre) Dñ. Saufgan **1**, 105. 107. 110. 160. **2**, 128. **9**, 7. **26**, 173. 211.
- Scheffan, Heinr. von, Abt von Romburg (um 1250) **27**, 219 f.
- Scheffel, Jos. von, Dichter († 1886) **3**, 415. **7**, 23.
- Scheffelin, Bernh., Pfarrer von Bollschweil (1527) **14**, 135.
- Schefflenz (Scaplanz), Gau im j. A. Mosbach **13**, 31. 36.
- Scheffmacher, Jaf., S. J., Prof. in Straßburg, Kontroversist (1716) **1**, 408. 416. 427.
- Scheffolt, Gottfr., Konventual in in Marchthal u. Cooperator in Seefirch († 1719) **2**, 124.
- Scheffolt, Martin, Pfarrer von Steiflingen (1685—90) **5**, 240.
- Scheffold, Joh., Pfarrer von Waldheim, 1844 Stadtpfarrer von Waldshut († 1848) **17**, 7. **21**, 265.
- Scheffstela, Scheffstloni, Schöftland.
- Scheibenhardt, Jagdschloßchen, A. Karlsruhe **10**, 191. 202 f.; — Sch.'er See **10**, 203.
- Scheyd, R., Kontributions-Commisarius in Freiburg (1641) **5**, 354.
- Scheidet, Joh., Konventual in Salem u. Weichtiger des Kl. Rottenmünster (1638) **6**, 43. 45.
- Scheidegg (Schaitgk) in bahr. Schwaben **27**, 81 ff.
- Joh., Pfarrer von Afftholderberg, i. 1835 Defau u. Pfr. von Sengen, i. 1848 von Zell-Harmerbach († 1856) **17**, 33. **19**, 277.
- Scheiden=Christi-Läuten in Freiburg **24**, 150.
- Scheidet: (auch Scheidelt.) Joh. Bapt. (Frz. Joh. Jaf.), Konventual in Ettenheimmünster, i. 1815 Stadtpfarrer von Oberkirch († 1849) **3**, 181. 183. **12**, 246. **17**, 11. **20**, 135; Joseph, Konvt. in Allerheiligen († in Lautenbach 1811) **12**, 234.
- Schein f. Schienen.
- Scheinbuch od. Schavenbuch (Scengen-, Scheinbuoch) A. Überlingen **9**, 83. 85.
- Scheiter, Anastasius, Prof. der Philos. u. Math. in Salzburg (f. 1631) **8**, 160.
- Scheithauf, Thomas, Bildhauer (2. Hälfte 18. Jh.) **18**, 277 f.
- Schelh, Joh. Nep., Konventual in St. Blasien († 1831) **12**, 239.
- Schelddorf, Kasp., Pfarrer von Wimbuch (1579) **22**, 99.

- Echse, Anton, Pfarrer von Den-
kingen, j. 1872 von Raft **23**, 303.
- Echelhamer, R., Dr., Kanzler des
Johanniterordens zu Weisersheim
(1632) **4**, 76.
- Echeling, Clemens, Dr. theol.,
Provincial der Augustiner-Eremiten
(† in Rapperswil 1762) **13**, 307 f.
- Echelingen, M. Breijach **6**, 164,
18, 138.
- Echelflingen (Schälkelingen) DM.
Blaubrunn **1**, 86, 88, **4**, 27.
— Grafen von **4**, 188; Ulrich (1286)
2, 117.
- Echell: Geo. Frz., Pfarrer von
Büchig († 1870) **17**, 86; Martin,
Domkapitular in Freiburg († 1860)
17, 46 f.; Pet. Jos., Pfarrer von
Wernsbach (resign., † 1842) **16**,
330; Ulrich, Pfr. von Seibach (j.
1631) **14**, 188.
- Echelldorf, Ignaz, Dekan u. Pfr.
von Bodman (1694) **2**, 208.
- Echellen in der Kirche **3**, 461.
- Echellenberg (abgeg. Burg bei
Feldkirch in Vorarlberg), Herren
von **1**, 143, **9**, 140, **11**, 20; We-
sig **5**, 50, 53, 57, 64, **7**, 259, **9**,
351, **11**, 209 f.; Marquard (1256)
9, 270; Egeno, Pfarrer von
Grotzheim (1275) **1**, 141, 143;
Marquard (1353) **5**, 16, 19; Ulrich
(1356) <Anna v. Esserbach> **18**,
238; Georg (1367) **18**, 281; Kon-
rad (1398, 1411) **11**, 200, 202 f.;
Agnes (um 1400) <Rudolf v.
Waldeck> **11**, 206; Töfler u. Mark
(1409) **25**, 280; Burkhard, Land-
komtur des Deutschen Ordens (1444)
21, 323; Anna, Äbtissin zu St.
Stephan in Straßburg (um 1525)
26, 225; Gebhard (1561) **8**, 93;
Anna (1730) <Graf Ferd. Ludw.
v. Waldburg-Wolfegg> **17**, 235.
- Echellenbuch, Matthias, Pfarrer
von Mühlenbach († 1832) **16**, 295,
17, 112.
- Echelling, Konrad, Pfarrverw. in
Wimbach (1586) **22**, 99.
- Schelme, Henricus dictus, de
Offenburg, Chorherr zu St. Gau-
golf in Toul (1326) **2**, 308.
- Echelmenbichel, der, im Wähler
thal **11**, 72.
- Echammerberg (Schämerberg)
DM. Wiberach **1**, 25, 147 f., **4**, 28,
5, 56, 58, **9**, 241, **15**, 106, 114, 118.
- Echempelin, Konrad, Dominik.

Prior in Freiburg i. B. († 1349)
16, 15.

- Echent: Joh. Geo., Pfarrer von
Zinnenbünden († 1664) **7**, 294;
Jörg, Vogt zu Romanshorn (1560)
9, 318; Maria Gertrudis, Äbtissin
von Münsterlingen (1676—88) **9**,
326; R., Dekan u. Pfr. von Rentlingen
(1513) **9**, 135; Ulrich, Propst zu
Schienen (1474) **4**, 287; Ulrich,
Prior in St. Blasien (1668, † 96),
Hift., **8**, 161, **14**, 212.
— j. a. Castel, Rttendorf, Stauffen-
berg, Sulzberg, Thann, Witeslingen.
- Eckenfenberg, M. Eugen **1**, 22 f.
— Herren von **1**, 23.
— ehem. Herrschaft im j. St. Mar-
gan **21**, 201.
- Eckenfenstein [abgeg. Burg bei
Aufhausen, DM. Keresheim], Albert
Echent von, Abt von Ellwangen
(1452—53) **17**, 212.
- Eckenfenzell (Cella Pincernae)
M. Wolfach **1**, 40, 42, **2**, 6, 17,
19, 26, 36, **4**, 140, **12**, 20, 27,
32, 34 f.
- Echenz: Ephy., Abt von Marchthal
(1559—71) **18**, 233; Joh., Vogt
des Kl. Marchthal zu Seefirch (1647)
2, 93.
- Echerdi, Frz. Ant. von, Kapuziner-
Provincial in Konstanz († 1754)
17, 257.
- Echerenberg, Beda, Konventual
in St. Trudpert († 1815), Stifter
13, 271.
- Echerer, Anton, Pfarrer von Heim-
bach († 1847) **17**, 5; Anton, Pfr.
von Berghaupten († 1850) **17**, 15;
Heinr., Propst (Vaie) zu Klingnau
(1355—60) <Adelheid Harr> **9**,
362; Johs., Konventual in Schwar-
zach u. Pfarrverw. in Wimbach, j.
1589 Kaplan in Ulm, M. Bühl **22**,
99, 120; (Echerer?) Joh. Bapt.,
Pfr. von Domburg, M. Überlingen
(† 1850) **17**, 15, **21**, 297; Joh.
Ch., Pfr. von Breßlingen († 1864)
17, 64; Joh. Frz., Abt von St.
Georgen (1661—85) **15**, 242;
Maurus, Konventual in Gengen-
bach, j. 1812 Pfarrer von Weime
[Weier?] **12**, 248; Max., Dr., in
Konstanz (1565) **8**, 99; Max., Pfr.
von Söckenschwand († 1856) **17**,
33; Paul, Pfr. von Ludwigshafen
(i. 1895) **27**, 188; Phil., Pfr. von
Wimbachsläg († 1865) **17**, 69.

- Übersinger Bürger: H. u. G. die Sch. (Rasores) (1294) **27**, 147; Benz der Sch. (1329) **27**, 148; Hans von Dentingen, der Sch. (1329) **27**, 149.
- f. a. Raser.
- Scherff (Scherpf), Joh., Dekan u. Pfarrer von Taubertshofsheim (1603—28) **23**, 139.
- Scherler, M., Dr., Hofgerichts-Meßner in Rottweil; des. Tochter: Ursula, Äbtissin von Rottenmünster (1658—87) **6**, 48 f.
- Schernegg im Sigmaringischen **12**, 182.
- Scherragan (von scerra d. i. Klippe), der, im j. Württemberg **11**, 148.
- Scherrer, Aug., Pfarrer von Zell a. M., f. 1875 Kaplan in Übersingen **27**, 295; — f. a. Scherer.
- Scherrich, Patrizier in Wangen (Allgäu) u. Biberach **9**, 251; Heirr., Konventual in Petershausen und Propst zu Klingenzell († 1635) **14**, 293; M. < Berena v. Pfünz, 1677 > **19**, 273; Joh. Nepom., Konvt. in Marchthal u. Pfarrer von Seefisch (1780—92) **2**, 122.
- Scherzheim, M. Kohl **20**, 145 f. 158 f. 196. **22**, 46 f. 84. 112 f. 115. 117 ff. 120.
- Scherzingen, M. Freiburg **1**, 207. 210. **2**, 250. 269. 272. **5**, 138. 141 f. 146. **15**, 172.
- Geroldus de Scercingen (1115) **10**, 76. **15**, 141. 145. 161. 178.
- Mt. Thurgau **9**, 279. 314 f. 317. 319. 332.
- f. a. Schdrzingen.
- Scherzinger, Hans, Chorherr in Zurzach (1464) **10**, 333.
- Schen, Joseph, Kaplanciverweier in Markdorf († 1843) **16**, 333.
- Schenck, Mich., Pfarrer von Steißlingen (1742—56) **5**, 240.
- Schenerbrand, M., Vogt zu Bernsbach (1256) **12**, 73.
- Schenermann, Maurus, Konventual in Amorbach, f. 1810 Pfarrer von Schweinberg († 1840) **16**, 324. **17**, 114.
- Schenern, M. Mastatt **14**, 179. 188 f. — bei Dös, M. Baden **17**, 137.
- Schener, Ant., Pfr. von Schutterwald (1735—58) **14**, 234.
- Schenrig, Mich. Jod., Pfar. in Unterwittighausen († 1868) **17**, 80.
- Scheurmayer, Joh. Raf., Konventual in Salem, f. 1806 Wallfahrtsdir. auf dem Frauenberg bei Bodman († 1821) **13**, 259.
- Schiaffinati, Nic. Ant., General der August-Eremiten († in Rom 1744) **13**, 305 f.
- Schick, Placidus, Konventual in St. Peter, dann Pfarrer das. († 1814) **10**, 296. **13**, 254. **20**, 114; — f. a. Schif.
- Schidellishat in der Ortenau **19**, 303.
- Schidung, Unser Lieben Frauen, d. i. Mariä Himmelfahrt **19**, 105.
- Schibel, Paulus, Konventual in Rheinau, zuletzt Präbendar in Rottenburg († 1835) **14**, 51.
- Schiedig, Joseph, Konventual in Amorbach, f. 1813 Beneficiat in Werbach († 1832) **16**, 295.
- Schiegg, Kapl., Abt von Weingarten (1477—91) **12**, 159. **18**, 311.
- Schielberg, M. Ettlingen **12**, 127. 129. 131. 133. 135 f.
- Schiele, Andr., Konventual in St. Märgen u. Pfarrer von Buchenbach, zuletzt Kaplan in Reustadt († 1810) **13**, 243.
- Schienen (Schynün; zur Ableitg. vgl. **5**, 122) M. Konstantz **1**, 18. **20**, **3**, 374 [verdrückt in 376]. **4**, 62. **5**, 210. **11**, 152; Bened. Propstei **1**, 18. 136. **4**, 292. **26**, 341; Propste: Ulrich Schenk (1474) **4**, 287; Monr. Böller († 1588) **7**, 296; Sebast. Linfenboll († 1621) **7**, 292; — Wallfahrt **5**, 221. 243. — Herren von **11**, 20; Johs. v. Schein (1324) **4**, 61.
- Schieppel, Laurentius, Pfarrer von Taubertshofsheim (1479) **23**, 157.
- Schiesel, Jod. Ulrich, Stadtpfarrer von Waldshut (1764—72) **21**, 263.
- Schieswiese (früher: Schüßelan) b. Karlsruhe **10**, 190.
- Schietingen, M. Nagold **22**, 184.
- Schiffer, gallo-römische, in Baden-Baden **20**, 65.
- Schiffer [Piffer?] von Altshofen, Ignaz, Konventual in Wettingen (1720) **10**, 242.
- Schifferstadt in Bayern, M. Pfalz **20**, 309.
- Schiftung, M. Baden **22**, 77.
- Schiggendorf (Scuginnothorf)

- M. Ueberlingen **7**, 245. **9**, 43. **60**.
64.
 Schilf, Frz. Jos., Pfarrer von Michel-
 bach († 1843) **16**, 333; — s. a.
 Schid.
 Schild mit Brustbild auf antiken
 Denkmälern **2**, 419.
 Schildgerechtigkeit, -wirte **20**,
 177.
 Schildknecht, M., Zimmermeister
 in Waldshut (1681) **4**, 248.
 Schilhaas, Konrad, Bürger in
 Stockach (1452) **2**, 200.
 Schill, Andr., Konventual in St.
 Margen, dann Kaplan in Buchen-
 bach (bis 1808) **13**, 243 [wohl
 identisch mit Schiele].
 Schillers Eisenhammer, inhaltlich
 mit einer Schulkomödie v. J. 1738
 verwandt **2**, 165.
 Schilli, Karlmann, Pfarrkurat in
 Hausen a. d. Aach († penf. 1819)
16, 320. **25**, 305. 307.
 Schilling: Joh. Nepom., Pfr. von
 Muelshofen, s. 1841 von Rentkirch
 († 1846) **16**, 343. **24**, 301; Karl
 Chph., Gymn.-Prof. in Freiburg,
 seit 1831 in Heidelberg, seit 1841
 Stadtpfr. von Steinbach († 1849)
17, 11; Simon, vroteft. Pfarrer in
 Steinach, s. 1550 im Elsaß **2**, 17.
 23. 39.
 — Griefener Geschlecht **4**, 232.
 — Adelsgeschlecht: Heinz (1440) **8**,
 63; Konrad († um 1495) **26**, 173.
 — von Cansstatt: Georg, Johan-
 niter-Kontur zu Ueberlingen (1532.
 46), später Großprior zu Heiters-
 heim († in Malta 1554) **24**, 205.
 299; W. Fr. (1766) <Tochter der
 Freifrau von Wangen> **6**, 195.
 Schillingen: Augustin, Konventual
 in Geugenbach († vor 1803), asket.
 Schriftsteller **20**, 138; Chph. Jos.,
 Pfarrer von Brekingen, seit 1833
 von Landa († 1842) **16**, 330. **17**,
 114.
 Schillingstadt, M. Lanberbischofs-
 heim **13**, 117. 127. **25**, 174.
 Schillingzins **7**, 319.
 Schilple, Thomas Aquin., Konvent.
 in Salem, dann Reichthiger in Baidt
 († 1814) **13**, 263.
 Schiltach, M. Wolfach **1**, 40. 42.
4, 85. **12**, 5. 20. 29. 31. 33. **15**,
 240.
 — Conradus de Shiltovwe (1212)
12, 188; — s. a. Urjefingen.
 Schiltar, Konstanzer Patrizier:
 Heinrich (1368) **8**, 45; Diethelm
 (1390) **2**, 100; Heinrich (1414) **7**,
 143; Ulrich, Marichall des Bischofs
 von Konstanz (1436) **8**, 59.
 Schiltbuirron [Schülzburg im
 O. M. Nünlingen?] **4**, 165. 204.
 Schilted, abgeg. Burg b. Schram-
 berg, M. Oberndorf **4**, 14 f. **11**,
 196 f. 204 f.
 — Herren von: Johann (1301) **6**,
 64; Judenta (1301) <Diemon der
 Härterer> **6**, 64; M. (14. Jh.)
 <Gertrud von Werenwag> **15**, 8.
 Schiltegger, Matthias, Konventual
 in Salem, zuletzt Reichthiger in Hegg-
 bach († 1829) **13**, 263.
 Schilter, Edmund, Konventual und
 Pfr. in Rheinan († 1717), Kanzel-
 redner und Musikus **14**, 25.
 — von Waltrams, Albrecht (1492)
22, 146.
 Schimer, Patrizier in Buchen **13**,
 32.
 Schimpfer, Martin, Abt von
 Schwarzach (1548—57 u. 63—69)
 und Schuttern (1557—63) **14**, 164.
20, 151 f. 158. 204. 210. **22**, 48.
 61. 118.
 Schindeler, Joh. Mich., Verfasser
 e. Petershauser Schulkomödie (1764)
2, 148.
 Schinder-Paule, Räuberhaupt-
 mann in der Gegend des Federsees
 (1753) **2**, 104.
 Schindler: Anton, Vikar in Werns-
 bach, dann Hilfsarb. i. d. erzbißl.
 Kanzlei in Freiburg († 1852) **17**,
 21; Cölestin, Konvent. in Rheinan
 († 1741), Hift. **14**, 30; Ferd. Fidel,
 in Freiburg (1750) **2**, 189; Franz,
 Stadtpfarrer von Pforzheim, s. 1851
 Pfarrer von Hündelwangen, auch
 Defan († 1864) **2**, 209. **17**, 65;
 Ludwig, Pfarrer von Ballrechten,
 seit 1832 Stadtpfarrer von Wald-
 kirch († 1862) **14**, 291. **17**, 57.
 Schynün s. Schienen.
 Schünzinger, Jos. Ant., Vizektor
 am Gen.-Seminar in Freiburg, seit
 1787 Prof. der Kirchengesch. daf.
 (penf. 1824, † 27) **10**, 269 ff. 274.
 276. 285 f. **11**, 285. **16**, 278. **17**,
 233. **23**, 116 f. **27**, 315.
 Schipf s. Schöpf.
 Schiphon, Schiphon s. Schöpfheim.
 Schirer, Johs., Abt von Thenen-
 bach (1568—75) **6**, 153. **15**, 234 f.

- Schirmann, J. K., Pfarrer von Waghshurst († 1856) **15**, 76. **17**, 34. **21**, 284.
- Schirmenöwe i. Sirmen.
- Schirmvogt eines Klosters **2**, 246. **7**, 235 f. **17**, 209.
- Schirt, Pius, Prior in Marchthal, i. 1725 Pfarrer von Seefirch, seit 1728 von Munderkingen, zuletzt Statthalter zu Uttenweiler **2**, 120. 124.
- Schlachter: Andr., Vikar in Königs- hofen († 1857) **17**, 37; Johs., von Frankenfeld, kais. Notar (1505) **12**, 160.
- Schlackenwerth in Böhmen; Ein- siedler Kapelle **23**, 19. 23.
- Schlageter, Mich., O. S. B. in Einsiedeln († 1786), Verfasser eines Tagebuches **23**, 4.
- Schlangenvortreiben an Petri Stuhlfeier **20**, 198.
- Schlaup, Adam, von Nempten, Maler (1518) **27**, 337.
- Schlath, M. Göppingen **1**, 98. 101.
- Schlatt, M. Eugen **2**, 475. **7**, 237. 262. **25**, 293.
— M. Staufen **2**, 250; Lazariten- hans **1**, 163. 176. 208. 210. 228 f. **10**, 95.
— Herren von: Adelbert (1158) **19**, 299; Regimbot (12. Jh.) **15**, 150 f.; Hildebrand, und Luthard (12. Jh.) **15**, 151; — Richardus dictus de Slat, armiger des Joh. Schnevelin (1347) **2**, 236.
— im Hedingischen **1**, 58 f.
— Friedrich Berwig von (1340) **12**, 142.
— St. Thurgau, Bez. Dießenhofen **11**, 309. 314 f.; — Mett-Sch. **16**, 230. 271.
— St. Zürich, Bez. Winterthur **1**, 167. 219. **16**, 234.
- Schlatterer, Joh. Bapt., Dekan und Pfarrer von Bodman († 1883) **2**, 209. **20**, 23.
- Schlattingen, St. Thurgau **1**, 167. 220 f.
- Schlecht: Anastasius, Propst von Allerheiligen (1653—91) **14**, 272; Anastasius, Erzpriester und Pfarrer von Reichen (1696. 1703) **14**, 272. **22**, 102; Robert, Abt von Salem (1778—1802) **2**, 144. 147. **6**, 230. **11**, 236. **15**, 103. **18**, 72. 108. 117.
- Schlechtenfeld, M. Ehingen **4**, 170. 205.
- Schlee, Heinrich, Deutschordens-Kom- tur zu Rainau (1398) **15**, 300.
- Schleer, Ignaz (Mich.), Konventual in Schuttern, zuletzt Pfarrer von Reichen († 1839) **13**, 266 f. **16**, 322.
- Schlegel: Georg, Konventual in Salem u. Pfarrer von Pfundersdorf (1645—47) **26**, 309; Joh., Abt von Wiblingen († 1635) **19**, 225; Joh. Jak., Pfarrer von Humberg, M. Überlingen (i. 1704) **21**, 295.
- Schlegele, Joh., Abt von St. Margen (1390—1401) **2**, 242 f.
- Slegewilre (= ?), Henricus miles de (1257) **11**, 159.
- Schlegler, M., Pfarrer von Steiß- lingen (1610—14) **5**, 240.
- Schleher, Martin, Abt von Thenen- bach (1585—1627) **4**, 91. **6**, 153. **15**, 235.
- Schleich, Martin, Abt von Roth (1590—91) **18**, 239 f.
- Schleichert, Jos. Ant., Pfarrer von Gröbheim, auch Dekan (1791 bis 94) **6**, 169.
- Schleiminger: (Schliniger), Al- desons, Propst zu Klingnau (1710 bis 35) **9**, 363; Paul, desgl. (1643 bis 51) **9**, 363.
- Schleinssee, M. Tettnang **2**, 128.
- Schleithelm, St. Schaffhausen **1**, 188. 193. **25**, 105.
- Schlender, Blasius, Dr. theol., Definitor der August.-Eremiten († in Speier 1775) **13**, 308.
- Schlettstadt (Selestadium) im Unterelsaß **2**, 312. **3**, 178. **6**, 135. **14**, 151; Dominikaner u. Dominika- nerinnen zu Eil **13**, 208; Schule **3**, 5.
- Schleyer: Jos., Pfarrer von Sand- weier († 1882) **20**, 20; Pet. Ant., Prof. der Theol. in Freiburg, seit 1854 Pfarrer von Kappel a. Rh. († 1862) **17**, 57.
- Schly, Pelagius, Pfr. von Alters- wilen-Hugelschhofen <1530 Barbara Grebli, ehem. Nonne in Münster- lingen> **9**, 316.
- Schliß, Friedr. Pfr. von Schwarzach (1600) **22**, 67.
- Schliederer von Lachen: Friedr., Domherr in Speier († 1514) **19**, 212; Eberh. Vor., Domherr in Augsburg und Propst zu Wiesen- steig (1650) **17**, 228.

- Schliengen (zur Ableitg. vergl. **3**, 294) **A. Mülheim 1**, 206. 209 f. 212. **2**, 65. **3**, 294 f. **4**, 33 f. **5**, 127. **6**, 164 f. 167. 169 ff. 175. 190. **7**, 227. **9**, 138.
- Schlier, **DM. Ravensburg 18**, 309.
- Schlierbach, **DM. Göppingen 1**, 71. 73.
— Albrecht von (15 Jh.) **26**, 186.
- Schlierberg, Anhöhe südlich von Freiburg i. B. **5**, 122. 124. 135; Schlacht (1644) **5**, 189.
- Schlink, Adam, Stadtpfarrer von Ladenburg († penf. 1838) **16**, 318.
- Schlitterbach f. Schlittenbach.
- Schlögerbach, Mich., Propst in Regentheim (1499—1511) **11**, 224.
- Schlörpf, Jaf., luth. Abt von Königsbrunn (f. 1559) **26**, 306.
- Schlossau, **A. Buchen 13**, 31. 44.
- Schlossberg, der, bei Freiburg i. B. **4**, 65. **5**, 126.
— bei Unterjünswald **7**, 11.
- Schlojfer: Jof. Ant., Beneficiat in Meßkirch (1799), zuletzt Deſau und Stadtpfarrer von Engen († 1834) **2**, 122. **16**, 304; Konrad, Pfarrer von Limpach († 1828) **16**, 280.
- Schloßhof bei Großschönach, **A. Pfüllendorf 19**, 267.
- Schlötterer, Alban, Bifar in Ulm bei Oberkirch († 1834) **16**, 304.
- Schluchſee (Schluochs) **A. St. Blasien 4**, 246. **7**, 211. 347. **8**, 107. 113. 118. 128. 135. 145. 222. 229. 234. **9**, 13.
- Schlude: Georg, Pfarrer von Bühl (1578. 85) **11**, 117 f.; Johs., Amtmann daf. († 1606) **26**, 239; Liborius, luth. Pfr. daf. (1556) **11**, 117.
- Schludi, Meinrad Athanaſius, Reglarprieſter in Freiburg in der Schweiz, f. 1818 Pfr. von Moſterwald († 1850) **17**, 15.
- Schluede, Berthold, Konventual in St. Peter († 1789) **20**, 108.
- Schlupf: Adam, Vogt zu Güntersthal (1496) **5**, 159; **A.**, Pfarrer von Überlingen (1521) **3**, 9. **4**, 130.
— Heinrich, Ritter (1440) **8**, 64.
- Schlupfen (Slaffen) **DM. Waldſee** (oder Schl. im **DM. Ravensburg?**), Franenfloſter **1**, 109. 112.
- Schlupſted (Spottnamen?), der erſte luth. Prediger in Biberach **9**, 150. 174. 229.
- Schlürſeißen (Schlüpijzen), Konrad, Kanonikus in Bethenbrunn u. Pfarrer von Pfüllendorf (1399. 1406) **22**, 317.
- Schlüſſelan (Ager Clavium), ehem. Ciſt.-Franenfloſter b. Bamberg **10**, 238.
- Schlüſſelberg [abgeg. Burg im **DM. Biberach**], **A. und A. von**, Gründerinnen des Kloſters Gntenzell (1237) **10**, 232.
- Schlüſſelburg [in Oberfranken], Konrad von, Gründer des Kloſters Schlüſſelan (1260); deſſen Tochter: Anna, Hebiſſin von Schlüſſelan **10**, 238.
- Schlusselinus, H., Präbendar in Zürich u. f. w. (1275) **1**, 225. 240.
- Schlittenbach (Schlitterbach) **A. Ettlingen 12**, 81. 83. 85.
- Schmalbach bei Dichtenthal, **A. Baden 17**, 141.
- Schmalegg, **DM. Ravensburg 9**, 50. **14**, 256.
— Herren von **5**, 39. **22**, 303; Ortolfus de Smalunegge (ca. 1180) **2**, 85; Heinrich (1205) **11**, 151; Heinrich (1270) **16**, 251; Konrads Witwe Irmengard, Abtiſſin von Waindt (13. Jh.) **10**, 232; — i. a. Ittendorf.
- Schmalenſtein, Kunz von (1366) **12**, 124.
- Schmalkaldiſcher Bund **2**, 6 f. 22; Sch. Krieg **2**, 8. 13. 22. **9**, 246 ff. **20**, 277 ff. **27**, 166.
- Smaltſtetin ſieh Stetten, **DM. Ehingen**.
- Schmalzang, **A.**, aus Ulm, Anführer im Schmalkald. Krieg (1546) **9**, 247.
- Schmalzkuch, Matthäus, Pfarrer von Niedereſchach (Ende 15. Jh.) **12**, 36.
- Schmauß, **A.**, Dr., Kammer-Präf. in Innsbruck (1641) **5**, 345; deſſ. Bruder: Martin, Konventual in Thenenbach († 1655) **5**, 258. 346 f. **6**, 124.
- Schmauß, **A.**, bad.-durl. Hofrat (1732) **6**, 208 f.
- Schmauß, Phil. Jaf., Dr. theol., Erzprieſter und Pfarrer von Hofweier (1714—59), und ſein Neffe Joſeph, deſgl. (1759—82) **14**, 233.
- Schmeh, Ant., Pfr. von Siberaſtweiler, f. 1839 von Piggerſdorf († 1852) **17**, 21.

Schmeihen, Ober-, im Sigmaringen-ischen **12**, 145.

Schmeißer, Jos. Alf., Geistlicher, seit 1819 Lyceal-Prof. in Rastatt, f. 1827 Gymn.-Prof. in Freiburg, f. 1839 Gymn.-Dir. das., f. 1848 Lyceal-Dir. in Konstanz († 1855) **10**, 308. **17**, 31.

Schmelz: Joh. Dan., Glockengießer in Vöberach (1779) **2**, 113; Jos. Ant., in Freiburg i. B. (1750) **2**, 189.

Schmelzle, N., Heiligenberger Amtmann (1362) **11**, 234.

Schmerlenbach (od. Hagen) ehem. Bened.-Frauentl. bei Aßchaffenburg in Unterfranken **2**, 55.

Schmerzhaftes Mutter f. Weiserbild.

Schmetterhof bei Schutterthal, A. Jahr **3**, 471.

Schmid: A., Verfasser einer Gesch. der Grafen v. Hohenberg (19. Jh.) **1**, 50; Adam, Propst von Allerheiligen (1683—98) **2**, 256 ff.; Adrian, Kaplan in Sigmaringen († 1617) **15**, 14; Afra, Aebtissin von Feldbach (1549—82) **7**, 292 ff.; Edmund, Konventual in Petershausen und Pfarrer von Sauldorf († 1804) **13**, 258; Jakob, Pfarrer von Salmenbüdingen, seit 1841 von Trochtersingen († 1845) **16**, 341; Innocenz, Abt von Schussenried (1710—19) **18**, 246; Johs., Kaplan in Überlingen, seit 1505 Frühmesser in Sernatingen (bis 1507) **27**, 184; Joh. Adam, Pfarrer von Knuppenheim (1715) **12**, 59; Joh. Bapt., Pfarrer von Hattlingen († penf. 1871) **17**, 91; Joh. Nepom., Pfarrer von Moosbrunn, zuletzt Beneficiat in Odenheim († 1850) **17**, 15; Jordannus, August.-Eremit in Mainz († 1736) **13**, 305; Jos., Missionär (1717) **4**, 301; Karl Georg, Novize im Kl. St. Georgen, zuletzt Pfarrer von Liggeringen († 1831) **13**, 241. **16**, 291; Konrad, Kaplan in Schaffhausen, seit 1529 protest. Pfarrer in Paradies **13**, 311; Konr., Leutpriester in Griesen (1564) **10**, 328; Martin, Pfarrer von Döggingen (f. 1479) **25**, 285; Matthäus, Chorherr in Allerheiligen zu Freiburg (um 1720) **2**, 262; Mich. Ch., Glockengießer in Bregenz (1719) **27**, 177; N., Kapitulär in

Muri (1783), Festprediger **8**, 238; Paul, Abt von Mardthal (1772 bis 96) **2**, 122. **18**, 233; Peter, Abt von Wettingen († 1633) **7**, 296; Peter, Pfarrer von Schutterthal († 1830) **16**, 288; Romanns (Moss), Konventual in St. Trudpert und Pfarrer von Biengen († 1835) **13**, 272. **15**, 128. **16**, 307; Stanislaus, Konventual in St. Blasien († 1817) **12**, 242; Victor, Pfarrer von Weier bei Dffenburg, f. 1862 von Oberachern († 1866) **17**, 71; — f. a. Faber, Schmidt, Schmitt.

— N., Landammann zu Wötkstein (1702) **9**, 366; Martin Sch. von Wötkstein, Konvent. in St. Blasien, dann Propst zu Bürgeln († 1814) **12**, 242.

— von Grödingen, Joh., Propst von Güterstein (ca. 1380—93) **26**, 140 ff.

— von Ravensburg, N. (1353) **5**, 41.

— von Wellenburg, Frz. Jak., Pfr. von Limpach, f. 1815 von Bethenbrunn, f. 1820 Kaplan in Dnningen († 1828) **16**, 280.

— f. a. Schmied.

Schmidelfeld, O. Gaildorf: Conradus de Smidevelt (1235) **25**, 156.

Schmiden (Smidhain) O. Cannstatt **1**, 65. 68. **26**, 91 ff.

Schmiderer, Benedikt, Konventual in Gengenbach († 1822) **12**, 249.

Schmidfeld, Hugo, Konventual in St. Blasien († 1785), Hift. **8**, 188 f. **21**, 35 f.

Schmidhäuser, O. Ravensburg **9**, 280 f.

Schmidhofen, A. Staufen **10**, 319.

Schmidle: Anselm, Präsenzverw. am Münster in Freiburg, f. 1822 Pfarrer von Steinensstadt († 1858) **17**, 40; Ignaz, Konventual in St. Peter, seit 1807 Pfarrer von St. Ulrich, seit 1831 von Wettelbrunn († 1853) **13**, 254. **17**, 24.

Schmidler, Alf., Abt von Zwiefalten (1765—87) **19**, 248.

Schmidlin: Martin, Pfarrvikar in Staufen, f. 1518 Kaplan in Waldfkirch, seit 1523 Pfarrer von Bollschweil **3**, 156. **14**, 135; Peter, Chorherr in Waldfkirch (1797) **3**, 124. **7**, 72 ff.; — f. a. Andrea.

- Schmidt: Ant., Pfarrer von Kirch-
garten, seit 1834 Stadtpfarrer von
Villingen († 1850) **17**, 15; Balth.,
Lehrer in Buchen (um 1718) **13**,
69; Bernh., Konventual u. Pfarrer
in Theuenbach († in Lichtenthal
1812) **13**, 270; Frz. Ant., Pfarrer
von Grafenhausen, A. Ettenheim
(† 1883) **20**, 23; Frz. Jos., Pfr.
von Obergrombach, seit 1863 von
Detigheim († 1869) **17**, 83. **22**,
141; Frz. Sal., Domdekan in Frei-
burg († 1885) **20**, 29; Hans, Dekan
und Pfr. von Bergfelsen (1. Hälfte
16. Jh.) **13**, 107; Joh. Bapt.,
Pfarrer von Schwetzingen († pens.
1861) **17**, 52; Joh. Ev., Dom-
präbendar in Freiburg († 1860)
17, 47; Joh. Herm., Pfarrer von
Forbach und Weisenbach (j. 1681)
14, 174; Joh. Jaf., Pfarrer von
Michelbach (j. 1674) **14**, 195; Jos.,
Subprior in Theuenbach (1801) **13**,
269; Jos., Konvent in St. Märgen,
j. 1806 Pfarrer das., j. 1842 von
Waldfirch, A. Waldbhut († 1851)
13, 243. **17**, 18; Jos., Pfarrer
von Hausach, j. 1832 Stadtpfarrer
von Zell am Harmersbach († 1847)
27, 5; Jos. Ant., Pfarrer von
Einsheim, seit 1863 von Dielheim
(† 1879) **20**, 9; Karl, Pfr. von
Schapbach († 1855) **17**, 31; Karl
Theod., Beneficiat in Überlingen
und Pfarrverweiser in Andelshofen
(† 1885) **20**, 29. **24**, 302; Lan-
dolin, Vikar in Überwinden († 1860)
17, 47; Martin, Pfr. von Schutter-
wald (1605–08) **14**, 234; Milo,
Konventual in Allerheiligen, dann
Frühmesser in Oberkirch († 1816)
12, 234; N., Pfarrer von Bamlach
(1681) **6**, 170; Oswald, Dekan u.
Pfr. von Binsdorf (Ende 15. Jh.)
13, 107; Wolfgang, Abt von Isny
(1617–37) **18**, 265; — j. a. Faber,
Schmid, Schmitt.
- Schmidter, gen. Jng, Peter, Abt
von Kreuzlingen (1598–1604) **9**,
309.
- Schmiechen (Smiechain) M. Blan-
beuren **1**, 70. 86. 88. **4**, 27 f. 170.
205.
- Schmied v. Brandenstein, M. Beatriz,
aus Freiburg i. B., Abtissin von
Münsterlingen (1702–28) **9**, 326.
- Schmieder, Jgnaz, Konventual in
Kreuzlingen, Bist. (18. Jh.) **9**, 297.
- Schmieheim, A. Ettenheim **14**,
279.
- Schmith, Ambros, Pfarrer von
Rheinsheim († 1866) **17**, 71.
- Schmitt: Adam, Vikar in Mastatt,
dann Dir. d. höh. Bürgerichule in
Ettlingen († 1846) **16**, 343; Frz.
Jos., Beneficiat in Buchen († 1828)
16, 280; Jgnaz, Pfarrer von
Schwandorf († 1885) **20**, 29 f.;
Joh., Vikar in Heidelberg († 1870)
17, 87; Joh. Martin, Domkapitular
in Freiburg († 1832) **16**, 295;
Jos., Dompräbendar in Freiburg
(† 1874) **17**, 99; N., fath. Prof.
der Philos. in Heidelberg, j. 1807
in Freiburg **10**, 296. 302; Pascal,
O. Cap. († in Walldürn 1831) **16**,
291; — j. a. Schmid u. Schmitt.
- Schmittbauer, Jos. (Ludwig), Kon-
ventual in Gengenbach, j. 1814 Pfr.
von Daglauden († pens. 1829) **12**,
249. **16**, 284.
- Schmiz, Kaspar, Pfarrer von Wall-
dürn (in abs.) u. fürstl. Leiningen-
scher Geh. Kabinettsrat († 1835) **16**,
308.
- Schmizer, Ernst, Pfr. von Steiß-
lingen (1696–1702) **5**, 240.
- Schmüling, Friedr. Wilh., Geist-
licher, Lyceal-Prof. in Mastatt (†
pens. 1842) **16**, 330.
- Schmuck, Joh. Bapt., Pfarrer von
Horn († 1866) **17**, 71 f.
- Schnabel, Ambrosius, Exjesuit in
Mannheim, Schriftst. (1791) **24**,
251.
- der, von Bregenz, in Konstanz
(1551) **8**, 92.
- Schnabelsburg, Herren von, zürich-
gauische Dynasten **3**, 162. **7**, 16;
Ulrich (1231, † 55) <Agnes von
Eichenbach> Edhne: Berthold
<Markgr. N. von Hachberg>,
Walther († in Waldfirch), Johann
u. Ulrich **3**, 132. **10**, 242; Luggi,
Priorin des Klosters Adelhausen (um
1300) **13**, 172 f. 220; Lucia, desgl.
(1482) **13**, 137.
- Schnabelsburg, Gabriel Vogt zu
(1510) **8**, 80 f.
- Schnaider, Ludw., Vikar in St.
Märgen († 1865) **17**, 69; — j. a.
Schneider und Schnider.
- Schnait [wo?], Friedr. von, Provst
von Wiesensteig (1323) **17**, 227.
- Schnaiterthal (Snaite) M. Freun-
denstadt **1**, 52.

- Schnappinger**, Bonif. Martin, Karmeliter in Würzburg, seit 1787 Prof. der Dogmatik in Heidelberg, f. 1806 desgl. in Freiburg, f. 1821 auch Stadtpfarrer von Bräunlingen in abs. († 1832) **10**, 303. 305. 306 ff. **16**, 295. **27**, 315.
- Schneble**, Konrad, Pfr. von Überlingen, A. Konstanz, f. 1867 von Altheim, in abs. Pfarrverweiser in Thannheim († 1878) **20**, 5 f.
- Schneckenbach** bei Neuweiler, A. Bühl **25**, 213.
- Schneckenburg** [St. Margan], Heinrich oder Ulrich von, Chorherr in St. Gallen (1275) **1**, 154. 156. 191.
- Schneckenland**, das, im j. A. Staufen **2**, 218. **7**, 7.
- Schneeburg**, abgeg. Burg bei St. Wilhelm, A. Freiburg **2**, 276.
— [in Tirol]. Frhr. Leopold von, Aktuar des k. k. Kreis- und Oberamtes zu Bregenz (1790) **2**, 462.
- Schneider**, Brudertag derselben **15**, 45.
— Anton, Pfr. von Steinmauern († 1849) **17**, 11; Benedikt, Konventual in Schwarzach und Pfarrer von Bimbach, f. 1744 von Schwarzach **22**, 67. 99 f.; Frz. Jos. Ant., Pfarrer von Kappelrodeck (f. 1750) **1**, 415; Gottfr., Senior des kl. Allerheiligen (im Lautenbach 1810) **12**, 232; Joach. O. S. B., Pfr. von Zell am Harmersbach und Definitor des Kapitels Offenburg (1696) **14**, 271 f.; Joh., Dr., Pfr. von Waldshut (1641—42) **21**, 228. 238. 263; Jos. von, Pfarrverweiser in Sauldorf († 1853) **17**, 24; Jos. Ant., Pfarrer von Lehen, f. 1824 Defau und Pfr. von Neuershausen († 1844) **16**, 337. **17**, 114; Konrad, Pfarrer von Großschönach, seit 1807 Kanonikus in Überlingen **19**, 275; Magdalena, Äbtissin von Rottemünster (1725—33) **6**, 50; Maurus, Konventual in St. Peter († 1806), Musikant und Kalligraph **20**, 113; N., Pfarrer von Bonndorf (1712) **2**, 207; Nif., Prior in St. Georgen († zw. 1824 u. 27) **13**, 240; — f. a. Schnaider und Schnider.
- Schneiderlein**, Athanas, O. Cap. († in Staufen 1838) **16**, 318.
- Schneidheim**, Dn. Ellwangen: Marquardus des Sneite (1235) **25**, 156.
- Schneisingen** (Sneisanc) St. Margan **7**, 346. **8**, 146 [nicht: Schw.]. **9**, 361. **10**, 76.
- Schneit** [St. Zürich?], gen. von Gröbern, Werner von, begütert in Weier, A. Offenburg (1436) **2**, 332.
- Schneff**: Anselm, Prior in Weingarten († 1751), theol. Schriftst. **21**, 325; Fidel, Pfr. von Grnol († 1843) **16**, 333; Jos. Ant., Pfr. von Dettingen im Sigmar. († 1841) **16**, 326; Max, Defau (f. 1866) u. Stadtpfr. von Haigerloch **13**, 108; Nif., Domherr in Konstanz (1384) **8**, 48.
- Schnelling**, A. Wolsach **4**, 138 f. 142. **20**, 259. 271.
— Herren von **20**, 299; Clara <1399 Alibert von Gypchen> **12**, 24; Bechtold (1400) **20**, 298 f.; Rudolf († vor 1444) **11**, 207; Dorothea (1444) **11**, 207.
- Schnellinger**, Heimr., Abt von Schutterk (1370—79) **14**, 161.
- Schneppf**, Berthold, in Kapperswil, St. St. Gallen (1376) **1**, 225.
- Schneppenhalde**, die, im Schwarzwald **8**, 108. 113.
- Schnepler**, Phil., Pfarrer von Bollschweil (1519) **14**, 135.
- Schnertingen** (A. Mefkirch), Herren von: Konrad (1274) **12**, 171; Heinrich, Priester (1278) **3**, 39.
- Schneß**: Joh. Ev., Pfarrer von Wagenstadt, seit 1835 von Nach († 1837) **16**, 315; Maurus (Karl), Prior in Ettenheimmünster, vordem Pfarrer von Harmersbach, auch von Schweighausen († 1772) **15**, 217.
- Schneppenhansen**, Dn. Tettnang **2**, 380. **4**, 30. 32. **5**, 39. 42. **9**, 59. 62. 83. 89.
- Schneßer**: Dorothea, Äbtissin von Rottemünster (1. Hälfte 16. Jh.) **6**, 41; Frz. Dominik, Stadtpfarrer von Waldshut (1722—44) **21**, 229. 240 f. 246. 263.
- Schnewelin**, Adelsgeschlecht, urpr. Freiburger Patrizier **1**, 210. **2**, 230 f. 276. **6**, 187. **13**, 134. **14**, 105; Bessig **2**, 230. **5**, 141. 180. **6**, 175. 182. 196; Konrad (1252) **15**, 132; Johann († vor 1283) <Ementia, † im Kloster Adelshausen nach 1283> **13**, 135; Joh., Schirmvogt des Klosters St. Margen, Herr zu Wiesneck (f. 1318) **2**, 231 ff.; dessen Sohn: Johann (1372) **2**,

235 ff. 238. 240; — Snewelinus dictus Ellend de Friburgo miles (1324) **4**, 34; Cunradus dictus Snewelin de Friburgo (1324) **4**, 35; Johann, Gründer der Kartause bei Freiburg (1346) **22**, 162; Johann, Schultheiß in Freiburg (1348) **2**, 237; Hanmann, Bürgermeister das. (1348) **2**, 237; Hanmann (1362) **3**, 136; Belina (1434) **14**, 119; Lienhard, Kastenvogt des Klosters Güntersthal (1458) **5**, 162; Anna, Novizin in Adelhausen (1483) **13**, 214.

— Bärenlapp: Anna, Äbtissin von Güntersthal (1297) **5**, 151; Konrad Dietrich, Schultheiß in Freiburg (1316. 29) **2**, 232. 235. **14**, 111; dessen Bruder: Johann, gen. der Greffer (1320. 32) **2**, 232. 235. **22**, 273; — Konrad, in Freiburg (1371) **14**, 111; Konrad u. Petermann (1435) **14**, 110; Adam (1453. 68) <Mechthild von Kippenheim> **5**, 171. **14**, 110; Thomann (1453) **14**, 112; Berena (1478) <Konrad Tegelin> **5**, 171.

— Bärenlapp von Bollschweil: Jakob; dess. Söhne: Wilhelm (1610), Christoph (1610. 13) und Arbogast (1610. 37) **2**, 276; — Gabriel; dessen Tochter (1645): Amigunde <Frhr. M. J. Schenk von Castell> und Magdalenia <J. S. Viel von Giesberg> **2**, 253.

— im Hof: Hesse, in Freiburg (1354. 60) **3**, 136. 162. **7**, 28; Joh. Bernh. (1457, † vor 68) <Margareta v. Kirchheim> **22**, 270 f.

— von Landeck: Hanmann, zu Ebnet (bis 1385) **4**, 66; dess. gleichnam. Bruder, zu Ebnet (f. 1385; 1414) **4**, 66. **14**, 112; Konrad († im geistl. Bann vor 1435) **5**, 161; Hans, in Freiburg, zu Wiesned und Ebnet, auch Vogt von St. Märgen (1440. 65) <2. Anna v. Wolfenheim> **2**, 245 ff. **4**, 66. **22**, 271; dess. Brüder: Konrad († vor 1440) **22**, 271 u. Ludwig (1440. 82) **16**, 18. **22**, 271; — Georg, Propst des St. Margaretenstiftes zu Waldfirch (1472 bis 1508) **3**, 6. **24**, 236 f.; dess. Brüder: Anton u. Sebast. **3**, 6; — David, zu Wiesned (1491) **7**, 162; Hans Jakob († vor 1586) <Dorothea v. Reischach> Tochter:

Anna († 1603) <1568 Frhr. Friedrich v. Sidingen-Hohenburg> **4**, 66. 83.

— zum Wiger (Weiher): Konrad Dietrich (1386) **3**, 137; Werner, Meier zu Simonswald (1394) **3**, 137. **7**, 27; Petermann (1465. 74) <1468 Margareta v. Kirchheim> **5**, 168. **16**, 255. **22**, 275; Erasmus, Meier zu Simonswald (Aufg. 16. Jh.) **7**, 30.

— J. a. Kolmann.

Schneider, Ch. Ignaz, Dompräbendar in Freiburg († 1863) **17**, 61;

— J. a. Schnaider und Schneider. — von Sulzberg. Joh., Abt von Kreuzlingen (1434—40) **9**, 309.

— von Wartensee, Bernh., Konventual in Bettingen (1720) **10**, 242.

Schneider, Patrizier in Wangen im Allgäu: Gregor (1546) **9**, 248 f.; Dominik, Abt von Weingarten (1745—84) **18**, 308. 313.

— Joh. Frz., Defau u. Stadtpfr. von Ravensburg (1772—1816) **12**, 165; M., Pfarrer von Kippenhausen (1802) **15**, 104.

Schnorff, Kasp., Pfarrer von Waldbühl (1650—53) **21**, 228. 263.

Schnorr, Karl Jos., Pfarrer von Neckarelz († 1846) **16**, 344.

Schnürpfingen, M. Lanpheim **1**, 146. **5**, 60.

Schobanischy, M., schwedischer Oberst (1634) **17**, 223.

Schoch, Jud. Thadd. Erasmus, Pfr. von Lippertsrenthe, J. 1820 Defau u. Pfarrer von Raithaslach, J. 1839 von Steiflingen († 1849) **2**, 209. **5**, 240. **17** 11. **22**, 306.

Schöchlin, Joh. Geo., Pfarrer von Domberg, M. Überlingen (f. 1584) **21**, 292 f.

Schöffenebucke **13**, 40.

Schöffler, Amandus, Salem Klosterpfleger (1524) **9**, 260. 263.

Schöfflißdorf (Schäfflinsdorf) St. Zürich **21**, 202.

Schöfftaud (Scheftela, Scheftlon) St. Margan **1**, 237. **5**, 83 f.

Schola Palatina unter Alkuin (782—790) **3**, 329 ff.

Scholaris, Steph., Pfarrer von Espendorf († 1630) **12**, 38.

Scholl: Balthasar, Dominik-Prior u. Prof. d. Theol. in Freiburg i. B. (1480), später in Konstanz **16**,

- 21 f. **27**, 307; Georg, Pfarrer von Dittwar, f. 1828 von Einsheim († 1829) **16**, 284.
- Schöllbronn (Sceltebronn) M. Ettlingen **12**, 102. 120. 121 ff. **27**, 262.
- Schollbrunn, M. Eberbach **2**, 54 f.
- Schollenberg, St. Zürich **16**, 234.
— Graf Epph. Otto von und zu, Dompropst in Konstanz und Domkapitular in Augsburg (1720) **19**, 290.
- Schollenhof, M. Adern **21**, 271. 278.
- Scholter, Joh. Norbert, O. Cap., später Pfarrer von Großschönach, f. 1824 von Wittichen († 1838) **16**, 318. **19**, 276 f.
- Schömburg, DM. Freudenstadt **12**, 20. 31. 33.
— (Schönenberg) DM. Rottweil **1**, 42 f. 46. 101. **6**, 33. 68.
- Schomburg, Graf Wolfgang von (1453) **25**, 167; — f. a. Schomburg.
- Schommarz, Peter, S. J., Vikar in Maria-Linden bei Ottersweier, M. Bühl († 1777) **18**, 2. 11. **24**, 253 f.
- Schön: Ch., Landvogt zu Sargans (1. Hälfte 17. Jh.) **5**, 345; Geo., von Schorndorf, Chorherr in Sindelfingen (1439) **26**, 148; Joh., Propst von Ehingen (bis 1687) **17**, 231; Kasp., Abt von Schwarzach († 1638) **22**, 62; Sebast., Konv. in Schwarzach und Pfarrer das. (1680) **22**, 67; Thomas, Stadtpfarrer in Hechingen († 1878) **20**, 6.
- Schönach, M. Triberg **1**, 39. 42. **4**, 140. **7**, 65. **12**, 20. 37.
- Schönaich (Sconowa, Shonaich, Schönaich), Groß- und Klein-, M. Pfullendorf **4**, 31 f. **9**, 39. 60. 93. **15**, 302. **19**, 265 ff. **22**, 306. **25**, 267 ff.
- Schönaich, DM. Böblingen **1**, 49. 54. 61. 63.
- Schöna u im Wiesenthal, bad. Amtsstadt **4**, 246. **7**, 46. 213. 346. **8**, 118. 135. 146. **17**, 68. **20**, 52.
— Herren von **9**, 351. **13**, 134. **21**, 228 f.; Heinrich, Propst des Kl. Deuron (1472) **12**, 147; Melchior, Vogt zu Laufenburg († 1573) **21**, 251; Joh. Dietr., Erbtruchseß des Domstiftes Basel, östr. Rat und Kämmerer, Waldbvogt zu Waldshut (1641) <Agatha Truchß. von Rheinfelden> **21**, 191. 240; Marg. Jak., kais. Rat, Waldbvogt u. Schultheiß zu Waldshut († 1643) <Margareta v. Reinach> **21**, 191. 204 f. 228. 266; Franz von Sch.-Wehr, Weihbischof von Basel (1648) **9**, 12; Epph., Stiftsdekan in Einsiedeln († 1684) **23**, 9 ff.; Marg. Jak., Kapuziner in Vorderöstr. (17. Jh.) **10**, 368; Joh. Dietr., zu Waldshut <Maria Regina v. Schöna u> **21**, 240; M. <Freiin Maria Franziska Esther v. Wessenberg> **21**, 240; Joh. Frz. Jos., Waldbvogt zu Waldshut **21**, 240; Frhr. Frz. Ant. von und zu Sch., Herr zu Wehr etc., Waldbvogt u. Schultheiß zu Waldshut (1731. 48) **21**, 185. 191. 227.
— bei Heidelberg, ehem. Eist.-Kl. **10**, 247.
— ehem. Eist.-Frauenkl. i. d. Diöc. Würzburg **10**, 238.
— bei Lindau **13**, 97.
- Schönbachhof (Scönnbach) bei St. Peter, M. Freiburg **15**, 142. 178.
- Schönenberg (Sconeberg), Kuppe am Hindenberg **15**, 142. 178.
— (besser: Schünberg, da urkundl. Schiunberg), Berg bei Freiburg i. B. **2**, 218. **5**, 122. 126. 130. **14**, 100; Schlacht (1644) **13**, 138. 232.
— Weiler im DM. Ravensburg **13**, 259.
- Schönbberger, Konrad, Abt von Schwarzach (1430—54) **20**, 167. **22**, 55. 104.
- Schönborn, Freiherren, f. 1701 Grafen von **13**, 75; Joh. Phil., Propst von Romburg, f. 1642 Bischof von Würzburg, f. 1647 auch Erzbischof von Mainz († 1673) **13**, 35. **17**, 223. 300. **23**, 145. 183; Katharina Elisabeth (1678) <Graf Heinr. v. Hafffeld> **25**, 182; Joh. Phil.'s Neffe: Lothar Frz., Erzbischof von Mainz und Bischof von Bamberg (1694—1729) **23**, 159. **27**, 224 ff.; dessen Bruder: Graf Melchior Friedrich († 1717) <Gräfin M. Sophia von Boineburg> **17**, 216; deren Söhne: 1) Graf Friedr. Karl, Reichs-Vizekanzler, f. 1729 Bischof von Bamberg u. Würzburg († 1746) **27**, 224; 2) Graf Damian Hugo, Kardinal, Bischof von Speier,

- j. 1740 auch von Konstanz († 1743) **9**, 19. **27**, 224; 3) Graf Frz. Georg, Erzbischof von Trier, seit 1732 auch Bischof von Worms u. Propst von Ellwangen († 1756) **17**, 216 f.
- Schönbrunnherhof, A. Pfullendorf **23**, 313.
- Schönburg, Herren von, aus dem Rheinlande: Emelricus miles de Schonenburch (1294) Söhne: Emelrich, Priester; Heinrich: Johs. **7**, 299 f.; — Fridericus de Schonenburg, Domherr in Speier († 1383) **19**, 205; Adam de Schonenberg, armiger (1471) **7**, 315; Fridericus de Schonenburg, Propst zu St. Martin in Oberwesel (j. 1471) **7**, 316; — j. a. Schomburg.
- Schönebürg (Schönenbirch) OA. Laupheim **1**, 145 f. **4**, 55 f. **5**, 61. **18**, 285.
- Schönefeld, Eberhard von, Spitalverwalter in Offenburg (1430) **2**, 330.
- Schönefeld (Campus Speciosus), Ober-, bei Burgau in bahr. Schwaben, ehem. Eist.-Frauenkloster **10**, 233.
- Nieder-, a. d. Mündg. des Lech in die Donau, ehem. Eist.-Frauenkl. **10**, 233.
- Schönegggenbach beim Berg Schöned im A. Neustadt **15**, 155. 178.
- Schönegründ, OA. Freudenstadt **14**, 171 (nicht: Schöngemünd).
- Schönessler, Geo., Pfarrer von Decklingen (1566–68) **18**, 137.
- Schönemann, Johs., Spitalverwalter in Offenburg (1335) **2**, 308.
- Schönenberg, -burg j. Schomburg.
- Schönenbaumgarten, St. Thurgau **9**, 312. 315. 324.
- Schönenberg, OA. Ellwangen **17**, 216 f.
- St. Thurgau **11**, 309.
- Herren von **9**, 272; Johs. (1282) **9**, 312; M. (1324) **4**, 61.
- j. a. Schömberg.
- Schönenbirch j. Schönebürg.
- Schönenbrunne (Scönnchr.) im A. Neustadt **15**, 142. 155. 178.
- Schönenbuchen bei Schönan im Wiefenthal **8**, 136.
- Schonenburch j. Schomburg.
- Schönenstein, Gerungus, Pfarr-
- rektor von Waltershofen (1275) **1**, 122.
- Schönensteinbach bei Gebweiler im Oberelsaß; ehem. Dominikaner-Frauenkl. St. Brigitta **13**, 208.
- Schönenwerd (Werde; lat. auch Clarowertha) St. Solothurn, ehem. Chorherrenstift **1**, 163. 175 f. 178. 234 f. **5**, 83 f. **22**, 169.
- Schouer, Matthias, Pfarrer von Nappelwindet († 1862) **17**, 57.
- Schongau, St. Luzern **1**, 234 f.
- Schongauer, Martin, Kirchenmaler in Kolmar († 1488) **19**, 22.
- Schönhard, Konstantin, Propst zu Mergentheim (1682) **11**, 224.
- Schönhöfe bei St. Peter, A. Freiburg **15**, 182.
- Schönholzerswilen (Wiler) St. Thurgau **1**, 166. 216 f.
- Schönhuth, Otmars J. S., Pfarrverweiser in Hohentwiel, später Pfr. von Wackbach, zuletzt von Edelringen († 1864), Dikt. **3**, 349. **11**, 213. 215. **16**, 82.
- Schönkin, Kaspar, Pfarrer von Pfullendorf, j. 1636 Konventual in Roth († als Prior 1666) **26**, 309; dess. Bruder: Placidus, Abt von Mtenbach **26**, 309.
- Schönleber, Petrus, Propst zu Mergentheim (1677–82) **11**, 224.
- Schönlin, Blasius, Abt von St. Georgen (1585–95) **15**, 241.
- Schönstein, Herren von: Heinrich, Abt von Marienberg († 1304) **10**, 36; Burthard, Prior in Rheinau (1435) **12**, 284.
- Joh. Bapt., Konventual in St. Georgen, j. 1805 Weichtiger des M. Amtenhäusen († 1830), Dikt. **13**, 240 ff. **16**, 288. **20**, 124 f.
- Schönthal (Vallis Speciosa), OA. Münzelsau, ehem. Eist.-Kloster **5**, 259. 265. 325. **10**, 234. **11**, 213 ff. **13**, 111 ff. 123. **18**, 324. **19**, 256 ff. **25**, 156 f. 159; — Verzeichniß der Äbte **11**, 215 ff. und **19**, 261 ff.; vgl. dazu: Richalmus († 1219) **10**, 234; Walchimus v. Graßsheim (1294–1304) **11**, 223; Konrad Rübel (1318–19) **13**, 113; Johs. Hoffmann (1486–92) **11**, 224. **13**, 114; Georg Hertlin (1492 bis 1511) **11**, 224; Erhard Eser (1511–35) **11**, 224; Theobald Koch (1607–11) **11**, 224. **13**, 113; Joh. Leonh. Meinhard (1635–36) **11**,

- 224; Frz. Kraft (1675—83) **11**, 213, 224; Bened. Knüttel (1683 bis 1732) **10**, 234. **13**, 127; Angelus Münd (1732—61) **13**, 122.
- Schönwald, M. Triberg **1**, 39, 42. **12**, 20, 32, 34 f.
- Schopbach b. Herdern, M. Freiburg **2**, 272.
- Schopf, Georg Pfarrer von Bollschweil (1606) **14**, 135.
- Schöpf, Kosmas, Konventual in St. Blasien († 1820) **12**, 239.
- SchoppeIn (Schophiloch, Schopflach), abgeg. Burg am Südostende der Reichenau **8**, 48. **9**, 351. **11**, 162.
- Schopfen i. Schwentiger.
- Schopfer i. Unterschopf.
- Schopfheim (Schophehain, Schophain), bad. Amtsstadt **1**, 199 f. **4**, 32 f. **9**, 138.
- Ober-, M. Lahr **14**, 228 f. 231.
- Nieder-, M. Offenburg **2**, 312, 331. **14**, 259, 277 f. **20**, 270.
- Herren von: Reginboto de Scopsheim (12. Jh.) **15**, 148; Henricus de Sc., zähring Ministeriale (12. Jh.) **15**, 150 f.; Adalbertus de Sc., desgl. (1148) **15**, 169; Alibertus miles de Schopheim (1255) **20**, 300 f.
- Schöpflin, Joh. Dan., aus Sulzburg im M. Müllheim, Prof. in Straßburg und fgl. franz. Historiograph († 1771) **2**, 278. **8**, 170, 182 f. 190, 193, 206.
- Schopfloch, M. Eugen **7**, 266.
- (Schoploch) M. Kirchheim **1**, 72, 74 f. **18**, 235 f.
- Schopflochberg (Schopfloch) M. Göppingen **27**, 21.
- Schoren od. Kemwicks, M. Stodach **5**, 209.
- Schorenhof, M. Konstanz **7**, 262, 268.
- Schorenwiesen, in den, b. Konstanz **9**, 272.
- Schornerberch, entw. Schorenhof im M. Sulz, od. Schramberg im M. Oberndorf **1**, 38, 41. **12**, 4.
- Schorndorf, Oberamtsstadt **1**, 64, 68.
- Hans, Spitalvogt in Pfullendorf (1439) **3**, 81.
- Schorro, Joh. Bapt., Konventual in Rheinau, zuletzt Pfr. von Neuggen († 1856) **14**, 57 f.
- Jof. Frz. von, Dr. theol., Gen.-Visitator im Bist. Konstanz (1720, 33) **9**, 16, 18.
- Schorp: Albert, begütert in Rothenlachen (1272) **12**, 171 („Schorp“); Ortolf, Propst von Schnüßried (1326—57) **18**, 246; Konrad Sch. von Freudenberg (1435, 55) <Elsbeth von Magenbuch> **23**, 292 f. 305 f. 315.
- Schorrer, Jak., Propst von Ehingen (1615—30) **17**, 231.
- Schörzingen (Schertzingen) M. Spaichingen **1**, 43, 47. **6**, 68. **15**, 14.
- Friedrich von, Propst von Ehingen (bis 1347) **17**, 230 f.
- Schott: Ant., Pfarrer von Weingarten, M. Durlach († 1861) **17**, 52; Jak., Leutpriester in Wimbach, f. 1526 Kaplan in Bühl († nach 1555) **22**, 98.
- Schöttle, Joh. Ev., Pfarrer von Trugenhofen, f. 1851 von Ebnat, f. 1862 von Seefirch († 1884) **2**, 123.
- Schütz (Schöze) St. Luzern **1**, 238, 241.
- Schradin, Arnold, Propst zu Wislifen (1674) **9**, 365.
- Schramberg (Schrandperg) M. Oberndorf **5**, 97, 102. **12**, 4 ff. 19, 37. **15**, 243.
- Schramm, Paul (Joh. Bapt.), Fr., Bildhauer im M. Ettensheimmünster († 1755) **15**, 215.
- Schranz, Geo., Pfarrer von Neudorf, f. 1851 von Steinmauern († 1851) **17**, 18.
- Schräpberger, Ritter (1440) **8**, 63.
- Schrandolph: Frz. Jof., Pfarrer von Sipplingen, f. 1693 von Pfullendorf († 1724) **3**, 31. **26**, 309; Joh. Konr., Kaplan in Sernatingen (1692 bis 94) **27**, 186.
- Schred: Geo., aus Wertheim, Oberleutnant († 1659) **2**, 57; Joh., Pfarrer von Steißlingen (1625—40) **5**, 240.
- Schredensee, M. Ravensburg **9**, 81.
- Schreiber: Alons (nicht: Wilhelm), aus Bühl, Gymn.-Prof. in Baden (1784—88), Prof. der Ästhetik in Heidelberg (1805—13), darauf bad. Historiograph († in Baden 1841) **11**, 143; Alons, Pfarrer von Eichfel († 1856) **17**, 34; Aläsi, gen. Kriess, Geiger in Ewattingen

- (schwört Urfehde 1538) **10**, 113; F. X., Pfarrer von Hochmünzingen († 1869) **17**, 83; Guido, Sohn des Historiogr. Aloys, Prof. u. Schriftst. **11**, 143; Heinrich, Prof. (d. Moral, dann d. hist. Hilfswissenschaften) in Freiburg (1826—46, † 72), Hist. **2**, 133. **8**, 232. **15**, 251. 263. 271. 307. **23**, 118; Herm. Alex., Kaplaneiverw. in Leipsferdingen († 1876) **17**, 107; Katharina, von Überlingen, Äbtissin des Kl. Wald (um 1340) **12**, 174; N., Stadtschreiber in Stuttgart (1512) **9**, 134.
- (Schriber), Konstanzer Geschlecht: Johs., Dr., bish. Konstanz'scher Vogt zu Wolfegg (1527) **8**, 86; Ulrich, Mitgl. des Rats in Konstanz (1561. 66) **8**, 95. 99; Peter, Abt von Kreuzlingen (1584—98) **9**, 309.
- Schreibkunst im Mittelalter **4**, 266 f.
- Schreyer, Joh. Ev., Konventual in Ehningen u. Ffr. daf. (1779—93, † 1803) **13**, 245.
- Schreiner, Maurus, letzter Abt von Schöthal (1784—1802, † 1811) **11**, 222. **19**, 263.
- Schrežheim, M. Ellwangen **17**, 207.
- Schrifterklärung (Exegese) **3**, 437 f.
- Schröckh, Joh. Matthias, Prof. in Wittenberg († 1808), Kirchenhist. **10**, 276.
- Schrofenberg f. Wech zu Sch.
- Schroff: Mich., Kaplan in Bodman (1612) **27**, 185; Sebast., Lehnbauer in Raithaslach (1559) **2**, 206; Sebast., Kaplan in Rendingen und Wallfahrtspriester zu Gnadenhal († 1829) **16**, 284; Ulrich, Kaplan in Heggbach (1546) **9**, 253.
- Schroffenberg f. Wech von Sch.
- Schroßburg. Schienen, M. Konstanz **4**, 62. **8**, 17.
- Schuchart, Chph., Dr. theol., Provincial der August.-Eremiten († in Mainz 1714) **13**, 304.
- Schuchard, Hieronymus, Provincial der August.-Eremiten († in Erfurt 1741) **13**, 305.
- Schuh, Aloys, Pfarrer in Pforzheim, f. 1863 Stadtpfr. von Bruchsal († 1877) **17**, 111.
- (Schne), Hieronymus, Abt von St. Georgen (1733—57) **9**, 18. **15**, 242. **20**, 121 f.
- Schuhmacher, Bruderschaft dorf. in Waldbühn **21**, 230.
- Schuhmacher: Karl Friedr. Jos., Pfarrer von Bollschweil, in abs. Pfarrverweiser in Bucholz († 1867) **17**, 76; N., Pfarrer von Haslach im Kinzigthal (1795) **4**, 145; Otto (Joh.), Konventual in St. Marien, f. 1808 Pfr. von Schönan, f. 1828 von Schliengen († 1844) **12**, 243. **16**, 337; — f. a. Schmacher.
- Schuhmann, Jos. Peter, Deutschordenspriester und Pfarrer von Sechtenhausen, f. 1801 von Hohenjachsen († 1827) **16**, 278.
- Schulen unter Karl dem Gr. **3**, 334; die ersten Sch. in Deutschland von Benediktinern gegründet **8**, 237; Sch. der Benediktiner u. Jesuiten **3**, 168; Verdienste der Augustiner-Eremiten um das Schulwesen **13**, 301; städtische Schulmeister schon im 13. Jh. **10**, 330; Schulwesen im Schwarzachischen **20**, 209 ff.; konfessionelle Schulfonds **2**, 287.
- Schuler: Amil Hieron., Pfarrer von Bomborf, f. 1868 von Gengenbach († 1887) **20**, 36; Frz. Dominik, Defau und Pfarrer von Biethingen, später von Eigeltingen, f. 1862 von Wettelbrunn († 1870) **17**, 87; Geo., Pfarrer von Fischbach († 1615) **12**, 36; Joh. Zaf., Dr. med. et phil. in Waldbühn (17. Jh.) **21**, 228.
- Schulskommission, südbadische geistliche **2**, 129 ff.
- Schüll, Adam, Propst zu Mergentheim (1653—65) **11**, 224.
- Schulmeister f. Keller.
- Schultaisen f. Schultheiß.
- Schultes: Copistranus, Pfarrer von Oberprechtal, f. 1875 von Helmsheim († 1885) **20**, 30; Joseph, Pfr. von Wangen, M. Konstanz, f. 1848 von Nach († 1849) **17**, 11.
- Schultheiß (bischöfl. Oberbeamter) **1**, 338.
- Ministerialen des Stiftes Rheinau **11**, 30; — Gebrüder Egrecht u. Friedrich Schultaisen zu Schaffhausen, Ritter (1305) **27**, 194; Zimfer Cornelius Schultheiß, Vogt zu Kaiserstuhl (1526) **4**, 239.
- Konstanzer Geschlecht: Mik. Scultetus, Stadtschreiber (1400) **8**, 3; Hans Schultheiß, Stadthauptmannschafts-Verwalter (1571); des. Tochter: Amalia <Leo v. Freyberg zu Reid-

- lingen > **8**, **3**; Christoph Schult-
haß, Ratshmitglied († 1584), Chronist
4, 127. 131. **8**, **3** ff. **9**, 117 f. **10**,
16 346.
— Friedrich, Pfarrverw. in Bühl,
zuletzt Pfarrer von Wolsach († 1875)
11, 104. **17**, 102 f.; Martin, Kaplan
in Waldfirch (1592) **3**, 156; Petrus,
aus Mainz, Abt von Seligenstadt
(1715—30) **27**, 224.
— von Hüfingen: Siegfried (1348)
2, 237; Berthold, Propst von
Allerheiligen zu Freiburg, i. 1370
auch Abt von St. Märgen († 1385)
2, 239 ff. 242; Berthold, zu Hil-
fingen (1421. 24) <Freim Anna
v. Wartenberg-Wildenstein> **11**,
204; dess. Bruder: Heinrich (1421)
11, 204.
— von Lenzburg i. Lenzburg.
Schülzburg (Schulczburg), Schloß
im OA. Münsingen **25**, 132. 134;
— i. a. Schiltbuirron.
Schumacher: Beat, aus St. Gallen,
O. S. B. [um 1800?], Gedenktafel
auf dem Freiburger Kirchhofe **13**,
255; Ludwig (Phil. Nat.), Konvt.
in St. Blasien, i. 1807 Pfarrer von
Bernau († 1831) **12**, 243. **16**, 291;
— i. a. Schuhmacher.
Schunmeyer, Anselm (Jakob), Novize
im Kl. St. Georgen, später Pfarr-
kurat und Lehrer in Malsberg, i.
1829 Stadtpfarrer von Rastatt (†
1831) **13**, 242. **16**, 292. **17**, 112.
20, 126.
Schupf, M., Stadtpfarrer von Über-
lingen (um 1520) **9**, 118.
Schupf (Schipf), Ober- u. Unter-,
M. Tanterbischofsheim **13**, 126 f.
25, 153 ff.
— Herren von (seit 1144) **25**, 153 ff.
Schupfen (Scuphen, Schuphon)
Mt. Bern **1**, 185 f. **4**, 37.
Schupfenberg, OA. Niedlingen
18, 228.
Schupfheim (Schiphun, Schiphon)
Mt. Luzern **1**, 170. 242.
Schupfholz bei Birstetten, M. Em-
mendingen **16**, 14.
Schupp, Wilh., Konventual in St.
Georgen u. Pfarrer von Zugol-
dingen († 1806) **13**, 242.
Schura, OA. Tuttligen **6**, 68.
Schurer, Denjelin, von Gamshurst;
dess. Sohn: Hans, zu Niederachern
(1453) **2**, 338.
Schürger, Mariann, Prior der
August.-Eremiten († in Würzburg
1736) **13**, 305.
Schurggenbach, Mt., Kaplan in
Waldfirch († 1471) **3**, 156.
Schürper: Joh., Pfarrretor von
Mengen (1391) **3**, 75; Joh., Dom-
dekan in Konstanz (1420) **2**, 109;
8, 55; — i. a. Platten.
Schurtag i. Schauertag.
Schürwäldlein, das, im Breis-
gau **7**, 54.
Schüßelau i. Schießwiese.
Schußengau, der **9**, 39. 47. 54 ff.
77 f.
Schußenried (Soreth, Sorech)
OA. Waldsee; Herren von: Ge-
brüder Verengar u. Konrad, Gründer
des Kl. Sch. (1183), die Letzten
ihres Geschlechts († 1188 bezw.
1191) **11**, 152. **18**, 221. 240 f.;
— Ministerialen der Freiherren von
Wartenberg: Friedrich († vor 1223)
u. Heinrich (1223) **11**, 153; Kon-
rad (1251. 58) **11**, 158 ff.
— ehem. Prämonstratener-Kloster
1, 109. 112. **4**, 177. **5**, 52. **9**, 155.
221. 231. 251. 258. 327. **18**, 240 ff.
325; Besitz **1**, 150. **2**, 103. 108.
5, 49. 53. **9**, 92. **11**, 150 ff. 153.
158 ff. **17**, 241. **19**, 86; — Ver-
zeichnis der Präpöste u. Äbte **18**,
245 f.; vgl. dazu: Propst Konrad
(1223) **11**, 153; Propst Berthold
(1251. 57) **11**, 158 f.; Abt Bene-
dict [Wahl] (1559) **2**, 103.
Schüler, der (Zeuge 1256) **11**,
229.
Schütt, Andreas, Cooperator zu
St. Martin in Freiburg († 1832)
16, 296; M., Bürgermeister von
Bühl (2. Hälfte 19. Jh.) **11**, 102.
Schuttern (Offonis Cella, Offons-
zell; Scutterum, Schutera) M.
Lahr, ehem. Bened.-Kloster **1**, 192.
2, 149. **3**, 131. 168. **5**, 193. 358.
6, 314. **7**, 212 f. **8**, 143 [wo
3. 1 fälschlich „Schwarzach“ steht].
243. **10**, 79. **13**, 264 ff. 279 ff.
14, 151. 298. **15**, 232. **20**, 126 ff.;
— Besitz **1**, 205. **2**, 259. 301. **19**,
305. **21**, 270 f. **24**, 198; — Schul-
somedien **2**, 151; — die Äbte des
Kl. Sch. **14**, 155 ff.; vgl. dazu
16, 161 u. im besonderen: Konrad
(1148) **15**, 169; M. Röder (um
1200) **13**, 280; Johs. (1355) **25**,
201; Martin Schimpfer (1557—63)
20, 151 f. 158. 204. 210. **22**, 48.

61. 118; Tobias Rösch (1624—38) **8**, 142. 160; Benedikt v. Gebel (1639—41) **8**, 143. **9**, 363 [nicht: Bebell]; Blasius Sarwey (1659 bis 74) **8**, 143 [wohl nicht: Salweil]; Jakob H. Bogler (1688—1708) **2**, 151. **3**, 168 ff.; Karl (1753—86) **3**, 173 („Carolus“). **20**, 127 („Bogler“); Placidus Bacheberle (1786—1806) **3**, 173. **13**, 264.
- ⊗ Schutterpferchwald i. Pferchwald.
- ⊗ Schutterthal, A. Jahr **14**, 279.
- ⊗ Schutterwald, A. Offenburg **2**, 317. 322. **11**, 103. **14**, 233 f. 276 f.
- ⊗ Schüs i. Sagittarius.
- ⊗ Schußbar, gen. Milchling, Wollgang, Deutschordensmeister (1544 bis 61) **16**, 243. **17**, 215.
- ⊗ Schützenklaus i. Speth, Rit.
- ⊗ Schützenkompagnie, Schwarzscher **20**, 194 f.
- ⊗ Schühöfe **4**, 85.
- ⊗ Schüzigen, früherer Sitz des A. Kaitenhaslach **10**, 240.
- ⊗ Schwab: Frz. Moys, Pfarrer von Heidenhofen († 1831) **16**, 292; Johs., Abt von St. Peter (1609 bis 12, † in Freiburg 1635) **13**, 294. **14**, 92 f.; Oswald, Dekan d. Stiftes Pang in Würzburg (um 1500) **13**, 56; Vincenz, Abt von Schußried (1673—83, † 1704) **18**, 246.
- ⊗ Schwaben, ehem. Herzogtum **2**, 214; — Reihenfolge der „alemannischen“ Herzoge, welche zuletzt Herzoge zu Ech. genannt wurden“ **12**, 218 ff.; vgl. dazu: Lütolf, des Kaisers Otto I. Sohn (949—954) **9**, 310; Hermann II. (i. 998) <Geburgis von Burgund> **1**, 310. **4**, 157. **6**, 184 f.; dessen Sohn: Hermann III. **4**, 157; — Ernst II. († 1030) **8**, 23; dess. Brnder u. Nachfolger: Hermann IV. **8**, 23 f.; — Otto III. (1048—57) **8**, 24. **26**, 243; Rudolf I. (1057—79), s. Rhein-felden; — Friedrich I. von Staufeu (1079—1105) **1**, 326. 378; dessen Sohn: Friedrich II., des Kaisers Friedrich Barbarossa Vater (1125) **9**, 304. **10**, 244; Friedrich V., Barbarossas Sohn (1169—91) **7**, 114. 118. **9**, 85. 266. **16**, 69. 92; Konrad II. (1192. 95) **4**, 158. 167 f. **9**, 86; — i. a. Alemannen.
- Schwäbischer Bund (1488 ff.) **6**, 54. **9**, 114 ff. 124. 130. 137. 152; der Schwabenkrieg (1499) **9**, 275. 315; zur schwäbischen Reformationsgeschichte **10**, 97 ff.; schwäbisch-alemannische Mundart **5**, 219. **9**, 242; schwäbische Dichter **2**, 148 f.; schwäbische Reiselust **4**, 206.
- Ober-, ehem. kais. Landvogtei **18**, 297 ff.
- ⊗ Schwabenberg i. Bussen.
- ⊗ Schwabenhaus i. Mälich.
- ⊗ Schwabenstüb, der, Höhe im Breisgau **2**, 217.
- ⊗ Schwabbaujen, A. Tauberbischofsheim **13**, 126 f.
- ⊗ Schwäbisch-Gmünd i. Gmünd.
- ⊗ Schwäblishausen (Swabirichshusin) A. Pfullendorf **2**, 371 f. **3**, 95. **7**, 240. 264. **27**, 291. 293. 296.
- ⊗ Schwabsberg, OA. Ellwangen **17**, 209.
- Herren von: Otto, Abt von Ellwangen (1256—69) **17**, 208. 211; Konrad u. Albrecht (1423) **17**, 210.
- ⊗ Schwaderloher Wald im A. Thurgau **9**, 274. 321.
- ⊗ Schwager, Schaffhauser Geislecht: Eberhard, Ritter (1317) **10**, 322; Eberhard, Abt von Rheinau (1441 bis 66) **12**, 257. 283.
- ⊗ Schwabach, Adam von, Johannitermeister (1567) **22**, 158.
- ⊗ Schwan, Mich., Ritar am Münster in Straßburg (1559), später Abt u. luth. Pfarrer in Schwarzach (1569—71) **22**, 48 f. 61. **26**, 235.
- ⊗ Schwand (von swantjan, schwenden = schwinden machen, naml. den Wald) in Ortsnamen **8**, 109. **10**, 326; vgl. auch **7**, 26.
- ⊗ Schwanden, A. Glarus **7**, 218.
- A. Uri **9**, 12.
- Herren von: Otto (1275) **1**, 181; Johs., Abt von Einsiedeln (1308) **10**, 11 f. **23**, 23; Beda, Konventual in Rheinau († 1812) **14**, 47.
- ⊗ Schwander, Rit., Abt von St. Georgen (1517—30), dann Reich-tiger in St. Johann **15**, 240.
- ⊗ Schwandorf, Ober-, (Swand., Oberschwand.) A. Stodach **1**, 152 f. **2**, 196. 207 f.
- Herren von (Swand., Schweind.) **12**, 170; Johs. (1310) **11**, 178; Werner u. Johs. (1351) **11**, 187;

Johs. (1359) <N. Gremlich> **11**, 188; Werners († vor 1372) Tochter N. <Konrad Meier von Trof-singen> **11**, 192; Urinla, Abtissin des M. Walb († 1426) **12**, 174.
— Unter, M. Stodach **15**, 15.
Schwandorferhof (Sweindorf) b. Salem, M. Überlingen **9**, 85. **15**, 117.
Schwangau, Ritter von **19**, 234.
Schwaningen, M. Bunnorf **1**, 176. 187. 193.
Schwann (Swand) DM. Neuentbürg **27**, 268.
Swanningen f. Schwenningen.
Schwarber, Peter, Kunneister von Straßburg (1348) **2**, 237.
Schwarz; Andr., Schulmstr. in Au a. Rh. (1683) **10**, 215; Bartholom., Konventual u. Pfarrer in Petershausen († 1804) **13**, 258; Frz., Abt von Wiblingen († 1630) **19**, 225; Geo. Jos. Ant., Dekan und Pfr. von Schlierstadt († in Wall-dürn 1865) **17**, 69; Johs., Pfr. von Hagnau (um 1650) **22**, 303; Jos. Joh. Ant. von, aus Freiburg i. B., Prokurator der Münster-fabrik das. († 1818), Stifter **15**, 279. 284. 287. **24**, 168 ff.; Ludw., Vikar in Hardheim († 1872) **17**, 94; M., Dr., bad.-bad. Commis-sarius (1699) **3**, 169; M., Stifts-kanonikus und Lehrer der semit. Sprachen am Gymn. in Baden (1783) **10**, 311; Wihl., Stifts-präb. in Speier, f. 1809 Pfr. von Jähringen († 1839) **16**, 322.
— Ritter Ulrich, Bürger in Kon-stantz (1356, † 66 in Candia) **3**, 105 f. **6**, 255. 257. **7**, 157. **8**, 42. **10**, 35; deß. Bruder: Johs. (1356) **3**, 105 f. **6**, 255. 257. **8**, 42.
Schwarzach (Swarzaha, lat. Nigriacum) M. Bühl, ehem Bened.-Kloster **3**, 170 f. 352. **6**, 300. **11**, 5. 68. **80**, 93. 115. 119. **12**, 248. **13**, 267 f. **14**, 14. **20**, 29. 258. 297. **15**, 39. 220. **20**, 135 f. 141 ff. **21**, 26. **22**, 41 ff.; Deß. **11**, 68. 72. 87. 95 f. **15**, 42. 304; — Abte: Wido (826) **20**, 144; Wolfhold (994) **20**, 145; Konrad I. (1148. 54) **15**, 169. **20**, 145; Heinfried (1190) **20**, 155; Diether (1292) **22**, 113; Wibelung (1301) **22**, 59; Johs. (1326) **20**, 161; Reinhard von Winded (1345 bis

ca. 52) **14**, 259. **22**, 59; Heinr. v. Großstein († 1358) **22**, 60; Balto (1359. 69) **20**, 209. **22**, 60; Kraft v. Gamburg (1402) **20**, 154; Konrad II. (1410—30) **22**, 55; Konrad III. Schönberger (1430 bis 54) **20**, 167. **22**, 55. 104; Diepold (1459) **20**, 167; Jak. v. Reichenbach (1472, † 84) **20**, 162. **22**, 60; Johs. IV. (1487—1514) **22**, 46. 61; Konr. Argentinus (f. 1514) **22**, 61; Johs. Gntbrot (1531, † 48) **20**, 157. 160. 163. 175 f. 178. 188. 201. 204. **22**, 61; Martin Schimpfer (1548—57 u. 63—69) **14**, 164. **20**, 151 f. 158. 204. 210. **22**, 48. 61. 118; Rich. Schwan (luth., 1569—71) **22**, 48 f. 61. **26**, 235; Joh. Kasp. Brunner (1571—89) **14**, 150. **16**, 166. **20**, 181. **22**, 49. 125; Ab-ministrator, Phil. v. Riedbrück (1589) **22**, 49; Geo. Dölger (1591—1622) **15**, 74. **20**, 158. 169. 174. 176. 199. 201. **22**, 49. 62. 99; Chph. Meyer (1622—36) **15**, 90. **20**, 166. 179. **22**, 63. 67. 99. 125; Kasp. Schön († 1638) **22**, 62; Jak. Oberwein (1640) **20**, 181; Vincenz (1649) **20**, 175; Placidus Rauber (1649—60) **8**, 160. 243. **14**, 14. **20**, 172. 178. 189 ff. 211 f. **22**, 49 f. 57. 63; Gallus Wagner (1660—91) **11**, 137. **13**, 267. **14**, 14. **20**, 136. 142. 166. 176. 180. 183. 191 ff. 211. **22**, 49. 62; Joach. Meyer (1691 bis 1711) **16**, 193. **20**, 214 [wo 1713 wohl Druckfehler ist]. **22**, 58. 63. 67; Bernhard I. Steinmück (1714, † 29) **20**, 175. 181. 183. 194. 205. **22**, 63; Elestin Steh-ling († 1734) **22**, 63. 92; Bern-hard II. Bed (1734—61) **20**, 205. 211. 214. **22**, 55. 57. 63. 92; Anselm II. Gangler (1761—90) **13**, 267. **20**, 207. 214 f. **22**, 63. 92 f.; Hieron. Krieg (1790—1803) **13**, 267. **20**, 217. **22**, 63.
— (Swartza) DM. Saufgau **1**, 110 ff. 149. **5**, 51.
— Herren von **1**, 112. **10**, 231. **11**, 20. **12**, 179; Friedr., Abt von Krenzlingen (1494—98) **9**, 275. 309; Felix, Altbürgermeistr. von Konstanz (1561) **8**, 94 f.
— (Swartzal), abgeg. Pfarrdorf b. Paradies im St. Thurgau **1**, 167.

221. 11, 314. **13**, 310 f.; Schlacht (992) **13**, 310.
 — Unter-, DM. Baldbsee **5**, 53.
 Swarzaha f. a. Mühlbach.
 Schwarzburg, Berthold von (1150) **10**, 78.
 Schwarzel, Karl, Prof. d. Theol. in Zunsbrud, f. 1783 desgl. in in Freiburg, f. 1805 Münsterpf. daf. († 1809) **10**, 267 286 ff. **11**, 280. 290 f. **23**, 116 f. **27**, 314.
 Schwarzenbach, DM. Saulgan **11**, 173. 193.
 — Werner von (1273) **11**, 165.
 — DM. Wangen **1**, 116. 120 [wohl nicht DM. Tettnang]. **5**, 28.
 — St. Luzern **4**, 43 f. **7**, 225.
 Schwärzenbach (Schwörtzenb.) b. Geugenbach, M. Offenburg **20**, 268.
 Schwarzenberg, ehem. Burg und Herrschaft bei Waldbirch i. Br. **3**, 144. 160. **7**, 16. 31. 56.
 — Herren von, Schirmvögte des Frauenkl. Waldbirch (erl. 1498) **2**, 218. **3**, 138 f. 158 ff. **5**, 131. **6**, 182. **7**, 16 f. 24. 28 f. **13**, 135. **16**, 44; Konrad I. (advocatus) de Waltchilicha (1100—22) **3**, 159 ff. **15**, 140 f. 145. 148. 156. 158. 163; dess. Sohn: Konrad II. de Swarcinbere (1136, † zw. 1154 u. 83 im Kl. St. Peter) **3**, 160 f. **10**, 78. **15**, 150; dess. Söhne: 1) Konrad III. (1139. 61) **3**, 160 f. **10**, 78 f. **15**, 151; 2) Werner (1152. 61) **3**, 160 f. **10** 79; Konrads III. od. Werners Sohn: Konrad IV. (1201. 07) **3**, 161 f. **10**, 90. 92; — (aus dem Hause Schnabelburg:) Johann (Ende 13. Jh.) **3**, 162; dess. Bruderssohn: Wilhelm (bis 1325) **3**, 162; dess. Sohn od. Bruder: Heinrich (1316. 25) **3**, 133 f. 162; Rudolf († 1327) **16**, 15; Johs. Enkel: Hans (1354) **3**, 136. 162; Anna, Abtissin von Waldbirch († 1380) **3**, 135 f.; Margareta, desgl. (1423) **3**, 140; Berthold, O. Praed. in Freiburg i. B. († ca. 1440) **16**, 44; Hans Werner (1428, † 58) **3**, 141. 147 f. 163. **7**, 28; dess. Kinder: 1) Simon, der Letzte f. Geschlechts, 2) H. <Heinr. v. Rechberg> **3**, 163.
 — DM. Nenenbürg **27**, 260.
 — b. Bregenz in Vorarlberg **1**, 114. 120. **5**, 26.

- (in Franken), Freiherren, Grafen, Fürsten von **4**, 201. **11**, 11. 32. **12**, 199. **21**, 200; Philipp u. Michel zu Sch. u. Seinsheim (1453) **25**, 167; Graf Otto Heinr., bayr. Statthalter zu Baden (1569—74) **11**, 117. **12**, 104; Freiin Magdalena (16. Jh.) <Graf Hugo v. Montfort zu Rothenfels> **17**, 243; Freiin Maria Jakoea, Abtissin von Buchan († (1594) **17**, 243; Graf Karl (um 1600) <Gräfin Elisabeth v. Sulz> **4**, 243; Frhr. Peter, kais. Rat u. Rittmeister (1630) **15**, 39 f.; Fürst Ferdinand <1674 Gräfin Maria Anna v. Sulz> **11**, 240; dessen Sohn: Fürst Adam Frz. Karl **23**, 28; dess. Kinder: 1) Fürst Joseph (1781) **12**, 195; 2) Maria Anna <1721 Markgr. Ludw. Geo. von Baden-Baden> **18**, 125. **23**, 28.
 Schwarzenberger, Modest, Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seckirch († 1677) **2**, 110. 116. 118 f.
 Swarzerichenbach, vom Mandel gegen das Mottertthal fließend **15**, 155. 179. 183.
 Schwarzhaus, Ritter, zu Dangsietten (1556) **21**, 190.
 — i. a. Vermina.
 Schwärzloch (Swerceloch) b. Tübingen **4**, 170. 205.
 Schwarzmann, Rat, Propst zu Wislotofen (1461) **9**, 364.
 Schwarzwald, der **5**, 205. **8**, 210. 235.
 — Archidiaconat des ehem. Bist. Konstanz (archidiaconatus ante Nemus s. Nigrae Silvae) **1**, 17. **4**, 5. 45. **5**, 94. **22**, 226 ff.
 Schwarzwälder Uhrenindustrie **13**, 243. 254.
 Schwarzwasser, das, (die Merenslache) in der Ortenau **20**, 159. 166.
 Schwarzweber: Joh. Ev., Kaplan in Waldbirch, f. 1829 Pfarrer von Werdingen († 1836) **16**, 311; Lorenz, Cooperator zu St. Martin in Freiburg, f. 1819 Pfr. von St. Blasien, f. 1831 Stadtpfarrer von Säckingen († 1843) **16**, 333. **20**, 42.
 Schweidart, Frz. Ant., Pfarrer von Weier († 1862) **17**, 57; — i. a. Schweifard.
 Schweidhofer, Joh., Abt von

- Meresheim (bis 1566, † 70) **18**, 274.
 Schweiger, Johs., Amtmann zu Bühl (1471) **22**, 106.
 Schweigern, A. Tauberbischofsheim **11**, 223. **13**, 126 f. **25**, 159. 175. 184.
 Schweigvich (Zungvich) **11**, 46. **20**, 170. **22**, 44.
 Schweighausen, A. Ettenheim **3**, 178. 180 f. 468. 471. **14**, 144 f. 274. **15**, 206. 212 f. 215. 217. 222 f.
 Schweighof (vgl. Schweigvich) **11**, 46.
 — b. Waldmatt, A. Bühl **15**, 79. 81.
 — b. St. Peter, A. Freiburg **14**, 94.
 Schweighöfe b. St. Märgen, A. Freiburg **2**, 247.
 Schweygker Thal f. Schwiggersthal.
 Schweigrother Mühle (früher: Sch. Höfe) b. Dos, A. Baden **17**, 137.
 Schweikard, N., Pfarrer von Lippingen (1712) **2**, 208.
 Schweikart, Gabr., Dekan und Pfarrer von Schramberg (1658—73) **12**, 6.
 — f. a. Schweidart.
 Swein, Waltherus dictus, in Offenbourg (1359) **2**, 311.
 Schweinberg, A. Buchen **25**, 163. **27**, 338.
 Schweinbrunnen [Schweigbr. ?] bei St. Märgen im Breisgau **2**, 227. 235.
 Schweindel, Wolfgang, badischer Kammerherr (1586) **22**, 104.
 Schweindorf f. Schwandorf.
 Schweinegruben, A. Stodach **5**, 222. **15**, 118.
 Schweinsfurt (in Unterfranken), Markgraf Otto von, f. 1048 Herzog von Schwaben († 1057) **12**, 224.
 — Hans von (1469) **25**, 168. 183.
 Schweinhausen (Swainhusen) D. A. Waldsee **5**, 57.
 Schweinler, Lorenz, Pfarrer von Hausen im Mellerthal († 1862) **17**, 58.
 Schweiß, Andreas, Pfarrer von Niedöschingen († 1830) **16**, 288.
 Schweiger: Joh. Bapt., Domkapellmeister in Freiburg († 1882) **20**, 20; Dniuphris, August, Eremit in Männerstadt, Provinz-Sekretär († 1734) **13**, 304.
 Schweizer: Joh. Bapt., Pfarrer von Friesenheim, f. 1883 von Merdingen († 1887) **20**, 36; Valentin, prot. Prediger in Konstanz († 1548) **2**, 16.
 Schweizerjahrtag in Waldshut **21**, 235 f.
 Schweizerkrieg, der neue, f. v. v. Schwabenkriege.
 Schwelher, Mettelhans (1459. 68) <Margareta Berger> Sohn: Hans von Sassenheim **16**, 269.
 Schwemlein, Jos., Geistlicher, Gynm.-Prof. in Offenbourg († 1843) **16**, 333.
 Schwend, Konrad, Mönch in Rheinu (1464. 79) **12**, 283. 285.
 Schwendbühl: Joh. Ulrich, Pfr. von Nadelburg († 1830) **16**, 288; N., Propst zu Zurzach (1787) **11**, 28.
 Schwende, A. Pullendorf **7**, 262. 269. **9**, 60.
 Schwendemann, Matthias, Pfr. von Biberach, f. 1864 von Bühl, A. Offenbourg († 1877) **17**, 111.
 Schwender, G., Mitgl. des bad. Hofratskollegiums in Meersburg (1806) **2**, 457.
 Schwendi, D. A. Laupheim **1**, 105. 141. 144. 146. **5**, 60.
 — Herren von **5**, 60; Marquard (1552) **9**, 259; Lazarus, Frhr. zu Hohenlandsberg († 1584), Feldherr <Gräfin Eleonore v. Zimmern> **10**, 123; Hans Wilhelm, Frhr. zu Hohenlandsberg (1586) **24**, 137.
 Schwendtner, Jos., S. J., Missionär (1717) **4**, 301.
 Schweninger ob. von Schweningen, Rudolf, ein Edler von Schöpfen (?), Propst zu Wislikofen (1371. 99) **9**, 364.
 Schwenk: Dagobert, Hofkaplan der Deutschordenskommande in Mainau († peni. 1839) **16**, 322; Frz., Dekan u. Pfarrer von Binsdorf († 1767) **13**, 107; Thomas, Pfr. von Oberprechtal, f. 1833 von Oberwinden († 1841) **16**, 327.
 Schwenningen (Swanningen) A. Meßkirch **1**, 45. 47. **7**, 259. 266.
 — (Superior et Inferior Swann., auch Wallschwennigen d. i. Waldschwennigen) am Neckarursprung, D. A. Rothweil (früher D. A. Tuttlingen)

1, 32. 34. 232. **4**, 47 f. **6**, 68.
12, 145. **15**, 144.
 — Herren von: Henricus de Swaningen (12. Jh.) **15**, 141. 179; Hainricus de Swanningen (1275) **1**, 107; — f. a. Schweninger.
 Schwenzlin von Hofen, Berthold (1389) **26**, 141.
 Swerczkilch f. Schwörzkilch.
 Schwerin in Mecklenburg, Bischof von: Petrus Balfow (1508—16) **9**, 105.
 Swerzloch f. Schwärzloch.
 Schwerzen, M. Waldshut **1**, 194 f. — Adalbert von (12. Jh.) **15**, 150. 158. 179.
 Schwerzenbach, St. Ulrich **7**, 215.
 Swigenstein, Grafschaft in der Ortenau **16**, 192.
 Schwigger (Sulzer Patrizier), Johs., Abt von St. Georgen (1457—67) **7**, 313. **15**, 240.
 Schwiggersthal (Swigerstal, Schwegker Thal) Gau im j. OÄ. Urach **1**, 78 f.; Schlacht (1235) **8**, 33.
 Schwiz, Hauptort d. gleichn. Manton **4**, 38. **7**, 217. 220. 227. **9**, 11; — Dominikanerinnen zu St. Peter am Bach (vff der bach, lat. prope ripam) **5**, 82. 84. **7**, 216. **13**, 209. **22**, 195. **27**, 136 f.
 Schwobtaler, Ulrich, Pfarrer von Heddingen (f. 1526) **18**, 136.
 Schwören f. Fluchen.
 Schwörer: Bernhard Maria, letzter Abt von Gengenbach (1792—1806, † 17) **6**, 297 ff. **12**, 247. **16**, 195; Ignaz, des Vorigen Nefse, Hofrat u. Prof. d. Medicin in Freiburg († 1860) **6**, 297. **23**, 118; Joh. Bapt., Vikar in Gengenbach († 1835) **16**, 308; Karl, Vikar in Basel, f. 1883 Pfarrer von Hiltzingen († 1886) **20**, 33; Maurus, Konventual in St. Peter († 1772), kalligraph **20**, 103.
 Schwöri, Matthias, Konventual in St. Märgen u. Fr. von Jähringen († penf. 1809) **13**, 243.
 Schwörstadt, Ober- und Nieder-, (Swerczstat) M. Säckingen **1**, 200. 240.
 Schwörtag (Johannistag, 24. Juni) **15**, 277.
 Schwörtzenbach f. Schwärzenbach.

Schwörzkilch (Swerczkilch) OÄ. Ehingen **1**, 87 f.
 Scottus, Bernhardus, Bürger in Piacenza (1275) **1**, 168.
 Scotus, M., päpfl. Legat in Luzern (1635) **5**, 303; — f. a. Erigena.
 Scriptoris, Chph., Pfarrer von Tauberbischofsheim (1514. 23) **23**, 129.
 Scuginnothorf f. Schiggendorf.
 scutella als Kirchengesäß **2**, 404.
 Scutum fidei, ein ästet. Sammelwerk **8**, 222. **21**, 41. **23**, 365.
 scyphus als Kirchengesäß **2**, 404 f.
 Sebastian, hl. **19**, 96. 153; — S.-Bruderschaft **2**, 119. **13**, 294.
 Secconia, Sechingen f. Säckingen.
 Secka f. Saig.
 Seckach, M. Adelsheim **25**, 173. 181.
 Seckendorff (in Franken), Herren von: Johs.; dess. Schwester: Elisabeth (1353) <Konrad von Kienberg> **25**, 161; — Heinz (1440) **8**, 63; Jakob (1536) **12**, 161; Maria Helena <Wolf Albr. Chph. von Stetten, † 1648> **25**, 190.
 Seckingen f. Säckingen.
 Seckler, Ignaz, Pfr. von Pittersdorf, f. 1845 von Dettigheim († 1862) **17**, 58.
 Secundus, Philosoph (2. Jh.) **3**, 231.
 Seidelmaier oder „mayr, Roman, Konventual in St. Blasien, f. 1714 abad. Sekretär in Salzburg, f. 1721 Propst zu Wilssteden († 1722), Schriftst. **8**, 143. **9**, 366. **21**, 29.
 Seidelrecht **5**, 148.
 Seideritz (Sadirlinswiler) OÄ. Ravensburg **9**, 89.
 Sedulius, christl. Dichter (5. Jh.) **2**, 415. **3**, 390.
 — aus Irland, Verf. eines Werkes de rectoribus christianis **3**, 223.
 Sedunum f. Sitten.
 Seebach, bayr. NW. Pfalz; ehem. Eist.-Frauenkl. **10**, 248.
 Seeburg, St. Bern **1**, 177 f. 181 f. **13**, 290.
 — [?] Margareta von, Äbtissin des Klosters Wald (1569) **26**, 312.
 Seebroun, OÄ. Rottenburg; Henricus de Sebrunnen, Ministeriale des Pfalzgr. von Tübingen (um 1190) **4**, 162. 203.
 Seeburg, OÄ. Urach **1**, 92 f. **4**, 161. 163. 203.

- miles H. de Seburch (um 1225) **4**, 180.
 — die, bei Kreuzlingen, St. Thurgau **9**, 289, 300.
 Seedorf, Dtl. Oberndorf **12**, 5, 19, 35, 37.
 — St. Bern **1**, 185 f.
 Seefeldten, M. Müllheim **1**, 212.
3, 130. **6**, 172. **15**, 145, 158, 163.
 — Bernhardus et Wolmannus de Seuelden (12. Jh.) **15**, 146, 178.
 — am Bodensee, M. Überlingen **1**, 113, 134, 136, 138. **4**, 30, 32. **5**, 43. **9**, 60, 88. **10**, 232. **15**, 117 f. **27**, 151.
 — Waltherus de Sevelt (1165) **9**, 84.
 Seeger, Benedikt, Pfarrer von Niederhopsheim († 1836) **16**, 311; — i. a. Seger.
 Seehafen (Umwohner des Federsees) **2**, 96.
 Seekirch (Sekilche, lat. Basilica ad lacum) Dtl. Niedlingen **1**, 147 f. **2**, 91 ff. **5**, 56. **18**, 228 f.
 Seelbad, M. Lahr **14**, 279; — i. a. Seibach.
 Seelbücher f. Anniverfaribücher.
 Seelcithner, Malachias, Konvent. in Salem und Weichtiger in Heggbad († 1816) **13**, 263.
 Seelenbund der August.-Eremiten **13**, 300.
 Seelfingen (Seolvingen) M. Stodach **5**, 44. **9**, 18, 21, 60, 82.
 — Herren von: Landoth (1116. 50) **9**, 69, 82; Heinrich Landoth (1135) **9**, 69; Landoth (1142. 55) **1**, 139. **9**, 82; Ulrich, Abt von Salem (1275, † 1311) **1**, 104, 191, 193, 211 f. **12**, 170.
 Seelgerät (remedium animae) f. v. w. Jahrtagsmesse, auch überh. letzter Wille **2**, 329, 339. **3**, 28, 71, 118. **5**, 17, 8, 347.
 Seelhaus (Herberge) **9**, 171, **19**, 85.
 Seelhofer (Schnhofer), Pfullendorfer Geschlecht **12**, 170; Konrad (1323, 31) **3**, 51, 53, 56; dessen Bruder: Johs. (1326) **3**, 53; Albrecht († vor 1381?) <Ursula von Ebratsweiler> **25**, 287, **26**, 314; deren Tochter: Maria Elisabeth, Aebtissin des Klosters Wald **26**, 314; — Heinrich (1381) **25**, 287; Konrad (1381. 83) **25**, 287.
 289; Heinrich, Bürgermeister (1418, † nach 39) **3**, 80 f.
 Seelos, Fr. Maurus, im Kloster St. Georgen († vor 1803), Komponist **20**, 123.
 Seemann: Ant., Pfarrer von Dögingen († 1841) **16**, 327; J. K., Pfarrer von Thannheim, seit 1829 Kaplan in Pföhren († 1834) **16**, 304.
 Seengen (Seingen) St. Margan **1**, 225, 237; — i. a. Sengen.
 Seesen, Ritter M. von, auf Schloß Waldbhof, Commandant der bish. Konstanzer Truppen (Ende 17. Jh.) **19**, 273.
 Seethal f. Burz von S.
 Seuelingen f. Söflingen.
 Sevin, Joseph, Konventual in St. Peter u. Gymn.-Prof. in Konstanz, darauf in Freiburg († 1809) **13**, 254 f. **20**, 113.
 Seßler von Ulm, auf Arnegg: Konrad (1338) u. sein Bruder Ulrich **16**, 251.
 Seg(ge) f. Saig.
 Segalpah, entw. Segelbach im Dtl. Ravensburg, oder [?] Ziegelbach im Dtl. Waldsee **9**, 58.
 Segensprechen, abergläubisches **20**, 200.
 Segenthür d. Freiburger Münsters **15**, 283.
 Seger: Benedikt, Konventual in Schuttern, seit 1816 Pfarrer von Sasbach a. Rh. († 1822) **3**, 175, **13**, 264; Donat, Pfarrer von Söflingen († 1856) **17**, 34; M., Oberamtmann zu Dornhan (1777) **7**, 270; — i. a. Säger u. Seeger. — oder Jeger?, Blasius, Schultheiß zu Waldshut (um 1500) <Anna von Brunnegg> **21**, 239.
 Segeßler, Luzerner Patrizier: Hans Bernhard, Schultheiß zu Mellingen, f. 1540 bish. Konstanzer Rat u. Overbogt zu Kaiserstuhl **14**, 3; dessen Sohn: Albin, Konventual in Rheinau (seit 1555) **14**, 3; Joß, Oberst der päpstl. Garde (1569) **16**, 30; Albrecht (1571) **12**, 207. — von Brunnegg, M., Klosterfran in Wald (um 1700) **12**, 179.
 Seggingen f. Sädlingen.
 Seg(i)lingen im Zürichgau **16**, 234.
 Segmel, M., S. J., in Freiburg i. B. (1639) **2**, 170.

- Segmüller, M. Hildegard, die letzte Mutter d. Klause zu Munderkingen (1770—82, † 95) **14**, 284.
- Seibold: Jof. Ant., Pringenerzieher in Sigmaringen, j. 1806 Pfarrer von Stetten a. d. Enach, seit 1826 von Benzingen († 1830) **16**, 288; Placidus, Konventual in Salem, j. 1805 Pfarrer von Thengen **13**, 263.
- Seibranz (Sibrantz) Dⁿ. Leutkirch **5**, 9. **17**, 235 f.
- Seicius, Joannes, Schüler Wimpinas (um 1500) **13**, 75.
- Seifried, R., Orgelbauer in Kirrweiler (1777) **15**, 59.
- Seufried: Ferd., Pfarrer von Welschingen († 1848) **17**, 7; Joh. Bapt., Pfarrer von Furtwangen, in abs. Pfarrverweiser in Leipschingen († 1878) **20**, 6.
- Joh. Peter von, Sekretär des Oberkulttheissen zu Schupf <Magdalena Margareta Hammerich, † 1748> Tochter: Maria Elisabetha <1. Karl von Sternfels, 2. Victor Ulrich> **25**, 192.
- Joh. Valentin Karl, früherer Mainzischer Faktor zu Taubersbischofsheim (1777) **23**, 166. 169 ff.
- R. von, Kanzler des K. Salem (1796), seit 1802 Landschafts-Syndikus **15**, 108. 115. **18**, 34 f. 97; dess. Söhne: 1) Eugen, Salem'scher Obergerichtsrat u. Gesandter in Raftatt (1798—99), später Amtmann zu Schemmerberg (1802) **15**, 105. **18**, 35. 53. 83. 88; 2) Baptist, Hauptmann im Rgt. Wolfegg (1802) **15**, 105; 3) Wilibald, Konjunktent, seit 1804 General-Administrator von Salem **15**, 111. **18**, 113.
- Seifriedsberg (Sifritsperg) in bayr. Schwaben **1**, 118. 120 f. **5**, 21.
- Seiler: Bernard, Prof. und emer. Dir. d. Lyceums in Mannheim († 1836) **16**, 311; Felix, Konventual in Rheinau († 1700) **14**, 17; Gregor, Konventual in Rheinau u. Pfarrer das. († 1689), Stift. **14**, 21; Hans, Propst zu Klingnau (1426) **9**, 363; — j. a. Seiler.
- Seilnacht, Wilh., Pfarrer von Zell i. W., j. 1875 von Waibstadt, seit 1883 von Ebringen († 1887) **20**, 36.
- Seingen j. Seengen.
- Seinssheim, Herren zu, j. Schwarzenberg.
- von Stetten, Maria von <Konrad von Rosenburg, † 1454> **25**, 167.
- Seißen (Süssen) Dⁿ. Blaubenren **1**, 95 f. **5**, 104. **9**, 133. **27**, 40. 43. 45.
- Seiter, Andr., Pfarrer von Oberweiler, A. Raftatt (um 1579) **12**, 73.
- Seither, Ferd., Pfarrer von Wiesen-
thal († 1860) **17**, 47.
- Seitingen (Sit., Sitt.) Dⁿ. Tuttlingen **1**, 28. 30. **6**, 70. **8**, 370. **11**, 313. **15**, 164.
- Seitz: Adam Jof., Pfarrer von Giffingheim, j. 1848 von Zenthern († 1858) **17**, 40; Frz. Peter, Pfr. von Schluchtern, seit 1862 von Au a. Rh., j. 1872 von Thunfel († 1882) **20**, 20; (Seitz) Hans, Pfarrer von Steißlingen († 1516) **5**, 240. **9**, 135; Joh. Marcus, Dekan u. Pfr. von Hilsbach († 1854) **17**, 28; Kasimir, Konventual in St. Blasien († 1860) **12**, 239; Konstantin, Pfr. von Petersthal, j. 1864 von Werbach († 1882) **20**, 20; Konualb, Konventual in Zwiefalten, zuletzt Kaplan in Triberg († 1840) **16**, 324; Samuel, Kaplan im Kloster Schwarzach und Pfarrverweiser in Rimbuch (1583) **22**, 99; Theodorich, Dekan des Klosters St. Blasien († 1758), Schriftst. **8**, 161. **21**, 32; — j. a. Seicius.
- Selb, Joh. Nepom., Dekan u. Pfr. von Röhrenbach, seit 1827 von Bethenbrunn († 1836) **16**, 311. **17**, 113. **22**, 320.
- Selbach, A. Raftatt **10**, 186. **14**, 179. 181. 184. 187 ff. 190. 193. **27**, 260; — j. a. Seelbach.
- Otto von (1370) **22**, 82. **25**, 210; — j. a. Salbach.
- Selbstmörder **19**, 188.
- Selden j. Seiden.
- Seldenbüren f. Sellenbüren.
- Seldeneck, Herren von **15**, 40; Rupold (1422) <Anne von Rosenberg> **25**, 165; Philipp (1500) **14**, 194.
- Seldner (Häusler) **6**, 213.
- Seldon, Selidon j. Seiden.
- Selestadium j. Schlettstadt.
- Selgetzweiler (Selgenswyler) im Sigmaringischen **12**, 182.

- Seligenport (Porta Felix), ehem. Frauenkloster in Mittelfranken **10**, 241.
- Seligenstadt am Main im Großh. Hessen; ehem. Bened.-Kloster **27**, 223 f.; — Abte: Einhard († 840) *siehe* unter **E.**; Petrus IV. Schult-heiß (1715—30) **27**, 224.
- Seligenthal (Vallis Beatorum), ehem. Cist.-Frauenkloster b. Schlierstadt, A. Adelsheim **10**, 238. **13**, 67.
— (Vallis Beata), ehemal. Cist.-Frauenkl. bei Landshtut in Niederbayern **10**, 239 f.
- Sella, Werinherus, miles (um 1210) **4**, 176.
- Sellenbüren (Seldenb.) St. Zürich **8**, 146.
— Herren von: Regibert, Gründer des Klosters St. Blasien († 963) **3**, 310. **8**, 112 f. 114 f. 189. **12**, 236. 269; Konrad, Gründer des Klosters Engelberg (um 1120) **3**, 310.
- Selnhover f. Seelhofer.
- Selozeshübe, Gemarkungsname, zw. Bohlshach und Rammersweier im A. Offenburg **19**, 304.
- Seltenbach, der, mündet b. Waldbshut in den Rhein **21**, 163.
- Seltenreich, Rudolf, Pfarrer von Sulgen († 1610) **12**, 36.
- Selham, Karl Mich., Dekan und Pfr. von Großrinderfeld († 1884) **20**, 26 f.
- Selsum f. Weissenburg im Unterelsaß.
- Selz b. Blittersdorf, A. Raftatt **12**, 92.
— (Selse) im Unterelsaß; Bened.-Kloster **1**, 184 f. **10**, 189. **12**, 44.
- Semgallen, ehem. Bisum **9**, 26; Bischof, Heinr. v. Völkburg (1247 bis 51) **7**, 210. **9**, 26.
- Seminare f. Priester-S.
- Semler, Joh. Salomo, prot. Prof. der Theol. in Halle († 1791) **10**, 281. **11**, 279.
- Sempach (auch Sembach) St. Luzern **1**, 171. 241. 243; Schlacht (1386) **2**, 241. **4**, 137. **12**, 205. 207.
- Send (geistl. Gericht) **23**, 173.
- Sendelbach, A. Oberkirch **16**, 176.
- Senft, Hans, Anführer in Buchen (1622) **13**, 49 f. 52.
— von Sulzburg (Patrizier in Schwäbisch-Hall), Heinrich <Philip-
- pine Margareta v. Stetten> Tocht.: Anna Kunigunde († 1676) <1. Ehp. v. Layningen, 2. 1646 Hans Albr. von Gemmingen-Wibbern> **25**, 190.
- Seng, Elias, Abt von Königsbrunn (1491—1507, † 16) **26**, 306.
- Sengen [Seengen?], Hans von, Obervogt zu Kaiserstuhl (1490) **10**, 335.
- Sengo, Johs., Dekan und Pfarrer von Kottweil (1338) **12**, 5.
- Senn: Frz., Kammerdiener des Abtes von Rheinau († 1840) **14**, 52; Kasp. Abt von Kreuzlingen (1474—81) **9**, 275. 305. 309; Rosmas, Propst zu Bisklofen (1624) **9**, 365.
- Sensbach, Joh. Heinr., Kaplan in Waldbkirch (j. 1623) **3**, 154.
- Sensburg, Ernst, Pfarrer von Lautenbach, seit 1841 von Renchen († 1854) **17**, 28.
- Sent, Gregor, Konvt. in Schwarzach und Pfarrer von Bimbuch (j. 1675) **22**, 99.
- Sentenhardt, A. Meßkirch **1**, 23 f.
- Sentis, Frz. Jaf., Professor des Kirchenrechts in Freiburg (1870 bis 84, † 87) **20**, 37. **27**, 316.
- Seoltingen f. Seelfingen.
- Seon, St. Margau **1**, 236 f.
- Seppenhofen, A. Neustadt **2**, 264.
- Sequenzen **3**, 378 [verdruckt in 380]. 382 [verdruckt in 384]. 414 f. **8**, 280.
- Seranus, Mik., General-Prior der August.-Eremiten († 1735) **13**, 304.
- Seraphim a Monte Granario, hl. Kapuziner **17**, 270. 272. 274.
- Serapion, Abt in agypten (um 350) **3**, 236.
- Sergius, Martyrer **2**, 412.
- Sermo de omnibus sanctis **3**, 437.
- Sernatingen (Sernot.) j. Ludwigshafen.
— Herren von, Reichenauer Ministerialen **27**, 146; Gottfried (im Salem. Chartular) **27**, 146; Konrad der Kellner von S. und sein Bruder Ulrich (1295) **27**, 193 f.; Jakob (1295) **27**, 193.
- Serrarius (Säger?), Anton, Konventual in Schwarzach und Kaplan in Moos (1782) **22**, 139.
- Serrer, Frz. Ant., Pfarrer von St.

- Trudpert, seit 1862 von Sölden († pens. in Freiburg 1884) **20**, 27.
- Servatus Lupus, Abt von Ferrières (9. Jh.) **3**, 345. 392. 435.
- servitia (Naturalleistungen), dreierlei **7**, 320 f.
- Servitoris, Konrad, Stadtpfarrer von Gengenbach (1525) **6**, 16. 25.
- Schgüter **5**, 147. 149. **7**, 14. 24.
- Schler, Johs., Dekan und Pfarrer von Lippertsreuth († 1535) **22**, 299.
- Setele f. Sätteli.
- Seßing, Mich., Pfr. von Pfunden-dorf (1470. 1502) **3**, 85. 87. **26**, 308.
- Seubert: Bonifaz, Konventual in Erbach († in Küssheim 1849) **17**, 11; Joh., Pfarrverweiser in Neum-fkirchen († 1838) **16**, 318; N., bad. Hofrat (1783) **15**, 47.
- Senchen: Fautlieber (1771) **17**, 274 f.; (1780) **23**, 170; — Feist: Befreiung von der. durch den hl. Sebastian **19**, 96; (1094) **1**, 373 f.; (1313—14) **5**, 152; (1348) **17**, 212; (1349—50) **18**, 259; (1392 ff.) **13**, 290; (ca. 1408) **13**, 291; (1439) **9**, 314; (ca. 1450) **13**, 292; (1463) **17**, 213; (1482) **19**, 225; (1485) **5**, 166 f.; (1502) **14**, 119; (1519) **13**, 293; (1551) **18**, 261; (1574) **18**, 261; (1576) **9**, 353; (1593) **18**, 261; (1611) **21**, 261; (1628) **26**, 201; (1635) **5**, 232 f. 242. **7**, 260. **12**, 163. **13**, 45. **18**, 262. 334 f.
- Senffert, Matthias, Konventual in Gengenbach, dann Kaplan das. († 1819) **12**, 248.
- Senßen f. Saus.
- Seuzach (Sözach) St. Zürich **1**, 169. 217 f. 241.
- Severin, hl. († 507) **7**, 12 ff.
- Severinskirchelein im Breisgau **5**, 128. **7**, 12 f.
- Severns, hl. **19**, 152.
- Joh. Schaßl, Pfr. von Königheim, seit 1766 von Walldürn († 1779), Hift. **23**, 131.
- Seyau, u. Emmendingen **1**, 203 f. **7**, 60.
- Sfondrati, Celestin, Konventual (Prof. d. Theol. u. d. Kirchenrechts) in St. Gallen (1669) **14**, 22.
- Siberatsweiler (Sibrechts-, Sigbrechtswiler) im Sigmaringischen **1**, 115. 120. **5**, 28. **9**, 64.

- Sibich, J. K., Konventual in Wiblingen, zuletzt Kaplan in Steißlingen († 1828) **16**, 280.
- Sibichinsteina (i. d. Ortenau), Eberhardus de (1148) **15**, 169. 179.
- Siblingen, St. Schaffhausen **16**, 234.
- Sibotinhof, abgeg., auf Rastatter Gemarkung **12**, 44.
- Sibrantz f. Seibrantz.
- Sibyllinische Bücher **3**, 232.
- Sichard: Joh., aus Tauberbischofsheim, Prof. der Philol. in Basel, später der Jurispr. in Tübingen († 1552) **23**, 186; (Sighart) Willh., Dekan und Pfarrer von Zimpfingen († 1522) **23**, 185 f.
- Sicherer, Joh., Konvent. in Weingarten († 1767), Hift. **19**, 251.
- Sichler: Elisabeth, Äbtissin von Mottenmünster (1. Hälfte 16. Jh.) **6**, 41; Laurentins, Pfarrer von Welchensteinach (1616) **14**, 276.
- Sichrowiski, Benignus, Provincial der August. Eremiten († in Prag 1737) **13**, 305.
- Sickenhausen, O. M. Tübingen **19**, 235.
- Sickenwald (Sigewald) im Bühler Thal **11**, 72.
- Sidingen (u. Bretten), Herren von: Stammtafel der Linie Hohenburg **4**, 87; Besitz der. **4**, 65 ff. 69. 88; — Eberhard, Domherr in Speier († 1378) **19**, 205; Bernhard, der junge (1440) **8**, 63; Konrad, Domherr in Speier u. Worms († 1451) **19**, 205; Konrad, Maulbronner Vogt (1515) **26**, 180; Franz († 1523) **1**, 411. 426; dess. Enkel: Frhr. Friedrich v. S.-Hohenburg († 1604) <1568 Anna Schnevelin von Landeck> **4**, 66. 83; dessen Sohn: Joh. Jak. († 1572) <Susanna v. Reinach> **4**, 70. 72. 74; dess. Neffe: Joh. Schweickard, Oberamtman zu Tauberbischofsheim (1629) **23**, 144; Joh. Jak.'s Enkel: Frz. Ferd. (1631. 85) **4**, 67. 84; dess. Sohn: Ferd. Hartmann (1723) **4**, 83; — Kasimir Anton, Bischof von Konstanz (1743—50) **9**, 19; N., Rastvogt des St. Güntersthal (1747) **5**, 195; Frhr. Max Joh., Probst von Romburg (1781—1802) **17**, 224; — f. a. Hofwart von Sidingen.

- Siedler, Alf., Propst zu Wislikofen (1720) **9**, 366.
- Siebenbürgen, Regiments des Landkapitels Stodach **2**, 208.
- Siebenreich, abgeg. Hof bei Ulm, M. Bühl **20**, 159. **22**, 111.
- Siebenhaller, M., Pfarrer von Zinnenstaad (j. 1794) **26**, 211.
- Siebenrod, Jos., Kaplaneiverw. in Böhlingen († in Herrschried 1861) **17**, 53.
- Siebenzahl der Haupttugenden u. -sünden **3**, 235 ff.
- Sieber, Wendelin, Pfarrverweier in Großschönach (1865) **19**, 278.
- Siebert, Joh. Jak., Pfarrer von Hofweier (1782—1812), Stifter **14**, 233.
- Sieder, Heinrich, Abt von Romburg (1360—70) **17**, 221.
- Siedler, Matthäus, Dekan des Kollegiatstiftes in Waldfirch, j. 1803 Stadtpfarrer das. († 1843) **16**, 333.
- Siefert, Aug., Pfarrer von Hemsbad, seit 1850 von Heddesheim († 1868) **17**, 80.
- Siegburg (abgeg., M. Horb), Bern von (1082) **22**, 184.
- Siegel, Konrad, Dekan und Pfarrer von Niederbühl (1400) **27**, 260.
- Siegelau (Sigelnowe) M. Waldfirch **1**, 202. 205 **3**, 139. **4**, 84. 140. **5**, 306. **7**, 9. 34. 48. **8**, 234.
- Siegelhausen (Siglers-, Sigelershusen) M. Marbach **1**, 65. 68. **4**, 20 f.
- Siegershausen, St. Thurgau **10**, 357. **11**, 309.
- Siegfried, Graf (1079) **1**, 314.
- Siegfriedsweg bei Remb., M. Bühl **11**, 72.
- Siegle, Frz. Jos., Dekan und Pfr. von Göggingen († 1853) **17**, 24; — j. a. Siegle.
- Sielmingen (Sygehelm., Sigelm.), Ober- u. Unter-, M. Stüttgart **1**, 81 f. **4**, 24.
- Siena in Italien **7**, 176 f.
- Sienzbach, M. Waldfirch **7**, 9. 28. 33.
- Sießen (Sussen, Süssen) M. Lampheim **5**, 60. 108.
— M. Ravensburg **21**, 288.
— (Siezun, Siezzen, Süssen) M. Zaulgan; Dominit.-Frauenkloster **1**, 109. 112. 143. **2**, 95. **5**, 50. 52. **13**, 209. **22**, 189. **25**, 120 f.
- Siezzen j. a. Süssen.
- Sifrid, Georg, Pfarrer von Bremgarten († 1613) **20**, 298.
- Sifritsperg j. Seifriedsberg.
- Sig(c)brechtswiler j. Siberaßweiler.
- Sygehelmingen j. Sielmingen.
- Sigelin: Joh., Pfarretor v. Offenburg (1374. 87) **2**, 313. 318; Alf., Priester und Spitalverwalter in Offenburg (1335. 74) **2**, 308. 310. 313. 318; Rudolf, Spitalverwalter in Offenburg (1424. 36) **2**, 328. 332.
- Sigelnowe j. Siegelau.
- Sigemar, Dynast im Albthal (Schwarzwald) (858) **8**, 111. **12**, 260. 265.
- Sigemarcelle j. Sigmarszell.
- Sigenmanswalde j. Simonswald.
- Sigenowe j. Signau.
- Sigerswiler j. Sigrißwil.
- Sigewald j. Siedenwald.
- Siggen (Sigglin) M. Wangen **1**, 122. 125 f. **5**, 16.
- Siggingen, Ober- und Unter-, (Sikkinga.) M. Überlingen **1**, 137 f. **5**, 45. **9**, 46. 60. **23**, 296. **27**, 185 f.
- Sighart j. Sighard.
- Sighelmingen j. Sielmingen.
- Siginger von Heddingen, Hans, Ritter (1440) **8**, 64.
- Sigiratedorf (=?) in Argengau **9**, 64.
- Sigismundi Silva j. Simonswald.
- Sigle, Martin, Pfarrer von Malsch, M. Ettlingen (1683) **12**, 65; — j. a. Siegle.
- Sigler: Eberhard, Domkantor in Konstanz (1383) **8**, 49; Beit, Maler († 1605) **14**, 80.
- Siglershusen j. Siegelhausen.
- Sigmanswalt j. Simonswald.
- Sigmaringen, preuß. Oberamtsstadt **1**, 105. 107. **4**, 94. **12**, 145. **15**, 8. 14. 16. 18 ff. 22 ff. 25. 27 ff. 30. **23**, 359. 363; — Landkapitel **2**, 209. **12**, 183; — j. a. Sedingen.
— Graf Ludwig von (1185) **18**, 281.
— Berthold von, gen. Welli (1316) **12**, 143; Berthold von (1324) **4**, 6.
- Sigmaringendorf. Sigmaringen **16**, 334. **17**, 298.

- Sigmarswangen i. Sijmnerswanden.
- Sigmarszell (Sigmarcelle) in bayr. Schwaben **1**, 117. 120. **5**, 26. 32. **27**, 76. 79.
- Signan (Sigenowe) Mt. Bern **1**, 182. 184. **4**, 37.
- Sigriswil (Sigerswiler) Mt. Bern **1**, 183 f.
- Sihlan (Sillaugia) Mt. Zürich; Eigt. Frankenfl. **10**, 247.
- Sijmnerswanden [Sigmarswangen im OA. Enz?] **26**, 28. 35.
- Sikkinga i. Siggigen.
- Sil i. Schlettstadt.
- Silberberg, A. Neustadt **4**, 66.
- Silberer, Alons, Domkapitular u. Münsterpfarrer in Freiburg († 1861) **17**, 53. **20**, 43.
- Silbermann, R., Orgelbauer in Straßburg (1755) **8**, 199. **20**, 71. 22. 58.
- Silbernagel, Peter, Delau (bis 1490) u. Pfarrer von Fischbach, A. Staufen **6**, 168.
- Silenen (Silenon) Mt. Uri **1**, 230 f.
- Siler, Wl., in Pfundendorf (1257) **3**, 34.
- Sillaugia i. Sihlan.
- Silva Benedicta i. Wald, Kloster.
- Silva, Karl von, bad.-bad. Landhofmeister; desl. Sohn: Karl von, Dr. theol., Pfarrer von Ottersweier (1592–95) **15**, 73.
- Silvatense, monasterium, i. Waldfirch i. Br.
- Silvensthal (Sailigunstat) A. Pfundendorf **9**, 90. **23**, 308. 315 ff. 324.
- Syman, Adam Ulrich Schenk von, bamberg. Amtmann zu Hochstetten; desl. Tochter: Margareta < 1582 Albr. Chph. von Rosenberg > **25**, 177.
- Simeon Metaphrastes (10. Jh.) **2**, 412.
- Simmendinger, Jak., Vikar in Wolpertswende († 1879) **20**, 9.
- Simmersfeld, OA. Ragold **27**, 268.
- Simmser, Joh. Heint., Propst zu Bethenbrunn (i. 1399) **22**, 317.
- Simmringen, OA. Mergentheim **11**, 217. 223 (nicht: Sirmingen). **13**, 120 ff. 127. **19**, 258.
- Simon: Anton, Stadtpfarrer von Waldshut († 1885) **20**, 30. **21**, 266; Jordanns, Dr. theol., Gen.-Visitator der August.-Eremiten, f. f. Rat und erzb. Konfist.-Assessor in Prag († 1776) **13**, 308.
- Simondi, R., Pfarrverweier und Mufos in St. Ulrich, A. Staufen (1464) **14**, 113.
- Simonie **1**, 324. 329. **7**, 301 ff.
- Simonis, Dominik, Propst von Allerheiligen zu Freiburg (1700–13) **2**, 259 f.
- Simoniten **8**, 241.
- Simonswald (Sigmanswalt, Sigenmanswalde; lat. Sigmundi Silva), Alt-, Ober- und Unter-, A. Waldfirch **1**, 202. 205. **2**, 215. 222. **3**, 130. 133. 136 f. 139. 143 f. 151. 162. **5**, 187. **6**, 137. **7**, 1 ff. 11. 18. 22 f. 69 f. 75 ff. **13**, 292; — i. a. Haslach-S.
- Sinckelch i. Sigenkirch.
- Sindelfingen, OA. Wöblingen; Chorherrenstift zu St. Martin **1**, 54. 61. 63 f. 69. 73. 136. 400. **8**, 370. **11**, 151. **22**, 175 f. **26**, 154; Präpste: Albert (1205) **11**, 151; Johs. v. Botbor (1433) **26**, 147; Deur. Tegen (1439. 51) **26**, 148. 162.
- Hans von, Bürger in Überlingen, seßhaft zu Sipplingen, und sein Bruder Monrad, seßhaft zu Sindelfingen, samt Kindern Hans u. Eberlin (1391) **27**, 192.
- Sindelstain i. Sindelstein.
- Sindlingen, OA. Herrenberg **22**, 184.
- Sindolsheim, A. Adelsheim **25**, 157. 160 ff. 163. 181.
- Sindringen, OA. Ehningen **11**, 223. **13**, 116.
- Burkhard von, Abt von Schöndthal (1390–1400) **11**, 218. **19**, 262.
- Singen (Sisinga) a. d. Aach, A. Monstanz **1**, 18. 20. **4**, 6 f. **5**, 210. 222. 230 f. **12**, 185. **25**, 293. 298 f. 302. 305; Schlacht (1799) **18**, 56.
- Singer: Benedikt, Pfarrer von Lauß († 1881) **20**, 17; Joh. Repom., Pfarrer von Mespau, dann von Mirbach († 1856) **17**, 34; Joiseph, Pfarrer von Dos [nicht von Lauß], i. 1867 von Gamschurt († 1869) **17**, 84; Valentin, Pfarrer von Menzenchwand († 1865) **17**, 69.

Sinner, Basil, Abt von Isny (1757 bis 77) **18**, 265.
 Sinngrün, Carl, Pfr. von Arumbach, j. 1843 von Eßlingen, M. Donaueichingen († 1846) **16**, 344.
 Sins, St. Margau **1**, 234 f.
 Sintlachsowe; Sintlaxis Augia j. Reichenau.
 Sinz, M., Kanonikus in Horb, j. 1807 Stadtpfarrer von Eßlingen, später Oberkirchen- u. Schulrat **17**, 233.
 Sinzheim (Suninis-, Sunesheim) M. Baden **10**, 204 (nicht: Sinsheim). **11**, 71, 86 f. **118**, 122. **13**, 278. **20**, 145 f. **26**, 229. **27**, 258.
 Sion, ehem. Wilhelmiter-Mt., dann St. Blas. Priorat bei Milingau, Mt. Margau **7**, 216. **8**, 186. **220**, 224. **9**, 366. **12**, 200. **15**, 132. **22**, 209.
 — ehem. Frauenkl. i. d. bayr. Pfalz **7**, 304.
 Sipplingen (Sipel., Süppel.) M. Überlingen **1**, 151. **153** **2**, 195. 197. 207 f. (nicht: Siggl.). **3**, 81. **8**, 370. **9**, 5. 70. **11**, 196. **15**, 13. 30. **24**, 296. **26**, 309. **27**, 162 f. 168. 182. 182. 192; Franziskanerinnen **22**, 205.
 Sirmenau (in bayr. Schwaben), Herren von **5**, 25 (dicti Sürgen). **10**, 231. 246. **12**, 179. **16**, 252. **22**, 154; Zaf. Sürz von S., Stiftsdekan in Mempten (1567) **22**, 154; Joh. Zaf., zu Achberg, Pfalz-Neuburg'scher Geh. Rat (1649) **17**, 300; Gebrüder Joh. Albr., Domherr in Würzburg, u. Joh. Gottfr. (1662) **17**, 300; Joh. Gottfr.'s Sohn: Frhr. Frz. Joh. Ferd., kais. Rat u. kurfürstl. Kammerer (1700) **17**, 300; Frz. Joh. Ant., Gen.-Sekr., j. 1722 Weihbischof von Montauban (bis 1738), auch Dompropst **3**, 116. **9**, 17 ff. **14**, 81.
 Sirnach, St. Thurgau **1**, 166. 216 f. **11**, 309.
 Sirnau (Syrmenöwe, Schirmenöwe) M. Eßlingen **1**, 80; Dominikanerinnen **1**, 82. **26**, 131. 133.
 Sirola, Wallfahrtsort in Italien **7**, 193.
 Sisinga j. Singen.
 Sitingen j. Seitingen.
 Sitten (Sedunum), Bistum i. d. Schweiz **8**, 168. **11**, 26.

Sitterdorf (Siterndorf) St. Thurgau **1**, 165. 215. **9**, 319. **10**, 54.
 Sittich, Cist.-Kloster in Strain **5**, 342.
 Sittichenbach, ehem. Cist.-Kloster im j. M. Merieburg **10**, 222.
 Sittingen j. Seitingen.
 Sittlinger, Konr., Laienbruder in St. Blasien, Orgelbauer (1488) **8**, 140.
 Sitz; Maipar, luth. Prediger in Burgrieden (um 1530) **9**, 177. 194. 231; Michael, Abt von Thenenbach (1489 bis 1508) **5**, 170. **6**, 153. **15**, 233; — j. a. Sitz.
 Sitzen j. Süssen.
 Sizenkirch (Sineckilch) M. Mülheim **1**, 393. **2**, 71. **6**, 174 f. **8**, 145; Bened.-Frauenkl. **1**, 211 f. 392. **2**, 67. **6**, 171. 176 f. **7**, 211. 215 f. **8**, 118. 128.
 Sirt, M., Bildhauer in Freiburg i. B. (1522) **15**, 308.
 Skapulierbruderschaft in Eppenheimmünster **14**, 154.
 Slavon im 8. Jh. **3**, 241.
 Seidannus, Johs., Historiograph († 1556) **2**, 22.
 Seckinauer **1**, 414.
 Seßlingen (Seuelingen) M. Mün; Marienkl. **1**, 94. 96 f. **4**, 26 f. **9**, 242. 258. **22**, 180 f. **27**, 39. 45. — Ritter Menloch (von Seßlingen?) (um 1200) **16**, 248.
 Segern, Graf Udelhard von (1131) **15**, 227.
 Sehl (Sol) M. Pfullendorf **3**, 71. **12**, 173. **19**, 279.
 — Johannes von Sol (1324) **4**, 61.
 Sehm, Jos. Bened., Stadtpfarrer von Waldshut († 1830) **16**, 288. **21**, 265.
 Sehnuer, Bernh., Pfarrverweser in Mülfeld († 1882) **20**, 20.
 Seijons; Seminar f. Gesang und Kirchengesang, errichtet durch Karl den Gr. **3**, 334; Bischof Hilulj (889) **6**, 165.
 Sol j. Sohl.
 Sola j. Suato.
 solamen, solia (Seifraite) **7**, 320.
 soldatae (Schillinggünje) **7**, 319.
 Sölden (Selidon, Selden) M. Freiburg **7**, 7. **10**, 150. **14**, 126; Cluniacenserinnen-Mt., j. Anf. **16**. Jh. Propstei des Mt. St. Peter **1**, 163. 176. **10**, 76. 80 f. **13**, 252. 289. 294. 296. **14**, 91. 93. 107 f.

- 114 f. 117, 119, 123 f. 126 f. 131, 135 ff. 140, **22**, 185, **23**, 345.
 — Adelbero de Seldon (12. Jh.) **15**, 162, 178; Anna von Selden, erste Priorin des Klosters Adelhaußen (1245) **12**, 294, **13**, 137, 154, 212.
 Zöler, Heinrich, Dominik.-Prior in Freiburg i. B. (1336) **16**, 15.
 Solicinum f. Sülchen.
 Zöll, Mose Oswald, Kaplan in Salem († 1854) **17**, 28.
 Zolleder, Heinrich, Kaplan in Waldburg (i. 1471) **3**, 157.
 Zöllingen, M. Durlach **10**, 189, 198, 205, **12**, 285, **27**, 262.
 — M. Kastatt **20**, 146, 165, **27**, 255.
 Zolms-Brannfels, Elisabeth von († 1540) <Graf Wolfgang von Fürstenberg> **4**, 213.
 Zolnhofen in Mittelfranken **3**, 394, **9**, 378.
 Solothurn in der Schweiz **8**, 13, **12**, 307, **13**, 290; — Propst des Kollegiatstiftes, Berthold von Müti (1265–98) **1**, 181 ff. 184.
 Zölr von Nichtenberg, Gebrüder Eberhard (1450), Konrad († vor 1459) und Friedrich, Domherr in Konstanz († 1459) **26**, 160 ff.
 Solzberch f., Godefridus de (1235) **25**, 156.
 Somirowe f. Summeran.
 Sommerberger, Beda, Abt von Zwiefalten (1715–25) **19**, 247.
 Sommervogel: Herz., Konventual in Ettenheimmünster († 1729), Rufinus **3**, 177; M., päpstl. u. kais. Notar, u. Professor d. Universität in Freiburg (1632) **4**, 76.
 Sommeri (Sumbri) St. Eburgau **1**, 165, 214 f. **7**, 222, **8**, 17, **9**, 312 ff.
 Sommerthausen (Sumrechts-husen) M. Willingen **11**, 206.
 Sondelfingen (Svndelvingen) D. A. Urach **1**, 76, 79.
 Sönderrieth, M. Bertheim **2**, 55.
 Sönderdorf, Joh., Abt von Petershausen (1473–88) **7**, 252 f.
 Sönderjiche **12**, 110, **19**, 53.
 Sonnen, drei, am Himmel gesehen (1676 Mai 21) **6**, 142.
 Sonnen, Ulrich zur, Konventual in Muri († 1530); desl. Neffe: Euphrinus zur S. (1530) **10**, 40.
 Sonnenberg [in Tirol], Grafen von [ein Zweig der Truchse von Waldburg]: Otto, Bischof von Konstanz (1474–91) **1**, 50, 148, 205, **2**, 109, **7**, 226, **8**, 70 ff. **10**, 356, **13**, 282 (Wappen), **18**, 300 f.; — Eberhards Söhne: 1) Johann, Feldherr (1500, † 1510) Erbtöchter: [Apolonia] <Georg III. Truchseß von Waldburg> **17**, 234; 2) Andreas († 1511) **25**, 112.
 — [im St. Luzern?], Herren von: Eustachius, Präsest in Luzern <Mar. Pfister von Altshofen> Zobu: Placidus, Konventual in Rheinau und Statthalter zu Eferingen († 1690) **14**, 21; Margareta, Priorin des kl. Adelhaußen (1647) **13**, 138, 232; Franz, Johanniter-Prior (um 1670) **15**, 242.
 Sonnenberger, Franz, Kaplan u. Pfarrer von Pfundendorf († 1557) **26**, 308.
 Sonnenfinsternis (1699) Sept. 23) **3**, 171.
 Sonnenhofzer, Ferd., Konventual in St. Peter, später Bischof da. († 1814) **13**, 254.
 Sonnenkalb (Sununkalp; aus dem Geschlecht derer von Deggenhausen), H., Camerarius der Abtei Reichenau (1275) **1**, 156.
 Söner (Eicher) **11**, 86.
 Sonnicil, abgeg. Ort bei Thenenbach, M. Emmendingen **15**, 229.
 Sonntag (Svntag), noch jetzt existierende Familie in Pfundendorf: Gebrüder Konrad u. Heinrich (1326) **3**, 53; Berthold (1382) **3**, 70; — Franz, aus Hebertingen, Kaplan in Großschwand (1684–98) **19**, 273, 287 f.
 — Andr., Abt von Schienhausen (1567–85, † 87) **18**, 289.
 — Jos. Joh. Georg von, gräfll. Mönigseggischer Rat u. Oberamtmann zu Aulendorf (1752) <Josephine Franziska Antonia v. Brugger>, später Priester († in Zinnenstaad 1762) **26**, 203 f.
 Sonntagsheiligung: in der Markgr. Baden-Baden (1625) **27**, 322; in Wühl (16. Jh.) **11**, 127; im Schwarzbachthale (1496, 1606) **20**, 199 f.
 Sönsbach, Martin, Abt von Thenenbach (1438–48) **6**, 153, **15**, 232.
 Zonthheim, D. A. Ebingen **18**, 228.
 — [an der Kreuz, D. A. Weidenheim,]

Hertegen von Sonthheim (1440) **8**, 64.
 — D.M. Heilbronn **16**, 246 f.
 — (Sonthain), D.M. Münsingen **27**, 41, 45.
 — Unter-, D.M. Hall **17**, 209 [nicht: Ulfenheim].
 Sonthoj (Sonthain, -heim) bei Zepfenhan, D.M. Kottweil **1**, 39, 42 f. **6**, 58, 64, 66, **12**, 19, 22, 32 f. 35.
 — Gebrüder Albert und Volkhard v. Sonthheim, Ritter (Mitte 13. Jh.) **6**, 67.
 Sonthofen (Senthouen) in bayr. Schwaben **1**, 119 f. **5**, 19.
 Soph, Leonhard, Propst zu Meltingen, i. 1574 zu Wisthofen **9**, 365.
 Sophienhof, bis ins 19. Jh.: An (Oye, Oy, Ow) D.M. Leutkirch **1**, 142 f. **5**, 62 f. **27**, 51.
 Sophonius, Patriarch von Jerusalem (um 614) **2**, 437.
 Sorech, Soroth i. Schussenried.
 Sorg: Anton, Augsburger Buchdrucker (1482) **3**, 220; Joh. Ludw., Abt von Mengenbach (1586–1605) **16**, 166, **20**, 261; Joseph, Pfarrer von Zinnenstadt (um 1750) **26**, 204.
 Sorner, Jak., Bürger in Freiburg i. B. (1300) **3**, 136.
 Ötern, Freiherren von: Philipp Christoph, Bischof von Speier, i. 1623 auch Erzbischof von Trier († 1652) **11**, 79; dess. Brudersohn: Joh. Reinhard **11**, 79; — Graf Phil. Franz (1688) **11**, 79, 120.
 Soetin, Superiori, Henricus de, miles (1260) **25**, 156.
 Sözach i. Senzach.
 Spächshart i. Spevgart.
 Spachingen, Oberamtstadt **1**, 27, 29 f. **4**, 11, **17**, 230, **25**, 147.
 Spang, Alf., Dekan und Pfarrer von Döffenheim († 1837) **26**, 315.
 Spauheim (Spouheim), ehem. Grafenschaft („vordere und hintere“) i. d. Unterpfalz **26**, 336.
 Spanischer Erbfolgekrieg: 1701 bis 14) **11**, 138 ff.
 Spänlin, Hans, Dr. med., Bacc. theol. und Mag., Pfänder in Reichenau (um 1450) **4**, 284, 286.
 Spannagel, Adam, Vikar in Forbach († 1871) **17**, 91.
 Sparwarisegg i. Sperbersied.
 Späth: Aug., Pfarrer von Gamera-

tingen († 1844) **16**, 337; Gabr. Engelbert, Pfarrer von Kirchgarten († 1847) **17**, 5; — J. a. Speth.
 Späthbach, Johs. dictus, armiger de Sahsbach (1368) **15**, 79.
 Spätt, Meister Gregorius, in Pfüllendorf (1502) **3**, 85, 87.
 Spaur, Grafen von **11**, 20; Katharina von Sp. und Balbr, Äbtissin von Buchau († 1650) **17**, 243; Jos. Jul. Ernst Benno, Domherr in Augsburg u. Propst zu Wiensberg (1718–46) **17**, 228.
 Specht: Otto (Otto), Prior in Eitenheimmünster († 1821) **3**, 181, 183, **12**, 246, **20**, 134; Mich., Pfarrer von Unterjeggigen, i. 1635 Kaplan in Sernatingen (bis 1650) **27**, 185 f.; Sebast., Pfarrer von Tanberbüchshaus (1729–46) **23**, 132 f.
 — R. von (18. Jh.) <Eva Charlotte von Ritter> Sohn: Karl Friedrich; dess. Sohn: Peter Karl; dessen Tochter: Maria Katharina <Friedr. Karl v. Benningen> **25**, 188.
 Spechtshart i. Speßart.
 Speckher, M. Werner, in Pfüllendorf (vor 1675) **3**, 95.
 Speckle: Frz. Sal., Pfarrer von Friedenweiler († 1845) **16**, 341; Ignaz (eigtl. Jos. Ant.), letzter Abt von St. Peter (1795–1806, † in Freiburg 1824), Verf. e. Tagebuchs **2**, 278, **8**, 174 f. **13**, 251, 254 f. 296 f. **14**, 137, **20**, 115 ff.
 Speculum humanae salvationis (1324) **20**, 303.
 Spele, Edelstein, Konventual in St. Georgen, i. 1812 Prof. d. Theol. und Rektor d. kath. Univ. in Ellwangen, i. 1814 Pfarrer von Ziegelbach († 1831) **11**, 301, **13**, 242, **20**, 125.
 Speicher, Kap., Vikar in Bregingen († 1836) **16**, 311.
 Speichin, Benno von, zu Pfungen (um 1090) **1**, 381.
 Speidel, Hieronymus, Konventual in St. Blasien, dann Gymn.-Prof. in Freiburg, i. 1819 Pfarrer von Unteraltshausen, i. 1845 von Neuenhausen († 1853) **8**, 106, **12**, 243, **17**, 24.
 Speier, Hauptstadt des bayr. Rh. Pfalz **3**, 281 f. 305, **10**, 188, **12**, 212; Kammergericht **4**, 120; — Dom **2**, 384; Grabinschriften **19**,

193 ff.; St. Germanusstift **1**, 87 f.; — Augustiner-Eremiten **13**, 302; Dominikaner **3**, 204. **13**, 208; Dominikanerinnen zu Hainwisch **13**, 208; Jesuiten **12**, 104. — Hainr. de Spira, Chorherr in Sindelfingen (1275) **1**, 62 f. — Bistum **1**, 6. **4**, 4. **7**, 303. **8**, 20. **10**, 183 f. **11**, 37; Umfang u. Einteilung **10**, 184 ff.; Besitz **1**, 80. 82. **11**, 79. 154. **14**, 179 f. **16**, 51. **20**, 69. 145; — Bischöfe: Athanasius, erster Bischof (610—650) **8**, 10. **10**, 184; Reginger (1032) **20**, 145; Graf Gebhard v. Urach (1105—07) **15**, 289; Arnold (1125) **9**, 304; Günther (1154) **20**, 145; Konrad (1218) **7**, 348. **22**, 46; Friedrich (i. 1272) **11**, 41; Enbtho (1313) **14**, 176; Walteram von Belbenz (1328—36, ohne oberhirtliche Weihe) **2**, 305; Gerhard od. Eberhard v. Ehrenberg (1336—63) **11**, 52. **19**, 202. **20**, 69; Lambert v. Buren (1364—98) **2**, 318. **16**, 163; Raban v. Helmstatt († 1439) **19**, 203; Reinhard v. Helmstatt († 1456) **19**, 203; Siegfried v. Remlingen († 1459) **19**, 204; Johs. Rix von Hoheneck, gen. Enzberger (1459—64) **10**, 191. 193. **14**, 253. **15**, 64. 72. 81 ff. 84. **19**, 212; Matthias v. Rammig (1472, † 78) **9**, 109. **10**, 193. **19**, 203; Ludwig v. Helmstatt (1484, † 1504) **19**, 203. **27**, 273; Philipp v. Rothenberg (1504 bis 13) **9**, 104. **10**, 193. **17**, 134. **19**, 203. 212. **25**, 171; Pfalzgraf Georg bei Rhein (1513—29) **9**, 104. **19**, 202; Philipp von Hirsheim (1529—52) **9**, 104. **10**, 201; Rudolf v. Frankenheim (1553—61) **9**, 6; Marquard v. Hattstein (1561—81) **9**, 6. **19**, 201 f.; Eberhard v. Dienheim (1581—1610) **15**, 73; Phil. Chph. v. Eßtern (1610—52) **11**, 79; Joh. Hugo [v. Drseck] (1675—1711) **10**, 183 f.; Heinr. Hartard [v. Hellingen] (1712—19) **11**, 37; Graf Damian Hugo v. Schönborn (1719—43) **9**, 19. **27**, 224; — Weihbischöfe: Petrus (1463) **10**, 193; Anton Engelbrecht (bis 1525) **26**, 227; Peter Cornelius (1715) **11**, 37; — General-Bisarc: Conradus de Bergen (1463) **10**, 191; Petrus de Lapide (1472) **10**, 193; Jakob v. Gochsheim (1484)

27, 273; Heinr. Graf v. Scharffenstein (1506, † 07) **10**, 193. **19**, 211; Dr. Thomas Truchseß von Weßhausen (1509. 10) **10**, 193. **17**, 134. **19**, 208; Beatns Mojes (1591. 1627) **22**, 129; Dr. Georg Hailig (1607—09) **15**, 74. Speiser: Jak., Konventual in St. Blasien († 1844) **12**, 239; Peter, Dr. jur., in Meersburg (1527) **27**, 185; — f. a. Spier. Spengler: Joh., Kaplan in Waldfirdh (i. 1474) **3**, 156; Joh. Chph., Pfarrkurat in Eernatingen, später Kaplan in Ursingen († 1736) **2**, 207. **27**, 175. 177. 186; N., Pfr. von Schwandorf (1712) **2**, 207. Sperberloch, Fels b. Ml. Benrou im Sigmaringischen **15**, 6. Sperversed (abgeg. Burg bei Gntenberg, DM. Kirchheim), Herren von **19**, 233; Bertholdus de Sparwarisegge (12. Jh.) **15**, 142. 163. 179; des. Bruder: Erlewin **15**, 163; — Hans von Sperwersegge (1440) **8**, 63. Speßart (Spechtshart) A. Ettlingen **12**, 93. 102. 119 ff. Speth: Frz. Valentin, Pfarrer von Hedfeld († 1842) **16**, 300; Joh. Friedr., Studitus in Montau, Diät. (1733) **3**, 205. **9**, 325; Maranus, Konventual in Reichenau (1634) **4**, 289; Nit, „der Schützenklaus“, Ästr. Forstnecht im Simonswald (1586—99) **7**, 32 ff. 45; Räger, Pfr. von Steißlingen († penf. nach (1515) **5**, 240; — f. a. Späth. — Freiherren von **4**, 204. 206. **26**, 143 f.; Ritter Burkhard Spete (1336) **27**, 256; Heinrich, Propst von Ehingen (bis 1390) **17**, 231; Eitel Sp. von Eglingen, zu Hundelingen (1397) <Reie v. Ehestetten> **26**, 142; Heinrich († 1406) **26**, 143; Eitel Sp. von Ehestetten, des † Hans Sohn (1407) **26**, 143; Henhard (1413) **26**, 143; dessen Brüder: 1) Dietrich, Burgherr zu Urach (1412, † 46) **26**, 143. 159; 2) Ulrich (1412) **26**, 143; — Albrecht Sp. von Ehestetten (1429) **26**, 147; Albert (1438) **19**, 234; Burkhard II. (1442—46) <Eliabeth Berger> **26**, 154; Agathe († 1447) <Heinr. v. Bernan> **26**, 157; Theobald Sp. von Reiblingen (1457) <Amelie v. Stein> **26**,

- 158; Maipar († 1460) **26**, 160; Hans Sp. von Schülzburg (1471) **26**, 159; Heinrich der Jüngere Sp. von Thunau (1483) **26**, 168; Dietrich († vor 1491) <Ulrich v. Grünestein> **26**, 172; Gebrüder Gall u. Dietrich Sp. zu Schülzburg (1491) **26**, 172; Agathe (15. Jh.) <Andolf von Hohenegg> **26**, 186; Gebrüder Maip. u. Andw. Sp. zu Hohenegg (1495) **26**, 172; Johann Sp. von Thunau († 1497) <Leonig v. Wernau> **26**, 175 f.; Dietrich (1510) **17**, 241; Peter Vittans von Tingen Witwe: Veronika, in Freiburg i. B. (1531. 33) **24**, 175; Johs., luth. Vorsteher des Al. St. Georgen (1535) **15**, 244; Maip. Sp. von Sulzburg, Domherr in Konstanz (1545. 51) **8**, 91. 93; Anna (Mitte 16. Jh.) <Joh. v. Reuchingen> **19**, 235; Georg Sp. von Sulzburg oder von Zwielfalten, Stadthauptmann zu Konstanz (1561) **8**, 94. **21**, 63; Phil. Dietrich (1562) **19**, 235; Al. v. Sp. zu Schülzburg (1642) **19**, 237; Margareta Sp. von Zwielfalten (1649) <Hans Chph. v. Laubenberg> **17**, 300; Valentin, Landschreiber zu Waldshut (17. Jh.) **21**, 240; Siard v. Sp. zu Zehenhausen, Mouventual in Marchthal u. Cooperator in Seetirch († 1784) **2**, 127.
- Speßgart (Spächshart) bei Hödingen, M. Überlingen **24**, 296.
- Spiegel, Jak., Jurist (1. Hälfte 16. Jh.) **3**, 5.
- Spiegelberg, Herren von **8**, 45. **11**, 20; — i. a. Muntprat
- Spiegelberg, M. Durlach **27**, 262.
- Spiegelverbot **20**, 201.
- Spilmann, Johs., von Bettmaringen, Abt von St. Blasien (1519—32) **8**, 140 f. **21**, 172; — i. a. Spilmann.
- Spies, Gregor, Mouventual in Bronnbach, i. 1818 Pfarrer von Dörlesberg († 1838) **20**, 42.
- Spiesheim in Rheinbeßen **7**, 304.
- Spieß, Chph., Abt von Zehenhausen (1593—1605) **18**, 289.
- Spilmann, Junfer Ludwig, Bürger in Breisach (1491. 1531), Stifter; Tochter: Alra († 1555) <Konr. Stürkel von Buchheim> **24**, 171 ff.; — i. a. Spilmann.
- Spindelwag, M. Leutkirch **18**, 235.
- Spindler, Freiburger Familie: Phil. Jak., Bürgermeist. von Freiburg († 1730), Stifter **24**, 176 ff.; des. Bruder: Balthasar, Dekan u. Pfarrer von Birkheim (1740) **24**, 178; — B., Frater in Ettenhaimünster (18. Jh.) **3**, 177.
- Spinne auf dem Melch des hl. Konrad **23**, 59.
- Spinner, Frz. Jos., Pfarrer von Niederzell († 1841) **16**, 327. **22**, 121.
- Spinnstuben **2**, 54.
- Spira i. Speier.
- Spiringen (St. Uri), Adelsgeschlecht **11**, 20.
- Spirnigen [Spiringen?], Gottfr. Arnold von, Propst zu Wislikofen (1683. 96) **9**, 365 f.
- Spitzen (Spiznach) M. Freiburg **2**, 227. 235. 247.
- Spiser (Spizier): Joh., Priester der Diöcese Konstanz (1518) **7**, 227; Joh., Stadtschreiber in Konstanz (1550. 65) **8**, 91. 96. 99; — i. a. Speiser.
- Spital, das alte, in Schwarzach (14.—16. Jh.) **20**, 205 f.; — das städtische (alte) Sp. in Waldshut **21**, 221 ff.; — über den kirchlichen Charakter der Spitäler, bei in der Erzdiöcese Freiburg **2**, 279 ff. **3**, 25 ff.
- Spittelsberg (Buttlisberg, Bittlens-, Bietels-, Beutelsperg) M. Stodach **27**, 153. 188.
- Spitzenberg (abgeg. Burg b. Ruchen, M. Weislingen), Grafen von: Ludwig (1267) **1**, 100; Eberhard († 1296) <Katharina v. Toggenburg> **5**, 151.
- Spizenrüti, abgeg. Ort im St. Thurgau **9**, 312. 314.
- Spieß, Konrad, Abt von Roth (1543—49) **18**, 239.
- Spöck, M. Karlsruhe **27**, 268. — im Sigmaringischen **15**, 117.
- Spoleto, Dom **2**, 422.
- Herzog von, i. Welfen.
- Sponek, M. Breisach **6**, 142.
- Spönheim i. Spantenheim.
- Sporer: Weron, Mouventual in Marchthal u. Cooperator in Seetirch († 1764) **2**, 125 f.; Johs., Abt von Adligsbromm († 1491) **26**, 306.

- Spörl, N. von, Oberamtman des Stiftes Frauenalb (17. Jh.); Tochter: Franziska <Joh. Kasp. Hohenbaum von der Meer> **11**, 4.
- Spörlin, Freiburger Familie: Großalbrecht, Meier zu Waldbirch und Besizer des Dinghofes zu Hemweiler (1345) **3**, 135. 138; Ritter Johs. († 1372) **20**, 298; Wolmar, Pfarrer zu St. Peter in Waldbirch (1394) **3**, 137. 147; Großalbrechts Enkel: Hamann (1399) **3**, 138.
- Jäckelin, Spitalverwalter in Offenburg (1394) **2**, 326.
- Sprattler, Augustin, Pfarrer von Ettlingensweiler († 1844) **16**, 337.
- Spredler, Augustin, Konventual in Schwarzach, i. 1805 Kaplan das. **13**, 268.
- Spreitenbach (Spret.) St. Margau **1**, 235 f. **16**, 234.
- Sprenger, Heinrich, Kurat und Religionslehrer in Mannheim, i. 1844 Pfarrer von Dielheim († 1860) **17**, 47.
- Später: Anna, Äbtissin von Kottenmünster (1633) **6**, 42; Joh. Friedr., Defau u. Pfarrer von Niederschach (1625—31) **12**, 6. 37 f.
- von Kreidenstein, Margnard, Obervogt des Klosteramts Hirsau u. Administrator des Kl. Reuthin (1630—38) **23**, 220 f. 222 f. 226.
- Spriich, Fridolin, Pfarrer von Lippersreuth, i. 1888 von Hilzingen **22**, 307.
- Springauf, Ulrich, Propst zu Milingenzell († in Petershausen 1619) **14**, 292.
- Springer: Joh. Bapt., Pfarrer von Oberharmersbach, i. 1851 von Bräunlingen († 1855) **17**, 31; Lazarus, Pfr. von Müstern, i. 1863 von Grumern († 1869) **17**, 84.
- Sprißler, Joh., Pfarrer von Empingen († penf. 1879) **20**, 10.
- Spuil (Spuolo), Ulrich, Chortherr in Konstanz (1275) **1**, 244 f.
- Staad am Eichhorn bei Konstanz **7**, 248. 257.
- Staal, de, Adelsgeschlecht **10**, 244. 246.
- Stablo, Bened.-Kl. im j. Belgien **7**, 120.
- Stächly i. Stähelin.
- Stad, am: Konrad, Kirchherr zu Milingen (1305) **27**, 194; Wilhelm, in Schaffhausen (1385) **27**, 153; Konrad, ebenda (1453) **16**, 230; Hans, Bürgermeist. das. (vor 1460) **7**, 313; Hans, Obervogt zu Tuttlingen (1537) **10**, 113.
- Stade [= ?], Kl. Wiblingen gehörig **19**, 218.
- Stadel, M. Überlingen **9**, 41. 80. 83. — Heinrichus de Stadeln, vicarius (1275) **1**, 128. **9**, 61.
- Städelse, Joh. Bapt., Pfarrer von Weildorf, i. 1847 Mitgl. des kath. Oberkirchenrats in Karlsruhe, i. 1850 Stadtpfr. von Offenburg († 1861) **17**, 53.
- Stadelhofen i. Konstanz, n. Stollhofen.
- Groß- u. Klein-, M. Füllendorf **3**, 79. **9**, 70. **93**, 129. 269. 281. **23**, 307 ff. 316. 324.
- Stadelhofer, Benedikt, Konventual in Roth, Pfst. (1787) **18**, 240.
- Städelin, Heinrich, Abt von Roth (1406—07) **18**, 239.
- Stadelmayer, Alfons, Abt von Weingarten (1673—83) **18**, 313.
- Stader, Joseph, Konventual in Reichenau, i. 1757 in St. Gallen **13**, 250.
- Stadion, Ober-, (Stadgun), DM. Ehingen **1**, 89. 91. **2**, 98.
- Herren, i. 1705 Grafen von St. (Stadgun, -gen) **4**, 207. **11**, 20. **16**, 251. **22**, 149; Ludwig, Rat und Waltherr, Kastvögte des Kl. Lichtenhausen (1335—62) **18**, 281; Jakob, in Konstanz (1370) **8**, 46; Waltherr (1373) **2**, 98; Wilhelm (1470) **16**, 251; Christoph, Bischof von Augsburg (1517—43) **9**, 105. **21**, 59; M. (1525) **9**, 153; Konrad, Domherr in Konstanz (1567) **22**, 149; M., öftr. Statthalter zu Eufisheim (1614) **2**, 253; Joh. Kasp., Hoch- u. Deutschmeister (1627—41) **13**, 93. **16**, 243. **21**, 323; Frz. Konrad, Propst zu Romburg († 1685) **17**, 223; Graf Geo. Heinrich, Domdefau in Würzburg u. Propst zu Romburg (1685—1716) **17**, 224; Anna Charlotte Elisabeth <1708 Graf Franz v. Hagfeld> **25**, 183; Graf Joh. Phil., furmainz. Staatsminister († 1741) **16**, 251. **23**, 151; dess. Sohn: Graf Ant. Heinrich, furmainz. Oberamtman zu Tauberbischofsheim, i. 1758 furmainz. Erster Konferenzialminister

(† 1768) **23**, 151. **27**, 338; Graf Frz. Konrad Damian Hugo, furmainz. Oberantmann, † 1758 zu Taubertshausheim († 1787) **23**, 132; Gräfin Maximiliana v. St. Warthausen, letzte Fürstäbtissin von Buchau (1775–1803) **17**, 242 f. Stadtamhof bei Regensburg **10**, 131; Kloster St. Mang **10**, 140. Städte Deutschlands im 7. bis 11. Jh. **1**, 336; — Entwicklung des Städtewesens **7**, 261 f. Städter, Heint. Alois, Pfarrer von Einhard, † 1849 Kaplan in Straßberg († 1854) **17**, 28. Städtetag in Augsburg (1552) **8**, 366. Stadtpfarrer (Stadtvoigt) **1**, 338. 348. Stäfa (Steveige) Mt. Zürich **1**, 170. 223. 225. Staffelfelden i. Widmann von St. Staffilegge, Staphelegge im Breisgau **15**, 142. 155. 179. Stafflangen, M. Biberach (früher: M. Waldsee) **1**, 147 f. **2**, 98. **4**, 29. **5**, 56. **9**, 231. **18**, 243. Staßlinger, Frz. Jos., Pfarrer von Philippsburg († 1832) **16**, 296. Staßforth (Staffurt) M. Karlsruhe **27**, 261. Stägel, Elisabeth, Dominikanerin, Heinrich Enjo's Freundin (1362) **3**, 217 ff. Stachel: Jannarius, Konventual in Reichenau († 1719), Hist. **3**, 447. **4**, 292; M., Kaplan in Sipplingen (1712) **2**, 207. Stähelin, (Stächlin), Hans, Propst zu Ailingau (1495–1505) **9**, 363. — Konrad, Bürger in Billingen (1399) **11**, 200. — (Stehelin), Freiburger Patrizier: Jakob, Abt von St. Peter (1366 bis 80) **13**, 290. **14**, 88; Konrad, Johanniterpriester in Freiburg († 1404) **20**, 296. — von Kappel (Mt. Zürich?), Burkhard, Kustos des M. Rheinan (1. Hälfte 14. Jh.) **12**, 282. — (Stehelin) von Stockburg (M. Billingen): Matthias, Konventual in Rheinan († 1522) **12**, 285; Wolfgang Adolf, Prior in Rheinan († 1646), Schriftst. **14**, 6. — f. a. Stählin. Stahl: Basilius, August.-Eremit in Mainz († 1741) **13**, 305; Gott-

fried, O. Praem., Konventual in Roth u. Pfarrer von Andelschhofen u. Lippertsrenthe (1665) **22**, 303 f. **24**, 300. Stahleß [b. Bacharach, M. Koblenz], Grafen von, f. Pfalzgrafen b. Rh. — Heinrich von, Bischof von Straßburg († 1245. 49) **3**, 132. **15**, 229. **19**, 304. Stahlhof, M. Waldbird **7**, 40. 42. Stählin, Ulrich, Propst von Allerheiligen zu Freiburg († 1611) **2**, 252; — f. a. Stähelin. Stahrigen, M. Stodach **2**, 207 f. **5**, 210. 224 f. **9**, 272. **11**, 313. **27**, 166. Staidl, M., Pfarrer von Liggeringen (1712) **2**, 207. Staiert, Jos., Pfarrer von Wornsdorf, † 1866 von Gremmelsbach († 1867) **17**, 76. Staig, M. Laupheim **19**, 218. 221. 224 f. **27**, 46. 49. Staigen, M. Überlingen **11**, 234. **20**, 247. 254. — Waltherr von (1276) **20**, 254. Staiger: Joh. Bapt., Pfarrer von Worblingen († 1875) **17**, 103; Karl Dominik, Kaplan in Adolfszell († 1829) **16**, 285; Wilh., Vikar in Hindelwang († 1879) **20**, 10; — f. a. Steiger. Staimbrunnen i. Steingebrenn. Stain i. Stein. Staina f. Steinach u. Steinen. Stainibach f. Steinenbach. Stainikilche f. Steinenkirch. Stainimur f. Steimmur. Stallikon, Mt. Zürich **1**, 224. 233 f. **4**, 40. Stamps f. Stams. staminum (wollenes Hemd mit Kapuze) **10**, 159. Stammegger, Mt., Abt von Rem (1380–82) **18**, 265. Stammheim, Ober- u. Unter-, Mt. Zürich **1**, 221. **10**, 60. **16**, 234. Stams (Stamps) in Tirol, Eist.-Mt. **5**, 345. **9**, 253. **10**, 234. **11**, 221. **27**, 90. Standara, Jos., Pfarrer von Limbach, † 1873 von Burgweiler († 1883) **20**, 23. Standler, Martin, Fräulein in Sernatingen (1615–27 u. 29–30) **27**, 185. Stang: Ant., Pfarrer von Watter-

- dingen († 1876) **17**, 107; Joh. Mich., Pir. von Odenheim († 1843) **16**, 333.
- Staus**, Mt. Midwalden **1**, 190, 230 f. **4**, 38, **7**, 214, 225; Franziskanerinnen **14**, 298.
- Stapf**: Bartholom., Monventual in Salem und Vikar der Wallfahrt Frankenberg († 1813) **13**, 263; Masimir, Mout. in Salem († in Maufbeuren 1831) **13**, 263; Patrius, August, Eremit († in Erfurt 1695) **13**, 303.
- Starhemberg**, Graf Max Laurentius von, fäl. General (1678) **13**, 295, **14**, 81, **23**, 345.
- Starf**: Martin, Abt von St. Georgen (1606—15, † 32) **15**, 241; Mathäus (Ernst), Monventual in St. Blasien, zuletzt Pfarrer von Schluchsee († 1840) **12**, 243, **16**, 324.
- Starrfisch** (Starchilch) Mt. Solothurn **1**, 183 f.
- Stationierer** (Reiseprediger) **9**, 171, 212, **19**, 184.
- Stattmüller**: Gregor, Frater in Reichenau, f. 1757 in Nürtingen **13**, 250; Marcus, Monventual in Reichenau, f. 1757 in Schienhausen († 1808), theol. Schriftst. **13**, 250, **20**, 89; Eobast, Prior in Kaisersheim, f. 1537 Abt von Schönbühl († 1557) **11**, 220, **19**, 262.
- Stäbe**, Ritter Rudolf, des † Kunz Sohn, von Freiburg (1386, 93) **22**, 265 f.; dess. Brüder: Heinrich († vor 1393) u. Konrad (1393) **22**, 266.
- Staub**: Benedikt, Abt von Wetztingen († 1672) **7**, 296; Dominik, Dekan u. Pfarrer von Oberndorf a. N. (1718—23) **12**, 6; (Staub,) Hans, Propst zu Milingau (1428 bis 39) **9**, 363.
- Staud**, Joh. Chph., östr. Vogt beim Landgericht Achern (um 1650) **22**, 124.
- Staudenmaier**, Frz. Ant., Prof. d. Theol. in Gießen, f. 1837 in Freiburg, f. 1843 auch Domkapitular († 1856) **17**, 34.
- Staudinger**, Karl, Pfarrer von Znnau († 1851) **17**, 18.
- Stauf**, Wortbedeutg. **25**, 227.
- Staufen** (Stöfen, Stoufesen), bad. Amtsstadt **1**, 208, 210, **3**, 156, **6**, 137, **8**, 152, **9**, 136, **10**, 82, **13**, 291, **14**, 291, **15**, 159 f. **18**, 336 f.; Mapuziner **18**, 187, 189 f. — Herren von (auch Stophen) **5**, 131, **9**, 351; Heßig **3**, 163, **6**, 171, 173, **14**, 105 f. 289; Adelbert, jährig Ministeriale (um 1125) **15**, 157, 160, 162; dessen Eöhne: 1) Gottfried (1152) **3**, 313 f. **10**, 76, **15**, 146, 150, 153; 2) Heinrich, Ritter (1146), dann Mönch in Clairvaux **3**, 292, 313 f.; 3) Konrad **15**, 152; — Gottfrieds Eöhne: 1) Gottfried, Marshall (1187, 1220) **10**, 80, 89, 95; 2) Otto, Vogt des Mt. St. Trudpert (um 1285) **2**, 276; 3) Werner u. i. Sohn Otto (1189, 1220) **10**, 89, 95; — Werner, Bischof von Konstanz (1205—10) **8**, 32, **11**, 151 [wohl nicht von St. im N. Eugen]; Diethelm, Abt von St. Trudpert (1407) **14**, 246; Hans (1418) **16**, 18; Berthold (1430, 37) **3**, 148, 156; Jakob (1462) **18**, 128; Trudpert (1471) **3**, 156; Ehrentrud <Graf Wilh. v. Werdenberg-Sargaus, † vor 1485> **18**, 336; Leo (1518) **7**, 30, **9**, 136; Anton (1547) **7**, 31, 50.
- Ritter Ludwig von, im N. Emmendingen begütert (1315) **2**, 230; Walther von, Bürger in Freiburg (1375) **24**, 174.
- b. Nürtingen, N. Eugen **7**, 264, 266, 268.
- in bayr. Schwaben, Bbl. Sonthofen **1**, 118, 120, **5**, 19; Kollegiatstift St. Peter **1**, 121, **5**, 22, **22**, 170 f. **27**, 82 f.
- (Stephen) Mt. Margau **1**, 235 f.
- Lorenz von, Monventual in Wetztingen (1720) **10**, 242.
- ehem. Kapelle b. Herzogenbuchsee im Mt. Bern **1**, 179 ff. 189.
- Hohenz., (Stöphen) Dbl. Göttingen **1**, 75.
- Herren von, f. Schwaben.
- Nieder-, (Stöfen) in bayr. Schwaben, Bbl. Lindau **1**, 116, 120, **5**, 32.
- Staufenberg**, Schloss in der Ortenau, N. Ehenburg **5**, 126, **13**, 275, **15**, 91.
- Grafen von: Burkhard (Ende 11. Zh.) **12**, 53; dessen Bruder: Berthold **12**, 53, **16**, 60.
- Herren von: Adalbertus et frater eius Conradus de Stoufinherc; Burchart de St., jährig. Ministerialen (1148) **15**, 169; —

- Friedrich, Abt von Schuttern (1390 bis 1416) **14**, 161.
 — i. a. Hummel, Kolb und Widergrün.
 — im Murgethal, N. Kastatt **14**, 179, 185, 188 f.
 Staufenec b. Salach, D. M. Gsp-
 pingen **1**, 161.
 — Eberhard von, Donherr in Kon-
 stanz u. Pfarrektor von Psallendorf
 (1266-75) **1**, 64, 70, 75, 98, 101.
 139, 158, 161, **3**, 35 ff. **26**, 308.
 Stauffert, Karl Theodor, Pfarrer
 von Borthal, i. 1879 Stadtpfarrer
 von Einsheim, i. 1884 von Waibstadt
 († 1885) **20**, 30.
 Stauffenberg [bei Heddingen],
 Scheiken von **18**, 283; Johann,
 Johanniter-Kontur in Tobel und
 Vorstand des Hauses Überlingen
 (1462) **24**, 298; Maximilian, Stadt-
 hauptmann von Konstanz (1602)
2, 152; Joh. Frz., Bischof von
 Konstanz (1705—40) **4**, 321, **6**,
 282, **9**, 15, 18 f. **14**, 266 f.; Frhr.
 Johannes, Domherr in Konstanz,
 dann Kapuziner (18. Jh.) **10**, 368.
 Staupitz, Johs., Gen.-Bischof der
 August.-Eremiten in Wittenberg,
 Luthers anfänglicher Freund († in
 Salzburg 1524) **13**, 301.
 Stauß, Joh. Ev., Pfr. von Bingen
 im Sigm. († 1876) **17**, 107.
 Stebel, Jos., Pfarrer von Viel (†
 penj. in Freiburg 1871) **17**, 91.
 Stecheboron i. Stechborn.
 Stechelin i. Stähelin.
 Stecher: Nilo, Konventual in March-
 thal u. Pfarrer von Seefird (†
 1747) **2**, 121; N., gräf. Amtmann
 in Wertheim (ca. 1620) **2**, 56; N.,
 Dr., Stadtschultheiß von Viberach
 (um 1820) **9**, 241.
 Stechborn (Stecheboron), Mt.
 Thurgau **1**, 167, 215, 220 f. **3**,
 105, 407, **4**, 279, **5**, 187, **8**, 49,
9, 315 f. **320**, **11**, 311, **21**, 316 ff.
27, 103 ff.
 — Herren von: Hildebrand (1227)
31, 317; Hildebold (um 1250) **8**,
 33, 35, **21**, 317; Eberhard (1261),
 später Mönch in Salem (1268, 92)
10, 354, **21**, 317; dessen Söhne:
 1) Konrad, Deutschordensritter (1268,
 92) **10**, 354, **21**, 317; 2) Hilde-
 bold, desgl. (1292) **21**, 317; —
 Eberhard, Kontur auf der Rainau
 (1307) **21**, 318,
 Stecklin, Meister in Konstanz, Ver-
 fertiger eines Altars (um 1670) **7**,
 264.
 Steveige i. Stäja.
 Steffle (Steffelin), Jos. Ant.,
 Pfarrer von Homberg, N. Über-
 lingen, zuletzt Dekan u. Pfr. von
 Hardthausen († 1831) **16**, 292, **21**,
 296.
 Steffisburg (Stephenspurch) Mt.
 Bern **1**, 183 ff.
 Steger, Martha, Äbtissin von
 Friedenweiler (1652—86) **6**, 121 f.
 Stegmüller, Augustin, Abt von
 Zwiefalten (1725—44) **19**, 247.
 Stegreiffspiel **2**, 136, 145.
 Stehelin i. Stähelin.
 Stehle: Dominik, Dominik.-Prior
 in Konstanz, dann Pfarrvikar in
 Homberg, N. Überlingen (1682—87)
21, 294; Jos., Pfarrer von Bären-
 thal († 1843) **16**, 333.
 Stehlin, Raphael, Kaplan von Zu-
 neringen († 1836) **16**, 311.
 Stehling, Edeßin, Abt von
 Schwarzach († 1734) **22**, 63, 92.
 Steib, N., Bürgermeister von Über-
 lingen (1868) **3**, 200.
 Steichele, Ant., Domkapitular in
 Augsburg, i. 1878 Erzbischof von
 München († 1889), Mt. **1**, 121.
 Steidle, Ant., Pfarrer von Wald-
 fird bei Waldbut, in abs. Pfarr-
 verweiser in Litzelfelden († 1870)
17, 87.
 Steiermark, Markgraf Ewald der
 Tapfere von († 1129) < Sophia,
 Tochter des Herzogs Heinrich des
 Stolzen von Sachsen, Witwe des
 Herzogs Berthold III. v. Zähringen >
14, 85.
 Steiga Vallis i. Wagensteig.
 Steigenteich: (Steigenbüsch), Joh.
 Ulrich, Notar in Konstanz (1631)
4, 89; (Stigenteich,) Meinrad,
 Propst zu Wislikofen († 1708) **9**,
 366.
 Steiger: Frz. Sal., Pfarrer von
 Oberhopsheim († 1863) **17**, 61;
 Herm., Pfarrer von Ulm, N. Buhl,
 seit 1876 von Acharren († 1881)
20, 17, **22**, 121; Jos. Ant., Kapl.
 in Münzingen († 1837) **16**, 315;
 Martin, Abt von Theuenbach (1709
 bis 19, † 27) **6**, 153, **15**, 236; —
 i. a. Etalger.
 Steigmeyer, F. X., Pfarrer von
 Luttingen († 1865) **17**, 69, **21**, 265.

Steigmüller, Sebast., Mönventual
in St. Peter († in Freiburg 1820)
13, 254 f.

Steill, Friedr., Dominik.-Prior u.
Prof. d. Theol. in Würzburg (1692)
3, 188.

Steimbach s. Steimbach, D. A.
Ehlingen.

Stein, A. Bretten **27**, 266.

— im Seehäusichen **1**, 57, 59.

— an der Jagst, abgeg. Ort bei
Schönthal, D. A. Künzelsau **13**, 116;
17, 218. **19**, 257.

— in bair. Schwaben, D. A. Cont-
hofen **1**, 118. **120**, **5**, 20.

— am Rhein, St. Schaffhausen **1**,
18, **20**, **3**, 299, 303, 434. **8**, 34 f.
12, 185; — ehem. Dekanat des

Bistums Konstanz **1**, **19**, **25**, 76 ff.;

— ehem. Bened.-Kloster St. Georgen,
seit 1597 dem Kloster Petershausen

gehörig **1**, **17**, **20**, **173**, **175**, **189**,
353, **4**, **17**, **19**, **50**, **7**, **259**, **8**, **68**,
127, **10**, **79**, **11**, **317**, **13**, **255**.

14, **292**, **280**, **93**, **22**, **215**; Äbte:

Vithold (1187) **10**, **318**; Konrad
(Goldast (2. Hälfte 14. Jh.) **8**, **133** f.;

Johann [Feyer?] (1549) **12**, **288**;
Martin (1567) **22**, **153**.

— der große, bei Kreuzlingen, St.
Zürichgau **9**, **271**, **277**, **306**.

— Ferd., letzter Propst v. Ehingen
(1795—1807, † 10) **17**, **232**; Jgu.,

Abt von Marchthal (f. 1768) **18**,
233; Joh., der erste Dekan der

Artistenfakultät in Tübingen (1477),
vorher in Freiburg **11**, **299**; Joh.

Jos. Adam, Pfarrer von Stein am
Moos, f. 1848 von Metlich, j. 1854

von Müllen († 1861) **17**, **53**.

— Heinrich am, Propst zu Kling-
enau (1490—92) **9**, **363**; — f. a.
Amstein.

— Martin zum, Mönventual in
Rheinau († 1764) **14**, **31**.

— Herren von [abstammend von
Reichenstein, D. A. Ehingen] **2**, **100**.

4, **33**, **203**, **19**, **233**, **245**; Welfs
2, **98**, **108**, **4**, **202**, **206**, **19**, **240**;

Abelhard von Stain (um 890)
<Alta> **3**, **355**; Ernest de Steine,

nobilis (1109) **15**, **138**, **179**; miles
Waltherus de Lapide († um 1185)

4, **163**; Ernesto et Gerungus de
Lapide (um 1200) **4**, **165**; miles

Bernherus de Lapide († um 1214)
4, **176**; dominus Heinrichus de

Lapide, ministerialis ducis de

Teche (um 1215) **4**, **177**; Her-

mannus de Lapide (1235) **25**,
156; molitor de Stain residens

in Stain (1324) **4**, **9**; Johs. de
Lapide, miles (1324) **4**, **32**; Eber-

hard, Abt von Zwiefalten († 1328)
19, **245**; Heinrich, Abt von St.

Georgen (1334—47) **15**, **239**; Hans
(1338) **16**, **251**; Berthold (1377,

96) **18**, **229**; Wilhelm († vor 1382)
19, **234**; Berthold v. St. zu Rei-

chenstein (1382) **19**, **234**; Heinrich,
Abt von St. Peter (1382—90) **13**,

290, **14**, **88**; Konrad von St. von
Reichenstein (1383) **11**, **197**; Kon-

rad, Abt von Zwiefalten (1385 bis
93) **19**, **234**, **246**, **26**, **140**, **142**;

Berthold von St. von Klingenstein
(1389) **26**, **141**; Walz vom St.

(1390, † vor 95) **2**, **100**; dessen
Sohn: Wolf vom St. zum Rechten-

stein (1395) **2**, **101**, **18**, **229**; —
Walther vom St. zu Zell (1390)

2, **100**; Johs., Abt von St. Peter
(noch 1398) **13**, **291**; Berthold vom

St., gen. Seienichmalz (1395) **2**,
101; Walz, gen. vom St., sonst

vom Reichenstein (1395) **2**, **101**,
108 f.; Wolfhard, des Klostervogts

Wolf Sohn, Abt von Zwiefalten
(1398—1421) **19**, **246**; Margareta

(1399—1451) <Eberhard v. Gär-
ringen> **12**, **285**; Anna v. Stain

(um 1400) <Konrad von Wei-
ingen> **15**, **8**; Heinrich (1406) **18**,

229; Werner, Abt von Jem (1406
bis 25) **18**, **260**, **265**; Berthold v.

Stain, Halbritter (1409) **25**, **280**;

Heinrich, Abt von Heresheim (1423
46) **18**, **274**; Johs., Abt von Zwi-

efalten (1436—74) **19**, **246**, **26**,
148; Amelie <Theobald Eveth

von Reidlingen (1457)> **26**, **158**;
Barbel (1458) <Konrad v. Bach>

25, **215**; Sigismund (1463) **18**,
229; Heinrich von Stain, Vogt zu

Buttenhausen (1469) **26**, **163**;

Konrad von Stain von Stained
<Sophia von Riffenloch> Sohn:

Konrad <Eidlin von Bernau>
(2. Hälfte 15. Jh.) **12**, **27**; Anna

(2. Hälfte 15. Jh.) <Burkhard v.
Homburg> **5**, **237**; Hildegard

(Ende 15. Jh.) <Joh. Thymb von
Homburg> **17**, **214**; Philipp, Abt

von Jem (1501—32) **18**, **260**,
265; Jörg v. Stain von Klingens-

- stein zu Buttenhausen (1508) **26**, 178 f.; dessen Söhne: Hans Heint. und Wolf Dietr. (1527) **26**, 185; — Ursula vom St. († 1512) <Geo. von Bach, † 1497> **19**, 208; Eberhard und Albrecht von Stain, Domherren in Konstanz (1525) **8**, 86; Samson vom St. von Reichenstein, Amtmann zu Stollhofen (1554) **20**, 152; Andr. v. Stain, Domkustos in Konstanz (1561. 65) **8**, 95. 98; Bern. (1570) **18**, 229. **19**, 235; Joh. Rudolf, Oberjägermeister in Ellwangen (2. Hälfte 17. Jh.) <Anna Eva von Buttlar> **25**, 187; Archangelus, aus Altenweiler, Kapuziner in Vorderöstr. (17. Jh.) **10**, 368; — j. a. Lapide, de.
— von Sansnik, Frhr. N. von, kurböhm. Geh. Rat (1793) **13**, 16.
- Steina** f. Steinen.
- Steinach**, M. Wolfach **2**, 6. 17. 19. 27. 36. 39. **4**, 139. 141. 144. **14**, 275. **20**, 270 f.
— (Stenaha, Staina) Mt. St. Gallen **1**, 164. 213. 215. **9**, 68 [wohl nicht im Vinzgau]. **10**, 61.
— Herren von **9**, 272; Wilhelm (1288) **9**, 312.
- Steinam**, Ant., Pfarrer von Poppenhausen († 1841), Schriftsteller **16**, 327.
- Steinan**, Hans von, gen. Steinreck, Amtmann auf Drimberg (1577) **25**, 177.
- Steinbach**, Nebenfluß der Alb **8**, 108. 110.
— M. Buchen **13**, 44. 48. 57. **27**, 341 f.
— unter Mberg, M. Bühl **10**, 310. **11**, 70 f. 80. 86 f. 96. 115. 117 ff. 122. 124. 141. **13**, 276. **15**, 88. 290. **18**, 6. **20**, 193. **22**, 76. 83. 94. 99. **24**, 244. **25**, 209 ff. 216 f. **27**, 257 f.
— M. Wertheim **2**, 57.
— OA. Gßlingen **1**, 70. 73. **19**, 254.
— Ernest de Steinbach (12. Jh.) **15**, 171. 179.
— OA. Hall **17**, 217. 221 f. 224.
— in bayr. Schwaben, BA. Memmingen, Kloster Roth gehörig **1**, 124. 126. **5**, 10. **9**, 20. **18**, 235. 238.
— [in bayr. Schwaben?], Kloster Neresheim gehörig **18**, 267.
- [bei Leutkirch?], Kloster Petershausen gehörig **7**, 237.
— Erhard, Wilhelmiter-Provincial u. Prior in Straßburg (1502) **15**, 132.
- Steinberg**, OA. Langheim **19**, 221. 224.
- Steinberger**, Frz. Jos., Pfarrer von Obergrombach († 1853) **17**, 24.
- Steinbock**, Herren von, Patrizier in Wädshut: Joh. Balthazar (1628. 44) <Juliana von Deidegg> **21**, 190. 228; Joh. Ludw., Oberst-Lt. (18. Jh.?) **21**, 240.
- Steindreher**, Clemens, Pfr. von Stoffenried (1714) **3**, 467.
- Steined**, M., Regens des Konvikts in Salzburg (i. 1622) **8**, 160.
- Steinegg** (im Thurgau), Herren von: Heinrich, Dompfropst in Konstanz (1309) **2**, 65. 72; Diethelm, desgl. (1322—55, † 58) **3**, 104. **7**, 149. 155 f. **10**, 43 f.; Albrecht u. j. Söhne: Albrecht, Diethelm und Heinrich (1336) **14**, 292; Heinrich der Ältere, u. Heint. der Jüngere, gen. Mönigseck, Domherren in Konstanz (1340) **6**, 247; Johs., Domherr in Konstanz (1384) **8**, 48.
- Steinegger**, Zintan, Kapitulär in Einriedeln, Hift. (1779) **11**, 25.
- Steinen** (Steine, Steina) M. Vörrach **1**, 199 f. **15**, 151 f.
— (Staina) Mt. Schwiz **1**, 230 f. **7**, 216.
— an den, j. Basel, Klöster.
- Steinenbach** bei Mappelrodek, M. Achern **25**, 207.
— (Stainibach) OA. Zaulgan (od. OA. Zettmang?) **9**, 80.
- Steinenberg**, Mt. Margau **7**, 227.
- Steinenfisch** (Stainikilche) OA. Weislingen **1**, 99. 101.
- Steinenstadt** (Stainestat) M. Mühlheim **1**, 211 f. **6**, 165. 171. 175. 190. **15**, 160. **26**, 248.
— Erchengerus de Steinunstat (1113) **15**, 157. 179.
- Steiner**: Fabian, Pfarrer von Gßlingen, i. 1825 von Grombach († 1832) **16**, 296; Franciscus, Konventual in St. Trudpert und Pfarrer von Biengen (1673—75) **15**, 128; Joh. Mich., Pfarrer von Mühlhausen, M. Wiesloch († 1832) **16**, 296; Mich., Baumeister in Haslach (1630) **4**, 139.

Steinfall, Johs., Pfr. von Bühl
(j. 1610) **11**, 119.

Steinfurt, Herren von **12**, 171;
— j. a. Reizin von St.

Steingaden (Steingadem), ehem.
Prämonstr.-Kloster in Oberanern
4, 160, 164 f. 173, 192, 202, 209,
18, 234, 291.

Steingebroun (Staimbrunnen)
D. M. Münzingen **1**, 92 f. **26**, 145,
179 f.

Steinhart, abgeg. Ort im D. M.
Münzingen **19**, 229.

Steinhaus, D. M. Ravensburg **12**,
158 f. **18**, 251.

Steinhausen (Alahusen), D. M.
Biberach **18**, 282, 285.

— D. M. Waldsee **1**, 147 f. [nicht:
D. M. Biberach]. **5**, 57 f. **18**, 243.

— Herren von: Ulrich (1239, 57)
11, 155, 159; Gebrüder Reinhard
u. Ulze, Ministerialen der Ehenken
von Winterstetten (1319) **11**, 180.
— (Husen) St. Zug **7**, 224, **27**,
123 f.

Steinhausen, Joh. Karl, Dekan
u. Pfarrer von Bierlingen († 1729)
13, 104, 107.

Steinheim an der Murr, D. M.
Marbach; Dominik.-Frauenkloster
13, 209, **23**, 218, 221.

— [D. M. Weidenheim], Herren von:
Wolfhard, Abt v. Heresheim (1372
bis 80) **18**, 273; Melchior, Abt
von St. Ulrich zu Augsburg (1466)
19, 221.

Steinhof, M. Überlingen **22**, 312.

Steinhofen im Hochingischen **1**, 58 f.

Steinhölben (Stainholwe) im Sig-
maringischen **4**, 23, **26**, 141 f. 172.
— Herren von: Diemo (1386, †
vor 94) **26**, 141; Hans (1394)
26, 141; Gerloch (1402) **26**, 143.

Steinibach (= ?) bei Waldbau,
M. Neustadt **15**, 142, 179.

Steininger, Gallus, Gymn.-Prof.
in Donauwörthingen, j. 1834 Pfarrer
von Neustadt († 1844) **16**, 337.

Steinlin, Hans, Propst zu Kling-
nan (1506—13) **9**, 363.

Steinmann: Frz. Jos., Pfr. von
Weissenbach, seit 1841 von Eigers-
weiler, j. 1847 von Haueneberstein
(† 1850) **17**, 15; Matthias, Eremit
in Poretto bei Stodach († 1751) **3**,
115 ff.

Steinmarkt i. d. ehem. Grafschaft
Wertheim **2**, 51 f.

Steinmauern (Steinmur) M. Ka-
statt **11**, 38, 56 ff. **27**, 259.

Steinmann, Ober- und Nieder-,
(Stainimur,) St. Zürich **1**, 228 f.
4, 39 f.

Steinmeyer, Albrecht, Edelknecht
der Pfalzgräfin v. Tübingen (1406)
3, 139.

Steinmeyer, Bernh., Abt von
Schwarzach (1714, † 29) **20**, 175,
181, 183, 194, 205, **22**, 63.

Steinred j. Steinan.

Steinröder, Phil. Jos., Pfr. von
Nießheim († penj. 1838) **16**, 318.

Steinweiler, D. M. Heresheim **18**,
275.

Stenrer: Frz., Konventual in St.
Peter, j. 1809 Kaplan in Pfaffen-
weiler († 1831), Verf. der ersten
Schrift über die Schwarzwälder
Uhrenindustrie **2**, 274, 278, **13**,
254, **16**, 292, **20**, 119; Joh.
Gualbert, Konvent. in St. Blasien
(† 1768) **21**, 33 f.; Phil. Jakob,
Pfarrvikar in St. Ulrich, j. 1749
Abt von St. Peter († 1795), Hist.
2, 150, 278, **4**, 314, **8**, 250, **9**,
20, **10**, 129, **13**, 296, **14**, 98, 119,
132 ff. 136, **20**, 109 ff.

Steißlingen (Stussel, Stüsel,
Stüssel, Stüssl.) M. Stodach **1**,
21, 23, **3**, 113 ff. **5**, 207 ff. **7**,
227, **8**, 370, **9**, 135, 324, **18**, 199,
27, 164; — j. a. Stenßlingen.

Stekeln j. Stöckeln.

Stemfelman, famulus d. Grafen
Friedrich v. Zollern (1275) **1**, 84;
— vgl. auch Pillo.

Stemler, Hieronymus, bad. Vogt
zu Bühl (1563) **11**, 117.

Stemmelle, Joh. Geo., Emigrant
aus dem Elsaß, j. 1811 Pfr. von
Niegel († 1851) **17**, 18.

Stemmer, Valentin, Pfarrer von
Durbach († 1867) **17**, 76.

Stempfle, Wilh., Stadtpfarrer von
Ravensburg, seit 1868 auch Dekan
12, 166.

Stenaha j. Steinach, St. St. Gallen.

Stengel: Liborius, ao. Prof. der
Theol. (bibl. Exegese u. Hebräisch)
in Freiburg († 1835) **16**, 308;
Vitalis, Pfarrer von Hart, j. 1847
von Walbertsweiler († 1854) **17**,
28.

Stengele, Chrysostomus, Dekan u.
Pfr. von Weildorf (1795, 1802) **15**,
104, **22**, 305.

Stengelius, Johs., Pfarrer von Buchen (1485—1502) **13**, 60.

Stenzhorn, Basilius, Monventual in Schwarzhach, j. 1808 Pfarrer von Ulm, A. Bühl, 1818 bis ca. 32 in Frankreich († penf. in Stollhofen 1846) **13**, 268. **16**, 344. **22**, 121. 139.

Stephan, hl., Erzmartyrer; eine Hand desf. im Kloster Zwiefalten **19**, 233. 247; — Stephanstag **20**, 158. 177. 210; — Stephanszins **20**, 158.

— St., Kollegiatkirche, j. Konstanz.
— Franz, O. Praem., Monventual in Gerlachshausen, seit 1806 Pfarrer das. († 1831) **16**, 292; Roj., Pfr. von Wiesenbach, j. 1877 von Alfeld († 1882) **20**, 20; Vincenz, Neupfister in Dittwar († 1862) **17**, 58.

Stephani: Johs., Abt von Petershausen (1605—08, † 31) **7**, 259. **14**, 293; Martin, Prior in Ettenheimmünster (18. Jh.?), Hagiograph **14**, 144.

Stephanus, Bern., S. J., Dramatiker (17. Jh.) **2**, 159.

Stephansfeld b. Salem, A. Überlingen **15**, 117.

Stephen j. Etaufen, Mt. Margan. Stepping und Liebenburg [in der bayr. Oberpfalz], Landgraf Otto von, n. j. Mutter Richardis (1143) **10**, 240.

Sterberegister, Dagnauer (1632 bis 36) **18**, 333 ff.; — j. a. Nekrolog.

Sternberg (Sternenberg), Graf Zweigke von (1357) **8**, 371.

— Manderlscheid, Grafen **4**, 202; Franz, der Letzte j. Stammes († 1830) **18**, 245. 253.

Sternbuben, die hl. drei Könige vorstellend **13**, 71 f.

Sternenfels [D. A. Maulbronn], Herren von: Georg, Domdekan in Speier († 1535) **19**, 210; Bernh., zu Kürnbach (1578) **25**, 189; Karl (18. Jh.) <Maria Elisabetha von Senfried> **25**, 192.

Sterones (die Stören), Ministerialen der Bistumsgrafen, später in Lentkirch **4**, 163. 169. 204 f.

Stett: Roj., Pfr. von Brenngarten († 1860) **17**, 47; Roj. Ant., Pfr. von Heinfetten, zuletzt von Hinfelwangen († 1849) **17**, 11. **26**, 219.

Stettberger, Hieronymus, Munt.

in Ettenheimmünster (nicht: Schuttern), j. 1810 Pfarrer von Altdorf († 1843) **12**, 246. **13**, 267. **16**, 333.

Stetten (Stethain) im Wiejenthal, A. Lorrach **1**, 196 f.

— am kalten Markt (an der kalten Mark), A. Meßkirch **1**, 45. 47. **4**, 121. **15**, 29. 107. 118. **18**, 324.

— (Stetin; auch Altstadi?) A. Überlingen **1**, 137 f. **5**, 43. **8**, 370. **9**, 40 f. 43. 53. 70. 90.

— Herren von **9**, 84.
— A. Waldshut **10**, 329.

— unter dem Hohenzollern, bei Heddingen; Dominik.-Frauenkloster Gnadenhal **1**, 56. 59. **9**, 133. **13**, 209. **16**, 267. **22**, 188.

— unter Hölstein (auch Oberstetten?), im Heddingischen **1**, 83. 85. **2**, 83. **22**, 222 (Oberst.). **26**, 143. 162.

— an der Gnach, im Sigmaringischen, D. A. Haigerloch **1**, 48 f. **13**, 102. 104 f. 108.

— (Smalstetin, Stethain) D. A. Ehingen **2**, 68. **4**, 160. 168. 175. 202. **15**, 113 f. **18**, 228.

— Waltherus de Smalsteten, Propst von Marchthal (1229—43) **4**, 182 ff. **18**, 232.

— [D. A. Münzelsau], Herren von: Gottfried, Abt von Romburg (1421 bis 73) **17**, 221; Simon u. Eberhard (1440) **8**, 63; Wilhelm (1450) <Elisabeth von Roienberg> **25**, 167; Majpar († 1514) <Anna von Roienberg, † 1548> **25**, 173; Wolf († 1547) <Anna v. Roienberg, verw. von Stetten, † 1548> **25**, 173; Eberhard, zu Kocherstetten († 1583) <1549 Margareta von Leyen, † 1589> **25**, 176 f. 185. 189; deren Kinder: 1) Majpar († 1609) <1596 Agatha von Gemmingen-Gemmingen, † 1606> <Edne: a) Wolf Albr. Chph. († 1648) <Maria Helena v. Seden-dorf>, b) Joh. Majp. († 1653)> <1. Rosina Brigitta v. Liebenstein, † 1652; 2. Sabina Amalia von Thüngen, † 1652> Sohn: Joh. Friedr. († 1674 ohne Kinder) **25**, 189 f.; 2) Eberhard († 1630) <Annigunde v. Bettendorf, † 1609> **25**, 189; 3) Philippine Margareta <1. Heint. Senft von Zuhlbürg; 2. Eberh. Albr. von Morstein, †

- 1634> **25**, 190; — Eugen († 1829) <Karoline v. Gennungen-Mayenfeld, † 1845> **25**, 191; deren Sohn: Christian († 1868) <Matilde Ida v. Reigenstein, † 1870> **25**, 193; — f. a. Keldener. — **DM** Laupheim **1**, 144 ff. **5**, 59. **19**, 221 f. 224. — (Stettheim) **DM** Keresheim **18**, 267. 271. — ob Rottweil **1**, 36. 41. **6**, 68. **11**, 193. **12**, 5. 19. 31. 34 ff. 37 f. — (Stetin) auf den Fildern, **DM** Stuttgart **9**, 92. — (Stetin) **DM** Tüftlingen **7**, 237. **15**, 166. — f. a. Stötten. — Ober-, (Obrost., Obrenst.) **DM** Wiberach **1**, 145 f. **5**, 61. **18**, 282. — — (Oberost.) **DM** Mümlingen **1**, 84 86. **19**, 234.
- Stettenberg**, Herren von **23**, 126. 196; Ruprecht, Centgraf zu Laubersbischöfshaus (1393. 94) **23**, 123; Ruprecht der Junge, desgl. (1396) **23**, 126; Johs., Domdekan in Speier († 1484) **19**, 212; Joachim († zw. 1525 und 30) <Sibylla v. Kosenberg> **25**, 172.
- Stettenfels**, **DM** Heilbronn **3**, 475.
- Stettlen** (Stetelon) **St.** Bern **1**, 183 f.
- Stendlin**: Geo., Abt von Jsm (bis 1501) **18**, 265; Wilh., prot. Prediger in Jsm († 1525) **18**, 260 f.
- Steuerausgleichung** in Vorderöstr. (1759) **2**, 271.
- Steurer**, Bastian, bad. Amtmann zu Bühl (1565) **11**, 104.
- Steußlingen**, Alt-, (Stüzzelingen, Stüsselingen, Stussel.) **DM** Ehingen **1**, 86. 88. **2**, 100. **4**, 27 f. 209. **5**, 223; — f. a. Steißlingen. — Herren von **St.** **1**, 88. **4**, 209. **19**, 233; Adalbertus de Stüzelingen, nobilis (1108) **15**, 166. 179; Ernst, Abt von Zwiefalten (1141—46, † in Meßa 48) **19**, 244; Ernst (1183) **18**, 221; Albert (1240) **9**, 93; Albrecht, gen. der Schadel (um 1270) **4**, 188. **18**, 230; Heintz, Kanonikus in Speier (1275) **1**, 87; Eberhard (1324) **4**, 27; Eglolf u. Albrecht (1351. 56) **11**, 187 f.; Albrechts Söhne: 1) Konrad (1356. 70) **11**, 188. 192; 2) Heinrich (1356) **11**, 188.
- Stichmaß** (Abgabe) **20**, 177.
- Stichel**, Konrad, Bürger in Konstanz, i. 1440 in Überlingen **8**, 61. 64 f.; dessen Sohn: Hans († 1439) **8**, 62.
- Stiebar** von Battenheim, Rufina († 1569) <Albrecht v. Rosenberg, † 1572> **25**, 176. — von Rabened, Daniel, Propst von Kumburg (1545—55) **17**, 223.
- Stiefenhofen** in bair. Schwaben **1**, 118. 120 f. **5**, 22. 25. **27**, 80 ff.
- Stiepvater**, Mich., Novize des St. Trudpert, später Stadtpfarrer von Neuzingen, i. 1837 von Elzach († 1851) **13**, 272. **17**, 18.
- Stiegeler**, Marian, Konventual in St. Marien († 1821) **12**, 243.
- Stiel**, Jos. Pet., Pfz. von Dittwar, i. 1843 von Poppenhausen († 1844) **16**, 337.
- Stiftskirchen** i. Kollegiatkirchen.
- Stiftungen**, fromme **2**, 282 ff. 287; — St. weltlichen Charakters **3**, 29 f.
- Stigenteich** i. Steigenteich.
- Stigler**, Nik., Konventual in Salem († in Mariahof b. Nendingen 1817) **13**, 263.
- Stigmatifizierte** **3**, 284.
- Stimpfach**, **DM** Crailsheim **17**, 200.
- Stinowe**, abgeg. Ort bei Königs-eggwald, **DM** Saulgau **18**, 257.
- Stirm**, Johs., Konventual in Kreuzlingen, theol. Schrift. (um 1700) **9**, 290.
- Stirgell** i. Stürkel.
- Stöber**, Bernard, Konventual in Ettenheimmünster und Pfarrer das. († penj. 1817), Hist. u. Komponist **3**, 180 f. 183. 467. **12**, 246. **20**, 133 f.
- Stöbli**, Berthold, Bürger in Stockach; dessen Witwe: Hedwig (1378) **2**, 198.
- Stoch**, Johs., Pfarrer von Wimbuch (1571) **22**, 99.
- Stoch**, Johs., letzter Abt von Herzogenbuchsee (bis 1528) **14**, 76. — Simon Ambrosius von, Domherr in Wien, i. 1760 Direktor der theol. Studien in Österreich **10**, 260.
- Stöck**, Joh., Kaplan in Waldfirch (i. 1531) **3**, 157.
- Stodach** (Stocka), bad. Amtstadt **1**,

- 151 ff. **2**, 193 f. 208 f. 451. **3**, 115 f. **4**, 6. 21. **5**, 221. 230. **11**, 180. **15**, 15. 159. **19**, 276. **25**, 90 ff. **27**, 162. 166. 182. 189; Landkapitel **2**, 191 ff.; Narrenzunft **11**, 133; Schlacht (1799) **5**, 234. **12**, 184.
- Richi von, Rönne in Adelhausen (13. Jh.) **13**, 158. 223; Hermann von, Domherr in Konstanz (1340) **6**, 247; Konrad von, Priester in Konstanz (1356) **6**, 257 f.
- Stöckeln (Stekeln), Hof bei Wald im Sigmaringschen **12**, 173.
- Stöcker: Frz. Sal., Konventual in Rheinau († 1837) **14**, 53; F. K. Jaias, Konventual in Waldsee, f. 1807 Beneficiat in Zinnenstaad († 1813) **26**, 218 f.; Alf., Abt von St. Blasien (1429—60) **8**, 135 f.
- Stöckh, Petrus, Mönch in Salem, kurze Zeit Abt von Königsbrunn (1462) **26**, 306.
- Stöckheim, Hans Burthard von <1623 Anna Margareta v. Dienheim, † 1624> **25**, 186.
- Stöckhl, Joh. Benedikt, von Gerburg, oberöstr. Advokat (1750) **2**, 87.
- Stöcklin, Hieronymus, von Weißenburg, fürstenberg. Abgesandter (1540) **7**, 95.
- Stöckhof, ehemal. Wallfahrt bei Walderbach im Bist. Regensburg **10**, 240.
- Stöckhorn, Sildebrand von (1250) **21**, 317.
- Stöckl, Albert, Domkapitular und Prof. in Eichstätt († 1895), Verf. e. Lehrbuches der Geschichte der Pädagogik **11**, 275 ff.
- Stöcklein, Richard, Konventual in Schöndthal, Chronist (1698) **11**, 214.
- Stöcklin: Benedikt, Abt von Thenenbach (1754—65) **6**, 154. **15**, 236; Mich., Abt von St. Peter (1597 bis 1601) **13**, 294. **14**, 92; Odo, Dekan des Kl. St. Blasien, f. 1769 Statthalter zu Boudorf († 1778) **21**, 33; — f. a. Stecklin.
- Stodner, Jos. Rud., Pfarrer von Stein, in abs. Pfarrverw. in Ablach († 1865) **17**, 69.
- Stödtlen, M. Ellwangen **17**, 209.
- Stoffel, Paulus, Propst zu Klingnau (1466) **9**, 363.
- Stoffeln, Hohen-, bei Binningen, M. Eugen **4**, 133. **7**, 259. **11**, 30. **12**, 174.
- Herren von **25**, 296; Ludwig, comes (1071—1116) **27**, 156; Rago od. Ranzo, nobilis (1112) **15**, 142. 155. 179; Elisabeth, heiligmäßige Nonne in St. Katharinenthal (um 1236) **11**, 315; R. (1275) **1**, 102; Berthold (Ende 13. Jh.) **22**, 312; Katharina, Äbtissin von Buchau und Waldkirch († 1329) **3**, 133 f. **17**, 243; Peter, Landfomtur des Deutschen Ordens (1351) **21**, 323; Gebrüder Walther u. Berthold der Singer (1356) **3**, 105 f. 110. **6**, 252. 255 ff. **7**, 157. **8**, 42; Runo, Abt von St. Gallen (1388) **5**, 33; R. († vor 1406) <Margareta v. Eberstein> **14**, 183; Ital. Hans (1473. 77) **8**, 69. 71; — Robert, Heiliger [wann?] **22**, 323; Eberhard [wann?] <Katharina> **7**, 297.
- Stöffeln (Stöphen), abgeg. Ort b. Gönningen, M. Tübingen **1**, 76. 79.
- Herren von: Konrad, auf der Achalm (1233) **18**, 242 [nicht: Stoffeln]; miles dictus de Stoeffen (um 1258) **15**, 230; R., Kirchherr zu Gönningen u. f. w. (1275) **1**, 58; Heinrich, zu Zülingen (um 1370) **18**, 243; Johs., Pfarrer von Rottweil (um 1460) **12**, 33.
- Stöffler, Konrad, Pfarrer von Gundershofen (1469, † 1514) **26**, 163. 178.
- Stöhr, Athanasius, Dekan und Pfarrer von Weisdorf, f. 1866 Stadtpfarrer von Überlingen († 1877) **17**, 111.
- Stöhren, M. Staußen **14**, 130.
- Stöckli miles de Capelle (Kappel im M. Billingen?) (1323) **4**, 11. 13. stola aurea **2**, 405.
- Stolberg, Ritter Ludwig von, Gründer des Frauenkl. Seligenport (1258) **10**, 241.
- Stoll, Frz. Mich., Pfr. von Erzingen († 1827) **16**, 278.
- Stollenjen, Heinrich, O. S. Fr., Ästos am Bodensee, Verfasser des Frauenkl. St. Clara in Billingen (1531) **10**, 108 f.
- Stollhofen (Stadelhofen) M. Raftatt **11**, 80. 138. 155. 75. **20**, 145 f. 150. 153. 156. 158. 165. 167 f. 180. 183 f. 186. 189. 193 f. 206. 210. **22**, 46. 71. 125. **25**, 198. **27**, 256.

- Herren von Stadelhofen, Eberstein'sche Ministerialen; Heinrich (1212) **20**, 153.
- Stolzenberger**, Chph., Prediger in Tauberbischofsheim (1544) **23**, 155.
- Stolz**: Alban, Prof. d. Pastoraltheol. n. Pädagogik in Freiburg († 1883), Volkschriftst. **11**, 103. 133. 136. 144. **20**, 23; Bernh., Abt von Thenenbach (1637—51) **5**, 258. 264. 266. 305. 307. 310 ff. 314. 343. 345 f. **6**, 97 f. 110 f. 113 f. 117 f. **15**, 235; Joh. Alons, Pfr. von Waldmühlbach, i. 1862 von Kirrlach († 1866) **17**, 72; Joh. Bapt., Pfarrer von Neckfeld, i. 1862 von Hohenjachsen († 1867) **17**, 76; Ludwig, Albans (i. v.) Bruder, Apotheker in Mühl und Landtags-Abg. († 1860) **11**, 66. 144; Petrus, Konventual in St. Märgen, i. 1804 Pfr. von Wyhl († 1845) **13**, 244. **16**, 341.
- Stölzle**, Heintz, Abt von Mardthal (1518—38) **2**, 110. **18**, 233.
- Stölzlin**, Hans, Spitalvogt in Pfullendorf (1439) **3**, 81.
- Stophen** s. Stausen.
- Stöphen** s. Stausen, Hohen-, und Stöffeln.
- Stor**, Jak., Pfarrer von Homberg, A. Überlingen (1597) **21**, 293.
- Stör**: Jak., Pfarrer von Illmensee (1475) **3**, 83; Konr., Mesner und Lehrer in Seefisch (1781—1807) **2**, 128; Martin, Abt von Bibern (1504—17, † 42) **19**, 225; — i. a. Sterones.
- Storch**, unverleßlich **2**, 97; — Rückkehr der Störche an Petri Stuhlfeier **20**, 198.
- Storer**, Chph., Kirchenmaler in Konstanz **9**, 308.
— Jos. Ant. von, Propst zu Bethenbrunn (1741—67) **22**, 318.
- Stork**, Hyacinth, Pfarrer von Schöllbrunn († 1846) **16**, 344.
- Störf**: Balthasar, Pfarrer von Linz, A. Pfullendorf († 1866) **17**, 72; Karl, Pfarrer von Heudorf, i. 1862 von Raft († 1871) **17**, 91.
- Storz**, Karl, Pfarrer von St. Roman († 1887) **20**, 37.
- Storzingen** im Sigmaringischen **1**, 24 f. 45. 47. 106. **15**, 28.
- Stoff**, Hans, Goldschmied u. Kunstmeister im Thurgau (1511) **8**, 82.
- Stötten** (Stetten) OA. Weislingen **1**, 97. 100.
- Stob**: Augustinus, August-Exemit in Würzburg († 1751) **13**, 306; Joh., Defau n. Pfr. von Paigerloch († 1627) **13**, 107.
- Stoßheim** im Elsaß **14**, 145.
- Stoßingen**, Nieder-, OA. Ulm **2**, 100. **5**, 227. **18**, 222.
— Herren von St., Vasallen der Grafen v. Dillingen **5**, 227. **17**, 241. 264; Rudolf (1347) <N. Gutwil> **5**, 65; Frhr. Ulrich (1629) **23**, 218; Frhr. Jos. Wlth. (1790) **5**, 226. 235; Frhr. N. (nm 1810) **18**, 199; Ernest (1814) **5**, 236; Frhr. N. (1856) **5**, 246.
- Strada**, Octavianus de (nm 1600); dess. Hist. Roman. pontif. handschriftlich im Kloster St. Peter **9**, 20.
- Straßen** in früherer Zeit **20**, 202 f.
- Stralenberg**, Friedr. von, Domherr in Speier († 1333) **19**, 207.
- Strandrecht** (Grundbrührrecht) am Rhein **10**, 190. **20**, 151.
- Straß** (Straze) A. Pfullendorf **9**, 60. 91. **11**, 234. **23**, 295. 307 f. 317 f. 324.
- Straßberg** im Sigmaringischen **4**, 121. **17**, 238. 241. **18**, 325.
— Herren von **8**, 39. **17**, 238; Graf Otto (1300. 03) <Gräfin Margareta v. Freiburg> **11**, 174 f.; Ludwig, Domkantor in Straßburg (1335) **25**, 199 f.
- Straßburg** (Argentina) im Elsaß **1**, 336. 347. **2**, 3. 5. 10 ff. 14. 30. 33. 38. 237. 312. 320. **3**, 18 f. 219. 305. **4**, 128. **10**, 110. **11**, 73. 91. **12**, 212 f. **13**, 280. **14**, 144 f. 160 ff. 227 f. 252. **16**, 4. 188. **20**, 181. 184; Chronik **1**, 311; Stadtrecht (982 od. 983) **1**, 338; General-Kapitel der Minoriten: (1282) **17**, 304; (1361) **2**, 312; Reformation (1523 ff.) **1**, 414. **4**, 131. **14**, 227. **26**, 225. 228 f.; — St. Andreas-Hospital **2**, 301; St. Arbogast-Stift **2**, 334; Cist.-Kloster Baumgarten (Pomerium) **9**, 87. **10**, 246; Dominikaner **3**, 204. **12**, 296. **13**, 208; Dominik.-Kirche **7**, 209 f.; Gengenbacher Hof **20**, 270; Kloster St. Johann **20**, 302; Malteiser-Bibliothek **1**, 412. 433; Münster **2**, 336. 435. **15**, 250. 259. 265 f. 289. 291. **26**, 236; Priesterseminar

12, 231; adeliges Damenstift St. Stephan 1, 209 f. 6, 183, 193. 24, 191. 26, 225 f. 27, 320; Universität 1, 408; Wilhelmiter Kirchhof 15, 132; Winderker Hof in der Malzgaſſe 25, 219. — Wiſtum 1, 7, 340. 13, 289. 14, 149 f. 154. 20, 68. 21, 274; Weiſſ 1, 205. 2, 4, 289. 3, 472. 10, 80 f. 83, 93. 14, 108, 148. 15, 38. 20, 269, 275; Steuerrolle (1464) 26, 329; Diöceſan-Statuten (1549) 26, 229 ff.; zwei Altentüſche, betr. den Kult des ſel. Bernhard von Baden in der Diöceſe St. 23, 355 ff.; Domkapitel 26, 237, 325; — Wiſchöfe: Wiggerin (724) 3, 469. 12, 244; Otto od. Heddo (763, 774) 1, 7, 3, 353, 469. 6, 165. 12, 244. 15, 46; Utto (ca. 830) 14, 143; Vernald (9. Jh.) 4, 269; Erdenbalb (983) 1, 338; Alanig (um 1000) 4, 273; Graf Werner v. Adalun (Eube 11. Jh.) 19, 227; Munno (bis 1123) 2, 219. 14, 144; Graf Bruno v. Hohenberg (1123—31) 2, 219 ff. 224 f. 227. 9, 304. 10, 87. 13, 242; Graf Gebhard v. Urach (1131—41) 15, 289; Konrad (1153) 10, 78; Burkhard (1155) 14, 145. 159; Heinrich I. (1189) 10, 89; Konrad (1200) 10, 81. 14, 108; Heinrich II. v. Beringen (1205, 18) 10, 80. 22, 46; Berthold I. (1236, 45) 10, 81. 14, 108. 19, 303; Heinrich III. v. Etahled (ſeit 1245, 49) 3, 132. 11, 157. 15, 229. 19, 304; Walthar v. Geroſbaef (1260—63) 11, 161. 14, 160 [nicht: Ulrich]; Konrad v. Vichtenberg (1277, 83) 7, 213. 14, 145. 15, 265. 289 f. 17, 303; Friedrich I. von Vichtenberg (1299—1306) 2, 288. 291 f. 22, 54; Johann I. (1306 bis 28) 2, 288. 291 ff. 301. 19, 305; Berthold II. v. Buchel (1328 bis 53) 2, 291. 308 f. 13, 276. 22, 66. 25, 199; Johann II. von Vichtenberg (1353—65) 2, 310 ff. 25, 201; Johann III. (1366—72) 14, 146. 16, 163. 23, 272; Lambert v. Bunn (1372—74) 2, 313. 318. 14, 145. 16, 163; Friedrich II. v. Blantenheim (1375—93) 4, 137. 13, 276. 25, 205; Graf Wilhelm II. v. Dieſt (1394—1439) 2, 336. 10, 94. 14, 146. 16, 268; Konrad v. Buſſung (1440) 2, 336;

Pfalzgraf Ruprecht bei Rhein (1440 bis 78) 2, 335 ff. 13, 276. 15, 83. 23, 279; Albert v. Pfalz-Mosbach (1478—1506) 2, 336. 6, 16. 9, 105. 18, 6. 24, 278. 286 f. 26, 225; Graf Wilhelm III. v. Hohnſtein (1506—41) 6, 18. 7, 95. 102. 105. 9, 104. 109. 15, 38. 26, 227; Graf Erasmus Schent v. Limpurg (1541—68) 7, 88. 14, 148. 26, 226 ff.; Graf Johann IV. von Manderſcheid-Blantenheim (1568 bis 92) 14, 149. 21, 274. 26, 234. 237; Kardinal Karl v. Lothringen (1592—1607) 14, 149 f. 16, 170. 21, 274; beſſ. Gegenbiſchof: Markgr. Joh. Geo. v. Brandenburg 14, 149 f.; Erzherzog Leopold v. Öſterreich (1607—25) 7, 57. 14, 147. 16, 166 f. 170; Erzherzog Leop. Wilh. v. Öſterreich (1626—62) 4, 143. 13, 295. 14, 151. 16, 171; Frz. Egon v. Fürſtenberg (1663 bis 82) 3, 176. 16, 176. 189. 21, 274; Kardinal Wilhelm Egon v. Fürſtenberg (1682—1704) 15, 91. 18, 331 f. 26, 234; Kardinal Armand Gaſton v. Rohan (1704 bis 48) 1, 410. 15, 207. 209; Kardinal Ludw. Konſtantin v. Rohan (1756—79) 23, 355; — Weihbiſchöfe: Albert, O. Min. (1281) 7, 212. 17, 303; Petrus (1289) 22, 54. vgl. 66; R., Biſchof von Lacedämon (1302) 22, 54; Agidius, O. Carm. (1430) 16, 268; Hermann, O. Praed. (1453) 15, 83; Joh. Ortuin, O. Praed. († 1514) 16, 22; Konrad (1514) 22, 61; Dr. Jak. v. Gottesheim († 1546) 26, 227; Thomas Fridolinus de Lucicella, O. Cist. (1546—53) 26, 227; Johs. Delphinus (1553—82) 26, 227. 233. 235. 237 f. 27, 319; Adam Bäj (1626) 16, 170; Dr. Gabriel Sang († 1690) 4, 142. 144. 16, 171 f. 186. 188 f.; Joh. Franz (1743, 44) 13, 275. 278. 15, 48; Dr. Joh. Jak. Lang (1783, 98) 15, 47. 22, 130. 23, 358; — General-Wifare: Majpar Greber (1541—46) 27, 320; Johs. Dimpertus (bis 1542) 26, 226; Dr. Wolfgang Zucher (1542 bis ca. 68) 11, 142. 16, 214. 26, 221 ff. 27, 319 f.; Karl Agricola (1576) 26, 237; Joh. Pfeiſter (1609) 16, 176; Lambert v. Laer (1680, 85) 15, 91.

- 16**, 186; Franciscus de Camellis (1696) **16**, 193; Wilh. Pnal (1710) **15**, 203; Dr. Iustianus Duvernin (1754) **17**, 256; N. Pieberrmann (Ende 18. Jh.) **12**, 231.
- Straßburger**, Georg, Abt von Kreuzlingen (1604–25) **9**, 309.
- Straßer** (Straffer): Dominik, Pfarrer von Burbach (1731) **12**, 136; Frz. Jos., Hilfspriester in Konstanz († 1866) **17**, 72; Karl Ant., Pfarrer von Boll, i. 1822 von Hochmünchingen, i. 1839 Kaplan in Reudingen († 1846) **16**, 344; Jos. Wilibald, Münsterpfarrer u. Schulbesan in Konstanz († 1846), Schriftf. **16**, 344; N., Magistrator (Archivar) in Donaueschingen (1767) **8**, 193.
- Straßündel**, Wallfahrt in Steiermark **5**, 334.
- Stratthaus**, Karl Ant., Pfarrer von Stettfeld († 1887) **20**, 37.
- Strand**: Joh., Priester am Münster in Konstanz (1420) **3**, 80, 94; Jos., Konventual in St. Georgen († 1813) **13**, 240; Konr., Kaplaneiwerk. in Salem († 1867) **17**, 76.
- Straubhaar**, Bürger in Waldshut: Joh. Jaf., Stadtschreiber (1641. 46) **21**, 223, 238; Balthasar, desgl. (1663) **21**, 224; Joh. Jaf., Statthalter des Schultheißenamts u. des Kl. Königsfelden **21**, 212; dessen Söhne: 1) Joh. Chph., Hofmeister des Kl. Königsfelden **21**, 212; 2) Joh. Dietr., Pfr. von Donaueschingen (1715), dann Propst zu Wolfegg († 1736) **21**, 212 f.; dess. Nefte: Joh. Konr., gräfll. Wolfegg'scher Hofkaplan, i. 1729 Kaplan in Waldshut **21**, 212, 253, 263; Gregor, Konventual in St. Trudpert († 1761) **20**, 91; Joseph, Kaplan in Waldshut (18. Jh.) **21**, 264; N., Bürgermeister das. (1812) **21**, 250.
- Strauch**, Valentin, Bisar in Reudenan († 1834) **16**, 304.
- Straus**, Eberhard von (1368) **8**, 45.
- Strauß**: Alb. Ed., prot. Pfarrverw. in Diersburg (1877) **14**, 230; Joh., Propst von Wengen (bis 1328) **18**, 224; N., Pfarrer von Pfullingen (1523) **9**, 138.
- Straze** s. Straß.
- Strazza**, Adelbertus de (um 1050) **6**, 246.
- Strebel**, Bürger in Überlingen: Heinrich (1294. 1313) **27**, 147, 194; Albert (1313) **27**, 194; C. u. Jaf. (1320) **27**, 189; Simon (1406) **27**, 149.
- Joh. Mich., Stadtpfarrer von Pfullendorf († 1831) **16**, 292, **26**, 310.
- Streckfuß**, Weinbot (1419. 24) <Barbara von Rosenberga> **25**, 165.
- Strechhan** s. Tolebos.
- Strehle**, Adolf, Vokaplan des Erzbischofs von Freiburg, i. 1863 Stadtpfarrer von Meersburg in abs., i. 1867 wirkf. Geistl. Rat († 1878) **20**, 6.
- Streichen**, DA. Balingen **15**, 6.
- Streichenthal**, DA. Mergentheim **25**, 167.
- Streif** von Löwenstein, N., aus Fahr, schwed. General (1633) **14**, 151.
- Streichlin**, Leonard, Kaplan in Waldfird (1593) **3**, 157.
- Streit**: Frz. Jos., Defan u. Pfarrer von Muggensturm († 1840) **16**, 324; G. W., Dr., vorderöstr. Commisarius (1619) **7**, 49; — i. a. **Streit**.
- Streitberg**, abgeg. Burg bei Tiefenbach im DA. Niedlingen **18**, 243.
- Strentl**, Petrus (Alons), Konventual in Petershausen, zuletzt Pfarrer von Thengendorf († 1836) **13**, 258, **16**, 312.
- Stribel**, Thomas, Pfarrer von Wimbuch († 1551) **22**, 99.
- Strichen**, jetzt Lachenhänsle bei Waldau, N. Neustadt **15**, 154 179.
- Striegel**: Ant., Pfarrer von Großschönach (1865–73) **19**, 278; Joh. Phil., Pfarrer von Tiefenbach, i. 1849 von Oberhausen († 1866) **17**, 72.
- Strigel**: Joh., Kaplan in Waldfird (i. 1551) **3**, 154; N., Pfarrer von Wahlpüren (1712) **2**, 207.
- Strit**, Berthold, aus Konstanz, Abt von Kreuzlingen (1362–75) **9**, 271, 309.
- od. **Strith**, Ulrich (1295) und Niprecht (1305), Bürger in Überlingen **27**, 194.
- Strut**, Ulrich, von Kolmar, in Diersburg (1430) <Annelin Swob> **2**, 331; — i. a. **Streit**.

- Strittmatter, Valentin, Dekan u. Stadtpfarrer von Endingen († 1858) **17**, 40 **25**, 306.
- Strobel: Alfons, Abt von Petershausen (1737—50) **7**, 267 f. **20**, 96 f.; Anton, Pfarrer von Zimmern, A. Eugen († 1862) **17**, 58; Frz. Jos., Vikar in Großschönach (um 1752) **19**, 274; Frz. Jos., Kaplan in Bethenbrunn († 1830) **16**, 288; Georg, des Alfons (f. v.) Keffe, Abt von Petershausen (1761—86) **2**, 148. **7**, 269 ff.; Pet. Bernh., Konventual in Zuzifalten, später Dekan und Stadtpfarrer von Hottweil (bis 1849, † als Kaplan in Ravensburg) **6**, 69. **12**, 6.
- Ströbele: Didatus, Abt von Schniffenried (1719—33, † 48) **18**, 246; Joseph, Pfarrer von Metzingen († 1856) **17**, 34; Pius, Kaplaneiverweiser in Pföhren († 1860) **17**, 47.
- Ströbin, Stephan, Deutschordens-Komtur in Freiburg i. A. (1397) **3**, 138.
- Stroffer, Elisabeth, Priorin des Klosters Adelhausen (15. Jh.) **13**, 137.
- Stroh: Athanasius, Prior in Schwarzach, i. 1798 Pfarrer das. **22**, 67. 139; Walthar, Konventual (i. 1790) (Großfellner) in Schwarzach **22**, 100; Mich., Konventual in Ettenheimmünster († 1810) **12**, 246.
- Strölin, Johs., Konventual in St. Blasien († 1567), Kirchenhist. **8**, 243.
- stroclinus (Mannmacher?) **1**, 347.
- Stromeyer, Mich., Abt von Neuburg bei Nagenau (i. 1652) **6**, 120.
- Stromer von Reichenbach, Bernh., Stifter (ca. 1500) **14**, 75.
- Stropp, Jos., Konventual in St. Blasien, dann Pfarrer von Engstetten († 1812) **12**, 243.
- Stroppel, Fidel, Pfr. von Viggersdorf († 1869) **17**, 84.
- Stroichnider, A., luth. Prediger in Biberach (um 1525) **9**, 151. 174.
- Strubel i. Osteringen.
- Strübl i. Goldast.
- Strütt, Alois, Pfarrverweiser in Schonach († 1871) **17**, 92.
- Stuben (St. Saulgau), Herren von, **11**, 20; C. (1278) **11**, 168; Joh. (1381) **18**, 243; Haus, zu Hausen im Sigmaringischen (1403) **12**, 145; Heinrich, Abt von Münster im Gregorienthal (1652) **14**, 20.
- Stuber, Beda, Prior in Schuttern, dann Pfarrer von Sasbach a. Rh. († 1814) **3**, 175. **13**, 264.
- Johs., Ritter (1417) **14**, 247.
- Stueber, R., Kaplan in Bodman (1712) **2**, 207.
- Stubersheim, Dm. Weisingen **1**, 99. 101.
- Stüble, Ant., Pfarrer von Deuron († 1852) **17**, 21.
- Städler, Benedikt, Pfarrer von Waldau († peni. in Freiburg 1884) **20**, 27.
- Studli od. Stüchlin, Mour., Pfarrer von Füllendorf (i. 1514. 22) **3**, 89 f. **26**, 308.
- Stuckmann, Berthold, Pfarrer von Dunningen (1416) **12**, 31.
- Studreliefs in der frühroman. Periode **2**, 364.
- Studach, abgeg. Ort im Dm. Münzingen **9**, 88.
- Studengast, Ministerialen des Hochstiftes Konstanz **3**, 117. **4**, 7; R. (1275) **1**, 135; Rudolf (1288) **3**, 117; Walthar (1324) **4**, 5. 7; R. (1324) **4**, 12; des † Heinrich Söhne: Heinz, Ulrich, Rudolf und Berthold (die beiden ersten 1325. 50, die beiden letzteren 1325. 126) **3**, 117 f. 119 f.; deren Schwester: Mechthild <R. v. Tettingen> **3**, 120; deren Vetter: R. († vor 1326) **3**, 118.
- Studli, R., Pfarrer von Zenn (1519) **9**, 137.
- Stüßlingen (Stüligen) A. Bonndorf **1**, 188. 193. **8**, 140. **14**, 13. 44. **25**, 104 f. **27**, 160; Kapuziner **12**, 200. **18**, 213. 216; Landgericht **10**, 325.
- ehem. Grafschaft **4**, 125. **8**, 150 f. **10**, 320.
- Grajen von (um 1170 erloschen) **8**, 150; Gerhard, Graf im obern Albgan (1071) **1**, 313.
- Landgrafen an, i. Lupfen, Herren. — Meinward von, Abt von Thenenbach (1279—97) **6**, 153. **15**, 230 f.
- Stufki, Felix, von Winterthur, Domherr in Konstanz (1347, † 55) **7**, 149. 155; **10**, 39. 44.
- Stulhard, Friedrich, in Stuttgart (1350. 93) **26**, 188.
- Stumpe, Walthus, Dr., vorderöstr.

- Kanzler zu Ensisheim (1550) **8**, 91.
- Stumpf, Frz. Ant., Gymn.-Prof. u. Stadtpfarrverw. in Offenburg, j. 1864 Pfarrer von Rothensels († 1871) **17**, 92.
- Stumph, Joh. Bapt., O. Cist., Konventual in Bronnbach u. (j. 1662) Pfarrer von Dittelhäusen **23**, 183.
- Stunden der Andacht [hrsg. von H. Schotte 1809—15] **7**, 355 ff. **8**, 229.
- Stüngli, Jak., Pfarrer von Ball-rechten (bis 1527) **14**, 289.
- Stunzingen, abgeg. Ort b. Waldbshut **1**, 196 f. **5**, 93. **21**, 163 ff. **25**, 99, 103.
- Stupach, Jak. von, Dr. theol., Dominif.-Provincial (1481) **13**, 137.
- Stupferich (Stuttsferrich) M. Dur-lach **12**, 122. 125 ff. **27**, 262.
— Albertus nobilis de Stuo-pherich (1302) **12**, 126.
- Stuppach, M. Mergentheim **13**, 126 f.
- Stür, Konr., Wilhelmiter in Ober-ried (1300) **5**, 140.
- Stürler, M. von, Staatsarchivar in Bern (1865) **1**, 180 f.
- Sturm, hl., Abt von Fulda (j. 747) **3**, 247 ff. 251. 336.
— Joh., Dr., Rektor des Gymn. in Straßburg (1545) **2**, 5. 7.
— Joh. Adam, Schulmeister in Freiburg (1663) **13**, 143.
— von Sturmed, Jak., Stadt-meister von Straßburg (1531) **10**, 110. **16**, 23.
- Sturmfeder, Burchard <Agnes v. Dalberg> Sohn: Johs. Rech-thold, Domherr in Speier († 1579) **19**, 207.
- Sturn, Germ., Propst zu Klingnan (1343) **9**, 362.
- Stürpel, väter St. von Buchheim, Konrad, aus Nisingen, Prof. der Jurispr. in Freiburg, j. 1478 vorderöstr. Kanzler zu Ensisheim, dann Kanzler des Kaisers Max I. u. j. ca. 1500 Ritter († 1513) <Urula Vouherin> **3**, 6. **7**, 162 f. **9**, 132. **23**, 91 f.; beider Töchter: M. <Albrecht v. Andwil> **7**, 163;
— Konrads Bruder: Andreas, De-san, j. 1531 Propst des St. Mar-garetenstiftes in Waldfkirch **13**, 6. 155; — Jakob St. von Buchheim, Dr., kais. Rat (1525. 27) **8**, 86.
- 9**, 139; Ritter Konrad St. von Buchheim <Alra Epilmann, † 1555> **24**, 171. 173; (Stirbell), Maximilian, Verfasser eines Reiss-büchleins (1616) **7**, 159 ff.; Junfer Geo. Wilh., in Freiburg (1632. 38) **7**, 163; Joh. Sebast., Bürgermstr. von Freiburg u. Obrst-Jägermstr. des Erzherzogs Ferd. Karl († 1661) **7**, 163; Alex. Karl von St., Deutschordens-Komtur in Freiburg, der Letzte i. Geschlechts († 1790) **7**, 163.
- Sturz, Jos. Ant., Defan des Kay. Neuburg (1794—1806) u. Pfarrer von Bamlach **6**, 169.
- Stürzenhardt, M. Buchen **13**, 48. 57. 59.
- Stüsselingen, Stüsslingen i. Steißlingen.
- Stusselingen u. Steußlingen i. Steißlingen u. Steußlingen.
- Stuttgart (Stügarten) **1**, 66. 68. **3**, 185. **4**, 20. **9**, 124. 134. 137. **14**, 56. **26**, 91. 97; Kapuziner **3**, 475 ff.; Kollegiatstift **22**, 176. **26**, 162; Kunst- u. Altertumsammlung **2**, 422.
- Stuttsferrich j. Stupferich.
- Stüs, M., Pfarrer von Altstadt-Rothweil (bis 1840) **6**, 70.
- Stüßheim im Unterelsaß **22**, 59.
- Stüzzelingen i. Steußlingen.
- Sualo od. Sola, hl. († 794) **3**, 394. **9**, 378.
- subsidiarium charitativum **2**, 206 f.:
— Registra subsidii charitativi im Bistum Konstanz (Ende 15. u. Aufg. 16. Jh.) **24**, 183 ff. **25**, 71 ff. **26**, 1 ff. **27**, 17 ff.
- Suffelen, Hans, Konventual in Wengenbach (1525) **6**, 4.
- Suger, Abt von St.-Denis († 1151) **15**, 292. **27**, 340.
- Suggenthal, M. Waldfkirch **3**, 145. 155. 162.
- Suhr (Sura) Mt. Margau **1**, 237. **4**, 39.
- Sülchen (felt. Sumelocenna, lat. Solicinum), ehem. Hauptort des Sülchgaues, j. Teil der Stadt Rottenburg **1**, 59. 61. **4**, 17 f. 52. **17**, 229. **26**, 72. 74. 79; Domini-fanerien **22**, 202.
- Sülchi, dicti, begütert im DM. Ehingen (1353) **5**, 59.
- Suldorf j. Sautdorf.
- Sulegin (viell. Winterjungen, M. Pfulendorf), Gering u. Konrad

von, kais. Ministerialen (1193) **9**, 86.
Sulgen, OA. Oberndorf **12**, 5. 19. 36 f.
 — Mt. Ihurgau **1**, 22. 243. **7**, 214. 222. **9**, 272.
 — i. a. Saugau.
 — Ober-, OA. Ravensburg **9**, 81. 86.
Sulger: Arjen, Konventual in Zwiefalten († 1691), Annalist **19**, 226; Jos. Konr., Pfarrer von Winterpüren († penj. 1867) **17**, 77; N., Oberamtmann zu Waldbirch i. Br. (1593) **7**, 34.
Sülchgau (Sulgow), der, in Schwaben (vgl. Sülchen); Grafen **3**, 356. **17**, 229.
Sülkart i. Sanggart.
Sulmana i. Redarjulum.
Sulmetingen, Ober- u. Unter-, (Synemitt., Symmüt.,) OA. Biberach **1**, 146 ff. **5**, 56. 58. 64. **18**, 283. 287 f.
 — Graf Albert von († 1085) **19**, 233 [nicht: Simerdingen].
Sulmingen, OA. Langheim **1**, 146. **5**, 61 f. **9**, 152. **15**, 118. **25**, 3.
Sulpach, OA. Kirchheim **1**, 71 f.
Sulz, N. Lahr **14**, 228 f. 272. **21**, 314.
 — Oberamtsstadt **1**, 35. 38. 41. 48. 50. 69. 73. **13**, 102 ff. 105. 107.
 — Grafen von **2**, 214. 218. **10**, 319. **11**, 30. **13**, 134; Besitz **4**, 229 f. **10**, 335. **11**, 240. **16**, 225. 235. **18**, 296; gräf. Mandat betr. Kirchenzucht (17. Jh.) **4**, 309 f.; — Alwig (1095) **1**, 380. **22**, 157; Ulrich, conversus in St. Blasien (i. ca. 1100) **8**, 120; Berthold (1222) **9**, 89. **11**, 153; N. († vor 1236) [der vorgenannte Berthold?] <Gräfin Kunigunde v. Habsburg, † 1250> **12**, 295. **13**, 132 ff.; Berthold (1251) **22**, 187; E. de Sultz, Archidiaconus in Straßburg (1262) **11**, 161; Hermann (1268. 1300) **11**, 163. 166. 168 f. 174. **18**, 122; Heinrich, Monachus in Sindelfingen u. Boll, Pfarrektor von Weilheim n. i. v. (1275) **1**, 73; Conr. dictus de Sultz (1275) **1**, 38; Johs., Abt von St. Georgen (1358—64) **15**, 239; Rudolf, kais. Hofrichter zu Rottweil (i. 1360. 80) **8**, 46. **11**, 185. 192 f. 194 f.;

Anna, Äbtissin von Waldbirch (1394, † 97) **3**, 137 f. **7**, 27; Rudolf der Ältere (1403) [identisch mit dem vorgeh. Hofrichter Rudolf?] **20**, 299; dess. Brüder: Hermann und Alwig († beide vor 1403) **20**, 299; — Rudolf [der Jüngere?], Landgraf im Klettgau († 1418) <Gräfin Ursula von Habsburg-Lausenburg, † nach 1453> **11**, 240. **16**, 230. **21**, 167. 239; beider Söhne: 1) Johann, kais. Hofrichter zu Rottweil (1437. 75) **6**, 39. 54. **16**, 268. **21**, 239; 2) Rudolf, Landgraf im Klettgau (1472) **21**, 192 [wo 1572 Druckf.]. 239; 3) Alwig, desgl. (1472. 79) **4**, 230. **9**, 127. **21**, 192. 239; — Agnes, Äbtissin von Säckingen (1463) **15**, 304; Junker Heinrich, in Waldshut († vor 1467) <Quirina v. Muzingen> **21**, 198; [? dess. Sohn:] Junker Heinrich <Ursula> **21**, 238; — N., Obergerichtsherr zu Zettingen (1487) **11**, 31; Rudolf, Landgraf im Klettgau u. Statthalter aller oberöstr. Lande (1494, † 1535) **4**, 234 f. 238. 241. **9**, 127. 134. **10**, 106. 335. 337. **11**, 241. **21**, 172; dess. Bruder: Wolf Hermann (1494. 1525) **4**, 236. **9**, 127. 134. **10**, 335; — Rudolfs Sohn: Joh. Ludwig, Landgraf im Klettgau (1535, † 47) **4**, 241. **21**, 200; dess. Söhne: 1) Wilhelm, Landgraf im Klettgau († um 1566) <Prinzessin N. von Baden-Baden> **4**, 241; 2) Alwig, desgl. († 1572) **4**, 241. **10**, 338. **21**, 251; des letztern Söhne: a) Rudolf, Landgraf im Klettgau (1583—1603, † als Statthalter zu Stranbing 1619) **4**, 120. 241 ff. **10**, 339. **18**, 296. **21**, 186; Tochter: Elisabeth <Graf Karl v. Schwarzenberg> **4**, 243; b) Karl Ludwig Ernst, Landgraf im Klettgau (i. 1603. 34) <Gräfin Elisabeth von Zollern> **4**, 241 ff. **17**, 243. **21**, 200. **23**, 218. 222; Tochter: Maria Theresia, Äbtissin von Buchau († 1692) **17**, 243; — Joh. Ludwig, Landgraf im Klettgau, der Letzte). Stammes (1673, † 87) **4**, 248. **11**, 240; dess. älteste Tochter: Maria Anna <1674 Fürst Ferd. v. Schwarzenberg> **11**, 240; — Katharina (17. Jh.) <Graf Joh. v. Montfort> **17**, 243.

- (Oberulz) im Oberelsaß **2**, 309 f. **16**, 232. 234; Klause **16**, 13.
 — Nikolaus von, Prior in Reichenbach, Administrator des Kl. Rheinau (1440) **12**, 283.
 — f. a. Sulze.
Sulzau, OA. Horb **13**, 104. **18**, 229.
Sulzbach, (ber.) im Hagenich, M. Bühl **11**, 87. 94. **15**, 42.
 — A. Ettlingen **12**, 81. 83. 85.
 — A. Raßatt **12**, 133. **14**, 194. 196.
 — A. Wolfach **1**, 40. 42.
Sulzbach, OA. Weinsberg **19**, 258.
Sulzberg b. Bregenz in Vorarlberg **1**, 117. 120 f. **5**, 27.
 — Herren von **1**, 121; Rudolf, Domherr in Konstanz (1275) **1**, 142 f. 158. 161. 244. **11**, 164 [nicht: St. Et. Gallen].
 — dicti Schenken ze der nūwen Sultzberg (1353) **5**, 21.
Sulzburg (Sulzibergeheim, Sulzberg) M. Mühlheim **4**, 110. **6**, 171. 175. **14**, 288. 290; Bened. Frauentl. St. Cyriak **1**, 163. 176. 192. 194. **4**, 109 f. **5**, 131. **6**, 171. 176. **10**, 82. **14**, 83.
Sulze [abgeq. Burg bei Kirchberg im OA. Gerabronn], Hugo de (1235) **25**, 156.
Sulzer: Frz. Ant., Dr. theol., Konventual in Marchthal u. Pfarrer von Seefirch, zuletzt von Kirchbierlingen († 1731) **2**, 120; F. X. Ant., Pfr. von Ittendorf († 1863) **17**, 61; Karl, Pfr. von Bohligen, f. 1838 Dompräbendar in Freiburg, f. 1845 erster Superior der Barmherzigen Schwestern, f. 1865 Pfr. von Ebringen († 1870) **17**, 87.
Sumbri f. Sommeri.
Sumelocenna f. Sülchen.
Sumerzhofen, abgeq. Ort bei Mönchweiler, M. Billingen **11**, 208 ff.
Sumiswald (Sumanswald), St. Bern, Deutschordenskommende **5**, 84. 86. **10**, 15.
Summerau (Sumerow) OA. Ettlingen **8**, 34 f. 37.
 — Herren von **11**, 20. **13**, 134; Bessig **5**, 32. **14**, 128; Chono de Somirowe u. f. Bruder Albertus (ca. 1180) **2**, 85; Gebrüder Albert u. Heinrich milites de Sumerowe (1221. 29) **9**, 91 [nicht: 1259].
23, 312; Heinrich v. Alt-S., Abt von Kreuzlingen (1305–09) **9**, 309; Jaf. Vogt von Alt-S., Abt von St. Peter (1439–43) **13**, 229. **14**, 89; Veronika, Klosterfrau in Güntersthal († 1517) **5**, 174; Joh. Franz Vogt von Alt-S. u. Fraßberg, Weihbischof, f. 1645 Bischof von Konstanz († 1689) **1**, 132. 310. **3**, 191. **9**, 11. 349; Ignaz Amandus u. Frz. Dominik Vogt von Alt-S. u. Fraßberg, Domherren in Konstanz (1703) **25**, 296; Frhr. A., östr. Commisarius im Breisgau (1751) **5**, 196; Frhr. [Jos. Thadd.], f. f. Reg.-Präf. in Freiburg (1793) **6**, 233. **8**, 173; — f. a. Venpolz u. Fraßberg.
Summerer, Blasius, Konventual in Rheinau († 1709) **14**, 21.
Svm mütigen f. Sulmtingen.
Sumpfohren (Sunt-, Sunphorren) M. Donaueschingen **4**, 8 f.
Sumrechtshusen f. Sommerthausen.
Svndelungen f. Søndelfingen.
Sünden, Anzahl der Haupt-, **3**, 235 f.
Sünderhofen b. Sinnringen, OA. Mergentheim **13**, 127.
Svnmütigen f. Sulmtingen.
Sunesheim, Suninisheim f. Sinzheim.
Sunna, alemannische Göttin **4**, 140.
Sunphorren f. Sumpfohren.
Sunthain im Dekanate Ebingen **26**, 39.
 — f. a. Sonthheim, Sonthof, Snutheim.
Sunthausen, M. Donaueschingen **1**, 27 ff. **6**, 68. **9**, 17. **11**, 182. 188. 192 f.
 — Herren von **4**, 8. 12; B. et H. de Sunthusen (1249) **11**, 158; Ber. (1273) **11**, 166; Gebrüder Berthold, Herm., Heint. u. Konrad (1284) **11**, 171; Gebrüder Herm. u. Heint. (1290) auch **11**, 172; Johs. de S., dictus in dem hof, Burcardi filius (1302) **11**, 174; Heinrich (1303) **11**, 175; Frau A., gen. in dem Hofe von S., ihr Sohn Johs., u. Schwester Adelheid v. S. (1305) **11**, 175; Berthold, miles, u. Gebrüder Herm., Pfarrer von Heidenhofen, Berthold u. Heinrich, des † armiger Heinrich Söhne (1321) **11**, 181 f.; Konrad (1324)

- 4, 8; Burkhard in dem Hofe von S. (vor 1350) **11**, 186; Heinrich (1418) **11**, 203.
- Suntheim, i. vereinigt mit Auen, A. Donateschingen **11**, 166. **15**, 144. 179.
- H. de Synthain (1273) **11**, 166.
- Otto von, Stadtpfarrer von Ravensburg (1448–90) **12**, 159.
- i. a. Sontheim u. Sonthof.
- Suntheimer, Karl, August.-Eremit in Breisach († 1753) **13**, 307.
- Synthouen i. Sonthofen.
- Sunthorren i. Sumpfhoren.
- Suntzweyr i. Junsweier.
- Süpfle, Vitus, Kaplan in Ulm, A. Bühl (1599) **22**, 120.
- Suppingen, D. A. Blaubeuren **4**, 205 f.
- Heinrich von, Propst von Marchthal (1208–09) **4**, 173 ff. 178. **18**, 232.
- Süplingen i. Sipplingen.
- Sura f. Enhr.
- Surg i. Sirgenstein.
- Sürkin, Georg, Holzdünger in Ulm (1496) **4**, 203. **18**, 285.
- Surpfeifen, Konr., Pfarrer von Pfundersdorf (1402) **26**, 308.
- Sursee, St. Luzern **1**, 160. 171. 225. 233. 242 f. **4**, 38 f. **7**, 220. **9**, 15. **14**, 243.
- Heinrich von, Kanonikus in Bernmünster (2. Hälfte 14. Jh.) **5**, 82.
- Susann, F. X., Vikar u. Kaplanei- verw. in Neustadt († 1845) **16**, 341.
- Suso, der sel. Heinrich, aus dem Geschlecht der Ritter v. Berg, O. Praed. († in Ulm 1366) **11**, 315; — über Ort u. Zeit seiner Geburt [Überlingen 1300 März 21] **3**, 187 ff.
- Süßapfel, Petrus, Abt von Königsbrom († 1469) **26**, 306.
- Süsse (Straßburger Patrizier), Reinhold, Johanniterpriester († in Freiburg i. B. 1334) **20**, 295.
- Sussen i. Sießen.
- Süßen, Groß- u. Klein-, (Siezen, Sitzen,) D. A. Geislingen **1**, 97. 100.
- i. a. Seifen u. Sießen.

- Suter: Elisabeth Beronika, Priorin in Friedenweiler († 1672) **7**, 296; Joh., Pfarrer von Heddingen (i. 1615) **18**, 139; Alf., desgl. (i. 1583) **18**, 137; Walther, von Nieder- schopheim, begütert in Hofweier, A. Offenb. (1359) **2**, 312.
- Süter, A., Defan zu Ettlingen (1488) **27**, 257.
- Sutor: Ant., August.-Eremit († in Freiburg i. d. Schweiz 1697), Rom- ponist **13**, 303; Augustin, O. Cist., Gen.-Sekr. d. oberdeutschen Provinz (um 1720) **10**, 230; Eberhard, Prior in Rheinau († 1709) **14**, 18; Hans, Vogt zu Denzingen (1461) **23**, 318; Heinrich, des Eberhard (i. o.) Bräder, Kanonikus in Säckingen u. Rektor in Waldfisch (1703) **14**, 18.
- Sutri, Nonfordat (1110) **1**, 402.
- Sutter: Beruh., Nonventual u. Pf. in Rheinau, zuletzt Beichtiger in St. Katharinenthal († 1858) **14**, 54; Hans, Pf. von Hasenweiler (1438. 43) **21**, 289; Roman, Abt von Gengenbach (1660–80) **16**, 174 ff.
- Sutterer, Geo. (Sim. Thadd.), Nonventual in Petershausen, i. 1805 Cooperator am Münster in Reichenau († 1845) **13**, 256. 258. **16**, 341.
- Suturno, Anno von, Prior von St. Ulrich (1508) **14**, 114. 119.
- Süßel, Mergentheimer Patrizier: Martin u. Berthold (1296) **25**, 157; Weiprecht (1477) **25**, 169; Wilhelm, zu Walbach (1563) **25**, 175.
- Symbolik, mittelalterliche. — Die Symbol. Reliefsbilder am süd. Thurnen- turme des Freiburger Münsters **17**, 153 ff.
- Symposius, lat. Dichter, Verf. von Aenigmata (4. Jh.) **3**, 223. 227 f. 231.
- Syneus, Märtyrer († 285) **9**, 341. 344.
- synodale (Abgabe für ein Vene- ficium) **5**, 118.
- Synonymik des Herard von Reichenau (um 830) **3**, 373 [verdruckt in 375].

Σ (i. a. D).

Taadorstorf i. Taisersdorf.
Tabakrauchen verboten: im Schwar-

zachschen (1650) **20**, 183; im St. Petershausen (um 1700) **7**, 266.

taberna (einer Kirche) **3**, 453; — vgl. Tatern.
 Tabernae s. Zubern.
 Tübingen, *Alt.* Rottweil **6**, 68 [nicht: Tübingen].
 Tachenhausen (auch Dachenhusen), *Alt.* Nürtingen, mit Kollegiatstift **26**, 70. 123. 126.
 Tachsheim s. Dachsen.
 Tachsland s. Daxlanden.
 tafeln od. Tafel schlagen (statt des Sterbeläutens, auch am Gründonnerstage) **13**, 155 f. 200. **19**, 123.
 Tafeltitel-Ordnung, babilische, für die kath. Geistlichen (1801) **10**, 311.
 Tatern (Dorfchenke) **25**, 297; — vgl. taberna.
 — (Taverna) *Alt.* Pfundersdorf **9**, 52.
 Tafertsweiler im Sigmaringischen **1**, 108. **15**, 117.
 Tagebreteswiler s. Dabetsweiler.
 Tägelin s. Tegelin.
 Tagelohn für ländl. Arbeiten im Schwarzsachischen (1652) **20**, 172.
 Tägerwilen (Tegerwiler) *Alt.* Thurgau **7**, 237. **8**, 18. 370. **9**, 274. 315. **10**, 356 f. **11**, 309.
 Tagingen s. Thingen.
 Taglang: Blas., O. Praed. u. Prof. d. Theol. in Freiburg i. B., später Prior in Augsburg († 1536) **16**, 22; Joh. Friedr., Pfarrer von Zell a. A. (1704) **27**, 293 f.
 Taglieber, Jos. Ant., Beneficiat in Nauenberg († 1866) **17**, 72. **22**, 120.
 Tagsburg s. Dachsburg.
 tagwan, Wortbedeutg. **15**, 79. **25**, 313; — vgl. Tamer.
 Tahswanc s. Dachsungen.
 Tainingen s. Thunningen.
 Taisersdorf, vulgo Dodersdorf (Taadors-, Tiusers-, Dagedarsdorf) *Alt.* Überlingen **4**, 31 f. **8**, 370. **9**, 53. 60. 70. 93. **19**, 268. 270 ff. 273. 279. 281. 287. 290. **20**, 249. **25**, 271 ff.
 Talendorf s. Thaldorf.
 Taluingen s. Neudarthailfingen u. Thalfingen.
 Tällewiler s. Thalwil.
 Talmessingen s. Dellmensingen.
 Tanhain s. Thammheim.
 Tanhiratiswiler s. Danketsweiler.

Tänikon (Deniken, lat. Vallis Liliorum) *Alt.* Thurgau, Eist.-Frankenl. **10**, 243. **11**, 24.
 Tantilshofen, Ottomar von (1106) **18**, 258.
 Tann od. St. Margareta (Tannun, Tannon) *Alt.* Luzern **1**, 170. 223. 225. 242 f.
 — s. a. Thann.
 Tannan, *Alt.* Tettwang **1**, 115. 120.
 Tanne s. Thann.
 Tannegg, *Alt.* Bonndorf **12**, 284.
 — Herren von: Hugo nobilis (1109) **15**, 138. 163; Berthold (12. Jh.) **15**, 150; C. et B. (1116) **10**, 76; Johs. (1281) **11**, 170; Nik., Mönch in Rheinan (1317), u. dessen Geschwister Hugo, Gertrud u. Agnes **12**, 282; Elisabeth (1348) **11**, 186; Urjel (1393) <Hannmann Mayer von Weilheim> **21**, 166.
 — *Alt.* Thurgau; bisch. Konstanzer'sches Schloß **8**, 33. 41. 50. 54.
 Tanneler von Alpersbach, Konrad (1275) **1**, 40.
 Tannen, Cajetana zur, Äbtissin von Günterstal (um 1750) **5**, 120. 198.
 Tannenfels, ehem. Deutschordenskommende im *Alt.* Luzern **10**, 15.
 — Herren von: Rudolf, Donherr in Konstanz (1275) **1**, 60. 65. 94. 96. 114. 117. 119 f. 157. 160. 244; Rupert, desgl. (1276. 84) **1**, 160. 162.
 Tannentirch, *Alt.* Vörrach **6**, 168. 171. 175. **14**, 104. 113.
 Tauer: Jak., Abt von Thenenbach (1368–96) **6**, 153. **15**, 232; *Alt.*, östr. Oberst (1704) **10**, 359 f.
 Tännibach s. Thenenbach.
 Tannon, -un s. Tann.
 Tantrateswiler s. Danketsweiler.
 Tanzvergnügen im Mittelalter **11**, 131; Beschränk. u. Verbote dess. im Schwarzsachischen **20**, 207.
 Tarodingen s. Derendingen.
 Tarodunum (i. Garten?) im hütten Dreifanthal **2**, 217. **4**, 65. **5**, 126. 133. **6**, 184.
 Tarcean, *Alt.*, franz. General (1796. 99) **18**, 32. 47.
 Tatiauns, Verj. e. Evangelienharmonie (2. Jh.) **3**, 387.
 Tatihoven s. Dattighofen.
 Tätlichen s. Dättikon.
 Tatten, Dietrich, Bürger in Biberach (1466) **2**, 102.
 Tatto, Vorsteher der Klosterküche in

- Reichenau († 830 od. 840) **3**, 357.
 369 f. [verbrucht in 371 f.].
- Tauberhirschheim, bad. Amtsstadt **13**, 52, 64; Beneficien **23**, 121 ff.; Bilder Grönwalds **27**, 337; Abtiſſin, Lioba († 797) **3**, 244–246 ff. 249 f. 252.
- Taufbrunnen in St. Ulrich bei Staufen (wahrscheinl. 11. Jh.) **14**, 137 ff.
- Taufe **3**, 460 f.; kirchliche Taufgebräuche **19**, 162 f.; Protokoll d. Geistl. Rats in Konſtanz betr. die Taufe toter Kinder (1779) **4**, 319 ff.
- Tauler, Johs., O. Praed., Volksprediger († in Straßburg 1361) **3**, 210, 219.
- Tauner, ziqz. aus tagwener d. i. Tagelöhner **7**, 25; — vgl. tagwan.
- Tautenbrunn (Tutenbrunnen) im Sigmaringischen **2**, 69. **12**, 173, 176.
- Taxis f. Trugenhofen.
 — Fränlein M. von, in Mannheim, Wohltäterin d. Karlsruher Katholiken (um 1750) **13**, 15.
 — f. Thuru und T.
- Ted (Teche, Deche, Tegge), abgeg. Burg im O. M. Kirchheim **2**, 215. **4**, 207. **14**, 86.
 — Herzoge von **7**, 110. **8**, 33; Stammvater: Adelbert, des Herzogs Konrad von Zähringen Sohn (um 1200) **4**, 177. **7**, 110. **14**, 86; Ulrich, Abt von St. Georgen (1307 bis 34) **15**, 239; Friedrich (1354) **6**, 257; Irmengard (14. Jh.) <Graf Eberhard der Jüngere von Kellenburg> **2**, 201; Ulrich († 1432) **26**, 145; Ludwig, Patriarch von Aquileja, der Letzte f. Stammes († 1439) **26**, 334.
- Teddingen f. Deggingen.
- Tegelin (Tägelin) von Wangen (M. Freiburg), Herren **6**, 182, 195, 200; Dietrich (1417) **6**, 204; Andreas und Dietrich (1426) **6**, 205; Konrad (1478) <Berena Schneuwelin-Bärenlapp> Tochter: Berena, Abtiſſin von Güntersthal († 1490 od. 92) **5**, 171, 173; Andreas, Bürger in Freiburg (1484, 1518) **6**, 187, 207. **24**, 173; Martin, Konventual in Gengenbach (1525) **6**, 3; Berena, Abtiſſin von Güntersthal (bis 1540) **5**, 182; Georg, erzbis. Rat und Obervogt der Herrschaft Laufen (1581) **6**, 195.
- Tegen, Heinrich, Propst von Sindelfingen (1439, 51) **26**, 148, 162.
- Tegerfelden, Mt. Murgau **8**, 127. **10**, 323; — f. a. Degersfelden.
- Tegernau, A. Schoppsheim **1**, 199 f. — Mt. St. Gallen **9**, 85. **10**, 54. — f. a. Degernau.
- Tegernmos f. Degernmoos.
- Tegerussee (chem. Bened.-Kloster in Oberbanern), Abte von: Gosbert (f. 982) **2**, 352; Graf Mangold v. Berg (um 1200) **15**, 238 f.
- Tegeruwaug, Graf Wolferns von (1143) <Gräfin Gemma v. Abensberg> **10**, 240.
- Tegerwiler f. Tägerwilen.
- Tegge f. Ted.
- Teggenphrunde f. Tedenphrunt.
- Teggingen f. Döggingen.
- Tegginger (auch Tettinger und Tettinger), Marcus, Prof. d. Theol. in Freiburg, auch Stadtpfarrer von Ehingen a. d. D. und Weihbischof von Basel († 1600) **9**, 353 f. **22**, 12. **23**, 99. **27**, 308.
- Teiningen f. Thmningen.
- Teising in Bayern, Einsiedler Kapelle **23**, 20.
- Teistungenburg, ehemal. Eist., Frankenl. im N. B. Erfurt **10**, 221.
- Telstichon **3**, 232.
- Tellewile f. Thalwil.
- Teltzer, Peter, Pfarrer von Ballredten (f. 1489) **14**, 289.
- Tenedone (f. Thengen im Klettgau?) **3**, 297.
- Tengen sich Hohenthengen und Thengen.
- Tenger, Mag. Jo., Priester der Diö. Konstanz (1353) **5**, 54.
- Tennenbach f. Thenenbach.
- Teunhof (Dunne) O. A. Gannstätt **1**, 65. 68.
- Tenningen f. Theningen.
- Tennisheim f. Thannheim.
- Tenzelingen f. Langendenzlingen.
- Tepfenhard (Depsenhart) M. Überlingen **9**, 62, 82, 85 f. **15**, 117.
- Territorialhoheit in Deutschland 3. Jt. des Mittelalters **27**, 241 f.
- Territorialsystem **2**, 6.
- Tertiarier (Dritter Orden des hl. Franciscus) **17**, 264 ff. 280; — Dritter Orden des hl. Dominicus **22**, 194.
- Tertullianus († um 230) **3**, 235 f.

Tetschen (Tatthäschuen), Herzog
Bismuthsch zu (1357) **8**, 371.
Tetta, Abtissin zu Winburn (1.
Hälfte 8. Jh) **3**, 246 f.
Tettikouen s. Tettigkofen.
Tettinger s. Tegginger.
Tettuang (Tetiananc, Tettenanch),
Oberamtsstadt **1**, 130. 134. **2**, 83.
86 f. **5**, 37. **9**, 135. **12**, 164, 166;
— chem. Grafschaft **16**, 252. **18**,
299.
— Grafen von, s. Montfort.
Tettunow, Johs. von, Schaffner des
Klosters Güterstein (1508) **26**, 178.
Tetel, Joh., Ablassprediger († 1519)
13, 73 f.
Tetzelnheim s. Tegeln.
Teufel (als Zuname) s. Diabolus
und Tüffel.
Teufelsbeischwörung s. Exor-
cismus.
Teufelsmühle, die, bei Loffenan,
O. A. Neuenburg **12**, 132.
Teufen (Tüffen) St. Appenzell
Auser-Rhoden **27**, 92, 95 f.
— Wilhelm von Tüffen (1317) **10**,
322.
Teuffel, Fidel, Dekan und Pfarrer
von Sasbach a. Rh. († peni. 1873)
17, 97.
Teurungen s. Hungersnöte.
Tector: Bruno, Provincial-Sekretär
der Pauliner (1668) **14**, 212;
Mich., Dr. jur. [in Freiburg i. Br.]
(1600) **7**, 46 ff.; Vitus, Abt von
Roth (1549—56) **18**, 239.
Thaa, Crippinianus, Pfarrer von
Münzeln († 1845) **16**, 341.
Thailfingen (Taluingen) O. A.
Balingen **1**, 44, 47.
— (—) O. A. Herrenberg **1**, 53, 55 f.
64.
— i. a. Neckarthailfingen.
Thaingen (Tagingen) St. Schaff-
hausen **1**, 18. 20. **7**, 237.
Thairnbach, Deyernbach) A. Wies-
loch **27**, 282, 285, 287.
Thal, O. A. Ravensburg **9**, 280 f.
— St. Gallen, Bez. Unter-
Rheinthal **1**, 164. 215. 244.
Thalbach (Dallbach), Frauenkloster
bei Bregenz **9**, 329. 334. **22**, 201.
Thaldorf (Talendorf) O. A. Ravens-
burg **1**, 127, 130 f. **5**, 38. 42. **8**,
33 [nicht: Tafenberg]. 35. **9**, 62.
18, 249. 251.
Thalvoigt **4**, 65.
Thalgaug **4**, 68.

Thalgerichte, gemeine **7**, 24.
Thalhamer, Franciscus, August.-
Eremit († in Salzburg 1736) **13**,
305.
Thalhaujen b. Ebringen, A. Frei-
burg **6**, 195.
Thalheim (Talhain) im ehem. Sig-
maringischen O. A. Wald **1**, 24 f.
106. 108. **12**, 172. 179 f. 183 ff.
187. **15**, 7.
— Herren von **15**, 13.
— O. A. Ehingen **4**, 177. 206. **19**,
234 f.
— O. A. Heilbronn **16**, 246 f.
— [jetzt Dallen, B. A. Mosbach]
Herren von: Eber. miles de Tal-
hain (1268) **11**, 163 [wohl nicht
O. A. Tuttlingen]; Eberhard von Tal-
heim († Aufg. 16. Jh.) **27**, 282.
285 ff.; Christine v. Dalheim <1559
Eberhard von Leven> **25**, 185.
— O. A. Rottenburg **1**, 57 ff.;
Franziskanerinnen **26**, 54 f.
— O. A. Tuttlingen **1**, 27. 29. **4**,
132. **11**, 184. 186; Nonnentauke
4, 13. **11**, 183.
— Ober- und Unter-, (Dalcheim),
O. A. Nagold **22**, 184.
Thalfrickdorf (Kilchdorf), bair.
Schwaben **1**, 118. 120. **5**, 22.
Thalman: Joach., Pfarrer von
Zell a. M. (1728) **27**, 293; Pla-
cidus, Abt von Oengenbach (1680
bis 96) **16**, 187 ff.
Thalwil (Dalle-, Tällewiler, Telle-
wile) St. Zürich **1**, 170. 222. 224.
Thamberg, Waldböfe hinter
Münchhöf, A. Stodach **27**, 146.
Thant, Josef, zum Königreich Rent
gehörig, mit Frauenkloster **3**, 233.
Thann im Oberelsaß: Barfüßer **15**,
267; Kirche **15**, 271.
— (Tanne, Tann) in bair. Schwa-
ben **1**, 116. 119 f. **5**, 29.
— Alt-, (Tanne, Tann.) O. A. Wald-
see **1**, 148 ff. **4**, 203. **5**, 54. **17**,
234 f.
— Herren von Tanne), Schenken,
auch Truchseße **5**, 61. **14**, 256.
18, 297; Gottbold, conversus im
Kloster St. Blasien (um 1130) **8**,
121; Eberhard (1178—81), i. 1197
Schenk **2**, 85. 89; Ulrich, Propst
von Weiskau (1183—91) **18**, 253;
Heinrich, Bischof von Konstanz und
Abt von Reichenau († 1248) **1**, 6.
224. **4**, 184 f. 207. **8**, 33. **9**, 266.
12, 257. 279. **13**, 234. **16**, 3. **18**,

- 297; dominus Hainricus Pincerna [d. i. Schenk von Tanne] (1275) **1**, 128, 132; — [?] Johanna († 1552) <Wolf v. Windeck> **14**, 256; — i. a. Waldburg, Truchseß von, und Winterstetten, Schenken von.
— Hainricus de Tanne, notarius domini Hainrici Pincernae (i. e.) und Pfarrer von Theningen (1275) **1**, 128, 132.
- Thannenburg**, M. Eßwangen **17**, 206, 208.
- Thaunheim** (M. Donauessingen), Herren v., fürstebg. Ministerialen, dann Patrizier in Willingen und Freiburg i. B. **11**, 169, **14**, 88; Bertolt der Tanheimer von Furstenberg (1281) **11**, 169; Rudolf (1290) <Demut> **20**, 254; Rudolfus et Bertoldus fratres de Tanhain, in Fürstenberg begw. in Willingen (1324) **4**, 8 f.; Petrus, Abt von St. Peter (1358—66, † 75) **13**, 290, **14**, 88; Benedikt, dgl. (1403—05) **13**, 291, **14**, 88; — Joh. Tanhain, Dr. decret., Pfarrer am Münster in Freiburg (1441) **20**, 304; — Anna von Tanhain <Schwemmer von Weruan (1440)> **12**, 27.
— Kloster, (oder: Klosterhof), M. Donauessingen; Paulinerkl. **5**, 95, 101, **14**, 210, 224, **22**, 211 f.
— (Tanhain) im Nechtingischen **1**, 58 f. **2**, 83.
— (Tennisheim, Tanhain) M. Leutkirch **1**, 142 f. 146, **4**, 29, **5**, 63, **18**, 235, 281, 285, 287.
- Thätwin**, Erzbischof von Aent († 734), Verf. eines Mätielbuchs **3**, 231.
- Thébaische Legion** **11**, 26, **12**, 307.
- Theen**, Adam, Dekan und Pfarrer von Dallau († 1839) **16**, 322.
- Thegan**, Chorbischof von Trier (um 835), Hist. **3**, 370 [verdruckt in 372], 425.
- Theganmar**, Lehrer und Beichtiger der Brüder in Reichenau (um 800) **3**, 373 f. [verdruckt in 375 f.].
- Thainer**, Augustin, Verf. e. „Gesch. der geistl. Bildungsanstalten“ (Mainz 1835) **11**, 275 ff.
- Thießen**, Heinr., bisch. Speier'scher Kirchenrat (1715) **11**, 37.
- Thesla**, Abtissin von Nisingen (um 750) **3**, 247 f.

- Themenhausen** (Timenhusen) M. Blaubeuren **4**, 26 f. **16**, 249.
- Thenenbach** od. Teunenbach (Tän-nibach; zur Ableitung vgl. **5**, 182) M. Emmendingen; Cist.-Kloster (Porta Coeli, Himmelspforte) **1**, 172, 175, **2**, 149, **3**, 130, 160, **5**, 91, 132, 136, 187, 250 f. 256 ff. **6**, 75 ff. **9**, 136, **10**, 79, 245, **12**, 175, 177, **13**, 259, 268 ff. **14**, 78, 148, **15**, 288, 292; Bessig **5**, 151, **6**, 176, **10**, 79, 81, **11**, 150; Klosterkirche **5**, 193, **10**, 249 f. **16**, 305; Abbildung des Klosters und seiner Kirche **6**, 154; Urbar (1341) **5**, 156, **14**, 67 ff.; — Reihenfolge der Abte **6**, 153 f. u. **15**, 227 ff.; vgl. dazu: Hesse (i. ca. 1158) **13**, 268; Berthold von Urach (1224) **5**, 137; Joh. Zentlin (1341) **5**, 156; Burkhard Zentlin (1449—83) **5**, 165, 167; Konrad II. Pfisterlin (1483—89) **5**, 167, 170; Michael Sig (1489 bis 1508) **5**, 170; Friedrich (1567) **22**, 153; Martin Schlicher (1585 bis 1627) **2**, 179, **4**, 91; Adam Egger (1627—37) **5**, 251, 257 f. 264, 266 f. 303, 305 f.; Bernhard Stolz (1637—51) **5**, 258, 264, 266, 305, 307, 310 ff. 314, 343, 345 f. **6**, 97 f. 110 f. 113 f. 117 f.; Hugo Buchstetter (1651—64) **5**, 258, 264 f. 286, 306, 347, **6**, 118 ff.; Nikolaus II. Gschlin von Tiefenau (1664 bis 79) **6**, 130 ff. **7**, 293; Placidus Wilhelm (1703—08) **6**, 144, 148; Leopold Münzer (1725—54) **5**, 192; Karl Caspar (1782—1803) **13**, 268; August Zwiebelhofer (1803—06) **13**, 268.
- Thengen** (Tengen) M. Engen **1**, 21, 23.
— Herren von **5**, 139, **8**, 40; Friedrich, Mönch in Reichenau (um 1200) **4**, 277; Rudolf, Dompropst in Straßburg (1238) **5**, 139; C. et H. de Tengen (1242) **11**, 155; Heinrichs Tochter: Katharina, Nonne in St. Katharinenthal (1317) **11**, 315; Rudolf (1352) <Katharina von Krenkingen> **16**, 220; Heinr. (1374) **10**, 326 f.; Gräfin Agnes, Äbtissin von Buchau († 1426) **17**, 243; Graf Heinrich, Graf zu Nellenburg, Landgraf im Hegau und in Madach (1443, 52) **2**, 201 f. 205; Graf Johann, Graf zu Nellenburg (1457, 65) <Gräfin Bertha von

- Nirchberg > **2**, 202. **23**, 313. **27**, 156 f.; deren Sohn: Graf Johann (1474) **2**, 202; — Chph. Ernst, Abt von Ettenheimmünster (1605 bis 08) **14**, 150 f.
— s. a. Hohenthengen.
- Theningen** (Deninga, Deningen; Tenningen mit u. ohne superior) **M. Emmendingen 1**, 201 f. 204. **6**, 164. **10**, 73. 93. **15**, 159. 162. **16**, 14.
— Herren von Deningen: Berthold (1113) **15**, 157. 162; dess. Bruder: Arnold **15**, 163; Volkloch (1113) **15**, 157; Reginhart, und Reginsward (12. Jh.) **15**, 146; — Adelheid von Thönigen, sel., Klausnerin in Apen bei Thenenbach († 1273) **15**, 230.
- Thennenbrunn**, **M. Triberg 1**, 30. 34. 39. 42.
- Thobald**, Gottfrieds Sohn, Alemannenherrzog (727) **3**, 352.
- Theodor**, hl. **19**, 70.
— Erzbischof von Canterbury (668 bis 690) **3**, 327.
- Theodorich**, Pilger und Reisebeschreiber **2**, 436.
- Theodulf**, Bischof von Orleans (um 800) **3**, 335. 411.
- Theoger**, sel., Abt von St. Georgen j. 1118 Bischof von Metz, Mönstergründer († in Einn 1120) **15**, 238. 243.
- Theologie** des karolingischen Zeitalters **3**, 385 ff. 435.
- Theologische Zeitschrift**, die erste kritische, im kath. Deutschland (1775 ff.) **10**, 281.
- Theopontus**, hl., Bischof von Nikomedien († 285) **9**, 341. 343 f. **3**, 453.
- Theotisci** zuerst bei Walafried **3**, 453.
- Thessalonich**, Sophienkirche **2**, 420.
- Thenringen**, Ober- und Nuter-, (Turinga, Duringas, Thüringen, Deuringen) **DM. Lettnang 1**, 128. 130. 132. **5**, 39. 42. **8**, 13. 370. **9**, 40 f. 53. 55. 61 f. 70. **12**, 162. **27**, 66 ff.; — die Mark Th. **9**, 42 f. 56. 78.
— Herren von Thenring od. Denring **7**, 268. **10**, 231 f.; Gisilfridus de Turingin (1116) **9**, 54. 81; Rupertus de Tiringun s. Tiuringen (1163. 65) **9**, 70. 84; Chonradus de Tiuringen (1183) **9**, 85; A. et H. Turingarii (1226) **9**, 90; Albrecht de Turingen, Magister (1275) **1**, 128; Hans Turringer, Freilandrichter zu Benren, **M. Heberlingen** (1481) **11**, 232; Alf. von Teuring (1648) **23**, 309; Jhr. Simplicianus von Teuring, Vikar der Kapuziner in Konstanz († 1754) **10**, 368. **17**, 257; Jhr. A. von Teuring oder Theuring, Gen. Vikar d. Bischofs von Konstanz (1757. 75) **8**, 376. **13**, 249.
- Thya**, Nikolaus, Chorherr in Zürich (1275) **1**, 240.
- Thibaut**: Ambros (Franz), Konventual in Schwarzach, s. 1809 Fir. von Moos, s. 1815 von Birkbach, seit 1822 von Walsch, auch Defan († 1840) **13**, 268. **16**, 324. **20**, 136. **22**, 132 f. 139 f.; Ant. Friedr. Just., Prof. der Rechte in Heidelberg (1806—40) **10**, 302; Arbogast (Wilhelm), Konventual in Ettenheimmünster, s. 1806 Pfarrer von Honau, s. 1818 von Ulu, **M. Bühl** († pens. in Baden-Baden 1854) **12**, 246. **17**, 28. **22**, 121.
- Thielmann**, Martäner-Prior zu Gütterstein (1515. 28) **26**, 180 f. 183.
- Thiem**, Emeramus, Abt von Königsbrunn († 1513) **26**, 306.
- Thiengen** (Tuginga, Tögingen, Töingen, Tuingen, Tüngen; — zur Bedeutg. vgl. **6**, 183 Anm. 4) im Freisingau, **M. Freiburg 1**, 209 f. **2**, 218. 227. 235. **3**, 159. **5**, 133. 142. **6**, 179 ff. **15**, 141. 179.
— Herren von **1**, 229; Lenthold und Volkwin (1087) **10**, 153; Cóno de Töingen (12. Jh.) **15**, 161; Cónradus de Töingen, villicus des Klosters St. Peter (um 1200) **15**, 172. 174.
— (Tenedone?, Toingen, Doningen?, Thoungen, Tüngen, Thüengen) im Mettgau, **M. Waldbhut 1**, 196 ff. **2**, 98. 101 f. **3**, 297. **4**, 247. **8**, 140. 233. **9**, 8. 12. 14 f. 19. 134. **11**, 240. **12**, 191. 193. 198 f. **14**, 21. 40. 42. 113; — freies Landgericht am langen Stein **10**, 338 f. **12**, 198.
- Thierberg**, abgeg. Burg b. Lautlingen, **DM. Walingen 1**, 44.
— Herren von: Eberhard (1275) **1**, 44. 58; Johann der Ältere (1408) **11**, 202; Burthard der

- Ältere von Th. von Alten-Th. (1409) **16**, 268; Hans (1468) <Elisabeth Bähler> **16**, 269. **21**, 239; — Burkhard [wann?] **15**, 13.
- Thierberger (Tierberger), Konr., Propst zu Wislikofen (1467) **9**, 364.
- Thieringen, OA. Balingen **1**, 46 f. 50.
— Heinrich von, Rektor von Thieringen n. j. w. (1275) **1**, 44 ff. 48, 84.
- Thierstein (OA. Mottwil?), Joh. von, erster Abt von Muri (777) **15**, 5.
— obererhäf. Grafen **8**, 191.
— [St. Solothurn]: Anna von <Martin Wallterer, † 1386> **3**, 156 f.; Oswald von, Landeshauptmann im Elß (1445) **14**, 113.
- Thomas, Maipar, Abt von St. Gallen (1571–96) **7**, 344 f. **8**, 141 f. 160. **9**, 363. **20**, 47.
- Thomas, Joh. Ant., Pfarrer von Obereschlenz, f. 1851 von Leimen († 1853) **17**, 24 f.
— von Aquino, hl. **3**, 205. **11**, 20.
— von Kempen; dess. „Nachfolge Christi“ **5**, 365; verdeutsch (1486) **8**, 322.
- Thomb, Joh. Phil., (P. Prosper.) abgefallener Kapuziner (1728) **1**, 409 f.
- Thommes, Herm., Pfarrer von Zvesheim († 1874), Dist. **17**, 100. **20**, 44.
- Thöningen i. Theningen.
- Thoru in Westpreußen: Minoritenkloster **17**, 305; Cist.-Frauenkloster **10**, 222.
- Thon, Jacq. Aug. de, Dist. († 1617) **21**, 61.
- Thoungen, Thüngen i. Thüngen.
- Thraoanteswilare i. Trübenweiler.
- Thüdwanch i. Deutwang.
- Thumb, Peter, vorarlberg. Kirchenbaumeister in Konstanz (1730. 40) **5**, 192 f. **14**, 130.
— von Menburg [in Vorarlberg], Herren: Siegfried, Abt von Kreuzlingen (1238–53) **9**, 309; Albrecht († 1462) <1410 Freiin Ursula v. Wartenberg, † 1416> **11**, 202 f.; Johann <Hildegard von Stein> Sohn: Albert, Propst v. Ellwangen (1503–19) **17**, 214; Konrad (1493) <Margareta Regenz> **26**, 174; Chph., Deutschordens-Konvent zu Freiburg i. B., f. 1600 Landkonvent **14**, 289. **21**, 323.
- Thunlingen (Tungelingen) OA. Freudenstadt **1**, 51 f.
— Johannes von (1275) **1**, 51.
- Thunringen, M. Lörrach **1**, 201.
- Thun, St. Bern **1**, 182. 184. **4**, 37.
- Thundorf, St. Thurgau **1**, 166. 219 f. **11**, 311.
- Thüngen [in Unterfranken], Herren von: Rudolf († vor 942) <Anna von Rosenberg> **25**, 159; Diez (1477) **25**, 169 f.; Philipp, Bischof zu Aschaffenburg (1496) **25**, 171; Konrad, Bischof von Würzburg (1519–40) **9**, 104; Sabina Amalia († 1652) <Joh. Maj. v. Stetten> **25**, 190; M., östr. General (1704) **10**, 358 f.
- Thüngenthal, OA. Hall **17**, 220.
- Thuningen (Teiningen, Tainingen) OA. Tuttingen **1**, 27. 29. **4**, 132. **10**, 113. **15**, 166. 168.
— Herren von: Willehard (12. Jh.) **15**, 144; Werner und sein Bruder Gernung und des letzteren Sohn Werner (12. Jh.) **15**, 160. 167; Heinrich (um 1200) **15**, 172; Konrad (1310) **11**, 178; Heinrich, und Konrad (1357) **10**, 325; Petermann, Kirchherr zu Bettmaringen (1358) **10**, 325; Konrad (1416) **11**, 241.
- Thunsel (Tonsol, auch Dunsel) M. Staußen **1**, 208. 210 f. **11**, 170. **15**, 121.
— Herren von, zähring. Ministerialen: Wolfhelm (12. Jh.) **15**, 161; dessen Sohn: Hildebrand (12. Jh.) **10**, 76. **15**, 150. 161; Burkhard (12. Jh.) **15**, 152; — Konrad, Bürger in Menburg a. Rh. (1282) **10**, 319; Joh., Dezan und Pfarrer zu St. Walburg in Waldfirch (1366–80), auch Gen.-Bischof des Bistums von Konstanz **3**, 135. 137. 147.
- Thunstetten (Tungst.) St. Bern; Johanniter **5**, 85 f.
- Thuregum i. Zürich.
- Thurfahr (Chunigis-, Cuonisvar) b. Flaach, St. Zürich **16**, 224.
- Thurgau, Landschaft in der Schweiz **9**, 115 f. 130. 313 ff. **14**, 34.
— Grafen: Warin (754–775) **9**, 63; Adalbert (889. 897) **9**, 68;

- Landold (970) <Witigard v. Mellenburg> **23**, 5.
 — Archidiaconat des ehem. Bistums Konstanz **1**, 162. 165. 175. 213. 215. **4**, 57. **22**, 238 f.
 thuribulum (kleines Handfaß) **2**, 404.
 Thüringen, Landgrafen von: Karlmann, Bischof von Konstanz (1069 bis 71), vor- u. nachher Domherr in Magdeburg **7**, 240. **8**, 25; [Ludwig] <hl. Elisabeth, † 1231> **23**, 175 ff.; Heinrich (1235) **25**, 155; Konrad, Hochwtr. d. Deutschen Ordens († 1244) **16**, 242.
 — j. a. Thüringen.
 Thüringer, Magnus, aus Allensbach, Abt von St. Peter (1544—53) **13**, 293. **14**, 89.
 Thürle (Turli), Berg, jüdl. vom Maudel **15**, 155. 179. 183.
 Thurmaresheim j. Dürmersheim.
 Thuru, im, Patrizier in Schaffhausen **12**, 282; Elisabeth, Abtissin des M. Paradies (1324) **13**, 311; Wilhelm, Vogt zu Reufirch (1440) **8**, 63; Wilhelm, Teilherr von Zersteten (1466) **10**, 333.
 Thurn und Wetzelenburg, Frau Maria Euphemia von, Abtissin von Täuison (j. 1707) **10**, 243.
 — j. a. Zurlanben von Th. u. W.
 Thurn und Taxis, Fürsten von; Besiß **2**, 100. 105. 108. 111. 115. 128. **15**, 105 f. 109. 113; Marie Auguste <Herzog Karl Alex. von Württemberg, † 1737> **3**, 476. 480 ff.; Karl Anselm († 1805) **18**, 276; dess. Sohn: Karl Alex. († 1827) **18**, 276; dess. Sohn: Max. (1866) **2**, 93.
 Thurn und Valsajina, Grafen von: Maria Dioskura, Abtissin des M. Wald (1739—72) **12**, 174 f.; Joh. Ev., Domherr in Konstanz († 1832) **6**, 236. **16**, 296.
 Thurner: Wich., Obervogt zu Amatingen (um 1750) **4**, 301; Vincenz, Kaplan in Nach im Hegau († 1837) **16**, 315; — j. a. Turner.
 thymiaterium (großes Handfaß) **2**, 404.
 Tief, Burgstall b. Rothenburg ob der Tauber **25**, 163.
 Tiefenan, Herren von, j. Goldlin, und Feld.
 Tiefenbach (Tüffenbach) OA. Niedlingen **2**, 104. 108. 111. 114 f. **5**, 56.
 Tiefenhülen, OA. Ehingen **15**, 113 f.
 Tiefenstein (Tüfinst., M. Waldeshut), Hugo von (1241. 68) **8**, 127 f. **9**, 362. **10**, 324.
 Tiersol (= ?), wohl zw. der Wilden Gutach und Bregenbach **15**, 154. 179.
 Tiersperg j. Diersburg.
 Tiffingen, Tivingin j. Tüfingen.
 Tighenshain j. Tighenheim.
 Tiggerfeld, OA. Mönningen **1**, 90 ff. **19**, 229. 234. 236. 238.
 Tilindorf j. Tüllendorf.
 Tilly, Feldherr **2**, 57 f.
 Tillmann, Samuel, von Bern, Hofmeister zu Königsfelden (1570) **12**, 203. 205.
 Timenhusen j. Themmenhausen.
 Tindenhouen j. Dintenhausen.
 Tinnä, Bonifacius de la, Monventual in Rheinau († 1742) **14**, 30.
 Tinnehart j. Tinhard.
 Türringer, Tyrringun j. Thüringen.
 Tirmedingen j. Dürmentingen.
 Tirol, Graf Adalbert von (1106) **1**, 397; — j. a. Görz.
 — Erzherzoge von, j. Österreich.
 Tiroler. — Verordnungen gegen umherziehende T. als Gistmischer (17. Jh.) **12**, 176.
 Tischbanm, Höhe im Schwarzwald **8**, 108.
 Tischtitel **19**, 90; — j. a. Tafel-titel-Ordnung.
 Tysendorf, Tisindorf j. Teisen-dorf.
 Tytenow j. Dentenau.
 Tütilins, Clemens, luth. Pfarrer in Marienfirch (1723) **1**, 424.
 Tütiſee (Totensee, Tittunsee) M. Neustadt **1**, 193.
 Tüttetten j. Tüttstetten.
 Tittinshusen j. Tittishausen.
 Tivrincheim j. Türrheim.
 Tiuringen j. Thüringen.
 Tiuserstorf j. Taisersdorf.
 Tiutenbrunnen j. Tautenbrunn.
 Tizindorf j. Teisendorf.
 Tobel (oberdeutsch), Wortbedeutg. **5**, 181.
 — M. Thurgau, Bez. Mönchwilten **1**, 162. 166. 175. 217. **7**, 214. **9**, 11.
 — j. a. Tobel.
 Tobelhof b. Großschönbach, M. Pfaffen-dorf **19**, 268. 270 f. 283. 290. **25**, 270.

Töber, Heinrich, Dekan u. Pfr. von Fridingen (1495. 1504) **19**, 268 f.
 Tobias, Jos. Mtr., Dekan u. Pfarrer von Minseln († 1814) **11**, 289.
 Tobler, Ulrich, von Weinselden (1530) **9**, 317.
 Tocelarius, Pfarrer von Mühlheim, Mt. Thurgau (1275) **1**, 199. 220.
 Tocingen i. Döbigen.
 Todt, Godofus, Abt von Wiblingen (1572—89) **19**, 225.
 Todtmoss (Dotmoss) M. St. Blasien **4**, 246. **7**, 346 f. **8**, 135. **14**, 94. **16**, 184. **20**, 53; Wallfahrt **8**, 129. 157. 160. **21**, 248.
 Todtnacht b. Nügelshofen, Mt. Thurgau **9**, 313.
 Todtnau (Dotnaw) M. Schönan **4**, 246. **7**, 213. 346. **8**, 135. 232. **9**, 365. **20**, 52; — das Todtnauer Thal **8**, 118. 128 f. 146.
 — (Tottenowe), Johs. von, Abt von Thenenbach (1310—36) **6**, 153. **15**, 231.
 — i. a. Held von T.
 Todtnauberg, M. Schönan **20**, 52.
 Togelswande i. Döpfeschwand.
 Toggenburg (Mt. St. Gallen), Grafen von **10**, 242 f.; Diethelm, advocatus Constantiensis (1179) **1**, 348; Kraft (1228. 48) <nach 1246 Elisabeth v. Nünning> **11**, 156; Heinrich <hl. Ita, Gräfin v. Kirchberg, † um 1230> **22**, 326; Wilhelm, Domherr in Basel (1249—76), Pfarrer von Rogelsberg u. i. w. **1**, 216. 224 f. 227; Heinrich, Großprior des Johanniter-Ordens in Deutschland (1250) **17**, 201; Friedrich (1291) **10**, 319; Epitharina <Graf Eberhard von Spiezberg, † 1296> **5**, 151; Diethelm († vor 1345) <Adelheid v. Griesenberg> **9**, 313; Friedrich (um 1350) **10**, 15.
 Tögingen, Toingen f. Thüngen.
 Tolados, de, Patrizier in Waldshut: Joh. Karl Frond'homme, u. Rittmeister Joh. Karl Streckhan (18. Jh.?) **21**, 240.
 Toleranz, ein Beispiel katholischer **7**, 267.
 Töller, Joh., Bürger in Waldfisch i. Br. (1479) **3**, 157.
 Tömerdingen (Tumertingen, Tümert.) DM. Mautenreut **1**, 96. **4**, 26 f. **10**, 249.

Tongern in Belgien, ehem. Bischofs-sitz **7**, 114.
 Tonsol f. Thunsel.
 Töpfergewerbe in Konstanz (1158) **1**, 346.
 Töpffer, Prosuturus, Augustiner-Eremit in Erfurt († 1737) **13**, 305.
 Toprano, Frz. Oswald, Pfarrer von Werbachhausen († pens. 1880) **20**, 13.
 Torelli, Alfons, Abt von Isny (1701—31) **18**, 265.
 Torfsiber f. Dornsbere.
 Torfelgerechtigkeit **5**, 227.
 Tornarius, Georg, Pfarrerretor von Fridenweiler (1567) **2**, 208.
 Torrenbüren f. Dornbirn.
 Torrendorf f. Dorndorf.
 Toscana, Markgräfin Mathilde von († 1115) <Herzog Welf V. von Bayern> **1**, 368. 372. 378. 401. — Glandia von (1638) <Erzherzog Leopold von Österreich, † 1632> **5**, 305. 314. **7**, 57 f.
 Töß bei Winterthur, Mt. Zürich; Dominik.-Franeuf. **3**, 210 f. **7**, 215. **10**, 31. **13**, 147. 209. **27**, 113.
 Totenchouen, Totinkoven i. Döttighofen.
 Totenfeier in Wurmelingen **9**, 301 ff.; — i. a. Leichenfeierlichkeiten.
 Totenkult **7**, 121.
 Totensee f. Titisee.
 Totentanz in Basel **1**, 414.
 Totlichon f. Dättikon.
 Totrinhusen f. Dotternhausen.
 Tottenowe f. Todtnau.
 Toul, Bistum **2**, 308; Bischöfe: Bruno (bis 1049) **10**, 138; Richwin (1114) **2**, 220; Konrad, O. Min. (1282) **17**, 304.
 Tours: Synode (813) **3**, 334; Konzil (1096) **1**, 381; — Kloster St. Martin **3**, 356. 377 [verbrucht in 379]; Abt, Aluin (i. 796) **3**, 335; — Klosterschule **3**, 335 ff. 357. **4**, 256.
 — Graf Hugo von (811) **3**, 359.
 Toussaint, Stephan, Schulmeister in Ottersweier (1666) **15**, 67.
 Townswande f. Döpfeschwand.
 Toxander, Gregor, Dr., Stadtpfarrer von Ravensburg (1551) **12**, 161.
 Trachjelwald, Mt. Bern **1**, 163. 176 ff.
 Trachten: im M. Wühl **11**, 135 f.;

- im Hauanischen **20**, 197; im Simonswalde **7**, 10 f.
 — der Geistlichen **12**, 98.
Träver: Blasius, Dekan u. Pfarrer von Stodach (1559) **2**, 206, 208; Jörg, Pfr. von Friedenweiler (1559) **2**, 206.
Träger (Lehnempfänger; Abgabeneinsammler) **6**, 213, **7**, 20, 53, **21**, 208.
Trallfingen, Oth. Ulrich **26**, 172.
Traller, Frz., Pfr. von Schutterwald (1679) **14**, 234.
Translation (eines Heiligen) **14**, 101.
Trasadingen Trasmundingen St. Schaffhausen **16**, 235.
Tranchburg (in bair. Schwaben), Herrschaft **18**, 256, 259, 264.
 — Edle von **18**, 257; Ber. de Druchpurg (1275) **1**, 122, 126; Heinrich (1280) <H. v. Rodman> **22**, 298.
Trantenhausen [im Eliaß], Kloster **10**, 79.
Trantler s. Trentler.
Trantmann, aus Zürich, conversus im Kl. St. Blasien (um 1120), Bischof **8**, 121.
Trantjon, H., Erzbischof von Wien (1752) **10**, 260.
Trantmannsdorff, Herren von (1616) **7**, 178, 187.
Trantwein: Geo., Abt von Wengen (1765–85) **18**, 224 f.; Jak., Abt von Wengenbach († 1792) **16**, 195; Lukas, Propsteierr. in Mergentheim (1557–61) **11**, 224; Mich., Konventual in Marchthal und Pfarrer von Seckirch († 1792) **2**, 122, 126.
Treier, Johs., Pfarrer von Jestetten (bis 1427) **12**, 285; — s. a. Dreier.
Treisime s. Dreisam.
Trentle, Karl, Pfarrer von Homberg, Kl. Überlingen (j. 1881) **21**, 297.
Trenbel, Anton, Abt zu St. Maximin in Trier (um 1450) **14**, 147.
Trentlingen [in Mittelfranken], Ulrich von (um 1232) **18**, 268.
Trentler od. Trantler, Moriz, Konventual in Marchthal und Pfarrer von Seckirch († 1727) **2**, 120, 124.
Triberg, bad. Amtsstadt **1**, 41 f. **4**, 142, **12**, 6, 20, 26, 33 ff. 36, **20**, 44; Wallfahrt **9**, 15, **14**, 200, 205.
 — Herrschaft **2**, 218, 272, **10**, 21, 112.
 — Herren von: H. <Frein H. v. Wartenberg> Sohn: Burkhard, latif. Ministeriale (1310, 32) **6**, 37, **11**, 182 f.; Katharina, Äbtissin von Rottenmünster (um 1328) **6**, 38; Heinrich <Agnes v. Geroldseck, † 1335> **15**, 231.
Triboltingen, St. Thurgau **2**, 380, **8**, 46, **11**, 310.
Trichtingen (Trüht.) Oth. Sulz **1**, 38, 42, **12**, 5, 19, 34.
Trieb und **Tratt** **25**, 317.
Triegel, Ministerialen der Grafen von Eberstein **10**, 198; Gebrüder Anno, Welf, Berthold u. Kraft T. von Twisheim (1255) **12**, 75; Jakob, Abt von Gottesaue (1485 bis 1509), u. Joh., desgl. (1509–29) **10**, 198.
Triengen, St. Luzern **1**, 236 f. **7**, 221.
Trient **7**, 195; Konzil (1545–63) **11**, 27, **21**, 56, 77, 85 f.; — Kardinal-Bischöfe: Chph. Madruzzi (1539–78), u. Ludwig Madruzzi (1578–1600) **21**, 58, 82.
Trier **3**, 5, 20 f. **6**, 141; — Kloster St. Maximin: Abt, Anton Trenbel (um 1450) **14**, 147; — Stift St. Simeon **3**, 5, 21; Stiftskirche **3**, 20 f.
 — Erzbistum **3**, 371 [verdruckt in 373], **7**, 201; Erzbischöfe: Amalarius (um 800) **3**, 336; Egbert (977–993) **3**, 385, **6**, 275; Poppe (1042) **1**, 342; Bruno (1104, 17) **1**, 342, **7**, 209, 345; Hohemund I. (1294) **7**, 299; Raban v. Helmstatt († 1439) **19**, 203; Markgraf Johs. von Baden (1470) **7**, 315, 317; Markgraf Jakob II. von Baden († 1531) **20**, 67, 72; Phil. Chph. v. Sötern (1623–52) **11**, 79; Joh. Hugo [v. Drabed] (1676–1711) **10**, 183 f.; Pfalzgraf Frz. Ludwig (1715–29) **16**, 244, **17**, 216, **23**, 143; Graf Frz. v. Schönborn (1729 bis 56) **17**, 216 f.; Joh. Phil. v. Walderdorff (1756–68) **11**, 80; Herzog Clemens Wenceslaus zu Sachsen (1768–1803) **17**, 217; — Chorbischof, Tregau (um 835) **3**, 370 [verdruckt in 372], 425; Weibbischof, Joh. Alf. von Honthelm (1748–90) **8**, 204, 209, **9**, 296.
Trüllingen (Trüllhungen) im

- Sigmaringischen **1**, 47. 49. **13**, 102. 104 ff. 108.
- Trinktube (Versammlungslokal) **9**, 149.
- Trithemius (eigtl.: von Tritenheim), Johs., Abt von Sponheim, i. 1506 zu St. Jakob in Würzburg († 1516), Hist. **1**, 316. **3**, 340. 397. **10**, 91.
- Tritschler, Joseph, Pfarrer von Wagschurst, i. 1802 von Altdorf, M. Ettenheim **12**, 246. **21**, 271. 282.
- Tritt, Anselm, Konventual in St. Blasien und Pfarrer von Griesen (1637, † 63), Hist. **4**, 246. **8**, 161. **10**, 328.
- von Wilderen, Joh. Ant., Dr. jur., Weihbischof von Konstanz (1619 bis 35) **9**, 10 f.; dessen Nefte: N., Bürgermeister von Konstanz <N. v. Plummern> **9**, 10; — Mar. (um 1700) <Johs. v. Greuth> **14**, 29.
- Trivium **3**, 330.
- Trochtelfingen (Trühtelungen) im Sigmaringischen **1**, 83. 85. 121. **2**, 10. **4**, 22 f. **9**, 19. **26**, 59 ff. 104 ff. 174.
- Ulrich von, Abt von St. Georgen (1347—54 u. 64—68) **15**, 239.
- Troger: Meinrad, Fürstabt von St. Blasien (1749—64) **8**, 187. 195. **9**, 363. **21**, 33; N., Landammann von Uri (1633) **9**, 333.
- Troll: Anselm, Kaplan in Markdorf († 1848) **17**, 7; Joh. Bapt. Deur., Pfarrer von Heddingen (1774—1807) **18**, 144.
- Tründle, Bartholomäus, Pfarrer von Burtheim († penf. 1864) **17**, 65.
- Tründlin, Melchior, Konventual in St. Trudbert u. Pfarrer von Wiengen (1698—1703) **15**, 128.
- Adam, kais. Salzkontrahent in Waldshut (1683) **21**, 215; Joh. Balthaj., desgl. (17. Jh.) **21**, 215.
- von Greiffenegg, Patrizier in Waldshut: Joh. Adam, kais. Salzkontrahent, des Adam T. (i. v.) Sohn (1708) **21**, 215 f. 240; Frz. Ignaz, Statthalter des Schnlttheisenamtes (1731) **21**, 227; Maria Franziska (1778) **21**, 235; Constantia (1797) **21**, 235. 250. 261; — Joh. Bapt. **21**, 191. 229; Jos. A. Mour., u. Joh. Nepom. Bened. **21**, 229; Josephha, geb. v. Hermann **21**, 240; Maria Theresia <N. v. Rechtsstrolch> **21**, 240; Josephine **21**, 235; — f. a. Greiffenegg.
- Tropus **3**, 230.
- Trosbach, Frz., Pfarrer von Böllersbach u. Burtbach (1701) **12**, 79.
- Trossingen, DM. Tuttlingen **1**, 27. 29. **4**, 11. 13. 132. **6**, 68. **9**, 129. **11**, 189. 192. **12**, 21 f.
- Trost, Ignaz, Pfarrer von Untermettingen († 1870) **17**, 87.
- Trostberg, abgeg. Burg im St. Margau **27**, 129 f.
- Trostel, Andreas, Prof. in Freiburg, später in Tübingen (2. Hälfte 15. Jh.) **11**, 299.
- Trostetten [im Sigmaringischen?] **1**, 45. 47.
- Trones: Konzil (1107) **1**, 399 f.; Kirche St. Urbain **15**, 261.
- Trub, St. Bern, Bened.-Kloster **1**, 163. 173. 175 f. 180. **2**, 70. **10**, 166.
- Johs., Notar in Freiburg i. B. (1399) **14**, 243.
- Truchseß f. Dießenhofen, Rohrdorf, Waldburg, Weßhausen.
- Truchtelingen, DM. Balingen **1**, 43 f. 47; — f. a. Trochtelfingen.
- Trudenbrod, Rat., Hofprediger des Markgr. Ernst von Baden (um 1550) **6**, 171.
- Trudbert, hl. († 607, nicht 643) **3**, 348. 429. **6**, 162. **8**, 235. **11**, 247 ff. **14**, 101.
- St., bei Obermünsterthal, M. Staufeu; Bened.-Kloster **1**, 163. 173. 175 f. 189. 208. 210. 334. **2**, 149. 276. **3**, 130. 5. 193. **8**, 112. 140. **9**, 18. 137. 140. **10**, 166. **11**, 249 f. **13**, 270 ff. **14**, 105. 297. **20**, 89 ff. **23**, 342; Besig **5**, 130. **6**, 174. **11**, 170. **13**, 291. **14**, 145. 288; Pastoration der Klosterpfarreien **15**, 119 ff.; — Äbte: Ergauabst (1. Hälfte 9. Jh.) **11**, 249; Walderich (882) **13**, 271; Hugo (1181 bis 86) **2**, 276; Diethelm v. Staufeu (1407) **14**, 246; Dtmir (1480) **12**, 296; Georg (1567) **22**, 153; Romanus Edel (i. 1665) **23**, 343; Dr. Eölestiu Hermann (1737—49) **15**, 121. **20**, 90; Columbanus Christian (1780—1806) **13**, 271 f.
- Trüfen, dem M. Rheinau gehörig **16**, 235.
- Trugenhofen, DM. Mersheim **18**,

- 272; Schloß (i. Taxis) **2**, 128. **4**, 206.
- Trübelungen i. Trüllingen.
- Truhendingen [im Ausbachischen], Grafen von **10**, 237.
- Trühtingen i. Trichtingen.
- Trüllifou (Trullinchova) Mt. Zürich **9**, 269. 304. **16**, 235.
- Trummer, Joh. Mich., Stadtpfr. von Markdorf († 1833) **16**, 300.
- Trunfucht **3**, 239.
- Trunpin, Waltherus dictus (1347) **2**, 236.
- Trutmanneswilare, abgeg. Ort bei Kirchheim unter Teck **15**, 163. 179.
- Truto von Gumbelsheim, Mönch in St. Blasien (um 1100), Vision. **8**, 121.
- Trütich, Balthasar, Pfarrer von Drüsenheim im Unterelß. (um 1700) **1**, 408.
- Truttifou (Truttaninchova) Mt. Zürich **16**, 235.
- Trugenweile (Thraoantes, Druantes-, Druonswilare) L. M. Ravensburg **9**, 50. 89.
- Truharandi, Moriz, Konventual in Rheinau u. Pfarrer von Mammern († 1716) **14**, 26.
- Truchdi (von Glarus): Georg, Abt von Kreuzlingen (1545–66) **9**, 277 ff.; dessen Bruder: Valentin, Pfarrer zu Glarus, Chronist **9**, 277; deren Nefse: Agidius, Landvogt von Sargans († 1572), Dikt. **11**, 13. 33. **14**, 51; Columbanus, Konventual in St. Gallen u. Vicedekan des Kl. Murbach (1618) **16**, 167; Dominik, Abt von Muri (1638, † 44) **4**, 279. **11**, 19; Jerz. Chph., in Waldshut (17. Jh.) **21**, 228; Jak. Phil., ebenda (18. Jh.) **21**, 229; Majpar (Balthasar), Konventual in Sösem u. Kirchenkapellmeister zu Konstanz († vor 1779) **2**, 142. 473.
- von Wasserfeld, in Waldshut: Chph. (17. Jh.) **21**, 228; Jos. Leutins, u. Maximus Ernst (18. Jh.) **21**, 229.
- Tübelndorf i. Tübindorf.
- Tübingen (Tüwigen) Oberamtsstadt **1**, 59. 61. **4**, 18. **18**, 138. **26**, 79 i.; Reformation **9**, 119. 154; — Kollegiatstift **9**, 131; Universität **1**, 412. 420. 425. **4**, 92. 129. **9**, 131. **11**, 299 i. **13**, 252. **22**, 175 i.

- Pfalzgrafen von **4**, 203. **18**, 123 ff.; Grabstätte **22**, 187; Besitz **4**, 201. **6**, 175; Hugo I. (um 1080) **22**, 184; des Grafen Heinrich v. T. Witwe Adelheid (zw. 1091 und 1105) **22**, 184; Hugo II. (1125) **9**, 304. **22**, 184; Hugo III. (ca. 1150 bis † 82) <Gräfin Elisabeth v. Bregenz> **2**, 85. 88. **4**, 158 ff. 162. 203. **6**, 32. **18**, 227; deren Söhne: 1) Rudolf (1183–1219) **4**, 162. 172. 174. 177. 206. **10**, 235. **18**, 221; Sohn: Hugo **4**, 177; 2) Heinrich **4**, 170; 3) Wilhelm (1231) **4**, 183. **9**, 91; des Söhne: a) Rudolf der Scheerer (1275) **1**, 84 i. **4**, 183; b) Ulrich **4**, 183; — Wilhelm (1342) **18**, 123; dessen Bruder: Gottfried III. (Göb, † 1369) <ca. 1330 Gräfin Clara v. Freiburg, Erbin von Nichtenod> **16**, 15. **18**, 123 i. 138; deren Sohn: Konrad I. (1369–1414) **18**, 124. 148; desj. Sohn: Konrad II. der Scheerer († vor 1449) <Anna v. Lupfen> **18**, 128. 131; deren Sohn: Konrad III. (1462. 75) **18**, 128; — Anastasia von T. Herrenberg, Äbtissin von Waldbirch (i. 1397) **3**, 138 i. **18**, 128; — Georg I. (1485) **18**, 336; — Konrad IV. (1526–69) <2. Freiin Matharina Truchj. von Waldburg> **18**, 129 i. 145; Sohn: Georg († 1570) **18**, 129. 145; desj. Söhne: Eberhard, Konrad, Alwig, Hermann u. Georg **18**, 129; — Georg II. († 1536) **18**, 151; Eberhard, württemb. Obervogt zu Hornberg (1585, † 1608) **10**, 121. **18**, 138; Konrad V., württemb. Obervogt zu Herrenberg († 1600) **18**, 124; Eberhards Sohn: Konrad Wilhelm († vor 1650) <Anastasia von Leimingen> **18**, 130; Elisabeth Bernhardine (1660) <Graf Karl v. Salm-Reinburg> **18**, 124.
- Ber. de Tüwigen (dictus Tuwinger), scholaris (1275) **1**, 70 i. 75; Barc. de Tüwigen (1275) **1**, 81.
- Tübingen (Tüwinger), Patrizier in Überlingen: Ulrich (1305. 17) **27**, 148. 194; Oswald († vor 1351) <Matharina> Rinder: 1) Hupe (1351), 2) H. <Berthold v. Remmbach> **27**, 151.
- (Tüwinger, Duwinger), Joh.,

- Spitalmeister in Offenburg (1453. 55) **2**, 338 f.
- Tucconia i. Tuggen.
- Tucher, Bürger in Bühl (mit den Nürberger Patriziern verwandt?) **11**, 143. **26**, 238 f.: Wolf, Schultsbeiß (1525) **11**, 116. **20**, 187; Wolfgang, Dr. jur., Gen.-Rat des Bischofs von Straßburg (1542 bis ca. 68) **11**, 142. **16**, 214. **26**, 221 ff. **27**, 319 f.: Joh. Heintz, Dr. jur. et phil., Prof. der alten Sprachen u. Rhetorik, i. 1587 des röm. u. Kirchen-Rechts in Freiburg († 1609) **11**, 143. **26**, 238.
- (aus Bühl oder Nürberg?), Sixt, Humanist in Heidelberg (1490 bis 1500) **26**, 238.
- Tuchgewerbe in Schwaben (11. Jh.) **1**, 345.
- Tuchschere, Johs., Frühlmeister in Sernatingen (1529—35) **27**, 185.
- Tuchscherr, Andr., Pfarrer von Au a. Rh. (1493) **10**, 211.
- Tüchelhausen in Unterfranken, Martauß **25**, 162.
- Tüffel, Hans, Oberrherr in Buchau (1524) **9**, 260 f.
- Tüffen i. Teufen.
- Tüffenbach i. Tiefenbach.
- Tüffenbrunn i. Dreibrunn.
- Tüffer, Johs., Abt von St. Peter (1427—39) **13**, 291 f. **14**, 89.
- Tüffenstein i. Tiefenstein.
- Tüfingen (Tivingin, Düstingen, Tiflingen) M. Überlingen **9**, 60. **15**, 117. **24**, 297, 279, 193.
- Tugenden, Anzahl der Haupt-, **3**, 235 f.
- Tuggen (Tucconia; Dunkenu) Mt. Schwiz **1**, 169. 224 f. **3**, 347. 431. **4**, 40.
- Tuggewas, Ulrichs, Oberrherr zu St. Stephan in Moutauz (1275) **1**, 244.
- Tugginga, Tuingen i. Thiengen.
- Tülingen i. Teilingen.
- Tüllingen (Tullichon) M. Vörrach **1**, 198, 200.
- Tumertingen i. Tomerdingen.
- Tumich, Heinrich (1296) **25**, 157.
- Tunstorf i. Donsdorf.
- Tungelingen i. Thunlingen.
- Tüngen i. Thiengen.
- Tungstetten i. Thunstetten.
- Tuniberg (Tunneberg), der, bei Thiengen im Br. **6**, 183 f.
- Tunöwer, Johs., Dekan u. Pfarrer von Wlatt (um 1400) **12**, 5. 31.
- Tunrentun i. Dürnten.
- Tunstetten i. Domssetten.
- Tuntelinga i. Dinglingen.
- Tuntzingen i. Neckartenzlingen.
- Tünzel, Konrad, Stifter in Feuerbach († vor 1313) **2**, 69.
- Turbenthal (Vallis Turbata; Turbatun) Mt. Zürich **1**, 167. 201. 219.
- Turenne, franz. Marschall (1644, † 75) **4**, 142. 144. **6**, 100. 104. 139 f.
- Turewiler i. Durweiler.
- Turicum i. Zürich.
- Turigoberga i. Dürnhof.
- Turinga i. Theuringen.
- Türk: Joseph, Pfarrer von Beringenstadt († 1843) **16**, 334; Paul, Kaplan in Waldbirch (i. 1666) **3**, 157.
- Türken; Kreuzzug gegen dieselben gepredigt (1488) **5**, 170.
- Türkenglocke in Vorderöstr. eingeführt (1566) **24**, 305 ff.
- Türkensfeuer (1782) **2**, 207.
- Türkheim, M. Geislingen **9**, 136.
- Herren von: Johs. u. Burkhard **15**, 10.
- Ober- u. Unter-, (Tivrincheim) M. Gannstatt **9**, 87. **15**, 164. 179. **19**, 235.
- Türler, Ulrich, Archipräsident des Margares (1525) **4**, 236.
- Turmaningen i. Diermendingen.
- Turner, Höhe des Schwarzwalds **2**, 213. 216 f. 229. **5**, 308.
- Freiburger Patrizier **5**, 164; Besitz **4**, 36. **6**, 196; Burkhard, Herr von Wieseneck (i. 1293) **2**, 229; Johs., gen. Magdalin (um 1298) **6**, 192; Anna, Nonne in Adelhausen (um 1300) **13**, 169. 213; Anna, desgl. **13**, 186 f.; Johann (1332) **2**, 235; Heinzmann (um 1350?) **6**, 192; — i. a. Thurner.
- Turninen i. Walldürn.
- Türnwangen i. Dürnwangen.
- Turreheim i. Dürheim.
- Tuschelin: Wege (Wechthüb), Priorin des M. Adelhausen (1260) **13**, 137. 161 f. 221 f.; Gutte, Nonne das. (um 1300) **13**, 169. 219.
- tuscum iurgium **3**, 226.
- Tüselingen i. Teißlingen.
- Tusfelt i. Tuschfelden.
- Tüsilingen i. Teißlingen.
- Tusselingen i. Düstlingen.

Tüssen i. Ristissen.
 Tusseananch, Tusserg i. Duß-
 nang.
 Tüssin i. Dießen.
 Tüßlingen, Tüßlingen i. Teiß-
 lingen.
 Tutelingin, Tutilingen i. Tutt-
 lingen.
 Tütenhain i. Dietenheim.
 Tutilo, Mönch in St. Gallen (um
 900) **3**, 386. **10**, 55. 65.
 Tutmaringen i. Dautmergen.
 Tutschfelden (Tutesvelda, Tus-
 felt) M. Emmendingen **3**, 131. 136.
10, 73. 20. 270.
 Tuttlingen (Tuttelingen, Dut-

lingen) Oberamtsstadt **1**, 26. 29 f.
3, 406. **4**, 11. 13. **5**, 222. **10**,
 113. **11**, 178. 183. 185 ff. 188.
 192 f.; Schlacht (1643) **4**, 142. **5**,
 188.
 — Bilgerinus de Tutelingin
 (1239) **11**, 155; Berhtoldus, cel-
 lerarius de Tutilingen (1283)
11, 171; — i. a. Jäger von Ron-
 zenberg.
 — i. a. Dietlingen.
 Tütwile i. Dietwil.
 Tüwingen i. Tübingen.
 Tuwinger i. Tübingen.
 Twerinbach i. Zweribach.
 Twiel i. Hohentwiel.

II.

Ußelader: Matthias, Propst von
 Wengen (1585—1600) **18**, 225;
 M., Abbé, Kirchenbaumeister in
 Petershausen (1769) **7**, 269.
 Ußelherus, Georg, Geheimschreiber
 des Bischofs von Straßburg (um
 1550) **26**, 227.
 Ußelin, Joh. Bapt., Pfarrer von
 Kappel a. Rhein († 1853) **17**, 25.
 Ußellin, Ulricus dictus, Magister,
 Geistlicher d. Diöc. Konstanz (1275)
1, 21.
 Ußerauchen (Überachen, Ubrach)
 M. Bülkingen **3**, 162. **11**, 206. 208.
 — Algerus de Ubrach (12. Jh.)
15, 141. 179.
 Überbruch i. Oberbruch.
 Ußerhirn i. Gocl.
 Ußerlingen (Vbrichingen) M.
 Geislingen **1**, 99. 101.
 Ußerlingen (Uuringa), Amtsstadt
1, 29. 131. 135. 138 f. 2. 88. 193.
3, 8 f. 12. 14. 18 f. 23. 34. 39.
 50. 52. 61. 64. 82. 110. 160. 189.
 193. 195. 196 ff. 200. 431. **4**,
 31 f. 130 f. **5**, 43 f. 112 f. **7**, 214.
 219. 228. 253. 257 f. 263 f. **8**, 10.
 33 ff. 44. 49. 64. 84. 86 ff. 90. 95.
9, 7 ff. 14. 16. 18. 23. 53. 60. 63.
 71 f. 89 f. 111. 118. 123. 132 f.
 137 ff. 250. 279. 320. **12**, 30. 170.
 173 f. 177. 179. 304 f. **15**, 118.
 302. **19**, 270 f. 273. 279 f. 286.
20, 222. 225 f. 249. **21**, 159. **22**,
 312 f. **23**, 293. 297. 301. **24**, 295.
 301. **27**, 154 f. 157 f. 166. 168 f.
 180. 182. 184; Bauernkrieg (1525)
27, 161 ff.; — Archiv **3**, 2. 200;

Leopold-Sophien-Bibliothek **3**, 433.
27, 339; Franziskaner **2**, 69. 77.
3, 80. **7**, 224. **16**, 136 ff. **19**, 280.
22, 293 f. 296. **24**, 293. 300;
 Franziskanerinnen zu St. Gallus
15, 300. **16**, 144 ff. **22**, 200;
 Franziskanerinnen an der Wieze **1**,
 138. **20**, 251. **22**, 203; Johanniter
1, 138. 140. **4**, 31 f. **5**, 44 f. **9**,
 367. **15**, 298. **19**, 281. **20**, 223 f.
22, 292. 303. 312. **23**, 289. **24**,
 298. 302; Kapuziner **16**, 140 ff.;
 Kollegiatstift zu St. Nikolai **19**,
 275. **22**, 173. 305; Salerner Hof
5, 319. **9**, 91; Schnkomödien **2**,
 148; Spital **4**, 31 f. **19**, 267 f.
 271. 283. 289. **20**, 224 f. 251 ff.
 254 ff. **22**, 291. 293 ff. 310. **23**,
 291 ff. 294. 296 ff. 299. 305 f.
 308. 310. 314 ff. **24**, 292 f. 296.
 298. **25**, 270 ff. 280 f. 285 ff. 289.
27, 146. 148 ff. 156 f.; Leprosen
 od. Sonderfische zu St. Matharina
3, 50. **25**, 287 f.
 — [Überlingen?], Konrad von, Abt
 von Weingarten (1336—46) **18**,
 311.
 Ußerschweimmungen: im Dreis-
 gan: (1480) **5**, 164 f. **13**, 137;
 (1744) **14**, 131; — in Greßfern,
 M. Bühl (1652. 1876. 1883) **22**,
 70.
 Ußerwasser, abgeg. Hof b. Ober-
 bruch, M. Bühl **22**, 103 f.
 Ubrach i. Ußerauchen.
 Vbrichingen i. Überlingen.
 Ußstadt (M. Bruchsal), Herren von
12, 119.

Ußteter i. Ußtetter.
 Uchtersheim i. Uichtersheim.
 Ucinswilare i. Uichenweiler
 Udalshaff, Mönch in St. Ulrich
 zu Augsburg, dann in Konstanz,
 zuletzt Abt von St. Ulrich († 1151),
 Hagiograph **11**, 258, 260.
 Udenheim [i. Philippsburg], Joh.
 von, Abt von Herrenalb (1468)
26, 157; — i. a. Uttenheim.
 Udilsrutti i. Ugreute.
 Uden, F. K., Pfarrer von Dwingen
 (1890) **22**, 307.
 Uburg, dicti de, begütert in bair.
 Schwaben (1353) **5**, 14.
 Ufenan oder Aufnan (Ufenowe,
 Ufnowe) im Züricher See, Mt.
 Schwiz **1**, 169. 224 f. **2**, 66. **3**,
 127. **4**, 40. **7**, 218. **27**, 119. 121.
 Ufeningen i. Ußingen.
 Uffenloch, Sophia von (2. Hälfte
 15. Jh.) <Konrad v. Stain von
 Stained> **12**, 27.
 Uffgan, der **10**, 185.
 Uffhanen, A. Freiburg **5**, 130.
 133. **6**, 182. **7**, 7. **10**, 150. **14**,
 126. **15**, 143. 153. 158. 164.
 — Lucilinus et Adelbertus de
 Ufhusen, nobiles (1112) **15**, 140.
 142. 155. 162 f. 167.
 Uffhusen, Mt. Luzern **1**, 238. 241.
4, 38 f.
 Uffikon, Mt. Luzern **1**, 238. 241.
 Uffingen i. Ußingen.
 Uffizheim i. Uffezheim.
 Uffkilche i. Uffkirch.
 Ufchain i. Auen.
 Uholz, abgeg. Ort b. Uffenburg **21**,
 312.
 Uffirchen (Uffkilch), abgeg. Ort b.
 Gannstatt **1**, 66. 68. **2**, 69. **9**, 133.
 Ufnowe i. Ufenan.
 Uhingen (Ugingen) OA. Odppingen
1, 74 f. 100. 136.
 Uhl: Frz. Joh. Dr. theol., Dekan u.
 Stadtpfarrer von Kottweil, i. 1768
 auch Propst des dortigen Chor-
 herrenstiftes († 1777) **12**, 6. **17**, 237;
 Joh., Dekan u. Stadtpfarrer von
 Kottweil (1586) **12**, 5.
 Uhlldingen od. Uldingen, Ober- u.
 Unter-, (Ouweltinga.) A. Ueberlingen
7, 239. 257. **9**, 17. 51. 60. 82.
 333. **15**, 117.
 — Herren von Ouweltingen **9**, 84.
 Uehlein, Germ., Maplanieverb. in
 Werbach († 1878) **20**, 6.
 Uehlin, Hedmann, Anführer der

Hanensteinischen im Bauernkrieg
 (1525) **8**, 140 f.
 Uhligen (Uhligen) A. Boudorf
4, 16. **8**, 149. **21**, 163.
 — Berthold v. Ullingen, Ritter
 (1317) **10**, 322.
 Uhlmann, Joh. Bapt., Pfarrer von
 Boudorf, A. Ueberlingen († 1882)
20, 20.
 Uhrenmacherei auf dem Schwarz-
 wald **2**, 274. 278.
 Uhringen i. Uhringen.
 Uffingen (Uff., Uff.) A. Tauber-
 bischofsheim **13**, 126 f. **25**, 153 f.
 158. 164. 173. 177. 182. 185 f.
 Uffigheim, A. Tauberbischofsheim
23, 186. **27**, 338.
 — Herren von (Ussenkein) **23**,
 196; A. <Margareta v. Dotten-
 heim> Sohn: Philipp (1484) **25**,
 184.
 Uldingen i. Uhlldingen.
 Ulfenon, Basallen der Boffonen,
 auf Neuja a. d. Donau (um 1200)
4, 169. 201. 205.
 Ulenberg i. Eulenberg.
 Ulenburg od. Ulmburg, abgeg. Burg
 im A. Oberkirch **2**, 322. **14**, 86.
 Ullingen i. Uhlldingen.
 Ulm (Ulmna) A. Bühl **11**, 137.
20, 143 ff. 146 f. 150. 156. 159.
 163. 167. 174 f. 177. 189 f. 206.
 209. 214. **22**, 111 ff. 126.
 — A. Oberkirch **2**, 320. 322 f.
15, 304 ff. **21**, 270. 273. 276. **23**,
 268. **25**, 199 f.
 — (Ulm), Oberamtsstadt **1**, 18 ff.
 69 f. 72. 94. 96. 155. 166. 336.
 394. **2**, 106. **3**, 188. 191 f. 215.
 358. **4**, 26 f. 208. 279. 284. **7**,
 249. **8**, 15. 31. **9**, 116. 153. 158.
 224. 249. 256. 258 f. **10**, 46. **15**,
 10. 17. 241. **18**, 116. 282 f. 285.
19, 220 ff. 224. **20**, 286 ff. 290 f.
27, 32 ff.; Landfrieden: (1093) **1**,
 367 ff. **19**, 230; (1565) **6**, 57; —
 Deutschordenskommende **1**, 94. **16**,
 71. 248 ff.; Dominikaner **3**, 196 ff.
 203 f. 213 f. **9**, 264. **13**, 209;
 Münster **15**, 270; Salmer Hof
9, 90. **15**, 107; Schwester-Kon-
 gregation **5**, 105. **9**, 137; Spital
7, 214. **9**, 136. **17**, 303; — Re-
 guliert. Augustiner-Chorherrenstift
 zu den Wengen (ad insulas Wen-
 genses; früher: in insula St.
 Michaelis apud Ulmam) **1**, 94.
 96. **3**, 191. **13**, 302. **18**, 221 ff.;

Verzeichnis der Pröpste u. Äbte **18**, 224 f.; vgl. dazu: Abt Michael III. Kuen (1754—65) **14**, 41.

— Herren von **9**, 351.

— Udalricus de Ulma, cognomine Buetiez (um 1205) **4**, 172. 174.

— Herren von, Bürger in Konstanz: Heinrich (1414) **7**, 143; Jakob (1424) **7**, 137; Heinrich, zu Mattenhorn (1425) **8**, 55; Deutfried (1491. 96) **8**, 74. 78; Heinrich (1510. 25) **8**, 80. 85.

— Herren von, zu Griesenberg **11**, 311; Heinrich, Landvogt in Stühlingen (1589) **21**, 179.

— zu Erbach, Freiherren **19**, 220; Beßig **9**, 231. **15**, 7. **18**, 229. 283; Karl Philipp, Donherr in Konstanz u. Augsburg (1638) **9**, 11; A., Reg.-Präsident in Freiburg i. B. (Ende 18. Jh.) **17**, 273.

Umburg i. Ulenburg.

Ulmer: Chph., Pfarrer von Dillingen, i. 1826 Kaplan in Pfullendorf († 1830) **16**, 288; Konrad, Propst zu Klingnau (1440—49) **9**, 363.

Ulmhardt, der, im A. Acheri **21**, 272 f.

Ulrich, Heilige: 1) Bischof von Augsburg (923—973), s. d. Dillingen, Grafen von; 2) gen. von Cunn ob. von Regensburg, Gründer und erster Prior von St. Ulrich im Breisgau († 1093) **1**, 312. **3**, 129. **10**, 125 ff. **14**, 139 f. **26**, 262 f.; Verwechslung des Augsburger mit des Breisgauer Heiligen im 18. Jh. **14**, 132. 139; 3) Bischof von Konstanz (1111—27), s. d. Dillingen, Grafen von.

— A., protejt. Pfarrer in Zürich, Hrsg. eines Bibelwerks (1755) **23**, 46; Phil. Jak., Pfr. von Erßingen († 1860) **17**, 47.

— St., im Breisgau oder an der Röhlin (Cella Vilmaris s. Vilmaris, Vilmarzelle, auch: Cella St. Petri [et Pauli], St. Peter-Paulszelle), A. Staufeu, Clunia-censer-Kloster, später St. Peter'sches Priorat **1**, 163 f. 176. 312. **2**, 218. **3**, 130. **5**, 130. 132. 166. 193. **6**, 173. 177. 183. **8**, 213. **10**, 74. 77 f. 80 f. 150 ff. 154. 158 f. 173. **12**, 291. **13**, 252. 286. 289. 293 f. 296. **14**, 93. 97 ff.

18, 122 f. 148 **20**, 103. **23**, 346; Verzeichnis der Prioren (bis 1546) **14**, 119.

— St., i. a. Kreuzlingen.

Ulltenbach bei Dillingen; Abt, Placidus Schöfufind (um 1650) **26**, 309.

Ultramarin i. Lajnrarbe.

Ullzhausen, A. Pfullendorf **7**, 250. 269.

umbellaria (Opferstod) **25**, 206.

Umbert: Phil. Jak., Konventual in St. Blasien, später Pfarrer von Lausheim († 1813) **8**, 227. **12**, 243. **21**, 42; Egidius Alex. Lambert, O. Cap., i. 1796 Pfr. von Emdingen († 1829) **16**, 285.

Vmbrechtswile i. Ammerswil.

Vmbriacum i. Embrach.

Umeli, Jude in Freiburg i. B. (1324) **3**, 134.

Umfahrer, Eduard, Konventual in St. Blasien († 1838) **12**, 239.

Umtirch (Umtkirch, lat. Ecclesia in undis) A. Freiburg **1**, 208. 210. **3**, 312. **4**, 35 f. **5**, 128 f. **9**, 132. 138. **16**, 14. **23**, 333. **24**, 162 f. — Humbrecht von (1087) **10**, 153; Geri (Gertrud) von, Priorin des A. Adelhaußen (1292. 94) **13**, 137. 218; Gisela, Witwe, Nonne in Adelhaußen (13. Jh.) **13**, 164. 218 f.

Ummendorf, O. A. Biberach **1**, 147 f. **5**, 57 f. **9**, 175. **12**, 159. **18**, 251. 282. 285. 287. **19**, 16. 98. 104. 134. 137. **27**, 56.

Ummenheim in Bayern **18**, 267. 272. 275.

Ummenhofer: Barnabas, Konventual in St. Blasien, dann Pfarrer von Bettmaringen († 1836) **12**, 243. **16**, 312; Fr. A., Pfr. von Zell a. A., i. 1852 Stadtpfr. von Pfullendorf, in abs. Pfarrverw. in Büdingen († 1879) **3**, 31. **20**, 10. **26**, 310. **27**, 294.

Ummenwilare (bei Weilheim a. d. Teck), Huc de (12. Jh.) **15**, 142. 179.

Umpfer (Umpfach), Bach im Taubergau **25**, 153. 171.

Umpficken i. Zupfingen.

Umstatt, A., Gymn.-Prof. in Freiburg (um 1775) **8**, 228.

Umweg, A. Wühl **11**, 91.

Unabingen (Udingen) A. Donau-eßingen **1**, 31. 34. **9**, 18.

— dominus H. de Unendingen (1249) **11**, 157.

Vnczkofen i. Inzigkofen.

Underah, abgeg. Ort im Württem-
bergischen **4**, 168. 205.

Undingen, DM. Reutlingen **19**,
229. 235.

Uncheliche Kinder **7**, 79.

Ungaru: Königin Adelheid, Rudolfs
von Rheinfelden, Herzogs von
Schwaben, Tochter (11. Jh.) **8**, 145;
— des Königs Andreas III. Witwe:
Agnes, des Königs der Deutschen
Albrecht I. Tochter (1310. 47) **2**, 70.
7, 217. **9**, 312. **21**, 254.

Ungeld (Verbrauchssteuer) **11**, 84.
12, 53. **20**, 177.

Ungelerht: (Unglärth.) Adam, Pfr.
von Hainach († 1627) **12**, 38;
Joh. Ludw., Franzisk.-Provincial
in Willingen (um 1634) **10**, 353.

Ungelter, Truchlieb, von Eßlingen
(1359—76) **26**, 139.

— Jhr. Joh. Nepom. Aug. von,
Weißbischöf von Augsburg (1792)
18, 275.

Unger: Benedikt, Monventual in St.
Peter u. Prof. der Grammatik in
Freiburg, i. 1806 Pfarrer von
Waldbau († 1814) **13**, 254; Mit.
Abt von Königsbrunn (um 1400)
26, 305.

Ungericht (Zulzer Patrizier), Hein-
rich, Abt von St. Georgen (1434
bis 57) **15**, 240.

Ungeräheim (Ongersheim), Joh.
von, Canonikus in St. Märgen
(1347) **2**, 236.

Unkefbach, Matern Joseph, Pfarrer
von Metich († 1832) **16**, 296.

Unlingen (Unlaingen, Vnlangen)
DM. Nördlingen **1**, 89. 91. **2**, 100. **3**,
407. **12**, 165; Kapuzinerinnen **22**,
202.

Unold: Felix, Gymn.-Prof. in Frei-
burg, i. 1831 Pfarrer von Scher-
zingen († 1858) **17**, 40; Karl, Pfr.
von Schönenbach, i. 1829 von Krum-
bach († 1833) **16**, 300.

Unser, Joseph, Pfarrer von Redaran
(† 1868) **17**, 80.

Unswilre i. Ettlingemweier.

Untergänger (Feldmesser) **11**, 86.
Unterhöltzer (Vnderholtzer), Wald
im N. Donauemüngen **11**, 177.

Unterheiner, Mich., Pfarrverw.
in Großschönmach, später Pfarrer von
Ludwigshafen, von Friesen, von

Speßart († 1861) **17**, 53. **19**, 277.
27, 187.

Unterichopf: (underm Schopphe,
lat. sub scopa; auch Schopfer.)
Konrad, Chorherr zu St. Stephan
in Konstanz (1275) **1**, 105 ff. 144.
146. 244 f.; Ulrich, Mag., in Kon-
stanz (1278) **11**, 230; Konrad,
gen. Sprursaffe, Bürger in Kon-
stanz (1295) **27**, 147.

Unterwalben, Manton **10**, 38 f.
Untkilch i. Umkirch.

Unz: Heinrich, Pfarrer von Bühl,
seit 1525 Beneficiat in Ottersweier
(† um 1533) **11**, 98. 116. **15**, 65.
84 ff.; N., Dr. (1702) **3**, 172.

Unzhurst (Onzenhurst) N. Bühl
11, 80. 109. **15**, 39. 47. 49. 84.
20, 192. **22**, 109.

Unzuchtstrafen: in Markgraffsch.
Baden-Baden (1625) **27**, 324; im
Schwarzachischen **20**, 202 f.

Uppfingen, DM. Urach **26**, 159.

Uppfingen i. Uffingen.

Urach (Vra), N. Reustadt **1**, 32. 35.
23, 342.

— Oberamtsstadt **1**, 52. 76. 79.
4, 23. **26**, 56 ff. 114 ff. 143. 151 f.
173. 189; Kollegiatstift St. Anandi
26, 184; Spital **26**, 167.

— Grafen von **15**, 289; Egno
(Aufg. 12. Jh.); dessen Töchter:
1) Alverad, Nonne in Zwiefalten;
2) Uldithild <Graf N. v. Zollern>
als Witwe Nonne in Zwiefalten
19, 231; — Gebhard, Bischof von
Speier (1105—07) **15**, 289; Geb-
hard, Bischof von Straßburg (1131
bis 41) **15**, 289; Egno (1185)
18, 281; Egno der Härtige (†
1230) <Agnes v. Zähringen> **14**,
87. **15**, 228 f. 295 f.; dess. Söhne:
1) Egno, i. d. Freiburg, Grafen
von; 2) Konrad od. Amto, Abt
von Märsers, seit 1219 Kardinal-
Bischof von Porto, päpstl. Legat
(† 1227) **1**, 82. **5**, 137. **15**, 239.
16, 5. **26**, 137; 3) Berthold, Abt
von Thenenbach (1210—26), Salm
(1241—42) u. Riegel (um 1250) **5**,
137. **6**, 153. **15**, 228 f. 292;
4) Rudolf, Herr von Güterstein,
später Cistercienser in Hebenhausen
(† vor 1260) **26**, 137 f.; — Ber-
thold († 1260) **15**, 293 f. **26**, 138.
— dicti de Vrach, Ministerialen
(1353) **5**, 49. 52.

Urallon i. Urtan.

Urbach, Herren von (aus dem Elsaß): Hans, Eberhard (Vater und Sohn), u. Wilhelm (1440) **8**, 63; Wilhelm (1492) **15**, 84; Rodolfus **15**, 14.

Urban, hl.; Urbanstag (Kinderfest) im Schwarzachischen **20**, 210.

— St., St. Luzern: Eist.-Kloster **1**, 172. **175**. **5**. 285. **6**, 127 f. 130. **7**, 209. 214. 217. 220. **10**, 245. **15**, 228. **22**, 156; — Äbte: Konrad II. (1212—26) **15**, 228 ff.; Konrad (um 1260) **15**, 230; Jakob (1567) **22**, 153; Ulrich (1617) **2**, 179; Malachias (j. 1706) **10**, 245.

Urbach [u. St. Blasien], Joh. von, Wilhelmiter in Oberried (j. 1265) **15**, 132.

Urbach, Joh. Dominik, Dekan des Kap. Sankt Gallen u. Pfarrer von Dürnan, dann Stadtpf. von Ravensburg (1734—55) **12**, 164 f.

Urbs Vetus f. Drvieto.

Urcell j. Andermatt.

Urdorf, Ober- u. Nieder-, St. Zürich **1**, 244.

Urendorf j. Zrendorf.

Vrenowa f. Urnan.

Urcronen, Ministerialen in Marchthal **4**, 163. 203.

Urfehden **20**, 203 f.

Urhanjen, abgeg. Burg bei Viesingen, DM. Münsingen **25**, 162.

Uri, Kanton **9**, 333.

Ulrich, Theobaldus, Dr. theol., Provincial der August. Eremiten († in Münsterstadt 1709) **13**, 304; Johs., Dekan u. Pfarrer von Sipplingen **15**, 13.

Uringen j. Zhringen.

Urtheim (Vrtichon, Vrtichon) St. Margau **1**, 176. 237.

Urkunden auf Papier **15**, 5.

Urlan (Urallon, Urlon) DM. Leutkirch **1**, 123. 126. **4**, 29 f. **5**, 6. **17**, 298 ff.

Urloffen, M. Effenburg **2**, 303. **14**, 272.

Urnagold (Inrenagelt, Inagelt, Inagolt) DM. Freudenstadt **1**, 53. 55 f. **5**, 99. 102. **26**, 81. 89.

Urnau (Vrenowa) M. Überlingen **1**, 128. 130 f. **5**, 39. **9**, 62. **15**, 117 f.

Urphar, M. Wertheim **2**, 54 f.

Ursa j. Neuf.

Urselingen u. Urslingen, DM. Rottweil, Herren von: Eggenolf (1181.

85) **10**, 79 f.; Herzoge Heinrich u. Reinold (1284) **11**, 171; Herzog Konrad (1315) **11**, 180; Herzog Werner (1330) **11**, 91; Herzog Reinold (1353) **11**, 187; Herzog Reinold, der Letzte j. Geschlechts († in Schiltach 1446) <Anastasia von Usenberg> **3**, 141. **8**, 62; — j. a. Schiltach.

Ursenbach (Vrsibach) St. Bern **1**, 179 f.

Ursenheim (Ursthein) im Elsaß **10**, 325.

Ursereu j. Andermatt.

Vrsicino, Sancto, (St. Ursis im St. Bern), Burchardus de, Chorberr in Beromünster (1275) **1**, 238. 241.

Ursin, Gebrüder Reginald und Dietrich von (1055) **18**, 292.

Ursperg, Rodolfus von, Abt von Roth (1413) **18**, 239.

Ursprung, DM. Blaubeuren, Bened. = Frankenkloster **1**, 86. 88. **4**, 27. 205. **5**, 104. **9**, 328. **19**, 237. 247. **22**, 182.

Ursulinerinnen **13**, 144.

Vrtichon j. Urtheim.

Uta f. Hatten an der Aach.

Usslingen j. Ußlingen.

Usenberg (auch Usenberg und Isenburg; abgeg. Burg am Rhein b. Breisach), Herren von, Dynasten im Breisgau **2**, 218. **3**, 140 f. 159. **5**, 131 f. 250. **6**, 176. **10**, 73. 82 ff. 87. **14**, 288. **26**, 336. 338: Heiso (1052) <Guta> **3**, 166. **10**, 74. 82. **26**, 250 ff. 262; Heisos Brüder: 1) Lambert († ca. 1060) **10** 74. **26**, 250; 2) Ulrich (seit 1070 im Kloster St. Blasien) **8**, 120. **10**, 74. **26**, 252; — Heisos Sohn: Heiso (1111) **10**, 82; — Heiso (1141) **10**, 78; Burchard (1161. 84) **3**, 161. **10**, 79 f. 86. **14**, 106; Burchard (1203) [der vorige od. der folgende?] **15**, 174. 179; Burchard (1238) **6**, 175; Walther (1249) **3**, 132; Rudolf u. Heiso (um 1250) **10**, 246; Rudolf (1256) **15**, 229 f.; Heiso (1273) **5**, 169; Friedrich [† 1356] **20**, 299; Heiso, der Letzte seines Stammes († 1379) <Agnes von Hohen-Gersoldes, † nach 1404> **10**, 82. **12**, 21; Töchter: 1) Anastasia <3. Herzog Reinold von Urslingen> **3**, 141; 2) Agatha, letzte Abtissin von Waldkirch († 1431) **3**, 140 ff.

Vödingen f. Eßlingen und Röttingen.
 Ussenkein f. Ußigheim.
 Ußferrmann, Amilian, Konventual
 (Bibliothekar) in St. Blasien (†
 1798), Hift. 2, 397 f. 7, 208. 8,
 105, 213 ff. 10, 262. 14, 133 f.
 21, 39 f.
 Ußländer, Bonaventura, Kaplan in
 Gengenbach († 1849) 17, 11.
 Ußlingen (Ußlingen) St. Thurgau
 1, 167, 189, 221. 11, 161.
 Ußwilre f. Eßlingenweier.
 Ußter, St. Zürich 1, 226 f. 4, 40.
 7, 219.
 Uterina Vallis f. Enßerthal.
 Ytingen f. Eßlingen.
 Ütingen f. Zettingen.
 Urecht: Dentschordensballei 16, 243;
 — Bischöfe: Alshverus de Aulens-
 burg († 1432) 4, 109; Pfalzgraf
 Heinrich bei Rhein († 1551) 17, 214.
 Uttenheim oder Uttenheim, Herren
 von (aus dem Eßfah): Berthold,
 Abt von Schuttern (1245—52) 14,

159; Johs., Pfarrer von Stühheim,
 später von Rheinbischöfsheim (†
 1326) 22, 59; Chph, Auktos a. d.
 Kathedrale in Basel, seit 1498 Ad-
 ministrator der Mäster St. Ulrich
 bei Staußen und Eßlden, seit 1502
 Bischof von Basel (bis 1527) 9,
 105, 14, 114; — f. a. Udenheim.
 Uttenweiler (Utenwiler) V. M. Nied-
 lingen 1, 89, 91, 2, 120, 9, 130,
 14, 145, 18, 228 f.; Augustiner-
 Eremiten 13, 300, 302, 22, 207.
 Uttewilare f. Huthwil.
 Uttwil, St. Thurgau 9, 129, 312 ff.
 315, 320, 322 f. 328.
 — Ritter Ulrich von (1276) 9, 312.
 Uß, Fridolin, Pfr. von St. Georgen,
 f. 1852 Stadtpfarrer von Stodach
 († 1863) 17, 61.
 Ußenstorf (Hutenstorf) St. Bern
 1, 177.
 Ußnach (Uzinaha, Vtzena) St. St.
 Gallen 1, 224, 9, 63, 22, 186, 27,
 119, 121.

V (f. a. F).

Vaccano, Joseph, Pfarrer von Alt-
 stadt-Rotweil (f. 1840) u. Dekanats-
 verweiser (1849—53) 6, 70, 12, 7.
 Vadianus (eigtl.: von Watt),
 Joachim, Reformator von St. Gal-
 len († 1551) 4, 128, 22, 191.
 Valence in Dauphiné: Bischöfe: Hein-
 rich Bayler (1389) 14, 241; Ge-
 briel Melchior (als Emigrant in
 Augsburg um 1800) 15, 103, 105.
 Valenciennes, Ordensverjam-
 lung der Dominikaner (1337) 3, 209.
 Valenti-Gonzaga f. Gonzaga.
 Valentin, hl. 19, 99.
 — St. bei Freiburg i. B. 5, 123,
 178, 15, 308.
 Vallator f. Vellern (unter F.).
 Vallis Beata f. Seligenthal in Nieder-
 bahern.
 — Beatae Virginis f. Marienthal.
 — Beatorum f. Seligenthal im N.
 Aßelsheim.
 — Coelorum f. Himmelsthal.
 — St. Crucis f. Burghausen und
 Heiligkreuzthal.
 — Dominarum f. Frauenthal.
 — Gratiarum f. Gnadensthal.
 — Gregorii f. Münster im Gre-
 gorienthal.
 — Liliarum f. Länikon.

— St. Mariae f. Frauenzimmern
 und Marienwerder.
 — Rheni f. Rheintal.
 — Rosarum f. Rosenthal.
 — Sanctorum f. Heiligenthal.
 — Speciosa f. Schöndthal.
 — Turbata f. Turbenthal.
 Valois, Joh. Bapt., Pfarrer von
 Oberhausen († 1882) 20, 20.
 Vandamme, franz. General (1796,
 1800) 6, 50, 12, 179, 184.
 Vanotti: Jerd, Pfarrer von Den-
 fingen (f. 1888) 23, 303; Joh.
 Kepom., Dr., Domkapitular in
 Rottenburg († 1847), Hift. 9, 23,
 16, 240; Karl Anton, Pfarrer von
 Großschönach, später Stadtpfarrer
 von Stodach, f. 1841 Beneficiat in
 Ueberlingen († 1847) 17, 5, 19,
 275 f.; Peter Frz. Ant, Pfr. von
 Straßberg († 1839) 16, 322; Sieg-
 fried, Pfarrverw. in Großschönach
 (1873—75) 19, 278.
 Vauban, franz. General (1675) 6,
 137 ff. 140.
 Vaucemain, Hugo von, Ordens-
 meifter der Dominikaner (1333 bis
 41) 3, 209.
 Vanijin, Claude, Dr., Cistercienser-
 General (um 1650) 5, 297, 300.

Venator, Joh. Maip., Stadtpfarrer von Mergentheim, Hift. (1680) **13**, 120.

Venedig **1**, 341. **7**, 193 ff. **9**, 341 ff. 350; St. Marcuskirche **2**, 423; Bischof Ulrichs (981—992) **2**, 354. 399.

Veneta Insula i. Reichenan.

Venie (kniefälliges Bitten um Verzeihung) **5**, 172. **16**, 83.

Vercelliacum i. Vézelay.

Verdun, Vertrag von (843) **3**, 403.

veredarii, Worterklärung **3**, 462.

Berena, hl., schwäb. alemannische Patronin († 344) **2**, 214. **11**, 24. 28. **12**, 307 f.

— St., ehem. Kirche b. Roth, DM. Leutkirch **1**, 142.

Bereuerleute (Leibeigene d. Stiftes) Burzach **10**, 337.

Bergerio, Pet. Paul, Bischof von Capo d'Africa und päpstl. Nuntius in Deutschland, i. 1548 protestantisch († in Tübingen 1565) **21**, 74 ff. 77 ff.

Berona, Markgrafen von: Hermann (I. von Baden) (j. 1061) **26**, 247; Marquard v. Eppstein, Herzog von Märiten (2. Hälfte 11. Jh.) **1**, 351; Hermann (1181) **10**, 79.

— Bischöfe von: hl. Zeno (360 bis 380) **9**, 342. 344 f.; Egino (bis 799) **6**, 267. **9**, 337 f.; Ratold oder Radolf (799—830) **3**, 379 [verdrückt in 381]. **6**, 270 f. **9**, 335 ff.

versiculi St. Gregorii **23**, 213 f. vesperiae, Wortbedeutg. **21**, 18.

Vézelay (Vercelliacum) in Nordburgund: Fürstenversammlung (1145) **3**, 278; Abteikirche **2**, 426 ff. 433 f.

Vicari: Joh. Raf. Frz., aus Lausen- burg, Prof. d. Medicin in Freiburg († 1715) **23**, 109 f. **24**, 165; dess. Söhne: 1) Frz. Jos., Dr. med. et phil., Professor der Medicin in Freiburg († 1735), Stifter **23**, 110 ff. **24**, 164 ff.; 2) Joh. Raf. Matthäus, Dr., Münsterpfarrer in Freiburg († 1745) **24**, 155. 166; —

Geo. Anton, Dr., Ml. Marchthal- scher Oberamtman zu Seefirch (1719—28) **2**, 107; — Anton von, Gymn.-Prof. in Konstanz (um 1770), später Pfarrer und Canonikus das.

14, 199 f.; Frz. Sales von, letzter Propst von Dorb (bis 1807) **17**, 233; dessen Nefte: Hermann von, Dr., Domkapitular in Freiburg, j. 1832 Weihbischof, i. 1842 Erzbischof von Freiburg († 1868) **4**, 312. **9**, 23 f. **14**, 200. **17**, 80 f.

Vicellio, Otto, Pfr. von Denkingen († 1886) **20**, 33. **23**, 303.

Victor, hl. **3**, 268. 272.

— St., Kloster, i. Marjeille.

Viguacourt, Mons, Großmeister der Maltejer (1616) **7**, 189.

villa (Dorf; Admishof) **1**, 339. **6**, 164.

Villa Pacis i. Friedenweiler.

Villars, franz. Marischall (1703. 13) **4**, 144. **7**, 66. **11**, 139 ff.

Villefranche, franz. Oberst (1633) **4**, 247.

Villemarion, frz. General (1688) **6**, 49.

Villers, Cist.-Kloster in der belg. Prov. Brabant; Abt. Anno von Urach (j. 1209) **26**, 137.

— (Villarum), Cist.-Ml. in Frank- reich **5**, 272.

Villicus i. Bauer.

Vincent, St.: Frhr. Alex. von, Kapuziner in Vorderöstr. (17. Jh.) **10**, 368; Frein Maria Anna von <Frhr. Marquard Zweyer v. Eben- bach, † 1741> **21**, 266.

Vindonissa i. Windisch.

Violand: Augustin, Conventual in St. Trudpert u. Pfr. von Thuniel († 1811) **13**, 272; Peter Gervas, Pfr. von Niederrimsingen († 1828) **16**, 280.

Visio Wettini **3**, 368. 416 ff.

Visitationen, bischöfliche **9**, 9.

Vitodurum i. Winterthur, Ober-.

Vitonns, hl. **2**, 431.

Vitus, hl. **9**, 172. **19**, 28.

Vocabularius St. Galli in einer Abschrift des 8. Jh. **3**, 386.

Voltaire **8**, 204.

Vulgata paraphrastica des Frei- burger Prof. Wilhelm (1786) **9**, 294 ff.

23.

Waberer, Heinrich, Dominikaner- Prior in Freiburg i. B. († 1441) **16**, 18. 44.

Wachbach, DM. Mergentheim **11**, 213. **13**, 126.

Wachendorf, DM. Dorb **1**, 49 f.

63. **4**, 50. **13**, 102. 104 f.
 Wachershusen s. h. Wagershausen.
 Wachungen, Ober- u. Unter-, *DM.*
 Niedlingen **1**, 89 ff. 92. **2**, 124.
 127. **4**, 149, 160. 173. 202. 204
18, 227 f.
 — Riwinus miles Oberwachungen-
 gensis (um 1200); dessen Sohn:
 Albert, conversus im *kl. March-*
thal **4**, 167.
 Wachsgelbde als signa curatio-
 nis an Heiligtümern schon in der
 1. Hälfte des 12. Jh. **11**, 263.
 Wachshurst s. Wagshurst.
 Wachter, Heinzmann, von Erten-
 berg (1359) **2**, 312.
 — Karl Porromäns, Dr. theol.,
 Monventual in Salem, j. 1805 Pfr.
 von Sulmingen († 1822), zeitweise
 auch Prof. der Theol. in Ellwangen
11, 301. **13**, 263. **25**, 3 f.
 Wächterswinkel, ehemal. Cist-
 Frauenkloster i. d. Diöc. Würzburg
10, 239.
 Wachtelsen, Höhe des Schwarz-
 waldes **5**, 124.
 Wacker, Mik., Novize in St. Blasien,
 später Pfarrer von Isbad, j. 1847
 von Beran († 1867) **17**, 77.
 Wädenswil (Wädswile, Weres-
 wiler) *kt. Zürich* **1**, 169 f. 222.
 224.
 Wajenschied, Adam, Monventual
 in St. Blasien, Schriftst. **8**, 162.
 Wagemann: Konrad, Propst zu
 Mergentheim (1489—99 u. 1511
 bis 18) **11**, 224; Rudolf, Pfarrer
 von Bödingen († 1883) **20**, 23.
 Wagen, Severin, Abt von Effen-
 heimünster (1600—05) **14**, 150.
 Wagenbach, Konrad von, Abt von
 Weingarten (1242—65) **18**, 310.
 Wagenburg (Wagenberch) *kt.*
Zürich **1**, 218.
 Wagenhalde, *DM.* Waldsee **4**,
 162.
 Wagenhausen (Waginhusin) *kt.*
Tübingen: Herren von: Tuto (1085,
 94), Rudolf (1187), Konrad († 1386)
16, 270.
 — Bened.-Kloster **1**, 167, 190, 193,
 221, 362, 380. **7**, 242. **8**, 370. **9**,
 271. **10**, 318. **16**, 270 ff.
 Wagenmann, M., Dr. med., Phy-
 situs (1778) **4**, 320.
 Wagenstadt, M. Emmendingen **3**,
 136. **14**, 279.

Wagensteig (Steiga Vallis) *kt.*
Freiburg **2**, 213, 215, 217, 223,
 242, 247, 267. **7**, 12, 24.
 Wageshurst s. Wagshurst.
 Wagershausen (Wachershusen)
DM. Tettnang **9**, 83.
 Waghäusel bei Oberhausen, M.
 Bruchial; Wallfahrtskirche **16**, 256 ff.
 Wagingen s. Wehingen.
 Wagner: Alois, Pfr. von Nieder-
 wühl († 1876) **17**, 107; Gallus,
 Abt von Schwarzach (1660—91),
 Stift. **11**, 137, **13**, 267. **14**, 14,
20, 136, 142, 161, 176, 180, 183,
 191 ff. 211. **22**, 49, 62; Huldreich,
 Pfarrer von Dogern (um 1525) **21**,
 172; Ignaz, Pfr. von Holzhausen,
 j. 1846 von Buchenbach, seit 1862
 von Pfaffenweiler († 1872) **17**, 95;
 Ign. Ant., Buchhändler in Frei-
 burg i. B. (1756) **1**, 409, 415;
 Joh., Propst zu Wisthofen, dann
 zu Munningen, j. 1540 Abt von St.
 Blasien († 1541) **8**, 141. **9**, 363 f.;
 Joh., Pfarrer von Heimenhofen
 († 1599) **7**, 294; Joh. Matv., Pfr.
 von Walsbühl (1647—49) **21**, 228,
 263; Konrad, Stadtpfarrer von
 Ravensburg (ca. 1433—39) **12**,
 159; Magdalena, Abtissin von Rot-
 teimünster (bis 1565) **6**, 41; Ma-
 rianus, August.-Eremit, Professor
 in Münsterstadt († 1729) **13**, 304;
 Martin, Buchhändler in Eber-
 ammergan (1736. 41) **1**, 411 f.;
 M., Hauptmann und Kommandant
 der Festung Hachberg (1634) **7**, 59;
 Mik., von Gröben, Bauernführer
 im Mettgan (1525) **4**, 235, 237;
 Protas Mik., Monventual in Salem,
 j. 1807 Pfarrer von Ehemmerberg,
 j. 1812 Regens des Seminars in
 Ellwangen, seit 1817 Pfarrer von
 Scheer († 1838) **13**, 263; — j. a.
 Curricula.
 Wagshurst (Wageshurst, Vasses-
 horst, Woges-, Wachshurst) *kt.*
Alchern **21**, 267 ff. **25**, 208.
 Wähingen s. Wehingen.
 Wahl: Wendt, Abt von Schuiffen-
 ried († 1575) **18**, 246; Celestin,
 Abt von St. Georgen (1757—78,
 † 80) **15**, 242. **20**, 122.
 Wahlprüche der Abte von Schuif-
 thal **11**, 215 ff.
 Wahlweiler, M. Überlingen **9**, 83,
12, 305 f. **21**, 287; — j. a. Wals-
 weiler.

Wahlwies (Wallwiss) M. Stodach **2**, 207 f. **5**, 212, 214, 224, 231, 243, 8, 370 **14**, 58, 27, 175.

Wahnjedel: Anton, Pfarrvikar in Ottersweier (bis 1776), Schriftst. **15**, 76; Anton, Pfarrer von Oberwolfach († 1879) **20**, 10.

Waibel: Berthold, Pfr. von Kolbingen [wann?] **15**, 11; Hans, Leutpriester in Griesen (1495) **10**, 328; Joh., Pfarrer von Dornberg, M. Hebertingen (1567—76) **21**, 292; Joh., Pfr. von Mariazell († 1611) **12**, 36; Joh. Mich., Dr. theol., Domherr in Konstanz (1704) **20**, 9, 16, 26, 314; Joh. Nepom., Pfr. von Thengenbörj († 1883) **20**, 23; Wunibald, Abt von Schenhausen (1632—58) **18**, 289.

Waiblingen (Waibelingen), Oberamtsstadt **1**, 65, 67 f. **4**, 20.

— [Dtl. Alen] Joh. von, Abt von Heresheim († 1507) **18**, 274.

Waidele, Nidel, Pfr. von Wagenstadt († 1850) **17**, 15.

Waideich, ehem. Cist.-Frauenkloster in der Diöc. Speier **10**, 248.

Wain (Wiewen, Wünd, Westerwain, Wösterhaimb) Dtl. Laupheim **1**, 141, 143 f. **146**, 5, 64 f. **18**, 283.

Wainbrechtis i. Wohubrechts.

Waizenegger, Mit., Dekan des Klosters Beuron und Pfarrer von Bärenthal († 1810) **12**, 236.

Wäkerstal f. Wederfeld.

Walaches, comitatus **9**, 79 f.

Walaffingen f. Wülffingen.

Walafried Strabo, Abt v. Reichenau (842—849) **1**, 50, 3, 317 ff. 360 ff. 400 ff. **4**, 292, 6, 271, 15, 185 ff.

Walasingas f. Welschingen.

Walbert f. Waldbart.

Walbertsweiler f. Walpertweiler. Walbrechtsweyer f. Walpdrchtsweier.

Walch: Joh. Chph., Pfarrer von Muppenheim (1701) **12**, 59; Joh. (Geo., Propst von Ehingen (1646 bis 72) **17**, 231.

Walcher, Katharina, Nonne in Güntersthal (1344) **5**, 156.

Walchesvælde f. Walzfeld.

Walchuer, Masimir, bad. Oberamtmann zu Fullendorf (1811) **3**, 31.

Wald od. Klosterwald (Walde; lat. Silva *Benedicta*) im Sigmaringen; Cist.-Frauenkl. **1**, 108, 3,

61, 61, 84, **4**, 301, 6, 36, 9, 328, 10, 219, 228, 231, 246, 11, 171, 179, 12, 167 ff. **23**, 313, 26, 307;

Reihenfolge der Abtissinnen **12**, 173 f.; vgl. dazu: Maria Elisabeth Seelhofer [1403?] **26**, 314; Margareta v. Seeburg (?) (1569) **26**, 312; Maria Antonia v. Falkenstein (j. 1709) **10**, 231.

— (Walde), abgeg. Ort b. Sießen, Dtl. Laupheim **1**, 145 f. **5**, 60.

— (Walde) Mt. Zürich **1**, 226 f.

— Johann von, aus Konstanz, Abt von Kreuzlingen (1383—89) **9**, 271, 309.

— i. a. Königseggwald.

— Ober- u. Unter-, dem M. Petershausen zehntpflichtig **7**, 262.

Walda, dem M. Thenenbach gehörig **15**, 228.

— i. a. Königseggwald.

Waldbach, Ober- und Unter-, Dtl. Freudenstadt **1**, 52.

Waldbangeloch (Angelach) M. Sinsheim **10**, 198, 27, 287.

— Herren von, f. Angeloch.

Waldbau b. Martinsweiler, M. Wülffingen **13**, 239.

— M. Neustadt **2**, 215, 7, 65, 220, 9, 7, 13, 289, 291, 14, 79.

Waldbart, Simon, Pfarrer von Salem, i. 1831 Stadtpfarrer von Fullendorf († 1851) **17**, 18, 26, 310 [wo er „Walbert“ genannt wird].

Waldbauern (Waldbúrren, -purrin) M. Fullendorf **1**, 107 f. **7**, 248, 9, 76, 23, 312.

Waldbott-Wasseuheim: Anton W. von W., Dompropst in Mainz (1627—29) **23**, 144; Graf Rudolf von W.-B. (18. Jh.) <Eleonora von Hoheneck> Tochter; Maria <Graf August v. Westphalen> **25**, 188.

Waldburg (Walpur) Dtl. Ravensburg **1**, 133 f. **14**, 256; capella St. Walpurgis **5**, 35.

— Truchseß von, (Dapiferi de Walpurg, auch de Insina d. i. von Jänn.) **2**, 155, 3, 39, 10, 231 f. **18**, 297; Weis **5**, 11, 13, 18, 53 f. **15**, 9, 17, 301, 18, 242 f. **260**, 262 ff. **299**, 20, 280, 284; Anno, Abt von Weingarten (1109—32) **18**, 310; Ottino, Abt von Roth (1140—82) **18**, 239; Friedrich (ca. 1180, 1210) **2**, 85, 9, 87, 11,

151; Heinrich (1205) 11, 152; Eberhard (1228) 9, 70; Eberhard, Bischof von Konstanz (1248–74) 3, 144, 4, 43, 7, 210, 8, 33 ff. 9, 71, 367, 10, 354, 11, 229; Berthold (1253, 75) 12, 171, 18, 298; Eberhard (1275) 18, 297; Johann (1306, 38) <Clara v. Neussen> 17, 234 f. 18, 251, 259; Eberhard (1343, 80) 18, 251, 295; Otto (1343, † bei Seupach 1386) 18, 251, 259; Johann, kais. Landvogt in Oberschwaben (j. 1415) 18, 298; dess. mehrl. Sohn: Leonard, Administratur des St. Roth (1414–18) 18, 237, 239; — Georg I. von W.-Wolfegg (1438) 4, 208; Georg II. (1479) 18, 243; Georg III. (1512), Feldhauptmann gegen die aufständischen Bayern (1525), j. 1528 dñr. Statthalter zu Stuttgart († 1531) <Apollonia v. Sonnenberg> 9, 153, 353, 13, 36, 17, 234 f. 18, 236, 303 f. 20, 279 f. 26, 321; — Wilhelm v. W.-Scheer (1520, † 57) <Gräfin Johanna v. Fürstenberg> 17, 215, 18, 261, 263, 20, 281, 21, 59; dess. Sohn: Otto, Kardinal, Bischof von Augsburg (1543–73) 10, 115, 117, 17, 215, 21, 58 ff. 115; dess. Kessen: 1) Karl <Eleonore von Hohenzollern>; 2) Gebhard, Erzbischof von Köln (1577–84), j. 1589 Domdekan in Straßburg († 1601) <1583 Gräfin Agnes v. Mansfeld> 26, 324 f.; — Johann (1522) 18, 299; Katharina, letzte Abtissin v. Königsfelden (bis 1528), dann <Georg Wölselin> 21, 170 f.; Katharina <Pfalzgraf Morard IV. von Tübingen, † 1569> 18, 129, 145; — Johanna Euphrosyne v. W.-Wolfegg (um 1600) <Graf Hugo v. Montfort zu Zettina> 17, 243; Heinrich von W.-Wolfegg (1607) 17, 235; dessen Bruder: Froben von W.-Zeil (1607, 08) 17, 235; dess. Sohn: Graf Joh. Jakob († 1674) <Gräfin Johanna v. Wolfenstein> 17, 243; dessen Kinder: 1) Graf Paris Jakob (1675) 17, 236; 2) Graf Joh. Froben Jgnaz, Domherr in Augsburg und Propst von Weisensteig (1673) 17, 228; 3) Graf Sebast. Wmbald von W.-Zeil-Wurzach (1675) 17, 236; 4) Maria Franziska, Abtissin von

Buchau († 1693) 17, 243; — Johann von W.-Wolfegg, Bischof von Konstanz (1629–44) 4, 74, 79, 7, 259 f. 9, 9; dess. Bruder: Graf Max Wmbald, kais. Oberst (1633, 67) 9, 332, 17, 235; dess. Sohn: Graf Max Franz (1687) 17, 234; — Grafen Joh. Ernst (1662) u. Ch. Frz. (1693) von W.-Trauchburg 18, 263; — Graf Fr. E. von W.-Zeil-Wurzach (1. Hälfte 18. Jh.) 17, 254; — Graf Ferd. Ludwig von W.-Wolfegg-Wolfegg (1730) <Anna v. Schellenberg> 17, 235; dessen Tochter: Maria Antonia, Kanonissin in Buchau († 1760) 17, 261 f.; Graf Joh. Ferdinand, Dompropst in Konstanz (1763) 17, 268; Graf Jos. Franz (1765) 17, 235; Graf Karl Eberhard Franz, der Letzte der Linie Wolfegg-Wolfegg († 1798) 17, 234; — Graf Franz Karl, Fürstbischof von Chiemece, der Letzte der Linie Trauchburg (1750), † 72) 18, 263, 287; — Graf Siegmund von W.-Zeil-Trauchburg, Domdekan in Salzburg und Domherr in Konstanz (1794) 6, 236; — Graf Jos. Ant. von W.-Wolfegg-Waldsee, j. 1798 auch von W.-Wolfegg-Wolfegg, j. 1803 Fürst († 1833) 17, 234 f.; — j. a. Rohrdorf, Sonnenberg, Thann.

Waldborf (Waldorf) OA. Nagold 1, 53, 56, 27, 268. — OA. Tübingen 1, 77, 79. — Edelknecht Wolf von (1313); dess. Sohn: Burkhard von, Dr. med. 26, 139.

Walde j. Königssegwald u. Wald. Walde, Frz. Jos., Pfr. von Andels- hofen (1744–49) 24, 300.

Wäld bei Dwingen, M. Überlingen 15, 117.

Waldeck (abgeg. Burg b. Schopfheim), Herren von 5, 131, 8, 119; Walecho (1113) 6, 173, 15, 157, 20, 52; Trutwin (12. Jh.) 15, 150. — (Waldeck,) Hans Ludwig von, zu Ravensburg (1708–10) 25, 270.

Wälden j. Rosswälden.

Wälden, Ober-, (Weldú prope Madelberg,) OA. Göppingen 1, 74 f.

Walbenfels, Schloß b. Malsch, M. Eittingen 12, 59.

Waldbenhäuser, A. Wertheim **2**, 54 f.

Waldbenzer **16**, 3 f.

Walderbach, ehem. Gist.-Al. im Bist. Regensburg **10**, 240.

Walderdorff, Freiherrn (j. 1767 (Grafen) von: [Wilberich,] Reichs-vicekanzler (1682) **11**, 79; Joh. Philipp, Kurfürst von Trier (1756 bis 68) **11**, 80; A. <Marieanne Philippine (verw. 1767)> **11**, 80.

Waldbogel, Karl, Pfarrer von Blumberg, in abs. Pfarrverw. in Großweier, zuletzt in Kappelwinden († 1864) **17**, 65.

Walddgerichte **15**, 43 f.

Waldbhausen, O. A. Buchen **13**, 46.

— (Walthusen) bei Bruggen, A.

Donauemündung **15**, 141, 168, 180.

— Rudolf von (12. Jh.) **15**, 144.

— Ober- u. Unter-, O. A. Ravensburg

9, 57, 86.

— Ober- u. Unter-, O. A. Saulgau

1, 129, 132, 5, 41, 9, 57, 61, 76.

18, 309.

— Rudolfs de Walthusin **9**, 57.

Waldbhäusern j. Walthusen.

Waldbherr, Bartholom. Paul, Pfr. von Zimmern, zuletzt von Nuppen († 1839) **16**, 322.

Waldbhof b. Herdwangen, A. Jüssen-
dorf **7**, 266, 269, 19, 273 f.

— Alt. Thurgau **11**, 311.

Waldbhofer [wohl nicht: Waldföser],
Romanns, Monventual in St. Truden-
pert u. Pfr. von Biengen (1650) — 63
u. 66—73] **15**, 128.

Wäldi, Alt. Thurgau **10**, 355, 21, 318.

—, Waldin j. Hofwälden.

Waldkirch (Waltchilicha, Walt-
kilch) „im Thale“, im Breisgau,
Amtsstadt **1**, 202 f. 205, 228 f.
2, 238, 3, 4, 10, 135, 137 ff. 140,
143 ff. 148, 152 ff. 155 ff. 162,
5, 304, 347 f. 6, 142, 166, 7, 13,
17, 28 f. 46, 59 f. 72 ff. 76, 78,
14, 143; Granatenindustrie **7**, 33,
43; Kirche St. Martin bei W. **1**,
203, 205, 4, 35, 9, 132, 138;
Spital **3**, 153; — Kloster St.
Margareta (Monasterium Silva-
tense): a) Bened.-Frauenkl. **1**, 163,
174 ff. 192, 3, 2, 4, 10, 123 ff. 5,
90, 130, 6, 182, 7, 15 ff. 23 f.
28 f. 68, 13, 234, 15, 145; Ab-
tissinnen: Gisela, des Herzogs Burt-
hard von Altmatt's Tochter, erste
Abtissin (ca. 915—950) **3**, 125 ff.;

Judenta (1178) **3**, 131; Zunta

(1264) **3**, 132; Bertha **3**, 132;

Sophia (1283, 1305) **3**, 132 f.;

Katharina v. Stöffel (1316, † 29)

3, 133 f. 17, 243; Anna v. Schwarzen-

berg (1345, † 80) **3**, 135 f.;

Gräfin Anna v. Sulz (1380—97) **3**, 137 f.

7, 27; Anastasia v. Herrenberg,

Pfalzgräfin v. Tübingen (j. 1397)

3, 138 f.;

Margareta v. Schwarzen-

berg († 1423) **3**, 140;

Agatha v. Hohenberg (1423—31) **3**, 140 ff.;

— b) adeliges Damenstift **3**, 147 ff.

155, 170, 4, 143, 5, 193, 7, 29, 31,

36, 40, 44, 52, 68 f. 118, 128, 131,

133 f. 24, 227 f. 236; Präpöte:

Adislaus Pfaffenberger (1431—37)

3, 149 f.;

Joh. v. Mörzingen

(1437—72) **3**, 150, 24, 236; Georg

[Schneewelin] von Laude (1472 bis

1508) **3**, 6, 24, 236 f.;

Dr. Wal-
thar Merklin (1508—31) **3**, 6 f.

7, 30, 36, 229; Andreas Stürpel

(j. 1531) **3**, 6;

Adrian Manz (†

1583) **22**, 151; Georg Hedler (um

1600) **7**, 41, 48; M. Zimmermann

(1604) **3**, 21; Georg Baumer

(1637, † 51) **5**, 306, 6, 118 (wohl

nicht: Baumer); Michael Dief (j.

1651) **6**, 118; Friedrich Manjea

(vor 1526?) **11**, 27; A. Dyrner

7, 76 f.

— „auf dem Walde“, im Hauen-

steinischen, A. Waldshut **1**, 196 f.

3, 4, 8, 26, 9, 298, 14, 18, 16,

235, 21, 192, 234.

— Christoph von, (wanderte von

Schaffhausen nach Rheinau aus)

<Anna Göldin von Tiefenan>;

deffen Söhne: Silvester, Frater in

Rheinau († 1638); Gabriel, Kapi-

tular in Einsiedeln; Agidius, Abt von

Muri; Alto, Prior in Weingarten

(1651) **14**, 14 ff.

— Alt. St. Gallen **1**, 165, 214 f.

— Bernard, Propst von Biechten-
stein (1500) **17**, 228.

Waldkircher, Joseph, Pfarrer von

Blumenfeld († 1863) **17**, 62.

Waldmann: Gallus, Prior in Rheinau,

dann Pfarrer von Mammern (†

1778) **14**, 36; Joseph, Pfarrer von

Heddingen (1842—61), später Dekan

u. Pfarrer von Dringen **18**, 144.

Waldmannshofen, O. A. Mergent-

heim **25**, 154, 182 f.

Waldmatt, A. Bühl **11**, 80, 95,

109, 15, 38, 42, 47, 49, 20, 144.

Walbmöppingen (Messingen, Waltmessingen) DM. Oberndorf **1**, **37**, **39**, **41** f. **11**, **184**, **12**, **5**, **19**, **23**, **31**, **37**, **26**, **25**, **33**, **35**; August. Eremiten **13**, **302**.
 Waldner, F. X., S. J., Prof. d. Theol. in Freiburg (1768) **10**, **280**, **27**, **313** f.
 Waldo, Abt von Reichenau u. Bischof von Basel, f. 806 Abt von St. Denis und fälf. Rat **3**, **355** f. **6**, **267**.
 Waldprechtsweier (Wallbrechtsweyer) M. Maftatt **12**, **63** f.
 Waldprozeffe **10**, **335**.
 Waldruff: F. X., Defau u. Stadtpfarrer von Haigerloch, vordem in Weildorf und Empfingen († 1787) **13**, **107**; F. X., Pfr. von Langenslingen, f. 1816 Defau u. Stadtpfarrer von Haigerloch († 1837) **13**, **108**, **16**, **316**; — f. a. Wallraff.
 Waldjajzen, bayr. Oberpfalz; Gist. M. **10**, **240**.
 Waldsberg (Walsperg) abgeg. Burg b. Krumbach, M. Reßkirch **3**, **82**, **12**, **148**.
 — Burkhard von Walzberg (1313) **11**, **179**; Clara von Walsperg (1332) < Rudolf v. Regensweiler > **24**, **292**; — f. a. Wendorf.
 Waldischitz: Andreas, Stadtpfarrer von Pfullendorf (1802—20) **3**, **31**, **26**, **310**; Thaddäus Benedictus, Konventual in Salem († in Meersburg 1839) **13**, **264**, **16**, **323**.
 Waldee (Walse), Oberamtsstadt **1**, **148**, **150**, **5**, **53**, **9**, **144** f. **151** ff. **207**, **10**, **271**, **18**, **243**, **27**, **57** ff.; Propstei der regnl. Augustiner-Chorherren **5**, **54** f. **9**, **137**, **13**, **302**, **18**, **295**, **22**, **164**; Franziskanerinnen **22**, **202**; Wiedertäufer (1530) **20**, **280**, **289**.
 — Reinoldus de Waltse (**12**, **36**) **15**, **154**; dicti de Walse (1353) **5**, **57**.
 Waldisfeld f. Walzfeld.
 Waldschut (Walzhut), Amtsstadt **1**, **193**, **197**, **2**, **255**, **4**, **238**, **248**, **8**, **137**, **233**, **9**, **299**, **365**, **10**, **326**, **330**, **11**, **241**, **12**, **194**, **16**, **235**, **288**, **21**, **161** ff. **25**, **99**; Reformation **4**, **231**; Kapuziner **12**, **200**, **18**, **188**.
 Waldivruch betr. den Hagenich (**15**, **42**).

Waldfteg (Walstege) M. Bühl **11**, **69**, **74**, **15**, **39**, **46** f.
 Waldfteig (Walstaige) im Sigmaringischen **3**, **50** f. **7**, **255**.
 Waldstein, M. Wolfach **4**, **139**.
 — (Walstein), Junker Konrad von (1513) **15**, **87**; — f. a. Gebele von W.
 Waldstetten, DM. Balingen **9**, **132**.
 — (Walhstetten) DM. Gmünd **1**, **98**, **101**, **17**, **209**; Deutschordenskommende **16**, **71**, **251**.
 Waldu f. Königssegwald.
 Waldum, M. Adern **1**, **409**, **2**, **321**, **330**, **338**, **18**, **6**, **21**, **273**.
 Waldzierterhof (Ziertheim) bei Muerenheim, DM. Keresheim **18**, **267** f. **272**, **276**.
 Walenhausen f. Wallhanien.
 Walenwinkel bei Heutenbach, M. Emmendingen **15**, **228**.
 Walgeringen f. Waltringen.
 Walich, dictus, de Walzbach (1359) **2**, **312**.
 Walk: Aug. Raf., Kaplaneiverw. in Freijach († 1886) **20**, **33**; Heimr., Propst von Rarchthal (bis 1340) **18**, **232**.
 Walken, Mühle b. Reuthe, M. Überlingen **15**, **298**.
 Walkenbergb. Franzenzell in Bayern **17**, **301**.
 Walkenried in Braunshweig, Gist. M. **10**, **222**, **228** f.; Gist. Kirche **10**, **249** f.
 Walkerstetten in Bayern **25**, **180**.
 Walkner, Wilh., Konventual in St. Blasien, dann Pfarrer das., f. 1810 Pfarrer von Oberprechtthal († 1814) **12**, **243**.
 Walko, Domdefau in Konstanz (1275. **78**) **1**, **5**, **19**, **152**, **159**, **162**, **167** ff. **171** ff. **174** f. **246**.
 Walkow, Petrus, Bischof von Schwerin (1508—16) **9**, **105**.
 Waltringen (Walgeringen) M. Bern **1**, **181** ff. **184**.
 Walbrunn (Waltbrun), Herren von: Anno, fälf. Kammer-Viseffor in Speier († 1567); Eitel < Elisabeth v. Hürnheim, † 1561 >; Philipp, Domdefau in Speier († 1568) **19**, **209**.
 Wallburg, M. Ettenheim **15**, **207**, **218**, **224**.
 Walldürn (Turninen) M. Buchen **13**, **30** f. **33**, **40**, **50**, **52**, **57** f. **62** f. **23**, **131**, **192**, **25**, **153**.
 — Edle von, f. Dürn.

Wallfahrten im Mittelalter **19**,
15 f. 179.

Wallhausen (Walnhausen) *W.*
Konstanz **27**, **163**.

Wallraff, Matthäus, Landjchreiber
zu Stodach (**1519**) **27**, **189**; — f. a.
Waldruff.

Wallschwennigen f. Schwenn-
ningen.

Wallwiss f. Wahlwiss.

Walmerhusen f. Wolmers-
hausen.

Walmoos [Wolmershausen?], Ho-
bold von (um 1200) **16**, **248**.

Walpertshofen (Walprechts-
hofen) *W.* Langheim **1**, **145** f.
5, **60**.

Walpertswiler, *W.* Überlingen
2, **196**, **27**, **172**.

— oder Walbertswiler (Walte-
prechtswilare, Waltrammanswi-
ler) im Sigmaringischen **1**, **24** f.
6, **220**, **7**, **237**, **12**, **171**, **177** f.
180 f. **183** f. **186**.

Wälphrisperch f. Welfenberg.

Walpurg f. Waldburg.

Walpurgis, hl. **3**, **244**.

— capella St., f. Waldburg.

Walse f. Walbjee.

Walser: Jaf., Pfarrer von Zell a.
W. (1672) **27**, **292**; Joh. Mart.,
Pfarrer von Ober-, f. 1862 von
Nieder-Rimlingen († 1878) **20**, **6**;
Matthäus, Pfarrer von Nögggen-
schwihl († 1869) **17**, **84**; Mit.,
Defau u. Stadtpfarrer von Ravens-
burg (1612–34), später Kanonikus
in Konstanz († in Bregenz **1640**)
12, **162** f.

Walsfeld f. Walzfeld.

Walserg f. Waltsberg.

Walstaige f. Waldbsteig.

Walstege f. Waldbteig.

Walstein f. Waldbstein.

Walstetten f. Dürrenwaldstetten.

Walswiler [Wahlweiler im *W.*
Überlingen?], Ritter Ulrich von, f.
ca. 1100 conversus im *W.* St.
Blasien **8**, **120**.

Walt... f. a. Wald...

Waltbach [Waltersbach im *W.*
Offenburg?] **2**, **312**, **326**.

Waldbrun f. Waldbrunn.

Waldbürren f. Waldbüren.

Waldbhofen im bayr. Schwaben
1, **125** f. **5**, **12**.

Waltenpül, Fridolin, Prior und
Archivar des *W.* Rheinau, auch

Statthalter zu Nürtingen († 1881),
Nist. **14**, **57**, **16**, **218**.

Waltenstein (Walnstain, abgeg.
Burg bei Nöblingen im *W.* Tutt-
lingen), Herren von: Gero (1239,
67) **11**, **155**, **162**; Heinrich (1283)
11, **171**.

Waltenweiler, *W.* Tettnang **9**,
83, **289**.

Waltprechtswilare f. Wal-
pertswiler.

Walter: Anton, Konventual in Aller-
heiligen u. Pfarrer von Appenweier
(† 1823) **12**, **234**; Anton, Pfarrer
von Bilschband († 1849) **17**, **12**;
(Walthier,) Arbogast († 173),
Konventual in Ettenheimmünster u.
Pfarrer von Mühlweier († 1748)
15, **212**; Bened. Joseph, Pfarrer
von Ballenberg († penf. 1872) **17**,
25; Dionys, Konventual in March-
thal und Cooperator in Seefirch
(1738–40) **2**, **125**; Ferdinand, Pfr.
von Balzfeld († 1868) **17**, **81**;
Fritz, Adels, Pfarrer von Füllen-
dorf (1772–82) **26**, **310**; Fritz,
Kaver von, Pfarrer von Waldfirch,
W. Waldbshut († penf. in Freiburg
1834) **16**, **304**; Fritz, Kaver, Defau
u. Pfarrer von Zentenhart, f. 1835
von Waldfirch, *W.* Waldbshut (†
1842) **16**, **330**; Friedrich, letzter
Abt von Marchthal, f. 1802 Pfarrer
von Marchthal († 1841) **2**, **94**,
115, **18**, **233**; Ignaz, Pfarrverm.
in Riegel († 1845) **16**, **341**; Jof.
Anton, Pfarrer von Zell a. *W.*, f.
1744 Beneficiat in Füllendorf (†
1773) **26**, **310**, **27**, **293**, **295**; Jof.
Karl von, Landjchreiber des Waldb-
vogteiamtes zu Waldbshut (1773)
21, **223**; Jof. Valentin, Privat-
pfarrer in Pforzheim († 1860) **17**,
47; Karl, Pfarrer von Nauenberg
(† 1840) **16**, **325**; Matthäus, O.
S. Fr., f. 1815 Pfr. von Werbach-
hausen († 1828) **16**, **280**; Mit.,
Pfarrer von Au a. Rh. (1638) **10**,
212; Petrus, Konventual in Bengen-
bach († 1807) **12**, **248**; Roman
(Augustin), Konventual in Etten-
heimmünster u. Ratgeber in Münster-
thal († 1771) **15**, **217**.
— (Wälter) f. Reif von Reifen-
berg.

Wälter od. Welter, Joh. Mich.,
Pfarrer von Walprechten (f. 1651)
14, **289** f.

Waltershofen, A. Freiburg 1, 210, 2, 226. 230, 250. 272. 5, 193.
 — Rechthild von, Rönne in Adelsheimen (um 1300) 13, 176 f. 222.
 — Dtl. Rentfird 1, 122. 126. 4, 29, 5, 15, 18.
 Waltersweiler, A. Offenbourg 2, 326. 11, 77, 14, 270.
 Walterswil (Waltrisle) St. Bern 1, 179 f.
 Walterswyl j. Waltersweil.
 Walther j. Walter und Langenwalther.
 Walthusen [Waldbäusern im St. Margen?], Gebrüder Adelberns u. Alfers von (1114) 9, 361; — j. a. Waldbausen.
 Waltmanswiler j. Baltmannsweiler.
 Waltpurrun j. Waldbeuren.
 Waltrammswiler j. Walpertsweiler.
 Waltrams im bayr. Allgäu 22, 146.
 Waltstetten j. Edenwaldstetten.
 Walz: Joh. Christ, Pfarrverweiser in Nettigheim († 1882) 20, 20; Joh. Mart., Pfarrer von Sernatingen (1795—1802) 27, 170, 186; Sebastian, Kapuziner-Guardian in Walldürn († 1829) 16, 285.
 Walzberg j. Waldsberg.
 Walzenbach, Frz. Simon, Pfarrer von Dörlesberg († 1866) 17, 72.
 Walzfeld, auch Walbs- u. Walsfeld (Walchesvelde) bei Ottersweiler, A. Bühl 11, 69, 15, 32, 35, 39 f. 48.
 Walzhut j. Waldbhut.
 Wambach, Blasius, Abt von St. Blasien (um 1500) 8, 140.
 Wambolt von Umstadt, Anselm Rastmir, Erzbischof von Mainz (1629 bis 47) 23, 144.
 Wammeratswatt (Wambrechtswathe) Dtl. Tettwang 9, 84, 89, 21, 158.
 Wambrecht j. Wobrecht.
 Wandmalereien in Kirchen 2, 354 f. 399.
 Waneboltswiler (Wahlweiler im A. Überlingen? — oder Waltenweiler im Dtl. Tettwang?) 9, 83.
 Wauer, Hans, von Barthausen, Bauernführer (1525) 9, 152 ff.
 Wauguer, Sebast., Kammerer des Kapitels Stodach (1559) 2, 206.

Wangen, abgeg. Burg und Hof b. Thengen, A. Freiburg 6, 182, 184, 189, 194 f. 207. 209, 211.
 — Herren von, j. Tegelin.
 — A. Konstanx 1, 18 ff. 4, 292.
 — A. Pfüllendorf 15, 117.
 — A. Überlingen 7, 245, 9, 60.
 — im Allgäu, Oberamtsstadt 1, 42, 116. 120. 126, 5, 29, 8, 363 ff. 9, 72, 248, 251, 27, 74, 79; Kapuziner 17, 255. 264, 270, 18, 199, 209.
 — (im Unterelsaß), Herren von 14, 228.
 — Freifran von, j. Massenbach.
 — St. Bern, Propstei 1, 180.
 — St. Schwyz 1, 169, 223, 225.
 — Groß-, St. Luzern, Bez. Sursee 1, 242 f.
 — Klein-, St. Luzern, Bez. Hochdorf 1, 176, 234 f.
 — Nieder-, Dtl. Wangen 1, 116, 120, 5, 29, 27, 74, 79.
 — Ober-, [St. Thurgau?], dem St. Petershausen gehörig 2, 375, 7, 245.
 — Ober- und Unter-, A. Bonndorf 1, 187, 193.
 — j. a. Nisswangen.
 Wängi (Wengen) St. Thurgau 1, 167, 219 f. 11, 309, 14, 292; — j. a. Wengi.
 Wänigen j. Weningen.
 Waffer, Ferd., Vizektor am Gen.-Seminar in Freiburg, j. 1788 Prof. der Moraltheol. das. († 1824) 9, 23, 10, 269 f. 274, 288 ff. 299, 11, 280 ff. 285. 319, 23, 117 f. 27, 315.
 Wauenthall, Dtl. Balingen, A. Lauje 12, 26. 16, 266 ff.
 Wanner: Heinrich von, Dekan und Pfarrer von Hettlingen († 1870) 17, 87; A., Dr., Domprediger in Konstanz (um 1520) 4, 129 f.; A., aus der Schweiz, Dr., Hist. (1857) 12, 200; Kaver Ludwig, Dompräbendar und Domfiskus in Freiburg († 1880), Stifter 20, 13.
 Wansperg, Ritter Burkhard von, öfter. Landvogt zu Baden im Markgau (1411) 21, 221.
 Wanweil (Wile, Wanwiler) Dtl. Kettlingen 1, 77, 2, 68, 5, 103.
 Wanzenheim im Elsaß 10, 204.
 Warbede j. Werbete.
 Wardenberg, Zupheldus, Dr., Dekan des Bistums Schwerin (um 1510) 9, 105.

Warin, aus dem Geschlecht der Welfen, Graf im Thurgau (754 bis 775), auch im Luzgau (764) **8, 12 f. 9, 63.**

Warmbach, A. Pörrach **1, 199 f.**
— Bernhard von († im Kloster St. Blasien um 1100) **8, 120.**

Warmerbrucher Klosterhof, abgeg., b. Oberwässer, A. Bühl **22, 122 f.**

warmosium (Zugemüse) **3, 406 f.**
Waruthal, teils im O. M. Nied-
lingen teils im Sigmaringischen **1, 104, 2, 100.**

Warndorf f. Worndorf.

Wart, Herren von **8, 118; Arnold**
(1100) **10, 75; Rudolf** (1305) **27, 194; Graf Rudolf** (1357) **8, 371.**

Wartau, St. St. Gallen **18, 234.**

Wartberg, der, bei der Amtstadt
Buchen **13, 31.**
— abgeg. Ort bei Adelsreuth, A.
Überlingen **9, 85.**

Wartbüchel f. Wertbühl.

Wartenbach, Heinrich von, Abt
von Rheinau (1206) **12, 257, 279.**

Wartenberg, A. Donauessingen
2, 45.
— Freiherren von (1086 bis ca.
1485) **11, 145 ff.;** vergl. dazu:
Lantfridus de Gisingen, Mönch
in Rheinau (seit 1115) **12, 277 f.**

16, 232; Konrad (1191) u. dessen
Söhne Heinrich und Konrad **18, 241; Konrad und Heinrich** (1200)
9, 87; Konrad, Domherr in Straß-
burg (1275) **1, 37 f. 41 f. 116, 121; Heinrich, Abt von St. Gallen**
(1275) **1, 156; Egenolf von W.-**
Wildenstein, Abt von Gengenbach
(1425—53) **16, 163 f.; Friedrich**
v. W.-Wildenstein, Propst zu Kling-
gau, f. 1428 Abt von Reichenau (†
1454) 3, 363, 4, 282 ff. 6, 280 f.
8, 157, 9, 340, 18, 319, 21, 319.
— Graf Ludwig von (1803); des.
Neffe und Adoptivsohn: Graf Karl
Friedr. Ludw. von Erbach-W.-Moth
18, 239.

Wartensee, Herren von, zürich-
gauisches Adelsgeschlecht: drei Ge-
brüder (1335) **4, 62; Elisabeth** (1382)
<Göswin v. Hohenfels> **27, 192;**
— i. a. Blarer von W.

Warth: Bernh., Pfr. von Leiber-
tingen († 1864) **17, 65; Christoph,**
Pfr. von Daxlanden, f. 1871 von
Windischbuch († 1877) **17, 111.**

Wartanien, O. M. Biberach **1, 147 f.**
2, 111. 115, 4, 208. 5, 57, 9,
152, 174, 178, 17, 239, 19, 16,
137, 21, 311, 23, 151; Franzis-
kanerinnen 22, 203.

— Graf Siegfried von, Kanonikus
in Marchthal (um 1230) **4, 184.**

Wartstein, abgeg. Burg bei Erb-
stetten, O. M. Münstingen **19, 230.**

— Grafen von **5, 56, 58, 19, 240;**
Heinrich (1185) **18, 281; Heinrich**
(1208) **9, 87; Gottfried** (1361) **5, 58.**

Wased (Wasenegge), Berg, nördl.
vom Zartener Thal **15, 155, 180.**

Wajenweiler, A. Breisach **1, 176,**
198, 205, 207, 210 f. 236.

Wajer: Haus, von Zürich, Vogt zu
Aiburg (1504) **10, 335; Heinrich,**
Suffragan des Bischofs von Kon-
stanz (1448?) **7, 223.**

Wäzmer, Ludwig, Pfarrer von
Niedheim, A. Eugen († 1872) **17, 95.**

Wassien (Wassaw) St. Uri **7, 167 f.**
216.

Wasser, Dorf bei Emmendingen **4,**
111.

— Ober-, A. Bühl **11, 109, 22,**
103.

Wasseralfingen, O. M. Alen **1,**
80, 17, 206, 208 f.

Wasserbau der Zisterzienser **10,**
227.

Wasserburg bei Lindau, bair.
Schwaben **1, 115, 120, 5, 28, 33.**

— Konrad von, Konventual in
Beuron [wann?] **13, 11.**

Wasserchappen f. Heiligfrenzthal.

Wasserfels (Hoch- oder Weiß-),
chem. Schloß im St. Margau **11,**
310, 16, 226.

— (Schwarz-), chemal. Schloß im
Rhein bei Waldshut **10, 329, 11,**
310, 14, 76.

— Zunft Reinhard von (1287) **9,**
362.

— i. a. Heggenzer von W., und
Tschudi von W.

Wasserstetten, O. M. Münstingen **2,**
69.

Wäßler, Engelried, Propst von
Gisingen (bis 1463) **17, 231.**

Wästerlingen, St. Zürich **16, 236.**

Wätgis f. Weggis.

Watt, das Albtal bei Ettlingen **12,**
88.

Wattenbach, Wilh., Verfasser von
„Deutschlands Geschichtsquellen“
(1858) **1, 308.**

Wattenrenthe, A. Fullendorf **23**, **316**.

Watterdingen (Watertingen) A. Engen **1**, **22** f. **36**, **161**, **25**, **293**.

Wattwil (Watwile, Wattewiler) St. Et. Gallen **1**, **166**, **216** f. **221**.

Wazoir, Bischof von Lüttich (**11**, **36**), **7**, **114**.

Weber: Adrian, Pfarrer von Nollingen († 1854) **17**, **28**; Fortunat (Joh. Geo), Konventual in Ettenheimmünster († 1748), Schriftsteller **15**, **204**, **213**; Frz. Karl, Pfarrer von Grombach († 1885) **20**, **30**; Frz. Mourad, Münster-Präbiter und Prokurator der Münsterfabrik in Freiburg († 1766), Stifter **24**, **166** ff.; Gabriel, Konventual in Marchthal und Cooperator in Seefirch († 1765) **2**, **125**; Georg, Abt von Jsm (bis 1475, † **76**) **18**, **265**; Heinrich Franz, Pfarrer von Winterpöden. i. 1871 von Nöggenschwyl († 1880) **20**, **13**; Joh., Pfarrer von Kürzell, i. 1866 von Niesheim († 1875) **17**, **103**; Joh. Bapt., Pfarrer von Liggersdorf († 1881) **20**, **17**; Karl Wilh., Pfr. von Türheim, i. 1883 von Niesböhlingen († 1884) **20**, **27**; Peter, Pfarrer von Tiefenbrunn, seit 1845 von Oberweier, A. Raftatt († 1851) **17**, **19**; Placidus, Prior d. August. Eremiten in Vinningen († 1742) **13**, **305**; Quirin, Abt von Ettenheimmünster (1544—58) **14**, **148** f.

Weber auf dem Lake **12**, **89** f.; W. der Kapuziner **17**, **258** f.

Weblinsperg i. Wöplinsberg.

Wech: Joh. Geo, Pfarrer von Gailingen (1740) **15**, **10**; A., Dr., Propst in Überlingen (1692) **9**, **14**. — zu Schrofenberg: Konrad **1** (1227—38) und Konrad II. (1291 bis 1305), Abte von Kreuzlingen **9**, **309**. — oder Welf, Ortolf (Christoph), Abt von Kreuzlingen (1465—68) **9**, **309**.

Wechinger, Max, Pfarrer von Lippertsrenthe (1770—78) **22**, **305**.

Wechselsweiler (Wehsilswiler) O. A. Ravensburg **1**, **128**, **132** (nicht: Wolfesw.). **5**, **40**, **42**, **9**, **42**, **61**, **86**, **18**, **251**.

Wedenstein oder Weggenstein [abgeg. Burg bei Horgen, O. A. Rottweil], Herren von **26**, **312**; Burk-

hard, Gründer des Klosters Wald (1200), Rat des Kaisers Friedrich II. (1216) **10**, **231**, **12**, **169**; desß. Schwestern: **1** Judith, erste Abtissin von Wald (1216—29) **12**, **170**, **174**; **2** Ida, Priorin das. **12**, **170**; — Rudolf (1212) **12**, **188**; Bernhard (1241) **10**, **232**.

Wederstell, Ober- und Unter-, (Wäkerstal), O. A. Weislingen **4**, **25**.

Wefellinus, dominus Hainr. (1275) **1**, **129**.

Wege, Kirche im Weggithal, St. Schwyz **27**, **120** f.

Wegelin, Georg, Abt von Weingarten (1586—1627) **9**, **8**, **18**, **313**.

Weggis (Wätgis) St. Luzern **1**, **231**, **7**, **222**, **225**.

Weggler, Raimund, Stadtpfarrer von Meßkirch († 1848) **17**, **7**.

Wegschaidler, Jos. Ignaz, Kirchenmaler in Nieslingen (1709) **40**, **2**, **114**, **15**, **8**.

Wegscheider, Fidelis, O. S. Aug., Prof. der Theol. in Freiburg (1774 bis **85**), zuletzt Pfarrer von Neuenburg a. Rh. († 1795) **10**, **290** f. **11**, **290**, **27**, **314**.

Weh, Joh., Pfarrer von Bollschweil (1514) **14**, **135**.

Wehelin, Rucfelinus, de Olsbach (1359) **2**, **311**.

Wehenkel, Hugolinus, Definitor der August. Eremiten († in Erfurt 1772) **13**, **308**.

Wehhaufe u. B. Nuggeniegel, A. Überlingen **15**, **117**.

Wehingen (Wagingen, Wähingen) O. A. Spaichingen **1**, **44**, **46** f. **3**, **406**, **4**, **13**, **9**, **135**, **26**, **155** f.

— Herr Ing u. Bruder Albrecht von (1299) **11**, **174**; Agnes von, Abtissin von Rottenmünster (seit 1475) **6**, **40**.

Wehinger: Daniel, Abt von St. Peter (1566—80) **6**, **193**, **13**, **294**, **14**, **78**, **90**, **122** f. **22**, **153**; J. X., Pfarrer von Amoltern († 1835) **16**, **308**; Peter, Pfarrer von Neuthe, A. Emmendingen, zuletzt Kaplanverweiser in Böhlingen († 1845) **16**, **341**, **17**, **114**.

Wehr (Werre) A. Sickingen **1**, **199** f.

— Herren von, i. Schönan.

Wehrle: Benedikt, Konventual in Schwarzach und Pfarrer von Vimbach († 1819), Chronist **13**, **268**.

- 22, 67, 100**; Joseph, Pfarrer von Eßlingen, M. Donaueschingen († 1843) **16, 334**; Karl Ferd., Pfr. von Blumberg, j. 1864 Kaplan in Pöfren, j. 1885 in Aach († 1887) **20, 37**.
- Wehrli, Jak., Dir. d. Schullehrerseminars in Krenzingen (j. 1823) **9, 300**.
- Wey: Andr., Pfarrer von Pfullendorf (1675), später Propst von Bethenbrunn **3, 95**; Mich., Konvt. in Rheinau († 1822) **14, 47**.
- Weiberkrieg in Freiburg i. B. (1757) **5, 194**.
- Weichmann von Schnedenhofen, Joh. Georg (1692) **17, 208**.
- Weickgenannt, Joh. Adam, Pfr. von Bauerbach, j. 1828 Kaplan in Markdorf († penf. 1852) **17, 21**.
- Weidach, M. Blaubeuren **16, 249**.
- Weidenbich: Joh. Peter, Pfarrer von Hollerbach († 1833) **16, 300**; Raimund, August-Eremit u. Gymn.-Prof. in Speier († 1793) **13, 309**.
- Weidenfeld, M. Alen **17, 208**.
- Weidmann, Joh. Mich., Pfarrer von Gernsbach (1683) **14, 190**.
- Weyenwang i. Weiswang.
- Weier (Wiler) bei Ottersweier, M. Bühl **15, 33, 40, 48, 80**.
— (Wiler, Wiler) an der Muzig, M. Offenburg **2, 316, 326, 332**.
— Groß-, M. Achern **11, 80, 109, 15, 39, 42, 20, 202**.
— Herren von, j. Grodweier.
— Mittel-, ehem. Nebenort von Ober-W., M. Raßatt **12, 74**.
— Nieder-, (Niderwilre,) M. Raßatt **12, 72** ff.
— Ober-, (Oberwiler,) M. Bühl **11, 90, 137, 15, 42, 20, 147, 159, 182, 190, 214, 22, 108** j.
— Ober-, M. Ettlingen **12, 81, 83** ff.
— Ober-, M. Lahr **14, 228** j. **235** j.
— Ober-, (Oberinwiler,) am Eichelberge, M. Raßatt **11, 52, 12, 69, 71, 72** ff. **27, 259**.
— j. a. Neuburgweier.
- Weierbach (Wigerbach) M. Offenburg **2, 331, 19, 303** j.
- Weieru, Mt. Thurgau **11, 311**.
- Weigel, Phil. Jak., Konventual in St. Peter, seit 1815 Pfarrer von Bollschweil († penf. 1826) **13, 254**.
- Weiger, Friedr., Konventual in St. Blasien, später Pfr. von Brenden († 1810) **12, 243**.
- Weigheim (Wico-, Wighain) M. Inttlingen **1, 25, 27, 29, 6, 68, 11, 155, 169, 184, 25, 147, 149**.
- Weihbüchse **7, 204** ff.
- Weier i. Schneewlin zum W.
- Weierhof bei Neßelwangen, M. Überlingen **27, 188**.
- Weihfasten **23, 125**.
- Weihnachtsfeier **19, 111** ff.
- Weihrauch, Joh. Nepom., Pfarrer von Sieberatsweiler († 1869) **17, 84**.
- Weiswang (Weyenwang) im Sigmaringischen **12, 172, 27, 291, 293**.
- Weiswasser **3, 461**.
- Weis, M., Kirchenmaler in München (18. Jh.) **18, 238**.
- Weisersheim, M. Mergentheim **13, 123**.
— Georg von, Dr. theol., Kanzler des Bistums Straßburg (um 1550) **26, 227**.
- Weil, M. Engen: relicta dicta de Wil, residens in Ah, et relicta quondam Petri de Wil, residens in Engen (1324) **4, 6**.
— (Wiler) M. Lörach **1, 212**.
— im Schönbuch, (Wile,) M. Böblingen **1, 62** j.
— (Wiler) M. Eßlingen; Dom.-Franenkl. **1, 82, 13, 209, 26, 131, 133**.
— im Dorf, (Wile,) M. Leonberg **1, 64, 67** j.
— der Stadt, (Weilerstadt, lat. Wilerstadium,) M. Leonberg **3, 481** j. **18, 204**.
— j. a. Wyhl.
- Weil, Joseph (Joh. F. X.), Apotheker im M. Ettenheimmünster († 1764) **15, 216**.
- Weiland, Karl, Pfarrverweser in Buchenbach († 1859) **17, 44**.
- Weyland, Karl, Pfarrer von Hugstetten, j. 1863 von Zähringen († penf. 1876) **17, 107**.
- Weisdorf (Wildorf) M. Überlingen **1, 24, 64, 74** j. **136, 138, 161, 4, 31** j. **5, 46, 9, 40, 43, 60, 84, 11, 227** ff. **15, 104, 117** j. **20, 252, 22, 305, 24, 293**.
— im Sigmaringischen **1, 47, 49** j. **4, 16, 13, 102, 104** j. **107, 26, 44, 46, 48**.

Weilen f. Weilheim.

Weiler (Wilare superior) M. Wilsingen **6**, 68, **15**, **144**, **180**.
 — (Wilare) bei Stegen, M. Freiburg **15**, 148, **180**, **24**, **196**, **198**.
 — Herren von, zähringische Ministerialen: Hatto u. i. Söhne Giselerbert und Hildebert (1090) **14**, **70**; Giselerbert (1112) **15**, 142, **155**; Reinhard (1112) **15**, **142**, **155**, **162**, **167**; Wido (1113) **15**, **157**; Mangold (**12** Rh.) **15**, **160**, **180** [wohl nicht: W. b. Dittishausen, M. Neustadt].
 — M. Konstanx **5**, **210**, **11**, **314**, **18**, **317**.
 — Rudolfus de Wilare, Ministeriale des Hochstiftes Konstanx (1158) **19**, **290**.
 — M. Pforsheim **27**, 266.
 — bei Niescherbach, M. Wolfach **4**, **139**, **14**, **279**, **20**, **270** f.
 — (Wylar) DM. Blanbenren **27**, **41**, **45**.
 — zum Stein, (Immenwiler; Wilerstein vel Impczenwiler; Yntzenwiler,) DM. Marbach **1**, **65** [nicht: Imrenw.], **5**, **101**, **26**, **93**, **97** [nicht: W. im DM. Schorndorf].
 — (Wiler) DM. Mönningen **1**, **45**, **26**, **39**.
 — (Wilar, Willer) bei Berg, DM. Ravensburg **9**, **81**, **18**, **293**.
 — Johannes von, Stadtpfarrer von Ravensburg (1364 bis ca. **80**) **12**, **157**.
 — (Wilare), abgeg. Ort im DM. Niedlingen **4**, **179** f.
 — DM. Rottenburg **17**, **228** ff. **232**.
 — an der Ahd, (Willer,) b. Berg, DM. Tettmang **4**, **30**, **32**.
 — Maintzo et Maio de Wiler (1324) **4**, **30**.
 — (Witenwilere) b. Obertheuringen, DM. Tettmang **9**, **83**.
 — [DM. Weinsberg], Edle von (Wilare, Wiler) **5**, **24**, **33**, **10**, **232**; Wolfrad <Gotistin> (1065) Sohn: Siegfried **2**, **371** f. **7**, **240**;
 — Joh. Heimr., Propst von Romburg (i. 1628) **17**, **223**.
 — (Wiler) in bayr. Schwaben, WM. Lindau **1**, **118**, **120**, **5**, **24**.
 — in Borarlberg **2**, **459**.
 — Hohen-, (Hohenwiler,) in Borarlberg **5**, **32**.

— Hohen-, abgeg. Ort b. Münstere, DM. Mergentheim **25**, **180**.
 — Nieder-, (Niderewilare,) M. Pfullendorf? **9**, **53**.
 — Ober- u. Nieder-, M. Müllheim **14**, **70**, **15**, **148**.
 — Rudolf von Wiler, [Patrizier in Neuenburg a. Rh.] (1260) **1**, **212**.
 — Obersten-, Mittelsten- u. Untersten- (Niedersten-), M. Ueberlingen **9**, **15**, **60**, **11**, **227**, **15**, **117**.
 — Unter-, DM. Laupheim **19**, **221**, **224**.
 Weiler, Christoph [von?], Abt von Hersheim (1669—82, † **84**) **18**, **275**.
 — Thaddäus, Pfarrverw. in Herdwangen u. Großschöndach (1865) **19**, **278**.
 — f. a. Wiler und Willer.
 Weileröbich (Wilerspach) M. Wilsingen **1**, **36**, **41**, **12**, **19**, **32**, **35** f. — C. de Wilerspach (1324) **4**, **7**, **12**.
 Weilerstadt f. Weil (der Stadt).
 Weilheim (Wilhein, Willin, Weilen) M. Waldshut **1**, **196** f. **5**, **92**, **7**, **346** f. **20**, **52**, **21**, **187**, **205**, **209**, **25**, 100.
 — (Wilhain) im Heddingischen **1**, **57**, **59**, **4**, **18**.
 — an der Tefz, (Wilheim, -hain,) DM. Kirchheim **1**, **69**, **72** f. **366**, **2**, **215**, **4**, **24**, **10**, **166**, **13**, **250**, **285** f. **290**, **14**, **71**, **15**, **169** f. **17**, **225**, **26**, **244**.
 — Edle von: Harpert (1109, 1112) **15**, **138**, **140**, **142**, **155**, **162**, **167**; Walther (1113) **15**, **148**, **157** f. **162** f.; — f. a. **15**, **142**, **158**, **169** ff. **172**.
 — (Wilan) DM. Tübingen **1**, **61**.
 — (Weilen) DM. Tuttlingen **6**, **68**, **11**, **313**.
 — f. a. Mayer von Wilen, und Wilheimer.
 Wenmar (Wymar), Erwald, erzbisch. Mainz'scher Sekretär (um 1500) **23**, **209**.
 Weimaraner, die, im Rinzighal (1643) **4**, **141** f.
 Wein: Weinbau in Deutschland durch die Cistercienser gehoben **10**, **228**; Weinbau in Thiengen i. Br. **6**, **216**; Weinverfälschung im M. Buhl (um 1500) **11**, **128**; gute Weinjahre: im M. Buhl (1726, 1828) **11**, **125**; am Bodensee (1729) **27**, **181**;

- schlechtes Weinjahr im A. Böhrl (1799) **11, 142**; Weinlese **25, 316**; Wein-
maße **7, 321, 10, 215**; Weinpreise
in Walbshut (1783) **21, 262**; Wein-
zehnter **4, 37**; Gebräuche bei Er-
hebung dess. **6, 216, 21, 258**.
- Weinbach, M., Dr., bish. Konstanz-
scher Agent in Rom (1733) **14, 264**.
- Weinbrenner: Friedrich, Kirchen-
baumeister in Karlsruhe († 1826) **4, 346, 13, 23, 17, 151, 25, 300**;
Joh., des Vorigen Nefle, Kirchen-
baumeister († 1858) **17, 151**.
- Weinbel: Franz, Pfarrer von St.
Leon († 1881) **20, 17**; Wilhelm,
Bisr in Heidelberg, f. 1867 Pf.
von Leutershausen, seit 1877 von
Mäferthal († 1881) **20, 17**.
- Weinemer, Gregor, letzter Abt von
Zwiefalten (1787—1803, † 1816) **19, 243, 248**.
- Weinfelden, St. Thurgau **1, 167, 220 f. 9, 317**.
- Weingarten, die, im Odenwald **13, 31, 57 f.**
- Weingarten, O. A. Ravensburg,
Bened.-Kloster **1, 132, 134, 174 f. 334, 353, 373, 401, 2, 148, 4, 279, 281, 5, 37, 7, 211 f. 8, 62, 9, 16 f. 250, 328, 11, 148, 12, 288, 13, 245, 14, 297, 15, 105, 18, 289 ff. 21, 300, 324 f.**; Weiss **1, 160, 4, 192, 5, 9, 15, 18 f. 21, 26, 28, 33, 35 f. 40, 51, 54, 7, 259, 9, 80, 82 f. 91, 12, 159, 18, 251, 21, 288**; — Verzeichnis der
Äbte **18, 309 ff.**; vgl. dazu **9, 6 f. 15** u. im einzelnen: Dietmar (1170) **9, 85**; Werner (1182) **8, 31**; Ber-
thold (1217) **9, 93**; Hermann von
Biechtenweiler (1266—99) **12, 155**;
Naspar Schiegg (1477—91) **12, 159**;
Gernig Blarer v. Wartensee (1520
bis 67) **8, 94, 9, 250, 12, 161, 18, 285, 289, 21, 59**; Georg
Wegelin (1608) **9, 8**; Franz Diet-
rich (f. 1627) **9, 10**; Alfons (seit
1673) **9, 13**; Dominicus (1776) **78, 2, 148, 4, 319**.
— i. a. Altdorf.
— Erlinda von, Äbtissin v. Frauen-
alb (15. Jh.) **27, 343**.
— Jakob von, Domherr in Speier
(† 1558) **19, 206**.
- Weingärtner, F. A., Stadtpfarrer
von Oberkirch, f. 1865 Pfarrer von
Appenweier († 1867) **17, 77**.

- Weiniger, Johs., Konvertit (1608),
vordem luth. Hofkaplan des Mark-
grafen (Geo. Friedrich) von Baden
4, 92.
- Weinigen, St. Zürich **23, 39 f.**
— Burch. de Winon, Chorberr in
Zürich (1275) **1, 241**.
- Weinkauf **20, 182**.
— Blasius, Pfarrer von Oberweiler
(f. 1573) **14, 236**.
- Weinmann: Anton, Privatpriester
in Tauberbischofsheim († 1848) **17, 7**;
Hieronymus, Konventual in
Schuttern (1790) **3, 175**.
- Weinsbach, O. A. Öhringen **25, 183**.
- Weinsberg, Oberamtsstadt **1, 139, 13, 35**.
— Herren von: Engelhard (1212,
† zw. 35 u. 42) <Yntgard Schenkin
zu Limpurg> **10, 236, 13, 113, 115**;
Konrad (1295) **5, 151**; Kon-
rad (1333) **13, 115**; Gräfin Anna,
Äbtissin von Buchau († 1353) **17, 241, 243**; Graf Konrad VIII., f.
1411 Reichskämmerer († 1448) **16, 243, 19, 258, 261 f. 25, 165 ff.**
- Weinschenk, Ursula von (1475)
<Heinrich v. Plümmern, Stadt-
ammann von Wiberach> **9, 143**.
- Weinstetten (Wistat) A. Staufer
1, 208, 210, 24, 197 f.
- Weinzierl, Robert, Propst adj.
in Mergentheim (1719—24) **11, 224**.
— A. von, Arzt in Radolfszell
(1874) **9, 357**.
- Weiprechtzimmern f. Herren-
zimmern.
- Weis, Joseph, Pfarrer von Elsenz,
f. 1880 von Weiher († 1883) **20, 24**; — i. a. Weiss.
- Weißel, O. A. Öhingen **18, 228**.
- Weissenbach (Wissembach) A.
Offenburg **2, 311 f.**
— A. Raftatt **14, 176 ff.**
- Weiser: Ludwig, Pfarrer von Honau
(† 1867) **17, 77**; A., Weihbischof
(1641) **9, 11**.
- Weislinger, Joh. Rit., Pfarrer
von Kappelrodt (1730—50, † 55),
polemischer Schriftsteller, haereti-
corum malleus **1, 405 ff. 8, 258, 17, 252, 18, 338**.
- Weismann, Joh., Pfarrer von
Selbach (1701) **14, 193**.
- Weiß: Alex., Pfarrer von Eichbach,
A. Staufer († 1878) **20, 6**; Bonifaz,

Konventual in Rheinan u. Pfarrer von Mammern († 1784) **14, 44**; Diethelm, Abt von Petershausen (1426—38) **7, 251**; Georg (Jörg), Untervogt in Stodach (1548) **2, 206**; Georg, Pfr. von Füllendorf (1585—93) **26, 308**; Heinrich, Dekan des Kap. Neuenburg (1648) u. Pfarrer von Bamlach **6, 168**; Joh Bapt., Konvt. in St. Blasien u. Präsekt am Gymn. in Konstanz, zuletzt Pfr. von Hohenfchwand († 1800) **8, 222 f. 253, 21, 40**; Joh. Valentin, Pfr. von Giffingheim (**2. Hälfte 19. Jh.**) **23, 185**; Joseph, geistl. Gymn.-Prof. in Donau-echingen († peni. 1827) **16, 278**; Jos. Ant., Präsektherr u. Schaffner der Münsterrabrik in Freiburg († 1784) **15, 278**; Ludw. Ernst, Pfr. von Grünfeld († 1883) **20, 24**; Martin, Beneficiat in Zinnenstaad, i. 1805 Pfr. von Bergheim **26, 213, 216**; Matthias, Pfarrer von Ottersdorf († 1841) **16, 327**; Melchior, Stadtschreiber in Waldshut († 1585) **21, 264**; Nit., kais. Hauptmann (1633) **9, 321, 332**; Seber., Pfr. von Bollschweil (**1629**) **14, 133**; — i. a. Albus u. Weis.
Weissenau (lat. Augia Alba; früher: Minderau, lat. Augia Minor, auch bloß Augia) **Al. Ravensburg, Prämonstr.-Kloster 1, 132, 134, 3, 362, 4, 160, 171, 202, 5, 37, 7, 248, 9, 328 f. 11, 151, 18, 247 ff.**; Besitz **1, 117, 121, 5, 24, 27 f. 32, 35 f. 41 f. 57 f. 110 f. 9, 43, 57 f. 84, 88 ff. 91 ff. 10, 354, 20, 249, 22, 308, 23, 311 f.**; — Verzeichnis der Präpste u. Abte **18, 253 f.**; zu den Präpsten vergl. Konrad (1205) **4, 177, 11, 153**; Ortolf (1220) **11, 153**.
Weichenbacher, Joh. Bernh., Amtmann zu Bühl (um 1705) **20, 195**.
Weissen(s)berg (Wissins-, Wisins-, Wissisberg) in bayr. Schwaben **1, 116 f. 120, 5, 32**.
Weissenberger, Joseph, Pfarrer von Anselshofen, zuletzt von Griesheim († 1860), Stifter **17, 47 f. 24, 301**.
Weissenburg, abgeg. Burg am Hoggendach, **Al. Boudorf 8, 135 f.** — (Wizzinburc) ob Neu-Krenkingen, abgeg. Burg im **Al. Waldshut 4, 227, 11, 31, 16, 224, 236**.

— Herren von **4, 227**; Notger (1091) **10, 75**; Marquard (1112) **9, 285**; Leuthold (1122, **25**) **16, 221, 223 f. 230, 233, 236**; Burkhard, Abt von Einsiedeln (1436) **10, 22**; Martin, Abt von Reichenau (1492—1508) **3, 349, 363, 4, 287, 6, 277**; — i. a. Krenkingen. — oder Kron-W. (lat. Sclusium) im Unterelsaß: Augustiner-Eremiten **13, 302**; Dominikaner **13, 208**; — Bened.-Kloster **3, 352, 10, 189 f. 17, 151**; Besitz **10, 189 f. 203, 210, 11, 38 ff. 41, 46 f. 51, 59, 12, 53 f. 59, 88, 92, 17, 133, 20, 67**; Abte: Wieland (739—743) **10, 190**; Volkswig (828—830) **14, 210**; Grimold († 872) **3, 357, 371 ff.** [verdruckt in **373 ff.**] **396, 4, 259, 8, 16, 9, 66, 378**; Ratfried (**10. Jh.**) **20, 67**; Edelin (1262—93) **10, 210, 12, 92**.
Weissenhorn in bayr. Schwaben **2, 125, 4, 120, 19, 218 f.**
Weissensee, **Al.**, Gelehrter (**18. Jh.**) **10, 279**.
Weissenstein [**Al.** Weislingen?], Belrein von (1240) **10, 235**.
Weißer Sonntag i. Rosenmontag.
Weiße Sammlung (Dominikanerinnen des Dritten Ordens) **22, 194**.
Weißhaar, Joseph, Abt von Theneubach (1576—85) **6, 153, 15, 235**.
Weißkopf, Jos. Ant., Pfarrer von Weisdorf († 1884) **20, 27**.
Weißland, Hans, Freiburger Spitalpfleger (1426) **6, 205**.
Weißwein, Anton, Dekan des Kap. Stodach u. Pfarrer von Bodman, i. 1652 von Steißlingen (bis 1656) **2, 208, 5, 240**.
Weistümer **2, 49**; Weistum von Denkingen (1496) **23, 294 f.**; Weistum von Reichenau **24, 269 ff.**
Weisweil (Wiswile, Wisenwyl) **Al. Emmendingen 1, 206 f. 210, 6, 156, 15, 230**.
— Herren von: Germanns u. Johs. (um 1258) **15, 230**; Hermann († 1311) <Sophia v. Hünwil> **2, 229**; Söhne: **1) Johs. 2, 238, 2) Dietmar 2, 238; 3) Werner**, Abt von St. Märgen (1355—70) **2, 236, 238 f.; 4) Hildebrand 2, 238**.
— (Wizwila) **Al. Waldshut 16, 236**.
Weitenau (Witen-, Wittenöwe,

- auch Haitenowe) M. Schoppsheim, Bened.-Propst **1. 163. 176. 191. 193. 198. 200. 4. 246. 8. 118. 135. 145. 158. 10. 75.** — i. a. Weitan.
- Weitenauer, Joh. Ev., Dr. theol., Propst von Ehingen († 1703) **17. 231.**
- Weitenburg, DM. Horb **18. 229.**
- Weitenung (Widendunc) M. Bühl **13. 278. 20. 149. 27. 258.**
- Weiterdingen (Witert., Witterd.) M. Engen **1. 22 f. 4. 6 f. 9. 21.**
- Weitingen (Wittingen) DM. Horb **1. 51 f. 54. 56. 11. 198.**
— Herren von **1. 29.** Konrad (1389. 92) <Anna v. Stein> **11. 199. 12. 184. 15. 8.** Volz (Volfwin) (um 1400) <Abelheid v. Bodman> **15. 8.** Heinrich (1402) <Abelheid v. Melchingen> **26. 143.**
- Weitinger, Stephan, Abt von Schuttern (1555–57) **14. 161.**
- Weitnan (Witen., Wittenöwe) in bayr. Schwaben **1. 123. 126. 136. 5. 25 f. 22. 146.** — i. a. Weitenan.
- Weizel, Joh. Andr., Pfarrer von Nenthard († 1833) **16. 300.**
- Weizler, Rudolf, Panliner-Provincial (1668) **14. 212.**
- Weizen (Wizzin, Wize, Wissen) M. Boudoir **1. 187. 193. 5. 94. 101. 16. 236. 21. 163.**
- Welälingen i. Wellendingen.
- Welberg i. Feldberg.
- Weldin i. Rosswälden.
- Weldner, Thomas, O. Min., Dr. theol., Weihbischof von Konstanz (1461–70) **7. 223 ff. 14. 113.**
- Weldú i. Rosswälden.
— in Krúppowe i. Armmuwälden.
— prope Madelberg i. Wälden, Oberz.
- Welemanneswilare (Wellmutsweiler im DM. Tettnang?) **18. 235.**
- Wellen, Grafen von Altdorf **9. 267. 11. 14. 17 f. 30. 18. 290 ff.** Besitz **4. 209. 9. 48. 58.** Stammbaum **4. 155.** Warin u. Rudhard (2. Hälfte 8. Jh.) **8. 12 f. 9. 63.** Rudhard auch **3. 434. 11. 30. 12. 246. 13. 29. 267. 16. 159 f. 20. 143.** Rudhards Sohn: Woffhard oder Welf, Gründer des Al. Rheinan (778) **12. 256.** dessen Sohn: Ethicho († gegen 910) **12. 256. 18. 291.** dessen Söhne: **1) Wolveunn, Abt von**
- Rheinan († 878) **12. 256 f. 14. 2. 2) Heinrich († vor 920)** <Gräfin Beata v. Hohenwart> **8. 18. 18. 291. 23. 52.** beider Sohn: hl. Monrad (i. d.), Bischof von Konstanz; — Welf II. († 1030) <Armengard v. Luxemburg> Kinder: **1) Welf III., Herzog von Kärnten († 1055) 18. 291 f. 2) Kunigunde** <Markgr. Alzzo II. v. Este> Sohn: Welf IV., i. 1047 Herzog von Bayern (als solcher Welf **1.**) († 1101) <Gräfin Judith v. Flandern> **1. 319. 321. 326. 353. 358. 362 f. 373. 378 f. 401 f. 4. 203. 18. 292 f. 310.** beider Söhne: **1) Welf V., Herzog von Bayern (als solcher Welf II.) († 1120)** <Markgräfin Mathilde v. Toscana> **1. 367 ff. 372. 378. 390. 401. 19. 230. 239.** **2) Heinrich der Schwarze, Herzog von Bayern († 1126) 1. 390. 19. 231. 239.** dessen Kinder: a) Heinrich der Stolz, Herzog von Bayern, i. 1137 auch von Sachsen († 1139) **8. 29. 14. 85. 19. 239.** Sohn: Heinrich der Löwe **2. 386. 9. 57. 86.** b) Welf VI., Herzog von Spoleto († 1190) <Gräfin Ita von Calvi, Herzogin v. Schwabenburg> **2. 85. 88. 4. 158 f. 9. 83. 12. 231. 18. 293. 24. 285.** Sohn: Welf VII. († 1167) **2. 81. 88. 9. 93.** c) Sophia <1. Herzog Berthold III. v. Zähringen, † 1122; 2. Markgr. Eutbold v. Steiermark, † 1129> **14. 85.** — Heinrich der Schöne, Herzog von Sachsen und Pfalzgraf bei Rhein († vor 1227) **12. 91.** dessen Tochter: Armengard († 1260) <Markgraf Hermann V. von Baden> **12. 91. 26. 339 f.**
- Welfensberg (Wälphrisperch) St. Thurgau **1. 216 f.**
- Welfinger, Euph., Dr., Gesandter des Bischofs von Straßburg (1540) **7. 88.**
- Welf i. Wsch.
- Welfbrechts (Werenbrehthes) DM. Wangen **18. 235.**
- Wellenberg, Burg im Thurgau **11. 311.**
— Bonaventura von, Abt von Rheinan (1529–55) **12. 258. 288.**
- Wellendingen, M. Bonndorf **8. 150.**
— (Welälingen; Wolledingen?) DM. Rottweil **6. 37. 11. 173. 12. 5. 19. 30. 26. 28. 35.**

- Weller, E., Schriftsteller (1864) 2, 133.
- Wellhausen, St. Thurgau 11, 311.
- Welling, Joh., Kaplan in Pfullendorf (15, 3b.) 3, 94 f.
- Wellingen oder Wöllingen, abgeg. Ort bei Wyhl, A. Emmendingen 2, 229 f. 250, 3, 130, 16, 18, 24, 210.
- Wellmutsweiler f. Welmanneswillare.
- Wels, M., Dr., Bürgermeister von Lindau (17, 3b.) 8, 375. — f. a. Wels.
- Welichenberg, ehem. Wallfahrt b. Mühlheim a. D., DM. Tuttlingen 21, 296.
- Welschenordera f. Josthal.
- Welichensteinach, M. Wolfach 2, 6, 15, 17, 27, 38, 4, 138 f. 14, 275 f.
- Welchingen (Walasingas) M. Engen 5, 209, 25, 293.
- Welfer, Philippine († 1580) <Erzherzog Ferdinand> 1, 439.
- Welte: Anton, Kaplan in Hagau († 1851) 17, 19; Joh. Georg, Pfarrer in Bruchsal, f. 1854 Dompropäbendar in Freiburg († 1855) 17, 31; Melchior, Stadtpfr. von Steinbach († 1840) 16, 325, 17, 114.
- Welter f. Wälter.
- Weltersberg (Belthersberg) bei Beringen, DM. Münzelsau 13, 117.
- Wettin: Frz. Karl, Pfarrer von Mainwangen († 1864) 17, 65; Frz. Karl Melchior, Pfr. in Reichenau († 1838) 16, 318; Joh. Ignaz, Pfr. in Reichenau (f. 1749) 13, 249, 16, 318; Joh. Leonhard, Deutschordenspriester u. Pfarrverw. in Oberhanfen i. Br. († 1788) 16, 89; Joseph, Pfr. von Nudenbach, f. 1833 von Elzach († 1836) 16, 312; M., bisch. Konstanzer Admistrator des St. Reichenau (1760) 4, 297; Flacidus, Dr. theol., Abt von Petershausen (1714—37) 7, 266 f. 19, 274, 26, 196; Konrad, letzter Abt von Ochsenhausen (1767 bis 1803, † 1805) 18, 285, 287, 289, 19, 253.
- Welzenmüller, Matthäus, Abt von St. Peter (1637—59) 13, 295, 14, 93 f. 23, 336, 340.
- Welzer, Michael, Stadtpfarrer und Dekan zu St. Peter in Bruchsal († 1863) 17, 62.
- Wenberg, Rudolf u. Burkhard von (1239) 14, 288.
- Wendel, M., Dr., bisch. Konstanzer Gesandter (1512) 8, 82.
- Wendelbach (Mendelbach) M. Wyhl 15, 38, 40. — Herren von, Ministerialen der Grafen v. Eberstein 11, 73.
- Wendeler, Frz. Anton, Kantor in Nudgen († 1722) 13, 69.
- Wendelin, hl., in Zell a. M. verehrt 27, 295 ff.; — W. Marzolf u. Barbara-Bruderschaft in Simbach 22, 94 f.
- Wendel[in], St., in der Kirnach, ehem. Kirchlein bei Willingen 10, 119 ff.
- Wendelinskapelle bei Großschönach, M. Pfullendorf 3, 49. — b. Weisenbach, M. Raftatt 14, 176.
- Wendelsheim (Winolfsheim) DM. Kottensburg 4, 162, 203.
- Wendelstein, Joh. Mich., Pfarrer von Maselheim, f. 1796 von Romberg, M. Überlingen († 1821) 21, 296.
- Wendlingen (Wentilinga, Wencilinga, Wendelingen) M. Freiburg 2, 250, 3, 130, 134, 137, 5, 133, 142, 6, 182, 7, 12, 10, 73, 150, 14, 106, 15, 146. — Adelheid von, Nonne in Adelshausen (um 1300) 13, 183 f. 215. — M. Überlingen 9, 60. — DM. Gßlingen 1, 69 f. 72.
- Wengen in bayr. Schwaben, WM. Kempten 1, 122, 124 ff. 5, 13. — f. a. Wängi u. Wengi. — Kloster, f. Alm, Oberamtsstadt. — Heinrich von, Spitalmeister in Überlingen (1305) 27, 194.
- Wenger, Jakob, Pfr. von Schutterwald (1504—59) 14, 234.
- Wengert, Anton, Kaplan in Seetirch (f. 1866) 2, 128.
- Wengi (Wengen) St. Bern, Bez. Büren 1, 176, 185 f.; — f. a. Wängi.
- Weniger, Konrad, Konventual in Rheinau († 1799) 14, 46.
- Weningen, Nieder-, (Wänigen.) St. Zürich 1, 227, 229, 4, 12, 40.
- Went: Gallus, Konventual in Rheinau († 1828) 14, 52; Hermann, Dr., Dekan u. Stadtpfarrer von Ravensburg, f. 1588 Kaplan zu St. Joh. Ev. daj. († 1603) 12,

162; Lorenz, Defan des Kapitels Neuenburg (bis 1739) u. Pfr. von Bamlach **6**, 168.

Wenfheim, A. Tauberbischofsheim **2**, 57.

— Herren von, f. Hund von W.

Wenrich von Frier, Polemiker (um 1080) **1**, 329.

Wentlinga f. Wendlingen.

Wenz: Anton, Pfarrer von Rippenhansen († 1853) **17**, 25; Frz. Ant., Pfr. von Amoltern, f. 1821 Defan u. Pfr. von Oberhausen († 1837) **16**, 316; Gustav, Pfr. von Oberacheru (reßig., † 1893) **27**, 187; Joh. Mich., Pfr. von Selbach († 1868) **17**, 81.

Wenzel, Joh. Mich., Pfarrer von Zimpfingen, f. 1750 von Distelhausen († 1752) **23**, 181.

Wenzinger, Christian, Architekt u. Maler in Freiburg († 1797) **8**, 199.

Wepfer: Augustin, Konventual in Rheinau († 1814), Rufikus **14**, 47; Joh. Bapt., Stadtpfarrer von Waldbshut, zuletzt Pfr. von Krobingen († in Freiburg 1860) **9**, 299, **17**, 48, **21**, 263.

Weplisperch f. Wöpplinsberg.

Weybach, A. Überlingen **7**, 225; Franziskanerinnen **22**, 205.

Werawag f. Weremwag.

Werbach, A. Tauberbischofsheim **23**, 144, 146, 153, 173.

Werber, Friedrich, Kaplan in Radolfzell (1874) **9**, 355.

Werbe (Warbede), hl. Jungfrau **5**, 129.

Werbinwac f. Weremwag.

Werdhül f. Wertbühl.

Werde f. Schönenverb.

Werdenau f. Veruan.

Werdenberg (Mt. St. Gallen), Grafen von **1**, 121, **11**, 235, **12**, 183; Besitz **4**, 208, **6**, 171, **11**, 195, **12**, 176, **18**, 222, 296; Hugo, kais. Landvogt in Oberschwaben (f. 1274, 86) **18**, 250, 297; Hugo, auch Graf von Heiligenberg (1288, 1307) **1**, 131, **9**, 71, **18**, 295; Hugo v. W.-Sargans zu Waduz (um 1300) <Anna v. Wildenberg> **18**, 234; Heinrich, Rudolfs Sohn (1314) **2**, 69; Heinrich, Domherr in Konstanz u. Gen.-Bisr. des Bischofs (1316—18) **2**, 70 f. **10**, 322; Albrecht I. (1323) **23**, 312;

Heinrich II. v. W.-Sargans (1324) **4**, 23; Heinrich, kais. Landvogt in Oberschwaben (um 1330) **18**, 298; Albrecht II. (1327—69) **7**, 157, **23**, 312; Albrecht III. v. W. und Heiligenberg (1373) **22**, 315 f.; dess. Söhne: 1) Hugo **22**, 315 f.; 2) Albrecht IV. († 1413) <Gräfin Anna v. Montfort> **9**, 71, **22**, 315 ff. **23**, 313, 25, 276 ff. 287; 3) Heinrich **22**, 315 f.; — Eberhard (1382, † 1416) **11**, 195, **12**, 176, **19**, 234; Konrad v. W.-Alved [1383] **18**, 222; Hartmann v. W.-Sargans zu Waduz, der Letzte dieser Linie, Bischof von Chur (1398) **18**, 296; Annigunde v. W.-Sargans (um 1400) <Graf Heinrich v. Montfort> **17**, 243; Ulrich, Dombis in Konstanz (f. 1442) **8**, 65; Elisabeth v. W.-Sargans (um 1450) <Joh. v. Nechberg> **17**, 213; Johann v. W. u. Heiligenberg (1453) **23**, 306; Johann, Propst von Wiessteig (1461) **17**, 228; Georg v. W. u. Heiligenberg (1463, 87) **12**, 176, **19**, 286, **20**, 225, **23**, 308, 318; dessen Brüder: a) Ulrich (1484, 87) **11**, 234, **23**, 318; b) Hugo (1487) **23**, 318; — Rudolf, Johannitermstr. in Deutschlaud (f. 1482, † in Freiburg i. B. 1505) **4**, 67, 86, **9**, 127, 129, **20**, 291, **24**, 205; Wilhelm v. W.-Sargans († vor 1485) <Ehrentrud v. Staufen> **18**, 336; Felix v. W. u. Heiligenberg (1491, 1525) **5**, 232, **11**, 306, **23**, 93, **27**, 166; Margareta, Äbtissin von Buchan († 1497) **17**, 242 f.; deren Schwester: Anna, desgl. († 1497) **17**, 243; Johann v. W. u. Heiligenberg (1509) **19**, 284; Christoph (1512) **26**, 321; Anna v. W. u. Heiligenberg, der letzte Sproß der Werdenberger († 1554) <1516 Graf Friedrich v. Fürstenberg> **2**, 10, **22**, 318.

Werdenstein (bei Zinnenstadt in bayr. Schwaben), Herren von (1353) **5**, 20; Jörg (1464) **20**, 251; Margareta, Äbtissin des kl. Wald (f. 1600) **12**, 174; Friedrich (1604) **18**, 238; Gebrüder Haus u. Georg, in Waldshut [wann?] **21**, 239. Werenbert, Mönch in St. Gallen (**9**, 3b.) **3**, 345. Werenbrehthes f. Wellbrehths.

Werenwag (Werbinwac, Wera-
wag) M. Weßfisch 1, 25, 101, 7,
259, 12, 185, 15, 7,
— Herren von 3, 49; Hugo, Minne-
jänger (1246) 15, 7; M. (um 1270)
15, 239; Alber (1299) 11, 173;
Konrad, zu Nuplingen (1410) 54,
12, 146, 15, 7, 13; Heinrich
(1423) 15, 7, 13, 16, 268; —
Georg 15, 13, 15; Marquard 15,
13, 15; Gertrud <M. v. Schilted>
15, 8, 14.

Werer f. Werner.

Wereswiler f. Wädenswil.

Werich, Jaf., Weltgeistlicher, Propstei-
verwalter in Mergentheim (1548
bis 57) 11, 224.

Werinpertivilare, abgeg. Ort
im Litzgau (Ost. Ravensburg?)
9, 42.

Werspach, viell. ein vom Zweris-
berg (M. Freiburg) kommender Bach
15, 155, 180.

Wert, F. X., Mononitus in Baden-
Baden, f. 1804 Prof. d. Theol. in
Heidelberg, f. 1807 in Freiburg
(bis 1847, † 56) 10, 303, 310 ff.
17, 35, 20, 43, 23, 118, 27, 315.

Wertmann, Lorenz, Pfarrer von
Heuweiler, f. 1863 von Heitersheim
(† 1879), Dist. 20, 10.

Wertheimer, Benedikt Maria, Kon-
ventual in Heresheim, f. 1784 Hof-
prediger in Stuttgart, f. 1796 Pf.
von Steinbach, f. 1807 geistl. Reg.-
Rat, f. 1816 Mitgl. d. kath. Kirchen-
rats († in Stuttgart 1823), liturg.
Schriftst. 19, 254.

Werlin von Greiffenberg, Johs.,
Abt von Rheinau (1565—98) 12,
258, 14, 4.

Wermansbronn, Wermassbronn,
abgeg. Ort im M. Wiesloch 27,
282, 285.

Wermuthshausen, Ost. Mergent-
heim 25, 180.

Wern, Hans, Vogt zu Urach (1534)
26, 189.

Werde(n)au (Ost. Ehingen), Herren
von: Schwenniger (1440) <Anna
v. Tanhain> 8, 64, 12, 27; Hein-
rich <Agathe Speth, † 1447>
26, 157; Wilhelm (1468) 26, 159;
Lieburgis <Joh. Speth von Thum-
nan, † 1497> 26, 176; Siblin
(15. Jh.) <Konrad v. Stain von
Stained> 12, 27; Elisabeth (15.
Jh.) <M. v. Ehrenbach> 26, 187.

Werner, Abt von Weingarten (1181
bis 88), Chronist 18, 310.

— Adelbert, Konventual in March-
thal u. Pfarrer von Seefisch (†
als Prior 1736) 2, 120, 124; Beda,
Abt von Schenhausen (1719—25)
18, 289; (ob. Werer,) David,
Pfr. von Nasgenstadt (1752—70),
Stifter 14, 267; Franz, Bilar in
Rothenfels († als Titulirant in
Rastatt 1848) 17, 7; Joh. Chph.,
Pfr. von Schutterwald (1667) 14,
234; Joseph, Pfr. von Höpplingen,
f. 1844 von Osterburken († 1853)
17, 25; Ludwig, Auktos des M.
Rheinau († 1778) 14, 44.

Wernhard, Graf, Igl. Namer-
meister in Franken (um 890) 10,
57 f.

Wernhausen, Werner von, Stadt-
pfarrer von Ravensburg (1490 bis
92) 12, 160.

Wernherin, Mik., Pfarrer von Leid-
ringen (1418) 24, 12, 21.

Werniz, Simon, Pfarrer von Zell
a. M. (1623. 26) 27, 292 f.

Wernseute, Ost. Ravensburg 1,
127, 130, 5, 38, 9, 62, 89.

Werr: Baldm, Pfarrverw. in Zugen-
hausen († 1885) 20, 30; Florian,
Pfarrverw. in Unterjüßp († 1862)
17, 58.

Werrach (abgeg. Burg b. Wehr,
M. Schoppsheim), Edle von 5, 131,
8, 118; Adelsaas (1091. 1115) 10,
75 f. 15, 161.

Werre f. Wehr.

Werro, Mik., Prior der Augustiner-
Eremiten in Molmar († in Frei-
burg i. d. Schweiz 1719) 13, 304.

Wertbüchl (Wartbüchel, Werdbühl)
St. Thurgau 8, 370, 9, 316;
Propstei 7, 297, 27, 99 f.

Werth, Joh. von, Reitergeneral im
30jähr. Kriege 4, 141, 5, 307, 309,
6, 98 ff.

Wertheim, bad. Amtsstadt 2, 53,
55, 57, 16, 309, 26, 331 f.

— ehem. Grafschaft 2, 47 ff.
— Grafen 27, 338; Weiss 13, 32;
Rudolf III. und Rudolf IV. (1321)
25, 160; Rudolf (1343) 25, 158;
Johann (1415) 25, 165; Georg
(1445) 25, 168; Annus (1500, †
09) 23, 199, 25, 171; Dorothea
(† 1504) 23, 161; Georg († 1530)
2, 50 ff.; Michael II. († 1531) 26,
333; — f. a. Löwenstein-W.

Werthenstein, St. Luzern **7, 228**.
Weiel, Ober-, N. Koblenz **7, 299**
315.

Wespach b. Neufrach, N. Überlingen
7, 222, 13, 259, 15, 115.

Weissenberg, Gde von; Ministerialen des Stiftes Rheinau **10, 329, 11, 30**; Hugo, Chorherr in Basel (1280) **10, 318**; N. († vor 1356) <Christina> Sohn: Pantaleon **21, 185**; Johs. Heinrich (1356) **21, 185**; Freiin Maria Franziska Eitner (um 1700) <N. v. Schönan> **21, 240**; Frhr. Florian (1750) **25, 150**; Frhr. Ignaz Heinrich, Gen.-Bisr. des Bisthofs Salberg (1802–17), dann Konstanz. Bis-tumsverweier (bis 1827, † 1860) **2, 441, 443, 446 f. 451 ff. 4, 146, 7, 355 ff. 8, 231 f. 11, 312, 13, 251, 17, 48 f. 93, 18, 181, 184, 207, 20, 43**.

Weißebroun in Oberbayern, Bened.-Kloster **1, 389, 7, 243, 8, 27, 239**.
wester (Zaufkleid) **19, 163**.

Westerlach, N. Wiberach **1, 148**.
Westerheim, N. Weislingen **1, 95 f. 17, 225, 227**.

— Herren von: Walther **12, 39, 15, 170**; Engelhard, conversus im Kloster St. Blasien (um 1130) **8, 121**.

Westerhofen, N. Ellwangen **16, 247**.

Westerholt, Graf [Alex.] von, Thurn und Taxis'scher Geh. Rat u. Reg.-Präs. (1802) **15, 112**.

Westermayer, N., Violinist und Komponist (1790) **3, 173 f.**

Wetternach (bayer. N. Mindelheim), Herren von **4, 206**; Walther, Propst von Mardthal (1209–14), später von Allerheiligen im Schwarzwald **4, 151, 175 f. 18, 232**; Reinbot (um 1215) **4, 177**; Anna (1441) <Konrad Wöhlhlin> **12, 24**; Johs., Propst zu Stuttgart (1451) **26, 162**; Joh. Eustach, Großmstr. des Deutschen Ordens (1625–27) **16, 243**; N., Weihbischof von Augsburg (1705) **9, 15**.

Wetterstetten [N. Mm], Herren von **17, 241**; Hans (1440) **8, 63**; Beruhard, Propst von Ellwangen (1502–03) **17, 213 f.**; Eitel-Friedrich, zu Trudenstein, Lautlingen und Straßberg (1591) **4, 121**; Joh. Chph., Propst von Ell-

wangen, f. 1612 Bischof von Eichstätt († 1637) **17, 215**.

Westerwain f. Wain.

Westhain f. Moxwethheim.

Westhausen, N. Ellwangen **16, 247**.

Westhauser, Joh. Stephan, Pfr. von Eidingen, f. 1814 von Oberhausen, N. Bruchsal, f. 1824 von Unzburgh († 1834) **16, 304**.

Weßphalen, Graf August von († 1818) <Gräfin Maria v. Waldbott-Bassenheim> **25, 188**.

Wettelbroun (Witlenbrunnen) N. Stanten **1, 211 f. 6, 165, 168 f. 171, 173, 176, 7, 346, 14, 291**.

Wettershausen, ehem. Augustiner-Chorherrenstift i. d. Diö. Augsburg **3, 197**.

Wetter, Seraphim, Pfr. von Witten († penj. in Freiburg 1880) **20, 13**.

Wetterer: Bernard Paulinns, Konventual in Geugenbach, später Gmünd. Prof. in Offenbourg, f. 1816 Pfr. von Wiberach († penj. 1860) **12, 248, 17, 49**; Georg, Pfarrer von Moos, f. 1836 von Einzheim († 1844) **16, 337, 22, 140**.

Wettersbach f. Grün- u. Hohen-W.

Wettin, Vorsteher der Klosterschule in Reichenau († 824) **3, 357, 368 f. 417, 429**.

Wettingen (lat. Maristella), St. Margau, Eist.-Kloster **1, 172, 175, 227, 229, 4, 40, 5, 263, 265, 267, 285, 303, 309 ff. 315, 345 f. 349, 6, 98, 110, 130, 152, 7, 210, 10, 242 f. 15, 132, 27, 115**; Eist.-Kirche **10, 249**; Äbte: Joh. Nötlich († 1551) **7, 296**; Christoph (1567) **22, 153**; Petrus (1617) **2, 179**; Petrus Schmid († 1633) **7, 296**; Christoph Bachmann (1636, † 41) **5, 304, 315, 7, 294**; Nikolaus von der Flüe († 1649) **7, 295**; Bernard Keller († 1660) **7, 295**; Gerard Byrgisser (1663, † 70) **7, 295**; Benedikt Staub († 1672) **7, 296**; Nik. Wöhlhlin von Tiefenan (1676 bis 86) **6, 130 ff. 143, 7, 293, 15, 235 f.**; Ulrich Meyer († 1694) **7, 295**; Basilius Renti († 1703) **7, 295**; Franz (f. 1703) **10, 242**.

Wettishusin, abgeg. Ort im Württembergischen [N. Urach?] **4, 163, 170, 203**.

Wegel: Hieronymus, Pfarrer von

- Mühlhausen, M. Engen († 1831) **16**, **292**; Joh., Stadtpfarrer von Ravensburg (um 1395) **12**, **157** f.; Lukas, Abt von St. Margen und Propst zu Allerheiligen (j. 1502) **2**, **250**; M., Kaplan in Ueberlingen (1502) **9**, **132**.
- Wetzelsriet f. Wagenried.
- Weghanen, Thomas Truchseß von, Dr., Gen.-Bisr. des Bischofs von Speier (1509) und Domdekan († 1523) **10**, **193**, **17**, **134**, **19**, **208**.
- Wegikon, Mt. Zürich **1**, 226. **27**, **107** ff.
- Wegstein (Wezzisteina), abgeg. Ort b. Bleichheim, M. Emmendingen **15**, **149**. — Eddhard von (1571) **15**, **180**.
- Weg: Georg, Werkmeister in Freiburg i. B. (j. 1659) **15**, **275** f. **307**; Joh. Chrysothomus, Konventual in St. Blasien u. Propst zu Klingnau († 1710), Nist. **8**, 161. **9**, **363**.
- Wega (im Herzogt. Nidlich), Johs. von, Bischof von Konstanz (1538 bis **48**) **4**, **288**, **7**, **254** **8**, **89** ff.
- Wegilo, Baumeister der Kirche des M. Petershausen (1162) **2**, **395** f. — Marschall (vor 1282) **9**, **312**.
- Wibert, Erzbischof von Ravenna, Gegenpapst Gregors VII. (Clemens III., 1080—1100) **1**, **317**, **319**, **323**, **350**, **360**, **363**, **365**, **373**, **377**, **388**.
- Wiblingen (Wibelingen) D. M. Lampheim, Bened.-Kloster **1**, **142** f. **190**, **334**, **366**, **3**, **214**, **4**, **28**, **290**, **5**, **59**, **61**, **8**, **239**, **9**, **249** f. **10**, **166**, **14**, **297**, **18**, **324**, **19**, **217** ff.; Verzeichnis der Abte **19**, **224** ff.; vgl. dazu: Albert von Froburg (1282—88) **8**, **240** f. **18**, **288**; Heinrich (1546) **9**, 256; Ulrich Med (1799—1806) **9**, **23**; — Einjiedler Kapelle **23**, **20**.
- Wibrad, hl. Klausnerin **8**, **24**.
- Wichenbuel f. Wittenbuel.
- Wiching, Missionar in Mähren (um 880), später Bischof von Mentra in Ungarn **4**, **269**.
- Wichram, Lehrer a. d. Klosterschule in St. Gallen (9. Jh.) **3**, **372** [verdrückt in **374**].
- Wichtrach, Ober- u. Nieder-, (Wit-hera,) Mt. Bern **1**, **183** f. **4**, **37**.
- Wid, Joh. Rudolf, Pfr. von Griesen (1510—24) **10**, **328**, **336** f.
- Wickenhaus (Mingoltzouwe) D. M. Ravensburg **9**, **81**.
- Widher, Dominik, Pfr. von Lent-firch, M. Überlingen (1737) **26**, **307**.
- Wiclin, Mt., Sakristan zu St.-Morand, zum Prior von St. Ulrich b. Staufen denominated (resign. **1567**) **14**, **122**.
- Wicohain f. Weigheim.
- Wida (Widen im Mt. Zürich), H. de. Pfr. von Winterthur u. Glarus (1275) **1**, **218**, **222**.
- Widel, Johs. von, Abt von Schuttern (1492—1518) **14**, **162**.
- Widemann: Ambrosius, Propst zu Tübingen, j. 1542 zu Ehingen († 1561) **9**, **6**, **17**, **231**; Augustinus, Abt von Wiblingen (1556—63, † **90**) **19**, **225**; Konrad, Kanonikus in Eimelfingen (1451) **26**, **161** f.; Wolfgang, Stadtpfarrer von Ravensburg (1546—50) **12**, **161**; — j. a. Widen, Wido, Wiede, Wiedmann.
- Widendunc f. Weitemung.
- Widenhorn, Joh. Masp., Pfarrr von Lippertsreuthe († 1768) **22**, **305**.
- Widemann, Chph., Pfarrr von Steißlingen (1615—21) **5**, **240**; — j. a. Widenmann.
- Wider, Benedikt, prot. Pfarrr von Stedborn (j. 1529) <1530 Elisabeth v. Heudorf> **9**, 316. **21**, **319**.
- Widergrün von Staufenberg, Petrus, armiger u. Spitalverw. in Dffenburg (1424) **2**, **328**.
- Widerin, Chph., Pfr. von Beringen-dorf († 1622) **15**, **19**.
- Widerkehr, Benedikt, Konventual in Thenenbach, Chronist (um 1680), **6**, **152**.
- Wideripach, Frhr Ludw. Seraphim von, Dekan des Kap. Wiesenthal u. Pfarrr von Stetten, j. 1844 Stadtpfarrr von Zädingen († 1853) **17**, **25**, **20**, **43**.
- Widerstatter, Joh. Hippolyt, Vogt zu Achern (1563) **15**, **89** f.
- Widibach, der, f. v. w. Büslet (j. d.) **11**, **68**.
- Widiberg, der **11**, **68**.
- Widinsdorf f. Willisdorf.
- Widiwandhof (Widiwanc) bei Waldau, M. Renstadt **15**, **142**, **155**, **182**.
- Widiz (Widnuz), Johs., Bildhaier in Freiburg i. B. (1505) **15**, **308**.
- Widloch, Hof bei Buchthalen, Mt. Schaffhausen **6**, **245** f. — Herren von, Patrizier in Schaff-

- hausen: Jakob (1318) und Rudolf (1386) **6, 246**; — Joh., s. ch. Windloch.
- Widmann:** Bernh., Pfr. von Moos († 1846) **16, 341, 22, 141**; (Hedmann,) Gregor, Främmesser in Serenatingen (1497) **27, 184**; Matthias, Pfarer von Urach, i. 1830 Kaplan in Stählingen († 1833) **16, 300**; Ulrich, Konventual in Weingarten, i. 1807 Beneficiat in Zimmernstadt, i. 1810 Pfarer von Berg b. Friedrichshafen **26, 217** f.; Ulrich, Syndikus <Katharina Neher> Tochter: Maria Magda, die letzte Klausnerin zu Munderkingen († 1832) **14, 282**. — von Staffelselden, Joh. Heintz, Obervogt und Bestandsinhaber der Herrschaft Gutenstein (1691) **15, 11**. — i. a. **Widemann**.
- Widmer:** Ambrosius, Konventual in Rheinau (i. 1862 in Kaiserstuhl, Mt. Nargau) **14, 61** f.; Anton, Dekan u. Pfarer von Saigerloch († 1744) **13, 107**; Bernard, Pfarer von Biethingen, i. 1827 von Wicks († 1832) **16, 296**; Heinrich, Konvt. in Schuttern, i. 1820 Pfarer von Burbach († pers. 1835) **13, 267, 16, 308**; (od. Windner,) Jakob, Geistlicher in Konstanz, Anhänger Luthers (1518 **24**) **4, 127, 8, 83, 9, 118, 120**; Konrad, Pfarer von Herrschried, i. 1828 von Murg († 1834) **16, 304**.
- Wich,** A. X., Pfr. von Vietzheim u. Dirmersheim (ca. 1680—1740) **11, 48, 50, 60, 62** f.
- Wichs,** A. Stodach **5, 209** ff. **212** ff. **217, 222** f. **225** ff. **228, 230, 233** ff. **236, 239, 244** f. **12, 185**. — am Rande (früher: Kirchstetten, Kilchstetten) A. Eugen **1, 18, 20**. — Renz, i. Schoren.
- Wichsa** b. Mulfingen, Mt. Zürich **16, 236**.
- Wiedemann:** Gaudentin, O. S. Fr., i. 1815 am Gymn. in Hedingen († in Tirol 1835) **16, 308**; Joseph, Cooperator am Münster in Freiburg († 1833) **16, 300**; — i. a. **Widemann**.
- Wiedergeltingen** in bayr. Schwaben, Wtl. Mindelheim **4, 192, 209**.
- Wiederhold,** Konrad, württemb. Oberst u. Kommandant von Hohentwiel (1634—50) **7, 260, 262, 16, 141, 18, 306, 27, 169**.
- Wiedertäufer** im Badiichen und Württembergischen **2, 5, 19, 25, 7, 66, 8, 235, 9, 151, 11, 117, 20, 280, 21, 171, 22, 95**.
- Wiedikon,** Mt. Zürich **1, 224**.
- Wiedtmann,** Joh., Dr., Stadtpfr. von Ravensburg (ca. 1428—33) **12, 158**; — i. a. **Widemann**.
- Wiehl,** A. X., Gymn.-Professor in Donaueschingen, i. 1817 Lnc.-Präsident in Konstanz, i. 1828 Stadtpfr. von Bilingen († 1833) **16, 300**.
- Wiehre** (Wäre, urkundl. Worin, wahrlich, von wuor d. i. Wasserwehr) Stadtteil von Freiburg i. B. **5, 122, 129, 133**.
- Wiehl,** Martin, Geistlicher, Lehrer am Gymn. in Baden (um 1780) **10, 311**.
- Wieland:** Chph. Mart., Dichter († 1813) **1, 146, 23, 46, 151**; Karl, Kaplan in Stodach († 1830) **16, 288**; A., Konventual in Muri (1760) **8, 191**.
- Wielin,** Hildebrand, Propst von Schussenried (1371—1404) **18, 246**. — von Wimmenden (d. i. Michelwimmenden), Adelsgeschlecht **17, 238**; Hermann (1385) **18, 243**; — i. a. **Winden**.
- Wien** **2, 120, 5, 331** f.; Pfarre St. Ulrich **14, 51**; Universität **4, 285, 10, 259, 261, 27, 228**. — Bischöfe: Dr. Johs. Faber (1530 bis 41) **3, 7** f. **4, 128, 130, 8, 86, 9, 118** f. **122, 222, 20, 229** f.; Friedr. Kamea (1541—52) **11, 27, 29**; Erzbischof A. Trantson (1752) **10, 260**.
- Wiener-Nenstadt** in Niederöstr. **5, 332** f.; Eist-Mirche **10, 249**.
- Wiesbaden,** Bif. von, Bischof von Speier († 1396) **19, 203**.
- Wiesendangen,** Mt. Zürich **1, 166, 175, 215, 219, 2, 66**.
- Wieseneck** (Wissneck), ehem. Burg u. Herrschaft bei Buchenbach, A. Freiburg **2, 213, 218** f. **222, 225, 227, 229** f. **240, 245, 4, 66, 83, 88, 5, 126, 138, 142, 6, 196, 15, 142, 155, 183**. — Heinrich und Hamann von [aus dem Geschlecht derer von Blumegg] (1429) **3, 141**; — i. a. **Schnevelin**.
- Wiesensteig** (Wisonsteiga) Wtl. Weislingen **1, 100, 102, 9, 6, 10, 115, 124**; Chorherrenstift **1, 69, 71, 97, 99, 101, 10, 116** f. **17, 224** ff.; Verzeichnis der Präpste **17, 227** f.

Wiesenstetten, DM. Horb **13**, 104 f.
Wiesenthal, M. Bruchsal **13**, **15**.
Wiesethal, das, im Breisgau, vom
Feldberg bis gegen Zell **8**, **146**;
Defanat (Landkapitel) **1**, **176**, **196**,
198. 200. **209** f. **240**, **24**, **211** ff.
Wieser, Johs., Defan und Pfarrer
in Waldshut (**2**. Hälfte **15**. Jh.)
21, **238**, **263**; Jos. Ant., Pfr. von
Wingen, Sigm. († **1835**) **16**, **308**;
— j. a. Wiser.
Wieser See, Bergsee bei Forbach,
M. Rastatt **14**, 173.
Wiefertweiler, DM. Tettung **9**,
272.
Wiesholz (Wissholz) bei Ramen,
Mt. Schaffhausen **7**, 262. **268**, **11**,
162.
Wiest, Hugo, Konventual in St. Blasien
u. Pfarrer von Verran († **1825**) **12**,
243.
Wietelischerch (Wittlisberg, ab-
geg. Ort bei Hödenschwand, M. St.
Blasien), Heinrich von (1113) **15**,
157.
Wietthbert, Missionär (**1**. Hälfte
8. Jh.) **3**, **247**.
Wietlispach f. Wittelsbach.
Wien f. Wain.
Wigbert, Kloster des hl., an der
Rode **3**, **392**.
Wigelin, Hartmann, Abt von Wein-
garten († 1520) **18**, **311**.
Wiger f. Schneewin zum W.
Wigerbach f. Weierbach.
Wiget, Bonifaz, Konvt. in Rheinan,
dann Pfarrer von Zettetten († 1814)
14, **52**.
Wiggenhausen (Uuichinhusa) DM.
Tettung **9**, **42**, **289**.
Wiggenhäuser, Joh. Bapt., Bene-
dict in Konstanz, j. 1867 Pfarrer
von Hindelwang († 1875) **17**,
103.
Wiggenpach (Witegenbach, Wig-
gispach) in bayr. Schwaben **1**, **124**,
126, **5**, **12**.
Wighain f. Weigheim.
Wigmann, aus Detwil, Mönch in
St. Blasien (um 1100), Missionär **8**,
121.
Wiggingen, Mt. Thurgau **4**, **45** f.
8, **17**, **370**, **11**, **309** f.
— Hainricus Cellerarius de, Dom-
herr in Konstanz (1275) **1**, **39**, **137**,
157, **160**, **162**, **244**.
Wihshouen f. Wighshofen.
Wihl (auch Weil; Wilo, Wile) M.

Emmendingen **1**, **205**, **207**, **2**, **242**,
248, **250**, **262**, **269**, **272**, **3**, **126**,
128, **130**, **134**, **16**, **18**.
Wihl, Ober- u. Nieder-, M. Waldshut
1, **197**, **7**, **346**, **21**, **178**.
Wihlen (Wilon) M. Lörrach **1**, **197** f.
200, **209**; Prämonstr.-M. Porta
Coeli od. Maria Himmelspforte **5**,
87, **91**, **24**, **219** f.
Wihlen (Wylen) bei Ramen, Mt.
Schaffhausen **7**, **262**.
Wihart, Ehrh., Konventual in St.
Blasien, dann Pfr. von Kleinlaufen-
burg († 1814) **12**, **243**.
Wih (Wile, Wille) Mt. St. Gallen
1, **166**, **215** ff. **221**, **2**, **65**, **68**, **7**,
221, **8**, **36**, **27**, **97** ff.; Domini-
kanerinnen **22**, **195**, **27**, **99**.
— [wo?] Ulrich von, Defan von
Neuenburg (**14**, **39**), **6**, **168**; —
Ulrich von Wihl, Oberfinger Patrizier,
Besitzer von Burgberg (**14**, **39**), **22**,
303; — j. a. Weil, M. Engen.
— Nieder-, (Wile,) Mt. Argau,
Bez. Bremgarten **1**, **235** f.
— Nieder-, (Wiprechtswile,) Mt. Zug
1, **233**, **240**.
— Ober-, abgeg. Ort im M. Meßkirch
25, **142**, **144**.
— Ober-, (Wile,) Mt. Argau, Bez.
Bremgarten **1**, **232**, **234**, **242**; —
j. a. Obrechtswilr.
— Ober-, (Oberwile,) bei Büren,
Mt. Bern **1**, **185** f. **4**, **37**.
Wila (Wiler, Wille) Mt. Zürich **1**,
167, **220**, **4**, **40**.
Wilan f. Weilheim.
Wilandes, abgeg. Ort bei Roth,
DM. Leutkirch **18**, **235**.
Wilar(e) f. Weiler.
Wilboltzweiler f. Wildpottzweiler.
Wilihingen (Wilechinga) Mt. Schaff-
hausen **16**, **236**.
Wild: Frz. Ant., Pfarrer von Hohl-
bach († penf. 1852) **17**, **21**; Ger-
hard, Kaplan in Waldfirch (f. 1436)
3, **157**; Ingold, O. Praed., Prof.
d. Theol. in Freiburg i. B. († 1521)
16, **22**; Joh. Mich., Propst von
Ehingen (1703—30) **17**, **231**; Jos.,
Pfarrer von Kirchhofen († penf. in
Freiburg 1864) **17**, **65**; M., Amt-
mann zu Waldfirch († 1600) **7**, **45**.
Wildberg (Wiltperg) DM. Nagold
1, **53**, **56**, **161**, **23**, **217**, **224** f.
230 ff. **242**, **26**, **83**, **89**.
— (Williberch) Mt. Zürich **1**, **226**.
— Andr. de, Mag. (1275) **1**, **19**.

- 192 194 f. 214 216 218 221 226.
Wildeck (bei Frieslingen, DM. Kottweil), Herren von: Friedrich, Propst in Benron (1077) 15, 6; Berthold, Abt von Zwiefalten († 1259) 19, 245; — f. a. Geist von W.
Wilde Gutach, Gutach (Wüta), Fluß im Breisgau und Mlettgau 2, 216 4, 247 7, 9 18 15, 154 180 182.
Wildenberg, oberhalb Chur 18, 235.
 — Herren von 18, 234; Heinrich († vor 1126) <Emma, Gründerin des M. Roth> 4, 202 18, 234; beider Söhne: Anno und Rheinger 4, 202; — Heinrich († 1302); def. Erbtochter: Anna <Graf Hugo v. Werdenberg-Sargans> 18, 234.
Wildenfels, Herren von, Ministerialen der Freiherren von Wildenfels; 5. (1312) <Anna> 11, 178.
Wildenmann zu Wildenegg (DM. Ravensburg), Herren von 18, 295.
Wildensbuch (Wiligesesbuch) St. Ulrich 16, 236.
Wildenstein im Donauthal, M. Reichs. 12, 185 15, 6.
 — Herren v., aus dem Geschlecht derer v. Zülingen 11, 149; Weiss 7, 246 12, 172; Anselm (um 1250) 8, 34 f.; Konrad, Heinrich u. Friedrich (1262) 6, 66. 11, 161; zwei Namens Anselm (1297) 12 142; Anselm (1297. 1314) 11, 173.
 —, eine Linie der Freiherren von Wartenberg (j. 1326) 11, 183 ff.
 — an der Echach, DM. Kottweil 11, 149, 195.
Wildenstein, Johs., Propst zu Wisllofen (1446) 9, 364.
Wildenwerk, M. von <Heimma, u. d. M. Wiliburg Abtissin von Mottenmünster (1221—24)> 6, 35.
Wildeshausen, Johs. von, Dominikaner-General (1245) 13, 213 16, 10.
Wildfangrecht 20, 151.
Wildorf f. Weildorf.
Wildpötsweiler (Willeboltz-, Willholtzweiler) DM. Tettnang 1, 115 120 5, 31 34 10, 290.
Wile, ehemal. Dekanat im Konstanz. Archidiaconat Mlettgau 1, 193 196 f.
 — f. a. Wammweil, Weil, Wehl, Wit.

- Wilechinga** f. Wilschingen.
Wilegre (Ober-Ageri?) St. Zug 27, 123 f.
 wilen (von lat. velum) „beischleien“ 5, 167.
Wülen f. Wihlen.
Wiler (= ?) b. Waldshut 1, 196 f.
 — f. a. Schöndolgerswilen, Weil, Weiser, Wila.
Wiler: Martin, Konvt. in Mardthal u. Pfarrer von Seefirch (1476—79) 2, 118; M., Pfr. in Waldshut (1. Hälfte 15. Jh.) 21, 263.
Wylter, Hans, Spitalmeister in Schaffhausen (1477) 10, 334.
Wilerspach f. Weilersbach.
Wilerstadium f. Weil (der Stadt).
Wilerstain f. Weiler (zum Stein).
Wilderdingen, M. Durlach 27, 266.
Willfenswiler f. Wolfartsweiler.
Willingen (Walassingen?) M. St. Blasien 25, 101. 103.
Willingen (Wilsfelingen super. et infer.) DM. Niedlingen 1, 102 ff. 2, 100.
 — Graf Anno von Wülflingen, des Grafen Eilold von Adalm Bruder (1086, † 92) 1, 353 7, 243 19, 227 ff. 230; def. Sohn von einer Leibeigenen: Theodorich, Mönch in Hirjan, f. 1086 Abt von Petershausen († 1116) 1, 353 f. 362. 383 f. 389 394 2, 352 357 367. 373 ff. 7, 242 ff. 8, 27 f.
 — Herren von 12, 172; Albertus de Wlivilgen (1257) 3, 34; Burthard v. Wülflingen (1326) 3, 53; Wolf v. Wülflingen, Vogt zu Nellenburg (1435) 23, 316.
Wilgesingen f. Wüßingen.
Wilhain, -heim, -hein f. Weilheim.
Wilhelm, jet., Abt f. Hirjan.
 — Alex. Lambert, Konventualür Thenenbach und Statthalter zu Reichlinshausen, f. 1806 Kaplan bei. († 1829) 13, 270 16, 285; Andr., Pfarrer von Morgenvies, seit 1821 Kaplan zu Maria-Schrei b. Willensdorf († 1831) 16, 292; Wilhelm, August-Chorherr in Kreuzlingen, j. 1774 Prof. d. Theol. in Freiburg (bis 1789), † 90) 9, 290 ff. 10, 291 11, 280. 27, 314.
 — St. M. Freiburg 8, 225 235, 15, 132.
Wilhelmi, Placidus, Abt von

- Thenenbach (1703—08) **6**, **144**, 148, 153, **15**, 236.
- Wilhelmiter (Wilhelmiten) **2**, **259**, **7**, **213**, **268**, **8**, 186, **224**, **15**, **131** f. **16**, **329**, **22**, **208** f. **25**, **111**, **27**, 326 ff.
- Wilhelmskirche (Willenantschireche, Willendes-, Wilhamskilch) DM. Ravensburg **1**, **127**, 130, **132**, **5**, **40**, **9**, **62**, **88** f. **286**, **289**, **18**, **251**.
- Wilhemer [von Weilheim?], Ernst, Ritter (1440) **8**, 63.
- Wilibald, hl. (738. 761) **3**, **244**, **247**, **17**, 207.
- Wilibroda, hl. Martyrin († 925) **10**, 69.
- Willmar, Priester in Arbon (um 600) **3**, 346, **431** f.
- Wilisgesesbuoch i. Wildensbuch.
- Will: Antonius, Prior d. August.-Gremiten in Freiburg i. d. Schweiz († 1755) **13**, **307**; Celestinus, August.-Gremitt in Würzburg († 1742) **13**, **305**; Cornelius, Dr., Kirchenhist. (1864) **1**, **404**; Ferdinand, Pfarrer von Wintersdorf, i. 1867 von Rothweil († 1879) **20**, **10**; Johs., Prior der August.-Gremiten († in Freiburg i. B. 1756) **13**, **307**; Joh. Georg, Defau n. Pfr. von Triberg, i. 1851 von Steinbach (reliqu., † 1877) **17**, 111; Joh. Nepom., Pfarrer von Güttingen, später von Stollhofen, i. 1879 von Oberschopfheim († 1881) **20**, **17**; Joh. Nepom. Rudolf, Pfarrer von Wallenberg, i. 1852 von Bilschband († 1861) **17**, **53**; Karl (eigtl. Frz. Jos.), Prior in Ettenheimmünster († 1748), Schriftst. **3**, **178**, 467, **15**, **204**, **212** f. **20**, **128**; Karl, Pfarrer von Bimbach, i. 1871 von Seefeldern († 1882) **20**, **21**, **22**, **100**; Konstantin, Monventual in Schönthal und Fräuhessler in Ldheim (1801) **13**, 115; Mikolas, Prof. der Theol. in Freiburg, seit 1783 Rektor d. Gen.-Seminars daj., i. 1790 vorderöstr. Reg.-Rat († 1804) **10**, **258**, **262**, **274**, **11**, **284** f. **23**, **115**, **27**, **314**; Simon, Prior der August.-Gremiten in Uttenweiler (1745—54) **13**, 307.
- Wille i. Wil und Wila.
- Willboltzwiler i. Wildpostenweiler.

- Willechérís (Willag im DM. Wangen), Adalbertus de (**12**, 3h.) **15**, **161**, 180.
- Willenantschireche, Willendeskilch i. Wilhelmskirche.
- Willenwarth, Konrad, Pfr. von Hofweier (1691—99) **14**, **232**.
- Willér i. Weiler.
- Heinrich von, Johanner in Überlingen (1320) **27**, **189**.
- Willeraahofen (Willchartzhoven) DM. Lentkirch **1**, **122**, **126**.
- Willetin i. Wiltén.
- Willi, Dominik, Monvent. in Mehreran, Hist. (**2**. Hälfte 19. Jh.) **5**, **249**.
- Williard, H., erzbiich. Baninsp. in Freiburg (1879) **15**, **56**.
- Williberch i. Willberg.
- Willig, M., Pfr. von Raimwangen (1712) **2**, **208**.
- Willin i. Weisheim.
- Willin, Fridolin, Pfr. von Glotterthal († penf. in Freiburg 1862) **17**, **58**.
- Willisan, St. Luzern **1**, **238**, **241**, **4**, **38**.
- Willisdorf (Widinsdorf) St. Thurgau **11**, **314**.
- Willmann, Philipp, Rektor des Jesuitenkollegs in Baden (1687) **15**, **92**.
- Willmandingen (Wilmed.) DM. Reutlingen **1**, **83**, **85**.
- Willmendingen (M. Waldshut), Herren von, i. Beck von W.
- Willstät, M. Kehl **2**, **331**, **5**, **349**, **11**, **137**.
- Willmarszelle i. Ulrich, St.
- Willmen, Berg im Breisgau **7**, **54**.
- Wilo i. Wühl.
- Wilson i. Wühlen.
- Wilr(e) i. Weier.
- Wilretingen i. Würtlingen.
- Willingen (Wilgesingen) DM. Müdingen **4**, **23**.
- Wilsperg, Stephan von, Abt von Gengenbach (1390) **16**, **163**.
- Wiltén (Willetin) in Tirol, Prämonstr.-M. **4**, 160, **202**, **18**, **234**.
- Wymar i. Weymar.
- Wim(e)now(e) i. Winan.
- Wimmenthal, DM. Weinsberg **11**, **214**, **224**, **13**, **113**, **19**, **258**.
- Wimpf, H., Dr., in Breisach (1699) **3**, **171**.
- Wimpfen (Wippen, lat. Wimpina) am Berg, am Neckar, Großherzog-

tum Heßen **13**, **73**, **27**, **331** f.; Dominikaner **13**, **209**.
 — im Thal, Großhzt. Heßen **13**, **56**; Stift **16**, **243**; Stiftkirche **15**, **255** f. **262** **265** f.
 Wimpfeling, Jakob, Humanist († 1528) **3**, **5**, **4**, **127** f.
 Wimpina f. Koch, Konrad.
 Winau (Wimnowe, Wimnow) Mt. Bern **1**, **180**, **4**, **38**.
 Windberg, der, im Schwarzwald **8**, **108**.
 Winded, Alt-, abgeg. Burg b. Waldmatt, A. Bühl **11**, **68**, **70**, **73** f. **77**, **14**, **251** **253** **255** **260**, **15**, **65** f.
 — Neu-, abgeg. Burg b. Lauf, A. Bühl **14**, **251** **255** **260**, **15**, **40**, **66**, **81** **89**.
 — Herren von W. (1212—1592), Ministerialen der Grafen v. Eberstein **11**, **68**, **73**, **75**, **94**, **99**, **101**, **13**, **134**, **14**, **251** ff. **15**, **35**, **71**; Besitz **11**, **73** ff. **95**, **97**, **15**, **40**, **42**, **48**, **20**, **146**, **151**; Melchior (1212) **20**, **153**; Reinhard (1248) **59**, **15**, **71**, **22**, **84**; Reinbold (1259) **22**, **84**; Reinbold der Ältere und sein Sohn Heinrich (1265) **15**, **36**; Reinbold, Plebanus in Ottersweier (1265) **14**, **259**, **15**, **36**, **71**; Bruno (1267) **15**, **36**; Reinbold († vor 1276) <Uta, † nach 1281> Söhne: Reinbold II. Berthold, Cistercienser in Herrenalb (1281) **14**, **259**, **22**, **81**; — Eberhard (1276) **85**, **22**, **81** f.; Reinhard, Pfarrektor von Ottersweier (um 1300) **15**, **303**; — Bertholds († vor 1302) Söhne: Reinbold († 1327) und Eberhard (1302) **11**, **73**, **94**, **14**, **253**; Reinbold <Uta> Sohn: Reinbold, Edelfreudt (1369) **22**, **82**; — d. Ritters Reinbold Bruder: Erchanger, Pfarrektor von Bühl (1318) **11**, **93**, **14**, **259**; Reinbold, Pfarrektor von Niederhospelheim (1318 bis ca. 60) **14**, **259**; Burkhard, des † Konrad Sohn, und Erchanger, Pfarrektor von Ottersweier (1319) **15**, **303**; Reinhard, Abt von Schwarzach (1345 bis ca. 52) **14**, **259**, **22**, **59**; Hermann <Gertrud Hof, † 1351> **14**, **254**; Konrad († 1359) <Junta von Niede, † 1360> **14**, **258**, **22**, **60**; Sohn: Reinhard (1367, † 1411) <Elisabeth Röder, † 1395> **11**, **73**, **14**, **252** f. **20**, **154**, **22**, **114**, **27**,

256; Söhne: Reinbold II. Burkhard **14**, **253**; Burkhard (um 1450) <Katharina v. Hohenburg> Tocht.: Anna (1473) <Berthold d. Ältere von Winded> **11**, **76**, **25**, **218** f.; Hans Reinbold, der Letzte der Linie Alt-Winded († 1465) **11**, **75** f. **15**, **42**; Erbtöchter: Barbara <um 1459 Berthold der Jüngere von Neu-Winded> **11**, **75**, **14**, **255**; — Johannes **15**, **78**, **81**; des. Söhne: 1) Bruno (1368) **86**, **15**, **78**, **81**; Sohn: Nikolaus, Kaplan in Ottersweier († 1368) **14**, **259**, **15**, **78**; 2) Johannes (1368) **15**, **78**; 3) Peter der Ältere von Neu-Winded, Kirchherr zu Ottersweier (1368, † 86) <Anna, des Reinbold von Winded Tochter> **14**, **259**, **15**, **71**, **78**, **81**, **24**, **262**; Kinder: Johs., Anna, Reinbold, Peter und Bruno **15**, **81**; Reinbold (1444, † 65) <Eufanna Kranz von Geispolzheim> **14**, **255**, **15**, **82** ff. **22**, **74**, **25**, **219**; Sohn: Berthold der Ältere (1454) **73**; <Anna von Winded> **11**, **209**, **22**, **105**, **25**, **218**; — Peter der Jüngere von Neu-Winded, markgr. Vogt zu Baden (1440, † 51) **14**, **254**, **15**, **83**, **22**, **74**, **24**, **262**; Söhne: 1) Berthold der Jüngere (1460) <um 1459 Barbara von Alt-Winded> **11**, **75**, **14**, **254**, **15**, **84**; 2) Kaspar (1449, † 78) <Margareta von Born, † 1474> **11**, **75**, **14**, **257**, **15**, **83** f. **25**, **219** f.; 3) Reinhard (1459) **74**, **11**, **75**, **14**, **254**, **15**, **84**; — Jakob (1449) **15**, **72**; Bride (1. Hälfte 15. Jh.) <Georg von Bach> **25**, **216**; Reinhard der Ältere, bisch. Straßburg'scher Hofmeister (1460, † 1502) <1. Barbara v. Enzberg, † 1472; 2. Elisabeth von Kathambausen, † 1477> **11**, **76**, **14**, **253** f. **15**, **72**, **84** ff. **18**, **19**, **22**, **114**; Söhne: 1) Peter (1473, † 1500) **14**, **254**, **20**, **162**; 2) Sebastian, Manufaktur in Elz und Pfarrektor von Ottersweier (1502, † 31) **11**, **76**, **95**, **98**, **14**, **254** ff. **259**, **15**, **42**, **54**, **60**, **72**, **86**; — Ulrich, Deutschordens-Montur zu Freiburg i. B. (1475) **14**, **259**; Reinhard, Pfarrektor von Ottersweier († 1480) **14**, **256**, **15**, **72**; Bernhard († 1485) **14**, **255**; Anna (2. Hälfte 15. Jh.) <Konrad von Bach> **25**, **218**;

- Großweier († 1843) **13**, **267**, **16**, **334**, **20**, **127**, **22**, **46**; Valentin, aus Moos im N. Bühl, engl. Major († in Dos 1824), Stifter **22**, **138** f.; Wunibald, Pfarrer von Hansen im Thal († 1845) **16**, **341**.
- Winterbach, M. Oberkirch **2**, **315** f.
— Berthold von, zu Schauenburg (um 1233) **21**, **270**.
— Joh. Ulrich Hng von und zu, Waldbogt zu Waldshut (1674) **21**, **228**, **253**.
— M. Ravensburg **5**, **40**, **9**, **62**, **287**, **289**.
— M. Schorndorf **1**, **64**, **68**.
- Winterbär, Siglin, von Horb, Propst von Ehingen (bis 1402) **17**, **231**.
- Winterberg, Mt. Zürich **1**, **225** f.
— Herren von: Rudolf (1278) **13**, **310**; Johann, Rönch in Rheinau (1443, **64**) **12**, **283**, **285**.
- Winterberg, Joh. Konrad, Dr., Stadtpfarrer v. Ravensburg (1492 bis 1503) **12**, **160**.
- Winterer, Wilhelm, Pfarrer von Dossenheim († 1870) **17**, **87**.
- Wintergreß, gen. Tumenhaff, Hans, Ritter (1440) **8**, **64**.
- Winterhalben bei Wintergarten, M. Neustadt **4**, **66**.
- Winterhalder: Anton, Pfr. von Saig, seit 1831 von Niedbüdingen, f. 1842 Kaplan in Föhren († 1856) **17**, **35**; Raimund, Dekan in St. Märien, zuletzt Propst zu Gurtweil († 1794) **8**, **195**, **21**, **39**; Thomas, Pfarrer in Kirchgarten († 1882) **20**, **21**.
- Winterhalter: Karl, Pfarrer von Worblingen († 1848) **17**, **7**; M., Pfarrer von Urach (1665) **23**, **342**.
- Winterlingen, M. Balingen **3**, **49**, **12**, **173**.
- Wintermantel, Joseph, Pfarrer von Hombingen († 1836) **16**, **312**.
- Winterrente (Windenrite) M. Biberach **9**, **231**.
- Winterreutin, Wald im M. Ehingen **19**, **234**.
- Winterrieden, bayr. Schwaben **18**, **287**.
- Winter Schulen im Schwarzbüchlen **20**, **214**.
- Wintersdorf im Nied, M. Rastatt **11**, **60**, **114**, **26**, **330**, **27**, **255**.
- Winterstüren (Wintersbürron) M. Stodach **1**, **117** f. **121**, **151**, **153**, **2**, **195**, **207** f. **3**, **115**, **25**, **281**, **27**, **186**.
- Winterstaudeu, M. Überlingen **21**, **287**.
- Winterstetten a. d. Eschach, M. Leutkirch **17**, **301**.
— (-dorf u. -stadt) a. d. Riß, M. Waldsee **1**, **149** f. **4**, **54**, **208**, **5**, **54**, **14**, **256**, **18**, **243**.
— Schenken von **4**, **208**, **18**, **297**; Besitz **8**, **34** f. **16**, **248**, **22**, **303**; Konrad (1223, **41**) **9**, **92**, **10**, **232**, **17**, **241**; Konrad der Jüngere (um 1270) **4**, **188**, **18**, **250**; Konrad (1296) **23**, **290**; Hermann (1319) **11**, **180**; Hermann u. Ulrich (1362) **18**, **238**; Hermann (1365) **18**, **243**; — f. a. Ztendorf.
- Winterstulgen (Wintarsulaga) M. Pfaffenlocher **9**, **45**, **22**, **315**.
— Heinrich von, Bürger in Pfaffenlocher (1288), f. 1312 Laienbruder in Salem **19**, **280**, **23**, **309**; — f. a. Sulegin.
- Winterthur, Mt. Zürich **1**, **168**, **195**, **215**, **218**, **2**, **66**, **71**, **3**, **301**, **7**, **233**, **259**, **8**, **34** f. **370**, **9**, **130**, **12**, **220**, **21**, **310**, **27**, **111** ff.; Bequinen **11**, **314**.
— Felix von, f. Stutti.
— Ober-, (Vitodurum,) Mt. Zürich **1**, **168**, **218**, **4**, **61**, **6**, **250**, **9**, **131**.
- Winther, M. Mutmann in der Ortenau (1696) **16**, **193** f.
- Wintshurst od. Wintzburch, abgeg. Hof bei Moos, M. Bühl **22**, **68**, **122**.
- Winkler, Anton, Johanniter, Pfr. von Andelschöfen († 1545) **24**, **299**.
- Winzela, Gutte von, Rönne in Adelhausen (um 1300) **13**, **171**, **219**.
- Winzeln, M. Oberndorf **15**, **5**.
- Winzingen, M. Gmünd **1**, **98**, **101**.
— Herren von: Ulrich († vor 1324); Gebrüder Johs und M., beide gen. Zetten (1324) **4**, **25**.
- Wipf, Pirmin, Konventual u. Pfr. in Rheinau († 1874) **14**, **56** f.
- Wipfeld, bayr. M. Unterfranken **10**, **278**.
- Wippen f. Wimpfen.
- Wippert, M., Baumeister in Freiburg i. N. (1790) **4**, **83**.
- Wippertstich (Wiphertschilch) bei Waltershofen, M. Freiburg **1**, **209** f. **6**, **314**, **14**, **167**.

Wippertsweiler, A. Überlingen
12, 306, 21, 287.

Wipphi, Berg, östl. vom Flammjer
geg. das Glotterthal **15, 155, 183.**

Wippingen, M. Blanbeuren **16,**
249.

— [St. Freiburg?], Gerhard von,
Bischof von Basel (1311) **25, 200.**

Wiprechtswile j. Wil, Nieder-
Wipscell j. Zellen.

Wira j. Sandweier.

Wirich, Rif., Abt von Marchthal
(† 1691) **18, 233.**

Wirner, Karl, Stadtpfarrer von
Oberfisch († 1877) **17, 111.**

Wirichen od. Würichen, Johs. Lan-
rentins, Defan u. Pfr. von Buchen
(† 1788) **13, 60, 65.**

Wirt, Bürger in Rottweil: Johs.
<Elisabeth Ungelter> Tochter:
Lügga **12, 24;** Jakob, Mitbesitzer
der Feste Graneegg und des Dorfes
Niedereckach (seit 1405) <Urula
Mählin> **12, 21, 26.**
— j. a. Würth.

Wirtenberg j. Württemberg.

Wirtenberger: Jakob, O. Praed.
und Prof. der Theol. in Freiburg
i. N., sowie Gen.-Bisat der ober-
deutschen Provinz, zuletzt Prior in
Straßburg († 1511) **16, 22, 44;**
Matthäus, von Ulm, Meister der
freien Künste (1451) **26, 162.**

Wirth: Hieronymus, Konventual in
Ochsenhausen († 1760), Hist. **19,**
253; Meinrad, Konvent. in Amorbach
und Pfarer von Göttingen (†
1830) **17, 112.**

Wirtshäuser im Schwarzhäuschen
20, 177 j.: — Wirtshausstare für
das Amt Bühl (1631) **11, 128.**

Wirs, Rif., Pfarer von Oberlauch-
ringen, seit 1827 von Benggen (†
1850) **17, 16.**

— Herren von, j. Würz.

Wirzburg j. Würzburg.

Wiselandin, Mechthildis, in Kon-
stanz (1310), Stifterin **2, 68, 76.**

Wisenbach, Anräs, Dr. theol.,
August.-Eremit († in Erfurt 1708)
13, 304.

Wisenswyl j. Weisweil.

Wijer, Christian, Pfr. v. Oberwolfach
(† 1611) **12, 36;** — j. a. Wieser.

Wisgoldingen j. Wisgoldingen.

Wisinsperg j. Weissenberg.

Wislangen (= ?) b. Bierbrunnen,
M. Waldsput **5, 93, 25, 103.**

Wisleder, Johs., Defan des Kap.
Hiberach (1396) **2, 109.**

Wislikofen (Wizzilinchoven, Wis-
selikon) Mt. Murgau, St. Blasfer
Propstei **1, 163, 176, 191, 7, 346 j.**
8, 118, 135, 145 j. 9, 361 j. 10,
315 ff. 338, 12, 306; Verzeichnis
der Pröpste **9, 364 ff.**

Wisned j. Wiesened.

Wisosteiga j. Wiesenstein.

Wißbod, gen. Züggi oder Jäggen,
Hans, Vogt u. Amtmann zu Mel-
senburg (1443, 69) **2, 204, 27, 195;**
— vgl. Wissebod.

Wissenbach j. Weisenbach.

Wissen j. Weizen.

Wissenanch (= ?) in der Schweiz
(Mt. Zürich oder Mt. St. Gallen?)
1, 226 j.

Wissenchaften, Einteilung ders.
nach Altkun **3, 330.**

Wißer, Franz, Bisat in Eichiel (†
1833) **16, 300.**

Wißert, Severin, Pfr. von Walters-
hofen († 1886) **20, 33.**

Wißgoldingen (Wisgoldingen)
M. Gmünd **1, 98, 101.**

Wissholz j. Wiesholz.

Wissinsperg j. Weissenberg.

Wissihouen j. Wizenhofen.

Wißler: Johs., Pfarer von Stein-
bach (um 1554) **22, 99;** N., Silber-
arbeiter in Freiburg i. B. (19. Jh.)
15, 284.

Wistat j. Weinstetten

Wißungen (Wiggen) **20, 158.**

Wiswile j. Weisweil.

Witegenbach j. Wiggenbach.

Witelichon j. Wittlingen.

Witelnbrunnen j. Bettelbrunn.

Witenhouen j. Wittenhofen.

Witenhusen j. Wittenhausen.

Witenowe j. Weitenau, Weitan,
Wittman.

Witenwilere j. Weiler b. Ober-
Therdingen, M. Tettnang.

Witersheim, Wilhelm von, Amt-
mann der Pflage Ortenberg (1553)
15, 89.

Witertingen j. Weiterdingen.

Witeslingen, Andreas Schenk von
(1375) **18, 271.**

Withera j. Wichtach.

Witigow, Abt von Reichenau (985
bis 997) **6, 273 ff.**

Witinowe j. Windlach.

Witjuwende (Witswendli) b. Ren-
tham, M. Waldbsee **23, 290.**

Wittbach, Ober-, i. d. ehem. Grafschaft Wertheim 2, 55.

Wittelsbach, M. Jahr 3, 471. 14, 144, 146. 274, 15, 206 f. 222.

Wittelinchouen (Witteloosen), M. Bomdorf: Geroldus de nobilis (1112) 15, 140, 142. 155, 158. 161, 180.

Wittelsbach (Wietlispach), Pfalzgrafen von: Otto, i. 1045 Herzog von Schwaben († 1047) 12, 224; Otto (1185) 18, 281.

Wittenbach, Freiherren von 15, 207; Joh. Leop., in Waldshut (17, 3h.) 21, 228, 240; M., östr. Regierungsr. u. Kammerat (1770) 21, 256.

Wittenbuel od. Wichenbuel, abgeg. Ort bei Mündingen, M. Emmendingen 15, 228 f.

Wittendorf, M. Freudenstadt 1, 52.

Wittenhofen (Witenhouen), M. Überlingen 1, 137 f. 3, 37 f. 5, 45, 9, 60. 83.

Wittenöwe f. Weitenau u. Weitan.

Wittenschwand, M. St. Blasien 8, 109.

Wittenthal, M. Freiburg 2, 227, 4, 66.

Wittenweier, M. Jahr 5, 307, 322, 6, 139, 145, 14, 279.

Wittenwiler: Anna, Äbtissin von Heilbach († 1488) 7, 294; Christoph, gen. Müller, Doggius ex Lichtensteig, Konventual (Großkellner) in Rheinau († ca. 1594) 14, 4; Mourab, Pfarrer von Andelschhofen (1443—60) 24, 298.

Witter, Joh. Jak., Prof. d. Philos. u. Canonicus Thomanus in Straßburg (1746) 1, 412.

Witterdingen f. Weiterdingen.

Witterschnee, Wallfahrt bei Wöfingen, M. Neustadt 5, 221, 243.

Wittershausen, M. Sulz 12, 4 f. 20, 34.

Witterung, anormale: (1089 ff.) 1, 373; (Frühjahr 1781) 27, 182.

Wittichen, M. Wolfach 2, 6, 14, 17, 36, 4, 140, 19, 277; Marienloster 2, 6, 19, 23, 26, 36, 328, 5, 155, 21, 251, 22, 181.

Wittighausen, Ober-, M. Tauberbischofsheim 27, 336 f.

Wittingen f. Entingen und Weitingen.

Wittinger, Albert, Hausgeistlicher in Heiligenzell († 1885) 20, 30.

Witteloosen f. Wittelinchouen.

Wittlingbach, Bernh., Konventual in Schwarzach, n. Pfarrer von Bimbach († 1753) 22, 99.

Wittlingen (Witlichon) M. Schwarach 1, 199 f.

— M. Urach 1, 76, 79, 26, 143, 158, 172.

— Hohen-, M. Urach 10, 354.

Wittlisberg f. Wietlisberch.

Wittmaier, Joh., Abt von Schussenried (bis 1544) 18, 245 f.

Wittmann, Labislans, Kapuziner-Guardian in Waghäusel, i. 1827 Pfarrer von Reudorf († 1832) 16, 296.

Wittnau (Wittunauia, Witenowe) M. Freiburg 1, 209 f. 4, 84, 5, 128 ff. 7, 7, 10, 150, 14, 126, 131.

Wittstadt, (Ober- u. Unter-) M. Tauberbischofsheim 13, 127.

— Konrad von, Edelknecht (1368) 25, 158, 183.

Wittum, Friedrich, Pfarrer von Schutterwald (1758—95) 14, 234.

Witzenhofen (Wihis-, Wissis-, Witzishouen), abgeg. Ort bei Donaustetten, M. Laupheim 1, 144, 4, 55 f. 5, 59, 62, 27, 46, 49.

Wizingen in Bayern 18, 267.

Wisleben, Joh. Paul von, furmainzischer Major († 1802) 13, 64.

Wize, Wizzin f. Weizen.

Wizlaff, Joachim, schwed. General († 1634) 18, 324, 19, 222.

Wizwila f. Weisweil.

Wizzilinchouen f. Wietloosen.

Wizzinburg f. Weissenburg.

Wocheler, Frz. Sales (Joseph), Konventual in St. Georgen, i. 1820 Stadtpfarrer von Überlingen († 1848) 13, 242, 17, 7, 20, 125 f. 27, 339.

Wocher, Stephan, Propst von Marchthal (1399—1401) 18, 232.

Wogeshurst f. Waghshurst.

Wohlen (Wolon) M. Aargau 1, 177 f.

— Herren von 10, 243, 21, 166; Johs., Kirchherr zu Degeri (1321) 21, 203.

— (Wolon) M. Bern 1, 185 f.

Wohleswil (Woloswil) M. Aargau 1, 175, 177 f. 235 f. 240.

Wohnbrechts (Wainbrechts, Wan-

- brechtz, Wonnbrecht) in bayr. Schwaben, *WM. Lindau* **1**, 116 f. **120**, **5**, **29**, **27**, **74**.
- Wohnlich, Frz. Thadd. Pektor, Propst zu Rheinfelden, j. 1830 Domkapitular in Basel († 1843) **16**, **334**.
- Wöhr, Leopold (Joseph), Konventual in St. Blasien, j. 1810 Pfarrer von Brenden († 1836) **12**, **244**, **16**, **312**.
- Wöhrlin, Gebhard, Dekan in St. Blasien (1804) **12**, **244**.
- Wölchingen, *M. Tauberbischofsheim* **25**, **162**, **164**, 166.
- Wolcisheim j. Wolfersheim.
- Wolff, der, als Symbol des Teufels **15**, **34**; — Wölfe in der Ortenau: (1350) **22**, **44**; (1525) **15**, **35**; (1622) **20**, 166.
- Anselmus, Dr. theol., Provincial der August. Eremiten († in Wolmar 1744) **13**, **306**; (Wolff.) Anton, Kanonikus in Baden († 1838) **16**, **319**, **17**, **113**; Frz. Dominik, Pfarrer von Rühlod († 1874) **17**, 100; Frz. Jos., Pfarrverw. in Donauwörth, zuletzt Pfr. von Lustenau in Norarlberg († 1882) **20**, **21**; Johs., bad. Rat (1596) **22**, **109**; Joh. Georg, Kaplan in Waldfirch (j. 1623) **3**, **157**; (Wolff.) Joh. Nepom., Novize in St. Trudbert, später Pfr. von Fördheim, j. 1825 von Merzhausen († 1830) **13**, **272**, **16**, **288**; Joh. Sebast., Pfr. von Malsch, *M. Ettlingen* (1701) **12**, **66**; Jos. Fidel, Pfr. v. Heddingen (1815—21), zuletzt von Griesheim († 1843) **16**, **334**, **18**, **144**; Leonhard, Abt von St. Margen u. Propst zu Allerheiligen († 1537) **2**, 250; (Wolff.) Leonhard, Architect aus Nürnberg (1578) **13**, **112**.
- Wolff . . . (zusammengesetzte Ortsnamen) **15**, **34** f.
- Wolfsach (*W. inferius*), bad. Amtsstadt **1**, 40, **42**, **2**, **3**, **6**, **8**, **14**, **17**, **19**, **29**, **33**, **37** f. **43**, **3**, **155**, **172**, **4**, **139**, **215**, **216** ff. **6**, 111, **11**, **202**, **205**, **12**, **6**, **20**, **31**, **34** ff. **53**, **20**, **271**; Beguinen **5**, **154**.
- Herren von **3**, **159**; Friedrich (1101) **21**, **10**, **75** f. **15**, **141**, **157**, **163**; dess. Sohn: Arnold (1101) **13**, **10**, **75**, **15**, **141**, **157**; Konrad, Domherr in Straßburg u. Pfarrer von Effenburg (1245) **19**, **303** f.; — j. a. Meßener von W. — Ober-, auch Alt-, *M. Wolfach* **1**, 40, **42**, **2**, **6**, **15**, **17**, **27**, **33**, **37**, **4**, **140**, **12**, **20**, **32**, **35** f.
- Wolfartsweiler (Wolfhartswilare) *M. Durlach* **10**, **191**, **12**, **91**, **95**, **127**, **27**, **262**.
- Wolfartsweiler (Wolfrans, Woluarnes, Woluarns; Wilfenswiler?) *DM. Zangau* (oder *DM. Waldbsee*?) **1**, **106**, **109**, **149**, **4**, **54**, **5**, **54** f. **25**, **112**.
- Wolfartzruti j. Langgajfen.
- Wolfarz in bayr. Schwaben **5**, **18**.
- Wolfegg, *DM. Waldbsee* **4**, **202**, **8**, **86**, **9**, **14**, **11**, **17**, **234**, **18**, **249**, **251**; Kanonikatstift **17**, **234** f. **21**, **213**.
- Eberhard von, Propst von Marchthal († 1183) **4**, **161** f. **18**, **232**.
- von Ridertsrenthe, Mans von (1461) **23**, **307**.
- Grafen von j. Waldburg.
- Wolfsenhäusen, *DM. Rottenburg* **1**, **60** f. **4**, **17**, **26**, **75**, **79**.
- Wolfsenhofen, abgeg. Gehöft bei Balzhofen, *M. Bühl* **22**, 101.
- Wolfsenweiler, *M. Freiburg* **4**, **34** f. **5**, 130, **138**, **142**, **6**, **182**, **199**, **9**, **132**, **138**, **10**, **80**, **14**, **103**, **109**, **112** f. **115** f. **118**.
- Herren von **5**, **131** f. **136**; Hermann, nobilis; dess. Sohn: Gottfried; dess. Söhne: Bernhard und Erlewin (1113) **5**, **132**, **15**, **159**; Erlewin (1139) <Wiliburg> **10**, **77**, **14**, **103**, **15**, **148**; Heinrich (12. Jh.) **15**, **143**; dessen Bruder: Wolfmar, Priester **15**, **143**, **167**; Ludwig (12. Jh.) **15**, **154**.
- Wolfsersbach bei Wittelbach, *M. Lahr* **3**, 471, **15**, **222**.
- Wolfframsdoerff, Frhr. Heinrich Chph. von, Propst von Ellwangen († 1689) **17**, **216**.
- Wolffrum, Honoratus, Augustiner-Eremit († in Konstanz 1737) **20**, **309**.
- Wolffsfeel, Adelsgeschlecht: verw. Anna W., geb. W., zu Rottenbaner (1594) **25**, **178**; Veronika Susanna von W. zu Rottenbaner <1620 Georg Siegmund v. Rosenber> **25**, **177**.
- Wolfgalge [im *DM. Tübingen*?] **4**, **191**, **209**.

Wolgangeswilaere, entweder Gangeweiler im A. Überlingen od. Volketsweiler im A. Ravensburg **9, 83.**

Wolffhard j. Welsen.

Wolffhardsschwendi j. Wolfpertschwende.

Wolffharteswilaere j. Wolfartsweiler.

Wolffinsrüti j. Reutehof.

Wölflin, Werner (auch Lupin gen.) u. Malpar, Präpöte von Chingen (bis 1362 bezw. 1541) **17, 231.**

Wolvoldiswendi j. Wolfpertschwende.

Wolfrans j. Wolfartsweiler.

Wolfschühler Feld bei Ottersweier, A. Bühl **15, 34.**

Wolfschülle, Eberhardus de (1368) **15, 80.**

Wolfurt in Vorarlberg **9, 90.**

— Herren von, Patrizier in Überlingen **12, 170, 14, 213;** Besitz **27, 188;** Rudolf (1291) **23, 315 f.;** Burkhard, zu Burgberg (1332. **37, 22, 303, 24, 292, 27, 188;** dess. Sohn: Rudolf (1337. **69, 27, 188, 190;** — Rudolf (1402) <Elisabeth v. Krenkingen> Sohn: Wolf **14, 213;** — Konrad (1409) **25, 280;** Gebrüder Konrad und Pantaleon (1416) **23, 310;** Siegmund, Domdekan in Konstanz **(1613, 23, 56.**

Wolkenbruch in Serruotingen am Bodensee (1750 Sept. 15) **27, 181.**

Wolkenstein (in Tirol), Freiherren, j. 1630 (Grafen von **6, 64, 7, 171;** Besitz **12, 69 f.;** Euph. Franz (1623) **14, 187;** Frz. Friedrich, Domherr in Augsburg u. Propst von Wiesensteig **(1692, 17, 228;** Johanna **(17, 3h.)** <Graf Joh. Jaf. Truchseß von Waldburg-Zeil> **17, 243.**

Wolketsweiler (Wolgangeswilaere?) A. Ravensburg **9, 83.**

Wolbach (Wolpach) A. Vörrach **1, 199 f. 15, 161.**

— Sebast. Cornelius, Pfarrer von Kronau, j. 1832 von Waldborf († 1841) **16, 327.**

Wolledingen j. Wellendingen.

Wollenweberei auf dem Lande **12, 89 f.;** bei den Kapuzinern **17, 258 f.**

Wöllingen j. Wellingen.

Wollmatingen (Wolmüttingen, Wolmendingen) A. Konstanz **1,**

12, 116, 121, 3, 408, 6, 280, 12, 30, 27, 149.

Wollmershausen (Walmerhusen) (A. Graisheim) Herren von **25, 186;** Burkhard (1440. **68, 8, 63, 25, 168;** — i. a. Walmohus.

Wolmar, Johs., Abt von Ettenheimmünster (1558—59, † **88, 14, 149.**

Wolon j. Wohlen.

Woloswile j. Wohlsenswil.

Wolpach j. Wolfbach.

Wolpertschwende (Wolvoldis-, Wolpots-, Wolpoltswendi, Wolffhardsschwendi) A. Ravensburg **1, 133 f. 5, 36, 22, 224.**

— Herren von **8, 118;** des Ritters Otto Söhne: Sawin, Adalbert u. Konrad (1109) **18, 279.**

Wolterdingen (Wulterdingen) A. Donauwörth **1, 28, 33, 35, 45, 11, 192.**

Wolon j. Wohlen.

Wonnbrecht j. Wohnbrechts.

Wonnenstein, Frauenkloster bei Appenzell **9, 13, 14, 44.**

Wonnenthal (Wunnenthal; lat. lucunda Vallis) bei Menzingen, A. Emmendingen, Eist-Frauenkl. **5, 132, 189, 193, 250, 348, 350, 357 f. 6, 79, 80 ff. 90, 95 f. 98, 103, 111, 114, 116 ff. 123, 126 ff. 10, 84, 246, 15, 232, 18, 131;** Abtissinnen: Maria Ursula Auer (1636 bis 70) **5, 250, 305, 6, 133;** Maria Helena Vöfler (j. 1670) **6, 133;** Maria Beatrix (j. 1695) **10, 246.**

Wonnthalde, die, b. Freiburg i. B. **5, 124, 135, 142, 164, 195;** Schlacht **(1644, 5, 189.**

Wöplinsberg (Weplisperch, Weblinsperg) bei Mündingen, A. Emmendingen **1, 202, 204 f. 6, 131.**

Worb (Worwe) St. Bern **1, 183 f.**

Worbflingen, A. Konstanz **5, 224, 9, 306, 14, 58.**

Wörle, A., Pfarrer von Untermachingen **(1869) 4, 149.**

Worms **1, 326, 339, 343, 10, 188;** Reichstag (um 830) **3, 368;** kaiserl. Synode (1076) **1, 323, 332;** Konfödat (1122) **1, 323, 403;** Reichstag (1521) **3, 8, 10, 99 f.;** — Dominik. Kloster **13, 208;** — altes Wormser Steinbild **5, 129.**

— Bistum **7, 303, 8, 20, 13, 32;** Bischöfe: Rupert **(7, 3h.) 11, 251 f.;**

Samuel (um 800) **3**, 336 f.; Volkswig (828—830) **10**, 210; **N.** (1088) **1**, 358; Salmann (1338) **3**, 58; Pfalzgraf Heinrich bei Rhein (1524 bis 51) **17**, 214; Pfalzgraf Ludwig Anton zu Neuburg († 1694) **13**, 120. **16**, 244. **17**, 216; Pfalzgraf Franz Ludwig zu Neuburg (1694—1732) **17**, 216; Graf Franz Georg v. Schönborn (1732—56) **17**, 216 f.; — Weihbischof, **N.** Würdtwein (1784) **8**, 167. **11**, **9**, **21**, 40.

Worndorf (Warndorf) **N.** Meßkirch **1**, 23 ff. **5**, 226. **7**, 237. **12**, 149. 180. **183**. **185**. **15**, **7**, **8**, **15**.

Worre, Arnold der, Dominik.-Prior in Freiburg i. B. (1351) **16**, **15**.

Wörter, Eduard, Pfarrer von Wagsbühl, j. 1880 von Gamsbühl **21**, 284.

Wörth im Unterelsaß **10**, 208.

Worwe i. Worb.

Wörz, Joh. Chrysostomus, Konventual in Salem (od. Weingarten?), später Pfarrer von Heiligkrenzthal († 1819) **13**, 264.

Wösch, Bach bei der Amtsstadt Bühl **11**, 69.

Wößlingen, (Unter-) **N.** Bretten **27**, 268.

Wostenkirchen, abgeg. Ort, Besitz des **N.** Schönthal **13**, 117.

Wösterhalm i. Wain.

Wötzinha [im St. Zürich?] **8**, **13**.

Wondelflein (d. i. Wodanswölflein), Neujahrsgebiß **20**, 198.

Wright, Thomas, engl. Litterarhist. (1842) **3**, 223.

Wucher, Anton, Konventual in Beuron u. Pfarrer von Bärenthal († 1805) **12**, 236.

Wuchzenhofen (Wuczenhouen) (D. M. Leutkirch) Herren von (1353) **5**, **8**.

Wuden, dictus; filii: Fr., R., Burc., in Wullenborn (1257) **3**, 34.

Wudermann, Peter, Pfr. von Homberg, **N.** Überlingen (1470) **21**, 290.

Wüger, Gabriel, Kirchenmaier aus Etzborn, j. 1872 O. S. B. in Beuron **21**, 320.

Wülberg; Benedikt, Abt von St. Peter (1739—49) **9**, **19**, **10**, **173**, **13**, 296. **14**, 95. **129** f.; Stanislaus, Konventual (Archivar) in St. Blasien u. Administrator zu Wundorf († 1755) **8**, 164. 184 ff. **188**, **21**, 29 ff.

Wülflingen, St. Zürich **1**, 168. 218; — j. a. Wülflingen.

Wullenstetten, Graf Mourad von, f. 1226 auch Graf von Kirchberg († 1250) <Markgräfin Bertha von Burgau> **19**, 219; — Nachkommen j. Kirchberg.

Wulterdingen j. Wolterdingen. wun und waid **25**, 317.

Wünd i. Wain.

Wunderglauben **3**, 426 ff. **8**, 320. **24**, 295; — wunderthätige Marienbilder **2**, 268. 475; wunderthätiges Beipild **27**, 177.

Wunderlich, Friedrich, S. **L.** j. 1732 Prof. der Philof. a. d. Univ. Heidelberg **24**, 249.

Wunibald, hl. (738) **3**, 244. 247.

Wunnenberg, Adelsgeschlecht **11**, 20; Herr **N.** von <**N.** von Hagenbuch> Töchter: Mechthild, Abtiffin des Stiftes Zürich (1255—69), und Hedwig, Nonne dafelbst **11**, 157.

Wunnenthal j. Wonnenthal.

Wunich: Adolf, Pfarrer von Rothweil († 1865) **17**, 69; Amanbns (Jrz. Xaver), Novize in Gengenbach, später Pfr. von Staufen (bis 1820) **12**, 248; Xaver, Konventual in Ettenheimmünster, später Vikar in Schweighausen (1809) **12**, 246.

Wuppenau (Wupenowe) St. Thurgau **1**, 216 f. **22**, 195.

Würdtwein, St. **N.** Weihbischof von Worms (1784), Hift. **8**, 167. **11**, **9**, **21**, 40.

Würenlos (Wurchillos) St. Margau **1**, 228. j.

Wurer, Balthasar, Pfarrer von Scheer, f. 1558 von Überlingen, f. 1574 Weihbischof von Konstanz († 1606) **9**, 6 ff. **14**, 78 f. **22**, 150.

Wurm: **N.**, Lic., Gen.-Sekr. des Bisthofs von Konstanz (j. 1529) **9**, 140; Peter Anton, Pfarrverw. in Heddesheim († 1838) **16**, 319; Phil. Jakob, Defan des Stiftes St. Märgen († 1810) **13**, 243.

Wurmbrand, **N.**, schwed. Oberst (1633) **18**, 324.

Wurner, Joh. Bapt., Konventual in Rheinau († 1781) **14**, 31.

Würmersheim, **N.** Kastatt **11**, 60.

Wurmelingen (Wurmelingenberg) D. M. Mottenburg **1**, 61. **9**, 267. 279. 288 f. **301**, 26, 78 f.

— Herren von: Mourad, Chorberr in Zindelfingen (1275), Chronist

1, 61 ff.; Otto (1420) <Katharina Mathrinerin von Ehingen> 26, 145
 — D.M. Tuttlingen 1, 28 ff. 4, 13, 6, 68, 11, 171, 313, 15, 14, 17, 267 f. 270, 253, 146 ff.; Kapitelsstatuten (1763) 2, 117.
 Wurmsbach (Wurmispah) St. Et. Gallen 1, 223 f. 226 f.; Eist.-Frauentl. 10, 243, 27, 122.
 Würichen i. Wirichen.
 Wurst, Elias, Abt von Schöndthal (1535—37) 11, 220, 19, 262.
 Wursthorn, Joh. Nepom., Pfarrer von Rommungen, i. 1863 von Büßlingen, i. 1872 von Sipplingen († 1874) 17, 100.
 Würstli de Taningen [im D.M. Tuttlingen?], begütert in Engen (1324) 4, 6.
 Würth: Florian, O. Praed., Prof. d. Theol. in Freiburg (1767—76), dann Prior in Mödling 9, 293, 10, 280, 291, 16, 38; Max, Pfr. von Rußbach († 1870) 17, 87; Werner, Defan des Kap. Haigerloch u. Pfr. von Zimmern (1399) 13, 107; Wilhelm, Pfr. von Güttingen († 1885) 20, 30; Xaver, Pfr. v. Ebnet (bis 1817) 4, 84.
 — od. Wirt von Wil: Barbara, Abtissin von Münsterlingen (1611 bis † 25) 7, 294, 9, 326; Barbara, Abtissin von Reibbach († 1638) 7, 297; Heinrich, Propst zu Wertbühl 7, 297.
 Würtingen (Wilretingen) D.M. Urach 1, 70, 73, 77, 79, 26, 141, 143, 147, 172, 181, 183.
 Württemberg (Wirtenberg), Grafen, i. 1495 Herzoge von: Leutgard <Graf M. v. Bogen> i. ca. 1150 Klosterfrau in Verau 8, 121; M. (1250) <Markgräfin M. v. Baden> 12, 93; Ulrich I. mit dem Daumen (1251, † 65) 3, 41, 10, 354, 22, 176, 26, 138; dessen Söhne: 1) Ulrich II. († 1279) 26, 138; 2) Eberhard I. der Erlauchte († 1325) 2, 69, 4, 20, 23, 11, 172, 22, 176; — Firmengard (1330) <Graf Rudolf der Ältere v. Hohenberg> 17, 229; — Eberhards I. Sohn: Ulrich III. († 1344) 13, 115, 16, 251; dess. Söhne: 1) Eberhard II. der Greiner († 1392) <Gräfin Elisabeth v. Henneberg, † 1389> 4, 208, 17, 138, 210, 18, 124,

230, 19, 240, 26, 139, 141 i.; 2) Ulrich IV. († 1366) 18, 124; — Anna, geb. Gräfin v. Rürnberg (1414) 7, 143; — Eberhards II. Enkel u. Nachfolger: Eberhard III. der Milde († 1417) <Antonia v. Mailand, † 1405> 12, 176, 16, 267, 26, 143 f.; deren Sohn: Eberhard IV. der Jüngere († 1419) <Gräfin Henriette v. Rumpelgard, † 1443> 26, 145, 150; deren Söhne: 1) Ludwig I. v. W.-Urach († 1450) <Pfalzgräfin Rechthild> 15, 243, 17, 210, 26, 145, 148, 151 f. 155; 2) Ulrich V. der Vielgeliebte († 1480) <3. Margareta, † 1479> 4, 132, 205, 16, 251, 17, 210, 19, 240, 26, 145, 148, 151 f. 167; — Ludwigs I. Söhne: 1) Andreas († 1443) 26, 154; 2) Ludwig II. († 1457) 26, 155; 3) Eberhard V. (als Herzog I.) der Ältere oder im Bart († 1496) <Markgräfin Barbara v. Mantua, † 1503> 11, 208 f. 292, 18, 230, 19, 241, 22, 175 f. 26, 156 f. 165 ff. 172; — Ulrichs V. Söhne: 1) Eberhard der Jüngere (als Herzog II., bis 1498, † 1504) 16, 251, 19, 241, 26, 167; 2) Graf Heinrich von W.-Rumpelgard (1473 bis 82, † 1519) <1485 Gräfin Elisabeth v. Zweibrücken, † 1487> 7, 226, 26, 173; deren Sohn: Ulrich (1498 bis † 1550) <1511 Prinzessin Sabina von Bayern> 2, 5, 8, 11, 19 f. 29, 42, 149, 4, 218, 6, 41, 9, 123 f. 10, 112 f. 13, 239, 15, 234, 241, 244, 17, 226, 19, 241 f. 20, 288, 21, 61, 26, 185, 189, 191, 27, 161; deren Sohn: Christoph († 1568) 10, 115, 13, 293, 15, 245, 19, 239, 242, 20, 292, 21, 61 f. 72, 74 ff. 24, 303, 26, 191 f.; dess. Sohn: Ludwig († 1593) 15, 245; — [Georgs, des zweiten Sohnes des Grafen Heinrich, Sohn:] Friedrich († 1608) 19, 242 [nicht: Ludwig], 21, 274; dess. Söhne: 1) [Joh. Friedrich, † 1628]; 2) Ludw. Friedrich, Administrator (1628 bis † 31) 23, 218 f.; 3) Jul. Friedrich, desgl. (1631—33) 18, 324, 23, 219 ff.; — Joh. Friedrichs Söhne: 1) Eberhard III. († 1674) 23, 235 f.; 2) Friedrich, Oberst (1643) 6, 46; — Eberhards III. Enkel: Eberhard

Ludwig (1677 bis † 1733) **3**, 475; def. Better: Karl Alexander († 1737) <Prinzessin Marie Auguste v. Thurn u. Taxis> **3**, 475 f. 480 ff.; deren Sohn: Karl Eugen († 1793) **3**, 185, 476, 482. **10**, 345 f.

Würzburg (Würzburg, Wirzburg), Herren von: Wolfgang Albert, Propst von Romberg (1594—1610) **17**, 223; Joh. Vitus, desgl. (1716—56) **17**, 224; N. (2. Hälfte **18**. Jh.) <Anna Philippine v. Hohenec> Sohn: Karl **25**, 188.

Würz (Würz), Kaspar, Erzpriester und Pfarrer von Ottersweier (1531—56) **14**, 256. **15**, 62 ff. **72** f. **88**, **20**, 152.

— N., General, Kommandant in Mehl (1699) **3**, 170.

— (Wirz), Herren von, Besitz **19**, 235.

— a. Andenz: Frhr. Franz von, (Sch. Rat, letzter bish. Konstanzer Obervoigt zu Arbon [um 1800?]) **6**, 234; Josepha von, letzte Äbtissin von Wald († 1851) **12**, 174; — j. a. Andenz.

Würzach (Wurtzen, Wurtzen) DM. Leutkirch **1**, 149 f. **5**, 53. **17**, 235, 18, 236; Franzist. = Frauenkloster Maria-Mosengarten **22**, 202.

Würzbrunn, abgeg. Ort im St. Bern, Bez. Signau **1**, 183 f.

Würzburg **1**, 336. **13**, 117; Augustiner-Eremiten **13**, 302; Dominikaner, u. Dominikanerinnen zu St. Marx **13**, 209; Gymnasium **10**, 279; Stift Haug **13**, 56; Universität **10**, 279. **13**, 301.

— Herren von, j. Würzburg.

— Bisum **2**, 51. **53**, **8**, 215. **9**, 27. **13**, 29. **23**, 183; Besitz **13**, 32. **59**, **16**, 241. **243**, 245. **17**, 298. **25**, 154; Bischöfe: Grabstätte **10**, 236; Burkhard (i. 741) **3**, 241. 247; Eilward (807) **25**, 154; Adalbero (bis 1088) **1**, 358. **17**, 218. **19**, 228; Einhard od. Emichard v. Rothenburg (1088—1104) **17**, 217; Embricho (1144) **25**, 154; Adalbero (1156) **17**, 222; Gebhard (1156, 57) **13**, 113 f. **19**, 257; Heinrich II., Graf von Bergen u. Andechs (1163) **13**, 111. **113**; Seroß (1171) **13**, 113; Reichard

(1182) **25**, 154; Gottfried I. v. Bisenburg (1184—90) **10**, 238; Heinrich (1194) **13**, 113 f.; Otto I. v. Lobdenburg (1207—23) **4**, 207. **13**, 114. **118**, **16**, 242. **17**, 219; Theodorich (1223—25) **4**, 207; Hermann I. v. Lobdenburg (1225 bis 54) **4**, 181. **207**, **10**, 235 ff. **13**, 114; Tring [v. Reinstein] (1260, † 66) **25**, 156; Mangold (1296) **11**, 223; Hermann v. Lichtenberg (1332—34) **19**, 202; Otto (1340) **13**, 57; Albert v. Hohenlohe (1356, 66) **11**, 223. **13**, 124. **19**, 258; Gerhard [v. Schwarzburg] (1372 bis 1400) **13**, 66; Johs. (1405) **25**, 163; Johs. II. v. Brunn (1411 bis 40) **13**, 61. **17**, 300. **25**, 167; Johs. III. v. Brunnbach (1455—66) **17**, 299; Rudolf (1477) **25**, 169; N. (1494) **9**, 109; Lorenz v. Wibra (1495—1519) **9**, 104. **17**, 300; Konrad v. Thüngen (1519—40) **9**, 104; Phil. Adolf v. Ehrenberg (1623—31) **17**, 223; Franz v. Hatzfeld (1633—42) **5**, 326. **25**, 179. 182; Joh. Philipp v. Schönborn (1642—73) **13**, 35. **17**, 223. 300. **23**, 145. 183; Joh. Philipp [v. Greiffenclau] (1699—1719) **17**, 300; Graf Friedr. Karl v. Schönborn (1729—46) **3**, 475. **27**, 224; — Weihbischöfe: Juseferius, O. S. Aug. (1277—96) **7**, 211. **346**, **9**, 27 f.; Walther (1371) **13**, 124; Georg Antwater (1480. 95) **13**, 73. 124 f.; Kaspar Grünwald, O. Praed. († 1513) **16**, 19. **22**, 44. **23**, 92.

Wüßlin, Martin, Pfarrer von Lippertsreuth († 1611) **22**, 301.

Wüst: Cölestin, August-Eremit in Mainz († 1761) **13**, 308; Joh., Pfarrer von Baulach u. Defan von Neuenburg (um 1640) **6**, 168; Melchior, Kaplan in Waldfirch († 1527) **3**, 153 f.

Wüstenweiler, wahrlich, abgeg. Ort im DM. Mergentheim **25**, 180.

Wutach j. Wilde Gutach.

Wutembach j. Wütenbach.

Wutöschingen (Oeschingen) N. Waldshut **21**, 167. 186. 188.

Wüttelsbach j. Wüttelsbach.

3.

- Zabern od. Elßzabern (Tabernae, Saverne) im Unterelsaß **2, 33, 336 f. 3, 185, 26, 227, 229, 234, 237**. — i. a. Rheinzabern.
- Zacharus, Balthasar, Abt von Sönn (bis 1573) **18, 265**.
- Zäderler, Thomas, Pfarrer von Bommberg, A. Überlingen (1482) **21, 290**.
- Zahlensymbolik **3, 237**.
- Zahn: F. X., Pfarrer von Weisdorf, i. 1845 von Dietershofen († 1856) **17, 35**; Vincenz, Pfr. von St. Georgen, i. 1825 Ministerialrat u. Mitgl. d. kath. Kirchensektion, i. 1836 Mitgl. des Oberstudienrats in Karlsruhe († 1844) **16, 337**; — i. a. Zan.
- Zähringen (Zaringen, Zäringen) A. Freiburg **1, 202, 204, 346, 2, 215, 253, 255, 269, 272, 5, 126, 133, 7, 163, 15, 141, 166**. — Herzoge von **2, 215, 278, 3, 127, 5, 132, 10, 83 f. 87, 23, 5**; Genealogie **14, 67, 82 ff.**; Besitz **2, 218, 4, 65, 137, 6, 185, 7, 55, 8, 118, 13, 280, 15, 243**; Herzog Berthold I. der Bärtige, des Breisgau- und Grafen von Baden Sohn (1073, † 78) <1. Richwara von Mänten; 2. Beatrix von Mompelgard und Mousson, † 1092> **1, 307, 310, 313, 351, 363, 366, 2, 215, 3, 351, 10, 83, 13, 250, 285 f. 14, 71, 83 f. 26, 243 f. 247**; dessen Kinder aus 1. Ehe: 1) Markgraf Hermann, i. Baden; 2) Gebhard, Bischof von Konstanz (1084–1110) **1, 305 ff. 2, 215, 351, 373 f. 7, 242 ff. 345, 8, 26 f. 11, 256, 26, 242, 244 ff.**; 3) Luitgard <Markgraf Dietold vom Norgau> **26, 244**; 4) Herzog Berthold II. († 1111) <Agnes von Rheinfelden> **1, 307, 319, 326, 351, 353, 358, 362, 363 ff. 366 ff. 369 f. 373, 378, 389 f. 2, 215, 3, 159, 312, 5, 132 ff. 6, 185, 10, 153, 12, 219, 225, 13, 250 f. 286 f. 14, 68, 70 f. 76, 84, 26, 244, 246**; deren Kinder: a) Petrisla <Graf Friedrich v. Fürt> **15, 161**; b) Rudolf († jung) **3, 159, 14, 85**; c) Herzog Berthold III. († 1122) <Sophia, T. des Herzogs Heinrich von Bayern> **2, 222, 3, 130, 159,**

- 311 f. 7, 119, 14, 84 f. 15, 280**; d) Herzog Konrad, Herr zu Freiburg († 1152) <Elementia von Ramur> **3, 130, 159 f. 297, 312 f. 7, 110, 9, 304, 14, 83, 85, 15, 250, 280**; — Konrads Kinder: a) Herzog Berthold IV. († 1183) **3, 160, 6, 166, 174, 7, 110, 113, 10, 81, 11, 150, 13, 268, 14, 85, 15, 280, 23, 5**; β) Rudolf, gen. Knoblauch, Bischof von Lüttich (1168–91) **7, 107 ff. 13, 288, 14, 69, 82, 85 f.**; γ) Adelbert, Stammvater der Herzoge von Teck **4, 177, 7, 110, 14, 86**; δ) Konrad († vor 1152) **7, 110, 14, 85**; ε) Hugo, Herzog von Ullenburg **7, 110, 14, 68, 86**; ζ) Luitgard <Graf Gottfried v. Calw> **12, 231**; — Bertholds IV. Sohn: Herzog Berthold V. († 1218) **4, 137, 5, 136 f. 10, 80, 11, 150, 12, 217, 226, 14, 68, 86, 108, 15, 252**; dessen Schwester: Agnes <Graf Egeno der Bärtige v. Urach> **14, 86 f.** — Herren von, Ministerialen der Herzoge von Z.: Anno und sein Sohn (1090) **14, 70**; Konrad (1113, 21) <N. von Rimbürg> **10, 76, 87 f. 15, 150 f. 157**; Gerold und Hermann (12. Jh.) **15, 161**; Bereward (12. Jh.) **15, 167**; Rudolf, Abt von Thenenbach (1226–56) **6, 153, 15, 229 f.**; Konrad, Burggraf zu Zindelsheim (1239) **10, 88**.
- Zähringer, F. X., Vikar in St. Peter († 1855) **17, 31**.
- Zainingen, OA. Urach **1, 72 f.** — (Zeningen) Konrad von, Abt von Thenenbach (1184–1207) **6, 153, 15, 228** [nicht: Zeimungen].
- Zaismatte (Zinsmatt) bei Maled, A. Emmendingen **4, 111**.
- Zam, der, [Mitter?] (1384) **8, 49**.
- Zan, Heinrich, Vogt zu Dießenhofen (1406) **25, 279**.
- Zaned, Herren von, Besitz **5, 224, 226**; Hans, Christoph (um 1550) <N. von Homburg> **5, 225**.
- Zanger, Melchior, Propst von Ehingen (bis 1603) **17, 231**.
- Zangerer, Joseph, Kaplaneiwerk. in Stühlingen († 1849) **17, 12**.
- Zängerle, Roman, Konventual in Wiblingen, i. 1824 Fürstbischof von Sedau († 1848) **19, 226**.

- Zangmeister, M., markgräf. Kammerpräf. in Breisach (1638. 41) 5, 326, 356 f. 6, 75, 78.
- Zänlin i. Zenlin.
- Zänmann, M., Dr., in Memmen (1626) 13, 80.
- Zanta, Jud. Thaddäus, Pfarrer von Aufingen († 1827) 16, 278.
- Zapf, Geo. Wilh., fürstl. Hohenlohe'scher Hofrat in Augsburg, seit 1785 kurf. Mainz'scher Geh. Rat; Dikt. und Reisebeschreiber 2, 144, 11, 2, 9, 16, 32, 12, 197.
- Zäpfle, Matthias, Erzpriester des Kapitels Ottersweier (j. 1591) und Pfarrer von Zantenbach 15, 73.
- Zaringen, Zäringen f. Zähringen.
- Zarten (Tarodunum? — Zarda, Zarduna) M. Freiburg 2, 217 f. 227, 229, 235, 247, 266 f. 4, 65, 5, 126, 130, 133, 6, 164, 166, 184, 9, 136, 10, 73, 150.
— Sinter, (Zartun,) M. Neustadt 4, 66, 5, 359, 15, 162.
— i. a. Kirchzarten
- Zajn, Johs., Dr., bish. Rat in Konstanz (1510) 8, 80.
- Zajus, Ulrich, Prof. der Rechte in Freiburg († 1535) 3, 2, 5, 7 f. 14 f. 149, 4, 127, 129, 7, 126; dessen Sohn: Joh. Ulrich, kaisert. Rat und vorderöstr. Kanzler (1562) 21, 71 f.
- Zaßler, der, im Breisgau 5, 130, 140.
- Zech, Karl, Pfarrer von Göttingen († 1838) 16, 319.
- Zechetner, Protas (eigtl. Servilian), Großfelleier des Klosters Etteneimünster († 1787) 15, 221.
- Zecher od. Zechen, Mich., Pfarrer von Drachenheim (1567) 10, 117 f.
- Zeder, Joh. Valentin, Pfarrer von Oberweier, M. Lahr (1753—71) 14, 236.
- Zehaced, Frz. Ant. Joseph, Dekan u. Pfarrer von Rippenheim († 1830) 16, 289.
- Zehender: Daniel, O. Min., Weihbischof von Konstanz (1473—98) 7, 225 f. 14, 114; Hans, von Rindlingen, Schultheiß zu Diefenhofen (1389) 10, 328; Konrad, Dekan in Waldfirch und Pfr. von Necklingen (1462) 18, 136; — i. a. Decmanns.
- Zehender, Andreas, Pfarrer von Meßelhausen, seit 1841 von Sandweier († 1851) 17, 19.

- Zehn Gebote, Druckwerke über dieselben in deutscher Sprache (15, bis 16, 3h.) 8, 325; bildliche Darstellung in der Pfarrkirche von Ottersweier (Mitte 15, 3h.) 15, 56.
- Zehuter (Abgabe an die Kirche) 3, 461, 4, 4, 10, 187, 19, 179.
- Zehntstener f. decimatio.
- Zehuzahl der Haupttugenden und -sünden 3, 237 ff.
- Zehrhennen b. Hochzeiten 20, 207.
- Zeh, Joh. Ev., Konventual in St. Blasien und Oecol.-Prof. in Konstanz († 1808) 12, 244.
- Zeil (Zile, Cil), Schloß und Unter-, DM. Deutkirch 1, 122, 126, 4, 29, 5, 7 ff. 15, 17; Monastikstift 17, 235 f.
- Grafen von, i. Waldburg.
- Zeiler: Georg, Pfarrverm. in Diefenheim († 1842) 16, 330; Matthäus, Pfarrer von Glatt († 1874) 17, 100.
- Zeiningen f. Zainingen.
- Zelgen (Gewanne) 6, 213.
- Zelger: Placidus, Konventual in Rheinan und Statthalter zu Eßlingen († 1784) 14, 37; Wolbenns, Großfelleier des Klosters Rheinan, dann Statthalter zu Mammern († 1833) 14, 51 f.
- Zell, M. Bühl 11, 137, 20, 147, 159, 175, 177, 190, 196, 214, 22, 109 ff.
- am Harnersbach, M. Offenburg 2, 4, 133, 6, 303, 314, 14, 271, 16, 178, 192, 20, 270, 272 f.
- bei Offenburg (Zell-Weierbach) 19, 303.
- (Celle) am Andelsbach, M. Wintendorf 1, 24 f. 106, 108, 3, 75, 80, 23, 308, 314, 26, 310, 27, 289 ff.
- (Celle, Cella) im Wiefenthal, M. Schönan 1, 198, 201, 4, 32 f. 9, 138.
- (Celle, Cella) DM. Eßlingen 1, 80, 82, 100.
- (Celle) DM. Göppingen 1, 71, 73.
- unter Michelberg, DM. Kirchheim: Hartwigus de Cella (12, 3h.) 15, 149; Hugo de castello Cella dictus, zähring. Ministeriale, u. sein Sohn Hugo (1108) 15, 166.
- (früher: Wertholdszell), DM. Niedlingen 1, 90 ff. 2, 100, 118.
- DM. Wangen 18, 257.

- (Cell) in bayr. Schwaben **5, 22**.
 — (Cella, Celle) Mt. Luzern **1, 171, 238, 241** f.
 — (Celle) Mt. Zürich **1, 167, 219**.
 — i. a. Marxzell und Adolfszell.
 — Ober-, (Superior Cella et Inferior; Oberncell) Dtl. Ravensburg (früher Dtl. Tettnang) **1, 129** f. **5, 41, 9, 87, 18, 251**.
 — Ober-, bei Würzburg, Kloster **12, 231**.
 — Ober-, Mittel- und Nieder-, i. Reichenau.
 — Ober- und Unter-, (Cella,) Dtl. Leutkirch **18, 235**.
 — Unter-, (Nydenscelle, Nudungscelle,) in bayr. Schwaben **1, 124, 126, 5, 8, 17**.
 Zell: Karl, Geh. Hofrat und Prof. d. Philol. in Freiburg († penf. 1873) **1, 335, 3, 244, 4, 93, 10, 283, 290, 23, 118; Matthias, Münsterpfarrer in Straßburg, Reformator (1524) 26, 228**.
 Zellen (Cella, Celle, Wipscell) in bayr. Schwaben **1, 123** f. **5, 15, 18**.
 Zellenkirchen (Missionsposten) in Schwaben **27, 291**.
 Zeller: Amand, Prior u. Pfarrer in Schwarzach (1792) **22, 67; Augustin, Konventual und Pfarrer in Schwarzach (1736) 22, 67; Georg, Pfr. von Schluchsee († penf. 1863) 17, 62; Jakob, Zunftmeister in Konstanz, seit 1527 Bürgermeister daselbst 25, 232, 235, 241; Jos. Anton, Stadtpfarrer von Eudingen († 1869) 17, 84; M., Pädagog in Zürich (Anfg. 19 Jh.) 9, 299; — i. a. Cellarius.
 Zellerhof (Celle) bei Schuffenried, Dtl. Waldsee **11, 158**.
 Zelling, Columban, Subprior in Petershamen († 1764) **20, 97**.
 Zeltenbach, Ludwig, Pfarrer von Meersburg (1620) und Dekan des Kapitels Linzgau (1645) **22, 301, 23, 300**.
 Zembroth, Chph, Pfarrer von Storzigen († 1758) **15, 28**.
 Zemler, Johs., Pfarrer von Sautsdorf (1399) **22, 317**.
 Zenlin od. Zänlin, Johs., Abt von Thenenbach (1336–53) **5, 156, 6, 153, 15, 231**.
 Zeno, hl., Bischof von Verona (360 bis 380) **9, 342, 344** f.
 Zepf: Anselm, Konventual in Salem, i. 1809 Pfarrer von Binningen († 1814) **13, 264; Fidel, Pfarrer von Güttingen, f. 1816 von Armbach († 1829) 16, 285**.
 Zepfel, Karl, Vikar in Ulm († in Baden-Baden 1864) **17, 65**.
 Zepfenhan, Dtl. Kottweil **6, 58, 64** ff.
 Zepfili, Joh. Mich., Pfarrer von Niederbühl (1683) **12, 42**.
 Zephel, M., Fabrik- und Präsenzpfleger des Domkapitels in Konstanz (1794) **6, 236, 239**.
 Zehwil (Izwyler, Zezinwilare) Mt. Argau **16, 228**.
 Zenthern, M. Bruchthal **12, 92**.
 Zewusperg, Höhe östl. vom Hochtopf im Schwarzwald **15, 154, 180**.
 Zich, Zauar, Kirchenmaler in Koblenz (Ende 18. Jh.) **18, 238, 19, 223**.
 Zidel, Joseph, Kaplan in Melskirch († 1849) **17, 12**.
 Ziegelbach, Dtl. Waldsee **1, 149** f. **5, 53; — i. a. Segalpah**.
 Ziegelbauer, Magnoald, O. S. B., Stift. († in Olmütz 1750) **3, 353, 363** f. **4, 292** f. **8, 104, 181, 251** f. **19, 251** f.
 Ziegler: Augustin (Anton), Novize in St. Märgen, später Pfarrkurat in Gremmelsbach, f. 1824 Pfarrer von Niederschach († 1838) **13, 244, 16, 319; Ferdinand, Konventual in Marchthal und Cooperator in Seckirch (1664) 2, 124; Gregor Thomas, Prior in Wiblingen, dann Prof. der Dogmatik in Wien, seit 1827 Bischof von Linz († 1852) 10, 282, 19, 226, 253; Joh. Zaf., Dekan und Pfarrer von Ettlingen (1683) 12, 116; Joseph, Pfr. von Sandhofen († 1852) 17, 22; Nik., kais. Rat (1511) 8, 81; Peter, württemb. Untervogt zu Alpirsbach (1548) 4, 219; Sebast., Propst zu Klingnau (1651–75) 9, 363; Siegfried Heinrich, Pfarrverw. in Billigheim († 1868) 17, 81; Thomas, Pfleger der Klause im Mürenberg (1549) 3, 115**.
 Ziehler, Gregor, Kaplan in Pöhren († 1841) **16, 327**.
 Zienast, Karl Heinrich von, Dr. jur., Amtmann des Klosters Ettlenheimmünster († 1776) **15, 210**.
 Zienten (Zuonhoven, Zünckheim, Zünckijn) M. Müllheim **6, 176, 24, 203** f. **234**.**

- Conradus de Zönchouen (12. Jh.) 15, 146, 180 [nicht: Zanzingen].
 Ziertheim i. Walddzierthof.
 Zilch, Joh. Tilman, Pfarrer von Tauberbischofsheim, i. 1664 Regens in Neuch 23, 140.
 Zile i. Zeil.
 Zillingin, Katharina, Priorin des Kl. Adelshausen (1311) 13, 137.
 Zillenhardt [abgeg. Burg bei Schlatt im OA. Göppingen], Herren von: Siegfried von Zuhart (1440) 8, 63; Ehrentrand <Eberh. Albr. von Morstein, † 1634> 25, 190; M. (1663) 12, 105.
 Zillhausen (Zilnhusen) OA. Balingen 15, 13, 16, 268 f.
 Zillisbach, OA. Tettnang, 9, 289.
 Zimbern i. Zimmern.
 Zimmermann: Andreas, Pfarrer von Raß († 1860) 17, 49; Barbara, Aebtissin von Felsbach (1632—38) 7, 293; Franz, Pfarrer von Felsbach († 1853) 17, 25; Frz. Ant., Pfarrer von Mühlheim († 1882) 20, 21; Frz. Joseph, Pfr. von Waltersweil († 1858) 17, 41; Frz. Xaver, Pfarrer von Bühl, A. Waldshut († 1838) 16, 319; Fridolin, Propst zu Wislikofen (1597) 9, 365; Georg, Frühlmeier in Sernatingen, i. ca. 1559 Pfarrer von Raithaslach 27, 185; Heinrich, Pfarrer von Alm, A. Bühl (i. 1880, † 1896) 22, 121; Joh. Bapt., Pfarrer von Fleibach, i. 1848 von Heimbach († pen. 1858) 17, 41; Jos. Heinrich, Pfarrer von Alm, A. Bühl, i. 1844 Mitglied d. kath. Oberkirchenrats in Karlsruhe, i. 1847 Stadtpfarrer von Bühl († 1857) 11, 110, 17, 38, 22, 121; M., Propst zu Waldsich (1604) 3, 21; Matthäus, Propst von Wengen (1480—89, † 1505) 18, 224; Matthäus, Pfarrer von Niederkell in Reichenau († 1862) 17, 58; Matthias, Pfarrer von Bollrechten (1752—70) 14, 291; Simon, Pfr. von Hüngeheim und Dekan von Neuenburg († um 1545) 6, 168; Valentin, Pfarrer von Böbingen, zuletzt von Fautenbach († 1863) 17, 62; Victor, Propst zu Wislikofen, i. 1746 zu Klingnau (bis 1760) 9, 363, 366.
 Zimmern (Zimbern) A. Engen 1, 26, 29, 9, 10, 22, 182.
 — Herren von, Ministerialen der

Freiherren von Wartenberg: Gerungus miles de Cinbern s. Zimbern (1249. 68) 11, 158, 163; VI., H., C. de Zimbern (1268) 11, 164.
 — (Cimbern) A. Offenburg 2, 302 f.
 — [A. Tauberbischofsheim], Gebrüder Eicedebonns u. Acedebonns von, Mitgründer des Kl. Brombach (1151) 10, 237.
 — ob Kottweil (auch Klein-Z.) 6, 68, 18, 199.
 — mit der Burg, OA. Kottweil 6, 68, 7, 237 [od. Herrenzimmern].
 — bei Nördlingen, Eist.-Frankfl. 10, 235.
 — i. a. Heiligen-, Herren-, Redarzimmern.
 — Herren, seit 1538 Grafen von (von Herrenzimmern im OA. Kottweil); Besitz 11, 203, 229, 12, 171, 176; Gottfrieds Tochter: Verrada, Nonne in Waldsich (Ende 11. Jh.) 3, 129; Mangwalt <Matthild> 11, 148 f.; deren Söhne: 1) Rudolf (1111) 11, 148; 2) Werner I. (1111. 13) 11, 148, 15, 157; — Werner, Abt von St. Georgen (1123, † 34) 10, 246, 15, 238; — Werner II. (Ende 12. Jh.) <Adelheid v. Abensberg> 4, 277; deren Sohn: Konrad, Abt von Reichenau (1235 bis nach 54) 4, 277 f. 6, 279, 9, 92; — Rudolf, Domherr in Straßburg (1275) 1, 39, 42; Gebrüder Werner III. und Albert (1279) 11, 169; Werners III. Söhne: 1) Werner IV. (1279, † 89) 11, 169, 12, 172; 2) Konrad (1279. 90) 11, 169, 12, 172; — Werners IV. Sohn: Werner V. <1. 1319 Anna Truchseßin von Hohendorf, Herrin zu Meßfisch> 12, 172; — Joh. (1324) 4, 16; Werner (1351. 81) 11, 186, 190, 196; Joh. (1384. 94) 11, 197 ff.; Werner (1461, † 83) <Gräfin Anna v. Kirchberg> 23, 313, 26, 168; deren Sohn: Joh. Werner, i. 1487 Herr zu Wildenstein im A. Meßfisch 11, 210; — Graf Wilh. Werner <1520 Gräfin Katharina von Lupfen> 4, 126, 9, 123; — Marte, Bastard, Bürger in Kottweil (1529) 10, 105; — Graf Gottfr. Christoph, Domherr in Konstanz (1561. 67) 8, 95, 22, 147; Graf Froben Christoph

- <Amnigunde von Eberstein> **10, 123**; deren Kinder: **1**) Graf Wilhelm, der Letzte seines Stammes († 1594) **10, 122 ff.**; **2**) Eleonora († als Protestantin 1606) <1. Lazarus v. Schwendi; 2. Hans Schenk zu Limpurg> **10, 122 ff.**; — Katharina, die letzte Äbtissin von Zürich (**16. Jh.**) <Eberhard v. Reischach> **10, 122**.
- Zind, N. von, Geh. Rat in Emmendingen (um 1800), Mitarbeiter an Jacobi's Kris **3, 185**.
- Zindelstein (Sindelstain) A Donau-eichingen **1, 32, 34, 10, 88**.
- Zinf: Kaspar, Konventual in Schwarzach (1600) **16, 22, 99, 120**; Konrad, Konventual in Marchthal († 1743) **2, 125**; Rosm., Konventual in St. Blasien [wann?] **8, 243 f.**
- Zinna, W. Potsdam; Cist.-M. **10, 222**; Cist.-Kirche **10, 249 f.**
- Zinsmaier: Weizsürstenberg-Hauptmann auf Heiligenberg († 1562) **11, 232**; Jakob, Anwalt (1519) **11, 232**.
- Zinsmatt i. Zaismatte.
- Zipf, Johs., Pfarrer von Buchen (1598–1609) **13, 60**.
- Zipfeli, Frz. Jos., Pfarrer von Dachingen († 1835) **16, 308**.
- Zipfel: Joh. Jak., Dr. theol., Defau u. Pfarrer von Rottweil († 1744) **12, 6**; Martin, Pfarrer von Blatt († 1618) **12, 37**.
- Zipfflerius, Joh. Bapt., Pfarrer von Stetten ob Rottweil († 1627) **12, 38**.
- Zipfler, Wendelin, Kaplan in Bilsingen, i. 1823 Pfarrer von Waldau († 1831) **16, 292**.
- Zipplingen [v. Ellwangen], Edler Friedrich von, Abt von Neresheim (1287–1308) **18, 273**.
- Zittels i. Citeaux.
- Zitter: Alex. Provincial der August.-Eremiten († in Mainz 1761) **13, 307**; Possidius, August.-Eremit, Gmn.-Präfect in Münsterstadt (um 1760) **10, 279**.
- Zizers, Mt. Graubünden **7, 269**.
- Zobel, Rittergeschlecht in Franken (Weisselhanen): Karle (1440) **8, 63**; Joh. Gottlob Z. von u. zu Giebelstadt (1700) **17, 300** [nicht: Zabel].
- Zöbingen, v. M. Ellwangen **12, 166**.
- Zovet, Adeodatus, August.-Eremit,

- bisch. Kunstgärtner in Bamberg († 1696) **13, 303**.
- Zosingen, St. Margn, Kollegiatstift **1, 163, 171, 175, 200, 238, 241, 2, 68, 20, 302**.
- Dominik.-Frauenkloster, i. Konstanz.
- Zogenweiler, v. M. Ravensburg **1, 131, 5, 40, 9, 62**.
- Zolig, Joh. Bapt., Fr. von Achdorf († 1862) **17, 58**.
- Zoller: Matth. Jos., Defau von Remkirch u. Pfarrer von Zetteten († 1688) **7, 295**; Rudolf aus Elzach, Abt von Thenenbach (1421–38) **6, 153, 15, 232**.
- Zollern, Grafen, i. 1623 Fürsten von (Hohen-) **2, 214, 219, 3, 356, 4, 116, 7, 223, 9, 130, 16, 266**; Besitz **1, 29, 2, 83, 9, 288, 12, 176, 184, 15, 15**; Grabstätten **10, 238**; Adelbert (1095) **1, 380, 22, 157**; N. <Gräfin Udbild v. Urach, später Nonne in Zwiefalten (um 1100)> **19, 231**; Burkhard (1125) **9, 304**; Wibel II von Z. Saigerloch (1125) **6, 32, 9, 304**; dessen Sohn: Adelbert (um 1150) **6, 32**; — Berthold und Friedrich (1185) **18, 281**; quidam dapifer in castro Zollr (um 1185) **4, 163, 203**; Konrad, Burggraf von Nürnberg (1235) **25, 155 f.**; Eitelfrig (1245) <Udbild> **22, 188**; dess. Bruder: Friedr. der Erlauchte (1257) <Udbild v. Dillingen> **1, 46, 3, 41**; Friedrich, Burggraf von Nürnberg (1265) **74, 10, 238, 17, 208**; Sophia <Graf Konrad I. v. Freising, † 1271> **1, 159, 14, 87**; Rudolf, Pfarrektor von Miller (1275) **1, 83, 85**; Friedrich, Pfarrektor von Oberstetten (1275), später Dompropst in Augsburg, auch kurze Zeit (1293) Bischof v. Konstanz († 1304 od. **06, 1, 84, 86, 246, 8, 37**; Friedrich, Chorberr in Augsburg u. i. w. (1360) **3, 70, 10, 230**; Friedrich der Jüngere von Z. Schalksburg (1372) **8, 374** [nicht: Salzburg]; Friedrich von Z. Schalksburg (1395) **97, 16, 267**; Friedrich von Z. Schalksburg, gen. Graf Mülli [d. i. Mühlheim] (1403) <Berena v. Riburg> Sohn: Friedrich († vor 1403) **16, 267**; — Friedrich (1391) **12, 184**; Friedrich, Abt von Reichenau (1402–27) **4, 280 f.**; Anna, Burg-

gräfin zu Nürnberg (1414) <Graf N. v. Württemberg> **7, 143**; Friedrich, Domherr in Straßburg, f. 1433 Bischof von Montanz († 1436) **8, 57** f.; Jos Niklas **1** († 1488) **26, 319**; dess' Söhne: 1) Eitelfrig († **1512, 9, 126, 19, 219, 26, 319** ff.; 2) Friedrich, Bischof von Augsburg (1486—1505) **9, 105, 126, 26, 319**; Eitelfrig' Sohn: Frz. Wolfsgang († 1517) **26, 321** f.; dessen Brudersöhne: a) Jos Niklas II. († 1558) **26, 323**; b) Karl **1**, auch Graf von Sigmaringen u. Veringen († 1576) <1537 Markgräfin Anna v. Baden-Durlach> **4, 93, 116, 26, 323** f.; deren Kinder: 1) Eitelfrig, Stifter der Linie Hohen-Z.-Hechingen († 1605) **4, 93, 116, 26, 324** f.; 2) Eleonore <Karl Truchseß von Waldburg> **26, 324**; 3) Karl II., Stifter der Linie Hohen-Z.-Sigmaringen († 1606) <2. 1591 Gräfin Elisabeth von Mülenburg, verw. Martgr. v. Baden> **4, 93 f. 98, 114, 116** ff. **121, 4** Christoph, Stifter der Linie Hohen-Z.-Haigerloch **4, 93, 116, 120, 26, 324**; — Katharina Ursula (1634 45) <Markgräf Wilhelm I. v. Baden-Baden, † 1677> **20, 73, 23, 8**; Elisabeth (17. Jh.) <Graf Carl Ludw. Ernst von Sulz> **17, 243**; — Fürst Philipp Friedrich von Hohen-Z.-Hechingen († 1671) <Markgräfin Maria Sidonia v. Baden-Baden, † nach 1685> Söhne: Fürst Friedr. Wilhelm († **1735**) u. Graf Hermann Friedrich, Domherr in Straßburg u. Köln **23, 12** ff.; — Graf Meinrad von Hohen-Z.-Sigmaringen, Professbruder in Salem (1720) **10, 230**; Fürst Anton Alons von Hohen-Z.-Sigmaringen († 1831) **15, 16**.

Zönchouen f. Zienten.

Zöpfel, Heinrich, Prof. d. Staatsrechts in Heidelberg († 1877) **2, 290**.

Zorn, Amigunde von <Georg v. Windeck, † 1588> **11, 77**.
— von Bulach: Georg, Landvoigt in der Ortenau (1554) **16, 207**; Konrad, schwed. Obristwachtmstr. (1634) **18, 238**.

Zott von Berned, Georg Siegfried (um 1600) **7, 41**.

Zozuegg, A. Pfellendorf **3, 48** f. [wohl nicht A. Stodach]. **9, 75, 23, 318**.

Zndschwerdt, Mich., in der Kirnach (1585) **10, 119** f.

Zndmantel: (Zugm.) Berthold, Vogt zu Dachberg (1336) <Elisabeth v. Schaftoldsheim> **3, 154**; Waltraf (1492) **22, 114**.

Zufahrt (des bischöfl. Visitators) **4, 62**.

Zuffenhausen u. (Zupphenhusen) DM. Ludwigsburg **1, 67** f.

Zufikon (Ziuficon) St. Margau **1, 233** f.

Zug, Mautensstadt **1, 232** f. **5, 346, 7, 167, 9, 18**.
— Werner von, Präbendar in Beromünster (1275) **1, 189**.

Zugschwert, Martin, Pfarrer von Markelfingen († 1883), Schriftst. **20, 24**.

Zulhart f. Zyllenhardt (unter Zi. **1, 3**).

Zülpeich, H. H. Köln; Schlacht (496) **2, 214, 3, 347**.

Zum Weiler, DM. Ragold **26, 89**.

Zünckheim, Zünckjin f. Zienten.

Zünfte **2, 135**; Brudertage derf. **15, 45**; Innstiftung für St. Blasien (1710) **20, 55** ff.; Häuserzunft in Bühl **11, 90** f.; 3. im Schwarzsachsen **20, 173** ff.; in Waldshut **21, 229**.

Zünlich, Adelheid, Abtissin von Wald (um 1335) **12, 174**.

Zunsweier (Zunswilre, Suntzweyhr) M. Offenbürg **3, 301, 328, 13, 280, 14, 276, 19, 305, 20, 269**.

Zuonchoven f. Zienten.

Zupphenhusen f. Zuffenhausen.

Zürich (Thuregum, Duregum, Turicum), Mautensstadt **1, 224, 239, 326, 336, 340, 378, 445, 2, 66, 68, 3, 301, 4, 230** f. **6, 249, 256** f. **7, 153, 215, 259, 262, 8, 41** f. **47, 50, 54, 75, 88, 143, 9, 118** f. **128, 133, 138, 299, 334, 10, 22, 356, 11, 176, 183, 12, 211, 219, 14, 53** f. **59** ff. **18, 301, 25, 236, 238, 27, 117** f.; Tagelabung (1497) **9, 115, 128**; Reformation **7, 228, 9, 119**; — Einsiedler Hof **23, 7**; Freistätte im Fraumünster **10, 10**; Kameralamt des Hochstiftes Montanz **11, 311**; Münster **8, 15**; St. Peterskirche **1, 170, 223** f. **27, 117**; Spitalkapelle **7, 218**; Wasserkirche **7, 213**; — August. Eremiten **7, 211**; Damenstift Benediktiner-Ordens St. Felix und Regula zum Fraumünster **1, 162, 174** f. **191**.

- 231, 10, 77, 11, 156. 12, 216 f. 220 f. 27, 121 f.; Abtissinnen: Mechthild v. Winnenberg (1253—69) 11, 157; Elisabeth (f. 1308) 2, 65; Beatrix (1358) 7, 218; Benedicta (f. 1398) 7, 219 f.; Katharina v. Zimmern, letzte Abtissin (16. Jh.) 10, 122; Dominikaner 13, 209; Dominikaner-Frauenkl. St. Verena 27, 121 f.; Kollegiatstift St. Felix und Regula zum Grossmünster 1, 162, 175, 239 ff. 7, 209, 218. 27, 121 f.; Pröpste: Heinrich v. Klingenberg (bis 1293) 1, 246. 4, 278 f.; Johann (um 1300) 2, 301; Mündere Brüder 2, 68.
- 3 Zürichberg (Mons Turicensis) b. Zürich, Chorherrenstift der regul. Augustiner 1, 162, 175, 189, 7, 219, 27, 121 f.
- 3 Zürichgan, ehem. Archidiafonat des Bistums Konstanz 1, 175, 222, 4, 39, 56. 5, 77, 22, 239 f. — Graf Eberhard der Selige (1050) 26, 247.
- 3 Zurlauben, Freiherren von Thurn und Tetslebenburg: Gerold 1, Abt von Rheinau (1598—1607) 12, 258. 14, 4 f.; Placidus, Abt von Muri (1682) 11, 19; — Beatus Jakob <Barbara Reding v. Viberegg> 14, 22; deren Söhne: 1. Gerold II., Abt von Rheinau (1697 bis 1735) 11, 19, 29, 12, 258. 14, 22, 50; 2. Augustinus, Konventual u. Pfarrer in Rheinau († 1742) 14, 32; — R., General (2, Häfte 18, Jh.), Pfst. 8, 167, 11, 9; — f. a. Thurn.
- 3 Zurzach, St. Margau 2, 317, 5, 347, 7, 234, 8, 35, 229, 9, 15, 18, 22, 298. 10, 317, 329 f. 11, 311, 21, 191 f.; Kollegiatstift St. Verena 1, 162, 175, 2, 236, 7, 216 f. 8, 22, 9, 21, 10, 325, 337, 11, 24, 28. 201. 239 ff. 12, 200, 307, 21, 187, 192, 200. 223, 27, 116; Pröpste: Endw. Edlibach (1584) 11, 243; Peter Attenhofer (1641) 21, 227; R. Schwendbühl (1787) 11, 28; Jos. Philipp Häfeli († 1854) 20, 43; Johann Huber († 1879) 11, 24, 12, 201. — Mag. Heinrich von, Domherr in Konstanz (1275) 1, 244 ff.
- 3 Zühdorf (Zustdorf, Zustorf) DM. Ravensburg 1, 128, 130. 3, 34, 5, 40, 9, 53, 62.
- 3 Zweibrücken, Graf Simon von (um 1280); dess. Sohn: Eberhard († vor dem Vater) 11, 51; — f. a. Pfalz-Zw.
- 3 Zweidlen, St. Zürich 16, 237.
- 3 Zwener von Ebenbach, Freiherren: Joh. Franz, fürstl. Konstanzer Obervogt zu Klingnan (1663) 21, 224; Marquard, Herr zu Wieladingen u. Unteralpken, fürstl. Konstanzer Obervogt zu Klingnan u. Zurzach († 1741) <Frein Maria Anna v. St.-Vincent> 21, 266; Joseph Sebast, desgl. [wam?] 21, 191; Maria Johanna Baptista, Abtissin von Wald (1799—1807) 12, 174.
- 3 Zwergler, M., Obervogt zu Waldkirch i. Kr. (1777) 7, 69.
- 3 Zweribach (Twerinbach), Nebenfl. der Wilden Gutach 7, 11, 18, 15, 142, 154, 182.
- 3 Zwettl in Niederöstr.: Cist.-Kirche 10, 249 f.
- 3 Zwid, Konstanzer Geschlecht: Hans, Domkustos, auch Pfarrer von Niedlingen (1496. 1525) 8, 77, 80 ff. 20, 279, 25, 127; Konrad, bish. Hofmeister (1510) 8, 80; Konrad, Kunstmeister u. Ratsherr (1526. 42; 8, 86. 25, 232, 234, 240 f. 243.
- 3 Zwiebelhofer: Aug., letzter Abt von Thenenbach (1803 bis † 06) 6, 154, 13, 268, 15, 237; Ludwig, Pfarrer von Balg, f. 1852 von Renhausen († peni. 1863) 17, 62; Othmar, letzter Prior in Ettenheimmünster (1801—03, † in Kastatt 1826) 12, 245.
- 3 Zwiefalten (Zwivaltaha d. i. Doppelschwaßer; Zwiuchtun) DM. Münsingen, Bened.-Kloster 1, 88, 91 f. 174 f. 334, 382, 401, 2, 122, 145, 385, 3, 363, 4, 184, 203, 206. 293, 7, 214, 218, 225, 228, 243, 9, 6, 8, 10, 13, 10, 166, 278, 14, 49, 297, 18, 247, 273, 19, 226 ff. 307 f. 26, 139, 145 f. 150, 162; Verzeichnis der Äbte 19, 244 ff.; dazu: Ulrich († 1139) 15, 164, 19, 232; Hermann (1204) 4, 171; Ulrich (1285) 15, 239; Konrad v. Stein (1385—93) 19, 234, 26, 140, 142; Johs. Rupert (1393—98) 26, 139; Wolfo (1404) 1, 92; Johs. v. Stein (1436—74) 26, 148; Balthasar Rader (1628—35) 9, 11; Christoph (1658—75) 9, 12.
- 3 Zwiefalten u. dorf (Zwiuchtun villa)

DM. Niedlingen 1, 90 ff. 4, 27
169. 204 f. 19, 234.
— Herren von (Zwiviltun): Kon-
rad (um 1129) <Mathilde> 9,
82; Theoderich (um 1200) 4, 167;
Werner u. seine Söhne (um 1205)
4, 172; — j. a. Boffe.
Zwing und Bann 20, 150, 25,
317.
Zwingenstein, Junker Wilhelm

von, zu Fridingen (1406) <Clara
Fridinger> 19, 280, 25, 284 f.
Zwingli, Ulrich († 1531) 1, 414,
434, 4, 128, 9, 155.
Zwischenpiele der geistl. Dramen
2, 144 f.
Zwölfmänner am Gründonner-
tage 21, 307.
Zwürner, Johs., Pfr. von Hed-
lingen (1591—98) 18, 137.

Verichtigungen.

S. 49 Sp. 1 Z. 1 v. o. ist hinter 2
ausgefallen: „Heinrich der Schwarze,
Welfs II. Bruder († 1126) 1, 390.
19, 231, 239; dessen Sohn:“.
S. 178 Sp. 2 Z. 25 v. o. ist „15,

230“ zu streichen u. dafür S. 167
Sp. 1 Z. 10 v. u. einzuschalten:
„Hardererhof (curia Herderen)
b. Weisweil, A. Emmendingen 15,
230“.



In der Herder'schen Verlagshandlung zu Freiburg
im Breisgau ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu
beziehen:

Freiburger

Diöcesan-Archiv.

Organ

des kirchlich-historischen Vereins

für

Geschichte, Altertumskunde und christliche Kunst

der

Erzdiöcese Freiburg

mit Berücksichtigung der angrenzenden Diöcesen. gr. 8°.

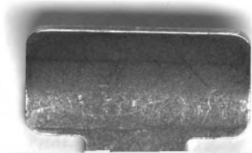
- | | |
|----------------------------------|--------------------------------------|
| I. Bd. (XXIV n. 448 S.) 1865. | XVI. Bd. (XVI n. 344 S.) 1883. |
| II. Bd. (XVI n. 476 S.) 1866. | XVII. Bd. Mit einer lithographierten |
| III. Bd. (XVI n. 482 S.) 1868. | Beilage. (XVI n. 306 S.) 1885. |
| IV. Bd. Mit Namen- und Sach- | XVIII. Bd. (XVI n. 348 S.) 1886. |
| register zu den 4 ersten Bänden. | XIX. Bd. (XXIV n. 308 S.) 1887. |
| (XVI n. 364 S.) 1869. | XX. Bd. (XX n. 328 S.) 1889. |
| V. Bd. (XVI n. 368 S.) 1870. | XXI. Bd. (XX n. 336 S.) 1890. |
| VI. Bd. Mit einer Karte u. einem | XXII. Bd. (XXIV n. 344 S.) 1892. |
| Holzschnitt. (XVI n. 318 S.) | XXIII. Bd. Mit 4 Abbildg. (XXIV |
| 1871. | n. 370 S. u. 10 S. Verzeichnis |
| VII. Bd. (XVI n. 358 S.) 1873. | der Mitarbeiter.) 1893. |
| VIII. Bd. (XVI n. 378 S.) 1874. | XXIV. Bd. (XXII n. 316 S.) 1895. |
| IX. Bd. (XVI n. 380 S.) 1875. | XXV. Bd. (XXVI n. 328 S. u. 12 S. |
| X. Bd. (XVI n. 372 S.) 1876. | Verzeichnis der Mitarbeiter |
| XI. Bd. (XVI n. 324 S.) 1877. | mit ihren in Bd. I.—XXV. |
| XII. Bd. (XVI n. 308 S.) 1878. | veröffentlichten Beiträgen.) |
| XIII. Bd. (XVI n. 312 S.) 1880. | 1896. |
| IVX. Bd. (XVI n. 304 S.) 1881. | XXVI. Bd. (XXIV n. 354 S.) 1898. |
| XV. Bd. (XVI n. 308 S.) 1882. | XXVII. Bd. (XXIV n. 362 S.) 1899. |

I.—III. n. VI. Bd. à M 6.—; IV. V. u. VII.—XXVII. Bd. à M 4.—.

Die Bände I—III, V und VI werden nur bei Bezug der ganzen Serie abgegeben.



89000752048





89000752048